

Statistisches Jahrbuch
Nordrhein - Westfalen

Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen

1966

1966



STATISTISCHES JAHRBUCH NORDRHEIN-WESTFALEN

11. JAHRGANG 1966



DÜSSELDORF 1966

HERAUSGEGEBEN VOM
STATISTISCHEN LANDESAMT NORDRHEIN-WESTFALEN

Herausgegeben vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen
4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23 · Fernruf 62181

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Druck Bukowski · Wuppertal

VORWORT

Das „Statistische Jahrbuch für Nordrhein-Westfalen“ versucht, dem Benutzer ein umfassendes und aktuelles Bild über die wichtigsten politischen, wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen Erscheinungen und ihre Zusammenhänge zu geben. Ebenso wie in früheren Ausgaben sind auch in dieser, der nunmehr 11. Ausgabe, die bedeutsamsten Ergebnisse aus der amtlichen Statistik unseres Landes enthalten. Der Inhalt ist jedoch teilweise durch neue Tatbestände erweitert, damit vervollständigt und in seiner Aussage verbessert worden; so sind die Ergebnisse der Landtagswahl vom 10. Juli 1966, Feststellungen aus der Volkszählung 1961 über die Haushalts- und Familienzugehörigkeit der Bevölkerung und Nachweisungen aus der Wohngeldstatistik zusätzlich aufgenommen worden.

Dem wachsenden Bedürfnis nach regional tiefgegliederten Tabellen wird insoweit Rechnung getragen, als häufig Ergebnisse für kreisfreie Städte und Landkreise nachgewiesen werden; darüber hinaus sind einige wichtige Merkmale zusammengestellt, die einen Strukturvergleich dieser Verwaltungseinheiten ermöglichen (Abschnitt XXIII). Über die Stellung Nordrhein-Westfalens in der Bundesrepublik unterrichtet Abschnitt XXIV.

Andere Behörden der Landesverwaltung, kommunale statistische Dienststellen und wissenschaftliche Institute haben dem Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen erneut bereitwillig bei der Zusammenstellung des Jahrbuches Zahlenunterlagen zur Verfügung gestellt. Ihnen allen spreche ich hierfür meinen verbindlichen Dank aus.

Düsseldorf, im Oktober 1966

Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen

Dr. Schön

Inhaltsübersicht

a) Haupt- und Unterabschnitte

	Seite
Verzeichnis der Veröffentlichungen	X
Allgemeine Vorbemerkungen	1
Allgemeine politische, geographische und meteorologische Angaben	1
I. Gebiets- und Bevölkerungsstand	6
II. Bevölkerungsbewegung	
A. Natürliche Bevölkerungsbewegung	17
B. Wanderung	31
III. Gesundheitswesen	
A. Krankheiten und Todesursachen	36
B. Krankenhäuser	43
C. Gesundheitsdienst	46
IV. Unterricht, Bildung und Kultur	48
V. Kirchliche Verhältnisse	68
VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	
A. Organisation und Geschäftsanfall der Gerichte	70
B. Kriminalität	74
C. Öffentliche Sicherheit	81
VII. Wahlen	84
VIII. Erwerbstätigkeit	91
IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	103
X. Land- und Forstwirtschaft	
A. Betriebs- und Arbeitsverhältnisse	105
B. Bodennutzung und Ernte	106
C. Viehwirtschaft	110
XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)	118
XII. Industrie und Handwerk	123
XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	
A. Bauhauptgewerbe	165
B. Gebäude und Wohnungen	169
C. Tiefbau	178
D. Wohngeld	179
XIV. Handel und Gastgewerbe	181
A. Groß- und Einzelhandel, Berlin- und Interzonenhandel	182
B. Ausfuhr	185
C. Gastgewerbe	191
XV. Verkehr	
A. Binnenschifffahrt	194
B. Straßenverkehr	202
C. Luftverkehr	210
D. Deutsche Bundesbahn und Nichtbundeseigene Eisenbahnen	210
E. Deutsche Bundespost	212
XVI. Geld und Kredit	213
XVII. Öffentliche Sozialleistungen	218
A. Soziale Krankenversicherung	218
B. Renten-, gesetzliche Unfallversicherung und Kriegsopferversorgung	222
C. Sozialhilfe	225
D. Öffentliche Jugendhilfe	230
XVIII. Öffentliche Finanzen	
A. Öffentliche Haushalte	231
B. Steuern	237
XIX. Preise	243
XX. Löhne und Gehälter	255
XXI. Versorgung und Verbrauch	269
XXII. Sozialproduktsberechnungen	273
XXIII. Vergleichbare Ergebnisse der Bevölkerungs-, Wirtschafts- und Finanzstatistik der kreis- freien Städte und Landkreise	278
XXIV. Länder des Bundesgebietes	282
Sachregister	289
Karte der Verwaltungsbezirke	
Schaubild Aufbau der Landesbehörden	
Schaubild Organisationsplan der Landesregierung Nordrhein- Westfalen	

b) Einzelabschnitte

Die nach kreisfreien Städten und Landkreisen bzw. nach Arbeitsamtsbezirken aufgelegten Tabellen sind mit einem *) versehen.

	Seite		Seite
I. Gebiets- und Bevölkerungsstand		6. Geschlechtskrankheiten 1964 und 1965 nach Regierungsbezirken	41
1. Mittlere Bevölkerung 1913—1965	6	7. Erkrankungen an Tuberkulose 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken und Altersgruppen*)	41
2. Bevölkerung 1871—1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	7	B. Krankenhäuser	
3. Fläche und Bevölkerung 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	8	1. Krankenhäuser 1964 und 1965 nach Rechtsträgern	43
4. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern am 6. Juni 1961 und 31. Dezember 1965	10	2. Krankenhäuser am 31. 12. 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	43
5. Bevölkerung am 31. Dezember 1965 nach Gemeindegrößenklassen	11	3. Krankenhäuser am 31. 12. 1965 nach Größenklasse und Zweckbestimmung	45
6. Bevölkerung am 31. Dezember 1964 und 1965 nach Altersgruppen	12	4. Krankenkassen in den Krankenhäusern 1965	45
7. Bevölkerung 1939, 1950, 1961 und 1965 nach der Religionszugehörigkeit	12	5. Planmäßige Krankbetten am 31. 12. 1965 nach ihrer Zweckbestimmung	45
8. Vertriebene und Deutsche aus der Sowjetischen Besatzungszone am 6. Juni 1961 nach Altersgruppen und Geschlecht	13	C. Gesundheitsdienst	
9. Privathaushalte und Anstalten am 6. Juni 1961 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	13	1. Im Gesundheitswesen tätige Personen 1964 und 1965	46
10. Haushalte am 6. Juni 1961 nach Zahl der Einkommensbezieher und Haushaltstyp	15	2. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte, Apotheker sowie Apotheken 1964 und 1965	47
11. Mehrpersonenhaushalte am 6. Juni 1961 nach Haushaltstypen und -größen	15	3. Apotheken und ihr Personal 1965	47
12. Familien am 6. Juni 1961 nach Zahl der Kinder und Familientyp	16	4. Schulgesundheitspflege 1965	47
II. Bevölkerungsbewegung		IV. Unterricht, Bildung und Kultur	
A. Natürliche Bevölkerungsbewegung		1. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen 1961—1965	48
1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1913—1965	17	2. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Mai 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	49
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1964 und 1965 nach Kalendermonaten	18	a) Volksschulen	50
3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	19	b) Sonderschulen	50
4. Eheschließende 1965 nach Altersgruppen	20	c) Realschulen und Gymnasien	52
5. Eheschließende 1965 nach Alter und Familienstand	21	3. Bewegung der Schüler an den öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1961—1965	53
6. Eheschließende 1965 nach religiösem Bekenntnis	21	4. Lehrer an öffentlichen und privaten Realschulen und Gymnasien 1965 nach Unterrichtsfächern	54
7. Lebendgeborene 1965 nach Geburtsjahr der Mutter; ehelich Lebendgeborene nach Lebendgeburtensfolge sowie Ehejahr der Mutter	22	5. Öffentliche und Private berufsbildende Schulen am 15. Mai 1965	
8. Lebendgeborene 1965 nach religiösem Bekenntnis der Eltern	22	a) Berufsschulen	55
9. Lebendgeborene und Gestorbene 1965 nach Gemeindegrößenklassen	23	b) Berufsfachschulen	55
10. Gestorbene 1965 nach religiösem Bekenntnis	23	c) Berufsaufbauschulen	55
11. Sterbehäufigkeit 1950, 1959—1965 nach Geschlecht und Alter	23	d) Fachschulen	55
12. Gestorbene 1965 nach Altersjahren und Geschlecht	24	e) Höhere Fachschulen	56
13. Säuglingssterblichkeit 1960—1965 nach Lebensmonaten	24	6. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen am 15. Mai 1965 nach Stellung im Beruf, Berufsgruppe und Schuljahrgang	56
14. Im 1. Lebensjahr Gestorbene 1963—1965 nach Alter	25	7. Öffentliche und private Technikerschulen 1965	57
15. Sterbetafel 1960/62	26	8. Technikerprüfungen Wintersemester 1963 bis Sommersemester 1965	57
16. Gerichtliche Ehelösungen 1956—1965	28	9. Öffentliche und private Ingenieurschulen 1962—1965	57
17. Gerichtliche Ehelösungen 1964 und 1965 nach dem Kläger	28	10. Deutsche Studierende an öffentlichen und privaten Ingenieurschulen Wintersemester 1965 nach Fachrichtung und Fachsemester	58
18. Geschiedene Ehen 1965 nach Eheschließungsjahr und Scheidungsgrund	28	11. Ingenieurprüfungen Wintersemester 1963 bis Sommersemester 1965	58
19. Geschiedene Ehen 1965 nach Altersunterschied der Ehegatten und Eheschließungsjahr	29	12. Pädagogische Hochschulen	59
20. Geschiedene Ehen 1965 nach Eheschließungsjahr und Kinderzahl	30	13. Pädagogische Prüfungen 1963—1965	59
21. Geschiedene 1965 nach religiösem Bekenntnis	30	14. Lehramtsanwärter im Vorbereitungsdienst	59
22. Ehescheidungen 1965 nach Grund und Schuld	31	15. Studierende an Hochschulen Wintersemester 1960—1965	60
B. Wanderung		16. Studierende im Wintersemester 1965 nach Hochschulen	60
1. Wanderung 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	31	17. Studierende an Hochschulen Wintersemester 1965 nach Fachrichtungen	60
2. Wanderung 1965 nach Gemeindegrößenklassen und Stadtregionen	33	18. Mit Erfolg abgelegte Hochschulprüfungen Wintersemester 1962 bis Sommersemester 1965	61
3. Wanderung über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1949—1965 nach Herkunft und Ziel	34	19. Volkshochschulen 1963—1965 nach Regierungsbezirken	62
4. Wanderung über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1965 nach Herkunft bzw. Ziel und Erwerbstätigkeit	35	20. Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufs-, Fach- oder Hochschule am 6. Juni 1961	63
5. Wanderung zwischen Nordrhein-Westfalen und Ausland 1962—1965	35	21. Ton-, Fernseh-, und Rundfunkgenehmigungen 1962—1965	64
		22. Öffentliche Büchereien 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	65
		23. Mitglieder der Sportvereine 1965	66
		24. Turn-, Spiel- und Sportanlagen 1965	67
		25. Filmtheater 1961—1965	67
III. Gesundheitswesen		V. Kirebliche Verhältnisse	
A. Krankheiten und Todesursachen		1. Röm.-katholische Kirche 1963 und 1964	68
1. Gestorbene 1965 nach Todesursachen und Geschlecht	36	2. Evangelische Landeskirchen 1962 und 1963	68
2. Tödliche Unfälle 1962—1964	40	3. Jüdische Kultusgemeinden 1964	69
3. Selbstmörder 1965 nach Todesart und Altersgruppen	40	VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	
4. Selbstmörder 1963—1965 nach Familienstand	40	A. Organisation und Geschäftsanfall der Gerichte	
5. Ausgewählte meldepflichtige übertragbare Krankheiten 1965 nach Altersgruppen	40	1. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter 1965	70
		2. Geschäftsanfall bei ordentlichen Gerichten 1960—1965	71

	Seite		Seite
3. Geschäftsfall bei ordentlichen Gerichten 1965 nach Gerichtsbezirken	71	IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	
4. Geschäftsfall bei Verwaltungsgerichten 1960—1965	73	1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 1965	103
5. Geschäftsfall bei Finanzgerichten 1960—1965	73	2. Handwerkskammern am 1. Januar 1965	104
6. Geschäftsfall bei Sozialgerichten 1964 und 1965	73	3. Prüfungen bei den Handwerkskammern 1965	104
7. Geschäftsfall bei Arbeitsgerichten 1960—1965	74	4. Gewerkschaftsmitglieder am 31. Dezember 1965	104
B. Kriminalität		X. Land- und Forstwirtschaft	
1. Abgeurteilte 1961—1965 nach Art der Entscheidung	74	A. Betriebs- und Arbeitsverhältnisse	
2. Verurteilte 1961—1965 nach ausgewählten Verbrechen und Vergehen	75	1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	106
3. Wegen Verbrechen und Vergehen Abgeurteilte und Verurteilte 1965 nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung	76	2. Arbeitskräfte landwirtschaftlicher Betriebe 1960/61 und 1964/65	108
4. Bestand, Zu- u. Abgang nach allgemeinem Strafrecht und Jugendstrafrecht verurteilter Probanden 1965	80	B. Bodennutzung und Ernte	
5. Probanden mit 1965 endender Unterstellung nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	80	1. Bodennutzung 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	110
6. Gefangene und Verwahrte in Strafvollzugsanstalten 1964 und 1965 nach Art der Strafe	80	2. Hektarerträge ausgewählter Fruchtarten 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	114
C. Öffentliche Sicherheit		3. Anbau landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte 1959—1965	115
1. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch die Gewerbeaufsichtsverwaltung 1960—1965	81	4. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse 1962—1965	116
2. Bei der Gewerbeaufsichtsverwaltung gemeldete Unfälle 1962—1965	82	5. Obsternten 1962—1965	117
3. Unfälle im Bergbau 1960—1965	83	6. Obstbaumbestände 1965	117
4. Personalstärke der Feuerwehren am 31. Dezember 1965 nach Regierungsbezirken	83	C. Viehwirtschaft	
5. Brandobjekte, Brandursachen, Brandschäden, Hilfeleistungen der Feuerwehren 1960—1965	83	1. Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	118
6. Einsätze der Feuerwehren 1957—1965	84	2. Gewerbliche Schlachtungen, Durchschnitts- und Gesamtschlachtgewichte von Inlandstieren 1959—1965	120
VII. Wahlen		3. Schlachtungen von Geflügel 1965	121
1. Wahlen 1956—1966	84	4. Milchzeugung 1965	122
2. Wahl zu Vertretungen kreisfreier Städte und Landkreise am 27. September 1964, Landtagswahl am 10. Juli 1966 und Bundestagswahl am 19. September 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	85	5. Einlagen und Schlupf von Geflügel 1965	123
3. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1950, 1954, 1958, 1962 und 1966	90	XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)	
VIII. Erwerbstätigkeit		1. Eingetragene Unternehmen (Firmen) am 1. Januar 1965 nach Industrie- und Handelskammerbezirken	123
1. Erwerbspersonen am 6. Juni 1961 nach Wirtschaftsabteilungen, Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	91	a) Eingetragene Unternehmen nach den Registern	123
2. Erwerbspersonen am 6. Juni 1961 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und kleineren Verwaltungsbezirken*)	92	b) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen nach Rechtsformen	124
3. Erwerbspersonen am 6. Juni 1961 nach Berufs-Abteilungen, -Gruppen und Geschlecht	94	c) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen nach Wirtschaftszweigen	124
4. Erwerbsbeteiligung 1958 bis 1965 nach Altersgruppen und Geschlecht	95	2. Handwerksbetriebe am 31. Dezember 1961—1965 nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen	125
5. Wohnbevölkerung 1965 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben	95	3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 13. September 1950 und 6. Juni 1961 nach Wirtschaftsabteilungen	125
6. Erwerbstätige 1965 nach Altersgruppen, Geschlecht und Wirtschaftsbereichen	96	4. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien 1965	126
7. Erwerbstätige 1964 und 1965 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	96	5. Bestand und Bewegung von Kapital der Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1965	128
8. In der Woche vom 2.—8. Mai 1965 geleistete Arbeitsstunden nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	97	6. Jahresabschlüsse 1963 und 1964 von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften der Industrie mit Sitz in Nordrhein-Westfalen	130
9. Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt 1957—1966	97	XII. Industrie und Handwerk	
10. Arbeitslose Arbeitnehmer 1950 und 1962—1965 nach Arbeitsamtsbezirken*)	98	1. Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz in der Industrie 1956—1966	132
11. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1962—1966 nach Arbeitsamtsbezirken*)	98	2. Industrie Ende September 1965 nach Betriebsgrößenklassen	132
12. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1963—1966 nach Staatsangehörigkeit	99	3. Beschäftigte und Umsatz 1963—1965 nach beteiligten Industriegruppen	133
13. Grenzgänger 1964 und 1965 nach Arbeitsamtsbezirken*)	99	4. Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz 1964 und 1965 nach hauptbeteiligten Industriegruppen	134
14. Beschäftigung von Heimarbeitern am 31. Dezember 1964 und 1965*)	100	5. Betriebe und Beschäftigte September 1965 nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen	136
15. Heimarbeiter ausgewählter Wirtschaftszweige 1962—1965	100	6. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und geleistete Arbeiterstunden 1965 nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Regierungsbezirken	138
16. Besetzung von Berufsausbildungsstellen durch männliche Ratsuchende der Berufsberatung 1963/64 und 1964/65	100	7. Beschäftigte, Umsatz, Gehälter, Löhne und geleistete Arbeiterstunden in der Industrie 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	141
17. Besetzung von Berufsausbildungsstellen durch weibliche Ratsuchende der Berufsberatung 1963/64 und 1964/65	101	8. Index der industriellen Produktion ausgewählter Industriegruppen 1960—1965	145
18. Lehr- und Anlernverhältnisse in der gewerblichen Wirtschaft am 31. Dezember 1965 nach Industrie- und Handelskammerbezirken	102	9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1960—1965	146
19. Lehr- und Anlernverhältnisse im Handwerk am 31. Dezember 1965 nach Handwerkskammern	102	10. Bruttoanlageinvestitionen industrieller Unternehmen 1964	152
20. Streiks 1960—1965	102	11. Verbrauch, Brutto- und Nettoproduktion industrieller Unternehmen 1962	153
21. Kindergeld und Ausbildungszulage durch Bundeskindergeldgesetz 1965 nach Arbeitsamtsbezirken*)	103	12. Kohleverbrauch, Stromerzeugung, Strom- und Gasverbrauch der Industrie 1965 nach hauptbeteiligten Industriegruppen	154
		13. Strom- und Gaserzeugung 1956—1965	155
		14. Stromverbrauch 1964 und 1965 nach Verbrauchergruppen	155
		15. Wassergewinnung durch öffentliche Wasserwerke 1963 nach Regierungsbezirken	156

	Seite		Seite
16. Kanalnetz in Gemeinden 1963 nach Gemeindegrößenklassen	156	B. Ausfuhr	
17. Abwasserreinigung in Kläranlagen 1963 nach Gemeindegrößenklassen	156	1. Ausfuhr 1956—1965 nach Warengruppen	185
18. Wasseraufkommen und Industriebwasser 1961 und 1963 nach ausgewählten Industriegruppen	157	2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft 1963—1965 nach Warengruppen und -untergruppen	185
19. Kohlenbergbau 1938 und 1951—1965	158	3. Ausfuhr 1960—1965 nach Mitgliedsländern der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und der kleinen Freihandelszone (EFTA)	188
20. Garnverbrauch der Gespinnstverarbeiter der Textilindustrie 1950, 1959—1965	159	4. Ausfuhr 1965 nach Erdteilen und Ländern	189
21. Bestand ausgewählter betriebsbereiter Maschinen und Maschinenteile der Textilindustrie 1953, 1962—1965	159	C. Gastgewerbe	
22. Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz 1956 und 1963 nach Handwerksgruppen und ausgewählten -zweigen	160	1. Beherbergungskapazität in den Berichtsgemeinden am 1. April 1965 und 1966	191
23. Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz 1956 und 1963 nach Handwerksgruppen und Beschäftigtengrößenklassen	161	2. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1963—1966	192
24. Betriebe, Beschäftigte und Umsätze sowie Löhne, Gehälter, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Beiträge zur Berufsgenossenschaft 1962 nach Handwerksgruppen und ausgewählten -zweigen	162	3. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer und Bettenausnutzung der Beherbergungstätigkeiten im Sommerhalbjahr 1965 und Winterhalbjahr 1965/66 nach Betriebsarten	193
25. Beschäftigte des Handwerks am 31. Mai 1963 nach Handwerksgruppen und Stellung im Beruf	164		
26. Altersgliederung tätiger Inhaber und Mitinhaber des Handwerks am 31. Mai 1963 nach Handwerksgruppen	164	XV. Verkehr	
27. Verbindung des Handwerks mit anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten am 31. Mai 1963 nach Handwerksgruppen	164	A. Binnenschifffahrt	
		1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1963—1965	194
		2. Schleusenverkehr 1938, 1963—1965	195
		3. Schiffs-, Floß- und Güterverkehr in wichtigen Häfen 1937, 1958—1965	195
		4. Schiffs- und Güterverkehr 1963—1965 nach Häfen	
		a) Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern	196
		b) Abgang von Schiffen und Versand von Gütern	196
		5. Schiffs- und Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1963 bis 1965 nach Flaggen	
		a) Bergverkehr	197
		b) Talverkehr	197
		6. Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1965 nach Gütergruppen, Ein- und Ausladehäfen	
		a) Bergverkehr	198
		b) Talverkehr	199
		7. Güterverkehrsentwicklung 1938 und 1954—1965 nach Häfen und Stromgebieten	201
		B. Straßenverkehr	
		1. Klassifizierte Straßen am 1. Januar 1965	202
		2. Bestand fahrberechtigter Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1956—1965	202
		3. Kraftfahrzeug- und -anhängerbestand am 1. Januar 1966 nach Zulassungsbezirken*)	202
		4. Kraftfahrzeug- und -anhängerbestand am 1. Juli 1961 bis 1965 nach Größenklassen	204
		5. Kraftfahrzeug- und -anhängerbestand am 1. Juli 1965 nach Haltergruppen	204
		6. Neuzulassungen und Löschungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1958—1965	205
		7. Straßenverkehrsunternehmen zur Personenbeförderung 1959—1965	206
		8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1960—1965 nach Ort, Art und beteiligten Verkehrsteilnehmern	206
		9. Unfälle mit Personenschaden 1960—1965 nach Unfallursachen	207
		10. Unfallursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden 1964 und 1965 bei Fahrzeugen und ihren Fahrern	207
		11. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1965	208
		12. Führerscheininhaber nach Altersgruppen, Geschlecht und Führerscheinklassen	209
		13. Erwerbstätige Führerscheininhaber nach Wirtschaftssektoren, Stellung im Beruf und Führerscheinklassen	209
		14. Führerscheininhaber, die ihre Fahrerlaubnis nutzten, nach Häufigkeit und Zweck der Nutzung	209
		C. Luftverkehr	
		1. Flughafenverkehr 1961—1965	210
		D. Deutsche Bundesbahn und Nichtbundeseigene Eisenbahnen	
		1. Deutsche Bundesbahn 1958—1965	210
		2. Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn 1956—1965	211
		3. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs 1960—1965	211
		4. Transport rohen Erdöls in Rohrfernleitungen 1961—1964	211
		E. Deutsche Bundespost	
		1. Deutsche Bundespost 1938 und 1959—1965	212
		XVI. Geld und Kredit	
		1. Einlagen von Nichtbanken und Kredite an Nichtbanken 1960—1966	213

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

A. Bauhauptgewerbe

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Umsatz, Löhne und Gehälter 1956—1965	165
2. Betriebe und Beschäftigte 1961—1965 nach Betriebsgrößenklassen	166
3. Betriebe und Beschäftigte 1964 und 1965 nach Gewerbezweigen	166
4. Beschäftigte 1962—1965 nach Tätigkeit im Betrieb	166
5. Bestand von Baugeräten 1961—1965	167
6. Bauleistungen 1961—1965 nach Bauarten	167
7. Beschäftigte, Bauleistungen und Umsatz in kreisfreien Städten und Landkreisen 1962—1963	167
8. Umsatz 1958—1965 nach Bauarten	168
9. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 1962—1966	168
10. Bauvolumenindex 1958—1965	168

B. Gebäude und Wohnungen

1. Bestand an Normalwohngebäuden und Wohnungen in Normalwohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	169
2. Rohzugang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	170
3. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1965 nach Groß- und Mittelstädten	171
4. Stand der Bautätigkeit 1958—1965	172
5. Erteilte Baugenehmigungen 1965	173
6. Umhauter Raum und voranschlagte reine Baukosten der erteilten Baugenehmigungen 1964 und 1965 nach Regierungsbezirken	173
7. Vorhandene Wohnungen nach Zahl der Räume*)	174
8. Wohnungssuchende Haushalte und -teile nach Art der angestrebten Wohnung*)	175
9. Wohnungssuchende Haushalte und -teile nach Gründen des Wohnungswechsels*)	177

C. Tiefbau

1. Auftragsvergaben im Tiefbau 1965 nach Bauherren, Art der Baumaßnahmen und vorgesehenen Ausführungszeiten	178
---	-----

D. Wohnungsgeld

1. Beantragte und entschiedene Anträge auf Miet- und Lastenzuschuß 1965	179
2. Bewilligte und entzogene Wohnungsgelder 1965	179
3. Wohnungsgeld am 31. 12. 1965 nach Zuschußhöhe	179
4. Bearbeitungsfälle der Bewilligungsstellen für Wohnungsgeld 1965 nach Art der Erledigung und kleineren Verwaltungsbezirken*)	180

XIV. Handel und Gastgewerbe

A. Groß- und Einzelhandel, Berlin und Interzonenhandel

1. Umsätze ausgewählter Großhandelszweige 1964 und 1965	182
2. Einzelhandelsumsätze 1964 und 1965	182
3. Warenverkehr mit Berlin (West) 1963—1965	184
4. Warenverkehr mit Währungsgebiet DM-Ost 1963—1965	184

	Seite		Seite
2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute		7. Steuerbelastete unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1961 nach Einkunftsgruppen	241
a) Umlauf an Schuldverschreibungen und Finanzierungsmitteln	214	8. Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen am 1. Januar 1963	242
b) Umlauf an Schuldverschreibungen nach Zinssätzen und Art der Besteuerung 1964 und 1965	215	9. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1963 nach Einheitswertgruppen	242
c) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen 1962—1966	215	10. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1963 nach wirtschaftlicher Gliederung	243
3. Zahlungsschwierigkeiten			
a) Wechsel- und Scheckproteste nach Angaben von Geldinstituten 1959—1965	216		
b) Konkurse und Vergleichsverfahren 1964 und 1965 nach Rechtsformen	216		
c) Konkurse und Vergleichsverfahren 1964 und 1965 nach wirtschaftlicher Gliederung	216		
d) Festgestellte Insolvenzverluste 1959—1964	217		
4. Private und öffentliche Bausparkassen 1962—1965	217		
		XIX. Preise	
		1. Erzeuger- und Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1958, 1962—1966	244
		2. Verbraucherpreise ausgewählter Verbrauchsgüter 1938, 1950, 1958, 1962, 1965 und 1966	247
		3. Preisindex für die Lebenshaltung 1961—1966	248
		4. Baulandpreise 1962—1965 nach Grundstücksarten	249
		5. Baulandpreise 1962—1965 nach Grundstücksarten und Baugebieten	249
		6. Streuung der Baulandpreise 1965 nach Gemeindegrößenklassen	250
		7. Preisindexziffern für Wohngebäude und Straßenbauten 1963—1965	250
		8. Maßzahlen der Bauleistungspreise 1963—1965	251
		9. Preise im Gastgewerbe 1963—1965	252
		10. Verbraucherpreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel 1961—1966	252
		11. Frachtraten der Binnenschifffahrt 1958—1965	253
		12. Eisenbahnfahrpreise für Personen 1954—1966	253
		13. Eisenbahnfrachten für Güter 1952—1966	254
		XX. Löhne und Gehälter	
		1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1958—1965	255
		2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Insutriearbeiter 1963—1965 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	256
		3. Durchschnittliche Verdienste männlicher Arbeiter im Bergbau einschließlich Bergmannsprämie und Wert der Kohlendeputate 1963—1965	261
		4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten der Industrie 1958—1965	261
		5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1963—1965 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	262
		6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk 1963—1965	268
		7. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste landwirtschaftlicher Arbeitskräfte 1964 und 1965	269
		XXI. Versorgung und Verbrauch	
		1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen in Haushalten einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965	270
		2. Durchschnittliche monatliche Ausgaben in Haushalten einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965 nach Bedarfsgruppen	270
		3. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965 nach Mengen und Ausgabenbeträgen	271
		4. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel) in Haushalten einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965	273
		XXII. Sozialproduktsberechnungen	
		1. Bruttoinlandsprodukt 1950—1965 nach Wirtschaftsbe- reichen in jeweiligen Preisen	275
		2. Bruttoinlandsprodukt 1952—1965 in jeweiligen Preisen je Einwohner	276
		3. Bruttoinlandsprodukt 1957, 1961 und 1963 nach Regie- rungsbezirken in jeweiligen Preisen	276
		XXIII. Vergleichbare Ergebnisse der Bevölkerungs-, Wirt- schafts- und Finanzstatistik kreisfreier Städte und Landkreise	278
		XXIV. Länder des Bundesgebietes	282
		Sachregister	289

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

A. Soziale Krankenversicherung

1. Krankenkassen und ihre Mitglieder 1962—1965 nach Kas- sengrößen	218
2. Krankenkassen und ihre Mitglieder 1963—1965 nach dem Versicherungsverhältnis	219
3. Reineinnahmen der sozialen Krankenversicherung 1961—1964	219
4. Reinausgaben der sozialen Krankenversicherung 1961—1964	219
5. Reineinnahmen und Reinausgaben der sozialen Kranken- versicherung 1964	220
6. Reineinnahmen und Reinausgaben der sozialen Kranken- versicherung 1964 je Mitglied	221
7. Leistungsfälle der Krankenkassen 1964 und 1965	221
8. Vermögen der sozialen Krankenversicherung 1964	222
B. Renten-, gesetzliche Unfallversicherung und Kriegsopferversorgung	
1. Einnahmen und Ausgaben der Rentenversicherung 1960—1965	222
2. Rentenansprüche und Rentenbestand 1960—1965	223
3. Kriegsopferversorgung 1960—1965	224
4. Gesetzliche Unfallversicherung 1960—1965	224
C. Sozialhilfe	
1. Empfänger von Sozialhilfe 1964 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht	225
2. Empfänger von Sozialhilfe 1964 nach Trägern*)	225
3. Ausgaben für Sozialhilfe 1964 nach Trägern*)	227
4. Ausgaben für Sozialhilfe 1965	228
5. Kriegsopferfürsorge 1965	229
6. Einrichtungen der Altenhilfe am 31. Oktober 1965 nach Trägergruppen	229
D. Öffentliche Jugendhilfe	
1. Öffentliche Jugendhilfe 1963—1965	230

XVIII. Öffentliche Finanzen

A. Öffentliche Haushalte

1. Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben und Nettoausgaben des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1963—1964 nach Aufgabenbereichen	231
2. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1963—1964 nach Arten	233
3. Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden (Gv.) 1964 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)	233
4. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeinde- verbände 1963 und 1964	235
5. Ausgaben und Einnahmen nach Haushaltsplänen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1965 und 1966 nach Arten	235
6. Inlandsschulden des Landes, der Gemeinden und Gemeinde- verbände 1963—1965	236
7. Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeinde- verbände (Behörden und Einrichtungen) am 2. 10. 1963, 1964 und 1965	236
B. Steuern	
1. Aufkommen an Bundes- und Landessteuern in den Kalen- derjahren 1960—1965	237
2. Steuerpflichtige, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1964 nach Umsatzgrößenklassen	237
3. Steuerpflichtige, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1964 mit vergleichbarem Vorjahresumsatz nach wirtschaftlicher Gliederung	238
4. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld unbeschränkt Steuerpflichtiger 1961 nach Einkommensgruppen	240
5. Bruttolohn und Lohnsteuer Lohnsteuerpflichtiger 1961 nach Bruttolohngruppen	240
6. Körperschaftsteuerveranlagung 1957 und 1961 nach Körperschaftsarten	241

Verzeichnis der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

Stand 1. 8. 1966

Vorbemerkung

Das folgende Verzeichnis der Veröffentlichungen enthält eine Sammlung aller Titel der vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen herausgegebenen Schriften, die für die statistische Darstellung des Standes und der Entwicklung von Bevölkerung und Wirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen wichtig sind. Unberücksichtigt blieben Publikationen, deren Herausgabe nicht mehr erfolgt. Die Publikationen sind nach der für das Statistische Jahrbuch gültigen Systematik geordnet, deren Benutzung die Statistischen Landesämter untereinander vereinbart haben, um die Übersicht über ihre Veröffentlichungen zu erleichtern. In den Gruppen der Gliederung sind sowohl Schriften enthalten, die wegen der Ausführlichkeit ihrer tabellarischen Übersichten als „statistisches Quellenmaterial“ angesehen werden, als auch die große Zahl kürzer gefaßter Übersichten, in denen über statistische Gebiete laufend berichtet wird.

In dem Verzeichnis wurde bei jeder Veröffentlichung die Schriftenreihe mit Heftnummer bzw. Kennziffer, die Erscheinungsfolge sowie die gezielte Gliederung für die jeweils unterste regionale Einheit, für die Ergebnisse ausgewiesen werden, genannt. Fehlt die Angabe der Erscheinungsfolge, so handelt es sich um einmalig oder unregelmäßig erscheinende Publikationen.

Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen

Das Statistische Jahrbuch bringt als Nachschlagewerk die wichtigsten Ergebnisse der Erhebungen aus allen Bereichen der amtlichen Statistik und gibt einen Überblick über das politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Nordrhein-Westfalen.

Auf den Nachweis von Ergebnissen für kreisfreie Städte und Landkreise wird besonderer Wert gelegt.

Das Jahrbuch erscheint seit 1954 alle 2 Jahre (1949—1953 jährlich), und zwar wechselweise mit dem Statistischen Taschenbuch. Letzte Ausgabe: 1966.

Statistisches Taschenbuch Nordrhein-Westfalen

Das Statistische Taschenbuch ist im Aufbau und Inhalt dem Statistischen Jahrbuch angeglichen. Es versucht, soweit dies mit den Mitteln der Statistik möglich ist, dem Leser ein umfassendes Bild über Nordrhein-Westfalen zu vermitteln. Die Tabellen werden nach Möglichkeit regional untergliedert.

Das Taschenbuch erscheint (seit 1955) alle 2 Jahre, und zwar in den Jahren, in denen das Statistische Jahrbuch nicht herausgegeben wird. Letzte Ausgabe: 1965.

Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen

Diese Monatschrift enthält neben Kurznachrichten und einem Rundblick aktuelle Berichte über die Ergebnisse der verschiedenen Erhebungen mit Zahlenübersichten und Schaubildern. Über den monatlichen Stand der bevölkerungs- und wirtschaftsstatistischen Daten wird der Leser durch eine ausführliche Übersicht (Zahlen-Spiegel Nordrhein-Westfalen) auf dem laufenden gehalten.

Statistische Rundschau für Regierungsbezirke

Die Statistische Rundschau für Regierungsbezirke stellt ausgewählte statistische Daten für einen Regierungsbezirk in den Mittelpunkt ihrer Betrachtung und bietet als zuverlässige Informationsquelle die Möglichkeit, sich über die Struktur der Bevölkerung, der Wirtschaft und des politischen Lebens in dem Regierungsbezirk zu unterrichten. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Ämter und amtsfreie Gemeinden. Letzte Ausgabe für Düsseldorf, April 1966; Köln, Januar 1965; Aachen, April 1965; Arnsberg, Juli 1965; Münster, März 1966; Detmold, August 1966.

Statistische Rundschau für Landkreise

Der ständig steigende Bedarf an regional tiefgegliederten statistischen Daten ergab die Notwendigkeit zur Herausgabe dieser neuen Veröffentlichungsreihe, neben einem geografischen und geschichtlichen Überblick wird die Entwicklung des jeweiligen Landkreises in den letzten 150 Jahren in allen wichtigen Strukturdaten dargestellt. Bisher erschienen die Ausgaben für die Landkreise Wiedenbrück und Meschede. Die Reihe wird laufend fortgesetzt.

Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen

Die Hefte enthalten ausgewählte Zahlenreihen zur Beurteilung und zum Vergleich von Struktur und Entwicklung der kreisfreien Städte und Landkreise. Die statistischen Angaben werden vorzugsweise in Relativzahlen gemacht. Erscheinungsfolge: jährlich. Letzte Ausgabe: 1966.

Behördenverzeichnis Nordrhein-Westfalen

Nachweis sämtlicher Behörden auf Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindeebene; dazu die Anschriften der Auslandsvertretungen

der Bundesrepublik Deutschland, der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und amtlichen Missionen, der alierten Behörden, der kommunalen Spitzenverbände, der Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts sowie der Hochschulen und Schulen (ohne Volksschulen). Letzte Ausgabe: 1963. Neuaufgabe in Vorbereitung.

Fachstatistische Schriften

Schriftenreihen:

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Diese Quellenveröffentlichungen enthalten die Ergebnisse aller größeren Erhebungen sowie die Jahresresultate der wichtigen laufenden Statistiken in sachlich und regional tiefgegliederten Tabellen. Dabei sind in der Regel ausführliche textliche Darstellungen der Hauptergebnisse, die vielfach noch durch Grafiken veranschaulicht werden, und häufig auch methodische und begriffliche Erläuterungen dem umfangreichen Tabellenteil vorangestellt.

Sonderreihe Volkszählung 1950

In dieser Reihe sind 19 Bände erschienen. Sie enthalten die Gesamtergebnisse der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950 und die Ergebnisse der Zusatz-erhebung über die gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe vom Mai 1951.

Sonderreihe Volkszählung 1961

Diese Schriftenreihe umfaßt alle Veröffentlichungen aus der Volks-, Berufs-, Gebäude- und Arbeitsstättenzählung vom 6. Juni 1961 sowie aus dem Verkehrszensus 1962. Bisher sind 33 Bände erschienen.

Sonderreihe Landwirtschaftszählung 1960

Diese Schriftenreihe bringt alle Veröffentlichungen der Landwirtschaftszählung 1960 einschl. ihrer Nacherhebungen. Diese Sonderreihe umfaßt 8 Bände.

Statistische Berichte des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

Die Statistischen Berichte gehen in regelmäßigen Abständen die Ergebnisse der laufenden Statistiken nach einem von den Statistischen Landesämtern aufgestellten Programm bekannt. Darüber hinaus werden in ihnen auch die ersten Resultate von Sonderzählungen zur schnelleren Unterrichtung aller Interessenten veröffentlicht.

Die dreistellige Kennziffer macht die inhaltliche Zusammengehörigkeit zu einem bestimmten Sachgebiet kenntlich. Statistische Berichte mit einem * (Stern) vor der Kennziffer enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter).

Bei Statistischen Berichten, die in größeren zeitlichen Abständen erscheinen, wurde die im August d. J. vorliegende letzte Ausgabe angegeben.

Sonderveröffentlichungen

In dieser Reihe sind Schriften verschiedenen Charakters enthalten; hauptsächlich erscheinen hier die Ergebnisse von Sonder- und Zusatzerhebungen sowie Verzeichnisse verschiedener Art.

I. Gebiets- und Bevölkerungsstand

Bevölkerung und Erwerbsleben in Nordrhein-Westfalen (Ergebnisse des Mikrozensus)

Statistische Berichte — Kennziffer A O/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1963 und 1964.

Die Bevölkerungsentwicklung und der Bevölkerungsstand in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * A I 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Wohnbevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: * A I 2. Erscheinungsfolge: halbjährlich. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Stand 31. 12. 1965.

Die Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach Alter und Geschlecht

Statistische Berichte — Kennziffer: * A I 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzter Bericht: Stand 31. 12. 1965.

Die Entwicklung der kreisfreien Städte, Landkreise und Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen von 1871—1950

Beiträge zur Statistik — Heft 57. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Volkszählung 1939

Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 17. Mai 1939 für Nordrhein-Westfalen (Gebietsstand 13. 9. 1950)
Beiträge zur Statistik — Heft 28. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).

Volkszählung 1946

Die Religionsgliederung der Bevölkerung des Landes Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik — Heft 1. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Gemeindestatistik des Landes Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik — Heft 2. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Landes- und Kreisergebnisse Nordrhein-Westfalens
Beiträge zur Statistik — Heft 3. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Volkszählung 1950 (Sonderreihe)

Die Wohnbevölkerung in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens — Vorläufiges Ergebnis Heft 1. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Amtliches Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze (Ortschaften) in Nordrhein-Westfalen
Heft 2. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).

Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach Alter, Familienstand, Religion und Wohnort am 1. 9. 1939
Heft 3. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Familien und Haushalte in Nordrhein-Westfalen
Heft 4. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Gemeindestatistik des Landes Nordrhein-Westfalen
Heft 15. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Volkszählung 1961 (Sonderreihe)

Die Wohnbevölkerung in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens
Heft 1. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).

Amtliches Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze (Ortschaften) in Nordrhein-Westfalen
Gebietliche Gliederung: Gemeinden und Wohnplätze.
Heft 2a. Gebäude, Wohnungen und Wohnbevölkerung.
Heft 2b. Wohnbevölkerung, Religionszugehörigkeit, Erwerbspersonen und Pendelwanderer.

Gemeindestatistik des Landes Nordrhein-Westfalen
Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Heft 3a. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Gebäude und Wohnungen. Heft 3b. Arbeitsstätten, Struktur der Landwirtschaft, Gemeindefinanzen. Heft 3c. Bevölkerungsentwicklung 1871—1961. Heft 3d. Bevölkerungsentwicklung 1816—1871.

Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach Alter, Familienstand und Religion
Heft 4a. Landesergebnisse. Heft 4b. Kreisergebnisse. Heft 4c. Gemeindeergebnisse. Gebietliche Gliederung: 4a Land, 4b Kreise, 4c Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

Die Vertriebenen und die Deutschen aus der sowjetischen Besatzungszone in Nordrhein-Westfalen nach Alter und Familienstand
Heft 5. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Ausländer in Nordrhein-Westfalen nach Staatsangehörigkeit, Alter und Familienstand.
Heft 6. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Haushalte in Nordrhein-Westfalen nach Art und Größe
Heft 13. Gebietliche Gliederung: Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

Die Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen nach Typen, Zahl der Kinder und Einkommensbezieher
Heft 14. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Sonderveröffentlichungen

Amtliches Verzeichnis der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, Ausgabe 1957
Beiträge zur Statistik — Heft 82. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).

Gemeindestatistik Nordrhein-Westfalen, Ausgabe 1958
Beiträge zur Statistik — Heft 100. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).

Sammelband Gemeindekarten des Landes Nordrhein-Westfalen
Sonderreihe Volkszählung 1961. Heft 20. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

II. Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A II 1. Erscheinungsfolge: monatlich und vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A II 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 185 = Ergebnisse 1963.

Die gerichtlichen Ehelösungen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A II 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Landgerichtsbezirke. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Selbstmorde in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A II 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Wanderungen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A III 1. Erscheinungsfolge: monatlich und jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Wanderungen in Nordrhein-Westfalen.
Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 209 = Ergebnisse 1964.

III. Gesundheitswesen

Die im Gesundheitswesen tätigen Heil- und Heilhilfspersonen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A IV 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A IV 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Sterbefälle in Nordrhein-Westfalen nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A IV 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Erkrankungen an anzeigepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: A IV 4. Erscheinungsfolge: wöchentlich und jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: 1965. Beiträge zur Statistik — Heft 32 = Ergebnisse 1946—1952. Gebietliche Gliederung: Kreise (vergriffen).

Erkrankungen und Sterbefälle an aktiver Tuberkulose in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: A IV 5. Erscheinungsfolge: vierteljährlich und halbjährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Volkszählung 1950.

Die Körperbehinderten in Nordrhein-Westfalen
Heft 17. Gebietliche Gliederung: Land.

Sonderveröffentlichung.

Verzeichnis der Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen
Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Verzeichnis nach dem Stand vom 31. 12. 1964.

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

- Die allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * B I 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.
Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 203 = Ergebnisse vom 1. 5. 1964 (vergriffen).
- Die berufsbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * B I 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1964.
Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich (nur 1953—1955). Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 75 = Ergebnisse vom 15. 11. 1955. (vergriffen).
- Die Studierenden an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen (Kleine Hochschulstatistik)
Statistische Berichte — Kennziffer: * B I 3. Erscheinungsfolge: Sommer- und Wintersemester. Letzte Ausgabe: Ergebnisse Sommersemester 1965.
- Die Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen (Große Hochschulstatistik)
Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich. Letzte Ausgabe: Heft 208 = Ergebnisse Wintersemester 1962 und 1963.
- Die Pädagogischen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * B I 4. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Die Ergebnisse sind jeweils im Statistischen Jahr- bzw. Taschenbuch enthalten.
- Volkszählung 1961 (Sonderreihe).
Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach abgeschlossener Berufsbildung, Fachschul- und Hochschulausbildung. Heft 15. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Sonderveröffentlichungen

- Verzeichnis der öffentlichen und privaten Volksschulen in Nordrhein-Westfalen
Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Verzeichnis 1966.
- Verzeichnis der öffentlichen und privaten Realschulen (Mittelschulen) in Nordrhein-Westfalen
Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Verzeichnis 1957 (vergriffen).
- Verzeichnis der öffentlichen und privaten Höheren Schulen in Nordrhein-Westfalen
Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Verzeichnis 1957 (vergriffen).
- Verzeichnis der öffentlichen und privaten berufsbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen
Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Verzeichnis 1956 (vergriffen).

V. Kirchliche Verhältnisse

Keine Veröffentlichungen.

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

- Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * B II 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1964.
- Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und den Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: B II 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Gerichtsbezirke. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1963 (vergriffen).
- Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Landgerichtsbezirke. Letzte Ausgabe: Heft 198 = Ergebnisse 1963.
- Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: B II 7. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Oberlandesgerichtsbezirke. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

VII. Wahlen

- Die Wahlen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: B III 0. Gebietliche Gliederung: Wahlkreise. Erscheinungsfolge unregelmäßig. Letzte Ausgabe: 1958—1965.
- Die Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * B III 1. Erscheinungsfolge: fallweise. Gebietliche Gliederung: Wahlkreise bzw. Gemeinden. Letzte Ausgabe: Ergebnisse vom 19. 9. 1965.
Beiträge zur Statistik — Heft 150 = Ergebnisse vom 17. 9. 1961. Gebietliche Gliederung: Kreise und Wahlkreise.
- Die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * B III 2. Erscheinungsfolge: fallweise. Gebietliche Gliederung: Wahlkreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse vom 10. 7. 1966.
Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: fallweise. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Heft 170 = Ergebnisse vom 8. 7. 1962.
- Die Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * B III 3. Erscheinungsfolge: fallweise. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse vom 27. 9. 1964.
Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: fallweise. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Heft 193 = Ergebnisse vom 27. 9. 1964.

Sonderveröffentlichungen

- Wahlbeteiligung und Art der Stimmabgabe der wahlberechtigten Bevölkerung Nordrhein-Westfalens nach Geschlecht und Altersgruppen
Statistische Berichte — Kennziffer: B III 3/5. Letzte Ausgaben: Kommunalwahl 1964, Bundestagswahl 1965. Gebietliche Gliederung: Land.
- Mitglieder der kommunalen Vertretungen in Nordrhein-Westfalen
Statistischer Bericht. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1964. Gebietliche Gliederung: Gebietskörperschaften
- Die Wahlen in Nordrhein-Westfalen 1948—1950
Gebietliche Gliederung: Gemeinden.
- Die Wahlen in Nordrhein-Westfalen 1948—1954
Gebietliche Gliederung: Kreise.
- Die Wahlen in Nordrhein-Westfalen 1949—1956
Gebietliche Gliederung: Wahlkreise.
- Die Wahlen in Nordrhein-Westfalen 1950—1957
Gebietliche Gliederung: Wahlkreise.
- Die Landtagswahl 1950 und die Bundestagswahl 1953 (Zweitstimmen) in Nordrhein-Westfalen
Gebietliche Gliederung: Wahlkreise (vergriffen).

VIII. Erwerbstätigkeit

- Bevölkerung und Erwerbsleben in Nordrhein-Westfalen (Ergebnisse des Mikrozensus)
Statistische Berichte — Kennziffer: A O/S I. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1963 und 1964.
- Volkszählung 1950 (Sonderreihe).
- Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach der Erwerbstätigkeit
Gebietliche Gliederung: Kreise.
Heft 5a = Ergebnisse für den Landesteil Nordrhein.
Heft 5b = Ergebnisse für den Landesteil Westfalen.
- Die Erwerbspersonen in Nordrhein-Westfalen nach der beruflichen Gliederung
Heft 6 = Landesergebnisse. Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke.
Heft 7 = Kreisergebnisse.
- Die Pendelwanderer in Nordrhein-Westfalen
Gebietliche Gliederung: Gemeinden.
Heft 8a = Ergebnisse für den Landesteil Nordrhein.
Heft 8b = Ergebnisse für den Landesteil Westfalen

Volkszählung 1961 (Sonderreihe)

Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach der überwiegenden Unterhaltungsquelle

Heft 7a = Landes- und Kreisergebnisse, Heft 7b = Gemeindergebnisse, Gebietliche Gliederung: Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

Die Erwerbspersonen in Nordrhein-Westfalen nach der wirtschaftlichen Gliederung

Heft 8a = Landes- und Kreisergebnisse für den Landesteil Nordrhein, Heft 8b = Landes- und Kreisergebnisse für den Landesteil Westfalen, Heft 8c = Gemeindergebnisse, Gebietliche Gliederung: Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

Die Erwerbspersonen in Nordrhein-Westfalen nach der beruflichen Gliederung

Heft 9a = Landesergebnisse, Heft 9b = Großstadtergebnisse.

Vertriebene Deutsche aus der sowjetischen Besatzungszone und Ausländer in Nordrhein-Westfalen nach der wirtschaftlichen Gliederung.

Heft 10, Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Pendelwanderer in Nordrhein-Westfalen.

Heft 11a = Landesteil Nordrhein.

Heft 11b = Landesteil Westfalen.

Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Verkehrsmittel und Zeitaufwand der Pendelwanderer in Nordrhein-Westfalen.

Heft 12, Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

Keine Veröffentlichungen.

X. Land- und Forstwirtschaft

1. Bodennutzung und Anbau

Die Bodennutzung in Nordrhein-Westfalen.

Statistische Berichte — Kennziffer: * C I 1. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Land, Letzte Ausgabe: Ergebnisse der Totalerhebung 1965.

Die Anbauabsichten im Erwerbsgemüsebau in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C I 2. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Land, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Der Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C I 3. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Land, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten und Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C I 4. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Land, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

2. Wachstumsstand und Ernte

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C II 1. Erscheinungsfolge: monatlich (April—Dezember) und jährlich, Gebietliche Gliederung: monatliche Ergebnisse Land, jährliche Ergebnisse Kreise.

Die Getreidernte in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 1/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Kreise, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Kartoffelernte in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 2/S 2. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Kreise, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Ernteberichterstattung über Gemüse in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C II 2. Erscheinungsfolge: monatlich (April—Oktober), Gebietliche Gliederung: Land.

Ernteberichterstattung über Gemüse in Nordrhein-Westfalen — Endgültige Ernteschätzungen des Frühgemüses, umgerechnet nach der Erhebung über den endgültigen Gemüseanbau vom Juli

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 2/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Land, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Gemüseernte in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 2/S. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Kreise, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C II 3. Erscheinungsfolge: monatlich (Mai—Oktober), Gebietliche Gliederung: Land.

Die Obsternte in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 3/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Kreise, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Pflanzenbestände in Baumschulen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C II 5. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Land, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

3. Viehwirtschaft

Der Schweinebestand in Nordrhein-Westfalen im März bzw. September

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 1. Erscheinungsfolge: halbjährlich, Gebietliche Gliederung: Land.

Die Rindvieh-, Schweine- und Schafbestände in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 1. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Land, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1966.

Viehhalter und Viehbestände in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 1. Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Kreise, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Viehbestände im Verhältnis zur landwirtschaftlichen Nutzfläche in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C III 1/S 1. Erscheinungsfolge: alle 2 Jahre, Gebietliche Gliederung: Land, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1963.

Die Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 2. Erscheinungsfolge: monatlich, Gebietliche Gliederung: Land.

Milcherzeugung und -verwendung in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 3. Erscheinungsfolge: monatlich, Gebietliche Gliederung: Kreise.

Tierseuchen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C III 5. Erscheinungsfolge: monatlich, Gebietliche Gliederung: Kreise.

Brut und Schlachtungen von Geflügel in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte, Kennziffer: C III 6. Erscheinungsfolge: halbjährlich, Gebietliche Gliederung: Land.

4. Betriebswirtschaft

Die Arbeitskräfte in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: C IV 1. Erscheinungsfolge: unregelmäßig, Gebietliche Gliederung: Land, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1956—1958

Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C IV 7. Erscheinungsfolge: unregelmäßig, Gebietliche Gliederung: Kreise, Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Landwirtschaftliche Betriebszählung des Landes Nordrhein-Westfalen 1949

Beiträge zur Statistik, Gebietliche Gliederung: Kreise, Heft 7 = Gesamtergebnisse, Heft 25 = Tabellenprogramm II.

Die Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik, Erscheinungsfolge: jährlich, Gebietliche Gliederung: Kreise, Letzte Ausgabe: Heft 216 = Ergebnisse 1965.

Landwirtschaftszählung 1960 (Sonderreihe)

Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in Nordrhein-Westfalen (Erste vorläufige Ergebnisse)

Statistische Berichte — Kennziffer: C O/LZ 1960 — 1. Gebietliche Gliederung: Land.

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftliche Nutzfläche in Nordrhein-Westfalen (Vorläufiges Ergebnis) — Ergänzung zum Statistischen Bericht C O/LZ 1960 — 1

Statistische Berichte — Kennziffer: C O/LZ 1960 — 2. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe in Nordrhein-Westfalen (Vorläufiges Ergebnis)

Statistische Berichte — Kennziffer: C O/LZ 1960 — 3. Gebietliche Gliederung: Land.

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach dem Umfang der Nutz- und Walddfläche in Nordrhein-Westfalen (Ergänzung zum Statistischen Bericht C O/LZ 1960 — 3)

Statistische Berichte — Kennziffer: C O/LZ 1960 — 4. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Forstbetriebsfläche nach Besitzarten und nach der Belegenheit in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C O/Forsterhebung 1961. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Betriebsgrößen und Besitzverhältnisse, Bodennutzung und Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen

Heft 1. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Maschinenbesatz und technische Einrichtungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen

Heft 2. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Personalverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen

Heft 3. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Betriebsgrößen und Besitzverhältnisse, Bodennutzung und Viehhaltung, Maschinenbesatz und technische Einrichtungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen

Heft 4a. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Personalverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen

Heft 4b (mit Größenklassengliederung nach LN). Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die betriebswirtschaftliche Struktur landwirtschaftlicher Betriebe in Nordrhein-Westfalen

Heft 5. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Erwerbsgartenbaubetriebe in Nordrhein-Westfalen

Heft 6. Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke.

Die Forsten in Nordrhein-Westfalen

Heft 7. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Sonderveröffentlichungen

Gartenbauerhebung in Nordrhein-Westfalen 1950

Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die landwirtschaftlichen Kleinbetriebe in Nordrhein-Westfalen 1950

Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Benutzung von Schleppern in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben Nordrhein-Westfalens

Gebietliche Gliederung: Kreise. Ergebnisse 1950 und 1953.

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten

Die Kapitalgesellschaften in Nordrhein-Westfalen 1951—1961

Beiträge zur Statistik — Heft 142. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Volkszählung 1950 (Sonderreihe)

Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten in Nordrhein-Westfalen

Gebietliche Gliederung: Kreise.

Heft 12 = Teil 1: Arbeitsstätten und Beschäftigte. (vergriffen)
Heft 13 = Teil 2: Betriebsgrößen, Beschäftigte nach sozialer Stellung, Kraftfahrzeuge, Betriebsformen des Einzelhandels.

Heft 14 = Teil 3: Unternehmen nach Rechtsformen und Umsatzgrößenklassen, Flüchtlingsunternehmen, Neugründungen.

Volkszählung 1961 (Sonderreihe)

Die Arbeitsstätten in Nordrhein-Westfalen

Heft 17, Teil 1 = Die Arbeitsstätten und ihre Beschäftigten. Gebietliche Gliederung: Gemeinden ab 10 000 Einwohnern. Teil II = Arbeitsstätten und Unternehmen nach Größenklassen, Beschäftigte nach sozialer Stellung, Unternehmen nach Rechtsformen. Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke.

XII. Industrie und Handwerk

Die Industrie Nordrhein-Westfalens — Vorläufige und endgültige Ergebnisse

Statistische Berichte — Kennziffer: * E I 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise, vorläufige Ergebnisse nur Land.

Die Industrie Nordrhein-Westfalens — Ergebnisse der Totalerhebung

Statistische Berichte — Kennziffer: * E I 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzter Bericht: Ergebnisse 1956. Ergebnisse ab 1957 sind in den Beiträgen zur Statistik enthalten.

Die Industrie in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Industrieberichterstattung

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: 1953—1957 zusammengefaßt, ab 1958 jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden ab 5000 Einwohner. Letzte Ausgabe: Heft 207 = Ergebnisse 1964

Der Industriezensus in Nordrhein-Westfalen 1963

Beiträge zur Statistik, Heft 212. Gebietliche Gliederung: Land.

Der Auslandsumsatz der Industrie in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: E I 1/S 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Produktion ausgewählter Industrieerzeugnisse in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: E I 2. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land

Beiträge zur Statistik — Heft 18 = Ergebnisse 1950—1952. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Textilindustrie in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: E I 3. Erscheinungsfolge: Teile A und B monatlich, Teil C jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Teil A: Schnellbericht über Auftragseingang und Umsatz.

Teil B: Schnellbericht über Garnerzeugung und -verbrauch, Produktion und Versand ausgewählter Erzeugnisse.

Teil C: Beschäftigte und Maschinenbestand. Letzte Ausgabe: September 1965.

Die Wasserversorgung der Industrie in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Heft 38 = Ergebnisse 1952. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Das Handwerk in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * E II 1. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 211 = Ergebnisse der Handwerkszählung vom 31. Mai 1963.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

1. Bauwirtschaft

Das Bauhauptgewerbe in Nordrhein-Westfalen — Vorläufige und endgültige Ergebnisse

Statistische Berichte — Kennziffer: * F I 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreisfreie Städte, vorläufige Ergebnisse nur Land.

Das Bauhauptgewerbe in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Totalerhebung

Statistische Berichte — Kennziffer: * F I 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse Juni 1965.

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 136 = Ergebnisse 1960 (Erscheinen ab Berichtsjahr 1961 eingestellt).

Bauwirtschaft und Bau Tätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich. — Letzte Ausgabe: Heft 217. Ergebnisse 1965.

2. Wohnungswesen

Die Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * F II 1 und * F II 2. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * F II 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * F II 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: F II 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Stand 31. 12. 1965.

Der Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * F II 4. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Bestand am 31. 12. 1965.

Das Wohnungsdefizit in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: F II 8. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Stand 31. 12. 1965.

Die Wohnungen und Wohnparteien in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Wohnungstatistik vom 25. 9. 1956

Beiträge zur Statistik — Heft 83. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. (vergriffen)

Statistische Berichte — Kennziffer: F II 10 = Ergebnisse der repräsentativen Erhebung zur Wohnungstatistik vom 25. 9. 1956 (10% — Erhebung). Gebietliche Gliederung: Kreise.

Volkszählung 1950 (Sonderreihe)**Die Gebäude in Nordrhein-Westfalen**

Heft 9. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Die Wohnungen in Nordrhein-Westfalen

Heft 10. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Die Wohnparteien in Nordrhein-Westfalen

Heft 11. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Volkszählung 1961 (Sonderreihe)**Die bewohnten Gebäude in Nordrhein-Westfalen**

Heft 16a = Landes- und Kreisergebnisse. Heft 16b = Gemeindergebnisse.

Sonderveröffentlichung**Kriegsschäden am Grundbesitz in Nordrhein-Westfalen am 21. Juni 1948**

Gebietliche Gliederung: Kreise.

XIV. Handel und Gastgewerbe**1. Handel****Umsatzentwicklung im Einzelhandel Nordrhein-Westfalens**

Statistische Berichte — Kennziffer: G I 1. Erscheinungsfolge: monatlich und jährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Warenverkehr Nordrhein-Westfalens mit Berlin (West)

Statistische Berichte — Kennziffer: G II 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Warenverkehr Nordrhein-Westfalens mit dem Währungsgebiet der DM-Ost

Statistische Berichte — Kennziffer: G II 2. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Ausfuhr Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: * G III 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Ausfuhr Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: G III 1/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Handels- und Gaststättenzählung 1960**1. Handel****Der Großhandel in Nordrhein-Westfalen**

Beiträge zur Statistik — Heft 154. Gebietliche Gliederung: Kreise. (vergriffen)

Der Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Heft 155. Gebietliche Gliederung: Kreise. (vergriffen)

Die Handelsvermittlung in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Heft 156. Gebietliche Gliederung: Großstädte.

2. Fremdenverkehr, Gastgewerbe**Der Fremdenverkehr in Nordrhein-Westfalen**

Statistische Berichte — Kennziffer: * G IV 1. Erscheinungsfolge: Sommer- und Winterhalbjahr. Gebietliche Gliederung: Berichtsgemeinden. Letzte Ausgabe: Ergebnisse Winterhalbjahr 1964/65.

Die Beherbergungskapazität für den Fremdenverkehr in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * G IV 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Berichtsgemeinden. Letzte Ausgabe: Stand 1. 4. 1965.

Handels- und Gaststättenzählung 1960**Das Gastgewerbe in Nordrhein-Westfalen**

Beiträge zur Statistik — Heft 153. Gebietliche Gliederung: Kreise. (vergriffen)

XV. Verkehr**1. Straßenverkehr****Die Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen**

Statistische Berichte — Kennziffer: * H I 1. Erscheinungsfolge: monatlich und jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden über 50 000 Einwohner. Letzte jährliche Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Statistische Berichte — Kennziffer: H I 1/S 1 — Schnellbericht. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land. Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden über 50 000 Einwohner. Letzte Ausgabe: Heft 119 = Ergebnisse 1956—1958. (vergriffen)

Die Gemeindestraßen in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1961.

Beiträge zur Statistik — Letzte Ausgabe: Heft 162. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden über 10 000 Einwohner.

Volkszählung 1950 (Sonderreihe)**Die gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe in Nordrhein-Westfalen**

— Ergebnisse der Zusatzserhebung vom Mai 1951

Heft 16. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Volkszählung 1961 (Sonderreihe)**Die Arbeitsstätten und Unternehmen mit gewerblichem Verkehr und Werkverkehr in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse des Verkehrszensus 1962.**

Heft 18. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Unternehmen mit gewerblichem Verkehr und Werkverkehr in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse des Verkehrszensus 1962.

Heft 19. Gebietliche Gliederung: Land.

2. Binnenschifffahrt**Die Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen**

Statistische Berichte — Kennziffer: * H II 1. Erscheinungsfolge: monatlich und jährlich. Gebietliche Gliederung: Häfen. Letzte jährliche Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Beiträge zur Statistik — Heft 10 = Ergebnisse 1950. Gebietliche Gliederung: Häfen.

Der Schiffs- und Güterverkehr der Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen — Schnellbericht

Statistische Berichte — Kennziffer: H II 1/S 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

XVI. Geld und Kredit**Die Zahlungsschwierigkeiten in Nordrhein-Westfalen**

Statistische Berichte — Kennziffer: * J I 1. Erscheinungsfolge: vierteljährlich und jährlich. Jahresbericht einschl. finanziellem Ergebnis. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte jährliche Ausgabe: Ergebnisse 1964/65.

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: J I 2. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

XVII. Öffentliche Sozialleistungen**Die Sozialhilfe in Nordrhein-Westfalen**

Statistische Berichte — Kennziffer: * K I 1.

Teil I: Ausgaben und Einnahmen

Teil II: Empfänger von Sozialhilfe

Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die Kriegsofopferfürsorge in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * K I 5. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Die öffentliche Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 215 = Ergebnisse 1963/64 (1965 in Vorbereitung)

Sonderveröffentlichung**Die sozialen Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen am 30. September 1958**

Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Teil A: Pflgerische und fürsorgische Einrichtungen.

Teil B: Einrichtungen der Jugendhilfe.

XVIII. Öffentliche Finanzen

1. Finanzen

Die öffentlichen Finanzen in Nordrhein-Westfalen — Bisher „Faschenbuch der Finanzstatistik Nordrhein-Westfalen“ bzw. Beiträge zur Statistik. Das Nachschlagewerk über Finanzen, Schulden und Personalstand des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände.

jetzt Statistische Berichte. Kennziffer: * L I 1/2. Heft 1: Landesergebnisse, Heft 2: Kreise und Gemeindezahlen. Erscheinungsfolge: jährlich. Letzte Ausgabe: Ergebnisse Rechnungsjahr 1964.

Die Gemeindefinanzen in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Vierteljahresstatistik (Kassenstatistik).

Statistische Berichte — Kennziffer: L I 2. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Beiträge zur Statistik. Zusammenfassung aus Ergebnissen der vierteljährlichen Kassenstatistik. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Heft 205 = Ergebnisse 1964.

Die kommunale Verschuldung in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden über 10 000 Einwohner. Letzte Ausgabe: Heft 213 = Stand am 31. 12. 1964.

Die Gewerbesteuer in Nordrhein-Westfalen 1958

Teil 1: Ergebnisse der Gewerbesteuerhauptstatistik. Beiträge zur Statistik — Heft 147. Gebietliche Gliederung: Land. (vergriffen)

Teil 2: Ergebnisse der Lohnsummensteuer- und der Meßbetragsstatistik.

Beiträge zur Statistik — Heft 148. Gebietliche Gliederung: Gemeinden ab 3 000 Einwohner.

Das Personal der öffentlichen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden über 10 000 Einwohner. Letzte Ausgabe: Heft 169 = Ergebnisse vom 2. 10. 1962.

Materialien zum Länderfinanzausgleich (Erschienen 1950)

Beiträge zur Statistik — Heft 5. Gebietliche Gliederung: Land.

2. Steuern

Nach dem Erbschaftsteuergesetz veranlagte Erb- und Schenkungsfälle in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: L II 2. Erscheinungsfolge: fallweise. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1962.

Umsätze und Umsatzsteuer in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 216 = Ergebnisse 1964.

Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 175 = Ergebn. 1961.

Das nach dem Einkommensteuergesetz veranlagte Einkommen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 194 = Ergebnisse 1961.

Das nach dem Körperschaftsteuergesetz veranlagte Einkommen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 183 = Ergebnisse 1961.

Das steuerpflichtige Vermögen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 201 = Ergebnisse 1963.

Die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 206 = Ergebnisse 1963.

XIX. Preise

Erzeuger- und Großhandelspreise in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Verbraucherpreise und Preisindex für die Lebenshaltung in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * M I 2. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Verbraucherpreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 3. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 4. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Baulandpreise in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 6. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

XX. Löhne und Gehälter

Verdienste und Arbeitszeiten in Industrie und Handel Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: * N I 1. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Verdienstverhältnisse der Arbeiter in Nordrhein-Westfalen —

Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 110 = Verdienste in der Industrie 1957. (vergriffen) Neuerscheinung siehe unten.

Die Verdienstverhältnisse der Angestellten in der gewerblichen Wirtschaft Nordrhein-Westfalens — Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 111 = Ergebnisse 1957. Neuerscheinung siehe unten.

Die Verdienstverhältnisse in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Erwerbsgartenbau in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen

Beiträge zur Statistik — Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 195. Ergebnisse 1962.

Die Verdienstverhältnisse der Angestellten und Arbeiter in der gewerblichen Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen

Beiträge zur Statistik — Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 200. Ergebnisse 1962.

Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: * N I 2. Erscheinungsfolge: halbjährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Verdienste und Arbeitszeiten in der Landwirtschaft Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: N I 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse September 1965.

XXI. Versorgung und Verbrauch

Einnahmen und Verbrauch in städtischen Haushalten von Arbeitnehmern, Rentnern und Sozialhilfempfängern in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: O I 1. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Monatlicher Aufwand für den Mindestunterhalt eines unehelichen Kindes in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: O I 2. Erscheinungsfolge: halbjährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Einkommen und Verbrauch in nordrhein-westfälischen Haushalten

Beiträge zur Statistik. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 199 = Ergebnisse 1950—1964.

Ausstattung, Vermögensbildung und Wohnverhältnisse nordrhein-westfälischer Haushalte — Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63

Beiträge zur Statistik — Heft 189. Gebietliche Gliederung: Land.

XXII. Sozialprodukt

Das Sozialprodukt in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: P I 1. Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Bisher erschienen: Die Entstehung des Nettoinlandsprodukts zu Faktorkosten 1950 bis 1955. (vergriffen)

Das nordrhein-westfälische Sozialprodukt. Ergebnisse 1956, 1957 und 1958. (vergriffen)

Sonderveröffentlichung

Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1957 und 1961 — Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Landesämter. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Allgemeine Vorbemerkungen

Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, auf das Gebiet des Landes Nordrhein-Westfalen. Soweit keine besonderen Quellen genannt sind, beruhen die Ergebnisse aus der Nachkriegszeit in den Hauptabschnitten auf Erhebungen des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen. Die Vergleichszahlen der Vorkriegs- und Kriegszeit stammen überwiegend aus den Veröffentlichungen des früheren Statistischen Reichsamtes.

Ergebnisse für das Bundesgebiet verstehen sich, soweit nichts anderes vermerkt, einschl. Berlin (West).

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist in den Tabellen durch das Wort „davon“ kenntlich gemacht, die teilweise Ausgliederung von Bestandteilen der Summen durch das Wort „darunter“. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte „und zwar“ gebraucht worden. Auf die Worte „davon“ und — bei Ausgliederung eines einzigen Postens (Merkmalgliedes) — auch „darunter“ ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut vom Tabellenkopf unmiß-

verständlich hervorgeht, daß es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Im allgemeinen ist beim Runden der Zahlen so verfahren worden, daß das Ergebnis gleich der Summe der Einzelpositionen ist. In einigen Fällen wurde ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- oder abgerundet.

Bei den Tabellen, in denen die Werte in RM bzw. DM (RM/DM) angegeben sind, gilt für die Zeit bis zum 20. Juni 1948 (Stichtag der Währungsreform) die Wertangabe in RM.

Bezeichnungen für Begriffe, die in einem Hauptabschnitt von wesentlicher Bedeutung sind und in den Tabellen mehrfach verwendet werden, wurden ihres allgemeinen Charakters wegen in einer Reihe von Fällen zu Beginn der Hauptabschnitte erläutert.

Angaben über die Stadt Leverkusen sind für die Zeit vor dem 1. April 1955 in den Zahlen für den Rhein-Wupper-Kreis enthalten, soweit sie nicht ausdrücklich als für die Stadt bzw. kreisfreie Stadt Leverkusen geltend bezeichnet sind.

Abkürzungen

DM	= Deutsche Mark	hl	= Hektoliter
Pf	= Deutscher Pfennig	t	= Tonne
Mrd.	= Milliarde	tkm	= Tonnenkilometer
Mill.	= Million	JD	= Jahresdurchschnitt
%	= Prozent	MD	= Monatsdurchschnitt
km	= Kilometer	dz	= Doppelzentner
m	= Meter	kg	= Kilogramm
l	= Liter	g	= Gramm

qkm	= Quadratkilometer	PS	= Pferdestärke
qm	= Quadratmeter	kW	= Kilowatt
qdm	= Quadratdezimeter	kWh	= Kilowattstunde
ha	= Hektar	St.	= Stück
a	= Ar	Std.	= Stunde
cbm	= Kubikmeter	Krfr. St.	= Kreisfreie Stadt
fm	= Festmeter	Ldkr.	= Landkreis
rm	= Raummeter		

Zeichenerklärungen

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten darzustellenden Einheit
—	= nichts
.	= Zahlenangaben nicht vorhanden bzw. Fragestellung nicht zutreffend
...	= Zahlenangaben fallen später an

Allgemeine politische, geographische und meteorologische Angaben

A. Politische Angaben

Zur Entstehung des Landes Nordrhein-Westfalen¹⁾

Nach der Aufgliederung Deutschlands in Besatzungszonen wurden innerhalb der britischen Zone die rheinischen Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln und Aachen zur Nordrheinprovinz zusammengefaßt. Die Vereinigung der Nordrheinprovinz mit Westfalen zu einem neuen Lande mit dem Namen „Nordrhein-Westfalen“ erfolgte mit Wirkung vom 23. August 1946²⁾. Am 2. Oktober 1946 eröffnete der Militärgouverneur der britischen Zone den ersten ernannten Landtag des neuen Landes. Die Wahl vom 20. April 1947 löste den ernannten Landtag durch einen vom Volk gewählten ab. Zu diesem Zeitpunkt hatte das Gebiet des Landes Nordrhein-Westfalen bereits eine Abrundung durch die Eingliederung des Landes Lippe erfahren, die mit Wirkung vom 21. Januar 1947 von der Militärregierung verfügt wurde. Das bisherige Land Lippe wurde mit dem Regierungsbezirk Minden vereinigt, und zwar unter gleichzeitiger Verlegung des Sitzes der Regierung nach Detmold.

Ruhrgebiet

Da es einen Verwaltungsbezirk „Ruhrgebiet“ nicht gibt, bestehen hinsichtlich der gebietlichen Abgrenzung unterschiedliche Auffassungen. Um statistische Fragen, die sich auf den Wirtschaftsraum „Ruhrgebiet“ beziehen, eindeutig zu beantworten, hat vor einigen Jahren die Landesplanungsbehörde mit dem Wirtschaftsministerium und der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern des Landes Nordrhein-Westfalen eine Verreinbarung über die gebietliche Abgrenzung der Wirtschaftsräume getroffen. In diesem Sinne gehören zum Ruhrgebiet folgende 17 kreisfreie Städte und 4 Landkreise:

Kreisfreie Städte: Bochum, Bottrop, Castrop-Rauxel, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck, Hamm, Herne, Lünen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Recklinghausen, Wanne-Eickel, Wattenscheid, Witten.

Landkreise: Dinslaken, Moers, Recklinghausen, Unna.

¹⁾ Vom Land Nordrhein-Westfalen, Ein Querschnitt, Herausgegeben vom Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen — Landesplanungsbehörde — Düsseldorf 1949. — ²⁾ Verordnung Nr. 46 (Amtsblatt der Militärregierung Deutschlands, britisches Kontrollgebiet, Nr. 13, S. 305) betr. die Auflösung der Provinzen des ehemaligen Landes Preußen in der britischen Zone und ihre Neubildung als selbständige Länder.

noch: A. Politische Angaben

Kreisfreie Städte*)

Reg.-Bez. Düsseldorf:	14 kreisfreie Städte: Düsseldorf, Duisburg, Essen, Krefeld, Leverkusen, Mönchengladbach, Mülheim a. d. Ruhr, Neuß, Oberhausen, Remscheid, Rheydt, Solingen, Viersen, Wuppertal
Reg.-Bez. Köln:	2 kreisfreie Städte: Bonn, Köln.
Reg.-Bez. Aachen:	1 kreisfreie Stadt: Aachen.
Reg.-Bez. Münster:	6 kreisfreie Städte: Bocholt, Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck, Münster (Westf.), Recklinghausen.
Reg.-Bez. Detmold:	2 kreisfreie Städte: Bielefeld, Herford.
Reg.-Bez. Arnsberg:	13 kreisfreie Städte: Bochum, Castrop-Rauxel, Dortmund, Hagen, Hamm, Herne, Iserlohn, Lüdenscheid, Lünen, Siegen, Wanne-Eickel, Witten.

Gemeinden in den Landkreisen*)

Verwaltungs- bezirk	Gemeinden			Ämter	Verwaltungs- bezirk	Gemeinden			Ämter
	ins- gesamt	amts- freie	amts- ange- hörige			ins- gesamt	amts- freie	amts- ange- hörige	
Landkreise:					Landkreise:				
Dinslaken	6	3	3	1	Münster	23	4	19	5
Düsseldorff-Mettmann	25	11	14	3	Recklinghausen	24	8	16	4
Geldern	24	10	14	5	Steinfurt	21	10	11	4
Grevenbroich	35	16	19	9	Tecklenburg	21	6	15	5
Kempen-Krefeld	32	26	6	1	Warendorf	20	2	18	5
Kleve	46	4	42	7	Reg.-Bez. Münster	238	51	187	54
Moers	26	17	9	3	Landkreise:				
Rees	44	5	39	7	Bielefeld	28	2	26	4
Rhein-Wupper-Kreis	13	10	3	1	Büren	54	1	53	5
Reg.-Bez. Düsseldorf	251	102	149	37	Detmold	98 ¹⁾	83 ¹⁾	15	1
Landkreise:					Halle (Westf.)	37	—	37	4
Bergheim (Erft)	26	1	25	7	Herford	58	1	57	8
Bonn	52	3	49	6	Höxter	77	2	75	8
Euskirchen	71	4	67	11	Lemgo	76 ²⁾	76 ²⁾	—	—
Köln	10	10	—	—	Lübbecke	50	1	49	7
Oberbergischer Kreis	14	14	—	—	Minden	76	2	74	6
Rheinisch-Berg. Kreis	15	9	6	2	Paderborn	24	2	22	4
Siegkreis	45	14	31	8	Warburg	49	1	48	4
Reg.-Bez. Köln	233	55	178	34	Wiedenbrück	27	4	23	5
Landkreise:					Reg.-Bez. Detmold	654²⁾	175²⁾	479	56
Aachen	19	19	—	—	Landkreise:				
Düren	83	1	82	13	Altena	15	5	10	5
Erkelenz	22	5	17	4	Arnsberg	56	2	54	5
Jülich	46	1	45	7	Brilon	63	3	60	6
Monschau	19	1	18	5	Ennepe-Ruhr-Kreis	31	7	24	5
Schleiden	71	3	68	9	Iserlohn	28	4	24	4
Siefkantkreis	—	—	—	—	Lippstadt	60	4	56	4
Geilenkirchen-Heinsberg	46	5	41	11	Meschede	29	—	29	6
Reg.-Bez. Aachen	306	35	271	49	Olpe	21	2	19	6
Landkreise:					Siegen	113	1	112	8
Ahaus	21	6	15	6	Soest	104	2	102	6
Beckum	24	5	19	6	Unna	73	3	70	4
Borken	39	3	36	6	Wittgenstein	56 ²⁾	2	54 ²⁾	3
Coesfeld	23	3	20	6	Reg.-Bez. Arnsberg	649²⁾	35	614²⁾	62
Lüdinghausen	22	4	18	7	Nordrhein-Westfalen	2 331²⁾	453²⁾	1 878²⁾	292

*) Stand 31. Dezember 1965. —¹⁾ Einschl. 5 Forstbezirke. —²⁾ Einschl. 1 Forstbezirk. —³⁾ Einschl. 6 Forstbezirke. —⁴⁾ Einschl. 1 Gutsbezirk. —⁵⁾ Einschl. 6 Forstbezirke und 1 Gutsbezirk.

B. Geographische Angaben

Gesamtfläche: 34 042 qkm

Äußerste Grenzpunkte des Landes

Im Norden: 52°32' nördl. Breite (Gemeinde Ströhen, Landkreis Lübbecke).

Im Süden: 50°19' nördl. Breite (Gemeinde Losheim, Landkreis Schleiden).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 291 km.

Im Westen: 5°52' östl. Greenwich (Gemeinde Havert, Selfkant-kreis Geilenkirchen-Heinsberg).

Im Osten: 9°28' östl. Greenwich (Gemeinde Stahle, Landkreis Höxter).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 266 km.

Grenze

Die Länge der Landesgrenze beträgt 1 624 km¹⁾.

Daran haben folgende Staaten und Länder Anteil:

Belgien ¹⁾	99 km
Niederlande	387 km
Niedersachsen	564 km
Hessen	265 km
Rheinland-Pfalz	309 km

Ortshöhenlagen

(Mittlere Höhenlage des Ortskerns in m über Normal-Null)

Aachen	173	Höxter	95
Arnsberg	200	Iserlohn	247
Bielefeld	119	Köln	53
Bocholt	25	Krefeld	38
Bochum	100	Lüdenscheid	420
Bonn	60	Minden	48
Detmold	130	Mönchengladbach	60
Dortmund	76	Münster (Westf.)	60
Düren	130	Paderborn	110
Düsseldorf	36	Recklinghausen	85
Duisburg	33	Remscheid	365
Essen	76	Rheine	35
Gelsenkirchen	52	Siegen	280
Hagen	106	Solingen	221
Hann	63	Wesel	27
Herford	65	Wuppertal	160

Wichtige Bodenerhebungen

(Höhe in m über Normal-Null)

Langenberg	(Sauerland, z. T. im Land Hessen gelegen)	Ldkr. Brilon	843
Kahler Asten	(Sauerland)	Ldkr. Brilon	841
Ilunau	(Sauerland)	Ldkr. Meschede	823
Schloßberg	(Sauerland)	Ldkr. Brilon	790
Härdler	(Rothaargebirge)	Ldkr. Olpe	756
Weißer Stein	(Nordwesteifel)	Ldkr. Schleiden	690
Oberste Henne	(Rothaargebirge)	Ldkr. Siegen	676
Nordhelle	(Ebhegebirge)	Ldkr. Altena	663
Homert	(Sauerland)	Ldkr. Meschede	636
Michelsberg	(Nordeifel)	Ldkr. Euskirchen	588
Hohe Bracht	(Sauerland)	Ldkr. Olpe	584
Unnenberg	(Bergisches Land)	Oberbergischer Kreis	506
Köter Berg	(Lipper Bergland)	Ldkr. Detmold	497
Ölberg	(Siebengebirge)	Siegbkreis	464
Grotenburg	(Teutoburger Wald)	Ldkr. Detmold	386
Dören Berg	(Lipper Bergland)	Ldkr. Lemgo	383
Drachenfels	(Siebengebirge)	Siegbkreis	321
Wittekindenberg	(Wiehegebirge)	Ldkr. Minden	277
Baumherge	(Münsterland)	Ldkr. Münster	186
Stenmer Berge	(Nordd. Geest)	Ldkr. Lübbecke	181
Beckumer Berge	(Münsterland)	Ldkr. Beckum	173

Wichtige Talsperren²⁾

(Stauraum in Millionen cbm)

Rur (Heimbach, Ldkr. Schleiden)	205,0
Bigge (Attendorf-Land, Ldkr. Olpe)	150,2
Möhne (Günne, Ldkr. Soest)	134,0
Sorpe (Langscheid, Ldkr. Arnsberg)	70,0
Urft (Heimbach, Ldkr. Schleiden)	45,5
Wahnbach (Siegburg, Siegbkreis)	41,3
Henne (Meschede, Ldkr. Meschede)	38,4
Verse (Lüdenscheid-Land, Ldkr. Altena)	32,8
Bever (Hückeswagen, Rhein-Wupper-Kreis)	23,7
Lister (Attendorf, Ldkr. Olpe)	22,0
Olef (Hellenthal, Ldkr. Schleiden)	20,0
Diemel (Helmighausen, Ldkr. Brilon) zum Teil im Land Hessen gelegen	20,0
Agger (Bergneustadt, Oberbergischer Kreis)	17,3
Kerspe (Kluppelberg, Rhein.-Berg.-Kreis)	15,5
Ennepe (Breckerfeld, Ennepe-Ruhr-Kreis)	12,6
im Bau befindlich:	
Wupper (Radevormwald, Rhein-Wupper-Kreis)	26,0

Wichtige Eisenbahntunnel

Nächstgelegene Bahnhöfe	Länge in m	Eisenbahnstrecke
Rudersdorf/Dillbrecht (zum Teil im Land Hessen gelegen)	2 651	Siegen—Haiger
Hagen Hbf./Oberhagen	2 230	Hagen—Brügge
Altenbeken/Reelsen	1 632	Altenbeken—Holzminden
Elleringhausen/Brilon-Wald	1 393	Arnsberg—Warburg
Heinsberg/Röspe	1 302	Altenhundem—Erndtebrück
Hoffnungsthal/Honrath	1 086	Köln—Overath
Löttringhausen/Wittbräucke	944	Dortmund Süd—Hagen
Altena/Werdohl	936	Hagen—Siegen
Schwerte/Holzwickede	854	Hagen—Unna
Asbeck/Albringhausen	845	Schwelm—Witten

Wichtige Flüsse

Fluß	Länge		Länge in Nordrhein-Westfalen
	insgesamt	schiffbar	
	km		
Rhein (deutscher Anteil unterhalb Konstanz)	830	713	233
Lippe	237	—	237
Ruhr	235	76	235
Sieg	130	—	110
Weser (bis Bremerhaven)	440	440	116
Ems	371	219	175
Eder	177	—	65
Rur (deutscher Anteil)	120	—	120
Wupper	119	—	119
Niers (deutscher Anteil)	106	—	105
Erft	105	—	105

Hauptschiffahrts-Kanäle

Kanal	Länge		Trag- fähigkeit	Schleusen	
	insgesamt	Nordrhein- Westfalen		insgesamt	Nordrhein- Westfalen
	km			t	Anzahl
Dortmund-Ems-Kanal	269	121	1350	19	5
Mittelland (Ems-Weser)-Kanal	246	64	1000	4	2
Wesel-Datteln- und Datteln-Hamm-Kanal (Lippe-Seitenkanäle)	107	107	1000	8	8
Rhein-Herne-Kanal	46	46	1350	7	7
Ruhrkanal (Mülheim)	14	14	1700	2	2
Spoykanal (Kleve)	10	9	600	1	1

¹⁾ Ohne Grenze beiderseits der durch deutsches Gebiet führenden belgischen Eisenbahn. — ²⁾ In Nordrhein-Westfalen sind insgesamt 58 Talsperren mit einem Gesamt-Fassungsvermögen von 922 Mill. cbm.

C. Meteorologische Angaben 1964 und 1965

Beobachtungsstation Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- mittel bzw. Jahr
Mittlere Lufttemperatur (°C)													
Aachen	1964 0,8	4,3	2,9	9,3	15,0	16,7	18,4	16,9	15,2	7,9	6,4	2,3	9,7
	1965 2,6	0,4	5,0	7,7	12,3	15,8	14,8	13,8	13,4	10,5	3,6	4,5	8,9
Köln	1964 0,9	4,4	3,8	10,4	16,2	18,3	19,6	17,7	15,6	8,8	6,9	3,1	10,5
	1965 3,8	1,5	5,7	8,6	13,3	17,1	16,2	16,3	14,1	10,5	4,1	5,3	9,7
Essen	1964 0,3	3,8	2,9	9,5	14,9	16,5	18,2	16,9	15,3	8,1	6,0	2,3	9,6
	1965 2,5	0,6	4,7	7,7	12,3	16,0	14,8	15,6	13,6	10,8	3,1	4,2	8,8
Kleve	1964 0,5	3,7	3,2	9,5	15,4	16,2	17,9	16,6	14,8	8,2	6,5	2,7	9,6
	1965 2,9	1,9	4,9	8,3	12,8	16,2	15,5	15,9	13,6	10,0	2,9	4,6	9,1
Münster (Westf.)	1964 -0,2	3,0	2,6	9,4	14,7	16,7	18,0	16,5	14,5	7,8	5,8	2,5	9,3
	1965 2,6	0,8	4,3	7,9	12,2	15,9	14,9	15,5	13,3	9,8	2,2	4,0	8,6
Gütersloh	1964 -0,2	2,6	2,3	9,6	14,8	17,3	18,3	16,6	14,4	7,6	5,7	2,3	9,3
	1965 2,6	0,3	3,9	7,8	12,4	16,1	15,0	15,3	13,2	9,5	2,2	3,9	8,5
Herford	1964 -0,5	2,5	2,1	9,6	14,8	17,1	18,1	16,6	14,5	7,7	5,6	2,4	9,2
	1965 2,6	0,4	3,8	7,7	12,4	15,7	15,1	15,2	13,4	9,4	1,9	3,9	8,4
Bad Driburg	1964 -2,0	0,6	0,8	8,2	13,2	16,3	17,0	15,0	12,6	6,5	4,9	0,9	7,8
	1965 1,5	-1,1	1,5	6,4	11,1	14,5	14,1	13,6	11,4	7,4	0,7	3,0	7,0
Arnsberg	1964 -0,2	3,0	2,0	8,8	13,9	16,5	17,3	15,6	13,7	7,1	5,2	1,7	8,7
	1965 2,2	-0,4	3,3	6,7	11,0	14,8	14,0	13,7	11,9	8,1	2,1	3,3	7,6
Dortmund	1964 0,3	3,8	2,7	9,6	15,1	17,4	18,6	16,9	15,4	8,0	6,0	2,6	9,7
	1965 2,8	0,6	4,8	7,9	12,6	16,1	15,1	15,5	13,6	10,1	2,8	4,4	8,9
Kahler Asten	1964 -3,0	-2,0	-2,7	4,6	10,2	12,8	14,0	12,2	10,4	3,8	1,5	-2,3	5,0
	1965 -2,4	-5,1	-1,0	3,0	7,4	11,5	10,1	11,2	9,1	6,4	-1,7	-1,2	3,9
Siegen	1964 -1,2	2,1	1,7	8,1	13,0	16,1	17,0	15,4	13,0	6,6	5,5	1,1	8,2
	1965 1,8	-0,8	3,5	6,4	11,3	15,4	14,4	14,2	12,0	8,6	2,2	3,4	7,7
Lüdenscheid	1964 -0,7	1,9	1,1	7,6	13,3	15,5	16,8	15,2	13,4	6,6	4,5	0,5	8,0
	1965 0,5	-1,7	2,6	5,9	10,5	14,4	12,9	13,9	11,9	9,5	1,6	1,8	7,0
Mittleres Maximum der Lufttemperatur (°C)													
Aachen	1964 3,1	7,0	6,3	13,4	19,9	21,6	23,7	22,1	20,8	11,7	8,8	4,0	13,5
	1965 4,4	2,4	8,8	11,6	16,7	20,5	18,9	20,3	17,9	16,0	6,7	6,4	12,6
Köln	1964 2,8	6,8	7,2	14,4	21,3	23,6	25,5	23,3	21,0	12,4	9,4	4,9	14,4
	1965 5,4	3,4	9,3	12,7	18,0	21,8	20,1	21,3	18,6	15,6	7,2	7,2	13,4
Essen	1964 2,4	6,6	6,2	13,2	19,6	21,3	23,1	21,8	20,1	11,6	8,4	4,1	13,2
	1965 4,3	2,7	8,4	11,8	16,4	20,1	18,5	20,1	17,4	15,1	5,8	5,9	12,2
Kleve	1964 2,9	6,6	6,7	13,8	20,5	21,5	23,2	22,0	20,5	12,3	8,9	4,6	13,5
	1965 4,8	4,4	9,0	12,9	17,1	20,7	19,0	20,8	18,3	15,5	6,1	6,5	12,9
Münster (Westf.)	1964 2,1	6,0	6,0	13,5	19,6	21,9	23,2	21,6	19,7	11,6	8,3	4,3	13,2
	1965 4,3	2,9	7,8	12,1	16,5	20,0	18,7	20,8	18,2	15,3	5,6	5,9	12,3
Gütersloh	1964 2,2	5,8	6,1	13,7	20,3	23,5	24,2	22,4	20,4	12,2	8,4	4,4	13,6
	1965 4,4	2,4	8,0	12,4	17,2	20,8	19,0	20,6	18,6	15,9	5,4	5,6	12,5
Herford	1964 1,9	5,6	5,5	13,6	19,8	23,0	23,9	22,3	20,5	12,0	8,1	4,4	13,4
	1965 4,4	2,5	7,8	12,4	17,1	20,5	19,1	20,8	19,0	15,5	5,0	5,6	12,5
Bad Driburg	1964 0,3	3,8	4,3	12,7	18,9	22,3	23,0	21,4	18,8	11,3	7,4	3,4	12,3
	1965 3,5	1,2	6,5	11,2	15,8	19,7	18,2	19,4	17,4	14,0	3,4	4,7	11,3
Arnsberg	1964 2,9	6,4	6,3	13,7	19,8	22,4	23,3	21,1	19,9	11,9	8,1	3,7	13,3
	1965 4,0	1,8	8,0	11,5	16,1	19,9	18,3	19,8	17,7	15,6	6,2	5,3	12,0
Dortmund	1964 2,8	6,6	6,2	13,5	19,7	22,3	23,6	21,8	20,6	11,9	8,4	4,4	13,5
	1965 4,5	2,6	8,3	11,7	16,5	20,2	18,7	20,4	18,5	16,0	6,4	6,2	12,5
Kahler Asten	1964 -0,7	0,4	0,4	8,5	14,9	18,0	19,0	16,6	14,5	6,5	3,6	-0,8	8,4
	1965 -0,8	-3,2	2,0	6,5	11,6	15,9	13,8	15,4	12,8	10,6	0,9	0,4	7,2
Siegen	1964 1,5	5,2	6,0	13,4	19,6	22,8	24,0	21,7	20,0	11,8	8,2	3,3	13,1
	1965 3,8	1,9	8,1	11,4	16,8	20,5	18,6	20,3	17,6	16,0	5,7	5,1	12,2
Lüdenscheid	1964 1,4	4,5	4,6	11,2	17,7	20,5	21,4	19,5	17,9	9,9	7,0	2,4	11,5
	1965 2,2	0,1	6,1	9,5	14,5	18,6	16,3	18,0	15,8	14,3	4,5	3,4	10,3
Mittleres Minimum der Lufttemperatur (°C)													
Aachen	1964 -1,6	1,7	0,1	5,7	9,8	11,4	13,3	12,6	10,8	5,0	4,3	0,2	6,1
	1965 0,9	-1,6	1,8	4,5	8,3	11,2	11,8	12,0	9,9	6,7	1,0	2,4	5,7
Köln	1964 -1,2	2,0	1,0	7,0	11,0	12,9	14,3	13,5	11,3	5,9	4,7	1,1	7,0
	1965 2,2	-0,2	2,7	5,3	9,3	12,4	13,2	12,4	10,6	6,8	1,3	3,3	6,6
Essen	1964 -2,4	0,8	-0,2	5,9	9,5	11,3	12,7	12,3	10,6	5,0	3,5	0,3	5,8
	1965 0,7	-1,8	1,2	3,8	8,2	11,1	11,7	11,9	10,4	7,4	0,6	2,2	5,6
Kleve	1964 -2,1	0,2	-0,7	5,2	8,8	10,3	12,3	11,6	9,3	4,8	4,1	0,4	5,4
	1965 0,9	-0,3	1,1	4,2	8,1	11,0	11,9	11,3	9,2	5,4	-0,1	2,5	5,4
Münster (Westf.)	1964 -2,5	-0,1	-0,6	5,8	8,9	10,5	12,2	11,4	9,3	4,5	3,4	0,1	5,2
	1965 0,5	-1,4	0,9	3,8	8,0	10,7	11,8	10,8	9,1	5,1	-0,8	1,9	5,0
Gütersloh	1964 -2,4	-0,5	-1,0	5,6	8,4	10,7	12,3	11,5	9,2	3,9	3,2	-0,1	5,1
	1965 0,7	-1,9	0,6	3,8	8,1	11,0	12,1	10,6	8,9	4,7	-0,9	1,9	5,0
Herford	1964 -3,1	-1,0	-1,2	5,8	8,7	11,1	12,6	11,5	9,5	4,0	2,9	0,0	5,1
	1965 0,6	-2,1	0,2	3,8	8,0	10,9	12,0	10,5	8,9	4,5	-0,9	1,8	4,8
Bad Driburg	1964 -4,1	-2,6	-2,3	4,0	7,8	10,2	11,1	10,1	7,9	2,3	2,7	-1,4	3,8
	1965 -0,3	-4,2	-2,5	3,0	6,5	9,2	11,1	8,4	6,9	2,7	-2,2	1,1	3,3
Arnsberg	1964 -3,0	-0,2	-1,6	4,9	8,0	10,4	12,0	11,0	8,8	3,3	2,6	-0,6	4,6
	1965 0,0	-3,0	-0,5	3,2	6,3	9,4	10,9	8,9	7,2	3,0	-1,4	1,0	3,8
Dortmund	1964 -2,1	-1,0	-0,3	6,4	8,7	11,5	13,0	12,2	10,3	4,6	3,3	0,2	5,7
	1965 1,0	-1,6	1,4	4,5	8,3	11,3	12,1	11,0	9,8	5,7	-0,2	2,3	5,5
Kahler Asten	1964 -5,3	-4,2	-5,0	1,7	6,1	8,4	9,9	8,9	6,9	1,5	-0,3	-4,0	2,0
	1965 -4,1	-7,4	-3,6	0,5	4,4	7,7	9,9	8,3	6,3	4,0	-3,8	-2,8	1,4
Siegen	1964 -4,0	-1,0	-1,9	3,5	6,8	5,6	10,9	10,2	7,4	2,9	3,0	-1,6	3,5
	1965 -0,4	-3,8	-0,4	2,3	6,3	10,1	10,9	9,4	7,6	3,0	-1,1	1,5	3,8
Lüdenscheid	1964 -2,9	-0,6	-1,9	4,8	8,8	10,9	13,0	11,8	9,8	4,2	2,5	-1,3	4,9
	1965 -1,0	-3,6	-0,1	3,4	7,3	10,5	10,4	10,8	8,9	6,1	-1,0	-0,3	4,3

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

noch: C. Meteorologische Angaben 1964 und 1965

Beobachtungsstation Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	ins- gesamt
Monatssummen der Niederschläge (mm)													
Aachen	{1964 24,1	44,5	44,3	55,9	42,0	58,1	36,1	90,0	52,5	108,6	82,8	49,7	688,6
	{1965 134,3	31,2	51,0	145,9	74,8	74,7	182,2	80,5	81,3	19,8	70,8	154,9	1 101,4
Köln	{1964 22,9	45,7	42,9	46,8	43,0	43,7	28,4	73,7	39,9	57,7	86,7	37,7	569,1
	{1965 90,1	18,6	64,0	100,7	57,3	110,9	174,5	85,1	69,9	28,8	50,8	139,5	990,2
Essen-Flughafen	{1964 23,8	43,2	32,1	74,6	67,5	56,2	37,3	66,6	75,1	74,3	86,8	57,5	695,0
(ab Juli Essen - Eststr.)	{1965 115,3	25,6	41,4	113,2	70,0	110,7	172,4	71,4	73,7	36,9	83,6	210,2	1 124,4
Kleve	{1964 32,3	31,4	51,1	55,4	28,4	92,3	48,2	54,1	75,5	86,6	62,2	71,1	688,6
	{1965 87,5	15,4	37,6	95,9	70,2	87,1	115,2	68,3	53,1	17,4	98,0	197,4	943,1
Münster (Westf.)	{1964 12,3	31,2	37,2	47,0	52,0	35,8	21,1	68,9	76,1	60,6	64,9	73,5	580,6
	{1965 107,5	22,7	40,3	96,1	87,4	81,5	106,5	58,5	36,7	19,4	91,0	194,4	942,0
Gütersloh	{1964 12,9	53,7	29,9	43,5	41,2	29,5	25,7	54,5	66,0	50,2	68,0	47,1	522,2
	{1965 117,6	31,4	54,1	102,7	69,4	79,3	177,8	59,6	40,2	36,3	77,7	148,4	994,5
Herford	{1964 17,7	51,6	44,8	51,6	33,5	47,7	31,8	59,1	75,4	44,6	62,5	57,5	577,8
	{1965 122,9	34,0	43,8	126,2	85,5	89,1	162,6	72,0	26,0	31,0	69,7	145,4	1 008,2
Bad Driburg	{1964 43,3	100,1	34,9	63,0	70,8	44,7	57,1	73,6	62,7	59,6	109,1	79,1	798,0
	{1965 142,2	55,7	81,6	137,4	109,6	82,0	264,1	76,8	36,1	33,8	101,5	230,1	1 351,1
Arnsberg	{1964 25,2	75,0	32,6	44,6	45,7	43,9	71,9	83,6	59,4	70,1	83,1	76,0	713,1
	{1965 137,1	47,8	67,6	127,6	102,3	155,4	204,5	86,2	62,8	39,7	98,3	213,4	1 342,7
Dortmund	{1964 16,6	36,3	23,4	50,4	59,1	40,6	33,9	60,0	78,5	63,9	69,1	57,8	589,6
	{1965 109,9	19,0	38,5	146,1	85,1	108,0	195,2	121,1	69,3	30,2	81,3	177,0	1 180,7
Kahler Asten	{1964 35,3	121,7	40,4	55,3	85,6	50,2	62,6	103,9	70,4	146,0	135,7	98,8	1 005,9
	{1965 191,9	153,4	81,7	127,1	103,0	133,8	298,7	79,6	64,7	37,6	178,1	309,2	1 838,8
Siegen	{1964 19,7	51,3	40,2	54,7	58,0	49,0	52,3	65,1	43,1	97,1	114,4	80,9	725,8
	{1965 177,9	37,3	76,7	93,6	75,2	99,7	169,8	65,0	93,6	26,1	103,8	289,3	1 308,0
Lüdenscheid	{1964 36,1	78,3	29,4	51,9	83,0	47,2	42,9	100,9	60,9	128,4	131,5	105,1	895,6
	{1965 198,2	64,6	96,4	137,0	109,9	137,6	277,8	79,5	76,3	29,3	122,7	381,3	1 710,6

Zahl der Sommertage (Temperatur-Maximum mindestens 25 °C)

Aachen	{1964 .	.	.	.	5	6	12	7	5	.	.	.	35
	{1965 .	.	.	.	2	4	1	1	1	1	.	.	10
Köln	{1964 .	.	.	.	8	16	16	10	5	.	.	.	55
	{1965 .	.	.	.	2	5	2	3	.	.	.	.	12
Essen-Flughafen	{1964 .	.	.	.	5	5	11	6	4	.	.	.	31
(ab Juli Essen - Eststr.)	{1965 .	.	.	.	1	3	2	2	.	.	.	.	8
Kleve	{1964 .	.	.	.	6	8	12	5	5	.	.	.	36
	{1965 .	.	.	.	1	3	2	3	1	.	.	.	10
Münster (Westf.)	{1964 .	.	.	.	4	8	12	5	5	.	.	.	34
	{1965 .	.	.	.	.	1	2	2	1	.	.	.	6
Gütersloh	{1964 .	.	.	1	6	11	14	7	6	.	.	.	45
	{1965 .	.	.	.	1	3	3	4	1	.	.	.	12
Herford	{1964 .	.	.	2	5	11	15	6	6	.	.	.	45
	{1965 .	.	.	.	1	2	3	5	1	.	.	.	12
Bad Driburg	{1964 .	.	.	1	3	9	14	7	4	.	.	.	38
	{1965 .	.	.	.	.	2	2	2	.	.	.	.	6
Arnsberg	{1964 .	.	.	1	6	10	14	7	5	.	.	.	43
	{1965 .	.	.	.	.	3	3	1	.	.	.	.	7
Dortmund	{1964 .	.	.	1	4	11	14	6	6	.	.	.	42
	{1965 .	.	.	.	.	3	2	3	1	.	.	.	9
Kahler Asten	{1964 .	.	.	.	.	1	6	3	.	.	.	.	10
	{1965 .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0
Siegen	{1964 .	.	.	.	6	12	15	8	6	.	.	.	47
	{1965 .	.	.	.	.	4	3	4	.	.	.	.	11
Lüdenscheid	{1964 .	.	.	.	1	4	8	5	2	.	.	.	20
	{1965 .	.	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.	3

Zahl der Frosttage (Temperatur-Minimum 0 °C)

Aachen	{1964 19	11	14	2	.	.	.	.	.	1	4	15	66
	{1965 11	19	12	.	.	.	.	.	.	.	13	4	59
Köln	{1964 16	9	13	1	.	.	.	.	.	.	6	14	59
	{1965 7	15	10	.	.	.	.	.	.	.	11	3	46
Essen-Flughafen	{1964 24	12	16	2	.	.	.	.	.	.	5	15	74
(ab Juli Essen - Eststr.)	{1965 13	19	12	1	.	.	.	.	.	.	12	4	61
Kleve	{1964 19	14	16	2	.	.	.	.	.	1	6	16	74
	{1965 13	17	12	.	.	.	.	.	.	3	16	4	65
Münster (Westf.)	{1964 20	14	15	2	.	.	.	.	.	2	5	16	74
	{1965 13	18	14	.	.	.	.	.	.	3	18	4	70
Gütersloh	{1964 19	12	18	2	.	.	.	.	.	5	8	15	79
	{1965 13	19	15	1	.	.	.	.	.	2	17	5	72
Herford	{1964 21	14	18	2	.	.	.	.	.	2	7	16	80
	{1965 13	20	14	2	.	.	.	.	.	6	10	4	69
Bad Driburg	{1964 23	15	16	2	.	.	.	.	.	7	9	17	89
	{1965 12	21	16	4	1	.	.	.	.	10	19	6	89
Arnsberg	{1964 20	13	17	2	.	.	.	.	.	4	10	15	81
	{1965 11	19	15	3	1	.	.	.	.	10	18	8	85
Dortmund	{1964 19	11	16	1	.	.	.	.	.	1	6	16	70
	{1965 10	18	11	.	.	.	.	.	.	3	15	4	61
Kahler Asten	{1964 31	22	26	9	.	.	.	.	.	9	17	22	136
	{1965 31	28	23	15	3	.	.	.	.	1	23	28	152
Siegen	{1964 24	15	16	3	.	.	.	.	.	7	7	16	88
	{1965 11	21	15	7	2	.	.	.	.	7	20	7	90
Lüdenscheid	{1964 27	15	20	4	.	.	.	.	.	1	8	18	93
	{1965 15	26	13	1	.	.	.	.	.	1	19	15	90

I. Gebiets- und Bevölkerungsstand

Erläuterungen

Wohnbevölkerung

Sie umfaßt diejenigen Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihre ständige Wohnung haben. Personen mit mehreren Wohnungen sind für die Gemeinde gezählt, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Für nicht erwerbstätige bzw. nicht in Ausbildung stehende Personen erfolgt die Zuordnung nach dem Ort ihres überwiegenden Aufenthalts.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit sowie Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören ebenso wie die ständigen Insassen von Anstalten zur Wohnbevölkerung der Gemeinden, während Grundwehrdienstpflichtige, Patienten in Krankenhäusern, Untersuchungsgefangene zur Wohnbevölkerung ihrer Heimatgemeinden zählen.

Ausländische Streitkräfte und Diplomaten mit ihren Familienangehörigen gehören nicht zur Wohnbevölkerung. Die laufend ermittelten Bevölkerungszahlen gehen von der jeweils letzten Bevölkerungszählung aus.

Mittlere Bevölkerung

für ein Jahr ist das arithmetische Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten. Der Monatsdurchschnitt ergibt sich aus dem Mittel von Anfangs- und Endbestand.

Haushalt

ist eine zusammen wohnende und gemeinsam wirtschaftende Personengruppe. Auch für sich allein wohnende und wirtschaftende Personen gelten als Haushalt.

1. Mittlere Bevölkerung 1913—1965*)

1 000

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1913 ¹⁾	10 149	1924	10 829	1935	11 772	1946	11 273	1957	15 028
1914 ¹⁾	10 363	1925	10 965	1936	11 869	1947	11 818	1958	15 304
1915 ²⁾	10 428	1926	11 073	1937	11 965	1948	12 242	1959	15 529
1916 ³⁾	10 446	1927	11 168	1938	11 877	1949	12 613	1960	15 694
1917 ³⁾	10 425	1928	11 259	1939	11 945	1950	12 926	1961	15 920
1918 ⁴⁾	10 368	1929	11 340	1940 ²⁾	12 059	1951	13 221	1962	16 117
1919 ⁴⁾	10 293	1930	11 407	1941 ¹⁾³⁾	12 223	1952	13 489	1963	16 280
1920	10 359	1931	11 465	1942 ¹⁾³⁾	12 299	1953	13 807	1964	16 463
1921	10 490	1932	11 517	1943 ¹⁾³⁾	12 263	1954	14 149	1965	16 661
1922	10 620	1933	11 587	1944	.	1955	14 442		
1923	10 726	1934	11 671	1945 ²⁾	11 200	1956	14 733		

*) Quelle: 1913—1943 Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes. — Die Zahlen der Jahre 1946—1956 wurden nach Rückschreibung der anfänglich der Wohnungstatistik 1956/57 am 25. 9. 1956 ermittelten Bevölkerungszahlen, die der Jahre 1957—1961 nach Rückschreibung der Volkszählung vom 6. 6. 1961 gewonnen; sie weichen daher von früheren Veröffentlichungen ab. — ¹⁾ Einschl. Eupen und Malmédy. — ²⁾ Umrechnung unter Zugrundelegung der durch das Statistische Reichsamt veröffentlichten Verhältniszahlen. — ³⁾ Geschätzt.

2. Bevölkerung 1871—1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)

1 000

Verwaltungsbezirk	Ortsanwesende Bevölkerung			Wohnbevölkerung					
	1. Dezember 1871	2. Dezember 1895	1. Dezember 1905	16. Juni 1925	17. Mai 1939	29. Oktober 1946	13. September 1950	6. Juni 1961	31. Dezember 1965
Krfr. St. Düsseldorf	86,9	213,5	325,1	464,5	541,4	420,9	500,5	702,6	698,4
„ Duisburg	61,6	140,1	269,5	421,2	434,6	356,4	410,8	503,0	486,9
„ Essen	137,1	290,2	465,5	629,6	666,7	524,7	605,4	726,6	724,5
„ Krefeld	73,5	133,2	145,6	159,1	171,0	150,4	171,9	213,1	221,9
„ Leverkusen	6,9	10,8	20,3	39,2	50,1	55,4	65,5	94,6	105,2
„ Mönchengladbach	44,5	82,6	101,9	119,1	128,3	110,4	124,9	152,2	154,3
„ Mülheim a. d. Ruhr	39,3	69,0	103,3	128,8	137,5	132,4	149,6	185,7	191,4
„ Neuß	17,3	28,7	34,6	48,7	59,7	55,0	63,5	92,9	111,6
„ Oberhausen	31,5	71,2	133,0	186,3	191,8	174,1	202,8	256,8	259,1
„ Remscheid	37,3	64,4	83,6	99,8	103,9	92,9	103,3	126,9	133,5
„ Rheydt	23,2	48,7	64,8	74,3	77,3	68,9	78,3	94,0	98,8
„ Solingen	56,0	92,7	120,8	135,7	140,5	133,0	147,8	169,9	174,5
„ Viersen	18,4	22,6	27,4	31,9	33,9	33,0	37,0	41,9	42,6
„ Wuppertal	179,1	310,5	378,0	405,5	401,7	325,8	363,2	420,7	422,3
Ldkr. Dinslaken	12,6	16,7	24,9	59,6	65,3	68,0	79,8	118,6	135,3
„ Düsseldorf-Mettmann	71,1	104,5	132,1	162,4	184,9	216,5	244,9	317,8	357,5
„ Geldern	45,4	50,8	54,6	58,4	61,2	65,1	73,0	80,4	84,8
„ Grevenbroich	69,3	75,7	82,1	97,7	110,5	128,1	143,6	177,9	205,8
„ Kempen-Krefeld	105,0	113,6	125,0	136,8	146,9	164,7	185,8	206,1	227,6
„ Kleve	47,2	55,7	65,0	80,4	87,9	77,2	80,9	99,2	104,7
„ Moers	57,6	71,2	105,7	170,2	191,5	202,5	235,5	313,7	345,4
„ Rees	56,2	66,2	71,5	78,1	81,1	68,3	77,0	97,4	108,7
„ Rhein-Wupper-Kreis	63,4	76,3	85,5	102,3	112,0	134,1	149,0	183,6	212,8
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 343,3	2 209,7	3 019,8	3 889,6	4 179,7	3 758,0	4 301,9	5 375,7	5 607,8
Krfr. St. Bonn	32,4	60,8	82,0	90,2	100,8	94,7	115,4	143,9	140,8
„ Köln	202,2	394,4	536,8	700,2	772,2	491,4	595,0	809,2	857,4
Ldkr. Bergheim (Erf.)	39,9	44,0	49,9	64,3	69,5	81,0	92,3	104,7	112,6
„ Bonn	51,7	63,6	77,6	95,3	110,8	127,4	142,9	193,7	225,4
„ Euskirchen	51,9	59,4	63,3	73,8	76,6	83,7	93,1	102,6	113,1
„ Köln	37,5	49,6	65,4	97,5	115,5	128,4	147,3	196,7	231,2
„ Oberbergischer Kreis	45,8	57,3	67,0	75,6	84,9	116,4	121,4	131,9	142,5
„ Rhein.-Berg. Kreis	63,9	70,7	78,9	93,3	111,4	147,7	159,5	207,6	246,2
„ Siegburg	88,0	105,7	120,7	144,5	153,9	190,5	201,8	236,2	266,7
Reg.-Bez. Köln	613,3	905,3	1 141,7	1 434,7	1 593,6	1 461,1	1 660,6	2 126,4	2 336,0
Krfr. St. Aachen	87,0	132,6	152,6	155,8	162,2	110,3	130,3	169,8	177,5
Ldkr. Aachen	83,7	116,2	138,8	178,0	198,1	189,6	222,0	259,0	273,0
„ Düren	63,2	82,0	92,6	111,8	121,1	101,3	118,5	145,2	157,4
„ Erkelenz	41,9	39,1	42,1	48,6	58,2	59,1	68,9	85,9	93,0
„ Jülich	42,8	43,3	44,3	48,9	52,0	46,8	53,8	69,3	75,0
„ Monschau	18,2	18,6	17,6	20,2	23,9	22,2	25,4	27,5	30,1
„ Schleiden	43,0	45,0	45,8	49,3	58,9	55,4	59,9	61,1	63,9
„ Seltkantkreis Geilen- kirchen-Heinsberg	51,2	51,3	54,6	70,8	89,6	81,0	96,7	118,5	133,4
Reg.-Bez. Aachen	431,1	528,1	588,4	683,3	763,9	665,6	775,4	936,3	1 003,3
Krfr. St. Bocholt	6,1	16,3	23,9	30,3	35,1	30,2	37,7	45,7	46,9
„ Bottrop	5,9	19,4	36,8	82,2	83,4	80,7	93,3	111,5	112,9
„ Gelsenkirchen	23,8	125,3	219,5	330,2	317,6	265,8	315,5	382,7	370,9
„ Gladbeck	2,8	7,8	20,8	60,0	58,7	61,5	71,6	84,2	82,9
„ Münster (Westf.)	36,9	62,5	81,6	106,6	141,3	86,4	113,9	182,7	196,4
„ Recklinghausen	7,8	28,1	62,4	84,6	86,3	89,8	104,8	130,6	128,1
Ldkr. Ahaus	35,8	42,0	50,2	64,6	78,7	91,2	97,3	104,5	113,0
„ Beckum	39,0	46,9	56,3	88,2	96,9	126,8	135,8	154,2	163,3
„ Borken	34,0	36,0	39,9	50,1	59,1	73,2	75,4	83,1	92,7
„ Coesfeld	35,2	39,6	44,0	53,5	60,3	70,2	74,9	84,1	90,5
„ Lüdighausen	38,7	41,7	46,2	82,9	87,8	112,1	118,6	129,8	138,2
„ Münster	33,4	38,6	41,7	51,7	66,0	83,3	90,9	98,8	111,1
„ Recklinghausen	33,8	48,0	79,9	176,5	191,6	214,5	245,7	316,5	337,5
„ Steinfurt	44,5	60,0	75,4	97,5	119,5	143,0	157,3	166,2	179,6
„ Tecklenburg	45,7	51,2	56,0	68,4	80,1	108,0	113,8	124,6	133,0
„ Warendorf	28,1	29,7	30,9	35,8	40,1	57,0	58,3	60,1	65,6
Reg.-Bez. Münster	451,3	693,1	965,5	1 463,1	1 602,3	1 693,6	1 909,8	2 259,3	2 364,6
Krfr. St. Bielefeld	32,2	64,9	93,2	114,2	129,5	132,3	153,6	174,6	170,1
„ Herford	11,0	21,6	28,8	35,9	42,3	43,9	50,1	55,7	55,4
Ldkr. Bielefeld	27,0	35,6	44,4	55,7	72,2	92,4	101,3	129,5	142,9
„ Büren	33,5	35,9	37,1	40,7	43,4	63,7	62,2	57,7	59,8
„ Detmold	54,1	66,5	71,8	79,8	93,8	125,1	137,5	137,9	145,7
„ Halle (Westf.)	27,8	29,1	30,7	33,0	35,8	53,7	56,1	59,7	64,1
„ Herford	57,8	73,0	87,9	104,7	120,4	151,4	161,9	164,5	172,0
„ Hörter	49,0	55,5	57,4	62,2	68,1	95,0	96,3	92,8	98,8
„ Lemgo	56,3	67,5	72,7	82,3	91,5	123,4	131,6	136,0	145,8
„ Lübbecke	47,6	47,7	50,8	55,4	58,8	75,8	79,1	84,6	89,5
„ Minden	72,7	92,4	107,8	121,9	136,1	161,8	179,6	189,1	197,8
„ Paderborn	40,3	49,3	58,8	73,6	91,3	94,4	109,0	126,4	130,7
„ Warburg	31,1	32,3	32,7	36,2	35,1	51,6	50,9	43,3	44,7
„ Wiedenbrück	41,6	48,7	57,3	73,2	95,5	116,5	130,1	154,2	165,3
Reg.-Bez. Detmold	584,0	720,0	831,5	968,7	1 114,0	1 381,1	1 499,5	1 606,0	1 690,8

*) 1871—1961 Gebietsstand; 6. 6. 1961. Ausgewählte Jahre. — 1946 Gebietsstand; 13. 9. 1950

noch: 2. Bevölkerung 1871—1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)

1 000

Verwaltungsbezirk	Ortsanwesende Bevölkerung			Wohnbevölkerung					
	1. Dezember 1871	2. Dezember 1895	1. Dezember 1905	16. Juni 1925	17. Mai 1939	29. Oktober 1946	13. September 1950	6. Juni 1961	31. Dezember 1965
Krfr. St. Bochum	55,5	153,1	234,4	313,6	305,5	246,5	289,8	361,4	356,1
„ Castrop-Rauxel	5,5	17,1	31,5	53,4	56,6	58,3	70,0	87,9	86,7
„ Dortmund	109,2	241,4	380,0	525,9	542,4	436,6	507,3	641,5	657,0
„ Hagen	40,3	76,1	109,3	143,7	151,8	126,5	146,4	195,5	203,1
„ Hamm	17,3	29,0	39,0	51,1	59,0	49,8	59,9	70,6	72,2
„ Herne	7,1	31,5	60,5	91,3	94,6	97,4	111,6	113,2	107,8
„ Iserlohn	16,7	26,1	31,5	33,7	39,5	42,2	47,3	55,3	57,4
„ Lüdenscheid	7,8	21,6	29,4	33,3	41,7	49,9	51,7	58,2	59,2
„ Lünen	4,5	8,4	20,6	42,4	46,2	51,9	61,3	73,2	72,6
„ Siegen	11,4	20,0	25,7	31,9	40,3	29,9	38,8	49,4	49,2
„ Wanne-Eickel	6,9	35,2	71,5	91,0	86,7	73,8	86,5	107,2	107,6
„ Wattenscheid	9,9	31,5	48,5	62,9	61,4	59,5	67,3	79,2	81,1
„ Witten	28,3	55,6	69,5	73,3	73,5	69,4	76,3	96,5	98,3
Ldkr. Altena	47,2	65,5	76,5	93,9	106,4	132,4	141,3	164,3	176,0
„ Arnsberg	36,9	49,6	58,8	73,1	87,3	107,8	115,1	129,1	140,4
„ Brilon	38,1	39,1	41,2	47,1	51,2	73,2	73,0	72,2	78,5
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	83,7	109,9	135,0	162,0	172,8	196,1	216,9	256,1	269,7
„ Iserlohn	44,7	66,1	81,7	104,1	121,2	143,0	156,8	183,1	200,2
„ Lippstadt	35,5	40,0	46,5	55,8	65,5	86,7	90,2	95,1	103,4
„ Meschede	33,6	36,8	40,0	45,9	53,8	73,1	73,9	75,8	82,0
„ Olpe	31,0	38,7	44,9	59,9	66,9	82,0	85,7	95,3	103,9
„ Siegen	48,4	65,9	80,8	97,6	108,8	129,5	141,3	166,1	182,7
„ Soest	48,9	54,2	57,9	66,8	76,0	96,6	102,0	104,4	110,2
„ Unna	45,3	66,8	93,9	134,7	142,0	169,7	189,0	225,7	233,3
„ Wittgenstein	19,8	22,5	24,1	27,5	28,6	41,5	42,2	42,5	44,8
Reg.-Bez. Arnsberg	833,5	1 401,7	1 932,7	2 515,8	2 679,9	2 723,3	3 041,7	3 597,9	3 733,3
Nordrhein-Westfalen	4 256,5	6 458,1	8 479,7	10 955,2	11 935,3	11 683,6	13 197,0	15 901,7	16 735,7

Anmerkungen S. 7.

3. Fläche und Bevölkerung 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in qkm	Bevölkerung			Bevölke- rungsdichte (Einwohner je qkm)	Mittlere Bevölkerung 1965
		insgesamt	männlich	weiblich		
31. 12. 1965						
Krfr. St. Düsseldorf	158,30	698 406	326 101	372 305	4 412	699 942
„ Duisburg	143,32	486 920	235 644	251 276	3 397	490 117
„ Essen	188,53	724 510	342 104	382 406	3 843	726 825
„ Krefeld	112,82	221 864	104 240	117 624	1 967	220 815
„ Leverkusen	46,16	105 236	53 057	52 179	2 280	104 211
„ Mönchengladbach	97,05	154 264	73 135	81 129	1 590	154 092
„ Mülheim a. d. Ruhr	88,20	191 373	90 684	100 689	2 170	191 919
„ Neuß	53,10	111 616	55 215	56 401	2 102	110 241
„ Oberhausen	77,02	259 140	126 028	133 112	3 365	259 502
„ Remscheid	64,61	133 509	65 109	68 400	2 066	133 039
„ Rheydt	45 09	98 837	46 340	52 497	2 192	98 324
„ Solingen	79,99	174 525	81 878	92 647	2 182	174 163
„ Viersen	31,49	42 648	19 467	23 181	1 354	42 336
„ Wuppertal	148,84	422 290	195 576	226 714	2 837	422 692
Ldkr. Dinslaken	220,88	135 281	67 276	68 005	612	133 648
„ Düsseldorf-Mettmann	433,56	357 499	173 919	183 580	825	353 054
„ Geldern	509,96	84 785	40 709	44 076	166	84 355
„ Grevenbroich	509,49	205 817	103 146	102 671	404	202 955
„ Kempen-Krefeld	530,76	227 635	108 865	118 770	429	225 476
„ Kleve	503,94	104 730	50 509	54 221	208	104 094
„ Moers	563,53	345 447	171 170	174 277	613	342 685
„ Rees	529,14	108 672	51 861	56 811	205	107 453
„ Rhein-Wupper-Kreis	362,81	212 827	103 087	109 740	587	209 266
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 498,60	5 607 831	2 685 120	2 922 711	1 020	5 591 204
Krfr. St. Bonn	31,30	140 789	64 806	75 983	4 498	141 318
„ Köln	251,36	857 380	408 810	448 570	3 411	854 012
Ldkr. Bergheim (Erfk)	364,69	112 579	55 477	57 102	309	111 950
„ Bonn	441,31	225 439	109 181	116 258	511	221 941
„ Euskirchen	586,45	113 146	54 240	58 906	193	111 276

noch: 3. Fläche und Bevölkerung 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in qkm	Bevölkerung			Bevölke- rungsdichte (Einwohner je qkm)	Mittlere Bevölkerung 1965
		insgesamt	männlich	weiblich		
31. 12. 1965						
Ldkr. Köln	292,61	231 166	114 540	116 626	790	227 626
" Oberbergischer Kreis	565,63	142 506	66 888	75 618	252	140 916
" Rhein.-Berg. Kreis	620,46	246 245	120 740	125 505	397	241 786
" Siegburg	826,00	266 731	128 490	138 241	323	262 608
Reg.-Bez. Köln	3 979,86	2 335 981	1 123 172	1 212 809	587	2 313 433
Krfr. St. Aachen	58,13	177 516	85 004	92 512	3 054	176 860
Ldkr. Aachen	337,34	272 967	133 979	138 988	809	271 323
" Düren	548,82	157 397	76 531	80 866	287	156 474
" Erkelenz	321,05	93 040	45 444	47 596	290	92 361
" Jülich	326,95	75 037	37 096	37 941	230	74 272
" Monschau	290,33	30 085	14 481	15 604	104	29 834
" Schleiden	841,32	63 854	30 839	33 015	76	63 555
" Seltkantkreis						
" Geilenkirchen-Heinsberg	398,97	133 369	65 040	68 329	334	131 971
Reg.-Bez. Aachen	3 122,91	1 003 265	488 414	514 851	321	996 650
Krfr. St. Bocholt	18,94	46 941	22 028	24 913	2 478	46 790
" Bottrop	42,10	112 892	54 610	58 282	2 682	112 903
" Gelsenkirchen	104,15	370 860	177 512	193 356	3 561	373 635
" Gladbeck	35,88	82 850	39 654	43 196	2 309	82 964
" Münster (Westf.)	73,86	196 373	91 653	104 720	2 659	195 422
" Recklinghausen	66,27	128 144	60 352	67 792	1 934	128 677
Ldkr. Ahaus	682,56	113 004	54 151	58 853	166	112 089
" Beckum	688,22	165 334	80 800	84 534	240	164 643
" Borken	631,69	92 725	46 479	46 246	147	91 751
" Coesfeld	612,03	90 527	43 174	47 353	148	89 930
" Lüdinghausen	697,68	138 178	67 667	70 511	198	136 991
" Münster	786,79	111 074	54 593	56 481	141	109 622
" Recklinghausen	715,08	337 500	162 666	174 834	472	335 211
" Steinfurt	771,50	179 580	86 276	93 304	233	177 876
" Tecklenburg	810,99	132 955	63 823	69 132	164	132 197
" Warendorf	559,24	65 644	32 278	33 366	117	65 225
Reg.-Bez. Münster	7 296,98	2 364 589	1 137 716	1 226 873	324	2 355 926
Krfr. St. Bielefeld	47,94	170 141	76 012	94 129	3 549	170 174
" Herford	25,06	55 359	25 273	30 086	2 209	55 517
Ldkr. Bielefeld	225,99	142 897	67 735	75 162	632	141 962
" Bielefeld	766,99	59 794	28 915	30 879	78	59 621
" Detmold	626,65	145 732	68 106	77 626	233	144 810
" Halle (Westf.)	304,97	64 109	30 454	33 655	210	63 435
" Herford	413,67	172 017	80 767	91 250	416	171 072
" Höxter	718,24	98 818	46 426	52 392	138	98 238
" Lemgo	580,86	145 782	67 805	77 977	251	144 764
" Lübbecke	564,57	89 475	42 731	46 744	158	88 940
" Minden	593,34	197 847	92 602	105 245	333	196 887
" Paderborn	596,29	138 744	66 283	72 461	233	137 340
" Warburg	513,69	44 717	21 550	23 167	87	44 469
" Wiedenbrück	499,77	165 327	80 396	84 931	331	164 048
Reg.-Bez. Detmold	6 478,02	1 690 759	795 055	895 704	261	1 681 277
Krfr. St. Bochum	121,37	356 098	170 015	186 083	2 934	357 004
" Castrop-Rauxel	44,19	86 668	41 961	44 707	1 961	87 111
" Dortmund	271,38	657 042	313 821	343 221	2 421	656 057
" Hagen	87,94	203 075	96 786	106 289	2 309	202 808
" Hamm	24,81	72 155	33 588	38 567	2 908	72 085
" Herne	30,04	107 813	50 286	57 527	3 589	108 440
" Iserlohn	28,33	57 409	26 604	30 805	2 026	57 400
" Lüdenscheld	12,66	59 190	27 241	31 949	4 675	59 134
" Lüden	37,20	72 576	34 891	37 685	1 951	72 612
" Siegen	21,58	49 171	22 922	26 249	2 279	49 414
" Wanne-Eickel	21,31	107 603	52 652	54 951	5 049	108 174
" Wattenscheid	23,88	81 057	38 166	42 891	3 394	81 034
" Witten	46,49	98 290	46 749	51 541	2 114	98 116
Ldkr. Altena	652,42	176 030	85 364	90 666	270	174 857
" Arnsberg	679,65	140 413	67 544	72 869	207	139 205
" Brilon	790,02	78 457	37 667	40 790	99	77 919
" Ennepe-Ruhr-Kreis	413,31	269 730	130 863	138 867	653	268 328
" Iserlohn	351,24	200 238	98 058	102 180	570	198 412
" Lippstadt	508,14	103 431	49 931	53 500	204	102 397
" Meschede	783,24	81 972	39 821	42 151	105	81 528
" Olpe	617,51	103 868	51 136	52 732	168	103 181
" Siegen	628,13	182 696	88 749	93 947	291	181 082
" Soest	531,91	110 246	53 173	57 073	207	109 277
" Unna	453,53	233 276	113 578	119 698	514	232 262
" Wittgenstein	488,01	44 807	21 550	23 257	92	44 536
Reg.-Bez. Arnsberg	7 668,28	3 733 311	1 793 116	1 940 195	487	3 722 373
Nordrhein-Westfalen	34 044,65	16 735 736	8 022 593	8 713 143	492	16 660 863

4. Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern am 6. Juni 1961 und 31. Dezember 1965

Gemeinde	Bevölkerung am 6.6.1961	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. 12. 65		Gemeinde	Bevölkerung am 6.6.1961	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. 12. 65	
		insg.	männl.			insg.	männl.
Stadt Köln	809 247	857 380	408 810	Stadt Unna	31 465	31 892	15 059
„ Essen	726 550	724 510	342 104	„ Gevelsberg	31 748	31 781	15 596
„ Düsseldorf	702 596	698 406	326 101	„ Menden	27 526	30 498	14 733
„ Dortmund	641 480	657 042	313 821	„ Plettenberg	28 880	29 901	14 647
„ Duisburg	502 993	486 920	235 644	„ Detmold	31 236	29 383	12 686
„ Wuppertal	420 711	422 290	195 576	„ Frechen	26 613	29 291	14 531
„ Gelsenkirchen	382 689	370 860	177 512	„ Mettmann	24 601	28 124	14 113
„ Bochum	361 382	356 098	170 015	„ Emsdetten	24 974	27 219	13 032
„ Oberhausen	256 773	259 140	126 028	„ Hohenlimburg	26 504	26 996	13 059
„ Krefeld	213 104	221 864	104 240	„ Lethmathe	24 918	26 804	13 416
„ Hagen	195 527	203 075	96 786	„ Brackwede	25 999	26 784	12 667
„ Münster i. W.	182 721	196 373	91 653	„ Heiligenhaus	22 179	26 737	13 277
„ Mülheim a. d. Ruhr	185 708	191 373	90 684	„ Gronau (Westf.)	25 560	26 422	13 329
„ Aachen	169 769	177 516	85 004	Gem. Voerde (Niederrhein)	22 473	26 222	12 882
„ Solingen	169 930	174 525	81 878	Stadt Grevenbroich	21 955	25 925	12 647
„ Bielefeld	174 642	170 141	76 012	„ Wermelskirchen	24 388	25 739	12 125
„ Mönchengladbach	152 185	154 264	73 135	„ Bockum-Hövel	24 346	25 263	12 188
„ Bonn	143 850	140 789	64 806	„ Greven	22 976	25 227	12 117
„ Remscheid	126 892	133 509	65 109	Gem. Hückelhoven-Rathem	22 167	24 590	12 742
„ Recklinghausen	130 581	128 144	60 352	„ Sieglar	19 533	24 585	12 222
„ Bottrop	111 548	112 892	54 610	Stadt Hemer	22 866	24 423	12 050
„ Neuß	92 916	111 616	55 215	„ Schwerte	24 516	24 365	11 718
„ Herne	113 207	107 813	50 286	„ Oer-Erkenschwick	23 365	24 186	11 674
„ Wanne-Eickel	107 197	107 603	52 652	Gem. Lövenich	18 754	24 038	11 250
„ Leverkusen	94 641	105 236	53 057	Stadt Waltrop	21 900	23 813	11 424
„ Rheydt	94 004	98 837	46 340	„ Werldohli	22 130	23 734	11 608
„ Witten	96 462	98 290	46 749	„ Altena	24 007	23 600	11 105
„ Castrop-Rauxel	87 910	86 668	41 961	Gem. Lüdenscheld-Land	21 090	23 409	11 245
„ Gladbeck	84 196	82 850	39 654	Stadt Waldrath	21 436	22 647	10 884
„ Wattenscheid	79 202	81 057	38 166	„ Arnberg	21 305	22 499	10 301
„ Marl	71 508	74 973	36 273	Gem. Ibbenbüren-Land	20 098	22 406	11 130
„ Rheinhausen	68 126	73 466	36 594	Stadt Kleve	21 483	22 294	10 047
„ Lünen	72 171	72 576	34 891	Gem. Übach-Palenberg	22 846	22 203	10 843
„ Hamm	70 641	72 155	33 588	Stadt Lemgo	21 365	22 158	10 198
„ Godesberg, Bad	65 119	70 101	32 288	Gem. Neukirchen-Vluyn	20 797	22 118	10 886
„ Porz am Rhein	50 906	66 093	34 139	Stadt Nevelges	19 509	22 048	10 815
„ Paderborn	53 984	59 647	27 382	„ Kamen	19 806	22 034	10 487
„ Lüdenscheld	58 239	59 190	27 241	„ Euskirchen	20 287	22 024	10 338
„ Iserlohn	55 257	57 409	26 604	Gem. Wesseling	16 875	21 936	10 812
„ Herford	55 663	55 359	25 273	Stadt Monheim	13 752	21 638	10 862
„ Velbert	51 512	55 255	26 902	„ Lengerich	21 020	21 607	10 200
„ Gütersloh	52 346	54 647	25 692	„ Dülken	20 922	21 536	10 089
„ Düren	49 138	53 540	25 538	„ Radevormwald	20 635	21 455	10 096
„ Herten	51 847	52 747	25 557	„ Beckum	20 568	21 450	10 331
„ Minden	48 705	50 845	23 444	„ Coesfeld	20 348	21 275	9 781
„ Dinslaken	43 776	50 809	25 066	„ Werne a. d. Lippe	19 945	20 436	10 028
Gem. Hürth	45 695	49 698	25 459	„ Würselen	19 989	20 394	10 023
Stadt Moers	46 680	49 575	24 069	„ Haan	17 969	19 446	9 226
„ Walsum	44 686	49 326	24 753	Gem. Dormagen	14 217	19 324	10 744
„ Siegen	49 404	49 171	22 922	Stadt Dülmen	16 740	19 149	9 120
„ Rheine	44 322	48 963	23 564	„ Werl	17 524	19 137	9 707
„ Bergisch Gladbach	41 902	46 973	22 729	„ Herdecke	17 287	18 330	8 811
„ Borholt	45 675	46 941	22 028	„ Jülich	14 687	18 209	8 756
„ Hilden	37 595	45 272	22 201	„ Emmerich	16 822	17 970	8 389
„ Ahlen	40 485	44 508	21 472	„ Kettwig	17 064	17 646	8 001
„ Viersen	41 890	42 648	19 467	Gem. Büderich	14 450	17 620	8 312
Gem. Rheinkamp	35 329	42 327	22 266	Stadt Sennestadt	13 005	17 598	8 508
Stadt Lippstadt	37 502	40 377	18 920	Gem. Erkrath	13 866	17 492	8 706
„ Opladen	34 202	40 297	19 517	Stadt Weidenau (Sieg)	17 231	17 445	8 402
„ Eschweiler	39 590	40 260	19 331	Gem. Heessen	17 059	17 439	8 554
„ Brühl	35 302	40 108	19 326	Stadt Ibbenbüren	15 676	17 345	7 983
„ Langenfeld (Rhld.)	33 290	40 001	19 540	Stadt Troisdorf	16 664	17 300	7 970
„ Dorsten	36 323	38 841	18 389	Gem. Räsath	14 801	17 092	8 134
„ Ratingen	36 020	38 837	18 547	Stadt Süchteh	15 126	16 851	7 714
„ Stolberg (Rhld.)	37 462	38 673	18 407	„ Warendorf	15 833	16 614	7 856
„ Kamp-Lintfort	34 768	37 582	18 544	„ Leichlingen (Rhld.)	14 340	16 608	8 017
„ Bensberg	29 989	37 544	17 942	Gem. Geisweid	15 026	16 484	8 334
„ Homberg (Niederrhein)	35 081	36 502	17 567	Stadt Salzuflen, Bad	16 575	16 457	6 638
„ Neheim-Hüsten	33 913	35 718	17 158	„ Borghorst	15 527	16 354	7 793
„ Ennepetal	30 565	35 124	17 121	„ Honnef, Bad a. R.	15 500	16 173	7 297
„ Beuel	31 836	35 094	16 827	„ Goch	15 195	16 108	7 813
„ Soest	33 304	34 797	16 107	Gem. Senne I	13 707	15 980	8 020
Gem. Rodenkirchen (Bez. Köln)	29 141	34 503	17 050	Stadt Langenberg	15 549	15 575	7 259
Stadt Siegburg	33 974	34 290	16 629	Gem. Gohfeld	14 390	15 452	7 215
„ Schwelm	33 986	33 729	16 020	Stadt Höxter	15 156	15 449	7 273
„ Wesel	32 002	33 638	15 753	Gem. Hoengen	14 932	15 440	7 776
„ Datteln	30 151	33 579	16 301	Stadt Rheda	13 468	15 411	7 405
„ Gummersbach	32 009	33 332	15 248	„ Wiedenbrück	14 465	15 365	7 245
„ Alsdorf	30 957	32 556	16 759	Gem. Kohlscheid	14 491	15 348	7 508
„ Hattingen	29 096	32 501	15 485	Stadt Burscheid	13 220	15 343	7 621

noch: 4. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern am 6. Juni 1961 und 31. Dezember 1965

Gemeinde	Bevölkerung am 6.6.1961	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. 12. 65		Gemeinde	Bevölkerung am 6.6.1961	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. 12. 65	
		insg.	männl.			insg.	männl.
Gem. Merkstei	14 934	15 337	7 843	Stadt Wetter (Ruhr)	13 062	12 416	5 930
„ Altenbögge-Bönen	15 237	15 202	7 489	„ Erkelenz	11 729	12 307	5 750
Stadt Haltern	14 712	15 094	7 097	„ Burgsteinfurt	12 241	12 272	5 704
Gem. Halver	13 684	15 015	7 272	Gem. Lindlar	11 321	12 260	5 831
„ Selm	14 245	14 877	7 165	Stadt Herbede	11 566	12 231	6 048
„ Hennef (Sieg)	13 238	14 676	7 101	Gem. Schönbolthausen	11 248	12 210	5 939
Stadt Oelde	13 419	14 620	6 944	„ Schloß-Neubaus	10 538	12 157	6 121
Gem. Herringen	14 769	14 553	7 191	Stadt Kevelar	11 878	12 129	5 538
Stadt Hückeswagen	13 970	14 507	6 934	Gem. Rumeln-Kaldenhausen	9 188	12 098	6 176
„ Meschede	12 625	14 421	7 098	„ Wickrath	12 051	12 076	5 883
Gem. Baesweiler	13 962	14 416	7 269	Stadt Espelkamp	10 454	11 933	5 623
„ Wegberg	12 540	14 200	6 729	Gem. Kierspe	10 530	11 749	5 685
Stadt Ochtrup	13 207	14 122	6 742	„ Wenden	10 085	11 717	5 750
„ Oeynhausen, Bad	14 121	14 065	5 805	„ Hiltrup	10 137	11 657	5 678
Gem. Bergkamen	13 149	14 028	6 495	Stadt Rheinberg	9 920	11 652	5 644
„ Eitorf	12 732	14 004	6 602	„ Bergneustadt	9 276	11 339	5 486
„ Willich	11 776	13 953	6 928	Gem. Epe	10 258	11 273	5 407
Stadt Brilon	11 887	13 870	6 699	„ Kapellen	8 433	11 267	5 888
„ Olpe	12 694	13 824	6 534	Stadt Lübbecke	10 498	11 069	4 912
„ Borken	12 254	13 774	6 754	Gem. Wiehl	10 148	11 018	5 130
„ Kempen (Niederrhein)	12 937	13 668	6 348	„ Drauweiler	7 525	10 929	5 745
„ Wipperfürth	12 942	13 656	6 609	„ Osterath	7 748	10 905	5 432
Gem. Sankt Tönis	12 407	13 501	6 289	„ Kirchhundem	10 531	10 645	5 203
„ Overath	11 544	13 468	6 571	„ Welper	10 530	10 627	5 305
„ Hamm	12 935	13 371	6 541	Stadt Bünde	10 695	10 618	4 704
Stadt Lage	12 869	13 323	6 279	Gem. Kirchhellen	9 318	10 534	5 093
Gem. Altlinen	11 778	13 275	6 532	„ Lobberich	10 112	10 516	4 905
„ Duisdorf	10 215	13 242	6 933	„ Odenthal	8 015	10 497	5 039
Gem. Tünnich	12 754	13 144	6 477	Stadt Ahaus	9 725	10 387	4 769
„ Oberaden	11 948	13 126	6 722	Gem. Holzwickede	9 759	10 352	4 973
„ Bornheim	12 377	13 050	6 250	Stadt Geldern	10 209	10 321	4 769
„ Hülfs	12 318	13 015	6 206	Gem. Volmarstein	10 259	10 316	5 184
Stadt Geske	11 358	12 609	6 225	„ Brand	9 115	10 203	4 976
Gem. Eilendorf	11 784	12 600	6 028	„ Enningerloh	8 897	10 103	4 952
Stadt Attendorf	11 002	12 584	6 131	„ Wiescherhöfen	9 223	10 089	4 875
Gem. Lendringen	10 754	12 501	6 123	„ Bielstein (Rhld.)	9 017	10 035	4 748
Stadt Westerholt	11 398	12 465	5 846	Gem. Sechtem	9 163	10 031	4 971
„ Waldbröl	12 981	12 449	5 693	„ Elspe	9 843	10 031	4 865
Gem. Meinerzhagen	10 634	12 439	6 158				

5. Bevölkerung am 31. Dezember 1965 nach Gemeindegrößenklassen

Verwaltungsbezirk	Gemeinden mit										Insgesamt	
	weniger als 1 000 Einw.	1 000	2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000 Einw. u. mehr		
		bis unter ... Einwohnern										
		2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000			
Reg.-Bez. Düsseldorf												
Gemeinden	64	39	60	39	24	23	4	6	4	2	265	
Bevölkerung	31 007	57 019	196 531	269 175	349 591	742 488	278 367	870 523	1 390 214	1 422 916	5 607 831	
%	0,6	1,0	3,5	4,8	6,2	13,2	5,0	15,5	24,8	25,4	100	
Reg.-Bez. Köln												
Gemeinden	75	38	48	39	18	13	2	1	—	1	235	
Bevölkerung	38 226	53 302	166 076	276 215	234 383	433 416	136 194	140 789	—	857 380	2 335 981	
%	1,6	2,3	7,1	11,8	10,0	18,6	5,8	6,0	—	36,8	100	
Reg.-Bez. Aachen												
Gemeinden	151	69	51	19	9	6	1	1	—	—	307	
Bevölkerung	80 556	96 628	152 822	135 467	128 060	178 676	53 540	177 516	—	—	1 003 265	
%	8,0	9,6	15,2	13,5	12,8	17,8	5,3	17,8	—	—	100	
Reg.-Bez. Münster												
Gemeinden	39	45	86	32	19	16	3	3	1	—	244	
Bevölkerung	25 257	65 993	287 823	229 808	264 725	472 136	210 570	437 409	370 868	—	2 364 589	
%	1,1	2,8	12,2	9,7	11,2	20,0	8,9	18,5	15,6	—	100	
Reg.-Bez. Detmold												
Gemeinden	313	153	115	48	13	3	4	1	—	—	650	
Bevölkerung	157 534	216 501	334 629	328 254	184 877	78 325	220 490	170 141	—	—	1 690 759	
%	9,3	12,8	19,8	19,4	10,9	4,6	13,1	10,1	—	—	100	
Reg.-Bez. Arnberg												
Gemeinden	386	97	83	36	27	20	7	2	2	1	661	
Bevölkerung	159 973	141 666	262 044	249 343	357 956	603 353	527 345	215 416	559 173	657 042	3 733 311	
%	4,3	3,8	7,0	6,7	9,6	16,2	14,1	5,8	15,0	17,5	100	
Nordrhein-Westfalen												
Gemeinden	1 028	441	443	213	110	81	21	14	7	4	2 362	
Bevölkerung	492 553	631 109	1 399 925	1 488 262	1 519 592	2 508 394	1 426 514	2 011 794	2 320 255	2 937 338	16 735 736	
%	2,9	3,8	8,4	8,9	9,1	15,0	8,5	12,0	13,9	17,5	100	

6. Bevölkerung am 31. Dezember 1964 und 1965 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Bevölkerung am					
	31. Dezember 1964			31. Dezember 1965		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	293 095	150 243	142 852	287 219	147 335	139 884
1 — 6	1 374 096	703 563	670 533	1 399 647	716 618	683 029
6 — 14	1 872 300	957 782	914 518	1 919 557	982 336	937 221
14 — 18	853 747	437 985	415 762	890 018	451 417	438 601
18 — 21	572 405	291 318	281 087	557 249	284 051	273 198
21 — 25	994 059	509 360	484 699	928 092	473 365	454 727
25 — 30	1 382 826	722 367	660 459	1 424 552	748 635	675 917
30 — 35	1 166 176	616 592	549 584	1 198 903	635 658	563 245
35 — 40	1 193 085	598 550	594 535	1 213 008	627 074	585 934
40 — 45	1 135 802	493 306	642 496	1 137 902	502 962	634 940
45 — 50	739 254	319 474	419 780	794 730	343 533	451 197
50 — 55	1 103 462	475 867	627 595	1 050 759	452 127	598 632
55 — 60	1 113 978	495 869	618 109	1 107 298	483 919	623 379
60 — 65	980 645	447 335	533 310	997 140	453 434	543 706
65 — 70	720 343	294 286	426 057	752 133	312 579	439 554
70 — 75	497 278	186 338	310 940	511 177	189 212	321 965
75 — 80	323 586	123 890	199 696	329 802	123 360	206 442
80 — 85	163 724	64 358	99 366	168 634	64 933	103 701
85 und mehr	74 451	29 255	45 196	77 916	30 045	47 871
Insgesamt	16 554 312	7 917 738	8 636 574	16 735 736	8 022 593	8 713 143

7. Bevölkerung 1939, 1950, 1961 und 1965 nach der Religionszugehörigkeit

Regierungsbezirk	Römisch-katholische Kirche				Evangelische Kirche in Deutschland				Sonstige			
	1939	1950	1961	1965	1939 ¹⁾	1950	1961	1965	1939 ¹⁾	1950	1961	1965
1 000												
Düsseldorf	2 253	2 274	2 669	2 812	1 526	1 707	2 342	2 375	401	321	365	420
Köln	1 218	1 223	1 414	1 511	280	383	622	690	98	63	91	135
Aachen	691	683	767	809	48	79	150	164	24	13	19	30
Münster	1 138	1 302	1 472	1 553	384	541	715	730	80	67	72	82
Detmold	328	461	486	527	741	986	1 064	1 097	45	52	56	68
Arnsberg	1 147	1 289	1 475	1 566	1 305	1 564	1 919	1 930	228	188	204	238
Nordrhein-Westfalen	6 774	7 232	8 283	8 777	4 284	5 260	6 812	6 987	876	704	807	972
%												
Düsseldorf	53,9	52,9	49,7	50,1	36,4	39,7	43,5	42,4	9,7	7,4	6,8	7,5
Köln	76,3	73,3	66,5	64,7	17,4	23,0	29,2	29,5	6,3	3,7	4,3	5,8
Aachen	90,5	88,2	82,0	80,6	6,1	10,2	16,0	16,4	3,4	1,7	2,0	3,0
Münster	71,0	68,2	65,2	65,7	23,8	28,3	31,6	30,9	5,2	3,5	3,2	3,4
Detmold	29,4	30,7	30,2	31,1	66,5	65,0	66,3	64,9	4,1	3,5	3,5	4,0
Arnsberg	42,8	42,4	41,0	41,9	48,6	51,4	53,3	51,7	8,6	6,2	5,7	6,4
Nordrhein-Westfalen	56,8	54,8	52,1	52,4	35,6	39,9	42,8	41,8	7,6	5,3	5,1	5,8

¹⁾ Die Volkszählung 1939 weist nur Angehörige der Evangelischen Kirche in Deutschland und der evangelischen Freikirchen zusammen aus. Die Angehörigen der evangelischen Freikirchen wurden daher schätzungsweise ermittelt und der Gruppe „Sonstige“ zugezählt.

8. Vertriebene und Deutsche aus der Sowjetischen Besatzungszone am 6. Juni 1961
nach Altersgruppen und Geschlecht
Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1961

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Bevölkerung								
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Vertriebene und Deutsche aus der SBZ					
				männlich	weiblich	zusammen	darunter Vertriebene mit Ausweis A oder B		
							männlich	weiblich	zusammen
unter 5	659 957	629 074	1 289 031	149 384	142 699	292 583	45 145	42 904	88 049
5—10	582 129	556 169	1 138 298	142 448	135 206	277 654	40 966	38 884	79 850
10—15	542 303	516 835	1 059 138	116 821	111 927	228 748	31 999	30 822	62 821
15—20	524 712	501 500	1 026 212	113 223	105 405	218 708	32 268	30 688	62 956
20—25	679 677	656 635	1 336 312	144 068	135 878	279 946	43 685	42 725	86 410
25—30	597 344	560 724	1 158 068	132 719	119 560	252 279	42 091	38 809	80 900
30—35	608 899	576 126	1 185 025	145 725	122 383	268 108	42 832	39 131	81 963
35—40	496 833	628 172	1 125 005	117 431	140 175	257 606	30 948	42 881	73 829
40—45	361 482	479 489	840 971	85 451	103 296	188 747	22 783	31 221	54 004
45—50	449 314	592 152	1 041 466	97 545	111 767	209 312	27 350	35 452	62 802
50—55	508 411	639 766	1 148 177	95 511	110 104	205 615	27 789	35 492	63 281
55—60	508 273	575 176	1 083 449	81 460	91 542	173 002	23 765	29 992	53 757
60—65	386 577	482 104	868 681	59 321	75 264	134 585	17 899	25 340	43 239
65—70	250 126	377 724	627 850	36 465	56 698	93 163	12 076	19 630	31 706
70—75	184 646	275 400	460 126	23 450	39 830	63 280	8 031	14 057	22 088
75—80	121 051	171 115	292 166	13 454	23 269	36 723	4 814	8 094	12 908
80—85	63 323	87 400	150 723	6 679	11 322	18 001	2 360	3 904	6 264
85—90	21 366	39 045	51 411	2 221	3 853	6 074	784	1 348	2 132
90—95	3 099	5 144	8 243	381	681	1 062	126	218	344
95 und mehr	298	645	943	36	92	128	14	28	42
ohne Angabe	5 085	5 298	10 383	685	706	1 391	172	206	378
Insgesamt	7 554 905	8 346 773	15 901 678	1 564 978	1 641 737	3 206 715	457 897	511 826	969 723

9. Privathaushalte und Anstalten am 6. Juni 1961 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1961

Verwaltungsbezirk	Privathaushalte						In Privat- haus- halten lebende Personen insgesamt	Anstalts- haushalte insgesamt
	insgesamt	mit . . . Personen						
		1	2	3	4	5 und mehr		
Krfr. St. Düsseldorf	276 644	77 334	82 549	60 649	35 437	20 675	680 932	346
„ Duisburg	178 889	32 892	53 367	45 629	28 553	18 448	493 797	152
„ Essen	265 432	53 515	80 510	66 456	40 356	24 595	712 466	236
„ Krefeld	79 521	17 822	24 433	18 664	11 224	7 378	208 818	96
„ Leverkusen	33 363	6 644	9 550	8 454	5 825	3 390	91 161	81
„ Mönchengladbach	53 589	10 852	16 015	12 763	8 132	5 827	146 836	60
„ Mülheim a. d. Ruhr	67 449	12 678	20 767	17 387	10 239	6 378	182 933	59
„ Neuß	31 895	6 177	9 064	7 729	5 126	3 799	89 489	34
„ Oberhausen	86 141	13 156	23 807	22 951	15 153	11 074	252 516	55
„ Remscheid	47 097	10 016	14 921	11 813	6 580	3 767	122 571	101
„ Rheydt	34 392	7 013	10 486	8 374	5 119	3 400	92 614	44
„ Solingen	66 550	15 093	22 635	16 097	8 126	4 599	166 721	71
„ Viersen	15 010	2 944	4 579	3 659	2 252	1 576	41 011	19
„ Wuppertal	164 433	40 669	53 196	38 222	20 679	11 667	409 419	234
Ldkr. Dinslaken	36 585	4 344	9 068	9 480	7 117	6 576	116 987	27
„ Düsseldorf-Mettmann	111 063	21 339	32 025	27 697	17 548	12 454	308 879	232
„ Geldern	22 944	2 659	5 142	5 190	4 423	5 530	78 929	35
„ Grevenbroich	56 413	7 586	14 675	14 737	10 559	8 856	173 635	71
„ Kempen-Krefeld	65 093	10 116	18 121	16 060	11 402	10 194	198 764	101
„ Kleve	28 758	3 598	7 161	6 840	5 462	5 697	93 394	49
„ Moers	101 928	14 469	27 257	27 051	18 363	14 788	307 678	104
„ Rees	29 911	4 247	7 427	6 814	5 479	5 944	96 229	34
„ Rhein-Wupper-Kreis	65 120	12 454	19 478	16 268	10 066	6 854	178 922	108
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 919 020	387 617	566 233	468 984	292 720	203 466	5 244 701	2 349
Krfr. St. Bonn	57 496	20 033	15 018	10 863	6 947	4 635	136 428	120
„ Köln	311 330	79 999	95 921	70 025	40 167	25 218	783 854	466

noch: 9. Privathaushalte und Anstalten am 6. Juni 1961 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk		Privathaushalte					In Privat- haushalten lebende Personen insgesamt	Anstalts- haushalte insgesamt	
		insgesamt	mit ... Personen						
			1	2	3	4	5 und mehr		
Ldkr.	Bergheim (Erit)	33 417	4 202	8 797	8 959	6 236	5 203	103 222	36
	Bonn	66 622	14 196	17 318	15 271	11 027	8 810	188 260	88
"	Euskirchen	32 116	4 306	8 473	8 053	5 788	5 496	99 759	53
"	Köln	66 608	10 801	18 876	17 340	11 503	8 088	192 044	102
"	Oberbergischer Kreis	45 127	7 866	12 797	10 991	7 610	5 863	129 840	63
"	Rheinisch-Berg. Kreis	69 292	12 011	19 300	16 702	11 877	9 394	201 454	109
"	Siegkreis	80 189	14 550	22 931	19 346	13 172	10 190	228 488	161
Reg.-Bez.	Köln	762 197	167 964	219 439	177 550	114 347	82 897	2 063 349	1 198
Krfr. St.	Aachen	67 977	21 351	19 797	13 614	8 017	5 198	162 969	134
Ldkr.	Aachen	88 898	14 785	25 641	22 845	14 786	10 841	255 054	98
"	Düren	46 652	6 875	13 014	11 645	8 093	7 025	140 332	72
"	Erkelenz	25 992	2 905	6 423	6 534	5 197	4 933	84 218	35
"	Jülich	21 003	2 440	5 190	5 266	4 277	3 830	67 644	29
"	Monschau	8 376	1 135	2 030	1 880	1 620	1 711	27 156	10
"	Schleiden	18 055	2 231	4 334	4 096	3 462	3 932	59 768	26
"	Selfkantkreis Geilenkirchen- Heinsberg	35 274	3 599	8 417	8 942	7 125	7 191	117 046	28
Reg.-Bez.	Aachen	312 227	55 321	84 846	74 822	52 577	44 661	914 187	432
Krfr. St.	Bocholt	13 631	1 671	3 189	3 289	2 755	2 727	44 500	26
"	Boitrop	36 815	5 027	10 114	9 926	6 840	4 908	109 965	23
"	Gelsenkirchen	134 066	22 092	39 812	35 435	22 200	14 527	378 074	75
"	Gladbeck	28 301	4 202	7 956	7 543	5 073	3 527	83 065	27
"	Münster (Westf.)	64 893	19 625	14 957	12 826	9 536	7 949	171 266	118
"	Recklinghausen	44 278	6 997	12 317	11 666	7 841	5 457	128 659	39
Ldkr.	Ahaus	26 997	3 024	5 175	5 257	4 791	8 750	103 269	33
"	Beckum	45 531	5 940	10 235	10 574	9 079	9 703	151 421	46
"	Borken	19 392	1 559	3 343	3 549	3 492	7 449	81 005	34
"	Coesfeld	21 204	2 319	3 937	4 076	3 988	6 884	81 525	43
"	Lüdinghausen	36 880	4 315	8 145	8 565	7 153	8 702	127 034	39
"	Münster	25 227	2 976	4 825	5 114	4 808	7 504	93 580	79
"	Recklinghausen	99 458	12 563	25 201	25 940	19 279	16 475	312 827	89
"	Steinfurt	43 977	5 018	8 720	8 876	8 341	13 022	162 317	65
"	Tecklenburg	32 759	3 080	6 301	7 006	6 706	9 666	121 942	32
"	Warendorf	15 263	1 691	2 768	2 843	2 899	5 062	58 785	39
Reg.-Bez.	Münster	688 672	102 099	166 995	162 485	124 781	132 312	2 209 234	807
Krfr. St.	Bielefeld	67 071	16 712	20 154	15 668	9 390	5 147	170 113	74
"	Herford	20 491	4 373	6 107	5 111	3 091	1 809	54 270	24
Ldkr.	Bielefeld	42 183	6 578	11 652	11 086	7 546	5 321	123 222	221
"	Büren	14 769	1 653	2 617	2 754	2 787	4 958	56 297	26
"	Detmold	48 060	9 713	13 388	11 246	7 968	5 745	134 376	82
"	Halle (Westf.)	18 660	2 756	4 541	4 352	3 527	3 484	58 824	26
"	Herford	55 175	7 937	15 037	14 790	10 279	7 132	163 126	51
"	Höxter	27 575	4 556	6 369	5 621	4 770	6 259	90 009	48
"	Lerngo	47 116	8 939	13 222	11 271	8 007	5 677	133 154	59
"	Lübbecke	24 297	2 815	5 165	5 499	4 772	6 046	83 368	23
"	Minden	62 692	10 805	16 579	15 077	10 993	9 238	184 990	73
"	Paderborn	37 226	5 736	8 812	8 087	6 929	7 662	120 411	116
"	Warburg	11 857	1 593	2 470	2 247	2 107	3 440	42 121	19
"	Wiedenbrück	45 192	6 441	10 003	10 387	8 671	9 690	149 045	90
Reg.-Bez.	Detmold	522 364	90 607	136 116	123 196	90 837	81 608	1 563 326	934
Krfr. St.	Bochum	126 849	21 582	37 886	33 709	20 627	13 045	353 876	111
"	Castrop-Rauxel	29 564	4 408	8 186	7 956	5 375	3 639	86 576	29
"	Dortmund	228 634	41 239	69 178	59 566	35 891	22 760	629 055	192
"	Hagen	68 953	12 431	20 944	17 593	11 039	6 946	189 936	123
"	Hamun	24 859	4 773	7 177	6 243	4 061	2 605	68 660	34
"	Herne	41 049	7 405	12 508	11 005	6 262	3 869	111 888	21
"	Iserlohn	20 324	4 446	6 051	4 896	2 967	1 964	54 087	21
"	Lüdenscheid	21 876	4 848	7 013	5 334	2 865	1 816	56 452	67
"	Lünen	24 306	3 418	6 890	6 723	4 411	2 944	71 380	22
"	Siegeu	17 262	3 653	4 701	3 983	2 842	2 083	48 200	32
"	Wanne-Eickel	37 440	6 103	11 048	10 167	6 252	3 870	105 387	24
"	Wattenscheid	28 199	4 712	8 404	7 699	4 569	2 815	78 544	11
"	Witten	34 901	6 326	10 670	9 176	5 435	3 294	95 317	20
Ldkr.	Altena	55 897	9 464	15 480	14 296	9 500	7 157	161 781	124
"	Arnsberg	39 222	5 579	9 303	8 795	7 556	7 989	127 269	60
"	Brilon	19 843	2 708	4 262	3 995	3 807	5 071	68 251	62
"	Ennepe-Ruhr-Kreis	89 154	15 433	25 858	23 272	14 682	9 909	251 103	150
"	Iserlohn	60 950	9 740	16 970	15 230	10 763	8 247	178 896	106
"	Lippstadt	27 461	4 090	6 370	6 021	5 158	5 822	89 360	45
"	Meschede	20 451	2 493	4 213	4 077	3 834	5 834	73 677	52
"	Olpe	26 294	3 236	5 373	5 452	5 279	6 954	92 831	57
"	Siegen	51 905	7 292	12 426	12 487	10 307	9 393	164 395	72
"	Soest	30 626	4 807	7 357	6 619	5 579	6 264	98 507	74
"	Unna	71 865	9 186	18 501	18 924	13 652	11 602	223 770	56
"	Wittgenstein	11 598	1 489	2 353	2 293	2 060	3 403	41 589	29
Reg.-Bez.	Arnsberg	1 209 562	200 861	339 122	305 511	204 773	159 295	3 520 787	1 594
Nordrhein-Westfalen	davon	5 414 042	1 004 469	1 512 751	1 312 548	880 035	704 239	15 515 584	7 314
Krfr. Städte	. . . . .	2 951 050	634 231	881 877	718 863	436 754	279 325	7 863 805	3 421
Landkreise	. . . . .	2 462 992	370 238	630 874	593 685	443 281	424 914	7 651 779	3 893

10. Haushalte am 6. Juni 1961 nach Zahl der Einkommensbezieher und Haushaltstyp

Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1961

in 1000

Haushaltstyp	Haushalte						
	insgesamt	davon mit Einkommensbezieher					
		0	1	2	3	4 und mehr	
						Haus- halte	Ein- kommens- bezieher
A 1 Haushalte, die nur aus Ehepaaren ohne Kinder bestehen	1 110,9	0,4	781,3	329,3	—	—	—
A 2 Haushalte, die aus einer Elterngeneration und ledigen Kindern oder Enkeln bestehen	2 590,4	3,4	1 190,1	928,3	346,3	122,3	529,9
A 3 Haushalte, die aus der Elterngeneration und verheirateten Kindern (ohne Enkel) sowie evtl. unverheirateten Kindern ohne Enkel bestehen	143,0	0,0	4,6	73,6	44,8	20,0	87,9
A 4 Haushalte, die aus der Großeltern-, Eltern-, Kinder- und evtl. Enkelgeneration bestehen	274,9	—	7,1	109,0	100,6	58,3	255,1
B 1 Haushalte der Typen A 1 bis A 4, in denen noch andere verwandte oder verschwägte Personen leben	91,2	0,0	3,1	31,8	32,3	24,0	111,0
B 2 Haushalte, in denen ausschließlich nicht in gerader Linie miteinander verwandte und/oder verschwägte Personen leben	58,9	0,2	6,8	44,3	6,2	1,5	6,3
C 1 Haushalte der Typen A 1 bis A 4 und B 1, in denen noch familienfremde Personen leben — ohne Gaststättenbetriebshaushalte —	130,3	—	5,9	37,5	42,7	44,2	212,4
C 2 Haushalte des Typs B 2, in denen noch familienfremde Personen leben — ohne Gaststättenbetriebshaushalte —	3,4	—	0,0	0,4	2,0	1,0	4,3
D Haushalte, die nur aus familienfremden, nicht verwandten Personen bestehen — ohne Gaststättenbetriebshaushalte —	36,9	0,1	1,5	32,3	2,1	0,9	4,4
Einpersonenhaushalte	977,4	30,2	947,3	—	—	—	—
Insgesamt¹⁾	5 423,2	34,3	2 947,7	1 586,9	578,8	275,6	1 228,5

¹⁾ Einschl. 5,9 (in 1000) Gaststättenbetriebshaushalte mit 24,2 (in 1000) Einkommensbezieher, d. s. Haushalte eines Gaststätten- und Beherbergungsbetriebes, in denen der Inhaber und mindestens eine, aber nicht mehr als fünf familienfremde Arbeitskräfte leben.

11. Mehrpersonenhaushalte am 6. Juni 1961 nach Haushaltstypen und -größe

Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1961

Haushaltstyp	Mehrpersonenhaushalte							
	insgesamt	davon mit ... Personen						
		2	3	4	5	6	7	8 und mehr
in 1000								
A 1	1 110,9	1 110,9	—	—	—	—	—	—
A 2	2 590,4	252,3	1 150,1	730,2	285,7	108,5	36,6	27,1
A 3	143,0	24,6	70,5	29,3	11,6	4,7	1,3	1,0
A 4	274,9	—	22,8	90,5	85,2	47,8	15,5	13,2
Grundtyp A zusammen	4 119,2	1 387,8	1 243,4	850,0	382,5	161,0	53,4	41,3
B 1	91,2	—	28,3	21,9	18,8	12,1	4,8	5,4
B 2	58,9	49,0	7,9	1,5	0,4	0,1	0,0	—
Grundtyp B zusammen	150,1	49,0	36,2	23,4	19,2	12,2	4,8	5,4
C 1	130,3	—	34,1	29,0	26,2	20,1	8,7	12,2
C 2	3,4	—	2,2	0,8	0,3	0,1	—	0,0
Grundtyp C zusammen	133,7	—	36,3	29,8	26,5	20,2	8,7	12,2
D	36,9	33,6	2,4	0,5	0,3	0,2	0,0	—
G	5,9	0,4	1,0	1,4	1,1	1,2	0,4	0,5
A—G zusammen	4 445,8	1 470,8	1 319,2	904,9	429,5	194,7	67,3	59,5
%								
A 1	100	100	—	—	—	—	—	—
A 2	100	9,7	44,4	28,2	11,0	4,2	1,4	1,1
A 3	100	17,2	49,3	20,5	8,1	3,3	0,9	0,7
A 4	100	—	8,3	32,9	31,0	17,4	5,6	4,8
Grundtyp A zusammen	100	33,7	30,2	20,6	9,3	3,9	1,3	1,0
B 1	100	—	31,0	24,0	20,6	13,3	5,2	5,9
B 2	100	83,2	13,4	2,5	0,7	0,2	—	—
Grundtyp B zusammen	100	32,6	24,1	15,6	12,8	8,1	3,2	3,6
C 1	100	—	26,2	22,2	20,1	15,4	6,7	9,4
C 2	100	—	64,7	23,5	8,8	3,0	—	—
Grundtyp C zusammen	100	—	27,2	22,3	19,8	15,1	6,5	9,1
D	100	91,0	6,4	1,3	0,8	0,5	—	—
G	100	6,7	16,6	23,3	18,3	20,0	6,7	8,4
A—G zusammen	100	33,1	29,1	20,3	9,7	4,4	1,5	1,3

A. Natürliche Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1913—1965

Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene			Geburten- bzw. Sterbefall- Überschuß (—)
		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	unter 1 Jahr alt	
1913 ¹⁾	82 165	315 478	162 098	8 991	138 417	73 906	39 907	177 061
1914 ¹⁾	70 594	318 084	163 618	9 385	184 260 ²⁾	115 068	44 108	133 824
1915 ¹⁾	45 911	244 928	126 356	7 398	206 173 ²⁾	140 080	31 704	38 755
1916 ¹⁾	43 714	185 003	95 563	5 576	188 160 ²⁾	119 457	23 546	— 3 157
1917 ¹⁾	48 838	160 017	82 547	4 616	197 639 ²⁾	123 549	20 242	—37 622
1918 ¹⁾	57 882	165 622	85 711	4 991	243 118 ²⁾	145 064	20 887	—77 496
1919 ¹⁾	123 478	213 664	110 924	6 362	150 712	75 720	23 297	62 952
1920	149 140	271 115	140 277	8 824	150 630	77 609	32 671	120 485
1921	134 372	278 339	144 496	9 047	133 912	69 134	32 373	144 427
1922	127 893	264 407	137 105	8 841	140 887	73 233	30 103	123 520
1923	111 969	241 876	125 154	8 027	136 404	70 915	29 467	105 472
1924	79 557	239 515	123 494	8 280	116 926	60 584	22 043	122 589
1925	87 472	238 780	123 231	7 968	117 953	61 531	22 549	120 827
1926	87 646	225 566	116 243	7 568	114 800	59 782	20 661	110 766
1927	97 678	216 133	111 426	6 955	120 028	62 595	19 110	96 110
1928	104 975	218 164	112 156	6 053	118 033	61 843	18 366	100 131
1929	107 895	211 927	109 362	6 679	133 383	69 182	19 999	78 544
1930	102 132	209 204	107 351	6 446	111 715	58 636	16 699	96 489
1931	93 621	186 769	96 230	5 698	113 015	57 755	15 332	73 754
1932	93 267	173 917	99 539	5 259	108 092	55 642	13 267	65 825
1933	119 079	168 952	87 126	4 929	117 257	59 885	12 625	51 695
1934	129 485	214 915	110 968	5 809	113 456	58 827	13 276	101 459
1935	111 255	221 121	114 309	5 797	120 912	62 971	14 691	100 209
1936	106 534	220 401	113 790	5 927	125 426	65 505	14 583	94 975
1937	110 023	221 421	114 255	5 522	124 170	65 324	13 960	97 251
1938	116 628	230 363	118 906	5 371	130 129	68 860	14 198	100 234
1939	136 563	242 286	.	5 642	139 025	.	15 207	103 261
1940	106 869	246 462	.	5 754	143 580	.	16 806	102 882
1941 ¹⁾	91 379	218 377	.	4 768	136 018	.	14 638	82 359
1942 ¹⁾	95 495	178 585	.	3 793	135 664	.	13 244	42 921
1943 ¹⁾	88 270	169 570	.	3 628	133 055 ²⁾	.	12 117	36 515
1944	.	.	.	.	.	.	.	.
1945 ¹⁾	51 558	117 063	.	2 619	208 449	.	17 801	—91 386
1946	97 002	178 560	92 837	4 259	135 018	74 406	15 356	43 542
1947	119 989	181 734	94 375	4 192	132 574	71 622	15 349	49 160
1948	134 997	193 806	101 153	4 593	119 029	63 710	13 841	73 877
1949	133 668	209 670	108 846	4 879	127 506	66 730	13 095	82 164
1950	151 376	204 717	106 295	4 872	136 636	70 991	12 629	68 081
1951	152 143	206 280	106 309	4 854	140 636	73 912	12 306	65 617
1952	140 921	214 964	111 163	4 908	142 306	74 659	11 447	72 658
1953	136 477	220 803	113 822	4 754	153 371	80 828	11 783	67 432
1954	131 741	231 736	119 748	4 894	148 080	78 191	11 337	83 656
1955	131 521	234 274	120 592	4 861	157 669	83 652	10 943	76 605
1956	137 288	243 843	125 716	4 813	165 379	88 292	10 452	78 464
1957	138 954	256 698	132 617	4 730	165 089	88 603	10 254	91 609
1958	142 284	261 323	134 799	4 567	163 578	87 434	10 363	97 745
1959	130 496	275 612	141 808	4 337	164 562	87 492	10 450	111 050
1960	146 225	277 264	142 358	4 474	175 226	93 424	10 277	102 038
1961	148 741	286 022	146 929	4 368	172 175	91 633	9 794	113 847
1962	149 187	286 760	147 895	4 270	176 766	94 820	9 089	109 994
1963	142 342	297 785	153 008	4 137	184 996	98 480	8 692	112 789
1964	142 684	300 425	154 420	3 993	175 285	93 215	8 114	125 140
1965	138 192	294 568	151 472	3 888	184 836	97 714	7 485	109 732

¹⁾ Einschl. Eupen und Malmédy. — ²⁾ Einschl. Wehrmachtsterbefälle. — ³⁾ Ohne die durch Feindeinwirkung getöteten Zivilpersonen. —
⁴⁾ Nur unvollständige Meldungen der Standesämter.

noch: 1. Eheschließende, Geborene und Gestorbene 1913—1965

Jahr	Verhältniszahlen				Knaben- auf 1 000 Mädchen- geburten (Lebend- geborene)	Uneheliche auf 1 000 Lebend- geborene	Tot- geborene auf 1 000 Geborene	Auf 1 000 Lebend- geborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr alt ¹⁾
	Eheschließungen	Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten- bzw. Sterbefall- überschuß (—)				
1913	8,1	31,1	13,6	17,4	1 057	45,5	27,7	126,5
1914	6,8	30,7	17,8	12,9	1 059	47,3	28,7	138,7
1915	4,4	23,5	19,8	3,7	1 066	54,9	29,3	129,4
1916	4,2	17,7	18,0	—0,3	1 068	51,1	29,3	127,3
1917	4,7	15,3	19,0	—3,6	1 066	50,8	28,0	126,5
1918	5,6	16,0	23,4	—7,5	1 073	57,9	29,3	126,1
1919	12,0	20,8	14,6	6,1	1 080	59,3	29,9	109,0
1920	14,4	26,2	14,5	11,6	1 072	63,5	31,5	120,5
1921	12,8	26,5	12,8	13,8	1 080	55,6	31,5	116,3
1922	12,0	24,9	13,3	11,6	1 077	56,0	32,4	113,9
1923	10,4	22,6	12,7	9,8	1 072	54,2	32,1	121,8

Anmerkungen S. 18.

noch: 1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1913—1965

noch: Verhältniszahlen

Jahr	Auf 1 000 der Bevölkerung entfielen				Knaben- auf 1 000 Mädchen- geburt (Gebend- geborene)	Uneheliche auf 1 000 Lebend- geborene	Tot- geborene auf 1 000 Geborene	Auf 1 000 Lebend- geborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr alt ¹⁾
	Ehe- schließungen	Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten- bzw. Sterbefall- überschuß (—)				
1924	7,3	22,1	10,8	11,3	1 064	52,5	33,4	92,0
1925	8,0	21,8	10,8	11,0	1 066	54,7	32,3	94,4
1926	7,9	20,4	10,4	10,0	1 063	55,4	32,5	91,5
1927	8,7	19,4	10,7	8,6	1 064	53,1	31,2	88,4
1928	9,3	19,4	10,5	8,9	1 058	52,9	30,5	84,2
1929	9,5	18,7	11,8	6,9	1 066	53,6	30,6	94,4
1930	9,0	18,3	9,8	8,5	1 064	50,6	30,0	80,2
1931	8,2	16,3	9,9	6,4	1 063	48,7	29,6	82,1
1932	8,1	15,1	9,4	5,7	1 061	47,2	29,4	76,3
1933	10,3	14,6	10,1	4,5	1 065	42,0	28,3	74,7
1934	11,1	18,4	9,7	8,7	1 068	32,9	26,3	61,8
1935	9,5	18,8	10,3	8,5	1 070	32,8	25,5	66,4
1936	9,0	18,6	10,6	8,0	1 067	36,4	26,2	66,2
1937	9,2	18,5	10,4	8,1	1 066	39,6	24,3	63,0
1938	9,8	19,4	11,0	8,4	1 067	42,1	22,8	61,6
1939	11,4	20,3	11,6	8,6	.	.	22,8	62,8
1940	8,9	20,4	11,9	8,5	.	.	22,8	68,2
1941	7,5	17,9	11,1	6,7	.	.	21,4	67,0
1942	7,8	14,5	11,0	3,5	.	.	20,8	74,2
1943	7,2	13,8	10,9	3,0	.	.	20,9	71,5
1944	.	.	.	.	.	.	.	.
1945	4,6	10,5	18,6	—8,2	.	.	21,9	152,1
1946	8,4	15,5	11,8	3,8	1 083	116,9	23,3	93,1
1947	10,0	15,1	11,0	4,1	1 080	81,6	22,5	84,9
1948	10,8	15,6	9,6	5,9	1 092	73,0	23,2	72,4
1949	10,4	16,3	9,9	6,4	1 080	67,9	22,7	73,4
1950	11,5	15,6	10,4	5,2	1 080	72,4	23,2	61,5
1951	11,3	15,4	10,5	4,9	1 063	69,3	23,0	59,7
1952	10,3	15,7	10,4	5,3	1 071	64,0	22,3	53,6
1953	9,7	15,7	10,9	4,8	1 064	59,7	21,1	53,6
1954	9,1	16,1	10,3	5,8	1 069	57,0	20,7	49,2
1955	8,9	15,9	10,7	5,2	1 061	53,0	20,3	46,8
1956	9,3	16,6	11,2	5,3	1 064	51,8	19,4	43,1
1957	9,2	17,1	11,0	6,1	1 069	50,9	18,1	40,2
1958	9,3	17,1	10,7	6,4	1 065	48,8	17,2	39,8
1959	8,9	17,7	10,6	7,1	1 060	46,4	15,5	38,2
1960	9,3	17,6	11,1	6,5	1 055	45,8	15,9	37,1
1961	9,3	18,0	10,8	7,2	1 056	44,0	15,0	34,4
1962	9,3	17,8	11,0	6,8	1 065	41,1	14,7	31,7
1963	8,7	18,3	11,4	6,9	1 057	40,3	13,7	29,3
1964	8,7	18,2	10,6	7,6	1 058	38,6	13,1	27,0
1965	8,3	17,7	11,1	6,6	1 059	37,0	13,0	25,4

¹⁾ Ab 1946 berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1964 und 1965 nach Kalendermonaten

Monat	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene		Auf 1000 Einwohner und 1 ganzes Jahr berechnet			Un- eheliche auf 1000 Lebend- geborene	Auf 1000 Lebend- geborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr alt ¹⁾
		ins- gesamt	un- ehelich		ins- gesamt	unter 1 Jahr alt	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- geborene	Ge- storbene		
1964 Januar	8 804	25 623	1 066	354	16 223	738	6,3	18,4	11,7	41,6	28,8
Februar	9 123	25 184	1 007	306	14 645	699	7,0	19,3	11,3	40,0	29,3
März	11 265	27 247	1 089	341	15 603	739	8,1	19,6	11,2	40,0	27,6
April	12 861	26 108	949	364	14 419	753	9,5	19,3	10,7	36,3	29,5
Mai	14 717	26 703	1 008	368	14 173	674	10,5	19,1	10,2	37,7	25,2
Juni	12 527	24 941	1 012	321	13 233	671	9,3	18,4	9,8	40,6	27,1
Juli	16 789	25 714	947	321	14 416	716	12,0	18,4	10,3	36,8	27,5
August	19 737	24 170	946	342	13 686	637	14,1	17,3	9,8	39,1	25,5
September	8 445	24 906	939	323	12 965	591	6,2	18,4	9,6	37,7	24,0
Oktober	10 280	23 522	853	321	14 756	630	7,3	16,8	10,5	36,3	25,8
November	8 546	22 403	861	311	15 272	660	6,3	16,5	11,2	38,4	29,0
Dezember	9 790	23 904	913	321	15 894	606	7,0	17,0	11,3	38,2	24,8
1965 Januar	7 607	24 727	932	364	16 384	645	5,4	17,6	11,6	37,7	25,7
Februar	10 185	24 039	918	319	14 468	621	8,0	18,9	11,4	36,2	27,9
März	10 112	26 805	1 003	332	17 566	695	7,2	19,0	12,5	37,4	26,3
April	12 472	25 345	915	365	15 367	616	9,1	18,5	11,2	36,1	24,8
Mai	13 686	26 068	983	342	15 346	689	9,7	18,4	10,9	37,7	25,7
Juni	13 097	24 876	903	317	14 472	645	9,6	18,2	10,6	36,3	26,2
Juli	15 430	25 275	909	301	14 286	579	10,9	17,8	10,1	36,0	22,6
August	18 360	24 217	882	302	14 419	593	13,0	17,1	10,2	36,4	23,8
September	8 417	24 143	816	288	14 133	572	6,1	17,6	10,3	33,8	23,8
Oktober	10 196	22 977	841	308	15 400	597	7,2	16,2	10,8	36,6	25,1
November	8 496	23 118	887	328	16 207	586	6,2	16,3	11,8	38,4	25,4
Dezember	10 134	22 978	904	322	16 788	647	7,1	16,2	11,8	39,3	27,3

¹⁾ Berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung der letzten 13 Monate.

3. Eheschließungen, Geborene, Gestorbene 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene		Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Uneheliche unter 1000 Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt auf 1000 Lebendgeborene
		insgesamt	unehelich		insgesamt	unter 1 Jahr alt					
Krfr. St. Düsseldorf	6 818	10 557	725	116	8 089	251	9,7	15,1	11,6	68,7	23,8
„ Duisburg	4 080	7 419	381	100	5 721	264	8,3	15,1	11,7	51,4	35,6
„ Essen	6 087	11 085	497	141	8 744	290	8,4	15,3	12,0	44,8	26,2
„ Krefeld	1 939	3 664	183	44	2 698	87	8,8	16,6	12,2	51,3	23,7
„ Leverkusen	811	1 913	63	25	933	44	7,8	18,4	9,0	32,9	23,0
„ Mönchengladbach	1 357	2 548	134	38	1 671	64	8,8	16,5	10,8	52,6	25,1
„ Mülheim a. d. Ruhr	1 454	2 931	133	33	2 296	76	7,6	15,3	12,0	45,4	25,9
„ Neuß	873	1 967	92	29	1 018	54	7,9	17,0	9,2	46,8	27,5
„ Oberhausen	2 069	4 474	169	54	2 686	115	8,0	17,2	10,4	37,8	25,7
„ Remscheid	1 072	2 054	108	15	1 676	46	8,1	15,4	12,6	52,6	22,4
„ Rheydt	868	1 671	74	10	1 112	43	8,8	17,0	11,3	44,3	25,7
„ Solingen	1 383	2 662	117	30	2 383	77	7,9	15,3	13,7	44,0	28,9
„ Viersen	352	658	31	5	521	14	8,3	15,5	12,3	47,1	21,3
„ Wuppertal	3 691	6 300	383	72	5 771	145	8,7	14,9	13,7	60,8	23,0
Ldkr. Dinslaken	957	2 572	70	33	1 196	92	7,2	19,2	8,9	27,2	35,8
„ Düsseldorf-Mettmann	2 733	6 119	217	68	3 771	143	7,7	17,3	10,7	35,5	23,4
„ Geldern	688	1 756	28	26	973	34	8,2	20,8	11,5	15,9	19,4
„ Grevenbroich	1 469	3 911	112	53	1 884	107	7,2	19,3	9,3	28,6	27,4
„ Kempen-Krefeld	1 759	4 202	115	52	2 684	83	7,8	18,6	11,9	27,4	19,8
„ Kleve	855	2 092	70	36	1 214	48	8,2	20,1	11,7	33,5	22,9
„ Moers	2 564	62 88	214	86	3 182	199	7,5	18,3	9,3	34,0	31,6
„ Rees	839	2 190	46	41	1 196	58	7,8	20,4	11,1	21,0	26,5
„ Rhein-Wupper-Kreis	1 656	3 999	112	60	2 233	89	7,9	19,1	10,7	30,5	22,3
Reg.-Bez. Düsseldorf	46 374	93 032	4 089	1 167	63 652	2 423	8,3	16,6	11,4	44,0	26,0
Krfr. St. Bonn	1 364	1 777	140	20	1 646	44	9,7	12,6	11,6	78,8	24,8
„ Köln	8 152	13 916	875	179	9 819	354	9,5	16,3	11,5	62,9	25,4
Ldkr. Bergheim (Erf.)	805	1 940	56	34	1 146	35	7,2	17,3	10,2	28,9	18,0
„ Bonn	1 606	3 723	133	46	2 152	82	7,2	16,8	9,7	35,7	22,0
„ Euskirchen	792	2 004	58	18	1 259	51	7,1	18,0	11,3	28,9	25,4
„ Köln	1 742	4 028	162	43	2 047	84	7,7	17,7	9,0	40,2	20,9
„ Oberbergischer Kreis	1 108	2 735	66	48	1 706	64	7,9	19,4	12,1	24,1	23,4
„ Rhein.-Berg. Kreis	1 828	4 649	142	67	2 511	104	7,6	19,2	10,4	30,5	22,4
„ Siegburg	1 928	4 784	157	89	2 911	128	7,3	18,2	11,1	32,8	26,8
Reg.-Bez. Köln	19 325	39 556	1 789	544	25 197	946	8,4	17,1	10,9	45,2	23,9
Krfr. St. Aachen	1 672	2 748	151	32	2 129	68	9,5	15,5	12,0	54,9	24,7
Ldkr. Aachen	2 252	4 662	162	66	2 958	139	8,3	17,2	10,9	34,7	29,8
„ Düren	1 225	2 910	96	32	1 815	77	7,8	18,6	11,6	33,0	26,5
„ Erkelenz	665	1 802	45	27	930	63	7,2	19,5	10,1	25,0	35,0
„ Jülich	534	1 368	38	17	755	31	7,2	18,4	10,2	27,8	22,7
„ Monschau	275	633	6	10	318	16	9,2	21,2	10,7	9,5	25,3
„ Schleiden	466	1 258	16	15	682	18	7,3	19,8	10,7	12,7	14,3
„ Seltkautkreis											
„ Geilenkirchen-Heinsb.	1 013	2 751	74	32	1 298	81	7,7	20,8	9,8	26,9	29,4
Reg.-Bez. Aachen	8 102	18 132	588	231	10 885	493	8,1	18,2	10,9	32,4	27,2
Krfr. St. Bocholt	445	1 053	36	16	436	27	9,5	22,5	9,3	34,2	25,6
„ Bottrop	986	1 989	75	35	1 266	63	8,7	17,6	11,2	37,7	31,7
„ Gelsenkirchen	3 096	5 679	249	79	4 174	168	8,3	15,2	11,2	43,8	29,6
„ Gladbeck	673	1 382	43	24	978	38	8,1	16,7	11,8	31,1	27,5
„ Münster (Westf.)	1 828	3 359	138	29	1 888	89	9,4	17,2	9,7	41,1	26,5
„ Recklinghausen	1 068	2 181	76	29	1 477	66	8,3	16,9	11,5	34,8	30,3
Ldkr. Ahaus	1 091	3 055	25	39	1 075	79	9,7	27,3	9,6	8,2	25,9
„ Beckum	1 378	3 448	89	62	1 569	89	8,4	20,9	9,5	25,8	25,8
„ Borken	756	2 408	20	37	884	61	8,2	26,2	9,6	8,3	25,3
„ Coesfeld	792	2 302	36	24	854	51	8,8	25,6	9,5	15,6	22,2
„ Lidinghausen	1 153	2 914	61	40	1 405	78	8,4	21,3	10,3	20,9	26,8
„ Münster	808	2 642	87	20	1 105	78	7,4	24,1	10,1	32,9	29,5
„ Recklinghausen	2 681	6 634	174	120	3 323	204	8,0	19,8	9,9	26,2	30,8
„ Steinfurt	1 664	4 527	70	73	1 749	106	9,4	25,5	9,8	15,5	23,4
„ Tecklenburg	1 017	2 816	41	46	1 723	64	7,7	21,3	9,6	14,6	22,7
„ Warendorf	529	1 575	17	26	675	50	8,1	24,1	10,3	10,8	31,7
Reg.-Bez. Münster	19 965	47 964	1 237	699	24 131	1 311	8,5	20,4	10,2	25,8	27,3
Krfr. St. Bielefeld	1 566	2 472	146	30	2 261	51	9,2	14,5	13,3	59,1	20,6
„ Herford	517	822	46	12	713	19	9,3	14,8	12,8	56,0	23,1
Ldkr. Bielefeld	1 069	2 540	69	30	1 491	49	7,5	17,9	10,5	27,2	19,3
„ Bielefeld	476	1 275	53	17	662	40	8,0	21,4	11,1	41,6	31,4
„ Detmold	1 158	2 596	113	26	1 761	54	8,0	17,9	12,2	43,5	20,8
„ Halle (Westf.)	542	1 315	45	23	684	28	8,5	20,7	10,8	34,2	21,3
„ Herford	1 322	3 044	65	30	1 887	62	7,7	17,8	11,0	21,4	20,4
„ Hörter	786	2 071	35	21	1 114	47	8,0	21,1	11,3	16,9	22,7
„ Lemgo	1 170	2 546	68	40	1 685	47	8,1	17,6	11,6	26,7	18,5
„ Lübbecke	675	1 697	42	16	1 039	35	7,6	19,1	11,7	24,7	20,6
„ Minden	1 583	3 477	99	43	2 280	74	8,0	17,7	11,6	28,5	21,3
„ Paderborn	1 102	2 842	82	42	1 397	67	8,0	20,7	10,2	28,9	23,6
„ Warburg	369	933	22	17	530	23	8,3	21,0	11,9	23,6	24,7
„ Wiedenbrück	1 439	3 496	67	43	1 652	75	8,8	21,3	10,1	19,2	21,5
Reg.-Bez. Detmold	13 774	31 126	952	390	19 156	671	8,2	18,5	11,4	30,6	21,6
Krfr. St. Bochum	2 934	5 302	196	68	4 231	152	8,4	14,9	11,9	37,0	28,7
„ Castrop-Rauxel	737	1 432	44	26	965	36	8,5	16,4	11,1	30,7	25,1
„ Dortmund	5 438	10 577	453	155	7 769	293	8,3	16,1	11,8	42,8	26,8

noch: 3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ehe- schlie- bungen	Lebendgeborene		Tot- gebo- rene	Gestorbene		Ehe- schlie- bungen	Lebend- gebo- rene	Gestor- bene	Unehe- liche auf 1000 Lebend- gebo- rene	Gestor- bene unter 1 Jahr alt auf 1000 Lebend- gebo- rene
		ins- gesamt	unehe- lich		ins- gesamt	unter 1 Jahr alt					
Kfr. St. Hagen	1 649	3 350	154	29	2 333	96	8,1	16,5	11,5	46,0	28,7
„ Hamm	647	1 258	49	14	849	26	9,0	17,5	11,8	39,0	20,7
„ Herne	906	1 599	58	25	1 398	48	8,4	14,7	12,9	36,3	30,0
„ Iserlohn	599	932	51	11	718	20	10,4	16,2	12,5	54,7	21,5
„ Lüdenscheid	537	876	31	12	659	12	9,1	14,8	11,1	35,4	13,7
„ Lünen	652	1 226	39	8	807	30	9,0	16,9	11,1	31,8	24,5
„ Siegen	449	756	39	10	581	15	9,1	15,3	11,8	51,6	19,8
„ Wanne-Eickel	818	1 594	73	29	1 196	54	7,6	14,7	11,1	45,8	33,9
„ Wattenscheid	643	1 410	47	22	939	37	7,9	17,4	11,6	33,3	26,2
„ Witten	866	1 690	49	26	1 155	40	8,8	16,2	11,8	30,8	25,2
Ldkr. Altena	1 362	3 287	94	45	1 803	83	7,8	18,8	10,3	28,6	25,3
„ Arnsberg	1 127	2 979	75	46	1 407	82	8,1	21,4	10,1	25,2	27,5
„ Brilon	600	1 590	27	21	897	44	7,7	20,4	11,5	17,0	27,7
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	2 101	4 283	148	60	2 973	93	7,8	16,0	11,1	34,6	21,7
„ Iserlohn	1 596	3 743	118	54	2 129	85	8,0	18,9	10,7	31,5	22,7
„ Lippstadt	927	2 086	52	25	1 211	50	9,1	20,4	11,8	24,9	24,0
„ Meschede	723	1 799	50	19	829	43	8,9	22,1	10,2	27,8	23,9
„ Olpe	858	2 335	39	21	935	46	8,3	22,6	9,1	16,7	19,7
„ Siegen	1 410	3 655	110	36	1 892	70	7,8	20,2	10,4	30,1	19,2
„ Soest	910	2 103	98	39	1 244	51	8,3	19,2	11,4	46,6	24,3
„ Unna	1 818	4 143	126	46	2 452	137	7,8	17,8	10,6	30,4	33,1
„ Wittgenstein	295	853	18	11	443	8	6,6	19,2	9,9	21,1	9,4
Reg.-Bez. Arnsberg	30 652	64 758	2 238	857	41 815	1 641	8,2	17,4	11,2	34,6	25,3
Nordrhein-Westfalen	138 192	294 568	10 893	3 888	184 836	7 485	8,3	17,7	11,1	37,0	25,4
davon											
Kfr. Städte	71 146	129 183	6 353	1 631	95 706	3 406	8,7	15,8	11,7	49,2	26,4
Landkreise	67 046	165 385	4 540	2 257	89 130	4 079	7,9	19,5	10,5	27,5	24,7

4. Eheschließende 1965 nach Altersgruppen

Alter des Mannes von...bis unter...Jahre	Alter der Frau									60 und mehr Jahre	Insgesamt	
	unter 20 Jahre	20	25	30	35	40	45	50	55			
		bis unter...Jahre										
		25	30	35	40	45	50	55	60			
unter 20	1 659	488	27	2	—	—	—	—	—		2 176	
20—25	17 165	33 299	4 869	521	140	46	14	5	—	1	56 060	
25—30	4 567	27 107	13 845	1 926	543	169	38	15	4	4	48 218	
30—35	423	4 332	4 958	2 178	827	268	81	39	6	2	13 114	
35—40	78	934	1 680	1 388	1 024	431	136	59	12	4	5 746	
40—45	23	277	533	604	787	621	181	82	20	6	3 134	
45—50	6	86	169	224	387	515	223	130	28	6	1 774	
50—55	4	44	97	157	340	592	407	351	105	29	2 126	
55—60	3	15	42	74	165	421	434	519	275	85	2 033	
60 und mehr	2	4	25	43	112	283	457	890	856	1 139	3 811	
Insgesamt	23 930	66 586	26 245	7 117	4 325	3 346	1 971	2 090	1 306	1 276	138 192	

5. Eheschließende 1965 nach Alter und Familienstand

Altersgruppe von...bis unter...Jahre	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
Altersgruppe								
unter 20	2 176	2 176	—	—	23 930	23 988	5	37
20—21	3 497	3 495	1	1	12 522	12 440	13	69
21—22	12 326	12 316	1	9	17 574	17 332	21	221
22—23	11 682	11 647	2	33	13 329	13 036	18	275
23—24	14 264	14 127	8	129	12 308	11 850	40	418
24—25	14 291	14 047	22	222	10 853	10 280	50	523
25—26	56 060	55 632	34	394	66 586	64 938	142	1 506
26—27	48 218	45 738	171	2 309	26 245	22 826	360	3 059
27—28	13 114	10 306	308	2 500	7 117	4 554	393	2 170
28—29	5 746	3 148	451	2 147	4 325	2 184	475	1 666
29—30	3 134	1 019	530	1 585	3 346	1 379	666	1 301
30—31	1 774	336	500	938	1 971	576	682	713
31—32	2 126	292	889	945	2 090	395	1 034	661
32—33	2 033	186	1 203	644	1 806	222	717	367
33—34	3 811	163	3 169	479	1 276	157	874	245
Insgesamt	138 192	118 996	7 255	11 941	138 192	121 119	5 348	11 725
Durchschnittliches Heiratsalter in Jahren								
1938 ³⁾	30,5	29,0	46,5	39,2	27,2	26,3	40,6	35,5
1946	31,3	28,4	46,3	39,0	27,2	25,2	35,5	36,1
1948	31,1	28,1	48,1	38,4	27,5	25,2	36,6	34,4
1950	30,7	27,9	48,6	39,1	27,4	25,3	36,3	34,6
1952	29,9	27,3	50,3	39,8	26,8	24,9	38,7	35,5
1954	29,6	27,0	52,2	40,2	26,5	24,7	41,2	36,0
1956	29,1	26,6	52,5	39,9	25,9	24,2	42,5	36,0
1958	28,8	26,2	54,2	40,1	25,6	23,9	44,9	36,3
1959	28,9	26,0	54,8	39,9	25,5	23,7	45,9	36,2
1960	28,5	26,0	55,0	39,8	25,3	23,7	46,2	36,0
1961	28,5	26,0	55,1	39,7	25,4	23,7	46,4	36,0
1962	28,5	25,9	55,2	39,7	25,4	23,7	47,1	35,7
1963	28,5	25,9	55,7	39,2	25,6	23,8	47,9	36,2
1964	28,5	26,0	56,3	39,0	25,4	23,7	47,7	35,1
1965	28,7	26,0	56,3	38,8	25,6	23,7	48,0	35,1

¹⁾ Einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. — ²⁾ Einschl. „frühere Ehe aufgehoben“. — ³⁾ Rheinprovinz, Provinz Westfalen und Land Lippe.

6. Eheschließende 1965 nach religiösem Bekenntnis

Religiöses Bekenntnis des Mannes	Religiöses Bekenntnis der Mutter							Dagegen	
	Römisch-katholische Kirche einschl. der unierten Riten	Evangelische Kirche in Deutschland	Evangelische Freikirchen	Sonstige Kirchen und christl. Sondergemeinschaften	Jüdische Religionsgemeinschaft	Sonstige Volks- und Weltreligionen	Freireligiös oder gemeinschaftslos	insgesamt	
Römisch-katholische Kirche einschl. der unierten Riten	52 274	18 278	253	247	1	10	478	71 541	74 376
Evangelische Kirche in Deutschland	19 239	38 261	462	317	1	8	691	58 979	61 394
Evangelische Freikirchen	410	626	272	4	—	1	23	1 336	1 405
Sonstige Kirchen und christliche Sondergemeinschaften	359	374	7	1 257	—	—	28	2 025	1 429
Jüdische Religionsgemeinschaft	6	5	1	—	7	—	1	20	31
Sonstige Volks- und Weltreligionen	245	216	7	8	—	15	14	505	473
Freireligiös oder gemeinschaftslos	1 240	1 863	25	42	—	1	615	3 786	3 704
Insgesamt	73 773	59 623	1 027	1 875	9	35	1 850	138 192	.
dagegen 1964	76 523	62 056	1 070	1 301	14	36	1 884	.	142 884
1963	76 347	61 888	949	1 327	16	23	1 792	.	142 342

**7. Lebendgeborene 1965 nach Geburtsjahr der Mutter; ehelich Lebendgeborene
nach Lebendgeburtenfolge sowie Eheschließungsjahr der Mutter**

Geburtsjahr der Mutter	Ehelich Lebend- geborene insgesamt	Von den ehelich Lebendgeborenen waren						Unehelich Lebend- geborene	Eheschließungs- jahr der Mutter	Ehelich Lebend- geborene
		1.	2.	3.	4.	5.	6. und weitere			
		Kinder								
1952	—	—	—	—	—	—	—	6	1965	21 675
1951	—	—	—	—	—	—	—	16	1964	49 675
1950	7	7	—	—	—	—	—	88	1963	35 328
1949	245	233	11	1	—	—	—	322	1962	30 629
1948	1 282	1 213	66	3	—	—	—	616	1961	26 908
1947	3 408	3 041	345	21	1	—	—	840	1960	22 351
1946	6 222	5 204	934	79	5	—	—	882	1959	17 664
1945	7 753	5 913	1 609	213	18	—	—	760	1958	15 353
1944	12 535	8 846	3 013	573	90	12	1	830	1957	12 784
1943	15 090	10 156	3 869	860	173	28	4	725	1956	10 410
1942	16 040	9 771	4 677	1 228	280	73	11	552	1955	8 351
1941	20 823	11 704	6 573	1 856	517	132	41	599	1954	6 993
1940	23 722	12 029	7 993	2 596	779	223	102	612	1953	5 708
1939	23 620	10 683	8 523	2 996	962	315	141	521	1952	4 953
1938	21 826	8 542	8 111	3 384	1 136	393	260	441	1951	4 201
1937	19 704	6 550	7 555	3 424	1 304	530	341	335	1950	3 361
1936	17 779	5 103	6 734	3 464	1 406	599	473	330	1949	2 287
1935	16 177	4 103	5 895	3 524	1 472	623	560	324	1948	1 797
1934	13 847	2 941	4 825	3 202	1 498	669	712	316	1947	1 232
1933	10 032	1 858	3 080	2 527	1 263	627	677	254	1946	735
1932	9 074	1 459	2 773	2 232	1 204	622	784	210	1945	323
1931	8 041	1 164	2 185	2 036	1 199	647	810	215	1940—1944	921
1930	7 489	1 092	1 939	1 855	1 189	626	788	173	1939 und früher	36
1929	6 276	870	1 540	1 527	1 017	549	773	166		
1928 und früher . . .	22 683	2 916	4 456	5 119	3 844	2 433	3 915	760		
Insgesamt	283 675	115 398	86 706	42 720	19 357	9 101	10 393	10 893	Insgesamt	283 675

8. Lebendgeborene 1965 nach religiösem Bekenntnis der Eltern

Religiöses Bekenntnis des Vaters ¹⁾	Religiöses Bekenntnis der Mutter							Lebend- ge- borene ins- gesamt	Dagegen	
	Römisch- katho- liche Kirche ²⁾	Evange- lische Kirche in Deutsch- land	Evange- lische Frei- kirchen	Sonstige Kirchen und christl. Sonder- gemein- schaften	Jü- dische Reli- gions- gemein- schaft	Sonstige Volks- und Welt- reli- gionen	Frei- religiös oder gemein- schaftslos ³⁾		1964	1963
Römisch-katholische Kirche ²⁾ .	126 126	28 938	243	300	6	2	403	156 018	159 411	157 417
Evangelische Kirche in Deutschland	30 306	83 396	385	360	4	4	586	115 041	117 759	117 647
Evangelische Freikirchen . . .	294	556	979	6	—	—	13	1 848	1 831	1 768
Sonstige Kirchen und christliche Sondergemeinschaften	448	470	14	4 014	—	—	24	4 970	4 146	3 344
Jüdische Religionsgemeinschaft	4	6	—	—	21	1	1	33	30	36
Sonstige Volks- und Welt- religionen	196	205	8	8	—	748	18	1 183	739	507
Freireligiös oder gemein- schaftslos ³⁾	1 086	1 979	28	64	—	—	1 425	4 582	4 919	5 057
Ehelich Lebendgeborene insgesamt	158 460	115 550	1 657	4 752	31	735	2 470	283 655	.	.
Unehelich Lebendgeborene insgesamt	5 440	4 954	65	279	1	22	132	10 893	.	.
dagegen										
1964 ehelich Lebendgeb. . . .	162 491	117 899	1 594	3 931	18	369	2 533	.	288 835	.
unehelich Lebendgeb. . . .	5 684	5 456	66	224	—	10	150	.	11 590	.
1963 ehelich Lebendgeb. . . .	160 441	117 793	1 544	3 194	21	227	2 556	.	.	285 776
unehelich Lebendgeb. . . .	5 720	5 792	58	286	2	6	145	.	.	12 009

¹⁾ Bei ehelich Lebendgeborenen. — ²⁾ Einschl. der unierten Riten. — ³⁾ Einschl. ohne Angabe.

9. Lebendgeborene und Gestorbene 1965 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Lebendgeborene		Unehe- liche auf 1 000 der Lebend- geborene	Gestorbene		Gestorbene unter 1 Jahr alt	
	insgesamt	auf 1 000 der Bevölkerung am 30. 6. 1965		insgesamt	auf 1 000 der Bevölkerung am 30. 6. 1965	zusammen	auf 1 000 Lebend- geborene
weniger als 500	3 590	22,8	19,2	1 897	12,1	80	22,3
500— 1 000	7 283	21,8	15,4	3 763	11,3	164	22,5
1 000— 2 000	13 474	21,1	21,2	6 570	10,3	306	22,7
2 000— 3 000	11 161	20,5	18,1	5 764	10,6	262	23,5
3 000— 5 000	18 034	21,1	21,6	8 927	10,4	424	23,5
5 000— 10 000	29 924	20,3	24,3	15 889	10,8	731	24,4
10 000— 20 000	28 659	19,4	29,7	15 757	10,7	695	24,3
20 000— 50 000	45 249	17,8	35,1	25 719	10,1	1 221	27,0
50 000— 100 000	23 077	16,8	38,9	15 277	11,1	553	24,0
100 000— 200 000	31 794	15,8	47,3	23 238	11,6	844	26,5
200 000— 500 000	36 188	15,6	47,5	27 614	11,9	1 026	28,4
500 000 und mehr	46 135	15,7	55,3	34 421	11,7	1 179	25,6
Insgesamt	294 568	17,7	37,0	184 836	11,1	7 485	25,4

10. Gestorbene 1965 nach religiösem Bekenntnis

Regierungs- bezirk	Gestorbene insgesamt		Religiöses Bekenntnis													
			Römisch- katholische Kirche einschl. der unierten Riten		Evange- liche Kirche in Deutsch- land		Evange- lische Frei- kirchen		Sonstige Kirchen und christliche Sonder- gemein- schaften		Jüdische Religiös- gemein- schaft		Sonstige Volks- und Welt- religionen		Freireligiös oder gemein- schaftslos ¹⁾	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Düsseldorf . . .	33 457	30 195	16 068	15 243	14 154	13 432	231	236	298	334	23	15	48	6	2 635	929
Köln	13 018	12 179	8 797	8 526	3 521	3 315	56	39	87	89	18	11	21	9	518	190
Aachen	5 743	5 142	4 798	4 474	794	596	5	8	32	31	2	1	6	1	106	31
Münster	13 102	11 029	8 294	7 267	4 235	3 480	53	39	119	106	3	3	6	1	392	133
Detmold	9 877	9 279	2 691	2 584	6 718	6 422	44	41	119	107	1	2	3	1	301	122
Arnsberg	22 517	19 298	8 533	7 719	12 096	10 717	132	132	231	228	11	5	20	—	1 494	497
Nordrhein- Westfalen	97 714	87 122	49 181	45 813	41 518	37 962	521	495	886	895	58	37	104	18	5 446	1 902
dagegen 1964	93 215	82 070	47 312	43 274	39 314	35 532	487	487	847	823	48	38	81	12	5 126	1 904
1963	98 480	86 516	49 972	45 480	41 566	37 723	474	496	857	886	46	33	47	4	5 518	1 894

1) Einschl. ohne Angabe

11. Sterbehäufigkeit 1950, 1959—1965 nach Geschlecht und Alter*)

Altersgruppe	Gestorbene auf 1 000 der Bevölkerung															
	1950		1959		1960		1961		1962		1963		1964		1965	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
unter 1 Jahr ¹⁾	67,5	55,0	42,3	33,8	41,4	32,3	38,4	30,1	35,6	27,5	32,5	26,0	29,8	24,1	28,1	22,4
1 bis 5 Jahre	2,8	2,5	1,6	1,3	1,5	1,2	1,5	1,2	1,3	1,1	1,3	1,0	1,2	0,9	1,2	0,9
5 " 10 "	1,0	0,8	0,7	0,4	0,7	0,4	0,7	0,4	0,6	0,5	0,7	0,4	0,6	0,5	0,6	0,4
10 " 15 "	0,8	0,5	0,5	0,3	0,5	0,2	0,5	0,3	0,5	0,3	0,5	0,3	0,5	0,3	0,4	0,3
15 " 20 "	1,6	0,9	1,3	0,5	1,2	0,5	1,3	0,4	1,1	0,5	1,2	0,5	1,1	0,4	1,1	0,5
20 " 25 "	2,2	1,3	1,9	0,6	1,8	0,6	1,9	0,7	1,7	0,6	1,7	0,6	1,8	0,6	1,5	0,6
25 " 30 "	2,3	1,5	1,7	0,9	1,8	0,9	1,7	0,8	1,6	0,8	1,6	0,7	1,7	0,7	1,5	0,7
30 " 35 "	2,5	1,9	1,9	1,1	1,9	1,1	1,9	1,1	1,9	1,1	1,9	1,1	1,8	1,9	1,8	1,0
35 " 40 "	3,2	2,2	2,5	1,7	2,6	1,9	2,3	1,7	2,4	1,6	2,3	1,6	2,4	1,6	2,4	1,5
40 " 45 "	4,5	2,8	3,4	2,5	3,6	2,4	3,7	2,4	3,5	2,2	3,7	2,4	3,8	2,4	3,7	2,3
45 " 50 "	6,9	4,5	5,7	3,6	5,7	3,8	5,8	3,6	5,8	3,8	5,9	3,7	5,7	3,5	5,7	3,6
50 " 55 "	11,1	6,6	9,6	5,3	10,0	5,4	9,9	5,4	9,9	5,5	9,7	5,3	9,7	5,2	9,9	5,4
55 " 60 "	16,1	10,2	17,0	8,4	17,6	8,6	17,1	8,5	17,6	8,3	17,6	8,4	16,8	8,1	17,2	8,1
60 " 65 "	23,3	16,7	27,0	14,0	29,1	14,5	28,4	14,1	29,0	13,8	30,2	14,1	28,5	13,6	29,1	14,0
65 " 70 "	35,7	29,5	41,5	25,0	44,3	25,6	43,9	24,5	45,0	24,2	46,2	24,7	43,7	23,2	46,0	23,9
70 und mehr Jahre	87,6	83,3	100,0	80,3	107,3	83,4	100,4	78,9	105,3	78,4	110,4	81,7	99,7	73,0	106,1	76,6
Insgesamt	11,4	9,5	11,8	9,4	12,5	9,9	12,1	9,6	12,3	9,7	12,7	10,2	11,9	9,4	12,2	10,0

*) Ohne Gestorbene mit unbekanntem Alter. — 1) Auf 1 000 Lebendgeborene, berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

12. Gestorbene 1965 nach Altersjahren und Geschlecht

Alter von...bis unter...Jahre	Gestorbene			Alter von...bis unter...Jahre	Gestorbene			Alter von...bis unter...Jahre	Gestorbene		
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
unter 1	7 485	4 269	3 216	35—36	420	262	158	70—71	5 069	2 606	2 463
1—2	473	265	208	36—37	469	322	147	71—72	5 195	2 548	2 647
2—3	295	155	140	37—38	487	307	180	72—73	5 228	2 560	2 668
3—4	224	136	88	38—39	458	276	182	73—74	5 397	2 610	2 787
4—5	179	107	72	39—40	528	295	233	74—75	5 543	2 632	2 911
5—6	161	96	65	40—41	546	310	236	75—76	5 492	2 570	2 922
6—7	139	83	56	41—42	592	326	266	76—77	5 569	2 556	3 013
7—8	136	86	50	42—43	641	359	282	77—78	5 703	2 593	3 110
8—9	100	71	29	43—44	742	421	321	78—79	5 399	2 378	3 021
9—10	94	62	32	44—45	811	439	372	79—80	5 368	2 479	2 889
10—11	89	48	41	45—46	828	435	393	80—81	5 223	2 311	2 912
11—12	84	43	41	46—47	574	294	280	81—82	4 885	2 195	2 690
12—13	86	54	32	47—48	570	301	269	82—83	4 523	2 002	2 521
13—14	70	42	28	48—49	689	390	299	83—84	4 257	1 903	2 354
14—15	101	68	33	49—50	814	469	345	84—85	3 743	1 633	2 110
15—16	89	45	44	50—51	1 220	673	547	85—86	3 508	1 532	1 976
16—17	149	107	42	51—52	1 459	827	632	86—87	3 037	1 348	1 689
17—18	154	105	49	52—53	1 624	951	673	87—88	2 604	1 107	1 497
18—19	218	165	53	53—54	1 762	1 053	709	88—89	2 201	948	1 253
19—20	194	154	40	54—55	1 855	1 087	768	89—90	1 811	778	1 033
20—21	209	151	58	55—56	2 192	1 330	862	90—91	1 420	600	820
21—22	238	176	62	56—57	2 513	1 537	976	91—92	1 028	431	597
22—23	240	171	69	57—58	2 645	1 618	1 027	92—93	735	309	426
23—24	260	186	74	58—59	2 942	1 862	1 080	93—94	439	194	245
24—25	288	208	80	59—60	3 189	2 085	1 104	94—95	314	127	187
25—26	338	247	91	60—61	3 552	2 269	1 283	95—96	260	83	177
26—27	307	214	93	61—62	3 920	2 514	1 406	96—97	121	42	79
27—28	330	227	103	62—63	4 074	2 575	1 499	97—98	67	18	49
28—29	308	213	95	63—64	4 443	2 839	1 604	98—99	48	17	31
29—30	310	208	102	64—65	4 680	2 922	1 758	99—100	30	7	23
30—31	331	222	109	65—66	4 704	2 908	1 796	100—101	12	6	6
31—32	306	196	110	66—67	4 844	2 872	1 972	101—102	5	2	3
32—33	293	194	99	67—68	4 941	2 832	2 109	102 u. darüber	12	4	8
33—34	352	229	123	68—69	4 845	2 662	2 183	Alter unbekannt	8	7	1
34—35	391	257	134	69—70	4 988	2 696	2 292	Insgesamt	184 836	97 714	87 122

13. Säuglingssterblichkeit 1960—1965 nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Von 10 000 den nebenstehenden Lebensmonat beginnenden Kindern starben innerhalb dieses Monats											
	männlich						weiblich					
	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1960	1961	1962	1963	1964	1965
1. Monat	293,4	274,9	261,3	242,4	222,4	219,4	233,3	219,4	204,5	192,1	182,0	172,4
2. „	26,6	21,7	18,6	14,7	13,6	11,6	19,0	15,4	11,9	12,3	9,5	8,5
3. „	21,4	20,0	17,2	14,0	13,2	9,9	17,6	12,3	11,4	11,2	9,3	7,3
4. „	19,8	16,2	13,1	10,3	9,0	7,1	11,8	13,6	10,9	9,0	8,2	6,5
5. „	13,1	12,5	11,2	10,5	8,4	7,1	9,8	9,4	6,3	6,5	6,5	5,7
6. „	10,1	9,5	7,6	7,1	7,6	6,2	6,9	8,3	7,5	5,6	4,8	4,3
7. „	8,5	6,9	6,3	5,7	6,1	5,3	5,5	5,5	6,4	5,1	4,8	4,9
8. „	7,8	5,6	6,2	4,7	5,5	4,0	6,0	4,8	4,0	4,5	4,5	3,6
9. „	5,6	7,2	5,9	5,0	3,6	3,6	5,7	5,1	3,6	4,9	4,2	3,9
10. „	5,7	4,9	5,5	4,9	4,0	2,8	2,9	3,1	3,8	3,3	3,9	3,0
11. „	5,3	5,0	3,5	3,4	3,4	3,1	3,6	3,4	3,4	3,7	1,8	2,6
12. „	3,1	4,2	3,2	3,8	3,1	2,5	3,6	3,9	3,4	2,9	2,8	2,5
1. Lebensjahr	414,0	384,2	356,4	324,7	298,0	281,3	323,5	301,2	275,2	260,3	241,2	224,2

14. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1963—1965 nach Alter in Tagen*) und Monaten

Alter von...bisunter...Tage/Monate	Männlich			Weiblich			Insgesamt		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Tage									
weniger als 24 Stunden	2 391	2 245	2 179	1 845	1 729	1 601	4 236	3 974	3 780
1— 2	231	198	183	188	157	143	419	355	326
2— 3	347	325	353	232	249	220	579	574	573
3— 4	161	129	143	86	101	97	247	230	240
4— 5	64	82	57	64	47	56	128	129	113
5— 6	64	51	53	52	64	33	116	115	86
6— 7	48	41	40	29	42	41	77	83	81
7— 8	51	53	30	27	35	22	78	88	52
8— 9	29	35	24	25	24	34	54	59	58
9—10	24	21	28	18	17	18	42	38	46
10—11	22	15	17	20	20	23	42	35	40
11—12	20	21	21	12	14	14	32	35	35
12—13	15	20	13	16	10	15	31	30	28
13—14	22	13	17	11	20	16	33	33	33
14—21	114	97	82	83	51	68	197	148	150
21—28	76	68	62	61	52	54	137	120	116
0 bis unter 28 Tage zusammen	3 679	3 414	3 302	2 769	2 632	2 455	6 448	6 046	5 757
Monate									
0— 1	3 707	3 432	3 330	2 780	2 656	2 471	6 487	6 088	5 801
1— 2	219	205	172	174	136	120	393	341	292
2— 3	208	199	147	159	133	102	367	332	249
3— 4	153	135	106	127	118	91	280	253	197
4— 5	155	127	105	91	93	81	246	220	186
5— 6	105	114	92	79	69	60	184	183	152
6— 7	84	91	78	71	69	69	155	160	147
7— 8	69	83	60	63	64	51	132	147	111
8— 9	72	54	53	67	60	55	139	114	108
9—10	71	60	41	45	55	43	116	115	84
10—11	49	50	47	51	26	37	100	76	84
11—12	54	46	38	39	39	36	93	85	74
Im ersten Lebensjahr insgesamt	4 946	4 596	4 269	3 746	3 518	3 216	8 692	8 114	7 485

*) Berechnet als Differenz zwischen Geburts- und Sterbedatum, sofern der gestorbene Säugling noch nicht 24 Stunden alt war.

15. Sterbetafel 1960/62

Voll- endetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Über- lebende	Gestor- bene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	Von den Überleben- den noch zu durch- lebende Jahre	Mittlere Lebens- erwartung in Jahren	Über- lebende	Gestor- bene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	Von den Überleben- den noch zu durch- lebende Jahre	Mittlere Lebens- erwartung in Jahren
x	l x	d x	q x	e ⁰ x	l x	e ⁰ x	l x	d x	q x	e ⁰ x
Monate		während eines Monats	für einen Monat					während eines Monats	für einen Monat	
0	100 000	2 846	0,02846	6 594 344	65,94	100 000	2 280	0,02280	7 181 999	71,82
1	97 154	244	0,00251	6 586 206	67,79	97 720	180	0,00184	7 173 822	73,41
2	96 910	209	0,00216	6 578 120	67,89	97 540	149	0,00153	7 165 686	73,46
3	96 701	174	0,00180	6 570 053	67,94	97 391	124	0,00127	7 157 564	73,49
4	96 527	134	0,00139	6 562 002	67,98	97 267	102	0,00105	7 149 453	73,50
5	96 393	100	0,00104	6 553 964	67,99	97 165	82	0,00084	7 141 352	73,50
6	96 293	81	0,00084	6 545 935	67,98	97 083	66	0,00068	7 133 258	73,48
7	96 212	68	0,00071	6 537 914	67,95	97 017	55	0,00057	7 125 170	73,44
8	96 144	59	0,00061	6 529 899	67,92	96 962	46	0,00047	7 117 088	73,40
9	96 085	52	0,00054	6 521 889	67,88	96 916	40	0,00041	7 109 010	73,35
10	96 033	47	0,00049	6 513 884	67,83	96 876	36	0,00037	7 100 935	73,30
11	95 986	42	0,00044	6 505 883	67,78	96 840	33	0,00034	7 092 863	73,24
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr					während eines Jahres	für ein Jahr	
0	100 000	4 056	0,04056	6 594 344	65,94	100 000	3 193	0,03193	7 181 999	71,82
1	95 944	231	0,00241	6 497 886	67,72	96 807	201	0,00208	7 084 794	73,18
2	95 713	125	0,00131	6 402 058	66,89	96 606	103	0,00107	6 988 088	72,34
3	95 588	98	0,00102	6 306 407	65,97	96 503	80	0,00083	6 891 533	71,41
4	95 490	88	0,00092	6 210 868	65,04	96 423	67	0,00069	6 795 070	70,47
5	95 402	81	0,00085	6 115 422	64,10	96 356	56	0,00058	6 698 681	69,52
6	95 321	73	0,00077	6 020 061	63,16	96 300	48	0,00050	6 602 353	68,56
7	95 248	65	0,00068	5 924 776	62,20	96 252	40	0,00042	6 506 077	67,59
8	95 183	56	0,00059	5 829 561	61,25	96 212	35	0,00036	6 409 845	66,62
9	95 127	49	0,00051	5 734 406	60,28	96 177	31	0,00032	6 313 650	65,65
10	95 078	45	0,00047	5 639 303	59,31	96 146	28	0,00029	6 217 489	64,67
11	95 033	43	0,00045	5 544 248	58,34	96 118	27	0,00028	6 121 357	63,69
12	94 990	44	0,00046	5 449 236	57,37	96 091	28	0,00029	6 025 252	62,70
13	94 946	48	0,00051	5 354 268	56,39	96 063	29	0,00030	5 929 175	61,72
14	94 898	57	0,00060	5 259 346	55,42	96 034	32	0,00033	5 833 127	60,74
15	94 841	70	0,00074	5 164 477	54,45	96 002	35	0,00037	5 737 109	59,76
16	94 771	89	0,00094	5 069 671	53,49	95 967	39	0,00041	5 641 124	58,78
17	94 682	112	0,00118	4 974 944	52,54	95 928	44	0,00046	5 545 177	57,81
18	94 570	136	0,00144	4 880 318	51,61	95 884	49	0,00051	5 449 271	56,83
19	94 434	159	0,00169	4 785 816	50,68	95 835	52	0,00054	5 353 411	55,86
20	94 275	175	0,00186	4 691 462	49,76	95 783	55	0,00057	5 257 602	54,89
21	94 100	182	0,00193	4 597 274	48,86	95 728	56	0,00059	5 161 847	53,92
22	93 918	178	0,00190	4 503 265	47,95	95 672	57	0,00060	5 066 147	52,95
23	93 740	171	0,00182	4 409 436	47,04	95 615	59	0,00062	4 970 503	51,98
24	93 569	163	0,00174	4 315 782	46,12	95 556	62	0,00065	4 874 918	51,02
25	93 406	162	0,00173	4 222 294	45,20	95 494	68	0,00071	4 779 393	50,05
26	93 244	159	0,00171	4 128 969	44,28	95 426	72	0,00075	4 683 933	49,08
27	93 085	158	0,00170	4 035 805	43,36	95 354	76	0,00080	4 588 543	48,12
28	92 927	159	0,00171	3 942 799	42,43	95 278	81	0,00085	4 493 227	47,16
29	92 768	161	0,00173	3 849 951	41,50	95 197	86	0,00090	4 397 989	46,20
30	92 607	163	0,00176	3 757 264	40,57	95 111	91	0,00096	4 302 835	45,24
31	92 444	168	0,00182	3 664 738	39,64	95 020	97	0,00102	4 207 770	44,28
32	92 276	174	0,00189	3 572 378	38,71	94 923	103	0,00109	4 112 798	43,33
33	92 102	182	0,00198	3 480 189	37,79	94 820	112	0,00118	4 017 927	42,37
34	91 920	190	0,00207	3 388 178	36,86	94 708	123	0,00130	3 923 163	41,42
35	91 730	199	0,00217	3 296 353	35,94	94 585	134	0,00142	3 828 516	40,48
36	91 531	209	0,00228	3 204 723	35,01	94 451	148	0,00156	3 733 998	39,53
37	91 322	221	0,00242	3 113 296	34,09	94 303	159	0,00169	3 639 621	38,59
38	91 101	236	0,00259	3 022 085	33,17	94 144	170	0,00181	3 545 398	37,66
39	90 865	254	0,00279	2 931 102	32,26	93 974	182	0,00193	3 451 339	36,73
40	90 611	275	0,00303	2 840 364	31,35	93 792	192	0,00205	3 357 456	35,80
41	90 336	297	0,00329	2 749 890	30,44	93 600	205	0,00219	3 263 760	34,87
42	90 039	323	0,00359	2 659 703	29,54	93 395	220	0,00236	3 170 262	33,94
43	89 716	351	0,00391	2 569 825	28,64	93 175	240	0,00257	3 076 977	33,02
44	89 365	382	0,00428	2 480 285	27,75	92 935	260	0,00280	2 983 922	32,11

noch: 15. Sterbetafel 1960/62

Vollendetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren
x	l _x	d _x	q _x	e ^o _x l _x	e ^o _x	l _x	d _x	q _x	e ^o _x l _x	e ^o _x
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr				während eines Jahres	für ein Jahr		
45	88 983	416	0,00467	2 391 111	26,87	92 675	285	0,00307	2 891 117	31,20
46	88 567	452	0,00511	2 302 336	26,00	92 390	310	0,00335	2 798 585	30,29
47	88 115	494	0,00561	2 213 995	25,13	92 080	336	0,00365	2 706 350	29,39
48	87 621	543	0,00619	2 126 127	24,27	91 744	361	0,00394	2 614 438	28,50
49	87 078	598	0,00687	2 038 777	23,41	91 383	389	0,00426	2 522 874	27,61
50	86 480	664	0,00768	1 951 998	22,57	90 994	418	0,00459	2 431 686	26,72
51	85 816	740	0,00862	1 865 850	21,74	90 576	449	0,00496	2 340 901	25,84
52	85 076	824	0,00969	1 780 404	20,93	90 127	484	0,00537	2 250 549	24,97
53	84 252	919	0,01090	1 695 740	20,13	89 643	524	0,00584	2 160 664	24,10
54	83 333	1 021	0,01225	1 611 948	19,34	89 119	567	0,00636	2 071 283	23,24
55	82 312	1 133	0,01376	1 529 125	18,58	88 552	616	0,00696	1 982 448	22,39
56	81 179	1 252	0,01542	1 447 380	17,83	87 936	672	0,00764	1 894 204	21,54
57	79 927	1 379	0,01726	1 366 827	17,10	87 264	733	0,00840	1 806 604	20,70
58	78 548	1 514	0,01927	1 287 589	16,39	86 531	800	0,00925	1 719 706	19,87
59	77 034	1 650	0,02142	1 209 798	15,70	85 731	875	0,01021	1 633 575	19,05
60	75 384	1 787	0,02371	1 133 589	15,04	84 856	957	0,01128	1 548 282	18,25
61	73 597	1 924	0,02614	1 059 099	14,39	83 899	1 050	0,01251	1 463 904	17,45
62	71 673	2 056	0,02869	986 464	13,76	82 849	1 153	0,01392	1 380 530	16,66
63	69 617	2 185	0,03139	915 819	13,16	81 696	1 270	0,01554	1 298 258	15,89
64	67 432	2 310	0,03426	847 294	12,57	80 426	1 399	0,01739	1 217 197	15,13
65	65 122	2 425	0,03724	781 017	11,99	79 027	1 539	0,01948	1 137 470	14,39
66	62 697	2 528	0,04032	717 108	11,44	77 488	1 690	0,02181	1 059 213	13,67
67	60 169	2 617	0,04349	655 675	10,90	75 798	1 849	0,02439	982 570	12,96
68	57 552	2 693	0,04680	596 814	10,37	73 949	2 017	0,02727	907 696	12,27
69	54 859	2 763	0,05036	540 609	9,85	71 932	2 195	0,03051	834 756	11,60
70	52 096	2 830	0,05432	487 131	9,35	69 737	2 383	0,03417	763 921	10,95
71	49 266	2 897	0,05880	436 450	8,86	67 354	2 584	0,03836	695 376	10,32
72	46 369	2 962	0,06387	388 633	8,38	64 770	2 795	0,04316	629 314	9,72
73	43 407	3 021	0,06960	343 745	7,92	61 975	3 014	0,04863	565 941	9,13
74	40 366	3 068	0,07597	301 848	7,47	58 961	3 233	0,05483	505 473	8,57
75	37 318	3 093	0,08289	262 996	7,05	55 728	3 440	0,06173	448 129	8,04
76	34 225	3 093	0,09037	227 225	6,64	52 288	3 622	0,06927	394 121	7,54
77	31 132	3 064	0,09841	194 546	6,25	48 666	3 767	0,07741	343 644	7,06
78	28 068	3 005	0,10706	164 946	5,88	44 899	3 868	0,08615	296 861	6,61
79	25 063	2 921	0,11655	138 381	5,52	41 031	3 920	0,09555	253 896	6,19
80	22 142	2 809	0,12688	114 778	5,18	37 111	3 921	0,10565	214 825	5,79
81	19 333	2 670	0,13808	94 041	4,86	33 190	3 869	0,11657	179 675	5,41
82	16 663	2 499	0,14996	76 043	4,56	29 321	3 757	0,12813	148 419	5,06
83	14 164	2 296	0,16213	60 629	4,28	25 564	3 584	0,14019	120 977	4,73
84	11 868	2 070	0,17444	47 613	4,01	21 980	3 355	0,15264	97 205	4,42
85	9 798	1 835	0,18732	36 780	3,75	18 625	3 088	0,16579	76 903	4,13
86	7 963	1 604	0,20147	27 900	3,50	15 537	2 800	0,18024	59 822	3,85
87	6 359	1 387	0,21885	20 739	3,26	12 737	2 505	0,19665	45 685	3,59
88	4 972	1 182	0,23782	15 073	3,03	10 232	2 201	0,21514	34 200	3,34
89	3 790	989	0,26088	10 692	2,82	8 031	1 888	0,23508	25 069	3,12
90	2 801	791	0,28237	7 397	2,64	6 143	1 568	0,25526	17 982	2,93
91	2 010	610	0,30325	4 991	2,48	4 575	1 257	0,27480	12 623	2,76
92	1 400	453	0,32324	3 286	2,35	3 318	973	0,29338	8 676	2,61
93	947	324	0,34205	2 113	2,23	2 345	729	0,31060	5 845	2,49
94	623	224	0,35940	1 328	2,13	1 616	527	0,32642	3 864	2,39
95	399	150	0,37505	817	2,05	1 089	371	0,34035	2 512	2,31
96	249	97	0,38881	493	1,98	718	253	0,35225	1 608	2,24
97	152	61	0,40050	292	1,92	465	168	0,36193	1 017	2,19
98	91	37	0,40998	171	1,88	297	110	0,36926	636	2,14
99	54	23	0,41713	98	1,81	187	70	0,37412	394	2,11
100	31	13	0,42210	56	1,81	117	44	0,37810	242	2,07

16. Gerichtliche Ehelösungen 1956—1965

Gerichtliche Ehelösungen	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Ehescheidungen	12 036	12 297	13 072	13 182	13 728	13 721	13 664	13 768	16 032	16 575
Aufhebungen	75	92	93	90	63	72	85	57	58	56
Nichtigkeitserklärungen	65	58	61	47	57	41	31	24	24	30
Insgesamt	12 176	12 447	13 226	13 319	13 848	13 834	13 780	13 849	16 114	16 661
Ehescheidungen										
auf 100 000 Einwohner ¹⁾	81,7	81,8	85,3	84,7	87,2	86,2	84,4	84,6	97,4	99,5
auf 10 000 Eheschließungen	941,3	885,0	918,7	951,8	938,8	922,5	915,9	967,2	1122,0	1199,4

¹⁾ Mittlere Jahresbevölkerung.

17. Gerichtliche Ehelösungen 1964 und 1965 nach dem Kläger

Kläger	Gerichtliche Ehelösungen							
	Ehescheidungen		Aufhebung		Nichtigkeits- erklärungen		insgesamt	
	1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965
Mann	5 044	5 366	18	21	3	5	5 065	5 392
darunter Widerkläger Frau	2 556	2 774	4	4	1	—	2 561	2 778
Frau	10 988	11 209	40	35	10	10	11 038	11 254
darunter Widerkläger Mann	3 260	3 372	4	7	—	2	3 264	3 381
Staatsanwalt	—	—	—	—	11	15	11	15
Insgesamt	16 032	16 575	58	56	24	30	16 114	16 661

18. Geschiedene Ehen 1965 nach Eheschließungsjahr und Scheidungsgrund*)

Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen						
	insgesamt	davon auf Grund von					
		§ 42 allein	§ 43 allein	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 44 oder § 45	§ 46	§ 48
1965	90	1	89	—	—	—	—
1964	764	6	753	5	—	—	—
1963	1 200	21	1 165	13	1	—	—
1962	1 459	38	1 388	13	3	—	17
1961	1 355	37	1 267	16	5	—	30
1960	1 357	35	1 250	17	8	—	47
1959	1 136	36	1 026	15	7	—	52
1958	1 044	27	948	15	5	—	49
1957	937	26	837	11	7	—	56
1956	826	22	753	16	5	—	30
1955	683	27	605	8	6	—	37
1954	631	14	550	12	6	—	49
1953	591	13	523	13	4	—	38
1952	535	7	491	11	3	1	22

Anmerkung S. 29.

noch: 18. Geschiedene Ehen 1965 nach Eheschließungsjahr und Scheidungsgrund*)

Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen					
	insgesamt	davon auf Grund von				
		§ 42 allein	§ 43 allein	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 44 oder § 45	§ 46 § 48
1951	536	15	471	6	7	37
1950	550	9	489	10	6	36
1949	403	15	348	5	2	33
1948	421	16	370	4	1	30
1947	325	11	281	5	1	27
1946	256	10	214	6	2	24
1945	155	8	129	2	—	16
1944	168	4	143	5	1	15
1943	164	0	138	1	4	13
1942	127	1	104	1	1	20
1941	106	3	80	—	3	20
1940	107	3	79	3	4	18
1939 und früher	649	14	411	7	16	201
Insgesamt	16 575	427	14 902	220	108	917

*) Gemäß §§ des Ehegesetzes.

19. Geschiedene Ehen 1965 nach Altersunterschied der Ehegatten und Eheschließungsjahr

Altersunterschied der Ehegatten	Geschiedene Ehen						
	insgesamt	davon waren geschlossen in den Jahren					1938 und früher
		1964 und 1965	1959	1954	1949	1944	1939
			bis einschließlich				
			1963	1958	1953	1948	1943
Frau älter um							
16 und mehr Jahre	39	1	18	9	9	2	—
11 bis 15 Jahre	130	8	53	30	23	8	2
10 „	67	2	36	13	11	3	—
9 „	64	3	21	17	16	5	1
8 „	105	3	41	28	19	3	2
7 „	119	3	44	29	29	10	1
6 „	148	7	43	45	38	10	3
5 „	219	7	69	55	54	14	9
4 „	300	13	93	76	60	30	16
3 „	415	16	153	109	78	40	7
2 „	679	29	255	156	110	81	27
1 Jahr	959	50	364	237	182	64	29
Mann und Frau gleichaltrig oder Altersunterschied geringer als 1 Jahr	1 393	52	536	345	249	107	51
Mann älter um							
1 Jahr	1 786	94	736	407	281	139	65
2 Jahre	1 963	85	825	486	282	140	75
3 „	1 793	92	746	440	260	143	63
4 „	1 473	83	618	390	188	107	49
5 „	1 124	67	422	272	180	87	47
6 „	859	49	342	232	104	70	31
7 „	629	41	244	153	86	46	33
8 „	478	30	182	119	65	43	30
9 „	398	23	131	104	67	38	25
10 „	274	22	96	71	44	23	11
11 „	213	11	77	59	31	17	10
12 „	163	11	58	45	20	22	4
13 „	139	8	57	30	26	14	4
14 „	117	7	44	27	19	13	5
15 „	97	6	36	21	18	6	9
16 bis 20 „	271	15	96	71	48	29	7
21 u. mehr „	161	11	71	45	20	11	3
Insgesamt	16 575	854	6 507	4 121	2 615	1 325	619
							534

20. Geschiedene Ehen 1965 nach Eheschließungsjahr und Kinderzahl

Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen													
	insgesamt	mit ... in dieser Ehe lebendgeborenen Kindern ¹⁾							mit ... noch lebenden minderjährigen Kindern					
		0	1	2	3	4	5	6 und mehr	0	1	2	3	4	5 und mehr
1965	90	70	19	—	1	—	—	—	70	19	1	—	—	—
1964	764	518	229	13	3	1	—	—	527	220	13	3	1	—
1963	1 200	701	456	39	3	—	1	—	703	454	38	2	—	1
1962	1 459	680	625	128	18	6	—	2	688	627	121	16	6	1
1961	1 355	547	552	207	45	4	—	—	553	559	198	41	2	—
1960	1 357	463	607	226	48	9	3	1	471	609	220	44	9	4
1959	1 136	397	427	213	76	16	5	2	404	428	213	70	15	6
1958	1 044	346	368	217	78	26	8	1	354	369	213	75	26	7
1957	937	319	295	198	72	38	12	3	325	296	197	70	35	14
1956	826	242	272	179	78	28	14	13	246	281	178	72	26	23
1955	683	181	204	166	68	38	17	9	186	206	162	69	38	22
1954	631	211	175	140	53	24	13	15	216	174	139	53	24	25
1953	591	176	168	136	61	31	7	12	179	167	137	60	30	18
1952	535	136	157	127	54	35	13	13	141	158	129	50	33	24
1951	536	161	164	93	58	28	15	17	165	167	95	55	26	28
1950	550	171	131	126	60	34	13	15	175	135	120	59	34	27
1949	403	103	100	118	42	15	9	16	111	99	114	41	15	23
1948	421	101	138	90	54	19	10	9	103	140	89	55	14	18
1947	325	57	107	91	46	10	9	5	62	107	91	45	11	9
1946	256	45	71	73	41	12	4	10	49	70	75	40	10	12
1945	155	28	45	42	19	14	6	1	29	47	41	19	13	6
1944	168	23	61	33	24	13	8	6	35	51	40	19	13	10
1943	164	35	41	50	21	6	7	4	50	45	47	12	5	5
1942	127	15	39	42	17	8	2	4	41	46	24	10	2	4
1941	106	15	30	27	20	5	8	1	39	38	16	4	6	3
1940	107	16	30	29	11	11	8	2	45	32	17	5	4	4
1939 und früher	649	98	152	169	119	52	31	28	454	142	34	13	3	3
Insgesamt	16 375	5 855	5 663	2 972	1 190	483	223	189	6 427	5 686	2 762	1 002	401	297

¹⁾ Einschl. der legitimierten Kinder

21. Geschiedene 1965 nach religiösem Bekenntnis

Religiöses Bekenntnis des Mannes	Religiöses Bekenntnis der Frau							Geschie- dene ins- gesamt	
	Römisch- katholisch	Evangelische		Anders christlich	Jüdisch	Sonstige Religionen	Frei- religiös		Gemein- schaftslos und ohne Angabe
		Landes- kirchen	Frei- kirchen						
Römisch-katholisch	5 143	2 383	5	23	2	1	—	48	7 605
Evangelische Landeskirchen	2 306	5 643	10	35	—	—	—	67	8 061
Evangelische Freikirchen	4	13	4	—	—	—	—	—	21
Anders christlich	45	31	—	88	—	—	—	2	166
Jüdisch	—	10	—	—	2	—	—	1	13
Sonstige Religionen	17	20	—	1	—	2	—	1	41
Freireligiös	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gemeinschaftslos und ohne Angabe	147	250	3	9	—	—	—	259	660
Geschiedene insgesamt	7 662	8 350	22	156	4	3	—	378	16 575

22. Ehescheidungen 1965 nach Grund und Schuld*)

Scheidungsgrund	Ehescheidungen									
	bei denen die Frau					bei denen der Grund bei der Frau lag nach		auf Grund von § 48	bei denen ein Schuldanspruch gegen die Frau vorlag nach §§ 52,3 bzw. 53,2	Insgesamt
	schuldlos war	zum geringeren Teil schuldig war	schuldig war nach							
			§ 42 allein	§ 43 allein	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 44 oder § 45	§ 46			
Ehescheidungen, bei denen der Mann schuldlos war	—	—	173	2 448	42	60	—	—	—	2 723
zum geringeren Teil schuldig war . . .	—	—	5	193	1	—	—	—	—	199
schuldig war nach										
§ 42 allein	210	1	27	23	—	—	—	—	6	267
§ 43 allein	8 463	210	84	3 187	—	—	—	—	225	12 169
§ 42 in Verbindung mit § 43	54	1	—	—	15	—	—	—	—	70
bei denen der Grund beim Manne lag nach										
§ 44 oder § 45	48	—	—	—	—	—	—	—	—	48
§ 46	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
auf Grund von § 48	—	—	—	—	—	—	—	917	—	917
bei denen ein Schuldausspruch gegen den Mann vorlag nach §§ 52,3 bzw. 53,2 . .	—	—	5	176	—	—	—	—	—	181
Insgesamt	8 776	212	294	6 027	58	60	—	917	231	16 575

*) Gemäß §§ des Ehegesetzes.

B. Wanderung

1. Wanderung 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zuzüge			Fortzüge			Gewinn oder Verlust (—)			
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	durch		Erwerbs-tätige
		männlich	Erwerbs-tätige		männlich	Erwerbs-tätige		Außen-	Binnen-	
Krfr. St. Düsseldorf	42 937	25 516	31 534	46 215	26 007	29 635	—3 278	3 500	—6 778	1 899
„ Duisburg	19 559	12 944	13 830	26 407	15 543	15 437	—6 848	609	—6 239	—1 607
„ Essen	27 462	16 544	17 940	33 271	19 734	19 719	—5 809	—1 462	—4 347	—1 779
„ Krefeld	12 904	7 898	8 937	11 128	6 545	7 163	1 776	875	901	1 774
„ Leverkusen	8 455	5 601	6 008	7 095	4 528	4 660	1 360	1 009	351	1 348
„ Mönchengladbach	7 533	4 420	5 124	7 825	4 444	4 871	—292	200	—492	253
„ Mülheim a. d. Ruhr	8 660	5 117	5 480	9 874	5 779	5 900	—1 214	—516	—698	—420
„ Neuß	9 832	6 128	6 876	7 330	4 783	5 220	2 502	951	1 551	1 656
„ Oberhausen	10 117	6 219	6 577	12 544	7 471	7 251	—2 427	—1 031	—1 396	—674
„ Remscheid	8 704	5 894	6 734	6 864	4 467	4 960	1 840	1 688	152	1 774
„ Rheydt	5 240	2 971	3 463	4 779	2 583	2 950	461	400	61	513
„ Solingen	9 066	5 681	6 568	7 617	4 594	5 085	1 449	1 591	—142	1 483
„ Viersen	2 593	1 284	1 552	2 195	1 137	1 342	398	195	203	210
„ Wuppertal	19 324	11 905	13 995	19 396	11 358	12 868	—72	632	—704	1 127
Ldkr. Dinslaken	9 445	5 661	5 497	7 205	4 360	4 242	2 240	327	1 913	1 255
„ Düsseldorf-Mettmann	32 297	18 914	21 711	24 973	14 948	16 564	7 324	2 621	4 703	5 147
„ Geldern	4 760	2 611	2 779	4 663	2 514	2 764	97	84	13	15
„ Grevenbroich	19 071	11 837	12 490	14 794	9 171	9 662	4 277	1 605	2 672	2 828
„ Kempen-Krefeld	16 401	8 692	9 105	13 591	7 255	7 968	2 810	787	2 023	1 137
„ Kleve	7 096	3 638	3 665	6 638	3 401	3 463	458	69	389	202
„ Moers	24 756	14 600	14 797	21 991	12 992	13 116	2 765	1 773	992	1 681
„ Rees	7 633	4 320	4 316	6 024	3 388	3 464	1 614	470	1 144	852
„ Rhein-Wupper-Kreis	20 271	11 611	12 802	14 205	8 248	9 240	6 066	2 216	3 850	3 562
Reg.-Bez. Düsseldorf	334 121	200 006	221 700	316 624	185 250	197 544	17 497	17 375	122	24 236
Krfr. St. Bonn	12 728	6 904	7 119	13 962	7 162	7 898	—1 234	1 308	—2 542	—779
„ Köln	57 930	35 697	41 188	52 486	31 417	33 992	5 444	10 048	—4 604	7 196

noch: 1. Wanderung 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk		Zuzüge			Fortzüge			Gewinn oder Verlust (—)			
		insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	durch		Erwerbs- tätige
			männlich	Erwerbs- tätige		männlich	Erwerbs- tätige		Außen-	Binnen-	
Ldkr.	Bergheim (Erft)	8 693	5 274	5 303	7 608	4 604	4 708	1 085	941	144	595
"	Bonn	24 039	13 337	13 928	18 233	10 025	10 526	5 806	3 354	2 452	3 402
"	Euskirchen	9 407	4 849	4 974	6 821	3 632	3 784	2 586	756	1 830	1 190
"	Köln	20 455	11 952	12 344	14 951	8 772	9 453	5 504	1 925	3 579	2 891
"	Oberbergischer Kreis	11 831	6 571	7 078	9 559	5 379	5 836	2 272	960	1 312	1 242
"	Rheinisch-Berg. Kreis	23 549	13 277	14 382	16 303	9 539	10 215	7 246	3 024	4 222	4 167
"	Siegburg	26 102	14 081	14 739	19 325	10 699	11 188	6 777	2 499	4 278	3 551
Reg.-Bez.	Köln	194 734	111 942	121 055	159 248	91 229	97 600	35 486	24 815	10 671	23 455
Krfr. St.	Aachen	11 774	6 717	6 651	10 842	6 134	6 391	932	1 002	— 70	260
Ldkr.	Aachen	17 398	10 254	10 406	15 902	9 106	9 416	1 496	1 858	— 362	990
"	Düren	11 445	6 354	6 471	10 329	5 764	5 832	1 116	601	515	639
"	Erkelenz	5 593	3 137	3 129	5 230	2 927	2 997	363	447	— 84	132
"	Jülich	5 891	3 714	3 583	5 065	3 254	3 243	826	567	259	340
"	Monschau	1 481	765	788	1 265	654	627	216	54	162	161
"	Schleiden	3 648	2 087	1 997	3 694	2 104	2 135	— 46	255	— 301	138
"	Selfkantkreis Geilen- kirchen-Heinsberg	9 512	5 475	5 281	8 301	4 682	4 595	1 211	817	394	686
Reg.-Bez.	Aachen	66 742	38 503	38 306	60 628	34 625	35 236	6 114	5 601	513	3 070
Krfr. St.	Bocholt	1 747	941	1 072	2 062	1 014	1 211	— 315	75	— 390	— 139
"	Bottrop	4 402	2 515	2 607	4 940	2 763	2 681	— 538	— 242	— 296	— 274
"	Gelsenkirchen	13 669	8 355	8 735	20 170	11 521	11 172	— 6 501	— 1 118	— 5 383	— 2 437
"	Gladbeck	3 587	2 065	2 122	4 343	2 521	2 488	— 756	— 292	— 464	— 366
"	Münster (Westf.)	17 733	9 741	8 961	17 202	9 585	9 610	531	399	132	649
"	Recklinghausen	5 543	3 112	3 393	7 063	3 791	3 812	— 1 520	— 466	— 1 054	— 419
Ldkr.	Ahaus	5 368	2 703	3 203	5 367	2 674	3 157	1	41	— 40	46
"	Beckum	10 728	6 144	6 469	10 411	5 968	6 214	317	207	110	255
"	Borken	5 186	2 963	3 247	4 592	2 325	2 657	594	195	399	590
"	Coesfeld	5 210	2 533	2 978	5 386	2 682	3 157	— 176	75	— 251	— 179
"	Lüdinghausen	10 374	6 630	6 979	9 362	5 820	6 106	1 012	68	1 080	873
"	Münster	9 683	5 270	5 405	7 750	4 152	4 556	1 933	516	1 417	849
"	Recklinghausen	19 606	10 543	10 332	18 433	10 013	9 992	1 173	414	1 587	340
"	Steinfurt	9 486	5 074	5 896	8 917	4 595	5 438	569	717	— 148	458
"	Tecklenburg	6 892	3 452	3 847	6 602	3 080	3 640	290	17	273	207
"	Warendorf	3 649	2 078	2 337	3 467	1 769	2 116	182	287	— 105	221
Reg.-Bez.	Münster	132 863	74 119	77 583	136 067	74 273	78 207	— 3 204	— 71	— 3 133	— 624
Krfr. St.	Bielefeld	10 886	5 979	7 331	11 335	6 240	7 234	— 449	291	740	97
"	Herford	3 312	1 811	2 186	3 459	1 865	2 174	— 147	213	— 360	12
Ldkr.	Bielefeld	12 531	6 872	7 649	11 102	6 068	6 937	1 429	590	839	712
"	Büren	3 261	1 580	1 717	3 462	1 683	1 960	— 201	109	— 310	— 243
"	Detmold	13 131	6 851	7 116	11 954	6 255	6 811	1 177	352	825	305
"	Halle (Westf.)	5 374	2 669	3 198	4 805	2 271	2 822	569	384	185	376
"	Herford	11 576	6 002	6 704	10 991	5 717	6 262	585	441	144	442
"	Höxter	6 381	3 323	3 463	6 035	3 078	3 401	346	152	194	62
"	Lemgo	11 554	5 908	6 378	10 084	5 172	5 797	1 470	446	1 024	581
"	Lübbecke	6 084	3 355	3 287	5 586	2 986	3 064	498	284	214	223
"	Minden	13 922	7 424	8 150	13 072	6 860	7 570	850	400	450	580
"	Paderborn	13 674	7 345	7 271	12 293	6 508	6 409	1 381	2 979	— 1 598	862
"	Warburg	2 742	1 375	1 430	2 709	1 327	1 482	33	12	45	52
"	Wiedenbrück	11 655	6 797	7 794	10 542	5 937	6 669	1 113	959	154	1 125
Reg.-Bez.	Detmold	126 083	67 291	73 674	117 429	61 967	68 592	8 654	7 588	1 066	5 082
Krfr. St.	Bochum	15 649	9 844	10 094	18 136	10 812	10 688	— 2 487	— 408	— 2 079	— 594
"	Castrop-Rauxel	3 748	2 311	2 365	4 960	2 880	2 835	— 1 212	— 325	— 887	— 470
"	Dortmund	24 577	14 454	15 749	24 897	14 395	14 821	— 320	692	— 1 012	928
"	Hagen	12 061	7 466	8 603	10 993	6 685	7 164	1 068	1 324	— 256	1 439
"	Hamm	5 430	3 114	3 383	5 150	2 970	3 129	280	41	321	254
"	Herne	4 331	2 361	2 448	5 799	3 143	3 251	— 1 468	— 473	— 995	— 803
"	Iserlohn	3 629	2 018	2 484	3 577	1 975	2 134	52	372	— 320	350
"	Lüdenscheid	4 137	2 229	2 813	4 034	2 277	2 655	103	346	— 243	158
"	Lünen	3 622	2 076	2 052	3 912	2 191	2 169	— 290	52	— 238	— 117
"	Siegen	3 760	2 174	2 347	4 138	2 354	2 493	— 378	40	— 338	— 146
"	Wanne-Eickel	5 967	4 115	4 122	7 430	4 720	4 586	— 1 463	76	— 1 387	— 464
"	Wattenscheid	3 754	2 050	2 146	4 177	2 280	2 201	— 423	— 376	— 47	55
"	Witten	4 846	2 927	3 199	4 739	2 690	2 771	107	112	219	428
Ldkr.	Altena	13 409	7 725	8 899	11 943	6 919	7 567	1 466	972	494	1 332
"	Arnsberg	9 026	4 960	5 301	7 747	4 139	4 385	1 279	1 003	276	916
"	Brilon	5 528	2 936	3 108	5 077	2 640	2 879	451	359	92	229
"	Ennepe-Ruhr-Kreis	21 784	13 094	14 078	19 329	11 324	12 085	2 455	1 911	544	1 993
"	Iserlohn	16 364	9 674	10 659	13 660	8 033	8 555	2 704	1 747	957	2 104
"	Lippstadt	9 776	5 601	6 231	8 344	4 651	5 163	1 432	1 038	394	1 068
"	Meschede	6 311	3 662	4 142	5 970	3 406	3 804	341	697	— 356	338
"	Olpe	6 443	3 691	4 267	5 883	3 355	3 607	560	909	— 349	660
"	Siegen	14 199	8 387	8 548	12 419	7 200	7 290	1 780	1 025	755	1 258
"	Soest	8 320	4 451	4 689	7 504	3 888	4 238	816	435	381	451
"	Unna	21 372	11 452	10 705	20 926	11 140	10 438	446	5 672	— 5 226	267
"	Wittgenstein	2 653	1 453	1 506	2 510	1 408	1 404	143	82	61	102
Reg.-Bez.	Arnsberg	230 696	134 225	143 938	223 254	127 475	132 312	7 442	16 681	— 9 239	11 626
Nordrhein-Westfalen		1 085 239	626 086	676 336	1 013 250	574 819	609 491	71 989	71 989	—	66 845

2. Wanderung 1965 nach Gemeindegrößenklassen und Stadtregionen¹⁾

Gemeinden mit Einwohnern ²⁾	Lage in Stadt- regionen ³⁾	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (—)			
				insgesamt	innerhalb Nordrhein- Westfalen	von Bundesland zu Bundesland	über die Grenzen des Bundes- gebietes
weniger als 2 000	I	73 557	67 485	6 072	3 086	— 153	3 139
	E	639	584	55	6	—	49
	V	11 885	9 070	2 815	1 934	374	507
	R	4 136	3 445	691	535	49	107
	Ü	56 897	54 386	2 511	611	— 576	2 476
2 000 bis unter 5 000	I	106 364	88 779	17 585	11 387	950	5 248
	E	11 859	9 085	2 774	1 796	267	711
	V	22 763	16 650	6 113	4 623	449	1 041
	R	4 571	3 887	684	520	32	132
	Ü	67 171	59 157	8 014	4 448	202	3 364
5 000 bis unter 20 000	I	244 953	210 728	34 225	10 384	— 1 424	25 265
	E	75 194	65 779	9 415	— 752	— 108	10 275
	V	33 837	24 910	8 927	6 749	486	1 692
	R	10 795	8 667	2 128	1 464	— 28	692
	Ü	125 127	111 372	13 755	2 923	— 1 774	12 606
20 000 bis unter 100 000	I	278 562	245 437	33 125	13 270	— 6 924	26 779
	K	64 216	63 978	238	— 1 081	— 4 207	5 526
	E	136 611	112 992	23 619	11 459	— 1 234	13 394
	V	10 521	6 391	4 130	2 953	469	708
	R	5 698	4 973	725	586	— 248	387
100 000 und mehr	Ü	61 516	57 103	4 413	— 647	— 1 704	6 764
	I	381 803	400 821	—19 018	—38 127	—23 144	42 253
	K	381 803	400 821	—19 018	—38 127	—23 144	42 253
	I	1 085 239	1 013 250	71 989	—	—30 695	102 684
	Insgesamt						

¹⁾ Ab 1965 Neuabgrenzung der Stadtregionen durch die Akademie für Raumforschung und Landesplanung, Hannover. — ²⁾ Zuordnung der Größenklassen für die Gemeinden am 30. 6. — ³⁾ I = insgesamt; davon: K = Kernstädte, E = im Ergänzungsgebiet, V = in der verstärkten Zone, R = in der Randzone, Ü = übrige Gemeinden.

2) Ohne bzw. einschließlich der über die bis zum 31. 3. 1959 vom Land NW in Hamburg u. Bremen unterhaltenen Gastlager. — 3) Gebietsstand 31. 12. 1937. — 4) In Berlin (Ost) und sowjetische Besatzungszone enthalten. — 5) Ohne Berlin (West) — 6) Einschließlich Berlin (West) — 7) Einschließlich Kriegsgefangenschaft.

4. Wanderung über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1965 nach Herkunft bzw. Ziel und Erwerbstätigkeit

Herkunft- bzw. Ziel	Erwerbstätige				Nichterwerbstätige			
	Zuzüge		Fortzüge		Zuzüge		Fortzüge	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Schleswig-Holstein	7 237	4 918	8 994	6 688	3 988	1 465	5 275	1 939
Hamburg	5 109	3 506	5 354	3 740	2 368	867	2 362	1 016
Niedersachsen	30 814	20 377	29 655	20 854	17 591	6 741	19 100	7 241
Bremen	2 197	1 475	2 864	2 138	1 164	437	1 289	428
Hessen	17 554	12 615	20 770	14 737	8 928	3 619	14 330	5 643
Rheinland-Pfalz	16 670	11 546	17 689	12 668	9 569	3 552	12 736	4 680
Baden-Württemberg	21 167	14 798	23 538	16 112	9 465	3 953	13 735	5 459
Bayern	18 000	12 431	19 364	13 245	8 644	3 610	12 241	4 820
Saarland	2 057	1 461	1 755	1 308	1 319	558	1 398	559
Berlin (West)	10 048	7 293	11 685	8 317	4 605	2 127	5 135	2 339
Bundesgebiet zusammen	130 853	90 420	141 668	99 807	67 721	26 929	87 601	34 124
Berlin (Ost) und sowjetische Besatzungszone	1 160	866	691	560	5 236	1 567	626	217
Ostgebiete des Deutschen Reiches ¹⁾ z. Zt. unter fremder Verwaltung	2 623	1 752	18	15	4 449	1 412	77	11
Ausland	154 035	122 754	79 703	65 862	35 866	13 709	19 866	7 802
Ungeklärt und ohne Angabe	277	252	23	19	53	27	11	4
Übrige Gebiete zusammen	158 095	125 624	80 435	66 456	45 604	16 715	20 580	8 034
Insgesamt	288 948	216 044	222 103	166 263	113 325	43 644	108 181	42 158

5. Wanderung zwischen Nordrhein-Westfalen und Ausland 1962—1965

Herkunft bzw. Ziel	1962		1963		1964		1965	
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Belgien	2 702	2 069	2 483	2 369	2 444	2 041	2 728	1 906
Frankreich	3 618	2 053	3 377	2 273	3 758	2 298	3 611	1 942
Griechenland	18 303	4 593	19 135	6 802	23 626	9 289	22 387	11 737
Großbritannien	2 927	2 422	3 269	2 262	3 130	2 289	2 995	2 112
Italien	44 477	28 689	40 459	34 950	46 142	31 791	59 447	32 377
Jugoslawien	6 772	1 903	4 774	2 362	5 286	2 723	8 617	3 076
Niederlande	13 748	8 077	11 997	7 892	10 681	7 799	9 185	6 477
Österreich	4 349	2 701	4 603	2 825	4 644	2 769	4 602	2 797
Polen u. UdSSR	779	229	831	266	1 514	483	1 457	566
Spanien	23 807	7 426	20 527	10 517	25 963	11 602	25 938	13 209
Schweiz	4 067	4 639	3 862	4 489	4 067	3 829	4 269	2 602
Türkei	7 180	1 135	12 071	1 552	25 333	3 059	18 372	4 253
Übrige europäische Länder	3 314	2 272	4 293	2 636	6 208	3 292	10 099	3 596
Europäisches Ausland	136 043	68 208	131 681	81 193	162 796	83 264	173 707	86 650
USA	2 891	3 068	3 016	2 987	3 061	3 209	3 129	2 983
Kanada	1 434	1 768	1 421	1 899	1 304	1 988	1 266	2 714
Übriges Amerika	1 444	1 033	1 748	857	2 036	1 026	1 961	962
Asien	3 370	1 455	3 470	1 562	4 851	2 035	4 684	2 111
Afrika	5 432	2 264	4 787	2 678	5 961	2 915	4 212	2 836
Sonst. außereuropäisches sowie unbekanntes Ausland	1 049	965	1 190	1 160	1 028	1 390	1 002	1 313
Außereuropäisches Ausland	15 620	10 553	15 632	11 143	18 241	12 563	16 194	12 919
Ausland insgesamt	151 663	78 761	147 313	92 338	181 037	95 827	189 901	99 569

Erläuterungen

Meldepflichtige Krankheiten. Von den auf Grund des Bundesseuchengesetzes vom 18. Juli 1961 dem zuständigen Gesundheitsamt anzuzeigenden heitsämter zu erstattenden Meldungen, deren Unvollständigkeit in Kauf genommen werden muß.
gefallten Todesbescheinigungen (Leichenschauschein) als Erhebungsgrundlage, wodurch die Zuverlässigkeit der Ergebnisse verbessert wurde. — eine Auswahl getroffen. Bei zusammenhängenden Krankheiten wird das Grundleiden und bei nicht zusammenhängenden Krankheiten das

A. Krankheiten und**1. Gestorbene 1965 nach**

Syst.- Nr.)	Todesursache	Gestorbene männliche Personen								mit unbe- kann- tem Alter
		im Alter von							75 und mehr Jahren	
		0	1	5	15	30	45	60		
		bis unter ... Jahren								
		1	5	15	30	45	60	75		
00	Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen	—	—	—	—	9	72	230	39	—
01	Tuberkulose der Atmungsorgane aussch. Staublungenerkrankungen	—	1	—	20	149	348	533	127	—
02	Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentral- nervensystems und Milartuberkulose	—	—	1	3	5	3	3	1	—
03	Aktive Tuberkulose sonstiger Organe	—	—	—	2	8	13	25	6	—
	Tuberkulose zusammen	—	1	1	25	171	436	791	173	—
05	Syphilis	3	—	—	2	5	17	31	8	—
06	Gonorrhoe und sonst. Geschlechtskrankh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
07	Typhus und Paratyphus	—	—	—	—	1	—	1	—	—
08	Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen	—	—	—	1	—	—	—	—	—
09	Scharlach	—	—	—	1	—	—	—	—	—
10	Sepsis	—	1	2	3	2	2	6	1	—
11	Diphtherie	—	—	—	—	1	—	—	—	—
12	Meningokokken-Infektion	9	12	2	2	1	2	—	—	—
13	Sonstige bakterielle Krankheiten	8	5	5	3	2	2	10	9	—
14	Spirochätenkrankh., ausgen. Syphilis	—	—	—	—	1	—	—	—	—
15	Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung	—	1	—	5	6	1	9	1	—
16	Sonstige Viruskrankheiten	9	15	6	4	2	4	8	14	—
17	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Sonstige infektiöse u. parasitäre Krankh.	—	1	—	—	3	5	5	2	—
20	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens	—	—	1	1	6	33	87	47	—
21	Bösartige Neubildungen der Verdauungs- organe	2	3	3	25	210	1 336	3 825	2 270	—
22	Bösartige Neubildungen d. Atmungsorgane	1	—	1	5	114	1 267	3 263	622	—
23	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane	—	11	4	36	60	298	1 201	970	—
24	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes	2	25	30	60	147	386	572	267	—
25	Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	7	38	49	89	112	196	439	131	—
26	Gutartige Neubildungen	—	1	5	6	15	24	28	15	—
27	Neubildungen unbekannten Charakters	1	2	3	2	11	23	31	13	—
30	Asthma bronchiale	—	1	—	9	35	167	537	152	—
31	Sonstige allergische Krankheiten	—	—	1	—	—	—	—	—	—
32	Krankheiten der Schilddrüse	—	—	1	4	3	7	16	1	—
33	Diabetes mellitus	—	2	3	7	24	101	347	287	—
34	Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschl. Keimdrüsen	27	4	1	—	2	4	3	—	—
35	Avitaminosen und sonstige Stoffwechsel- krankheiten	24	8	4	1	5	10	11	7	—
36	Psychosen, Psychosen und Persönlichkeitsstörungen	20	11	13	28	52	85	95	24	—
37	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	—	—	—	9	99	902	4 555	4 886	—
372	Cerebralsklerose	—	—	—	—	—	44	666	1 466	—
38	Sonst. Krankh. d. Zentralnervensystems	44	65	54	91	117	236	354	111	—
39	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien	—	—	—	—	4	4	6	—	—
40	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung	—	—	1	—	—	—	5	1	—
41	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herzbeteiligung	—	1	—	1	1	1	—	—	—
42	Chronische, rheumatische Herzerkrankung	—	—	—	4	13	20	28	16	—
43	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen	1	1	—	3	10	8	2	1	—
44	Herzfunktionsstörungen	—	—	—	5	12	78	321	210	—
45	Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen	—	—	3	65	663	4 231	11 207	7 048	—
46	Bluthochdruck	—	—	1	4	20	182	549	385	—
47	Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	—	—	—	1	—	—	4	1	—
48	Krankheiten der Arterien	—	—	1	4	15	121	695	1 529	—
49	Krankheiten der Venen und Lymphknoten	—	—	—	5	27	76	202	120	—
50	Erkrankungen der Mandeln	2	8	2	2	4	4	7	4	—

1) Systematik-Nr. des deutschen Verzeichnisses 1958 der Krankheiten und Todesursachen.

übertragbaren Erkrankungen werden nur Angaben für die wichtigen Krankheiten gebracht. Sie beruhen auf den seitens der Ärzte an die Gesundheitsursachen. Bis 1955 wurden die Angaben hierzu den Sterbefallzählkarten entnommen. Seit dem 1. 1. 1956 dienen die von den Ärzten aus-Im allgemeinen wird nur eine Todesursache berücksichtigt. Sind mehrere Krankheiten angeführt, wird nach international einheitlichen Regeln eher zum Tode führende Leiden gezählt.

Todesursachen

Todesursachen und Geschlecht

zu- sammen		auf 10 000 der Bevöl- kerung	Gestorbene weibliche Personen										mit unbe- kann- tem Alter	zu- sammen	auf 10 000 der Bevöl- kerung	Gestor- bene ins- gesamt	Syst.- Nr.)
			im Alter von														
			0	1	5	15	30	45	60	75 und mehr Jahren							
			bis unter . . . Jahren														
			1	5	15	30	45	60	75								
350	0,44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350	00			
1 178	1,48	—	1	—	11	64	72	139	82	—	369	0,43	1 547	01			
16	0,02	—	—	1	3	2	2	6	1	—	15	0,02	31	02			
54	0,07	—	—	—	—	10	5	12	15	—	42	0,05	96	03			
1 598	2,00	—	1	1	14	76	79	157	98	—	426	0,49	2 024				
66	0,08	5	—	—	—	7	17	35	5	—	69	0,08	135	05			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	06			
2	0,003	—	1	—	1	—	—	2	2	—	6	0,01	8	07			
1	0,001	—	1	—	1	1	—	—	—	—	3	0,003	4	08			
1	0,001	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	09			
17	0,02	1	—	—	—	3	1	6	4	—	15	0,02	32	10			
1	0,001	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11			
28	0,04	4	8	2	—	1	1	—	—	—	16	0,02	44	12			
44	0,06	6	6	—	1	1	3	10	11	—	38	0,04	82	13			
1	0,001	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14			
23	0,03	—	—	—	1	—	5	3	—	—	9	0,01	32	15			
62	0,08	4	12	—	5	3	5	14	19	—	62	0,07	124	16			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18			
16	0,02	—	1	—	1	4	5	7	2	—	20	0,02	36	19			
175	0,22	—	—	1	3	3	11	31	21	—	70	0,08	245	20			
7 674	9,61	—	2	3	17	186	1 053	3 727	3 001	—	7 989	9,21	15 663	21			
5 273	6,60	—	—	1	6	49	169	448	154	—	827	0,95	6 100	22			
2 580	3,23	2	10	5	39	612	2 027	2 602	1 216	—	6 513	7,51	9 093	23			
1 489	1,87	2	9	25	47	122	378	685	507	—	1 775	2,05	3 264	24			
1 061	1,33	1	37	46	52	89	211	352	132	—	920	1,06	1 981	25			
94	0,12	4	1	3	14	48	86	48	25	—	229	0,26	323	26			
86	0,11	—	1	1	—	11	21	34	38	—	106	0,12	192	27			
901	1,13	1	4	2	17	46	113	239	143	—	565	0,65	1 466	30			
1	0,001	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	0,001	2	31			
32	0,04	—	—	—	6	22	18	52	15	—	113	0,13	145	32			
771	0,97	—	—	2	12	28	161	830	590	—	1 623	1,87	2 394	33			
41	0,05	9	—	2	4	7	7	6	1	—	36	0,04	77	34			
70	0,09	17	2	2	2	7	3	11	2	—	46	0,05	116	35			
328	0,41	22	1	5	18	33	76	122	42	—	319	0,37	647	36			
10 451	13,09	—	—	—	5	63	760	5 050	7 153	—	13 031	15,02	23 482	371			
2 176	2,73	—	—	—	—	4	40	734	2 104	—	2 882	3,32	5 058	372			
1 072	1,34	46	66	29	65	110	260	378	152	—	1 106	1,27	2 178	38			
14	0,02	—	—	—	—	1	6	7	4	—	18	0,02	32	39			
7	0,01	—	—	—	1	—	1	1	—	—	3	0,003	10	40			
4	0,01	—	—	—	1	1	1	—	—	—	3	0,003	7	41			
81	0,10	—	—	1	1	11	28	68	51	—	160	0,18	241	42			
26	0,03	—	1	2	3	8	5	2	—	—	21	0,02	47	43			
626	0,78	—	1	—	4	6	65	309	263	—	648	0,75	1 274	44			
23 217	29,08	—	1	1	31	261	1 649	7 416	8 158	—	17 517	20,19	40 734	45			
1 141	1,43	—	—	—	5	36	150	976	1 017	—	2 184	2,52	3 325	46			
6	0,01	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	0,002	8	47			
2 365	2,96	—	—	—	2	7	50	579	2 044	—	2 682	3,09	5 047	48			
430	0,54	—	1	—	8	38	139	319	195	—	700	0,81	1 130	49			
33	0,04	1	8	8	4	1	4	2	1	—	29	0,03	62	50			

noch: 1. Gestorbene 1965 nach

Syst.- Nr.)	Todesursache	Gestorbene männliche Personen									mit unbe- kann- tem Alter
		im Alter von							75 und mehr Jahren		
		0	1	5	15	30	45	60			
		bis unter . . . Jahren									
		1	5	15	30	45	60	75			
51	Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege	37	22	6	3	4	20	50	87	—	
52	Grippe	10	8	1	2	6	16	57	76	—	
53	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	137	47	11	22	48	205	793	1 103	—	
54	Bronchitis	28	13	1	3	23	297	1 260	856	—	
55	Sonstige Infektionen der Atmungsorgane	1	—	—	—	2	12	20	5	—	
56	Pleuritis	—	1	—	—	2	7	24	21	—	
57	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	1	4	3	2	20	373	1 649	488	—	
60	Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre	1	—	1	2	—	1	9	6	—	
61	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	1	1	—	23	108	267	409	133	—	
62	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms	—	—	—	—	7	12	10	11	—	
63	Blinddarmrentzündung	1	7	20	30	32	63	117	61	—	
64	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung	16	4	—	1	8	32	123	137	—	
65	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruchs	28	6	6	9	18	89	228	164	—	
66	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells	86	23	—	8	17	45	98	91	—	
67	Krankheiten der Leber	4	4	6	6	143	658	1 329	440	—	
68	Krankheiten der Gallenblase	—	—	—	4	24	83	189	113	—	
69	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	—	1	—	7	26	35	54	20	—	
70	Nephritis und Nephrose	—	4	6	55	73	162	188	88	—	
71	Sonstige Krankheiten der Harnorgane	4	—	5	12	41	133	266	222	—	
72	Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane	—	—	—	1	—	18	446	1 139	—	
73	Krankheiten der Brustdrüse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
74	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
75	Komplikationen in der Schwangerschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
76	Fehlgeburt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
77	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
78	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	2	1	1	1	3	5	16	15	—	
79	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	2	2	—	—	—	3	2	3	—	
80	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen	—	—	—	1	3	19	72	45	—	
81	Muskelrheumatismus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
82	Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane	2	—	—	3	5	9	22	14	—	
83	Angeborene Mißbildungen	657	63	43	31	32	15	17	1	—	
84	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit	1 279	—	—	—	—	—	—	—	—	
85	Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	1 681	—	—	—	—	—	—	—	—	
86	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	—	4	6	11	6	23	71	53	—	
87	Augenkrankheiten	—	—	—	—	—	1	1	2	—	
88	Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes	16	8	1	1	2	6	4	1	—	
891	Altersschwäche ohne Geistesstörung	—	—	—	—	—	—	108	2 343	—	
892	Altersschwäche mit Geistesstörung	—	—	—	—	—	—	31	92	—	
893 bis	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	10	10	7	59	138	445	946	529	1	
90	Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	6	82	225	1 043	592	561	538	252	—	
91	Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs	—	2	12	55	43	60	29	19	—	
92	Unfälle durch Sturz	2	16	15	81	86	116	297	590	—	
93	Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuer- waffen, elektrischen Strom, Verbrühen und Werkzeuge	5	29	10	89	115	78	36	16	—	
94	Zwischenfälle nach therapeutischen und nichttherapeutischen Eingriffen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
95	Sonstige Unfälle	74	72	58	143	222	115	109	22	5	
96	Vergiftungen (Unfälle)	2	4	2	15	38	37	23	15	—	
97	Selbstmord und Selbstbeschädigung	—	—	7	305	508	533	453	102	1	
98	Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person	15	8	3	36	35	25	17	3	—	
99	Spätfolgen bzw. Folgezustand nach Kriegsverletzungen	—	—	—	—	9	19	17	3	—	
	Insgesamt	4 269	663	653	2 577	4 415	14 912	40 045	30 173	7	
	Auf 10 000 der Bevölkerung	281,6 ²⁾	11,5	5,3	13,9	25,4	115,8	424,6	1 382,2	.	

Todesursachen und Geschlecht

zu- sammen		auf 10 000 der Bevöl- kerung	Gestorbene weibliche Personen										mit unbe- kann- tem Alter	zu- sammen	auf 10 000 der Bevöl- kerung	Gestor- bene ins- gesamt	Syst.- Nr.)
			im Alter von														
			0	1	5	15	30	45	60	75 und mehr Jahren							
			bis unter ... Jahren														
			1	5	15	30	45	60	75								
229	0,29	31	26	2	1	7	12	49	127	—	255	0,29	484	51			
176	0,22	10	7	1	1	8	7	44	111	—	189	0,22	365	52			
2 366	2,96	106	29	10	18	29	138	612	1 133	—	2 075	2,39	4 441	53			
2 481	3,11	17	6	2	—	2	42	280	518	—	867	1,00	3 348	54			
40	0,05	3	1	1	—	—	7	6	7	—	25	0,03	65	55			
55	0,07	—	—	—	—	—	10	33	33	—	76	0,09	181	56			
2 540	3,18	1	1	—	1	7	24	121	104	—	259	0,30	2 799	57			
20	0,03	—	1	—	—	—	—	17	13	—	31	0,04	51	60			
942	1,18	—	—	1	3	19	47	106	75	—	251	0,29	1 193	61			
40	0,05	—	—	—	—	1	3	11	13	—	28	0,03	68	62			
331	0,41	—	10	8	14	17	36	99	54	—	238	0,27	569	63			
321	0,40	6	2	—	1	4	49	155	137	—	354	0,41	675	64			
548	0,69	21	2	5	16	23	70	208	225	—	570	0,66	1 118	65			
368	0,46	76	28	5	7	20	33	113	127	—	409	0,47	777	66			
2 590	3,24	3	2	1	4	65	331	912	525	—	1 843	2,12	4 433	67			
413	0,52	—	—	—	15	33	172	499	361	—	1 080	1,24	1 493	68			
143	0,18	1	—	—	6	14	42	97	42	—	202	0,23	345	69			
576	0,72	—	1	3	25	76	157	259	95	—	616	0,71	1 192	70			
683	0,86	1	—	5	13	53	149	360	231	—	812	0,94	1 495	71			
1 604	2,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 604	72			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73			
—	—	—	—	1	5	19	39	40	9	—	113	0,13	113	74			
—	—	—	—	—	20	27	1	—	—	—	48	0,14 ²⁾	48	75			
—	—	—	—	—	24	11	—	—	—	—	35	0,10 ²⁾	35	76			
—	—	—	—	—	68	84	3	—	—	—	155	0,44 ²⁾	155	77			
44	0,06	—	1	—	1	3	3	15	14	—	37	0,04	81	78			
12	0,02	—	—	—	1	3	5	9	6	—	24	0,03	36	79			
140	0,18	—	—	—	2	1	26	147	145	—	321	0,37	461	80			
1	0,001	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3	0,003	4	81			
55	0,07	4	—	—	2	5	13	24	16	—	64	0,07	119	82			
859	1,08	582	66	35	35	32	30	8	—	—	788	0,91	1 647	83			
1 279	1,60	838	—	—	—	—	—	—	—	—	838	0,97	2 117	84			
1 681	2,11	1 296	—	—	—	—	—	—	—	—	1 296	1,49	2 977	85			
174	0,22	—	3	—	6	16	33	86	95	—	239	0,28	413	86			
4	0,01	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	0,005	8	87			
39	0,05	10	—	—	1	2	2	1	2	—	18	0,02	57	88			
2 451	3,07	—	—	—	—	—	—	144	3 724	—	3 868	4,46	6 319	89 ¹⁾			
123	0,15	—	—	—	—	—	—	43	177	—	220	0,25	343	89 ²⁾			
2 145	2,69	14	11	5	18	51	215	587	631	—	1 532	1,76	3 677	89 ³⁾			
3 299	4,13	2	61	137	198	142	181	313	179	—	1 213	1,40	4 512	90			
220	0,28	—	—	2	5	2	10	9	4	—	32	0,04	252	91			
1 203	1,51	—	6	5	3	16	46	344	1 411	—	1 831	2,11	3 034	92			
378	0,47	3	23	7	8	6	15	17	11	—	90	0,10	468	93			
1	0,001	1	1	—	—	1	—	1	—	—	4	0,005	5	94			
820	1,03	49	33	14	13	11	23	27	20	1	191	0,22	1 011	95			
136	0,17	1	9	2	9	17	21	27	28	—	114	0,13	250	96			
1 909	2,39	—	—	2	106	205	349	281	62	—	1 005	1,16	2 914	97			
142	0,18	15	3	11	14	14	11	9	—	—	77	0,09	219	98			
48	0,06	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	99			
97 714	122,4	3 216	500	407	1 055	2 952	9 964	31 378	37 641	1	87 122	100,4	184 836				
122,4	—	224,7 ²⁾	9,3	3,5	6,1	16,5	59,7	243,6	1 071,7	—	100,4	—	110,9				

1) Siehe Vorseite. — 2) Bezogen auf die weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis 45 Jahren. — 3) Bezogen auf 10 000 Lebendgeborene.

2. Tödliche Unfälle 1962—1965*)

Jahr	Sterbefälle nach tödlichen Unfällen insgesamt	Unfälle auf ¹⁾ Verkehrswegen		Häusliche Unfälle				Unfälle an der Arbeitsstätte		Sonstige Unfälle
		durch Fahrzeuge aller Art	Sonstige	zusammen	darunter durch			zusammen	darunter im Bergwerk	
					Sturz	Gas ²⁾	elektr. Strom			
1962	9 235	4 404	336	2 721	2 084	133	17	1 147	406	627
1963	9 325	4 388	313	3 140	2 358	159	34	1 043	326	441
1964	9 921	5 091	293	3 021	2 368	102	22	955	290	561
1965	9 527	4 667	354	3 298	2 642	116	31	958	261	250

*) 901—937, 951—969 des Todesursachenverzeichnisses von 1958. — ¹⁾ Soweit nicht Berufsunfälle. — ²⁾ Gase aller Art.

3. Selbstmörder 1965 nach Todesart und Altersgruppen

Todesart m = männlich w = weiblich		Selbstmörder im Alter von										70 und mehr Jahren	Selbst- mörder ins- gesamt
		10	14	18	20	25	30	40	50	60			
		bis unter . . . Jahren											
		14	18	20	25	30	40	50	60	70			
Schlaf- oder schmerz-	{m	—	5	1	22	29	49	40	65	44	25	280	
stillende Mittel	{w	—	3	1	15	16	40	46	82	51	32	286	
Koch- oder Leuchtgas .	{m	—	1	2	6	8	28	5	20	12	7	89	
	{w	1	—	1	2	4	8	17	12	10	8	63	
Sonstige feste, flüssige	{m	—	4	4	23	27	64	38	40	26	6	232	
oder gasförmige Stoffe .	{w	—	3	1	6	10	20	33	23	17	2	115	
Erhängen oder	{m	3	12	8	19	45	124	112	222	219	120	885 ¹⁾	
Ertrosseln	{w	—	1	2	8	6	25	50	86	89	46	313	
Ertrinken	{m	—	1	1	3	14	14	9	26	20	14	102	
	{w	—	2	—	2	4	12	16	25	23	17	101	
Feuerwaffen oder	{m	—	3	2	11	6	29	7	13	11	2	84	
Sprengstoffe	{w	—	1	—	1	—	—	1	2	—	—	5	
Schneidende oder	{m	—	—	—	1	1	5	9	10	6	5	37	
stechende Werkzeuge .	{w	—	—	—	—	2	2	1	3	7	3	18	
Sturz aus der Höhe . .	{m	—	—	—	3	6	16	4	15	17	5	66	
	{w	—	2	2	4	3	7	9	19	15	17	78	
Überfahrenlassen . . .	{m	—	4	3	16	13	27	22	17	15	1	118	
	{w	—	1	—	2	2	5	5	3	2	1	21	
Sonstige Todesart . . .	{m	—	1	—	1	3	5	3	3	—	—	16	
	{w	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	5	
Insgesamt	{m	3	31	21	105	152	361	249	431	370	185	1 909 ¹⁾	
	{w	1	13	7	40	47	119	179	256	216	127	1 005	

¹⁾ Einschl. 1 Fall Alter unbekannt

4. Selbstmörder 1963—1965 nach Familienstand

Familienstand	1963			1964			1965		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Ledig	408	160	568	414	176	590	417	159	576
Verheiratet	1 134	496	1 630	1 097	486	1 583	1 174	507	1 681
Verwitwet ¹⁾	193	213	406	161	257	418	175	273	448
Geschieden ²⁾	122	48	170	120	57	177	140	66	206
Unbekannt	3	1	4	5	—	5	3	—	3
Insgesamt	1 860	918	2 778	1 797	976	2 773	1 909	1 005	2 914

¹⁾ Einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. — ²⁾ Einschl. „frühere Ehe aufgehoben“.

5. Ausgewählte meldepflichtige übertragbare Krankheiten 1965 nach Altersgruppen

Krankheit	Erkrankte ¹⁾										männl.	weibl.	zu- sammen	auf 10 000 der Bevölk.
	im Alter von													
	0	1	5	15	25	45	65 und mehr Jahr. ²⁾							
	bis unter . . . Jahren													
	1	5	15	25	45	65								
Diphtherie	2	20	34	34	40	5	7	62	80	142	0,09			
Scharlach	70	4 161	6 303	330	77	17	216	5 727	5 447	11 174	6,71			
Übertragb. { Meningokokken-	67	142	68	14	16	14	14	200	135	335	0,20			
entzündung { Meningitis	65	131	154	37	41	28	15	317	154	471	0,28			
Übertragb. { übrige Formen	2	11	10	5	5	2	—	23	12	35	0,02			
Übertragbare Kinderlähmung	—	4	2	1	2	1	—	3	7	10	0,006			
Typhus abdominalis	4	25	54	51	64	39	15	133	119	252	0,15			
Paratyphus A und B	6	30	30	18	32	14	14	65	79	144	0,09			
Ruhr { bakterielle Ruhr	23	148	125	34	51	15	6	198	204	402	0,24			
{ Amöbenruhr	—	—	—	1	3	1	—	4	1	5	0,003			
Ornithose { Psittacose	—	—	4	4	28	37	9	35	47	82	0,05			
{ übrige Formen	—	—	5	2	9	17	6	22	17	39	0,02			
Hepatitis infectiosa	19	344	1 438	636	1 114	1 127	485	2 499	2 664	5 163	3,10			
Malaria { Ersterkrankung	—	—	—	5	5	—	—	7	3	10	0,006			
{ Rückfall	—	—	—	—	6	—	—	5	1	6	0,004			

¹⁾ Nach den Jahresgesundheitsberichten der Gesundheitsämter. ²⁾ Einschl. „Alter unbekannt“.

6. Geschlechtskrankheiten 1964 und 1965 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Jahr	Erkrankungen ¹⁾							
	Lues		Gonorrhoe		insgesamt ²⁾		auf 10 000 der Bevölkerung	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Düsseldorf {1964	579	424	3 386	1 631	3 967	2 055	15,0	7,1
. {1965	702	469	3 278	1 392	3 982	1 861	14,9	6,4
Köln {1964	423	244	2 062	661	2 486	905	23,0	7,7
. {1965	343	210	1 870	560	2 213	770	19,9	6,4
Aachen {1964	46	35	233	170	279	205	5,8	4,1
. {1965	34	37	157	80	191	117	3,9	2,3
Münster {1964	113	85	631	341	746	427	6,7	3,5
. {1965	115	90	525	286	640	376	5,6	3,1
Detmold {1964	92	89	283	169	376	258	4,8	2,9
. {1965	84	80	262	129	346	209	4,4	2,3
Arnsberg {1964	283	261	1 472	719	1 755	990	9,9	5,1
. {1965	349	263	1 368	590	1 718	853	9,6	4,4
Nordrhein-Westfalen . . {1964	1 536	1 138	8 067	3 691	9 609	4 830	12,2	5,6
. {1965	1 627	1 149	7 460	3 037	9 090	4 186	11,4	4,8

¹⁾ Neuerkrankungen und Zuzüge aus anderen Ländern. — ²⁾ Einschl. „Sonstige Krankheitsarten“.

7. Erkrankungen an Tuberkulose 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken und Altersgruppen

Verwaltungsbezirk Altersgruppe	Erkrankungen ¹⁾									
	Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane		Nichtansteckende, aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane		Aktive Tuberkulose anderer Organe		insgesamt			
							Anzahl		auf 10 000 der Bevölkerung	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Krfr. St. Düsseldorf	149	55	279	125	46	47	474	227	14,5	6,1
„ Duisburg	120	32	183	86	30	42	333	160	14,0	6,3
„ Essen	178	76	253	119	73	76	504	273	14,7	7,1
„ Krefeld	35	12	53	30	17	11	105	53	10,1	4,5
„ Leverkusen	31	13	24	18	5	4	60	35	11,4	6,8
„ Mönchengladbach	13	4	62	27	4	6	79	37	10,8	4,6
„ Mülheim a. d. Ruhr	30	13	27	16	8	6	65	35	7,1	3,5
„ Neuß	33	16	35	26	7	5	75	47	13,7	8,4
„ Oberhausen	85	23	93	54	25	29	203	106	16,1	8,0
„ Remscheid	31	12	52	26	10	9	93	47	14,3	6,9
„ Rheydt	18	11	58	45	0	8	84	64	18,3	12,2
„ Solingen	41	7	89	58	12	12	142	77	17,4	8,3
„ Viersen	6	—	9	3	2	3	17	6	8,0	2,6
„ Wuppertal	125	31	190	93	40	34	355	158	18,1	7,0
Ldkr. Dinslaken	26	7	37	24	11	8	74	39	11,1	5,8
„ Düsseldorf-Mettmann	72	30	121	65	25	29	218	124	12,7	6,8
„ Geldern	20	9	16	8	6	7	42	24	10,4	5,5
„ Grevenbroich	37	13	52	29	13	17	102	59	10,0	5,8
„ Kempen-Krefeld	50	11	44	24	10	12	104	47	9,7	4,0
„ Kleve	23	11	39	37	4	5	66	53	13,2	9,8
„ Moers	86	23	46	32	17	18	149	73	8,8	4,2
„ Rees	25	7	5	7	8	7	38	21	7,4	3,7
„ Rhein-Wupper-Kreis	51	21	51	6	8	10	110	37	10,9	3,4
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 205	439	1 818	958	389	405	3 492	1 802	13,0	6,2
Krfr. St. Bonn	45	8	80	76	7	14	132	98	20,3	12,8
„ Köln	193	71	372	205	61	55	626	331	15,4	7,4
Ldkr. Bergheim (Erf)	14	—	10	14	9	10	33	24	6,0	4,2
„ Bonn	43	23	125	86	11	32	179	141	16,7	12,3
„ Euskirchen	21	9	7	13	4	2	32	24	6,0	4,1
„ Köln	43	8	78	32	12	13	133	53	11,8	4,6
„ Oberbergischer Kreis	30	8	31	21	8	9	69	38	10,4	5,1
„ Rheinisch-Bergischer Kreis	40	13	90	45	13	17	143	75	12,1	6,1
„ Siegburg	59	9	42	19	16	26	117	54	9,2	4,0
Reg.-Bez. Köln	488	149	835	511	141	178	1 464	838	13,2	7,0
Krfr. St. Aachen	25	12	79	50	16	21	120	83	14,2	9,0

Anmerkungen S. 42.

noch: 7. Erkrankungen an Tuberkulose 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken und Altersgruppen

Verwaltungsbezirk Altersgruppe		Erkrankungen ¹⁾								auf 10 000 der Bevölkerung	
		Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane		Nichtansteckende, aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane		Aktive Tuberkulose anderer Organe		insgesamt			
								Anzahl			
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.		
Ldkr.	Aachen	54	27	68	45	17	25	139	97	10,5	7,0
"	Düren	23	13	60	37	11	8	94	58	12,4	7,2
"	Erkelenz	14	7	44	21	4	5	62	33	13,8	7,0
"	Jülich	10	3	5	5	1	—	16	8	4,4	2,1
"	Monschau	—	2	14	8	4	3	18	13	12,5	8,4
"	Schleiden	10	1	10	9	1	7	21	17	6,8	5,2
"	Seltkantkreis										
"	Geilenkirchen-Heinsberg	20	10	31	21	15	9	66	40	10,3	5,9
Reg.-Bez.	Aachen	156	75	311	196	69	78	536	349	11,1	6,8
Krfr.	St. Bocholt	10	1	12	4	6	6	28	11	12,8	4,4
"	Boitrop	20	3	34	26	5	6	59	35	10,8	6,0
"	Gelsenkirchen	107	21	108	82	20	14	235	117	13,1	6,0
"	Gladbeck	25	6	45	21	10	9	80	36	20,1	8,3
"	Münster (Westf.)	37	15	35	27	19	26	91	68	10,0	6,5
"	Recklinghausen	54	20	28	22	9	8	91	50	15,0	7,3
Ldkr.	Ahaus	11	6	23	22	7	6	41	34	7,6	5,8
"	Beckum	31	9	33	20	15	13	79	42	9,8	5,0
"	Borken	7	3	10	5	3	5	20	13	4,4	2,8
"	Coesfeld	15	8	12	8	12	7	39	23	9,1	4,9
"	Lüdinghausen	25	8	16	10	5	12	46	30	6,9	4,3
"	Münster	6	4	23	13	7	9	36	26	6,7	4,7
"	Recklinghausen	71	25	67	51	15	17	153	93	9,5	5,4
"	Steinfurt	18	11	24	21	8	19	50	51	5,9	5,5
"	Tecklenburg	21	6	24	25	4	13	49	44	7,7	6,4
"	Warendorf	12	3	9	6	3	7	24	16	7,5	4,8
Reg.-Bez.	Münster	470	149	503	363	148	177	1 121	689	9,9	5,6
Krfr.	St. Bielefeld	25	12	30	22	16	15	71	49	9,3	5,2
"	Herford	12	1	19	18	5	7	36	26	14,2	8,6
Ldkr.	Bielefeld	27	7	45	31	17	19	89	57	13,2	7,6
"	Büren	5	4	16	13	3	3	24	20	8,3	6,5
"	Detmold	16	11	21	18	10	15	47	44	6,9	5,7
"	Halle (Westf.)	9	1	16	8	6	6	31	15	10,3	4,5
"	Herford	29	18	34	42	16	17	79	77	9,8	8,5
"	Höxter	17	10	23	18	5	6	45	34	9,8	6,5
"	Lemgo	26	19	44	30	6	11	76	60	11,3	7,8
"	Lübbecke	11	6	26	15	6	13	43	34	10,1	7,3
"	Minden	50	21	54	39	13	20	117	80	12,7	7,6
"	Paderborn	35	13	31	23	8	7	74	43	11,3	6,0
"	Warburg	4	6	16	9	2	1	22	16	10,3	6,9
"	Wiedenbrück	17	9	28	20	18	20	63	49	7,9	5,8
Reg.-Bez.	Detmold	283	138	403	306	131	160	817	604	10,3	6,8
Krfr.	St. Bochum	98	25	107	81	15	26	220	132	12,9	7,1
"	Castrop-Rauxel	25	9	34	15	6	10	65	34	15,4	7,6
"	Dortmund	189	50	191	126	32	19	412	195	13,1	5,7
"	Hagen	55	15	58	48	13	10	126	73	13,0	6,9
"	Hamme	19	7	32	14	5	9	56	30	16,7	7,8
"	Herne	36	6	34	24	3	3	73	33	14,4	5,7
"	Iserlohn	23	7	19	13	11	8	53	28	19,9	9,1
"	Lüdenscheid	15	5	9	1	4	3	28	9	10,3	2,8
"	Lünen	23	3	5	9	1	2	29	14	8,3	3,7
"	Siegen ²⁾	42	17	59	30	24	24	125	71	11,3	5,9
"	Wanne-Eickel	19	3	45	23	5	7	69	33	13,0	6,0
"	Wattenscheid	39	15	28	14	2	4	69	33	18,1	7,7
"	Witten	20	4	31	9	2	5	53	18	11,4	3,5
Ldkr.	Altena	29	10	34	30	16	16	79	56	9,3	6,2
"	Arnsberg	22	15	18	14	6	23	46	52	6,9	7,2
"	Brilon	12	6	33	15	5	2	50	23	13,4	5,7
"	Ennepe-Ruhr-Kreis	54	11	71	42	13	16	138	69	10,6	5,0
"	Iserlohn	37	8	24	15	10	11	71	34	7,3	3,4
"	Lippstadt	8	7	25	22	8	6	41	35	8,3	6,6
"	Meschede	21	8	31	8	11	7	63	23	15,9	5,5
"	Olpe	20	3	34	14	8	11	62	28	12,2	5,3
"	Siegen ³⁾										
"	Soest	24	7	20	13	4	6	48	26	9,1	4,6
"	Unna	58	17	64	30	9	11	131	58	11,6	4,9
"	Wittgenstein	5	4	9	6	3	4	17	14	7,9	6,1
Reg.-Bez.	Arnsberg	893	262	1 015	616	216	243	2 124	1 211	11,9	5,8
Nordrhein-Westfalen		3 575	1 212	4 885	2 950	1 094	1 241	9 554	5 403	12,8	6,2
Altergruppe der erkrankten Personen											
von . . . bis unter . . . Jahre											
unter 5		9	11	329	254	22	12	360	277	5,0	4,0
5—15		27	37	524	481	57	57	608	575	5,0	4,9
15—20		99	81	215	201	48	46	362	328	6,9	6,6
20—45		1 333	553	1 861	1 243	585	603	3 779	2 399	12,3	7,9
45—60		1 046	230	1 161	461	230	293	2 437	984	18,9	5,9
60 und mehr		1 061	300	795	310	152	230	2 008	840	17,3	5,1

¹⁾ Erst- und Wiedererkrankungen sowie Übergänge aus den Überwachungs- bzw. Beobachtungsfällen. — ²⁾ Einschl. Ldkr. Siegen. — ³⁾ In kreisfr. Stadt Siegen enthalten.

B. Krankenhäuser**1. Krankenhäuser 1964 und 1965*) nach Rechtsträgern**

Jahr Träger	Krankenhäuser			Betten			Ärzte ²⁾	Pflege- personen ³⁾	Medizin. Hilfs- kräfte ⁴⁾	Apotheker, Apo- theken- personal	Verwal- tungs- u. Wirt- schafts- kräfte
	Allge- meine	Fach- kran- ken- häuser	ins- gesamt	plan- mäßige ¹⁾	zusätz- lich aufge- stellte	ins- gesamt					
1964	546	225	771	167 637	13 415	181 052	10 205	44 635	7 201	531	51 502
davon öffentliche . .	86	75	161	62 726	6 043	68 769	4 147	18 704	3 019	220	18 564
freie gemeinnützige . .	450	78	528	101 658	7 070	108 728	5 822	25 376	4 064	311	32 011
private	10	72	82	3 253	302	3 555	236	555	118	—	927
1965	542	226	768	169 394	13 322	182 716	10 625	46 265	8 083	592	52 235
davon öffentliche . .	85	77	162	63 845	5 688	69 533	4 368	19 186	3 382	245	18 804
freie gemeinnützige . .	448	80	528	102 342	7 376	109 718	6 030	26 519	4 552	347	32 504
private	9	69	78	3 207	258	3 465	227	560	149	—	927

*) Jahresende. — ¹⁾ Erhoben nach der Verordnung vom 12. 8. 1953 über Anlage, Bau und Einrichtung von Krankenhäusern. — ²⁾ Einschl. Medizinalassistenten und hospitierende Ärzte. — ³⁾ Einschl. Hebammen und Personal in der Ausbildung. — ⁴⁾ Einschl. Erziehungskräfte usw.

2. Krankenhäuser am 31. 12. 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Krankenhäuser			Planmäßige Betten		Ärzte			Pflege- personen		Verwal- tungs- und Wirt- schafts- kräfte	Pflege- tage im Berichts- jahr
	ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	darunter in Kran- ken- häusern für Akut- Kranke	haupt- amt- lich	Beleg- ärzte	Hospi- tierende Ärzte und Medizin- assisten- ten	ins- ge- samt	in Aus- bil- dung		
		für Akut- Kranke	Son- der- kran- ken- häuser									
Krfr. St. Düsseldorf	25	18	7	7 017	5 378	512	57	113	2 329	540	2 455	2 394 556
„ Duisburg	13	13	—	4 261	4 261	193	48	61	1 332	201	1 758	1 339 333
„ Essen	20	17	3	5 952	5 575	350	38	92	1 829	406	2 443	1 928 734
„ Krefeld	6	4	2	2 365	1 672	122	17	19	668	144	701	739 615
„ Leverkusen	2	2	—	631	631	38	10	18	169	—	244	201 350
„ Mönchengladbach	8	5	3	2 390	1 078	57	20	17	469	72	738	864 698
„ Mülheim a. d. Ruhr	4	4	—	1 197	1 197	64	8	16	393	82	402	358 748
„ Neuß	5	3	2	1 669	649	49	9	12	318	77	347	561 963
„ Oberhausen	7	7	—	2 279	2 279	96	25	40	656	129	833	817 706
„ Remscheid	5	4	1	1 433	900	56	7	6	478	96	557	496 616
„ Rheydt	2	2	—	380	380	20	24	2	173	55	173	131 698
„ Solingen	3	2	1	1 248	1 176	78	5	12	480	79	548	432 551
„ Viersen	2	2	—	383	383	11	7	3	118	59	130	101 534
„ Wuppertal	11	10	1	3 438	3 228	216	15	31	1 311	426	1 225	1 168 311
Ldkr. Dinslaken	4	4	—	649	649	21	21	4	192	3	217	248 706
„ Düsseldorf-Mettm.	18	15	3	2 569	21 41	80	35	33	656	150	859	051 019
„ Geldern	8	8	—	652	652	12	32	5	206	17	252	240 421
„ Grevenbroich	9	9	—	697	697	23	43	5	199	23	252	244 051
„ Kempen-Krefeld	22	18	4	3 759	1 577	70	89	12	874	136	984	1 416 860
„ Kleve	9	8	1	3 673	783	43	42	6	866	194	555	1 576 904
„ Moers	11	11	—	2 261	2 261	97	42	27	708	78	943	785 380
„ Rees	9	9	—	1 057	1 057	28	28	13	340	40	423	336 854
„ Rhein-Wupper-Kr.	10	9	1	2 813	1 339	64	23	11	563	86	595	1 079 640
Reg.-Bez. Düsseldorf	213	184	29	52 773	39 943	2 300	645	558	15 327	3 093	17 634	18 317 248
Krfr. St. Bonn	14	11	3	4 578	3 145	402	23	124	1 576	389	1 343	1 547 033
„ Köln	29	27	2	8 641	8 574	653	46	180	3 056	698	2 019	2 674 730
Ldkr. Bergheim (Erf)	4	4	—	492	492	15	12	4	98	—	159	152 356
„ Bonn	13	10	3	1 074	824	48	12	10	228	9	321	332 399
„ Enskirchen	7	3	4	943	397	19	12	4	145	29	280	298 509
„ Köln	5	5	—	758	758	32	11	9	198	21	270	230 750
„ Oberberg. Kreis	8	6	2	1 328	958	48	21	15	353	61	461	399 039
„ Rhein.-Berg. Kreis	10	8	2	1 625	1 080	52	32	9	363	60	534	552 202
„ Siegb. Kreis	15	12	3	1 136	710	47	40	10	313	22	521	509 547
Reg.-Bez. Köln	105	86	19	20 575	16 938	1 316	209	365	6 330	1 289	6 928	6 696 565

noch: 2. Krankenhäuser am 31. 12. 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Krankenhäuser			Planmäßige Betten		Ärzte			Pflegerpersonen		Verwaltungs- und Wirtschaftskräfte	Pflegetage im Berichtsjahr
	insgesamt	davon		insgesamt	darunter in Krankenhäusern für Akut-Kranke	hauptamtlich	Belegärzte	Hospitierende Ärzte und Medizinalassistenten	insgesamt	in Ausbildung		
Krfr. St. Aachen	8	6	2	2 657	1 963	145	17	27	777	159	894	849 545
Ldkr. Aachen	5	4	1	1 300	1 259	69	9	11	378	63	461	432 588
„ Düren	5	4	1	2 046	708	52	10	15	535	82	492	889 741
„ Erkelenz	4	4	—	555	555	17	18	9	147	37	213	164 300
„ Jülich	3	3	—	446	446	22	4	10	126	24	206	152 729
„ Monschau	3	3	—	179	179	9	8	3	64	25	76	61 888
„ Schleiden	2	2	—	401	401	25	4	1	84	23	115	122 861
„ Selbstkreis Geilenk.-Heinsberg	3	2	1	635	405	16	6	8	159	35	197	248 659
Reg.-Bez. Aachen	33	28	5	8 219	5 916	355	76	84	2 270	448	2 654	2 922 311
Krfr. St. Bocholt	1	1	—	448	448	9	7	6	92	—	141	139 390
„ Bottrop	2	2	—	1 071	1 071	67	4	4	303	45	407	369 529
„ Gelsenkirchen	12	12	—	3 509	3 509	146	24	39	1 009	183	1 336	1 112 298
„ Gladbeck	1	1	—	510	510	17	8	9	145	39	234	153 797
„ Münster (Westf.)	7	6	1	4 355	3 272	296	19	77	1 449	376	1 122	1 463 284
„ Recklinghausen	3	3	—	1 298	1 298	58	12	14	333	56	491	404 444
Ldkr. Ahaus	12	12	—	918	918	8	67	3	262	50	311	353 947
„ Beckum	11	10	1	1 480	1 419	28	42	11	337	39	364	434 342
„ Borken	9	8	1	450	400	1	39	—	114	—	164	162 583
„ Coesfeld	8	7	1	1 239	744	19	27	8	249	57	271	399 529
„ Lidinghausen	12	11	1	1 027	894	25	33	6	229	2	387	360 805
„ Münster	12	8	4	2 443	877	30	23	11	399	56	431	827 835
„ Recklinghausen	12	11	1	2 567	2 477	82	36	39	807	204	881	900 637
„ Steinfurt	15	15	—	1 726	1 726	23	69	17	400	57	571	516 015
„ Tecklenburg	12	9	3	2 318	952	33	34	7	500	131	436	899 206
„ Warendorf	7	7	—	532	532	6	26	4	129	4	137	165 986
Reg.-Bez. Münster	136	123	13	25 891	21 047	848	470	255	6 757	1 299	7 684	8 657 627
Krfr. St. Bielefeld	9	9	—	1 459	1 459	100	15	28	469	107	474	457 583
„ Herford	3	3	—	679	679	38	6	10	301	25	241	224 454
Ldkr. Bielefeld	5	2	3	4 751	856	91	5	12	782	223	667	1 449 610
„ Bielefeld	6	5	1	396	367	10	8	4	97	13	135	126 407
„ Detmold	8	7	1	689	759	40	31	12	357	100	340	308 252
„ Halle (Westf.)	4	4	—	490	490	13	8	9	114	20	160	137 503
„ Herford	3	2	1	348	288	15	4	5	124	21	136	123 157
„ Höxter	8	7	1	953	655	35	14	5	223	20	393	359 223
„ Lemgo	6	3	5	1 218	775	47	9	24	287	40	398	402 715
„ Lübbecke	3	2	1	518	425	16	6	6	156	29	146	167 402
„ Minden	15	9	6	3 713	1 674	86	17	12	768	111	892	1 214 065
„ Paderborn	22	11	11	3 376	1 973	88	26	9	731	193	932	1 114 601
„ Warburg	3	3	—	254	254	8	7	1	68	—	70	97 229
„ Wiedenbrück	13	11	2	2 545	1 191	52	60	11	585	47	482	865 899
Reg.-Bez. Detmold	110	78	32	21 589	11 845	639	216	148	5 062	949	5 468	7 048 040
Krfr. St. Bochum	11	10	1	4 066	3 883	190	21	55	1 137	274	1 394	1 299 353
„ Castrop-Rauxel	2	2	—	474	474	12	11	6	85	5	174	173 178
„ Dortmund	18	16	2	6 895	5 583	307	40	61	2 177	341	2 095	2 330 685
„ Hagen	6	6	—	2 089	2 089	64	19	32	547	116	559	618 572
„ Hamm	8	6	2	1 600	1 478	68	17	16	508	169	514	565 958
„ Herne	3	3	—	1 049	1 049	35	12	14	251	21	253	319 695
„ Iserlohn	2	2	—	551	551	23	9	6	205	66	203	195 846
„ Lüdenscheid	2	2	—	446	446	36	2	2	188	39	211	162 484
„ Lünen	2	2	—	660	660	21	13	10	195	39	223	223 592
„ Siegen	5	5	—	953	953	42	13	17	339	114	330	340 294
„ Wanne-Eickel	4	4	—	950	950	24	17	9	198	24	269	298 485
„ Wattenscheid	2	2	—	575	575	17	10	15	126	10	256	193 799
„ Witten	2	2	—	882	882	24	10	19	262	71	365	278 754
Ldkr. Altena	7	6	1	1 232	1 098	53	16	13	369	46	447	399 578
„ Arnsberg	6	5	1	1 141	1 016	33	18	8	284	55	346	344 853
„ Brilon	14	8	6	2 454	533	42	13	4	546	108	468	1 130 307
„ Ennepe-Ruhr-Kr.	11	7	4	1 739	1 072	56	32	14	390	29	511	557 958
„ Iserlohn	10	8	2	1 772	1 401	67	29	12	483	97	658	630 931
„ Lippstadt	12	6	6	3 947	1 158	67	20	11	696	114	733	1 408 177
„ Meschede	7	4	3	943	496	21	11	6	175	26	297	314 328
„ Olpe	7	6	1	688	522	20	20	3	166	13	235	238 271
„ Siegen	6	5	1	590	470	28	8	8	169	10	245	200 329
„ Soest	11	9	2	2 787	1 020	40	39	6	626	24	442	1 001 725
„ Unna	7	6	1	1 035	931	35	23	7	310	18	377	360 622
„ Wittgenstein	6	1	5	829	206	28	2	4	87	16	262	283 407
Reg.-Bez. Arnsberg	171	133	38	40 347	29 496	1 358	425	358	10 519	1 845	11 867	13 871 183
Nordrhein-Westfalen	768	632	136	169 394	125 185	6 816	2 041	1 768	46 265	8 923	52 235	57 512 974

3. Krankenhäuser am 31. 12. 1965 nach Größenklasse und Zweckbestimmung

Größenklasse planmäßige Betten	Krankenhäuser				Von den Krankenhäusern waren							
	öffent- liche	freie gemein- nützige	private	ins- gesamt	Krankenhäuser für Akut-Kranke				Sonderkrankenhäuser			
					Allgemeine		Sonstige	zu- sammen	für			zu- sammen
					ohne abgegrenzte(n) Fachabteilung(en)	mit			Tuber- kulose	Psychiatrie und Neuro- logie ¹⁾	Sonstige	
bis 24	3	24	38	65	22	1	34	57	1	4	3	8
25 „ 49	14	75	17	106	65	11	17	93	7	2	4	13
50 „ 99	23	98	17	138	40	54	14	108	7	7	16	30
100 „ 149	18	70	4	92	2	64	8	74	9	2	9	20
150 „ 199	22	60	1	83	—	60	7	67	7	1	6	14
200 „ 299	25	94	—	119	—	97	5	102	8	4	5	17
300 „ 399	14	51	—	65	—	53	3	56	2	6	1	9
400 „ 499	8	26	1	35	—	31	1	32	—	2	1	3
500 „ 599	4	18	—	22	—	19	—	19	—	3	—	3
600 „ 799	8	9	—	17	—	13	1	14	—	2	1	3
800 „ 999	3	1	—	4	—	2	—	2	—	2	—	2
1000 u. mehr	20	2	—	22	—	8	—	8	—	14	—	14
Insgesamt	162	528	78	768	129	413	90	632	41	49	46	136

1) Einschließlich Suchtkranke.

4. Krankenzugang und -abgang in den Krankenhäusern 1965

Zweckbestimmung ö = öffentliche fg = freie gemeinnützige p = private	Kran- ken- häuser	Betten		Kran- ken- bestand am 1. 1. 1965 ¹⁾	Zugang	Abgang		Kran- ken- bestand am 31. 12. 1965	Sta- tionär- be- handelte Kranke	Pfle- ge- tage	Durch- schnitt- liche Verweil- dauer in Tagen ²⁾	
		plan- mäßige	zusätzl. aufge- stellte		im Berichtsjahr		ge- storben					
					insgesamt							
												im Berichtsjahr
Krankenhäuser für Akut-Kranke	(ö fg p)	103 472 57	37 265 85 811 2 109	1 747 6 885 129	23 414 59 491 1 087	594 009 1 359 436 37 213	593 743 1 357 503 37 175	25 774 62 091 365	23 680 61 424 1 125	617 423 1 418 927 38 300	11 763 866 29 308 097 673 222	19,8 20,8 18,1
Zusammen darunter Universitätskliniken		632	125 185	8 761	83 992	1 990 638	1 988 421	88 230	86 229	2 074 650	40 745 185	20,5
		5	8 763	124	4 643	130 362	130 289	5 063	4 716	135 005	2 562 100	19,7
Sonderkrankenhäuser	(ö fg p)	59 56 21	26 580 16 531 1 098	3 941 491 129	28 433 15 308 263	50 132 26 033 10 158	49 919 25 973 10 083	3 532 1 270 55	28 646 15 368 338	78 565 41 341 10 421	10 740 968 5 666 336 360 485	. . .
Zusammen		136	44 209	4 561	44 004	86 323	85 975	4 857	44 352	130 327	16 767 789	.
Alle Krankenhäuser	(ö fg p)	162 528 78	63 845 102 342 3 207	5 688 7 376 250	51 847 74 799 1 350	644 141 1 385 469 47 371	643 662 1 383 476 47 258	29 306 63 361 420	52 326 76 792 1 463	695 988 1 460 268 48 721	22 504 834 33 974 433 1 033 707	. . .
Insgesamt		768	169 394	13 322	127 996	2 076 981	2 074 396	93 087	130 581	2 204 977	57 512 974	.

1) Einschl. nachträglicher Berichtigungen. — 2) Nur bei Krankenhäusern für Akut-Kranke von Aussagewert.

5. Planmäßige Krankenzugänge am 31. 12. 1965 nach ihrer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung der Betten	Regierungsbezirk						Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Aachen	Münster	Detmold	Arensberg	
	Planmäßige Betten						
Chirurgie ¹⁾	11 322	4 897	1 989	5 239	3 290	9 200	35 937
Orthopädie	809	767	247	872	304	636	3 635
Urologie	995	413	74	478	175	635	2 770
Innere Krankheiten	11 404	4 433	1 883	4 937	5 078	9031	36 766
Infektionskrankheiten	1 251	550	187	484	273	1 612	4 357
Tuberkulose	2 197	1 430	208	798	1 434	2 692	8 759
Gynäkologie und Geburtshilfe	5 150	2 161	770	2 336	1 658	3 354	15 429
Säuglings- und Kinderkrankheiten	2 875	1 000	357	1 583	630	1 884	8 329
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	1 623	732	250	739	396	1 155	4 895
Augenkrankheiten	681	483	112	277	134	442	2 129
Haut- und Geschlechtskrankheiten	684	306	129	377	101	382	1 979
Langzeitkranke (Chronisch Kranke)	321	—	—	303	231	1 092	1 947
Psychiatrie und Neurologie ²⁾	11 217	2 644	1 089	4 405	6 575	6 522	33 252
Röntgen- und Strahlentherapie	238	162	38	137	147	274	996
Allgemeine Betten (ohne Zuordnung zu einer Fachdisziplin)	2 006	597	86	2 926	1 163	1 436	8 214
Insgesamt	52 773	20 575	8 219	25 891	21 589	40 347	169 394

1) Einschl. Kiefer- und Unfall-Chirurgie. — 2) Einschl. Neurochirurgie.

C. Gesundheitsdienst

1. Im Gesundheitswesen tätige Personen 1964 und 1965*)

Berufsgruppe	1964			1965		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Allgemeine Ärzte	9 771	2 030	11 801	9 937	2 099	12 036
Fachärzte	8 480	1 392	9 872	8 530	1 377	9 907
davon für						
Innere Krankheiten	2 239	287	2 526	2 279	290	2 569
Lungenkrankheiten	362	73	435	355	56	411
Kinderkrankheiten	451	435	886	467	431	898
Chirurgie	1 229	31	1 260	1 230	31	1 261
Frauenkrankheiten und Geburtshilfe	896	191	1 087	896	186	1 082
Urologie oder für Krankheiten der Harnwege	190	—	190	192	—	192
Nerven- und Gemütsleiden	542	111	653	536	111	647
Neurochirurgie	30	—	30	25	—	25
Orthopädie	350	26	376	350	21	371
Augenkrankheiten	541	101	642	527	100	627
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	696	28	724	670	28	698
Haut- (Dermatologie) und Geschlechtskrankheiten	431	64	495	433	70	503
Kieferchirurgie	61	2	63	73	4	77
Röntgen- und Strahlenheilkunde	354	25	379	378	26	404
Laboratoriumsdiagnostik	58	6	64	68	7	75
Anästhesie	50	12	62	51	16	67
Ärzte insgesamt	18 251	3 422	21 673	18 467	3 476	21 943
darunter						
hauptamtlich	370	206	576	367	205	572
nebenamtlich ¹⁾ { im kommunalen Gesundheitsdienst	381	104	485	421	141	562
Medizinalassistenten	1 071	408	1 479	1 278	528	1 806
Zahnärzte und Dentisten	6 625	1 095	7 720	6 505	1 069	7 574
darunter						
hauptamtlich	.	.	109	.	.	118
nebenamtlich ¹⁾ { im kommunalen Gesundheitsdienst	.	.	47	.	.	48
Ausgebildete Pflegepersonen						
Krankenpfleger, -schwestern	3 065	24 386	27 451	3 273	24 394	27 667
Kinderkrankenschwestern	—	3 071	3 071	—	3 122	3 122
Krankenpflegehelfer	—	—	—	293	931	1 224
Säuglings- und Kinderpflegerinnen	—	1 138	1 138	—	1 210	1 210
Wochenpflegerinnen	—	167	167	—	203	203
Sonstige Pflegepersonen	1 645	6 004	7 649	1 573	6 150	7 723
zusammen	4 710	34 766	39 476	5 139	36 010	41 149
In Ausbildung						
Krankenpflegeschüler und -praktikanten	757	5 160	5 917	810	5 544	6 354
Kinderkrankenpflegeschülerinnen	—	2 043	2 043	—	2 242	2 242
Krankenpflegehelferschüler . . . . .	.	.	.	44	372	416
zusammen	757	7 203	7 960	854	8 158	9 012
Hebammen	—	2 025	2 025	—	1 977	1 977
Hebammenschülerinnen	—	161	161	—	198	198
Sonstige Heilhilfspersonen						
Sozialarbeiter (Fürsorger), Gesundheitspfleger	369	2 822	3 191	403	2 791	3 194
Fürsorgeschüler und -praktikanten	145	522	667	296	358	654
Med.-techn. Assistenten	57	3 859	3 916	48	3 998	4 046
Med.-techn. Gehilfen	78	8 738	8 816 ²⁾	54	1 392	1 446
Diätassistenten	2	442	444	16	578	594 ³⁾
Heilpraktiker	499	160	659	494	166	660
Krankengymnasten	20	818	838	23	893	916
Masseure, medizinische Bademeister	1 391	1 606	2 997	1 402	1 601	3 003
Gesundheitsaufseher, Desinfektoren	787	112	899	790	107	897
Sonstige Hilfskräfte	436	1 059	1 495	479	1 646	2 125
zusammen	3 784	20 138	23 922	4 005	13 530	17 535

*) Jahresende. — ¹⁾ Einschl. ehrenamtl. tätige Ärzte. — ²⁾ Einschl. Arzthelferinnen. — ³⁾ Einschl. Leiter von Diätküchen

2. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte, Apotheker sowie Apotheken 1964 und 1965*)

Regierungsbezirk Jahr	Allgemeine Ärzte		Fachärzte		Zahnärzte und Dentisten		Apotheker ¹⁾		Apotheken ¹⁾	
	ins- gesamt	auf 10 000 der Bevöl- kerung	ins- gesamt	auf 10 000 der Bevöl- kerung	ins- gesamt	auf 10 000 der Bevöl- kerung	ins- gesamt	auf 10 000 der Bevöl- kerung	ins- gesamt	auf 10 000 der Bevöl- kerung
Düsseldorf { 1964	3 893	7,0	3 639	6,5	2 693	4,8	1 534	2,8	898	1,6
. { 1965	4 077	7,3	3 669	6,5	2 613	4,7	1 576	2,8	913	1,6
Köln { 1964	2 164	9,5	1 811	7,9	1 282	5,6	692	3,0	403	1,8
. { 1965	2 209	9,5	1 789	7,7	1 271	5,4	680	2,9	414	1,8
Aachen { 1964	651	6,6	474	4,8	394	4,0	255	2,6	169	1,7
. { 1965	645	6,4	488	4,9	393	3,9	273	2,7	172	1,7
Münster { 1964	1 448	6,2	1 183	5,0	925	3,9	575	2,5	372	1,6
. { 1965	1 462	6,2	1 159	4,9	902	3,8	585	2,5	380	1,6
Detmold { 1964	1 257	7,5	859	5,1	873	5,2	446	2,7	287	1,7
. { 1965	1 267	7,5	896	5,2	861	5,1	465	2,8	296	1,8
Arnsberg { 1964	2 388	6,4	1 906	5,1	1 553	4,2	998	2,7	602	1,6
. { 1965	2 376	6,4	1 916	5,1	1 534	4,1	990	2,7	605	1,6
Nordrhein-Westfalen { 1964	11 801	7,1	9 872	6,0	7 720	4,7	4 500	2,7	2 731	1,6
. { 1965	12 036	7,2	9 907	5,9	7 574	4,5	4 569	2,7	2 780	1,7

*) Jahresende. — ¹⁾ Ohne Krankenhausapotheken und Dispensieranstalten und darin tätige Apotheker.

3. Apotheken und ihr Personal 1965*)

Art der Apotheken	Anzahl der Apo- theken	Personal der Apotheken											
		Apotheker		Kandidaten der Paarmazie ¹⁾		Vorgeprüfte Apotheker- anwärter ²⁾		Apotheker- prakti- kanten		Apotheken- helfer, Laboranten, Dispensier- schwester		Ständiges sonstiges Personal ³⁾	
		männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Vollapotheken	2 770	2 537	2 024	198	296	313	951	394	589	32	4 055	158	2 294
Zweigapotheken	10	2	6	—	—	—	—	—	—	—	5	—	6
Krankenhausapotheken unter Leitung eines Apothekers	96	65	84	—	1	1	10	3	6	13	132	27	60
Dispensieranstalten	46	6	6	—	—	—	—	1	—	4	60	2	16
Zusammen	2 922	2 610	2 120	198	297	314	961	398	595	49	4 252	187	2 376
dagegen 1964	2 867	2 601	2 044	181	304	284	950	415	672	39	4 084	—	—

*) Jahresende. — ¹⁾ Apotheker zwischen Staatsexamen und Bestallung. — ²⁾ Mit Beschäftigungsgenehmigung. — ³⁾ Bürokräfte, Boten, Reinemachefrauen usw.

4. Schulgesundheitspflege 1965

Regierungsbezirk	Untersuchte Volksschüler											
	vor der Einschulung				der Zwischenjahrgänge				bei Schulabgang			
	Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	Anzahl	Gesund- heits- zustand schlecht %	Anzahl	Gesund- heits- zustand schlecht %	Anzahl	Gesund- heits- zustand schlecht %	Anzahl	Gesund- heits- zustand schlecht %	Anzahl	Gesund- heits- zustand schlecht %	Anzahl	Gesund- heits- zustand schlecht %
Düsseldorf	47 085	12,0	44 263	11,4	20 637	11,3	19 243	10,2	21 827	7,7	20 877	6,5
Köln	18 167	11,7	17 017	11,4	9 987	9 987	9 739	—	8 121	7,5	7 776	6,6
Aachen	8 861	13,7	8 072	12,3	1 604	16,3	1 586	16,7	5 056	11,7	5 000	10,4
Münster	23 319	10,4	22 293	10,1	10 298	11,9	9 855	11,0	12 492	6,5	12 327	5,2
Detmold	14 780	10,0	13 759	9,6	6 309	11,6	6 072	8,3	7 358	7,6	7 214	5,6
Arnsberg	32 566	10,9	30 670	10,6	17 660	10,2	17 075	8,7	17 364	6,9	16 775	5,4
Nordrhein- Westfalen { 1965	144 778	11,4	136 074	10,9	66 495	10,6	63 570	9,5	72 218	7,6	69 969	6,2
. { 1964	135 412	11,3	127 241	10,7	70 021	10,7	65 786	10,0	72 132	7,6	70 024	6,0

IV. Unterricht, Bildung und Kultur

Erläuterungen

Volksschulen sind allgemeinbildende Schulen, zu deren Besuch alle Kinder, die das sechste Lebensjahr vollendet haben, verpflichtet sind. Die Volksschulpflicht dauert acht Jahre. Weltanschaulich sind die Volksschulen gegliedert in Bekenntnisschulen, Gemeinschaftsschulen oder Weltanschauungsschulen.

Sonderschulen sind Schulen mit dem Bildungsziel der Volksschule für Kinder, die wegen geistiger Schwäche, körperlicher Mängel oder gemeinschaftsschwierigen Verhaltens eine Volksschule nicht oder nicht mit genügendem Erfolg besuchen können.

Realschulen sind Schulen, die eine über die Volksschule hinausgehende allgemeine Bildung vermitteln. Die Organisationsformen der Realschule sind die Normalform, die an das 4., und die Aufbauform, die an das 6. Schuljahr der Volksschule anschließt. Am Ende des 10. Schuljahres erwirbt der Schüler das Abschluszeugnis der Realschule bzw. der Aufbaurealschule und damit die sog. mittlere Reife.

Gymnasien sind Schulen, die eine über die Volksschule hinausgehende allgemeine Bildung vermitteln. Die Organisationsformen des Gymnasiums sind die Normalform, die an das 4. Schuljahr der Volksschule, und die Aufbauform, die an das 6. Schuljahr der Volksschule oder an das 10. Schuljahr der Realschule anschließt. Am Ende des 13. Schuljahres erwirbt der Schüler das Zeugnis der allgemeinen oder der fachgebundenen Hochschulreife.

Berufsschulen sind Teilzeitschulen mit wöchentlich eintägigem, höchstens zweitägigem Unterricht, zu deren Besuch sämtliche Jugendliche nach Erfüllung der Volksschulpflicht bis zum vollendeten 18. Lebensjahr oder bis Ende der Lehrzeit verpflichtet sind, sofern sie nicht weiterführende allgemeinbildende Schulen oder Berufsfachschulen besuchen.

Berufsfachschulen sind Vollzeitschulen, die nach Erfüllung der Volksschulpflicht oder dem Besuch einer weiterführenden allgemeinbildenden Schule freiwillig zur Vorbereitung auf oder auch zur vollen Ausbildung für einen industriellen, handwerklichen, kaufmännischen, hauswirtschaftlichen oder sozialpflegerischen Beruf besucht werden. Die Lehrgänge dauern mindestens ein Jahr.

Fachschulen sind Schulen, die freiwillig nach ausreichender praktischer Berufsausbildung oder Arbeitserfahrung von nicht mehr berufsschulpflichtigen Jugendlichen zur Ausbildung für höher qualifizierte Berufe besucht werden. Die Lehrgänge dauern mindestens ein halbes Jahr bis zu drei oder auch mehr Jahren.

Ingenieurschulen bilden auf Grund ihres Lehrziels eine selbständige Stufe im Aufbau des technischen Ausbildungswesens. Das Studium dauert 6 Semester. Mit bestandener Ingenieurprüfung wird der Absolvent zum Ingenieur graduiert.

Pädagogische Hochschulen bilden die Lehrer für das Volksschullehramt aus. Das Studium dauert sechs Semester und schließt mit der Ersten Staatsprüfung ab.

Die **Hochschulen** gliedern sich in wissenschaftliche Hochschulen und Hochschulen für Musik, bildende Künste und Sport. Zu den wissenschaftlichen Hochschulen zählen die Universitäten, Technischen Hochschulen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen, die im wesentlichen nur eine oder wenige Fachrichtungen führen, sowie die Philosophisch-Theologischen Hochschulen und die Kirchlichen Hochschulen.

1. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen 1961—1965*)

Schulform Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer ¹⁾	
			ins- gesamt	weib- lich	auf eine Klasse	auf einen Lehrer	weib- liche auf 100 männl.	ins- gesamt	weib- lich
Volksschulen	1961	6 424	38 469	1 475 288	727 422	38,4	43,0	97,3	34 282
	1962	6 455	39 838	1 497 878	738 441	38,1	43,2	97,2	34 659
	1963	6 476	40 168	1 513 018	745 039	37,7	42,8	97,0	35 369
	1964	6 530	41 539	1 528 212	751 579	36,8	40,1	96,8	38 096
	1965	6 510	42 763	1 556 796	764 896	36,4	40,2	96,6	38 770
Sonderschulen für Lernbehinderte	1961	331	2 068	45 441	18 596	22,0	27,8	69,3	1 632
	1962	345	2 299	48 745	20 115	21,2	27,2	70,3	1 791
	1963	371	2 506	51 390	21 266	20,5	26,2	70,6	1 960
	1964	394	2 690	53 939	22 451	20,1	24,7	71,3	2 185
	1965	420	2 914	57 917	24 105	19,9	24,2	71,3	2 392
Sonstige Sonderschulen	1961	79	411	6 687	2 435	16,3	15,7	57,3	425
	1962	70	413	5 888	2 194	14,3	13,6	59,4	433
	1963	69	451	6 069	2 228	13,5	12,7	58,0	477
	1964	74	507	6 341	2 297	12,5	12,4	56,8	513
	1965	83	583	7 103	2 598	12,2	12,8	57,7	556
Realschulen	1961	293	3 444	117 077	56 333	34,0	23,9	92,7	4 908
	1962	311	3 657	124 908	60 354	34,2	24,1	93,5	5 192
	1963	336	3 892	133 280	64 544	34,2	25,2	93,9	5 297
	1964	354	4 201	146 242	71 202	34,8	26,5	94,9	5 521
	1965	385	4 566	159 061	77 875	34,8	27,5	95,9	5 780
Gymnasien	1961	479	8 320	233 173	100 167	28,0	18,6	75,3	12 538
	1962	491	8 625	235 452	101 357	27,3	18,4	75,6	12 814
	1963	494	8 846	240 476	104 087	27,2	18,5	76,3	13 002
	1964	507	9 166	249 892	108 869	27,3	17,1	77,2	14 634
	1965	523	9 736	269 042	117 779	27,6	19,9	77,9	13 532
Abendrealschulen	1962	1	.	84	10	.	14,0	27,3	6
	1963	6	15	440	107	29,3	7,5	32,1	59
	1964	18	52	1 345	325	25,9	6,1	31,9	220
	1965	23	88	1 942	468	22,1	5,2	31,8	373
Abendgymnasien	1961	10	.	2 570	448	.	7,5	21,1	343
	1962	10	133	2 760	503	20,8	7,6	22,3	361
	1963	10	144	2 841	476	19,7	7,4	20,1	382
	1964	10	143	2 825	489	19,8	7,3	20,9	387
	1965	10	153	2 809	487	18,4	7,3	21,0	383
Kollegs (Institute zur Erlangung der Hochschulreife) . .	1961	6	.	723	103	.	6,3	16,6	115
	1962	7	47	932	138	19,8	5,8	17,4	160
	1963	9	59	1 101	156	18,7	6,0	16,5	183
	1964	10	70	1 341	164	19,2	6,4	13,9	210
	1965	11	79	1 510	165	19,1	6,5	12,3	231

*) Stand: 15. Mai; 1964: Stand 1. Mai. — ¹⁾ An den Gymnasien ohne Studienreferendare; an den Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs einschl. der nebenamtlichen und nebenberuflichen Lehrer.

2. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Mai 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

a) Volksschulen

Verwaltungsbezirk	Volksschulen							
	Schulen				Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer	
	Bekenntnis- schulen		Gemein- schafts- schulen	ins- gesamt				
	röm.- kath.	evan- gelisch			ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich
Krfr. St. Düsseldorf	62	39	22	123	47 438	23 452	1 205	831
„ Duisburg	48	33	14	95	44 738	22 105	1 076	729
„ Essen	87	69	2	158	61 917	30 562	1 483	989
„ Krefeld	31	15	4	50	17 885	8 848	417	282
„ Leverkusen	11	2	10	23	9 304	4 539	223	139
„ Mönchengladbach	31	8	—	39	13 640	6 694	336	208
„ Mülheim a. d. Ruhr	12	12	18	42	15 606	7 634	373	236
„ Neuß	17	7	—	24	9 485	4 701	220	145
„ Oberhausen	39	27	5	71	26 781	13 285	646	426
„ Remscheid	5	4	23	32	9 420	4 633	230	137
„ Rheydt	18	8	—	26	8 155	4 068	190	107
„ Solingen	10	10	20	40	12 731	6 332	308	168
„ Viersen	9	3	—	12	3 594	1 737	85	49
„ Wuppertal	18	20	44	82	29 572	14 572	691	427
Ldkr. Dinslaken	21	32	6	59	16 248	8 008	390	227
„ Düsseldorf-Mettmann	51	58	20	129	30 191	14 793	766	460
„ Geldern	38	7	—	45	9 748	4 752	219	103
„ Grevenbroich	83	29	1	113	20 702	10 164	508	283
„ Kempen-Krefeld	72	22	1	95	22 451	11 159	522	285
„ Kleve	51	11	1	63	10 726	5 163	274	129
„ Moers	66	51	26	143	36 951	18 210	914	526
„ Rees	42	32	—	74	11 786	5 782	306	166
„ Rhein-Wupper-Kreis	26	55	12	93	17 186	8 362	451	241
Reg.-Bez. Düsseldorf	848	554	229	1 631	486 255	239 555	11 833	7 293
Krfr. St. Bonn	21	8	2	31	9 205	4 435	259	182
„ Köln	109	45	10	164	59 472	29 501	1 500	1 037
Ldkr. Bergheim (Erf.)	54	11	—	65	12 114	5 948	317	160
„ Bonn	75	20	1	96	19 064	9 272	506	311
„ Euskirchen	82	8	—	90	11 600	5 730	322	168
„ Köln	58	17	—	75	20 887	10 313	546	344
„ Oberbergischer Kreis	26	67	21	114	13 374	6 635	388	170
„ Rhein-Berg. Kreis	87	27	3	117	22 324	10 870	580	313
„ Siegburg	114	41	5	160	24 246	11 705	654	349
Reg.-Bez. Köln	626	244	42	912	192 286	94 417	5 072	3 034
Krfr. St. Aachen	27	5	—	32	12 054	6 081	304	188
Ldkr. Aachen	91	20	1	112	26 729	13 246	649	362
„ Düren	88	5	—	93	16 509	8 116	408	207
„ Erkelenz	52	18	—	70	10 860	5 358	275	126
„ Jülich	55	6	—	61	8 608	4 176	217	107
„ Monschau	27	5	—	32	3 425	1 655	97	44
„ Schleiden	103	8	1	112	7 552	3 741	219	73
„ Seifkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	82	11	—	93	16 564	8 229	406	203
Reg.-Bez. Aachen	525	78	2	605	102 301	50 602	2 575	1 310
Krfr. St. Bocholt	11	2	—	13	5 369	2 650	126	67
„ Bottrop	22	11	—	33	12 190	6 024	283	176
„ Gelsenkirchen	42	40	3	85	36 748	18 100	859	558
„ Gladbeck	13	9	2	24	8 350	4 141	192	113
„ Münster (Westf.)	21	11	—	32	14 457	7 045	348	202
„ Recklinghausen	22	15	—	37	13 451	6 704	316	204
Ldkr. Ahaus	53	11	—	64	13 992	6 822	340	182
„ Beckum	64	13	4	81	18 433	9 066	447	244
„ Borken	65	11	—	76	12 024	5 921	296	160
„ Coesfeld	55	4	—	59	11 134	5 427	266	141
„ Lüdinghausen	63	20	2	85	16 535	8 136	403	225
„ Münster	50	8	1	59	11 923	5 907	300	163
„ Recklinghausen	87	35	7	129	39 229	19 283	884	508
„ Steinfurt	72	15	—	87	20 484	9 971	494	268
„ Tecklenburg	43	52	2	97	15 477	7 567	409	215
„ Warendorf	32	9	—	41	8 184	3 957	203	102
Reg.-Bez. Münster	715	266	21	1 002	257 980	126 721	6 166	3 528
Krfr. St. Bielefeld	6	6	17	29	11 742	5 753	329	201
„ Herford	1	—	7	8	4 094	1 981	107	54
Ldkr. Bielefeld	3	18	23	44	12 437	6 053	326	175
„ Büren	56	5	—	61	7 832	3 855	214	111
„ Detmold	5	—	72	77	13 181	6 370	381	167
„ Halle (Westf.)	1	21	16	38	6 161	2 923	168	88
„ Herford	3	54	23	80	15 956	7 675	410	197
„ Höxter	65	10	—	75	11 105	5 447	288	149
„ Lemgo	2	1	63	66	13 793	6 848	386	167
„ Lübbecke	1	51	8	60	9 478	4 613	248	91
„ Minden	1	22	65	88	18 276	9 055	484	204
„ Paderborn	51	9	—	60	14 754	7 086	385	210

noch: 2. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Mai 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken
noch: a) Volksschulen

Verwaltungsbezirk	Volksschulen							
	Schulen				Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer	
	Bekenntnis- schulen		Gemein- schafts- schulen	ins- gesamt				
	röm- kath.	evan- gelisch			ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich
Ldkr. Warburg	45	3	1	49	5 207	2 502	153	73
„ Wiedenbrück	66	21	—	87	16 796	8 200	425	236
Reg.-Bez. Detmold	306	221	295	822	160 812	78 361	4 304	2 123
Krfr. St. Bochum	34	37	19	90	32 234	15 677	787	492
„ Castrop-Rauxel	13	12	5	30	9 692	4 808	238	140
„ Dortmund	49	27	69	145	58 046	28 627	1 380	852
„ Hagen	17	10	21	48	17 099	8 443	406	249
„ Hamm	8	5	3	16	6 493	3 189	149	86
„ Herne	16	12	5	33	9 630	4 794	237	127
„ Iserlohn	4	5	5	14	4 788	2 331	123	60
„ Lüdenscheid	3	8	—	11	4 330	2 129	92	42
„ Lünen	9	9	5	23	7 309	3 535	174	100
„ Siegen	4	9	1	14	4 448	2 266	110	66
„ Wanne-Eickel	10	12	2	24	10 688	5 315	275	161
„ Wattenscheid	11	10	—	21	7 830	3 880	184	106
„ Witten	5	5	12	22	7 970	3 968	188	103
Ldkr. Altena	16	50	35	101	16 026	7 806	407	186
„ Arnsberg	65	10	—	75	14 784	7 295	361	175
„ Brilon	66	9	—	75	8 751	4 303	241	94
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	19	18	75	112	23 969	11 734	601	286
„ Iserlohn	29	23	28	80	18 169	8 872	444	221
„ Lippstadt	55	6	3	64	10 218	4 919	262	126
„ Meschede	74	11	—	85	9 575	4 668	260	106
„ Olpe	87	7	—	94	12 495	6 117	312	142
„ Siegen	34	87	3	124	20 285	9 941	529	230
„ Soest	47	26	1	74	10 774	5 181	292	138
„ Unna	35	31	51	117	26 241	12 838	624	299
„ Wittgenstein	2	33	11	46	5 318	2 604	144	51
Reg.-Bez. Arnsberg	712	472	354	1 538	357 162	175 240	8 820	4 628
Nordrhein-Westfalen	3 732	1 835	943	6 510	1 556 796	764 896	38 770	21 916
davon Krfr. Städte	876	570	350	1 796	677 955	334 539	16 449	10 429
Landkreise	2 856	1 265	593	4 714	878 841	430 357	22 321	11 487

b) Sonderschulen

Verwaltungsbezirk	Sonderschulen für Lernbehinderte					Sonstige Sonderschulen				
	Schulen	Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer		Schulen	Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer	
		ins-gesamt	weiblich	ins-gesamt	weiblich		ins-gesamt	weiblich	ins-gesamt	weiblich
Krfr. St. Düsseldorf	13	2 209	960	80	47	6	403	199	31	18
„ Duisburg	13	2 019	827	82	43	3	203	98	21	11
„ Essen	26	3 418	1 420	114	53	5	413	157	38	17
„ Krefeld	6	796	342	33	17	—	—	—	—	—
„ Leverkusen	1	292	127	14	7	—	—	—	—	—
„ Mönchengladbach	5	685	245	32	16	1	162	—	7	5
„ Mülheim a. d. Ruhr	4	746	327	28	15	—	—	—	—	—
„ Neuß	2	416	165	16	12	—	—	—	—	—
„ Oberhausen	8	1 268	541	52	32	—	—	—	—	—
„ Remscheid	3	414	187	19	9	—	—	—	—	—
„ Rheydt	2	357	174	9	5	—	—	—	—	—
„ Solingen	4	653	262	28	14	1	28	10	2	1
„ Viersen	1	213	97	9	5	—	—	—	—	—
„ Wuppertal	9	1 582	637	63	28	3	152	64	19	9
Ldkr. Dinslaken	6	723	288	31	14	—	—	—	—	—
„ Düsseldorf-Mettmann	10	1 176	484	54	29	6	451	144	23	10
„ Geldern	4	168	73	8	3	—	—	—	—	—
„ Grevenbroich	6	246	96	11	3	1	178	44	10	9
„ Kempen-Krefeld	11	794	333	32	16	1	112	45	5	3
„ Kleve	3	297	136	14	8	—	—	—	—	—
„ Moers	14	1 871	789	84	41	1	108	36	6	4
„ Rees	3	348	124	15	7	—	—	—	—	—
„ Rhein-Wupper-Kreis	7	573	215	28	12	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Düsseldorf	161	21 264	8 849	856	436	28	2 210	797	162	87
Krfr. St. Bonn	3	558	236	28	15	2	42	15	4	3
„ Köln	21	4 380	1 874	188	125	10	905	329	95	57
Ldkr. Bergheim (Erft)	1	101	34	4	1	—	—	—	—	—
„ Bonn	2	262	132	15	10	1	84	36	6	5

noch: 2. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Mai 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken

noch: b) Sonderschulen

Verwaltungsbezirk	Sonderschulen für Lernbehinderte					Sonstige Sonderschulen				
	Schulen	Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer		Schulen	Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer	
		ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich		ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Ldkr. Euskirchen	6	336	120	18	10	1	101	45	19	9
„ Köln	7	913	373	44	23	—	—	—	—	—
„ Oberbergischer Kreis	2	254	89	12	6	1	90	20	4	2
„ Rhein.-Berg. Kreis	5	563	206	28	13	—	—	—	—	—
„ Siegburg	5	409	164	19	8	1	93	14	4	3
Reg.-Bez.-Köln	52	7 776	3 228	356	211	16	1 315	459	132	79
Krfr. St. Aachen	4	760	344	31	20	2	204	90	17	6
Ldkr. Aachen	15	1 482	631	70	26	—	—	—	—	—
„ Düren	2	338	137	16	4	1	108	43	17	6
„ Erkelenz	1	163	61	4	1	—	—	—	—	—
„ Jülich	2	283	121	13	6	—	—	—	—	—
„ Monschau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Schleiden	—	—	—	—	—	1	85	—	4	1
„ Seltkantkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Geilenkirchen-Heinsberg	3	335	144	12	6	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Aachen	27	3 361	1 438	146	63	4	397	133	38	13
Krfr. St. Hocholt	1	202	79	7	4	—	—	—	—	—
„ Bottrop	5	924	394	42	24	—	—	—	—	—
„ Gelsenkirchen	11	2 070	900	73	40	—	—	—	—	—
„ Gladbeck	6	538	244	21	6	—	—	—	—	—
„ Münster (Westf.)	3	665	286	27	16	2	59	30	4	3
„ Recklinghausen	3	553	222	21	7	2	104	44	8	7
Ldkr. Ahaus	3	240	75	10	5	—	—	—	—	—
„ Beckum	5	443	188	18	8	1	56	33	6	4
„ Borken	1	58	19	3	2	1	45	45	3	2
„ Coesfeld	3	166	61	7	3	1	116	116	6	6
„ Lüdinghausen	4	328	142	15	6	—	—	—	—	—
„ Münster	2	113	41	5	1	1	121	54	5	2
„ Recklinghausen	11	1 332	560	45	16	2	40	21	2	2
„ Steinfurt	3	212	77	9	3	2	259	34	16	2
„ Tecklenburg	2	124	41	6	4	—	—	—	—	—
„ Warendorf	2	116	45	5	2	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Münster	65	8 084	3 374	314	147	12	800	377	50	28
Krfr. St. Bielefeld	2	590	266	27	10	1	144	58	18	5
„ Herford	1	251	120	10	5	—	—	—	—	—
Ldkr. Bielefeld	2	244	97	11	5	1	142	47	7	4
„ Büren	—	—	—	—	—	1	121	53	13	5
„ Detmold	3	424	179	18	12	—	—	—	—	—
„ Halle (Westf.)	1	55	16	3	2	—	—	—	—	—
„ Herford	—	—	—	—	—	1	141	65	11	7
„ Höxter	1	41	20	—	—	—	—	—	—	—
„ Lemgo	6	697	250	39	23	—	—	—	—	—
„ Lübbecke	1	48	15	2	1	1	65	—	6	2
„ Minden	1	253	116	11	2	2	273	102	13	8
„ Paderborn	2	336	119	16	7	2	125	36	9	6
„ Warburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Wiedenbrück	1	221	81	11	5	1	131	33	8	3
Reg.-Bez. Detmold	21	3 160	1 279	148	72	10	1 142	394	65	40
Krfr. St. Bochum	7	1 681	697	49	24	1	32	11	2	2
„ Castrop-Rauxel	3	461	194	17	7	—	—	—	—	—
„ Dortmund	16	3 369	1 447	152	91	4	485	201	31	12
„ Hagen	4	889	366	35	15	—	—	—	—	—
„ Hamm	1	351	145	12	6	—	—	—	—	—
„ Herne	4	600	274	25	9	1	19	—	2	—
„ Iserlohn	1	247	122	11	6	—	—	—	—	—
„ Lüdenscheid	1	190	76	8	4	—	—	—	—	—
„ Lünen	3	396	151	18	8	—	—	—	—	—
„ Siegen	2	329	158	16	8	—	—	—	—	—
„ Wanne-Eickel	3	578	241	25	13	—	—	—	—	—
„ Wattenscheid	2	304	131	15	7	—	—	—	—	—
„ Witten	4	603	274	24	13	—	—	—	—	—
Ldkr. Altena	5	457	169	18	7	—	—	—	—	—
„ Arnsberg	4	379	163	19	9	—	—	—	—	—
„ Brilon	—	—	—	—	—	2	372	103	22	17
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	8	816	308	32	8	3	221	58	12	9
„ Iserlohn	5	498	202	19	6	—	—	—	—	—
„ Lippstadt	2	205	79	6	5	—	—	—	—	—
„ Meschede	2	115	34	4	2	—	—	—	—	—
„ Olpe	1	43	21	2	1	—	—	—	—	—
„ Siegen	4	243	95	9	1	—	—	—	—	—
„ Soest	3	449	190	20	7	2	110	65	20	8
„ Unna	8	1 044	394	35	12	—	—	—	—	—
„ Wittgenstein	1	17	6	1	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	94	14 272	5 937	572	269	13	1 239	438	89	48
Nordrhein-Westfalen	420	57 917	24 105	2 392	1 198	83	7 103	2 598	556	295
davon Krfr. Städte	208	36 565	15 552	1 461	786	44	3 355	1 306	299	156
„ Landkreise	212	21 352	8 553	931	412	39	3 748	1 292	257	139

noch: 2. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Mai 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken
c) Realschulen und Gymnasien

Verwaltungsbezirk	Schulen	Realschulen				Schulen	Gymnasien			
		Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer			Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer ¹⁾	
		ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich		ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Krfr. St. Düsseldorf	11	6 979	3 380	255	125	21	13 645	6 534	732	311
„ Duisburg	7	4 304	2 122	158	69	13	7 761	3 462	391	146
„ Essen	13	7 278	3 683	272	130	16	10 999	4 659	535	199
„ Krefeld	3	1 934	877	70	27	9	5 372	2 621	260	106
„ Leverkusen	3	1 391	684	61	23	3	1 708	671	99	35
„ Mönchengladbach	2	1 102	434	40	13	4	2 911	1 549	145	66
„ Mülheim a. d. Ruhr	3	1 775	991	64	25	4	2 700	1 092	134	50
„ Neuß	2	996	485	35	18	4	3 543	1 567	163	61
„ Oberhausen	3	2 757	1 376	80	45	6	3 373	1 563	173	73
„ Remscheid	2	1 046	506	43	14	4	2 524	1 043	129	35
„ Rheydt	1	826	435	27	13	3	2 194	731	97	28
„ Solingen	2	1 117	505	37	13	4	2 390	1 166	125	44
„ Viersen	1	98	44	4	2	2	1 088	553	61	22
„ Wuppertal	6	3 137	1 600	135	63	13	6 852	3 100	361	139
Ldkr. Dinslaken	3	1 344	602	47	18	3	1 753	793	75	32
„ Düsseldorf-Mettmann	11	4 490	2 478	183	83	9	4 723	1 949	229	68
„ Geldern	2	441	278	14	8	4	1 355	588	65	18
„ Grevenbroich	3	1 046	514	34	18	3	1 161	336	63	12
„ Kempen-Krefeld	3	845	373	29	18	7	2 697	1 336	118	45
„ Kleve	1	609	193	21	7	6	2 334	948	108	36
„ Moers	6	2 318	1 215	83	50	9	4 798	1 786	228	62
„ Rees	3	1 130	467	38	16	5	1 951	1 092	97	40
„ Rhein-Wupper-Kreis	6	2 393	1 099	103	41	5	2 043	1 521	135	52
Reg.-Bez. Düsseldorf	97	49 356	24 341	1 833	839	157	90 675	40 660	4 523	1 680
Krfr. St. Bonn	3	1 427	563	63	26	8	5 167	2 322	289	105
„ Köln	19	7 826	3 799	330	162	26	15 803	7 203	843	320
Ldkr. Bergheim (Erf.)	6	1 570	760	58	26	2	866	329	43	12
„ Bonn	7	1 936	972	74	41	15	6 689	3 212	353	138
„ Euskirchen	3	907	414	37	14	6	1 963	901	103	38
„ Köln	5	1 524	791	59	25	5	1 736	755	73	20
„ Oberbergischer Kreis	6	1 712	833	60	26	4	2 159	966	105	24
„ Rhein.-Berg. Kreis	5	1 945	900	67	28	8	4 097	1 928	176	52
„ Siegburg	10	2 185	1 145	88	46	11	4 038	1 342	212	67
Reg.-Bez. Köln	64	21 032	10 177	836	394	85	42 518	18 958	2 197	776
Krfr. St. Aachen	5	2 375	1 208	90	42	9	4 990	2 194	252	102
Ldkr. Aachen	5	1 646	450	54	13	8	3 046	1 304	150	44
„ Düren	2	581	243	21	8	4	2 760	1 367	129	45
„ Erkelenz	3	950	421	32	14	3	1 139	433	47	14
„ Jülich	1	523	229	17	8	3	1 389	634	56	20
„ Monschau	2	382	222	22	16	1	368	115	21	3
„ Schleiden	3	442	186	13	4	4	1 065	368	55	13
„ Seltkantkreis										
„ Geilenkirchen-Heinsberg	4	1 068	447	37	12	4	1 243	657	55	20
Reg.-Bez. Aachen	25	7 967	3 406	286	117	36	16 000	7 072	765	261
Krfr. St. Bocholt	1	615	270	35	13	3	1 099	453	55	21
„ Bottrop	2	995	472	37	14	2	1 508	549	59	17
„ Gelsenkirchen	7	3 809	1 908	123	50	5	3 999	1 642	197	63
„ Gladbeck	2	975	511	33	15	2	1 194	520	53	18
„ Münster (Westf.)	6	3 043	1 500	119	51	8	6 381	2 694	323	119
„ Recklinghausen	3	1 529	632	44	15	5	2 290	894	120	36
Ldkr. Ahaus	4	1 303	720	45	24	4	1 483	690	68	23
„ Beckum	9	2 078	815	69	33	6	2 037	837	98	30
„ Borken	3	713	472	24	18	3	945	228	42	8
„ Coesfeld	6	1 623	950	61	36	5	1 521	439	80	17
„ Lüdinghausen	6	1 778	721	49	20	3	1 411	486	61	29
„ Münster	4	600	417	21	15	3	1 535	794	75	34
„ Recklinghausen	6	2 839	1 479	96	47	8	3 701	1 553	170	63
„ Steinfurt	6	2 285	1 098	76	42	6	2 620	1 079	142	49
„ Tecklenburg	6	2 097	1 146	73	38	3	1 514	555	74	13
„ Warendorf	2	312	159	8	3	4	1 829	748	93	28
Reg.-Bez. Münster	73	26 594	13 270	913	434	70	35 067	14 161	1 710	568
Krfr. St. Bielefeld	5	2 974	1 450	125	49	6	4 221	1 975	248	78
„ Herford	2	1 523	716	59	21	3	1 520	695	86	32
Ldkr. Bielefeld	3	1 086	491	38	14	4	1 391	767	79	29
„ Bielefeld	2	308	128	8	3	2	688	372	36	17
„ Detmold	3	1 556	722	68	28	5	2 562	1 132	146	39
„ Halle (Westf.)	1	597	287	23	7	3	856	356	37	9
„ Herford	4	1 590	770	59	22	4	1 297	617	60	16
„ Hörter	4	1 247	642	50	21	6	2 177	779	113	35
„ Lemgo	3	950	341	39	11	6	2 493	1 279	133	37
„ Lübbecke	4	1 624	742	58	19	2	936	355	58	14
„ Minden	3	1 846	860	64	25	7	3 050	1 361	164	51
„ Paderborn	4	1 254	723	43	24	5	2 882	1 253	154	60
„ Warburg	2	597	246	24	14	3	1 039	404	49	18
„ Wiedenbrück	4	1 854	870	65	25	5	1 944	791	102	30
Reg.-Bez. Detmold	44	19 006	8 988	723	283	61	27 076	12 136	1 465	465

Anmerkung S. 53.

noch: 2. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Mai 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken
noch: c) Realschulen und Gymnasien

Verwaltungsbezirk	Realschulen					Gymnasien				
	Schulen	Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer		Schulen	Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer ¹⁾	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Krfr. St. Bochum	7	3 500	1 765	112	55	10	6 287	2 635	313	109
„ Castrop-Rauxel	1	675	314	23	9	2	1 612	725	75	30
„ Dortmund	10	6 431	3 262	216	87	12	8 294	3 697	424	159
„ Hagen	4	1 894	828	66	33	6	3 533	1 713	178	65
„ Hamm	2	1 249	854	42	25	4	1 956	712	100	22
„ Herne	1	623	175	22	5	2	1 585	757	83	32
„ Iserlohn	1	617	312	23	8	2	1 276	610	67	17
„ Lüdenscheid	2	885	459	34	11	3	1 379	541	74	18
„ Lünen	2	611	300	21	10	2	1 175	613	54	20
„ Siegen	1	642	323	19	6	2	1 438	560	74	20
„ Wanne-Eickel	1	857	397	27	13	2	1 193	553	60	24
„ Wattenscheid	1	777	366	25	11	2	1 271	528	55	16
„ Witten	2	1 167	595	41	17	2	1 644	750	81	23
Ldkr. Altena	5	1 452	707	53	20	5	1 506	657	82	20
„ Arnsberg	5	1 568	714	52	20	5	2 457	1 175	112	44
„ Brilon	2	681	460	26	17	4	1 139	410	55	17
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	5	2 103	1 037	70	33	7	3 278	1 295	166	41
„ Iserlohn	5	1 469	712	55	20	8	3 624	1 429	173	44
„ Lippstadt	3	1 048	556	34	11	8	2 662	1 213	144	59
„ Meschede	4	930	597	32	22	3	1 021	274	43	6
„ Olpe	4	903	444	28	11	5	2 193	1 015	109	42
„ Siegen	5	1 847	889	62	15	5	1 864	796	90	21
„ Soest	3	1 172	711	39	17	5	2 112	881	109	32
„ Unna	4	1 538	777	50	17	5	2 264	970	103	34
„ Wittgenstein	2	467	139	17	3	3	943	283	48	6
Reg.-Bez. Arnsberg	82	35 106	17 693	1 189	496	114	57 706	24 792	2 872	921
Nordrhein-Westfalen	385	159 061	77 875	5 780	2 563	523	269 042	117 779	13 532	4 671
davon Krfr. Städte	149	81 759	40 101	3 010	1 328	234	147 875	65 846	7568	2 781
Landkreise	236	77 302	37 774	2 770	1 235	289	121 167	51 933	5 964	1 890

¹⁾ Ohne Studienreferendare.

3. Bewegung der Schüler an den öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1961—1965

Aufnahmen Entlassungen		Schüler an . . . Schulen									
		öffent- lichen	pri- vaten	öffent- lichen	pri- vaten	öffent- lichen	pri- vaten	öffent- lichen	pri- vaten	öffent- lichen	pri- vaten
		1961		1962		1963		1964		1965	
Volksschulen											
Einschulungen ¹⁾	insgesamt	212 676	73	223 519	79	229 070	72	256 731	142	273 674	95
	weiblich	103 356	39	109 459	36	112 054	33	125 299	50	133 490	41
Schulentlassungen	insgesamt	139 552	113	140 457	131	153 813	246	153 549	126	150 058	117
nach Beendigung der Volksschulpflicht ²⁾	weiblich	70 123	61	70 176	49	77 065	95	76 892	44	74 873	47
Sonderschulen für Lernbehinderte											
Erstmalige Aufnahmen	insgesamt	9 596	116	10 964	146	11 107	59	12 080	55	13 506	94
	weiblich	3 908	46	4 664	48	4 601	12	5 051	25	5 680	19
Schulentlassungen	insgesamt	6 724	105	7 189	122	8 362	122	8 800	84	9 404	52
nach Beendigung der Volksschulpflicht	weiblich	2 678	39	2 963	39	3 444	36	3 636	22	4 037	10
Sonstige Sonderschulen											
Erstmalige Aufnahmen	insgesamt	962	1 002	966	488	1 137	677	1 193	564	1 861	759
	weiblich	416	301	391	97	505	263	512	206	824	272
Schulentlassungen	insgesamt	378	607	469	557	424	482	490	506	526	694
nach Beendigung der Volksschulpflicht	weiblich	156	192	193	240	167	183	215	156	215	235
Realschulen											
Neuaufnahmen in die unterste Klasse	insgesamt	22 728	1 910	23 755	1 998	25 228	2 050	31 166	2 373	32 990	2 586
	weiblich	10 123	1 387	10 876	1 470	11 648	1 512	14 738	1 714	15 793	1 927
Abgänge mit dem Abschluszeugnis einer Realschule	insgesamt	13 782	1 217	11 632	1 029	11 748	1 164	13 464	1 266	14 775	1 503
	weiblich	6 503	890	5 420	737	5 646	838	6 365	917	70 92	1 132
Gymnasien											
Neuaufnahmen in die unterste Klasse	insgesamt	29 659	5 756	30 744	6 071	31 632	6 274	35 287	6 842	39 185	7 276
	weiblich	11 168	4 097	11 823	4 188	12 288	4 378	14 230	4 750	16 227	4 831
Abgänge mit dem Versetzungszeugnis zum 11. Schuljahr (O II)	insgesamt	6 656	1 591	5 221	1 485	4 475	1 368	4 927	1 479	4 781	1 536
	weiblich	3 687	1 263	2 647	1 137	2 448	1 123	2 716	1 223	2 650	1 233
Ausgegebene Reifezeugnisse ³⁾	insgesamt	12 115	1 739	12 151	1 675	12 401	1 832	12 630	1 911	10 670	1 778
	weiblich	4 114	1 249	4 217	1 205	4 362	1 296	4 533	1 336	3 715	1 222
Abendrealschulen											
Ausgegebene Abschluszeugnisse	insgesamt	—	—	—	—	—	—	—	—	55	12
	weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	17	1
Abendgymnasien und Kollegs											
Ausgegebene Reifezeugnisse	insgesamt	359	92	371	117	363	142	503	203	548	192
	weiblich	73	—	61	4	70	10	102	12	92	12

¹⁾ Ohne zurückgestellte Schüler. — ²⁾ Einschl. der Abgänge mit dem Abschluszeugnis eines Aufbauzuges. — ³⁾ Einschl. der Abschluszeugnisse einer Frauenoberschule.

4. Lehrer an öffentlichen und privaten Realschulen sowie Gymnasien 1965 nach Unterrichtsfächern*)

Unterrichtsfach a = insgesamt b = mit Lehr- befähigung	Öffentliche und private Realschulen						Öffentliche und private Gymnasien						
	Lehrer (Fälle)												
	hauptamtlich und hauptberuflich			nebenamtlich und nebenberuflich			hauptamtlich und hauptberuflich			nebenamtlich und nebenberuflich			
	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	
Katholische Religion	a	359	266	625	200	23	223	590	238	828	300	50	350
Evangelische Religion	b	241	171	412	193	20	213	562	193	755	297	39	336
Deutsch	a	417	264	681	192	28	220	612	299	911	446	58	504
Geschichte	b	249	149	398	178	26	204	533	264	797	442	56	498
Gemeinschafts- kunde	a	1 275	958	2 233	39	35	74	2 441	1 488	3 929	61	106	167
Erdkunde	b	1 050	823	1 873	30	32	62	2 358	1 457	3 815	58	101	159
Musik	a	969	562	1 531	36	21	57	1 940	887	2 827	53	52	105
Kunst	b	780	389	1 169	29	17	46	1 758	845	2 603	45	43	88
Leibesübungen	a	—	—	—	—	—	—	283	111	394	10	—	10
Griechisch	b	—	—	—	—	—	—	283	111	394	10	—	10
Latein	a	968	559	1 527	34	13	47	1 452	761	2 213	53	65	118
Englisch	b	680	392	1 072	21	9	30	1 191	639	1 830	37	52	89
Französisch	a	389	311	700	85	43	128	584	266	850	105	51	156
Mathematik	b	119	91	210	75	42	117	511	229	740	98	47	145
Physik	a	—	—	—	—	—	—	450	276	726	81	63	144
Chemie	b	—	—	—	—	—	—	349	219	568	75	57	132
Pädagogik	a	702	519	1 221	34	50	84	1 862	585	1 947	99	119	218
Philosophie	b	246	288	534	29	37	66	1 103	522	1 625	90	111	201
Wirtschafts- und Sozialwissenschaft	a	—	—	—	—	—	—	535	19	554	10	3	13
Hauswirtschaft	b	—	—	—	—	—	—	522	18	540	10	3	13
Nadelarbeit	a	—	—	—	—	—	—	1 809	362	2 171	69	28	97
Gartenbau	b	—	—	—	—	—	—	1 714	333	2 047	61	25	86
Zeichnen	a	787	907	1 694	41	44	85	1 745	1 262	3 007	61	109	170
Werken	b	725	810	1 535	37	41	78	1 719	1 245	2 964	58	107	165
Kurzschrift	a	388	521	909	29	28	57	952	744	1 696	45	73	118
Maschinen- schreiben	b	317	466	783	27	21	48	935	731	1 666	43	71	114
	a	1 221	466	1 707	57	24	81	1 929	747	2 676	114	88	202
	b	815	291	1 106	33	22	55	1 671	588	2 259	91	81	172
	a	566	511	1 077	25	18	43	711	611	1 322	58	80	138
	b	324	283	607	13	7	20	567	519	1 086	46	65	111
	a	652	147	799	14	10	24	1 266	311	1 577	43	17	60
	b	558	126	684	13	10	23	1 227	289	1 516	42	17	59
	a	552	125	677	9	7	16	550	298	848	31	18	49
	b	475	101	576	9	7	16	501	277	778	27	16	43
	a	—	—	—	—	—	—	41	119	160	4	12	16
	b	—	—	—	—	—	—	5	9	14	3	4	7
	a	—	—	—	—	—	—	513	100	613	9	10	19
	b	—	—	—	—	—	—	319	54	373	6	5	11
	a	—	—	—	—	—	—	32	20	52	4	1	5
	b	—	—	—	—	—	—	10	3	13	3	—	3
	a	—	260	260	—	31	31	—	181	181	—	35	35
	b	—	217	217	—	28	28	—	175	175	—	31	31
	a	—	707	707	—	84	84	—	527	527	—	118	118
	b	—	331	331	—	67	67	—	420	420	—	108	108
	a	16	8	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	a	559	489	1 048	49	35	84	—	—	—	—	—	—
	b	54	63	117	27	17	44	—	—	—	—	—	—
	a	271	178	449	20	11	31	—	—	—	—	—	—
	b	50	83	133	9	6	15	—	—	—	—	—	—
	a	104	68	172	18	20	38	—	—	—	—	—	—
	b	20	17	37	15	19	34	—	—	—	—	—	—
	a	62	53	115	14	18	32	—	—	—	—	—	—
	b	6	10	16	10	16	26	—	—	—	—	—	—

*) Ergebnisse einer Individualerhebung der Lehrer.

5. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Mai 1965

Schultyp	Schulen	Klassen	Schüler bzw. Studierende			Lehrer		
			insgesamt	und zwar		hauptamtlich und hauptberuflich		nebenamtlich und nebenberuflich
				weiblich	im 1. Schuljahr ¹⁾	insgesamt	weiblich	
a) Berufsschulen								
Landwirtschaftliche	13	155	2 595	1 252	830	53	27	33
Gartenbauliche	4	21	407	109	120	4	1	12
Bergbauliche	65	610	12 025	19	3 947	266	—	276
Kaufmännische	62	4 964	134 534	91 929	44 140	1 225	552	1 341
Gewerblich-technische	47	4 246	106 859	7 625	35 787	1 188	30	722
Gewerblich-nichttechnische	11	781	17 533	9 267	1 062	230	119	112
Gewerblich-hauswirtschaftliche	29	1 576	31 711	29 694	10 631	491	437	168
Gemischterberufliche	117	10 520	240 148	100 380	76 775	2 940	975	1 854
Sonderberufsschulen	9	62	437	177	161	19	5	20
Insgesamt	337	22 935	546 240	240 452	173 453	6 416	2 146	4 538
darunter private Schulen	22	234	4 861	1 358	1 794	55	5	185
b) Berufsfachschulen								
Handelsschulen	141	691	18 848	10 371	10 151	982	447	546
Höhere Handelsschulen	58	185	4 741	2 255	2 585	45	25	12
Gewerbliche Berufsfachschulen	52	137	3 602	86	2 273	115	13	93
Haushaltungsschulen	128	281	5 765	5 765	5 401	326	323	217
Gewerbliche Berufsfachschulen für Mädchen	6	10	215	215	188	11	11	5
Sozialpflegerische Berufsfachschulen	16	36	663	663	386	21	21	125
Berufsfachschulen für ländliche Hauswirtschaft	10	19	362	362	305	25	25	12
Frauenfachschulen	42	80	1 617	1 617	1 466	65	64	55
Kinderpflegerinnenschulen	46	119	2 414	2 414	1 287	154	125	70
Schulen für Gymnastiklehrer(innen)	5	26	429	426	160	32	26	30
Insgesamt	504	1 584	38 656	24 174	24 202	1 776	1 080	1 165
darunter private Schulen	99	238	4 991	4 083	3 124	290	218	458
c) Berufsaufbauschulen								
Landwirtschaftliche	2	2	41	1	41	—	—	17
Bergbauliche	11	76	1 400	—	584	26	—	103
Gewerblich-technische	128	533	12 662	278	5 941	182	3	704
Gewerblich-nichttechnische	2	3	65	43	44	3	3	—
Kaufmännische	36	105	2 138	407	1 058	6	2	138
Hauswirtschaftliche	42	99	2 136	2 136	1 353	117	111	79
Gemischterberufliche	4	13	261	241	136	12	11	24
Insgesamt	225	831	18 703	3 106	9 157	346	130	1 065
darunter private Schulen	8	16	347	347	246	15	15	35
d) Fachschulen								
Landwirtschaftsschulen	79	223	3 058	1 020	1 971	406	147	141
Landfrauenschulen	5	6	102	102	41	19	19	15
Gartenbauschulen	5	10	235	18	133	17	—	4
Milchwirtschaftliche Lehr- und Untersuchungsanstalten	2	7	32	—	17	9	—	7
Forstschulen	1	2	52	—	—	5	—	2
Bergvorschulen	2	9	116	—	87	—	—	24
Bergschulen	9	70	1 615	—	983	73	—	122
Gewerbliche Fachschulen	13	64	1 378	140	765	50	7	72
Kaufmännische Fachschulen	4	18	371	43	221	15	1	36
Schulen für medizinisch-technische Assistenten(innen)	21	40	1 332	1 328	695	—	—	296
Krankenpflegevorschulen	8	23	410	410	159	—	—	82
Krankenpflegeschulen	235	667	6 937	5800	2 527	—	—	2 273
Krankenpflegehelferinnenschulen	15	16	111	111	95	—	—	56
Schulen für Kinderkrankenschwestern	63	195	2 282	2 282	902	—	—	534
Hebammenschulen	3	4	159	159	90	—	—	37
Wochenpflegeschulen	7	5	32	32	29	—	—	25
Massage- und Krankengymnastikschulen	15	22	403	278	188	—	—	137
Diätschulen	10	17	108	108	42	—	—	47
Fachschulen für Wirtschaftlerinnen	17	18	257	257	221	20	20	23
Fachschulen für Hauswirtschaftsmeisterinnen	21	32	468	468	241	4	4	10
Seminare für Kindergärtnerinnen	39	116	2 064	2 064	1 139	140	137	241
Fachschulen für Heimerzieher(innen)	5	10	134	131	74	5	5	53
Bibliothekarschulen	2	13	390	308	135	7	3	31
Musikschulen	6	76	942	397	247	98	24	256
Schauspiel- und Ballettschulen	1	3	37	15	12	8	4	3
Insgesamt	588	1 666	23 025	15 471	11 014	876	371	4 527
darunter private Schulen	302	768	8 650	7 797	3 776	133	103	2 586

¹⁾ An den Fach- und Höheren Fachschulen im I. und II. Semester

noch: 5. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Mai 1965

Schultyp	Schulen	Klassen	Schüler bzw. Studierende			Lehrer		
			insgesamt	und zwar		hauptamtlich und hauptberuflich		nebenamtlich und nebenberuflich
				weiblich	im 1. Schuljahr ¹⁾	insgesamt	weiblich	
c) Höhere Fachschulen								
Höhere Landbauschulen	3	4	126	—	126	10	—	8
Werkkunstschulen	9	115	2 239	938	629	203	28	85
Höhere Fachschulen für								
Augenoptik	1	5	113	20	60	5	—	7
Photographie	1	6	128	10	77	11	2	1
die Bekleidungsindustrie	4	16	233	224	96	23	20	17
Höhere Wirtschaftsfachschulen	6	74	1 845	46	635	80	5	94
Höhere Fachschulen für								
das Versicherungswesen	1	6	186	3	57	8	—	25
Hauswirtschaft	5	23	380	300	146	29	28	6
Sozialarbeit	16	56	1 407	839	470	77	48	196
Jugendleiter(innen)	6	13	231	147	109	15	10	37
Dolmetscher und Übersetzer	1	17	410	280	174	8	3	8
Höhere Restauratorenfachschulen	1	4	24	18	7	5	1	3
Insgesamt	54	339	7 322	2 905	2 586	474	145	487
darunter private Schulen	21	92	2 109	967	732	106	56	237

Anmerkung S. 55.

6. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen am 15. Mai 1965 nach Stellung im Beruf, Berufsgruppe und Schuljahrgang

Stellung im Beruf Berufsgruppe	Schüler								
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	davon im ... Schuljahrgang					
				1.		2.		3. und 4.	
				männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Lehrlinge, Anlernlinge und Angelernte¹⁾ zusammen	272 225	185 518	457 743	81 269	64 225	33 756	64 080	107 200	57 213
Landwirtschaftliche-, Forst- und Fischereiberufe	3 180	143	3 323	1 053	52	1 141	56	986	35
Ländliche Hauswirtschaftsberufe	—	1 149	1 149	—	385	—	404	—	360
Gartenbauberufe	1 812	1 073	2 885	587	345	569	372	656	356
Bergbauliche Berufe	8 152	27	8 179	2 494	3	2 540	16	3 118	8
Bauberufe	16 164	1 515	17 679	5 244	530	5 510	543	5 410	442
Metallberufe	71 098	2 032	73 130	21 215	689	20 850	620	29 025	723
Elektriker	40 470	58	40 528	10 850	18	10 842	21	18 778	19
Chemie- und Kunststoffwerker, Laboranten	3 871	1 740	5 611	1 207	630	1 095	502	1 569	608
Holzverarbeitungsberufe	5 594	100	5 694	1 974	35	1 866	37	1 754	28
Graphische Berufe	5 160	801	5 961	1 699	340	1 665	281	1 796	180
Textil- und Bekleidungsberufe	1 802	15 907	17 709	565	5 709	619	5 679	618	4 519
Lederhersteller und -verarbeiter	1 120	356	1 476	351	128	370	130	399	98
Nahrungs- und Genußmittelherufe	11 626	5 999	17 625	3 820	1 999	3 754	2 030	4 052	1 970
Verkehrsberufe	4 107	240	4 347	1 322	44	1 508	71	1 277	125
Kaufmännische Berufe, Verwaltungs- und Büroberufe	48 020	98 831	146 851	14 475	32 544	16 008	33 286	17 537	33 001
darunter Einzelhandel	13 869	61 569	75 438	4 412	20 428	4 557	20 688	4 900	20 453
Industrie	13 229	17 179	30 408	3 985	5 617	4 304	5 717	4 940	5 845
Groß- und Außenhandel	11 980	12 335	24 315	3 392	3 700	4 013	4 184	4 575	4 451
Banken und Sparkassen	5 469	3 687	9 156	1 691	1 342	1 924	1 324	1 854	1 021
Verwaltung	3 473	4 061	7 534	995	1 457	1 210	1 373	1 268	1 231
Friseur	1 516	19 104	20 620	466	6 318	491	6 341	559	6 445
Hauswirtschaftliche Berufe (ohne ländliche Hauswirtschaftsberufe)	—	4 788	4 788	—	2 066	—	1 805	—	917
Sonstige Berufe	48 533	31 655	80 188	13 947	12 390	14 920	11 886	19 666	7 379
Jungarbeiter und kaufmännische Hilfskräfte	30 640	47 185	77 825	9 506	14 312	10 289	15 882	10 845	16 991
Mithelfende Familienangehörige zusammen	2 489	4 449	6 938	882	1 580	854	1 462	753	1 407
darunter in landwirtschaftlichen Betrieben	2 352	2 551	4 903	826	864	808	847	718	840
Nichtberufstätige Schüler	442	3 300	3 742	239	1 440	118	1 020	85	840
Insgesamt	305 796	240 452	546 248	91 896	81 557	95 017	82 444	118 883	76 451
darunter Private Schulen	3 503	1 358	4 861	1 288	506	1 079	426	1 136	426
Dagegen 1964	303 352	239 029	542 381	93 952	84 145	95 123	83 152	114 277	71 732

¹⁾ Einschl. Praktikanten mit Vertrag.

7. Öffentliche und private Technikerschulen 1965*)

Regierungsbezirk	Schulen		Teilnehmer			Deutsche Teilnehmer der Fachrichtung					
	Vollzeit-schulen	Teilzeit-schulen	insgesamt	und zwar		Maschinenbau	Elektrotechnik	Chemie ¹⁾	Werkstofftechnik	Textilwesen	Sonst. Fachrichtung
				weiblich	Ausländer						
Düsseldorf	9	11	3 249	106	170	1 589	593	311	—	165	421
Köln	2	3	764	40	34	301	88	221	—	—	120
Aachen	1	2	241	1	11	223	—	—	—	7	—
Münster	1	3	283	1	7	155	18	—	—	26	77
Detmold	1	1	309	1	4	123	81	—	42	—	59
Arnsberg	1	7	1 833	13	21	621	171	121	53	—	846
Insgesamt	15	27	6 679	162	247	3 012	951	653	95	198	1 523

*) Stand: Wintersemester. — ¹⁾ Einschl. Chemotechnik.

8. Technikerprüfungen Wintersemester 1963 bis Sommersemester 1965

Fachrichtung	Teilnehmer, die mit Erfolg die Technikerprüfung ablegten							
	Wintersemester 1963		Sommersemester 1964		Wintersemester 1964		Sommersemester 1965	
	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
Maschinenbau	431	1	508	2	529	4	487	9
Elektrotechnik	158	1	157	1	158	1	159	3
Chemie ¹⁾	115	—	56	—	89	3	35	—
Werkstofftechnik	—	—	—	—	16	—	18	—
Textilwesen	115	19	8	7	82	17	14	9
Sonstige Fachrichtungen	378	—	422	1	402	3	279	8
Insgesamt	1 197	21	1 151	11	1 276	28	992	29

¹⁾ Einschl. Chemotechnik.

9. Öffentliche und private Ingenieurschulen 1962—1965*)

Schulart Jahr	Schulen	Studierende			Hauptamtliche und hauptberufliche		Neben- amtliche und neben- berufliche Lehrer	
		insgesamt	und zwar		Dozenten	unter- richts- technische Hilfskräfte		
			weiblich	Ausländer				
Ingenieurschulen für Bauwesen	$\left\{ \begin{array}{l} 1962 \\ 1963 \\ 1964 \\ 1965 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 9 \\ 9 \\ 11 \\ 11 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 3\,351 \\ 3\,522 \\ 3\,633 \\ 3\,520 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 40 \\ 56 \\ 71 \\ 86 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 71 \\ 73 \\ 97 \\ 102 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 214 \\ 231 \\ 242 \\ 270 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 14 \\ 18 \\ 37 \\ 29 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 16 \\ 50 \\ 112 \\ 131 \end{array} \right.$
Maschinenwesen	$\left\{ \begin{array}{l} 1962 \\ 1963 \\ 1964 \\ 1965 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 14 \\ 18 \\ 22 \\ 23 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 7\,919 \\ 8\,410 \\ 9\,437 \\ 10\,649 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 24 \\ 16 \\ 16 \\ 23 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 227 \\ 220 \\ 257 \\ 275 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 420 \\ 448 \\ 494 \\ 583 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 96 \\ 105 \\ 147 \\ 173 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 93 \\ 114 \\ 278 \\ 397 \end{array} \right.$
Textilwesen	$\left\{ \begin{array}{l} 1962 \\ 1963 \\ 1964 \\ 1965 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 4 \\ 4 \\ 4 \\ 4 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 842 \\ 857 \\ 778 \\ 852 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 102 \\ 109 \\ 99 \\ 98 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 146 \\ 170 \\ 187 \\ 239 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 53 \\ 55 \\ 56 \\ 64 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 26 \\ 30 \\ 32 \\ 21 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 11 \\ 10 \\ 30 \\ 47 \end{array} \right.$
Bergwesen	$\left\{ \begin{array}{l} 1964 \\ 1965 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 1 \\ 1 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 573 \\ 812 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} — \\ — \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 7 \\ 11 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 25 \\ 42 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 7 \\ 4 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 24 \\ 49 \end{array} \right.$
Insgesamt	$\left\{ \begin{array}{l} 1962 \\ 1963 \\ 1964 \\ 1965 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 27 \\ 31 \\ 38 \\ 39 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 12\,112 \\ 12\,789 \\ 14\,421 \\ 15\,833 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 166 \\ 181 \\ 186 \\ 207 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 444 \\ 463 \\ 558 \\ 627 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 687 \\ 734 \\ 817 \\ 959 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 136 \\ 153 \\ 223 \\ 227 \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} 120 \\ 174 \\ 444 \\ 624 \end{array} \right.$

*) Stand: Wintersemester.

**10. Deutsche Studierende an öffentlichen und privaten Ingenieurschulen
Wintersemester 1965 nach Fachrichtung und Fachsemester**

Fachrichtung	Studierende							
	insgesamt		davon im ... Fachsemester					
	männlich	weiblich	1.	2.	3.	4.	5.	6.
Hochbau	1 372	70	204	262	249	271	195	261
Ingenieurbau	1 747	5	240	383	304	285	271	269
Vermessung	319	9	108	49	66	56	48	1
Maschinenbau ¹⁾	6 334	12	1 410	1 241	1 199	934	804	738
Verfahrenstechnik	610	1	158	108	108	107	64	66
Schiffbau	54	—	21	—	21	—	12	—
Physikalische Technik	178	2	39	36	27	26	28	24
Elektrotechnik	2 585	3	714	495	436	347	330	266
Hüttentechnik	330	—	44	58	68	40	70	50
Bergbau	883	—	178	162	166	208	169	—
Keramik und Glastechnik	50	—	14	—	22	—	14	—
Textiltechnik	191	80	34	20	56	9	105	47
Chemie	359	12	106	82	75	67	22	19
Insgesamt	15 012	194	3 270	2 896	2 797	2 350	2 132	1 761

¹⁾ Einschl. Industrielle Produktionstechnik.

11. Ingenieurprüfungen Wintersemester 1963 bis Sommersemester 1965

Fachrichtung	Studierende, die mit Erfolg die Ingenieurprüfung ablegten							
	Wintersemester 1963		Sommersemester 1964		Wintersemester 1964		Sommersemester 1965	
	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
Hochbau	182	5	183	7	203	5	208	2
Ingenieurbau	252	2	219	6	256	5	242	3
Vermessung	25	—	40	—	35	—	50	—
Maschinenbau	680	11	581	7	625	8	687	14
Verfahrenstechnik	74	2	55	1	79	—	52	3
Schiffbau	—	—	18	—	—	—	17	—
Physikalische Technik	21	1	30	—	20	—	31	—
Elektrotechnik	275	5	289	4	291	3	280	—
Hüttentechnik	39	3	70	1	53	—	83	1
Keramik und Glastechnik	—	—	18	1	—	—	22	1
Textiltechnik	112	26	103	15	130	22	—	1
Chemie	42	1	44	—	42	1	50	—
Insgesamt	1 702	56	1 650	42	1 734	44	1 722	25

12. Pädagogische Hochschulen

Studierende, hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1964 und 1965*)

Pädagogische Hochschule	Studierende						Lehrer			
	1964			1965			1964		1965	
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	hauptamtlich und hauptberuflich	nebenamtlich und nebenberuflich	hauptamtlich und hauptberuflich	nebenamtlich und nebenberuflich
Rheinland										
Abteilung:										
Aachen	239	552	791	232	519	751	33	18	27	5
Bonn	312	1 522	1 834	335	1 521	1 856	50	42	45	40
Neuß	224	370	594	272	416	688	26	4	27	2
Köln	317	771	1 088	352	820	1 172	42	42	29	43
Wuppertal	230	362	592	213	339	552	38	28	33	28
Ruhr										
Abteilung:										
Dortmund	532	826	1 358	550	797	1 347	27	10	29	8
Duisburg (Kettwig)	200	393	593	203	377	580	31	17	24	15
Essen	273	294	567	268	329	597	26	15	27	18
Hagen	39	95	134	71	137	208	21	10	24	1
Hann	16	11	27	51	55	106	17	5	19	5
Westfalen-Lippe										
Abteilung:										
Bielefeld	264	477	741	284	454	738	36	29	28	6
Münster I	429	1 147	1 576	452	1 141	1 593	50	39	53	32
Münster II	101	421	522	105	439	544	27	18	21	7
Paderborn	247	280	527	239	249	488	27	10	27	11
Siegerland	18	21	39	55	60	115	11	8	16	7
Insgesamt	3 441	7 542	10 983	3 682	7 653	11 335	462	295	429	228

*) Stand: Wintersemester.

13. Pädagogische Prüfungen 1963-1965

Lehramt	mit Erfolg abgelegte pädagogische Prüfungen								
	1963			1964			1965		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Lehramt für									
Volksschulen	1 100	2 227	3 327	1 141	2 316	3 457	1 053	2 259	3 312
Realschulen	40	93	133	88	219	307	119	310	429
Gymnasien . . . . .	.	.	774	.	.	780	560	265	825
berufsbildende Schulen									
Handelslehramt	73	36	109	52	45	97	99	40	139
Gewerbelehramt	67	38	105	109	28	137	45	8	53

14. Lehramtsanwärter im Vorbereitungsdienst*)

Geschlecht	Lehramtsanwärter für das Lehramt an						
	Real- schulen	berufsbildenden Schulen				Gymnasien	
		kaufmännischer		gewerblicher und hauswirtschaftlicher			
		Fachrichtung					
		Studien-	Anstalts-	Studien-	Anstalts-	Studien-	Anstalts-	Studien-
	seminar						
Männlich	319	61	187	41	145	569	671
Weiblich	704	23	64	13	45	309	298
Insgesamt	1 023	84	251	54	190	878	969
Dagegen 1965 bzw. 1964	952	70	263	53	133	832	900

*) Für das Lehramt an Realschulen und berufsbildenden Schulen Stand: 15. März 1966; für das Lehramt an Gymnasien Stand: 15. Nov. 1965.

15. Studierende an Hochschulen Wintersemester 1960—1965*)

Hochschulart	Studierende ¹⁾ im Wintersemester											
	1960		1961		1962		1963		1964		1965	
	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
Universitäten	30 326	2 432	33 029	2 522	35 959	2 817	38 789	2 876	41 135	2 904	43 446	3 129
Techn. Hochschule . . .	7 914	1 028	8 548	1 916	8 530	1 734	8 355	1 737	8 017	1 711	7 746	1 782
Wissenschaftliche Hochschule mit Universitätsrang ²⁾ . .	432	118	498	156	506	126	594	121	710	108	—	—
Phil.-Theol. und kirchliche Hochschulen . . .	573	9	528	6	557	12	490	12	516	18	524	17
Zusammen	39 245	4 387	42 603	4 600	45 552	4 689	48 228	4 746	50 378	4 741	51 716	4 928
Hochschulen für Musik	766	78	763	92	770	121	1 072	158	956	161	948	177
bildende Künste	231	22	198	22	200	27	209	25	215	30	216	26
Sport	434	45	438	48	475	60	544	115	617	106	612	122
Zusammen	1 431	145	1 399	162	1 445	208	1 825	298	1 788	297	1 776	325
Insgesamt	40 676	4 532	44 002	4 762	46 997	4 797	50 053	5 044	52 166	5 038	53 492	5 253

*) Ergebnisse der Kleinen Hochschulstatistik. — ¹⁾ Ohne Beurlaubte und Gasthörer. — ²⁾ Medizinische Akademie Düsseldorf; ab 1. 1. 1966 Universität.

16. Studierende Wintersemester 1965 nach Hochschulen*)

Hochschulen	Studierende ¹⁾						Beur- laubte	Gast- hörer
	Deutsche				Ausländer	insgesamt		
	männlich	weiblich	zu- sammen	darunter Studien- anfänger				
Wissenschaftliche Hochschulen								
Universität Bochum	838	200	1 038	190	42	1 080	5	151
Bonn	7 957	3 332	11 289	393	981	12 270	938	550
Düsseldorf	602	249	851	—	177	1 028	12	41
Köln	13 806	3 473	17 279	420	1 206	18 485	226	400
Münster	9 749	3 240	12 989	377	723	13 712	1 053	198
Technische Hochschule Aachen . . .	7 458	288	7 746	760	1 782	9 528	343	225
Phil.-Theol. Akademie Paderborn . .	263	—	263	7	12	275	48	6
Kirchliche Hochschule Bethel . . .	141	17	158	10	3	161	3	—
Kirchliche Hochschule Wuppertal . .	97	6	103	1	2	105	2	19
Zusammen	40 911	10 805	51 716	2 157	4 928	56 644	2 630	1 590
Hochschulen für Musik, bildende Künste und Sport								
Nordwestdeutsche Musikakademie								
Detmold	162	100	262	34	61	323	2	—
Folkwang-Hochschule Essen	142	116	258	25	26	284	2	3
Staatliche Hochschule für Musik Köln	262	166	428	59	90	518	6	2
Staatliche Kunstakademie Düsseldorf	116	100	216	10	26	242	25	5
Sportschule Köln	411	201	612	74	122	734	8	16
Zusammen	1 093	683	1 776	202	325	2 101	43	26
Insgesamt	42 004	11 488	53 492	2 360	5 253	58 745	2 673	1 616

*) Ergebnisse der Kleinen Hochschulstatistik. — ¹⁾ Ohne Beurlaubte und Gasthörer.

17. Studierende an Hochschulen Wintersemester 1965 nach Fachrichtungen*)

Fachrichtung	Studierende ¹⁾						
	Deutsche				Ausländer	insgesamt	dagegen im Wintersemester 1964
	männlich	weiblich	zusammen	darunter Studienanfänger			
Evangelische Theologie	732	124	856	17	22	878	757
Katholische Theologie	940	106	1 046 ²⁾	29	107	1 153	943
Allgemeine Medizin	4 662	1 780	6 442	61	933	7 375	7 241
Zahnmedizin	650	185	835	25	127	962	928
Pharmazie	403	457	860	60	34	894	841
Rechtswissenschaft	4 606	530	5 136	168	124	5 260	4 694
Wirtschaftswissenschaften, Soziologie, Politische Wissenschaften	9 441	1 334	10 775	395	734	11 509	11 140
Kulturwissenschaften ³⁾ ⁴⁾	2 559	1 240	3 799	182	293	4 092	4 129
Gewerbelehramt	302	24	326	—	—	326	524
Sprachwissenschaften, Germanistik	4 569	3 749	8 318	237	346	8 664	8 511
Mathematik, Physik, Astronomie, Geophysik, Meteorologie	3 352	502	3 854	142	217	4 071	3 687
Chemie	1 329	190	1 519	60	293	1 812	1 781
Sonstige Naturwissenschaften ⁵⁾	886	412	1 298	71	131	1 429	1 468
Landwirtschaft	151	12	163	20	59	222	225
Architektur	460	83	543	1	115	658	647
Bauingenieurwesen	999	6	1 005	156	256	1 261	1 267
Vermessungswesen (Geodäsie)	240	6	246	42	14	260	274

Anmerkungen S. 60.

noch: 17. Studierende an Hochschulen Wintersemester 1965 nach Fachrichtungen*)

Fachrichtung	Studierende ¹⁾						
	Deutsche				Ausländer	insgesamt	dagegen im Wintersemester 1964
	männl.	weiblich	zusammen	darunter Studienanfänger			
Maschinenbau (einschl. Schiff- und Flugzeugbau) . . .	1 832	7	1 839	243	412	2 251	2 512
Elektrotechnik	1 994	8	2 002	231	397	2 399	2 411
Berg- und Hüttenwesen	507	4	511	17	289	800	958
Wirtschaftswissenschaftliches Aufbaustudium	143	1	144	—	6	150	242
Musik (ohne Musikwissenschaft)	472	275	747	100	175	922	891
Künstlerisches Lehramt ²⁾	133	172	305	20	4	309	258
Malerei	21	18	39	3	1	40	44
Graphik	15	7	22	3	3	25	27
Bildhauerei	20	5	25	1	4	29	41
Bühnenkunst	7	4	11	—	5	16	15
Leibesübungen	472	232	704	75	123	827	748
Sonstige Studienfächer	78	5	83	1	29	112	—
Ohne Angabe	29	10	39	—	—	39	—
Insgesamt	42 004	11 488	53 492	2 360	5 253	58 745	57 204

*) Ergebnisse der Kleinen Hochschulstatistik. — ¹⁾ Ohne Beurlaubte und Gasthörer. — ²⁾ Einschl. 11 Altkatholiken — ³⁾ Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Geschichte, Kunst-, Musik- und Zeitungswissenschaften, Dolmetscher. — ⁴⁾ Einschl. Studierender des Realschullehramtes. — ⁵⁾ Biologie, Botanik, Zoologie, Geographie, Geologie, Mineralogie u. a. — ⁶⁾ Einschl. 21 männlicher und 71 weiblicher Studierender des Künstlerischen Lehramtes an Realschulen.

18. Mit Erfolg abgelegte Hochschulprüfungen Wintersemester 1962 bis Sommersemester 1965

Fachrichtung	Deutsche Studierende, welche die Prüfung ablegten im											
	Wintersemester 1962		Sommersemester 1963		Wintersemester 1963		Sommersemester 1964		Wintersemester 1964		Sommersemester 1965	
	zu-sam.	weiblich	zu-sam.	weiblich	zu-sam.	weiblich	zu-sam.	weiblich	zu-sam.	weiblich	zu-sam.	weiblich

Staats- und Diplomprüfungen

Katholische Theologie	118	—	48	—	109	—	48	—	78 ¹⁾	—	30 ²⁾	1 ³⁾
Evangelische Theologie	61	4	53	6	69	8	62	7	73	10	30 ²⁾	6 ⁴⁾
Allgemeine Medizin	343	116	169	61	353	125	219	63	470	178	226	75
Zahnmedizin	18	4	49	14	35	10	47	13	37	9	54	20
Pharmazie	84	55	69	46	105	62	75	46	41	13	124	68
Rechtswissenschaft	829 ⁵⁾	77 ⁶⁾	—	—	648 ⁴⁾	41 ⁴⁾	—	—	244	19	335	22
Wirtschaftswissenschaft	443	68	508	54	466	61	433	56	605	72	591	74
Psychologie	9	5	16	6	24	14	27	10	18 ³⁾	4 ²⁾	17 ⁹⁾	9 ²⁾
Lehramt an Höheren Schulen	473	127	435	145	506	140	514	156	513	154	407	149
Gewerbelehramt	9	—	16	1	27	4	30	2	61	16	47	12
Mathematik, Physik	51	1	51	—	71	2	66	2	87	—	85	1
Chemie	63	4	58	4	61	4	60	7	56	3	31	1
Geographie, Geologie	3	—	6	—	8	—	2	—	4	1	6	—
Landwirtschaft	20	—	12	—	28	1	17	1	3	—	2	—
Technische Wissenschaften	405	6	423	2	464	2	466	4	528	3	476	2
davon												
Bauwesen	56	5	59	1	50	2	79	2	86	2	57	1
Vermessungswesen (Geodäsie)	7	—	13	—	26	—	13	—	26	1	24	1
Maschinenbau	136	—	187	—	159	—	165	—	231	—	156	—
Elektrotechnik	103	—	90	—	123	—	119	1	115	—	161	—
Berg- und Hüttenwesen	103	1	72	1	104	—	79	1	56	—	61	—
Wirtschaftsingenieur-Studium	—	—	2	—	2	—	11	—	14	—	17	—
Insgesamt	2 928	467	1 913	339	2 974	474	2 066	367	2 818	482	2 461	440

Doktorprüfungen

Katholische Theologie	2	—	5	—	4	—	4	—	—	—	2	—
Evangelische Theologie	3	—	5	1	7	—	8	5	4	—	3	—
Allgemeine Medizin	223	58	169	55	259	87	154	56	241 ⁴⁾	74 ⁴⁾	189 ⁴⁾	60 ⁴⁾
Zahnmedizin	23	3	20	4	94	25	33	7	16	2	28	9
Rechtswissenschaft	97	2	104	3	109	5	104	3	103	10	102	4
Wirtschaftswissenschaften ⁷⁾	61	5	59	4	61	4	43	3	48	1	55	5
Kulturwissenschaften	64	11	65	15	66	12	75	18	68	19	71	17
Mathematik und Naturwissenschaften ⁸⁾	119	6	110	7	118	4	110	3	105	2	121	6
Landwirtschaft	9	1	10	—	15	1	13	1	9	1	16	—
Technische Wissenschaften	40	—	53	—	40	—	54	—	57	1	69	—
davon												
Bauwesen, einschl. Vermessungswesen (Geodäsie)	5	—	9	—	5	—	9	—	9	—	4	—
Maschinenbau	6	—	9	—	9	—	15	—	16	—	16	—
Elektrotechnik	6	—	10	—	3	—	7	—	9	—	15	—
Berg- und Hüttenwesen	23	—	25	—	22	—	22	—	22	1	34	—
Allgemeine Wissenschaften ⁹⁾	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—
Insgesamt	641	86	600	89	773	138	598	96	651	110	656	101

¹⁾ Ohne Universität Bonn. — ²⁾ Ohne Universitäten Bonn und Münster. — ³⁾ Ohne Prüfungsamt der Evang. Kirche von Westfalen. — ⁴⁾ Einschl. des folgenden Sommersemesters. — ⁵⁾ Ohne Universitäten Köln und Münster. — ⁶⁾ Ohne Universität Bonn. — ⁷⁾ Einschl. Soziologie und Politische Wissenschaften. — ⁸⁾ Einschl. Pharmazie. — ⁹⁾ An der Technischen Hochschule Aachen.

19. Volkshochschulen 1963—1965 nach Regierungsbezirken

Merkmal Jahr	Regierungsbezirk						Land Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Aachen	Münster	Detmold	Arnsberg	
Abendvolkshochschulen	1963 46	47	19	33	33	57	235
	1964 47	49	20	33	35	60	244
	1965 46	50	22	31	35	60	244
Allgemeinbildende Kurse							
Anzahl	1963 4 736	1 803	1 405	1 603	1 007	3 562	14 116
	1964 4 419	2 618	1 521	2 006	1 395	4 008	15 967
	1965 4 402	2 876	1 716	2 402	1 291	4 297	17 064
Belegungen	1963 104 879	56 862	28 979	29 621	23 947	70 679	314 987
	1964 102 207	50 919	30 662	40 969	29 517	76 604	330 878
	1965 159 537	55 450	37 058	49 927	25 700	73 029	400 701
Lehrkurse							
Anzahl	1963 1 101	1 213	281	979	478	1 124	5 176
	1964 1 818	1 596	337	830	512	1 167	6 260
	1965 2 323	1 652	327	724	556	1 376	6 958
Belegungen	1963 21 766	21 871	5 395	17 700	9 317	21 515	97 564
	1964 35 415	24 302	5 917	15 050	8 878	21 114	110 676
	1965 44 248	26 119	5 495	13 501	9 790	23 395	122 548
Einzelveranstaltungen							
Anzahl	1963 2 919	796	572	1 250	662	1 608	7 807
	1964 3 260	809	717	1 363	769	1 979	8 897
	1965 3 551	1 209	788	1 387	757	1 989	9 681
Besucher	1963 258 859	108 432	43 867	105 657	61 863	130 711	709 389
	1964 250 026	82 676	47 713	102 595	67 211	156 123	706 254
	1965 263 737	87 754	50 019	101 147	69 223	157 441	729 321
Heimvolkshochschulen	1963 3	10	2	4	6	7	32
	1964 3	10	2	4	7	7	33
	1965 3	10	2	4	7	6	32
Wochenendkurse							
Anzahl	1963 102	196	66	168	147	175	854
	1964 65	235	69	220	175	201	965
	1965 70	232	55	235	152	149	893
Teilnehmer	1963 5 085	7 642	3 341	6 167	5 612	6 390	34 237
	1964 4 552	8 297	3 253	6 082	6 577	5 845	34 606
	1965 4 303	8 703	2 811	7 972	5 925	4 687	34 401
Sonstige Kurse							
Anzahl	1963 400	409	378	337	283	194	2 001
	1964 328	495	318	299	338	246	2 024
	1965 303	523	354	280	318	388	2 166
Teilnehmer	1963 16 618	14 644	10 408	10 901	9 824	6 669	69 064
	1964 15 058	15 601	19 751	10 194	12 080	8 006	80 690
	1965 14 143	16 025	26 593	10 213	11 564	11 865	90 403
Sonstige Volkselementarbildungseinrichtungen	1963 25	10	4	21	8	11	79
	1964 25	10	5	20	8	11	79
	1965 25	11	3	13	8	11	66
Allgemeinbildende Kurse und Arbeitsgemeinschaften							
Anzahl	1963 5 085	921	625	1 750	300	739	9 420
	1964 1 178	1 036	424	1 639	407	790	5 474
	1965 2 724	1 528	106	1 878	734	927	7 897
Besucher	1963 128 580	79 351	11 519	55 114	34 929	21 875	331 368
	1964 74 291	85 184	18 927	46 641	37 562	23 136	285 741
	1965 106 972	65 257	4 971	53 273	51 782	23 830	306 085
Einzelveranstaltungen							
Anzahl	1963 3 058	754	106	10 942	320	342	15 522
	1964 291	1 122	311	9 416	578	385	12 103
	1965 2 240	1 244	231	9 063	847	621	14 246
Besucher	1963 66 047	61 923	4 181	210 693	31 774	21 736	396 354
	1964 17 192	69 637	15 365	177 533	30 377	27 477	337 581
	1965 107 530	70 464	20 330	190 021	43 723	49 158	481 226

20. Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach-, Fach- oder Hochschule am 6. Juni 1961

Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1961

Fachrichtung	Berufsfach- oder Fachschule					Hochschule				
	Per- sonen ins- gesamt	darunter				Per- sonen ins- gesamt	darunter			
		weib- lich	unter 30 Jahre alt	30 bis unter 55 Jahre alt	55 bis unter 65 Jahre alt		weib- lich	unter 30 Jahre alt	30 bis unter 55 Jahre alt	55 bis unter 65 Jahre alt
Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, Tierwirtschaft (ohne Lehramt)	21 316	4 295	5 977	11 978	2 608	3 283	470	237	1 872	908
Forstwirtschaft, Holzwirtschaft,										
Jagd- und Fischereiwesen	1 349	24	140	846	286	417	7	25	239	102
Brauwesen, Brennereiwesen	394	12	99	234	50	251	3	34	182	22
Hauswirtschaft, Haushaltung	10 938	10 773	5 310	4831	601					
Architektur	4 223	283	923	2 550	474	3 277	232	279	2 307	445
Musikwissenschaft, Musik	3 713	1 374	483	2 208	675	4 063	1 601	523	2 549	688
Theaterwissenschaft						133	39	27	89	16
Darstellende Kunst	980	577	228	634	98	463	247	58	312	64
Bildende Kunst, Kunstgewerbe	2 836	835	613	1 593	403	1 119	382	104	632	226
Steinbearbeitung, Keramik,										
Glasmacherei	1 040	119	316	565	124					
Metallverarbeitung	4 363	49	1 342	2 531	411					
Feinmechanik, Optik	2 335	296	619	1 446	212					
Chemielaborant	497	179	202	261	29					
Holzverarbeitung	3 756	50	1 037	2 169	416					
Papierherstellung und -verarbeitung	462	34	127	249	62	64		16	34	9
Graphik (technische Seite),										
Photographie, technisches Zeichnen	5 367	1 718	1 762	3 073	424					
Textilherstellung und -verarbeitung	14 829	3 833	4 128	8 469	1 700					
Lederherstellung, Leder- und										
Fellverarbeitung	1 098	41	294	637	131					
Nahrungs- und Genußmittelherstellung	3 290	109	944	1 944	314					
Bergbau und Hüttenwesen	15 367	51	3 357	8 980	2 104	4 460	27	708	2 281	1 109
Maschinenbau	63 391	637	15 020	34 520	10 917	9 326	48	1 147	4 953	2 433
Heizungs- und Gesundheitstechnik,										
Installationstechnik	1 531	81	426	915	159					
Schiffbau, Schiffsmaschinenbau	364	4	97	200	42	140	2	16	73	35
Flugzeugbau	584	9	62	482	30	176	9	22	123	28
Bauingenieurwesen, Bautechnik	34 670	342	6 686	21 530	4 238	6 521	95	631	4 314	1 018
Elektrotechnik	18 790	279	5 066	10 880	2 411	3 620	34	440	2 119	981
Vermessungswesen, Kartographie	2 666	46	514	1 797	285	934	14	90	596	118
Mathematik						2 574	582	326	1 623	360
Astronomie						17	1	4	10	3
Physik, physikalisch-technischer										
Assistent	546	216	269	237	27	1 805	153	230	1 339	179
Geophysik, Meteorologie						99	7	10	72	7
Chemie, chemisch-technischer										
Assistent	8 071	2 573	2 643	4 756	544	7 277	923	641	4 601	1 501
Mineralogie, Geologie						365	39	64	228	49
Biologie, biologisch-technischer										
Assistent	188	114	82	93	10	988	475	122	712	102
Geographie						383	126	47	265	47
Naturwissenschaft ohne nähere Angabe						1 016	367	99	646	141
Evangelische Theologie; Religionslehre,										
Missionsdienst, Gemeindehilfe	827	403	229	461	117	4 085	352	438	2 516	714
Katholische Theologie; Religionslehre,										
Kanonisches Recht, Seelsorgehilfe	560	315	109	332	71	7 521	119	709	4 111	1 508
Theologie anderer Bekenntnisse	29	10	7	16	3	76	7	6	49	10
Kinder- und Jugendpflege	15 543	15 096	6 050	8 217	946					
Höheres Lehramt ohne Angabe										
der Fachrichtung						1 898	909	162	964	394
Lehramt der Landwirtschaft						197	119	20	147	19
Dipl.-Handelslehramt						716	316	86	391	199
Sonst. Handelslehramt	105	51	23	62	19	101	54	16	55	25
Gewerbelehramt	659	484	62	331	206	2 993	1 487	189	1 915	719
Technisches Lehramt	827	640	93	463	195	698	615	32	391	202
Lehramt an landwirtschaftlichen										
gartenbaulichen Berufsschulen	46	35	5	31	8	99	56	9	80	9
Lehramt der landwirtschaftlichen										
Haushaltungskunde	91	86	11	67	10	121	119	13	93	13
Haushaltswirtschaftliches Lehramt	408	402	79	207	103	364	349	18	242	77
Mittelschullehramt ohne Angabe der										
Fachrichtung	157	104	11	42	63	2 048	999	268	1 133	400
Volksschullehramt einschl. Lehramt an										
Sonder- und Hilfsschulen	2 509	1 266	297	693	815	45 158	23 338	8 100	20 238	9 603
Rechtswissenschaft						26 504	1 791	3 943	15 075	5 108
Volkswirtschaftslehre, Statistik, Volks-										
und Betriebswirtschaftslehre, kauf-										
männische, Handels-, Bank- und										
Versicherungsfächer	157 709	84 797	69 671	75 947	10 104	12 461	2 142	1 605	7 436	2 527
Betriebswirtschaftslehre, Wirtschafts-										
und Betriebstechnik	1 240	200	430	688	106	5 510	619	930	3 522	853

noch: 20. Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach-, Fach- oder Hochschule
am 6. Juni 1961

Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1961

Fachrichtung	Berufsfach- oder Fachschule					Hochschule				
	Per- sonen ins- gesamt	darunter				Per- sonen ins- gesamt	darunter			
		weib- lich	unter 30 Jahre alt	30 bis unter 55 Jahre alt	55 bis unter 65 Jahre alt		weib- lich	unter 30 Jahre alt	30 bis unter 55 Jahre alt	55 bis unter 65 Jahre alt
Soziologie, Wissenschaft von der Politik	1 676	89	538	943	115	746	209	92	462	134
Verkehrswesen						138	9	21	66	30
Gaststättenwesen	1 121	319	457	552	81	.	.	.	.	.
Organisation, Verwaltung, Büro	16 680	1 509	2 597	10 539	3 059	.	.	.	.	.
Sozialpflege	5 881	5 083	841	3 916	893	.	.	.	.	.
Allgemeine Medizin	2 051	369	108	1 185	526	24 424	5 650	1 531	18 215	2 608
Zahnmedizin						6 452	1 240	337	4 532	1 104
Tiermedizin						1 673	79	99	1 152	229
Pharmazie						6 555	3 350	1 223	4 092	777
Med.-techn. Assistentin	7 972	7 639	3 163	4 389	370	.	.	.	.	.
Hebammenlehre	2 439	2 439	301	1 550	425	.	.	.	.	.
Andere Fachrichtungen des Gesund- heitswesens; Säuglings- und Kranken- pflege, Krankengymnastik	63 709	56 845	18 829	31 419	9 258	.	.	.	.	.
Sprechstundenhilfe	1 249	1 226	982	248	14	.	.	.	.	.
Körperpflege	2 678	1 383	1 034	1 467	142	.	.	.	.	.
Philosophie, Pädagogik						6 276	2 683	967	3 560	948
Psychologie, Psychotherapie	129	100	76	47	5	572	248	75	402	59
Klassische Philologie (Latein, Griechisch)						1 081	248	139	639	97
Germanistik						1 367	587	186	905	172
Anglistik, Amerikanistik						348	185	83	212	25
Romanistik						181	104	43	101	19
Slavistik						47	25	14	28	3
Philologie anderer europäischer Sprachen Philologie außereuropäischer Sprachen, vergleichende Sprachwissenschaft, Religionswissenschaft						599	254	71	358	79
Philologie ohne nähere Angabe						338	126	38	185	50
Zeitungswissenschaft, Journalismus, Bildjournalismus	137	35	23	104	7	8 786	3 811	1 124	5 238	1 148
Dolmetscher, Übersetzer	3 569	2 826	1 788	1 673	76	293	58	29	228	27
Geschichtswissenschaft (Alte, mittlere, neue, osteuropäische, außereuropäische Geschichte, Byzantinistik, historische Hilfswissenschaften, Vorgeschichte)						985	755	346	558	53
Bibliotheks- und Büchereiwesen	1 270	1 026	307	842	97	1 123	354	101	764	157
Archivwesen	12	5	4	5	3	340	267	67	215	44
Klassische Archäologie						17	1	—	13	3
Kunst- und Baugeschichte	49	28	9	24	7	56	18	5	37	7
Völkerkunde, Völkerkunde						665	282	65	422	120
Leibesübungen	944	799	278	532	94	52	16	5	34	6
Ohne Angabe und Fachrichtung nicht erkennbar	69	22	31	29	6	1 402	766	246	941	166
Insgesamt	521 299	214 584	167 209	277 709	57 729	227 946	60 625	29 364	133 921	40 949

21. Ton-, Fernseh- und Rundfunk-Genehmigungen 1962—1966*)

Rundfunk-Genehmigungen Jahr		Oberpostdirektionsbezirk				Rundfunk- Geneh- migungen insgesamt ²⁾
		Dortmund	Düsseldorf	Köln	Münster	
Ton-Rundfunk-Genehmigungen ¹⁾ (in 1000)	1962	1 064	1 598	914	1 025	4 601
	1963	1 083	1 623	934	1 047	4 687
	1964	1 104	1 649	955	1 070	4 778
	1965	1 122	1 677	980	1 091	4 870
	1966	1 140	1 717	1 009	1 113	4 979
Ton-Rundfunk-Genehmigungen ¹⁾ auf 1000 Haushalte	1962	865,0	817,0	829,4	830,0	832,3
	1963	865,7	814,4	825,1	831,0	830,9
	1964	867,2	811,5	819,7	833,3	829,7
	1965	863,7	807,8	815,3	831,6	826,4
	1966	862,5	812,6	815,6	831,8	827,8
Fernseh-Rundfunk-Genehmigungen (in 1000)	1962	547	877	457	454	2 335
	1963	625	990	529	539	2 683
	1964	704	1 105	603	627	3 039
	1965	783	1 217	679	716	3 395
	1966	861	1 330	754	803	3 748
Fernseh-Rundfunk-Genehmigung auf 1000 Haushalte	1962	444,7	448,4	414,7	367,6	422,4
	1963	499,6	496,7	467,3	427,8	475,6
	1964	553,0	543,8	517,6	488,3	527,7
	1965	602,8	586,5	564,9	545,7	576,1
	1966	651,2	629,4	609,5	600,2	623,1

Quelle: Posttechnisches Zentralamt. — *) Stand 1. April. — ¹⁾ Ohne solche für Kraftfahrzeuge usw. — ²⁾ Das Gebiet der vier Oberpostdirektionsbezirke deckt sich fast genau mit dem des Landes Nordrhein-Westfalen.

22. Öffentliche Büchereien 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bücherei- orte	Aus- leih- stellen	Bücherei- orte	Aus- leih- stellen	Büchereibestand		Aktive Leser ¹⁾		Entlehnungen	
	1964		1965		1964	1965	1964	1965	1964	1965
Krfr. St. Düsseldorf	1	13	1 ²⁾³⁾ 4)	13	225 667	351 389	21 859	23 672	481 777	504 096
„ Duisburg	1	12	1 ²⁾³⁾	18	298 084	325 419	55 823	50 164	1 284 800	1 412 973
„ Essen	1	26	1 ²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	27	409 955	431 835	46 303	45 741	1 027 874	1 095 875
„ Krefeld	1	5	1 ²⁾³⁾	8	80 407	82 914	8 797	8 996	248 000	247 968
„ Leverkusen	1	5	1 ²⁾	6	34 220	36 812	1 266	4 500	116 215	113 199
„ Mönchengladbach	1	7	1 ²⁾	7	191 282	199 772	6 333	6 805	131 774	208 155
„ Mülheim a. d. Ruhr	1	6	1 ²⁾³⁾	11	147 571	153 352	12 364	12 590	318 378	327 555
„ Neuß	1	6	1	6	61 026	66 106	4 116	5 412	153 320	191 207
„ Oberhausen	1	9	1 ²⁾	11	99 456	101 443	12 615	12 305	380 461	362 040
„ Remscheid	1	8	1 ²⁾³⁾⁵⁾	8	75 605	82 175	5 199	4 644	163 124	124 416
„ Rheydt	1	3	1 ²⁾	3	38 989	42 309	4 724	4 850	93 641	102 965
„ Solingen	1	8	1 ²⁾³⁾⁵⁾	15	103 646	108 390	16 713	16 411	263 618	275 067
„ Viersen	1	1	1 ²⁾³⁾	2	18 739	21 525	2 452	2 233	55 160	62 835
„ Wuppertal	1	14	1 ²⁾³⁾	14	280 982	280 982	15 425	15 425	410 385	410 385
Ldkr. Dinslaken	10	16	10 ²⁾³⁾	17	65 872	70 693	9 175	9 538	228 811	240 489
„ D'dorf-Mettmann	18	25	18 ²⁾³⁾	31	174 272	182 659	17 625	16 478	406 755	461 508
„ Geldern	1	1	1	1	884	982	117	100	362	320
„ Grevenbroich	4	5	5	6	14 056	17 122	1 892	2 449	19 882	32 855
„ Kempen-Krefeld	12	13	12	14	36 476	38 230	4 422	4 534	68 022	64 147
„ Kleve	3	3	3	3	20 313	18 573	1 447	1 508	41 120	38 958
„ Moers	15	31	15 ²⁾	35	159 496	176 681	15 958	25 136	542 567	550 926
„ Rees	12	13	13	16	44 841	47 208	4 910	5 137	113 954	119 543
„ Rhein-Wupper-Krs.	14	17	14	21	89 252	88 853	8 136	10 637	198 319	200 349
Reg.-Bez. Düsseldorf	103	247	105 ²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	293	2 671 091	2 925 424	277 671	289 265	6 748 319	7 147 839
Krfr. St. Bonn	1	14	1 ²⁾³⁾	13	80 583	87 220	8 964	8 969	197 282	201 710
„ Köln	1	22	1 ²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	24	348 813	366 473	40 736	43 046	1 220 900	1 277 850
Ldkr. Bergheim (Erf.)	7	15	7 ²⁾	15	37 778	41 967	3 316	3 622	45 627	46 907
„ Bonn	6	12	6	12	43 216	43 734	5 006	5 066	97 815	98 614
„ Euskirchen	5	7	6	8	24 561	28 283	5 432	6 277	47 102	45 623
„ Köln	5	6	5 ²⁾³⁾⁵⁾	6	46 162	48 517	4 642	5 174	118 126	138 490
„ Oberberg. Kreis	14	53	14	55	84 344	94 419	12 545	8 776	149 134	171 467
„ Rhein.-Berg. Kreis	7	10	7 ²⁾	10	61 118	64 301	6 567	6 679	119 490	120 461
„ Siegburg	15	34	15 ²⁾³⁾	33	80 934	84 415	13 026	12 840	172 615	171 887
Wanderbestand	—	—	—	—	3 826	3 517	—	—	—	—
Reg.-Bez. Köln	61	173	62 ²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	176	811 335	862 846	100 234	100 449	2 168 091	2 273 009
Krfr. St. Aachen	1	3	1 ²⁾	3	53 477	55 564	8 703	8 990	182 522	184 283
Ldkr. Aachen	10	15	10 ²⁾	15	56 774	60 317	7 993	8 511	120 990	121 089
„ Düren	16	17	17 ²⁾	18	27 994	28 772	2 856	2 756	47 158	44 362
„ Erkelenz	4	4	4	4	16 852	17 624	2 629	3 383	36 455	42 369
„ Jülich	1	1	1	1	9 260	9 969	1 202	1 227	25 854	26 364
„ Monschau	2	2	2	2	6 267	6 509	1 185	1 172	6 418	3 632
„ Schleiden	7	7	8	8	15 267	17 266	1 652	1 743	13 855	14 956
„ Seltkantkreis Geilen- kirch.-Heinsberg	6	6	6	6	23 899	23 350	1 243	1 079	19 903	25 737
Reg.-Bez. Aachen	47	55	49 ²⁾	57	209 790	219 371	27 463	28 861	453 155	462 792
Krfr. St. Bocholt	1	2	1 ²⁾	3	21 626	25 051	4 023	4 264	111 046	107 659
„ Bottrop	1	4	1 ²⁾	4	48 958	52 651	5 889	5 977	125 189	131 181
„ Gelsenkirchen	1	7	1 ²⁾³⁾⁵⁾	8	153 529	167 797	13 129	13 129	453 520	561 544
„ Gladbeck	1	3	1 ²⁾³⁾	3	42 945	42 808	4 633	4 518	189 816	174 044
„ Münster (Westf.)	1	8	1 ²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	8	75 324	80 421	13 588	14 776	295 035	311 205
„ Recklinghausen	1	2	1 ²⁾³⁾	2	41 817	44 600	5 554	5 152	172 332	156 980
Ldkr. Ahaus	3	4	3 ²⁾	3	20 745	22 619	2 737	2 809	50 898	53 380
„ Beckum	4	19	3 ²⁾	20	23 829	26 331	2 839	3 182	48 516	54 952
„ Borken	12	14	12	14	23 704	25 702	5 322	5 711	35 865	37 394
„ Coesfeld	24	24	21	21	27 678	28 549	4 736	4 421	67 702	68 142
„ Lüdinghausen	10	11	10	11	22 953	24 685	3 689	2 192	49 506	48 001
„ Münster	2	2	2	2	2 268	2 546	610	608	4 952	4 839
„ Recklinghausen	8	15	8 ²⁾³⁾⁵⁾	15	159 996	168 043	17 639	17 509	485 963	490 860
„ Steinfurt	2	2	2	2	16 904	17 787	1 931	1 974	41 699	40 035
„ Tecklenburg	20	31	22 ²⁾	35	40 167	46 313	5 918	5 824	65 860	74 335
„ Warendorf	1	1	1	1	9 328	9 996	916	1 061	23 664	28 596
Reg.-Bez. Münster	92	149	90 ²⁾³⁾⁴⁾⁵⁾	152	731 771	785 899	80 024	93 107	2 221 563	2 343 147
Krfr. St. Bielefeld	1	8	1 ²⁾³⁾	8	148 866	159 383	—	—	413 651	442 314
„ Herford	1	1	1	1	25 403	24 653	—	—	111 664	113 680
Ldkr. Bielefeld	25	25	25	25	59 233	63 633	6 468	7 123	116 891	134 601
„ Bielefeld	15	15	15	15	17 961	19 521	2 024	2 026	19 465	19 661
„ Detmold	74	63	74	63	104 785	112 665	9 921	10 413	149 331	153 568
„ Halle (Westf.)	10	10	10	10	25 191	25 867	1 362	1 465	19 185	22 072
„ Herford	52	58	52	59	66 502	68 545	7 913	8 470	82 064	95 903
„ Höxter	2	2	2	2	7 841	8 582	585	664	11 811	13 322
„ Lemgo	63	63	63	62	90 193	99 411	10 015	9 297	123 040	120 459
„ Lübbecke	31	31	32	31	41 639	44 731	4 730	4 939	62 657	64 594
„ Minden	59	61	59 ²⁾	61	86 404	95 732	11 692	12 190	205 997	203 665
„ Paderborn	11	12	11	12	13 215	13 964	2 629	2 203	16 001	12 186
„ Warburg	7	7	7	7	7 163	8 129	641	550	6 890	6 585
„ Wiedenbrück	8	8	8 ²⁾	8	40 485	44 630	4 935	6 076	104 217	129 711
Reg.-Bez. Detmold	359	364	360 ²⁾³⁾	364	734 831	789 446	62 915 ¹⁾	65 416 ¹⁾	1 442 864	1 532 320

Anmerkungen S. 66.

noch : 22. Öffentliche Büchereien 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bücherei- orte	Aus- leih- stellen	Bücherei- orte	Aus- leih- stellen	Büchereibestand		Aktive Leser ¹⁾		Entleihungen	
	1964		1965		1964	1965	1964	1965	1964	1965
Krfr. St. Bochum	1	11	1 ³⁾ ²⁾	15	194 976	210 367	16 376	15 943	469 620	501 171
" Castrop-Rauxel	1	9	1 ²⁾	9	57 826	57 826	4 606	4 606	145 355	145 355
" Dortmund	1	15	1 ²⁾	15	275 505	284 687	36 857	38 765	1 138 479	1 091 194
" Hagen	1	9	1 ²⁾ ³⁾	9	88 363	94 080	10 604	10 634	262 039	260 834
" Hamm (Westf.)	1	4	1 ²⁾ ³⁾	7	42 681	44 076	4 226	4 387	135 680	133 381
" Herne	1	7	1 ²⁾	9	80 450	84 636	6 122	9 750	181 352	190 850
" Iserlohn	1	2	1	2	20 042	20 745	3 065	3 371	73 775	79 426
" Lüdenscheid	1	1	1 ²⁾ ³⁾	1	29 449	28 349	2 325	2 443	71 203	53 108
" Lünen	1	4	1	4	35 921	37 740	4 469	4 412	136 003	144 787
" Siegen	1	1	1	1	12 100	13 700	2 160	2 400	62 767	64 843
" Wanne-Eickel	1	5	1 ²⁾ ³⁾	5	72 233	74 407	6 741	6 592	149 900	169 365
" Wattenscheid	1	3	1 ²⁾	2	24 316	25 957	2 889	4 224	87 112	115 616
" Witten	1	8	1 ²⁾ ³⁾	8	40 435	42 646	7 231	6 879	195 288	175 533
Ldkr. Altena	14	43	14	43	71 759	75 244	7 603	7 706	96 927	112 965
" Arnsberg	5	6	5	6	33 324	35 797	6 764	7 224	95 389	101 751
" Brilon	12	12	12	12	5 771	6 832	1 043	948	7 865	9 145
" Ennepe-Ruhr-Kr.	28	46	28 ²⁾	43	142 931	149 549	15 729	15 361	337 432	340 184
" Iserlohn	20	29	20	30	93 749	100 061	10 558	10 292	184 209	168 960
" Lippstadt	20	20	19	19	21 558	21 225	3 457	3 572	42 833	41 724
" Meschede	13	18	13	16	21 899	23 336	3 193	3 509	47 147	51 831
" Olpe	21	21	22	22	12 357	13 075	1 458	1 433	17 544	16 782
" Siegen	67	68	54	55	62 286	61 583	6 949	6 247	82 479	72 897
" Soest	11	12	11 ²⁾	114	37 303	42 234	4 411	8 129	82 755	172 548
" Unna	41	45	39	44	75 699	84 957	8 379	8 705	97 472	111 637
" Wittgenstein	26	29	26 ²⁾	29	21 979	22 840	4 769	5 427	44 500	48 039
Ergänzungsbestand der Staatlichen Büchereistelle	—	—	—	—	5 628	5 829	—	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	291	428	276 ²⁾ ³⁾	520	1 580 540	1 661 778	181 904	192 959	4 245 125	4 373 926
Nordrhein-Westfalen	953	1 416	942	1 562	6 739 408	7 244 764	730 291 ¹⁾	770 057 ²⁾	17 279 117	18 133 033
und zwar Krfr. Städte	38	276	36	313	4 081 267	4 410 260	413 750 ²⁾	436 975 ²⁾	11 710 057	12 226 637
Landkreise	915	1 140	904	1 249	2 658 141	2 834 504	316 541	333 082	5 569 060	5 906 376

Quelle: Arbeitsgemeinschaft der Staatlichen Büchereistellen des Landes Nordrhein-Westfalen, Münster. ¹⁾ Nur die Leser, die die Bücherei im Berichtsjahr benutzt haben. — ²⁾ Mit Lesesaal. — ³⁾ Mit Musikalienbibliothek. — ⁴⁾ Mit Blindenhücherei. — ⁵⁾ Mit Autobücherei. — ⁶⁾ Mit Diskothek. — ⁷⁾ Ohne kreisfreie Städte Bielefeld und Herford. — ⁸⁾ Nicht zu ermitteln.

23. Mitglieder der Sportvereine 1965*)

Sportart	Mitglieder				
	insgesamt	davon im Alter von . . . Jahren			
		unter 15	15 bis unter 19	19 bis unter 22	22 und mehr
Mitglieder insgesamt	1 613 858	352 846	222 982	143 945	894 085
Mitglieder ausgewählter Sportarten ¹⁾					
Fußball	523 358	79 763	74 567	50 361	318 647
Turnen	349 545	153 440	40 033	23 358	132 714
Leichtathletik	142 899	50 389	29 144	16 638	46 728
Schwimmen	110 534	50 283	19 260	8 085	32 906
Schützen	92 858	1 799	6 108	5 153	79 798
Handball	80 828	12 949	15 613	10 776	41 490
Tennis	78 474	4 497	12 161	8 845	52 971
Reiten und Fahren	45 159	5 444	5 010	3 754	30 951
Tischtennis	39 544	5 894	8 837	5 858	18 955
Kanu	23 913	3 585	3 168	2 023	15 137

Quelle: Sporthilfe e. V., Duisburg. — *) Insgesamt 9676 Vereine. — ¹⁾ Mitglieder mehrerer Sportarten sind mehrfach gezählt.

23. Turn, Spiel- und Sportanlagen 1965*)

Art	Anlagen				
	insgesamt	darunter		Sportfläche	
		kommunale	vereinseigene	insgesamt	darunter Vereinsanlagen
Turn- und Sporthallen insgesamt	3 465	2 946	252	1 008 003	90 712
davon					
Gymnastikhallen	682	584	36	96 900	6 082
Hallen von mindestens 10 m × 18 m oder 12 m × 24 m	2 347	2 031	157	701 680	60 215
Hallen von mindestens 18 m × 33 m oder 21 m × 42 m	251	207	21	139 492	15 169
sonstige Hallen und Räume und sportlich genutzte Bühnenräume	185	124	38	69 931	9 246
Sportplätze insgesamt	4 309	3 090	876	30 765 241	6 077 973
davon					
Kleinspielfelder unter 60 m × 90 m	711	568	77	1 903 011	266 298
Wettkampfgerechte Spielfelder z. B. für Fußball, Handball ohne leichtathletische Nebenanlagen	1 737	1 111	471	11 746 179	2 830 948
Sportplätze ohne Rundbahn, mit einfachen leichtathletischen Anlagen	889	676	164	6 802 719	1 332 766
Sportplätze mit Rundbahn und leichtathletischen Anlagen	914	690	154	10 087 412	1 596 471
Sonstige Sportplätze	58	45	10	225 920	51 490
Kinderspielfelder insgesamt	8 658	6 573	459	8 522 868	367 955
davon					
Kleinkinder- und Kinderspielfelder mit Spielgeräten und Ballspielbereich	6 399	5 249	252	5 475 970	157 367
Kinderspielfelder, Bolz- und Tummel- felder ohne Spielgeräte	815	742	15	1 729 593	38 870
Robinsonfelder	73	70	1	256 271	2 000
Rollschuhfelder, -bahnen	201	195	1	129 984	1 250
Wasserspielfelder außerhalb von Freibädern	30	27	2	76 334	682
Sonstige Kinder- und Jugendspielfelder	1 140	290	188	854 716	167 786
Schwimmbäder insgesamt	446	405	4	69 389	761
Lehrschwimmbäder	279	251	1	20 396	48
Kleinst- und Kleinschwimmbäder	71	64	2	12 721	400
Normalschwimmbäder	82	76	1	30 518	313
Großschwimmbäder	14	14	—	5 754	—
Freibäder insgesamt	473	372	40	1 952 316	39 816
Künstliche, angelegte Freibäder	392	317	37	653 989	38 316
Ausgebaute Freibäder in Naturgewässern	81	55	3	1 298 327	1 500
Sonstige Spiel- und Sportanlagen insgesamt	3 180	775	1 770	—	—
Tennisplätze	1 980	594	1 181	—	—
Tennisanlagen, Badmintonhallen	20	6	6	—	—
Tischtennisanlagen, Fechtsäle, Übungshallen für Judo und Schwerathletik	45	12	9	—	—
Reitsportplätze	201	32	126	—	—
Reithallen	163	5	96	—	—
Sportgerechte Rollschuhbahnen	38	27	7	—	—
Golfplätze	16	1	11	—	—
Kleingolfplätze	269	31	40	—	—
Radrennbahnen	21	12	6	—	—
Regattabahnen	25	4	16	—	—
Ruderbecken	15	6	9	—	—
Boothäuser	338	22	240	—	—
Kunsteisbahnen	10	7	—	—	—
Rodel- und Bobbahnen	11	8	2	—	—
Sprungschanzen	28	8	19	—	—

*) Am Jahresende. — *) Ohne Schießstände, Kegelbahnen und Veranstaltungshallen.

24. Filmtheater 1961—1965

Merkmal	1961	1962	1963	1964	1965
Gemeinden insgesamt	2 364	2 364	2 371	2 362	2 362
darunter					
Gemeinden mit ortsfesten Filmtheatern U	547	535	518	496	463
Ortsfeste Filmtheater	1 737	1 663	1 568	1 472	1 345
Sitzplätze					
insgesamt	822 200	790 656	741 972	693 615	629 861
je Filmtheater	473	473	473	471	469
je 1000 Einwohner	52	49	46	42	38

Quelle: Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e. V., Wiesbaden.

V. Kirchliche Verhältnisse

1. Röm.-katholische Kirche 1963 und 1964

Seelsorgebezirke Geistliche Kirchliche Handlungen Jahr	Röm.-katholische Kirche ¹⁾						
	insgesamt	davon (Erz-) Diözese					
		Aachen	Essen	Köln	Münster	Paderborn	
Pfarreien ²⁾	{ 1963 1964	2 273 2 290	474 476	228 228	594 595	458 469	519 522
Sonstige Seelsorgebezirke ³⁾	{ 1963 1964	626 643	67 67	83 88	179 180	72 78	225 230
Pfarrseelsorger ²⁾	{ 1963 1964	4 589 4 611	785 790	635 639	1 176 1 185	890 898	1 103 1 099
darunter							
Ordensgeistliche	{ 1963 1964	383 401	82 86	64 70	122 131	59 58	56 56
Sonstige Weltgeistliche ³⁾	{ 1963 1964	1 793 1 820	262 267	225 230	561 558	406 423	339 342
Taufen ³⁾	{ 1963 1964	169 336 170 901	25 132 25 599	24 658 24 354	44 455 44 857	39 190 39 830	35 901 36 261
davon							
Kinder aus rein katholischen Ehen	{ 1963 1964	129 382 130 641	20 724 21 134	16 064 15 744	31 798 32 195	33 606 34 137	27 190 27 431
Kinder aus konfessionell gemischten Ehen	{ 1963 1964	34 293 34 807	3 599 3 685	7 576 7 672	10 636 10 785	4 861 4 882	7 621 7 783
Kinder nicht katholischer Eltern	{ 1963 1964	308 350	27 27	72 105	104 101	26 40	79 77
uneheliche Kinder	{ 1963 1964	5 353 5 103	782 753	946 833	1 917 1 776	697 771	1 011 970
Trauungen ³⁾	{ 1963 1964	71 032 69 565	11 213 10 754	10 534 10 264	18 785 18 681	15 152 14 862	15 348 15 004
davon							
rein katholische Paare	{ 1963 1964	52 513 51 281	9 274 8 828	6 674 6 399	12 914 12 962	12 578 12 329	11 073 10 763
konfessionell gemischte Paare	{ 1963 1964	18 519 18 284	1 939 1 926	3 860 3 865	5 871 5 719	2 574 2 533	4 275 4 241
Beerdigungen	{ 1963 1964	92 768 88 384	16 109 15 255	15 263 14 745	26 780 25 537	16 712 15 918	17 904 16 929
Kommunionen (in 1000)	{ 1963 1964	109 347 111 334	18 141 18 713	12 760 12 954	24 274 25 000	29 740 30 292	24 432 24 375
Kirchenbesucher ⁴⁾ (in 1000)	{ 1963 1964	3 783 3 775	631 627	474 470	898 902	901 897	879 879
Übertritte	{ 1963 1964	5 592 5 326	588 573	1 042 1 035	1 502 1 413	1 171 1 076	1 289 1 229
Rücktritte	{ 1963 1964	2 729 2 382	242 216	696 582	978 886	364 293	449 405
Austritte	{ 1963 1964	8 045 8 203	570 588	2 143 1 953	1 979 2 183	1 153 1 239	2 200 2 240

Quelle: Amtliche Zentralstelle für kirchliche Statistik des katholischen Deutschlands, Köln. — ¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf die in Nordrhein-Westfalen gelegenen Kirchengebiete. — ²⁾ Am Jahresende. — ³⁾ Gebietliche Zuordnung nach dem Ereignisort. — ⁴⁾ Durchschnittliche Zahl der Kirchenbesucher am Sonntag.

2. Evangelische Landeskirchen 1962 und 1963

Seelsorgebezirke Träger des geistlichen Amtes Kirchliche Handlungen	Evangelische Landeskirchen ¹⁾				
	insgesamt	davon Landeskirche			
		Rheinland	Westfalen	Lippe	
Jahr					
Kirchenkreise ²⁾	{1962 1963	63 64	25 25	32 33	6 6
Kirchengemeinden ²⁾ ³⁾	{1962 1963	1 034 1 044	413 420	555 557	66 67
Hauptamtlich angestellte Pfarrer ²⁾ ⁴⁾	{1962 1963	2 170 2 435	863 1 046	1 213 1 294	94 95
darunter in einem gemeindlichen Pfarramt	{1962 1963	2 006 2 271	784 969	1 132 1 211	90 91
Sonstige geistliche Kräfte ²⁾ ⁴⁾	{1962 1963	. 598	. 155	485 426	10 17

Anmerkungen S. 69

noch: 2. Evangelische Landeskirchen 1962 und 1963

Seelsorgebezirke Träger des geistlichen Amtes Kirchliche Handlungen Jahr	Evangelische Landeskirchen ¹⁾			
	insgesamt	davon Landeskirche		
		Rheinland	Westfalen	Lippe
Taufen {1962	107 644	47 743	55 944	3 957
. {1963	110 606	48 037	58 292	4 277
davon				
Kinder aus rein evangelischen Ehen {1962	79 881	31 820	44 491	3 570
. {1963	82 344	32 326	46 158	3 860
Kinder aus rein freikirchlichen	32	14	12	6
evangelischen Ehen {1962	28	16	9	3
. {1963	23 834	14 031	9 536	267
Kinder aus evangelischen Mischehen {1962	24 563	13 896	10 375	292
. {1963	299	170	126	3
Kinder aus nicht evangelischen Ehen {1962	272	169	101	2
. {1963	3 598	1 708	1 779	111
uneheliche Kinder {1962	3 399	1 630	1 649	120
. {1963				
Trauungen {1962	51 833	21 822	27 916	2 095
. {1963	49 102	20 941	26 209	1 952
davon				
rein evangelische Paare {1962	39 530	15 094	22 519	1 917
. {1963	37 269	14 420	21 063	1 786
rein freikirchliche evangelische Paare {1962	9	8	—	1
. {1963	8	3	2	3
evangelische Mischehepaare {1962	12 251	6 697	5 380	174
. {1963	11 812	6 518	5 132	162
nicht evangelische Paare {1962	43	23	17	3
. {1963	13	—	12	1
Bestattungen {1962	72 940	33 017	37 221	2 702
. {1963	76 373	34 465	39 146	2 762
davon				
Erdbestattungen {1962	70 775	32 122	35 991	2 662
. {1963	74 312	33 720	37 868	2 724
Feuerbestattungen {1962	1 846	705	1 108	33
. {1963	1 794	591	1 173	30
Urnenbeisetzungen {1962	319	190	122	7
. {1963	267	154	105	8
Konfirmationen {1962	83 176	36 922	43 393	2 861
. {1963	90 717	39 937	47 573	3 207
Übertritte ²⁾ {1962	8 276	3 441	4 666	169
. {1963	7 342	3 127	4 047	168
Rücktritte {1962	4 142	2 096	1 987	57
. {1963	3 780	1 990	1 738	52
Austritte ³⁾ {1962	9 938	5 888	3 960	90
. {1963	9 121	5 437	3 605	79

Quelle: Statistisches Amt der Evangelischen Kirche im Rheinland, St. Goar; Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche von Westfalen, Bielefeld; Lippisches Landeskirchenamt, Detmold. — ¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf die in Nordrhein-Westfalen gelegenen Kirchengebiete mit Ausnahme der Angaben der Evangelischen Landeskirche von Westfalen, die, abgesehen von geringfügigen Abweichungen, die Reg.-Bez. Münster, Detmold und Arnberg, ohne die Lkr. Detmold und Lemgo, betreffen. — ²⁾ Am Jahresende. — ³⁾ Einschl. Anstaltskirchengemeinden. — ⁴⁾ Einschl. der Theologen am Landeskirchenamt, an einem landeskirchlichen Amt, in Anstaltsgemeinden und Gefängnispfarrer. — ⁵⁾ Pfarrer mit Beschäftigungsauftrag, ordinierte und nicht ordinierte Hilfsgeistliche, Vikare (innen), geistliche Kräfte ohne theologisches Vollstudium, z. B. ordinierte Prediger. — ⁶⁾ Ohne religionsunmündige Kinder.

3. Jüdische Kultusgemeinden 1964*)

Gebiet	Gemeinden	Betsäle	Synagogen	Ritualbäder	Friedhöfe		Rabbiner	Kantoren	Religionslehrer
					offene	geschlossene			
Landesverband Nordrhein . .	10	4	5	2	21	233	1	6	6
Landesverband Westfalen . .	10	2	0	1	18	170	1	7	4
Synagogengemeinden Köln . .	1	1	2	1	1	45	1	2	3
Nordrhein-Westfalen	21	7	15	4	40	448	3	15	13

Quelle: Landesverband der Jüdischen Kultusgemeinden von Nordrhein, Düsseldorf; Landesverband der Jüdischen Kultusgemeinden von Westfalen, Dortmund; Synagogengemeinde Köln. — Den jüdischen Kultusgemeinden gehören 4582 Mitglieder an. — *) Am Jahresende.

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Erläuterungen

Verbrechen ist eine mit Zuchthaus oder mit Einschließung von mehr als fünf Jahren bedrohte Handlung.

Vergehen ist eine mit Einschließung bis zu fünf Jahren, mit Gefängnis oder Geldstrafe von mehr als 500 DM oder mit Geldstrafe schlechthin bedrohte Handlung.

Übertretung ist eine mit Haft oder mit Geldstrafe bis zu 500 DM bedrohte Handlung.

Abgeurteilte sind alle diejenigen strafmündigen Personen, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung einer Hauptverhandlung rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich aus den Verurteilten und den Personen zusammen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden.

Andere Entscheidungen sind Anordnungen von Maßregeln der Sicherung und Besserung, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Überweisung an den Vormundschaftsrichter, Freispruch.

Maßregeln der Sicherung und Besserung sind: 1. Unterbringung in einer Heil- oder Pflegeanstalt; 2. Unterbringung in einer Trinkerheilstätte oder einer Erziehungsanstalt; 3. Unterbringung in einem Arbeitshaus; 4. Sicherungsvorwahrung; 5. Untersagung der Berufsausübung; 6. Entziehung der Erlaubnis zum Führen von Kraftfahrzeugen. Gegen Jugendliche dürfen nur die erste und die letzte angeordnet werden.

Jugendlicher ist, wer zur Zeit der Tat 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten für ihn die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes (JGG).

Heranwachsender ist, wer zur Zeit der Tat 18 aber noch nicht 21 Jahre alt ist. Nach dem dritten Strafrechtsänderungsgesetz vom 4. August 1953 können Heranwachsende sowohl nach Jugendstrafrecht (JGG) als auch nach allgemeinem Strafrecht (StGB) abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter zu fällen nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters und Art der Tat.

Erwachsener ist, wer zur Zeit der Tat 21 Jahre oder älter ist. Auf diese Personengruppe finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts (StGB) Anwendung.

A. Organisation und Geschäftsanfall der Gerichte

1. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter 1965*)

Gerichtsbezirk	Land-	Amts-	Staats- und Amts- anwalt- schaften	Senate und Kammern bei den					Richter bei den		
				Oberlandesgerichten		Landgerichten			Ober- landes-	Land-	Amts-
				Zivil-	Straf-	Zivil- kammern	Kammern für Handels- sachen	Straf- kammern			
	gerichte	senate		gerichten							
Oberlandes- gerichtsbezirk											
Düsseldorf	6	38	7	21	3	62	11	42	119	346	371
Köln	3	28	4	12	2	43	10	23	75	247	249
Hamm	10	111	11	20	4	84	10	65	99	478	615
Nordrhein-Westfalen	19	177	22	53	9	189	31	130	293	1 071	1 235

*) Stand am Jahresende

2. Geschäftsanfall bei ordentlichen Gerichten 1960—1965

Vorgang	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Zivilsachen in erster Instanz						
Anhängig wurden bei den						
Amtsgerichten						
Mahnsachen	1 166 583	1 144 151	1 145 982	1 257 385	1 262 757	1 180 031
gewöhnliche Prozesse	270 227	257 230	264 280	260 933	257 362	259 482
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	8 000	7 250	6 314	5 920	5 532	5 075
Arreste und einstweilige Verfügungen	16 679	15 455	15 232	15 380	14 507	13 123
Landgerichten						
gewöhnliche Prozesse	31 547	33 595	35 822	39 904	44 735	38 216
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	1 855	2 154	2 342	2 577	2 552	2 067
Arreste und einstweilige Verfügungen	3 608	3 849	4 723	4 034	4 168	3 451
Ehe-, Kindschafts- und Entmündigungssachen	28 462	28 440	28 831	31 187	31 785	32 887
Strafsachen in erster Instanz						
Anhängig gewordene Strafverfolgungs- bzw. Anzeigesachen	1 061 486	1 070 083	1 061 052	1 006 134	1 016 955	1 020 725
Anträge auf Erlass eines amtsrichterlichen Strafbefehls	159 431	173 391	177 122	160 228	160 330	161 464
Anhängig gewordene						
Privatklagesachen	8 433	7 750	7 334	6 926	6 800	5 881
Anklagesachen ¹⁾	144 664	141 797	139 301	134 516	139 070	117 688
Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen						
Zivilsachen in der Berufungsinstanz bei den						
Landgerichten						
gewöhnliche Prozesse	13 681	13 571	13 146	12 960	12 797	11 701
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	16	17	25	42	21	52
Oberlandesgerichten						
gewöhnliche Prozesse	6 321	6 910	7 464	8 095	8 562	8 117
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	55	36	64	49	45	37
Ehe-, Kindschafts- und Entmündigungssachen	1 992	1 983	1 875	1 821	1 950	2 019
Strafsachen in der						
Berufungsinstanz bei den Landgerichten	17 004	17 055	17 208	17 004	17 818	16 338
Revisionsinstanz bei den Oberlandesgerichten gegen Urteile						
in I. Instanz	1 233	1 279	1 585	1 373	1 238	1 167
in der Berufungsinstanz	2 047	1 949	1 986	1 061	1 924	1 930

¹⁾ Nur Anklagesachen vor den Amtsgerichten.

3. Geschäftsanfall bei ordentlichen Gerichten 1965 nach Gerichtsbezirken

a) Zivilsachen in erster Instanz

Gerichtsbezirk	Anhängig wurden bei den							
	Amtsgerichten				Landgerichten			
	Mahn- sachen	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheck- prozesse	Arreste und einst- weilige Ver- fügungen	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheck- prozesse	Arreste und einst- weilige Ver- fügungen	Ehe-, Kind- schafts- u. Entmün- digungs- sachen
LG-Bez. Düsseldorf	154 527	29 645	518	1 302	4 135	144	591	3 251
„ Duisburg	58 244	17 933	309	1 150	1 671	39	82	2 956
„ Kleve	22 308	5 908	178	292	811	32	55	996
„ Krefeld	22 194	6 068	130	459	883	25	67	895
„ Mönchengladbach	24 460	8 171	139	496	1 001	22	31	1 097
„ Wuppertal	133 335	18 579	407	928	2 023	35	162	2 518
OLG-Bez. Düsseldorf	415 068	86 304	1 681	4 627	10 524	297	988	11 713
LG-Bez. Aachen	37 527	10 306	149	642	1 554	29	110	1 712
„ Bonn	67 585	10 625	212	702	1 810	43	141	1 369
„ Köln	141 213	29 840	709	1 372	5 329	144	450	3 819
OLG-Bez. Köln	246 325	50 771	1 070	2 716	8 693	216	701	6 900
LG-Bez. Arnsberg	22 048	5 094	127	286	729	28	30	453
„ Bielefeld	119 544	24 132	532	598	1 764	49	82	1 562
„ Bochum	41 478	12 252	160	753	1 127	19	41	2 168
„ Detmold	17 031	4 107	159	190	497	36	46	322
„ Dortmund	95 282	19 306	334	841	1 634	39	78	2 356
„ Essen	88 556	24 039	340	1 310	2 751	45	136	3 709
„ Hagen	39 186	12 209	216	624	1 178	12	39	1 629
„ Münster	61 896	13 496	259	738	2 065	35	71	1 308
„ Paderborn	17 661	4 037	76	259	625	21	26	362
„ Siegen	15 956	3 735	121	181	505	59	28	405
OLG-Bez. Hamm	518 638	122 407	2 324	5 780	12 975	343	577	14 274
Nordrhein-Westfalen	1 180 031	259 482	5 075	13 123	32 192	856	2 266	32 887

noch: 3. Geschäftsanfall bei den ordentlichen Gerichten 1965 nach Gerichtsbezirken

b) Strafsachen in erster Instanz

Gerichtsbezirk	Anhängig gewordene Strafver- folgungs- bzw. Anzeigen- sachen	Anträge auf Erlass eines amts- richter- lichen Straf- befehls	Hauptverhandlungen vor den				Hauptverfahren vor den		
			Schöf- fenge- richten	Amts- richtern	Jugend- schöf- fenge- richten	Jugend- richtern	Schwur- gerich- ten	großen Straf- kammern	Jugend-
LG-Bez. Düsseldorf	97 690	12 620	1 439	10 298	714	2 389	13	179	27
„ Duisburg	81 607	10 752	1 318	10 166	681	1 779	16	185	100
„ Kleve	27 743	6 244	453	3 046	184	793	8	95	8
„ Krefeld	24 166	4 564	578	3 061	141	665	1	46	38
„ Mönchengladbach	33 825	6 292	447	3 029	150	944	6	126	6
„ Wuppertal	55 046	6 698	1 105	7 485	523	1 903	12	119	97
OLG-Bez. Düsseldorf	320 077	47 170	5 340	37 085	2 393	8 473	56	750	276
LG-Bez. Aachen	54 987	8 177	1 176	6 322	178	2 026	8	126	1
„ Bonn	49 222	8 506	909	6 565	217	1 329	10	110	38
„ Köln	125 289	16 395	2 529	19 825	539	3 460	15	374	13
„ OLG-Bez. Köln	229 498	33 078	4 614	32 712	934	6 815	33	610	52
LG-Bez. Arnsberg	20 765	4 027	703	1 836	188	456	3	49	3
„ Bielefeld	54 168	9 882	1 113	6 581	344	1 600	15	100	30
„ Bochum	56 889	10 678	1 358	5 885	210	2 102	9	217	9
„ Detmold	15 541	2 646	312	1 882	77	439	1	45	—
„ Dortmund	82 398	8 997	1 528	8 294	339	1 745	8	219	48
„ Essen	99 228	14 775	2 471	9 642	503	2 512	19	535	26
„ Hagen	44 635	7 831	949	5 162	296	1 235	9	152	1
„ Münster	59 931	10 837	1 432	6 051	519	1 690	2	96	5
„ Paderborn	22 301	3 839	599	2 430	117	698	3	60	5
„ Siegen	15 294	2 702	544	1 692	91	702	2	48	—
OLG-Bez. Hamm	471 150	81 216	1 1009	49 455	2 684	13 179	71	1 521	127
Nordrhein-Westfalen	1 020 725	161 464	20 963	119 252	6 011	28 467	160	2 881	455

e) Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Gerichtsbezirk	Zivilsachen in der Berufungsinstanz bei den					Strafsachen in der		
	Landgerichten		Oberlandesgerichten			Be- rufungs- instanz bei den Land- gerichten	Revisionsinstanz bei den Ober- landesgerichten gegen Urteile in	
	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden- Wechsel- u. Scheck- prozesse	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden- Wechsel- u. Scheck- prozesse	Ehe-, Kind- schafts- u. Entmündi- gungs- sachen		erster Instanz	der Be- rufungs- instanz
OLG-Bez. Düsseldorf	—	—	3 909	21	733	—	277	612
LG-Bez. Düsseldorf	1 408	40	—	—	—	1 399	—	—
„ Duisburg	1 022	—	—	—	—	1 339	—	—
„ Kleve	249	—	—	—	—	460	—	—
„ Krefeld	380	2	—	—	—	416	—	—
„ Mönchengladbach	324	3	—	—	—	453	—	—
„ Wuppertal	823	—	—	—	—	1 161	—	—
OLG-Bez. Düsseldorf	4 206	45	3 909	21	733	5 228	277	612
OLG-Bez. Köln	—	—	1 772	5	347	—	209	402
LG-Bez. Aachen	471	—	—	—	—	741	—	—
„ Bonn	813	—	—	—	—	804	—	—
„ Köln	1 227	—	—	—	—	2 221	—	—
OLG-Bez. Köln	2 511	—	1 772	5	347	3 766	209	402
OLG-Bez. Hamm	—	—	2 436	11	939	—	681	916
LG-Bez. Arnsberg	260	—	—	—	—	329	—	—
„ Bielefeld	633	3	—	—	—	962	—	—
„ Bochum	497	—	—	—	—	979	—	—
„ Detmold	246	3	—	—	—	250	—	—
„ Dortmund	542	—	—	—	—	1 237	—	—
„ Essen	1 341	—	—	—	—	1 345	—	—
„ Hagen	546	—	—	—	—	754	—	—
„ Münster	560	—	—	—	—	828	—	—
„ Paderborn	194	1	—	—	—	442	—	—
„ Siegen	165	—	—	—	—	218	—	—
OLG-Bez. Hamm	4 984	7	2 436	11	939	7 344	681	916
Nordrhein-Westfalen	11 701	52	8 117	37	2 019	16 338	1 167	1 930

4. Geschäftsanfall bei Verwaltungsgerichten 1960—1965

Verfahren	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Klageverfahren vor den Verwaltungsgerichten						
Neueingänge	12 194	12 969	14 331	19 153	13 319	12 784
Erledigte Sachen	11 695	11 767	13 420	14 692	15 796	15 327
davon						
Klage abgewiesen	2 230	2 001	2 223	2 089	2 104	2 042
Klage stattgegeben	608	698	846	859	776	833
Verfahren in I. Instanz auf andere Weise erledigt	8 857	9 068	10 351	11 744	12 916	12 921
Unerledigte Sachen ¹⁾	12 414	13 616	14 527	18 988	16 541	13 998
Hauptamtliche Richter ¹⁾	128	130	134	137	138	133
Berufungsverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht						
Neueingänge	2 988	2 300	2 417	2 480	2 929	2 762
Erledigte Sachen	3 312	2 955	2 690	2 423	2 571	3 002
davon						
Berufung abgewiesen	482	783	655	560	549	633
Berufung stattgegeben	126	185	178	187	151	220
Verfahren in II. Instanz auf andere Weise erledigt	2 704	1 987	1 857	1 676	1 871	1 718
Unerledigte Sachen ¹⁾	3 077	2 422	2 149	2 206	2 564	2 324
Hauptamtliche Richter ¹⁾	47	47	47	46	47	47

Quelle: Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen — Staatskanzlei. — ¹⁾ Stand 31. 12.

5. Geschäftsanfall bei Finanzgerichten 1960—1965

Verfahren	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Zu erledigende Sachen	6 241	6 577	6 357	6 621	6 803	6 895
davon						
aus dem Vorjahr übernommen	3 118	3 650	3 861	3 978	4 136	3 900
Neueingänge	3 123	2 927	2 496	2 643	2 667	2 995
Erledigte Sachen						
durch Urteil oder Beschluß	1 538	1 451	1 377	1 603	1 791	1 791
davon durch						
Stattgabe	383	353	322	418	447	435
teilweise Stattgabe	274	256	259	277	326	316
Zurückweisung oder Verwerfung	861	805	773	881	984	1 007
Zurückweisung an Vorinstanz	20	37	23	27	34	33
auf andere Weise (Zurücknahme oder Änderung gem. § 94 AO).	1 053	1 265	1 002	882	1 112	968
Erledigte Sachen zusammen	2 591	2 716	2 379	2 485	2 903	2 759
Unerledigte Sachen am Ende des Jahres	3 650	3 861	3 978	4 136	3 900	4 136

6. Geschäftsanfall bei Sozialgerichten 1964 und 1965

Art des Verfahrens	Verfahren							
	insgesamt	darunter der						
		Kranken- ver- sicherung	Unfall- ver- sicherung ¹⁾	Knapp- schaft- lichen Rentenver- sicherung	Rentenversicherung der		Arbeits- losen- ver- sicherung ²⁾	Kriegs- opfer- ver- sorgung
				Arbeiter	An- gestellten			
Klageverfahren vor den Sozialgerichten								
Anhängige Klagen	{ 1964 98 966	2 591	19 754	5 151	38 826	13 100	1 442	16 947
	{ 1965 93 114	2 092	18 077	4 980	36 235	12 895	1 686	16 170
Erledigte Klagen	{ 1964 52 682	1 486	11 674	2 783	20 322	6 689	824	8 160
	{ 1965 48 605	1 040	10 395	2 853	18 993	6 926	884	6 892
davon								
durch rechtskräftigen Vorbescheid abgewiesen (§§ 105, 216 SGG)	401	11	87	4	184	22	19	56
durch Urteil	10 671	305	1 939	655	3 524	1 306	245	2 572
durch Anerkenntnis oder Vergleich	12 076	262	1 746	912	5 482	2 147	211	1 157
durch Zurücknahme (§ 102 SGG)	23 920	324	6 304	1 212	9 313	3 263	381	2 862
auf andere Weise	1 537	138	319	70	490	188	28	245
Berufungsverfahren vor dem Landessozialgericht								
Anhängige Berufungen	{ 1964 14 327	504	2 074	1 525	3 825	1 286	231	4 719
	{ 1965 11 995	381	1 880	1 217	3 289	1 128	184	3 822
Erledigte Berufungen	{ 1964 6 878	230	918	677	2 011	645	129	2 173
	{ 1965 6 048	205	952	544	1 757	638	97	1 794
davon								
durch rechtskräftigen Vorbescheid verworfen (§§ 158, 216 SGG)	71	8	6	3	24	4	9	14
durch Urteil	2 175	71	247	168	575	221	32	839
durch Anerkenntnis oder Vergleich	1 093	52	141	131	412	128	7	207
durch Zurücknahme (§ 156 SGG)	2 482	65	544	230	653	258	49	666
durch Zurückverweisung (§ 159 SGG)	108	2	3	6	49	12	—	35
auf andere Weise	119	7	11	6	44	15	—	33

Quelle: Arbeits- und Sozialministerium des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Einschl. Bergbauliche Unfallversicherung. — ²⁾ Einschl. der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

7. Geschäftsanfall bei Arbeitsgerichten 1960—1965

Art des Verfahrens	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Urteilsverfahren vor den Arbeitsgerichten						
Anhängige Klagen	51 186	48 160	49 224	45 650	51 912	49 723
darunter im Berichtsjahr eingereicht durch Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte	38 336	35 488	35 996	39 304	36 788	34 883
Erledigte Klagen	44 672	41 389	41 672	44 562	43 893	41 748
davon						
durch Vergleich	16 918	15 355	14 996	15 726	14 715	14 624
streitiges Urteil	5 231	4 717	5 173	5 882	5 883	5 451
sonstiges Urteil	6 378	6 234	6 542	7 040	7 505	7 126
auf andere Weise	16 145	15 083	14 961	15 914	15 790	14 547
Art des Streitgegenstandes ¹⁾						
Arbeitsentgelt	22 933	21 725	20 173	21 878	21 629	19 189
Arbeitszeit	471	429	805	953	726	552
Urlaub, Urlaubsentgelt	3 876	3 207	2 898	3 121	3 233	3 577
Kündigung	13 666	11 138	11 762	12 821	11 738	11 080
Herausgabe der Arbeitspapiere	3 103	2 795	2 626	2 758	3 119	3 269
Zeugniserteilung und -berichtigung	737	721	670	721	767	896
Sonstiges	9 209	9 306	9 004	9 107	10 238	9 705
Berufungsverfahren vor den Landesarbeitsgerichten						
Anhängige Berufungen	2 708	2 513	2 549	2 825	3 103	3 175
Erledigte Berufungen	1 991	1 820	1 894	1 932	2 048	2 124
davon						
durch Urteil	609	533	546	495	554	555
streitiges Urteil	819	777	745	828	853	908
sonstiges Urteil	36	29	23	25	38	41
auf andere Weise	527	481	580	584	603	620

¹⁾ Enthält eine Klage mehrere Ansprüche, so ist sie je nach Art der Ansprüche mehrmals gezählt; die Summe der erledigten Klagen nach der Art des Streitgegenstandes ist daher höher als die Zahl der erledigten Klagen.

B. Kriminalität

1. Abgeurteilte 1961—1965 nach Art der Entscheidung

Abgeurteilte Art der Entscheidung	1961	1962	1963	1964	1965
Nach allgemeinem Strafrecht					
Abgeurteilte insgesamt	177 832	180 452	176 213	179 190	164 343
darunter					
freigesprochen	12 608	11 836	12 011	10 851	9 834
Verfahren eingestellt	8 180	8 116	7 923	7 266	7 686
verurteilt	156 870	160 300	156 092	106 910	146 654
und zwar zu					
Zuchthaus	917	835	927	952	824
darunter lebenslänglich	16	15	7	17	19
Gefängnis	45 610	45 326	46 078	47 582	48 075
davon bis einschl. 3 Monate	30 657	30 554	31 134	32 058	34 689
mehr als 3 bis einschl. 9 Monate	10 801	10 755	10 683	11 199	9 600
mehr als 9 Monate	4 152	4 017	4 261	4 325	3 787
Strafarrest	193	124	159	120	82
Haft	10 964	11 007	12 683	14 492	5 490
Geldstrafe	99 246	102 958	96 245	97 764	92 183
Geldstrafe neben Freiheitsstrafe	2 787	4 725	2 813	3 080	2 295

noch: 1. Abgeurteilte 1961—1965 nach Art der Entscheidung

Abgeurteilte Art der Entscheidung	1961	1962	1963	1964	1965
Nach Jugendstrafrecht					
Abgeurteilte insgesamt	23 649	22 438	21 977	23 074	21 615
darunter					
freigesprochen	609	735	701	774	686
Verfahren eingestellt	1 162	1 135	1 004	1 095	1 093
verurteilt	21 759	20 521	20 237	21 182	19 810
und zwar zu					
Jugendstrafe	3 574	3 250	3 127	2 992	2 611
davon 6 Monate bis einschl. 1 Jahr	2 513	2 251	2 095	2 015	1 776
mehr als 1 Jahr	589	546	623	604	533
mit unbestimmter Zeitdauer	472	453	409	373	302
Zuchtmittel	23 516	22 400	22 108	23 268	22 034
davon					
Jugendarrest	10 478	9 405	9 187	9 921	9 341
Auferlegung besonderer Pflichten	6 870	6 900	6 710	6 770	6 461
Verwarnungen	6 168	6 095	6 211	6 597	6 232
Erziehungsmaßregeln	1 997	1 807	1 803	2 110	2 428

2. Verurteilte 1961—1965 nach ausgewählten Verbrechen und Vergehen

Personengruppe Strafbare Handlung	1961	1962	1963	1964	1965
Verurteilte Erwachsene insgesamt	139 443	145 073	143 420	149 197	136 538
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider					
die Sittlichkeit	3 046	3 094	2 994	2 983	2 497
das Leben	1 409	1 356	1 391	1 382	1 276
Körperverletzung	31 607	32 030	31 694	33 279	31 627
Diebstahl und Unterschlagung	17 756	18 490	19 324	19 835	17 747
Raub und Erpressung	368	342	406	375	370
Begünstigung und Hehlerei	1 311	1 186	1 298	1 167	1 114
Betrug und Untreue	13 280	12 119	11 243	10 871	9 782
Urkundenfälschung	787	852	1 162	1 036	1 025
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	28 894	32 168	28 060	28 778	24 871
Verurteilte Heranwachsende insgesamt	25 718	23 012	20 380	18 718	16 469
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider					
die Sittlichkeit	512	438	369	375	293
das Leben	256	230	214	202	173
Körperverletzung	6 086	5 231	4 889	4 632	4 615
Diebstahl und Unterschlagung	6 028	5 509	5 233	4 725	3 852
Raub und Erpressung	210	174	186	161	197
Begünstigung und Hehlerei	239	300	252	215	191
Betrug und Untreue	836	835	715	655	541
Urkundenfälschung	143	125	122	101	93
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	6 846	6 193	4 621	3 892	3 005
Verurteilte Jugendliche insgesamt	13 468	12 736	12 529	14 177	13 457
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider					
die Sittlichkeit	639	553	582	639	493
das Leben	31	33	22	36	25
Körperverletzung	1 051	881	812	986	923
Diebstahl und Unterschlagung	6 627	5 985	5 937	6 559	6 576
Raub und Erpressung	115	117	126	164	131
Begünstigung und Hehlerei	282	253	270	290	307
Betrug und Untreue	288	243	241	228	201
Urkundenfälschung	72	83	85	35	108
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	2 531	3 116	3 074	3 562	3 047
Verurteilte weibliche insgesamt	18 348	19 169	18 722	19 279	18 413
darunter verurteilt wegen					
Verbrechen und Vergehen wider					
die Sittlichkeit	191	181	157	121	96
das Leben	374	353	305	270	213
Körperverletzung	2 436	2 578	2 389	2 835	2 825
Diebstahl und Unterschlagung	5 214	5 969	6 621	7 110	6 903
Raub und Erpressung	28	21	32	39	28
Begünstigung und Hehlerei	332	285	318	255	275
Betrug und Untreue	3 248	2 876	2 562	2 788	2 382
Urkundenfälschung	149	157	258	229	207
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	2 243	2 371	2 069	1 966	1 744

1965 nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

geurteilt waren				Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach							
Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht					Jugendstrafrecht		
allgemeinem Strafrecht		Jugendstrafrecht		Zuchthaus	Gefängnis	andere Freiheitsstrafen	Geldstrafe	Geldstrafe neben Freiheitsstrafe	Jugendstrafe	Zuchtmittel	Erziehungsmaßregel
insgesamt	darunter Freispruch	insgesamt	darunter Freispruch								
11	8	—	—	2	24	—	—	—	4	5	—
4	3	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
5	3	—	—	—	14	—	13	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	3	—	—	—	28	—	1	—	2	—	—
1	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
148	51	14	11	2	407	32	754	92	10	67	1
11	3	—	—	—	16	—	31	1	—	3	—
110	40	10	7	—	334	30	660	83	2	56	1
8	3	—	—	—	13	—	26	1	—	2	—
939	600	54	23	—	2 741	162	4 048	552	11	365	6
93	55	8	1	—	79	2	410	7	—	17	1
689	489	20	14	—	1 999	159	2 775	527	5	240	1
61	41	1	1	—	19	2	227	7	—	6	—
2	2	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
344	249	8	5	4	490	—	78	9	13	33	1
96	64	5	3	—	178	—	27	3	9	21	1
183	90	9	5	—	185	4	165	15	2	22	—
42	24	5	3	—	39	—	27	1	—	10	—
3	3	—	—	—	5	—	3	—	1	—	—
1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
1 022	223	1	—	1	4 351	—	147	7	5	10	—
108	35	1	—	—	492	—	25	—	4	3	—
4	3	—	—	—	19	—	—	—	—	—	—
1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
7	7	—	—	—	9	—	36	—	—	—	—
3	3	—	—	—	4	—	15	—	—	—	—
787	667	81	46	167	2 015	—	383	22	164	525	28
49	44	—	—	1	69	—	19	1	1	3	1
149	107	19	5	77	384	—	132	5	23	116	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
78	72	11	9	36	144	—	—	2	74	47	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
709	184	22	8	—	187	9	1 471	7	3	124	4
219	56	2	1	—	12	1	210	—	—	6	—
573	526	10	6	58	1 157	1	176	6	43	37	2
64	57	3	2	5	167	—	27	1	1	8	—
5	1	—	—	42	1	—	—	—	10	—	—
1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
405	385	8	6	—	951	1	135	6	25	22	2
30	29	1	—	—	46	—	9	1	—	1	—
17	1	—	—	13	23	—	—	—	7	—	—
2	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
47	42	2	2	3	175	—	13	—	1	13	—
23	20	2	2	2	113	—	13	—	1	13	—
4 260	2 323	327	162	8	4 688	33	30 625	231	82	1 695	29
399	198	15	7	2	124	1	2 647	8	—	50	1
3 052	1 730	191	93	—	3 170	17	28 392	149	—	1 015	16
275	144	12	7	—	33	1	2 533	5	—	41	—
259	144	17	7	1	181	—	564	12	3	107	3
16	6	—	—	—	6	—	20	—	—	5	—
2 255	1 431	630	241	396	8 542	11	10 016	156	1 855	7 021	336
419	258	87	24	11	1 189	—	4 712	17	32	905	54
86	72	13	10	70	318	—	11	2	230	61	6
7	5	—	—	1	18	—	2	—	5	1	1
527	224	56	29	3	414	—	778	14	13	396	8
71	52	1	1	—	72	—	173	1	1	27	—

noch: 3. Wegen Verbrechen und Vergehen Abgeurteilte und Verurteilte

Strafbare Handlung a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den Ab				
	Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte				
					Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	darunter Vorbe- strafe
Betrug und Untreue (§§ 263—266)	a 12 236 b 2 788	671 145	238 48	13 145 2 981	9 782 2 243	541 102	201 37	10 524 2 382	5 907 811
Urkundenfälschung (§§ 267—201)	a 1 143 b 199	104 18	113 15	1 360 232	1 030 177	93 17	109 15	1 232 209	471 34
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse (§§ 284—302 e)	a 624 b 20	60 3	34 —	718 23	526 9	49 3	31 —	606 12	164 2
Sachbeschädigung (§§ 303—305)	a 1 218 b 35	358 6	520 5	2 096 46	1 110 28	309 5	441 4	1 860 37	631 6
Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen (§§ 306—330 e)	a 17 916 b 284	1 311 17	214 3	19 441 304	16 868 240	1 226 14	197 3	18 301 257	6 444 40
darunter									
Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315 b)	a 78 b 3	14 —	9 —	101 3	69 2	12 —	9 —	90 2	22 —
Trunkenheit am Steuer mit und ohne Verkehrsunfall usw. (§ 315 e)	a 7 616 b 108	565 11	25 —	8 206 119	7 103 92	529 9	23 —	7 655 101	2 489 10
Trunkenheit des Fahrzeugführers im Verkehr ohne Gefährdung einer Person oder einer Sache (§ 316)	a 6 930 b 59	470 3	89 1	7 489 63	6 626 55	447 3	86 1	7 159 59	2 492 8
Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall (§ 330 a)	a 348 b 6	26 —	2 —	376 6	341 6	25 —	2 —	368 6	177 4
Verbrechen und Vergehen im Amte (§§ 331—357)	a 201 b 19	36 1	17 —	254 20	157 19	35 1	17 —	209 20	38 1
Zusammen	a 114 333 b 15 097	14 281 1 289	10 850 959	139 464 17 345	99 467 12 991	12 684 1 087	9 858 855	122 009 14 933	43 368 2 803
Verbrechen und Vergehen nach dem Wahnschlaggesetz	a 114 b 1	103 —	— —	217 1	102 1	94 —	— —	196 1	50 —
Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen									
Konkursordnung (§§ 239—244)	a 44 b 8	1 1	— —	45 9	34 4	— —	— —	34 4	20 2
Lebensmittelgesetz einschl. Milchgesetz	a 2 547 b 588	23 13	— —	2 570 601	2 254 538	17 10	— —	2 271 548	447 41
Sozialversicherungsgesetze (RVO, AVG, AVAVG)	a 342 b 54	2 —	1 —	345 54	260 37	2 —	1 —	263 37	128 12
Straßenverkehrsgesetz	a 25 588 b 1 312	3 169 336	3 279 167	32 036 1 815	24 871 1 271	3 005 314	3 047 159	30 923 1 744	10 056 136
Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Opiumgesetz)	a 21 b 3	— —	1 —	22 3	19 2	— —	1 —	20 2	5 1
Gesetz zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten	a — b —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —
Wirtschaftsstrafgesetz	a 8 b 3	— —	— —	8 3	7 3	— —	— —	7 3	2 1
Gesetz über das Paßwesen	a 435 b 89	63 12	20 3	518 104	408 83	54 12	16 3	478 98	84 8
Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit	a 17 b 4	1 —	— —	18 4	14 3	1 —	— —	15 3	6 —
Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften	a 71 b 20	1 —	— —	72 20	63 19	1 —	— —	64 19	16 3
Gesetz über den Verkehr mit unedlen Metallen	a 48 b 7	— —	— —	48 7	43 7	— —	— —	43 7	28 4
Gesetz über den Verkehr mit Edelmetallen	a 2 b —	— —	— —	2 —	1 —	— —	— —	1 —	— —
Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb	a 28 b 7	— —	— —	28 7	20 6	— —	— —	20 6	9 1
Abgabenordnung (Steuer- und Zollwiderhandlungen)	a 545 b 44	59 5	3 —	607 49	468 38	55 4	3 —	526 42	205 9
Gesetz gegen den verbrecherischen und gemein- gefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen	a 2 b —	2 —	— —	4 —	1 —	— —	— —	1 —	1 —
darunter									
Verstoß gegen § 9	a 2 b —	2 —	— —	4 —	1 —	— —	— —	1 —	1 —
Übrige Verbrechen und Vergehen	a 3 780 b 815	232 10	162 2	4 174 827	3 483 754	202 8	137 2	3 822 764	1 065 160
Zusammen	a 33 478 b 2 954	3 553 377	3 466 172	40 497 3 503	31 946 2 765	3 337 348	3 205 164	38 488 3 277	12 072 378
Verbrechen nach Landesgesetzen	a 75 b 2	6 —	3 —	84 2	68 2	6 —	3 —	77 2	21 —
Verbrechen und Vergehen insgesamt	a 148 000 b 18 054	17 943 1 667	14 319 1 131	180 262 20 851	131 583 15 759	16 121 1 435	13 066 1 019	160 770 18 213	55 511 3 181
Übertretungen ²⁾	a 4 955 b 79	348 110	391 199	5 694 199	4 955 10	348 10	391 110	5 694 199	1 948 51

¹⁾ Einschl. der §§ 201—210. — ²⁾ Wenn nach § 361 Nr. 3—8 StGB. neben Haft auf Arbeitshaus erkannt worden ist, oder wenn nach § 21 oder Fahrerlaubnis entzogen worden ist.

1965 nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

geurteilt waren				Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach							
Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht			
allgemeinem Strafrecht		Jugendstrafrecht		Zuchthaus	Gefängnis	andere Freiheitsstrafen	Geldstrafe	Geldstrafe neben Freiheitsstrafe	Jugendstrafe	Zuchtmittel	Erziehungsmaßregel
iusgesamt	darunter Freispruch	insgesamt	darunter Freispruch								
2 546	1 410	75	20	90	5 363	2	4 636	663	82	343	8
573	290	25	8	3	998	—	1 309	100	6	64	1
123	57	5	1	1	399	2	676	82	11	143	1
22	10	1	—	—	42	—	149	6	—	19	—
107	53	5	2	—	132	—	422	16	2	50	—
11	11	—	—	—	2	—	8	1	—	2	—
128	64	108	42	—	133	1	1 112	7	5	572	37
7	2	2	—	—	2	—	27	1	—	7	1
1 102	839	35	22	18	13 479	116	4 195	129	23	585	6
43	24	—	—	—	127	2	121	2	—	7	1
10	6	1	—	—	18	—	59	1	—	13	—
1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
567	424	5	1	—	5 699	3	1 827	56	—	126	—
18	12	—	—	—	53	—	46	—	—	1	—
314	279	17	12	—	6 350	2	507	53	6	290	4
4	3	—	—	—	48	—	7	—	—	3	1
7	5	2	—	—	240	29	91	14	9	6	2
—	—	—	—	—	4	—	2	—	—	—	—
45	37	—	—	—	126	5	33	41	20	25	—
—	—	—	—	—	15	—	4	2	—	—	—
15 981	9 271	1 474	641	824	45 268	386	60 287	2 062	2 584	12 184	476
2 257	1 197	155	50	24	3 654	7	9 972	160	60	1 154	62
18	11	3	2	—	112	54	1	—	10	19	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
11	3	—	—	—	14	—	20	4	—	—	—
5	2	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—
299	127	—	—	—	9	—	2 262	2	—	1	—
53	25	—	—	—	3	—	545	2	—	—	—
82	15	—	—	—	99	1	162	2	—	1	—
17	3	—	—	—	10	—	27	—	—	—	—
826	126	287	38	—	2 200	27	24 924	235	—	3 619	137
52	25	14	1	—	26	1	1 508	1	—	204	5
2	2	—	—	—	12	—	7	1	—	1	—
1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	—	—	—	1	—	6	1	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—
33	4	7	1	—	57	3	389	1	—	29	—
6	2	—	—	—	3	—	88	—	—	7	—
3	2	—	—	—	1	—	14	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—
8	2	—	—	—	—	—	64	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	19	—	—	—	—
5	—	—	—	—	3	—	40	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	6	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	4	—	—	—	1	—	19	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—
81	25	—	—	—	109	—	406	94	—	11	—
7	1	—	—	—	12	—	29	9	—	1	—
3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
317	116	35	4	—	188	10	3 442	10	—	178	4
62	21	1	—	—	34	2	726	1	—	2	—
1 690	551	329	5	—	2 694	41	31 756	350	16	3 840	141
206	82	15	—	—	94	3	2 961	14	—	214	5
7	1	—	—	—	1	—	70	—	—	6	—
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
17 686	9 834	1 806	686	824	48 075	481	92 114	—	2 610	16 049	617
2 468	1 278	170	51	24	3 749	10	12 935	—	60	1 368	67
—	—	—	—	—	—	5 095	67	2 412	1	533	—
—	—	—	—	—	—	92	3	174	1	111	—

StVG und nach § 49 StVO Fahrerlaubnis entzogen worden ist. Bei Übertretungen nach Jugendstrafrecht, Jugendstrafe oder -Arrest verbängt

4. Bestand, Zu- u. Abgang der nach allgemeinem Strafrecht und Jugendstrafrecht verurteilten Probanden 1965

Grund der Unterstellung	Probanden							
	Bestand am 1. 1. 1965		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1965	
	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Nach allgemeinem Strafrecht								
Strafaußsetzung								
nach § 23 StGB	1 039	127	290	40	408	55	921	112
im Wege der Gnade	34	3	17	7	11	3	40	7
Bedingte Entlassung								
nach § 26 StGB	805	14	387	12	292	5	900	21
im Wege der Gnade	35	4	12	5	14	1	33	8
Nach Jugendstrafrecht								
Aussetzung der								
Verhängung der Jugendstrafe	378	37	201	16	233	25	346	28
Jugendstrafe zur Bewährung	2 948	96	1 304	48	1 292	47	2 960	97
Jugendstrafe im Wege der Gnade	9	—	2	—	5	—	6	—
Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer								
bestimmten Jugendstrafe	1 075	15	637	2	571	8	1 141	9
unbestimmten Jugendstrafe	785	8	345	—	442	4	688	4
Jugendstrafe im Wege der Gnade	4	—	7	—	3	—	8	—

5. Probanden mit 1965 endender Unterstellung nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Grund der Unterstellung	Probanden, deren Unterstellung endete							
	insgesamt		davon infolge					
			Be- währung	Widerruf ¹⁾				später
				ins- gesamt	davon			
					vor Ablauf von			
	zu- sammen	weib- lich			3 Monaten	6 Monaten	1 Jahr	
Nach allgemeinem Strafrecht								
Strafaußsetzung nach § 23 StGB	419	58	251	168	8	24	46	90
Bedingte Entlassung nach § 26 StGB	306	6	136	170	6	18	42	104
Nach Jugendstrafrecht								
Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe	233	25	185	48	27	6	15	—
Jugendstrafe zur Bewährung	1 297	47	758	539	27	85	146	281
Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer bestimmten Jugendstrafe	571	8	295	276	28	51	67	130
unbestimmten Jugendstrafe	445	4	173	272	24	34	89	125

¹⁾ Einschl. infolge Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 JGG

6. Gefangene und Verwahrte in Strafvollzugsanstalten 1964 und 1965 nach Art der Strafe*)

Art der Strafe oder Maßregel Jahr		Gefangene und Verwahrte							
		Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		insgesamt	
		zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Freiheitsstrafen zusammen	1964	12 963	587	1 298	18	278	2	14 539	607
	1965	13 631	613	1 231	13	295	4	15 157	630
Zuchthaus	1964	2 396	105	—	—	—	—	2 396	105
	1965	2 467	103	—	—	—	—	2 467	103
Gefängnis ¹⁾	1964	9 662	431	238	5	—	—	9 900	436
	1965	10 116	457	241	1	—	—	10 357	458
Einschließung und Strafarrrest	1964	5	—	1	—	—	—	6	—
	1965	6	—	—	—	—	—	6	—
Haft	1964	598	43	12	—	—	—	610	43
	1965	756	46	11	1	—	—	767	47
Jugendstrafe ²⁾	1964	302	8	1 047	13	278	2	1 627	23
	1965	286	7	979	11	295	4	1 560	22
Maßregeln zusammen	1964	252	8	—	—	—	—	252	8
	1965	252	11	—	—	—	—	252	11
Sicherungsverwahrung	1964	251	8	—	—	—	—	251	8
	1965	250	11	—	—	—	—	250	11
Arbeitshaus, Asyl	1964	1	—	—	—	—	—	1	—
	1965	2	—	—	—	—	—	2	—
Insgesamt	1964	13 215	595	1 298	18	278	2	14 791	615
	1965	13 883	624	1 231	13	295	4	15 409	641

*) Stand 31. März. — ¹⁾ Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. —
²⁾ Einschl. Gefängnisstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

C. Öffentliche Sicherheit

1. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch die Gewerbeaufsichtsverwaltung 1960—1965

Besichtigung Beanstandung	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Betriebe	326 868	.	348 763	.	363 929	.
Beschäftigte	4 703 667	.	4 948 989	.	4 962 294	.
Besichtigte Betriebe	111 901	.	109 336	.	86 351	.
Besichtigungen	194 348	.	192 865	.	164 900	.
Beanstandungen wegen Zuwiderhandlungen gegen Arbeitsschutz- vorschriften insgesamt	322 857	316 155	305 248	269 649	259 554	268 706
davon						
Unfalltechnische und gewerbehygienische						
Beanstandungen zusammen	272 198	261 813	254 175	228 497	216 268	209 760
davon betrafen						
Eignung und Instandhaltung der Arbeitsräume, Arbeitsplätze,						
Verkehrswege, Treppen, Gerüste, Leitern, Bühnen, Luken u. dgl.	52 016	50 401	51 202	42 912	38 792	35 579
Belegung der Arbeitsräume	1 922	1 860	1 767	1 682	1 425	1 768
Belichtung und Beleuchtung	5 961	5 695	5 152	4 897	3 958	4 360
Ent- und Belüftung, Beheizung	8 040	7 359	7 297	6 719	5 954	5 835
Beseitigung von Gasen, Dünsten, Staub und Abfällen	7 970	8 227	8 232	6 732	6 006	5 557
Lärmbekämpfung	1 565	1 403	2 382	2 278	2 432	2 793
Gewinnung von Rohstoffen (z. B. Abbau in Steinbrüchen,						
Gräbereien und Gruben)	2 370	2 141	1 777	2 068	1 870	1 515
Lager und Stapel	3 893	3 778	3 921	3 480	3 083	4 242
Dampfkessel, Feuerungs- und Heizungsanlagen	5 053	5 159	5 223	4 185	4 025	5 276
Gaserzeuger, Gasbehälter, Gasleitungen ¹⁾	1 760	1 830	1 794	1 537	1 463	1 363
Kraftmaschinen, Kraftübertragungsanlagen (Triebwerke)	5 832	5 100	4 369	4 007	4 019	3 811
Elektrische Anlagen und Geräte	50 377	46 419	42 637	34 712	32 035	28 513
Arbeitsmaschinen und Einrichtungen ¹⁾	39 387	35 952	32 537	28 845	24 779	23 715
Schweiß- und Schneidanlagen einschl. zugehöriger Gaserzeuger	6 827	6 353	7 330	5 255	4 528	4 298
Druckgefäße einschl. Dampffässer	2 467	2 798	3 175	3 270	3 621	3 540
Ortsbewegliche Druckgasbehälter	2 800	2 705	2 637	3 010	2 859	3 076
Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten	4 844	5 398	5 741	5 252	5 717	6 362
Hebezeuge, Nutfördermittel, Tragmittel, Förderleitungen und						
sonstige Fördereinrichtungen	5 583	6 332	6 059	5 896	7 222	5 163
Aufzüge	2 989	2 796	2 927	2 735	2 733	2 888
Beförderungsmittel (Fahrzeuge, Bahnen und dgl.)	1 241	1 248	1 041	1 479	1 212	1 497
Handwerkzeug und Hilfsmittel	5 430	5 845	5 497	5 192	4 835	5 801
Feuergefährliche, explosive, heiße, ätzende und						
gesundheitsschädliche Stoffe ²⁾	4 285	4 053	3 926	3 483	3 148	3 136
Sprengstoffe und Sprengstoffwesen	977	1 045	617	701	905	773
Feuerschutz	13 057	12 304	12 384	10 636	9 910	9 169
Strahlen- und Nachbarschutz . . . . .	.	.	.	9 497	13 044	13 950
Erste Hilfe, Rettungs- und Sicherheitswesen	7 223	6 836	6 225	4 739	4 500	4 038
Gesundheitsüberwachung	1 472	1 325	2 753	2 585	1 934	2 516
Sozialräume, Sozialeinrichtungen	14 556	14 205	12 445	9 823	9 270	8 631
Arbeitsausrüstung (Arbeitskleidung, Arbeitsschutzkleidung,						
Arbeitsschutzmittel)	4 866	5 159	5 558	4 794	3 840	3 773
Verhalten der Arbeitnehmer	4 532	4 540	4 133	3 339	3 641	3 710
Arbeitsgestaltung (Schwere der Arbeit, Arbeitstempo und dgl.						
sowie Arbeitserleichterungen z. B. Arbeitssitze)	1 315	1 389	1 238	1 039	1 074	891
Betriebliche Arbeitsaufsicht	1 588	2 158	2 199	1 718	2 434	2 231
Sonstige Beanstandungen zusammen	50 659	54 342	51 073	41 152	43 286	58 946
davon betrafen						
Dauer der Arbeitszeit Erwachsene { männlich	4 798	4 131	4 599	3 185	3 156	3 045
. weiblich	1 104	814	807	483	462	337
. Jugendliche	2 220	4 333	3 684	2 729	2 964	6 161
Arbeitsfreie Zeiten, Ruhepausen, Erwachsene { männlich	1 685	1 551	1 311	1 597	1 356	1 462
Lage der Arbeitszeit weiblich	949	806	887	606	525	374
. Jugendliche	1 587	2 720	2 613	2 029	2 086	3 771
Sonntagsruhe Erwachsene { männlich	1 732	1 105	841	742	596	516
. weiblich	338	280	304	173	120	71
. Jugendliche	401	439	365	284	299	530
Beschäftigungsverbote, Sonstiges { Erwachsene weiblich	250	229	286	231	169	114
. Jugendliche	550	823	2 064	3 270	5 827	15 457
Nachbäckverbot	680	680	539	605	344	372
Ladenschluß	1 977	1 463	789	176	96	51
Beschäftigung von Kindern	780	969	450	516	562	304
Mutterschutzgesetz	3 416	4 739	4 301	4 056	4 125	3 515
Heimarbeiterschutz	259	179	331	101	95	61
Schwerbeschädigtenschutz	5	18	16	7	9	—
Beachtung von Formvorschriften	27 928	29 063	26 862	20 362	20 490	22 805

Quelle: Gewerbeaufsichtsverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Ohne Schweiß- und Schneidanlagen einschl. zugehöriger Gaserzeuger. — ²⁾ Ohne Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten und ohne Sprengstoffe und Sprengstoffwesen.

2. Bei der Gewerbeaufsichtsverwaltung gemeldete Unfälle 1962—1965

Ort oder Gegenstand	Gemeldete Unfälle							
	1962		1963		1964		1965	
	insgesamt	darunter tödlich	insgesamt	darunter tödlich	insgesamt	darunter tödlich	insgesamt	darunter tödlich
Gelände, Wasser, Gewinnung und Lagerung von Rohstoffen	6 718	22	8 461	30	7 170	14	6 706	29
Gelände, Straßen, Wasser	5 841	14	7 612	19	6 170	7	5 717	14
Steinbrüche, Gruben, Gräberlein, Halden, Massen	584	8	605	11	701	7	678	15
Sonstiges	293	—	244	—	299	—	311	—
Energieumsetzer, Energiespeicher und -übertrager, Druckbehälter	2 091	46	1 751	30	2 192	44	1 865	29
Dampfkessel einschl. Heizungskessel	192	2	176	2	175	1	183	5
Druckgefäße, Vakuumapparate, Gasbehälter, Acetylenentwickler	88	4	90	1	92	3	69	1
Ortsbewegliche Druckgasbehälter	54	2	30	—	45	—	25	—
Kraftmaschinen (außer elektrischen)	136	—	156	3	242	1	95	1
Energieübertrager (außer elektrischen)	671	1	440	2	564	1	399	1
Elektr. Strom, elektr. Anlagen	921	37	825	22	995	38	1 015	21
Sonstiges	29	—	34	—	79	—	79	—
Allgemein verwendete Arbeitsmaschinen und -einrichtungen	21 627	14	21 313	14	21 689	22	24 024	15
Pressen und Stanzen	4 553	1	3 718	1	4 089	10	4 381	2
Schneid-, Hack-, Spaltmaschinen und Scheren, mit gradlinig geführtem Werkzeug	2 217	—	2 132	1	2 129	1	3 102	1
Kreissägen und Fräsen	3 993	2	4 008	2	4 214	3	4 323	3
Schleif- und Poliermaschinen	7 006	1	6 475	2	6 620	1	7 416	5
Walzenmaschinen	2 105	6	1 749	5	2 184	—	2 157	3
Knet- und Mischmaschinen, Rührwerke	317	1	675	—	378	6	331	1
Schweiß- und Schneidanlagen	1 436	3	2 556	3	2 075	1	2 314	—
Arbeitsmaschinen und -einrichtungen¹⁾	24 559	12	25 671	18	24 592	14	26 123	23
Fördereinrichtungen	10 502	68	11 416	83	11 643	62	11 139	79
Seile, Ketten, Anschlagmittel	4 204	10	4 551	8	4 197	6	4 061	7
Flaschenzüge, Winden	1 085	4	1 143	3	1 186	3	1 160	5
Kransanlagen, Verladebühnen	3 004	39	2 074	27	3 143	31	31 82	34
Aufzüge, Paternosterwerke, Hebebühnen	538	—	530	3	801	6	680	6
Bagger, Stetigförderer . . . . .	.	.	668	16	870	10	966	20
Rohrleitungen, Gasleitungen, Erdölleitungen . . . . .	.	.	200	20	283	—	243	3
Sonstiges	1 671	15	1 450	6	1 163	6	847	4
Lasten und Beförderungsmittel	52 776	107	50 198	91	56 291	67	54 502	112
Von Hand bewegte Lasten	30 763	6	28 825	6	32 274	10	31 102	3
Karren, Handwagen, Hubwagen, Fahrräder	8 863	4	8 467	4	9 528	1	9 616	6
Kraftfahrzeuge einschl. Elektrokarren	7 357	50	7 354	54	8 018	32	8 850	73
Schienengebundene Beförderungsmittel (einschl. Seil- und Hängebahnen)	3 328	45	2 869	21	2 996	20	2 366	27
Wasser- und Luftfahrzeuge . . . . .	.	.	159	2	203	2	176	1
Sonstiges	2 465	2	2 524	4	3 272	2	2 392	2
Bauten, Rüstzeug	35 213	108	37 559	107	40 686	96	40 705	109
Bauwerke	1 022	20	856	19	975	23	964	22
Gebäudeteile: Fußböden, Türen, Gruben, Lukern, Treppen	25 333	41	27 371	37	28 657	38	28 771	44
Gerüste	2 552	27	2 434	29	3 042	18	2 796	28
Leitern, Aufstiege	5 046	18	4 945	13	5 746	11	6 098	9
Sonstiges	1 260	2	1 953	9	2 266	6	2 076	6
Handwerkzeug, Verschiedenes	154 483	42	143 091	19	161 124	29	169 071	44
Stapel Einzelgegenstände	74 560	27	73 865	15	82 191	21	85 574	24
Handwerkzeug, Hilfsgeräte	23 502	2	20 981	1	25 688	4	26 252	3
Splitter, Späne, Staub	27 314	1	25 694	1	28 011	—	29 885	1
Sonstiges	29 309	12	22 551	2	25 234	4	27 360	16
Gefährliche Stoffe und Arbeitsverfahren	29 612²⁾	43	20 791	35	23 800	36	24 661	29
Brennbare Stoffe	767	8	819	7	837	1	383	—
Explosionsgefährliche Stoffe . . . . .	.	.	567	12	604	10	244	5
Sprengstoffe und pyrotechnische Gegenstände	44	—	47	—	54	2	37	2
Heiße, kalte, ätzende und giftige Stoffe . . . . .	.	.	17 640	12	21 236	19	23 516	19
Sonstiges . . . . .	.	.	1 718	4	1 069	4	481	3
Berufskrankheiten . . . . .	.	.	3 960	4	3 617	1	3 429	4
Insgesamt	337 583	462	324 211	431	352 804	385	362 225	473

Quelle: Gewerbeaufsichtsverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Soweit nicht unter „Allgemein verwendete Arbeitsmaschinen und -einrichtungen“ aufgeführt. ²⁾ Einschl. Berufskrankheiten.

3. Unfälle im Bergbau 1960-1965

Unfälle a = insgesamt b = auf 100 000 Schichten	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Unfälle {a	118 890	119 233	109 436	104 620	99 883	92 371
darunter {b	110,88	116,94	114,73	115,17	113,39	112,68
tödliche {a	386	379	408	321	296	270
mit einer Arbeitsunfähigkeit {b	0,36	0,37	0,43	0,35	0,34	0,33
von 4—8 Wochen {a	20 733	20 147	18 544	17 162	16 429	14 932
von mehr als 8 Wochen {b	19,34	19,75	19,44	18,89	18,65	18,22
von mehr als 8 Wochen {a	8 151	7 750	7 154	6 947	6 815	6 467
von mehr als 8 Wochen {b	7,60	7,60	7,50	7,65	7,74	7,89

Quelle: „Statistische Mitteilungen der Bergbehörden der Bundesrepublik Deutschland für das Jahr 1961“.

4. Personalstärke der Feuerwehren am 31. Dezember 1965 nach Regierungsbezirken

Art der Feuerwehren a = Zahl der Feuerwehren b = Stärke der Feuerwehren	Regierungsbezirk						Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Aachen	Münster	Detmold	Arnsberg	
Berufsfeuerwehren {a	10	2	1	2	1	3	19
Freiwillige Feuerwehren {b	1 928	597	99	336	94	645	3 699
Werkfeuerwehren ¹⁾ {a	269	103	375	243	243	179	1 412
Feuerwehren insgesamt ¹⁾ {b	11 134	13 050	8 770	9 267	14 709	19 912	76 842
Feuerwehren insgesamt ¹⁾ {a	126	48	36	53	28	67	358
Feuerwehren insgesamt ¹⁾ {b	3 802	1 385	1 019	1 203	627	1 745	9 781
Feuerwehren insgesamt ¹⁾ {a	405	153	412	298	272	249	1 789
Feuerwehren insgesamt ¹⁾ {b	16 864	15 032	9 888	10 806	15 430	22 302	90 322

Quelle: Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Ohne Werkfeuerwehren der Bergbetriebe über Tage.

5. Brandobjekte, Brandursachen, Brandschäden, Hilfeleistungen der Feuerwehren 1960—1965

Vorgang	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Brandobjekte						
Wohngebäude	3 037	4 576	5 116	5 503	5 098	4 935
Verwaltungs- und Bürogebäude	196	217	255	279	244	271
Landwirtschaftliche Anwesen	697	915	786	940	1 061	842
Industriebetriebe	898	993	994	1 057	1 159	971
Gewerbebetriebe	878	1 369	1 461	1 630	1 784	1 554
Theater, Lichtspieltheater, Versammlungsräume	68	60	89	64	92	83
Fahrzeuge	895	811	1 355	1 671	1 735	1 668
Wald, Heide, Moor	1 195	639	1 904	2 203	4 605	1 047
Sonstige Brandobjekte	2 177	2 467	3 842	4 315	6 791	3 300
Brandursachen						
Blitzschlag	112	77	31	98	90	80
Selbstentzündung	471	475	718	705	857	654
Explosion	65	105	110	136	110	98
Bauliche Mängel	272	361	587	625	496	475
Betriebliche und maschinelle Mängel	434	494	527	525	851	696
Elektrizität	594	767	711	834	983	924
Sonstige Feuer-, Licht- und Wärmequellen	1 856	2 699	2 816	3 225	3 000	2 316
Vorsätzliche Brandstiftung	471	584	849	987	1 173	783
Fahrlässigkeit	2 114	2 543	3 754	3 522	4 305	3 350
Unbekannte Ursachen	3 617	4 045	5 312	5 910	8 859	5 098
Brandschäden						
Brandschäden in 1000 DM ca.	53 000	80 000	72 000	116 000	118 400	124 800
Brandschäden in DM je Kopf der Bevölkerung	2,95	5,40	4,50	7,10	7,15	7,46
Hilfeleistungen						
Menschen in Notlage	9 097	10 042	10 432	11 865	12 185	12 848
Tiere in Notlage	573	676	669	710	635	708
Betriebsunfälle	5 244	5 753	6 389	6 272	6 937	7 302
Einstürze von Baulichkeiten	198	179	270	354	387	376
Verkehrsunfälle	14 431	11 316	11 839	12 268	13 381	16 782
Verkehrsstörungen	2 208	2 534	2 242	2 533	2 523	2 680
Gasausströmungen	201	187	181	297	188	247
Gasvergiftungen	268	310	325	370	246	238
Wasserschäden	4 638	3 757	1 869	4 732	2 649	5 975
Sturmschäden	1 261	1 194	1 599	825	1 323	5 126
Sonstige Hilfeleistungen	6 857	8 655	9 095	11 815	13 759	11 989

Quelle: Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen.

6. Einsätze der Feuerwehren 1957—1965

Art der Einsätze	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Brände insgesamt	11 499	9 159	26 951	7 965	12 510	14 848	17 901	23 043	15 287
davon Großbrände	811	846	1 890	856	836	877	996	1 357	912
Mittelbrände	2 590	2 349	7 051	2 367	2 174	1 811	3 333	4 309	2 666
Kleinbrände	8 098	5 964	18 010	4 261	7 940	11 029	12 470	16 326	10 795
Hilfeleistungen	31 286	34 432	37 445	44 976	44 625	59 707	52 041	54 233	62 271
Falsche Alarmer (Unfug)	1 894	1 778	1 668	1 367	1 568	2 230	2 223	2 564	2 588
Blinde Alarmer	1 159	1 064	1 480	916	1 462	1 589	1 824	2 247	2 524
Krankentransporte insgesamt	728 184	674 064	738 216	555 284	768 151	733 277	777 169	785 128	772 699
davon Allgem. Transporte	599 329	558 048	604 019	415 291	704 857	594 792	633 471	627 303	627 395
Infektionen	16 262	13 528	14 977	10 388	12 274	11 591	10 587	11 237	10 116
Unfälle	112 593	102 488	119 220	139 605	150 830	126 894	133 111	146 588	135 188

Quelle: Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen.

VII. Wahlen

Erläuterungen

Der Wahl zu den Vertretungen der kreisfreien Städte und Landkreise am 27. September 1964 lag das „Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen“ in der Fassung vom 5. März 1964 (GV. NW. S. 53) zugrunde.

Die Wahl zum 6. Landtag Nordrhein-Westfalens am 10. Juli 1966 wurde nach den Bestimmungen des „Gesetzes über die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen“ vom 26. März 1954 in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Februar 1966 (GV. NW. S. 40) durchgeführt.

Der Wahl zum 5. Bundestag am 19. September 1965 lag das Bundeswahlgesetz vom 7. Mai 1956 zugrunde, geändert durch das „Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes“ vom 14. Februar 1965 (BGBl. I S. 61). Nach der Neueinteilung der Wahlkreise gemäß Anlage zum Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 14. Februar 1965 erhöht sich die Zahl der Wahlkreise in Nordrhein-Westfalen von bisher 66 auf 73.

1. Wahlen 1956—1966

Wahlbeteiligung Wahlvorschlag	Kommunalwahlen ¹⁾			Landtagswahl			Bundestagswahl		
	1956	1961	1964	1958	1962	1966	1957	1961	1965
Wahlbeteiligung in %	76,9	78,2	76,2	76,6	73,4	76,5	88,5	88,4	87,6
Gültige Stimmen insgesamt (in 1000) ²⁾	7 589	8 365	8 385	7 948	8 083	8 542	8 855	9 518	9 751
davon in %									
CDU	38,2	45,0	43,1	50,5	46,4	42,8	54,4	47,6	47,1
SPD	44,2	40,7	46,6	39,2	43,3	49,5	33,5	37,3	42,6
FDP	9,6	10,2	8,0	7,1	6,9	7,4	6,3	11,7	7,6
Zentrum	4,0	1,4	0,9	1,1	0,9	0,2	0,8 ³⁾	—	—
BdD	0,0	—	—	0,0	—	—	0,1	—	—
DFU	—	—	0,3	—	2,0	—	—	2,0	1,3
DP	0,2	0,0	0,2 ⁴⁾	1,6	0,4 ⁴⁾	—	1,6	0,9 ⁴⁾	—
DKP/DRP	0,1	0,2	—	0,5	—	—	0,6	0,5	—
GB/BH	2,8	1,1	—	—	—	—	2,5	—	—
FSU	0,2	—	—	—	—	0,1	—	—	0,1
NPD	—	—	—	—	—	—	—	—	1,1
Sonstige Parteien und Wählergruppen	0,6	1,3	0,9	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2
Parteilose	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	—	—	—	—

¹⁾ Wahl zu den Vertretungen der Kreisfreien Städte und Landkreise. — ²⁾ Bei den Bundestagswahlen Zweitstimmen. — ³⁾ FU/Zentrum. —

⁴⁾ GDP (DP—BHE).

**2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Landkreise am 27. September 1964,
Landtagswahl am 10. Juli 1966 und Bundestagswahl am 19. September 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1964 b = Landtagswahl 1966 c = Bundestagswahl 1965	Gültige Stimmen ¹⁾								
	insgesamt	davon							
		CDU	SPD	FDP	Z	DFU	FSU	GDP (DP- BHE)	Son- stige ²⁾
	Anzahl	%							
Krfr. St. Düsseldorf	{ a 341 936 b 343 491 c 410 701	42,5 40,1 44,8	49,4 51,3 42,4	7,0 8,6 9,0	1,1 — —	— — 1,9	— — 0,0	— — —	— — 1,9
„ Duisburg	{ a 236 842 b 240 247 c 285 280	35,2 32,4 37,6	57,2 61,3 53,4	4,9 5,7 5,9	— — —	2,7 — 1,9	— — 0,1	— — —	0,0 0,6 1,1
„ Essen	{ a 385 536 b 377 313 c 438 617	42,4 36,7 39,7	52,6 57,2 51,5	4,8 5,9 6,2	— — —	— — 1,6	— — 0,1	— — —	0,2 0,2 0,9
„ Krefeld	{ a 111 231 b 112 899 c 132 299	46,2 43,3 47,5	45,5 48,3 40,2	8,3 8,4 9,1	— — —	— — 1,2	— — 0,1	— — —	— — 1,9
„ Leverkusen	{ a 49 341 b 49 104 c 57 863	41,4 39,4 44,2	52,8 53,5 45,0	5,8 7,1 8,2	— — —	— — 1,4	— — 0,1	— — —	— — 1,1
„ Mönchengladbach	{ a 69 763 b 74 637 c 86 241	55,2 56,6 57,8	37,8 37,6 32,3	7,0 5,8 7,5	— — —	— — 1,3	— — 0,0	— — —	— — 1,1
„ Mülheim a. d. Ruhr	{ a 100 037 b 101 778 c 116 896	35,1 31,2 36,4	56,7 58,9 51,8	8,2 9,0 9,1	— — —	— — 1,7	— 0,9 0,2	— — —	— — 0,8
„ Neuß	{ a 52 198 b 52 534 c 59 243	55,0 50,6 56,1	39,6 42,3 34,1	5,4 7,1 7,3	— — —	— — 1,1	— — 0,0	— — —	— — 1,4
„ Oberhausen	{ a 129 519 b 131 031 c 148 191	40,9 36,8 42,6	54,8 58,4 50,5	4,3 4,8 4,8	— — —	— — 1,2	— — 0,1	— — —	0,0 — 0,8
„ Remscheid	{ a 63 054 b 63 291 c 77 509	34,9 35,7 39,5	47,8 53,6 44,8	12,7 9,8 11,0	— — —	— — 3,3	— 0,9 0,2	— — —	4,6 — 1,2
„ Rheydt	{ a 46 101 b 48 231 c 55 512	45,2 46,9 50,9	40,7 44,0 36,1	8,6 9,1 9,5	— — —	— — 2,1	— — 0,0	— — —	5,5 — 1,4
„ Solingen	{ a 91 893 b 90 454 c 108 393	35,4 34,2 38,9	46,6 52,1 44,3	11,9 12,7 10,9	— — —	6,1 — 4,5	— 1,0 0,3	— — —	— — 1,1
„ Viersen	{ a 23 115 b 22 556 c 25 898	53,0 52,6 54,2	40,1 40,7 35,6	6,9 6,7 7,6	— — —	— — 1,1	— — 0,0	— — —	— — 1,5
„ Wuppertal	{ a 201 122 b 212 270 c 256 189	39,3 34,8 41,4	50,4 53,9 44,2	9,0 10,5 10,9	— — —	— — 2,0	— 0,8 0,2	0,8 — —	0,5 — 1,3
Ldkr. Dinslaken	{ a 60 410 b 64 341 c 72 829	35,4 31,3 38,0	54,2 62,0 53,8	7,9 6,7 6,3	— — —	0,7 — 1,2	— — 0,0	— — —	2,1 — 0,7
„ Düsseldorf-Mettmann	{ a 171 308 b 179 705 c 205 476	40,5 39,0 43,9	49,1 52,2 43,6	9,6 8,8 9,2	— — —	— — 1,6	— — 0,2	— — —	0,8 — 1,5
„ Geldern	{ a 43 621 b 45 027 c 48 444	67,9 67,8 71,1	22,6 26,9 22,0	7,6 5,3 6,0	— — —	— — 0,4	— — 0,0	1,6 — —	— — 0,5
„ Grevenbroich	{ a 97 949 b 100 282 c 113 066	51,0 53,1 57,7	36,0 39,2 32,8	9,6 7,1 7,5	1,1 0,6 —	— — 0,8	— — 0,0	— — —	2,3 — 1,2
„ Kempen-Krefeld	{ a 112 342 b 114 869 c 128 297	52,3 52,9 57,1	34,0 39,5 33,0	9,5 7,6 7,8	— — —	— — 0,8	— — 0,0	— — —	4,2 — 1,3

¹⁾ Bei der Bundestagswahl Zweitstimmen. — ²⁾ Sonstige Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber.

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Landkreise am 27. September 1964,
Landtagswahl am 10. Juli 1966 und Bundestagswahl am 19. September 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1964 b = Landtagswahl 1966 c = Bundestagswahl 1965		Gültige Stimmen ¹⁾							
		insgesamt	davon						
			CDU	SPD	FDP	Z	DFU	FSU	GDP (DP-BHE)
			%						
		Anzahl							
Ldkr.	Kleve	{ a 50 779 b 52 333 c 56 212	63,5 62,5 65,5	28,0 30,9 27,1	8,3 5,8 6,2	— 0,8 —	— — 0,3	— — 0,0	0,2 — —
"	Moers	{ a 165 813 b 169 815 c 191 695	38,8 36,0 41,1	54,4 57,7 50,7	6,8 6,3 6,2	— — —	— 1,1 —	— 0,1 —	— — 0,8
"	Rees	{ a 54 412 b 56 357 c 61 679	48,6 48,8 53,3	37,4 40,8 35,8	14,0 10,4 9,7	— — —	— — 0,4	— — 0,0	— — 0,8
"	Rhein-Wupper-Kreis	{ a 101 468 b 106 494 c 121 625	42,4 41,6 46,6	44,1 47,5 39,2	11,2 10,9 10,9	— — —	— — 1,8	— — 0,1	1,5 0,8 1,4
Reg.-Bez. Düsseldorf	{ a 2 759 790 b 2 809 059 c 3 258 155	42,8 40,4 44,8	48,2 51,7 44,3	7,6 7,7 8,0	0,2 0,0 —	0,5 — 1,6	— 0,1 0,1	0,1 — —	0,6 0,1 1,2
Krfr. St. Bonn	{ a 59 788 b 59 589 c 82 924	50,9 51,0 56,0	33,5 37,9 29,9	8,8 11,1 11,0	— — —	— — 1,0	— — 0,0	— — —	6,8 — 2,1
"	Köln	{ a 379 130 b 387 380 c 473 489	38,1 52,6 46,2	57,4 6,6 42,7	4,5 6,6 9,0	— — —	— — 1,7	— 0,0 0,0	— 0,6 1,4
Ldkr.	Bergheim (Erlt)	{ a 58 873 b 58 150 c 64 325	41,4 44,8 51,8	49,4 50,2 41,5	6,1 5,0 5,5	— — —	— — 0,5	— — 0,0	3,1 — 0,7
"	Bonn	{ a 103 947 b 106 387 c 126 511	50,8 54,5 59,5	32,8 35,8 28,2	10,3 9,7 9,8	— — —	— — 0,7	— — 0,0	6,1 — 1,8
"	Euskirchen	{ a 57 047 b 56 196 c 64 147	49,8 53,2 59,3	36,3 39,2 31,2	13,3 7,6 7,7	0,6 — —	— — 0,7	— — 0,0	— — 1,1
"	Köln	{ a 111 836 b 114 082 c 129 140	48,7 44,9 51,3	43,9 47,7 38,4	7,4 7,1 8,1	— — —	— — 1,2	— 0,3 0,0	— — 1,0
"	Oberburgischer Kreis	{ a 71 683 b 71 943 c 83 534	38,6 42,0 46,1	40,1 44,1 38,0	18,5 13,9 12,4	— — —	— — 1,4	— — 0,0	1,3 — 2,1
"	Rheinisch-Berg. Kreis	{ a 109 927 b 119 232 c 136 914	52,2 50,1 54,8	37,3 41,9 33,6	9,6 8,0 8,7	— — —	— — 1,1	— — 0,1	— 0,9 1,7
"	Siegkreis	{ a 128 783 b 130 705 c 153 475	51,4 52,5 57,4	34,4 39,7 32,2	10,0 7,8 8,1	3,6 — —	— — 0,7	— — 0,0	— 0,6 1,6
Reg.-Bez. Köln	{ a 1 081 014 b 1 103 664 c 1 314 459	45,0 46,4 51,7	44,8 45,6 37,0	8,2 7,9 8,6	0,5 — —	— — 1,2	— 0,1 0,0	0,1 — —	1,4 0,0 1,5
Krfr. St. Aachen	{ a 79 946 b 83 606 c 99 902	51,4 49,2 52,8	41,2 43,5 36,5	7,4 7,3 8,1	— — —	— — 1,2	— — 0,0	— — —	— — 1,4
Ldkr.	Aachen	{ a 143 328 b 143 081 c 159 316	48,2 46,4 52,6	45,4 48,1 39,5	6,4 5,5 5,7	— — —	— — 1,3	— — 0,0	— — 0,9
"	Düren	{ a 76 469 b 75 512 c 88 210	51,7 53,3 57,6	40,1 41,0 34,5	8,2 5,7 6,3	— — —	— — 0,8	— — 0,0	— — 0,8
"	Erkelenz	{ a 45 713 b 46 778 c 51 340	51,1 55,3 60,1	30,3 38,2 31,4	11,4 6,5 7,3	0,3 — —	— — 0,4	— — 0,0	— 6,9 0,8

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Landkreise am 27. September 1964,
Landtagswahl am 10. Juli 1966 und Bundestagswahl am 19. September 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1964 b = Landtagswahl 1966 c = Bundestagswahl 1965		Gültige Stimmen ¹⁾								
		insgesamt	davon							
			CDU	SPD	FDP	Z	DFU	FSU	GDP (DP- BHE)	Son- stige ²⁾
		Anzahl	%							
Ldkr. Jülich	{a b c}	39 292 40 747 43 204	51,8 52,5 58,6	36,7 40,9 34,6	6,7 6,6 5,7	— — —	— — 0,5	— — 0,0	— — —	4,8 — 0,6
„ Monschau	{a b c}	15 974 16 295 17 586	60,7 69,8 72,6	19,5 22,5 17,9	8,1 7,7 7,8	3,5 — —	— 0,5 —	— 0,0 —	— — —	8,2 — 1,2
„ Schleiden	{a b c}	33 709 33 700 37 220	60,4 68,6 75,4	15,4 23,1 15,9	13,6 8,3 7,7	0,1 — —	— — 0,3	— — 0,0	— — —	10,5 — 0,7
„ Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	{a b c}	65 713 67 983 73 792	55,5 62,5 66,0	27,0 32,9 27,6	6,3 4,6 5,3	— — —	— — 0,5	— — 0,0	— — —	11,2 — 0,6
Reg.-Bez. Aachen	{a b c}	500 144 507 702 570 570	52,0 53,6 58,4	36,6 40,3 33,3	7,8 6,1 6,5	0,1 — —	— — 0,9	— — 0,0	— — —	3,5 — 0,9
Krfr. St. Bocholt	{a b c}	24 102 24 318 26 833	50,7 54,5 57,3	40,8 42,1 37,2	4,7 3,4 4,1	3,8 — —	— — 0,7	— — 0,0	— — —	— — 0,7
„ Bottrop	{a b c}	60 786 59 755 66 771	41,5 36,4 42,6	51,6 60,6 50,6	1,9 3,0 3,1	— — —	— — 3,1	— — 0,1	— — —	5,0 — 0,5
„ Celsenkirchen	{a b c}	191 153 193 420 220 535	33,5 30,6 36,1	61,3 64,1 56,5	4,2 4,2 4,5	— 0,4 —	— — 2,0	— 0,7 0,2	1,0 — —	— — 0,7
„ Gladbeck	{a b c}	44 624 45 634 50 508	38,4 35,4 39,5	51,3 60,3 53,9	3,2 4,3 3,9	— — —	3,0 — 2,1	— — 0,1	— — —	4,1 — 0,5
„ Münster (Westf.)	{a b c}	88 783 95 070 109 109	53,6 52,5 55,6	36,4 38,3 32,2	10,0 9,2 9,4	— — —	— — 0,7	— — 0,0	— — —	— — 2,1
„ Recklinghausen	{a b c}	70 382 70 637 78 794	37,3 36,1 41,4	56,8 57,6 50,2	5,9 5,7 5,7	— 0,6 —	— — 1,4	— — 0,1	— — —	— — 1,2
Ldkr. Ahaus	{a b c}	57 819 58 732 62 421	65,3 70,0 73,2	22,1 25,1 20,9	6,1 4,9 4,4	6,5 — —	— — 0,6	— — 0,0	— — —	— — 0,9
„ Beckum	{a b c}	86 199 87 241 94 271	55,2 53,8 58,1	37,8 40,9 35,2	5,9 4,9 5,0	— 0,4 —	— — 0,8	— — 0,0	1,1 — —	— — 0,9
„ Borken	{a b c}	45 721 46 855 49 745	63,7 72,4 76,7	18,4 22,5 17,7	7,9 5,1 4,4	6,7 — —	— — 0,3	— — 0,0	— — —	3,3 — 0,9
„ Coesfeld	{a b c}	45 969 47 553 50 693	62,6 66,3 72,1	19,5 25,0 21,3	5,5 4,1 4,8	12,4 4,6 —	— — 0,7	— — 0,0	— — —	— — 1,1
„ Lüdinghausen	{a b c}	71 252 73 687 78 760	60,3 59,2 62,3	34,8 37,0 32,1	4,9 3,8 4,1	— — —	— — 0,7	— — 0,0	— — —	— — 0,8
„ Münster	{a b c}	52 741 55 300 59 713	54,2 59,9 65,2	24,9 30,4 25,7	6,5 5,3 6,3	14,4 4,4 —	— — 0,4	— — 0,0	— — —	— — 2,4
„ Recklinghausen	{a b c}	175 717 181 573 196 555	44,2 40,1 46,4	47,8 54,3 46,8	5,5 4,6 4,7	2,2 1,0 —	— — 1,0	— — 0,0	0,3 — —	— — 1,1
„ Steinfurt	{a b c}	91 153 92 668 99 982	54,6 60,2 64,2	29,0 32,8 28,7	7,8 5,9 5,1	7,6 1,1 —	— — —	— — 0,4	— — 0,0	1,0 — 1,6

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Landkreise am 27. September 1964,
Landtagswahl am 10. Juli 1966 und Bundestagswahl am 19. September 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1964 b = Landtagswahl 1966 c = Bundestagswahl 1965		Gültige Stimmen ¹⁾								
		insgesamt	davon							
			CDU	SPD	FDP	Z	DFU	FSU	GDP (DP- BHE)	Son- stige ²⁾
		Anzahl	%							
Ldkr. Tecklenburg	a	65 039	47,4	37,4	13,1	—	—	—	—	2,1
	b	65 041	47,4	42,1	8,8	1,7	—	—	—	—
	c	72 968	53,3	34,7	9,7	—	0,4	0,0	—	1,9
„ Warendorf	a	34 233	60,6	21,9	7,6	9,9	—	—	—	—
	b	34 787	64,7	26,5	5,0	3,8	—	—	—	—
	c	36 855	71,7	21,2	5,7	—	0,4	0,0	—	1,0
Reg.-Bez. Münster	a	1 205 673	48,6	41,2	6,2	2,9	0,1	—	0,3	0,7
	b	1 232 271	48,5	45,3	5,2	0,9	—	0,1	—	—
	c	1 354 513	53,2	39,2	5,3	—	1,1	0,1	—	1,1
Krfr. St. Bielefeld	a	94 239	35,2	54,6	10,2	—	—	—	—	—
	b	97 239	34,2	54,2	11,6	—	—	—	—	—
	c	111 807	37,8	48,0	9,9	—	1,2	0,1	—	3,0
„ Herford	a	32 156	45,3	47,1	7,6	—	—	—	—	—
	b	30 416	40,6	50,6	8,8	—	—	—	—	—
	c	35 647	42,6	45,8	8,5	—	0,7	0,1	—	2,3
Ldkr. Bielefeld	a	77 433	34,5	55,6	9,9	—	—	—	—	—
	b	79 903	35,5	55,3	9,2	—	—	—	—	—
	c	88 117	38,0	50,1	8,6	—	0,9	0,0	—	2,4
„ Büren	a	31 669	67,2	19,4	—	13,4	—	—	—	—
	b	31 539	66,4	25,8	4,3	3,5	—	—	—	—
	c	33 866	72,9	20,4	5,1	—	0,3	0,0	—	1,3
„ Detmold	a	77 730	28,6	51,0	17,2	—	—	—	3,2	—
	b	79 078	31,7	52,8	15,5	—	—	—	—	—
	c	88 963	35,3	45,2	15,3	—	0,8	0,1	—	3,3
„ Halle (Westf.)	a	33 750	34,5	45,5	16,7	—	—	—	3,3	—
	b	33 678	40,5	47,8	11,7	—	—	—	—	—
	c	37 544	40,3	43,0	12,9	—	0,5	0,0	—	3,3
„ Herford	a	96 435	32,2	56,3	11,5	—	—	—	—	—
	b	96 371	33,2	57,6	9,2	—	—	—	—	—
	c	106 411	36,7	51,9	8,1	—	0,9	0,1	—	2,3
„ Hörter	a	51 811	54,8	24,9	8,7	11,6	—	—	—	—
	b	51 496	61,7	29,9	8,4	—	—	—	—	—
	c	57 680	66,0	24,6	7,3	—	0,3	0,0	—	1,8
„ Lemgo	a	78 661	27,7	56,3	16,0	—	—	—	—	—
	b	80 773	30,9	55,2	13,9	—	—	—	—	—
	c	89 528	34,3	48,4	13,5	—	0,9	0,1	—	2,8
„ Lübbecke	a	45 901	36,3	46,7	17,0	—	—	—	—	—
	b	46 266	46,1	44,4	9,5	—	—	—	—	—
	c	51 223	43,8	40,7	12,1	—	0,5	0,0	—	2,9
„ Minden	a	106 952	31,0	51,4	17,6	—	—	—	—	—
	b	105 281	33,4	53,6	13,0	—	—	—	—	—
	c	119 158	37,8	46,8	12,0	—	0,9	0,0	—	2,5
„ Paderborn	a	67 947	62,0	25,1	7,4	—	—	—	—	5,5
	b	70 004	64,5	28,7	6,8	—	—	—	—	—
	c	77 643	67,5	23,4	6,8	—	0,6	0,0	—	1,7
„ Warburg	a	23 636	54,1	16,3	15,5	—	—	—	—	14,1
	b	23 811	63,6	25,9	8,8	1,7	—	—	—	—
	c	26 202	71,4	19,2	7,7	—	0,3	0,0	—	1,4
„ Wiedenbrück	a	82 308	53,8	30,7	10,6	3,7	—	—	—	1,2
	b	86 486	56,8	34,8	8,4	—	—	—	—	—
	c	94 867	60,1	29,3	8,2	—	0,6	0,0	—	1,8
Reg.-Bez. Detmold	a	900 628	39,9	45,0	12,3	1,5	—	—	0,4	0,9
	b	912 341	42,6	46,8	10,4	0,2	—	—	—	—
	c	1 018 736	45,7	41,0	10,0	—	0,8	0,0	—	2,5
Krfr. St. Bochum	a	194 091	34,3	59,7	4,6	—	1,4	—	—	0,0
	b	196 339	31,4	63,1	5,3	—	—	—	—	0,2
	c	221 470	36,0	56,3	5,3	—	1,2	0,1	—	1,1

Anmerkungen S. 85

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Landkreise am 27. September 1964,
Landtagswahl am 10. Juli 1966 und Bundestagswahl am 19. September 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1964 b = Landtagswahl 1966 c = Bundestagswahl 1965		Gültige Stimmen ¹⁾							
		insgesamt	davon						
			CDU	SPD	FDP	Z	DFU	FSU	GDP (DP-BHE)
		Anzahl	%						
Krfr. St. Castrop-Rauxel	a	46 485	38,0	58,8	3,2	—	—	—	—
	b	46 059	34,3	62,1	3,6	—	—	—	—
	c	51 884	40,0	54,4	3,6	—	1,4	0,0	0,6
„ Dortmund	a	339 958	33,4	61,2	5,4	—	—	—	—
	b	353 536	32,4	61,4	5,5	—	—	0,7	—
	c	402 457	35,7	55,9	5,6	—	1,6	0,1	1,1
„ Hagen	a	101 228	35,9	54,0	7,6	—	2,5	—	—
	b	103 288	34,4	55,9	9,7	—	—	—	—
	c	122 420	37,5	51,4	8,1	—	1,8	0,0	1,2
„ Hamm	a	37 923	45,7	46,6	7,7	—	—	—	—
	b	38 691	45,3	47,4	7,3	—	—	—	—
	c	44 224	48,3	40,3	8,0	—	1,6	0,0	1,8
„ Herne	a	60 238	35,5	56,0	4,5	—	4,0	—	—
	b	60 846	32,4	62,9	4,7	—	—	—	—
	c	69 071	37,4	54,4	4,6	—	3,0	0,0	0,6
„ Iserlohn	a	29 024	36,0	50,3	13,7	—	—	—	—
	b	29 695	36,0	51,1	12,2	—	—	0,7	—
	c	35 121	42,1	43,5	11,3	—	1,1	0,1	1,9
„ Lüdenscheid	a	30 576	37,6	51,0	11,4	—	—	—	—
	b	30 322	36,2	50,7	13,1	—	—	—	—
	c	36 472	41,4	44,1	10,1	—	1,0	0,3	3,1
„ Lünen	a	39 979	34,9	57,4	4,2	—	—	—	3,5
	b	40 080	34,9	59,7	4,7	—	—	0,7	—
	c	44 729	39,7	53,3	4,6	—	1,5	0,1	0,8
„ Siegen	a	22 732	43,0	41,7	7,9	—	—	—	7,4
	b	23 425	40,3	49,4	10,3	—	—	—	—
	c	28 806	44,9	39,7	11,6	—	1,4	0,0	2,4
„ Wanne-Eickel	a	54 179	32,3	63,5	4,2	—	—	—	—
	b	55 571	30,8	65,4	3,8	—	—	—	—
	c	62 741	34,0	58,9	4,4	—	2,0	0,0	0,7
„ Wattenscheid	a	44 534	35,6	60,3	4,1	—	—	—	—
	b	45 028	31,4	64,2	4,4	—	—	—	—
	c	50 454	37,0	56,4	4,4	—	1,7	0,0	0,5
„ Witten	a	54 871	29,8	63,3	6,9	—	—	—	—
	b	56 491	29,2	63,4	7,4	—	—	—	—
	c	63 033	33,5	57,6	6,5	—	1,1	0,1	1,2
Ldkr. Altena	a	88 286	34,0	49,0	15,7	—	—	—	1,3
	b	89 025	35,4	52,5	12,1	—	—	—	—
	c	102 885	39,0	46,1	11,4	—	0,8	0,1	2,6
„ Arnsberg	a	73 393	54,5	34,3	6,4	4,8	—	—	—
	b	75 204	54,3	39,4	5,2	1,1	—	—	—
	c	81 804	57,6	34,7	6,0	—	0,5	0,0	1,2
„ Brilon	a	39 788	57,9	25,5	6,4	9,3	—	—	0,9
	b	40 502	60,3	33,3	4,6	1,8	—	—	—
	c	43 694	65,4	26,8	6,1	—	0,4	0,0	1,3
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	a	141 466	31,2	57,2	11,6	—	—	—	—
	b	146 950	31,8	58,5	9,3	—	—	—	0,4
	c	165 987	35,7	52,2	9,0	—	1,8	0,1	1,2
„ Iserlohn	a	102 137	43,7	46,5	8,2	—	—	—	1,6
	b	105 439	43,0	49,4	7,1	—	—	0,5	—
	c	118 401	46,7	43,5	7,5	—	0,8	0,0	1,5
„ Lippstadt	a	52 356	48,2	38,4	5,4	3,6	—	—	4,4
	b	52 726	52,8	40,1	5,5	1,6	—	—	—
	c	57 328	57,4	34,8	5,5	—	0,6	0,0	1,7
„ Meschede	a	41 048	65,6	25,6	7,8	—	—	—	1,0
	b	42 990	65,4	28,9	5,7	—	—	—	—
	c	46 464	67,5	25,2	5,9	—	0,4	0,0	1,0

Anmerkungen S. 85

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Landkreise am 27. September 1964,
Landtagswahl am 10. Juli 1966 und Bundestagswahl am 19. September 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1964 b = Landtagswahl 1966 c = Bundestagswahl 1965		Gültige Stimmen ¹⁾								
		insgesamt	davon							
			CDU	SPD	FDP	Z	DFU	FSU	GDP (DP- BHE)	Son- stige ²⁾
		Anzahl	%							
Ldkr. Olpe	a	51 576	62,3	27,2	4,1	4,7	—	—	—	1,7
	b	53 880	65,2	31,0	3,3	—	—	—	—	—
	c	58 220	68,4	25,5	4,4	—	0,5	0,0	—	1,2
„ Siegen	a	86 102	36,6	46,6	12,2	—	—	—	—	4,6
	b	86 628	37,9	52,8	9,3	—	—	—	—	—
	c	100 649	45,1	42,2	9,6	—	1,1	0,0	—	2,0
„ Soest	a	54 506	42,9	30,0	15,4	5,4	—	—	2,2	4,1
	b	54 939	50,1	37,3	12,6	—	—	—	—	—
	c	61 863	53,4	32,6	11,1	—	0,6	0,0	—	2,3
„ Unna	a	127 976	33,2	57,3	8,5	—	—	—	—	1,0
	b	127 908	33,9	59,3	6,8	—	—	—	—	—
	c	139 684	37,9	52,8	6,3	—	1,2	0,0	—	1,8
„ Wittgenstein	a	23 010	32,3	44,2	12,3	—	—	—	—	10,7
	b	21 094	36,7	53,6	9,7	—	—	—	—	—
	c	24 938	43,2	42,6	11,0	—	0,8	0,0	—	2,4
Reg.-Bez. Arnsberg	a	1 937 462	38,2	52,0	7,6	0,7	0,4	—	0,2	0,9
	b	1 977 456	37,9	54,8	7,0	0,1	—	0,2	—	0,0
	c	2 234 799	41,9	48,5	6,9	—	1,3	0,0	—	1,4
Nordrhein-Westfalen	a	8 384 711	43,1	46,6	8,0	0,9	0,3	—	0,2	0,9
	b	8 542 493	42,8	49,5	7,4	0,2	—	0,1	—	0,0
	c	9 751 232	47,1	42,6	7,6	—	1,3	0,1	—	1,3

Anmerkungen S.85

3. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1950, 1954, 1958, 1962 und 1966

Partei		Sitze									
		insgesamt					darunter in direkter Wahl				
		1950	1954	1958	1962	1966	1950	1954	1958	1962	1966
CDU	Anzahl	93	90	104	96	86	93	85	92	76	51
	%	43,3	45,0	52,0	48,0	43,0	62,0	56,7	61,3	50,7	34,0
SPD	Anzahl	68	76	81	90	99	52	65	58	74	99
	%	31,6	38,0	40,5	45,0	49,5	34,7	43,3	38,7	49,3	66,0
FDP	Anzahl	26	25	15	14	15	5	—	—	—	—
	%	12,1	12,5	7,5	7,0	7,5	3,3	—	—	—	—
Zentrum	Anzahl	16	9	—	—	—	—	—	—	—	—
	%	7,4	4,5	—	—	—	—	—	—	—	—
KPD	Anzahl	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	%	5,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	Anzahl	215	200	200	200	200	150	150	150	130	150

VIII. Erwerbstätigkeit

Erläuterungen

Mikrozensus. Der Mikrozensus (Statistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens) ist eine Stichprobenerhebung, in die 1% der Bevölkerung einbezogen ist. In Nordrhein-Westfalen werden über 64 000 Haushalte in rund 600 Gemeinden befragt.

Am Erwerbsleben beteiligte Personen. Alle am Erwerbsleben Beteiligten ohne Rücksicht auf ihre vertragmäßige oder tatsächlich geleistete Arbeitszeit. Zu dieser Gruppe gehören die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Selbständige ohne Erwerb. Personen, die ihr Einkommen aus Rente, Pensionen u. ä. oder Vermögen beziehen.

Selbständige. Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Selbständige sind auch Freiberuflich Tätige.

Mithelfende Familienangehörige. Familienangehörige, die in einem Betrieb, der von dem Haushaltsvorstand oder einem anderen Haushaltsmitglied als Selbständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu beziehen.

Beamte. Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis als Beamte oder Beamtenanwärter stehen.

Angestellte. Alle nicht beamteten Gehaltsempfänger, ohne kaufmännische Lehrlinge u. ä.

Arbeiter. Alle Lohnempfänger, auch Gesellen und Gehilfen, ohne gewerbliche Lehrlinge und Heimarbeiter.

Lehrlinge, Aplerlinge usw.: Alle in der Berufsausbildung stehenden Personen.

Wirtschaftsbereiche. Zusammenfassung von Wirtschaftsabteilungen nach der Systematik der Wirtschaftszweige.

1. Erwerbspersonen*) am 6. Juni 1961 nach Wirtschaftsabteilungen, Wirtschaftsunterabteilungen

und Stellung im Beruf

Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1961

Wirtschaftsabteilung und Wirtschaftsunterabteilung	Erwerbspersonen								
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	davon					
				Selb- ständige	Mit- helfende Fa- milien- angeh.	Beamte	Ange- stellte	Ar- beiter	Lehr- linge
Erwerbspersonen insgesamt	4 030 591	2 333 093	7 163 684	693 384	394 336	318 476	1 698 414	3 624 842	434 232
Wirtschaftsabteilung									
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	232 198	226 607	458 805	149 844	233 885	609	7 343	61 590	5 534
Energiewirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	503 071	14 022	517 093	59	3	403	71 100	429 578	15 950
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	2 170 634	782 749	2 953 383	132 748	38 074	171	571 902	2 028 042	182 446
Baugewerbe	507 113	21 757	528 870	42 672	5 786	—	48 599	396 904	34 909
Handel	415 285	487 384	902 669	205 220	65 555	2	392 384	132 422	107 086
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	318 171	54 695	372 866	17 713	2 954	128 089	54 410	159 691	10 009
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	66 213	54 235	120 448	6 174	538	3 951	91 794	5 771	12 220
Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)	311 193	464 171	775 364	138 689	47 437	64 306	253 487	217 381	54 064
Organisation ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	28 213	122 616	150 829	31	—	7 184	57 666	82 771	3 177
Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung	249 589	94 487	344 076	—	—	113 747	145 825	76 742	7 762
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	28 911	10 370	39 281	234	104	14	3 904	33 950	1 075
Wirtschaftsunterabteilung									
Land- und Forstwirtschaft, gewerbliche Gärtnerei und gewerbliche Tierhaltung	231 821	226 567	458 388	149 796	233 849	609	7 255	61 354	5 525
Fischerei	377	40	417	48	36	—	88	236	9
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	51 565	5 434	56 999	7	—	296	20 081	35 308	1 307
Bergbau	451 506	8 588	460 094	52	3	107	51 019	394 270	14 643
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoff- industrie) und Mineralölverarbeitung	161 028	50 975	212 003	1 354	273	1	66 773	135 338	8 264
Kunststoff-, Gummi- u. Asbestverarbeitung	31 566	19 792	51 358	1 294	283	—	10 259	37 930	1 592
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	110 787	17 349	128 136	3 690	521	2	19 153	102 158	2 612
Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlformung	506 030	56 920	562 950	9 784	1 243	—	87 578	439 923	24 422
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	530 403	72 364	602 767	12 579	2 122	1	140 743	382 309	65 013
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumen- ten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	289 310	129 713	419 023	12 274	2 093	1	88 352	288 150	28 153

*) Ohne Soldaten.

noch: 1. Erwerbspersonen*) am 6. Juni 1961 nach Wirtschaftsabteilungen, Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsabteilung und Wirtschaftsunterabteilung	Erwerbspersonen								
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	davon					
				Selb- ständige	Mit- helfende Fam- ilien- angeh.	Beamte	Ange- stellte	Ar- beiter	Lehr- linge
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	211 752	67 681	279 433	22 688	3 376	1	40 765	198 113	14 490
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	179 093	260 557	439 650	40 212	5 281	—	58 514	311 551	24 092
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	150 665	107 398	258 063	28 873	22 882	165	59 765	132 570	13 808
Bauhauptgewerbe	370 554	13 385	383 939	17 514	1 914	—	40 398	312 167	11 946
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	136 559	8 372	144 931	25 158	3 872	—	8 201	84 737	22 963
Großhandel	173 122	91 213	264 335	35 840	9 745	—	128 405	67 653	22 692
Handelsvermittlung	46 067	12 652	58 719	35 693	3 611	—	11 564	5 218	2 633
Einzelhandel	196 096	383 519	579 615	13 368	52 199	2	252 415	59 551	81 761
Deutsche Bundespost	72 654	28 666	101 320	—	—	57 010	14 992	26 238	3 080
Deutsche Bundesbahn	122 822	5 942	128 764	—	—	70 709	5 644	49 912	2 499
Verkehr (ohne Bundesbahn und Bundespost)	122 695	20 087	142 782	17 713	2 954	370	33 774	83 541	4 430
Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	38 441	34 196	72 637	502	69	3 691	55 623	4 244	8 508
Versicherungsgewerbe	27 772	20 039	47 811	5 672	469	260	36 171	1 527	3 712
Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	58 845	120 760	179 605	42 116	28 881	162	42 295	57 797	8 354
Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe und Körperpflege)	38 875	88 139	127 014	26 755	7 933	33	10 719	62 795	18 812
Wissenschaft, Bildung, Kunst u. Publizistik	86 298	89 192	175 490	12 887	1 573	62 269	62 928	33 355	2 478
Gesundheits- und Veterinärwesen	41 620	115 949	157 569	24 164	4 187	1 792	79 259	36 393	11 774
Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	56 579	39 071	95 650	26 089	3 179	—	49 988	4 932	11 429
Sonstige Dienstleistungen	28 976	11 060	40 036	6 678	1 684	50	8 298	22 109	1 217
Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	14 555	11 079	25 634	31	—	6 980	16 153	2 163	307
Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	12 956	15 007	27 963	—	—	204	24 497	2 521	741
Private Haushalte	702	96 530	97 232	—	—	—	17 016	78 087	2 129
Gebietskörperschaften (einschl. Verteidigung und öffentl. Sicherheit)	231 401	81 588	312 989	—	—	109 215	123 074	74 679	6 021
Sozialversicherung	18 188	12 899	31 087	—	—	4 532	22 751	2 063	1 741
Ohne Angaben der Betriebszugehörigkeit	28 911	10 370	39 281	234	104	14	3 904	33 950	1 075

2. Erwerbspersonen*) am 6. Juni 1961 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und kleineren Verwaltungsbezirken

Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1961

Verwaltungsbezirk	Erwerbspersonen							
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich				davon Stellung im Beruf		
		Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltungs- und Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistung.)	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängige
Krfr. St. Düsseldorf	353 631	2 320	162 886	83 025	105 400	30 286	7 952	315 393
„ Duisburg	219 640	1 012	132 451	49 270	36 907	13 509	3 913	202 218
„ Essen	312 593	2 475	174 571	71 145	64 402	22 288	6 337	283 968
„ Krefeld	101 291	1 404	59 578	19 647	20 662	9 496	3 103	88 692
„ Leverkusen	44 618	461	32 827	4 830	6 500	2 408	813	41 397
„ Mönchengladbach	72 448	1 299	40 139	12 444	18 566	7 199	2 195	63 054
„ Mülheim a. d. Ruhr	80 952	979	47 184	17 630	15 159	6 034	2 007	72 911
„ Neuß	42 970	533	23 619	9 304	9 514	3 555	1 042	38 373
„ Oberhausen	106 760	702	70 681	18 240	17 137	6 213	2 155	98 392
„ Remscheid	62 537	618	42 035	10 839	9 045	6 037	1 644	54 856
„ Rheydt	43 748	629	27 703	7 798	7 618	4 289	1 383	38 076
„ Solingen	83 938	1 078	55 968	13 958	12 934	9 460	2 557	71 921
„ Viersen	19 699	418	11 518	3 506	4 257	1 921	623	17 155
„ Wuppertal	209 129	1 563	121 391	46 585	39 590	20 135	5 255	183 739
Ldkr. Dinslaken	48 749	2 681	32 880	6 533	6 655	3 213	2 173	43 363
„ Düsseldorf-Mettmann	151 369	4 378	98 769	22 571	25 651	12 881	4 882	133 606
„ Geldern	36 603	9 081	16 340	5 230	5 952	6 412	5 608	24 583
„ Grevenbroich	80 489	6 905	50 125	11 889	11 570	8 291	4 748	67 450
„ Kempen-Krefeld	95 921	8 261	57 354	13 823	16 483	11 111	6 393	78 417
„ Kleve	43 045	7 733	20 288	6 493	8 531	6 098	4 974	31 973
„ Moers	134 044	7 953	87 703	18 836	19 552	10 716	6 469	116 859
„ Rees	42 896	7 609	19 816	7 723	7 748	5 832	5 096	31 968
„ Rhein-Wupper-Kreis	87 044	4 873	56 364	13 501	12 306	8 758	4 522	73 764
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 474 114	74 965	1 442 190	474 820	482 139	216 142	85 844	2 172 128
Krfr. St. Bonn	63 536	570	18 074	11 967	32 925	6 142	1 860	55 534
„ Köln	389 738	2 087	182 614	96 326	108 711	34 964	10 009	344 765
Ldkr. Bergheim (Erf.)	43 186	3 686	26 403	6 483	6 614	4 261	2 387	36 538
„ Bonn	85 866	8 795	32 592	14 857	29 622	10 460	6 409	68 997
„ Euskirchen	44 112	6 292	22 048	7 650	8 122	6 129	4 048	33 935
„ Köln	87 581	3 125	51 859	16 422	16 175	7 574	2 972	77 035

*) Ohne Soldaten.

noch: 2. Erwerbspersonen*) am 6. Juni 1961 nach Wirtschaftsbereichen,
Stellung im Beruf und kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Erwerbspersonen							
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich				davon Stellung im Beruf		
		Land- u. Forst- wirtschaft, Tierhaltg. und Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistung.)	Selb- ständige	Mit- helfende Familien- angehörige	Ab- hängige
Ldkr. Oberbergischer Kreis	61 048	7 929	35 756	8 365	8 998	8 082	5 875	47 091
" Rheinisch-Bergischer Kreis	93 056	6 810	51 601	16 610	18 035	10 098	5 662	77 296
" Siegburgkreis	105 345	10 002	57 585	16 225	21 533	12 969	7 866	84 510
Reg.-Bez. Köln	973 468	49 296	478 532	194 905	250 735	100 679	47 088	825 701
Krfr. St. Aachen	74 533	703	33 827	16 139	23 864	7 532	2 102	64 899
Ldkr. Aachen	108 977	3 500	71 019	17 132	17 146	10 071	4 188	94 718
" Düren	62 181	5 554	35 134	10 488	11 005	7 469	3 935	50 877
" Erkelenz	37 260	4 388	21 214	4 741	6 917	4 751	2 858	28 651
" Jülich	29 044	4 380	14 017	4 709	5 938	4 209	2 496	22 339
" Monschau	13 829	3 859	6 072	1 588	2 310	2 437	2 598	8 794
" Schleiden	27 672	8 246	11 066	3 662	4 698	5 070	5 213	17 389
" Seltkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	48 365	6 432	28 628	6 141	7 164	6 845	4 432	37 088
Reg.-Bez. Aachen	401 861	37 062	220 977	64 780	79 042	48 384	27 722	325 755
Krfr. St. Bocholt	20 172	279	13 764	2 901	3 228	1 909	582	17 681
" Bottrop	44 355	238	30 235	7 330	6 552	2 405	856	41 094
" Gelsenkirchen	157 203	994	102 595	27 086	26 528	9 317	3 209	144 677
" Gladbach	34 131	412	23 820	4 879	5 020	1 788	727	31 616
" Münster (Westf.)	76 738	1 006	20 651	18 820	36 261	6 231	1 947	68 560
" Recklinghausen	52 543	812	31 199	10 801	9 731	3 749	1 465	47 329
Ldkr. Ahaus	47 982	10 877	25 344	5 580	6 181	7 026	7 612	33 344
" Beckum	67 657	9 370	39 546	8 697	10 044	7 447	6 656	53 554
" Borken	38 603	11 213	18 038	4 325	5 027	6 131	7 182	25 290
" Coesfeld	37 174	8 680	17 535	4 854	6 105	5 307	5 609	26 258
" Lüdinghausen	55 805	9 234	29 983	7 188	9 400	6 132	6 452	43 221
" Münster	44 995	9 820	18 807	7 412	8 956	5 944	6 120	32 931
" Recklinghausen	127 404	7 357	82 903	17 973	19 171	9 404	6 369	111 631
" Steinfurt	74 390	10 302	41 843	11 110	11 135	8 782	7 655	57 953
" Tecklenburg	56 744	13 405	28 720	7 011	7 608	7 793	9 202	39 749
" Warendorf	28 506	8 259	12 773	3 113	4 361	4 598	5 316	18 592
Reg.-Bez. Münster	964 402	102 258	537 756	149 080	175 308	93 963	76 959	793 480
Krfr. St. Bielefeld	84 481	629	45 700	17 996	20 156	7 696	2 186	74 599
" Herford	26 659	518	15 010	5 128	6 003	2 861	810	22 988
Ldkr. Bielefeld	61 108	3 211	39 310	8 583	10 004	5 060	2 549	53 499
" Büren	27 453	10 296	11 003	2 765	3 389	4 809	6 513	16 131
" Detmold	65 072	11 414	29 359	9 066	15 233	9 859	7 646	47 567
" Halle (Westf.)	29 931	6 102	16 578	3 606	3 645	4 359	4 022	21 550
" Herford	85 169	8 053	56 959	10 912	9 245	9 311	5 766	70 092
" Höxter	40 533	9 741	17 388	5 889	7 515	6 205	6 819	27 509
" Lemgo	63 779	10 187	34 118	8 232	11 242	10 216	6 011	47 552
" Lübbecke	45 273	13 303	22 683	4 451	4 836	7 613	8 778	28 882
" Minden	87 638	12 367	42 291	16 969	16 011	11 420	9 120	67 098
" Paderborn	56 850	7 701	24 178	11 279	13 692	6 721	5 792	44 337
" Warburg	20 382	8 344	6 189	2 609	3 240	4 237	5 343	10 802
" Wiedenbrück	76 470	10 586	45 873	9 327	10 684	9 175	7 658	59 637
Reg.-Bez. Detmold	770 798	112 452	406 639	116 812	134 895	99 542	79 013	592 243
Krfr. St. Bochum	150 673	1 134	92 407	27 596	29 536	8 931	3 134	138 538
" Castrop-Rauxel	35 225	373	24 740	5 145	4 967	1 851	781	32 593
" Dortmund	275 024	2 791	161 467	57 077	53 689	18 106	5 895	251 023
" Hagen	89 889	764	50 799	22 498	15 828	6 934	1 962	80 993
" Hamm	29 985	259	13 537	7 932	8 257	2 827	706	26 372
" Herne	46 068	276	30 142	8 137	7 513	2 922	984	42 162
" Iserlohn	26 363	191	15 927	4 494	5 751	2 556	716	23 091
" Lüdenscheid	30 955	150	21 205	4 504	5 096	2 718	742	27 495
" Lünen	29 501	310	20 008	4 028	4 355	1 709	680	27 112
" Siegen	21 165	144	9 953	5 551	5 517	2 072	546	18 547
" Wanne-Eickel	43 245	209	27 815	8 743	6 478	2 446	920	39 879
" Wattenscheid	32 548	277	21 821	5 345	5 105	2 073	799	29 676
" Witten	41 916	639	26 863	7 778	6 636	2 979	1 164	37 773
Ldkr. Altena	80 347	5 961	56 425	8 800	9 161	7 807	5 032	67 508
" Arnsberg	57 266	5 129	34 024	7 984	10 129	6 498	4 203	46 565
" Brilon	33 568	9 078	15 064	3 659	5 767	5 810	6 449	21 309
" Ennepe-Ruhr-Kreis	118 330	4 757	79 286	17 102	17 185	10 553	5 117	102 660
" Iserlohn	82 940	3 441	53 605	13 775	12 119	7 122	3 647	72 171
" Lippstadt	42 130	6 252	22 024	6 343	7 511	5 253	4 191	32 686
" Meschede	34 284	6 846	16 602	3 125	5 711	4 801	4 816	24 667
" Olpe	43 811	6 580	25 442	5 767	6 022	5 262	4 768	33 781
" Siegen	73 622	7 002	46 038	11 562	9 020	7 350	6 014	60 258
" Soest	46 557	7 563	19 595	8 424	10 975	5 869	4 809	35 879
" Unna	92 666	6 545	57 845	14 812	13 464	7 114	5 092	80 460
" Wittgenstein	20 963	6 101	9 899	2 157	2 806	3 091	4 463	13 409
Reg.-Bez. Arnsberg	1 579 041	82 772	952 533	275 138	268 598	134 674	77 710	1 366 657
Nordrhein-Westfalen	7 163 684	458 805	4 038 627	1 275 535	1 390 717	693 384	394 336	6 075 964
und zwar								
Krfr. Städte	3 630 600	31 256	2 036 724	757 222	805 398	285 568	85 841	3 259 191
Landkreise	3 533 084	427 549	2 001 903	518 313	585 319	407 816	308 495	2 816 773

*) Ohne Soldaten.

3. Erwerbspersonen*) am 6. Juni 1961 nach Berufs-Abteilungen, -Gruppen und Geschlecht

Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1961

Berufsabteilung Berufsgruppe	Erwerbspersonen		
	insgesamt	männlich	weiblich
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	479 820	251 572	228 248
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	235 222	194 423	40 799
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	10 713	10 243	470
Mithelfende Familienangehörige in der Wirtschaftsabteilung Land- und Forstwirtschaft	233 885	46 906	186 979
Industrielle und handwerkliche Berufe	3 195 420	2 635 476	559 944
Bergleute, Mineralgewinner, Mineralaufbereiter	279 476	279 329	147
Steinbearbeiter, Keramiker, Glasmacher	49 832	44 426	5 406
Bauberufe	308 314	306 073	2 241
Metallerzeuger und Metallbearbeiter	485 509	429 801	55 708
Schmiede, Schlosser, Mechaniker und verwandte Berufe	576 600	560 539	16 061
Elektriker	185 998	163 134	22 864
Chemiewerker	100 773	79 997	20 776
Kunststoffverarbeiter	13 241	7 802	5 439
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	149 637	140 601	9 036
Papierhersteller und -verarbeiter	32 317	16 866	15 451
Lichtbildner, Drucker und verwandte Berufe	54 684	39 705	14 979
Textilhersteller, Textilverarbeiter, Handschuhmacher	305 612	97 441	208 171
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	39 494	27 568	11 926
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	151 016	96 534	54 482
Warennachseher, Versandfertigmacher und Lagerverwalter	216 645	124 210	92 435
Ungelernte Hilfskräfte, soweit nicht an anderer Stelle eingeordnet (Handlanger)	166 272	141 450	24 822
Technische Berufe	381 815	363 035	18 780
Ingenieure, Techniker und verwandte Berufe	217 835	211 748	6 087
Technische Sonderfachkräfte	45 846	34 723	11 123
Maschinen- und zugehörige Berufe	118 134	116 564	1 570
Handels- und Verkehrsberufe	1 107 187	714 592	392 595
Handelsberufe	699 600	342 171	357 429
Verkehrsberufe	407 587	372 421	35 166
Berufe des Gaststättenwesens und der privaten Dienstleistung	498 780	144 769	354 011
Gaststättenberufe	74 293	38 730	35 563
Haushaltliche Berufe	129 133	969	128 164
Reinigungsberufe	174 540	34 892	139 648
Körperpfleger	71 644	27 156	44 488
Dienst- und Wachberufe	49 170	43 022	6 148
Berufe der Verwaltung des Rechtswesens und der Sozialpflege	1 020 429	538 755	481 674
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	956 246	482 949	473 297
Rechtswahrer	17 879	16 804	1 075
Ordnungs- und Sicherheitswahrer	36 423	36 036	387
Sozialpflegeberufe	9 881	2 966	6 915
Berufe des Gesundheitswesens, Geistes- und Kunstlebens	275 459	123 939	151 520
Gesundheitsdienstberufe	119 224	37 854	81 370
Erziehungs- und Lehrberufe	93 885	46 136	47 749
Seelsorger	23 187	11 651	11 536
Übrige Berufe der Wissenschaft und des Geisteslebens	13 085	8 389	4 696
Künstlerische Berufe	26 078	19 909	6 169
Arbeitskräfte mit unbestimmtem Beruf	204 774	58 453	146 321
Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Wirtschaftsabteilung Land- und Forstwirtschaft	160 451	25 652	134 799
Arbeitskräfte mit nicht bestimmtem Beruf	44 323	32 801	11 522
Alle Berufe	7 163 684	4 830 591	2 333 093

*) Ohne Soldaten.

4. Erwerbsteteiligung 1958—1965 nach Altersgruppen und Geschlecht*)

Ergebnisse des Mikrozensus

1 000

Jahr Altersgruppe	Erwerbspersonen		Nicht-Erwerbspersonen				Auf 100 Personen entfallen ... Erwerbs- personen
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	darunter Rentner und dergleichen		
					insgesamt	männlich	
1958	7 053,1	4 778,7	8 325,5	2 525,4	.	.	45,9
1959	7 050,4	4 751,4	8 520,1	2 624,6	.	.	45,3
1960	7 051,8	4 749,6	8 707,4	2 719,8	1 950,3	816,3	44,7
1961	7 133,5	4 834,6	8 850,8	2 762,7	1 959,4	806,7	44,6
1962	7 085,0	4 810,3	9 009,8	2 773,9	2 101,3	845,9	44,0
1963	7 130,9	4 857,8	9 035,7	2 811,9	2 099,2	840,0	44,1
1964	7 125,5	4 807,6	9 220,0	2 954,5	2 170,7	900,8	43,6
1965	7 223,1	4 864,4	9 319,6	3 013,9	2 121,0	868,1	43,7
davon im Alter von 0—13 Jahren	—	—	3 465,7	1 798,7	—	—	
14—19 „	816,4	405,6	479,6	248,5	(3,4)	(2,3)	63,0
20—24 „	746,5	394,8	222,4	63,2	14,8	9,1	77,0
25—44 „	3 291,5	2 360,6	1 606,9	71,0	86,6	32,5	67,2
45—64 „	2 156,5	1 549,1	1 846,1	220,8	667,7	217,6	53,9
65 und älter	212,2	154,3	1 698,9	611,7	1 348,5	606,6	11,1

*) Ohne Soldaten, 1958—1962 Stand Oktober, 1963—1965 Stand April. — Die eingeklammerten Zahlen sind wegen des Stichprobenfehlers nur bedingt verwendbar.

5. Wohnbevölkerung*) 1965 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben

Ergebnisse des Mikrozensus

1 000

Stellung zum Erwerbsleben m = männlich w = weiblich	Wohnbevölkerung				
	insgesamt	davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			
		Erwerbstätigkeit	Arbeitslosengeld bzw. -hilfe	Rente und dgl.	Angehörige
Erwerbstätige {m w	4 856,8 2 353,9	4 584,4 2 029,9	— —	42,3 36,3	230,1 287,7
Zusammen	7 210,7	6 614,3	—	78,6	517,8
Erwerbslose {m w	7,6 (4,8)	— —	(3,5) (1,9)	(1,6) (0,4)	(2,5) (2,5)
Zusammen	12,4	—	5,4	(2,0)	5,0
Nichterwerbspersonen {m w	3 013,9 6 305,7	— —	— —	868,1 1 252,9	2 145,8 5 052,8
Zusammen	9 319,6	—	—	2 121,0	7 198,6
Zusammen {m w	7 878,3 8 664,4	4 584,4 2 029,9	(3,5) (1,9)	912,0 1 289,6	2 378,4 5 343,0
Insgesamt	16 542,7	6 614,3	5,4	2 201,6	7 721,4

*) Ohne Soldaten. — Die eingeklammerten Zahlen sind wegen des Stichprobenfehlers nur bedingt verwendbar.

6. Erwerbstätige*) 1965 nach Altersgruppen, Geschlecht und Wirtschaftsbereichen

Ergebnisse des Mikrozensus

Altersgruppe (Jahre) m = männlich w = weiblich		Erwerbstätige									
		davon im Wirtschaftsbereich									
		insgesamt		Landwirtschaft		Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonst. Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	
		1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
14—19	m	405,2	8,3	13,4	6,3	294,4	9,2	64,8	8,9	32,6	4,4
	w	409,9	17,4	10,9	5,8	134,6	16,7	126,2	22,9	138,2	17,1
20—24	m	394,0	8,1	11,7	5,5	276,8	8,7	62,6	8,6	42,9	5,9
	w	351,3	14,9	11,8	6,2	129,8	16,1	86,7	15,8	123,0	15,2
25—29	m	676,2	13,9	20,3	9,5	491,7	15,5	89,9	12,3	74,3	10,1
	w	302,0	12,8	15,5	8,2	125,6	15,6	61,9	11,2	99,0	12,3
30—34	m	600,9	12,4	19,1	9,0	425,4	13,4	82,4	11,3	74,0	10,1
	w	187,0	8,0	17,9	9,4	75,5	9,4	38,4	7,0	55,2	6,8
35—39	m	594,6	12,2	24,5	11,5	396,8	12,5	82,9	11,3	90,4	12,3
	w	199,8	8,5	20,7	10,9	69,8	8,6	39,7	7,2	69,6	8,6
40—44	m	486,0	10,0	17,3	8,1	310,9	9,8	71,7	9,8	86,1	11,7
	w	240,3	10,2	22,2	11,7	80,7	10,0	54,7	9,9	82,7	10,3
45—49	m	328,5	6,8	11,8	5,6	197,9	6,2	56,4	7,7	62,4	8,5
	w	153,4	6,5	14,8	7,8	48,6	6,0	33,7	6,1	56,3	7,0
50—54	m	436,8	9,0	16,8	7,9	255,2	8,0	78,4	10,7	86,4	11,8
	w	188,8	8,0	19,8	10,5	61,5	7,6	41,1	7,5	66,4	8,2
55—59	m	425,7	8,8	21,5	10,1	260,6	8,2	61,0	8,3	82,6	11,3
	w	172,5	7,3	22,1	11,7	53,8	6,7	35,5	6,5	61,1	7,6
60—64	m	354,8	7,3	24,6	11,7	206,5	6,5	54,5	7,5	69,0	9,4
	w	91,0	3,9	17,2	9,1	18,9	2,3	20,3	3,7	34,6	4,3
65 und älter	m	154,1	3,2	31,5	14,8	62,9	2,0	26,4	3,6	33,3	4,5
	w	57,9	2,5	16,5	8,7	8,2	1,0	12,0	2,2	21,2	2,6
Zusammen	m	4 856,8	100	212,7	100	3 179,1	100	731,0	100	734,0	100
	w	2 353,9	100	189,4	100	807,0	100	550,2	100	807,3	100
Insgesamt		7 210,7	—	402,1	—	3 986,1	—	1 281,2	—	1 541,3	—

*) Ohne Soldaten

7. Erwerbstätige*) 1964 und 1965 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

Ergebnisse des Mikrozensus

1000

Wirtschaftsabteilung m = männlich w = weiblich		Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige				Erwerbstätige insgesamt	
						Beamte und Angestellte ¹⁾		Arbeiter ¹⁾			
		1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	m	122,1	118,9	38,7	39,5	5,9	5,3	53,2	49,0	219,9	212,7
	w	14,1	18,4	150,1	155,1	(1,8)	(2,0)	13,2	13,9	179,2	189,4
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	m	(0,3)	(0,3)	(0,1)	(0,1)	63,2	60,8	391,0	363,6	454,6	424,8
	w			(0,3)	(0,3)	10,3	10,6	7,4	5,8	18,0	16,7
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	m	127,9	129,5	(4,5)	5,0	454,5	453,2	1 587,7	1 632,9	2 174,6	2 220,6
	w	18,4	17,5	37,5	32,3	241,6	237,0	483,4	476,8	780,9	763,6
Baugewerbe	m	39,8	44,7	(0,4)	(1,0)	43,4	46,1	429,5	441,9	513,1	533,7
	w	(1,4)	(1,1)	(3,5)	(3,5)	13,9	16,7	5,2	5,4	24,0	26,7
Handel	m	129,6	130,8	6,7	5,8	160,4	165,9	105,8	107,4	402,5	409,9
	w	56,7	58,5	47,8	48,6	319,2	318,3	60,7	63,6	484,4	489,0
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	m	19,2	20,5	(1,1)	(0,9)	153,5	154,2	145,5	145,5	319,3	321,1
	w	(1,2)	(1,5)	(1,3)	(1,9)	34,5	35,9	20,1	21,9	57,1	61,2
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	m	(4,6)	5,0			70,6	69,9	(1,7)	(1,3)	77,1	76,4
	w	(0,4)	(1,0)	(0,6)	(0,6)	57,4	58,3	5,9	6,1	64,3	66,0
Dienstleistungen	m	107,2	108,9	(3,5)	(4,6)	132,9	142,3	82,5	82,3	326,1	338,1
	w	37,0	39,0	34,4	34,0	234,5	256,8	185,3	196,1	491,2	525,9
Organisationen ohne Erwerbscharakter, priv. Haushalte	m	(0,4)	(0,3)	(0,1)	—	37,1	30,9	(3,1)	(3,6)	40,7	42,8
	w	(0,3)	(0,1)	(1,2)	(1,9)	35,3	34,4	61,1	59,9	97,9	96,3
Gebietskörperschaften, Sozialversicherungen	m	—	—	—	—	202,1	205,7	67,8	71,0	269,9	276,7
	w	—	—	—	—	83,7	88,7	29,5	30,4	113,2	119,1
Insgesamt	m	551,3	558,9	55,1	56,9	1 323,6	1 342,3	2 867,8	2 898,7	4 797,8	4 856,8
	w	129,5	137,1	276,7	278,2	1 032,2	1 058,7	871,8	879,9	2 310,2	2 353,9

*) Ohne Soldaten. — Die eingeklammerten Zahlen sind wegen des Stichprobenfehlers nur bedingt verwendbar. — ¹⁾ Einschl. kaufmännische bzw. gewerbliche Lehrlinge.

**8. In der Woche vom 2.—8. Mai 1965 geleistete Arbeitsstunden
nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf*)**

Ergebnisse des Mikrozensus

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Geleistete Arbeitsstunden			Im Durchschnitt geleistete Arbeitsstunden			Anteil an den Gesamt- arbeits- stunden %
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
	1000 Std.			je Person			
Landwirtschaft	21 644,6	12 685,6	8 959,0	53,8	59,6	47,3	6,0
Selbständige	8 462,1	7 571,0	891,1	61,6	63,7	48,4	2,7
Mithelfende Familienangehörige	9 694,9	2 382,7	7 312,2	49,8	60,3	47,1	3,0
Beamte und Angestellte ¹⁾	353,7	255,2	98,5	48,5	48,2	49,3	0,1
Arbeiter ¹⁾	3 133,9	2 476,7	657,2	49,8	50,5	47,3	1,0
Produzierendes Gewerbe	169 804,9	137 965,6	31 839,3	42,6	43,4	39,5	53,6
Selbständige	10 205,8	9 374,4	831,4	52,9	53,7	44,7	3,2
Mithelfende Familienangehörige	1 924,2	291,2	1 633,0	45,6	47,7	45,2	0,6
Beamte und Angestellte ¹⁾	35 348,7	24 571,4	10 777,3	42,9	43,9	40,8	11,2
Arbeiter ¹⁾	122 326,2	103 728,6	18 597,6	41,8	42,5	38,1	38,6
Handel und Verkehr	57 397,8	34 759,8	22 638,0	44,8	47,6	41,1	18,1
Selbständige	11 330,3	8 369,7	2 960,6	53,6	55,3	49,3	3,6
Mithelfende Familienangehörige	2 507,9	322,8	2 185,1	43,8	48,2	43,3	0,8
Beamte und Angestellte ¹⁾	28 987,3	14 460,2	14 527,1	43,0	45,2	41,0	9,1
Arbeiter ¹⁾	14 572,3	11 607,1	2 965,2	43,1	45,9	34,7	4,6
Sonstige Wirtschaftsbereiche	68 137,2	34 506,9	33 630,3	44,2	47,0	41,7	21,5
Selbständige	8 514,4	6 498,0	2 016,4	55,2	56,9	50,3	2,7
Mithelfende Familienangehörige	2 142,1	260,9	1 881,2	52,1	56,7	51,5	0,7
Beamte und Angestellte ¹⁾	39 553,7	20 648,3	18 905,4	44,2	45,2	43,1	12,5
Arbeiter ¹⁾	17 927,0	7 099,7	10 827,3	39,8	44,8	37,0	5,6
Alle Wirtschaftsbereiche	316 984,5	219 917,9	97 066,6	44,0	45,3	41,2	100
Selbständige	38 512,6	31 813,1	6 699,5	55,3	56,9	48,9	12,2
Mithelfende Familienangehörige	16 269,1	3 257,6	13 011,5	48,5	57,3	46,8	5,1
Beamte und Angestellte ¹⁾	104 243,4	59 935,1	44 308,3	43,4	44,7	41,9	32,9
Arbeiter ¹⁾	157 959,4	124 912,1	33 047,3	41,8	43,1	37,6	49,8

*) Ohne Soldaten. — ¹⁾ Einschl. kaufmännische bzw. gewerbliche Lehrlinge.

9. Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt 1957—1966*)

Jahr Monat	Offene Stellen ¹⁾			Arbeitsuchende ¹⁾						Vermittlungen ²⁾		
				Männer	Frauen	insges.	darunter Arbeitslose					
	Männer	Frauen	insges.				Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.
1957 JD	56 162	35 577	91 739	75 661	59 503	135 164	58 374	44 094	102 468	47 693	22 784	70 477
1958 JD	41 663	32 988	74 651	109 653	60 899	170 552	93 232	45 457	138 689	41 909	22 180	64 089
1959 JD	42 888	41 097	83 985	90 534	49 922	140 456	73 802	35 108	108 910	40 341	21 692	62 033
1960 JD	84 283	56 447	140 730	53 950	31 503	85 453	36 669	17 515	54 184	38 393	19 576	57 973
1961 JD	112 887	62 532	175 419	41 105	26 206	67 311	23 918	12 513	36 431	35 885	18 055	53 940
1962 JD	109 689	62 755	172 444	42 040	23 919	65 959	22 277	10 463	32 740	31 247	16 349	47 596
1963 JD	101 185	60 287	161 472	53 169	26 171	79 340	31 726	12 598	44 324	29 286	15 480	44 766
1964 JD	112 187	68 634	180 821	45 822	23 405	69 227	28 915	11 615	40 530	29 999	14 613	44 612
1965 JD	112 067	78 939	191 006	39 807	19 079	58 886	25 459	8 484	33 943	28 772	13 798	42 570
1966 Januar	86 353	71 950	158 303	54 477	22 468	76 945	40 005	9 382	49 387	23 497	13 551	37 048
Februar	92 940	74 249	167 189	50 328	23 410	73 738	32 389	9 165	41 554	26 458	14 702	41 160
März	97 377	75 170	172 547	44 170	21 834	66 004	26 657	8 370	35 027	34 209	16 901	51 110
April	92 926	71 866	164 792	42 067	20 056	62 123	27 688	9 216	36 904	31 231	15 004	46 235
Mai	95 053	72 957	168 010	41 758	19 173	60 931	27 521	8 617	36 138	28 750	14 488	43 238
Juni	99 213	72 515	171 728	42 049	18 401	60 450	27 322	8 124	35 446	26 552	12 775	39 327
Juli	102 748	74 672	177 420	45 883	19 837	65 720	27 699	8 124	35 823	28 642	13 899	42 541
August	97 477	71 060	168 537	47 054	19 754	66 808	29 596	8 380	37 976	30 355	14 824	45 179

*) Vom Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen erstellt und bearbeitet. — ¹⁾ Jahresdurchschnitt. — ²⁾ Ohne Vermittlung in kurzfristige Beschäftigung im Laufe des Monats. —

10. Arbeitslose Arbeitnehmer 1950 und 1962—1965 nach Arbeitsamtsbezirken*)

Arbeitsamtsbezirk	1950		1962		1963		1964		1965	
	Ende September									
	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Aachen	8 083	2 708	1 530	408	1 804	468	1 561	376	1 406	356
Ahlen	3 210	1 083	255	47	240	101	283	89	297	105
Bergisch Gladbach	3 499	1 349	647	305	629	276	520	227	438	153
Bielefeld	3 034	1 117	747	319	950	371	822	320	800	249
Bochum	8 500	3 168	1 759	289	2 536	293	2 608	238	2 076	210
Bonn	4 925	1 206	888	350	978	375	881	317	823	271
Brühl	2 669	845	486	135	516	139	608	142	562	129
Coesfeld	2 550	711	1 256	889	1 176	871	1 059	801	852	609
Detmold	4 406	1 102	402	200	441	184	448	184	349	152
Dortmund	7 095	3 004	1 699	510	2 212	550	2 664	481	2 030	276
Düren	3 425	922	523	155	574	180	521	191	420	126
Düsseldorf	5 557	2 482	1 414	527	1 416	453	1 243	371	1 060	241
Duisburg	7 644	3 439	965	194	1 898	306	1 321	288	1 204	264
Essen	13 549	3 739	1 938	591	1 855	554	1 740	446	1 571	261
Gelsenkirchen	7 484	2 659	1 519	444	1 925	447	2 785	473	2 222	338
Hagen	4 340	2 041	841	217	1 252	366	949	271	893	181
Hamm	3 828	1 511	702	328	650	353	655	298	898	342
Herford	6 733	1 745	512	197	1 402	965	943	518	843	447
Iserlohn	3 517	1 076	454	184	550	203	474	156	446	145
Köln	11 560	5 273	1 201	232	1 343	280	1 205	246	1 115	167
Krefeld	8 178	3 057	984	356	1 152	466	1 095	440	983	305
Meschede	1 890	362	137	64	214	106	175	70	164	69
Mönchengladbach	4 304	1 072	745	280	875	270	759	188	753	179
Münster	4 530	960	627	337	642	328	473	235	378	108
Oberhausen	3 399	1 249	889	356	1 247	443	1 164	329	910	291
Paderborn	6 700	1 356	286	105	393	104	440	98	325	70
Recklinghausen	3 315	1 249	836	362	1 009	450	1 144	378	863	259
Rheine	3 821	730	556	325	510	263	511	275	483	236
Siegen	2 989	923	382	169	359	130	249	115	243	89
Soest	4 263	849	299	112	328	110	330	100	291	86
Solingen	5 507	2 529	744	213	933	316	552	179	355	114
Wesel	4 412	1 790	669	194	972	234	1 084	309	892	239
Wuppertal	5 021	2 339	700	212	808	191	776	167	709	96
Nordrhein-Westfalen	173 945	59 645	27 592	9 606	33 797	11 146	32 042	9 316	27 654	7 163
1950 = 100	100	100	15,9	16,1	19,4	18,7	18,4	15,6	15,9	12,0
Arbeitslosenquote (in % d. Arbeitnehmer)	4,8	5,2	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3

11. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1962—1966 nach Arbeitsamtsbezirken*)

Arbeitsamtsbezirk	1962	1963	1964	1965	1966
	Beschäftigte				
Aachen	16 237	18 439	21 130	22 399	23 897
Ahlen	1 539	2 247	2 654	3 523	3 966
Bergisch-Gladbach	5 984	7 705	8 346	10 897	11 617
Bielefeld	3 908	5 162	6 037	8 425	10 488
Buchum	5 468	6 237	7 634	9 128	9 487
Bonn	5 524	7 710	9 059	11 417	12 599
Brühl	6 444	8 871	11 300	12 882	11 257
Coesfeld	3 090	3 429	3 885	4 601	5 139
Detmold	1 391	1 827	2 215	2 974	3 614
Dortmund	7 931	8 760	9 219	11 775	14 148
Düren	3 120	3 563	3 801	3 808	4 388
Düsseldorf	19 219	20 707	21 919	27 398	31 720
Duisburg	8 635	10 056	10 549	13 167	13 302
Essen	8 243	9 773	12 086	13 045	12 392
Gelsenkirchen	4 245	5 131	7 017	7 973	7 304
Hagen	7 871	9 291	10 481	15 097	16 281
Hamm	1 073	1 584	2 164	3 015	3 216
Herford	1 978	3 169	3 658	4 924	6 251
Iserlohn	7 257	9 233	11 443	16 055	16 678
Köln	26 762	31 574	27 199	33 718	37 339
Krefeld	13 184	15 659	17 433	19 408	21 211
Meschede	1 544	2 508	2 824	3 394	3 822
Mönchengladbach	10 094	12 026	14 453	17 792	19 734
Münster (Westf.)	1 289	1 980	2 503	3 261	3 836
Oberhausen	5 658	6 478	7 207	8 611	8 202
Paderborn	1 497	1 956	2 486	3 501	4 224
Recklinghausen	2 514	3 206	3 630	3 877	4 076
Rheine	1 363	1 688	1 891	2 620	3 216
Siegen	3 999	5 521	7 026	8 609	9 677
Soest	3 200	4 515	5 508	7 218	8 138
Solingen	13 309	15 881	19 171	25 528	29 580
Wesel	10 835	12 062	13 443	15 397	16 321
Wuppertal	10 084	12 464	14 640	18 784	20 645
Nordrhein-Westfalen	224 489	270 412	304 001	374 221	407 765

*) Vom Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen erstellt und bearbeitet. Einschl. Grenz Arbeitnehmer. Stand Ende Juni.

12. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1963—1966*) nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	1963	1964	1965	1966	Staatsangehörigkeit	1963	1964	1965	1966
Belgien	5 261	5 275	5 045	5 642	Spanien	41 956	49 282	62 334	63 174
Frankreich	2 062	1 821	1 990	2 169	Portugal	987	1 419	4 774	8 804
Italien	78 686	72 219	89 580	99 121	Schweden	229	228	306	266
Luxemburg	303	301	327	341	Schweiz	1 436	1 412	1 474	1 589
Niederlande	48 000	49 624	48 350	46 859	Türkei	10 820	26 996	43 953	51 929
Großbritannien	2 270	2 424	2 949	3 276	Jugoslawien	11 513	12 258	14 991	21 238
Finnland	—	—	545	627	Sonstige europäische Länder ¹⁾	4 540	4 351	4 010	4 092
Dänemark	296	313	326	382	Ausländische Flüchtlinge ²⁾	532	494	—	—
Griechenland	37 246	47 981	61 567	66 466	Außereuropäische Länder .	10 815	14 202	17 654	17 586
Irland	100	138	114	95	Staatenlose und ungeklärte	—	—	—	—
Island	14	17	12	8	Staatsangehörigkeit ³⁾ . .	4 629	4 397	4 737	4 646
Norwegen	116	131	139	150					
Österreich	8 601	8 718	9 044	9 305	Insgesamt	270 412	304 001	374 221	407 765

*) Vom Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen erstellt und bearbeitet. — Stand Ende Juni. ¹⁾ Bis 1964 einschl. Finnland. — ²⁾ Ab 1965 in der Gruppe Staatenlose und ungeklärte Staatsangehörigkeit enthalten. — ³⁾ Ab 1965 einschl. Ausländische Flüchtlinge.

13. Grenzgänger 1964 und 1965 nach Arbeitsamtsbezirken*)

Arbeitsamtsbezirk	1964				1965			
	Einpender aus		Auspender nach		Einpender aus		Auspender nach	
	Belgien	Niederlande	Belgien	Niederlande	Belgien	Niederlande	Belgien	Niederlande
Aachen	1 887	7 116	37	633	2 934	7 024	59	596
Ahlen	—	61	—	—	—	126	—	—
Bergisch Gladbach . .	1	52	—	—	—	33	—	—
Bielefeld	—	45	—	—	—	15	—	—
Bochum	—	192	—	—	—	152	—	—
Bonn	5	288	—	—	—	224	—	—
Brühl	8	1 035	—	—	2	637	—	—
Coesfeld	—	1 819	—	171	—	1 913	—	111
Detmold	—	—	—	—	—	52	—	—
Dortmund	—	117	—	—	—	147	—	—
Düren	152	924	—	—	173	729	—	—
Düsseldorf	41	353	—	—	50	435	—	—
Duisburg	—	430	—	—	—	542	—	—
Essen	—	64	—	—	—	37	—	—
Gelsenkirchen	—	106	—	—	—	93	—	—
Hagen	—	0	—	—	—	1	—	—
Hamm	—	39	—	—	—	50	—	—
Herford	—	187	—	—	—	81	—	—
Iserlohn	—	—	—	—	—	—	—	—
Köln	10	552	—	—	7	426	—	—
Krefeld	445	5 007	74	—	479	5 155	1	70
Meschede	—	—	—	—	—	—	—	—
Mönchengladbach . .	23	2 264	—	—	45	2 455	—	—
Münster	—	275	—	—	—	189	—	—
Oberhausen	51	122	—	—	27	42	—	—
Paderborn	—	—	—	—	—	—	—	—
Recklinghausen . . .	—	47	—	—	—	11	—	—
Rheine	—	237	—	—	—	214	—	—
Siegen	—	—	—	—	—	—	—	—
Soest	—	—	—	—	—	—	—	—
Solingen	—	147	—	—	—	171	—	—
Wesel	—	2 622	37	—	—	2 688	—	41
Wuppertal	—	25	—	—	—	13	—	—
Nordrhein-Westfalen .	26 23	24 134	57	915	3 717	23 655	60	818

*) Vom Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen erstellt und bearbeitet. — Stand Ende September.

14. Beschäftigung von Heimarbeitern am 31. Dezember 1964 und 1965*)

Arbeitsamts- bezirk	1964			1965			Arbeitsamts- bezirk	1964			1965		
	Män- ner	Frau- en	ins- ges.	Män- ner	Frau- en	ins- ges.		Män- ner	Frau- en	ins- ges.	Män- ner	Frau- en	ins- ges.
Aachen	390	1 460	1 850	380	1 625	2 005	Herford	210	7 037	7 247	196	6 121	6 317
Ahlen	10	120	130	52	176	228	Iserlohn	425	4 805	5 230	479	4 685	5 164
Berg. Gladbach .	110	1 197	1 307	99	1 130	1 229	Köln	124	1 477	1 601	117	1 804	1 921
Bielefeld	98	1 421	1 519	162	1 786	1 948	Krefeld	79	1 820	1 899	106	1 873	1 979
Bochum	18	672	690	30	737	767	Meschede	62	993	965	57	846	903
Bonn	68	783	851	80	585	665	Mönchengladbach	83	1 485	1 568	92	1 461	1 553
Brühl	23	321	344	20	335	355	Münster	33	403	436	22	453	475
Coesfeld	19	888	907	16	1 004	1 100	Oberhausen . . .	4	81	85	2	67	69
Detmold	54	1 095	1 149	73	1 315	1 388	Paderborn	21	1 466	1 487	44	1 572	1 616
Dortmund	4	160	164	5	241	246	Recklinghausen .	4	69	73	4	53	57
Düren	90	434	524	62	464	526	Rheine	5	190	195	7	252	259
Düsseldorf	104	758	862	163	856	1 019	Siegen	89	1 590	1 679	88	1 353	1 441
Duisburg	1	64	65	2	100	102	Soest	81	909	990	99	998	1 097
Essen	4	330	334	13	283	296	Solingen	5 755	1 378	7 133	5 431	1 354	6 785
Gelsenkirchen . .	11	117	128	11	111	122	Wesel	—	248	248	2	166	168
Hagen	43	449	492	65	453	518	Wuppertal	2 059	2 221	4 280	2 097	2 607	4 704
Hamm	6	97	103	10	121	131	Nordrhein- Westfalen	10 087	36 448	46 535	10 086	37 067	47 153

*) Vom Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen erstellt und bearbeitet.

15. Heimarbeiter ausgewählter Wirtschaftszweige 1962—1965*)

Wirtschaftszweig	1962		1963		1964		1965	
	Heimarbeiter							
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Alle Wirtschaftszweige	47 774	40 180	43 804	33 540	46 535	36 448	47 153	37 067
darunter								
Eisen-, Stahl- u. Metallwarenindustrie .	8 217	4 784	10 599	4 367	11 433	5 211	11 098	5 040
Elektrotechnik	2 941	2 758	3 130	2 902	3 776	3 553	4 043	3 729
Textilgewerbe	8 275	6 404	8 023	6 063	7 983	6 037	8 327	6 363
Papierzeugung und -verarbeitung . . .	1 450	1 400	1 351	1 303	1 358	1 313	1 520	1 458
Ledergewerbe	429	409	352	331	474	444	466	442
Böttcherei usw.	777	262	577	206	547	211	549	265
Tabakindustrie	10 844	10 414	6 900	6 637	6 348	6 166	5 136	4 970
Schneiderei, Näherei, Kleider- und Wäscheherstellung	5 521	5 034	4 864	4 539	5 055	4 746	5 657	5 261
Mützen-, Hut-, Putzmacherei, Kürschnerei usw.	2 856	2 819	2 093	2 051	2 344	2 304	2 752	2 680
Handel und Handelshilfsgewerbe . . .	1 298	1 202	578	479	1 099	1 009	1 192	1 106

*) Vom Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen erstellt. — Stand: 1962 Ende September, ab 1963 Ende Dezember.

16. Besetzung von Berufsausbildungsstellen durch männliche Ratsuchende der Berufsberatung 1963/64 und 1964/65*)

Berufsklasse, Berufsgruppe	1963/64	1964/65	Berufsklasse, Berufsgruppe	1963/64	1964/65
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer .	685	709	dar. Elektroinstallat., Kabelmont. usw.	6 913	6 354
dar. Dipl. Landwirt, Landwirt usw. . .	338	348	Fernmeldehandw., Fernmeldemont.	938	903
Diplomgärtner, Gartenarchitekt, Gärtner usw.	321	335	Radio- und Fernsehtechniker	639	713
Forst-, Jagd-, Fischereiberufe	23	27	Chemiewerker	216	236
Bergleute, Mineralgew., Mineralaufber.	638	511	Kunststoffverarbeiter	50	47
Steinbearbeiter, Keramiker, Glasmacher	121	113	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe .	1 749	1 661
Bauberufe	5 203	4 828	dar. Bautischler, Möbeltischler usw. . .	1 361	1 327
dar. Maurer usw.	1 508	1 379	Papierhersteller und -verarbeiter . . .	140	130
Zimmerer	142	118	Lichtbildner, Drucker u. verwandte Ber.	1 347	1 333
Dachdecker	134	129	dar. Buchdrucker, Drucker	414	387
Mosaik-, Platten- u. Fliesenleger . . .	334	290	Filmopérateur, Photograph	103	101
Maler, Lackierer usw.	2 674	2 574	Textilhersteller, Textilverarbeiter,		
Metallerzeuger und Metallbearbeiter . .	1 894	1 952	Handschuhmacher	426	448
dar. Former	90	98	Lederhersteller, Leder- u. Fellverarbeiter	171	143
Dreher (Eisen, Metall) usw.	1 286	1 351	dar. Sattler und Polsterer usw.	20	21
Fräser, Universalfräser	80	98	Orthopädieschuhmach., Schuhmach.	102	65
Gas-, Schmelzschweißer, Schweißer . .	199	187	Nahrungs- u. Genußmittelhersteller . .	2 537	2 465
Schmiede, Schlosser, Mechaniker usw. .	20 038	18 517	dar. Bäcker	630	634
dar. Stahlformenbauer, Werkzeugmacher	1 571	1 469	Konditor	373	361
Bau-, Blechschlosser, Schlosser	1 525	1 369	Fleischer, Roßschlächter	700	637
Maschinenbauer u. -schlosser usw. . .	3 727	3 601	Diätkoch, Koch	749	735
Gas- u. Wasserinstallateur, Rohrinstallateur usw.	1 390	1 585	Warennachseher, Versandfertigmacher und Lagerverwalter	73	60
Kraftfahrzeughandwerker, mechaniker usw.	6 079	5 465	Ingenieure, Technik.u. verwandte Berufe ¹⁾	1 126	1 243
Elektriker	9 397	8 983	dar. Elektroing., Fernmeldeing. usw. . .	260	313
			Vermessungstechniker	282	288
			Technische Sonderfachkräfte ¹⁾	2 357	2 587

Anmerkung S. 101.

noch: 16. Besetzung von Berufsausbildungsstellen durch männliche Ratsuchende der Berufsberatung
1963/64 und 1964/65

Berufsgruppe, Berufsgruppe	1963/64	1964/65	Berufsgruppe, Berufsgruppe	1963/64	1964/65
dar. Baustoffprüf., Chemielaborant usw.	424	437	dar. Friseur, Theaterfriseur	375	323
Technischer Zeichner	1 614	1 791	Organisations-, Verwalt.- u. Büroberufe .	5 661	5 669
Maschinen- u. zugehörige Berufe	32	34	dar. Industriekaufmann	3 451	3 394
dar. Automaten-einrichter usw.	32	34	Bürokaufmann	267	343
Handelsberufe	7 854	7 351	Rechtswahrer	3	2
dar. Kaufmann im Groß- u. Außenhand.	2 582	2 250	Ordnungs- und Sicherheitswahrer	19	32
Einzelhandelskaufmann usw.	2 587	2 447	Wehrberufe	22	11
Bankangestellter, -beamter usw.	901	1 006	Sozialpflegeberufe	3	1
Krankenkassen-, -Versich.-Ang.usw.	308	303	Gesundheitsdienstberufe	14	7
Speditionskaufmann, Küper usw.	347	339	dar. Apotheker, Apothekerpraktikant	12	4
Garagenwart, Tankwart	873	783	Erziehungs- und Lehrberufe ¹⁾	11	8
Verkehrsberufe	1 326	1 214	dar. Berufsschul-, Fachschullehrer usw.	11	8
dar. Rangierer, Schrankenwärter usw.	541	462	Übrige Berufe der Wissenschaft und		
Binnenschiffer, Ewerführer usw.	189	166	des Geisteslebens ¹⁾	6	7
Postfacharbeiter, Postjungbote	793	585	Künstlerische Berufe	521	518
Gaststättenberufe	180	166	dar. Schaufenstergestalter	437	426
Hauswirtschaftliche Berufe	1	1	Arbeitskräfte mit noch nicht		
Reinigungsberufe	119	119	bestimmtem Beruf	332	203
dar. Gebäudereiniger	33	39			
Schornsteinfeger	78	70	Berufsgruppen insgesamt	64 876	61 660
Körperpfleger	376	324			

¹⁾ Vom Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen erstellt. — Berufsausbildungsstellen: Lehr- und Anlernstellen, Berufsausbildungsstellen sonstiger Art insbesondere Praktikantenstellen. — ²⁾ Überwiegend Praktikanten.

17. Besetzung von Berufsausbildungsstellen durch weibliche Ratsuchende der Berufsberatung
1963/64 und 1964/65*)

Berufsgruppe, Berufsgruppe	1963/64	1964/65	Berufsgruppe, Berufsgruppe	1963/64	1964/65
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer .	264	243	Biologielaborant usw.	18	41
dar. Diplombäuer, Gartenarchitekt, .			Technische Zeichner	746	761
Gärtner usw.	59	48	Handelsberufe	20 259	18 288
Blumenbinder, Blumenhändler	191	188	Kaufmann im Groß- u. Außenhandel	2 542	2 170
Forst-, Jagd-, Fischereiberufe	—	—	Einzelhandelskaufmann		13 337
Steinbearbeiter, Keramiker, Glasmacher			Verkäuferin, Gewerbegehilfin usw.	15 426	443
dar. Glas-, Keramiker usw.	5	6	Drogist.	813	802
Bauberufe	15	12	Bankangestellter, -beamter usw.	673	715
Metallzeuger und Metallbearbeiter	4	3	Krankenkassen-, Versich.-Ang.usw.	324	334
Schmiede, Schlosser, Mechaniker			Verkehrsberufe	1	—
und verwandte Berufe	207	212	Gaststättenberufe	16	20
dar. Gold- und Silberschmied usw.	46	50	dar. Gaststättenkaufmann,		
Augenoptiker	50	51	Hotelfachmann usw.	12	15
Gebüßmacher, Zahntechniker	97	94	Serviererin usw.	4	5
Elektriker	10	8	Hauswirtschaftliche Berufe	1 834	1 709
Chemiewerker	52	75	dar. Hausgehilfin, Hotel- und		
Kunststoffverarbeiter	—	—	Gaststättengehilfin usw.	1 811	1 680
Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe	27	33	Reinigungsberufe	10	10
Papierhersteller und -verarbeiter	17	21	dar. Büglerin, Handplätterin usw.	8	10
Lichtbildner, Drucker u. verwandte			Körperpfleger	5 182	4 609
Berufe	603	596	dar. Friseur, Theaterfriseur	5 165	4 590
dar. Filmoperateur, Photograph	96	94	Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	11 022	11 102
Filmkopienfert., Photolaborant	477	476	dar. Steuerberater, Wirtschaftsprüf.usw.	696	644
Textilhersteller, Textilverarbeiter,			Industriekaufmann	5 913	3 752
Handschuhmacher	4 846	4 500	Bürogehilfin	3 869	4 238
dar. Weber, Tuchmacher usw.	69	73	Sekretärin, Stenotypistin usw.	76	79
Kunststopfer, Tuchstopferin usw.	132	125	Rechtswahrer	6	6
Herrenschneider, Zuschneider	171	156	Sozialpflegeberufe	1	—
Damenschneider, Zuschneider	1 436	1 311	Gesundheitsdienstberufe	1 960	2 149
Kleidernäherin usw.	1 856	1 859	dar. Apotheker, Apothekerpraktikant	30	25
Wäschenäherin usw.	715	582	Krankenschwester, Werkschw. usw.	—	—
Putzmacherin	227	207	Krankengymnastin	15	4
Lederhersteller, Leder- u. Fellverarb.	179	174	Med.-techn. Assistentin usw.	24	28
dar. Kürschner, Pelznäherin	110	111	Sprechstundenhelferin, Arzthelferin	1 874	2 079
Nahrungs- u. Genußmittelhersteller	216	193	Erziehungs- und Lehrberufe ¹⁾	8	13
dar. Konditor	42	39	dar. Kindergärtnerin, Kinderpflegerin	3	9
Diätköchin, Kalte Mamsell	157	137	Berufsschul-, Fachschullehrerin usw.	5	3
Warennachseher, Versandfertigtmacher			Übrige Berufe der Wissenschaft und		
und Lagerverwalter	49	57	des Geisteslebens ¹⁾	20	24
dar. Lagerverwalter, Magaziner usw.	49	50	dar. Büchereiangeh., Bibliothekarin	18	17
Ingenieure, Techniker u. verw. Berufe ¹⁾	49	49	Künstlerische Berufe	338	365
dar. Elektroing., Fernmeldeing. usw.	2	3	dar. Schaufenstergestalter	284	309
Vermessungstechniker	25	27	Arbeitskräfte mit noch nicht		
Technische Sonderfachkräfte	1 010	1 141	bestimmtem Beruf	2	1
dar. Physikalaborant usw. ¹⁾	35	41	Berufsgruppen insgesamt	46 215	45 622
Baustoffprüfer, Chemielabor. usw.	206	292			

¹⁾ Vom Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen erstellt. — Berufsausbildungsstellen: Lehr- und Anlernstellen, Berufsausbildungsstellen sonstiger Art insbesondere Praktikantenstellen. — ²⁾ Überwiegend Praktikanten.

**18. Lehr- und Anlernverhältnisse in der gewerblichen Wirtschaft am 31. Dezember 1965
nach Industrie- und Handelskammerbezirken**

Industrie- und Handelskammerbezirk	Lehrlinge	
	insgesamt	davon weiblich
Aachen	12 134	5 613
Arnsberg	5 785	2 973
Bielefeld	19 164	9 605
Bochum	13 442	6 566
Bonn	7 541	3 460
Detmold	3 056	1 537
Dortmund	19 649	9 909
Duisburg	14 031	5 507
Düsseldorf	12 228	4 686
Essen	18 579	8 134
Hagen	13 608	6 505
Köln	22 109	9 779
Krefeld	10 137	5 042
Mönchengladbach	6 788	3 138
Münster	32 057	16 058
Neuß	2 530	1 163
Remscheid	3 152	1 395
Siegen	7 222	3 229
Solingen	5 729	2 423
Wuppertal	9 222	4 306
Insgesamt	238 163	111 028

Quelle: Deutscher Industrie- und Handelstag

19. Lehr- und Anlernverhältnisse im Handwerk am 31. Dezember 1965 nach Handwerkskammern

Handwerkskammer Handwerksgruppe	Lehrlinge						
	männlich	weiblich	insgesamt	davon waren im . . . Lehrjahr			
				1.	2.	3.	4.
Aachen	5 839	1 776	7 615	2 379	2 693	2 484	59
Arnsberg	6 646	2 010	8 656	2 772	3 014	2 825	45
Bielefeld	9 385	2 292	11 677	3 744	4 079	3 762	92
Detmold	1 832	487	2 319	701	833	769	16
Dortmund	14 269	5 654	19 923	6 293	6 732	6 619	282
Düsseldorf	26 296	10 196	36 492	11 686	12 357	11 814	635
Köln	10 207	3 768	13 975	4 151	4 942	4 776	106
Münster	16 199	4 935	21 134	6 737	7 179	6 941	277
Insgesamt	90 673	31 118	121 791	38 463	41 829	39 987	1 512
Bau- und Ausbauhandwerke	17 307	46	17 353	5 621	6 136	5 563	31
Metallverarbeitende Handwerke	54 958	339	55 297	17 019	18 867	18 098	1 313
Holzverarbeitende Handwerke	5 608	69	5 677	1 830	2 005	1 814	28
Bekleidungs-, Textil- und Leder verarbeitende Handwerke	1 315	5 375	6 690	2 036	2 318	2 333	3
Nahrungsmittelhandwerke	7 126	138	7 264	2 426	2 438	2 395	5
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	2 847	18 879	21 726	6 850	7 313	7 435	128
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	1 277	554	1 831	602	628	599	2
Kaufmännische Lehrberufe	208	5 229	5 437	1 848	1 874	1 713	1 510
Anlernberufe	27	489	516	231	248	37	2
Insgesamt	90 673	31 118	121 791	38 463	41 829	39 987	3 022

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag.

20. Streiks 1960—1965

Umfang und Dauer	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Betroffene Betriebe	11	39	24	5	15	14
Beteiligte Arbeitnehmer	5 782	7 890	6 388	204	5 011	5 391
davon bei Streiks mit einer Dauer						
von weniger als 7 Arbeitstagen	5 760	7 289	6 136	59	4 695	4 461
von 7 bis 24 Arbeitstagen	22	601	252	145	316	357
von mehr als 24 Arbeitstagen	—	—	—	—	—	573
Verlorene Arbeitstage	4 353	13 185	6 949	1 974	14 825	42 796
darunter durch Aussperrungen	—	2 071	—	432	—	7 380

21. Kindergeld und Ausbildungszulage durch Bundeskindergeldgesetz 1965 nach Arbeitsamtsbezirken*)

Arbeitsamtsbezirk	Kindergeld				Ausbildungszulage	
	Berechtigte		für ... Kinder		Berechtigte	für ... Kinder
	insgesamt	dar.: außer- halb d. Gel- tungsbereichs d. BKGG wohnhaft	insgesamt	dar.: außer- halb d. Gel- tungsbereichs d. BKGG wohnhaft		
Aachen	26 958	2 625	63 174	6 789	7 044	8 516
Ahlen	14 998	593	35 383	1 418	3 069	3 683
Bergisch Gladbach	12 919	1 381	29 912	3 257	4 425	5 392
Bielefeld	18 684	1 185	41 712	2 976	6 155	7 568
Bochum	18 405	1 957	44 402	5 162	5 896	7 005
Bonn	15 894	1 135	36 733	2 858	9 335	12 117
Brühl	14 961	864	35 636	2 198	3 960	4 803
Coesfeld	21 904	381	53 745	921	3 825	4 720
Detmold	11 317	445	23 268	1 043	4 281	5 197
Dortmund	23 000	1 397	54 769	3 476	7 416	8 895
Düren	10 920	374	25 458	893	2 624	3 140
Düsseldorf	18 584	3 013	44 975	7 912	9 111	11 280
Duisburg	14 881	2 104	36 989	5 804	4 365	5 238
Essen	21 442	3 263	51 471	8 521	7 808	9 447
Gelsenkirchen	19 723	946	46 468	2 439	5 120	6 024
Hagen	15 644	2 150	37 984	5 522	5 394	6 474
Hameln	11 640	650	27 060	1 655	3 252	3 880
Herford	19 042	737	38 224	1 698	6 241	7 402
Iserlohn	16 471	2 397	38 938	5 805	5 091	6 147
Köln	20 423	3 848	49 799	8 449	8 818	10 904
Krefeld	24 562	1 940	58 750	5 173	6 518	7 873
Meschede	8 751	621	19 612	1 467	2 091	2 537
Mönchengladbach	20 202	1 504	48 891	3 949	6 068	7 424
Münster	13 782	758	33 222	1 768	6 477	8 373
Oberhausen	14 618	1 860	36 132	5 023	4 394	5 367
Paderborn	18 416	711	40 630	1 723	5 031	6 080
Recklinghausen	18 048	534	41 859	1 213	4 857	5 855
Rheine	17 382	193	40 212	512	4 136	4 997
Siegen	17 459	1 538	40 778	3 679	4 365	5 233
Soest	16 548	1 143	37 632	2 600	4 981	6 100
Solingen	17 643	3 080	42 956	7 994	6 094	7 317
Wesel	24 561	1 642	59 003	4 451	5 429	6 467
Wuppertal	15 298	1 842	37 640	4 934	6 324	7 694
Nordrhein-Westfalen	575 080	48 811	1 353 407	123 362	179 995	219 149
dar.: weibliche Berechtigte	40 884	683	—	—	32 749	—

*) Stand November/Dezember 1965 — Vom Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen erstellt und bearbeitet

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 1965

Bezeichnung der Industrie- und Handelskammer	Sitz	Vollversammlungs- mitglieder 1. 1. 1964	Eingetragene Unternehmungen 1. 1. 1965
Industrie- und Handelskammer für den Regierungsbezirk Aachen	Aachen	60	4 840
für das südöstliche Westfalen zu Arnsberg	Arnsberg	47	3 069
Ostwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Bielefeld	Bielefeld	66	10 383
Industrie- und Handelskammer zu Bochum	Bochum	39	3 759
Bonn	Bonn	52	3 902
zu Detmold	Detmold	29	2 115
zu Dortmund	Dortmund	74	5 976
Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel zu Duisburg	Duisburg	87	4 482
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf	Düsseldorf	85	8 295
für die kreisfreien Städte Essen, Mülheim a. d. Ruhr und Oberhausen zu Essen	Essen	83	6 050
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	Hagen	68	6 172
Industrie- und Handelskammer zu Köln	Köln	93	10 036
zu Krefeld	Krefeld	65	4 019
zu Mönchengladbach	Mönchengladbach	61	4 138
Münster	Münster (Westf.)	72	9 780
zu Neuß	Neuß	39	1 058
Bergische Industrie- und Handelskammer zu Remscheid	Remscheid	51	2 249
Industrie- und Handelskammer Siegen	Siegen	35	2 651
zu Solingen	Solingen	36	3 208
Wuppertal	Wuppertal-Elberfeld	66	5 872

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern.

2. Handwerkskammern am 1. Januar 1965

Handwerkskammerbezirk	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung in 1000	Innungen	Handwerks- betriebe
Handwerkskammer				
Aachen	3 123	989,9	159	11 114
Arnsberg	5 053	1 155,2	206	13 570
Bielefeld	5 271	1 383,0	284	18 068
Detmold	1 208	287,2	47	4 358
Dortmund	2 615	2 547,7	315	19 580
Düsseldorf	5 499	5 560,9	565	47 969
Köln	3 980	2 286,4	197	22 172
Münster	7 297	2 344,0	381	21 724
Insgesamt	34 045	16 554,3	2 154	158 555

Quelle: Statistisches Bundesamt.

3. Prüfungen bei den Handwerkskammern 1965

Handwerkskammerbezirk	Meisterprüfungen				Gesellenprüfungen			
	abgelegt		bestanden		abgelegt		bestanden	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Handwerkskammer								
Aachen	678	34	477	30	1 773	556	1 436	507
Arnsberg	835	11	733	11	1 881	609	1 678	542
Bielefeld	840	39	705	36	2 942	683	2 667	643
Detmold	359	6	319	6	577	150	510	140
Dortmund	909	62	756	53	4 625	1 650	3 788	1 415
Düsseldorf	2 918	312	2 174	270	7 907	3 066	6 692	2 688
Köln	1 681	76	1 436	71	3 359	1 151	2 781	1 018
Münster	1 120	50	827	41	4 917	1 446	4 118	1 305
Insgesamt	9 340	590	7 427	518	27 981	9 311	23 670	8 258

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag.

4. Gewerkschaftsmitglieder am 1. Dezember 1965*)

Gewerkschaft	Arbeiter		Angestellte		Beamte		Mitglieder	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Landesbezirk Nordrhein-Westfalen	1 726 478	184 177	272 050	73 047	124 548	10 963	2 123 076	268 187
Industrie-Gewerkschaft Bau, Steine und Erden	111 882	339	6 046	299	—	—	117 928	638
Industrie-Gewerkschaft Bergbau und Energie	311 765	2 973	36 477	2 551	96	—	348 338	5 524
Industrie-Gewerkschaft Chemie, Papier, Keramik	134 503	15 940	17 217	2 340	—	—	151 720	18 280
Industrie-Gewerkschaft Druck u. Papier	32 362	5 391	2 330	505	—	—	34 692	5 896
Industrie-Gewerkschaft Metall	652 691	41 504	73 453	13 096	—	—	726 144	54 600
Gewerkschaft der Eisenbahner	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutschlands	63 875	2 869	1 811	595	44 838	278	110 524	3 742
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft	—	—	564	209	16 240	6 185	16 804	6 394
Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	5 633	178	30	6	84	—	5 747	184

Anmerkungen S. 105

noch: Gewerkschaftsmitglieder am 1. Dezember 1965*)

Gewerkschaft	Arbeiter		Angestellte		Beamte		Mitglieder	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich
Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen	8 338	1 830	35 320	23 337	—	—	43 658	25 167
Gewerkschaft Holz	33 866	1 803	792	106	—	—	34 658	1 909
Gewerkschaft Kunst	420	108	5 234	1 446	36	11	5 690	1 565
Gewerkschaft Leder	11 530	4 840	329	53	—	—	11 859	4 893
Gewerkschaft Nahrung, Genuß, Gaststätten	60 770	18 076	4 733	1 919	—	—	65 503	19 995
Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr	151 735	21 441	76 771	22 208	15 858	606	244 364	44 255
Gewerkschaft Textil, Bekleidung	124 767	60 920	6 358	1 104	—	—	131 125	62 024
Deutsche Postgewerkschaft	22 341	5 965	4 585	3 273	47 396	3 883	74 322	13 121
Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG)								
Landesverband Nordrhein-Westfalen	—	—	99 143	27 212	—	—	99 143	27 212
Kaufmännische Angestellte	—	—	49 779	17 667	—	—	49 779	17 667
Versicherungsangestellte	—	—	6 224	1 998	—	—	6 224	1 998
Bank- und Sparkassen-Angestellte	—	—	6 618	1 886	—	—	6 618	1 886
Angestellte im Öffentlichen Dienst	—	—	14 560	4 842	—	—	14 560	4 842
Technische Angestellte und Beamte	—	—	14 378	765	—	—	14 378	765
Werkmeister	—	—	7 584	54	—	—	7 584	54
Deutscher Beamtenbund (DBB)								
Landesbund Nordrhein Westfalen	4 200	337	17 314	5 287	152 882	15 545	174 396	21 169
Im Dienste des Bundes	4 186	337	6 651	2 126	66 705	2 653	77 542	5 116

Quellen: Angaben der betr. Gewerkschaften. — *) Die Zusammenstellung umfaßt nicht sämtliche vorhandene Gewerkschaften.

X. Land- und Forstwirtschaft

Erläuterungen

Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb

Wirtschaftseinheit von 0,5 und mehr ha Gesamtfläche, die vom Inhaber selbständig bewirtschaftet und ganz oder teilweise land-, forst- oder fischwirtschaftlich genutzt wird. Deputatflächen gehören zum Betrieb des Arbeitgebers.

Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

Im Betrieb und im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Personen im Alter von 14 Jahren und darüber.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Im festen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehende familienfremde Personen; hierzu rechnen auch Verwandte des Betriebsinhabers, die nicht mit ihm im gemeinsamen Haushalt leben.

Gesamtwirtschaftsfläche

Gesamtfläche aller im Gebiet ansässigen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe zuzüglich aller anderen Flächen, soweit diese nicht von auswärtigen Betrieben bewirtschaftet werden. Sie umfaßt die landwirtschaftliche Nutzfläche, Waldflächen, unkultivierte Moorflächen, Öd- und Unland sowie sämtliche Gebäude- und Hofflächen, Wegeland und Eisenbahnen, Gewässer, Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Sportplätze, Flug- und militärische Übungsplätze.

Da bei der Bodennutzungserhebung sämtliche von einem Betrieb aus bewirtschafteten Flächen ohne Rücksicht auf ihre Lage geschlossen in der „Betriebsitzgemeinde“ nachgewiesen werden, entspricht die Gesamtwirtschaftsfläche einer Gemeinde bzw. eines Kreises in den meisten Fällen nicht der jeweiligen Katasterfläche.

Landwirtschaftliche Nutzfläche

Zu ihr gehören außer dem Ackerland auch Wiesen und Weiden, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen und Korbweiden.

Ackerland

Dazu zählen die Flächen der als Hauptfrucht angebauten landwirtschaftlichen Feldfrüchte, des Gemüses, der Erdbeeren und sonstigen Gartengewächse, auch unter Glas, ferner Sonderkulturen sowie die zum Unterpfügen (zur Gründüngung) bestimmten Hauptfrüchte und die Brache (d. h. beackerte aber nicht bestellte Felder).

Hackfrüchte

Hackfrüchte sind im wesentlichen Kartoffeln, Rüben, Möhren, Futterkohl.

Futterpflanzen

Zu den Futterpflanzen zählen Klee, Luzerne, Serradella, Grünmais und sonstige zur Grünfütter-, Gärfutter- und Heugewinnung dienenden Futterpflanzen sowie Gräser auf Ackerwiesen und Ackerweiden.

Anbaufläche, unberichtigt

Bei der Bodennutzungserhebung unmittelbar ermitteltes Ergebnis.

Anbauflächen, berichtigt

Durch stichprobenweise Überprüfung wird der Erfassungsfehler der Bodennutzungserhebung festgestellt. Aufgrund der ermittelten Abweichungen werden die erhobenen Ergebnisse auf Landesebene berichtigt.

Schlachtgewicht

Gewicht des geschlachteten und ausgeweideten Tieres ausschließlich der Haut, des Kopfes und der in bestimmten Gelenken ausgelösten Gliedmaßen, jedoch einschließlich der Nieren, des Nierenfettes, bei Schweinen auch der Haut, des Kopfes, der Füße und der Flomen.

A. Betriebs- und

1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Land und forstwirtschaftliche Betriebe	Landwirtschaftliche							
			insgesamt		davon hatten eine					
					0,01—0,5		0,5—2		2—5	
		Anzahl	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
1	Krfr. St. Düsseldorf	405	384	3 459	16	6	141	158	144	446
2	" Duisburg	137	127	1 911	9	2	21	23	23	71
3	" Essen	439	430	4 711	31	10	185	180	46	146
4	" Krefeld	498	490	4 044	51	19	181	172	65	205
5	" Leverkusen	141	135	1 132	27	9	47	45	16	51
6	" Mönchengladbach	536	482	4 767	61	15	94	93	25	88
7	" Mülheim a. d. Ruhr	363	330	2 700	32	10	157	144	28	83
8	" Neuß	121	120	1 744	.	.	33	34	27	91
9	" Oberhausen	261	254	1 144	33	12	129	117	31	100
10	" Remscheid	388	250	1 648	43	11	64	61	29	97
11	" Rheydt	175	164	1 851	7	3	35	35	18	55
12	" Solingen	634	572	2 402	104	29	255	241	65	196
13	" Viersen	143	135	1 563	12	3	17	14	10	34
14	" Wuppertal	848	718	3 684	107	28	240	235	126	384
15	Ldkr. Dinslaken	1 280	1 259	9 787	103	35	420	418	203	636
16	" Düsseldorf-Mettmann	1 486	1 423	21 605	91	26	351	368	143	438
17	" Geldern	3 461	3 334	34 950	151	46	801	890	436	1 390
18	" Grevenbroich	2 177	2 132	34 880	41	14	244	278	208	713
19	" Kempen-Krefeld	3 137	2 933	35 108	218	57	499	516	288	922
20	" Kleve	3 151	3 124	35 141	120	47	791	849	429	1 362
21	" Moers	3 188	3 153	36 549	225	80	763	758	334	1 084
22	" Rees	3 232	3 126	34 709	158	50	762	838	451	1 436
23	" Rhein-Wupper-Kreis	2 795	2 512	17 353	587	140	619	610	242	779
24	Reg.-Bez. Düsseldorf	28 996	27 587	296 842	2 236	652	6 849	7 077	3 387	10 807
25	Krfr. St. Bonn	162	144	750	24	7	56	57	37	116
26	" Köln	329	324	5 421	22	9	105	110	26	79
27	Ldkr. Bergheim (Erf.)	1 150	1 129	22 911	18	8	94	95	79	268
28	" Bonn	3 229	3 129	21 284	187	63	1 068	1 167	799	2 571
29	" Euskirchen	2 853	2 712	35 354	141	33	497	545	426	1 459
30	" Köln	780	773	15 035	16	6	158	157	101	341
31	" Oberbergischer Kreis	7 084	5 266	21 977	945	223	1 636	1 824	1 278	4 041
32	" Rhein.-Berg. Kreis	3 989	3 194	25 173	415	111	710	716	416	1 325
33	" Siegburg	6 823	5 970	34 766	1 102	263	1 696	1 767	980	3 195
34	Reg.-Bez. Köln	26 398	22 641	182 671	2 870	723	6 020	6 438	4 142	13 395
35	Krfr. St. Aachen	193	152	1 263	5	2	34	34	30	100
36	Ldkr. Aachen	1 434	1 405	15 853	34	11	286	321	205	674
37	" Düren	2 201	2 133	32 569	62	18	388	433	261	831
38	" Erkelenz	1 663	1 533	19 210	18	8	139	155	108	645
39	" Jülich	1 658	1 646	23 786	19	7	204	223	149	522
40	" Monschau	2 364	2 312	10 008	64	20	678	866	967	3 070
41	" Schleiden	5 509	5 151	33 661	350	79	1 162	1 346	1 426	4 759
42	" Seltkantkreis Geilenk.-Heinsberg	3 460	3 404	27 678	97	33	727	807	601	2 065
43	Reg.-Bez. Aachen	18 482	17 736	164 028	649	178	3 618	4 185	3 827	12 666
44	Krfr. St. Bocholt	101	94	574	6	2	33	35	15	51
45	" Bottrop	77	75	560	10	4	32	34	10	30
46	" Gelsenkirchen	210	206	2 407	12	5	61	65	34	109
47	" Gladbeck	133	133	1 292	6	2	47	51	17	46
48	" Münster (Westf.)	328	307	3 078	15	5	72	78	63	207
49	" Recklinghausen	317	302	3 011	25	9	87	90	34	109
50	Ldkr. Abau	4 376	4 329	47 156	123	42	720	851	839	2 781
51	" Beckum	3 588	3 548	50 532	87	29	655	759	651	2 158
52	" Borken	3 862	3 796	44 933	128	42	494	536	509	1 688
53	" Coesfeld	3 174	3 132	45 541	77	21	390	446	503	1 739
54	" Lüdinghausen	3 648	3 603	47 429	89	31	695	815	762	2 523
55	" Münster	3 632	3 577	52 714	145	40	550	605	553	1 844
56	" Recklinghausen	2 985	2 894	32 459	158	48	593	650	527	1 710
57	" Steinfurt	4 317	4 256	54 034	190	53	656	749	760	2 554
58	" Tecklenburg	6 361	6 232	54 576	456	158	1 637	1 797	1 270	4 075
59	" Warendorf	3 171	3 129	40 534	71	23	386	453	506	1 695
60	Reg.-Bez. Münster	40 280	39 613	478 830	1 598	514	7 108	8 014	7 053	23 319
61	Krfr. St. Bielefeld	256	242	946	45	16	123	115	43	138
62	" Herford	171	170	795	24	8	54	63	39	129
63	Ldkr. Bielefeld	1 603	1 531	11 138	213	76	533	532	272	867
64	" Bielefeld	4 677	4 625	45 696	89	30	1 104	1 238	1 172	3 864

Arbeitsverhältnisse

1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Betriebe

landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha

5—10		10—15		15—20		20—50		50 und mehr		Lfd. Nr.
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
21	143	20	244	5	86	21	695	16	1 681	1
21	146	9	110	10	170	29	966	5	423	2
40	297	33	405	31	535	59	1 816	5	1 322	3
44	327	41	509	36	613	68	1 975	4	224	4
15	114	12	149	9	156	5	161	4	447	5
84	662	109	1 366	54	917	52	1 303	3	323	6
16	116	23	288	22	374	47	1 334	5	351	7
13	82	11	134	9	152	15	446	11	805	8
19	134	19	230	6	103	17	440	—	—	9
40	305	36	438	27	471	11	265	—	—	10
26	186	25	315	23	405	29	797	.	.	11
58	427	47	567	24	407	18	484	.	.	12
25	196	30	387	20	346	21	583	—	—	13
91	660	99	1 209	31	512	23	582	.	.	14
160	1 163	123	1 585	108	1 862	131	3 531	6	557	15
126	912	125	1 540	129	2 229	401	12 170	57	3 922	16
467	3 546	528	6 578	397	6 832	543	14 744	11	924	17
368	2 908	467	5 787	316	5 533	374	10 809	114	8 838	18
405	3 114	542	6 783	439	7 594	507	13 973	35	2 149	19
464	3 390	403	5 027	328	5 653	534	15 586	47	3 227	20
437	3 257	432	5 404	323	5 604	590	16 930	49	3 432	21
488	3 665	386	4 719	308	5 319	524	15 208	49	3 474	22
343	2 616	340	4 212	196	3 371	168	4 384	17	1 241	23
3 771	2 8366	3 865	47 986	2 851	49 244	4 107	119 190	441	33 520	24
17	122	6	70	.	.	—	—	3	359	25
26	165	38	477	28	480	48	1 483	31	2 598	26
153	1 178	248	3 106	206	3 596	237	6 773	94	7 897	27
441	3 132	278	3 414	148	2 556	167	4 735	41	3 646	28
480	3 520	360	4 498	342	5 927	366	10 694	100	8 678	29
112	813	96	1 184	76	1 312	131	4 112	83	7 110	30
722	5 139	415	5 054	177	3 042	90	2 298	3	356	31
576	4 367	599	7 324	279	4 774	174	4 540	25	2 016	32
957	7 048	659	8 110	238	4 907	252	6 804	36	2 672	33
3 484	25 504	2 699	33 237	1 545	26 603	1 465	41 439	416	35 332	34
31	240	23	280	16	270	13	337	—	—	35
214	1 598	257	3 247	210	3 609	175	4 718	24	1 675	36
242	1 840	381	4 814	308	5 347	395	11 248	96	8 038	37
363	2 820	417	5 230	223	3 815	155	4 145	30	2 392	38
344	2 628	388	4 865	242	4 149	242	6 891	58	4 501	39
378	2 597	124	1 535	79	1 333	21	525	.	.	40
1 152	8 141	498	6 130	258	4 441	287	7 591	18	1 174	41
953	7 130	585	7 119	249	4 275	167	4 482	25	1 767	42
3 677	26 994	2 673	33 220	1 585	27 239	1 455	39 937	252	19 609	43
19	149	13	159	4	70	4	108	—	—	44
4	31	3	35	5	88	10	279	.	.	45
21	141	12	149	21	375	38	1 056	7	507	46
12	89	12	145	15	262	23	644	.	.	47
56	406	29	359	25	435	40	1 088	7	500	48
27	206	34	418	33	568	62	1 611	—	—	49
942	6 901	664	8 099	353	6 088	634	18 868	54	3 526	50
650	4 685	364	4 513	262	4 520	707	22 499	172	11 369	51
807	6 191	783	9 620	415	7 153	633	17 898	27	1 805	52
670	4 861	408	5 033	305	5 324	706	21 115	73	5 092	53
546	3 931	328	4 062	302	5 226	782	24 122	99	6 719	54
613	4 455	431	5 316	275	4 803	902	28 469	108	7 182	55
439	3 189	355	4 362	250	4 357	538	15 649	34	2 494	56
722	5 245	628	7 803	391	6 749	807	24 194	102	6 687	57
935	6 785	637	7 852	460	7 957	780	22 364	57	3 668	58
747	5 573	461	5 561	291	5 040	607	18 532	60	3 657	59
7 210	52 758	5 162	63 486	3 407	59 015	7 273	218 496	802	53 228	60
16	103	.	.	4	67	6	208	4	288	61
29	204	13	164	6	105	5	122	—	—	62
186	1 330	109	1 347	59	1 019	133	3 981	26	1 986	63
679	4 899	502	6 238	435	7 516	593	16 588	51	5 323	64

noch: 1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Land und forstwirtschaftliche Betriebe	Landwirtschaftliche							
			insgesamt		davon hatten eine					
					0,01—0,5		0,5—2		2—5	
		Anzahl	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
65	Ldkr. Detmold	3 216	3 081	28 936	246	91	1 095	1 054	521	1 713
66	„ Halle (Westf.)	2 525	2 440	20 841	111	36	519	598	497	1 669
67	„ Herford	4 307	4 225	27 767	464	156	1 216	1 243	966	3 108
68	„ Höxter	4 477	4 355	40 077	144	49	1 523	1 561	854	2 759
69	„ Lemgo	3 623	3 445	35 169	364	121	1 062	1 018	490	1 609
70	„ Lübbecke	6 160	6 028	41 764	357	116	1 187	1 326	1 534	5 187
71	„ Minden	6 599	6 485	39 153	690	240	1 990	2 073	1 399	4 525
72	„ Paderborn	3 875	3 820	33 238	200	69	1 106	1 183	884	2 848
73	„ Warburg	3 414	3 366	33 590	74	27	1 083	1 132	599	1 952
74	„ Wiedenbrück	4 965	4 924	35 699	256	87	1 303	1 500	1 336	4 365
75	Reg.-Bez. Detmold	49 868	48 737	394 809	3 277	1 122	13 898	14 636	10 606	34 733
76	Krfr. St. Bochum	527	518	2 965	78	27	293	256	38	113
77	„ Castrop-Rauxel	98	92	1 298	6	2	22	19	13	40
78	„ Dortmund	834	807	9 201	58	21	318	308	82	241
79	„ Hagen	320	277	2 051	26	8	113	114	45	137
80	„ Hamm	80	73	483	3	1	35	41	11	35
81	„ Herne	68	66	657	—	—	26	24	6	18
82	„ Iserlohn	67	58	247	7	3	33	34	8	22
83	„ Lüdenscheid	35	13	57	—	—	7	8	3	8
84	„ Lünen	82	80	1 063	8	2	21	20	7	20
85	„ Siegen	46	35	116	3	1	21	20	8	25
86	„ Wanne-Eickel	22	22	150	—	—	10	10	—	—
87	„ Wattenscheid	52	52	936	3	1	16	15	5	17
88	„ Witten	330	311	1 517	34	14	198	186	22	69
89	Ldkr. Altena	3 535	2 429	20 229	397	86	456	457	295	931
90	„ Arnberg	2 659	2 129	18 753	187	47	676	763	389	1 249
91	„ Brilon	4 603	4 093	27 535	150	34	1 105	1 248	1 205	4 001
92	„ Ennepe-Ruhr-Kreis	3 129	2 816	16 997	417	110	930	1 029	499	1 571
93	„ Iserlohn	1 542	1 373	13 798	154	48	412	438	210	672
94	„ Lippstadt	2 774	2 710	34 353	106	35	712	759	444	1 402
95	„ Meschede	3 570	2 951	26 522	195	44	733	885	757	2 437
96	„ Olpe	4 029	3 124	17 116	219	60	997	1 189	892	2 817
97	„ Siegen	4 751	4 383	9 835	337	124	2 721	2 807	965	2 851
98	„ Soest	2 800	2 724	36 369	138	44	567	604	361	1 192
99	„ Unna	2 511	2 439	30 590	145	51	588	606	337	1 089
100	„ Wittgenstein	3 017	2 695	12 902	137	45	675	804	1 047	3 374
101	Reg.-Bez. Arnberg	41 481	36 270	285 740	2 812	809	11 685	12 644	7 650	24 835
102	Nordrhein-Westfalen	285 505	192 584	1802 920	13 442	3 998	49 178	52 994	36 665	119 255
103	dagegen 1960	227 473	214 996	1832 084	11 278	3 738	61 600	67 172	44 216	143 857

2. Arbeitskräfte landwirtschaftlicher in 1 000

Lfd. Nr.	Größenklasse von ... bis unter ... ha LN	Geschlecht	Betriebsinhaber und die mit ihnen in gemeinsamem Haushalt lebenden Familien							
			insgesamt		darunter					
					im Betrieb					
			Betr.- inhaber	Fam.- angeh. ²⁾	vollbeschäftigte		teilbeschäftigte			
					Betr.- inhaber	Fam.- angeh.	insgesamt		darunter regelmäßig	
Betr.- inhaber	Fam.- angeh.	Betr.- inhaber					Fam.- angeh.			
1960/										
1	0,5—2	insgesamt	57,4	122,1	18,1	55,0	39,4	23,8	21,6	17,1
		männlich	47,0	40,4	10,0	2,3	37,0	14,2	20,1	9,0
		weiblich	10,4	81,6	8,1	52,7	2,3	9,6	1,5	8,0
		Ehefrauen ²⁾		41,6		38,0		2,9		2,8
2	2—5	insgesamt	42,8	105,4	18,6	51,3	24,3	23,0	76,2	17,1
		männlich	36,7	36,5	13,8	4,6	22,9	14,9	15,3	10,3
		weiblich	6,2	68,9	4,8	46,7	1,4	8,0	0,9	6,8
		Ehefrauen ²⁾		32,1		29,7		1,8		1,7
3	5—10	insgesamt	35,6	92,5	26,6	54,4	9,0	14,1	6,0	10,7
		männlich	32,2	31,6	23,8	10,8	8,5	7,9	5,7	5,5
		weiblich	3,3	60,8	2,8	43,5	0,5	6,3	0,3	5,2
		Ehefrauen ²⁾		28,0		26,5		1,2		1,1
4	10—20	insgesamt	37,4	104,2	33,9	70,9	3,5	10,9	2,2	8,3
		männlich	34,7	36,6	31,6	19,6	3,2	5,2	2,0	3,6
		weiblich	2,7	67,6	2,4	51,3	0,4	5,7	0,2	4,7
		Ehefrauen ²⁾		31,1		30,0		0,8		0,7
5	20 und mehr	insgesamt	23,4	65,8	21,8	46,6	1,7	4,9	0,8	3,9
		männlich	21,8	22,9	20,4	13,7	1,5	1,9	0,8	1,3
		weiblich	1,6	42,9	1,4	33,0	0,2	3,1	0,1	2,6
		Ehefrauen ²⁾		19,3		18,7		0,4		0,4
6	Nordrhein-Westfalen insgesamt	insgesamt	196,8	489,9	119,0	270,1	77,8	76,8	46,8	57,0
		männlich	172,5	168,0	99,5	51,0	73,0	44,1	43,9	29,7
		weiblich	24,3	321,9	19,5	227,1	4,8	32,7	2,9	27,3
		Ehefrauen ²⁾		152,2		142,8		7,2		6,7

Anmerkungen S. 110.

1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Betriebe

landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha

5—10		10—15		15—20		20—50		50 und mehr		Lfd. Nr.
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
329	2 350	217	2 659	179	3 104	420	12 230	74	5 735	65
561	4 151	310	3 760	189	3 260	243	6 630	10	737	66
641	4 662	398	4 803	227	3 910	291	8 033	22	1 852	67
487	3 468	397	5 026	384	6 672	510	13 808	56	6 734	68
458	3 264	305	3 810	211	3 671	460	13 766	95	7 910	69
1 486	10 572	761	9 290	383	6 558	314	8 253	6	462	70
946	6 841	717	8 849	418	7 208	310	7 918	15	1 499	71
612	4 343	279	3 427	240	4 150	442	13 013	57	4 205	72
420	3 063	353	4 417	337	5 827	446	12 017	46	5 155	73
993	7 070	411	4 985	209	3 577	371	10 983	45	3 132	74
7 851	56 320	4 773	58 786	3 281	56 644	4 544	127 550	507	45 018	75
16	121	21	271	15	264	50	1 477	7	436	76
12	91	9	112	11	200	15	455	4	379	77
57	411	70	881	50	864	153	4 562	19	1 913	78
24	174	18	221	22	376	24	685	5	336	79
7	44	5	57	8	142	3	103	—	—	80
5	37	4	52	11	192	12	333	—	—	81
4	28	—	—	—	—	—	—	—	—	82
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83
9	65	7	93	9	158	17	553	—	—	84
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85
4	27	—	—	—	—	3	87	—	—	86
—	—	—	—	3	54	19	633	3	184	87
16	113	11	143	7	121	18	536	5	335	88
332	2 498	418	5 235	311	5 379	217	5 439	3	204	89
214	1 565	193	2 421	166	2 861	273	7 738	31	2 109	90
706	5 027	392	4 874	304	5 226	220	5 674	11	1 451	91
292	2 185	306	3 779	203	3 493	164	4 457	5	373	92
127	912	116	1 462	109	1 899	216	6 460	29	1 907	93
307	2 232	279	3 505	282	4 932	494	14 597	86	6 891	94
363	2 568	269	3 362	227	3 928	371	10 547	36	2 751	95
439	3 138	296	3 613	166	2 843	110	2 747	5	709	96
220	1 521	77	919	34	569	28	794	—	—	97
354	2 628	419	5 207	277	4 795	529	15 704	79	6 195	98
284	2 063	316	3 887	219	3 795	488	14 435	62	4 664	99
470	3 346	219	2 664	96	1 618	43	1 051	—	—	100
4 273	30 814	3 452	42 836	2 533	43 766	3 469	99 119	396	31 417	101
30 266	220 756	22 624	279 551	15 202	262 511	22 393	645 731	2 814	218 124	102
36 373	265 482	23 763	291 960	14 201	244 344	20 841	605 410	2 724	210 121	103

Betriebe 1960/61 und 1964/65

(Jahresdurchschnitt)

angehörigen und Verwandten			Familienfremde Arbeitskräfte						Lfd. Nr.	
			ständige				nichtständige			
anderweit Erwerbstätige			insgesamt		ständig vollbe- schäft.	in Kost und Wohng.	Betriebe			Per- sonen
insgesamt										
Betriebe	Betr.- inhaber	Fam.- angeh.	Betriebe	Personen						
1961										
44,2	29,3	51,3	2,1	5,8	5,2	1,2	3,1	5,0	1	
	28,6	32,4		3,7	3,4	0,5		2,9		
	0,7	18,8		2,1	1,8	0,7		2,0		
31,3		1,4	1,6				3,1		2	
	17,9	38,3		3,0	2,7	1,4		5,8		
	17,7	26,5		1,9	1,7	0,8		3,1		
	0,3	11,8		1,1	0,9	0,6		2,7		
16,7		0,5	2,2				4,2		3	
	6,4	23,0		3,2	2,9	1,9		9,2		
	6,2	15,1		2,1	1,9	1,2		5,1		
	0,1	8,0		1,1	1,0	0,7		4,1		
10,3		0,4	5,9				7,4		4	
	1,6	14,4		8,0	7,3	6,3		18,9		
	1,5	9,4		5,4	5,0	4,2		10,6		
	0,1	5,0		2,5	2,3	2,1		8,3		
4,0		8,1	14,3				7,6		5	
	0,4	5,1		36,0	33,8	19,5		26,4		
	0,4	3,3		27,1	25,5	13,5		16,6		
	.	1,8		8,9	8,2	6,0		9,8		
106,7		0,1	26,1				25,5		6	
	55,6	132,1		55,9	51,8	30,3		65,2		
	54,4	86,7		40,3	37,6	20,2		38,3		
	1,1	45,4		15,6	14,2	10,0		26,9		
		2,6								

noch: 2. Arbeitskräfte landwirtschaftlicher
in 1000

Lfd. Nr.	Größenklasse von ... bis unter ... ha LN	Geschlecht	Betriebsinhaber und die mit ihnen in gemeinsamem Haushalt lebenden Familien							
			insgesamt		darunter					
			Betr.- inhaber	Fam.- angeh. ³⁾	vollbeschäftigte		teilbeschäftigte			
					Betr.- inhaber	Fam.- angeh.	insgesamt		darunter regelmäßig	
							Betr.- inhaber	Fam.- angeh.	Betr.- inhaber	Fam.- angeh.
										1964/
1	0,5—2 ¹⁾	insgesamt	11,3	24,1	5,1	12,4	6,1	6,5	4,4	4,5
		männlich	9,7	7,8	3,8	1,3	5,8	3,6	4,1	2,1
		weiblich	1,7	16,3	1,3	11,1	0,4	2,9	0,3	2,4
2	2—5	Ehefrauen ²⁾		8,7		8,0		0,6		0,6
		insgesamt	36,7	88,6	13,7	40,6	22,4	28,7	16,0	19,3
		männlich	31,2	31,2	9,4	3,1	21,3	17,8	15,1	10,4
3	5—10	weiblich	5,5	57,4	4,3	37,5	1,1	11,0	1,0	8,9
		Ehefrauen ²⁾		27,3		25,0		2,0		1,9
		insgesamt	30,2	76,6	21,3	43,0	8,7	18,9	6,5	13,4
4	10—20	männlich	26,6	26,6	18,2	8,7	8,2	10,5	6,1	6,6
		weiblich	3,6	50,0	3,1	34,4	0,4	8,4	0,4	6,8
		Ehefrauen ²⁾		22,9		21,6		1,2		1,1
5	20 und mehr	insgesamt	37,8	101,0	34,0	64,6	3,6	17,9	2,5	12,6
		männlich	34,7	34,6	31,2	16,1	3,4	8,5	2,2	5,1
		weiblich	3,1	66,3	2,8	48,5	0,3	9,4	0,2	7,4
6	Nordrhein-Westfalen insgesamt	Ehefrauen ²⁾		31,4		30,3		0,7		0,7
		insgesamt	24,9	69,6	22,9	47,6	1,8	9,3	1,2	6,9
		männlich	23,1	23,6	21,2	13,2	1,6	4,0	1,0	2,6
6	Nordrhein-Westfalen insgesamt	weiblich	1,8	46,0	1,6	34,4	0,2	5,3	0,2	4,3
		Ehefrauen ²⁾		20,5		19,8		0,4		0,3
		insgesamt	141,0	359,8	97,0	208,3	42,7	81,4	30,6	56,7
6	Nordrhein-Westfalen insgesamt	männlich	125,3	123,8	83,8	42,3	40,3	44,4	28,5	26,9
		weiblich	15,7	236,1	13,1	165,9	2,3	37,0	2,0	29,8
		Ehefrauen ²⁾		110,7		104,7		4,9		4,5

¹⁾ Ohne Betriebe der Größenklasse 0,5—2 ha LN, die nicht für den Markt produzieren, (d.h. mit Verkaufserlösen unter 1000 DM im Jahr). —
unter 1000.

B. Bodennutzung

1. Bodennutzung 1965 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kataster- fläche (1964)	Wirt- schafts- fläche insgesamt	Wald- flächen Forsten u. Holzungen	Gebäude und Hof- flächen	Wegeland und Eisen- bahnen	Landwirt- schaftliche Nutz- fläche	Dauer- grünland	Ackerland
		ha							
1	Krfr. St. Düsseldorf	15 830	21 850	6 868	5 807	1 902	4 171	1 316	2 367
2	" Duisburg	14 332	14 157	1 658	5 498	2 106	2 884	510	1 505
3	" Essen	18 853	18 871	1 686	6 020	2 820	5 527	975	2 600
4	" Krefeld	11 282	10 811	707	2 376	1 342	4 699	887	3 011
5	" Leverkusen	4 616	5 123	827	1 352	519	1 710	540	703
6	" Mönchengladbach	9 706	9 903	1 180	1 618	1 002	5 601	904	3 867
7	" Mülheim a. d. Ruhr	8 820	8 409	1 020	1 924	903	3 810	1 041	1 702
8	" Neuß	5 310	5 233	86	1 243	716	2 461	237	1 821
9	" Oberhausen	7 702	7 896	978	1 614	1 245	3 261	773	926
10	" Remscheid	6 460	7 062	2 284	1 367	517	2 324	1 468	499
11	" Rheydt	4 509	4 798	483	1 027	511	2 516	290	1 628
12	" Solingen	7 999	8 227	1 472	2 108	736	3 483	1 554	1 092
13	" Viersen	3 149	3 164	402	592	237	1 776	363	1 174
14	" Wuppertal	14 884	14 583	2 522	3 628	1 737	4 957	2 510	1 251
15	Ldkr. Dinslaken	22 088	19 961	2 478	2 799	1 149	12 180	5 029	5 167
16	" Düsseldorf-Mettmann	43 356	42 284	6 593	5 322	2 493	24 621	6 203	15 537
17	" Geldern	50 996	50 457	6 658	3 146	1 511	36 893	12 052	23 404
18	" Grevenbroich	50 950	50 821	1 998	5 145	2 601	38 134	3 313	32 277
19	" Kempen-Krefeld	53 076	54 375	6 712	4 645	2 235	37 196	6 869	27 744
20	" Kleve	50 394	49 016	6 022	2 230	1 699	36 964	16 521	19 282
21	" Moers	56 353	57 670	5 858	5 786	2 962	38 804	13 822	23 019
22	" Rees	52 914	53 497	8 086	2 264	2 743	36 710	20 883	14 529
23	" Rhein-Wupper-Kreis	36 281	34 674	8 100	3 648	2 209	19 010	10 153	7 182
24	Reg.-Bez. Düsseldorf	549 860	552 842	74 678	71 159	35 895	329 700	108 213	192 267
25	Krfr. St. Bonn	3 130	4 675	1 364	1 308	618	841	100	467
26	" Köln	25 136	23 922	2 415	6 425	3 983	7 612	635	4 889
27	Ldkr. Bergheim (Erf.)	36 469	37 288	3 336	2 531	1 511	24 943	1 512	21 514
28	" Bonn	44 131	43 332	9 337	2 842	2 231	26 442	3 299	18 163
29	" Euskirchen	58 645	57 892	10 688	2 803	2 951	38 906	7 164	29 953

Betriebe 1960/61 und 1964/65 (Jahresdurchschnitt)

angehörigen und Verwandten			Familienfremde Arbeitskräfte							Lfd. Nr.
			ständige				nichtständige			
anderweitig Erwerbstätige			insgesamt		ständig vollbe- schäftig- te	in Kost und Wohng.	Betriebe		Per- sonen	
insgesamt										
Betriebe	Betr.- inhaber	Fam.- angeh.	Betriebe	Personen						
1965										
7,5	4,8	7,5	1,4	3,9	3,6	0,8	1,0	2,0	1	
	4,7	4,7		2,5	2,4	0,4		1,0		
	0,1	2,8		1,4	1,2	0,3		0,9		
		0,3								
28,9	18,0	31,7	1,4	2,9	2,5	1,1	3,0	4,7	2	
	17,6	21,5		1,8	1,6	0,6		2,8		
	0,4	10,2		1,1	0,8	0,5		1,9		
		0,8								
15,2	6,8	17,9	1,8	3,9	3,4	1,3	2,5	4,6	3	
	6,6	11,6		2,8	2,5	0,7		2,7		
	0,2	6,2		1,1	0,9	0,5		1,9		
		0,6								
11,4	2,1	15,3	4,4	6,0	5,2	3,7	4,8	10,9	4	
	2,0	9,2		4,3	3,8	2,6		6,6		
	0,1	6,1		1,7	1,3	1,1		4,3		
		0,3								
4,8	0,5	6,2	11,3	24,5	21,9	12,7	5,4	15,9	5	
	0,5	3,9		18,9	17,4	9,3		10,3		
	.	2,3		5,5	4,5	3,4		5,5		
		0,1								
67,8	32,3	78,6	20,2	41,2	36,4	19,6	16,7	38,1	6	
	31,5	51,0		30,3	27,7	13,7		23,5		
	0,8	27,7		10,8	8,7	5,9		14,6		
		2,0								

²⁾ Nur Ehefrauen der Betriebsinhaber, ihre Zahl ist in der Zahl der weiblichen Personen enthalten. — ³⁾ 14 Jahre und älter. ⁴⁾ Zahlenangabe

und Ernte

kleineren Verwaltungsbezirken

Getreide					Hackfrüchte				Futter- pflanzen	Lfd. Nr.
zusammen	darunter				zusammen	darunter				
	Roggen	Weizen	Gerste	Hafer u. Sommer- menggetreide		Kar- toffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben		
ha										
1 425	439	424	419	142	313	86	157	65	57	1
1 131	415	237	402	74	219	100	54	62	45	2
1 675	599	475	435	163	339	135	39	162	402	3
1 851	495	558	614	181	706	246	300	157	154	4
518	129	139	181	68	99	21	48	30	29	5
2 052	710	797	342	202	1 428	627	567	234	279	6
1 195	437	326	272	154	261	116	37	108	138	7
1 019	318	289	341	70	508	250	202	48	44	8
620	369	76	93	81	201	86	12	58	49	9
328	68	68	54	135	108	76	0	32	60	10
996	370	425	148	53	497	102	324	68	73	11
637	251	138	152	91	216	122	6	71	96	12
731	195	260	217	59	348	124	160	64	69	13
845	271	180	209	180	196	119	3	72	154	14
3 573	1 277	489	881	876	1 297	719	48	521	215	15
11 985	3 890	3 721	2 713	1 642	1 733	540	586	599	1 066	16
13 871	3 684	2 964	4 877	2 235	6 200	3 106	1 309	1 770	2 240	17
20 686	6 840	8 142	4 214	1 448	8 846	1 423	6 359	989	1 265	18
15 000	3 461	4 733	4 931	1 802	9 321	4 675	2 816	1 761	2 367	19
12 572	3 581	2 449	3 482	2 877	4 076	1 988	605	1 444	2 313	20
15 325	4 043	3 611	5 259	2 290	4 853	1 905	1 372	1 563	2 462	21
10 656	3 312	1 861	2 590	2 781	3 021	1 271	328	1 400	380	22
4 790	1 236	1 194	1 248	1 080	1 447	700	305	436	703	23
123 481	36 390	33 556	34 074	18 684	46 233	18 537	15 637	11 714	14 660	24
208	52	74	72	9	54	42	3	9	32	25
3 681	959	1 083	1 399	237	825	97	641	86	117	26
14 510	4 916	6 409	1 892	1 269	6 302	516	5 408	373	473	27
9 596	2 758	3 955	1 752	1 110	4 552	1 548	1 958	998	1 007	28
20 805	5 862	8 560	3 856	2 464	7 641	748	5 468	1 360	1 218	29

noch: 1. Bodennutzung 1965 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kataster- fläche (1964)	Wirt- schafts- fläche insgesamt	Wald- flächen Forsten u. Holzungen	Gebäude und Hof- flächen	Wegeland und Eisen- bahnen	Landwirt- schaftliche Nutz- fläche	Dauer- grünland	Ackerland
ha									
30	Ldkr. Köln	29 261	30 044	3 191	3 965	2 142	16 732	648	14 054
31	" Oberberg. Kreis	56 569	57 709	23 506	4 205	2 932	24 841	19 079	3 938
32	" Rhein.-Berg. Kreis	62 046	61 005	20 959	4 805	2 398	29 781	18 189	7 733
33	" Siegbkreis	82 599	83 046	24 668	6 115	4 813	42 890	21 799	16 927
34	Reg.-Bez. Köln	397 986	398 913	99 464	34 999	23 579	212 988	72 425	117 638
35	Krfr. St. Aachen	5 813	5 839	1 500	1 418	637	1 702	1 176	170
36	Ldkr. Aachen	33 734	31 925	4 262	4 319	2 255	18 435	9 021	7 731
37	" Düren	54 882	57 411	12 976	2 742	3 121	34 922	5 225	27 970
38	" Erkelenz	32 105	31 900	4 850	1 911	1 240	20 877	2 649	16 907
39	" Jülich	32 695	32 981	2 650	1 570	1 519	25 599	3 534	21 350
40	" Monschau	29 033	27 496	12 636	874	733	11 215	9 776	1 058
41	" Schleiden	84 132	83 783	34 585	1 539	3 949	36 410	21 565	13 888
42	" Seltkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	39 897	39 149	2 039	2 159	1 949	31 294	6 979	22 568
43	Reg.-Bez. Aachen	312 291	310 484	75 498	16 532	15 403	180 454	59 925	111 642
44	Krfr. St. Bocholt	1 894	2 009	216	577	219	829	296	271
45	" Bottrop	4 210	4 173	632	1 341	641	1 228	235	680
46	" Gelsenkirchen	10 415	11 144	1 213	4 022	1 548	3 403	1 222	1 761
47	" Gladbeck	3 589	3 649	257	1 122	498	1 489	478	809
48	" Münster (Westf.)	7 386	12 093	4 402	2 164	923	3 527	1 225	1 752
49	" Recklinghausen	6 627	7 620	674	2 006	505	4 160	868	2 611
50	Ldkr. Ahaus	68 256	65 083	6 829	2 990	3 543	48 591	29 266	18 130
51	" Beckum	68 822	69 170	7 605	3 765	2 734	52 938	23 056	27 799
52	" Borken	63 169	66 179	12 962	2 264	2 599	46 233	23 130	21 842
53	" Coesfeld	61 203	63 268	11 041	2 448	3 199	44 595	21 638	21 810
54	" Lüdinghausen	69 768	66 189	8 447	2 937	3 481	49 027	20 980	26 541
55	" Münster	78 679	79 091	13 887	3 440	3 625	54 416	22 215	30 533
56	" Recklinghausen	71 508	67 051	17 278	6 660	4 268	34 795	12 498	20 165
57	" Steinfurt	77 150	77 097	9 789	3 367	3 965	56 692	27 704	27 001
58	" Tecklenburg	81 099	79 766	10 412	4 837	3 576	56 965	31 712	23 691
59	" Warendorf	55 924	55 135	7 886	1 969	2 191	41 985	20 403	20 720
60	Reg.-Bez. Münster	729 699	728 718	113 530	45 909	37 151	500 873	236 926	246 116
61	Krfr. St. Bielefeld	4 738	5 616	1 785	1 725	523	966	310	551
62	" Herford	2 506	2 608	76	913	302	1 169	294	778
63	Ldkr. Bielefeld	22 654	21 722	3 828	2 380	1 378	12 933	3 856	8 086
64	" Bünde	76 699	75 451	22 297	1 433	2 841	47 412	16 940	29 619
65	" Detmold	62 665	60 375	18 029	2 825	2 196	32 076	9 975	20 375
66	" Halle (Westf.)	30 497	30 681	4 746	2 022	1 270	22 020	9 074	11 852
67	" Herford	41 367	40 941	2 916	3 848	2 439	30 789	6 670	21 979
68	" Höxter	71 824	69 622	20 132	1 500	2 762	43 022	16 507	24 598
69	" Lengerich	58 086	58 967	13 830	2 782	2 203	38 335	9 529	26 757
70	" Lübbecke	56 457	56 927	6 554	2 735	2 553	43 232	21 715	20 229
71	" Minden	59 334	62 072	6 600	4 501	4 088	42 840	14 036	25 929
72	" Paderborn	59 629	61 411	14 813	3 878	2 861	34 714	14 567	19 225
73	" Warburg	51 369	56 275	16 811	1 160	1 609	35 376	10 727	24 095
74	" Wiedenbrück	49 977	50 995	6 012	3 709	2 386	37 606	18 160	17 827
75	Reg.-Bez. Detmold	647 802	653 663	138 429	35 411	29 411	422 490	152 360	251 900
76	Krfr. St. Bochum	12 137	12 130	611	4 159	1 712	4 669	754	2 436
77	" Castrop-Rauxel	4 419	4 609	854	952	362	2 052	389	968
78	" Dortmund	27 138	29 569	4 317	7 613	4 154	11 525	2 545	6 886
79	" Hagen	8 794	9 548	3 232	2 023	877	2 771	1 171	1 136
80	" Hamm	2 481	2 572	62	832	555	835	282	447
81	" Herne	3 003	3 560	524	1 133	365	1 224	133	582
82	" Iserlohn	2 833	3 035	1 282	717	211	599	244	159
83	" Lüdenscheid	1 266	1 402	222	541	210	287	186	13
84	" Lünen	3 720	3 662	108	790	314	2 178	678	1 174
85	" Siegen	2 158	2 081	871	597	206	328	119	129
86	" Wanne-Eickel	2 131	2 106	—	953	382	522	20	129
87	" Wattenscheid	2 388	2 604	60	440	331	1 575	174	802
88	" Witten	4 649	4 556	674	1 229	348	2 072	449	1 107
89	Ldkr. Altena	65 242	60 657	30 526	2 925	2 331	22 534	15 294	6 107
90	" Arnsberg	67 965	71 917	43 185	2 441	2 426	21 893	11 344	9 289
91	" Brilon	79 002	79 949	41 281	1 458	3 573	31 292	15 093	15 230
92	" Ennepe-Ruhr-Kreis	41 331	40 112	12 635	4 385	1 945	18 941	11 257	6 087
93	" Iserlohn	35 124	33 275	10 823	3 109	1 858	15 771	6 446	7 735
94	" Lippstadt	50 814	49 422	7 943	1 691	2 456	36 081	10 136	24 526
95	" Meschede	78 324	76 564	41 870	1 529	2 699	28 904	15 377	12 617
96	" Olpe	61 751	62 502	35 885	1 930	2 887	20 085	12 162	6 928
97	" Siegen	62 813	62 678	39 748	3 216	3 555	14 618	8 012	5 621
98	" Soest	53 191	52 814	7 192	2 239	2 830	37 901	8 978	27 321
99	" Unna	45 353	44 942	3 009	3 508	3 509	32 788	8 538	21 813
100	" Wittgenstein	48 801	49 491	31 667	736	2 413	13 652	8 243	5 004
101	Reg.-Bez. Arnsberg	766 828	765 757	318 581	51 146	42 509	325 097	138 024	164 246
102	Nordrhein-Westfalen ¹⁾	—	3 410 377	820 180	255 156	184 312	1 971 602	767 873	1 083 809
103	dagegen 1964 ¹⁾	3 404 466	3 398 664	814 938	242 149	174 751	1 985 952	742 760	1 128 984
104	Nordrhein-Westfalen ²⁾	—	3 410 377	820 180	241 435	174 402	2 002 093	792 020	1 090 153
105	dagegen 1964 ²⁾	—	3 398 664	814 938	229 567	165 671	2 016 079	761 236	1 140 635

1) Anbauflächen nach dem unberichtigten Ergebnis der Bodennutzungserhebung. — 2) Anbauflächen nach dem berichtigten Ergebnis der Bo-

kleineren Verwaltungsbezirken

Getreide					Hackfrüchte				Futterpflanzen	Lfd. Nr.	
zusammen	darunter				zusammen	darunter					
	Roggen	Weizen	Gerste	Hafer u. Sommergetreide		Kartoffeln	Zuckerrüben	Futterrüben			
ha											
9 684	2 844	3 297	2 885	617	3 167	464	2 446	239	453	30	
1 888	330	438	136	949	919	652	3	229	1 049	31	
4 974	1 156	1 523	1 169	1 082	1 895	828	430	606	648	32	
11 243	2 828	3 850	2 218	2 258	3 854	1 379	996	1 427	1 343	33	
76 589	21 705	29 189	15 379	9 995	29 209	6 274	17 353	5 327	6 340	34	
91	28	32	8	23	30	21	—	9	4	35	
5 505	1 874	2 268	709	645	1 949	275	1 262	399	113	36	
20 038	5 043	8 241	4 764	1 949	6 974	662	5 387	887	669	37	
9 873	3 355	4 120	1 346	1 032	5 883	1 740	3 322	814	944	38	
13 783	4 858	6 599	1 285	1 024	6 887	782	5 498	590	354	39	
507	49	59	227	172	165	129	2	22	384	40	
10 253	961	2 353	4 317	2 548	2 298	863	286	803	1 137	41	
14 716	4 845	6 220	2 001	1 633	6 773	1 711	3 795	1 252	839	42	
74 766	21 013	29 892	14 657	9 026	30 959	6 183	19 552	4 776	4 444	43	
183	85	2	32	60	71	44	2	25	11	44	
219	134	7	50	27	65	35	—	24	17	45	
1 245	731	88	319	91	241	123	18	94	97	46	
571	273	56	152	79	168	100	2	63	49	47	
1 204	510	163	250	274	278	138	25	112	118	48	
1 666	930	160	447	126	758	541	2	212	135	49	
13 301	7 900	406	1 664	3 205	3 885	1 983	41	1 694	771	50	
21 412	4 173	3 615	6 100	5 868	3 379	1 238	216	1 881	1 749	51	
15 182	7 355	541	2 967	4 171	5 333	3 032	179	2 087	930	52	
16 875	5 843	2 396	3 554	4 760	2 821	1 110	134	1 535	1 569	53	
20 508	7 813	30 91	4 446	4 577	3 448	1 619	91	1 694	1 489	54	
22 577	9 518	2 810	4 529	5 167	5 218	2 932	189	1 961	1 897	55	
13 858	6 909	781	3 457	2 588	4 365	2 647	140	1 533	1 233	56	
19 288	9 751	1 637	3 185	4 473	5 564	3 110	108	2 121	1 423	57	
16 614	9 496	480	2 916	3 599	6 028	3 332	203	2 235	756	58	
14 915	7 181	772	2 355	4 002	5 010	3 056	97	1 700	512	59	
179 618	78 602	17 005	36 423	43 067	46 632	25 040	1 447	18 971	12 756	60	
345	137	68	52	88	58	32	5	19	63	61	
444	160	67	92	121	187	131	11	42	64	62	
5 489	2 294	767	1 222	1 172	1 500	882	180	370	559	63	
22 971	5 609	3 602	4 427	5 922	3 542	1 388	163	1 879	2 059	64	
14 646	3 595	3 039	3 234	3 835	3 430	1 486	917	945	1 293	65	
8 296	3 367	662	2 141	2 056	2 680	1 521	201	899	658	66	
16 346	5 691	3 118	3 446	3 966	3 600	1 864	579	1 117	1 485	67	
18 838	4 058	3 970	3 126	5 080	3 836	1 673	593	1 504	1 022	68	
19 493	4 988	4 154	4 452	5 552	4 335	1 834	1 281	1 086	1 703	69	
14 576	7 451	1 309	2 572	2 992	4 596	2 693	183	1 622	836	70	
18 945	7 737	3 069	4 040	3 987	5 752	3 194	636	1 875	863	71	
13 974	5 236	1 459	2 305	3 032	3 367	1 642	77	1 418	1 303	72	
18 290	5 570	5 206	2 796	3 994	4 103	1 232	1 537	1 321	970	73	
12 205	6 770	389	2 039	2 750	4 752	2 851	216	1 586	589	74	
184 858	62 663	30 879	35 944	44 547	45 738	22 423	6 579	15 683	13 467	75	
1 886	752	381	656	97	317	170	23	122	106	76	
797	431	105	173	83	81	29	1	49	43	77	
5 388	1 999	1 204	1 727	450	724	193	169	349	517	78	
806	217	201	256	119	140	89	8	41	114	79	
176	64	17	36	59	149	128	1	20	18	80	
441	304	52	69	14	55	15	0	39	40	81	
106	40	16	29	21	32	20	1	11	8	82	
6	1	3	—	2	1	—	—	—	2	83	
721	415	82	163	61	317	188	1	117	64	84	
1	0	—	—	1	3	3	—	0	3	85	
97	71	4	21	1	10	2	—	8	11	86	
626	233	164	207	22	63	21	17	25	83	87	
794	238	216	301	30	135	58	14	59	93	88	
3 457	678	537	265	1 932	1 047	821	2	112	1 445	89	
7 223	1 988	1 268	1 482	2 238	1 114	561	14	442	611	90	
10 019	3 431	955	1 044	3 977	2 400	1 541	33	549	2 479	91	
4 150	1 204	918	941	1 056	1 044	615	11	381	660	92	
6 163	1 641	1 531	1 769	1 155	919	411	32	451	482	93	
18 847	4 622	4 058	4 705	3 397	2 500	611	669	1 202	1 511	94	
7 931	2 439	660	666	4 035	2 410	1 164	13	353	2 138	95	
3 448	903	335	637	1 496	1 710	1 153	38	186	1 472	96	
2 035	828	179	117	890	1 248	1 141	1	67	1 386	97	
20 811	5 909	6 390	4 960	3 358	3 577	1 024	1 317	1 145	1 358	98	
16 323	5 265	4 456	4 180	2 337	3 163	1 224	590	1 260	1 503	99	
2 451	940	117	79	1 297	1 013	851	1	85	1 500	100	
114 703	34 613	23 849	24 491	28 128	24 172	12 034	2 956	7 081	17 647	101	
754 015	254 986	164 370	160 968	153 447	222 943	90 491	63 524	63 552	69 314	102	
772 832	256 114	171 254	152 114	170 614	242 933	100 654	67 065	68 845	76 847	103	
774 755	254 634	172 073	167 054	160 777	220 342	89 661	64 166	61 327	57 220	104	
802 649	259 502	188 020	157 577	174 517	240 306	101 780	69 072	63 573	61 921	105	

denutzungserhebung.

2. Hektarerträge ausgewählter Fruchtarten 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Weizen	Roggen	Winter- meng- getreide	Gerste	Hafer	Sommer- meng- getreide	Spät- kartoffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Wiesen
	dz/ha									
Krfr. St. Düsseldorf	29,9	28,3	33,7	33,0	29,4	31,1	210,2	334,0	504,0	63,3
„ Duisburg	32,2	25,6	30,5	35,2	32,0	35,0	250,9	350,2	511,7	62,8
„ Essen	28,2	25,7	31,0	29,6	25,0	25,1	217,1	350,0	560,0	55,0
„ Krefeld	28,0	31,6	31,6	34,6	33,2	31,7	239,3	343,3	573,3	60,0
„ Leverkusen	30,0	20,5	—	33,4	30,4	31,1	247,9	320,0	700,0	65,0
„ Mönchengladbach	30,1	32,1	—	35,8	32,0	34,0	190,9	350,2	511,7	62,8
„ Mülheim a. d. Ruhr	28,8	28,2	33,7	27,4	32,0	27,8	245,0	300,0	546,0	46,9
„ Neuß	31,8	30,8	32,0	34,5	35,4	31,1	184,2	326,7	593,3	70,0
„ Oberhausen	27,6	26,6	33,5	28,4	22,0	26,0	248,9	340,0	416,7	47,6
„ Remscheid	24,2	19,1	33,7	27,7	28,0	31,0	235,8	—	440,0	70,0
„ Rheydt	34,8	34,0	—	41,8	40,0	29,0	182,4	440,0	705,0	50,0
„ Solingen	28,9	28,6	33,7	28,6	27,7	30,9	268,2	240,0	324,0	58,6
„ Viersen	22,2	26,6	—	30,5	28,0	30,0	240,4	330,0	623,3	62,8
„ Wuppertal	23,9	23,7	33,4	26,2	24,3	20,0	192,9	350,2	346,3	53,6
Landkrs. Dinslaken	24,7	23,6	23,4	31,0	27,0	28,9	222,5	305,7	590,1	40,7
„ Düsseldorf-Mettmann	25,5	25,4	31,8	27,4	25,9	27,5	159,5	280,0	356,2	69,2
„ Geldern	31,5	28,8	30,2	35,7	30,9	32,0	298,0	347,8	487,7	59,4
„ Grevenbroich	33,0	31,7	33,7	39,8	33,0	34,5	219,7	368,9	547,6	87,5
„ Kempen-Krefeld	29,1	29,0	26,9	34,4	30,2	30,0	255,1	354,7	590,7	47,6
„ Kleve	29,2	29,6	23,4	35,3	30,5	34,8	287,9	354,4	620,7	67,2
„ Moers	28,4	26,8	30,9	33,6	29,0	32,9	240,2	292,6	465,6	65,2
„ Rees	30,9	26,5	31,2	34,2	28,9	29,4	336,1	284,0	415,7	59,4
„ Rhein-Wupper-Kreis	28,4	26,2	33,7	34,8	24,4	26,9	159,7	352,6	401,9	60,0
Reg.-Bez. Düsseldorf	29,8	28,2	26,5	34,4	29,3	31,1	254,8	350,2	511,7	62,8
Krfr. St. Bonn	33,2	34,2	36,2	37,1	31,2	—	219,2	400,0	650,0	45,0
„ Köln	31,3	30,4	36,0	35,9	31,5	24,0	200,4	360,0	496,0	43,1
Landkrs. Bergheim (Erft.)	34,0	33,3	37,5	37,9	38,1	41,4	221,6	396,6	530,5	65,4
„ Bonn	33,2	33,9	33,7	38,6	34,0	32,0	232,1	377,9	518,4	53,9
„ Euskirchen	34,1	32,0	31,9	37,9	32,0	38,1	229,3	388,0	551,2	54,3
„ Köln	34,0	33,2	36,2	38,2	36,2	28,6	231,2	404,5	609,5	39,1
„ Oberbergischer Kreis	22,7	19,7	19,8	21,8	21,6	22,8	184,5	387,6	248,6	52,6
„ Rhein-Berg. Kreis	28,1	27,9	26,2	39,5	25,5	26,3	187,3	374,6	395,6	69,3
„ Siegkreis	28,8	28,0	23,4	35,2	27,4	29,1	188,1	337,9	491,0	54,0
Reg.-Bez. Köln	32,7	31,7	28,8	37,4	31,5	28,1	207,4	387,6	498,7	56,7
Krfr. St. Aachen	34,4	33,1	—	36,1	32,8	33,0	291,7	—	600,0	61,7
Landkrs. Aachen	37,7	36,1	37,4	38,3	34,7	36,5	242,7	344,0	624,3	65,4
„ Düren	34,8	30,2	33,7	37,3	37,4	38,4	256,6	383,9	563,1	70,4
„ Erkelenz	35,5	35,2	35,7	38,7	35,0	30,4	306,0	406,1	545,2	72,7
„ Jülich	36,6	35,2	34,6	38,8	35,6	31,7	275,3	416,1	588,4	75,3
„ Monschau	24,6	24,3	—	24,2	26,5	18,0	251,5	395,5	288,7	60,6
„ Schleiden	30,9	26,1	29,6	28,8	25,5	30,1	216,5	287,7	415,5	50,9
„ Seltkantkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Geilenkirchen-Heinsberg	34,9	32,4	35,6	36,3	34,1	36,0	239,6	397,9	555,2	82,0
Reg.-Bez. Aachen	35,2	33,0	32,5	34,8	32,5	32,8	258,1	395,5	540,2	61,7
Krfr. St. Bocholt	26,5	25,4	26,0	25,9	26,0	28,0	222,8	241,9	400,0	53,0
„ Bottrop	27,1	23,0	24,0	25,6	26,6	27,1	234,3	—	333,2	59,4
„ Gelsenkirchen	31,5	26,6	26,1	27,3	22,0	24,0	232,4	230,0	270,0	67,9
„ Gladbeck	26,6	23,2	25,9	26,7	26,2	26,9	240,0	260,0	600,0	90,0
„ Münster (Westf.)	23,0	22,8	23,4	27,8	24,0	22,3	206,3	200,0	340,0	85,0
„ Recklinghausen	28,0	28,9	24,3	27,8	28,5	25,0	218,7	185,0	412,5	66,3
Landkrs. Ahans	28,5	20,9	23,7	29,4	27,4	30,1	210,6	233,2	279,1	48,2
„ Beckum	31,2	22,2	28,6	33,5	26,1	27,8	201,6	245,2	410,2	79,0
„ Borken	27,6	26,2	26,2	30,0	30,5	31,6	229,3	307,9	449,1	56,6
„ Coesfeld	33,5	23,4	24,7	28,8	30,0	28,0	215,6	271,9	304,7	56,4
„ Lüdinghausen	26,5	22,7	24,6	29,4	25,7	25,3	188,8	200,0	248,8	42,8
„ Münster	26,7	23,6	25,4	28,2	26,4	27,5	231,5	226,0	328,4	77,0
„ Recklinghausen	26,6	24,0	25,4	28,1	25,4	27,1	266,3	279,7	384,8	59,5
„ Steinfurt	25,6	21,8	21,9	26,2	24,0	24,8	204,9	169,0	271,4	63,6
„ Tecklenburg	26,6	22,7	23,4	24,8	25,4	25,2	225,0	228,7	279,5	58,1
„ Warendorf	24,9	22,9	23,5	28,3	26,5	25,8	231,5	212,7	358,8	57,4
Reg.-Bez. Münster	28,5	23,1	25,9	29,0	26,6	27,4	226,3	241,9	333,2	59,4
Krfr. St. Bielefeld	25,1	22,3	—	30,9	24,0	22,0	204,4	220,0	220,0	50,0
„ Herford	27,6	26,4	25,8	31,5	20,0	24,0	253,4	390,0	430,0	50,0
Landkrs. Bielefeld	28,4	22,0	24,5	29,2	24,6	24,9	215,8	269,2	337,5	53,3
„ Büren	28,6	24,3	25,7	30,1	26,2	26,2	170,3	233,4	323,9	62,0
„ Detmold	25,6	22,4	28,1	32,9	28,6	27,5	208,5	187,7	322,3	61,9
„ Halle (Westf.)	29,7	25,0	27,2	27,7	25,8	26,5	236,0	206,8	278,3	51,1
„ Herford	29,9	26,5	28,5	32,5	27,2	27,6	230,3	219,2	366,8	53,1
„ Höxter	26,9	24,6	27,1	29,4	26,3	25,9	223,6	290,7	472,3	54,8
„ Lemgo	27,7	24,1	26,0	32,9	27,7	28,4	229,7	232,1	370,0	62,3
„ Lübbecke	31,2	25,1	27,6	32,4	26,7	26,9	230,4	246,7	357,4	56,1
„ Minden	31,3	28,1	29,9	37,7	29,0	30,2	254,4	271,4	531,7	67,4
„ Paderborn	25,5	20,4	24,6	28,4	22,3	23,5	177,7	323,9	364,3	52,0
„ Warburg	26,3	28,6	24,9	29,1	27,8	25,9	199,5	312,0	410,4	61,8
„ Wiedenbrück	27,0	21,0	24,8	25,3	23,2	26,5	246,2	232,9	350,0	85,5
Reg.-Bez. Detmold	27,9	24,6	26,1	31,3	26,7	26,7	224,2	254,6	384,0	62,4

noch: 2. Hektarerträge ausgewählter Fruchtarten 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Weizen	Roggen	Winter- meng- getreide	Gerste	Hafer	Sommer- meng- getreide	Spät- kartoffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Wiesen
	dz/ha									
Krfr. St. Bochum	26,2	25,9	—	30,0	25,8	23,3	253,0	228,0	374,4	46,9
„ Castrop-Rauxel	24,8	25,0	23,4	25,5	24,5	25,0	231,5	270,0	350,0	60,0
„ Dortmund	26,6	23,2	24,3	28,0	23,5	25,5	190,7	191,6	354,3	46,1
„ Hagen	27,2	22,9	27,0	27,3	26,0	20,0	182,9	250,9	312,5	50,0
„ Hamm	26,8	23,9	—	26,8	25,3	25,8	211,5	200,0	200,0	52,7
„ Herne	28,3	27,4	26,9	33,9	25,0	24,8	250,0	—	340,0	74,0
„ Iserlohn	24,0	29,7	—	29,0	16,0	20,0	118,5	250,9	420,0	52,0
„ Lüdenscheid	28,3	24,0	—	—	—	24,5	196,4	—	—	52,7
„ Lünen	28,1	23,9	—	25,9	25,2	25,8	198,7	105,0	110,0	65,0
„ Siegen	—	—	—	—	13,0	—	224,3	—	—	34,0
„ Wanne-Eickel	20,8	23,7	—	25,7	—	24,0	213,6	—	550,0	52,7
„ Wattenscheid	25,8	27,5	—	26,0	25,3	25,0	207,6	200,0	300,0	33,4
„ Witten	30,2	26,6	27,8	33,1	24,0	—	257,4	236,7	406,7	40,6
Landkrs. Altena	23,1	22,4	22,3	23,1	19,3	22,7	160,7	250,9	277,4	46,6
„ Arnsberg	27,0	23,2	26,4	30,0	26,5	26,1	158,7	250,9	261,5	61,1
„ Brilon	25,0	21,6	23,5	24,9	24,6	26,4	232,2	250,9	352,0	68,0
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	25,6	24,6	22,5	27,1	23,0	24,4	201,0	360,0	331,3	54,0
„ Iserlohn	21,9	24,5	21,2	26,3	21,6	19,8	211,7	255,1	371,1	51,4
„ Lippstadt	31,3	28,5	29,9	34,5	31,8	31,4	200,1	288,0	531,2	45,7
„ Meschede	22,7	20,0	20,4	24,4	23,6	24,9	187,4	250,9	298,8	50,4
„ Olpe	21,2	18,1	19,9	23,0	20,5	22,9	200,0	250,0	306,3	42,3
„ Siegen	14,3	19,7	22,5	17,2	19,3	19,4	226,4	250,9	257,7	40,2
„ Soest	30,9	28,0	30,0	35,0	30,9	31,3	221,2	259,7	435,7	73,7
„ Unna	28,8	24,7	26,2	30,9	26,5	25,4	197,2	207,1	339,1	55,8
„ Wittgenstein	20,0	20,2	27,8	19,1	20,0	23,3	221,0	250,9	292,7	48,0
Reg.-Bez. Arnsberg	28,2	24,6	27,5	30,7	26,0	25,6	205,1	250,9	377,8	52,7
Nordrhein-Westfalen	30,6	25,9	26,5	32,2	27,9	27,4	228,6	357,4	413,1	59,2
dagegen 1964	38,0	34,6	33,8	36,1	30,5	30,9	302,5	428,5	575,7	48,2

3. Anbau landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte 1959—1965

Fruchtarten	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
	ha						
Sommerzwischenfrüchte zusammen	155 795	147 160	156 678	145 070	153 269	152 793	135 351
davon zur Futtergewinnung							
Stoppelklee	30 792	33 035	32 418	31 367	31 293	20 002	18 000
Hülsenfrüchte und Serradella	8 785	5 571	6 098	3 284	5 290	5 706	3 585
Senf, Sommerraps und Sommerrüben	7 585	1 852	4 531	4 885	4 570	9 372	7 855
Mais und Sonnenblumen	1 907	1 776	2 215	2 473	2 316	1 850	1 208
Stoppelrüben und Steckrüben	69 167	64 761	73 834	68 104	69 969	76 879	72 821
Futterkohl	3 916	2 823	3 651	3 015	2 588	2 167	1 693
Sonstige Stoppel- und Zwischenfrüchte	3 652	2 760	2 334	2 592	2 999	3 307	2 285
davon zum Unterpflügen							
Stoppelklee	17 903	26 999	20 420	21 730	22 774	17 858	17 934
Hülsenfrüchte und Serradella	6 431	5 207	6 956	3 923	5 656	6 776	3 690
Senf, Sommerraps und Sommerrüben	5 657	2 376	4 221	3 697	5 814	8 876	6 280
Winterzwischenfrüchte zusammen	14 765	8 227	10 322	10 049	9 407	11 383	7 888
davon							
Wintergetreide zur Grünfütterung	3 889	1 786	2 164	2 361	2 376	2 938	1 568
Inkarnatklee	7 751	4 819	5 950	5 588	5 189	5 650	3 615
Winterraps u. -rüben, Sprengelraps u. -rüben	2 179	1 065	1 215	1 297	1 023	1 940	2 252
Sonstige Winterzwischenfrüchte	946	557	993	803	819	855	453
Zwischenfrüchte insgesamt	170 560	155 387	167 000	155 119	162 676	164 176	143 239

4. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse 1962—1965*)

Gemüseart	Anbaufläche				Ertrag je ha				Gesamtertrag			
	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965
	ha				dz							
Weißkohl												
Frühweißkohl . . .	339	346	272	244	246,0	260,5	253,9	233,4	83 394	90 121	69 053	56 944
Herbstweißkohl . . .	684	726	656	566	568,2	596,1	473,2	424,1	388 668	432 755	310 448	240 026
Dauerweißkohl . . .	477	538	461	440	332,3	389,0	386,9	345,1	158 497	209 301	178 371	151 850
Zusammen	1 500	1 610	1 389	1 250	420,4	454,8	401,6	359,1	630 559	732 177	557 872	448 820
Rotkohl												
Frührotkohl . . .	186	181	167	154	222,3	247,5	231,8	215,7	41 347	44 806	38 714	33 221
Herbstrotkohl . . .	166	180	160	180	290,1	347,9	273,9	264,3	48 162	62 624	43 831	47 579
Dauerrotkohl . . .	504	592	539	507	290,4	315,2	322,2	294,7	146 344	186 600	173 674	149 395
Zusammen	856	953	866	841	275,5	308,5	295,9	273,7	235 853	294 030	256 219	230 195
Wirsing												
Adventswirsing . . .	217	43	191	174	167,3	115,1	188,8	174,3	36 306	4 949	36 068	30 332
Herbstwirsing . . .	337	316	295	261	194,0	205,2	190,2	179,5	65 390	64 847	56 110	46 844
Herbstwirsing . . .	490	424	432	433	254,5	268,0	218,8	238,7	124 687	113 623	94 538	103 369
Dauerwirsing . . .	550 ¹⁾	496 ¹⁾	455 ¹⁾	410 ¹⁾	222,7	231,7	238,2	231,7	122 511	114 923	108 360	95 009
Zusammen	1 594	1 279	1 373	1 278	218,9	233,3	214,9	215,6	348 894	298 342	295 076	275 554
Grünkohl	466	488	534	415	156,3	156,9	177,9	155,7	72 833	76 573	94 991	64 608
Rosenkohl	758	656	553	510	79,1	72,6	69,6	68,0	59 971	47 638	38 496	34 671
Blumenkohl												
Frühl Blumenkohl . .	264	372	464	352	175,4	179,5	171,9	160,1	46 296	66 786	79 744	56 356
Mittelfrüher und												
Spät Blumenkohl . . .	1 185	1 068	1 091	1 110	178,7	197,9	195,9	174,4	211 734	211 316	213 752	193 608
Zusammen	1 449	1 440	1 555	1 462	178,1	193,1	188,7	171,0	258 030	278 102	293 496	249 964
Kohlrabi												
Frühkohlrabi . . .	417	379	389	376	172,1	199,2	192,1	186,5	71 774	75 478	74 732	70 114
Spätkohlrabi . . .	233	204	239	232	205,1	202,0	217,6	217,0	47 780	41 215	52 015	50 352
Zusammen	650	583	628	608	183,9	200,2	201,8	198,1	119 554	116 693	126 747	120 466
Kopfsalat												
Frühjahrskopfsalat .	441	466	439	437	160,4	167,1	166,5	153,8	70 746	77 874	73 110	67 200
Sommer- u. Herbst-												
kopfsalat	782	717	692	694	132,1	136,7	130,3	133,0	103 313	97 991	90 190	92 303
Winterkopfsalat . . .	10	2	8	9	116,6	89,0	128,8	114,2	1 166	178	1 030	1 028
Zusammen	1 233	1 185	1 139	1 140	142,1	148,6	144,3	149,8	175 225	176 043	164 330	160 531
Feldsalat	91	81	74	75	54,2	61,4	54,0	58,6	4 929	4 974	3 998	4 392
Endiviasalat	139	138	149	118	179,0	191,5	185,6	185,5	24 882	26 432	27 660	21 894
Spinat												
Frühjahrsspinat . . .	467	484	430	359	110,3	115,2	120,1	109,4	51 531	55 774	51 646	39 290
Herbstspinat . . .	794	743	634	477	118,7	126,6	121,0	115,9	94 250	94 030	76 739	55 300
Winterspinat . . .	273	208	326	149	123,7	133,9	162,3	117,7	33 761	27 846	52 918	17 534
Zusammen	1 534	1 435	1 390	985	117,0	123,8	130,4	113,8	179 542	177 650	181 303	112 124
Möhren												
frühe Möhren . . .	276	271	249	241	191,7	211,8	211,8	183,0	52 920	57 409	52 726	44 099
späte Möhren . . .	535	568	480	499	365,1	347,8	339,1	330,2	195 332	197 572	165 473	164 752
Zusammen	811	839	737	740	306,1	303,9	296,1	282,2	248 252	254 981	218 199	208 851
Rote Bete	98	137	88	78	213,1	274,7	274,5	236,3	20 879	37 630	24 154	18 431
Schwarzwurzeln	28	25	21	25	123,9	150,1	143,5	143,1	3 469	3 752	3 013	3 578
Sellerie	508	522	472	499	200,2	248,0	198,3	258,5	101 698	129 437	93 580	128 979
Porree	510	518	527	570	183,6	196,1	192,7	200,1	93 614	101 583	101 578	114 056
Zwiebeln												
Steckspeisezwiebeln	47	38	43	42	131,5	152,1	162,0	152,8	6 182	5 778	6 964	6 416
Saatspeisezwiebeln,												
frühe	124	134	124	123	209,0	238,6	211,3	207,6	25 913	31 966	26 197	25 532
Winterzwiebeln . . .	6	4	6	6	130,8	154,0	162,5	152,2	785	616	975	913
Zusammen	177	176	173	171	185,8	218,0	197,3	192,2	32 880	38 360	34 136	32 861
Spargel												
ertragfähig	195	191	188	158	27,3	31,9	40,4	31,8	5 314	6 092	7 592	5 024
nicht ertragfähig .	37	31	32	27	—	—	—	—	—	—	—	—
Rhabarber	167	163	140	135	262,6	311,6	272,2	241,5	43 852	50 792	38 103	32 598
Grüne Pflückerbsen	505	489	439	409	91,0	85,6	76,7	80,9	45 956	41 861	33 666	33 107
Bohnen												
Buschbohnen . . .	370	379	481	532	73,4	108,5	88,8	83,0	27 173	41 109	42 719	45 795
Stangenbohnen . . .	418	410	387	375	136,9	140,4	126,5	107,7	57 228	57 555	48 941	40 383
Zusammen	788	789	868	927	107,1	125,0	105,6	93,0	84 401	98 664	91 660	86 178
Dicke Bohnen	988	1 068	836	722	122,4	137,9	111,5	120,0	120 977	147 244	93 213	86 664
Gurken												
Einlegegurken . . .	390	432	303	235	91,9	136,3	118,3	75,9	35 848	58 869	35 847	17 839
Schälgurken . . .	76	75	46	30	128,5	175,3	149,2	96,3	9 764	13 151	6 863	2 890
Zusammen	466	507	349	265	97,9	142,1	122,4	78,2	45 612	72 020	42 710	20 729

*) Anbau von Gemüse auf dem Freiland zum Verkauf. — ¹⁾ Einschl. Winterwirsing.

noch: 4. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse 1962—1965*)

Gemüseart	Anbaufläche				Ertrag je ha				Gesamtertrag			
	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965
	ha				dz							
Tomaten	154	135	136	157	200,7	279,1	247,1	212,0	30 902	37 676	33 611	33 288
Sonstige Gemüsearten	138	116	114	101	147,1	161,4	153,5	151,2	20 301	18 724	17 494	15 268
Gemüse insgesamt	15 803	15 523	14 741	13 640	190,4	210,5	194,9	186,4	3 008 379	3 267 470	2 873 371	2 543 006
Erdbeeren												
Neupflanzungen	263	264	256	264	—	—	—	—	—	—	—	—
Ertragfäh. Pflanzen	436	390	359	383	70,5	61,2	71,1	75,9	30 717	23 853	25 526	29 079

Anmerkungen S. 116.

5. Obsternten 1962—1965

Obstart	Ernteertrag							
	je Baum, Strauch bzw. qm, ha				insgesamt ¹⁾			
	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965
	kg				dz			
Äpfel								
Hoch-, Halb- und Viertelstämme	32,7	38,7	32,1	21,8	1 811 956	2 141 378	1 776 699	1 208 285
Buschbäume	14,3	17,9	18,4	10,9	363 774	455 572	467 253	277 057
Spindelbüsche, Spindeln und Spaliere	9,6	11,9	12,8	7,2	163 234	201 167	216 984	121 683
Zusammen	23,9	28,6	25,2	16,4	2 338 964	2 798 117	2 460 936	1 607 025
Birnen								
Hoch-, Halb- und Viertelstämme	33,0	31,2	39,2	19,1	789 178	745 238	937 109	457 513
Buschbäume	14,0	12,6	17,5	8,6	81 083	72 959	101 797	49 949
Spindeln und Spaliere	8,3	7,4	9,7	5,5	30 811	27 601	36 272	20 552
Zusammen	26,9	25,3	32,1	15,8	901 072	845 798	1 075 178	528 014
Süßkirschen	25,7	26,4	30,1	16,9	248 190	255 084	291 046	163 289
Sauerkirschen	16,3	16,5	20,2	8,3	198 618	200 155	245 233	100 493
Pflaumen, Zwetschen	10,9	23,9	14,6	19,0	339 768	741 492	454 336	588 650
Mirabellen, Renekloden	11,2	19,4	12,6	11,5	37 045	64 209	41 822	38 107
Aprikosen	7,7	11,1	13,2	5,4	2 493	3 563	4 232	1 727
Pfirsiche	16,2	6,3	15,5	5,5	122 289	47 776	117 172	41 353
Walnüsse	14,5	12,5	24,6	10,2	13 145	11 349	22 300	9 228
Johannisbeeren (Sträucher)	2,5	3,1	3,0	2,8	.	.	.	.
Stachelbeeren (Sträucher)	2,9	3,2	3,3	2,8	.	.	.	.
Himbeeren (qm)	1,1	1,2	1,3	1,0	.	.	.	.
Erdbeeren (dz/ha)	70,5	61,2	71,1	75,9	30 717	23 853	25 526	29 079

¹⁾ Berechnung der Gesamternten unter Zugrundelegung der Obstbaumbestände nach der Obstbaumzählung 1958.

6. Obstbaumbestände 1965

Obstart	Bestände							
	davon in den Standortgruppen							
	I A ¹⁾		I B ²⁾		II ³⁾		III ⁴⁾	
	zu-	darunter	zu-	darunter	zu-	darunter	zu-	darunter
	sammen	ertrag-	sammen	ertrag-	sammen	ertrag-	sammen	ertrag-
	Anzahl der Bäume							
Äpfel								
Hoch- und Halbstämme	5 107 433	46 685	44 604	148 499	139 052	1 640 542	1 517 592	3 271 707
Viertelstämme und Buschbäume	3 179 526	1 199 361	1 038 840	149 245	132 360	186 435	161 783	1 644 485
Spindelbüsche, Spindeln und Spaliere	1 879 361	1 042 734	830 991	97 335	81 084	45 311	38 727	693 981
Zusammen	10 166 320	2 288 780	1 914 435	395 079	352 496	1 872 288	1 718 102	5 610 173
Birnen								
Hoch- und Halbstämme	2 234 417	15 886	14 505	63 432	58 865	498 354	458 849	1 656 745
Viertelstämme und Buschbäume	799 417	132 910	90 393	28 276	21 843	52 793	44 720	535 438
Spindeln und Spaliere	277 686	37 217	21 143	8 230	6 240	11 582	9 490	220 657
Zusammen	3 311 520	186 013	126 041	99 938	86 948	562 729	513 059	2 462 840
Süßkirschen	1 098 897	7 857	5 794	22 283	19 678	196 101	174 170	872 656
Sauerkirschen	1 554 312	243 487	189 031	98 856	85 247	174 005	150 035	1 037 964
Pflaumen, Zwetschen	3 447 791	68 744	61 171	96 175	90 181	1 000 167	924 379	2 282 705
Mirabellen	140 920	886	750	4 046	3 686	21 357	19 234	114 631
Renekloden	115 820	668	668	4 167	3 896	19 334	17 836	91 651
Aprikosen	33 926	708	487	1 548	1 268	3 119	2 460	28 551
Pfirsiche	858 962	72 344	62 924	66 825	58 483	109 658	93 207	610 135
Walnüsse	110 138	309	14	2 558	2 139	29 952	25 869	77 319
Obstbäume insgesamt	20 838 606	2 869 796	2 361 315	791 475	704 022	3 988 710	3 638 351	13 188 625

¹⁾ Intensiver Obstbau in reinen Beständen. — ²⁾ Intensiver Obstbau in gemischten Beständen. — ³⁾ Soustiger Anbau in der Feldflur. — ⁴⁾ Bäume in Haus- und Kleingärten.

1. Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember 1965

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rindvieh						
		insgesamt	Haltungen	Bestände					
				insgesamt	davon				
					Kälber unter 3 Monate alt	Jungvieh 3 Monate bis unter 2 Jahre alt	Zucht- bullen, Schlacht- tiere 2 Jahre alt und älter	Milchkühe und Färsen zu- sammen	darunter Milchkühe
1	Krfr. St. Düsseldorf	394	84	1 601	96	590	187	728	572
2	" Duisburg	75	49	1 132	147	326	279	380	334
3	" Essen	235	140	2 767	267	822	87	1 591	1 501
4	" Krefeld	304	171	3 149	249	1 208	195	1 497	1 329
5	" Leverkusen	55	44	674	40	272	58	304	280
6	" Mönchengladbach	345	296	4 785	291	2 131	313	2 050	1 852
7	" Mülheim a. d. Ruhr	325	117	2 116	143	720	120	1 125	1 011
8	" Neuß	134	51	701	50	302	77	272	243
9	" Oberhausen	137	62	1 170	96	348	155	571	539
10	" Remscheid	81	121	2 017	123	613	28	1 253	1 167
11	" Rheydt	88	103	1 528	102	652	75	699	632
12	" Solingen	157	148	2 226	131	742	75	1 278	1 202
13	" Viersen	69	97	1 549	106	657	78	700	647
14	" Wuppertal	226	262	4 131	279	1 257	244	2 351	2 199
15	Ldkr. Dinslaken	630	757	10 583	927	3 625	192	5 839	5 246
16	" Düsseldorf-Mettmann	843	827	15 029	1 069	5 644	608	7 708	7 101
17	" Geldern	1 151	2 086	43 247	4 229	17 847	493	20 678	18 110
18	" Grevenbroich	558	1 466	19 487	1 411	7 737	866	9 473	8 897
19	" Kempen-Krefeld	680	1 865	35 424	3 079	14 113	1 173	17 059	15 447
20	" Kleve	1 091	2 214	48 919	4 943	19 952	988	23 036	19 887
21	" Moers	1 036	2 053	42 813	3 993	16 683	979	21 158	18 197
22	" Rees	1 473	2 386	51 170	5 278	20 024	960	24 908	21 878
23	" Rhein-Wupper-Kreis	514	1 180	20 028	1 476	6 416	359	11 777	10 683
24	Reg.-Bez. Düsseldorf	10 601	16 579	316 246	28 525	122 689	8 589	156 443	138 954
25	Krfr. St. Bonn	33	11	204	—	49	100	55	30
26	" Köln	658	121	2 006	181	541	278	1 006	933
27	Ldkr. Bergheim (Erf.)	342	748	11 610	785	4 327	811	5 687	5 429
28	" Bonn	677	1 303	15 586	1 470	6 397	817	6 902	6 278
29	" Euskirchen	405	1 952	25 804	2 142	10 204	916	12 542	11 397
30	" Köln	295	327	5 334	796	2 012	482	2 044	1 884
31	" Oberberg. Kreis	612	2 980	30 298	2 743	13 368	995	13 192	12 047
32	" Rhein-Berg. Kreis	797	2 094	36 471	2 907	13 105	448	20 011	17 961
33	" Siegburg	962	3 349	41 905	3 346	16 783	889	20 887	19 081
34	Reg.-Bez. Köln	4 781	12 893	169 218	14 370	66 786	5 736	82 326	75 040
35	Krfr. St. Aachen	168	108	2 833	179	907	82	1 665	1 475
36	Ldkr. Aachen	399	1 093	21 707	1 687	7 205	392	12 423	11 033
37	" Düren	279	1 568	22 921	1 951	9 102	1 049	10 819	9 868
38	" Erkelenz	306	1 260	17 290	1 656	6 397	357	8 880	8 274
39	" Jülich	208	1 267	17 691	1 302	6 672	533	9 184	8 398
40	" Monschau	256	1 951	17 067	1 282	6 988	152	8 645	7 812
41	" Schleiden	454	3 585	35 188	3 167	14 514	691	16 816	14 832
42	" Seltkantkreis	490	2 628	33 884	2 696	12 187	630	18 371	17 196
43	Reg.-Bez. Aachen	2 560	13 460	168 581	13 920	63 972	3 886	86 803	78 888
44	Krfr. St. Bocholt	34	53	681	48	256	18	359	346
45	" Bottrop	44	33	308	26	63	12	207	196
46	" Gelsenkirchen	702	109	1 580	113	473	28	966	877
47	" Gladbeck	106	72	890	64	191	19	616	587
48	" Münster (Westf.)	265	171	2 735	235	943	159	1 398	1 262
49	" Recklinghausen	597	166	2 076	199	635	91	1 151	1 071
50	Ldkr. Ahaus	2 499	3 699	60 452	6 087	26 850	1 001	26 514	24 295
51	" Beckum	1 940	2 927	56 869	6 247	23 758	2 889	23 975	20 802
52	" Borken	2 278	3 188	60 461	6 156	23 261	823	30 221	27 556
53	" Coesfeld	2 576	2 692	54 853	6 460	25 375	1 575	21 443	19 082
54	" Lüdinghausen	2 841	2 924	50 322	6 226	22 131	1 048	20 917	18 549
55	" Münster	2 690	2 851	57 395	6 259	26 177	1 006	23 953	21 171
56	" Recklinghausen	1 787	1 968	28 850	2 624	10 248	944	15 034	13 697
57	" Steinfurt	2 837	3 469	61 652	6 157	29 033	1 348	25 114	22 454
58	" Tecklenburg	2 764	4 678	62 035	5 902	28 932	1 160	26 041	23 890
59	" Warendorf	2 664	2 699	45 422	4 495	19 788	1 088	20 051	18 236
60	Reg.-Bez. Münster	26 624	31 699	546 581	57 298	238 114	13 209	237 960	214 071
61	Krfr. St. Bielefeld	95	44	471	25	226	22	198	169
62	" Herford	77	84	616	44	164	38	370	344
63	Ldkr. Bielefeld	774	839	9 633	781	3 281	543	5 028	4 607
64	" Bielefeld	1 081	3 737	50 196	6 935	21 117	578	21 566	18 776
65	" Detmold	1 129	1 850	25 442	2 580	10 355	564	11 943	10 727
66	" Halle (Westf.)	1 519	1 963	22 106	2 338	5 598	734	13 436	12 739
67	" Herford	1 550	2 607	21 856	2 240	6 820	1 037	11 759	11 241
68	" Hörter	1 427	2 814	41 388	5 732	17 139	561	17 956	15 441
69	" Lemgo	1 409	1 989	29 292	2 693	11 439	819	14 341	12 948
70	" Lübbecke	2 509	4 913	44 030	4 720	13 775	1 081	24 454	22 585
71	" Minden	2 394	4 360	39 960	3 916	15 134	801	20 109	18 583
72	" Paderborn	1 483	2 910	33 644	3 741	14 582	450	14 871	13 433
73	" Warburg	677	2 404	33 664	4 834	13 378	642	14 810	13 029
74	" Wiedenbrück	2 308	3 841	41 394	3 447	16 291	1 026	20 630	19 030
75	Reg.-Bez. Detmold	18 432	34 355	393 692	44 026	149 299	8 896	191 471	173 652

wirtschaft

nach kleineren Verwaltungsbezirken

Haltungen	Schweine					insgesamt	Haltungen	Hühner		insgesamt	(Gänse, Enten, Trnsthühner)	Lfd. Nr.
	Bestände							Bestände				
	insgesamt	darunter						insgesamt	darunter Leg- hennen ½ Jahr alt und älter			
		Ferkel unter 8 Wochen alt	Jung- schweine 8 Wochen bis unter ½ Jahr alt	Zucht- sau- en ½ Jahr alt und älter	Schlacht- schweine ½ Jahr alt und älter					insgesamt		
insgesamt												
145	4 872	847	2 150	260	1 596	5 567	883	59 163	43 979	816	1	
128	3 420	615	1 248	207	1 337	911	1 573	35 319	30 923	732	2	
217	3 074	278	1 529	135	1 123	314	2 867	70 218	62 260	1 732	3	
303	5 385	1 097	2 510	410	1 350	262	1 474	104 018	66 011	3 488	4	
28	404	60	183	29	129	328	309	35 576	30 428	259	5	
340	4 700	1 121	2 165	469	933	1 949	1 275	57 881	53 769	1 042	6	
143	2 735	327	1 440	135	825	124	1 671	79 544	67 364	1 486	7	
120	2 240	367	975	171	716	20	599	26 716	19 558	735	8	
212	2 382	453	707	133	1 082	77	2 064	38 877	34 351	1 285	9	
81	843	92	412	45	293	38	855	30 501	27 701	756	10	
150	1 959	318	1 073	110	452	10	901	29 922	25 598	1 120	11	
131	1 064	157	384	83	436	310	1 400	102 659	81 306	974	12	
113	2 350	516	1 047	188	592	17	353	23 228	19 411	492	13	
234	3 113	427	1 514	204	956	973	1 253	66 922	58 957	1 245	14	
1 177	15 213	3 382	7 525	1 406	2 862	1 004	3 048	105 377	93 440	3 705	15	
870	18 420	3 882	8 237	1 453	4 774	2 428	4 134	248 359	209 665	5 883	16	
3 153	96 390	25 184	45 349	9 839	15 644	893	3 722	394 893	253 143	13 617	17	
2 530	35 736	6 636	17 490	3 030	8 462	3 844	6 598	314 777	253 190	4 865	18	
2 519	73 946	16 384	37 220	6 102	14 009	2 464	4 845	379 716	279 110	12 597	19	
3 419	91 201	27 224	38 677	11 617	13 354	1 149	4 464	207 217	155 659	13 923	20	
3 371	88 506	19 899	42 729	8 030	17 515	1 775	7 029	431 024	263 755	14 274	21	
3 268	68 212	16 884	34 863	6 726	9 557	675	4 244	262 416	208 635	7 035	22	
890	9 317	1 727	4 669	664	2 223	559	3 878	298 436	234 538	3 900	23	
23 542	535 482	127 877	254 098	51 446	100 220	25 691	59 439	3 402 759	2 592 751	95 961	24	
54	772	77	377	20	295	400	364	4 436	3 869	173	25	
187	4 219	895	1 862	302	1 134	3 080	1 507	83 867	72 146	1 442	26	
1 432	15 056	2 842	8 025	1 347	2 778	3 600	4 075	155 563	123 696	1 715	27	
2 106	11 715	2 555	5 244	1 032	2 841	1 886	3 122	173 705	150 271	1 477	28	
2 970	24 333	5 649	11 232	2 245	5 090	6 306	4 116	400 485	256 035	2 248	29	
755	9 865	2 251	3 807	1 414	2 334	5 428	2 282	180 250	141 928	1 930	30	
1 102	3 699	403	1 818	160	1 312	1 653	6 200	153 918	136 636	2 942	31	
1 314	10 638	2 175	4 496	967	2 962	1 189	4 983	256 248	217 468	3 766	32	
2 378	19 095	3 504	9 859	1 519	4 150	2 772	8 498	293 057	255 247	5 118	33	
12 298	99 392	20 351	46 720	9 006	22 896	26 314	35 147	1 701 529	1 357 296	20 811	34	
50	614	56	272	43	242	45	287	11 754	11 288	261	35	
935	8 585	1 804	4 056	935	1 753	645	4 705	240 421	139 621	2 557	36	
2 378	24 682	6 308	11 228	2 412	4 644	3 718	4 557	259 329	189 356	2 848	37	
1 551	22 146	5 495	11 956	2 135	2 505	1 525	3 578	189 042	134 783	5 279	38	
1 664	16 313	4 486	7 713	1 631	2 420	2 837	3 270	151 507	117 625	1 823	39	
902	2 051	191	1 513	72	274	322	2 272	131 670	76 874	533	40	
2 990	12 204	1 889	7 039	781	2 459	383	4 709	140 194	111 606	1 126	41	
3 296	41 919	10 500	24 087	3 303	3 956	347	6 061	409 598	244 241	2 939	42	
13 766	128 514	30 729	67 864	11 312	18 253	9 822	29 439	1 533 515	1 025 394	17 366	43	
111	1 702	366	948	148	239	15	324	7 946	7 487	208	44	
105	1 120	202	536	39	341	901	1 417	17 374	15 334	515	45	
247	5 810	1 266	2 526	540	1 452	22	2 071	54 738	44 846	1 024	46	
124	3 596	562	2 185	306	531	21	888	33 732	26 849	305	47	
246	6 083	1 142	2 503	402	2 014	25	735	29 100	27 206	747	48	
333	8 083	1 804	3 302	820	2 135	39	1 783	42 086	36 742	1 037	49	
5 711	115 825	43 615	35 642	19 751	16 618	671	5 591	297 994	245 080	5 774	50	
4 303	103 932	21 665	50 991	7 956	23 162	1 359	5 514	512 548	344 330	12 959	51	
4 279	126 374	34 677	66 091	12 102	13 382	453	4 655	596 692	412 162	7 555	52	
4 007	109 066	36 363	40 173	15 854	16 448	682	4 346	524 907	389 904	9 721	53	
4 157	105 384	23 450	51 331	8 616	21 757	668	5 590	650 206	453 958	8 523	54	
3 932	120 735	29 318	56 289	11 684	23 141	929	4 293	426 429	344 609	8 662	55	
3 109	73 285	15 818	34 089	6 226	16 992	1 302	7 368	433 750	338 078	7 575	56	
5 701	129 619	44 477	42 710	20 728	21 360	306	6 441	546 885	423 974	6 134	57	
7 284	113 104	29 902	49 318	12 872	20 688	1 038	8 768	313 123	244 831	10 962	58	
3 564	104 758	22 419	56 960	6 890	18 352	712	3 774	375 702	259 303	6 157	59	
47 213	1 128 476	307 046	495 594	124 934	198 612	9 143	63 558	4 863 212	3 614 698	87 858	60	
243	1 731	218	514	73	923	96	1 118	15 017	13 960	297	61	
347	2 538	642	743	240	905	7	927	13 409	12 094	312	62	
1 986	26 049	4 909	11 261	1 829	7 983	364	3 736	187 620	92 339	2 588	63	
5 557	77 907	17 291	36 652	6 130	17 665	5 127	5 184	314 430	264 776	9 317	64	
4 785	53 198	9 521	23 337	3 662	16 520	2 222	6 786	183 988	159 326	8 733	65	
2 491	68 786	12 009	41 404	3 971	11 267	738	3 412	467 409	230 504	3 657	66	
8 250	107 515	26 635	44 470	8 895	27 316	3 210	10 490	377 361	267 035	6 028	67	
5 511	63 498	12 513	27 883	4 446	18 484	2 194	5 733	120 045	101 004	7 096	68	
5 910	82 568	16 097	35 591	6 137	24 529	2 329	7 678	235 599	177 084	10 620	69	
8 041	160 571	57 434	60 131	19 337	23 326	1 023	8 018	421 467	281 394	8 402	70	
11 383	168 672	43 911	76 895	13 447	34 090	1 205	11 995	267 581	223 162	16 720	71	
4 081	58 401	12 887	25 679	4 497	15 233	1 923	5 577	429 324	217 604	19 956	72	
3 886	53 761	12 212	23 863	4 242	13 314	2 389	3 590	78 680	64 861	4 575	73	
4 953	87 297	15 068	49 479	4 203	18 440	545	6 940	863 663	466 811	15 582	74	
67 424	1 012 492	241 347	457 902	81 109	229 995	23 372	81 184	3 975 673	2 571 954	113 883	75	

noch: 1. Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember 1965

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rindvieh						
		insgesamt	Haltungen	Bestände					
				insgesamt	davon				
					Kälber unter 3 Monate alt	Jungvieh 3 Monate bis unter 2 Jahre alt	Zucht- bullen, Schlacht- tiere 2 Jahre alt und älter	Milchkühe und Färsen	
								zu- sammen	darunter Milchkühe
76	Krfr. St. Bochum	199	129	1 637	119	500	161	857	781
77	" Castrop-Rauxel	59	48	989	112	355	23	499	443
78	" Dortmund	587	372	6 026	590	1 838	347	3 251	3 030
79	" Hagen	131	102	1 492	152	594	54	692	616
80	" Hamm (Westf.)	66	26	340	48	119	3	170	139
81	" Herne	24	32	559	60	176	1	322	318
82	" Iserlohn	81	24	196	8	47	6	135	132
83	" Lüdenscheid	6	3	15	1	4	—	10	9
84	" Lünen	54	43	856	97	271	58	430	364
85	" Siegen	36	13	141	3	32	77	29	16
86	" Wanne-Eickel	25	6	60	3	8	5	44	43
87	" Wattenscheid	23	26	569	49	143	59	318	280
88	" Witten	57	97	964	92	271	66	535	478
89	Ldkr. Altena	648	1 518	26 100	2 360	9 774	408	13 558	11 935
90	" Arnsberg	517	1 530	22 758	2 972	9 983	564	9 239	7 636
91	" Brilon	664	3 055	27 860	2 926	11 883	298	12 753	11 359
92	" Ennepe-Ruhr-Kreis	763	1 449	19 340	1 326	6 664	478	10 872	9 739
93	" Iserlohn	396	853	13 181	1 398	5 230	428	6 125	5 165
94	" Lippstadt	462	1 882	34 259	5 063	15 288	939	12 969	10 794
95	" Meschede	763	2 366	30 541	4 043	12 964	529	13 005	11 313
96	" Olpe	476	2 397	20 503	2 019	9 171	371	8 942	8 133
97	" Siegen	406	2 359	10 239	769	3 876	266	5 328	5 040
98	" Soest	942	1 999	32 325	3 706	14 068	800	13 751	11 606
99	" Unna	1 028	1 685	26 798	3 071	11 362	571	11 794	9 996
100	" Wittgenstein	274	2 188	14 301	1 309	5 018	168	7 006	7 262
101	Reg.-Bez. Arnsberg	8 687	24 202	292 049	32 296	119 639	6 680	133 434	116 627
102	Nordrhein-Westfalen und zwar	71 685	133 188	1 886 367	190 435	760 499	46 996	888 437	797 232
103	Kreisfreie Städte	6 752	3 638	57 790	4 568	19 454	3 678	30 090	27 447
104	Landkreise	64 933	129 550	1 828 577	185 867	741 045	43 318	858 347	769 785
105	Ruhrgebiet	7 796	7 990	133 063	12 840	49 185	4 200	66 858	59 128

2. Gewerbliche Schlachtungen. Durchschnitts- und Gesamtschlachtgewichte von Inlandstieren 1959—1965

Viehart	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Schlachtungen							
Rindvieh (ohne Kälber)	653 588	675 533	717 166	778 901	821 385	758 721	695 636
Ochsen	34 627	34 766	27 365	21 766	21 705	30 226	33 239
Bullen	159 696	188 626	211 912	251 085	277 724	252 259	234 173
Kühe	346 411	325 847	322 431	336 104	336 719	323 751	299 171
Weibliche Rinder bis zum 1. Kalb	112 854	126 294	155 458	169 946	185 237	152 485	129 053
Kälber unter 3 Monate alt	350 399	358 634	314 688	315 125	338 495	277 404	230 629
Schweine	4 200 151	4 330 936	4 557 855	4 766 967	4 690 526	4 824 454	5 104 788
Schafe	114 717	107 107	100 538	89 919	94 563	90 120	81 342
Ziegen	9 349	6 219	6 459	5 400	3 826	3 284	2 176
Pferde	24 466	24 829	18 855	15 456	13 932	13 790	12 031
Durchschnittsschlachtgewicht kg							
Rindvieh (ohne Kälber)	258	262	267	265	264	272	273
Ochsen	306	307	309	310	302	302	303
Bullen	257	266	273	275	270	281	280
Kühe	265	269	272	269	271	277	276
Weibliche Rinder bis zum 1. Kalb	223	224	240	238	239	240	245
Kälber unter 3 Monate alt	45	47	50	57	60	67	72
Schweine	84	84	83	83	85	85	84
Schafe	23	25	25	27	27	27	27
Ziegen	18	19	18	19	20	21	21
Pferde	288	295	312	315	317	332	330
Gesamtschlachtgewicht t							
Rindvieh (ohne Kälber)	168 432,1	176 772,9	191 346,3	206 468,3	216 856,0	206 201,5	189 907,5
Ochsen	10 604,8	10 673,0	8 449,2	6 747,2	6 548,3	9 119,6	10 055,2
Bullen	40 984,7	50 117,0	57 784,6	64 980,4	74 961,7	70 855,1	65 589,2
Kühe	91 721,2	87 718,2	87 789,0	90 304,5	91 123,4	89 648,1	82 651,8
Weibliche Rinder bis zum 1. Kalb	25 121,4	28 264,7	37 323,5	40 436,2	44 222,6	36 578,7	31 611,3
Kälber unter 3 Monate alt	15 863,2	16 862,6	15 668,5	18 097,9	20 184,1	18 556,1	16 574,3
Schweine	354 302,8	362 990,8	376 466,6	397 259,8	398 347,7	411 980,6	430 077,2
Schafe	2 682,4	2 675,2	2 545,0	2 388,3	2 553,9	2 419,6	2 209,7
Ziegen	172,5	115,6	114,4	102,0	76,4	69,6	45,7
Pferde	7 056,5	7 330,3	5 883,0	4 870,7	4 411,7	4 579,6	3 968,0

nach kleineren Verwaltungsbezirken

Schweine						Schafe	Hühner			Sonstiges Geflügel	Lfd. Nr.
Haltungen	Bestände					insgesamt	Haltungen	Bestände		(Gänse, Enten, Truthühner) insgesamt	
	insgesamt	darunter						insgesamt	darunter Leg- hennen ½ Jahr alt und älter		
		Ferkel unter 8 Wochen alt	Jung- schweine 8 Wochen bis unter ½ Jahr alt	Zucht- sau- en ½ Jahr alt und älter	Schlacht- schweine ½ Jahr alt und älter						
235	4 870	563	2 474	157	1 666	177	3 571	70 695	65 153	1 775	76
119	1 778	450	672	153	491	150	1 135	19 786	17 013	592	77
601	10 501	2 094	4 533	661	3 186	1 525	5 365	136 033	114 448	2 543	78
106	1 411	246	815	71	276	117	961	27 689	23 976	977	79
73	718	114	342	31	230	38	627	9 254	7 947	690	80
78	1 285	208	586	79	407	20	930	14 322	12 994	541	81
16	175	24	83	10	58	56	174	3 759	3 657	83	82
2	5	—	3	—	2	6	90	1 017	918	132	83
97	1 529	250	637	84	554	20	700	19 026	17 569	737	84
6	531	—	30	—	501	26	156	1 993	1 879	68	85
35	598	162	194	56	184	8	660	10 446	9 653	277	86
46	1 596	264	639	46	645	533	720	38 930	32 287	473	87
129	1 845	232	874	103	631	524	1 219	33 331	30 179	683	88
873	4 343	696	1 958	284	1 394	1 132	3 427	138 380	115 150	2 444	89
1 734	21 078	3 634	9 856	1 245	6 301	1 318	2 909	139 188	117 622	1 555	90
3 901	27 417	5 493	12 118	1 650	8 113	1 876	3 780	83 454	64 007	1 371	91
921	10 311	1 902	4 940	764	2 675	1 429	4 431	231 858	194 735	5 088	92
903	15 728	2 925	7 777	1 179	3 805	1 267	3 618	158 021	133 802	5 681	93
3 236	60 989	10 491	30 633	3 625	16 148	4 815	3 905	246 979	156 249	5 024	94
2 547	22 379	4 080	10 513	1 286	6 431	2 712	3 284	89 450	81 407	1 274	95
1 928	9 838	1 556	4 434	478	3 356	376	3 349	104 453	92 035	884	96
1 708	4 424	355	1 839	139	2 084	1 702	6 242	135 080	122 332	1 767	97
3 047	73 991	15 928	36 089	6 088	15 729	5 179	4 192	365 684	259 063	10 485	98
2 692	51 783	9 414	25 123	3 507	13 614	2 998	7 671	345 197	273 553	10 294	99
2 137	6 544	1 189	3 251	371	1 723	311	2 919	50 980	44 230	929	100
27 170	335 667	62 270	160 413	22 067	90 204	28 315	66 035	2 475 005	1 991 858	56 367	101
191 413	3 240 023	789 620	1 432 586	299 874	660 180	122 657	334 802	17 951 693	13 153 946	392 246	102
5 935	101 651	18 512	44 984	6 963	30 862	18 751	45 206	1 460 364	1 231 110	32 054	103
185 478	3 138 372	771 108	1 437 602	292 911	629 318	103 906	289 596	16 491 329	11 922 836	360 192	104
13 271	283 727	58 357	133 890	22 854	67 803	12 483	54 377	2 039 059	1 614 738	52 275	105

3. Schlachtungen von Geflügel 1965*)

Monat	Geschlachtetes Geflügel						
	insgesamt	davon					
		Suppenhühner		Jungmasthühner		Enten, Gänse, Truthühner	
		zusammen	darunter frisch abgegeben	zusammen	darunter frisch abgegeben	zusammen	darunter frisch abgegeben
Jannar	1 057 909	157 316	33 844	899 199	206 726	1 394	1 394
Febrnar	991 375	185 843	50 329	804 581	326 104	951	—
März	969 450	194 603	97 385	774 670	264 028	177	155
April	965 540	122 636	53 871	842 322	334 749	582	542
Mai	1 069 704	154 742	84 147	914 241	333 581	721	532
Juni	922 384	203 498	101 844	717 600	260 782	1 286	491
Juli	968 324	220 378	76 746	747 288	284 113	658	317
August	927 968	170 017	80 353	757 101	324 960	850	250
September	1 074 375	169 600	76 298	904 239	415 661	536	394
Oktober	953 584	142 020	73 102	811 063	307 291	501	501
November	919 112	152 559	68 665	764 501	313 898	2 052	1 166
Dezember	1 525 191	336 811	97 062	1 174 209	546 899	14 171	13 312
Insgesamt	12 344 916	2 210 023	893 646	10 111 014	3 918 792	23 879	19 054

*) In Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2000 und mehr Tieren.

4. Milcherzeugung 1965

Gebiet	Milch- kühe	Milchertrag		Abge- liefert an Mol- kereien %	Gebiet	Milch- kühe	Milchertrag		Abge- liefert an Mol- kereien %
		je Kuh	ins- gesamt				je Kuh	ins- gesamt	
	Anzahl	kg	1000 kg			Anzahl	kg	1000 kg	
Krfr. St. Duisburg ¹⁾	3 938	5 405	21 285	80,0	Ldkr. Steinfurt	22 092	4 130	91 230	85,3
Ldkr. Dinslaken	5 309	4 577	24 299	87,9	„ Tecklenburg	23 883	3 898	93 101	81,7
„ Düsseldorf	10 580	4 334	45 851	86,1	„ Warendorf	18 085	4 029	72 858	90,0
„ Mettmann ²⁾	17 749	4 556	80 873	90,6	Reg.-Bez. Münster	212 384	4 123	875 614	87,5
„ Geldern	12 370	4 761	58 892	89,0	Ldkr. Bielefeld ¹⁵⁾	4 682	4 057	18 993	88,4
„ Grevenbroich ³⁾	16 668	4 411	73 526	91,6	„ Buren	18 165	3 989	72 463	87,2
„ Kempen-Krefeld ⁴⁾	19 739	4 314	85 144	90,4	„ Detmold	10 555	4 013	42 358	87,5
„ Kleve	10 113	4 323	78 300	91,9	„ Halle (Westf.)	12 656	4 223	53 452	87,4
„ Moers	21 917	4 386	96 132	84,4	„ Herford ¹⁶⁾	11 620	4 153	48 254	92,7
„ Rees	13 376	4 171	55 786	84,3	„ Höxter	15 123	4 134	62 516	88,1
„ Rhein-Wupper-Kreis ⁵⁾	139 759	4 437	620 088	88,4	„ Lemgo	12 905	4 087	52 745	87,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 410	4 770	25 808	88,2	„ Lübbecke	22 184	3 868	85 801	93,7
Ldkr. Bergheim (Erfst)	6 291	4 497	28 290	79,8	„ Minden	18 547	3 939	73 058	90,1
„ Bonn ⁶⁾	11 304	4 452	50 323	85,2	„ Paderborn	13 327	3 948	52 610	86,1
„ Euskirchen	3 249	4 617	15 002	88,6	„ Warburg	12 745	4 016	51 189	89,0
„ Köln ⁷⁾	12 219	3 614	44 160	70,5	„ Wiedenbrück	18 847	4 143	78 090	85,4
„ Oberberg. Kreis	17 572	3 989	70 100	90,1	Reg.-Bez. Detmold	171 356	4 036	691 529	88,7
„ Rhein-Berg. Kreis	18 936	3 968	75 129	73,2	Krfr. St. Bochum ¹⁴⁾	2 086	4 312	8 995	96,1
„ Siegkreis	74 981	4 119	308 812	81,3	„ Dortmund ¹³⁾	4 211	4 438	18 687	98,1
Reg.-Bez. Köln	12 612	4 521	57 013	90,3	Ldkr. Altena ¹⁶⁾	11 986	3 499	41 936	89,3
Ldkr. Aachen ⁸⁾	9 862	4 142	40 851	89,6	„ Arnsberg	7 488	3 812	28 544	79,2
„ Düren	8 107	4 392	35 606	90,0	„ Brilon	11 239	3 741	42 045	66,4
„ Erkelenz	8 377	4 464	37 393	91,6	„ Ennepe-Ruhr-Kreis ¹⁷⁾	10 657	3 828	40 800	83,6
„ Jülich	7 862	4 159	32 695	84,0	„ Iserlohn ¹⁸⁾	5 383	3 946	21 244	82,4
„ Monschau	14 908	3 697	55 108	83,5	„ Lippstadt	10 723	4 272	45 811	84,5
„ Schleiden	16 914	4 331	73 255	90,0	„ Meschede	11 239	3 769	42 357	63,6
„ Selfkantkreis Geilen- kirchen Heinsberg	78 642	4 221	331 921	88,5	„ Olpe	8 350	3 299	27 547	40,3
Reg.-Bez. Aachen	24 055	4 074	98 010	87,3	„ Siegen ¹⁹⁾	5 436	3 398	18 474	59,8
Ldkr. Ahaus	20 528	4 235	86 938	88,6	„ Soest	11 595	4 264	49 442	85,4
„ Beckum	27 375	4 358	119 290	92,0	„ Unna ²⁰⁾	10 348	4 215	43 612	86,3
„ Borken ⁹⁾	18 765	4 228	79 330	85,7	„ Wittgenstein	7 235	3 215	23 261	53,6
„ Coesfeld	18 599	4 140	76 993	86,0	Reg.-Bez. Arnsberg	117 976	3 838	452 755	76,8
„ Lüdinhhausen	22 307	4 098	91 411	85,3	Nordrhein-Westfalen	795 098	4 126	3 280 719	86,0
„ Münster ¹⁰⁾	16 695	3 980	66 453	93,5					
„ Recklinghausen ¹¹⁾									

¹⁾ Einschl. krfr. St. Essen, Mülheim a. d. Ruhr und Oberhausen. — ²⁾ Einschl. krfr. St. Düsseldorf und Wuppertal. — ³⁾ Einschl. krfr. St. Mönchengladbach, Neuß, Rheydt und Viersen. — ⁴⁾ Einschl. krfr. St. Krefeld. — ⁵⁾ Einschl. krfr. St. Leverkusen, Remscheid und Solingen. — ⁶⁾ Einschl. krfr. St. Bonn. — ⁷⁾ Einschl. krfr. St. Köln. — ⁸⁾ Einschl. krfr. St. Aachen. — ⁹⁾ Einschl. krfr. St. Bocholt. — ¹⁰⁾ Einschl. krfr. St. Münster (Westf.). — ¹¹⁾ Einschl. krfr. St. Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck und Recklinghausen. — ¹²⁾ Einschl. krfr. St. Bielefeld. — ¹³⁾ Einschl. krfr. St. Herford. — ¹⁴⁾ Einschl. krfr. St. Herne, Wanne-Eickel, Wattenscheid und Witten. — ¹⁵⁾ Einschl. krfr. St. Castrop-Rauxel und Lünen. — ¹⁶⁾ Einschl. krfr. St. Lüdenscheld. — ¹⁷⁾ Einschl. krfr. St. Hagen. — ¹⁸⁾ Einschl. krfr. St. Iserlohn. — ¹⁹⁾ Einschl. krfr. St. Siegen. — ²⁰⁾ Einschl. krfr. St. Hamm.

5. Einlagen und Schlupf von Geflügel 1965*)

Monat	Legehennen		Masthühner		Geschlüpfte Küken von Enten, Gänsen und Trüthühnern
	eingelegte Bruteier	geschlüpfte Hennenküken	eingelegte Bruteier	geschlüpfte Hühnerküken	
Januar	2 935 290	909 111	992 508	689 027	—
Februar	5 338 156	1 922 972	1 725 251	1 339 901	21 515
März	6 734 878	2 757 507	870 170	619 151	66 740
April	6 552 419	2 875 465	2 142 881	1 672 403	146 597
Mai	4 228 174	2 165 608	1 502 627	1 174 580	181 633
Juni	1 963 186	1 064 656	2 302 390	1 666 823	229 024
Juli	1 092 522	561 900	1 899 153	1 404 084	141 828
August	1 342 933	491 006	1 173 473	912 150	127 773
September	1 686 981	667 730	2 660 063	1 943 324	70 432
Oktober	2 034 365	876 964	1 681 423	1 414 257	39 070
November	2 049 355	748 087	1 999 141	1 454 398	10 000
Dezember	2 705 832	869 071	1 558 340	1 350 862	9 600
Insgesamt	38 664 091	15 910 157	20 508 420	15 640 960	1 044 212

*) In Brutereien mit einem Fassungsvermögen von 1000 und mehr Eiern.

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Erläuterungen

Als Arbeitsstätten gelten die örtlichen Betriebseinheiten, also grundsätzlich alle räumlich getrennten Arbeitsstätten, in denen unter Einschluß des Inhabers oder Leiters mindestens eine Person haupt- oder nebenberuflich regelmäßig tätig ist.

Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften

Die Ergebnisse wurden Unterlagen des Statistischen Bundesamtes über die Handelsbilanzen der Aktiengesellschaft entnommen. Es werden jeweils nur die vergleichbaren Bilanzen zweier Jahre gegenübergestellt, da sich die Zahl der erfaßten Bilanzen von Jahr zu Jahr ändern kann.

1. Eingetragene Unternehmen (Firmen) am 1. Januar 1965 nach Industrie- und Handelskammerbezirken

a) Eingetragene Unternehmen nach den Registern

Industrie- und Handelskammerbezirk	Unternehmen			Von den im Handelsregister eingetragenen Unternehmen waren		Ruhende Unternehmen	
	insgesamt ¹⁾	davon in das		Hauptsitze	Zweig- nieder- lassungen	Anzahl	%
		Handels- register	Genossen- schafts- register				
Aachen	4 840	4 562	278	4 423	139	149	3,1
Arnsberg	3 069	2 816	253	2 746	70	47	1,5
Bielefeld	10 303	9 930	453	9 774	156	29	0,3
Bochum	3 759	3 699	60	3 584	115	97	2,6
Bonn	3 902	3 745	157	3 628	117	39	1,0
Detmold	2 115	2 060	55	2 017	43	55	2,6
Dortmund	5 976	5 856	120	5 672	184	213	3,6
Duisburg	4 482	4 407	75	4 197	210	178	4,0
Düsseldorf	8 295	8 224	71	7 896	328	292	3,5
Essen	6 058	5 972	86	5 733	239	171	2,8
Hagen	6 172	6 072	100	5 784	288	142	2,3
Köln	10 036	9 867	169	9 453	414	390	3,9
Krefeld	4 019	3 830	189	3 701	129	240	6,0
Mönchengladbach	4 138	4 064	74	3 974	90	101	2,4
Münster	9 780	9 260	520	9 015	245	304	3,1
Neuß	1 058	1 027	31	973	54	53	5,0
Remscheid	2 249	2 226	23	2 181	45	24	1,1
Siegen	2 651	2 525	126	2 471	54	66	2,5
Solingen	3 208	3 168	40	3 098	70	121	3,8
Wuppertal	5 872	5 806	66	5 672	134	301	5,1
Nordrhein-Westfalen	102 062	99 116	2 946	95 992	3 124	3 012	3,0

¹⁾ Einschl. Genossenschaften

noch: 1. Eingetragene Unternehmen (Firmen) am 1. Januar 1965
nach Industrie- und Handelskammerbezirken

b) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen nach Rechtsformen¹⁾

Industrie- und Handelskammerbezirk	Unternehmen										
	ins- gesamt ¹⁾	davon									Stif- tungen
		Einzel- unter- nehmen	OHG	KG	KG a. A.	GmbH	AG	Gewerk- schaften	Ver- siche- rungen auf Gegen- seitig- keit	Körperschaften öffent- lichen Rechts	
Aachen	4 562	2 205	725	892	—	675	58	7	—	—	—
Arnsberg	2 816	1 502	546	425	—	318	23	2	—	—	—
Bielefeld	9 930	5 454	1 767	1 557	2	1 114	64	—	—	—	2
Bochum	3 699	1 982	499	550	—	595	60	11	2	—	—
Bonn	3 745	1 686	579	636	—	778	62	4	—	—	—
Detmold	2 060	1 205	332	303	—	201	18	—	1	—	—
Dortmund	5 856	3 247	730	895	1	875	93	7	5	3	—
Duisburg	4 407	2 134	629	697	1	848	86	—	—	12	—
Düsseldorf	8 224	2 984	931	1 429	4	2 713	162	1	—	—	—
Essen	5 972	2 725	806	929	—	1 402	97	13	—	—	—
Hagen	6 072	2 802	1 456	996	2	713	98	—	5	—	—
Köln	9 867	3 722	1 446	1 773	3	2 656	247	—	10	1	—
Krefeld	3 830	1 740	592	793	—	653	52	9	—	—	—
Mönchengladbach	4 064	2 122	699	726	—	460	57	9	—	—	—
Münster	9 260	4 934	1 409	1 452	1	1 325	129	—	1	—	—
Neuß	1 027	458	153	189	1	201	25	—	—	—	—
Remscheid	2 226	1 132	508	372	—	198	16	—	—	—	—
Siegen	2 525	1 414	281	474	—	332	24	—	—	—	—
Solingen	3 168	1 454	547	731	—	396	39	1	—	—	—
Wuppertal	5 806	2 708	1 171	1 106	2	760	56	—	3	—	—
Nordrhein-Westfalen	99 116	47 610	15 806	16 895	17	17 213	1 466	64	27	16	2

c) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen nach Wirtschaftszweigen

Industrie- und Handelskammerbezirk	Unternehmen										
	ins- gesamt ¹⁾	davon									
		In- dustrie	Groß- handel	Einzel- handel	Ver- mittler	Banken	Ver- siche- rungen	Gast- stätten	Verkehr	Energie- wirt- schaft	Sonstige
Aachen	4 562	1 375	1 107	1 258	102	20	3	41	218	11	427
Arnsberg	2 816	992	574	839	28	9	—	63	115	1	195
Bielefeld	9 930	3 586	2 108	2 824	470	33	3	134	372	7	393
Bochum	3 699	745	897	1 385	95	19	3	44	122	6	383
Bonn	3 745	905	1 016	910	92	22	6	62	140	1	591
Detmold	2 060	542	350	625	120	8	1	65	95	—	154
Dortmund	5 856	1 055	797	2 175	187	24	6	35	316	3	558
Duisburg	4 407	727	1 108	1 360	150	43	—	29	338	4	648
Düsseldorf	8 224	1 888	2 772	1 183	617	62	20	102	373	1	1 206
Essen	5 972	1 279	2 186	1 168	354	24	2	62	197	9	691
Hagen	6 072	2 673	1 197	1 217	193	40	17	41	231	4	459
Köln	9 867	3 113	2 895	1 678	794	66	62	124	404	11	720
Krefeld	3 830	1 240	999	892	129	21	1	20	188	3	337
Mönchengladbach	4 064	1 332	884	1 085	265	17	12	54	179	5	231
Münster	9 260	2 128	2 229	3 138	247	63	25	71	366	1	992
Neuß	1 027	338	273	208	58	4	1	6	63	—	76
Remscheid	2 226	953	552	402	64	8	—	11	53	4	179
Siegen	2 525	963	516	677	55	9	4	42	113	1	145
Solingen	3 168	1 463	549	698	116	14	—	16	86	1	225
Wuppertal	5 806	2 346	1 252	953	413	23	6	25	190	1	597
Nordrhein-Westfalen	99 116	29 743	24 961	24 675	4 549	529	172	1 047	4 159	74	9 207

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern. — ¹⁾ Hauptsitze und Zweigniederlassungen.

2. Handwerksbetriebe am 31. Dezember 1961—1965
nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen

Handwerkskammerbezirk Handwerksgruppe	Betriebe					Inhaber
	1961	1962	1963	1964	1965	
Handwerkskammerbezirk						
Aachen	11 396	11 278	11 226	11 114	10 967	11 157
Arnsberg	14 219	13 982	13 771	13 570	13 396	13 902
Bielefeld	18 950	18 574	18 261	18 068	17 810	18 708
Detmold	4 535	4 452	4 374	4 358	4 291	4 745
Dortmund	20 487	20 212	19 821	19 580	19 249	20 075
Düsseldorf	50 167	49 443	48 529	47 969	47 260	49 533
Köln	22 920	22 544	22 324	22 172	22 821	23 972
Münster	22 786	22 359	21 990	21 724	21 461	22 540
Insgesamt	165 460	162 844	160 296	158 555	157 255	164 632
Handwerksgruppe						
Bau- und Ausbauhandwerke	30 672	30 904	30 865	30 892	31 021	32 891
Metallverarbeitende Handwerke	33 758	34 016	34 145	34 443	34 750	36 926
Holzverarbeitende Handwerke	16 006	15 720	15 488	15 325	15 300	16 197
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	36 120	34 012	32 152	30 582	29 205	29 770
Nahrungsmittelhandwerke	26 400	25 920	25 362	24 973	24 508	25 670
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	18 347	18 376	18 407	18 494	18 622	19 143
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	3 957	3 896	3 857	3 846	3 849	4 035
Insgesamt	165 460	162 844	160 296	158 555	157 255	164 632

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag.

3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 13. September 1950 und 6. Juni 1961 nach Wirtschaftsabteilungen
Ergebnisse der Volks- und Berufszählungen 1950 und 1961

Wirtschaftsabteilungen	Arbeitsstätten		Beschäftigte			
			insgesamt		darunter weiblich	
	1950	1961	1950	1961	1950	1961
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei ¹⁾	1 802	4 951	5 424	17 332	1 098	4 084
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	1 673	1 789	546 308	493 657	11 541	13 552
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾ (ohne Baugewerbe)	169 873	132 178	2 112 865	2 996 240	553 538	795 042
Baugewerbe	41 626	41 162	411 093	588 442	11 272	25 103
Handel	182 112	238 448	603 589	1 033 823	277 579	535 742
Verkehr und Nachrichtenübermittlung ³⁾	27 061	30 396	329 579	391 492	36 001	60 711
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe ⁴⁾	5 581	11 634	50 588	110 904	16 600	53 463
Dienstleistungen; Organisationen ohne Erwerbscharakter; Gebietskörperschaften und Sozialversicherung ^{5) 6)}	119 368	171 912	495 254	886 974	251 482	506 675
Insgesamt⁶⁾	549 096	632 470	4 554 700	6 526 864	1 159 111	1 994 372

¹⁾ Soweit in den Bereich der Arbeitsstättenzählung fallend. — ²⁾ Einschl. kommunaler Schlachthöfe. — ³⁾ Einschl. Vermietung von Personenkraftwagen an Selbstfahrer. — ⁴⁾ Ohne Hypotheken- und Finanzierungsvermittlung. — ⁵⁾ Einschl. Hypotheken- und Finanzierungsvermittlung; ohne Vermietung von Personenkraftwagen an Selbstfahrer; ohne kommunale Schlachthöfe. — ⁶⁾ Ohne Dienststellen der öffentlichen Verwaltung (aber einschl. ihrer Anstalten und Einrichtungen), ohne Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

4. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Bestand am 1. 1. 1965	
		Anzahl	Grund- kapital
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	—	—
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	51	4 460 664
10 0-10 7	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	24	2 111 564
11 0	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei	26	2 121 100
11 1/9	Übriger Bergbau	1	228 000
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	330	8 372 504
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	25	1 902 366
20 5	Mineralölverarbeitung u. ä.	2	130 000
21 0	Kunststoffverarbeitung	4	11 260
21 5	Gummi- und Asbestverarbeitung	4	26 250
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	17	85 774
22 4	Feinkeramik	4	13 050
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	5	79 500
23 0,4,8/9	Eisen- und Stahlherzeugung und -gießerei sowie Stahlverformung	47	4 009 803
23 2,6	NE-Metallherzeugung und -gießerei	9	77 325
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	13	187 239
24 2	Maschinenbau	45	565 145
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau	2	130 608
24 6	Schiffbau	—	—
25 0	Elektrotechnik	18	333 685
25 2/4	Feinmechanik und Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren	1	150 000
25 6	Herstellung von EBM-Waren	19	51 171
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	—	—
26 0/1	Holzbe- und -verarbeitung	4	13 940
26 4	Zellstoff- und Papierherzeugung	6	100 710
26 5/8	Papier- und Pappenverarbeitung, Druckerei und Vervielfältigung	6	8 051
27 0	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	4	6 050
27 1/2	Lederherverarbeitung (einschl. Schuhherstellung)	—	—
27 5	Textilgewerbe	40	193 529
27 6/9	Bekleidungsgewerbe, Polsterei und Dekorationsgewerbe	2	50 360
28 5	Zuckerindustrie	5	13 427
29 3	Brauerei und Mälzerei	27	156 771
28/9	Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	21	76 490
3	Baugewerbe	11	66 958
4	Handel	38	268 494
40/1/2	Großhandel und Handelsvermittlung	29	67 294
43	Einzelhandel	9	201 200
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	40	595 424
50 05	Eisenbahnen (ohne Bundesbahn)	11	56 146
50 1	Straßenverkehr	17	234 758
50 2/3	Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	9	48 960
50 4/5,9	Sonstiger Verkehr (ohne Bundespost)	3	255 560
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	83	747 980
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	35	517 725
61	Versicherungsgewerbe	48	230 255
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	127	1 343 097
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	12	13 539
71 70/0	Wohnungsunternehmen	36	158 138
71 70 4/7	Sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen	15	97 870
71 75 0	Beteiligungsgesellschaften	23	962 229
71 75 4/7	Übrige Vermögensverwaltung	28	99 797
70/1	Übrige Dienstleistungen	13	11 524
0-7	Insgesamt	680	13 855 121

der Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien 1965

1 000 DM

Gesellschaften mit DM-Kapital												Nr. der Systematik
Zugang 1965						Abgang 1965				Bestand am 31. 12. 1965		
insgesamt		darunter				insgesamt		darunter				
		Neugründung und Fortsetzung		Kapital- erhöhung				Fusion und Umwandlung				
An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	
—	—	—	—	(—)	—	—	—	—	—	—	—	0
2	172 383	2	44 100	(8)	128 283	—	—	—	—	53	4 633 047	1
2	112 383	2	44 100	(7)	68 283	—	—	—	—	26	2 223 947	10 0-10 7
—	60 000	—	—	(1)	60 000	—	—	—	—	26	2 181 100	11 0
—	—	—	—	(—)	—	—	—	—	—	1	228 000	11 1/9
8	1 295 046	2	1 100	(44)	1 022 546	25	447 506	9	132 240	313	9 220 044	2
1	540 050	—	—	(3)	540 000	5	220 460	1	520	21	2 221 956	20 0
2	270 000	—	—	(2)	50 000	—	—	—	—	4	400 000	20 5
—	900	—	—	(3)	900	1	4 200	—	—	3	7 960	21 0
—	60	—	—	(—)	—	—	—	—	—	4	26 250	21 5
—	2 000	—	—	(1)	60	—	—	—	—	17	85 834	22 0
—	22 700	—	—	(1)	2 000	1	300	1	300	3	14 750	22 4
1	281 259	—	—	(1)	22 700	—	—	—	—	5	102 200	22 7
—	—	—	—	(4)	280 899	2	126 000	2	126 000	46	4 165 062	23 0,4,8/9
1	5 350	1	100	(—)	—	—	—	—	—	9	77 325	23 2,6
1	63 400	—	—	(2)	5 250	1	50 000	—	—	13	142 589	24 0
—	—	—	—	(7)	13 400	—	—	—	—	46	628 545	24 2
—	—	—	—	(—)	—	—	—	—	—	2	130 608	24 4,8
1	21 865	—	—	(—)	—	—	—	—	—	—	—	24 6
—	—	—	—	(2)	20 875	2	2 000	1	2 000	17	353 550	25 0
—	16 916	—	—	(—)	—	—	—	—	—	1	150 000	25 2/4
—	—	—	—	(4)	16 916	2	7 606	1	800	17	60 481	25 6
—	2 400	—	—	(—)	—	—	—	—	—	—	—	25 8
—	—	—	—	(2)	2 400	2	1 140	1	140	2	15 200	26 0/1
—	200	—	—	(—)	—	1	2 080	1	2 080	5	98 630	26 4
—	—	—	—	(1)	200	—	—	—	—	6	8 251	26 5/8
—	—	—	—	(—)	—	—	—	—	—	4	6 050	27 0
1	13 166	1	1 000	(—)	—	—	—	—	—	—	—	27 1/2
—	50 000	—	—	(5)	12 166	4	15 020	—	—	37	191 675	27 5
—	180	—	—	(1)	50 000	—	—	—	—	2	100 360	27 6/9
—	1 600	—	—	(1)	180	—	—	—	—	5	13 607	28 5
—	3 000	—	—	(3)	1 600	1	400	1	400	26	157 971	29 3
—	—	—	—	(1)	3 000	3	18 300	—	—	18	61 190	29 9
—	21 150	—	—	(—)	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	(6)	21 150	—	10 000	—	—	11	78 108	3
6	123 790	2	200	(7)	101 500	3	1 210	2	1 110	41	391 074	4
5	14 790	2	200	(4)	9 500	3	1 210	2	1 110	31	80 874	40/1/2
1	109 000	—	—	(3)	92 000	—	—	—	—	10	310 200	43
—	152 950	—	—	(3)	152 950	1	810	1	810	39	747 564	5
—	1 950	—	—	(1)	1 950	1	810	1	810	10	57 286	50 05
—	1 000	—	—	(1)	1 000	—	—	—	—	17	235 758	50 1
—	—	—	—	(—)	—	—	—	—	—	9	48 960	50 2/3
—	150 000	—	—	(1)	150 000	—	—	—	—	3	405 560	50 4/5,9
3	40 735	1	4 000	(16)	28 735	3	1 850	1	1 500	83	786 865	6
—	10 725	—	—	(8)	10 725	3	1 850	1	1 500	32	526 600	60
3	30 010	1	4 000	(8)	18 010	—	—	—	—	51	260 265	61
21	42 049	8	8 365	(18)	15 129	9	22 867	4	15 989	139	1 362 279	7
—	1 000	—	—	(1)	1 000	1	500	1	500	11	14 039	70 0
—	7 958	—	—	(8)	7 958	1	750	—	—	35	165 346	71 70/0
9	17 368	3	3 300	(3)	1 438	1	4 636	1	300	23	110 602	71 704/7
1	1 750	1	1 000	(1)	750	1	1 000	—	—	23	962 979	71 750
6	9 908	1	200	(4)	3 883	4	15 931	2	15 189	30	93 774	71 754/7
5	4 065	3	3 865	(1)	100	1	50	—	—	17	15 539	70/1
40	1 848 103	15	57 765	(102)	1 470 293	41	484 243	17	151 649	679	17 218 981	0-7

5. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Bestand am 1. 1. 1965	
		Anzahl	Stamm- kapital
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	53	2 990
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	100	602 178
10 0-10/7	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	59	507 541
11/0	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikett Herstellung) und Kokerei	21	43 020
11 1/9	Übriger Bergbau	20	51 617
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	5599	3 907 319
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	503	1 246 369
20 5	Mineralölverarbeitung u. ä	28	76 095
21 0	Kunststoffverarbeitung	187	43 760
21 5	Gummi- und Asbestverarbeitung	40	16 125
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	424	152 579
22 4	Feinkeramik	28	30 276
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	48	76 905
23 0,4,8/9	Eisen- und Stahlerzeugung und -gießerei sowie Stahlverformung	209	332 617
23 2,6	NE-Metallherzeugung und -gießerei	70	60 044
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	352	102 475
24 2	Maschinenbau	837	636 280
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau	132	64 928
24 6	Schiffbau	11	4 775
25 0	Elektrotechnik	386	146 270
25 2/4	Feinmechanik und Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren	70	20 573
25 6	Herstellung von EBM-Waren	548	266 594
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	20	5 981
26 0/1	Holzbe- und -verarbeitung	235	55 741
26 4	Zellstoff- und Papierherzeugung	42	66 475
26 5/8	Papier- und Pappenverarbeitung, Druckerei und Vervielfältigung	268	79 026
27 0	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	27	10 475
27 1/2	Lederherzeugung (einschl. Schuhherstellung)	45	13 994
27 5	Textilgewerbe	327	144 318
27 6/9	Bekleidungsgewerbe, Polsterei und Dekorateurgewerbe	280	69 626
28 5	Zuckerindustrie	3	2 240
29 3	Brauerei und Mälzerei	34	24 012
28/9	Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	445	158 766
3	Baugewerbe	1160	137 477
4	Handel	4244	1 211 440
40/1/2	Großhandel und Handelsvermittlung	3682	837 726
43	Einzelhandel	562	373 714
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	535	211 987
50 05	Eisenbahnen (ohne Bundesbahn)	8	12 495
50 1	Straßenverkehr	133	40 114
50 2/3	Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	95	105 542
50 4/5,9	Sonstiger Verkehr (ohne Bundespost)	299	53 836
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	176	64 540
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	97	62 598
61	Versicherungsgewerbe	79	1 932
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	3921	1 433 325
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	154	16 840
71 70/0	Wohnungsunternehmen	662	420 949
71 70 4/7	Sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen	429	106 630
71 75 0	Beteiligungsgesellschaften	503	440 582
71 75 4/7	Übrige Vermögensverwaltung	371	181 766
70/1	Übrige Dienstleistungen	1802	266 558
0-7	Insgesamt	15788	7 571 246

der Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1965

1 000 DM

Gesellschaften mit DM-Kapital												Nr. der Systematik
Zugang 1965						Abgang 1965				Bestand am 31. 12. 1965		
insgesamt		darunter				insgesamt		darunter				
		Neugründung und Fortsetzung		Kapital- erhöhung									Fusion und Umwandlung
An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	
3	416	3	61	(2)	355	5	403	—	—	51	3 003	0
6	32 455	6	120	(9)	32 335	10	47 262	2	44 400	96	587 371	1
6	32 455	6	120	(9)	32 335	1	44 000	1	44 000	64	495 996	10 0-10/7
—	—	—	—	(—)	—	4	840	—	—	17	42 180	11/0
—	—	—	—	(—)	—	5	2 422	1	400	15	49 195	11 1/9
449	396 345	419	45 001	(298)	315 446	204	108 893	15	1 705	5844	4 194 771	2
39	40 385	32	6 277	(30)	31 827	14	5 916	—	—	528	1 280 838	20 0
—	—	—	—	(—)	—	2	905	—	—	26	75 110	20 5
19	5 769	18	2 404	(10)	2 865	10	6 181	1	30	196	43 348	21 0
5	6 360	4	4 060	(2)	2 300	—	—	—	—	45	22 485	21 5
38	8 285	37	1 099	(26)	7 166	17	11 207	2	40	445	149 657	22 0
3	26 570	2	320	(4)	10 050	2	13 300	—	—	29	43 546	22 4
1	2 229	1	22	(2)	2 207	3	240	—	—	46	78 894	22 7
16	26 799	15	2 387	(12)	24 262	6	44 320	—	—	219	315 096	23 0,4,8/9
1	21 070	1	20	(4)	21 050	1	20	—	—	70	81 094	23 2,6
61	17 122	56	6 636	(21)	10 276	12	378	1	20	401	119 219	24 0
67	87 316	64	3 294	(47)	82 387	34	4 532	2	120	870	719 064	24 2
17	3 714	17	438	(5)	3 276	2	80	—	—	147	68 562	24 4,8
—	—	—	—	(—)	—	—	80	—	—	11	4 695	24 6
40	24 371	40	9 911	(27)	14 460	21	4 386	—	—	405	166 255	25 0
4	10 542	3	240	(3)	10 252	4	1 055	—	—	70	30 060	25 2/4
25	34 956	25	1 868	(35)	33 088	11	2 714	1	20	562	298 836	25 6
1	2 180	1	30	(4)	2 150	1	20	—	—	20	8 141	25 8
17	25 428	16	510	(7)	14 918	12	600	2	60	240	80 569	26 0/1
1	11 920	1	2 080	(4)	9 840	3	4 260	—	—	40	74 135	26 4
17	18 078	14	1 030	(12)	12 928	4	160	—	—	281	96 944	26 5/8
—	512	—	—	(2)	512	—	—	—	—	27	10 987	27 0
1	70	1	20	(1)	50	4	161	—	—	42	13 903	27 1/2
16	5 439	14	353	(17)	4 954	11	3 271	1	1 000	332	146 486	27 5
31	7 429	30	944	(10)	6 425	12	1 130	4	395	299	75 925	27 6/9
—	—	—	—	(—)	—	—	—	—	—	3	2 240	28 5
—	—	—	—	(—)	—	—	—	—	—	34	24 012	29 3
29	9 801	27	1 058	(13)	8 203	18	3 897	1	20	456	164 670	28/9
161	14 749	159	4 977	(36)	9 603	85	2 930	8	241	1236	149 296	3
506	186 835	484	27 113	(190)	121 790	264	16 990	30	4 835	4486	1 381 285	4
450	128 455	429	25 660	(175)	64 803	229	15 747	25	4 435	3903	950 434	40/1/2
56	58 380	55	1 453	(15)	56 907	35	1 243	5	400	583	430 851	43
42	7 554	39	2 741	(24)	4 443	27	735	4	140	550	218 806	5
1	810	1	810	(—)	—	—	—	—	—	9	13 305	50 05
1	1 670	1	200	(4)	1 470	12	275	2	70	122	41 509	50 1
2	431	2	146	(3)	285	1	20	—	—	96	105 953	50 2/3
38	4 643	35	1 585	(17)	2 688	14	440	2	70	323	58 039	50 4/5,9
16	7 731	15	341	(12)	6 390	9	1 340	1	120	183	70 921	6
7	6 367	7	141	(7)	6 226	6	1 180	—	—	98	67 785	60
9	1 364	8	200	(5)	164	3	160	1	120	85	3 136	61
608	138 783	581	33 878	(168)	78 851	135	24 715	21	5 689	4394	1 547 393	7
15	2 135	15	970	(1)	1 165	5	160	3	60	164	18 815	70 0
8	18 710	8	711	(38)	17 999	15	620	1	30	655	439 039	71 70/0
51	23 792	51	3 159	(37)	19 933	19	1 536	4	820	461	128 886	71 704/7
185	17 844	179	6 232	(14)	11 536	10	342	—	—	678	458 084	71 750
110	21 939	101	4 143	(15)	17 796	14	17 377	2	2 300	467	186 328	71 754/7
239	54 363	227	18 663	(63)	10 422	72	4 680	11	2 479	1969	316 241	70/1
1791	784 868	1706	114 232	(739)	569 213	739	203 268	81	57 130	16840	8 152 846	0-7

6. Jahresabschlüsse 1963 und 1964 von Aktiengesellschaften

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Jahr	Aktiva									
			Er- faßte Bilan- zen	Anlagevermögen ¹⁾				Umlaufvermögen ²⁾				
				Sach- anlagen netto	Sonstige Anlage- ver- mögen netto	zusam- men	Vorräte	Forderungen		Flüssi- ge Mittel	zusam- men	
								lang- fri- stig	kurz- fri- stig			
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	1963	49	10 714,2	2 237,6	12 951,8	577,2	850,0	1 959,2	832,5	4 218,9	
		1964	49	11 143,7	2 273,1	13 416,8	665,5	874,7	2 117,6	776,8	4 434,6	
10 0	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	1963	22	4 813,1	810,3	5 623,4	111,6	108,1	583,6	383,8	1 187,1	
10 7		1964	22	5 296,7	863,3	6 160,0	119,1	104,1	670,4	320,0	1 221,6	
11 0	Steinkohlenbergbau (einschl. -brücktherstellung) und Kokerei	1963	26	4 050,7	1 233,1	6 083,8	447,8	699,3	1 246,0	355,2	2 748,3	
		1964	26	4 778,3	1 197,3	5 975,6	526,9	729,4	1 290,0	390,2	2 936,5	
11 1/9	Übriger Bergbau	1963	1	1 050,4	194,2	1 244,6	17,8	42,6	129,6	93,5	283,5	
		1964	1	1 068,7	210,5	1 279,2	19,5	41,2	157,2	58,6	276,5	
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1963	300	17 453,6	3 817,4	21 271,0	6 570,4	1 313,3	6 069,3	2 179,8	16 132,8	
		1964	300	18 329,9	4 537,0	22 866,9	7 152,5	1 290,1	6 624,1	2 480,2	17 546,9	
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwerstoffindustrie)	1963	21	2 925,8	846,4	3 772,2	966,3	137,0	1 133,8	618,4	2 855,5	
		1964	21	3 064,2	998,3	4 062,5	983,0	136,2	1 220,6	691,4	3 031,2	
20 5	Mineralölverarbeitung u. ä.	1963	2	273,2	13,6	286,8	114,0	7,3	113,5	28,3	263,1	
		1964	2	289,0	13,2	302,2	77,1	6,8	125,3	23,3	232,5	
21 0	Kunststoffverarbeitung	1963	4	27,6	1,0	28,6	17,5	0,0	13,5	1,1	32,1	
		1964	4	27,0	0,2	27,2	19,4	0,0	16,3	2,3	38,0	
21 5	Gummi- und Asbestverarbeitung	1963	3	21,6	0,0	21,6	11,1	0,4	15,8	0,7	28,0	
		1964	3	23,9	0,0	23,9	13,7	0,3	13,5	0,7	28,2	
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	1963	16	225,7	14,4	240,1	28,9	5,1	42,9	15,5	92,4	
		1964	16	234,9	16,6	251,5	30,9	5,1	40,6	23,1	99,7	
22 4	Feinkeramik	1963	3	23,3	—	23,3	7,3	0,6	8,7	5,3	21,9	
		1964	3	25,1	—	25,1	8,1	0,6	8,4	7,1	24,2	
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	1963	5	149,7	25,7	175,4	51,9	4,2	75,6	57,8	189,5	
		1964	5	174,8	28,0	202,8	44,6	5,2	72,4	57,7	179,9	
23 0, 4, 8/9	Eisen- und Stahlherzeugung und -gießerei sowie Stahlverformung	1963	47	10 506,3	2 187,2	12 693,5	2 289,8	974,4	2 520,7	386,1	6 171,0	
23 2, 6	NE-Metallherzeugung und -gießerei	1963	9	95,9	0,8	104,7	100,6	10,1	56,6	21,6	188,9	
		1964	9	99,5	10,9	110,4	142,5	7,6	73,7	21,4	245,2	
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	1963	13	305,0	37,3	342,3	416,5	26,0	372,5	210,8	1 025,8	
		1964	13	312,5	46,9	359,4	426,1	26,1	409,9	226,4	1 087,5	
24 2	Maschinenbau	1963	42	712,5	168,3	880,8	1 210,6	44,9	794,3	387,0	2 444,8	
		1964	42	742,1	175,8	917,9	1 225,0	40,3	847,3	443,2	2 555,8	
24 4, 8	Straßen- und Luftfahrzeugbau	1963	2	800,0	15,7	815,7	217,9	28,7	166,1	166,8	579,5	
		1964	2	992,5	16,8	1 009,3	264,0	29,7	216,0	233,0	742,7	
24 6	Schiffbau	1963	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		1964	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
25 0	Elektrotechnik	1963	18	393,7	186,5	580,2	367,9	3,3	272,8	80,8	724,8	
		1964	18	402,7	191,7	594,4	390,5	3,1	311,1	88,6	793,3	
25 2, 4	Feinmechanik und Optik, Herstellung u. Reparatur v. Uhren	1963	1	64,8	4,6	69,4	71,2	5,9	103,2	11,9	192,2	
		1964	1	63,9	4,9	68,8	62,8	6,6	128,1	15,1	212,6	
25 6	Herstellung von EBM-Waren	1963	16	88,5	4,1	92,6	88,6	0,9	59,9	13,3	162,7	
		1964	16	92,6	5,1	97,7	101,2	1,0	67,8	11,1	181,1	
25 8	Herstellung v. Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- u. Schmuckwaren	1963	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		1964	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
26 0/1	Holzbe- und -verarbeitung	1963	2	11,3	3,3	14,6	13,2	0,2	9,3	1,3	24,0	
		1964	2	12,8	5,1	17,9	14,4	0,2	10,1	1,3	26,0	
26 4	Zellstoff- u. Papierherzeugung	1963	6	271,8	207,2	479,0	49,8	1,2	31,7	64,4	147,1	
		1964	6	263,3	207,2	470,5	55,0	1,1	32,5	104,5	193,1	
26 5/8	Papier- u. Pappenverarbeitung, Druckerei u. Vervielfältigung	1963	5	11,2	0,1	11,3	5,6	0,0	4,5	1,7	11,8	
		1964	5	12,4	0,1	12,5	5,7	0,0	5,3	2,1	13,1	
27 0	Herstellung, Zurechtung und Veredlung von Leder	1963	2	4,0	0,6	4,6	5,3	0,0	4,1	0,7	10,1	
		1964	2	4,0	0,5	4,5	6,8	0,0	5,7	0,4	12,9	
27 1/2	Lederherstellung (einschl. Schuhherstellung)	1963	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		1964	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
27 5	Textilgewerbe	1963	36	204,4	26,6	231,0	229,1	5,9	142,8	36,1	413,9	
		1964	36	225,6	26,3	251,9	246,1	5,6	155,7	42,8	450,2	
27 6/9	Bekleidungs- u. Polster- und Dekorationsgewerbe	1963	1	18,7	9,0	27,7	83,5	—	6,0	4,7	94,2	
		1964	1	22,4	8,7	31,1	92,4	—	1,6	2,0	96,0	
28 5	Zuckerindustrie	1963	4	31,5	0,8	32,3	34,2	0,1	9,0	0,6	43,9	
		1964	4	34,3	0,8	35,1	47,3	0,0	10,6	0,8	58,7	
29 3	Brauerei und Mälzerei	1963	26	226,3	46,9	273,2	78,8	56,4	63,8	44,4	243,4	
		1964	26	251,2	47,8	299,0	79,2	57,8	67,4	46,5	250,9	
28 0/9	Übriges Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	1963	16	60,3	9,3	69,6	102,8	0,7	48,2	20,5	172,2	
		1964	16	65,2	9,8	75,0	104,2	0,6	46,4	19,8	171,0	
3	Baugewerbe	1963	11	159,2	10,8	170,0	50,2	2,4	355,6	127,5	535,7	
		1964	11	194,5	9,9	204,4	45,2	2,2	409,2	93,2	549,8	
1—3	Insgesamt	1963	360	28 327,0	6 065,8	34 392,8	7 197,8	2 165,7	8 384,1	3 139,8	20 887,4	
		1964	360	29 660,1	6 820,0	36 480,1	7 863,2	2 167,0	9 150,9	3 850,2	22 531,3	
1—3	% der Bilanzsumme	1963	—	50,9	10,9	61,8	12,9	3,9	15,1	5,7	37,6	
		1964	—	50,0	11,5	61,5	13,2	3,7	15,4	5,6	37,9	

¹⁾ Buchwert abzüglich Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. — ²⁾ Buchwert abzüglich der jeweiligen Wertberichtigungen zum Umlaufvermögen. — ³⁾ Einschl. Lastenausgleichs-Vermögensabgabe. — ⁴⁾ Steuerbegünstigte Rücklagen, Baukostenzuschüsse und Sonderwerberichtigungen

und Kommanditgesellschaften auf Aktien der Industrie mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

Mill. DM

Sonstige Aktiva	Jahres- verlust	Bilanz- summe netto	Passiva						Sonstige Passiva	Jahres- gewinn	Ausgewählte Posten aus den vergleichbaren Erfolgsrechnungen		
			Eigenkapital		Posten ²⁾ mit Rück- lagen Anteil	Fremdkapital		Personal- auf- wand ³⁾			Ab- schrei- bungen auf- Sach- anlagen	Aus- weis- pflichtige Steuern ⁴⁾	
			zusam- men	darunter		zusam- men	darunter lang- fristige Rück- stel- lungen						
				Grund- kapital ⁵⁾									Rück- lagen ⁴⁾
161,1	7,5	17 339,3	6 439,5	4 116,9	2337,3	945,3	9 392,1	2 059,2	229,4	333,0	3 782,0	1 331,2	664,7
172,5	—	18 023,9	6 464,0	4 203,8	2 263,4	1 051,1	9 924,0	2 173,8	244,0	340,8	3 803,9	1 402,9	709,7
49,2	7,5	6 867,2	2 636,3	1 877,8	756,5	218,6	3 603,7	676,0	209,6	199,0	535,5	598,7	375,9
52,0	—	7 435,6	2 708,8	1 954,7	761,0	260,5	4 015,0	732,3	227,4	223,9	573,9	654,8	391,6
101,5	—	3 933,6	3 191,4	2 016,8	1 191,4	684,1	4 913,3	1 188,5	10,8	134,0	2 990,9	535,7	265,7
111,9	—	9 024,0	3 149,2	2 026,8	1 118,8	749,4	4 996,9	1 252,7	11,6	116,9	2 958,5	513,2	241,6
10,4	—	1 538,5	611,8	222,3	389,4	42,6	875,1	194,7	9,0	—	255,6	196,8	23,1
8,6	—	1 564,3	606,0	222,3	383,6	41,2	912,1	188,8	5,0	—	271,5	234,9	76,5
138,7	39,9	37 582,4	12 659,8	7 561,0	5 102,4	1 573,9	22 540,6	3 276,9	30,3	777,3	9 317,3	2 394,0	1 557,3
170,6	11,1	40 595,5	13 736,9	8 046,6	5 732,0	1 493,2	24 509,7	3 496,3	31,7	824,0	10 038,4	2 632,1	1 754,1
5,5	—	6 633,2	3 052,8	1 592,0	1 460,2	66,8	3 293,6	528,5	1,5	218,5	1 577,8	561,8	380,7
7,8	—	7 101,5	3 333,0	1 687,9	1 644,6	61,1	3 468,2	580,3	1,7	237,5	1 692,5	593,9	492,6
1,3	—	551,2	172,8	130,0	46,2	5,5	372,0	5,3	0,2	0,7	45,4	35,5	17,6
2,0	6,2	542,9	162,6	130,0	35,3	5,0	375,1	3,7	0,2	—	45,4	38,9	2,6
0,5	—	61,2	25,3	11,3	13,9	0,1	35,0	3,5	0,0	0,8	24,4	4,9	2,7
0,3	—	65,5	25,9	11,3	14,6	0,0	38,6	3,9	0,0	1,0	26,4	5,0	3,0
0,2	—	49,8	16,4	11,3	5,2	0,4	32,6	1,5	0,0	0,4	42,5	3,1	1,4
0,0	—	52,1	16,5	11,3	5,2	0,3	34,9	1,6	0,0	0,4	45,8	3,2	3,4
2,5	—	335,0	140,8	77,3	63,3	2,9	183,1	40,0	0,2	8,0	89,5	37,0	18,6
2,7	—	353,9	152,2	83,5	68,6	2,7	189,3	42,9	0,4	9,3	97,3	38,9	22,7
0,0	—	45,7	21,4	12,8	8,6	2,1	20,2	1,7	—	2,0	28,6	4,3	4,4
0,0	—	49,3	24,4	12,8	11,6	0,6	21,7	1,9	—	2,6	32,0	4,5	8,9
2,0	0,9	367,8	163,6	75,8	86,8	1,3	193,9	27,1	—	9,0	123,1	22,5	45,1
2,1	—	384,8	172,8	75,8	97,0	1,3	198,8	29,4	0,4	11,5	134,6	30,9	49,5
85,2	37,2	18 986,9	6 195,5	3 774,7	2 417,5	1 407,8	11 110,3	2 145,6	8,0	265,3	4 320,6	1 169,4	554,8
108,2	0,4	20 548,0	6 674,2	4 062,7	2 644,9	1 336,3	12 197,0	2 265,8	7,2	333,3	4 607,9	1 284,2	634,5
2,5	—	296,1	119,9	68,2	59,4	3,3	168,1	15,3	0,2	4,6	99,4	14,3	10,5
3,7	—	359,3	130,3	77,2	60,5	4,8	214,2	16,3	0,3	9,7	111,4	14,0	14,9
5,3	0,0	1 373,4	290,6	181,4	108,6	12,7	1 050,1	78,0	6,1	13,9	382,9	44,0	45,6
5,7	1,1	1 453,7	301,2	187,2	113,6	12,3	1 117,9	82,2	6,9	15,4	409,7	47,1	49,9
6,0	0,2	3 331,8	811,8	524,0	286,0	41,6	2 415,2	194,0	6,7	56,5	1 017,8	111,1	165,6
6,4	2,0	3 482,1	875,0	553,3	317,9	37,5	2 504,8	212,1	6,2	58,6	1 097,2	131,2	186,0
8,7	—	1 403,9	167,8	130,6	37,2	11,7	1 127,9	33,5	0,6	95,9	382,7	134,1	96,8
11,3	—	1 763,3	293,6	130,6	163,0	11,8	1 422,0	38,8	2,2	33,7	468,4	177,5	57,7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3,6	0,1	1 308,7	488,7	330,9	157,1	5,0	776,7	62,4	1,9	36,4	424,6	55,5	64,2
3,6	0,2	1 391,5	511,5	332,9	178,0	5,6	839,3	68,6	1,3	33,8	454,0	57,1	72,5
—	—	261,6	69,6	60,0	9,6	3,6	188,4	10,7	—	—	60,1	11,7	1,7
—	—	281,4	69,6	60,0	9,6	3,3	208,5	11,1	—	—	62,8	12,2	2,9
1,6	0,0	256,9	67,2	47,3	18,7	0,2	185,4	7,2	0,2	3,9	118,0	13,7	14,2
1,4	0,1	280,3	69,4	48,4	20,1	0,2	206,3	7,8	0,2	4,2	127,9	17,3	12,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,1	—	38,7	16,0	12,8	3,2	1,8	19,3	—	0,0	1,6	17,2	2,8	1,8
0,1	—	44,0	16,0	12,8	3,2	2,6	21,9	—	0,0	3,5	19,4	2,9	2,8
5,5	—	631,6	199,3	100,7	98,5	0,1	429,6	38,3	0,1	2,5	81,0	48,8	7,1
6,4	—	670,0	202,8	100,7	101,9	0,0	464,3	40,9	0,2	2,7	89,0	45,8	10,9
0,2	0,0	23,3	13,8	8,0	5,9	0,0	8,1	0,8	0,3	1,1	15,0	2,1	2,0
0,1	—	25,7	13,9	8,0	6,0	1,5	8,9	0,8	0,0	1,4	15,7	2,6	2,3
0,0	—	14,7	6,9	5,0	2,3	0,0	7,3	0,3	0,1	0,4	5,5	0,6	1,3
0,1	—	17,5	7,5	5,0	2,5	0,0	9,8	0,4	0,1	0,1	6,0	0,6	1,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2,6	1,2	648,7	261,6	172,9	91,2	3,9	367,7	22,8	2,4	13,1	237,6	35,9	37,7
2,7	1,1	705,9	274,3	182,6	94,7	3,5	411,6	24,6	2,6	13,9	250,2	40,1	37,7
1,0	—	122,9	22,1	20,0	2,1	—	89,2	—	0,1	11,5	22,8	3,1	8,9
1,4	—	128,5	57,1	50,0	7,2	—	54,5	—	0,1	16,8	21,9	3,1	10,5
0,6	—	76,8	21,7	8,8	12,8	0,0	53,4	0,7	0,3	1,4	11,3	6,2	8,3
0,6	—	94,4	23,9	10,2	13,7	0,0	68,5	0,8	0,4	1,6	12,9	6,6	7,1
2,4	0,0	519,0	235,9	150,2	85,1	2,7	235,5	54,1	0,8	24,1	120,5	59,2	53,9
2,7	0,0	552,6	249,9	155,4	94,1	2,4	272,7	56,2	0,7	26,9	137,5	61,3	58,6
1,4	0,3	243,5	78,3	55,0	23,0	0,4	158,0	5,6	0,6	6,2	69,0	12,4	12,4
1,3	—	247,3	79,3	55,0	24,2	0,4	160,9	6,2	0,6	6,1	72,5	13,2	9,4
2,0	2,7	710,4	123,7	66,9	56,5	7,8	568,3	42,7	1,2	9,4	461,3	55,8	49,3
2,5	11,6	768,3	127,8	67,0	63,3	10,6	620,9	50,4	0,1	8,9	530,6	63,9	42,6
301,8	50,1	55 632,1	19 223,0	11 744,8	7 496,2	2 527,0	32 501,0	5 378,8	260,9	1 120,2	13 560,6	3 781,0	2 271,3
345,6	22,7	59 387,7	20 328,7	12 317,4	8 058,7	2 554,9	35 054,6	5 720,5	275,8	1 173,7	14 392,9	4 098,9	2 506,4
0,5	0,1	100	34,6	21,1	13,5	4,5	58,4	9,7	0,5	2,0	—	—	—
0,6	0,0	100	34,2	20,7	13,6	4,3	59,0	9,6	0,5	2,0	—	—	—

vermögen. — ²⁾ Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen des Buchwerts der eigenen Aktien und der Kapitalentwertungskonten. gemäß § 36 III G und §§ 7c, d EStG. — ³⁾ Löhne, Gehälter, gesetzliche Sozialabgaben. — ⁴⁾ Einschl. Vermögensabgabe.

XII. Industrie und Handwerk

Erläuterungen

Industrieberichterstattung: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten und umfassen rd. 98% der Beschäftigten und des Umsatzes der gesamten Industrie. In den einzelnen Industriegruppen sind die Erfassungssätze naturgemäß teils höher, teils niedriger als 98%. Der erfaßte Firmenkreis wird jeweils zu Jahresbeginn berichtigt durch Neuaufnahme von Betrieben, die die 10-Beschäftigtengrenze nach oben überschritten haben, durch die Herausnahme von Betrieben, die unter die 10-Beschäftigtengrenze abgesunken sind, sowie durch die Umgruppierung kombinierter Betriebe, deren Schwerpunkt sich im Laufe des Jahres in eine andere Industriegruppe verlagerte. Infolgedessen sind die Jahreszahlen nicht genau miteinander vergleichbar. Die Unterschiede sind jedoch überwiegend geringfügig.

Die Beschäftigten und die Umsätze sind nach zwei Gesichtspunkten, und zwar nach sogenannten beteiligten und nach hauptbeteiligten Industriegruppen, ausgezählt worden, während alle übrigen Merkmale nur nach hauptbeteiligten Industriegruppen unterteilt wurden.

Bei der Gliederung nach beteiligten Industriegruppen werden die Angaben kombinierter Betriebe entsprechend ihrer Fertigung nach der Gruppensystematik aufgeteilt, während bei der Gliederung nach hauptbeteiligten Industriegruppen eine räumlich zusammenliegende Betriebsstätte eines Unternehmens als geschlossene Einheit gezählt und nach dem Schwerpunkt der Produktion einer Industriegruppe zugeordnet wird.

Betriebe: Örtliche Einheiten.

Beschäftigte: Alle im Betrieb Tätigen, einschl. tätiger Inhaber (bei Kapitalgesellschaften einschl. tätiger Gesellschafter) und mithelfender Familienangehöriger, aber ohne Heimarbeiter.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern (einschl. gewerblicher Lehrlinge) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Löhne, Gehälter: Bruttosumme ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschließlich Gratifikationen) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesensersatz anzusehen sind.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (ohne Umsatz in Handelsware, das sind Waren, die durch den Betrieb angekauft und ohne weitere Be- oder Verarbeitung bzw. Einbau in andere Erzeugnisse weiterverkauft werden, sowie ohne Erlöse aus dem Verkauf von Abfällen, Energie, Anlagegütern u. ä.). Die Umsätze beruhen auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) einschl. etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung, Porto und Spesen, auch wenn diese gesondert berechnet werden.

Auslandsumsatz: Direktumsätze der Industriebetriebe mit Abnehmern im Ausland (bis 5. 7. 1959 auch im Saarland) und — soweit einwandfrei erkennbar — Umsätze mit deutschen Exporteuren.

Kohleverbrauch: Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw., ohne die zur Brikett- bzw. Koks-erzeugung verwendete Einsatzkohle.

Stromverbrauch: Gesamtverbrauch einschließlich Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen.

Gasverbrauch: Gesamtverbrauch an Stadt- und Kokereigas, jedoch ohne Generatorgas, aber einschl. Verbrauch an Erdgas.

In allen Übersichten verstehen sich die einzelnen Spalten bzw. Zeilen wie folgt:

Chemische Industrie:	Einschl. Chemiefaserproduktion.
Stahlbau:	Einschl. Bau von Waggons.
Maschinenbau:	Einschl. Bau von Lokomotiven und Maschinen- bzw. Präzisionswerkzeugen.
Straßenfahrzeugbau:	Ohne Bau von Waggons und Lokomotiven.
Werkzeugindustrie:	Ohne Maschinen- bzw. Präzisionswerkzeuge.
Feinkeramik:	Einschl. Schleifmittelindustrie.
Holzverarbeitung:	Einschl. Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen.
Druck:	Einschl. Licht- und Fotopauserei.
Gesamte Industrie:	Ohne öffentliche Versorgungsbetriebe und ohne Baugewerbe.

1. Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz in der Industrie 1956—1966*)

Jahr Vierteljahr	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden (einschl. Lehrlings- stunden)	Bruttosumme der		Umsatz	
	insgesamt	davon			Löhne ²⁾	Gehälter ³⁾	insgesamt	darunter Auslands- umsatz
		Arbeiter ¹⁾	Angestellte ²⁾					
Monatsende im Jahres- bzw. Vierteljahresdurchschnitt				1000 Std.	Mll. DM			
1956	2 721 644	2 298 457	428 187	5 094 714	11 229	3 260	75 102	10 470
1957	2 816 560	2 363 873	452 687	4 957 885	12 029	3 588	80 989	12 311
1958	2 810 639	2 340 019	470 620	4 784 419	12 526	3 937	80 052	11 738
1959	2 767 489	2 284 133	483 356	4 621 756	12 709	4 215	85 873	12 712
1960	2 817 068	2 308 382	508 686	4 702 402	14 179	4 801	98 856	14 301
1961	2 874 879	2 334 632	540 247	4 683 321	15 745	5 509	105 608	15 099
1962	2 858 334	2 298 669	559 665	4 505 477	17 021	6 206	109 771	15 673
1963	2 804 957	2 235 044	569 913	4 338 952	17 656	6 763	112 606	17 138
1964	2 801 518	2 219 090	582 428	4 335 706	19 144	7 394	122 377	18 695
1965	2 833 578	2 230 613	602 965	4 316 546	21 069	8 339	130 719	20 067
1966								
1. Vierteljahr	2 798 205	2 189 527	608 678	1 056 086	5 084	2 166	32 758	5 210
2. Vierteljahr	2 803 452	2 184 291	619 161	1 031 410	5 380	2 236	33 420	5 344

*) Betriebe ab 10 Beschäftigte, aber ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — ¹⁾ Einschl. gewerblicher Lehrlinge. —

²⁾ Einschl. tätiger Inhaber sowie kaufmännischer Lehrlinge. — ³⁾ Einschl. Lehrlingsvergütungen.

2. Industrie Ende September 1965 nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe		Beschäftigte		Anteil am Bundesgebiet	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Betriebe	Beschäftigte
					%	
1— 9	12 444	42,0	44 619	1,0	27,5	36,5
10— 19	4 207	14,2	58 961	2,3	29,4	29,2
20— 49	5 522	18,6	174 490	6,9	28,9	28,8
50— 199	5 119	17,3	502 444	19,8	29,6	29,7
200— 499	1 512	5,1	463 405	18,3	31,2	31,0
500— 999	485	1,7	336 607	13,3	29,7	29,7
1000 und mehr	338	1,1	955 384	37,6	27,9	28,1
Insgesamt	29 627	100	2 535 910	100	28,6	29,2

3. Beschäftigte und Umsatz 1963—1965 nach beteiligten Industriegruppen*)

Industriehauptgruppe Industriegruppe	Beschäftigte				Umsatz							
					insgesamt				darunter Auslandsumsatz			
	1963	1964	1965		1963	1964	1965		1963	1964	1965	
	Jahresdurchschnitt			% vom Bun- des- gebiet	Mill. DM			% vom Bun- des- gebiet	Mill. DM			% vom Bun- des- gebiet
Bergbau	403 998	390 323	374 114	78,4	8 410	8 161	7 806	75,8	1 761	1 654	1 580	74,8
darunter Kohlenbergbau	400 317	386 635	370 304	86,4	8 305 ¹⁾	8 016 ²⁾	7 637 ³⁾	89,2	1 753 ³⁾	1 645 ³⁾	1 567 ³⁾	85,9
Grundstoff- u. Produktions- güterindustrien ⁴⁾	744 678	748 669	763 266	42,1	42 158	46 338	48 837	45,0	6 710	7 317	8 266	48,3
darunter Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	14 830 ³⁾	13 921 ³⁾	12 553 ³⁾	36,0	6 483	5 336	5 491	43,6	195	173	154	30,8
Industrie der Steine und Erden	62 503	63 728	63 556	23,8	2 716	3 146	3 259	27,2	111	133	156	40,0
Eisenschaffende Industrie Ziehereien und Kaltwalz- werke	227 895	226 839	231 110	72,1	11 758	13 783	13 858	72,5	2 356	2 514	3 086	66,9
NE-Metallindustrie und NE-Metallgießerei	59 750	60 217	61 872	74,0	3 081	3 623	3 925	75,3	430	463	521	73,7
Eisen-, Stahl- und Temper- gießerei	49 461	49 654	51 470	40,4	2 127	2 639	3 063	39,3	246	286	326	26,5
Chemische Industrie	74 908	74 014	74 750	44,1	1 932	2 123	2 268	51,7	138	119	131	43,5
Sägewerke und holz- bearbeitende Industrie	195 797	201 463	209 197	39,8	11 900	13 292	14 448	43,3	3 063	3 444	3 694	44,4
Holzschliff, Zellstoff Papier und Pappe erzeugende Industrie	17 745	17 554	17 306	21,1	605	690	732	21,0	27	35	38	20,7
Investitionsgüterindustrien	21 598	20 203	20 166	27,8	988	1 069	1 109	28,8	83	84	90	28,5
Investitionsgüterindustrien	969 123	979 236	1 008 369	28,0	33 615	36 606	40 136	30,2	7 258	8 052	8 464	25,6
davon Stahl-, Leichtmetall und Schiffbau	103 624	103 851	104 348	35,2	3 257	3 345	3 593	35,4	333	329	375	22,1
Maschinenbau	322 988	324 053	332 589	30,6	11 332	12 186	13 098	33,4	3 665	3 960	3 981	32,9
Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau	85 828	86 858	90 522	17,3	4 402	4 689	5 169	18,9	1 282	1 522	1 640	17,5
Elektrotechnische Industrie Feinmechanische und optische sowie Uhren- industrie	182 721	185 741	193 461	20,2	6 191	6 768	7 593	24,3	664	760	883	15,1
Stahlverformung	10 077	9 986	10 311	6,5	233	251	282	7,2	69	72	80	6,1
Eisen-, Blech- und Metall- warenindustrie	82 297	83 065	87 371	57,1	2 864	3 262	3 640	62,2	290	319	365	66,3
Verbrauchsgüterindustrien	181 588	184 882	189 767	44,8	5 336	6 105	6 761	45,0	955	1 090	1 140	51,4
Verbrauchsgüterindustrien	558 531	556 423	559 866	27,3	18 135	20 079	21 879	30,6	1 193	1 432	1 511	27,4
darunter Feinkeramische Industrie	11 499	11 307	11 657	13,2	320	362	384	18,7	45	51	57	10,7
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	37 582	37 750	38 270	41,8	1 286	1 425	1 564	50,6	146	163	160	39,5
Holzverarbeitende Industrie	59 652	59 598	60 311	27,8	2 054	2 412	2 719	33,4	53	78	93	26,0
Papier- und pappever- arbeitende, Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	86 336	88 108	90 381	26,5	2 647	2 951	3 271	27,4	71	83	93	26,0
Lederverarbeitende und Schuhindustrie	20 490	20 242	20 246	14,3	542	553	594	14,4	18	19	22	8,7
Textilindustrie	195 212	187 873	183 364	33,5	6 815	7 337	7 728	37,1	626	756	762	42,1
Bekleidungsindustrie	109 110	110 222	111 470	27,9	3 016	3 307	3 673	29,7	63	84	100	24,8
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	128 627	126 867	127 963	24,6	10 288	11 193	12 061	22,6	216	240	246	23,9
Gesamte Industrie	2 804 957	2 801 518	2 833 578	33,5	112 606	122 377	130 719	34,9	17 138	18 695	20 067	34,1

*) Betriebe ab 10 Beschäftigte, aber ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — ¹⁾ Ohne Umsatz der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe. — ²⁾ Ohne Flachglasindustrie. — ³⁾ Ohne Beschäftigte der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe.

4. Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und

Lfd. Nr.	Industriegruppe Industriehauptgruppe	Arbeiter ¹⁾		Geleistete Arbeiterstunden ²⁾	
		1964	1965	1964	1965
		Jahresdurchschnitt		1000 Std.	
1	Kohlenbergbau ³⁾	339 377	322 849	619 886	574 874
2	Sonstiger Bergbau und Torfindustrie	3 182	3 139	6 068	6 042
3	Bergbau	342 559	325 988	625 954	580 916
4	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie ⁴⁾	12 020	11 390	24 310	23 045
5	Industrie der Steine und Erden	51 659	51 199	119 175	116 288
6	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	202 180	204 305	401 570	400 074
7	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	5 743	5 869	11 162	11 413
8	Ziehereien und Kaltwalzwerke	42 035	43 476	85 367	87 694
9	NE-Metallindustrie	30 165	30 485	60 422	60 539
10	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	52 734	52 937	104 552	104 130
11	NE-Metallgießerei	7 558	7 862	15 392	16 127
12	Chemische Industrie	133 210	137 308	262 231	268 460
13	Sägewerke und holzverarbeitende Industrie	14 534	14 268	29 497	29 058
14	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	20 104	20 083	43 633	43 181
15	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	16 754	16 966	31 732	32 101
16	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	588 696	596 148	1 189 043	1 192 110
17	Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau	80 308	80 039	169 438	169 485
18	Maschinenbau	234 797	239 788	473 260	482 185
19	Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau	74 949	77 786	141 742	145 865
20	Elektrotechnische Industrie	138 559	144 050	268 203	275 589
21	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	7 348	7 457	13 894	14 162
22	Stahlverformung	64 741	67 576	131 365	136 034
23	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	147 110	150 860	289 034	294 197
	davon				
24	Heiz- und Kochgeräte-Industrie	9 584	9 481	19 103	18 308
25	Stahlblechwaren-, Stahlrohrnibel-, NE-Metall- blechwaren- und Feinblechpackungsindustrie	41 524	42 705	83 132	84 846
26	Schloß- und Beschlagindustrie	28 096	29 130	54 128	56 104
27	Herstellung von Fahrradteilen und Krafttradedeinzelteilen und -zubehör, Kraftwagenzubehör	9 288	9 608	18 844	19 198
28	Schneidwaren- und Besteckindustrie	10 269	10 282	19 721	19 738
29	Metallwaren-, Metallkurzwaren- sowie Füllhalter- und Kugelschreiberindustrie	31 754	32 635	61 529	62 405
30	Werkzeugindustrie	16 595	17 019	32 577	33 598
31	Investitionsgüterindustrien	747 812	767 556	1 486 986	1 517 517
32	Feinkeramische Industrie	6 823	6 895	13 567	13 593
33	Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	32 487	32 893	64 963	64 851
34	Holzverarbeitende Industrie	49 681	50 207	100 750	100 820
35	Papier- und pappeverarbeitende Industrie	29 041	29 536	55 734	55 981
36	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	40 437	41 519	80 137	81 050
37	Kunststoffverarbeitende Industrie	22 258	24 293	43 542	47 101
38	Ledererzeugende Industrie	2 099	2 018	4 179	3 997
39	Lederverarbeitende Industrie	4 376	4 256	7 895	7 684
40	Schuhindustrie	12 064	12 078	21 282	21 481
41	Textilindustrie	151 787	147 158	281 881	272 066
42	Bekleidungsindustrie	92 895	93 801	161 782	160 758
43	Sonstige Verbrauchsgüterindustrien	2 450	2 192	4 790	4 289
44	Verbrauchsgüterindustrien	446 398	446 846	840 502	833 671
45	Mahl- und Schälmühlenindustrie	3 108	2 951	6 489	6 095
46	Nahrungsmittelindustrie	1 920	2 113	3 708	4 070
47	Zuckerindustrie	2 898	2 708	7 296	6 411
48	Süßwarenindustrie	19 666	19 785	37 040	37 348
49	Ölmühlen- und Margarine-Industrie	3 374	3 357	6 595	6 572
50	Brauerei und Mälzerei	16 364	16 511	33 356	32 972
51	Tabakverarbeitende Industrie	5 817	5 548	11 642	10 701
52	Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrien	40 478	41 102	87 095	88 163
53	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	93 625	94 075	193 221	192 332
54	Gesamte Industrie	2 219 090	2 230 613	4 335 706	4 316 546
55	Außerdem: Öffentliche Elektrizitätswerke	23 106 ⁵⁾	23 575 ⁵⁾	51 384	52 035
56	Öffentliche Gaswerke	7 085 ⁵⁾	6 979 ⁵⁾	15 254	15 380

*) Betriebe ab 10 Beschäftigte, aber ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — ¹⁾ Einschl. gewerblicher Lehrlinge. —
bau angeschlossenen Betriebe. — ⁴⁾ Ausschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe. — ⁵⁾ Stand am Ende
leitungs-gas.

Umsatz 1964 und 1965 nach hauptbeteiligten Industriegruppen*)

Löhne ³⁾		Inhaber und Angestellte ⁴⁾		Gehälter ⁵⁾		Umsatz		Lfd. Nr.
1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965	
1000 DM		Jahresdurchschnitt		1000 DM				
3 152 416 29 156	3 385 057 31 857	46 920 516	47 295 529	758 921 7 463	830 888 8 158	8 227 823 129 093	7 870 076 145 400	1 2
3 181 572	3 416 914	47 436	47 824	766 384	839 046	8 356 916	8 015 476	3
127 101 534 970 2 078 617 53 613 384 786 273 683 512 689 61 435 1 345 709 116 469 189 695 137 436	128 100 570 017 2 236 758 60 794 434 961 303 394 561 048 71 942 1 476 824 124 959 207 232 148 685	4 647 10 635 43 466 1 752 9 080 7 439 9 673 1 802 67 202 3 093 4 031 3 619	4 790 10 931 45 756 1 777 9 523 7 619 9 874 1 828 70 826 3 128 4 079 3 811	76 554 134 159 610 269 20 826 110 936 93 869 122 397 19 172 1 016 103 31 155 59 408 44 408	82 908 149 805 692 606 23 329 126 120 107 173 134 648 21 538 1 155 586 34 470 64 356 50 930	5 477 275 3 066 624 14 766 801 322 053 3 065 681 2 195 049 1 945 094 364 805 12 930 254 759 301 1 268 453 655 646	5 731 560 3 167 614 14 935 369 372 363 3 348 742 2 498 653 2 079 528 409 207 14 062 582 807 041 1 339 564 700 755	4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15
5 816 203	6 324 714	166 439	173 942	2 339 256	2 643 469	46 817 036	49 452 978	16
742 208 2 028 967 692 212 1 033 836 49 858 560 739 1 149 597	819 162 2 297 101 780 113 1 178 809 55 242 642 426 1 300 050	27 117 90 563 18 237 47 242 2 284 14 497 37 081	27 360 94 464 19 388 49 666 2 391 15 158 38 260	339 526 1 116 028 268 784 545 014 24 569 164 523 397 252	376 139 1 277 549 311 178 628 997 28 794 188 861 449 039	3 532 058 11 652 735 4 879 872 6 808 156 244 841 3 037 707 6 197 088	3 760 936 12 767 163 5 352 522 7 652 979 276 525 3 381 336 6 860 166	17 18 19 20 21 22 23
78 466 343 809 215 926	86 179 386 429 249 167	2 421 10 854 6 425	2 445 11 242 6 595	26 716 122 014 68 250	29 443 136 409 76 561	426 837 2 185 615 1 032 403	432 162 2 363 256 1 174 102	24 25 26
73 685 74 842	82 801 84 292	1 662 2 914	1 687 2 868	17 141 26 898	18 959 29 707	388 880 364 193	452 419 398 500	27 28
223 649 139 220	253 487 157 695	7 709 5 096	8 172 5 251	80 032 56 201	94 295 63 665	1 149 936 649 224	1 319 207 720 520	29 30
6 257 417	7 080 903	237 021	246 687	2 855 696	3 260 557	36 552 457	40 051 627	31
59 426 291 322 411 361 194 103 349 021 159 244 16 652 25 435 75 431 1 054 847 512 131 19 063	65 485 319 019 455 006 215 857 392 595 189 825 17 545 27 058 84 439 1 112 613 565 576 17 474	2 334 5 481 9 957 7 517 9 834 5 884 454 827 2 135 35 916 17 450 584	2 552 5 723 10 257 7 683 10 123 6 466 462 831 2 124 36 114 17 995 576	30 453 71 361 96 208 84 903 112 183 64 491 4 872 7 598 20 305 394 675 154 086 5 792	37 131 79 982 110 177 93 372 127 864 77 432 5 440 8 581 22 667 426 222 175 768 6 183	300 629 1 433 605 2 373 603 1 433 559 1 409 370 1 033 961 128 453 139 679 395 462 7 400 187 3 276 527 134 693	321 344 1 576 453 2 677 130 1 554 732 1 571 855 1 203 145 132 633 146 986 420 418 7 793 403 3 652 353 98 161	32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43
3 168 036	3 462 492	98 373	100 906	1 046 927	1 170 519	19 459 728	21 148 613	44
27 406 13 078 30 498 111 944 34 962 161 453 82 743 308 770	29 052 15 745 29 885 123 320 37 864 172 984 33 149 341 921	1 468 1 309 581 4 338 1 997 5 646 1 425 16 395	1 474 1 358 587 4 307 1 986 5 856 1 404 16 634	18 270 15 943 9 596 50 412 24 561 80 820 14 357 171 577	20 027 17 525 10 368 55 385 26 447 89 429 15 690 190 497	905 679 195 740 607 238 1 097 201 913 999 1 647 189 374 560 5 449 364	910 575 247 913 594 383 1 187 305 1 010 586 1 683 463 377 856 6 038 477	45 46 47 48 49 50 51 52
720 854	783 920	33 159	33 606	385 536	425 368	11 190 970	12 050 558	53
19 144 082	21 068 943	582 428	602 965	7 393 799	8 339 259	122 377 107	130 719 252	54
253 614 66 711	284 981 76 362	13 398 ³⁾ 4 796 ³⁾	13 720 ³⁾ 4 847 ³⁾	195 286 59 058	214 209 67 849	4 045 949 1 706 330 ³⁾	4 395 677 1 610 803 ³⁾	55 56

³⁾ Einschl. Lehrlingsstunden. — ⁴⁾ Einschl. Lehrlingsvergütungen. — ⁵⁾ Einschl. kaufmännischer Lehrlinge. — ⁶⁾ Einschl. der dem Kohlenberg-
des Jahres. Quelle: Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. — ⁷⁾ Einschl. Umsatz für Durch-

5. Betriebe und Beschäftigte September 1965
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen

Industriegruppe a = Betriebe b = Beschäftigte	Betriebe und Beschäftigte								
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten							
		1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 und mehr
Kohlenbergbau ¹⁾ {a	224	4	4	15	19	23	31	28	100
b	365 025	16	57	471	1 454	3 243	10 150	19 391	330 243
Sonstiger Bergbau und Torfindustrie . . {a	16	5		3	3		5		
b	3 714	38		129	281		3 266		
Bergbau {a	240	13		18	45		164		
b	368 739	111		600	4 978		363 050		
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie ²⁾ {a	40		12		12	5	4	7	
b	16 171		350		804	721	1 340	12 956	
Industrie der Steine und Erden {a	2 096	941	381	485	169	75	32	13	
b	67 933	3 673	5 456	14 920	11 768	10 226	9 963	11 927	
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke {a	82	—	—	8		6	20	12	36
b	250 017	—	—	487		930	6 503	8 705	233 392
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke . {a	35	—	3	5	9	6		12	
b	7 717	—	49	158	642	881		5 987	
NE-Metallhütten-, -umschmelzwerke und -scheidanstalten {a	48	11	8	8	3	5	6	4	3
b	9 992	44	121	269	160	559	1 991	2 512	4 336
NE-Metallhalbzeugwerke {a	71	5	7	10	11	6	11	13	8
b	28 318	21	95	357	862	768	3 984	8 979	13 252
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei . . {a	281	22	25	65	59	35	48	13	14
b	62 865	138	398	2 244	4 396	4 739	14 814	9 450	26 686
NE-Metallgießerei {a	248	121	48	44	12	15	5	3	
b	10 493	502	622	1 406	824	2 004	1 658	3 477	
Ziebereien und Kaltwalzwerke {a	363	79	47	86	53	33	38	17	10
b	53 509	315	673	2 786	3 971	4 537	11 631	12 096	17 480
Chemische Industrie {a	1 286	668	156	185	88	72	57	22	38
b	212 435	2 319	2 178	5 483	6 186	10 310	18 216	15 524	152 219
Sägewerke und Holzbearbeitung {a	552	294	110	88	28	16	11	5	
b	17 970	1 236	1 536	2 596	1 823	2 119	3 286	5 374	
Papierherzeugende Industrie {a	101	3	9	14	16	22	25	9	3
b	24 338	5	118	475	1 115	3 122	8 091	6 470	4 942
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie {a	133	51	19	20	15	6	10	5	7
b	20 785	153	272	663	1 043	799	3 241	3 544	11 070
Grundstoff- und Produktionsgüter- industrien {a	5 336	2 196	814	1 022	481	302	277	114	130
b	782 543	8 415	11 535	31 734	34 028	41 735	87 844	81 686	485 566
Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau . . {a	917	246	116	213	150	85	70	19	18
b	110 748	825	1 639	7 117	10 528	12 070	20 851	13 149	44 569
Maschinenbau {a	2 646	799	367	506	348	262	227	85	52
b	340 852	3 280	5 178	16 104	24 866	35 961	69 824	59 533	126 106
Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau . {a	249	62	32	49	35	28	21	4	18
b	98 668	260	438	1 529	2 378	3 957	7 009	2 618	80 479
Elektrotechnische Industrie {a	1 212	374	119	209	155	145	112	53	45
b	198 153	1 418	1 627	6 857	11 111	21 182	34 291	36 108	85 559
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie {a	220	86	.	48	24	17	12	—	.
b	10 341	276	.	1 516	1 775	2 252	2 980	—	.
Stahlverformung {a	1 854	997	201	310	158	103	56	20	9
b	86 914	3 039	2 822	9 823	10 914	14 733	17 441	13 732	14 410
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie {a	4 250	2 183	586	643	386	234	157	45	16
b	199 497	7 600	8 169	20 184	27 316	32 037	46 777	28 524	28 882
davon Heiz- und Kochgeräte-Industrie . . . {a	45	5	.	8	8	5	8	4	.
b	11 837	19	.	239	556	665	2 083	2 407	.

Anmerkungen S. 138.

noch: 5. Betriebe und Beschäftigte September 1965
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen

Industriegruppe a = Betriebe b = Beschäftigte	Betriebe und Beschäftigte									
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten								
		1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 und mehr	
Stahlblechwaren-, Stahlrohrmöbel-, NE-Metallblechwaren und Feinblech- packungsindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	1 060 56 514	491 1 585	143 2 034	167 5 295	116 8 385	75 10 350	51 15 202	14 9 493	3 4 170
Schloß- und Beschlagindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	571 36 916	257 846	. .	84 2 789	75 5 323	44 6 058	31 9 669	9 5 934	. .
Herstellung von Fahrradteilen und Krafttradeinzelteilen und -zubehör, Kraftwagenzubehör	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	142 11 536	31 124	29 428	31 939	16 1 119	19 2 629	12 3 385	4 2 912	. .
Schneidwaren- und Besteckindustrie, Herstellung von Handelswaffen und deren Munition	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	731 15 017	452 1 580	112 1 566	95 2 785	42 2 831	18 2 458	12 3 797	..	..
Metallwaren-, Metallkurzwaren- sowie Füllhalter- u. Kugelschreiberindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	773 42 545	368 1 229	103 1 443	128 4 167	76 5 441	52 7 148	34 10 254	7 4 202	5 8 661
Werkzeugindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	928 25 132	579 2 225	127 1 680	130 3 970	53 3 661	21 2 729	10 3 122	8 7 745	. .
Investitionsgüterindustrien	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	11 348 1 045 173	4 747 16 706	1 453 20 323	1 978 63 130	1 256 88 888	874 122 192	655 199 173	226 153 664	159 381 097
Feinkeramische Industrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	83 9 700	39 163	12 172	7 231	10 814	7 2 607	8 5 713	..	..
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	185 38 925	77 251	26 359	30 938	13 863	6 853	15 5 062	7 4 934	11 25 665
Holzverarbeitende Industrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	1 683 63 607	723 2 486	218 3 141	384 12 292	201 14 058	116 15 991	36 11 165	5 4 474	. .
Papier- u. pappeverarbeitende Industrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	585 38 776	178 802	100 1 414	131 4 079	85 6 007	48 6 798	33 9 772	10 9 904	. .
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	1 586 56 206	730 3 017	317 4 381	320 9 548	109 7 658	61 8 364	37 10 612	9 7 075	3 5 551
Kunststoffverarbeitende Industrie . . .	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	990 34 241	522 1 746	164 2 235	149 4 517	73 5 190	44 6 181	31 8 457	7 5 915	. .
Ledererzeugende Industrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	41 2 482	10 62	. .	15 504	8 597	8 1 319	..	..	..
Lederverarbeitende Industrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	239 5 576	131 451	40 577	37 1 076	18 1 237	9 1 212	4 1 023	..	..
Schuhindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	156 14 336	28 98	19 283	44 1 439	28 1 975	23 3 410	10 3 270	4 3 861	. .
Textilindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	2 560 186 404	1 175 3 234	278 3 870	407 12 993	243 17 080	189 26 771	196 60 226	56 38 175	16 24 055
Bekleidungsindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	2 251 115 999	694 2 564	381 5 389	556 18 220	305 21 213	197 27 270	102 30 273	16 11 070	. .
Musikinstrumenten-, Spielwaren, Schmuckwaren-, Sportgeräte- und Edelsteinindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	106 2 962	56 162	14 187	18 656	8 534	10 1 423	..	..	..
Verbrauchsgüterindustrien	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	10 465 569 214	4 361 15 008	1 571 22 036	2 098 66 493	1 099 76 990	711 99 301	473 142 994	116 81 084	36 65 308
Mahl- und Schälmlöhenindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	61 4 425	12 57	15 224	15 492	11 850	3 439	5 2 363	..	..
Nährmittellndustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	48 3 552	20 77	9 132	. .	7 535	5 1 309	..	..	..
Zuckerindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	18 3 432	. .	4 80	. .	6 855	8 2 497	..	..	..
Süßwarenindustrie	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	181 26 156	67 246	24 342	28 872	22 1 549	15 2 105	16 5 488	4 2 876	5 12 678
Ölmöhlen- und Margarine-Industrie . .	$\left\{ \begin{array}{l} a \\ b \end{array} \right.$	20 5 356	. .	4 90	. .	4 298	5 743	7 4 225	..	..

Anmerkungen S. 138.

noch: 5. Betriebe und Beschäftigte September 1965
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen

Industriegruppe a = Betriebe b = Beschäftigte	Betriebe und Beschäftigte								
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten							
		1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 und mehr
Brauerei und Mälzerei	{a 135 b 22 443}	7 40	15 223	. .	25 1 641	24 3 579	17 5 278	9 6 520	. .
Tabakverarbeitende Industrie ¹⁾	{a 195 b 7 005}	110 430	30 424	28 787	4 412	16 2 025	7 2 927		
Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie	{a 1 840 b 62 864}	942 3 752	280 3 776	308 9 462	161 11 415	93 13 038	46 14 064	10 7 357	
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	{a 2 498 b 135 233}	1 159 4 604	376 5 166	424 13 063	236 16 871	161 22 730	103 32 161	27 18 686	12 21 952
Industrie insgesamt	{a 29 887 b 2 900 902}	12 469 44 752	4 221 59 152	5 540 175 020	3 093 218 373	2 072 289 340	1 541 472 934	513 355 973	438 1 285 358

¹⁾ Einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe. — ²⁾ Ausschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe.
— ³⁾ Abweichungen gegenüber Tabelle 3 erklären sich dadurch, daß Filialbetriebe gesondert gezählt und auf Grund ihrer Beschäftigten-
zahlen der in Frage kommenden Betriebsgrößenklasse zugeordnet wurden.

6. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und geleistete Arbeiterstunden 1965
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Regierungsbezirken*)

Industriegruppe Industriehauptgruppe	Betriebe	Be- schäftigte	Umsatz	Geleistete Arbeiter- stunden	Betriebe	Be- schäftigte	Umsatz	Geleistete Arbeiter- stunden
	Jahresdurchschnitt	1000 DM	1000 Std.	Jahresdurchschnitt	Jahresdurchschnitt	1000 DM	1000 Std.	Jahresdurchschnitt
Regierungsbezirk Düsseldorf					Regierungsbezirk Köln			
Bergbau	65 ¹⁾	112 665	2 580 932	177 539	17 ¹⁾	15 377	591 792	24 610
Mineralölverarbeitung	18	2 174	1 401 796	2 671	8	4 066	2 475 482	5 421
Industrie der Steine und Erden	281	20 672	1 028 597	37 398	171	9 159	425 966	17 334
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	38	131 153	8 258 127	208 874	3	5 337	325 885	9 213
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	20	4 311	202 809	6 258	5	1 607	81 043	2 358
Ziehereien und Kaltwalzwerke	41	10 374	676 286	16 474	18	4 015	228 500	6 289
NE-Metallindustrie	32	10 762	829 422	16 992	11	3 096	168 752	4 300
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	102	31 431	1 051 429	51 597	23	5 836	202 357	9 581
NE-Metallgießerei	36	3 628	173 122	5 965	13	1 019	43 579	1 746
Chemische Industrie	243	111 311	7 510 775	136 862	129	46 292	3 160 431	61 070
Kohlenwertstoffindustrie	1	.	.	.	—	—	—	—
Sägewerke und Holzbearbeitung	30	.	.	.	51	755	36 676	1 200
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	23	6 220	400 980	9 952	17	5 312	237 385	10 088
Gummi und Asbest verarbeitende Industrie	33	6 046	211 047	8 684	17	6 743	200 812	10 746
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	498	341 415	21 907 551	507 122	466	93 237	7 586 868	139 346
Stahl- und Leichtmetallbau einschl. Schiffbau	252	56 410	1 983 823	86 504	88	12 177	420 350	19 952
Maschinenbau	681	124 266	4 684 114	175 243	197	48 068	2 035 366	69 245
Straßenfahrzeugbau, Luftfahrzeugbau	55	29 834	1 210 953	46 841	35	42 138	2 681 224	58 741
Elektrotechnische Industrie	233	63 510	2 845 540	85 194	124	35 048	1 611 884	50 524
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	67	4 752	143 173	6 508	22	1 351	37 814	1 773
Stahlverformung	187	23 491	865 306	37 864	28	1 916	74 130	3 369
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	912	81 460	2 923 144	125 808	106	11 854	444 798	17 566
davon Herstellung von Handelswaffen und deren Munition einschl. Füllhalter- und Kugelschreiberindustrie	2	.	.	.	3	333	9 573	419
Heiz- und Kochgeräte-Industrie	5	.	.	.	1	.	.	.

Anmerkungen S. 141

noch: 6. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und geleistete Arbeiterstunden 1965
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Regierungsbezirken*)

Industriegruppe Industriehauptgruppe	Betriebe	Be- schäftigte	Umsatz	Geleistete Arbeiter- stunden	Betriebe	Be- schäftigte	Umsatz	Geleistete Arbeiter- stunden
	Jahresdurchschnitt		1000 DM	1000 Std.	Jahresdurchschnitt		1000 DM	1000 Std.
noch: Regierungsbezirk Düsseldorf					noch: Regierungsbezirk Köln			
Stahlblechwaren- und Feinblechpackungs- industrie	99	8 472	349 624	13 275	56	6 922	292 784	10 846
Stahlrohrmöbelindustrie und NE-Metall- blechwarenindustrie	21	1 585	68 722	2 375	6	178	4 712	279
Schloß- und Beschlagindustrie	156	22 475	767 194	35 972	6	1 475	40 623	1 943
Fahrrad- und Kfz.-Teile Industrie	31	2 933	127 194	4 987	7	211	6 910	355
Schneidwaren- und Besteckindustrie	236	12 527	382 128	18 843	1	.	.	.
Metallwaren- und Kurzwarenindustrie	100	11 718	483 969	17 591	19	1 308	46 646	1 810
Werkzeugindustrie	262	19 389	633 875	29 101	7	1 130	35 423	1 545
Investitionsgüterindustrien	2 387	383 723	14 656 053	564 042	600	152 552	7 305 566	221 170
Feinkeramische Industrie	19	4 367	143 086	6 038	16	4 686	164 494	6 910
Glasindustrie	21	12 035	514 056	20 042	19	6 098	234 105	10 540
Holzverarbeitende Industrie	127	6 800	248 227	10 689	57	2 817	107 196	4 705
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	154	11 956	487 241	17 770	65	6 444	298 697	9 632
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	308	21 754	684 204	34 188	131	8 008	239 838	13 001
Kunststoffverarbeitende Industrie	103	9 905	386 576	14 410	76	5 437	238 102	8 605
Ledererzeugende Industrie	16	1 442	80 790	2 327	5	344	16 353	603
Lederverarbeitende Industrie	47	1 502	43 905	2 188	17	1 397	40 098	2 210
Schuhindustrie	54	8 646	277 511	12 847	2	.	.	.
Textilindustrie	714	82 333	3 786 131	119 803	75	7 315	249 960	11 135
Bekleidungsindustrie	534	31 975	1 101 041	44 415	131	8 373	297 443	11 667
Sonstige Verbrauchsgüterindustrien	14	803	27 073	1 208	5	.	.	.
Verbrauchsgüterindustrien	2 111	193 518	7 779 841	285 925	599	51 360	1 899 054	79 655
Mahl- und Schälmühlenindustrie	24	1 915	448 371	2 762	3	1 144	229 429	1 283
Nahrungsmittelindustrie	12	853	47 909	1 190	3	.	.	.
Zuckerindustrie	3	567	90 583	1 072	6	1 425	339 354	2 618
Süßwarenindustrie	48	7 986	396 647	12 156	11	4 268	217 426	6 566
Ölmühlen- und Margarine-Industrie	12	4 212	876 078	5 362	1	.	.	.
Brauerei und Mälzerei	43	6 859	495 026	9 737	25	1 744	118 183	2 627
Tabakverarbeitende Industrie	7	563	18 999	763	3	270	17 224	196
Sonstige Nahrungs- und Genußmittel- industrien	310	21 086	2 330 676	32 361	102	6 198	624 137	9 636
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	459	44 045	4 704 289	65 403	154	15 287	1 578 455	23 192
Gesamte Industrie	5 920	1 075 366	51 628 666	1 600 031	1 836	327 813	18 961 735	487 973
Regierungsbezirk Detmold					Regierungsbezirk Arnberg			
Bergbau	1	.	.	.	661)	105 446	2 079 702	161 505
Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	5	331	21 382	491
Industrie der Steine und Erden	177	6 537	278 633	12 886	262	13 377	731 734	24 849
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	1	.	.	.	37	103 628	5 771 675	164 998
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	—	—	—	—	9	1 728	88 509	2 795
Ziehereien und Kaltwalzwerke	20	6 337	323 494	11 563	174	27 440	1 874 258	45 907
NE-Metallindustrie	2	.	.	.	46	20 332	1 191 261	32 648
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	15	2 526	67 620	4 412	90	18 329	616 167	30 761
NE-Metallgießerei	5	199	3 648	347	45	4 571	180 548	7 590
Chemische Industrie	58	4 625	258 363	5 220	89	13 039	890 598	17 863
Kohlenwertstoffindustrie	—	—	—	—	4	1 908	164 777	3 310
Sägewerke und Holzbearbeitung	101	9 247	443 038	15 436	112	3 272	134 036	5 593
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Papp- erzeugende Industrie	10	1 981	135 230	3 432	17	3 718	269 091	6 739
Gummi und Asbest verarbeitende Industrie	9	2 604	95 986	4 138	10	1 056	27 038	1 550
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	398	34 934	1 679 397	58 990	900	212 729	11 961 074	345 094
Stahl- und Leichtmetallbau einschl. Schiffbau	39	2 512	87 259	3 834	171	27 902	1 006 516	45 173
Maschinenbau	202	41 149	1 163 768	62 035	431	74 772	2 903 559	107 948
Straßenfahrzeugbau, Luftfahrzeugbau	46	5 840	232 034	9 270	32	18 217	1 183 303	29 226
Elektrotechnische Industrie	60	15 292	716 995	22 493	292	60 446	2 148 475	88 463
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	12	1 487	47 402	2 558	15	793	20 499	1 165
Stahlverformung	22	2 642	110 412	4 408	512	50 712	2 191 127	84 039
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie davon	104	12 602	501 583	19 723	666	63 578	2 463 843	100 290
Herstellung von Handelswaffen und deren Munition einschl. Füllhalter- und Kugelschreiberindustrie	3	.	.	.	1	.	.	.
Heiz- und Kochgeräte-Industrie	4	680	25 209	988	24	4 759	165 796	7 864
Stahlblechwaren- und Feinblechpackungs- industrie	24	3 553	147 454	5 330	200	22 891	1 046 852	35 341
Stahlrohrmöbelindustrie und NE-Metall- blechwarenindustrie	13	1 935	68 288	3 251	31	3 408	189 945	5 763
Schloß- und Beschlagindustrie	22	2 611	92 368	4 092	106	7 882	255 194	12 034
Fahrrad- und Kfz.-Teile Industrie	22	2 317	116 595	3 881	46	5 807	200 474	9 914

Anmerkungen S. 141.

noch: 6. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und geleistete Arbeiterstunden 1965
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Regierungsbezirken*)

Industriegruppe Industriehauptgruppe	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz	Geleistete Arbeiter- stunden	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz	Geleistete Arbeiter- stunden
	Jahresdurchschnitt	1000 DM	1000 Std.	Jahresdurchschnitt	1000 DM	1000 Std.	Jahresdurchschnitt	1000 Std.
noch: Regierungsbezirk Detmold					noch: Regierungsbezirk Arnberg			
Schneidwaren- und Besteckindustrie	—	—	—	—	15	—	—	—
Metallwaren- und Kurzwarenindustrie	15	1 341	49 217	1 956	207	16 687	543 859	25 860
Werkzeugindustrie	1	—	—	—	36	1 621	46 997	2 748
Investitionsgüterindustrien	485	81 524	2 864 453	124 321	2 119	296 420	11 917 322	456 304
Feinkeramische Industrie	2	—	—	—	6	271	11 133	406
Glasindustrie	29	2 416	80 490	4 105	18	4 114	142 973	7 023
Holzverarbeitende Industrie	491	35 701	1 679 973	59 706	135	5 999	225 917	10 265
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	58	8 907	321 938	13 230	57	3 611	134 506	5 457
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	101	8 769	288 388	13 592	149	9 039	256 880	13 865
Kunststoffverarbeitende Industrie	61	5 663	219 007	9 312	107	6 350	243 512	9 980
Ledererzeugende Industrie	3	—	—	—	2	—	—	—
Lederverarbeitende Industrie	17	1 233	35 972	1 885	10	489	14 862	722
Schuhindustrie	26	2 145	60 529	3 223	7	—	—	—
Textilindustrie	115	20 384	921 936	28 378	80	10 371	374 309	15 611
Bekleidungsindustrie	432	35 824	1 172 659	51 305	121	9 642	287 473	14 269
Sonstige Verbrauchsgüterindustrien	6	202	9 592	321	13	1 239	42 168	1 965
Verbrauchsgüterindustrien	1 341	121 656	4 796 012	185 426	705	51 923	1 758 785	80 818
Mahl- und Schälmaschinenindustrie	11	304	59 411	462	4	190	52 333	272
Nährmittelindustrie	8	1 870	110 374	1 887	3	284	28 378	268
Zuckerindustrie	4	—	—	—	2	—	—	—
Süßwarenindustrie	24	3 211	184 129	4 724	14	3 199	163 661	5 247
Ölmühlen- und Margarine-Industrie	4	455	42 889	527	1	—	—	—
Brauerei und Mälzerei	12	1 440	89 553	2 198	29	10 320	861 791	15 442
Tabakverarbeitende Industrie	83	6 060	340 234	9 665	2	—	—	—
Sonstige Nahrungs- und Genußmittel- industrien	158	—	—	—	141	6 816	554 357	10 505
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	304	—	—	—	196	21 099	1 713 653	32 246
Gesamte Industrie	2 529	264 669	11 588 607	408 343	3 986	687 617	29 430 536	1 075 967
Regierungsbezirk Aachen					Regierungsbezirk Münster			
Bergbau	18^{b)}	29 355	721 983	47 135	56^{b)}	110 701	2 035 019	169 717
Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	2	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	73	3 016	147 345	5 980	168	9 382	555 339	17 843
Hochöfen-, Stahl- und Warmwalzwerke	1	—	—	—	2	—	—	—
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	—	—	—	—	—	—	—	—
Ziehereien und Kaltwalzwerke	11	2 163	99 694	3 385	7	2 670	146 511	4 075
NE-Metallindustrie	9	3 376	283 697	5 715	2	—	—	—
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	17	2 027	71 486	3 391	13	2 664	70 471	4 389
NE-Metallgießerei	—	—	—	—	5	275	8 310	479
Chemische Industrie	16	12 375	804 941	16 649	44	20 469	1 437 467	28 778
Kohlenwertstoffindustrie	1	—	—	—	1	—	—	—
Sägewerke und Holzbearbeitung	41	636	29 317	1 132	38	1 476	88 976	2 362
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe- erzeugende Industrie	31	6 584	284 184	12 380	2	—	—	—
Gummi und Asbest verarbeitende Industrie	7	3 988	158 823	6 527	4	342	7 048	457
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	207	35 960	1 975 065	60 458	288	51 817	4 343 042	81 107
Stahl- und Leichtmetallbau einschl. Schiffbau	16	3 011	103 703	4 960	55	5 390	159 284	8 981
Maschinenbau	71	9 538	325 572	13 906	141	36 434	1 649 779	53 789
Straßenfahrzeugbau, Luftfahrzeugbau	5	328	7 822	475	7	820	37 185	1 314
Elektrotechnische Industrie	24	9 201	202 712	13 425	52	10 168	127 373	15 491
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	5	1 354	24 972	2 000	4	112	2 666	158
Stahlverformung	11	1 064	33 274	1 771	20	2 912	107 089	4 583
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	34	9 474	194 109	14 834	61	10 174	332 687	15 982
davon Herstellung von Handelswaffen und deren Munition einschl. Füllhalter- und Kugelschreiberindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—
Heiz- und Kochgeräte-Industrie	1	—	—	—	5	3 808	121 634	5 390
Stahlblechwaren- und Feinblechpackungs- industrie	10	471	12 442	790	37	4 245	171 244	7 101
Stahlrohrmöbelindustrie und NE-Metall- blechwarenindustrie	1	—	—	—	5	250	9 919	409
Schloß- und Beschlagindustrie	1	—	—	—	3	1 263	18 123	2 018
Fahrrad- und Kfz.-Teile Industrie	—	—	—	—	1	—	—	—
Schneidwaren- und Besteckindustrie	1	—	—	—	—	—	—	—
Metallwaren- und Kurzwarenindustrie	19	8 805	176 283	13 709	8	489	7 535	850
Werkzeugindustrie	1	—	—	—	2	—	—	—
Investitionsgüterindustrien	166	33 970	892 164	51 371	340	66 010	2 416 063	100 298

Anmerkungen S. 141.

noch: 6. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und geleistete Arbeiterstunden 1965
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Regierungsbezirken*)

Industriegruppe Industriehauptgruppe	Betriebe	Be- schäftigte	Umsatz	Geleistete Arbeiter- stunden	Betriebe	Be- schäftigte	Umsatz	Geleistete Arbeiter- stunden
	Jahresdurchschnitt	1000 DM	1000 Std.	Jahresdurchschnitt	1000 DM	1000 Std.	Jahresdurchschnitt	1000 Std.
noch: Regierungsbezirk Aachen					noch: Regierungsbezirk Münster			
Feinkeramische Industrie	1	.	.	.	—	—	—	—
Glasindustrie	14	8 504	355 318	13 776	12	5 450	249 510	9 365
Holzverarbeitende Industrie	30	1 386	55 547	2 458	87	7 765	360 267	12 994
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	37	4 400	201 573	6 835	11	1 906	110 778	3 057
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	20	746	20 010	1 295	68	3 326	82 534	5 112
Kunststoffverarbeitende Industrie	11	1 592	57 931	2 448	22	1 614	58 022	2 347
Ledererzeugende Industrie	6	193	10 237	301	2	.	.	.
Lederverarbeitende Industrie	3	133	3 633	185	7	335	8 516	494
Schuhindustrie	23	1 288	30 206	2 083	13	1 336	37 090	2 082
Textilindustrie	122	11 160	405 357	17 338	253	51 713	2 055 710	79 802
Bekleidungsindustrie	93	5 823	119 922	9 264	215	20 147	673 815	29 839
Sonstige Verbrauchsgüterindustrien	3	.	.	.	6	.	.	.
Verbrauchsgüterindustrien	363	35 294	1 262 102	56 104	696	94 014	3 652 813	145 742
Mahl- und Schälmühlenindustrie	2	.	.	.	9	810	113 580	1 239
Nährmittelindustrie	—	—	—	—	1	.	.	.
Zuckerindustrie	3	648	90 673	1 409	—	—	—	—
Süßwarenindustrie	7	4 928	199 716	7 911	11	501	25 733	745
Ölmühlen- und Margarine-Industrie	—	—	—	—	1	.	.	.
Brauerei und Mälzerei	10	.	.	.	10	1 542	96 695	2 247
Tabakverarbeitende Industrie	—	—	—	—	2	.	.	.
Sonstige Nahrungs- und Genußmittel- industrien	48	3 062	294 132	4 834	148	8 122	869 043	12 049
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	70	9 167	614 183	14 957	182	11 825	1 197 274	17 343
Gesamte Industrie	824	143 746	5 465 497	230 025	1 562	334 367	13 644 211	514 207

*) Betriebe ab 10 Beschäftigte, ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — 1) Einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe.

7. Beschäftigte, Umsatz, Gehälter, Löhne und geleistete Arbeiterstunden
in der Industrie 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk Jahr	Beschäftigte				Umsatz		Brutto- gehälter einschl. Lehrlings- vergütungen	Brutto- löhne einschl. Lehrlings- vergütungen	Geleistete Arbeiter- stunden	
	ins- gesamt	Inhaber und An- gestellte	Arbeiter	auf 1000 der Bevöl- kerung	insgesamt	Auslands- umsatz ¹⁾				
Jahresdurchschnitt					1000 DM			1 000 Std.		
Kreisfreie Städte:										
Düsseldorf	1964	124 415	39 020	85 395	177,4	6 492 441	1 110 020	504 931	790 440	170 954
	1965	124 909	39 231	85 678	178,5	7 003 737	1 203 349	566 202	878 724	171 427
Duisburg	1964	100 313	20 046	80 267	202,4	5 898 776	850 084	273 793	783 378	161 180
	1965	102 338	21 285	81 053	208,8	6 191 719	1 047 212	314 861	854 827	160 720
Essen	1964	110 536	22 751	87 785	151,6	3 481 914	213 068	316 738	770 709	167 266
	1965	111 429	23 111	88 318	153,3	3 701 064	218 697	351 570	861 256	165 208
Krefeld	1964	56 136	14 975	41 161	257,4	2 875 112	634 364	193 882	352 240	80 351
	1965	57 143	15 379	41 764	258,8	3 120 395	659 935	217 134	388 896	80 681
Leverkusen	1964	45 220	15 108	30 112	445,2	2 799 857	1 247 300	293 271	346 806	57 771
	1965	47 228	16 434	30 794	453,2	2 968 514	1 303 686	333 252	373 885	58 198
Mönchengladbach	1964	28 513	5 789	22 724	185,5	1 175 706	212 913	69 251	176 545	44 476
	1965	28 501	5 880	22 621	185,0	1 254 297	215 787	76 553	194 080	44 058
Mülheim a. d. Ruhr	1964	34 692	7 039	27 653	181,6	1 436 821	370 062	90 386	260 487	53 880
	1965	34 548	7 223	27 325	180,0	1 442 703	354 821	100 776	278 505	52 754
Neuß	1964	21 091	4 784	16 307	199,4	1 305 499	139 179	58 497	149 341	32 779
	1965	21 994	4 918	17 076	199,5	1 437 134	162 042	66 432	173 463	35 347
Oberhausen	1964	53 019	10 776	42 243	204,0	2 164 232	387 683	150 550	409 033	82 991
	1965	54 892	11 228	43 664	211,5	2 133 935	434 785	170 777	462 815	84 336
Remscheid	1964	34 331	7 754	26 577	263,7	1 324 880	271 626	90 102	233 746	53 071
	1965	35 542	8 051	27 491	267,2	1 491 248	320 705	103 520	267 981	55 127
Rheydt	1964	23 963	4 640	19 323	246,8	977 300	104 683	53 642	147 480	36 784
	1965	23 582	4 779	18 803	239,8	1 033 344	115 473	59 179	159 581	35 913
Solingen	1964	36 825	8 524	28 301	213,1	1 207 637	230 019	95 628	226 309	55 734
	1965	37 856	8 797	29 059	217,4	1 338 689	233 988	109 134	258 169	56 482

Anmerkungen S. 145.

noch: 7. Beschäftigte, Umsatz, Gehälter, Löhne und geleistete Arbeiterstunden
in der Industrie 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk Jahr	Beschäftigte				Umsatz		Brutto- gehälter einschl. Lehrlings- ver- gütungen	Brutto- löhne einschl. Lehrlings- ver- gütungen	Geleistete Arbeiter- stunden	
	ins- gesamt	Inhaber und An- gestellte	Arbeiter	auf 1000 der Bevöl- kerung	insgesamt	Auslands- umsatz ¹⁾				
Jahresdurchschnitt					1000 DM				1 000 Std.	
noch: Kreisfreie Städte:										
Viersen	1964	5 831	1 169	4 662	138,4	232 934	18 708	14 258	32 906	9 055
	1965	5 797	1 178	4 619	136,9	233 233	21 630	16 235	36 151	8 835
	1964	90 571	24 277	66 294	214,4	3 530 713	429 417	288 352	538 497	127 409
Wuppertal	1965	91 242	24 928	66 314	215,9	3 869 012	454 961	326 445	589 697	126 647
Landkreise:										
Dinslaken	1964	22 148	2 780	19 368	171,1	1 426 615	85 387	40 136	179 073	37 278
	1965	22 155	2 872	19 283	165,8	1 442 530	89 044	45 450	199 574	36 593
Düsseldor-Mettmann	1964	82 091	18 321	63 770	239,4	3 112 336	333 136	222 285	559 322	127 140
	1965	84 231	19 045	65 186	238,6	3 376 297	350 526	250 788	628 890	130 036
Geldern	1964	6 791	1 310	5 481	81,3	245 079	13 718	12 876	39 087	11 048
	1965	6 881	1 324	5 557	81,6	271 556	12 692	14 293	42 995	11 008
Grevenbroich	1964	30 588	5 845	24 743	155,4	2 099 388	508 351	79 424	234 024	49 016
	1965	31 702	6 256	25 446	156,2	2 305 123	566 805	91 587	261 586	50 200
Kempen-Krefeld	1964	31 259	6 109	25 150	141,8	1 198 760	209 578	71 114	191 003	48 557
	1965	31 612	6 277	25 335	140,2	1 287 464	217 503	79 472	210 753	48 672
Kleve	1964	12 007	2 380	9 627	116,8	828 712	39 131	26 569	70 547	18 415
	1965	12 187	2 474	9 713	117,1	933 067	43 668	30 185	77 208	18 335
Moers	1964	62 230	10 698	51 541	185,0	2 520 650	264 146	152 766	478 700	97 766
	1965	61 512	10 960	50 552	179,5	2 662 797	382 075	169 540	515 349	94 561
Rees	1964	11 945	2 293	9 652	113,9	549 014	77 320	26 095	81 812	20 195
	1965	12 057	2 347	9 710	112,2	567 143	89 059	29 063	89 062	19 777
Rheia-Wapper-Kreis	1964	35 249	7 389	27 860	175,5	1 396 359	157 534	87 858	233 283	54 939
	1965	36 028	7 632	28 396	172,2	1 563 665	182 369	99 211	257 566	55 116
Reg.-Bez.	1964	1 059 764	243 768	815 996	191,3	48 270 735	7 907 427	3 212 404	7 284 768	1 598 055
Düsseldorf	1965	1 075 366	251 609	823 757	192,3	51 628 666	8 680 812	3 621 659	8 061 021	1 600 031
Kreisfreie Städte:										
Bonn	1964	10 739	3 327	7 412	75,4	450 234	37 672	41 502	61 367	14 593
	1965	10 886	3 384	7 502	77,0	481 866	41 550	47 193	67 558	14 879
Köln	1964	140 778	39 453	100 925	167,3	8 135 180	1 643 241	547 469	934 943	203 920
	1965	144 620	41 477	103 143	169,3	8 671 945	1 761 461	622 995	1 038 313	204 562
Landkreise:										
Bergheim (Erlt)	1964	11 931	1 842	10 089	108,4	654 553	20 162	26 240	94 304	20 972
	1965	11 842	1 868	9 974	105,8	706 164	28 840	28 682	100 312	20 309
Bonn	1964	15 135	3 585	11 550	70,6	615 871	47 298	42 604	91 153	23 083
	1965	15 532	3 774	11 758	70,0	647 151	54 840	48 689	101 578	23 275
Euskirchen	1964	8 112	1 231	6 881	74,6	438 037	16 357	14 040	56 405	14 555
	1965	8 562	1 321	7 241	76,9	453 559	20 248	16 360	64 147	14 995
Köln	1964	36 598	7 728	28 870	166,4	3 320 338	281 882	114 367	290 600	57 855
	1965	37 210	8 478	28 732	163,5	3 477 249	315 219	131 340	309 608	57 319
Oberberg. Kreis	1964	28 085	6 334	22 551	209,6	1 123 114	138 916	72 759	186 255	45 305
	1965	29 183	6 437	22 746	207,1	1 193 829	167 899	79 612	206 040	45 403
Rhein.-Berg. Kreis	1964	28 002	5 663	22 339	120,4	1 051 272	115 611	66 200	181 565	45 285
	1965	28 787	5 941	22 846	119,1	1 145 271	123 344	74 770	203 279	46 003
Siegkreis	1964	40 156	8 934	31 222	158,1	1 821 192	319 709	117 620	278 321	60 862
	1965	41 191	9 399	31 792	156,9	1 984 701	350 776	138 960	306 852	61 228
Reg.-Bez.	1964	320 336	78 497	241 839	141,6	17 609 790	2 620 848	1 042 801	2 174 913	486 430
Köln	1965	327 813	82 079	245 734	141,7	18 961 735	2 864 177	1 188 601	2 397 687	487 973
Kreisfreie Stadt:										
Aachen	1964	32 564	6 608	25 956	185,7	996 109	117 401	80 721	182 156	48 958
	1965	32 877	6 804	26 073	185,9	1 087 034	104 394	91 168	199 512	49 741

Anmerkungen S. 145.

noch: 7. Beschäftigte, Umsatz, Gehälter, Löhne und geleistete Arbeiterstunden
in der Industrie 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk Jahr	Beschäftigte				Umsatz		Brutto- gehälter einschl. Lehrlings- ver- gütungen	Brutto- löhne einschl. Lehrlings- ver- gütungen	Geleistete Arbeiter- stunden
	ins- gesamt	Inhaber und An- gestellte	Arbeiter	auf 1000 der Bevöl- kerung	insgesamt	Auslands- umsatz ¹⁾			
							Jahresdurchschnitt				1000 DM		1 000 Std.
Landkreise:									
Aachen	{1964 41 517	7 283	34 234	154,9	1 533 844	182 971	91 842	274 234	66 173
	{1965 42 348	7 646	34 702	156,1	1 623 650	189 453	104 174	309 954	66 818
Düren	{1964 25 114	4 841	20 273	162,9	1 034 613	127 142	58 682	168 190	41 856
	{1965 25 501	4 978	20 523	163,0	1 143 601	134 016	65 428	188 281	42 177
Erkelenz	{1964 11 441	1 628	9 813	125,5	339 662	19 751	20 066	79 268	18 660
	{1965 11 676	1 689	9 987	126,4	376 788	24 899	22 474	89 023	18 716
Jülich	{1964 9 837	1 168	8 669	134,9	254 246	8 058	15 814	72 648	16 875
	{1965 10 124	1 259	8 865	136,3	299 121	10 118	17 845	82 069	16 944
Monschau	{1964 2 172	447	1 725	74,3	75 918	20 276	5 715	12 683	3 533
	{1965 2 373	469	1 904	79,5	85 142	17 092	6 139	14 107	3 792
Schleiden	{1964 4 482	677	3 805	71,1	184 928	6 674	7 146	29 028	8 151
	{1965 4 692	731	3 961	73,8	220 953	9 065	8 503	33 277	8 370
Selkantkreis	{1964 14 029	1 743	12 286	108,2	602 391	69 343	22 634	104 917	23 915
Geilenk.-Heinsberg	{1965 14 155	1 797	12 358	107,3	629 208	77 896	23 570	108 327	23 467
Reg.-Bez.	{1964 141 156	24 395	116 761	143,5	5 021 711	551 616	302 620	923 124	228 121
Aachen	{1965 143 746	25 373	118 373	144,2	5 465 497	557 933	339 301	1 024 550	230 025
Reg.-Bez. Düsseldorf,	{1964 1 521 256	346 660	1 174 596	173,2	70 902 236	11 079 891	4 557 825	10 382 805	2 312 606
Köln, Aachen	{1965 1 546 925	359 061	1 187 864	173,8	76 055 898	12 102 922	5 149 561	11 483 258	2 318 029
Kreisfreie Städte:									
Bocholt	{1964 13 047	2 634	10 413	280,7	399 036	51 340	26 315	73 370	19 950
	{1965 13 212	2 740	10 472	282,4	435 979	54 260	29 064	81 536	20 054
Bottrop	{1964 18 960	2 499	16 461	168,8	359 535	31 236	31 409	151 736	30 092
	{1965 16 292	2 346	13 946	144,3	359 102	27 790	38 445	140 674	24 882
Gelsenkirchen	{1964 69 893	11 332	58 561	185,0	3 381 625	177 367	155 039	516 125	111 617
	{1965 69 533	11 660	57 873	186,1	3 668 684	194 885	170 308	555 947	107 246
Gladbeck	{1964 11 861	1 276	10 585	142,4	228 830	29 661	17 178	82 235	19 112
	{1965 8 846	1 119	7 727	106,6	192 363	28 017	15 340	64 043	13 637
Münster (Westf.) . . .	{1964 9 236	2 446	6 790	88,0	424 280	23 451	27 585	50 787	13 623
	{1965 9 327	2 560	6 767	47,7	454 275	27 145	31 344	55 366	13 618
Recklinghausen	{1964 17 088	2 658	14 430	132,1	393 969	6 819	38 143	123 610	26 240
	{1965 15 862	2 661	13 201	123,3	399 672	6 495	41 224	127 729	23 652
Landkreise:									
Ahaus	{1964 15 537	2 279	13 258	141,4	595 745	55 657	22 281	91 205	24 655
	{1965 15 701	2 329	13 372	140,1	640 262	59 834	25 004	101 886	24 485
Beckum	{1964 28 999	5 516	23 483	178,8	1 139 782	113 485	69 791	212 064	47 594
	{1965 29 623	5 703	23 920	179,9	1 214 383	112 944	78 165	237 371	47 455
Borken	{1964 6 257	1 113	5 144	69,8	232 628	15 093	10 770	37 534	9 920
	{1965 6 789	1 224	5 565	74,0	273 163	18 116	13 128	43 799	10 595
Coesfeld	{1964 8 064	1 667	6 397	90,9	322 923	32 372	16 513	46 199	12 341
	{1965 8 328	1 709	6 619	92,6	353 204	36 293	18 175	52 002	12 594
Lüdinghausen	{1964 14 987	2 341	12 646	111,2	424 142	47 447	31 056	101 664	22 920
	{1965 15 126	2 468	12 658	110,4	466 192	43 414	34 989	109 600	22 490
Münster	{1964 8 717	1 834	6 883	82,2	440 457	37 999	19 295	50 724	13 228
	{1965 8 885	1 936	6 949	81,1	463 277	39 463	22 422	56 141	13 149
Recklinghausen	{1964 62 723	9 943	52 780	189,9	2 078 838	280 977	153 349	478 952	97 923
	{1965 63 115	10 459	52 656	188,3	2 109 812	294 185	173 748	533 413	96 038
Steinfurt	{1964 29 554	4 793	24 761	169,1	1 275 721	82 715	49 124	179 646	46 965
	{1965 29 698	5 067	24 631	167,0	1 337 404	87 784	54 932	194 473	46 093
Tecklenburg	{1964 16 190	2 354	13 836	124,2	575 208	89 943	29 416	112 888	26 092
	{1965 16 108	2 500	13 608	121,8	606 796	91 767	33 662	122 270	25 314
Warendorf	{1964 7 295	1 245	6 050	113,9	603 411	203 656	13 928	52 007	12 242
	{1965 7 922	1 361	6 561	121,5	669 643	224 255	16 956	60 762	12 905
Reg.-Bez.	{1964 338 408	55 930	282 478	145,1	12 876 130	1 279 218	711 192	2 360 746	534 514
Münster	{1965 334 367	57 842	276 525	141,9	13 644 211	1 346 647	796 906	2 537 012	514 207
Kreisfreie Städte:									
Bielefeld	{1964 47 518	11 297	36 221	277,9	1 521 732	221 439	127 588	266 406	68 137
	{1965 46 361	11 305	35 056	272,4	1 671 866	228 220	138 936	284 808	66 032
Herford	{1964 14 856	2 831	12 025	267,7	386 361	37 657	29 474	87 555	22 501
	{1965 14 408	2 857	11 551	259,5	625 110	44 466	32 919	91 607	27 534

Anmerkungen S. 145.

noch: 7. Beschäftigte, Umsatz, Gehälter, Löhne und geleistete Arbeiterstunden
in der Industrie 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk Jahr	Beschäftigte				Umsatz		Brutto- gehälter einschl. Lehrlings- vergütungen	Brutto- löhne einschl. Lehrlings- vergütungen	Geleistete Arbeiter- stunden			
	ins- gesamt	Inhaber und An- gestellte	Arbeiter	auf 1000 der Bevöl- kerung	insgesamt	Auslands- umsatz ¹⁾						
	Jahresdurchschnitt				1000 DM				1 000 Std.			
Landkreise:												
Bielefeld	1964 25 060	4 843	20 217	180,3	924 556	92 138	56 299	158 892	38 391			
	1965 25 662	5 070	20 592	180,8	1 038 702	103 493	64 386	177 181	38 859			
Büren	1964 3 447	679	2 768	58,4	140 292	7 338	6 478	19 902	5 820			
	1965 3 563	721	2 842	59,8	144 375	6 876	7 257	22 650	5 903			
Detmold	1964 15 400	2 679	12 721	107,6	656 744	41 989	28 241	95 526	24 610			
	1965 15 697	2 771	12 926	108,4	736 526	56 362	31 628	106 176	24 948			
Halle (Westf.)	1964 10 419	2 326	8 093	167,0	766 489	19 842	23 598	58 613	15 670			
	1965 10 630	2 399	8 231	167,6	851 227	21 415	27 331	66 258	16 028			
Herford	1964 30 095	5 085	25 010	177,5	1 286 448	59 027	48 612	173 718	47 824			
	1965 30 802	5 298	25 504	180,1	1 403 836	65 944	56 519	194 572	47 787			
Höxter	1964 8 214	1 417	6 797	84,9	310 091	19 700	13 790	49 099	13 576			
	1965 8 477	1 486	6 991	86,3	341 820	21 849	15 586	55 459	14 048			
Lerngo	1964 19 278	3 415	15 863	135,5	703 597	59 452	33 574	115 607	30 672			
	1965 19 778	3 640	16 138	136,6	786 659	69 729	39 518	129 274	30 986			
Lübbecke	1964 12 696	2 018	10 678	144,5	438 938	35 052	21 257	71 919	20 857			
	1965 13 410	2 190	11 220	150,8	534 309	43 343	25 186	82 251	21 502			
Minden	1964 25 025	5 115	19 910	128,5	848 460	99 612	53 559	141 210	38 679			
	1965 25 501	5 405	20 096	129,5	920 920	110 010	61 327	155 816	38 880			
Paderborn	1964 14 039	2 156	11 883	104,6	552 417	53 860	22 707	93 323	25 158			
	1965 14 850	2 319	12 531	108,1	621 509	65 642	26 405	109 388	25 948			
Warburg	1964 2 065	316	1 749	46,7	93 221	2 980	3 252	11 654	3 631			
	1965 2 119	326	1 793	47,7	98 190	2 362	3 681	13 315	3 702			
Wiedenbrück	1964 32 879	6 072	26 807	204,1	1 605 961	123 728	66 545	212 697	51 815			
	1965 33 411	6 291	27 120	203,7	1 813 558	133 392	74 949	237 640	52 186			
Reg.-Bez.	1964 260 991	50 249	210 742	157,2	10 435 307	873 814	534 974	1 556 121	407 341			
Detmold	1965 264 669	52 078	212 591	157,4	11 588 607	973 103	605 628	1 726 395	408 343			
Kreisfreie Städte:												
Bochum	1964 81 808	13 432	68 376	227,9	3 526 958	742 742	190 358	638 390	129 404			
	1965 81 730	14 272	67 458	228,9	3 424 589	720 465	210 158	686 452	124 908			
Castrop-Rauxel	1964 17 566	2 384	15 182	199,8	554 397	61 735	33 878	139 292	28 827			
	1965 17 352	2 525	14 827	199,2	616 005	68 967	38 706	150 181	27 965			
Dortmund	1964 117 794	23 619	94 175	180,3	5 123 178	512 990	323 139	881 497	181 876			
	1965 116 450	24 044	92 406	177,5	4 896 616	564 724	357 719	946 380	176 332			
Hagen	1964 37 858	7 084	30 774	180,9	1 728 959	195 879	84 533	285 517	63 095			
	1965 38 345	7 157	31 188	189,1	1 789 927	222 096	93 069	314 192	63 168			
Hameln	1964 9 803	1 978	7 825	137,2	485 528	35 899	24 111	65 752	14 969			
	1965 10 440	2 232	8 208	144,8	511 023	46 330	29 198	75 240	15 396			
Herne	1964 13 700	2 780	10 920	124,7	331 792	34 325	35 786	87 172	20 497			
	1965 13 814	2 915	10 899	127,4	334 272	25 519	41 059	95 776	20 101			
Iserlohn	1964 12 153	2 451	9 702	113,7	415 007	57 363	25 313	73 529	18 862			
	1965 12 257	2 462	9 795	113,5	467 304	63 610	28 251	81 006	18 789			
Lüdenscheid	1964 14 606	3 089	11 517	148,5	484 877	83 955	32 009	83 024	22 902			
	1965 14 632	3 192	11 440	147,4	527 618	84 323	36 524	90 891	22 605			
Lünen	1964 9 907	1 391	8 516	137,2	375 632	7 383	18 563	73 409	15 880			
	1965 9 775	1 437	8 338	134,6	431 568	6 908	20 513	79 712	15 420			
Siegen	1964 7 007	2 010	4 997	141,6	233 066	51 913	23 003	40 285	9 977			
	1965 6 767	2 025	4 742	136,9	240 459	39 504	25 295	41 785	9 387			
Wanne-Eickel	1964 13 262	2 010	11 252	122,3	417 135	82 866	27 406	97 495	21 086			
	1965 13 047	2 067	10 980	120,6	452 750	75 374	31 235	107 598	20 629			
Wattenscheid	1964 9 599	1 385	8 214	119,4	309 242	15 290	17 099	66 572	15 357			
	1965 9 801	1 444	8 357	120,9	352 274	21 576	19 757	73 887	15 118			
Witten	1964 21 444	4 456	16 988	219,6	846 031	151 498	55 650	156 854	33 376			
	1965 21 749	4 427	17 322	221,7	965 244	161 667	59 702	171 244	33 634			
Landkreise:												
Altena	1964 46 507	9 361	37 146	271,6	2 054 272	222 697	103 475	317 719	76 401			
	1965 47 508	9 586	37 922	271,7	2 277 445	274 057	119 139	356 881	77 285			
Arnsberg	1964 24 702	4 815	19 887	181,4	1 065 136	133 027	51 436	166 730	40 309			
	1965 25 164	4 979	20 185	180,8	1 144 701	145 012	58 465	182 120	40 312			
Brilon	1964 9 640	1 623	8 017	125,9	328 548	21 434	16 333	61 901	16 078			
	1965 9 799	1 688	8 111	125,8	355 745	25 544	19 549	68 047	16 082			
Eunape-Ruhr-Kreis	1964 57 973	12 480	45 493	219,7	2 237 397	362 541	142 675	403 852	89 765			
	1965 58 956	12 824	46 132	219,7	2 365 303	406 063	159 155	447 108	90 588			
Iserlohn	1964 43 122	8 099	35 023	222,6	2 283 002	302 430	92 893	312 173	71 568			
	1965 44 166	8 445	35 721	222,6	2 408 551	344 365	105 320	346 373	72 738			
Lippstadt	1964 14 413	2 729	11 684	143,8	639 437	71 755	29 969	92 427	23 672			
	1965 14 780	2 866	11 914	144,3	690 220	84 811	35 027	103 761	24 517			

Anmerkungen S. 145.

noch: 7. Beschäftigte, Umsatz, Gehälter, Löhne und geleistete Arbeiterstunden
in der Industrie 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk Jahr	Beschäftigte				Umsatz		Brutto- gehälter einschl. Lehrlings- ver- gütungen	Brutto- löhne einschl. Lehrlings- ver- gütungen	Geleistete Arbeiter- stunden	
	ins- gesamt	Inhaber und An- gestellte	Arbeiter	auf 1000 der Bevöl- kerung	insgesamt	Auslands- umsatz¹)				
Jahresdurchschnitt					1000 DM			1 000 Std.		
noch Landkreise										
Meschede	1964	9 724	1 604	8 120	121,9	393 068	22 855	15 497	59 400	16 504
	1965	10 043	1 661	8 382	123,2	449 544	24 504	17 170	67 731	17 136
Olpe	1964	15 795	2 810	12 985	156,5	608 221	82 746	29 745	102 748	25 625
	1965	16 459	2 954	13 505	159,5	672 279	92 458	34 618	117 604	26 140
Siegen	1964	41 756	9 927	31 829	235,8	2 004 581	340 756	117 294	276 878	64 985
	1965	42 768	10 343	32 425	236,2	2 145 809	325 796	133 383	308 226	65 713
Soest	1964	10 105	1 908	8 197	93,9	514 373	70 695	20 406	70 009	16 484
	1965	10 431	1 985	8 446	95,5	580 940	81 559	23 990	77 319	16 928
Unna	1964	34 583	5 193	29 390	150,6	1 008 870	91 866	69 926	253 639	54 609
	1965	35 367	5 454	29 913	152,3	1 043 107	95 683	79 527	291 038	55 139
Wittgenstein	1964	6 036	971	5 065	137,2	193 927	15 405	9 313	38 146	10 138
	1965	6 017	1 000	5 017	135,1	207 243	16 314	10 635	41 718	9 937
Reg.-Bez. Arnsberg	1964	680 863	129 589	551 274	184,7	28 163 434	3 772 045	1 589 810	4 844 410	1 881 246
	1965	687 617	133 984	553 633	184,7	29 430 536	4 017 429	1 787 164	5 322 278	1 975 967
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	1964	1 280 262	235 768	1 044 494	166,7	51 474 871	5 925 077	2 835 976	8 761 277	2 023 101
	1965	1 286 653	243 904	1 042 749	165,8	54 663 354	6 337 179	3 189 698	9 585 685	1 998 517
Nordrhein- Westfalen	1964	2 801 518	582 428	2 219 090	170,2	122 377 107	18 695 331	7 393 801	19 144 082	4 335 707
	1965	2 833 578	602 965	2 230 613	170,1	130 719 252	20 067 397	8 339 259	21 068 943	4 316 546
davon Krfr. Städte	1964	1 518 503	341 482	1 177 021	186,2	66 603 315	10 630 248	4 506 552	10 436 995	2 287 552
	1965	1 525 384	351 534	1 173 850	186,6	70 476 569	11 367 017	5 062 192	11 399 475	2 259 022
Landkreise	1964	1 283 015	240 946	1 042 069	154,4	55 773 792	6 374 720	2 887 249	8 707 087	2 048 155
	1965	1 308 194	251 431	1 056 763	154,2	60 242 683	7 073 084	3 277 067	9 669 468	2 057 524

*) Betriebe ab 10 Beschäftigten, ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — ¹⁾ Ohne Auslandsumsatz des Kohlenbergbaus, ausgenommen Landessumme.

8. Index der industriellen Produktion ausgewählter Industriegruppen 1960—1965

1958 = 100

Industriehauptgruppe Industriegruppe	1960	1961	1962	1963	1964	1965
	arbeitstäglich					
Gesamte Industrie	119	125	129	132	143	148
Bergbau	96	97	98	99	100	95
darunter Kohlenbergbau	96	97	98	99	100	95
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	134	140	145	148	166	175
darunter Industrie der Steine und Erden	114	123	128	130	143	145
Eisenschaffende Industrie	132	129	125	118	140	139
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	123	127	120	112	125	127
NE-Metallindustrie	131	135	130	136	160	163
Chemische Industrie ¹⁾	133	141	153	170	189	206
Flachglasindustrie	137	136	151	157	177	193
Sägewerke und Holzbearbeitung	122	125	128	127	136	134
Papier- und papperzeugende Industrie	114	115	118	122	127	131
Investitionsgüterindustrien	119	130	132	135	145	152
darunter Stahlbau	96	112	112	109	112	119
Maschinenbau	115	127	130	128	131	135
Fahrzeugbau	141	150	167	244	254	257
Elektrotechnische Industrie	125	144	147	136	152	165
Stahlverformung	123	129	121	118	131	138
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	125	129	131	135	154	161
Verbrauchsgüterindustrien ²⁾	118	124	129	130	139	148
darunter Hohlglasindustrie	124	124	130	144	144	149
Holzverarbeitende Industrie	116	127	137	132	150	162
Ledererzeugende Industrie	89	86	75	73	76	75
Schuhindustrie	105	104	106	107	106	113
Textilindustrie	118	122	124	122	126	133
Bekleidungsindustrie	111	113	116	116	122	127
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	109	112	119	122	130	136
darunter Brauereien	114	125	132	144	158	159
Tabakverarbeitende Industrie	92	92	92	89	97	97
Energieversorgungsbetriebe	117	122	133	117	163	166
darunter Elektrizitätserzeugung	121	127	139	157	175	180
Gaserzeugung	93	87	89	76	66	67
Bauhauptgewerbe	106	114	120	125	132	129

¹⁾ Ohne Chemiefasererzeugung. — ²⁾ Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1960—1965

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1965 % ¹⁾
Kohlenbergbau²⁾								
Steinkohlenförderung	1000 t	125 751	126 650	126 217	127 381	127 544	120 880	89,5
Steinkohlenbriketts	1000 t	5 184	4 868	5 663	6 353	5 409	4 544	100,0
Zechenkoks	1000 t	35 619	35 487	34 586	33 717	35 946	36 692	96,8
Hüttenkoks	1000 t	1 523	1 488	1 386	1 268	838	543	10,1
Brannkohlenförderung	1000 t	81 381	82 258	85 369	90 140	94 605	86 462	84,8
Braunkohlenbriketts	1000 t	13 664	13 887	14 148	14 163	13 856	11 348	89,5
Erzbergbau³⁾								
Roheisenerz (Effektiv-Menge)	1000 t	1 507	1 422	949	499	.	.	.
Roheisenerz Fe-Inhalt	1000 t	288	272	158	70	.	.	.
Metallerze (Effektiv-Menge)	1000 t	1 509	1 526	1 448	1 463	1 976	2 026	78,0
Ausbringbarer Metallinhalt: Pb	1000 t	20	19	18	18	17	19	39,8
Ausbringbarer Metallinhalt: Zn	1000 t	46	47	40	42	55	57	60,5
Steine und Erden								
Natursteine für Wege-, Bahn- und Wasserbau	1000 t	10 593	12 737	15 153	18 123	19 606	19 488	22,2
Bausand, Baukies	1000 t	26 181	28 453	32 107	32 078	36 719	38 912	26,7
Formsand	1000 t	682	686	584	557	665	702	75,5
Quarzsand (gemahlen und ungemahlen) und Glassand	1000 t	2 503	2 522	2 535	2 430	3 197	3 364	56,3
Zement ⁴⁾	1000 t	8 347	9 406	9 930	10 235	11 929	12 199	33,0
darunter								
Eisenportlandzement ⁶⁾	1000 t	294	287	301	309	319	296	6,5
Hochofenzement ⁶⁾	1000 t	1 194	1 461	1 387	1 473	1 632	1 733	52,0
Kollensaurer Kalk gemahlen ⁶⁾	1000 t	722	800	925	1 121	1 458	1 621	51,4
Cebraunten Kalk ⁶⁾	1000 t	5 878	5 991	5 855	5 805	6 415	6 297	59,3
darunter Versand an								
Industrie	1000 t	4 477	4 452	4 369	4 187	4 657	4 534	74,1
Landwirtschaft	1000 t	188	226	197	182	202	154	37,0
Baugewerbe	1000 t	965	986	995	962	953	999	42,5
Kalksandsteine ⁷⁾	Mill. St	1 103	1 233	1 402	1 464	1 565	1 657	33,1
Mauerziegel ⁷⁾	Mill. St	1 604	1 604	1 688	1 447	1 512	1 486	24,2
darunter								
Zechenziegel ⁷⁾	Mill. St	113	90	77	62	.	.	.
Vollziegel ⁷⁾	Mill. St	820	755	802	639	634	655	30,8
Lochziegel ⁷⁾	Mill. St	666	756	795	732	801	813	20,8
Dachziegel	Mill. St	212	196	205	185	164	150	26,1
Drainrohre	1000 m	9 844	9 580	10 828	8 985	7 454	6 938	.
Röhren aus Steinzeug	1000 t	418	441	480	478	517	563	67,3
Feuerfeste Erzeugnisse insgesamt ⁸⁾	1000 t	1 043	1 063	933	859	919	1 008	37,9
Isolier- und Leichtbauplatten	1000 DM	8 375	9 063	10 306	11 193	13 458	12 850	9,2
Betonsteinerzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	1000 t	1 984	2 100	2 403	2 563	3 164	3 087	25,3
Fertigbauteile aus Betonwerkstein für den Treppenbau	1000 t	73	87	95	92	116	124	32,1
Unsortierte Hochofenschlacke	1000 t	5 101	6 111	5 202	4 108	3 697	3 833	.
Hüttensteine	1000 St	110 703	82 284	80 651	51 339	43 300	.	.
Teermakadam	1000 t	480	811	828	972	1 108	932	.
Eisenschaffende Industrie⁹⁾								
Roheisen einschl. Hochofenerlegerungen ⁶⁾ darunter	1000 t	17 998	17 551	16 672	15 614	18 772	18 530	68,7
Thomas-Roheisen ⁶⁾	1000 t	11 074	10 450	9 621	8 702	9 576	9 087	60,9
Stahl-Eisen ⁶⁾	1000 t	5 549	5 543	5 663	5 597	7 872	8 048	82,4
Gießerei- und sonstiges Roheisen ⁶⁾	1000 t	1 375	1 558	1 388	1 315	1 324	1 395	50,0
Roheisen (Stahlrohblöcke und Flüssigstahl für Stahlguß ⁸⁾)	1000 t	24 695	23 896	23 409	22 555	26 901	26 295	71,4
Stahlrohblöcke, legiert und unlegiert ⁶⁾ darunter	1000 t	24 234	23 392	22 951	22 161	26 469	25 855	71,5
SM-Stahl ⁶⁾	1000 t	12 084	11 543	11 305	10 420	12 625	11 834	75,2
Thomas-Stahl ⁶⁾	1000 t	9 852	9 318	8 654	7 936	7 326	6 483	60,0
Elektro-Stahl ⁶⁾	1000 t	1 539	1 602	1 789	1 870	2 129	2 520	97,0
Walzstahl, legiert und unlegiert ⁶⁾ darunter	1000 t	15 970	15 207	15 008	14 358	16 910	16 528	66,5
Eisenbahn-Oberbaustoffe ⁶⁾	1000 t	490	415	383	398	354	315	71,1
Formstahl ⁶⁾	1000 t	1 163	1 285	1 239	1 136	1 314	1 318	94,7
Stabstahl ⁶⁾	1000 t	3 614	3 551	3 153	2 980	3 388	3 166	56,0
Walzdraht ⁶⁾	1000 t	1 835	1 750	1 673	1 797	2 159	2 185	76,2
Warmbandstahl ⁶⁾	1000 t	2 109	1 799	1 864	1 728	2 104	1 961	87,2
Grobbleche ⁶⁾	1000 t	2 446	2 350	2 380	2 054	2 638	2 593	70,3
Mittelbleche ⁶⁾	1000 t	353	336	326	361	405	338	63,7
Feinbleche ⁶⁾	1000 t	2 210	1 975	2 187	2 116	2 455	2 405	55,5
Geschmiedete Stäbe ⁶⁾	1000 t	246	243	177	178	213	199	71,1
Freiformschmiedestücke ⁶⁾	1000 t	217	231	196	176	192	202	74,5

1) Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — 2) Angaben der Statistik der Kohlenwirtschaft e. V., Essen. — 3) Eisenerzbergbau und Metallerzbergbau. — 4) Angaben des Statistischen Bundesamtes. — 5) Ohne Klinkerplatten und Boden- und Wandplatten aus Ton. — 6) Einschl. Zwischenproduktion. — 7) Umgerechnet in Normalformat für Mauerziegel. — 8) Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke und Schmiede-, Preß- und Hammerwerke. — 9) Einschl. Röhrenstreifen. — 10) Über 125 kg Rohgewicht.

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1960—1965

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1965 % ¹⁾
Ziehereien und Kaltwalzwerke								
Blankstahl ²⁾	1000 t	443	472	390	381	453	496	.
Kaltband und Kaltbandprofile ²⁾	1000 t	1 038	1 187	1 173	1 008	1 187	1 217	89,9
Präzisionsstahlrohre ²⁾	1000 t	372	396	395	389	448	485	99,7
Draht, vom Walzdraht gezogen ²⁾	1000 t	1 183	1 121	1 061	997	1 250	1 349	80,1
Umhüllte Schweißelektroden	t	80 585	77 781	79 301	75 249	83 190	84 309	.
Stacheldraht	t	38 826	37 226	37 397	30 286	26 976	27 216	.
Drahtseile und -litzen aus Eisen und Stahl	t	70 932	65 734	63 783	59 404	65 989	65 504	.
Drahtgeflecht, Drahtgewebe und Baustahl- matten	t	341 105	365 088	392 556	341 382	432 116	465 279	50,2
Matratzen- und Polsterbestandteile	t	38 428	37 684	38 155	35 056	38 952	42 004	54,8
Drahtnägels- und -stifte, auch Formstifte	t	59 498	57 993	51 760	49 654	53 234	53 637	40,8
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien¹⁾								
Eisenguß ²⁾	1000 t	1 671	1 656	1 576	1 467	1 685	1 685	43,8
Stahlguß ²⁾	1000 t	254	279	250	211	232	236	67,8
Temperguß ²⁾	1000 t	166	179	177	186	205	219	81,1
NE-Metallindustrie und -gießereien¹⁾								
Leichtmetalle und deren Legierungen ²⁾	1000 t	144	140	155	198	226	228	50,7
Schwermetalle und deren Legierungen ²⁾	1000 t	322	307	281	262	273	304	29,7
darunter								
Kupfer und Kupferlegierungen ²⁾	1000 t	73	85	81	81	85	89	22,3
Aluminium- und Feinblei ²⁾	1000 t	48	55	50	46	46	48	.
Rohzink (Hüttenzink) ²⁾	1000 t	97	99	80	68	65	72	46,5
Umschmelzzink ²⁾	1000 t	9	8	8	9	10	8	43,9
Halbzeuge	1000 t	516	531	501	507	608	611	49,3
darunter aus								
Leichtmetallen und Leichtmetall- legierungen ²⁾	1000 t	96	95	104	109	134	132	41,3
Kupfer und Kupferlegierungen ²⁾	1000 t	324	336	299	308	369	378	49,1
Zink und Zinklegierungen ²⁾	1000 t	73	77	75	69	80	79	95,4
Blei und Bleilegierungen ²⁾	1000 t	23	24	22	20	24	23	47,3
Leichtmetallguß ²⁾	1000 t	26	28	27	28	33	39	18,0
Schwermetallguß ²⁾	1000 t	64	68	64	62	72	76	51,1
Chemische Industrie								
Schwefelsäure einschl. Oleum ²⁾ und Erzeugung der Zechenkokerien	1000 t SO ₂	1 430	1 435	1 430	1 598	1 734	1 781	58,2
Natriumsulfat (Primärproduktion) und Glaubersalz ²⁾	1000 t Na ₂ SO ₄	217	230	236	217	225	231	68,6
Salzsäure ²⁾	1000 t HCl	103	107	117	140	161	179	45,3
Soda in jeder Form ²⁾	1000 t Na ₂ CO ₃	891	844	778	825	900	919	78,9
Chlor (Primärproduktion) ²⁾	1000 t	290	316	365	451	487	514	41,7
Ätznatron und Natronlauge aus Elektrolyse und Kautschierung ²⁾	1000 t NaOH	357	346	387	475	526	558	47,4
Synthesummoniak (Primärstickstoff) ²⁾	1000 t N	724	725	731	800	896	1 013	61,1
Technische Stickstoffverbindungen (ohne Düngemittel) einschl. Erzeugung der berg- baulichen Anlagen ²⁾	1000 t N	89	99	86	91	110	120	.
Stickstoffhaltige Düngemittel und Mehrnährstoffdünger	1000 t N	.	.	.	420	444	459	33,7
Thomasposphatmehl ²⁾	1000 t P ₂ O ₅	349	246	252	285	292	287	66,3
Mineralfarben ²⁾	1000 t	413	400	407	446	496	513	74,2
Kunstharze und plastische Massen (Konden- sationsprodukte) ²⁾	t	133 410	149 562	167 997	186 120	237 681	225 833	32,6
Lacke, Anstrichmittel und Verdünnungen ²⁾	t	248 874	267 072	287 607	282 469	319 325	352 569	47,6
darunter								
Streichfertige Ölfarben	t	97 355	103 639	111 204	113 802	129 091	133 703	52,7
Nitro- und sonstige Zelluloselacke, pigmentiert und nicht pigmentiert	t	39 433	40 166	44 769	42 775	45 781	46 249	49,2
Holzschutzmittel und sonstige Bautenschutz- mittel ²⁾	t	72 098	73 321	84 368	93 771	101 662	103 037	42,6
Seife in jeder Form	t	40 215	42 075	41 352	42 436	44 624	45 981	42,5
darunter								
Feinseife	t	19 673	21 894	21 601	22 985	24 135	24 829	44,5
Kernseife (ohne Industrie-Kernseife)	t	6 649	6 200	5 503	4 400	4 024	3 462	22,4
Textilhilfsmittel	t	41 291	45 473	51 306	55 087	58 195	56 492	31,2
Fußbodenpflegemittel	t	18 263	19 339	19 304	18 608	19 150	19 349	32,9
Dachpappe u. ä.	1000 qm	48 134	55 026	61 177	62 035	72 996	80 295	35,0
Zellwolle und Reyon einschl. Abfälle ²⁾	t	116 939	117 189	123 434	133 525	137 013	133 899	44,7
Steinkohlenteerpech ²⁾	1000 t	695	710	690	696	707	723	74,4
Steinkohlenteeröle (ohne Heizöl) ²⁾	1000 t	287	304	231	276	354	319	69,8

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — ²⁾ Angaben der Statistik der Kohlenwirtschaft e. V., Essen. —
³⁾ Produktion der bergbaueigenen und bergbaufernen Anlagen. — ⁴⁾ Angaben des Statistischen Bundesamtes. — ⁵⁾ Einschl. Zwischen-
produktion. — ⁶⁾ Einschl. Druck-, Künstler- und Lebensmittelfarben. — ⁷⁾ Einschl. Spachtelkitte. — ⁸⁾ Einschl. Feuerschutzmittel für Holz.

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1960—1965

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1965 % ¹⁾
Mineralölverarbeitung²⁾								
Motorenbenzin	1000 t	2 854	3 771	4 211	4 243	3 828	3 783	38,7
Dieselmotorenkraftstoff	1000 t	2 583	3 094	3 417	3 566	2 870	2 735	39,6
Heizöl aus Erdöl	1000 t	7 488	10 535	11 970	12 739	13 891	15 528	40,9
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Papp- erzeugende Industrie								
Mechanisch bereiteter Holzschliff, weiß und braun ³⁾	1000 t	161	158	155	142	145	149	24,9
Zellstoff aus Holz, Stroh und anderen Fasern ³⁾	1000 t	99	100	96	88	55	54	8,0
Papier (unveredelt) ³⁾	1000 t	761	770	802	845	926	977	30,4
darunter								
Druck- und Schreibpapier, holzhaltig und holzfrei ³⁾	1000 t	140	155	153	215	254	250	23,4
Packpapier ³⁾	1000 t	319	308	329	349	387	411	37,9
Tapetenrohnpapier ³⁾	1000 t	29	28	36	32	37	34	3,4
Pappe unveredelt ³⁾	1000 t	347	334	340	337	337	343	33,1
Gestrichene Papiere aller Art ³⁾	1000 t	114	116	131	129	137	131	61,3
Stahlbau (einschl. Waggonbau)								
Stahlbauten (Brücken und Hochbauten) aus Stahl und Leichtmetall ⁴⁾	1000 t	466	557	538	498	554	602	45,4
darunter								
Stahlhochbauten (ohne komplette Stahlhäuser und Hallen, Tore usw.)	1000 t	328	400	382	341	380	426	44,3
Weichen und Kreuzungen (ohne solche für Feld- und Industriebahnen) ⁴⁾	1000 t	30	31	29	26	29	28	53,3
Neugebaute Eisenbahnwagen	St	.	.	.	5 855	5 924	4 731	.
Überholte Eisenbahnwagen	St	.	.	.	14 469	13 041	12 385	39,5
Neugebaute Wagen für Feld- und Industrie- bahnen (einschl. Gruben- und Förderwagen) .	St	.	.	.	17 646	17 099	16 373	86,7
Dampfkessel (Dampferzeuger)	1000 t	.	.	.	72	84	93	67,1
Behälter	1000 t	.	.	.	99	94	108	52,4
Rohrleitungen aus Stahl	1000 t	93	120	114	107	93	100	69,2
Maschinenbau								
Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung ⁴⁾	t	60 705	64 692	69 251	62 065	52 009	55 018	29,7
darunter								
Drehbänke (ohne Revolverdrehbänke) . . .	t	13 881	12 772	12 433	11 330	7 590	7 201	.
Bohrmaschinen und Innengewinde- schneidmaschinen	t	6 299	5 947	6 059	4 364	4 188	4 612	29,7
Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung ⁴⁾	t	52 446	60 710	67 325	54 648	55 159	62 572	41,5
darunter								
Hämmer	t	3 537	5 043	5 436	4 441	2 435	3 875	.
Pressen mit mechanischem Antrieb	t	12 083	14 265	21 810	10 580	11 220	11 554	25,5
Pressen mit hydraulischem Antrieb	t	5 248	6 224	5 886	6 246	5 144	6 338	20,9
Industrieöfen ⁴⁾	t	28 639	27 100	24 064	19 429	22 862	38 403	62,6
Maschinen- und Präzisionswerkzeuge für die Metall- u. Werkstoffbearbeitung insgesamt ⁴⁾	t	.	.	.	11 910	14 323	15 956	24,6
Dieselmotoren ⁵⁾	t	27 652	29 866	.	.	.	.	.
Verdichter, Vakuumpumpen und Druckluftgeräte ⁴⁾	t	.	.	.	21 296	20 547	23 994	39,6
Lufttechnische Anlagen einschl. Ventilatoren ⁵⁾	t	36 331	41 647	43 348	44 623	47 856	57 357	37,9
Flüssigkeitspumpen (ohne Jauchepumpen) ⁵⁾	t	14 065	14 639	15 220	17 357	17 638	18 203	22,3
Maschinen für die Bauwirtschaft ⁵⁾	t	64 608	68 796	78 250	79 197	84 492	71 313	18,4
darunter								
Beton- und Mörtelmischer	t	3 615	4 515	5 480	4 962	4 965	3 151	8,1
Bagger	t	24 023	24 909	25 917	27 049	28 792	23 052	33,8
Hütten- und Walzwerkeinrichtungen ⁴⁾ . .	t	111 581	115 635	119 069	137 963	108 520	86 046	81,7
Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau ⁴⁾	t	219 394	237 657	212 375	203 257	212 940	200 170	87,6
darunter								
Gewinnungsmaschinen für den Bergbau . .	t	4 082	6 151	.	.	.	.	.
Streb- und Streckenfördermittel	t	42 691	49 610	42 013	39 895	38 931	34 611	90,6
Maschinen und Einrichtungen für Schachtförderung, Wagenläufe und Strecken	t	16 960	13 695	12 870	13 364	8 794	10 957	89,9
Landmaschinen ⁵⁾	t	147 647	176 083	152 519	157 506	194 437	212 084	39,9
Ackerschlepper (Drei- und Vierradschlepper).	St	38 394	40 834	.	.	.	.	.

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — ²⁾ Angaben des Statistischen Bundesamtes. — ³⁾ Einschl. Zwischenproduktion. — ⁴⁾ Ohne Einzel- und Ersatzteile. — ⁵⁾ Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1960—1965

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1965 %)
Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie ¹⁾	t	22 151	23 436	24 183	21 259	25 022	22 120	20,9
Krane und Hebezeuge ²⁾	t	.	.	.	74 465	64 871	62 420	51,3
darunter								
Elektr. angetriebene Laufkrane	t	.	.	.	31 784	22 120	23 885	54,3
Textilmaschinen ²⁾	t	50 321	51 674	52 338	51 347	57 756	61 275	42,6
darunter								
Webmaschinen (ohne Bandwebmaschinen)	t	6 322	6 614	7 049	5 870	5 286	5 148	58,8
Textilveredlungsmaschinen	t	11 731	11 347	10 888	10 973	12 126	11 764	80,7
Haushaltsnähmaschinen	t	2 290	1 693	1 467	.	.	.	.
Handwerkernähmaschinen	t	211	225	160	184	.	.	.
Industrie-Nähmaschinen	t	2 065	2 356	2 427	2 229	2 464	2 629	47,6
Armaturen ²⁾	t	.	.	.	76 838	86 482	89 776	40,5
Zahnräder und Getriebe ²⁾	t	38 873	47 831	45 553	42 466	43 347	47 017	37,9
Fahrzeugbau								
Rahmen, Räder und Felgen für Kraft- fahrzeuge	1000 DM	214 228	220 177	221 091	222 667	236 393	260 003	62,4
Fahrräder	1000 St	524	444	429	414	405	430	39,8
Mopeds	1000 St	61	33	28	22	23	27	21,5
Elektrotechnische Industrie								
Elektromotoren und Generatoren ²⁾ ⁴⁾	t	42 490	49 778	53 957	42 539	45 512	45 522	15,9
Transformatoren ²⁾ ⁴⁾	t	29 105	31 633	33 620	31 789	31 211	34 373	23,0
Akkumulatoren ²⁾	t	20 591	19 330	19 499	22 562	23 154	25 554	20,5
Hochspannungsschaltgeräte ²⁾	t	6 716	7 164	7 422	7 861	7 866	9 680	22,1
Niederspannungsschaltgeräte ²⁾	t	31 620	40 575	39 959	36 684	41 678	45 589	40,9
Installationsgeräte ²⁾	t	25 800	27 293	26 240	25 111	28 252	30 824	44,7
Isolierte Drähte und Leitungen ²⁾	t	86 494	91 352	86 911	85 687	100 230	106 456	42,5
Isolierte Starkstromleitungen	t	39 818	41 410	38 917	41 871	51 059	56 076	38,7
Starkstromkabel	t	.	.	.	84 513	99 381	96 044	39,6
Fernmeldekabel	t	29 201	34 322	42 168	42 789	39 784	54 277	37,4
Elektrowärmegeräte ²⁾	t	24 554	27 056	26 791	27 988	31 323	33 462	22,3
Elektromotorische Wirtschaftsgeräte ²⁾	t	.	.	.	9 267	10 428	14 754	33,4
Elektrische Haushalt-Kühl- und Gefrier- schränke und -truhen ²⁾	t	.	.	.	15 204	20 995	19 794	13,9
Elektrische Haushalt-Waschmaschinen	t	.	.	.	44 992	58 913	62 155	40,9
Allgebrauchslampen in gewöhnlichen Formen nachrichtentechnik ²⁾	1000 St	34 674	37 790	31 211	33 370	33 788	32 974	26,0
Elektrokohlen und -bürsten ²⁾	t	2 295	2 681	3 045	4 598	5 586	6 658	17,1
Elektrokohlen und -bürsten ²⁾	t	34 359	36 043	35 694	31 038	31 780	34 921	19,9
Stahlverformung								
Gesenkschmiedestücke	t	352 805	370 885	364 454	362 018	423 399	425 011	.
Stahlflanschen, -fittings und Rohr- verbindungen	t	85 388	86 768	74 341	77 625	92 417	100 048	.
Freiformschmiedestücke bis 125 kg Roh- gewicht, Wagenachsen	t	25 799	27 651	23 986	23 772	25 611	27 109	.
Preß-, Zieh- und Stanzteile aus Stahl	t	152 631	157 664	142 932	138 181	156 919	167 580	71,7
Federn aller Art	t	114 361	120 581	121 962	129 944	139 481	148 127	78,0
Ketten aller Art	t	77 028	81 441	79 953	76 566	85 126	88 225	81,3
Rohe Schrauben, Bolzen und Muttern	t	98 358	100 470	88 458	83 417	93 000	95 525	65,3
Bolzen und Nieten (ohne Hohlketten)	t	18 670	18 598	13 793	12 636	14 426	11 466	76,0
Schienenbefestigungsmaterial	t	43 597	39 379	37 072	27 453	28 038	23 924	66,5
Grubenausbaueinrichtungen	t	262 185	266 563	231 285	245 009	263 278	257 367	96,7
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie								
Kohlenherde	1000 St	296	306	308	258	247	212	41,3
Gasherde	1000 St	189	184	169	141	148	175	44,9
Kohle-Wasserheizer	1000 St	255	249	273	277	285	248	83,3
Haushalt- und Küchengeräte, Elektroherd- und Großküchengeräte aus Stahlblech und NE-Metallen	t	31 149	31 213	28 858	29 033	24 508	25 451	47,4
Feinblechpackungen bis 0,5 mm Blechstärke Lager- und Transportbehälter aus Stahlblech und NE-Metallen	t	32 056	39 091	37 840	39 879	44 574	49 710	12,7
Schlösser und Beschläge	t	68 893	62 930	60 816	58 615	66 283	66 184	50,6
darunter								
Möbelschlösser und Möbelinnenbeschläge	t	25 387	23 039	23 582	21 292	24 052	25 424	.
Türschlösser	t	18 035	19 121	16 474	16 355	10 040	22 051	91,1
Vorhänge- und Fahrradschlösser	t	5 907	5 247	5 056	4 881	5 276	4 836	89,9
Fahrzeugschlösser und -beschläge	t	25 038	25 732	27 954	28 527	27 084	37 763	63,6
Baubeschläge	t	69 576	66 037	65 195	66 133	74 666	68 586	65,2
Fahrrad- und Kraftfahrzeugeinzelteile und -zubehör; Kraftwagenzubehör	1000 DM	.	.	.	365 160	445 773	536 006	49,6

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — ²⁾ Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — ³⁾ Ohne Drehstrom- und Schweißtransformatoren. — ⁴⁾ Ohne Elektroschweißmaschinen.

nach: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1960—1965

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1965 % ¹⁾
Schneidwaren (ohne Rohlinge)	1000 DM	152 866	157 765	162 781	166 814	197 516	191 811	.
darunter								
Klapp- und Taschenmesser	1000 St	27 625	27 145	23 979	21 355	22 884	24 770	99,6
Feine Scheren	1000 St	39 626	40 863	42 992	37 920	38 939	38 847	99,9
Rasiermesser	1000 St	1 019	1 010	988	979	855	811	.
Rasierklingen	Mill. St	467	408	360	407	491	374	35,3
Bestecke insgesamt	1000 DM	101 631	107 725	104 559	98 227	104 138	113 759	40,1
Metallknöpfe	Mill. St	2 186	1 917	1 930	1 987	1 951	2 189	94,6
Reißverschlüsse aus Metall	1000 m	8 754	8 563	8 410	7 335	9 012	8 826	14,8
Dekorationsmetallwaren	t	16 598	19 245	15 307	14 537	18 022	21 120	.
Nadeln insgesamt	t	3 482	3 450	3 247	3 614	3 622	3 579	89,7
Werkzeuge aller Art (ohne Präzisions-, Ma- schinen- und Gewindeschneidwerkzeuge) . .	1000 DM	547 093	611 390	609 449	601 796	658 001	721 179	69,1
darunter								
Äxte, Hobeisen, Hämmer, Klempner- werkzeuge u. ä.	t	10 618	9 609	9 679	9 417	10 058	10 078	.
Einsteckwerkzeuge	t	1 853	2 219	1 905	1 749	1 852	2 076	.
Sägen, Sägeblätter, Sägenzubehör	t	11 757	12 511	12 064	11 810	12 448	13 119	83,4
Maschinenwerkzeuge für die Bearbeitung von Holz und nichtmetallischen Werk- stoffen, Maschinenmesser	t	5 677	6 122	6 117	6 107	6 358	7 105	.
Zangen und Blechscheren	t	7 856	7 994	8 410	8 858	10 708	.	.
Feilen und Raspeln	t	2 605	2 465	2 131	2 710	2 348	2 129	59,3
Drehwerkzeuge, Ziehwerkzeuge u. ä. . . .	t	914	869	1 031	1 140	1 218	1 025	.
Montage- und Sonderwerkzeuge	t	33 927	37 089	36 194	35 687	35 626	37 968	.
Hartmetallwerkzeuge	t	2 121	2 290	1 832	1 805	1 789	2 119	51,9
Feinkeramische Industrie								
Sanitäre Keramik	t	41 500	40 549	39 962	43 759	42 415	40 544	39,7
Hoch- und Niederspannungsmaterial	t	4 819	4 626	4 302	.	.	.	.
Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper .	t	19 134	19 637	17 145	16 421	17 909	18 823	51,1
Glasindustrie								
Flachglas ²⁾	1000 qm eff.	54 723	50 046	54 315	52 186	55 019	55 723	.
Getränkeflaschen	t	413 848	370 553	.	.	.	.	.
Konservenglas	t	89 473	110 933	.	.	.	.	.
Flachglasveredlung	1000 DM	273 356	288 012	348 050	359 089	435 480	500 306	77,3
Holzverarbeitende Industrie								
Schlafzimmer	1000 St	355	394	417	367	389	439	46,8
Küchen	1000 St	91	88	87	98	119	135	37,4
Polstermöbel (Sessel, Couches usw.)	1000 St	1 845	1 925	2 066	1 824	1 985	1 958	30,8
Wohnzimmerschränke	1000 St	621	628	686	618	691	660	40,7
Küchenschränke	1000 St	665	850	997	1 025	1 253	1 376	63,8
Polstergestelle	1000 St	960	982	877	752	672	572	32,1
Papierverarbeitende Industrie								
Papiersäcke	t	96 786	98 967	103 560	106 448	118 259	122 792	40,6
Tüten und Beutel	t	36 880	42 522	42 604	45 044	46 659	49 884	35,0
Wellpappe	t	144 539	153 848	167 652	189 375	211 049	236 629	26,8
Kartonagen	t	78 722	77 921	81 277	82 068	88 337	97 616	26,8
Kunststoffverarbeitende Industrie								
Kunststoffteile für elektrotechn. Erzeugnisse .	t	14 500	15 719	15 237	14 980	16 994	18 327	36,0
Einzelteile aus Kunststoff für Möbel . . .	t	.	.	.	4 240	6 262	8 071	53,0
Bekleidung und Kurzwaren aus Kunststoff .	1000 DM	47 964	54 442	62 610	57 673	62 793	67 763	34,7
Verpackungsmaterial aus Kunststoff	t	10 539	13 472	15 613	20 260	30 345	38 722	29,0
Haushalts-, Wirtschafts- u. Gebrauchsartikel	t	.	.	.	13 446	18 227	21 092	39,6
Brema- und Kupplungsbeläge	t	2 231	2 182	2 131	2 366	2 705	3 729	97,2
Schuhindustrie								
Schuhe ³⁾	1000 Paar	23 097	22 220	22 830	22 611	22 635	23 419	13,9
darunter								
Arbeitsstiefel, -schuhe und Sportstiefel . .	1000 Paar	2 327	2 453	2 521	2 546	2 073	1 999	32,5
Lederstraßenschuhe für Männer und Burschen	1000 Paar	4 785	4 906	5 232	5 500	5 657	6 198	23,1
Lederstraßenschuhe für Frauen und Mädchen, einschl. gefütterter Sandaletten .	1000 Paar	3 154	3 318	3 298	3 161	3 608	3 701	6,3
Lederstraßenschuhe für Kinder und Kleinkinder	1000 Paar	5 417	5 084	5 067	5 239	4 902	5 650	27,7
Hausschuhe ⁴⁾	1000 Paar	4 357	3 929	4 294	3 937	3 672	3 741	10,0
Textilindustrie⁵⁾								
Gespinnste (Garne und Zwirne)								
Drei- und Vierzylindergarn, auch gezwirnt ⁴⁾	t	137 794	131 074	116 567	109 742	114 191	115 445	33,6
Zweizylindergarn, Vigogne- und Grobgarn, auch gezwirnt ⁴⁾	t	22 579	21 377	21 592	20 093	18 782	18 311	44,7
Kammgarn, auch gezwirnt ⁴⁾	t	21 034	21 003	21 971	23 024	24 536	25 054	40,6
Streichgarn, auch gezwirnt ⁴⁾	t	27 176	34 385	23 661	22 179	21 414	22 484	39,4
Bastfaser- und Papiergarn, auch gezwirnt ⁴⁾	t	86 946	75 211	73 782	73 227	68 290	82 643	.
Näh- und Stopfmittel, Handstrick- und Handarbeitsgarn ⁵⁾	t	3 916	3 202	3 380	3 445	2 935	3 709	23,3
Spinnstoffwaren								
Bänder, Gurte und Flechtartikel	t	10 201	10 409	10 795	10 677	9 831	10 505	.

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — ²⁾ Ohne Spezialflachglas und ohne Spiegelrohglas. — ³⁾ Ohne Lohnarbeit. — ⁴⁾ Ohne Näh- und Stopfmittel, Handstrick- und Handarbeitsgarne sowie Zwirne zur Weiterverarbeitung. — ⁵⁾ Ohne Hanfnähgarn. — ⁶⁾ Einschl. Schuhe mit Holzsohle. — ⁷⁾ Ohne Hausschuhe mit anvulkanisierter Gummisohle.

noch: 9. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1960—1965

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1965 % ¹⁾
Säcke, Plane und Zelte, Schnüre, Seile, Tauwerk und Netze	t	3 019	3 163	2 252	2 679	2 231	2 338	.
Metierwaren								
Stoff für Männer-, Burschen- und Knabenoberbekleidung	1000 qm	94 415	93 183	85 813	66 367	61 810	64 232	.
Stoff für Frauen-, Mädchen- und Kinderoberbekleidung	1000 qm	128 264	131 546	124 806	113 427	117 748	118 400	45,8
Futterstoff	1000 qm	123 892	143 307	163 244	172 781	188 239	212 027	78,9
Leibwäschestoff einschl. Hemdenstoff	1000 qm	48 426	43 539	41 652	26 951	21 978	22 934	18,6
Krawatten- und Schalstoff	1000 qm	10 254	9 740	9 927	11 189	11 413	11 807	80,2
Haus-, Bett- und Tischwäschestoff	1000 qm	171 477	169 132	170 550	138 632	126 207	144 608	50,5
Möbel- und Dekorationsstoff (ohne Samt und Plüsch)	1000 qm	26 147	23 876	24 696	31 227	29 760	30 392	.
Samt und Plüsch (ohne Samtbänder)	1000 qm	.	.	.	31 997	38 405	35 806	.
Schürmstoff	1000 qm	8 306	13 203	12 939	6 120	8 167	9 724	99,6
Teppiche, Läufer und Fußbodenbelag aus textilem Material (ohne Matten)	1000 qm	9 646	10 454	11 486	10 457	11 553	13 354	42,3
Wirk- und Strickwaren								
Herrenstrümpfe und -socken, gestrickt einschl. Sportstrümpfe	1000 Paar	40 462	46 574	36 446	35 921	38 033	43 113	44,1
Knaben- und Mädchenstrümpfe und Socken aller Art	1000 Paar	25 102	24 621	20 934	22 037	20 567	24 326	43,6
Damenstrümpfe, gewirkt	1000 Paar	27 519	21 460	8 077	.	.	.	.
Damenstrümpfe, rundgestrickt	1000 Paar	66 604	123 252	156 439	.	.	.	.
Bekleidungsindustrie²⁾								
Männer- und Knabenoberbekleidung								
Anzüge	1000 St	1 968	2 198	2 119	1 957	1 980	2 075	23,1
Hosen ³⁾	1000 St	9 742	9 659	9 642	9 572	10 933	11 337	47,5
Mäntel	1000 St	.	.	.	1 466	1 305	1 235	43,8
Frauen- und Mädchenoberbekleidung								
Blusen ³⁾	1000 St	5 015	4 545	6 731	7 160	7 071	7 193	21,0
Kleider ³⁾	1000 St	10 387	9 719	10 301	10 762	11 932	11 831	34,6
Mäntel	1000 St	.	.	.	3 679	3 650	3 980	24,4
Arbeits- und Berufskleidung, genäht								
Arbeits- und Berufsanzüge	1000 St	.	.	.	951	1 074	1 135	20,1
Arbeits- und Berufshosen	1000 St	.	.	.	2 066	2 141	2 401	34,5
Arbeits- und Berufsmäntel und -kittel	1000 St	.	.	.	6 561	5 625	5 256	55,2
Sport- und Oberhemden für Männer und Knaben	1000 St	30 353	27 558	26 620	26 239	28 535	29 600	49,3
Nachthemden, Schlaf- und Hausanzüge für Frauen, Mädchen und Kinder ⁴⁾	1000 St	5 812	5 457	5 796	6 043	5 837	5 276	30,6
Schürzen	1000 St	10 641	10 464	9 002	11 998	13 680	13 591	38,0
Bettwäsche	1000 DM	.	.	.	213 888	199 860	196 925	38,7
Bezüge	t	.	.	.	9 136	8 099	8 655	21,8
Inletts	1000 St	.	.	.	1 450	1 725	1 999	36,9
Kopfbedeckung für Männer und Knaben aus Wollfilz, Haarfilz und Stoff	1000 St	498	597	577	425	310	291	.
Mützen einschl. Uniformmützen	1000 St	3 243	3 433	2 611	2 369	2 222	2 316	.
Kopfbedeckung für Frauen, Mädchen und Kinder aus Wollfilz und Haarfilz	1000 St	1 763	1 749	1 455	1 205	1 091	961	22,6
Krawatten, Querbinder und Schleifen	1000 St	28 172	27 493	27 435	25 044	23 942	27 490	78,3
Schirme	1000 DM	64 455	97 931	93 070	55 289	73 910	99 735	61,3
Stopp- und Daunendecken	1000 St	625	612	654	624	726	706	33,9
Matratzen mit und ohne Federkern	1000 St	852	916	903	867	922	899	35,3
Nahrungs- und Genußmittelindustrie								
Mehl ⁴⁾	1000 t	1 275	1 227	1 211	1 111	1 168	1 109	36,3
Stärkeveredlungserzeugnisse und sonstige Erzeugnisse der Stärkeindustrie	1000 t	179	218	224	221	232	260	.
Brot, Pumpernickel usw.	1000 t	318	313	313	304	304	308	41,0
Dauerbackwaren	t	79 749	84 197	88 659	88 125	90 521	93 143	41,3
Schokoladenerzeugnisse aller Art	t	91 572	100 052	102 066	98 714	78 578	86 774	29,5
Zuckerwaren	t	75 874	75 672	78 482	83 717	87 882	98 393	47,0
Fleischwaren (ohne Fleischkonserven).	t	107 897	108 760	109 671	110 920	109 306	118 016	37,6
Fleischkonserven	t	22 462	27 419	31 128	29 602	33 571	35 887	19,3
Butter ⁴⁾	t	55 408	61 960	62 629	64 894	66 485	69 538	.
Milchpulver ⁴⁾	t	27 549	31 962	32 929	41 190	46 112	65 660	32,0
Milchkonserven ⁴⁾	t	65 044	78 953	85 275	89 404	85 189	82 586	.
Margarine	1000 t	206	192	183	175	189	186	32,5
Obstkonserven	t	18 832	25 812	27 438	26 403	25 093	37 510	34,1
Gemüsekonserven	t	.	.	.	46 993	41 450	39 667	17,4
Marmelade, Gelee, Konfitüre, Pflaumenmus	t	34 431	33 813	35 639	34 543	37 143	41 605	38,5
Vollbier mit einem Stammwürzegehalt von 11—14%	1000 hl	13 975	15 245	16 052	17 403	19 381	19 668	29,7
Obst- und Trinkbranntwein und Liköre	1000 hl	590	607	722	692	689	830	25,0
Mineralbrunnen, künstliche Mineralwasser, Limonaden und sonstige Erfrischungsgetränke	1000 hl	2 673	3 033	2 982	3 465	4 130	4 099	14,4
Zigarren, Stumpen, Zigarillos	Mill. St	1 673	1 689	1 763	1 735	1 951	1 965	49,8
Rauchtabak	t	1 974	1 581	1 268	919	867	702	6,0

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — ²⁾ Einschl. Lohnarbeit. — ³⁾ Einschl. gewirkte und gestrickte Kleidung. — ⁴⁾ Angabe des Landesamtes für Ernährungswirtschaft Nordrhein-Westfalen. — ⁵⁾ Herstellung in Molkereien. — ⁶⁾ Ohne Sterilmilcherzeugnisse.

10. Bruttoanlageinvestitionen industrieller Unternehmen¹⁾ 1964

Ergebnisse der Investitionserhebung 1964

Industriehauptgruppe Industriegruppe Beschäftigtengrößenkategorie	Zugänge auf den Anlagekonten				Investitionen insgesamt	
	Gebäude und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen, maschin. Anlagen, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäfts- ausstattung	Zugänge insgesamt	je Beschäf- tigten	im Verhältnis zum Umsatz (einschl. Handelsware)
	1000 DM				DM	%
Bergbau	178 261	23 679	587 580	789 520	2 454	8,8
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	691 431	53 041	3 096 617	3 841 089	4 759	8,4
davon						
Mineralölverarbeitung u. Kohlenwertstoff- industrie	17 500	70	307 653	325 223	28 551	12,2
Industrie der Steine und Erden	46 184	14 427	164 846	225 457	5 280	10,4
Eisenschaffende Industrie	286 656	11 142	1 298 147	1 593 945	4 486	9,1
NE-Metallindustrie	12 593	1 939	87 389	101 921	2 815	4,7
Gießerei-Industrie	33 328	1 699	115 832	150 859	2 655	7,6
Ziehereien und Kaltwalzwerke	23 280	1 385	83 822	108 487	2 200	3,2
Chemische Industrie	242 893	19 895	931 665	1 194 453	5 952	9,1
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	7 072	738	22 003	29 813	2 501	4,7
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	14 275	882	59 626	74 783	3 382	6,6
Industrie	7 650	864	25 634	34 148	1 692	4,9
Investitionsgüterindustrien	423 405	26 391	1 193 589	1 643 385	1 891	4,7
davon						
Stahlverformung	30 762	1 804	103 980	136 546	2 025	5,0
Stahlbau	21 834	966	69 705	92 505	1 099	3,1
Maschinenbau	195 582	11 059	415 221	621 862	1 826	4,4
Fahrzeugbau	41 030	5 377	272 878	319 285	4 865	8,7
Schiffbau, Luftfahrzeugbau	1 392	4	3 906	5 302	2 680	10,6
Elektrotechnische Industrie	62 995	3 709	141 264	207 968	1 439	3,8
Feinmechanische u. optische sowie Uhrenindustrie	7 166	31	8 630	15 827	1 608	5,2
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	62 644	3 441	178 005	244 090	1 576	4,4
Verbrauchsgüterindustrien	222 020	12 111	612 998	847 129	1 766	4,7
davon						
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuck- waren- und Sportgeräteindustrie	3 483	79	3 908	7 470	2 772	5,5
Feinkeramische Industrie	7 096	766	19 433	27 295	2 734	6,8
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	28 678	1 548	52 814	83 040	2 820	6,6
Holzverarbeitende Industrie	20 612	1 513	51 480	73 605	1 529	3,6
Papier und Pappe verarbeitende Industrie Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	23 757	901	54 402	79 060	2 253	5,6
Kunststoffverarbeitende Industrie	20 850	1 228	53 808	75 886	1 941	6,7
Ledererzeugende Industrie	19 306	1 173	48 638	69 117	2 876	7,9
Ledererzeugende Industrie	496	20	1 731	2 247	1 126	2,2
Ledererzeugende Industrie	5 663	483	9 459	15 605	875	3,0
Textilindustrie	60 151	3 207	272 311	335 669	1 929	4,8
Bekleidungsindustrie	31 928	1 193	45 014	78 135	803	2,6
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	114 286	4 699	323 604	442 589	4 037	4,6
davon						
Ernährungsindustrie	113 064	4 619	313 864	431 547	4 269	4,8
Tabakverarbeitende Industrie	1 222	80	9 740	11 042	1 291	1,8
Gesamte Industrie	1 629 403	119 921	5 814 388	7 563 712	2 924	6,5
Nach Beschäftigtengrößenkategorien:						
50 bis 199 Beschäftigte	238 521	22 458	642 284	903 263	2 105	4,8
200 " 499 "	224 022	13 103	778 799	1 015 924	2 582	5,5
500 " 999 "	145 027	11 907	420 214	577 148	2 045	4,5
1000 " 4999 "	333 973	20 073	1 248 492	1 602 538	2 704	5,6
5000 und mehr Beschäftigte	687 860	52 380	2 724 599	3 464 839	3 894	9,0

¹⁾ Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten.

II. Verbrauch, Brutto- und Nettoproduktion industrieller Unternehmen 1962

Ergebnisse des Industriezensus 1963

Industriehauptgruppe Industriegruppe Beschäftigtengrößenklassen	Brutto- produktion ^{1, 2)}	Verbrauch u. vergebene Lohn- arbeiten ¹⁾	Verbrauchs- anteil an Brutto- produktion	Nettoproduktion ¹⁾		Nettoquote
				insgesamt	je Beschäftigten (ohne Heimarbeiter)	
	1000 DM		%	1000 DM	DM	%
Bergbau	8 970 442	2 257 358	25,2	6 713 084	18 306	74,8
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	43 317 940	22 466 140	51,9	20 851 800	24 497	48,1
davon						
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	3 613 639	2 744 342	75,9	869 297	60 317	24,1
Industrie der Steine und Erden	2 363 220	864 148	36,6	1 499 072	26 516	63,4
Eisenschaffende Industrie	16 485 658	8 591 864	52,1	7 893 794	21 914	47,9
NE-Metallindustrie	1 930 813	1 182 067	61,2	748 746	20 217	38,8
Gießerei-Industrie	2 165 852	924 689	42,7	1 241 163	17 508	57,3
Ziehereien und Kaltwalzwerke	2 823 760	1 723 824	61,0	1 099 936	20 268	39,0
Chemische Industrie	11 521 701	5 231 851	45,4	6 289 850	31 683	54,6
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	717 310	420 873	58,7	296 437	18 545	41,3
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	1 062 460	500 205	47,1	562 255	24 087	52,9
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	633 527	282 277	44,6	351 250	17 574	55,4
Investitionsgüterindustrien	33 434 999	16 238 770	48,6	17 196 229	18 239	51,4
davon						
Stahlverformung	2 807 644	1 366 865	48,7	1 440 779	18 370	51,3
Stahlbau	3 077 488	1 466 159	47,6	1 611 329	17 574	52,4
Maschinenbau	13 158 458	6 397 562	48,6	6 760 896	18 655	51,4
Fahrzeugbau	3 179 626	1 797 871	56,5	1 381 755	22 490	43,5
Schiffbau, Luftfahrzeugbau	77 449	32 897	42,5	44 552	15 216	57,5
Elektrotechnische Industrie	5 124 084	2 427 494	47,4	2 696 590	17 588	52,6
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	300 127	120 901	40,3	179 226	15 816	59,7
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	5 710 123	2 629 021	46,0	3 081 102	16 997	54,0
Verbrauchsgüterindustrien	18 032 308	9 065 659	50,3	8 966 649	15 870	49,7
davon						
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	99 837	49 307	49,4	50 530	16 289	50,6
Feinkeramische Industrie	344 798	121 711	35,3	223 087	21 586	64,7
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	1 124 965	435 206	38,7	689 759	21 535	61,3
Holzverarbeitende Industrie	2 181 948	1 043 689	47,8	1 138 259	17 799	52,2
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 328 091	673 748	50,7	654 343	16 951	49,3
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	1 319 022	452 093	34,3	866 929	16 947	63,7
Kunststoffverarbeitende Industrie	804 511	366 047	45,5	438 464	16 399	54,5
Ledererzeugende Industrie	120 118	77 606	64,6	42 512	17 059	35,4
Lederverarbeitende und Schuhindustrie	560 860	278 594	49,7	282 266	13 254	50,3
Textilindustrie	6 968 599	3 802 253	54,6	3 166 346	15 580	45,4
Bekleidungsindustrie	3 179 559	1 765 405	55,5	1 414 154	12 276	44,5
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	9 969 802	6 099 658	61,2	3 870 144	30 843	38,8
davon						
Ernährungsindustrie	9 348 956	5 949 025	63,6	3 399 931	29 692	36,4
Tabakverarbeitende Industrie	620 846	150 633	24,3	470 213	42 856	75,7
Gesamte Industrie	113 725 491	56 127 585	49,4	57 597 906	20 179	50,6
Nach Beschäftigtengrößenklassen:						
10 bis 49 Beschäftigte	7 081 917	3 646 428	51,5	3 435 489	18 134	48,5
50 " 199 "	16 492 638	8 416 124	51,0	8 076 514	18 530	49,0
200 " 499 "	16 523 487	8 673 162	52,5	7 850 325	19 198	47,5
500 " 999 "	10 980 824	5 607 596	51,1	5 373 228	19 063	48,9
1000 " 4999 "	25 492 803	13 272 698	52,1	12 220 105	21 069	47,9
5000 und mehr Beschäftigte	37 153 822	16 511 577	44,4	20 642 245	21 542	55,6

¹⁾ Einschl. Handelsware, — ²⁾ Einschl. selbsterstellter Anlagen.

**12. Kohleverbrauch, Stromerzeugung, Strom- und Gasverbrauch der Industrie 1965
nach hauptbeteiligten Industriegruppen*)**

Industrie- gruppe Industriehauptgruppe	Brennstoffverbrauch				Heizöl- ver- brauch	Strom- erzeugung (Eigen- erzeugung)	Abgabe von Strom an das öffentliche Netz und an andere Betriebe	Strom- ver- brauch	Gas- verbrauch ²⁾ (Stadt- und Kokerei- gas)
	ins- gesamt in Stein- kohle- ein- heiten ¹⁾	Stein- kohle (einschl. Stein- kohlen- briketts)	Stein- kohlen- koks	Roh- braun- kohle (einschl. Braun- kohlen- briketts)					
	1000 t				t	1000 kWh			1000 cbm
Kohlenbergbau ³⁾	16 163	12 273	782	9 256	40 438	24 717 363	18 683 685	11 170 506	6 821 815
sonstiger Bergbau und Torfindustrie . .	1	0	1	0	11 722	2 341	—	146 877	—
Bergbau	16 164	12 273	783	9 256	52 160	24 719 704	18 683 685	11 317 383	6 821 815
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie ⁴⁾	1 017	656	3	606	1 330 767	1 721 777	868 760	2 479 862	475 944
Industrie der Steine und Erden	2 215	1 031	1 118	114	696 909	19 895	4 796	1 672 555	229 002
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke .	14 699	950	13 698	105	1 834 764	3 931 201	942 606	9 342 412	3 828 198
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke . .	32	12	12	17	30 338	16	12	111 592	96 811
Ziehereien und Kaltwalzwerke	101	43	9	74	41 911	129 744	88 833	747 850	371 671
NE-Metallindustrie	1 288	171	90	3 071	163 404	2 344 871	2 050 556	3 155 704	171 484
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	329	36	280	21	57 549	273	564	945 972	281 447
NE-Metallgießerei	3	1	2	0	17 847	461	6	56 687	43 289
Chemische Industrie	4 690	3 362	514	2 081	1 465 487	7 416 763	2 025 731	13 936 912	1 106 605
Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	39	37	0	2	23 563	25 205	58	147 509	1 318
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Poppe- rzeugende Industrie	782	591	9	495	148 825	927 006	10 531	1 192 485	775
Gummi- u. asbestverarbeitende Industrie	58	43	1	21	18 977	6 690	14	128 854	632
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	25 253	6 933	15 736	6 607	5 830 341	16 523 902	5 992 467	33 918 394	6 607 176
Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau . . .	51	26	23	3	43 207	1 875	302	244 898	110 694
Maschinenbau	294	170	87	82	208 378	115 172	122 662	952 497	186 133
Straßenfabzzeug- u. Luftfahrzeugbau . .	26	11	6	25	98 315	842	141	829 391	104 612
Elektrotechnische Industrie	88	54	15	30	129 993	9 748	3 124	619 707	63 730
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	2	1	1	0	4 370	110	—	14 071	1 903
Stahlverformung	44	17	24	7	114 730	6 009	6 421	552 476	412 757
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	79	41	33	7	161 672	7 044	2 730	694 299	178 603
davon Heiz- und Kochgeräteindustrie	12	2	9	1	6 432	659	—	32 165	33 178
Stahlblechwaren-, Stahlrohrmöbel-, NE-Metallblechwaren- u. Feinblech- verpackungsindustrie	16	7	8	3	54 005	4 962	1 451	180 274	51 985
Schloß- und Beschlagindustrie	14	7	6	1	26 677	361	12	90 752	14 239
Herstellung von Fahrradteilen und Krafttradeinzelteilen und -zubehör, Kraftwagenzubehör	3	1	1	1	12 153	137	—	46 086	8 799
Schneidwaren- und Besteckindustrie . .	5	2	2	1	10 852	30	1 020	33 367	7 400
Metallwaren-, Metallkurzwaren- sowie Füllhalter- u. Kugelschreiberindustrie .	22	18	4	0	31 605	861	135	191 728	29 454
Werkzeugindustrie	7	4	3	0	19 948	134	112	119 927	33 548
Investitionsgüterindustrien	584	320	189	154	760 673	140 800	135 380	3 907 339	1 058 432
Feinkeramische Industrie	23	14	1	12	27 375	4 147	1	60 779	72 769
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	20	3	2	25	452 638	4 355	10 563	588 413	375 192
Holzverarbeitende Industrie	36	27	5	7	29 464	25 423	634	171 905	661
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	14	9	3	2	46 747	2 533	394	127 362	3 672
Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	7	2	5	0	30 170	—	238	123 971	4 265
Kunststoffverarbeitende Industrie	16	10	2	7	33 494	1 181	612	183 278	3 636
Ledererzeugende Industrie	14	8	0	18	7 374	2 276	43	12 574	4
Lederverarbeitende Industrie	2	1	1	0	2 422	285	—	4 436	344
Schuhindustrie	3	2	1	0	3 219	706	—	15 082	203
Textilindustrie	410	359	31	56	373 568	231 372	38 863	1 272 043	31 849
Bekleidungsindustrie	14	6	7	1	40 744	55	3	79 993	2 948
Sonstige Verbrauchsgüterindustrien . .	1	0	0	0	2 229	19	24	4 921	913
Verbrauchsgüterindustrien	560	441	58	128	1 049 444	272 352	51 375	2 644 757	496 456
Mahl- und Schälmlühenindustrie	23	17	0	17	6 856	23 926	2 392	106 253	278
Nährmittelindustrie	2	1	1	0	4 668	46	—	10 853	681
Zuckerindustrie	131	68	10	152	108 174	87 808	—	96 526	100
Süßwarenindustrie	26	21	0	16	21 221	468	310	118 084	18 567
Ölmühlen- und Margarineindustrie	42	41	1	—	49 920	12 753	—	76 456	195
Brauerei und Mälzerei	115	103	7	11	64 945	28 813	1 292	170 463	8 682
Tabakverarbeitende Industrie	3	1	2	0	3 819	84	—	11 036	458
Sonstige Nahrungs- und Genußmittel- industrien	147	134	4	16	210 149	93 787	9 332	334 052	21 634
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	489	386	25	212	469 752	247 685	13 826	923 723	50 595
Gesamte Industrie	43 050	20 353	16 791	16 357	81 62 370	41 904 443	24 876 733	52 711 596	15 034 474

*) Betriebe ab 10 Beschäftigte, aber ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — ¹⁾ Bei der Umrechnung wird zugrundegelegt: 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenkoks, 1,5 t Braunkohlenbriketts oder 1,5 t Braunkohlenkoks. — ²⁾ Einschl. Verbrauch an Ferngas und Erdgas, aber ohne Generatargas. — ³⁾ Einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe. — ⁴⁾ Ohne die dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe.

13. Strom- und Gaserzeugung 1956—1965

Jahr	Stromerzeugung					Gaserzeugung		
	Öffentliche Werke ¹⁾			Industrie ²⁾	insgesamt	Gaswerke ¹⁾	Kokereien	insgesamt
	zusammen	darunter aus						
		Steinkohle	Braunkohle					
	Mill. kWh					Mill. cbm		
1956	24 151	7 826	15 836	23 836	47 987	399	18 941	19 340
1957	26 267	8 113	17 439	25 736	52 003	386	19 668	20 054
1958	26 167	7 957	17 628	27 074	53 241	392	18 375	18 767
1959	29 068	8 770	19 964	28 598	57 666	366	16 292	16 658
1960	31 639	9 620	21 580	31 004	62 643	363	16 950	17 313
1961	33 178	10 315	22 261	33 447	66 625	341	16 900	17 241
1962	36 242	11 673	23 983	37 516	73 758	339	16 439	16 778
1963	40 890	13 162	27 167	40 042	80 932	296	15 947	16 243
1964	46 102	14 201	31 425	41 335	87 457	261	16 747	17 008
1965	47 194	15 105	31 395	41 904	89 098	260	16 907	17 167

¹⁾ Quelle: Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. — ²⁾ Betriebe ab 10 Beschäftigte.

14. Stromverbrauch 1964 und 1965 nach Verbrauchergruppen

Verbrauchergruppe	Nordrhein-Westfalen				Übriges Bundesgebiet		Bundesgebiet	
	1964		1965		1965		1965	
	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%
Industrie ¹⁾	47 773	72,6	50 164	72,0	50 665	54,2	100 829	61,3
Haushalt	6 834	10,4	7 687	11,0	16 197	17,3	23 894	14,6
Handel und Kleingewerbe	3 462	5,3	3 744	5,4	8 715	9,3	12 459	7,6
Verkehr ²⁾	1 050	1,6	1 128	1,6	4 501	4,8	5 629	3,5
Landwirtschaft	648	1,0	702	1,0	2 623	2,8	3 325	2,0
Öffentliche Einrichtungen	1 723	2,6	1 889	2,7	5 294	5,7	7 183	4,4
Verluste und Nichterfaßtes	4 299	6,5	4 389	6,3	5 523	5,9	9 912	6,1
Verbrauch insgesamt³⁾	65 789	100	69 703	100	93 518	100	163 221	100

¹⁾ Ohne Eigenverbrauch der Industriekraftwerke — ²⁾ Einschl. Bundesbahn. — ³⁾ Ohne Selbstverbrauch öffentlicher Kraftwerke und Pumpspeicherwerke.

15. Wassergewinnung durch öffentliche Wasserwerke 1963 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Eigengewinnung							
	insgesamt		davon aus					
			Grundwasser		Quellwasser		Oberflächenwasser	
	1000 cbm	%	1000 cbm	%	1000 cbm	%	1000 cbm	%
Düsseldorff	480 346	100,0	456 940	95,1	1 037	0,2	22 369	4,7
Köln	163 260	100,0	122 189	74,8	4 544	2,8	36 527	22,4
Aachen	66 623	100,0	32 303	48,5	4 187	6,3	30 133	45,2
Münster	114 571	100,0	110 833	96,7	—	—	3 738	3,3
Detmold	59 132	100,0	48 450	81,9	10 682	18,1	—	—
Arnsberg	458 147	100,0	395 749	86,4	20 562	4,5	41 836	9,1
Nordrhein-Westfalen	1 342 079	100,0	1 166 464	86,9	41 012	3,1	134 603	10,0

16. Kanalnetz in Gemeinden 1963 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Länge des Kanalnetzes für die Sammlung des Abwassers ¹⁾				
	Zahl der Gemeinden	insgesamt	davon entfallen auf		
			Misch- kanalisation	Trennkanalisation	
				Schmutzwasser- kanäle	Regenwasser- kanäle
			km		
unter 2 000	491	1 334,9	960,2	209,8	144,9
2 000 — 5 000	290	2 016,3	1 381,5	369,5	265,3
5 000 — 10 000	171	2 432,2	1 793,1	363,5	295,6
10 000 — 20 000	100	3 016,2	2 023,8	540,3	452,1
20 000 — 50 000	82	4 765,1	3 166,5	883,7	714,9
50 000 — 100 000	20	2 789,5	1 637,9	615,1	536,5
100 000 und mehr	24	11 787,5	8 847,1	1 527,4	1 413,0
Insgesamt	1 178	28 161,7	19 830,1	4 509,3	3 822,3

¹⁾ Nicht darin enthalten sind Hauptsemler der Verbände.

17. Abwasserreinigung in Kläranlagen 1963 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner Abwasserverbände	Abwasser im Tagesdurchschnitt			
	insgesamt	davon		
		mechanisch	mechanisch und teibiologisch	mechanisch und vollbiologisch
ebm				
unter 2 000	9 741	3 332	557	5 852
2 000 — 5 000	30 808	12 027	1 900	16 881
5 000 — 10 000	64 929	22 934	2 954	39 041
10 000 — 20 000	83 698	33 165	2 604	47 929
20 000 — 50 000	202 918	119 086	8 097	75 735
50 000 —100 000	75 186	36 186	—	39 000
100 000 und mehr	613 230	454 325	105	158 800
Gemeinden zusammen	1 080 510	681 055	16 217	383 238
Abwässerverbände zusammen	3 337 720	2 369 176	236 273	712 271
Insgesamt	4 418 230	3 070 231	252 490	1 095 509

18. Wasseraufkommen und Industrieabwässer 1961 und 1963 nach ausgewählten Industriegruppen*)

Industrie- gruppe Jahr	Neu zugeführte Wassermenge						Nach Gebrauch abgeleitete Wassermenge		
	insgesamt	davon			Anteil Industrie- gruppe an der gesamten Industrie	insgesamt	darunter verschmutztes Wasser		
		Eigenförderung aus		Fremd- bezug			nach	ohne	
		Grund- wasser und Quellen	Flüssen, Seen, Talsperren						
									Vorbehandlung
	Mill. cbm				%	Mill. cbm			
Gesamte Industrie (ohne Energie und Bauwirtschaft)	{1961 1963}	5 199,8 5 333,9	2 299,4 2 349,6	2 274,8 2 299,7	625,6 684,6	100 100	4 698,9 4 743,1	658,6 623,9	290,7 310,4
darunter Bergbau ¹⁾	{1961 1963}	2 220,5 2 304,6	1 339,3 1 351,7	666,4 722,9	214,8 230,0	42,7 43,2	1 925,9 1 971,6	107,2 90,4	40,8 49,3
Steine und Erden	{1961 1963}	49,4 50,5	33,3 32,3	9,7 10,2	6,4 8,0	1,0 0,9	38,9 40,0	10,1 14,4	12,4 13,2
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	{1961 1963}	1 061,1 1 037,7	114,1 100,0	819,3 813,3	127,7 124,4	20,4 19,5	987,4 944,5	174,1 173,0	27,1 30,0
Ziehereien und Kaltwalzwerke	{1961 1963}	33,4 32,6	13,7 13,0	10,7 9,8	9,0 9,8	0,6 0,6	28,0 26,9	6,5 6,1	6,8 5,4
Eisen-, Stahl- und Temper- gießereien	{1961 1963}	19,9 15,6	4,3 4,9	8,2 3,7	7,4 7,0	0,4 0,3	16,2 11,8	1,7 1,6	5,1 4,9
NE-Metallindustrie	{1961 1963}	42,6 45,3	12,8 11,1	21,4 23,7	8,4 10,5	0,8 0,9	39,0 40,7	4,7 5,4	6,4 7,3
Chemische Industrie ²⁾	{1961 1963}	1 197,9 1 292,9	547,0 594,7	516,6 528,6	134,3 169,6	23,0 24,2	1 124,1 1 196,4	184,9 182,7	77,2 83,7
Papierherzeugung	{1961 1963}	189,3 159,6	44,4 42,3	140,8 111,8	4,1 5,5	3,6 3,0	178,3 149,3	93,0 77,2	10,6 3,7
Maschinenbau	{1961 1963}	26,5 28,7	7,8 8,9	5,5 5,1	13,2 14,7	0,5 0,5	23,5 26,8	5,5 4,9	9,8 11,5
Elektrotechnik	{1961 1963}	21,8 22,6	8,1 8,5	3,1 3,1	10,6 11,0	0,4 0,4	20,5 21,5	3,5 3,7	5,7 6,2
Stahlverformung	{1961 1963}	15,2 15,6	6,6 7,0	3,0 2,9	5,6 5,7	0,3 0,3	14,2 14,7	2,0 2,7	3,0 3,1
Eisen-, Blech- und Metall- warenindustrie	{1961 1963}	20,0 21,6	3,7 4,4	3,6 3,6	12,7 13,6	0,4 0,4	19,2 20,2	4,2 4,8	7,2 7,6
Glasindustrie	{1961 1963}	27,0 23,7	12,6 12,4	6,4 3,8	8,0 7,5	0,5 0,4	25,5 22,1	5,3 4,6	4,7 5,6
Textilindustrie	{1961 1963}	91,3 89,0	44,6 44,9	35,9 33,6	10,8 10,5	1,8 1,7	83,1 80,0	31,1 25,4	26,9 29,4
Mühlenindustrie	{1961 1963}	12,4 13,0	5,6 6,2	6,6 6,5	0,2 0,3	0,2 0,2	12,1 12,6	1,9 1,9	1,2 2,2
Ölmühlen- und Margarine- industrie	{1961 1963}	21,7 23,1	18,1 20,2	2,9 2,3	0,7 0,6	0,4 0,4	20,9 20,5	4,7 5,2	0,6 0,5
Zuckerindustrie	{1961 1963}	8,8 10,0	3,7 4,0	4,1 4,7	1,0 1,3	0,2 0,2	8,1 8,6	3,2 4,1	1,9 2,3
Brauereien und Mälzereien	{1961 1963}	26,0 26,2	13,5 13,2	0,8 0,5	11,7 12,5	0,5 0,5	21,1 21,0	1,8 1,8	11,6 12,3
Spirituosenindustrie	{1961 1963}	6,6 7,2	4,9 5,4	0,5 0,5	1,2 1,3	0,1 0,1	5,7 6,0	0,2 0,2	3,0 2,8

*) Betriebe ab 10 Beschäftigte. — ¹⁾ Einschl. geförderttes Grubenwasser. — ²⁾ Einschl. Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie (ohne die dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe).

19. Kohlenbergbau 1938 und 1951—1965

a) Steinkohlenbergbau

Jahr	Förderung von Steinkohle		Erzeugung von Koks		Herstellung von Briketts		Angelegte Arbeiter ¹⁾		Arbeits-tage	Verfahrene Schichten	Schicht-leistung				
	ins-gesamt	arbeits-täglich	ins-gesamt	ka-lender-täglich	ins-gesamt	arbeits-täglich	ins-gesamt	darunter Unter-tage-arbeiter		je Untertagearbeiter					
1 000 t												Anzahl	% der Arbeits-tage	kg	
Ruhr															
1938	127 284	416,3	33 563	92,0	4 340	14,2	312.505	228 813	305,72	282,43	92,4	1 970			
1951	110 630	365,1	31 437 ²⁾	86,1	3 425	11,3	412 098	283 374	303,00	266,33	87,9	1 482			
1952	114 417	377,6	34 444 ³⁾	94,1	4 144	13,7	428 160	293 632	303,00	262,22	86,5	1 503			
1953	115 561	381,4	35 098 ³⁾	96,2	4 129	13,6	444 258	305 423	303,00	256,57	84,7	1 486			
1954	118 712	391,8	32 157	88,1	4 752	15,7	441 638	301 390	303,00	260,18	85,9	1 523			
1955	121 107	399,7	37 245 ³⁾	102,0	5 522	18,2	439 598	299 447	303,00	258,98	85,5	1 572			
1956	124 627	411,3	39 780 ³⁾	108,7	6 203	20,5	443 734	304 263	303,00	258,60	85,3	1 591			
1957	123 209	409,4	41 514 ³⁾	113,7	6 329	21,0	451 118	310 088	301,00	247,08	82,1	1 614			
1958	122 302	406,3	39 427 ³⁾	108,0	6 449	15,4	444 359	304 956	301,00	239,76	79,7	1 675			
1959	115 389	382,1	34 260 ³⁾	93,9	3 734	12,4	406 935	276 929	302,00	220,80	73,1	1 887			
1960	115 441	379,7	35 218 ³⁾	96,3	3 964	15,1	364 946	245 240	304,00	224,16	73,7	2 102			
1961	116 083	385,7	35 169 ³⁾	96,4	3 645	14,0	345 132	230 822	301,00	223,56	74,3	2 246			
1962	115 898	383,8	34 045 ³⁾	93,3	4 352	16,7	321 895	213 232	302,00	223,32	73,9	2 417			
1963	117 156	389,2	33 064 ³⁾	90,6	4 958	19,0	303 441	200 685	301,00	225,24	74,8	2 575			
1964	117 565	388,0	34 835 ³⁾	95,4	4 105	13,5	291 093	192 021	303,00	225,96	74,6	2 681			
1965	110 904	366,0	35 262 ³⁾	96,6	3 422	11,3	275 715	180 984	303,00	218,76	72,2	2 766			
Aachen															
1938	7 754	25,6	1 433	3,9	326	1,1	26 306	19 798	303,00	277,96	91,7	1 409			
1951	6 059	20,0	667	1,8	383	1,3	26 278	19 481	303,00	263,83	87,1	1 195			
1952	6 439	21,2	881	2,4	435	1,4	27 918	20 719	303,00	265,89	87,7	1 194			
1953	6 588	21,7	990	2,7	412	1,4	29 059	21 601	303,00	260,83	86,1	1 186			
1954	6 857	22,6	1 057	2,9	472	1,5	29 873	21 907	303,00	264,16	87,2	1 200			
1955	7 061	23,3	1 212	3,3	525	1,4	29 750	21 304	303,00	259,61	85,7	1 279			
1956	7 208	23,8	1 228	3,4	558	1,8	30 283	21 807	303,00	258,24	85,2	1 281			
1957	7 619	25,3	1 233	3,4	598	2,0	31 878	23 380	301,00	247,92	82,4	1 314			
1958	8 020	26,7	1 568	4,3	556	1,8	32 019	23 541	301,00	245,76	81,7	1 375			
1959	7 894	26,1	1 674	4,6	516	1,7	30 756	22 493	302,00	229,08	75,8	1 516			
1960	8 187	26,9	1 924	5,2	661	2,5	28 710	20 830	304,00	225,84	74,3	1 702			
1961	8 356	27,8	1 806	4,9	687	2,6	27 217	19 609	301,00	225,00	74,8	1 836			
1962	8 050	26,7	1 927	5,3	760	2,9	25 250	18 036	302,00	223,44	74,0	1 929			
1963	7 785	25,9	1 921	5,3	830	3,2	23 163	16 497	301,00	223,80	74,1	1 998			
1964	7 713	25,5	1 949	5,3	791	2,6	22 520	16 144	303,00	226,68	74,8	1 990			
1965	7 817	25,8	1 973	5,4	693	2,3	22 154	15 999	303,00	217,44	71,8	2 139			
Ibbenbüren ³⁾															
1938	1 140	3,7	—	—	264	0,9	3 027	2 268	303,00	281,52	92,9	1 774			
1951	1 427	4,7	—	—	240	0,8	5 572	4 191	302,04	269,67	89,3	1 274			
1952	1 577	5,2	—	—	288	1,0	5 892	4 434	303,00	269,40	89,9	1 344			
1953	1 542	5,1	—	—	306	1,0	6 399	4 630	303,00	266,65	88,0	1 277			
1954	1 624	5,4	—	—	345	1,1	6 544	4 804	303,00	270,49	89,3	1 278			
1955	1 745	5,8	—	—	361	1,2	6 758	5 000	303,00	271,28	89,5	1 330			
1956	1 825	6,0	—	—	368	1,2	7 027	5 207	303,55	270,36	89,2	1 350			
1957	1 858	6,2	—	—	378	1,3	7 335	5 393	301,37	261,79	87,0	1 371			
1958	1 846	6,1	—	—	386	1,3	7 483	5 529	301,34	257,94	85,7	1 309			
1959	1 897	6,3	—	—	422	1,4	7 345	5 414	302,16	235,44	77,9	1 507			
1960	2 123	8,1	—	—	559	2,1	6 886	5 035	304,26	234,48	77,1	1 823			
1961	2 211	8,5	—	—	537	2,1	6 712	4 899	301,00	231,95	77,1	1 969			
1962	2 236	8,6	—	—	551	2,1	6 458	4 663	302,00	236,40	78,3	2 099			
1963	2 222	8,5	—	—	565	2,2	6 440	4 662	301,00	236,85	78,7	2 070			
1964	2 261	7,4	—	—	513	1,7	6 459	4 683	303,00	231,48	76,4	2 114			
1965	2 159	7,1	—	—	429	1,4	6 150	4 493	303,00	226,68	74,8	2 133			

b) Rheinischer Braunkohlenbergbau

Jahr	Förderung von Braunkohle		Herstellung von Briketts		Angelegte Arbeiter ¹⁾	
	insgesamt	arbeitstäglich	insgesamt	arbeitstäglich	insgesamt	darunter im Grubenbetrieb ⁴⁾
	1 000 t				Anzahl	
1938	57 590	190,1	11 964	39,5	14 039	6 332
1951	69 200	228,4	14 347	47,3	20 261	7 542
1952	71 394	235,6	14 895	49,2	20 099	7 614
1953	73 428	242,3	15 020	49,6	19 496	7 306
1954	75 698	249,8	15 045	49,6	19 625	7 089
1955	77 775	256,7	14 786	48,8	20 019	8 780
1956	82 128	271,1	15 222	50,2	21 292	10 056
1957	83 360	276,9	15 083	50,1	22 915	11 369
1958	80 119	266,2	14 751	49,0	23 241	11 663
1959	79 807	264,3	13 740	45,5	23 049	11 529
1960	81 381	267,7	13 664	45,0	21 489	11 400
1961	82 258	273,3	13 887	46,1	20 387	10 644
1962	85 369	282,7	14 148	46,9	20 045	10 427
1963	90 141	299,5	14 163	47,0	20 006	10 352
1964	94 605	312,2	13 856	45,7	19 760	10 342
1965	86 462	285,3	11 348	37,5	18 993	10 100

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. — ¹⁾ Jahresdurchschnitt. — ²⁾ Einschl. Verkokung amerikanischer Kohle. — ³⁾ Aus Monatsdurchschnitten errechnet. — ⁴⁾ Einschl. Abraum.

20. Garnverbrauch der Gespinnstverarbeiter der Textilindustrie 1950, 1959—1965*)

Angaben in t

Zweig/Betriebsart	1950	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Baumwollwebereien	5 787	8 905	9 528	9 212	8 812	8 589	8 621	8 834
Wollwebereien	2 558	2 754	2 879	2 884	2 787	2 573	2 603	2 902
Seiden- und Samtwebereien	1 867	2 952	3 121	3 125	3 342	3 296	3 623	3 797
Leinen- und Schwerwebereien	588	1 076	1 214	1 213	1 297	1 231	1 224	1 335
Wirkereien und Strickereien	470	859	939	1 101	1 133	1 261	1 268	1 270
Sonstige Betriebsarten	3 255	6 255	6 638	6 120	6 226	6 089	5 867	5 923
darunter								
Jutewebereien . . . . .	.	3 305	3 349	2 760	2 682	2 716	2 433	2 406
Schmalwebereien und Flechtereien . . . . .	.	801	854	870	888	880	891	981
Teppich- und Möbelstoffwebereien . . . . .	.	1 395	1 602	1 645	1 740	1 620	1 694	1 766
Garnverbrauch insgesamt	14 525	22 801	24 319	23 654	23 598	23 049	23 227	24 061

*) Lt. Produktionserbericht — Monatsdurchschnitt.

21. Bestand ausgewählter betriebsbereiter Maschinen und Maschinenteile der Textilindustrie 1953, 1962—1965

Fachbereich	Maschinen und Maschinenteile	1953	1962	1963	1964	1965
		Anzahl				
Spinnstoffverarbeiter						
Spinnereien	Spinnspindeln	3 216 070	2 672 921	2 566 256	2 430 484	2 319 293
darunter						
Kammgarnspinnereien	„	189 214	250 904	251 088	274 608	284 214
Streichgarnspinnereien	„	289 965	168 560	158 820	132 394	131 078
Drei- und Vierzylinderspinnereien	„	2 518 092	2 109 210	2 015 016	1 890 750	1 781 204
Zweizylinder- u. Vigognespinnereien	„	101 956	59 862	58 856	48 768	40 728
Jutespinnereien	„	44 293	32 644	32 335	33 653	33 586
Flachspinnereien	„	28 802	5 880	5 880	5 880	5 880
Gespinnstverarbeiter						
Webereien ohne Schmalwebereien und Gardinenstoffwebereien	Webstühle aller Art ¹⁾ 2)	99 427	72 684	67 847	64 981	62 193
darunter						
Tuch- und Kleiderstoffwebereien	„	10 368	7 088	6 297 ³⁾	5 967	5 793
Baumwollwebereien	„	52 007	36 435	33 926	30 988	28 857
Seiden- und Samtwebereien	„	26 409	20 631	20 273	20 944	19 785
Leinen- und Schwerwebereien	„	3 504	2 469	2 302	2 186	1 987
Teppich- und Möbelstoffwebereien	„	2 229	2 128	2 000	2 062	2 419
Jutewebereien	„	3 428	2 315	2 197	2 156	2 044
Webereien ohne Schmalwebereien und Gardinenstoffwebereien	Webstühle, vollautomatische u. solche mit Anbauautomaten ²⁾	36 778	38 031	39 716	40 211
darunter						
Tuch- und Kleiderstoffwebereien	„	.	1 618	1 776	1 989	2 231
Baumwollwebereien	„	.	20 577	20 936	20 390	20 202
Seiden- und Samtwebereien	„	.	10 355	11 418	13 115	13 274
Leinen- und Schwerwebereien	„	.	1 206	1 326	1 291	1 262
Teppich- und Möbelstoffwebereien	„	.	365	368	404	762
Jutewebereien	„	.	2 180	2 070	2 034	1 966
Gardinenstoffherstellung	Webstühle und Maschinen ²⁾	605 ³⁾	610 ³⁾	634	645
Schmalwebereien	Schläger der Bandwebstühle ⁴⁾	5 580	5 524	146 885	143 517
Flechtereien	Klöppel der Flechtmaschinen . . . . .	.	1 027 951	1 047 576	988 470	940 345
Klöppelspitzenherstellung	Klöppel der Klöppelspitzenmaschinen . . . . .	.	132 556	132 860	124 066	124 362
	Köpfe der Flachstrickmaschinen ⁵⁾	2 333	2 188	2 050	1 911
	Systeme der Rundstrickmaschinen ²⁾	7 644	7 982	9 349	10 811
	Köpfe der Flachstrickmaschinen für Strümpfe . . . . .	.	1 505	1 232	1 162	1 091
Wirkereien und Strickereien	Rundstrickmaschinen für Strümpfe . . . . .	.	10 543	10 510	10 913	11 766
	Mailleusen der Rundwirkmaschinen . . . . .	.	1 685	1 516	1 324	1 607
	Fontänen der Cottonmaschinen (für Strümpfe) . . . . .	.	3 176	2 506	1 990	630

¹⁾ Einschl. vollautomatischer und solcher mit Anbauautomaten. — ²⁾ 1962 = einschl. Webmaschinen, ab 1963 Webmaschinen. — ³⁾ berichtete Werte. — ⁴⁾ ab 1964 = Webstellen. — ⁵⁾ Ohne Maschinen für Strümpfe.

22. Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz 1956 und 1963 nach Handwerksgruppen und ausgewählten -zweigen

Ergebnisse der Handwerkszählungen 1956 und 1963

Handwerksgruppe Handwerkszweig	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)		Beschäftigte (ohne Heimarbeiter)		Gesamtumsatz	
	am 31. Mai					
	1956	1963	1956	1963	1955	1962
	Anzahl				1000 DM	
Bau- und Aushandhandwerke	29 823	30 141	349 371	374 057	3 596 851	7 528 444
darunter Maurer-Handwerk (Hoch- und Tiefbau)	7 062	7 227	191 820	207 008	1 895 310	4 116 754
Zimmerei (auch mit Tischlerei)	1 736	1 709	11 587	10 712	164 733	262 293
Dachdeckerei	2 890	2 767	14 679	14 811	210 297	384 392
Straßenbau	757	630	27 648	29 057	319 184	681 704
Steinmetz- und Steinbildhauer-Handwerk	809	826	3 841	3 939	56 581	107 943
Stukkateur-Handwerk	1 263	1 269	18 645	18 606	172 326	320 643
Maler-Handwerk	12 859	12 682	62 998	64 229	498 443	949 479
Metallverarbeitende Handwerke	32 460	32 595	207 519	258 020	3 332 988	7 197 651
darunter Schmiede	3 646	3 007	12 130	11 554	142 575	342 982
Schlosserei	3 309	3 079	26 812	28 934	334 873	685 094
Maschinenbauer-Handwerk	697	856	7 065	11 335	92 588	293 017
Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	2 295	1 616	5 768	4 390	128 026	129 815
Büromaschinenmechaniker-Handwerk	575	613	2 591	3 798	45 938	81 118
Feinmechaniker-Handwerk	252	196	954	1 069	12 891	27 411
Kraftfahrzeuge reparatur	3 404	3 995	39 432	62 051	915 767	2 133 706
Landmaschinenmechaniker-Handwerk	473	411	4 260	4 178	99 882	190 412
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	5 527	5 384	38 689	38 943	568 096	1 055 291
Zentralheizungs- und Lüftungsbau	407	632	4 737	8 140	81 100	267 964
Elektroinstallation	5 227	5 768	36 057	45 628	446 039	957 406
Elektro- und Fernmeldemech.-Handwerk	147	179	1 236	2 224	17 700	49 633
Elektromaschinenbau	308	320	2 319	2 757	28 002	51 433
Radio- und Fernsehtechn.-Handwerk	1 005	1 251	3 701	6 936	84 264	219 127
Uhrmacher-Handwerk	2 462	2 468	7 022	7 608	132 431	243 401
Gold- und Silberschmiede	562	732	1 962	2 816	30 191	83 578
Holzverarbeitende Handwerke	16 287	14 488	85 751	79 280	1 156 892	2 122 870
darunter Bau- und Möbelschlerei	12 349	11 468	70 517	64 627	966 541	1 756 041
Sonstiges Tischlerhandwerk	629	715	3 181	3 983	48 683	122 949
Bootsbau, Schiffbau	32	24	193	182	2 868	4 709
Stellmacherei	1 211	655	2 123	1 185	15 190	17 810
Karosseriebau	324	373	3 387	3 917	46 182	95 577
Drechsler-Handwerk	245	182	740	667	7 794	13 876
Böttcherei und Weinküferei	160	99	457	271	8 597	7 113
Bekleidungs-, Textil- und Leder verarbeitende Handwerke	43 732	31 082	98 246	71 122	845 094	1 214 845
darunter Herrenschneiderei	11 435	7 656	23 238	14 253	176 047	185 171
Damenschneiderei	10 393	5 868	23 160	13 873	65 125	94 404
Putzmacherei	1 958	1 378	5 253	3 373	43 749	60 523
Kürschnerei	613	607	3 586	3 599	62 367	116 400
Schuhmacher-Handwerk	11 663	9 926	17 789	17 526	180 938	306 625
Sattlerei (auch Autosattlerei)	2 302	1 234	5 625	2 620	77 528	58 332
Polsterer- und Dekorateur-Handwerk	2 579	2 808	10 199	9 748	150 198	277 454
Nahrungsmittelhandwerke	27 166	24 983	126 158	123 954	3 700 961	6 068 945
darunter Bäcker-Handwerk	13 474	11 988	61 917	56 846	1 386 223	1 936 393
Konditoren-Handwerk	1 774	1 755	12 188	11 869	198 569	282 068
Fleischerei	10 010	9 749	46 473	49 708	1 780 495	3 015 513
Müller-Handwerk	1 708	1 150	4 582	3 566	308 084	474 539
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	16 872	18 066	74 861	107 673	493 110	1 080 542
darunter Augenoptiker-Handwerk	518	702	2 153	3 190	40 439	96 447
Bandagisten-Handwerk	155	160	1 005	979	15 459	28 800
Orthopädiemechaniker-Handwerk	160	176	1 273	1 580	20 098	38 974
Zahntechniker-Handwerk	437	595	1 904	3 030	15 500	42 772
Friseur-Handwerk	13 978	15 098	50 893	68 914	292 104	590 282
Färberei und Chemischreinigung	274	269	5 254	6 568	41 654	97 081
Wäscherei und Plätterei	826	530	7 645	6 011	43 294	65 998
Gebäudereinigung	499	520	4 685	17 359	23 939	119 021
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	4 070	4 090	16 559	20 297	268 180	543 801
darunter Lackierer-Handwerk	344	376	1 714	2 126	16 711	36 743
Glaserei	392	446	2 011	2 617	43 733	93 259
Fotografen-Handwerk	1 125	993	3 173	3 668	33 548	67 910
Buchbinderei	547	472	1 973	2 227	20 448	39 027
Graphische Handwerke	372	688	1 541	3 594	18 255	72 293
Musikinstrumentenbau	264	216	787	758	9 883	17 933
Vulkaniseur-Handwerk	368	351	2 246	2 769	83 607	164 105
Handwerk insgesamt	170 410	155 445	958 465	1 034 403	13 394 076	25 757 097

23. Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz 1956 und 1963 nach Handwerksgruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Ergebnisse der Handwerkszählungen 1956 und 1963

Handwerksgruppe Beschäftigtengrößenklasse	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)		Beschäftigte (ohne Heimarbeiter)		Gesamtumsatz	
	am 31. Mai					
	1956	1963	1956	1963	1955	1962
	Anzahl				1 000 DM	
Bau- und Ausbauhandwerke						
1 Beschäftigter	4 201	4 210	4 201	4 650	30 458	55 451
2 Beschäftigte	4 317	4 408	8 634	9 556	67 462	142 820
3—4	6 717	6 559	22 951	23 457	189 745	384 639
5—9	6 597	6 603	43 307	44 607	416 564	813 332
10—19	3 736	3 971	50 451	55 256	533 888	1 060 426
20—49	2 878	2 989	87 038	93 242	906 487	1 888 429
50—99	973	982	66 879	67 517	710 789	1 427 196
100 und mehr Beschäftigte	404	419	65 910	75 772	741 458	1 756 150
Zusammen	29 823	30 141	349 371	374 057	3 596 851	7 528 444
Metallverarbeitende Handwerke						
1 Beschäftigter	6 764	5 772	6 764	6 086	86 475	98 310
2 Beschäftigte	5 551	5 561	11 102	11 811	153 710	269 485
3—4	7 674	7 584	26 335	27 449	358 016	683 978
5—9	7 433	7 870	48 062	53 550	701 844	1 372 349
10—19	3 280	3 581	42 924	49 378	697 079	1 306 888
20—49	1 397	1 675	40 491	51 765	746 605	1 528 055
50—99	280	377	18 773	26 342	364 951	809 783
100 und mehr Beschäftigte	81	175	13 068	31 639	224 308	1 128 804
Zusammen	32 460	32 595	207 519	258 020	3 332 988	7 197 651
Holzverarbeitende Handwerke						
1 Beschäftigter	3 978	3 791	3 978	3 970	34 094	56 628
2 Beschäftigte	2 949	2 803	5 898	5 704	60 550	118 400
3—4	3 991	3 583	13 631	12 382	154 831	289 259
5—9	3 425	2 714	21 926	17 450	287 357	435 538
10—19	1 307	980	17 055	12 978	253 695	348 579
20—49	533	459	15 648	13 143	239 989	399 001
50—99	95	119	6 208	7 905	104 387	265 562
100 und mehr Beschäftigte	9	39	1 407	5 668	21 989	209 902
Zusammen	16 287	14 488	85 751	79 280	1 156 892	2 122 870
Bekleidungs-, Textil- u. lederverarbeitende Handwerke						
1 Beschäftigter	24 460	17 919	24 460	18 179	139 121	176 529
2 Beschäftigte	8 858	6 121	17 716	12 319	143 650	201 137
3—4	6 508	4 253	21 807	14 270	187 414	257 220
5—9	3 009	2 041	18 477	12 819	183 063	255 747
10—19	679	506	8 772	6 532	104 197	147 502
20—49	193	176	5 371	5 081	64 190	122 222
50—99	25	23	1 643	1 490	23 459	37 508
100 und mehr Beschäftigte	—	3	—	432	—	16 979
Zusammen	43 732	31 082	98 246	71 122	845 094	1 214 845
Nahrungsmittelhandwerke						
1 Beschäftigter	1 695	710	1 695	722	61 028	30 366
2 Beschäftigte	5 170	4 957	10 340	10 221	295 409	443 810
3—4	10 335	10 268	35 683	36 196	991 690	1 611 499
5—9	8 275	7 338	51 425	46 021	1 466 602	2 211 817
10—19	1 410	1 350	17 321	16 932	548 436	897 706
20—49	245	293	6 799	8 257	234 664	488 804
50—99	30	54	1 903	3 489	77 821	249 665
100 und mehr Beschäftigte	6	13	992	2 116	25 311	135 279
Zusammen	27 166	24 983	126 158	123 954	3 700 961	6 068 945
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke						
1 Beschäftigter	3 589	2 643	3 589	2 757	20 505	24 819
2 Beschäftigte	2 804	2 518	5 608	5 499	36 722	57 439
3—4	5 125	5 583	17 751	20 957	104 014	194 096
5—9	4 359	5 880	26 795	37 920	169 255	365 095
10—19	724	1 017	9 187	13 098	77 952	162 828
20—49	212	296	6 204	9 193	51 851	127 312
50—99	39	75	2 704	5 487	18 961	56 909
100 und mehr Beschäftigte	20	54	3 023	12 762	13 851	92 044
Zusammen	16 872	18 066	74 861	107 673	493 110	1 080 542
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke						
1 Beschäftigter	1 246	987	1 246	1 012	12 405	15 079
2 Beschäftigte	773	759	1 546	1 598	17 765	32 256
3—4	947	1 026	3 226	3 727	40 688	87 058
5—9	796	890	5 054	5 802	87 165	142 967
10—19	223	311	2 905	4 161	57 336	125 131
20—49	79	100	2 227	2 875	45 535	101 312
50—99	6	17	355	1 122	7 285	39 998
100 und mehr Beschäftigte	—	—	—	—	—	—
Zusammen	4 070	4 090	16 559	20 297	268 180	543 801
Handwerk insgesamt						
1 Beschäftigter	45 933	36 032	45 933	37 376	384 086	457 182
2 Beschäftigte	30 422	27 127	60 844	56 708	775 267	1 265 346
3—4	41 297	38 856	141 384	138 438	2 026 398	3 507 750
5—9	33 894	33 376	215 046	218 169	3 311 849	5 596 846
10—19	11 359	11 716	148 615	158 335	2 272 585	4 049 060
20—49	5 537	5 988	163 778	183 556	2 289 321	4 655 135
50—99	1 448	1 647	98 465	113 352	1 307 654	2 886 621
100 und mehr Beschäftigte	520	703	84 400	128 369	1 026 916	3 339 157
Zusammen	170 410	155 445	958 465	1 034 403	13 394 076	25 757 097

24. Betriebe, Beschäftigte und Umsätze sowie Löhne, Gehälter, Arbeitgeber 1962 nach Handwerksgruppen

Ergebnisse der

Handwerksgruppe Handwerkszweig	Betriebe, die das ganze Jahr 1962 bestanden haben (einschl. Neben- betriebe)	Beschäftigte dieser Betriebe am 30. 9. 1962 (ohne Heim- arbeiter)
	Anzahl	
Bau- und Ausbaubetriebe	28 504	356 356
darunter Maurer-Handwerk (Hoch- und Tiefbau)	6 768	196 729
Zimmerei (auch mit Tischlerei)	1 652	10 526
Dachdeckerei	2 652	14 019
Straßenbau	596	26 204
Steinmetz- und Steinbildhauer-Handwerk	788	3 782
Stukkateur-Handwerk	1 194	17 964
Malerei-Handwerk	11 989	62 292
Metallverarbeitende Handwerke	30 964	242 011
darunter Schmiede	2 952	10 926
Schlosserei	2 921	20 111
Maschinenbauer-Handwerk	816	11 092
Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	1 601	4 347
Büromaschinenmechaniker-Handwerk	579	3 575
Feinmechaniker-Handwerk	189	1 037
Kraftfahrzeugreparatur	3 726	56 242
Landmaschinenmechaniker-Handwerk	395	3 926
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	5 115	36 819
Zentralheizungs- und Lüftungsbau	547	7 486
Elektroinstallation	5 444	42 318
Elektro- und Fernmeldemechaniker-Handwerk	170	2 106
Elektromaschinenbau	304	2 623
Radio- und Fernsehtechnik-Handwerk	1 169	6 516
Uhrmacher-Handwerk	2 373	7 326
Gold- und Silberschmiede	691	2 618
Holzverarbeitende Handwerke	14 057	77 696
darunter Bau- und Möbeltischlerei	11 127	63 348
Sonstiges Tischlerhandwerk	688	3 954
Bootsbau, Schiffbau	23	196
Stellmacherei	651	1 176
Karosseriebau	349	3 664
Drechsler-Handwerk	182	664
Böttcherei und Weinküferei	97	268
Bekleidungs-, Textil- und Lederverarbeitende Handwerke	30 314	69 387
darunter Herrenschneiderei	7 533	13 980
Damenschneiderei	5 715	13 464
Putzmacherei	1 347	3 226
Kürschnerei	574	3 473
Schuhmacher-Handwerk	9 668	17 182
Sattlerei (auch Autosattlerei)	1 214	2 581
Polsterer- und Dekorateur-Handwerk	2 692	9 445
Nahrungsmittelhandwerke	23 841	118 355
darunter Bäcker-Handwerk	11 535	54 713
Konditoren-Handwerk	1 648	11 277
Fleischerei	9 190	46 930
Müller-Handwerk	1 138	3 521
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	17 057	98 984
darunter Augenoptiker-Handwerk	651	3 050
Bandagisten-Handwerk	154	959
Orthopädiemechaniker-Handwerk	167	1 495
Zahntechniker-Handwerk	565	2 803
Friseur-Handwerk	14 257	62 948
Färberei und Chemischreinigung	248	6 159
Wäscherei und Plätterei	516	5 880
Gebäudereinigung	483	15 648
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	3 900	19 205
darunter Lackierer-Handwerk	346	1 885
Glaserei	427	2 541
Fotografen-Handwerk	948	3 415
Buchbinderei	461	2 182
Graphische Handwerke	648	3 353
Musikinstrumentenbau	206	706
Vulkaniseur-Handwerk	341	2 652
Handwerk insgesamt	148 637	981 994

**anteile zur Sozialversicherung und Beiträge zur Berufsgenossenschaft
und ausgewählten -zweigen**

Handwerkszählung 1963

insgesamt	Umsatz					Löhne	Gehälter	Arbeitgeber- anteile zur Sozial- versicherung	Beiträge zur Berufs- genossen- schaft	
	davon									
	Handwerksumsatz			Handels- und Gast- stätten- umsatz	sonstiger Umsatz					
	zusammen	davon aus								
Neu- herstellung Installation u. Montage		Repara- turen für fremde Rechnung	Dienst- leistungen							
im Kalenderjahr 1962 in 1 000 DM										
7 530 839	7 241 286	6 746 270	448 402	46 614	221 156	68 397	2 320 834	195 025	295 044	48 092
4 100 029	4 020 731	3 881 182	139 549	—	33 520	45 778	1 380 245	121 418	177 100	28 368
263 491	252 282	235 917	16 365	—	7 447	3 762	56 580	5 187	7 134	1 230
382 300	378 081	314 568	63 513	—	3 946	273	75 544	3 828	9 324	2 037
682 941	663 945	642 335	21 610	—	5 067	13 929	189 129	20 129	24 528	3 980
108 722	106 125	104 506	1 619	—	2 373	224	19 762	1 679	2 483	491
318 228	315 874	299 822	16 052	—	2 091	263	142 454	5 783	17 349	3 038
958 870	889 169	719 676	169 493	—	68 660	1 041	290 032	16 966	35 690	5 709
7 198 294	4 605 469	3 039 171	1 561 349	4 949	2 528 254	64 571	960 099	233 505	142 044	18 601
343 092	225 152	135 064	90 088	—	115 901	2 039	35 276	5 590	4 727	720
679 814	634 204	585 492	48 712	—	42 760	2 850	140 447	25 530	19 300	2 671
294 516	258 580	224 149	34 431	—	32 982	2 954	56 540	12 372	7 951	970
122 748	85 231	17 625	17 606	—	86 877	640	8 846	2 668	1 303	173
81 814	35 783	4 498	31 285	—	45 786	245	13 155	5 548	2 247	236
27 819	18 923	12 836	6 087	—	8 635	261	3 586	1 475	580	54
2 133 037	891 383	82 481	803 953	4 949	1 198 855	42 799	201 097	73 114	33 339	4 190
189 764	55 493	12 602	42 891	—	132 876	1 395	13 540	4 332	2 154	259
1 059 798	979 018	823 042	155 976	—	79 812	968	175 705	23 130	23 707	3 035
264 457	250 165	227 237	22 928	—	10 753	3 539	39 717	9 278	5 801	779
972 248	700 693	561 143	139 550	—	267 840	3 715	157 728	28 249	22 175	3 128
50 020	41 572	34 460	7 104	—	7 065	1 383	9 087	2 871	1 432	188
51 827	44 085	22 797	21 288	—	7 683	59	9 146	2 467	1 382	153
218 405	52 992	16 749	36 243	—	165 134	279	15 137	10 442	3 069	331
242 129	33 677	11 504	22 173	—	208 348	104	8 750	9 367	2 150	249
80 694	33 600	26 661	6 939	—	47 001	93	5 297	2 460	957	125
2 128 233	1 948 004	1 825 083	122 921	—	169 377	10 852	371 654	40 901	48 271	7 838
1 760 439	1 615 842	1 543 196	70 646	—	137 549	7 048	308 312	31 269	39 856	6 617
124 532	111 984	105 877	6 107	—	9 593	2 955	20 668	2 983	2 729	419
4 748	4 593	4 111	482	—	86	69	954	120	124	15
17 810	16 890	13 178	3 712	—	607	313	2 272	145	288	71
94 902	89 302	51 719	37 583	—	5 354	246	18 249	3 013	2 403	345
14 262	12 496	11 790	706	—	1 766	—	2 582	256	329	59
7 048	4 133	3 064	1 069	—	2 888	27	818	102	104	19
1 211 669	790 217	544 597	245 022	598	420 227	1 225	120 767	27 176	17 170	2 126
184 571	135 961	117 885	18 064	12	48 584	26	23 333	3 100	3 140	358
94 717	70 015	60 064	9 951	—	24 646	56	16 407	2 544	2 237	331
59 861	27 645	22 066	5 579	—	32 164	52	4 787	1 408	694	71
115 539	88 532	74 307	14 211	14	26 904	103	10 279	2 977	1 559	165
305 841	156 295	2 094	154 201	—	149 157	389	20 009	6 290	3 048	461
58 631	37 079	27 595	9 484	—	21 532	20	4 643	1 087	658	75
276 505	189 848	164 604	24 961	283	86 167	490	26 872	5 979	3 777	455
6 014 239	4 534 714	4 534 714	—	—	1 474 262	5 263	294 625	123 302	48 037	6 218
1 932 070	1 174 647	1 174 647	—	—	756 374	1 049	128 047	44 435	20 196	2 639
275 440	164 722	164 722	—	—	110 496	222	27 907	13 292	4 737	570
2 978 818	2 771 708	2 771 708	—	—	204 253	2 857	121 768	59 009	20 340	2 637
473 186	141 594	141 594	—	—	331 079	513	9 561	3 942	1 600	239
1 073 304	880 050	119 904	8 603	751 543	191 953	1 301	268 081	24 754	34 024	3 292
96 052	54 676	49 577	5 099	—	41 325	51	7 197	4 441	1 357	160
28 527	12 999	11 756	1 243	—	15 481	47	2 513	1 739	487	57
38 628	19 332	17 645	1 687	—	19 179	117	4 906	2 545	852	93
43 135	40 650	40 137	513	—	2 448	37	8 838	1 217	1 125	122
585 766	473 747	—	—	473 747	111 285	734	142 420	2 648	16 579	1 336
95 435	95 049	—	—	95 049	162	224	23 120	7 688	3 675	386
65 633	65 545	—	—	65 545	17	71	20 992	2 046	2 724	283
118 951	117 237	—	35	117 202	1 697	17	57 972	2 423	7 211	854
544 558	360 365	240 108	85 566	34 691	183 011	1 182	66 654	18 574	10 052	1 191
36 053	34 017	1 165	32 852	—	1 841	195	8 009	926	1 056	129
93 672	87 186	80 570	6 616	—	6 476	10	11 673	2 504	1 676	223
67 357	34 703	—	12	34 691	32 512	142	6 425	3 081	1 129	152
39 269	28 550	26 492	2 058	—	10 714	5	6 884	1 634	1 017	131
72 039	59 562	54 844	4 718	—	12 350	127	11 347	2 966	1 681	195
17 743	8 934	6 296	2 638	—	8 783	26	2 259	547	318	27
165 834	57 797	22 574	35 223	—	107 542	495	10 577	5 187	1 668	201
25 701 136	20 360 105	17 049 847	2 471 863	838 395	5 188 240	152 791	4 402 714	663 237	594 642	87 358

25. Beschäftigte des Handwerks am 31. Mai 1963 nach Handwerksgruppen und Stellung im Beruf

Ergebnisse der Handwerkszählung 1963

Handwerksgruppe	insgesamt ¹⁾	Beschäftigte							
		davon							
		Tätige Inhaber und tätige Teilhaber	Mit-helfende Familienangehörige	Betriebs-leiter im Arbeit-nehmer-verhältnis	Technische und kauf-männische Angestellte einschl. Gewerbe-gehilfen	Technische und kauf-männische Lehr-linge	Gesellen und sonstige Fach-arbeiter	Angelernte und ungelernete Arbeiter	Hand-werks-lehrlinge
Bau- und Ausbauhandwerke	374 057	32 884	6 940	2 314	18 005	2 183	201 100	95 370	15 261
Metallverarbeitende Handwerke	258 020	33 499	12 053	3 144	25 163	7 032	103 937	19 580	53 612
Holzverarbeitende Handwerke	79 280	15 966	3 580	780	4 386	681	40 150	9 096	4 641
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	71 122	31 437	6 051	567	3 368	1 259	17 758	3 804	6 878
Nahrungsmittelhandwerke	123 954	26 635	25 994	1 020	20 562	3 349	30 089	9 399	6 906
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungs-handwerke	107 673	18 870	7 558	556	3 317	549	32 984	23 256	20 583
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	20 297	4 269	1 547	348	2 034	695	6 571	2 785	2 048
Handwerk insgesamt	1 034 403	163 560	63 723	8 729	76 835	15 748	432 589	163 290	109 929

¹⁾ Einschl. Beschäftigte handwerklicher Nebenbetriebe, jedoch ohne Heimarbeiter.**26. Altersgliederung tätiger Inhaber und Mitinhaber des Handwerks am 31. Mai 1963 nach Handwerksgruppen**

Ergebnisse der Handwerkszählung 1963

Handwerksgruppe	insgesamt	Tätige Inhaber und Mitinhaber ¹⁾									
		davon im Alter von ... Jahren									
		unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr	
		%									
Bau- und Ausbauhandwerke	32 884	0,6	6,4	9,4	10,1	9,8	9,3	30,7	10,3	13,4	
Metallverarbeitende Handwerke	33 431	0,6	4,6	9,1	9,9	10,0	8,3	30,8	12,5	14,2	
Holzverarbeitende Handwerke	15 949	0,4	3,6	8,7	7,5	8,0	7,1	37,2	11,0	16,5	
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	31 311	0,4	3,4	6,0	5,6	8,8	9,5	41,6	11,5	13,2	
Nahrungsmittelhandwerke	26 620	0,7	6,1	9,9	8,5	11,3	11,3	33,7	8,9	9,6	
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungs-handwerke	18 870	1,1	5,6	12,0	10,0	9,5	12,9	31,0	9,5	8,4	
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	4 229	0,5	3,4	5,3	8,3	10,1	10,9	31,3	12,8	17,4	
Handwerk insgesamt	163 294	0,6	4,9	8,9	8,7	9,7	9,7	34,0	10,8	12,7	

¹⁾ Ohne Inhaber und Mitinhaber handwerklicher Nebenbetriebe nichthandwerklicher Unternehmen.**27. Verbindung des Handwerks mit anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten am 31. Mai 1963 nach Handwerksgruppen**

Ergebnisse der Handwerkszählung 1963

Handwerksgruppe a = Betriebe b = Beschäftigte	insgesamt	Handwerksbetriebe (ohne Nebenbetriebe)									
		darunter Betriebe in Verbindung mit einer anderen wirtschaftlichen Tätigkeit									
		davon									
		zusammen	nur mit								mit verschiedenen Kombi-nationen vorstehender Tätigkeiten
			Einzel-handel	Groß-handel	Handels-ver-mittlung	Gast-wirt-schaft	In-dustrie	Land-wirt-schaft	einer sonstigen Tätigkeit		
Bau- und Ausbauhandwerke	a	30 002	4 023	2 623	460	39	34	211	507	95	54
	b	371 529	68 909	29 688	14 803	316	524	16 608	3 348	1 413	2 209
Metallverarbeitende Handwerke	a	30 632	16 352	13 211	912	585	45	148	404	272	775
	b	225 311	143 125	90 661	12 912	3 087	181	8 913	848	3 225	23 298
Holzverarbeitende Handwerke	a	14 315	6 083	4 292	129	176	19	146	894	125	302
	b	78 072	42 485	23 125	1 877	641	62	7 384	1 930	672	6 794
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	a	30 356	9 850	8 796	76	54	23	22	578	145	156
	b	67 230	31 190	27 646	466	115	36	836	694	370	1 027
Nahrungsmittelhandwerke	a	24 590	13 125	9 187	612	17	1 143	24	380	13	1 749
	b	122 062	73 508	45 834	4 342	91	5 261	1 329	1 055	58	15 538
Handwerke für Gesundheits- u. Körperpflege sowie chemische und Reinigungs-handwerke	a	18 029	15 160	14 951	37	5	10	—	33	25	99
	b	107 026	74 642	72 258	691	30	25	—	130	563	945
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	a	3 902	1 616	1 333	201	7	3	12	3	17	40
	b	19 348	9 584	6 229	2 311	46	6	413	10	88	481
Handwerk insgesamt	a	151 826	66 209	54 393	2 427	883	1 277	563	2 799	692	3 175
	b	990 578	443 443	295 441	37 402	4 326	6 095	35 483	8 015	6 389	50 292

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

Erläuterungen

Innerhalb der **Bauwirtschaft** ist das **Bauhauptgewerbe** der größte Gewerbe- und Industriezweig. Das Arbeitsgebiet des Bauhauptgewerbes erstreckt sich auf die Einrichtung des Rohbaues im Hochbau sowie auf die Herstellung und Unterhaltung von Tief- und Straßenbauten. Von den Betrieben dieses Zweiges mit 20 und mehr Beschäftigten wird monatlich über Beschäftigte, Löhne und Gehälter, Arbeitsstunden sowie Umsätze berichtet. Einmal im Jahr für den Monat Juni werden die gleichen Tatbestände mit Aufgliederung der Facharbeiter, ergänzt durch Angaben über die Ausrüstung mit Baumaschinen, von sämtlichen Industrie- und Handwerksbetrieben des Bauhauptgewerbes erfragt. Das Aushaugewerbe, wie Maler, Glaser, Fliesenleger und andere, ist in die Monats- und Jahreserhebung nicht einbezogen.

Gebäude ist jedes freistehende oder durch Brandmauern von einem anderen getrennte Bauwerk. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern ist somit jedes einzelne, von den anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennungswand geschiedene Bauwerk als selbständiges Gebäude gezählt. Kleinere Bauten, Gartenhäuschen, feste Verkaufsbuden u. a. gelten ebenfalls als Gebäude; transportable Verkaufstände u. ä. dagegen zählen nicht dazu.

Wohngebäude ist jedes Gebäude, das privaten selbständigen Haushalten ausschließlich oder überwiegend zu Wohnzwecken dient.

Nichtwohngebäude ist jedes Gebäude, das ausschließlich oder überwiegend Nichtwohnzwecken oder als Unterkunft von nicht privaten Haushalten (Anstaltshaushalten) dient.

Wohnung. Als Wohnung gilt in der Regel die Gesamtheit der Räume, die der baulichen Anlage nach zur Unterbringung eines Haushaltes bestimmt ist, eine bauplanmäßig vorgesehene Küche oder Kochnische und einen Wohnungseingang unmittelbar vom Treppenhaus oder von einem Vorraum aus aufweist.

A. Bauhauptgewerbe

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Umsatz, Löhne und Gehälter 1956—1965

Jahr	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ²⁾		Geleistete Arbeits- stunden	Bruttoeinkommen		Umsatz
		insgesamt	darunter Poliere, Arbeiter u. gewerbl. Lehrlinge		Löhne	Gehälter	
				Mill. Std.				Mill. DM
1956	15 374	398 648	357 027	852	1 854	169	5 458
1957	15 185	402 884	360 044	805	1 926	189	5 807
1958	15 039	399 826	356 639	775	2 027	206	6 061
1959	15 141	401 920	358 203	774	2 165	223	6 718
1960	15 255	396 649	351 961	744	2 259	246	7 294
1961	15 717	404 431	357 333	757	2 715	296	8 355
1962	16 664	421 925	370 085	760	3 021	350	9 526
1963	17 179	437 766	383 541	733	3 229	409	10 405
1964	17 712	437 005	380 630	783	3 784	462	11 643
1965	18 125	427 958	370 958	752	3 886	506	12 116

¹⁾ Stand 1956—1962 Ende Juli, ab 1963 Ende Juni; sämtliche Betriebe. — ²⁾ Jahresdurchschnitt.

2. Betriebe und Beschäftigte 1961—1965*) nach Betriebsgrößenklassen

Jahr	Betriebe mit ... Beschäftigten							Insgesamt
	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 999	1000 und mehr	
Bauhandwerk								
Betriebe								
1961	7 772	2 657	2 481	827	266	57	—	14 080
1962	8 149	2 821	2 618	864	262	63	—	14 777
1963	9 198	3 010	2 646	899	270	66	—	15 089
1964	8 447	3 038	2 603	901	249	68	—	15 306
1965	8 832	3 118	2 518	866	231	72	—	15 637
Beschäftigte								
1961	33 000	35 937	75 885	54 705	37 600	18 391	—	255 518
1962	34 647	38 365	79 708	57 790	34 918	19 436	—	264 864
1963	35 188	41 360	81 282	60 560	35 755	20 327	—	274 472
1964	35 903	41 694	79 628	61 408	32 731	20 875	—	272 239
1965	37 069	43 018	77 219	58 818	29 969	22 483	—	268 576
Bauindustrie								
Betriebe								
1961	193	141	511	335	254	192	11	1 637
1962	276	188	531	401	283	199	9	1 887
1963	426	213	550	385	304	205	7	2 090
1964	738	243	547	383	282	207	6	2 406
1965	826	232	577	385	262	200	6	2 488
Beschäftigte								
1961	880	1 975	14 714	23 788	36 201	68 725	18 018	164 301
1962	1 247	2 618	15 632	28 279	39 959	71 720	16 378	175 833
1963	1 728	2 917	16 162	27 811	43 066	74 752	14 394	180 830
1964	2 835	3 283	15 910	27 326	40 148	74 450	13 379	177 331
1965	3 058	3 201	15 985	27 779	36 930	71 654	13 307	171 914

*) Stand 1961—1962 Ende Juli, ab 1963 Ende Juni.

3. Betriebe und Beschäftigte 1964 und 1965*) nach Gewerbebezügen

Gewerbebezug	Betriebe		Beschäftigte		Anteil des Bauhandwerks 1965 in %	
	1964	1965	1964	1965	Betriebe	Beschäftigte
Hoch- und Ingenieurhochbau	6 962	7 097	171 525	169 403	93,7	84,0
Tief- und Ingenieur Tiefbau	1 759	1 874	48 001	46 144	46,6	33,9
Straßenbau	948	941	50 705	47 684	66,4	48,1
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	848	835	110 868	107 875	59,3	33,6
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	121	123	8 760	9 428	65,0	13,7
Isolierbau	456	498	9 680	10 034	69,3	32,1
Brunnenbau	68	69	1 311	1 395	69,1	33,0
Abbruchgewerbe	180	189	2 025	2 095	25,4	11,7
Stukkateur- und Verputzgewerbe	2 340	2 480	23 397	22 809	99,7	99,7
Zimmerer und Ingenieurholzbau	1 437	1 427	9 235	9 287	99,4	99,2
Dachdeckerei	2 593	2 592	14 063	14 336	99,8	99,6
Insgesamt	17 712	18 125	449 570	440 490	86,3	61,0

*) Stand Ende Juni, sämtliche Betriebe.

4. Beschäftigte 1962—1965 nach Tätigkeit im Betrieb*)

Beschäftigte	Bauhauptgewerbe				Bauhandwerk				Bauindustrie			
	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965	1962	1963	1964	1965
Tätige Inhaber und Mitinhaber einschl. nichtbezahlte mithelfende Familienangehörige (auch selbststg. Handwerker)	19 760	20 186	20 506	20 771	18 147	18 346	18 313	18 512	1 613	1 840	2 193	2 259
Kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Lehrlinge)	32 777	34 876	36 505	37 832	13 182	14 233	15 026	15 696	19 595	20 643	21 479	22 136
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	13 177	14 050	14 203	14 277	6 330	6 778	6 761	6 843	6 847	7 272	7 442	7 434
Hilfsspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter	21 579	21 691	22 072	21 606	12 562	12 286	12 382	12 235	9 017	9 405	9 690	9 371
Maurer	83 588	88 774	88 787	86 154	69 751	70 341	69 749	68 077	18 837	18 433	19 038	18 077
Betonbauer	10 191	10 358	10 555	11 147	3 779	3 969	3 849	4 146	6 412	6 389	6 706	7 001
Zimmerer	24 052	24 063	23 368	23 579	12 440	12 763	12 665	12 929	11 612	11 390	10 703	10 650
Übrige Facharbeiter einschl. Dachdecker, Gipser usw.	44 995	50 295	51 996	55 992	30 934	33 200	33 260	35 283	14 061	17 095	18 736	20 709
Sonstige Arbeitskräfte (Kran- und Baggerführer, Schlosser usw.)	29 142	25 428	20 972	17 471	12 259	11 232	9 127	7 791	16 883	14 196	11 845	9 680
Helfer und Hilfsarbeiter	147 475	156 709	151 424	142 571	78 645	84 401	84 060	80 049	68 830	72 308	67 364	62 522
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	8 961	8 872	9 182	9 090	6 835	6 923	7 047	7 015	2 126	1 949	2 135	2 073
Insgesamt	440 697	455 302	449 570	440 490	264 864	274 472	272 239	268 576	175 833	180 830	177 331	171 914

*) Stand 1962 Ende Juli, ab 1963 Ende Juni; sämtliche Betriebe.

5. Bestand von Baugeräten 1961—1965*)

Art der Geräte	Maßeinheit	Bauhauptgewerbe				
		1961	1962	1963	1964	1965
Betonmischer	Stück	40 311	44 075	46 937	48 251	50 211
Turmdrehkrane	{ bis 16 m/t über 16 m/t	3 021	4 030	4 655	5 190	5 193
		1 661	2 106	2 660	3 079	3 958
Bauaufzüge	"	17 336	17 815	18 417	17 921	17 204
Förderbänder	"	5 398	5 776	5 933	5 994	5 899
Kompressoren	"	5 862	6 906	7 902	8 614	9 076
Bagger	"	4 697	5 758	6 779	7 460	8 062
LKW	"	14 073	15 781	17 494	19 514	19 682
Zugmaschinen, Traktoren	"	637	711	771	756	780
Planiermaschinen	"	3 089	3 782	4 454	4 596	4 752
Schürfwagen	"	55	56	68	60	33
Lader und Schütter	"	1 486	2 014	2 793	4 341	5 002
Straßen- bau- maschinen	{ Betonstraßen, Fertiger und Verteiler	260	357	435	412	437
	{ Schwarzdeckenfertiger	719	910	1 119	1 290	1 378
	{ Mischanlagen	203	241	270	312	323
	{ Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoche	1 171	1 313	1 280	1 322	1 466
Straßenwalzen	{ Motorspritzmaschinen	926	1 007	1 164	1 207	1 210
	{ Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen)	2 870	3 310	3 783	4 186	4 549
Rammern (ohne Handrammen)	"	3 069	3 731	5 174	5 173	5 294
Rammern (ohne Handrammen)	"	2 545	2 759	2 910	3 441	3 391
Stahlrohrgerüste	l	10 603	11 060	12 115	15 476	18 302

*) Stand 1961—1962 Ende Juli, ab 1963 Ende Juni.

6. Bauleistungen 1961—1965 nach Bauarten*)

Mill. Arbeitsstunden

Jahr	Geleistete Arbeits- stunden insgesamt	Von der Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden entfielen auf					
		Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlichen Bau	Gewerblichen u. industri- ellen Bau	Öffentlichen und Verkehrsbau		
					zusammen	Hochbau	Straßen- u. Tiefbau
1961	757	305	9	211	232	56	176
1962	760	301	8	203	246	56	192
1963	732	283	6	182	261	59	202
1964	783	305	6	182	290	68	222
1965	752	291	6	182	273	67	206

*) Sämtliche Betriebe.

7. Beschäftigte, Bauleistungen und Umsatz in kreisfreien Städten und Landkreisen 1962—1965

Verwaltungsbezirk Jahr	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden ²⁾ in 1000 Std.	Umsatz ³⁾ in 1000 DM.
Kreisfreie Städte	1962	249 871	40 597
	1963	253 555	39 611
	1964	246 680	40 558
	1965	238 615	38 561
Landkreise	1962	190 826	31 371
	1963	201 747	31 689
	1964	202 890	34 032
	1965	201 875	33 416
Nordrhein-Westfalen	1962	440 697	71 968
	1963	455 302	71 300
	1964	449 570	74 590
	1965	440 490	71 977

1) Stand 1962 Ende Juli und ab 1963 Ende Juni. — 2) im Monat Juli 1962 und ab 1963 im Monat Juni.

8. Umsatz 1958—1965 nach Bauarten*)

Mill. DM

Jahr	Umsatz						
	insgesamt	davon entfiel auf					
		Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlichen Bau	Gewerbl. u. industriellen Bau	Öffentlichen und Verkehrsbau		
					zusammen	Hochbau	Straßen- u. Tiefbau
1958	6 061	2 642	54	1 642	1 723	423	1 300
1959	6 718	2 768	80	1 752	2 118	518	1 600
1960	7 294	2 840	82	2 102	2 270	527	1 743
1961	8 355	3 132	91	2 391	2 741	637	2 104
1962	9 526	3 515	94	2 586	3 331	723	2 608
1963	10 405	3 779	83	2 490	4 053	849	3 204
1964	11 642	4 263	83	2 693	4 603	1 060	3 543
1965	12 116	4 355	94	2 966	4 701	1 133	3 568

*) Sämtliche Betriebe.

9. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Stichtag-Quartal	1962	1963	1964	1965	1966
1 000 DM					
31. Januar	2 999 099	3 558 264	3 645 089	3 754 086	4 094 114
30. April	3 317 401	4 334 641	3 769 462	4 268 071	4 639 420
31. Juli	3 795 324	4 118 785	3 694 211	4 876 613	4 346 184
31. Oktober	3 121 042	3 404 912	3 748 098	4 434 837	—

10. Bauvolumenindex 1958—1965

1958 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD
1958	69	76	70	108	118	118	108	110	110	108	115	102	100
1959	69	70	113	111	134	117	110	112	114	111	113	94	106
1960	74	81	104	121	116	128	114	108	110	110	118	93	106
1961	79	97	115	125	132	125	121	116	122	120	125	94	114
1962	92	89	94	138	139	145	130	124	134	130	130	95	120
1963	36	36	107	156	158	174	151	139	149	146	154	96	125
1964	96	111	129	143	169	149	136	126	143	136	137	106	132
1965	105	92	111	147	150	155	143	130	143	144	128	97	129

B. Gebäude und Wohnungen

**1. Bestand an Normalwohngebäuden und Wohnungen in Normalwohn- und Nichtwohngebäuden
am 31. Dezember 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohn- nungen	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohn- nungen
Krfr. St. Düsseldorf	47 393	237 766	Ldkr. Ahaus	20 239	27 478
„ Duisburg	44 677	165 918	„ Beckum	24 977	47 985
„ Essen	64 852	243 528	„ Borken	14 686	20 712
„ Krefeld	24 520	68 032	„ Coesfeld	14 449	23 413
„ Leverkusen	11 394	33 010	„ Lüdinghausen	20 925	37 598
„ Mönchengladbach	18 915	49 207	„ Münster	16 421	26 803
„ Mülheim a. d. Ruhr	20 385	64 727	„ Recklinghausen	44 486	104 272
„ Neuß	11 846	34 126	„ Steinfort	28 629	45 618
„ Oberhausen	26 571	85 568	„ Tecklenburg	22 780	34 650
„ Remscheid	13 057	44 535	„ Warendorf	10 625	15 739
„ Rheydt	12 284	30 981	Reg.-Bez. Münster	307 949	693 959
„ Solingen	21 790	64 302	Krfr. St. Bielefeld	16 190	60 299
„ Viersen	6 303	14 815	„ Herford	7 208	19 555
„ Wuppertal	34 250	149 183	Ldkr. Bielefeld	18 649	44 345
Ldkr. Dinslaken	17 423	40 219	„ Büren	10 898	14 964
„ D'dorf-Mettmann	40 681	112 741	„ Detmold	23 397	48 121
„ Geldern	15 881	23 711	„ Halle (Westf.)	10 776	19 182
„ Grevenbroich	33 393	58 703	„ Herford	31 073	56 023
„ Kempen-Krefeld	39 373	67 701	„ Röxter	16 655	26 789
„ Kleve	18 423	29 945	„ Lemgo	22 237	43 146
„ Moers	46 601	104 071	„ Lübbecke	17 079	24 854
„ Rees	17 281	32 432	„ Minden	33 296	60 523
„ Rhein-Wupper-Kreis	29 021	69 501	„ Paderborn	19 549	38 728
Reg.-Bez. Düsseldorf	616 314	1 824 722	„ Warburg	8 228	12 103
Krfr. St. Bonn	13 526	44 561	„ Wiedenbrück	24 350	44 045
„ Köln	67 171	285 248	Reg.-Bez. Detmold	259 585	512 677
Ldkr. Bergheim (Erf.)	21 744	33 868	Krfr. St. Bochum	32 759	122 309
„ Bonn	35 359	67 248	„ Castrop-Rauxel	11 506	28 690
„ Euskirchen	22 899	33 544	„ Dortmund	61 041	232 345
„ Köln	36 050	69 424	„ Hagen	15 444	69 108
„ Oberberg. Kreis	25 123	44 079	„ Hamm	8 060	25 489
„ Rhein.-Berg.-Kreis	38 722	73 886	„ Herne	10 144	39 094
„ Siegkreis	47 655	84 791	„ Iserlohn	5 671	20 134
Reg.-Bez. Köln	308 249	736 649	„ Lüdenscheld	5 666	20 378
Krfr. St. Aachen	14 564	58 647	„ Lünen	7 489	24 399
Ldkr. Aachen	44 516	88 954	„ Siegen	5 707	15 697
„ Düren	27 941	49 113	„ Wanne-Eickel	8 575	36 604
„ Erkelenz	18 268	27 080	„ Wattenscheid	7 294	28 654
„ Jülich	12 927	21 811	„ Witten	8 891	34 665
„ Monschau	6 599	8 208	Ldkr. Altena	22 001	56 299
„ Schleiden	14 144	17 648	„ Arnsberg	19 658	40 737
„ Selkantskreis			„ Brilon	13 439	19 632
„ Geilenk.-Heinsberg	26 681	38 304	„ Ennepe-Ruhr-Kreis	29 775	88 945
Reg.-Bez. Aachen	165 640	309 765	„ Iserlohn	24 065	63 314
Krfr. St. Bocholt	7 133	13 793	„ Lippstadt	15 047	29 073
„ Bottrop	13 255	35 870	„ Meschede	12 128	21 004
„ Gelsenkirchen	29 522	129 450	„ Olpe	15 678	26 120
„ Gladbeck	8 476	28 030	„ Siegen	30 255	51 498
„ Münster (Westf.)	17 528	59 023	„ Soest	16 010	30 552
„ Recklinghausen	13 818	43 525	„ Unna	33 100	71 601
			„ Wittgenstein	7 672	11 335
			Reg.-Bez. Arnsberg	427 075	1 207 676
			Nordrhein-Westfalen	2 084 812	5 285 448
			davon Kreisfreie Städte	754 875	2 761 265
			Landkreise	1 329 937	2 524 183

2. Rohzugang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1964 und 1965 nach kleineren Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude		Wohnungen ¹⁾		Wohnräume ²⁾	
	1964	1965	1964	1965	1964	1965
Krfr. St. Düsseldorf	864	982	5 273	5 166	18 314	18 621
Duisburg	536	440	3 102	2 522	11 270	9 360
Essen	1 365	1 094	5 943	5 217	22 108	19 346
Krefeld	538	768	1 748	2 244	7 006	9 120
Leverkusen	245	249	1 679	1 279	6 735	4 875
Mönchengladbach	430	413	1 263	1 462	5 320	6 067
Mülheim a. d. Ruhr	509	308	2 083	1 067	7 771	4 371
Neuß	480	511	1 810	1 302	7 487	5 428
Oberhausen	524	348	2 350	1 703	8 722	6 428
Reuschenfeld	422	396	1 679	1 418	6 706	5 520
Rheydt	375	303	1 353	1 000	5 682	4 264
Solingen	364	391	1 280	1 151	4 856	4 537
Viersen	132	217	422	521	1 702	2 244
Wuppertal	676	710	3 108	3 252	11 438	12 101
Ldkr.	630	583	1 842	1 875	7 792	7 800
Dinslaken	630	583	1 842	1 875	7 792	7 800
Düsseldorf-Mettmann	1 459	1 308	4 849	4 545	19 904	17 990
Geldern	382	401	822	594	3 826	2 999
Grevenbroich	1 020	1 218	2 023	2 642	8 938	11 987
Kempen-Krefeld	1 523	1 347	2 847	2 653	13 220	11 804
Kleve	456	505	830	872	4 005	4 153
Moers	1 083	1 060	3 224	2 910	13 493	12 522
Rees	593	600	1 192	1 328	5 467	5 928
Rhein-Wupper-Kreis	976	1 391	3 073	3 281	12 305	14 029
Reg.-Bez. Düsseldorf	15 582	15 543	53 795	50 004	214 067	201 494
Krfr. St. Bonn	195	139	728	436	2 819	1 728
Köln	2 046	1 615	10 584	8 143	36 754	28 895
Ldkr.	643	569	1 178	1 124	5 229	5 135
Bonn	1 188	1 340	2 263	2 761	10 552	12 299
Euskirchen	845	851	1 516	1 407	6 728	6 628
Köln	2 167	1 627	4 184	3 015	18 774	13 691
Oberbergischer Kreis	805	779	1 763	1 384	7 664	5 904
Rheinisch-Bergischer Kreis	2 084	1 627	5 143	3 405	21 667	14 562
Siegburg	1 423	1 690	2 673	2 890	12 236	13 460
Reg.-Bez. Köln	11 396	10 237	30 032	24 565	122 423	102 302
Krfr. St. Aachen	395	380	1 814	1 772	6 961	6 598
Ldkr.	1 193	1 083	2 580	2 167	11 159	9 682
Aachen	796	666	1 841	1 211	7 887	5 360
Erkelenz	412	384	709	594	3 313	2 927
Jülich	297	365	723	794	3 401	3 585
Monschau	221	214	292	268	1 512	1 363
Schleiden	308	257	505	364	2 432	1 814
Seltkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	539	573	858	740	4 266	3 934
Reg.-Bez. Aachen	4 161	3 922	9 322	7 910	40 931	35 263
Krfr. St. Bocholt	150	131	396	254	1 805	1 216
Bottrop	262	206	1 100	789	4 285	3 018
Gelsenkirchen	421	332	2 089	1 715	7 977	6 684
Gladbeck	198	109	671	453	2 735	1 794
Münster (Westf.)	844	640	2 718	1 699	11 768	7 385
Recklinghausen	283	371	886	1 160	3 609	4 846
Ldkr.	571	676	964	925	4 959	5 229
Ahaus	621	662	1 787	1 562	7 780	7 037
Beckum	457	462	727	727	4 186	3 779
Coesfeld	446	489	770	789	3 882	4 031
Lüdinghausen	469	629	1 164	1 255	5 005	5 909
Münster	799	512	1 670	894	8 202	4 453
Recklinghausen	1 116	1 170	3 163	3 893	13 929	16 734
Steinfurt	592	1 026	1 105	1 968	5 355	9 353
Tecklenburg	628	619	1 114	1 016	5 935	5 218
Warendorf	232	285	376	479	2 061	2 429
Reg.-Bez. Münster	8 089	8 319	20 700	19 578	93 473	89 115
Krfr. St. Bielefeld	324	193	1 853	1 109	7 964	4 509
Herford	138	132	426	355	1 855	1 439
Ldkr.	804	562	2 479	1 497	10 614	6 387
Büren	357	331	834	627	3 493	2 643
Detmold	743	722	1 571	1 709	7 140	7 976
Halle (Westf.)	255	405	564	722	2 386	3 358
Herford	875	824	1 866	1 551	8 587	7 183
Höxter	463	361	848	627	4 141	3 147
Lemgo	366	288	975	516	4 361	2 312
Lübbecke	330	484	747	951	3 413	4 392
Minden	686	920	2 000	2 418	8 329	9 516
Paderborn	784	698	1 647	1 410	7 811	6 624
Warburg	192	103	308	271	1 792	1 466
Wiedenbrück	713	863	1 725	1 865	7 965	8 423
Reg.-Bez. Detmold	7 030	6 966	17 843	15 628	79 851	69 375
Krfr. St. Bochum	675	615	2 508	2 302	10 038	9 083
Crostrop-Raukel	150	110	550	530	2 105	2 046
Dortmund	1 816	1 600	7 329	5 951	29 094	23 222
Hagen	514	302	2 117	1 063	7 698	4 141

*) Gesamter Zugang an Wohn- und Nutzraum durch Bautätigkeit ohne Altbauten. — ¹⁾ Einschl. Wohnungen in Nichtwohngebäuden und Gebäudeteilen. — ²⁾ Einschl. Küchen.

nach: 2. Rohzugang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1964 und 1965
nach kleineren Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk		Wohngebäude		Wohnungen ¹⁾		Wohnräume ²⁾	
		1964	1965	1964	1965	1964	1965
"	Hamm	171	327	456	1 069	1 930	4 499
"	Herne	116	174	593	872	2 300	3 437
"	Iserlohn	224	71	613	375	2 573	1 286
"	Lüdenscheid	258	200	1 044	512	4 198	2 188
"	Lünen	184	150	772	852	2 948	3 028
"	Siegen	108	118	319	434	1 428	1 843
"	Wanne-Eickel	143	83	764	451	2 982	1 659
"	Wattenscheid	194	317	888	1 073	3 295	4 247
"	Witten	244	200	983	779	3 879	3 149
Ldkr.	Altena	766	561	2 423	1 501	10 146	6 296
"	Arnsberg	653	637	1 485	1 303	6 670	5 912
"	Brilon	290	356	508	595	2 400	2 775
"	Ennepe-Ruhr-Kreis	822	767	2 537	2 332	10 358	9 554
"	Iserlohn	887	800	2 483	2 171	10 870	9 177
"	Lippstadt	536	469	1 239	1 030	5 765	4 781
"	Meschede	365	344	749	618	3 512	2 973
"	Olpe	668	507	1 271	915	5 996	4 138
"	Siegen	1 155	939	2 383	1 977	10 215	8 469
"	Soest	390	334	820	686	3 668	3 108
"	Unna	765	710	2 733	1 723	11 276	7 648
"	Wittgenstein	211	160	416	402	1 789	1 597
Reg.-Bez.	Arnsberg	12 305	10 851	38 003	31 516	157 133	130 256
Nordrhein-Westfalen		58 563	55 838	169 695	149 201	707 078	627 805
davon							
	Kreisfreie Städte	17 513	15 645	75 294	63 452	288 117	244 222
	Landkreise	41 050	40 193	94 401	85 749	419 761	383 603

Anmerkungen S. 170.

3. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1965 nach Groß- und Mittelstädten*)

Stadt	Nichtwohngebäude		Wohngebäude		Wohnungen ¹⁾			Wohn- räume ²⁾
	Rohzugang ³⁾		Rein- zugang ⁴⁾	Rob- zugang ²⁾	Reinzugang ⁴⁾			
	Anzahl	umbauter Raum 1000 qm	Anzahl		auf 1000 der Bevöl- kerung ⁵⁾		Anzahl	
Großstädte (100 000 und mehr Einwohner)								
Aachen	70	462,2	380	333	1 772	1 511	8,5	6 598
Bielefeld	73	322,0	193	134	1 109	900	5,3	4 509
Bochum	153	1 165,9	615	526	2 302	1 975	5,5	9 083
Bonn	54	315,7	139	103	436	312	2,2	1 728
Bottrop	39	195,6	206	170	789	719	6,4	3 018
Dortmund	275	1 219,3	1 600	1 540	5 951	5 536	8,4	23 222
Düsseldorf	324	2 360,7	982	955	5 166	4 949	7,1	18 621
Duisburg	193	911,3	440	—	2 522	1 503	3,1	9 360
Essen	239	1 241,4	1 094	937	5 217	4 740	6,5	19 346
Gelsenkirchen	76	227,7	332	275	1 715	1 466	4,0	6 684
Hagen	85	435,4	302	268	1 063	933	4,6	4 141
Herne	66	208,5	174	131	872	749	6,9	3 437
Köln	363	2 284,8	1 615	361	8 143	5 702	6,6	28 895
Krefeld	146	874,9	768	747	2 244	2 131	9,6	9 120
Leverkusen	68	480,4	249	214	1 279	1 195	11,4	4 875
Mönchengladbach	78	345,2	413	398	1 462	1 433	9,3	6 067
Mülheim a. d. Ruhr	48	260,6	308	247	1 067	908	4,7	4 371
Münster (Westf.)	146	628,3	640	613	1 699	1 555	7,9	7 385
Neuß	117	633,9	511	511	1 302	1 290	11,6	5 428
Oberhausen	57	127,2	348	282	1 703	1 511	5,8	6 428
Recklinghausen	91	395,1	371	352	1 160	1 112	8,7	4 846
Remscheid	88	268,3	396	358	1 418	1 206	9,0	5 520
Solingen	100	160,2	391	387	1 151	1 079	6,2	4 537
Wanne-Eickel	16	62,9	83	51	451	357	3,3	1 659
Wuppertal	122	640,4	710	645	3 252	2 984	7,1	12 101
Zusammen	3 087	16 227,9	13 260	10 533	55 245	47 756	6,6	210 979

Anmerkungen S. 172.

noch: 3. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1965 nach Groß- und Mittelstädten*)

Stadt	Nichtwohngebäude		Wohngebäude		Wohnungen ¹⁾		Wohn- räume ²⁾	
	Rohzugang ³⁾		Rein- zugang ⁴⁾	Roh- zugang ⁵⁾	Reinzugang ⁴⁾			
	Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl		auf 1000 der Bevöl- kerung ⁵⁾		Anzahl	
Mittelstädte (50 000 bis unter 100 000 Einwohner)								
Castrop-Rauxel	22	133,3	110	109	530	527	6,1	2 046
Dinslaken	35	36,5	267	257	724	696	13,5	3 110
Düren	35	119,8	99	99	231	231	4,3	988
Gladbeck	30	121,6	109	90	453	384	4,6	1 794
Godesberg	23	76,3	161	139	584	515	7,3	2 266
Gütersloh	52	366,8	209	201	720	674	12,3	2 773
Hamm	42	530,2	327	309	1 069	1 037	14,4	4 499
Herford	22	66,8	132	112	355	312	5,6	1 439
Herten	25	83,5	138	131	595	567	10,7	2 397
Iserlohn	28	96,8	71	69	375	357	6,2	1 286
Lüdenscheid	40	157,6	200	194	512	487	8,2	2 188
Lünen	41	108,3	150	141	852	814	11,2	3 028
Marl	37	127,5	84	75	762	741	9,9	3 099
Minden	5	19,4	202	194	645	621	12,2	2 826
Paderborn	43	272,6	192	192	539	539	9,0	2 360
Rheinhausen	30	51,6	180	166	786	756	10,3	3 355
Rheydt	57	143,5	303	280	1 000	952	9,6	4 264
Wattenscheid	51	109,7	317	296	1 073	989	12,2	4 247
Witten	33	123,0	200	180	779	699	7,1	3 149
Porz	10	98,8	349	204	1 096	931	14,1	4 303
Velbert	26	65,0	161	142	576	506	9,2	2 303
Zusammen	695	2 908,6	3 961	3 580	14 256	13 325	9,3	57 747

*) Ohne Neubauten. — ¹⁾ Einschl. Wohnungen in Nichtwohngebäuden und Gebäudeteilen. — ²⁾ Küche als Wohnraum gerechnet. —³⁾ Gesamter Zugang an Wohn- und Nutzraum durch Bautätigkeit. — ⁴⁾ Rohzugang abzüglich Abgang durch Umbau, Abbruch, Brand usw. —⁵⁾ Fortgeschriebene Bevölkerung.

4. Stand der Bautätigkeit 1958—1965

Jahr ¹⁾	Im Bau befindliche			Baupolizeilich genehmigte, aber noch nicht begonnene		
	Nicht- wohngebäude	Wohngebäude	Wohnungen ²⁾	Nicht- wohngebäude	Wohngebäude	Wohnungen
1958.	13 535	45 966	137 291	6 907	13 604	44 968
1959.	14 899	42 595	123 888	7 363	14 078	45 338
1960.	10 014	47 701	130 769	4 990	15 072	45 236
1961.	11 691	60 291	159 307	4 969	15 365	46 269
1962.	12 920	71 239	190 787	4 763	13 199	42 387
1963.	13 554	70 376	189 562	4 864	12 168	35 913
1964.	13 333	63 971	160 468	4 731	13 510	37 338
1965.	8 394	60 744	153 861	3 374	17 460	48 292

¹⁾ Stichtag 31. 12. — ²⁾ Ohne die in unfertigen Gebäuden bezogenen Wohnungen.

5. Erteilte Baugenehmigungen 1965

Gebäude Wohnungen	Baugenehmigungen in Gemeinden		insgesamt
	über 50 000 Einwohner	unter 50 000 Einwohner	
Für die Errichtung oder den Umbau ganzer Gebäude			
Nichtwohngebäude insgesamt	3 608	7 277	10 885
davon			
Anstaltsgebäude	191	251	442
Bürogebäude	337	303	640
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	146	2 259	2 405
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 441	2 594	4 035
Schulen	129	230	359
Sonstige Nichtwohngebäude	1 364	1 640	3 004
Wohngebäude insgesamt	15 923	42 853	58 776
nach Bauherren			
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	470	665	1 135
Gemeinn. Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	4 550	6 905	11 455
Freie Wohnungsunternehmen	1 246	2 655	3 901
Sonstige Unternehmen	831	1 491	2 322
Privatpersonen	8 826	31 137	39 963
Für Wohnungen ¹⁾			
Wohnungen insgesamt	67 225	89 968	157 193
nach Baumaßnahmen			
Neubau, Wiederaufbau und Umbau ganzer Gebäude	65 163	85 399	150 562
Sonstige Baumaßnahmen	2 062	4 569	6 631
nach Bauherren			
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	2 848	2 363	5 211
Gemeinn. Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen,			
Freie Wohnungsunternehmen, Sonstige Unternehmen	30 162	28 432	58 594
Privatpersonen	34 215	59 173	93 388

¹⁾ Auf Grund der Genehmigungen für Gebäude und Gebäudeteile.

**6. Umbauter Raum und veranschlagte reine Baukosten
der erteilten Baugenehmigungen 1964 und 1965 nach Regierungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	1964				1965			
	Wohnbauten		Nichtwohnbauten		Wohnbauten		Nichtwohnbauten	
	Umbauter Raum	Veran- schlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veran- schlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veran- schlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veran- schlagte reine Baukosten
	1 000 cbm	1 000 DM	1 000 cbm	1 000 DM	1 000 cbm	1 000 DM	1 000 cbm	1 000 DM
Reg.-Bez. Düsseldorf . .	18 632,5	1 834 132,0	15 516,7	1 261 626,0	20 728,2	2 151 732,0	14 124,9	1 251 610,0
„ Köln	12 044,9	1 161 908,0	6 217,1	614 334,0	11 995,7	1 241 484,0	6 030,3	623 692,0
„ Aachen	4 134,5	388 206,0	2 217,5	206 312,0	4 000,6	408 550,0	2 248,4	227 041,0
„ Münster	8 959,9	837 213,0	5 597,3	431 126,0	9 785,0	980 598,0	6 100,3	458 850,0
„ Detmold	7 606,9	727 165,0	4 410,2	310 440,0	7 315,0	797 058,0	4 882,0	320 962,0
„ Arnberg	11 920,9	1 203 513,0	8 882,3	689 375,0	13 610,7	1 436 768,0	10 199,6	879 696,0
Nordrhein-Westfalen	63 299,6	6 152 137,0	42 841,1	3 513 213,0	67 435,2	7 016 190,0	43 583,5	3 761 581,0
davon Gemeinden								
unter 50 000								
Einwohner	38 626,8	3 788 226,0	20 873,0	1 592 846,0	42 135,6	4 420 831,0	23 814,2	1 651 844,0
mit 50 000 u. mehr								
Einwohner	24 672,8	2 363 911,0	21 968,1	1 920 367,0	25 299,6	2 595 359,0	20 771,3	2 110 007,0

7. Vorhandene Wohnungen nach Zahl der Räume*)

Feststellung der Wohnverhältnisse September 1965

Verwaltungsbezirk	Wohnungen ¹⁾							
	insgesamt	Davon mit . . . Räumen						
		Wohn-, Schlafräume und Küchen mit 6 qm und mehr						
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr
Krfr. St. Düsseldorf	232 831	15 911	56 469	86 485	51 222	14 642	4 246	3 856
„ Duisburg	162 437	2 585	36 183	67 034	42 960	9 829	2 381	1 465
„ Essen	238 057	7 333	55 779	93 388	57 718	16 605	4 251	2 983
„ Krefeld	74 383	1 925	14 554	26 460	19 538	7 781	2 475	1 650
„ Leverkusen	32 248	1 171	5 207	10 542	9 935	3 607	1 136	650
„ Mönchengladbach	49 572	1 731	10 166	18 855	12 369	3 986	1 600	865
„ Mülheim a. d. Ruhr	64 909	1 541	14 238	24 344	17 299	4 730	1 648	1 109
„ Neuß	33 021	1 070	6 285	11 285	9 425	2 988	1 149	819
„ Oberhausen	85 611	1 557	17 232	31 835	26 041	6 217	1 782	947
„ Remscheid	44 406	950	11 363	17 418	9 537	3 401	1 031	706
„ Rheydt	31 644	440	5 357	12 193	8 467	3 374	1 150	663
„ Solingen	62 928	1 503	17 296	24 779	13 207	3 854	1 441	848
„ Viersen	14 483	357	2 781	5 076	3 941	1 537	499	292
„ Wuppertal	147 479	5 229	45 464	53 856	29 794	8 662	2 749	1 725
Ldkr. Dinslaken	39 542	366	5 813	13 604	11 926	4 702	1 899	1 032
„ Düsseldorf-Mettmann	112 481	2 409	24 359	39 880	29 626	10 212	3 390	2 605
„ Geldern	23 701	73	2 010	5 295	6 945	4 334	2 736	2 308
„ Grevenbroich	59 435	927	7 909	18 177	16 838	8 901	4 399	2 204
„ Kempen-Krefeld	66 853	693	9 526	18 831	18 208	10 812	5 075	3 708
„ Kleve	29 970	291	3 546	8 374	8 810	5 185	2 310	1 454
„ Moers	102 123	961	12 870	31 422	35 629	13 399	4 652	3 190
„ Rees	32 095	400	3 483	8 666	9 827	5 075	2 747	1 897
„ Rhein-Wupper-Kreis	68 263	1 281	13 200	23 426	19 077	6 672	2 892	1 715
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 808 472	50 704	381 090	651 425	468 339	160 505	57 638	38 771
Krfr. St. Bonn	44 209	1 578	5 805	13 405	14 019	5 656	2 110	1 636
„ Köln	289 561	13 538	52 370	115 408	73 282	22 634	8 038	4 291
Ldkr. Bergheim (Erf.)	33 667	297	3 826	10 194	9 928	5 476	2 637	1 309
„ Bonn	66 861	1 796	7 651	19 439	19 677	10 568	4 743	2 987
„ Euskirchen	34 200	397	3 791	9 403	10 008	5 937	3 132	1 452
„ Köln	70 151	1 052	9 880	23 387	21 460	7 825	4 139	2 408
„ Oberberg. Kreis	45 964	484	5 926	14 238	14 126	6 564	3 058	1 518
„ Rheinisch-Berg. Kreis	74 257	1 065	9 671	23 480	22 932	10 106	4 510	2 493
„ Siegburg	85 393	1 393	11 167	27 848	24 945	11 764	5 595	2 681
Reg.-Bez. Köln	744 263	21 600	110 087	256 932	210 377	86 530	37 962	20 775
Krfr. St. Aachen	60 298	1 928	12 923	21 120	15 237	5 652	1 818	1 620
Ldkr. Aachen	89 480	697	14 853	32 605	25 489	10 474	3 732	1 630
„ Düren	49 274	646	5 854	15 296	14 416	7 613	3 651	1 798
„ Erkelenz	27 198	197	2 688	7 077	8 064	5 129	2 639	1 404
„ Jülich	21 916	94	2 138	6 716	6 413	3 358	2 183	1 064
„ Monschau	8 802	33	999	2 446	2 199	1 792	1 018	315
„ Schleiden	17 927	56	1 674	3 675	4 982	4 135	2 384	1 021
„ Selfkantkreis								
„ Geilenkirchen-Heinsb.	38 406	255	3 716	10 914	11 176	6 597	4 063	1 685
Reg.-Bez. Aachen	313 301	3 906	44 845	99 849	87 976	44 750	21 438	10 537
Krfr. St. Bocholt	13 823	74	1 582	4 435	3 841	2 382	984	525
„ Bottrop	35 717	313	5 652	11 481	13 628	3 256	953	434
„ Gelsenkirchen	125 277	2 548	30 896	50 285	31 580	7 079	1 932	957
„ Gladbeck	27 705	462	4 276	10 233	9 414	2 224	745	351
„ Münster (Westf.)	59 100	1 776	7 459	14 264	19 740	9 483	3 839	2 539
„ Recklinghausen	43 201	540	7 125	14 938	13 915	4 434	1 423	826
Ldkr. Ahans	27 958	128	1 749	4 771	7 495	6 602	3 971	3 242
„ Beckum	47 213	404	4 702	13 489	14 033	7 095	3 976	3 514
„ Borken	21 025	91	1 527	3 862	5 139	3 858	3 308	3 240
„ Coesfeld	22 820	128	1 381	4 064	6 944	4 424	2 935	2 944
„ Lüdinghausen	37 514	200	3 520	9 170	12 228	5 543	3 313	3 540
„ Münster	27 225	260	1 814	5 311	8 048	4 859	3 389	3 544
„ Recklinghausen	102 594	1 482	13 368	32 156	32 678	13 679	5 236	3 995
„ Steinfurt	45 024	314	3 296	8 512	12 658	8 757	6 271	5 216
„ Tecklenburg	34 708	199	2 730	6 781	9 836	6 834	4 755	3 573
„ Warendorf	15 594	62	1 016	2 598	3 945	2 996	2 255	2 722
Reg.-Bez. Münster	686 498	8 981	92 093	196 350	205 122	93 505	49 285	41 162
Krfr. St. Bielefeld	59 905	992	7 873	20 183	20 418	7 331	2 014	1 094
„ Herford	19 556	275	3 028	6 422	6 325	2 351	809	346
Ldkr. Bielefeld	44 129	668	6 035	15 078	13 560	5 585	1 859	1 344
„ Bären	15 214	80	1 284	2 836	3 590	3 357	2 382	1 635
„ Detmold	49 057	405	6 472	15 634	14 984	7 206	2 644	1 712
„ Halle (Westf.)	18 726	146	2 149	4 983	5 515	3 204	1 604	1 125
„ Herford	56 854	260	6 925	17 541	18 269	8 865	3 314	1 680
„ Höxter	27 484	203	2 804	5 843	7 397	5 159	3 386	2 692
„ Lengerich	44 477	363	5 964	13 517	13 996	6 378	2 409	1 850
„ Lübbecke	25 603	111	1 825	5 328	6 743	5 479	3 842	2 275
„ Minden	62 089	486	6 091	17 068	19 591	10 537	5 278	3 018
„ Paderborn	39 229	406	4 221	10 053	13 112	6 513	2 926	1 993
„ Warburg	12 172	75	1 063	2 168	3 198	2 535	1 719	1 414
„ Wiedenbrück	45 085	697	4 930	11 227	13 063	7 641	4 169	3 358
Reg.-Bez. Detmold	519 580	5 167	60 664	147 936	159 761	82 161	38 355	25 536

Anmerkungen S. 175.

noch: 7. Vorhandene Wohnungen nach Zahl der Räume*)

Feststellung der Wohnverhältnisse September 1965

Verwaltungsbezirk	Wohnungen ¹⁾							
	insgesamt	Davon mit . . . Räumen						
		Wohn-, Schlafräume und Küchen mit 6 qm und mehr						
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr
Krfr. St. Bochum	122 128	2 235	28 207	48 258	31 470	8 549	2 398	1 011
„ Castrop-Rauxel	28 282	299	4 106	10 908	9 700	2 202	756	311
„ Dortmund	229 469	4 932	46 247	95 101	59 529	16 701	4 346	2 613
„ Hagen	68 657	1 684	13 940	29 541	17 109	4 155	1 452	776
„ Hamm	24 834	291	3 583	10 062	7 223	2 447	800	420
„ Herne	37 763	212	7 687	16 201	9 844	2 659	778	382
„ Iserlohn	19 151	293	3 687	7 236	5 333	1 615	663	324
„ Lüdenscheid	20 522	346	4 653	7 973	5 009	1 663	568	310
„ Lünen	24 060	180	3 889	10 057	6 981	2 032	633	288
„ Siegen	15 924	154	1 703	5 438	5 126	2 076	892	535
„ Wanne-Eickel	36 485	270	8 245	14 342	10 476	2 390	513	249
„ Wattenscheid	28 432	453	7 512	11 759	6 128	1 685	564	331
„ Witten	34 430	679	7 876	14 459	8 302	2 059	621	434
Ldkr. Altena	56 101	419	9 309	22 196	14 833	5 444	2 410	1 490
„ Arnsberg	40 662	535	5 042	12 468	11 789	5 887	3 005	1 936
„ Brilon	20 561	119	2 274	5 093	5 203	3 732	2 445	1 695
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	86 970	1 243	19 329	34 110	21 489	6 769	2 679	1 551
„ Iserlohn	62 288	728	10 185	23 216	17 764	5 998	2 692	1 705
„ Lippstadt	29 043	318	3 042	7 958	9 009	4 569	2 425	1 722
„ Meschede	21 553	130	2 115	5 349	5 950	3 565	2 293	2 153
„ Olpe	26 616	179	3 005	7 089	6 884	4 837	2 759	1 863
„ Siegen	53 026	249	5 447	16 043	15 369	8 325	4 898	2 695
„ Soest	30 970	401	3 724	8 765	8 735	4 634	2 586	2 125
„ Unna	71 365	620	8 962	24 302	23 185	8 621	3 732	1 943
„ Wittgenstein	11 499	104	964	2 277	2 905	2 318	1 720	1 211
Reg.-Bez. Arnsberg	1 200 793	17 073	214 733	450 201	325 345	114 932	48 628	29 881
Nordrhein-Westfalen	5 272 907	107 431	903 512	1 802 693	1 456 920	582 383	253 306	166 662
davon								
Kreisfreie Städte	2 742 498	79 355	578 698	1 047 059	715 082	213 928	67 187	41 189
Landkreise	2 530 409	28 076	324 814	755 634	741 838	368 455	186 119	125 473

*) Geringfügige Abweichungen der Zahlenangaben für gleiche Sachverhalte in verschiedenen Tabellen sind auf die Hochrechnung zurückzuführen. — 1) Wohnungen ohne solche zum nicht dauernden Wohngebrauch (z. B. in Wochenendhäusern).

8. Wohnungssuchende Haushalte und Haushaltsteile nach Art der angestrebten Wohnung*)

Feststellung der Wohnverhältnisse September 1965

Verwaltungsbezirk	Wohnungssuchende Haushalte und Haushaltsteile ¹⁾ 2)				
	insgesamt	davon streben an			
		Wohnung im eigenen Haus	Eigentums-Wohnung	Wohnung als Hauptmieter	Appartement als Hauptmieter
Krfr. St. Düsseldorf	69 157	4 126	1 215	59 999	3 817
„ Duisburg	35 086	1 536	162	32 820	568
„ Essen	60 163	4 184	452	55 187	340
„ Krefeld	15 985	2 233	130	13 039	583
„ Leverkusen	6 364	1 125	36	5 146	57
„ Mönchengladbach	7 908	885	101	6 852	70
„ Mülheim a. d. Ruhr	13 573	1 448	186	11 831	108
„ Neuß	7 059	1 699	85	5 189	86
„ Oberhausen	15 310	1 705	356	13 027	222
„ Remscheid	10 089	1 104	116	8 796	73
„ Rheydt	5 650	865	21	4 664	100
„ Solingen	12 998	1 395	143	11 368	92
„ Viersen	2 318	304	52	1 913	49
„ Wuppertal	36 793	3 490	499	31 988	816
Ldkr. Dinslaken	7 056	1 506	89	5 414	47
„ Düsseldorf-Mettmann	23 806	4 113	694	18 415	584
„ Geldern	2 519	1 049	42	1 402	26
„ Grevenbroich	8 428	3 100	110	5 171	47
„ Kempen-Krefeld	12 415	4 421	281	7 648	65
„ Kleve	3 632	1 635	101	1 857	39
„ Moers	18 761	3 999	285	14 240	237
„ Rees	4 188	1 527	118	2 524	19
„ Rhein-Wupper-Kreis	12 400	3 137	113	8 796	354
Reg.-Bez. Düsseldorf	391 658	50 586	5 387	327 286	8 399
Krfr. St. Bonn	11 875	1 090	195	10 244	346
„ Köln	62 648	7 108	1 093	53 430	1 017
Ldkr. Bergheim (Erf)	2 594	1 079	108	1 401	6
„ Bonn	11 015	3 428	312	6 969	306
„ Euskirchen	3 307	1 697	51	1 542	17
„ Köln	10 314	3 282	266	6 703	63
„ Oberberg. Kreis	4 184	1 873	66	2 194	51
„ Rhein.-Berg. Kreis	12 002	4 300	154	7 363	185

Anmerkungen S. 176.

noch: 8. Wohnungssuchende Haushalte und Haushaltsteile nach Art der angestrebten Wohnung*)

Feststellung der Wohnverhältnisse September 1965

Verwaltungsbezirk	Wohnungssuchende Haushalte und Haushaltsteile ¹⁾ 2)				
	insgesamt	davon streben an			
		Wohnung im eigenen Haus	Eigentums- Wohnung	Wohnung als Hauptmieter	Appartement als Hauptmieter
Ldkr. Siegkreis	8 383	2 942	195	5 246	
Reg.-Bez. Köln	126 322	26 799	2 440	95 092	1 991
Krfr. St. Aachen	13 107	1 078	145	11 485	399
Ldkr. Aachen	11 472	2 699	164	8 552	57
„ Düren	4 850	1 980	117	2 730	23
„ Erkelenz	2 400	1 270	27	1 057	46
„ Jülich	2 159	965	31	1 136	27
„ Monschau	497	331	32	134	
„ Schleiden	1 704	1 019	43	626	16
„ Seltkantkreis					
Geilenkirchen-Heinsberg	2 661	1 331	57	1 252	21
Reg.-Bez. Aachen	38 850	10 673	616	26 972	589
Krfr. St. Bocholt	2 708	735	131	1 801	41
„ Bottrop	6 019	623	71	5 297	28
„ Gelsenkirchen	24 194	1 129	302	22 633	130
„ Gladbeck	5 024	667	114	4 206	37
„ Münster (Westf.)	13 441	1 978	306	10 933	224
„ Recklinghausen	6 935	991	122	5 764	58
Ldkr. Ahaus	3 599	1 953	298	1 320	26
„ Beckum	4 539	1 602	74	2 847	16
„ Borken	2 757	1 717	81	950	9
„ Coesfeld	2 693	1 396	84	1 213	
„ Lüdinghausen	5 153	1 435	45	3 620	53
„ Münster	4 444	1 988	77	2 342	37
„ Recklinghausen	13 894	2 911	273	10 542	168
„ Steinfurt	6 107	2 509	270	3 267	61
„ Tecklenburg	3 643	1 730	159	1 701	53
„ Warendorf	2 500	1 294	31	1 148	27
Reg.-Bez. Münster	107 650	24 660	2 438	79 584	968
Krfr. St. Bielefeld	12 833	1 302	394	10 970	167
„ Herford	2 706	395	38	2 253	20
Ldkr. Bielefeld	6 627	1 440	177	4 956	54
„ Büren	1 346	1 050	22	274	
„ Detmold	5 561	1 929	120	3 443	69
„ Halle (Westf.)	2 557	975	49	1 513	20
„ Herford	5 346	2 091	140	3 089	26
„ Höxter	3 746	1 784	69	1 845	48
„ Lemgo	5 600	1 968	153	3 406	73
„ Lübbecke	1 976	894	51	1 031	
„ Minden	6 996	2 095	178	4 672	51
„ Paderborn	4 457	1 628	114	2 679	36
„ Warburg	976	536	44	396	
„ Wiedenbrück	7 103	2 526	142	4 374	61
Reg.-Bez. Detmold	67 830	20 613	1 691	44 901	625
Krfr. St. Bochum	19 627	2 063	165	17 224	175
„ Castrop-Rauxel	3 666	517	37	3 100	12
„ Dortmund	37 183	3 761	153	32 654	615
„ Hagen	13 672	1 325	176	11 871	300
„ Hamm	2 873	342	37	2 494	
„ Herne	7 285	395	165	6 647	78
„ Iserlohn	4 410	576	194	3 619	21
„ Lüdenscheid	4 321	633	64	3 521	103
„ Lünen	2 486	285	15	2 165	21
„ Siegen	2 993	693	57	2 235	8
„ Wanne-Eickel	5 542	313	28	5 173	28
„ Wattenscheid	6 348	425	49	5 776	98
„ Witten	6 663	662	123	5 844	34
Ldkr. Altena	7 604	1 549	134	5 903	18
„ Arnsberg	5 669	2 177	64	3 409	19
„ Brilon	1 851	885	54	908	4
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	17 999	2 853	290	14 651	205
„ Iserlohn	9 792	2 157	125	7 472	38
„ Lippstadt	3 373	1 374	50	1 912	37
„ Meschede	2 039	1 040	47	952	
„ Olpe	3 638	1 816	61	1 741	20
„ Siegen	6 369	2 949	154	3 220	46
„ Soest	4 298	1 327	98	2 843	30
„ Unna	7 677	1 672	108	5 856	41
„ Wittgenstein	1 318	738	30	544	6
Reg.-Bez. Arnsberg	188 696	32 527	2 478	151 734	1 957
Nordrhein-Westfalen	921 006	165 858	15 050	725 569	14 529
davon					
Kreisfreie Städte	577 012	55 185	7 728	503 158	10 941
Landkreise	343 994	110 673	7 322	222 411	3 588
In anderen Bundesländern	12 461	3 662	429	8 183	187
Außerhalb der Bundesrepublik	206	31		159	16
Insgesamt	933 673	169 551	15 479	733 911	14 732

*) Geringfügige Abweichungen der Zahlenangaben für gleiche Sachverhalte in verschiedenen Tabellen sind auf die Hochrechnung zurückzuführen. — ¹⁾ Haushaltsteile sind Personen oder Personengruppen aus einem Haushalt, die für sich eine Wohnung anstreben. ²⁾ Darstellung nach Kreisen, in denen der Wohnungswunsch verwirklicht werden soll.

9. Wohnungssuchende Haushalte und Haushaltsteile nach Gründen des Wohnungswechsels*)

Verwaltungsbezirk	Wohnungssuchende Haushalte u. Haushaltsteile ¹⁾ *)				Jetzige Wohnung entspricht nicht den Bedürfnissen			Kündigung durch Vermieter
	insgesamt	Darunter mit Gründen			zusammen	darunter		
		Verheiratet aber noch keine eigene Wohnung	Beabsichtigte Eheschließung	Streben nach selbständiger Wohnung oder HSHFRG. ²⁾ aus sonstigen Gründen		zu klein	Genügt nicht den Ansprüchen ³⁾	
Krfr. St. Düsseldorf	69 328	3 050	2 392	6 906	51 783	32 603	15 081	1 879
„ Duisburg	38 177	2 585	1 038	1 994	28 307	17 562	8 669	1 648
„ Essen	60 800	3 853	2 138	5 145	43 500	27 144	12 528	3 082
„ Krefeld	15 953	642	355	1 123	12 560	7 586	4 091	550
„ Leverkusen	6 307	379	179	286	4 485	3 085	1 078	335
„ Mönchengladbach	7 859	332	96	577	6 102	4 030	1 766	367
„ Mülheim a. d. Ruhr	13 344	962	451	746	9 507	6 250	2 433	932
„ Neuß	6 738	409	165	596	4 842	3 549	977	402
„ Oberhausen	16 783	922	473	934	12 436	8 037	3 414	1 059
„ Remscheid	10 258	463	349	779	7 378	4 302	2 581	722
„ Rheydt	5 802	505	264	487	4 066	2 793	1 109	211
„ Solingen	13 041	480	501	756	9 506	6 430	2 453	1 226
„ Viersen	2 278	182	36	130	1 501	868	515	182
„ Wuppertal	37 380	2 031	1 258	2 857	26 865	17 143	7 745	2 409
Ldkr. Dinslaken	5 682	387	201	208	4 221	2 953	1 075	408
„ Düsseldorf-Mettmann	22 339	2 185	868	1 737	14 819	9 889	3 992	1 778
„ Geldern	2 631	167	136	115	1 890	1 232	465	240
„ Grevenbroich	8 178	814	374	618	5 569	4 231	983	542
„ Kempen-Krefeld	13 074	1 437	643	995	8 220	4 934	2 603	1 015
„ Kleve	3 497	241	196	106	2 383	1 740	464	213
„ Moers	19 096	1 588	1 226	1 254	12 939	8 051	3 733	1 086
„ Rees	3 865	343	114	133	2 925	1 967	730	229
„ Rhein-Wupper-Kreis	12 654	744	578	723	9 059	6 146	2 221	909
Reg.-Bez. Düsseldorf	395 064	24 701	14 031	29 205	284 063	182 325	80 706	21 424
Krfr. St. Bonn	12 333	789	415	1 487	8 297	5 365	2 483	648
„ Köln	63 459	3 566	1 843	4 170	50 074	29 283	16 409	1 722
Ldkr. Bergheim (Erft)	2 620	247	32	152	1 777	1 353	323	247
„ Bonn	11 400	834	357	853	8 047	5 219	2 163	684
„ Euskirchen	3 097	268	146	111	2 035	1 586	327	350
„ Köln	9 880	668	236	541	7 432	5 682	1 357	482
„ Oberberg. Kreis	3 911	198	147	139	2 905	1 988	719	353
„ Rhein.-Berg. Kreis	11 605	1 065	476	424	8 420	5 565	2 224	796
„ Siegburg	8 474	293	269	375	6 414	4 132	1 662	749
Reg.-Bez. Köln	126 779	7 928	3 921	8 252	95 401	60 173	27 667	6 031
Krfr. St. Aachen	13 274	826	319	1 003	9 860	5 376	3 691	683
Ldkr. Aachen	11 595	684	286	423	8 920	5 548	2 712	834
„ Düren	4 975	343	117	218	3 893	2 421	981	218
„ Erkeleuz	2 359	225	115	214	1 591	1 163	346	154
„ Jülich	2 323	107	62	53	1 443	1 073	285	129
„ Monschau	446	82	21	12	298	217	65	16
„ Schleiden	1 592	182	48	52	1 154	791	323	92
„ Sanktkaat. Geilenk.-Heinsb.	2 788	184	92	78	2 130	1 472	538	142
Reg.-Bez. Aachen	39 352	2 633	1 060	2 053	29 289	18 061	8 941	2 268
Krfr. St. Bocholt	2 674	258	221	135	1 708	1 291	340	250
„ Bottrop	6 461	512	149	455	4 741	2 822	1 509	256
„ Gelsenkirchen	26 296	1 505	496	1 453	19 851	12 447	6 070	1 299
„ Gladbeck	5 163	462	111	283	3 518	2 212	1 041	376
„ Münster (Westf.)	13 105	982	387	853	9 712	6 329	2 430	507
„ Recklinghausen	7 075	524	368	409	4 859	2 814	1 562	597
Ldkr. Ahaus	3 583	323	292	174	2 292	1 359	805	302
„ Beckum	4 633	256	289	247	3 159	2 095	850	313
„ Borken	2 969	264	341	236	1 750	1 141	477	178
„ Coesfeld	2 806	286	158	118	1 840	1 238	439	192
„ Lüdinghausen	5 341	434	214	414	3 519	2 157	1 135	481
„ Münster	4 445	329	260	303	2 875	1 713	917	429
„ Recklinghausen	14 124	1 200	621	819	9 936	5 901	2 964	888
„ Steinfurt	6 487	796	429	505	3 770	2 669	742	558
„ Tecklenburg	3 851	312	146	200	2 576	1 707	690	351
„ Warendorf	2 523	224	120	143	1 630	1 046	490	239
Reg.-Bez. Münster	111 536	8 667	4 602	6 747	77 736	48 941	22 452	7 216
Krfr. St. Bielefeld	12 332	767	613	890	8 036	5 112	2 208	1 135
„ Herford	2 371	148	87	163	1 643	1 099	494	193
Ldkr. Bielefeld	7 032	603	305	465	4 591	3 094	1 271	581
„ Bielefeld	1 348	66	36	73	1 015	646	336	77
„ Detmold	5 493	275	168	245	4 042	2 384	1 337	572
„ Halle (Westf.)	2 655	146	69	142	1 812	942	670	341
„ Herford	5 731	386	126	431	3 872	2 677	1 015	440
„ Höxter	3 812	374	219	347	2 435	1 362	956	262
„ Lemgo	5 692	385	225	363	3 723	2 329	1 197	683
„ Lübbecke	2 102	157	51	116	1 420	809	485	157
„ Minden	7 081	495	149	402	4 746	3 018	1 383	803
„ Paderborn	4 440	306	185	270	3 139	2 000	883	291
„ Warburg	988	88	46	42	603	410	211	69
„ Wiedenbrück	7 314	555	413	455	4 818	3 138	1 352	697
Reg.-Bez. Detmold	68 391	4 751	2 692	4 404	45 975	29 020	13 798	6 301

Anmerkungen S. 178

noch: 9. Wohnungssuchende Haushalte und Haushaltsteile nach Gründen des Wohnungswechsels*)

Verwaltungsbezirk	Wohnungssuchende Haushalte und Haushaltsteile ¹⁾²⁾				Jetzige Wohnung entspricht nicht den Bedürfnissen			Kündigung durch den Vermieter
	insgesamt	Darunter mit Gründen			zusammen	darunter		
		Verheiratet aber noch keine eigene Wohnung	Beabsichtigte Eheschließung	Streben nach selbständiger Wohnung oder HSHFRG. ³⁾ aus sonstigen Gründen		zu klein	Genügt nicht den Ansprüchen ⁴⁾	
Krfr. St. Bochum	19 479	1 452	473	734	14 797	8 451	5 563	1 337
„ Castrop-Rauxel	4 045	409	214	238	2 702	1 525	915	214
„ Dortmund	39 069	1 319	855	1 465	31 376	18 850	9 596	2 319
„ Hagen	13 972	521	332	465	11 192	7 723	2 648	897
„ Hamm	2 572	189	51	117	1 896	1 341	392	203
„ Herne	7 933	601	198	481	5 763	2 574	2 673	367
„ Iserlohn	4 186	221	221	185	3 013	1 836	915	325
„ Lüdenscheid	4 227	119	150	299	3 299	1 993	1 115	247
„ Lünen	2 671	242	36	134	2 063	1 230	648	134
„ Siegen	3 012	146	166	138	2 315	1 654	491	150
„ Wanne-Eickel	6 409	464	166	506	4 601	2 640	1 670	360
„ Wattenscheid	6 931	460	294	368	5 183	3 021	1 893	343
„ Witten	6 678	441	101	275	4 734	3 100	1 366	549
Ldkr. Altena	7 738	446	170	402	5 444	3 534	1 303	812
„ Arnsberg	5 427	405	137	405	3 641	2 651	759	434
„ Brilon	1 700	101	97	83	1 120	676	347	123
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	17 952	1 146	603	989	12 066	7 699	3 523	1 809
„ Iserlohn	9 715	680	374	584	6 505	4 273	1 801	930
„ Lippstadt	3 305	232	55	153	2 401	1 643	513	213
„ Meschede	2 000	116	56	47	1 482	1 100	280	177
„ Olpe	3 604	292	287	220	2 314	1 720	481	312
„ Siegen	6 405	308	358	399	4 291	3 235	807	508
„ Soest	4 240	317	186	353	2 886	1 892	820	294
„ Unna	7 773	631	196	569	4 878	3 328	1 261	1 044
„ Wittgenstein	1 338	125	140	152	763	557	158	95
Reg.-Bez. Arnsberg	192 381	11 383	5 916	9 761	140 725	88 246	41 938	14 196
Nordrhein-Westfalen	933 503	60 063	32 222	60 422	673 989	20 383	195 502	57 436
davon								
Kreisfreie Städte	589 775	33 718	17 961	40 022	438 071	14 966	132 553	30 115
Landkreise	343 728	26 345	14 261	20 400	235 918	5 417	62 949	27 321

*) Geringfügige Abweichungen der Zahlenangaben für gleiche Suchverhalte in verschiedenen Tabellen sind auf die Hochrechnung zurückzuführen. — ¹⁾ Haushaltsteile sind Personen oder Personengruppen aus einem Haushalt, die für sich eine Wohnung anstreben — ²⁾ Darstellung nach Kreisen, in denen die Befragten zur Zeit wohnen. — ³⁾ Haushaltsführung — ⁴⁾ Nach Lage und Ausstattung.

C. Tiefbau

1. Auftragsvergaben im Tiefbau 1965 nach Bauberren, Art der Baumaßnahmen und vorgesehenen Ausführungszeiten

Bauherr Art der Tiefbaumaßnahmen	Auftragsvergaben im Tiefbau					Außerdem: Vom Bauherrn gestelltes Material
	insgesamt	davon vorgesehene Ausführungszeit				
		bis 3 Monate	über 3 bis 6 Monate	über 6 bis 12 Monate	über 12 Monate	
1 000 DM						
Bund						
Straßenbauten	287 992,3	55 198,4	86 323,0	62 696,4	83 774,5	507,5
Straßenbrückenbauten	187 501,4	5 405,7	16 383,0	44 942,8	120 769,9	35,0
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	14 603,8	2 641,5	2 096,4	4 335,4	5 530,5	3 344,9
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	6 614,6	1 134,5	2 617,0	1 346,0	1 517,1	50,0
Sonstige Tiefbauten	113 548,6	40 928,6	34 098,7	34 046,4	4 474,9	28 779,2
Zusammen	610 260,7	105 308,7	141 518,1	147 367,0	216 066,9	32 716,6
Land						
Straßenbauten	294 090,9	79 308,3	78 040,9	102 530,6	34 211,1	233,2
Straßenbrückenbauten	56 350,9	4 437,1	7 128,1	15 321,2	29 464,5	—
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	—	—	—	—	—	—
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	9 540,8	1 155,9	2 850,9	5 534,0	—	1 616,6
Sonstige Tiefbauten	42 110,7	6 115,0	10 167,2	25 158,2	670,3	—
Zusammen	402 093,3	91 016,3	98 187,1	148 544,0	64 345,9	1 849,8
Gemeinden						
Straßenbauten	390 339,2	192 531,1	126 467,5	46 088,1	25 252,5	29 077,8
Straßenbrückenbauten	89 046,0	3 566,2	11 103,4	3 410,6	70 960,8	1 000,0
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	3 672,6	683,5	1 435,3	1 001,0	552,8	64,0
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	247 575,4	61 827,9	83 975,4	75 728,6	26 043,5	14 732,1
Sonstige Tiefbauten	61 610,7	14 803,2	13 463,4	6 587,0	26 757,1	10 570,9
Zusammen	792 243,9	273 411,9	236 450,0	132 815,3	149 566,7	55 444,8
Gemeindeverbände						
Straßenbauten	139 757,5	49 422,5	59 582,6	28 048,0	2 704,4	3 344,3
Straßenbrückenbauten	4 017,2	718,9	2 234,1	1 064,2	—	426,0
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	97,0	—	97,0	—	—	39,0
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	62 111,9	8 761,6	14 579,3	30 946,4	7 824,6	2 130,2
Sonstige Tiefbauten	4 672,9	2 241,9	1 974,3	456,7	—	89,7
Zusammen	210 656,5	61 144,9	78 467,3	60 515,3	10 529,0	6 029,2

Anmerkungen S. 179.

noch: 1. Auftragsvergaben im Tiefbau 1965 nach Bauherren, Art der Baumaßnahmen
und vorgesehenen Ausführungszeiten

Bauherr Art der Tiefbaumaßnahmen	Auftragsvergaben im Tiefbau					Außerdem: Vom Bauherren gestelltes Material
	insgesamt	davon vorgesehene Ausführungszeit				
		bis 3 Monate	über 3 bis 6 Monate	über 6 bis 12 Monate	über 12 Monate	
1 000 DM						
Sonstige Bauherren						
Straßenbauten	13 131,3	1 352,3	4 534,0	7 245,0	—	119,5
Straßenbrückenbauten	2 615,1	691,5	1 923,6	—	—	36,5
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	146,5	146,5	—	—	—	—
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	82 112,7	11 633,0	23 588,5	16 429,9	30 461,3	14 729,5
Sonstige Tiefbauten	45 669,5	6 705,9	30 319,0	2 724,3	5 920,3	6 755,1
Zusammen	143 675,1	20 529,2	60 365,1	26 399,2	36 381,6	21 640,6
Alle Bauherren						
Straßenbauten	1 125 311,2	377 812,6	354 948,0	246 608,1	145 942,5	33 282,3
Straßenbrückenbauten	339 530,6	14 819,4	38 777,2	64 738,8	221 195,2	1 497,5
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾	18 519,9	3 471,5	3 628,7	5 336,4	6 083,3	3 447,9
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾	407 955,4	84 512,9	127 611,1	129 984,9	65 846,5	33 258,4
Sonstige Tiefbauten	267 612,4	70 794,6	90 022,6	68 972,6	37 822,6	46 194,9
Zusammen	2 158 929,5	551 411,0	614 987,6	515 640,8	476 890,1	117 681,0

¹⁾ Einschl. Tiefbauten an Häfen, — ²⁾ Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

D. Wohngeld

1. Beantragte und entschiedene Anträge auf Miet- und Lastenzuschuß 1965

Wohngeld	Anträge				
	insgesamt	davon			
		unerledigte Anträge	entschiedene Anträge		
			zusammen	davon	
				Bewilligungen	Ablehnungen ¹⁾
	Anzahl				
Mietzuschuß	234 095	65 962	168 133	137 159	30 974
Lastenzuschuß	37 264	14 615	22 649	17 800	4 849
Insgesamt	271 359	80 577	190 782	154 959	35 823

¹⁾ Einschl. Versagungen, Entziehungen, Zurückziehungen.

2. Bewilligte und entzogene Wohngelder 1965

Wohngeld	Bestand am Anfang des Jahres	Bewilligungen				Ent- ziehungen 2)	Stand : 31. 12. 1965*)	Im Jahr gezahlte Beihilfe- beträge
		ins- gesamt	davon					
			Erst- bewilli- gungen	Weiter- gewäh- rungen2)	Er- höhungen			
Anzahl								DM
Mietzuschuß	35 606	137 057	64 155	47 617	25 285	18 629	81 132	33 505 678
Lastenzuschuß	5 214	15 886	6 235	5 820	3 831	3 679	7 770	6 532 638
Insgesamt	40 820	152 943	70 390	53 437	29 116	22 308	88 902	40 038 316

¹⁾ Einschl. Herabsetzungen nach der alten Rechtsgrundlage. — ²⁾ Einschl. Zeitablauf. — ³⁾ Bestand am Anfang des Jahres plus Erstbewilligungen minus Entziehungen und Zeitablauf.

3. Wohngeld am 31. 12. 1965 nach Zuschußhöhe

Wohnveld	Wohnveld								
	insgesamt	davon monatlicher Zuschuß in Höhe von ... DM							
		unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 und mehr
		%							
Mietzuschuß	81 132	7,7	15,5	18,0	17,7	14,0	9,1	6,1	11,9
Lastenzuschuß	7 770	5,3	9,6	10,4	10,6	9,6	9,2	7,9	37,4
Insgesamt	88 902	7,5	15,0	17,3	17,1	13,6	9,1	6,2	14,2

4. Bearbeitungsfälle der Bewilligungsstellen für Wohngeld 1965 nach Art der Erledigung und kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Vorliegende Bearbeitungsfälle							
	insgesamt	davon						unerledigte Bearbei- tungsfälle
		erledigte Bearbeitungsfälle						
		zusammen	bewilligte Erst- anträge	davon				
				Weiterge- wäh- rungen ¹⁾	Erhö- hungen	Einstel- lungen	Versagun- gen und Ableh- nungen	
des Wohngeldes								
Krfr. St. Düsseldorf	9 607	7 946	2 953	2 775	781	36	1 401	1 661
" Duisburg	6 115	3 825	1 086	1 478	600	19	642	2 290
" Essen	10 990	5 931	2 500	1 990	184	107	1 150	5 059
" Krefeld	3 706	2 865	1 394	996	70	5	400	841
" Leverkusen	1 783	1 264	425	200	249	—	390	519
" Mönchengladbach	3 527	2 928	1 168	626	562	52	520	599
" Mülheim a. d. Ruhr	3 062	1 859	833	402	412	2	210	1 203
" Neuß	2 575	1 759	614	610	97	45	393	816
" Oberhausen	3 739	3 421	1 333	909	610	81	488	318
" Remscheid	2 273	1 541	613	522	144	8	254	732
" Rheydt	2 211	1 641	506	392	385	29	249	570
" Solingen	3 544	2 569	579	1 093	733	92	72	975
" Viersen	1 170	828	277	244	189	2	116	342
" Wuppertal	6 893	4 543	1 513	2 046	373	37	574	2 350
Ldkr. Dinslaken	2 785	2 506	839	658	370	14	617	279
" Düsseldorf-Mettmann	2 908	1 487	773	408	83	13	210	1 421
" Geldern	1 314	1 012	389	234	123	9	257	302
" Grevenbroich	2 056	1 172	393	236	241	6	296	884
" Kempen-Krefeld	2 041	1 715	690	214	411	6	394	1 126
" Kleve	2 016	1 596	614	346	279	62	295	420
" Moers	6 623	4 964	1 457	1 348	1 018	24	1 117	1 659
" Rees	2 317	1 854	774	537	342	36	165	463
" Rhein-Wupper-Kreis	3 006	2 461	1 017	539	484	10	411	545
Reg.-Bez. Düsseldorf	87 061	61 687	22 820	18 803	8 748	695	10 621	25 374
Krfr. St. Bonn	1 801	881	374	185	206	3	113	920
" Köln	14 199	7 212	2 188	3 668	185	100	1 071	6 987
Ldkr. Bergheim (Erf.)	610	298	169	53	54	—	22	312
" Bonn	2 956	1 984	833	315	299	8	529	972
" Euskirchen	1 638	848	231	204	149	9	175	790
" Köln	2 532	1 406	561	252	227	10	356	1 126
" Oberberg. Kreis	1 110	737	287	187	146	5	112	373
" Rhein.-Berg. Kreis	3 464	2 427	1 079	483	305	10	550	1 037
" Siegburg	3 283	1 968	1 169	389	191	68	151	1 315
Reg.-Bez. Köln	31 593	17 761	6 891	5 816	1 762	213	3 079	13 832
Krfr. St. Aachen	6 845	3 923	1 596	914	711	49	653	2 922
Ldkr. Aachen	4 690	3 323	1 155	975	633	37	523	1 367
" Düren	3 815	3 271	997	1 097	669	23	485	544
" Erkeleuz	1 192	747	184	241	127	6	189	445
" Jülich	1 220	966	342	296	54	6	268	254
" Monschau	260	108	39	24	18	—	27	152
" Schleiden	603	208	53	39	47	2	67	395
" Seltkantkreis								
" Geilenkirchen-Heinsberg	1 985	1 566	603	317	289	17	340	419
Reg.-Bez. Aachen	20 610	14 112	4 969	3 903	2 548	140	2 552	6 498
Krfr. St. Bocholt	897	872	336	210	115	2	209	25
" Bottrop	1 798	1 118	407	277	249	2	183	680
" Gelsenkirchen	6 515	6 045	2 278	2 036	224	124	1 383	470
" Gladbeck	1 777	1 392	386	594	203	13	196	385
" Münster	3 521	2 900	722	513	419	15	1 231	621
" Recklinghausen	2 779	2 023	748	414	488	1	372	756
Ldkr. Ahaus	2 263	1 473	436	629	127	30	251	790
" Beckum	3 043	1 780	670	621	116	11	362	1 263
" Borken	867	775	358	103	23	1	290	92
" Coesfeld	2 199	1 968	646	467	446	28	381	231
" Lüdinghausen	2 416	2 141	838	422	409	9	463	275
" Münster	1 726	810	222	174	258	18	138	916
" Recklinghausen	5 411	4 068	1 693	752	919	48	656	1 343
" Steinfurt	3 815	2 361	615	577	673	110	386	1 454
" Tecklenburg	1 654	1 006	420	230	129	3	224	648
" Warendorf	1 110	665	162	285	65	5	148	445
Reg.-Bez. Münster	41 791	31 397	10 937	8 304	4 863	420	6 673	10 394
Krfr. St. Bielefeld	2 897	1 610	758	241	369	11	231	1 287
" Herford	1 533	1 318	416	471	179	4	248	215
Ldkr. Bielefeld	2 260	1 296	551	176	272	7	290	964
" Büren	571	484	164	62	104	7	147	87
" Detmold	2 406	1 885	735	698	132	16	304	521
" Halle (Westf.)	802	629	291	126	149	—	63	173
" Herford	1 528	1 009	340	333	192	20	124	519
" Höxter	2 291	1 691	403	798	161	31	298	600
" Lemgo	1 840	704	272	138	125	15	154	1 136
" Lübbecke	875	508	261	46	99	3	99	367

Anmerkung S. 181.

noch: 4. Bearbeitungsfälle der Bewilligungsstellen für Wohngeld 1965
nach Art der Erledigung und kleineren Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk		Vorliegende Bearbeitungsfälle							unerledigte Bearbei- tungsfälle	
		insgesamt	davon							
			erledigte Bearbeitungsfälle							
			zusammen	bewilligte Erst- anträge	davon					Versagun- gen und Ableh- nungen
					des Wohngeldes					
				Weiterge- wäh- rungen ¹⁾	Erhö- hungen	Einstel- lungen				
"	Minden	3 430	2 821	1 047	654	520	15	577	609	
"	Paderborn	3 246	2 318	772	620	546	24	356	928	
"	Warburg	440	354	119	79	88	—	68	86	
"	Wiedenbrück	1 920	1 189	491	307	126	23	242	731	
Reg.-Bez.	Detmold	26 039	17 816	6 620	4 749	3 070	176	3 201	8 223	
Krfr.	St. Bochum	6 695	4 917	1 869	1 168	843	29	1 008	1 778	
"	Castrop-Rauxel	1 527	936	251	190	330	13	152	591	
"	Dortmund	14 175	10 595	4 133	2 087	1 909	92	2 369	3 580	
"	Hagen	4 458	3 811	1 563	1 437	154	43	614	647	
"	Hamm	1 945	1 376	573	504	82	10	207	569	
"	Herne	2 260	2 116	754	442	519	2	399	144	
"	Iserlohn	1 515	954	183	499	136	21	115	561	
"	Lüdenscheid	1 443	1 272	603	135	205	3	326	171	
"	Lünen	1 702	1 594	612	368	340	12	262	108	
"	Siegen	744	629	356	72	7	—	194	115	
"	Wanne-Eickel	1 386	1 096	416	399	60	5	216	290	
"	Wattenscheid	1 669	1 202	531	306	168	1	196	467	
"	Witten	2 937	2 290	621	768	600	18	283	647	
Ldkr.	Altena	2 109	1 716	595	355	436	—	330	393	
"	Arnsberg	1 809	1 481	570	372	210	21	308	328	
"	Brilon	884	411	185	83	24	10	109	473	
"	Ennepe-Ruhr-Kreis	3 986	3 445	1 424	629	719	28	645	541	
"	Iserlohn	2 366	1 594	620	405	213	16	340	772	
"	Lippstadt	1 835	1 135	325	427	222	5	156	700	
"	Meschede	860	508	184	136	97	8	83	352	
"	Olpe	1 433	677	216	154	123	1	183	756	
"	Siegen	1 811	1 161	411	239	140	9	362	650	
"	Soest	1 443	925	300	246	211	24	144	518	
"	Unna	2 956	1 944	747	429	334	1	433	1 012	
"	Wittgenstein	317	224	106	12	43	—	63	93	
Reg.-Bez.	Arnsberg	64 265	48 009	18 153	11 862	8 125	372	9 497	16 256	
Nordrhein-Westfalen		271 359	190 782	70 390	53 437	29 116	2 016	35 823	80 577	

¹⁾ Einschl. Herabsetzungen nach der alten Rechtsgrundlage.

XIV. Handel und Gastgewerbe

Erläuterungen

Erhebungsgebiet. Die Statistik der Ausfuhr Nordrhein-Westfalens enthält die aus der Bundesrepublik Deutschland ausgeführten Güter, deren Herstellungsort in Nordrhein-Westfalen gelegen ist. Sie stellt die Ausfuhr in das Ausland, in die z. Z. unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches, in die badischen Zollanschlüsse und bis zum 5. 7. 1959 in das Saarland dar, nicht aber die Warenlieferungen in die Sowjetische Besatzungszone Deutschlands (Interzonenhandel).

Waren. Dargestellt wird die Ausfuhr im Spezialhandel; sie umfaßt die Ausfuhr

a) von Waren aus dem freien Verkehr einschließlich des Verbrauchsteuerverkehrs, nach Veredelung (Eigen- und Lohnveredelung) im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr, zur Veredelung im Ausland im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr, als Schiffsbedarf (Versorgung der aus der Bundesrepublik Deutschland ausgehenden ausländischen Schiffe und Luftfahrzeuge mit deutschen Waren),

b) von inländischen Waren, die unter Zollüberwachung aus Lagern ausgeführt werden.

Die Waren werden in der Tabelle 2 in der Gliederung nach „Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft“ bezeichnet und gruppiert. Die Positionen dieser Gliederung stellen in der Regel eine Zusammenziehung mehrerer Nummern des „Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik“ dar.

Mengen sind nach dem Gewicht (t = 1000 kg) angegeben. Das Gewicht ist im allgemeinen das Reingewicht der Ware.

Werte sind in 1000 DM angegeben. Sie stellen grundsätzlich den Grenzwert dar, d. h. den Wert frei deutsche Grenze ohne den ausländischen Einfuhrzoll. Für Waren, die im Veredelungsverkehr ausgeführt werden, ist stets der volle Warenwert und nicht nur der Lohn eingesetzt. Die DM-Werte, die aus den Werten in ausländischer Währung errechnet worden sind, stellen bei der Ausfuhr die Beträge dar, welche die Ausfuhr von der Deutschen Bundesbank erhalten.

Der Auslandsumsatz der Industrie nach den Industrieberichten kann mit den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik aus mehreren Gründen nicht verglichen werden:

a) Die Außenhandelsstatistik enthält auch nichtindustrielle Umsätze,

b) die Außenhandelsstatistik gliedert ihre Ergebnisse nach Waren, die Industrieberichterstattung nach Industriezweigen,

c) die Außenhandelsstatistik gibt in den Ergebnissen den Wert frei deutsche Grenze wieder, die Industrieberichte sind dagegen auf den Verkaufswert abgestellt. Bei Ausfuhren durch den Großhandel schließen die Zahlen der Außenhandelsstatistik auch die Handelsspannen ein.

Verbrauchsländer. Als Verbrauchsländer werden 151 Länder bzw. Gebiete unterschieden. Als Verbrauchsland wird das Land nachgewiesen, in dem die Ware verbraucht oder verarbeitet werden soll. Ist das Verbrauchsland unbekannt, so tritt an dessen Stelle das Empfangsland.

Die **Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)** besteht aus den in dem Vertrag von Rom vom 25. 3. 1957 (BGBl. II S. 753) zusammengeschlossenen Staaten: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande.

Die **Kleine Freihandelszone (EFTA)** besteht aus den im Vertrag von Stockholm vom 20. 11. 1959 zusammengeschlossenen Staaten: Dänemark, Großbritannien, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz.

Fremdenverkehr. Betrifft nur Übernachtungsgäste in Beherbergungsbetrieben der 414 Berichtsgemeinden (lt. Verordnung vom 24. 7. 1956 — GV. NW. 1956, S. 202 — und vom 27. 3. 1961 — GV. NW. 1961, S. 176).

A. Groß- und Einzelhandel, Berlin- und Interzonenhandel

1. Umsätze ausgewählter Großhandelszweige 1964 und 1965

Monatsdurchschnitt 1958 = 100

Geschäftszweig Jahr	MD	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Schneitholz	1964 138	121	118	127	147	124	146	153	130	157	159	144	125
	1965 144	123	129	145	143	146	146	154	145	163	162	148	122
Baustoffe	1964 168	102	122	148	188	170	200	208	173	192	198	159	154
Lebensmittel aller Art	1965 168	106	111	143	170	182	190	201	187	207	203	171	146
	1964 181	168	156	175	179	169	175	177	166	185	198	197	228
	1965 193	157	169	194	187	177	187	193	183	198	202	217	246
Süßwaren	1964 148	106	140	144	154	118	110	141	101	139	183	210	234
	1965 165	106	144	171	151	143	131	136	121	167	192	244	271
Bier und alkoholfreie Getränke	1964 162	133	137	145	165	169	183	196	164	169	154	148	181
	1965 168	132	149	159	171	169	189	179	174	169	168	171	187
Tabakwaren	1964 146	136	128	138	150	143	151	154	138	149	150	147	170
	1965 155	136	137	155	156	154	160	157	150	155	156	161	180
Wirk-, Strick- und Textilkurwaren	1964 153	122	114	156	150	124	119	139	133	184	223	201	172
Elektrotechnische Erzeugnisse, Leuchten	1965 164	120	126	175	164	139	121	146	146	210	209	229	186
	1964 142	122	118	118	129	112	133	140	127	148	174	175	208
	1965 157	127	130	150	136	139	146	155	146	162	176	194	227
Kohle mit Kohlenverkaufsgesellschaften	1964 111	127	103	97	115	104	108	110	106	110	116	115	119
	1965 109	106	93	98	106	107	108	114	108	118	111	116	118
Kohle ohne Kohlenverkaufsgesellschaften	1964 123	140	115	110	129	113	120	123	116	121	130	127	129
	1965 130	119	114	116	121	124	130	139	134	143	137	142	141
Eisen und Stahl sowie Halbzeug	1964 139	114	121	124	137	127	147	152	132	161	156	157	134
	1965 142	132	137	152	143	146	143	141	138	153	142	145	134
Rund-, Gruben- und Faserholz	1964 77	74	75	79	85	76	75	71	70	74	72	88	84
	1965 71	71	69	74	82	69	69	69	66	67	74	70	70
Installationsbedarf für Gas und Wasser	1964 184	139	149	162	175	164	192	208	173	220	228	205	192
	1965 198	167	167	196	189	188	192	205	192	224	219	217	218
Gemüse, Obst, Südfrüchte	1964 100	80	72	85	111	127	138	143	114	87	72	76	93
	1965 106	76	73	85	98	126	154	138	133	107	87	90	99
Kleisenwaren und Bauartikel	1964 188	164	166	183	198	166	190	199	169	198	210	214	203
	1965 208	190	200	227	205	218	201	211	197	214	219	215	200
Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	1964 162	132	119	144	159	153	160	169	155	194	205	177	181
	1965 170	138	132	167	156	165	167	172	163	200	184	198	192

Quelle: Statistisches Bundesamt

2. Einzelhandelsumsätze 1964 und 1965

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Geschäftszweig Jahr	MD	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Einzelhandel nach Gruppen ¹⁾													
Nahrungs- und Genußmittel	1964 183	165	168	181	180	175	175	187	168	170	190	184	249
	1965 203	181	183	192	213	190	192	213	186	193	210	207	274
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1964 179	150	127	169	180	188	151	180	126	154	222	217	285
	1965 198	174	133	183	212	200	171	207	144	179	230	254	283
Hausrat und Wohnbedarf	1964 208	174	166	184	188	176	185	207	193	207	229	246	344
	1965 228	191	187	210	206	204	194	226	206	224	239	272	378
Sonstiger Einzelhandel	1964 249	216	218	257	268	234	240	249	210	225	243	257	371
	1965 278	223	237	282	297	275	252	274	239	258	274	302	420
Einzelhandel insgesamt	1964 199	173	168	195	199	191	184	201	169	182	214	215	295
	1965 220	189	182	211	230	212	200	226	189	207	232	247	320

Anmerkung S. 183

noch: 2. Einzelhandelsumsätze 1964 und 1965

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Geschäftszweig Jahr	MD	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Facheinzelhandel													
Lebensmittel aller Art	{1964 177	161	165	175	175	171	170 ¹⁾	182	166	166	183	178	237
	{1965 196	180	182	187	207	184	187	206	181	187	203	198	256
Obst, Gemüse, Südfrüchte	{1964 183	150	149	160	175	202	222	230	174	171	185	166	213
	{1965 201	161	157	180	203	211	230	248	193	204	206	186	235
Fische und Fischwaren	{1964 178	201	188	201	170	122	113	136	126	171	232	205	276
	{1965 190	194	183	196	210	147	132	160	136	187	226	214	291
Milch und Milchzeugnisse	{1964 158	144	147	154	162	158	164	168	153	150	164	151	175
	{1965 165	146	147	159	172	164	166	176	158	165	176	163	186
Schokolade und Süßwaren	{1964 186	123	147	275	146	151	120	138	133	162	185	212	441
	{1965 210	129	171	185	306	171	149	176	153	175	200	235	464
Wein und Spirituosen	{1964 137	122	130	136	121	114	105	127	106	116	136	139	292
	{1965 147	121	126	136	139	120	111	133	117	119	139	154	348
Tabakwaren	{1964 178	157	156	172	171	167	161	176	167	164	179	179	286
	{1965 195	166	167	188	196	179	183	198	182	188	196	197	297
Textilwaren aller Art	{1964 167	152	125	148	157	162	143	175	124	141	194	193	284
	{1965 170	171	131	158	177	171	157	193	136	155	191	213	280
Meterwaren	{1964 159	159	140	144	168	151	147	162	116	144	179	179	216
	{1965 175	181	158	178	174	176	146	179	134	158	189	199	222
Wäsche und Bettwaren	{1964 171	146	134	150	151	154	150	182	144	153	181	202	300
	{1965 180	155	144	166	166	166	156	188	156	165	177	217	304
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	{1964 171	166	147	160	139	136	119	134	125	168	228	243	289
	{1965 200	199	177	180	168	153	133	152	139	195	265	300	345
Herrenartikel, Hüte, Schirme	{1964 168	114	107	154	153	156	115	127	100	128	211	247	405
	{1965 196	150	122	161	202	179	149	174	123	161	211	296	418
Oberbekleidung	{1964 179	143	120	194	199	201	145	164	106	165	258	220	234
	{1965 204	167	114	208	217	219	173	201	131	205	278	254	246
Schuhwaren	{1964 184	125	114	173	203	235	159	181	122	142	222	213	313
	{1965 198	146	105	181	248	236	192	207	138	162	224	286	250
Eisenwaren und Küchengeräte	{1964 200	159	155	172	184	181	185	197	184	204	222	223	335
	{1965 210	168	164	187	189	195	186	211	196	213	221	243	349
Porzellan und Glaswaren	{1964 201	167	147	178	163	165	149	184	166	176	184	249	478
	{1965 216	184	164	179	190	182	158	196	172	185	189	281	518
Beleuchtungs- und Elektrogeräte	{1964 228	205	198	193	202	177	186	219	214	220	239	281	402
	{1965 249	210	199	221	218	203	203	242	214	254	266	304	450
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	{1964 219	221	194	186	183	157	164	188	188	216	265	261	411
	{1965 226	214	207	203	181	179	167	205	199	214	233	272	443
Möbel	{1964 158	124	129	146	150	136	148	164	151	165	179	185	216
	{1965 172	130	145	170	164	159	157	175	160	179	188	199	240
Teppiche und Gardinen	{1964 178	167	154	154	164	143	144	197	176	167	196	213	260
	{1965 199	186	170	187	188	187	164	212	196	186	214	221	273
Bücher	{1964 226	214	171	206	322	196	176	192	151	161	206	269	451
	{1965 245	219	190	208	340	264	178	209	170	184	206	320	453
Zeitschriften	{1964 216	218	201	216	214	207	198	215	206	208	222	222	262
	{1965 234	227	211	235	238	240	218	244	230	227	245	239	252
Papier- und Schreibwaren	{1964 199	189	161	187	261	159	163	161	140	164	184	222	396
	{1965 221	206	184	203	282	214	174	180	155	186	194	241	433
Galanterie- und Lederwaren	{1964 192	120	114	176	173	176	136	180	140	143	175	252	515
	{1965 208	141	125	170	215	193	152	207	151	157	181	264	536
Farben und Anstrichbedarf	{1964 208	145	177	221	257	218	213	214	213	210	210	197	223
	{1965 225	151	178	255	255	263	219	242	226	223	221	220	244
Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	{1964 325	263	272	303	307	292	284	323	279	290	309	344	639
	{1965 349	276	285	309	327	317	300	346	315	343	326	367	676
Foto und Optik	{1964 225	179	174	187	201	210	220	262	231	226	217	214	375
	{1965 241	187	181	205	249	222	237	284	262	239	227	228	402
Landmaschinen und Geräte	{1964 282	192	224	300	282	241	302	372	286	335	300	255	295
	{1965 318	212	271	314	307	295	353	335	382	376	359	296	320
Nähmaschinen und Zubehör	{1964 168	155	158	170	166	137	157	163	138	161	192	186	232
	{1965 177	150	179	184	162	164	148	168	140	178	188	197	272
Büromaschinen und Büromöbel	{1964 195	190	186	201	204	160	181	179	138	168	196	219	319
	{1965 223	208	204	225	212	201	204	202	179	199	217	241	383
Fahrräder, Krafträder und Zubehör	{1964 139	95	111	144	155	148	152	158	133	124	127	130	194
	{1965 147	99	116	152	174	157	152	168	141	128	129	141	202
Kraftwagen und Zubehör	{1964 365	296	333	430	454	380	421	392	295	349	365	323	347
	{1965 412	306	365	495	502	464	423	422	337	408	436	390	393
Spiel-, Korbwaren, Kinderwagen	{1964 263	156	170	191	167	162	158	178	177	184	241	518	850
	{1965 287	170	185	190	212	168	169	201	198	198	241	559	950
Uhren, Gold- und Silberwaren	{1964 253	175	169	206	181	179	175	207	188	194	211	335	819
	{1965 283	192	191	212	226	202	187	227	205	213	237	375	928
Blumen	{1964 203	203	185	228	221	216	167	172	155	167	201	226	297
	{1965 220	219	192	236	248	243	195	191	170	183	206	233	325
Brennmaterial	{1964 191	245	213	209	186	156	172	181	159	173	179	169	245
	{1965 203	213	225	216	186	184	171	191	190	209	186	220	252
Apotheken	{1964 189	194	190	186	192	179	176	193	183	177	193	197	212
	{1965 211	205	203	215	213	201	198	209	202	197	216	222	247
Drogerien	{1964 187	158	152	167	168	181	179	204	182	175	179	174	330
	{1965 199	165	157	178	187	185	188	216	192	185	191	192	354

¹⁾ Die Warenhäuser und Klempnergeschäfte melden ihre Umsätze entsprechend aufgeführt; sie sind den vier Gruppen hinzugerechnet.

3. Warenverkehr mit Berlin (West) 1963—1965*)

1 000 DM

Warengruppe	Bezüge			Lieferungen		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Nahrungsmittel und Getränke	316 232	409 787	480 435	284 568	310 411	364 675
Tabakwaren	66 273	78 794	102 623	14 317	15 366	16 378
Bergbau	1 814	1 670	1 616	202 049	200 410	200 009
Mineralöle	2 227	2 667	2 057	52 211	56 119	45 510
Zement, Steine, Bauplatten	11 918	15 245	12 775	28 008	32 698	31 882
Eisen, NE-Metalle, Halbzeug, Guß	82 312	110 910	115 903	247 965	315 514	330 114
Maschinen	205 307	221 698	265 352	136 133	166 647	202 091
Fahrzeuge	42 362	41 065	38 151	116 091	118 431	147 714
Stahlbau, Eisen- und Metallwaren	83 886	96 811	78 139	187 196	223 244	263 725
Elektroartikel	566 795	560 238	642 130	161 787	180 634	221 176
Chemische Waren	93 780	127 811	155 777	197 129	231 903	262 868
Feinkeramik und Glaswaren	13 779	13 936	15 367	38 835	47 293	56 954
Holz und Holzwaren, Möbel	12 612	13 644	18 037	84 850	95 846	107 822
Papier, Papierwaren, Bücher usw.	58 352	61 027	65 510	81 533	90 426	102 560
Kunststoff-, Gummi- und Asbestwaren	19 600	24 145	25 968	30 978	36 012	49 356
Textil-, Schuh- und Lederwaren	95 541	109 358	143 010	280 137	323 354	374 591
Sonstige Waren	33 904	36 147	45 492	8 265	10 685	11 540
Insgesamt	1 706 694	1 924 953	2 208 342	2 152 052	2 454 993	2 788 965

*) Ohne Postsendungen

4. Warenverkehr mit Währungsgebiet DM-Ost 1963—1965*)

1 000 DM

Warengruppe	Bezüge			Lieferungen		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Nahrungs-, Genuß- und Futtermittel	7 238	9 453	10 000	13 301	21 793	13 378
Holz und Holzwaren	9 533	10 715	14 817	940	1 199	2 249
Bergbau	180 634	182 105	145 747	70 127	78 629	27 791
Mineralöle, Kohlenwertstoffe u. ä.	736	1 225	1 370	458	2 648	264
Eisen und Stahl	1 949	2 526	23 694	120 297	101 460	118 716
Draht, Stahlverformung usw.	152	150	169	61 309	55 558	69 382
Chemische Waren	25 099	36 189	53 661	33 564	99 514	155 627
Maschinenbau	18 624	25 266	26 239	23 841	51 260	55 696
Fahrzeuge	72	311	372	192	1 431	532
Steine und Erden	66	182	472	0	1 230	453
Feinkeramik und Glaswaren	2 437	2 323	3 380	1 697	2 333	2 819
Zellstoff, Papier, Papierwaren	1 681	2 011	3 252	415	180	546
Textilwaren	37 216	52 663	66 167	6 665	11 979	12 801
Sonstige Waren	19 598	24 510	32 636	35 675	50 972	44 073
Insgesamt	305 035	349 629	381 976	368 481	480 191	504 327

*) Ohne Postsendungen; einschl. Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr, Bezüge und Lieferungen werden seit 1963 dem Bundesland zugeordnet, in dem der westdeutsche Händler seinen Sitz hat.

B. Ausfuhr

1. Ausfuhr 1956—1965 nach Warengruppen

Jahr	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft					Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren			
				zusammen	davon		
					Vor-	End-	
Werte in 1 000 DM							
1956	122 380	1 183 384	1 949 458	8 723 031	3 457 623	5 265 408	11 978 253
1957	140 659	1 370 979	2 152 201	10 638 222	4 266 642	6 371 580	14 302 061
1958	161 249	1 241 142	2 000 418	10 493 649	3 852 859	6 640 790	13 896 458
1959	192 178	1 288 413	2 054 313	11 155 280	4 177 903	6 977 377	14 690 184
1960	188 753	1 331 231	2 383 285	12 633 820	5 012 872	7 620 948	16 537 089
1961	189 852	1 323 441	2 457 791	13 586 596	4 937 461	8 649 135	17 557 680
1962	192 004	1 455 337	2 323 942	14 333 475	4 942 378	9 391 097	18 304 758
1963	207 908	1 508 543	2 601 855	15 526 475	5 053 235	10 473 240	19 844 781
1964	267 702	1 456 045	2 639 479	17 524 400	5 676 559	11 847 841	21 887 626
1965	305 544	1 390 380	2 779 431	19 583 398	6 513 245	13 070 353	24 058 953
Anteil am Gesamtwert in %							
1956	1,0	9,9	16,3	72,8	28,9	43,9	100
1957	1,0	9,6	15,0	74,4	29,8	44,6	100
1958	1,2	8,9	14,4	75,5	27,7	47,8	100
1959	1,3	8,8	14,0	75,9	28,4	47,5	100
1960	1,1	8,1	14,4	76,4	30,3	46,1	100
1961	1,1	7,5	14,0	77,4	28,1	49,3	100
1962	1,0	8,0	12,7	78,3	27,0	51,3	100
1963	1,0	7,6	13,1	78,3	25,5	52,8	100
1964	1,2	6,6	12,1	80,1	26,0	54,1	100
1965	1,3	5,8	11,5	81,4	27,1	54,3	100
Anteil Nordrhein-Westfalens an der Ausfuhr der Bundesrepublik in %							
1956	14,7	69,0	51,1	35,7	58,2	28,5	38,8
1957	17,0	70,7	51,8	36,7	59,8	29,2	39,8
1958	18,3	72,6	51,4	34,5	56,9	28,1	37,6
1959	19,1	63,5	47,7	33,0	52,4	27,0	35,7
1960	17,3	61,0	47,6	32,0	51,8	25,5	34,5
1961	17,7	60,8	46,5	32,2	50,7	26,6	34,4
1962	16,8	61,6	46,6	32,4	50,0	27,3	34,6
1963	15,8	60,6	47,8	31,8	48,4	27,3	34,0
1964	16,6	57,8	46,0	32,0	47,9	27,6	33,7
1965	15,4	54,4	44,4	32,3	48,9	27,7	33,6

2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft 1963—1965
nach Warengruppen und -untergruppen

Warenbenennung	1963	1964	1965	Warenbenennung	1963	1964	1965
a = Mengen in t b = Werte in 1000 DM				a = Mengen in t b = Werte in 1000 DM			
I. Ernährungswirtschaft	2 788 465,7	3 114 364,1	3 345 263,1	Honig	0,2	0,8	0,3
A. Lebende Tiere	207 908	267 702	305 544	Fischmehl und dgl.	1	2	1
Pferde	146,9	538,9	144,2	C. Nahrungsmittel	563,2	401,5	587,6
Rindvieh	4 374	7 178	6 923	pflanzl. Ursprungs	301	272	404
Sonstige lebende Tiere	2 571	3 657	3 769	Weizen	2 755 452,2	3 024 569,6	3 277 236,2
B. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	3 137	4 723	5 325	Mais	172 598	187 146	211 951
Milch	83,1	364,6	42,8	Hafer	1,0	20,8	—
Butter	255	979	167	Roggen	1	15	—
Käse	63,8	174,3	101,4	Gerste	3,0	2,0	—
Fleisch und Fleischwaren	982	1 476	1 431	Hafer	2	1	—
Fische und Fischzubereitungen	10 704,8	12 595,1	26 778,9	Mais	—	631,2	59,4
Schmalz, Talg und andere tier. Öle und Fette zur Ernährung	13 831	19 907	54 266	Reis	—	138	33
Eier, Eiweiß, Eigelb	1 314,3	2 091,0	6 125,5	Müllereierzeugnisse	25,8	41,9	117,3
C. Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	1 048	2 295	7 711	Malz	17	21	54
Weizen	—	85,0	4 130,8	Nichttöhlhaltige	—	—	—
Roggen	—	530	24 653	Sämereien	1,7	—	—
Gerste	196,2	229,5	387,8	Hülsenfrüchte zur Ernährung	1	—	—
Hafer	229	284	493	Mais	66,2	73,0	175,3
Mais	3 706,2	4 589,9	5 279,7	Reis	52	83	185
Roggen	7 552	11 249	10 012	Müllereierzeugnisse	269 983,7	337 886,2	351 497,6
Gerste	275,6	410,5	609,2	Malz	64 368	85 688	89 234
Hafer	491	747	889	Nichttöhlhaltige	875,0	1 247,0	382,2
Mais	74,5	66,8	572,1	Sämereien	404	611	197
Hülsenfrüchte zur Ernährung	248	271	2 278	Hülsenfrüchte zur Ernährung	95,8	136,6	107,4
D. Nahrungsmittel gewerblichen Ursprungs	4 289,7	4 629,1	9 073,9	Mais	318	475	328
Zucker	3 343	3 953	7 685	Hülsenfrüchte zur Ernährung	606,7	406,8	231,8
Stärke	284,9	91,0	12,0	Mais	502	330	183
Alkohol	613	304	140				

Anmerkungen S. 188.

noch: 2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft 1963—1965
nach Warengruppen und -untergruppen

Warenbenennung a = Mengen in t b = Werte in 1000 DM	1963	1964	1965	Warenbenennung a = Mengen in t b = Werte in 1000 DM	1963	1964	1965
Hülsenfrüchte	22,5	30,5	9,8	Bettfedern	21,9	28,4	45,6
zur Viehfütterung	19	25	10	. . . . .	43	45	32
Grün- und	23 984,7	33 853,7	25 228,4	Holz zu Holzmasse	86,5	121,8	187,3
Rauhfutter	2 024	2 708	1 526	. . . . .	5	10	14
Kartoffeln	1 785,6	1 520,0	145,0	Bau- und Nutzholz	13 653,8	19 547,6	22 905,9
.	387	85	57	(Rundholz)	1 341	1 662	2 236
Andere	153,6	79,0	47,4	Kautschuk, Guttapercha, Balata	3 654,7	2 865,1	2 563,0
Hackfrüchte	6	2	3	. . . . .	553	390	435
Gemüse u. sonstige	103,9	290,8	1 560,0	Rohgummen, Rohschellack, Balsame	11,3	9,6	10,4
Küchengewächse	213	527	1 049	. . . . .	65	118	75
Obst, außer	1 275,1	155,5	275,0	und Kopale	13 787 280,8	11 279 645,6	10 676 796,5
Südfrüchten	491	440	640	Steinkohlen einschl.	1 095 628	995 128	903 331
Südfrüchte	3,6	5,2	12,0	Preßkohlen	1 710 523,4	1 672 457,5	1 323 295,7
.	25	36	88	Braunkohlen einschl.	84 577	86 419	72 649
Gemüse und Obst-	3 248,8	6 024,7	4 339,2	Preßkohlen	—	3,0	42,7
konservieren, Frucht-	3 695	5 721	6 803	Erdöl, roh und	—	3	20
säfte u. dgl.	—	—	5,1	getoppt	1 536,7	862,6	2 042,5
Kakao, roh	—	—	7	Eisenerze	149	151	271
.	3 711,7	3 034,2	3 029,2	. . . . .	794 302,0	750 124,0	928 687,2
Kakaoerzeugnisse	8 347	8 942	8 834	Eisen-, mangan-	8 243	8 413	10 604
.	8,3	10,2	11,1	haltige Abbrände,	815,3	1 159,6	3 398,2
Gewürze	71	80	95	Schlacken u. dgl.	340	460	650
.	18 132,3	8 881,7	18 788,0	Manganerze	—	279,3	—
Zucker	9 604	5 146	10 836	Kupfererze und	—	5	—
.	229,6	349,5	361,3	kupferhaltige Kies-	—	—	—
Ernährung	299	385	417	abbrände	1 929,7	730,8	3 881,4
Pflanzliche Öle und	8 507,6	6 168,9	14 069,1	Bleierze	918	362	3 019
Fette zur Ernährung	9 127	6 158	15 877	. . . . .	33 096,7	33 276,8	46 285,7
Margarine und ähn-	4 998,9	2 530,8	1 925,3	Zinkerze	6 474	10 995	14 144
liche Speisefette	4 825	3 141	2 997	. . . . .	1 300,6	1 291,9	1 606,7
Ölkuchen	105 065,0	100 680,5	105 781,3	Chromerze	259	285	370
.	36 740	36 013	38 643	. . . . .	—	8,4	—
Kleie	23 990,6	24 283,7	19 549,7	Nickelerze	—	32	—
.	5 113	5 893	5 423	. . . . .	0,8	—	2,0
Sonstige Abfall-	46 027,8	50 582,8	32 055,8	Schwefelkies	1	—	3
erzeugnisse zur	5 509	3 374	1 774	. . . . .	41 852,2	60 154,1	52 582,1
Viehfütterung	2 243 195,4	2 445 227,5	2 697 014,2	Sonstige Erze und	16 312	29 913	27 209
Sonstige pflanzliche	19 453	19 792	25 385	Metallaschen	395,7	655,3	724,7
Nahrungsmittel	348,3	414,6	450,3	Bauxit, Kryolith	124	156	179
Lebende Pflanzen	977	1 315	1 273	. . . . .	—	312,0	136,0
und Erzeugnisse	22 161,8	76 660,5	41 103,8	Kaliohsalze	—	16	8
der Ziergärtnerei	17 105	53 471	32 404	Sonstige Steine	4 974 588,4	6 137 034,6	6 903 220,3
D. Genußmittel	7,7	7,2	10,2	und Erden	55 261	67 588	78 091
Kaffee	36	119	63	Sonstige Rohstoffe	51 678,2	68 237,2	63 604,5
.	—	0,0	—	für chemische	5 866	7 833	8 835
Tee	—	2	—	Erzeugnisse	70,8	100,2	110,2
.	48,3	46,5	50,6	Pflanzliche Flecht-	124	161	122
Tabakerzeugnisse	914	983	1 023	u. Polsterstoffe u. dgl.	0,2	0,0	0,4
.	21 585,4	24 431,5	27 205,2	Edelsteine, Schmuck-	91	16	10
Bier	13 610	16 322	19 450	steine, Perlen, roh	379 383,0	385 590,4	410 019,7
.	493,2	52 139,6	13 785,4	Salz u. sonstige Roh-	7 543	8 022	9 910
Branntwein	2 354	35 863	11 655	stoffe (auch Abfälle)	17 466 810,0	16 521 097,5	15 555 355,3
.	27,2	35,7	52,4	B. Halbwaren	2 601 855	2 639 479	2 779 431
Wein	141	182	213	Rohseide und	5,8	3,4	2,0
.	46 571 486,2	44 875 421,5	44 958 032,3	Seidengespinste	291	126	137
II. Gewerbliche	19 636 873	21 619 924	23 753 409	Reyon (Kunstseide).	23 161,3	23 331,0	23 554,6
Wirtschaft	21 897 489,9	20 513 913,6	20 546 747,4	synth. Fäden,	206 196	226 505	223 431
A Rohstoffe	1 508 543	1 456 045	1 390 380	auch gezwirnt	4 499,9	6 525,1	6 324,3
.	1,0	—	4,7	Zellwolle u.	35 373	50 499	51 969
Abfallseide,	11	—	22	synthetischen	2 695,3	3 131,6	3 057,9
Seidengehäuse	53 747,1	54 394,7	56 659,9	Fasern	27 132	30 925	33 362
.	158 349	173 338	190 883	Wolle u.a.	1 532,6	1 480,9	1 082,5
Zellwolle, synth.	2 807,0	2 732,7	2 647,3	Tierhaaren	11 584	11 376	8 689
Fasern und Abfälle	12 906	11 729	12 492	aus	294,3	309,5	424,8
von Chemiefasern	13 807,2	11 681,4	11 104,8	Flachs, Hanf,	1 780	1 688	2 496
Wolle und andere	14 705	11 940	10 431	Jute, Hart-	6 335,1	13 033,7	12 636,7
Tierhaare, roh und	769,7	743,4	1 116,2	Bau- und Nutzholz	1 948	4 022	4 320
bearbeitet, Reißwolle	572	488	800	(Schnittholz)	5 655,0	3 118,6	3 544,3
Baumwolle, roh und	14 723,4	15 232,6	18 879,1	Holzmasse,	3 020	1 927	2 295
bearbeitet, Reiß-	12 695	13 801	16 304	Zellstoff	3 280,9	4 113,4	6 392,5
baumwolle, Abfälle	165,8	99,1	116,2	Kautschuk,	16 789	20 163	22 329
Flachs, Hanf, Jute,	781	333	422	bearbeitet	6 610,4	6 610,5	6 067,4
Hartfasern und sonst-	15 276,0	14 533,9	13 870,5	Glasmasse,	6 112	6 372	5 975
pflanzl. Spinnstoffe	24 607	26 233	26 209	Rohglas	582 268,9	733 627,5	871 460,2
Abfälle von Gespinnst-	—	—	—	Zement	31 403	38 414	47 459
waren, Lumpen . . . . .	—	—	—	. . . . .	—	—	—
Felle zu Pelzwerk, . . . . .	—	—	—	. . . . .	—	—	—
roh . . . . .	—	—	—	. . . . .	—	—	—
Andere Felle . . . . .	—	—	—	. . . . .	—	—	—
und Häute . . . . .	—	—	—	. . . . .	—	—	—

nach: 2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft 1963—1965
nach Warengruppen und -untergruppen

Warenbenennung a = Mengen in t b = Werte in 1000 DM	1963	1964	1965	Warenbenennung a = Mengen in t b = Werte in 1000 DM	1963	1964	1965
Sonstige mineralische Hausteile . . .	a 116 899,9 b 46 607	154 496,8 57 671	184 100,7 69 682	Glas	a 122 945,0 b 105 155	132 931,6 115 129	131 710,9 118 895
Roheisen	a 637 089,5 b 115 350	482 908,6 94 811	355 033,9 77 604	Kunststoffe	a 186 327,0 b 456 456	218 458,2 520 425	251 656,3 603 959
Alteisen (Schrott) . . .	a 52 918,7 b 12 250	38 817,2 10 437	177 296,6 31 443	Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	a 76 622,0 b 131 990	97 223,5 174 156	123 878,9 231 844
Ferrolegierungen . . .	a 40 597 b 858 734,1	29 231 867 091,2	39 634 1 141 944,7	Dextrine, Gelatine und Leime	a 8 261,9 b 14 630	11 297,7 18 922	13 177,2 20 674
Eisenhalbzeug	a 295 518 b 4 185,7	303 123 5 172,0	407 156 5 802,6	Sprengstoffe, Schießbedarf, . . .	a 9 920,8 b 34 151	10 475,5 35 957	9 107,0 36 063
Aluminium ⁴⁾	a 15 713,9 b 33 289	17 572,5 50 157	26 561,9 90 924	Zündwaren	a 635 961,7 b 780 830	741 593,2 910 331	826 066,6 949 826
Kupfer ⁴⁾	a 3 483 b 11 810,1	669,9 16 987,3	1 821,1 10 613,4	Sonstige chemische Vorzugszeugnisse . .	a 601 392,5 b 549 045	585 017,8 577 561	687 769,4 706 168
Nickel ⁴⁾	a 8 471 b 532,9	16 807 621,8	13 720 817,4	Guß- u. Stahlröhren .	a 1 347 788,6 b 721 023	1 364 534,6 769 929	1 576 906,4 900 575
Blei ⁴⁾	a 4 500 b 12 368,7	5 754 11 758,1	10 844 9 682,4	Stab- und Formeisen	a 1 161 136,8 b 673 403	1 268 692,7 749 646	1 666 637,3 946 467
Zinn ⁴⁾	a 10 450 b 2 448,6	13 711 3 247,4	12 826 3 633,9	Blech aus Eisen . . .	a 474 224,2 b 277 076	517 741,8 304 100	554 380,0 339 416
Zink ⁴⁾	a 13 894 b 20 073,8	15 908 24 571,1	16 571 29 540,2	Draht aus Eisen . . .	a 102 056,5 b 47 785	81 085,4 40 753	100 042,1 51 623
Sonst. unedle Metalle ⁴⁾	a 22 792 b 16 719,4	26 695 18 552,6	38 024 16 726,6	Eisenbahnoberbau- material	a 39 092,5 b 48 736	51 625,5 37 004	44 707,3 57 204
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline u. Wachse . .	a 15 168 b 10 813 473,6	17 403 9 739 101,5	17 884 8 890 520,5	Schmiedbare Guß-, Schmiedestücke . . .	a 36 530,3 b 141 904	38 437,0 162 259	34 823,3 189 864
Sonstige techn. Fette und Öle	a 928 578 b 264 453,1	862 161 270 553,9	815 530 279 157,6	Kupfer, K.- Legierungen	a 7 333,6 b 34 511	7 937,3 37 788	8 349,0 42 464
Koks	a 45 748 b 1 878 587,7	50 583 2 026 225,5	49 901 1 572 682,4	Aluminium, A-Legierungen . . .	a 8 025,5 b 40 195	9 437,9 51 197	9 423,5 60 266
Rückstände der Erdöl- und Stein- kohlenther- destillation	a 184 287 b 38 861,2	159 162 59 903,2	136 216 79 851,1	sonstigen unedlen Metallen	a 1,7 b 751	2,7 613	2,8 335
Kraftstoffe und Schmieröle	a 38 861,2 b 11 472	59 903,2 15 438	79 851,1 19 548	Edelmetallen	a 0,0 b 489	0,0 533	0,0 632
Teer und Teerdestil- lationserzeugnisse . .	a 1 474,6 b 208	2 078,7 277	4 016,8 545	Sonstige Vorzugszeugnisse . .	a 25 547,8 b 214 940	34 631,4 245 372	28 157,5 258 499
Aufbereitete Kalidüngemittel	a 94 538,3 b 6 734	120 650,1 8 309	94 058,9 7 353	b) Erzeugnisse . . .	a 2 215 332,8 b 10 473 240	2 500 797,7 11 847 841	2 614 389,3 13 070 353
Thonphosphat- mehl	a 5 840,5 b 1 394	2 975,5 762	789,5 135	Seide oder Chemiefasern	a 387,0 b 21 902	625,8 29 458	877,4 40 020
Sonstige Phosphor- düngemittel	a 1 294 841,7 b 184 592	1 001 886,5 162 756	857 602,9 164 873	Wirk- waren u. dgl. aus	a 54,5 b 2 819	58,3 3 508	80,2 4 697
Stickstoff u. andere anderweitig nicht genannte Dünge- mittel	a 570 609,1 b 253 269	783 503,2 318 561	801 372,2 322 252	Baumwolle	a 22,5 b 433	13,6 421	34,6 1 002
Sonstige chemische Halbwaren	a 0,2 b 1 109	0,5 2 303	0,0 152	Seide oder Chemiefasern	a 429,7 b 24 418	673,9 36 593	890,1 47 117
Gold für gewer- liche Zwecke	a 45 407,3 b 12 760	28 572,1 10 096	27 695,2 11 516	Wolle und anderen Tierhaaren	a 820,6 b 43 869	1 065,0 60 868	1 298,1 76 849
Halbwaren	a 7 207 186,3 b 15 526 475	7 840 410,4 17 524 400	8 855 929,6 19 583 598	Son- stige Klei- dung u. dgl. aus	a 1 559,2 b 26 344	1 678,3 30 624	1 956,4 33 007
C. Fertigwaren	a 4 991 853,5 b 5 053 235	5 339 612,7 5 676 559	6 241 540,3 6 513 245	Baumwolle	a 320,5 b 7 516	507,3 10 729	484,2 12 380
a) Vorzeugnisse . . .	a 9 150,8 b 247 391	11 478,5 314 598	13 746,0 363 677	Flachs, Hanf, Jute, Hart- fasern u. dgl.	a 56,5 b 3 033	55,8 3 104	46,7 2 460
Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	a 5 604,5 b 89 183	6 543,1 108 338	7 142,9 125 331	Hüte	a 5 152,6 b 30 321	5 983,4 36 543	8 831,1 44 483
Ge- webe, Zellwolle und synth. Fasern	a 3 409,8 b 78 171	3 850,2 83 176	3 773,4 86 214	Sonstige Spinnstoff- waren	a 15,9 b 913	20,8 1 629	19,9 1 656
Wolle und and. Tierhaaren u. dgl. Baumwolle	a 12 639,9 b 175 609	12 741,2 177 660	12 390,9 177 115	Pelzwaren	a 232,5 b 6 560	363,9 10 208	438,3 11 944
aus	a 6 164,1 b 28 437	8 569,2 39 800	8 422,6 47 618	Schuhe aus Leder . .	a 407,3 b 10 934	450,9 12 311	563,5 14 257
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	a 901,8 b 10 433	959,4 11 878	945,3 13 182	Andere Lederwaren .	a 14 978,1 b 65 495	20 205,4 76 866	24 585,3 90 459
Leder	a 38,1 b 2 120	53,7 3 273	45,5 3 146	Papierwaren	a 13 108,3 b 57 865	15 952,5 64 734	18 146,9 73 052
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	a 60 371,1 b 92 172	65 714,4 98 102	65 923,0 105 384	Bücher, Karten, Noten, Bilder	a 25 369,2 b 84 713	33 545,5 116 189	39 581,5 136 677
Papier und Pappe . . .	a 20 176,0 b 29 358	26 649,1 37 613	26 943,7 40 842	Holzwaren	a 5 691,1 b 46 466	7 416,9 56 625	9 068,3 67 400
Furniere, Sperrholz, Falschholz u. dgl. . .	a 28 419,3 b 26 491	31 928,1 30 446	35 411,5 35 962	Kautschukwaren . . .	a 16 521,3 b 11 522	19 438,6 15 327	21 601,0 18 073
Steinzeug-, Ton- u. Porzellanerzeugnisse .				Steinwaren			

noch: 2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft 1963—1965
nach Warengruppen und -untergruppen

Warenbenennung a = Mengen in t b = Werte in 1000 DM	1963	1964	1965	Warenbenennung a = Mengen in t b = Werte in 1000 DM	1963	1964	1965
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren . . .	a 7 596,6 b 13 229	a 7 633,1 b 12 658	a 8 043,5 b 13 892	Maschinen für die Nahrungs- u. Ge- nußmittelindustrie . . .	a 11 866,3 b 128 692	a 13 058,5 b 136 291	a 14 553,5 b 166 894
Glaswaren	a 77 992,5 b 62 985	a 96 096,2 b 75 673	a 91 383,9 b 79 448	Sonstige Maschinen	a 233 513,7 b 1 353 493	a 254 586,5 b 1 632 400	a 263 537,3 b 1 790 877
Messer-, schmiedewaren . . .	a 5 012,1 b 108 358	a 5 000,1 b 114 862	a 4 990,9 b 117 644	Wasserfahrzeuge . . .	a 215 b 16 643	a 470 b 37 204	a 483 b 23 660
Werkzeuge und land- wirtschaftl. Geräte . .	a 38 656,8 b 284 321	a 39 938,8 b 295 264	a 40 497,7 b 317 947	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge . . .	a 306 880,2 b 1 399 233	a 367 480,6 b 1 679 397	a 403 839,7 b 1 905 526
Sonstige	a 524 713,5 b 1 157 762	a 608 151,8 b 1 292 649	a 626 757,4 b 1 444 825	Fahrräder	a 11 223,8 b 42 809	a 11 651,5 b 44 883	a 11 391,5 b 45 812
Eisenwaren	a 4 479,6 b 38 236	a 4 670,1 b 45 843	a 4 597,8 b 58 307	Sonstige Fahrzeuge . .	a 40 503,7 b 110 084	a 42 036,0 b 127 001	a 51 844,3 b 161 082
Waren aus Kupfer u. K.-Legierungen . .	a 106,9 b 5 911	a 125,5 b 8 047	a 137,3 b 7 506	Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elekt. Maschinen) . .	a 110 483,0 b 977 743	a 126 617,8 b 1 164 516	a 128 985,6 b 1 310 087
Edelmetallwaren, vergoldete u. ver- silberte Waren . . .	a 40 876,5 b 265 862	a 50 819,4 b 323 390	a 54 148,8 b 366 880	Uhren	a 33,4 b 2 484	a 14,1 b 1 318	a 18,2 b 1 750
Sonstige Waren aus unedlen Metallen . .	a 153 645,1 b 1 070 864	a 132 067,1 b 944 462	a 128 606,5 b 942 597	Feinmech. und opt. Erzeugnisse . .	a 4 891,0 b 114 091	a 5 604,9 b 125 546	a 5 269,2 b 133 344
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerks- anlagen)	a 42 754,9 b 449 099	a 45 042,4 b 518 456	a 46 376,1 b 570 084	Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen . .	a 7 897 b 7 707,3	a 8 607 b 11 208,7	a 9 476 b 14 940,3
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwaren- industrie	a 90 482,4 b 369 607	a 106 347,7 b 439 446	a 112 491,8 b 462 083	Waren aus Kunststoffen	a 82 975 b 2,6	a 103 478 b 2,9	a 128 962 b 8,9
Landwirtschaftliche Maschinen (einschl. Ackerschlepper) . .	a 3 347,0 b 507	a 2 223,6 b 448	a 21,5 b 19	Spielfilme und andere belichtete Filme u. Platten . .	a 1 056,6 b 5 734	a 1 071,0 b 5 882	a 1 230,0 b 6 581
Dampflokomotiven . .	a 24 719,1 b 204 623	a 25 859,4 b 219 052	a 28 193,8 b 257 928	Bleistifte u. chem. Bürobedarf	a 2 052,1 b 15 015	a 2 471,8 b 19 320	a 3 317,7 b 23 478
Kraftmaschinen . . .	a 23 190,3 b 210 978	a 25 043,6 b 231 744	a 27 265,6 b 258 066	Erzeugnisse	a 251 960,6 b 736 461	a 304 947,8 b 863 680	a 303 506,8 b 939 446
Pumpen, Druckluft- maschinen u. dgl. . .	a 56 659,8 b 293 399	a 53 772,5 b 294 849	a 57 612,3 b 326 886	Erzeugnisse	a 925,7 b 5 863	a 783,8 b 6 438	a 736,9 b 7 563
Fördermittel	a 25 104,0 b 248 801	a 21 312,5 b 241 926	a 19 742,9 b 234 385	Musikinstrumente . .	a 1 513,0 b 9 733	a 1 586,6 b 10 958	a 1 792,0 b 12 521
Papier- und Druckmaschinen . .	a 2 226,0 b 92 169	a 2 327,5 b 100 411	a 2 329,2 b 101 398	Christbaumschmuck Sonstige	a 21 226,2 b 142 197	a 20 151,4 b 155 645	a 24 244,9 b 167 067
Büromaschinen . . .	a 49 359 951,9 b 19 844 781	a 47 989 785,6 b 21 887 626	a 48 303 295,4 b 24 058 953	Enderzeugnisse . . .	a 49 359 951,9 b 19 844 781	a 47 989 785,6 b 21 887 626	a 48 303 295,4 b 24 058 953
				Reiner Warenverkehr	a 49 359 951,9 b 19 844 781	a 47 989 785,6 b 21 887 626	a 48 303 295,4 b 24 058 953

¹⁾ Ohne Pferde. — ²⁾ Angaben in Stück. — ³⁾ Ohne Wasserfahrzeuge. — ⁴⁾ Roh, auch Legierungen und Altmetalle. — ⁵⁾ Ohne Pferde und Wasserfahrzeuge.

3. Ausfuhr 1960—1965 nach Mitgliedsländern der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
und der kleinen Freihandelszone (EFTA)

Mitgliedsland (ohne Überseegebiete)	1960	1961	1962	1963	1964	1965
	1 000 DM					
Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)						
Belgien-Luxemburg	1 410 821	1 562 138	1 667 147	1 884 257	2 232 135	2 625 560
Frankreich	1 339 672	1 537 956	1 708 383	2 167 209	2 488 582	2 481 392
Italien	989 311	1 198 042	1 467 029	1 925 645	1 494 315	1 333 129
Niederlande	2 080 438	2 273 711	2 308 230	2 608 536	3 181 251	3 381 523
Zusammen	5 820 242	6 571 847	7 150 789	8 585 647	9 396 283	9 821 604
%	35,2	37,4	39,1	43,3	42,9	40,8
Kleine Freihandelszone (EFTA)						
Dänemark	545 170	560 898	611 485	582 859	687 729	760 963
Großbritannien	570 303	556 403	546 027	649 944	795 304	798 220
Norwegen	297 910	295 849	291 790	288 729	345 125	378 285
Österreich	776 105	831 990	841 689	897 247	982 513	1 009 669
Portugal	186 789	144 184	121 713	139 457	147 583	198 187
Schweden	831 350	836 167	820 485	963 117	1 059 018	1 267 515
Schweiz	950 603	1 133 564	1 200 850	1 307 356	1 303 730	1 313 781
Zusammen	4 158 230	4 359 055	4 434 039	4 828 709	5 321 002	5 806 620
%	25,1	24,8	24,2	24,3	24,3	24,1
Sonstige Länder	6 558 617	6 626 778	6 719 930	6 430 425	7 170 341	8 430 729
%	39,7	37,8	36,7	32,4	32,8	35,1
Insgesamt	16 537 089	17 557 680	18 304 758	19 844 781	21 887 626	24 058 953
%	100	100	100	100	100	100

4. Ausfuhr 1965 nach Erdteilen und Ländern

Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				zusammen	darunter End- erzeugnisse	
Europa	228 096	1 324 195	2 371 337	14 393 848	9 582 537	18 317 476
Frankreich	43 603	299 265	413 991	1 724 533	1 214 650	2 481 392
Belgien-Luxemburg	27 451	343 810	487 787	1 766 512	1 352 177	2 625 560
Niederlande	43 707	359 627	324 539	2 653 650	1 670 218	3 381 523
Italien	12 946	85 486	206 351	1 028 346	676 851	1 333 129
Großbritannien und Nordirland	17 741	14 252	75 085	691 142	463 395	798 220
Island	734	77	125	19 142	13 150	20 078
Republik Island	2 275	8 621	5 046	77 962	51 065	93 904
Norwegen	2 955	2 628	35 665	337 037	196 853	378 285
Schweden	4 772	26 548	102 536	1 133 659	804 862	1 267 515
Finnland	677	2 989	34 238	361 373	252 228	399 277
Dänemark	13 817	7 057	75 547	664 542	395 194	760 963
Schweiz	27 226	48 295	164 492	1 073 768	669 577	1 313 781
Österreich	18 909	82 451	123 179	865 130	588 687	1 089 669
Portugal	919	6 929	23 595	166 744	100 228	198 187
Spanien	2 188	10 181	147 233	499 370	351 068	658 972
Gibraltar	5	—	1	566	485	572
Malta	21	17	155	3 401	2 564	3 594
Jugoslawien	162	1 218	12 739	153 977	89 352	168 096
Griechenland	311	3 110	42 168	200 107	133 860	245 696
Türkei	190	405	13 104	121 466	85 319	135 165
Deutsche Ostgebiete z. Z. unter fremder Verwaltung	—	—	—	—	—	—
Sowjetunion	2 011	62	5 042	202 418	104 271	209 533
Polen	3 081	1 395	33 001	114 315	59 848	151 792
Tschechoslowakei	203	2 234	12 527	137 544	67 717	152 508
Ungarn	1 358	3 704	6 928	90 706	61 346	102 696
Rumänien	74	4 531	22 523	214 552	136 661	241 680
Bulgarien	760	9 296	3 657	90 413	39 607	104 126
Albanien	—	7	83	1 473	1 304	1 563
Afrika	38 395	16 685	47 836	920 453	691 954	1 023 369
Kanarische Inseln	1 117	—	4 186	25 809	20 314	31 112
Marokko	18	3 312	5 416	23 364	16 163	32 110
Algerien	205	654	433	16 989	14 293	18 281
Tunesien	35	294	1 246	17 372	12 551	18 947
Libyen	10 457	1	1 772	48 514	29 488	60 744
Vereinigte Arabische Republik	19 390	186	1 860	138 794	119 462	160 230
Sudan	1 081	10	1 628	10 142	7 348	12 861
Mauritanien	—	—	7	7 820	7 820	7 827
Mali	9	—	3	1 855	1 855	1 867
Obervolta	2	—	—	825	332	827
Niger	1	—	15	272	207	288
Tschad	—	—	530	387	152	917
Senegal	3	23	681	8 881	3 751	9 588
Gambia	2	—	3	239	183	244
Portugiesisch-Guinea	10	—	3	1 608	1 517	1 621
Republik Guinea	6	16	52	999	882	1 073
Sierra Leone	31	—	60	3 560	3 000	3 651
Liberia	194	21	158	20 973	18 323	21 346
Elfenbeinküste	3	1	463	12 049	7 085	12 516
Ghana	1 573	98	2 020	49 645	43 551	53 336
Togo	41	6	264	9 780	8 060	10 091
Dahome	—	—	192	1 422	815	1 614
Nigeria	601	75	2 888	74 955	48 165	78 519
Kamerun	27	13	2 816	5 609	4 724	8 465
Zentralafrikanische Republik	15	—	48	969	905	1 032
Spanisch-Guinea	1	—	181	1 039	988	1 221
Gabun	2	—	91	2 575	2 132	2 668
Kongo (Brazzaville)	3	2	39	2 213	1 972	2 257
Kongo (Léopoldville)	17	63	931	28 720	21 953	29 731
Burundi und Rwanda	92	5	46	2 400	1 622	2 543
Angola	408	699	652	13 993	10 996	15 752
Äthiopien	1 860	175	906	15 483	13 793	18 424
Französische Somaliküste	15	—	1	530	462	546
Somalia	87	—	106	1 995	1 840	2 188
Kenia	81	148	2 333	24 093	18 536	26 655
Uganda	13	34	514	8 380	5 113	8 941
Tanganjika	57	24	1 134	11 886	8 729	13 101
Sansibar und Pemba	1	—	82	73	63	156
Mauritius, St. Helena	288	—	588	1 294	1 074	2 170
Mosambik	5	17	1 517	12 352	9 761	13 891
Madagaskar	29	1	392	6 458	5 775	6 880
Réunion	—	—	5	2 525	2 221	2 530

noch: 4. Ausfuhr 1965 nach Erdteilen und Ländern

Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				zusammen	darunter End- erzeugnisse	
1 000 DM						
noch: Afrika						
Sambia	1	—	17	5 385	3 711	5 403
Südrhodesien	23	652	1 807	10 445	6 645	12 927
Malawi	1	—	225	872	580	1 098
Republik Südafrika	590	10 155	9 525	284 910	203 042	305 180
Amerika	17 434	34 901	218 886	2 311 686	1 400 415	2 582 907
Vereinigte Staaten	8 876	25 678	109 927	1 069 525	570 467	1 214 006
Kanada	1 291	776	5 762	215 477	99 047	223 306
St. Pierre und Miquelon	—	—	—	45	45	45
Mexiko	54	213	4 655	160 150	132 178	165 072
Guatemala	18	27	2 017	30 185	22 133	32 247
Britisch-Honduras	15	—	496	1 220	1 186	1 731
Republik Honduras	29	35	116	6 731	5 026	6 911
El Salvador	22	19	6 517	21 747	16 143	28 305
Nicaragua	33	22	173	60 015	54 083	60 243
Costa Rica	395	21	2 098	15 397	11 444	17 911
Panama (ohne Kanalzone)	196	1	422	7 650	6 115	8 269
Panamakanal-Zone	—	—	—	75	50	75
Kuba	142	—	218	4 217	3 682	4 577
Republik Haiti	9	1	90	2 138	1 781	2 238
Dominikanische Republik	23	21	559	6 417	5 295	7 020
Französische Antillen	16	—	15	3 512	3 238	3 543
Jamaika	1 008	—	247	6 702	5 084	7 957
Westindien	185	—	523	1 596	1 316	2 304
Trinidad und Tobago	9	38	36	5 070	2 971	5 153
Niederländische Antillen	2	18	113	5 078	4 093	5 211
Kolumbien	9	84	2 931	89 033	68 217	92 057
Venezuela	432	2 651	13 272	116 692	78 969	133 047
Britisch-Guayana	72	—	47	2 765	2 532	2 884
Surinam	6	—	28	7 054	6 191	7 088
Französisch-Guayana	—	—	—	350	321	350
Ecuador	941	532	575	22 727	16 803	24 775
Peru	1 387	1 704	8 116	121 648	84 839	132 855
Brasilien	87	69	15 096	100 173	52 916	115 425
Chile	753	349	4 087	84 184	62 740	89 373
Bolivien	1 326	836	277	14 797	10 906	17 236
Paraguay	32	25	477	14 051	12 229	14 585
Uruguay	25	1 519	1 339	16 410	8 794	19 293
Argentinien	41	262	38 657	98 855	49 581	137 815
Asien	20 911	13 676	133 298	1 757 370	1 257 776	1 925 255
Zypern	212	80	590	15 256	12 400	16 138
Libanon	4 368	190	6 552	52 292	39 569	63 402
Syrien	1 391	764	7 803	20 734	14 266	30 692
Irak	266	623	1 600	57 970	44 753	60 459
Iran	330	6 775	11 302	180 595	109 712	199 002
Afghanistan	78	3	158	9 110	7 466	9 349
Israel	108	781	8 217	65 216	38 304	74 322
Jordanien	140	255	1 167	13 852	10 188	15 414
Saudi-Arabien	294	8	1 471	41 565	29 772	43 338
Kuwait	295	15	1 229	36 361	29 284	37 900
Bahrain	139	2	25	3 027	2 143	3 193
Katar	25	1	270	2 528	1 921	2 824
Maskat und Oman	26	60	320	3 162	2 137	3 568
Jemen	143	—	64	429	389	636
Aden	691	—	699	7 444	6 811	8 834
Pakistan	77	397	13 558	157 203	125 016	171 235
Indien	127	837	19 013	388 537	296 079	408 514
Ceylon, Malediven	8 141	95	2 244	7 879	5 940	18 359
Nepal, Bhutan	1	—	20	258	251	279
Birma	9	234	635	11 528	5 747	12 406
Thailand (Siam)	31	38	5 487	84 212	71 030	89 768
Laos	—	—	—	144	144	144
Nord-Vietnam	—	—	—	52	24	52
Süd-Vietnam	6	4	313	29 391	27 909	29 714
Kambodscha	584	12	145	2 999	2 534	3 740
Malaysia, Brunei	829	30	7 302	55 099	39 703	63 260
Indonesien	46	1 052	6 670	71 041	50 269	78 809
Philippinen	193	28	8 841	40 019	31 695	49 081
Macau	—	—	—	196	190	196
Mongolische Volksrepublik	—	—	—	13	13	13
Volksrepublik China	—	13	14 723	102 530	43 920	117 266
Nord-Korea	1 754	—	1	2 218	2 218	3 973

noch: 4. Ausfuhr 1965 nach Erdteilen und Ländern

Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				zusammen	darunter End- erzeugnisse	
1 000 DM						
noch: Asien						
Süd-Korea	79	73	736	22 327	16 209	23 215
Japan	318	1 293	8 410	202 830	136 796	212 851
Taiwan (Formosa)	70	1	574	23 697	17 723	24 342
Hongkong	140	12	3 159	45 656	27 251	48 967
Australien und Ozeanien	708	923	8 074	200 241	137 671	209 946
Australischer Bund	515	910	6 227	161 619	110 491	169 271
Neuseeland	133	13	1 845	35 013	23 978	37 004
Amerikanisch-Ozeanien	3	—	—	137	126	140
Britisch-Ozeanien	3	—	2	599	446	604
Französisch-Ozeanien	54	—	—	2 873	2 630	2 927
Alle Länder	305 544	1 390 380	2 779 431	19 583 598	13 070 353	24 058 953

C. Gastgewerbe

1. Beherbergungskapazität in den Berichtsgemeinden am 1. April 1965 und 1966

Gruppe der Berichtsgemeinden Fremdenverkehrsgebiete	Be- richts- gemein- den ¹⁾	Betriebe ²⁾		Zimmer ³⁾		Betten ⁴⁾						
						zusammen	davon in					
							Hotels	Gast- höfen	Frem- den- heimen	Er- holungs- heimen	Sana- torien	Priv.- zim- mern
		1965	1966	1965	1966	1965	1966					
Gruppe der Berichtsgemeinden												
Großstädte	24	1 090	1 075	19 560	19 902	28 679	29 249	23 736	2 845	2 464	—	204
Heilbäder	25	1 545	1 568	19 249	19 983	35 852	37 939	5 401	1 586	16 781	2 481	4 609
Luftkurorte	25	629	607	4 710	4 654	9 048	9 080	2 738	1 261	3 071	1 016	773
Sonstige Berichtsgemeinden	416	4 060	4 522	30 396	33 954	54 197	61 237	24 467	14 176	12 354	5 678	3 099
Fremdenverkehrsgebiete												
Niederrhein — Ruhrland	48	890	931	14 555	15 206	21 766	22 998	18 201	2 643	1 791	40	323
Bergisches Land	56	747	775	6 259	6 514	10 562	11 291	5 136	2 447	1 603	1 570	223
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- u. Aggertal	26	501	489	5 149	5 226	8 899	9 240	5 330	1 188	1 269	863	10
Eifel	39	453	502	4 539	4 854	8 875	9 113	3 996	1 539	1 364	668	851
Sauerland	104	1 776	1 880	12 030	12 714	23 454	25 039	6 238	6 033	7 353	2 369	2 057
Siegerland	26	76	117	740	1 089	1 176	1 763	917	397	196	202	51
Wittgenstein	13	160	144	1 536	1 588	3 310	4 002	491	592	760	213	1 332
Westfälisches Industriegebiet	27	347	360	4 411	4 755	6 599	7 090	5 103	1 240	249	216	—
Münsterland	34	344	361	3 356	3 610	5 085	5 501	3 344	909	827	—	195
Teutoburger Wald ⁴⁾	117	2 030	2 213	21 340	22 937	38 082	41 436	7 586	2 795	19 258	3 034	3 643
Insgesamt	490	7 324	7 772	73 915	78 493	127 808	137 473	56 342	19 868	34 670	9 175	8 685

¹⁾ Änderung des Kreises der Berichtsgemeinden (Stand 1. 4. 1965: 414; 1. 4. 1966: 490). — ²⁾ Ohne Privatzimmer. — ³⁾ Außerdem am 1. 4. 1966: in Jugendherbergen 13 606, in Kinderheimen 1 729 Betten. — ⁴⁾ Bestehend aus: Teutoburger Wald, Wiehen-, Weergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge und Weser.

2. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1963—1966

Gruppe der Berichtsgemeinden Fremdenverkehrsgebiet Wohnsitz der Fremden	Fremdenmeldungen				Fremdenübernachtungen				Durchschnittliche Dauer des Aufenthaltes			
	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Som- mer	Win- ter	Som- mer	Win- ter
	Halbjahr											
	1963	1963/64	1965	1965/66	1963	1963/64	1965	1965/66	1963	1963/ 64	1965	1965/ 66
	1 000								Tage			

nach Gruppen der Berichtsgemeinden¹⁾

Großstädte	1 410,8	1 260,7	1 503,9	1 304,0	2 666,1	2 464,6	2 921,3	2 619,7	1,9	2,0	1,9	2,0
Heilbäder	386,4	254,0	409,7	270,0	4 592,8	2 992,5	4 992,1	3 243,0	11,9	11,8	12,2	12,0
Luftkurorte	105,5	60,4	119,9	62,3	771,0	334,2	900,5	348,1	7,3	5,5	7,5	5,6
Sonstige Berichtsgemeinden . .	1 190,2	858,4	1 187,9	853,3	3 784,2	2 026,0	3 919,2	2 144,2	3,2	2,4	3,3	2,5
Insgesamt	3 100,9	2 433,5	3 221,4	2 489,6	11 814,1	7 817,3	12 733,1	8 355,0	3,8	3,2	4,0	3,4

nach Fremdenverkehrsgebieten¹⁾

Niederrhein-Ruhrland	1 045,9	891,6	1 098,4	911,1	1 947,4	1 750,8	2 091,3	1 832,9	1,9	2,0	1,9	2,0
Bergisches Land	220,9	181,9	237,7	195,1	761,7	482,7	817,1	528,9	3,4	2,7	3,4	2,7
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal	317,9	198,6	317,5	190,0	846,7	522,9	825,6	500,6	2,7	2,6	2,6	2,6
Eifel	194,0	117,0	207,0	117,6	681,2	392,9	718,6	399,3	3,5	3,3	3,5	3,4
Sauerland	336,8	246,9	349,5	264,3	1 705,3	1 004,4	1 954,4	1 160,8	5,1	4,1	5,6	4,4
Siegerland	34,4	29,4	38,0	33,7	80,6	62,2	90,9	70,3	2,3	2,1	2,4	2,1
Wittgenstein	25,0	20,2	26,0	20,9	33,1	26,1	40,7	28,0	13,5	12,9	15,7	13,4
Westfälisches Industriegebiet	241,2	238,7	262,5	258,4	502,3	480,4	559,6	525,4	2,1	2,0	2,1	2,0
Münsterland	173,2	161,4	181,0	163,2	400,2	332,3	425,1	362,7	2,3	2,1	2,3	2,2
Teutoburger Wald ²⁾	511,6	347,8	503,8	335,3	4 551,6	2 538,6	4 843,0	2 693,3	8,9	7,3	9,6	8,0
Insgesamt	3 100,9	2 433,5	3 221,4	2 489,6	11 814,1	7 817,3	12 733,1	8 355,0	3,8	3,2	4,0	3,4

nach dem ständigen Wohnsitz der Fremden¹⁾

Inland	2 501,5	2 121,4	2 597,7	2 186,8	10 629,9	7 114,5	11 531,9	7 669,8	4,2	3,4	4,4	3,5
Ausland	598,4	311,5	622,7	302,2	1 182,5	701,9	1 199,8	684,2	2,9	2,3	1,9	2,3
darunter												
Belgien und Luxemburg . . .	68,2	34,1	66,1	29,0	111,5	58,6	109,2	50,0	1,6	1,7	1,7	1,7
Dänemark	17,5	8,8	21,8	7,5	28,4	16,8	32,7	15,3	1,6	1,9	1,6	2,0
Finnland	5,2	2,8	5,8	2,6	10,1	6,5	11,5	5,8	2,0	2,3	2,0	2,2
Frankreich	54,9	35,5	66,2	33,0	92,4	67,8	106,2	65,8	1,7	1,9	1,8	2,0
Griechenland	5,9	5,2	7,1	5,5	16,9	12,5	19,2	16,4	2,9	2,4	2,7	3,0
Großbritannien	84,3	33,6	90,8	33,2	182,3	94,0	164,8	74,6	2,2	2,8	1,8	2,2
Italien	27,4	18,6	26,2	10,5	61,8	54,1	57,4	50,2	2,3	2,9	2,2	2,7
Niederlande	110,0	50,2	102,3	44,9	204,4	86,7	207,1	83,3	1,9	1,7	2,0	1,9
Österreich	11,1	8,2	13,4	9,4	22,7	18,9	26,3	21,9	2,0	2,3	2,0	2,3
Schweden	18,6	9,1	19,4	9,8	31,2	18,6	32,7	19,8	1,7	2,0	1,7	2,0
Schweiz	21,8	16,3	22,5	15,1	41,5	33,8	41,0	31,7	1,9	2,1	1,8	2,1
Spanien	8,6	7,4	9,4	7,2	19,9	20,9	24,9	17,5	2,3	2,8	2,6	2,4
Afrika	8,8	5,7	8,0	6,3	25,6	17,6	24,3	20,7	2,9	3,1	3,0	3,3
Asien	19,5	12,6	18,7	12,0	53,8	41,0	49,4	37,0	2,8	3,3	2,6	3,1
Süd- und Mittelamerika . . .	14,6	6,7	14,8	6,4	31,1	34,3	18,3	18,3	2,1	2,7	2,3	2,9
Ver. Staaten v. Amerika . . .	83,7	28,1	89,5	28,6	155,6	64,8	148,1	66,5	1,9	2,3	1,7	2,3
Ohne Angabe des Wohnsitzes .	1,0	0,6	0,9	0,6	1,7	0,9	1,4	1,0	1,7	1,5	1,6	1,7
Insgesamt	3 100,9	2 433,5	3 221,3	2 489,6	11 814,1	7 817,3	12 733,1	8 355,0	3,8	3,2	4,0	3,4

Außerdem in Jugendherbergen, Kinderheimen und auf Campingplätzen

Jugendherbergen	442,3	191,0	421,0	184,5	1 166,9	404,9	1 174,1	398,2	2,6	2,1	2,8	2,2
Kinderheime	12,1	9,6	19,3	24,1	323,8	272,8	220,2	183,3	26,8	28,4	11,4	7,6
Campingplätze	203,7	—	214,2	—	444,1	—	546,5	—	2,2	—	2,6	—

¹⁾ Ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze. — ²⁾ Bestehend aus: Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge und Weser.

3. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer und Bettenausnutzung der Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 1965 und Winterhalbjahr 1965/66 nach Betriebsarten

Gruppe der Berichtsgemeinden Fremdenverkehrsgebiet	Betriebsarten						
	Hotels	Gasthöfe	Fremden- heime	Erholungs- heime	Sanatorien	Ständige Privat- zimmer	zusammen
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen							
Großstädte	{ SoHj. 1,9 WiHj. 1,9	2,6	2,7	5,9	—	2,1	1,9
Heilbäder	{ SoHj. 3,2 WiHj. 3,0	3,0	22,1	21,3	34,1	21,3	12,2
Luftkurorte	{ SoHj. 3,6 WiHj. 3,1	8,4	13,0	19,1	25,4	5,2	7,5
Sonstige Berichtsgemeinden	{ SoHj. 1,8 WiHj. 1,7	3,6	10,3	12,4	36,5	10,5	3,3
Niederrhein-Ruhrland	{ SoHj. 1,9 WiHj. 2,0	2,2	2,3	—	—	2,2	1,9
Bergisches Land	{ SoHj. 2,0 WiHj. 1,9	2,4	2,5	16,0	33,9	1,8	2,0
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- u. Aggertal	{ SoHj. 1,9 WiHj. 2,0	2,4	5,0	10,1	34,4	7,5	2,7
Eifel	{ SoHj. 2,2 WiHj. 2,2	2,3	7,8	14,5	28,4	5,4	3,5
Sauerland	{ SoHj. 2,5 WiHj. 2,3	5,6	13,3	9,6	33,3	10,1	5,6
Siegerland	{ SoHj. 1,8 WiHj. 1,7	2,7	7,7	25,6	—	16,8	2,4
Wittgenstein	{ SoHj. 4,6 WiHj. 4,5	10,8	19,8	26,0	27,6	33,3	15,7
Westfälisches Industriegebiet	{ SoHj. 1,8 WiHj. 1,8	2,7	4,1	12,8	71,8	—	2,1
Münsterland	{ SoHj. 1,5 WiHj. 1,5	2,0	18,5	—	60,2	18,6	2,3
Teutoburger Wald ²⁾	{ SoHj. 2,4 WiHj. 2,0	4,6	20,8	20,6	35,6	15,4	9,6
Nordrhein-Westfalen	{ SoHj. 2,0 WiHj. 1,9	3,5	12,6	15,9	34,2	12,6	4,0
		2,9	10,5	11,7	36,0	8,4	3,4
Bettenausnutzung in %¹⁾							
Großstädte	{ SoHj. 59,6 WiHj. 53,6	36,9	52,6	48,4	—	35,6	56,6
Heilbäder	{ SoHj. 62,1 WiHj. 39,6	48,9	83,2	94,3	100,3	43,3	77,4
Luftkurorte	{ SoHj. 50,0 WiHj. 26,4	48,1	63,1	82,4	52,2	20,4	55,1
Sonstige Berichtsgemeinden	{ SoHj. 38,4 WiHj. 27,6	29,9	47,2	58,3	88,7	30,3	40,2
Niederrhein-Ruhrland	{ SoHj. 57,9 WiHj. 51,0	28,1	50,4	—	—	22,4	53,4
Bergisches Land	{ SoHj. 40,3 WiHj. 33,5	27,2	45,7	62,1	99,5	40,4	43,0
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- u. Aggertal	{ SoHj. 52,1 WiHj. 32,4	26,8	48,8	81,0	63,4	—	51,5
Eifel	{ SoHj. 45,5 WiHj. 25,5	34,7	51,5	61,4	91,3	15,1	45,0
Sauerland	{ SoHj. 43,6 WiHj. 31,5	39,3	50,4	64,5	76,4	31,2	46,3
Siegerland	{ SoHj. 51,0 WiHj. 42,4	30,5	50,9	77,7	—	3,3	43,0
Wittgenstein	{ SoHj. 57,3 WiHj. 42,5	48,2	56,2	99,6	89,6	81,4	68,4
Westfälisches Industriegebiet	{ SoHj. 49,2 WiHj. 46,6	29,2	53,2	89,6	100,0	37,8	47,1
Münsterland	{ SoHj. 43,0 WiHj. 40,3	22,7	83,9	—	93,4	—	44,2
Teutoburger Wald ²⁾	{ SoHj. 50,8 WiHj. 33,5	39,6	79,6	82,5	106,9	37,3	70,7
Nordrhein-Westfalen	{ SoHj. 50,5 WiHj. 40,0	33,8	67,4	72,7	96,5	36,3	55,3
		19,8	32,7	45,0	87,7	11,1	36,3

¹⁾ Berechnet nach der Bettenkapazität am 1. 4. 1965. — ²⁾ Bestehend aus: Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge u. Weser.

Erläuterungen

Kraftposten. Omnibuslinien, die fast ausschließlich dem Personeverkehr dienen; sie befördern gelegentlich auch Postsachen.

Landkraftposten. Postkraftwagen, die in erster Linie der Beförderung von Postsachen zwischen Postanstalten dienen, die nicht durch andere öffentliche Verkehrsmittel zu erreichen sind. Sie können in beschränktem Umlange Personen befördern.

Betriebslänge (bei Eisenbahnen). Im Gegensatz zur Eigentumslänge diejenige Streckenlänge, auf der sich der Bahnverkehr abspielt.

Tonnenkilometer (tkm). Transport eines Gutes im Gewicht von einer Tonne (1000 kg) über 1 km Weg.

Wagenachs-km. Lauf einer Wagenachse über 1 km Weg. Ein 4achsiger D-Zugwagen leistet auf 1 km Weg 4 Wagenachs-km.

Streckenlänge (bei Straßenbahnen). Identisch mit Betriebslänge bei Eisenbahnen.

Linienlänge (bei Straßenbahnen und Omnibussen). Die Summe aller einzelnen Linien, gleichgültig ob sie streckenweise über dieselben Straßen verkehren.

Bergverkehr (Binnenschifffahrt). Auf natürlichen Wasserstraßen der Verkehr gegen die Strömung; auf den Kanälen der Verkehr in folgenden Richtungen:

Duisburg—Mülheim (Ruhr-Kanal)
Duisburg—Datteln (Rhein-Herne-Kanal)
Wesel—Datteln (Lippe-Seiten-Kanal)
Emden—Dortmund (Dortmund-Ems-Kanal)
Datteln—Ahlen (Hamm-Kanal)
Bergeshövede—Hannover (Mittellandkanal)
Rhein—Kleve (Spoykanal)

Talverkehr. Der Verkehr auf Binnenwasserstraßen in entgegengesetzter Richtung zum Bergverkehr.

Partikulierschiffe. Schiffe, deren Eigner ein Schiffsführerpatent besitzen. Die Partikuliere verfügen selten über mehr als ein Schiff.

Klassifizierte Straßen. Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Landstraßen, Kreisstraßen.

Fahrberechtigte Kraftfahrzeuge. Kraftfahrzeuge, für welche die Kraftfahrzeugsteuer bezahlt worden ist und deren Halter deswegen im rechtmäßigen Besitz des Kraftfahrzeugscheines sind. Im Gegensatz hierzu „Stillliegende Kraftfahrzeuge“, die von der Steuer abgemeldet sind.

Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen. Erstmalige Zulassung von fabrikneuen Fahrzeugen.

Löschungen von Kraftfahrzeugen. Streichung von Kraftfahrzeugen aus der Kraftfahrzeugkartei bei den Straßenverkehrsämtern, z. B. wegen Verschrottung und nach Vorlage des Kraftfahrzeugbriefes.

Straßenverkehrsunfälle. Ein solcher Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Getötete Personen (bei Straßenverkehrsunfällen). Eine Person, die unmittelbar beim Unfall getötet worden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben ist.

A. Binnenschifffahrt**1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1963—1965**

Schiffsgattung		Binnenschiffe													
		Jahr	ins-ge-samt	Trag-fähigkeit t	Ma-schinen-leistung PS	darunter				mit Motor-kraft	mit		mit einem Alter von		
						Partikulier-schiffe		Reederei-schiffe			Schrau-ben-	Rä-der	unter 5	5 bis unter 30	30 und mehr
						An-zahl	Trag-fähigkeit t	An-zahl	Trag-fähigkeit t							antrieb^{1)}		Jahren
Güterschiffe mit eigener Triebkraft	1963	1 315	914 564	511 397	609	313 943	669	580 121	1 315	1 315	—	173	467	675	
	1964	1 379	980 517	566 808	660	356 664	684	603 408	1 379	1 379	—	127	527	725	
	1965	1 381	1 008 720	577 077	683	388 898	664	601 092	1 381	1 381	—	103	530	748	
darunter	1963	203	155 173	93 540	12	5 427	184	146 991	203	203	—	49	125	29	
Tankschiffe	1964	215	169 876	103 072	20	12 457	188	154 664	215	215	—	43	139	33	
	1965	214	172 221	103 687	21	14 725	186	155 100	214	214	—	39	147	28	
Güterschiffe ohne eigene Triebkraft	1963	1 123	1 143 266	—	323	275 615	706	832 206	—	—	—	37	95	991	
	1964	1 004	1 032 404	—	285	241 426	636	760 187	—	—	—	25	99	880	
	1965	928	933 327	—	260	220 951	581	682 769	—	—	—	22	104	802	
Darunter	1963	20	17 759	—	1	289	13	13 778	—	—	—	—	1	19	
Tankkähne	1964	19	17 006	—	1	289	13	13 445	—	—	—	1	1	17	
	1965	19	16 581	—	1	289	14	14 226	—	—	—	—	1	18	
Schlepper ²⁾ und Schubfahrzeuge	1963	392	—	169 210	134	—	84	—	325	390	2	12	163	217	
	1964	380	—	163 155	129	—	82	—	318	379	1	10	163	207	
	1965	352	—	157 172	127	—	84	—	305	351	1	7	148	197	
Fahrgastschiffe ³⁾	1963	139	63 272	40 043	61	9 215	72	53 286	127	128	11	14	42	83	
	1964	139	62 405	40 060	65	9 993	68	51 641	128	129	10	17	43	79	
	1965	139	63 320	42 594	65	10 106	68	52 443	139	129	10	15	46	78	

Quelle: Statistisches Bundesamt. — ¹⁾ Ohne solche mit Voith-Schneider-Antrieb. — ²⁾ Ohne Hafenschlepper. — ³⁾ Zulässige Fahrgastzahl.

2. Schleusenverkehr 1938, 1963—1965

1 000 t

Richtung Jahr		Beförderte Güter							
		insgesamt	darunter						
			Getreide ¹⁾	Zucker Melasse	Erze, Ab- brände und Schlacken (zur Ver- hütung)	Kohle, Koks und Briketts	Natur- und Kunststeine, Kies, Sand und Erde	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	Dünge- mittel
Schleuse I (westlicher Ausgang des Rhein-Herne-Kanals) und Ruhrschleuse									
In Richtung Rhein	1938	11 638	389	.	540	9 628	.	.	.
	1963	9 613	155	70	217	5 674	401	1 616	341
	1964	9 032	95	87	259	4 851	511	1 369	361
	1965	9 450	120	32	254	5 029	846	1 369	378
Aus Richtung Rhein	1938	5 117	.	.	.	.	.	.	.
	1963	7 362	104	22	504	171	5 127	329	101
	1964	7 710	143	6	353	107	5 233	558	160
	1965	8 559	228	23	420	206	5 349	865	224
Schleuse VII (östlicher Ausgang des Rhein-Herne-Kanals)									
In Richtung Dortmund- Ems-Kanal	1938	4 122	.	.	.	2 585	.	.	.
	1963	5 852	35	2	228	3 187	1 402	372	54
	1964	5 688	31	—	224	2 829	1 265	574	87
	1965	5 561	34	2	185	2 448	1 517	429	122
Aus Richtung Dortmund- Ems-Kanal	1938	2 730	447	.	729	.	.	.	.
	1963	3 236	162	95	616	621	93	107	132
	1964	4 113	06	91	1 312	578	109	162	203
	1965	3 582	131	30	885	629	196	119	203
Schleuse Münster (Dortmund-Ems-Kanal und Mittellandkanal)									
In Richtung Norden	1938	7 248	.	.	.	5 459	.	.	.
	1963	9 765	82	14	74	6 134	2 171	316	130
	1964	9 834	54	—	64	6 014	2 117	494	199
	1965	10 106	102	6	40	5 343	2 632	507	263
Aus Richtung Norden	1938	4 909	654	.	3 170	.	.	.	.
	1963	6 753	478	155	2 714	106	232	276	398
	1964	8 138	272	131	4 016	98	312	269	503
	1965	7 241	362	80	3 213	141	464	200	658

¹⁾ 1938 einschl. Reis und Hülsenfrüchte.

3. Schiffs-, Floß- und Güterverkehr in wichtigen Häfen 1937, 1958—1965

Jahr	Schiffe mit eigener Triebkraft				Schiffe ohne eigene Triebkraft				Alle Schiffe			Floß- ver- kehr
	Fahrt- gast- schiffe mit Güter- ladung	Güterschiffe			zu- sammen	darunter unbe- laden	Trag- fähigkeit	Güter- menge	ins- gesamt	Trag- fähigkeit	Güter- menge ins- gesamt	
		zu- sammen	darunter unbe- laden	Trag- fähigkeit								
Anzahl	1 000 t			Anzahl	1 000 t		Anzahl	1 000 t		t		
Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern												
1937	5 228	59 841	10 429	27 710	113 543	62 678	93 807	.	178 612	121 517	33 096	50 010
1958	—	134 846	79 732	72 047	18 338	61 783	29 291	58 884	28 545	196 629	130 931	46 883
1959	—	152 013	87 826	83 851	19 249	69 866	33 595	69 748	26 966	221 879	153 599	46 215
1960	—	161 806	93 203	90 850	25 388	66 224	32 027	67 626	31 140	228 030	158 476	56 528
1961	—	162 424	94 486	92 133	24 292	61 316	28 365	65 254	31 044	223 740	157 387	55 336
1962	—	170 380	97 404	101 395	25 524	57 284	26 983	64 009	26 593	227 664	165 404	52 117
1963	—	141 964	79 716	87 556	24 812	45 410	19 757	52 219	25 358	187 374	139 775	50 170
1964	—	174 024	94 001	112 452	31 455	49 489	21 034	61 210	26 726	223 513	173 663	58 181
1965	—	162 280	90 469	106 339	32 063	37 740	15 627	49 050	26 853	200 028	155 389	58 916
Abgang von Schiffen und Versand von Gütern												
1937	5 287	58 884	9 761	27 428	110 846	40 943	91 574	.	175 017	119 002	51 840	30
1958	—	135 979	66 907	72 034	20 461	61 443	32 774	58 553	20 931	197 422	130 587	41 392
1959	—	152 026	71 394	83 735	24 607	69 828	36 062	69 661	22 948	221 854	153 396	47 555
1960	—	160 882	76 819	90 009	29 608	66 768	34 748	68 098	25 936	227 650	158 107	55 544
1961	—	161 369	76 096	91 360	31 137	61 061	32 835	64 970	23 748	222 430	156 330	54 885
1962	—	169 325	82 559	100 568	31 769	57 039	30 202	63 627	21 789	226 364	164 195	53 558
1963	—	142 669	70 546	87 645	29 333	45 537	25 857	52 406	18 051	188 206	140 051	47 384
1964	—	174 039	89 485	112 595	32 206	49 527	28 512	61 210	16 594	223 566	173 805	48 800
1965	—	162 297	83 312	106 803	36 039	37 718	22 639	48 459	15 093	200 015	155 262	51 132

4. Schiffs- und Güterverkehr 1963—1965 nach Häfen

a) Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern

Stromgebiet ¹⁾ Jahr	Angekommene Schiffe		Güterempfang									
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter								
				Ge- treide	Eisen- erze ²⁾	NE- Metall- erze, Abfälle und Schrott ³⁾	Stein- koble Koks und Briketts	Mineral- öle	Sand, Kies, Bims, Ton ⁴⁾	Holz	Alt- eisen	
	Anzahl	1 000 t										
Weser- und Mittellandkanal . . .	1963 1964 1965	3 383 3 556 3 802	6 604 7 776 6 464	1422 1 636 1 562	57 70 66	1 4 5	— 1 0	676 742 598	277 400 440	120 120 79	87 95 102	— — 7
Rheinisch- Westfälisches Kanalgebiet	1963 1964 1965	27 850 33 211 30 965	37 633 41 896 36 556	14 831 16 286 16 823	326 303 364	3 596 4 437 4 580	506 491 378	398 369 193	1 974 2 163 2 667	5 174 5 039 5 041	332 421 325	518 704 500
Rheingebiet	1963 1964 1965	63 237 79 182 65 726	92 548 107 637 98 912	37 057 43 839 44 226	1 590 1 669 1 787	13 541 17 924 18 028	2 933 3 111 3 214	640 638 596	5 870 6 130 6 771	2 087 1 681 1 481	228 229 200	655 1 255 743
darunter entfielen auf Duisbnrg	1963 1964 1965	22 507 30 416 24 858	32 358 37 970 36 327	17 234 20 820 20 929	193 202 185	9 430 12 157 12 752	2 024 2 046 2 032	306 349 218	1 924 1 873 2 207	675 680 614	44 29 24	537 1 037 567
Binnenhäfen insgesamt	1963 1964 1965	94 470 115 949 100 493	136 785 157 309 141 932	53 310 61 761 62 611	1 973 2 042 2 217	17 138 22 365 22 613	3 439 3 603 3 592	1 714 1 749 1 377	8 121 8 693 9 878	7 381 6 840 6 601	647 745 627	1 173 1 959 1 250

¹⁾ Alle Häfen. — ²⁾ 1961 einschl. Manganerze. — ³⁾ 1961 NE-Erze. — ⁴⁾ Erden, Kies und Sand.

b) Abgang von Schiffen und Versand von Gütern

Stromgebiet ¹⁾ Jahr	Abgegangene Schiffe		Güterversand									
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter								
				Eisen- erze ²⁾	Stein- koble Koks und Briketts	Braun- koble, Koks und Briketts	Mineral- öle	Sand, Kies, Bims, Ton ³⁾	Sonstige Steine und Erden ⁴⁾	Kalk und Zement	Eisen- und Stahl- waren	
Anzahl		1 000 t										
Weser- und Mittellandkanal . . .	1963	6 604	3 383	1 955	—	415	—	—	929	536	30	0
	1964	7 776	3 556	2 394	1	492	—	3	1 297	477	21	0
	1965	6 464	3 802	2 119	1	474	—	—	1 024	497	27	0
Rheinisch- Westfälisches Kanalgebiet	1963	39 057	27 060	22 380	72	13 854	0	4 549	826	541	1 001	703
	1964	43 222	31 885	22 456	29	13 139	1	4 667	703	621	1 419	834
	1965	37 953	30 005	22 242	12	12 245	—	4 823	775	996	1 331	843
Rheingebiet	1963	83 454	72 529	38 443	1 662	7 615	2 508	5 793	10 809	1 826	92	2 699
	1964	96 845	90 027	40 265	1 887	7 099	2 816	6 066	11 290	1 879	106	3 017
	1965	85 920	79 624	41 217	1 731	6 481	1 940	6 697	12 160	1 846	56	3 721
darunter entfielen auf Duisburg	1963	22 732	32 246	11 056	1 504	3 584	—	1 491	679	924	36	1 407
	1964	26 295	42 144	11 432	1 496	3 313	—	1 493	613	1 138	42	1 740
	1965	22 638	38 537	11 495	1 334	2 777	1	1 727	667	1 352	18	2 138
Binnenhäfen insgesamt	1963	129 115	102 972	62 778	1 734	21 884	2 508	10 342	12 564	2 903	1 123	3 402
	1964	147 843	125 468	65 115	1 917	20 730	2 817	10 736	13 290	2 977	1 546	3 851
	1965	130 337	113 431	65 578	1 744	1 9200	1 940	11 520	13 959	3 339	1 414	4 564

¹⁾ Alle Häfen. — ²⁾ 1961 einschl. Manganerze. — ³⁾ 1961 Erden, Kies und Sand. — ⁴⁾ 1961 Natur- und Kunststeine.

5. Schiffs- und Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1963—1965 nach Flaggen

a) Bergverkehr

Flagge Jahr	Schiffe		Beförderte Güter							
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
				Getreide	Eisen- erze ¹⁾	NE- Erze	Stein- kohle, Koks und Briketts	Mineral- öle	Holz	Alt- Eisen
Anzahl		1000 t								
Deutschland	1963	16 983	13 275	400	4 925	519	1 120	3 658	188	124
	1964	20 851	14 949	588	6 245	661	1 112	3 155	157	341
	1965	19 701	16 752	642	7 052	825	1 565	3 249	149	149
Niederlande	1963	46 183	22 509	1 239	7 753	966	1 351	3 960	472	291
	1964	58 256	25 460	1 348	9 519	1 202	1 072	3 480	569	760
	1965	53 620	26 729	1 403	10 091	1 276	1 249	3 918	517	503
Belgien	1963	6 981	3 684	315	531	93	570	499	65	135
	1964	8 495	4 114	347	814	116	391	443	82	231
	1965	7 703	4 173	274	723	147	648	547	68	184
Frankreich	1963	2 264	2 030	104	434	195	689	90	36	3
	1964	2 509	1 887	110	674	177	458	20	36	17
	1965	2 284	1 958	149	540	111	740	8	29	9
Schweiz	1963	2 692	1 978	177	155	19	229	766	30	5
	1964	3 827	2 275	199	402	39	226	690	41	4
	1965	3 559	2 750	261	286	41	245	1 026	42	9
Sonstige	1963	360	154	9	1	3	3	28	9	3
	1964	344	127	5	7	1	2	24	7	1
	1965	352	138	22	9	0	3	2	5	1
Insgesamt	1963	59 202	43 630	2 244	13 799	1 795	3 962	9 001	800	561
	1964	73 771	48 812	2 597	17 661	2 196	3 261	7 812	892	1 354
	1965	66 083	52 500	2 751	18 701	2 400	4 450	8 750	810	855

b) Talverkehr

Flagge Jahr	Schiffe		Beförderte Güter							
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
				Mineral- öle	Stein- kohle, Koks und Briketts	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken ²⁾	Sonstige Steine, Erden u. Rohmine- ralien ³⁾	Kalk und Zement	Dünge- mittel	Roh- eisen, Rohtahl
Anzahl		1000 t								
Deutschland	1963	18 201	4 452	249	795	874	371	21	649	298
	1964	22 249	4 409	495	584	891	207	36	598	188
	1965	21 020	5 141	291	579	1 243	242	77	708	143
Niederlande	1963	45 987	13 082	440	2 153	5 130	994	290	1 074	228
	1964	57 288	13 661	870	1 312	5 485	850	374	1 110	188
	1965	52 801	15 929	717	1 386	6 957	1 053	399	1 276	245
Belgien	1963	8 031	3 573	56	1 183	946	122	4	245	101
	1964	9 999	3 965	115	1 204	979	136	10	224	145
	1965	9 042	4 513	63	1 232	1 392	151	9	281	100
Frankreich	1963	2 594	1 418	26	347	27	7	—	669	2
	1964	2 705	1 514	29	259	33	32	—	720	2
	1965	2 499	1 828	34	248	77	99	0	652	7
Schweiz	1963	2 790	357	46	13	71	17	—	43	4
	1964	3 873	594	115	16	165	21	0	53	8
	1965	3 677	640	48	9	217	29	0	83	3
Sonstige	1963	419	103	5	11	3	5	8	0	2
	1964	402	104	1	11	2	10	8	6	1
	1965	351	142	—	10	10	24	1	4	0
Insgesamt	1963	50 574	22 985	822	4 502	7 051	1 516	323	2 680	635
	1964	60 063	24 247	1 625	3 386	7 555	1 256	428	2 711	532
	1965	58 667	30 823	28 193	1 153	3 464	9 896	1 598	486	3 004	498

¹⁾ 1963 Eisenerze—Manganerze. — ²⁾ 1963 Erden, Kies, Sand, Müll und Schlutt. — ³⁾ 1963 Natur- und Kunststeine

6. Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1965 nach Gütergruppen, Ein- und Ausladehäfen

a) Bergverkehr

in t

Einladehäfen Zielgebiete	Beförderte Güter							
	ins- gesamt	darunter						
		Getreide	Eisen- erze	NE- Erze	Steinkohle, Koks und Briketts	Eisen- und Stahl- abfälle und -schrott	Mineral- öle	Gruben- holz
Von								
Rotterdam	38 946 107	1 873 130	15 554 089	2 072 143	2 837 517	294 285	6 381 043	125
nach Deutschland	36 457 925	1 587 660	15 544 348	2 051 814	2 033 666	272 244	5 960 339	125
davon Niederrhein	23 391 593	808 231	13 903 399	1 580 552	42 092	212 545	2 548 020	—
Westdeutsche Kanäle	3 527 106	127 440	1 623 630	84 970	34 645	48 295	880 327	125
Mittelrhein	1 458 874	106 958	4 946	34 034	213 423	3 399	482 600	—
Main	2 269 943	156 175	10 852	12 936	457 303	4 723	872 805	—
Oberrhein	4 661 415	286 035	1 521	336 277	726 540	3 280	1 056 856	—
Neckar	1 148 994	102 821	—	3 045	559 663	2	119 723	—
Schweiz	1 762 818	277 334	22	2 162	289 652	10 728	395 297	—
Elsaß	725 364	8 136	9 719	18 167	514 199	11 313	25 407	—
Von								
Amsterdam	2 680 221	244 538	1 106 990	66 187	241 378	63 414	446 562	—
nach Deutschland	2 442 148	196 638	1 105 779	66 156	168 387	51 042	425 593	—
davon Niederrhein	1 558 445	100 004	1 055 279	27 763	548	35 619	181 287	—
Westdeutsche Kanäle	160 542	11 395	50 394	10 491	5 428	12 978	38 069	—
Mittelrhein	94 709	9 221	106	612	10 021	1 106	36 729	—
Main	205 474	22 970	—	202	32 136	—	84 284	—
Oberrhein	333 400	47 041	—	27 042	81 222	1 339	77 167	—
Neckar	89 578	6 007	—	46	39 032	—	8 057	—
Schweiz	206 732	46 491	—	31	71 396	11 222	18 410	—
Elsaß	31 341	1 409	1 211	—	1 595	1 150	2 559	—
Von								
übrigem Holland	3 639 947	125 342	1 452 844	86 087	784 213	177 619	339 264	—
nach Deutschland	3 074 608	112 832	1 452 844	81 137	381 937	158 599	246 685	—
davon Niederrhein	1 825 676	29 860	1 175 822	72 555	26 187	85 718	76 607	—
Westdeutsche Kanäle	536 383	27 493	266 717	4 741	14 869	61 978	34 677	—
Mittelrhein	134 417	14 831	1 100	—	39 422	9 311	10 136	—
Main	216 981	9 993	5 201	—	104 503	940	47 915	—
Oberrhein	227 705	20 946	2 913	3 841	89 942	652	74 868	—
Neckar	133 446	9 709	1 091	—	107 014	—	2 482	—
Schweiz	221 893	9 640	—	298	123 183	9 865	20 565	—
Elsaß	342 546	2 870	—	4 652	279 093	9 155	72 014	—
Von								
Antwerpen	3 347 258	212 588	363 839	148 809	115 946	28 879	1 452 572	—
nach Deutschland	2 198 299	141 852	354 549	125 126	27 021	21 461	929 304	—
davon Niederrhein	1 158 239	57 995	288 919	108 247	—	15 134	499 999	—
Westdeutsche Kanäle	245 734	14 352	65 131	12 937	—	5 342	39 248	—
Mittelrhein	170 003	6 002	499	2 019	4 344	5	54 600	—
Main	250 007	18 676	—	520	3 267	—	162 337	—
Oberrhein	289 966	35 128	—	1 378	16 362	483	133 877	—
Neckar	84 350	9 699	—	25	3 048	497	39 243	—
Schweiz	907 065	50 877	—	578	26 577	4 896	513 411	—
Elsaß	241 894	19 859	9 290	23 105	62 348	2 522	9 857	—
Von								
übrigem Belgien	2 708 461	34 584	216 754	22 798	470 686	250 127	9 443	—
nach Deutschland	2 410 828	34 551	216 255	22 798	364 264	226 790	4 628	—
davon Niederrhein	813 168	11 662	189 252	10 749	27 518	110 787	3 219	—
Westdeutsche Kanäle	536 631	4 082	27 003	10 650	3 904	92 529	485	—
Mittelrhein	232 913	6 555	—	—	54 576	10 069	—	—
Main	337 330	6 082	—	1 089	104 677	1 176	924	—
Oberrhein	321 570	4 570	—	—	146 400	12 219	—	—
Neckar	169 216	1 600	—	310	27 189	—	—	—
Schweiz	238 910	33	499	—	85 423	9 885	4 420	—
Elsaß	58 723	—	—	—	20 999	13 462	395	—
Von								
Frankreich zusammen	479 847	204 477	—	2 038	—	5 021	—	—
nach Deutschland	479 847	204 477	—	2 038	—	5 021	—	—
davon Niederrhein	313 760	169 230	—	979	—	1 678	—	—
Westdeutsche Kanäle	81 660	24 784	—	1 059	—	967	—	—
Mittelrhein	26 315	7 180	—	—	—	2 117	—	—
Main	13 577	—	—	—	—	259	—	—
Oberrhein	18 308	2 760	—	—	—	—	—	—
Neckar	26 227	523	—	—	—	—	—	—
Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—

noch: 6. Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1965 nach Gütergruppen, Ein- und Ausladehäfen

noch: a) Bergverkehr
in t

Einladehäfen Zielgebiete	Beförderte Güter							
	ins- gesamt	darunter						
		Getreide	Eisen- erze	NE- Erze	Steinkohle, Koks und Briketts	Eisen- und Stahl- abfälle und -schrott	Mineral- öle	Gruben- holz
Von								
Deutschland zusammen	228 225	46 821	4 426	—	—	5 691	108 618	610
nach Deutschland	203 266	46 821	1 017	—	—	5 691	87 871	610
davon Niederrhein	100 267	19 468	1 017	—	—	3 893	37 203	—
Westdeutsche Kanäle	23 415	610	—	—	—	1 024	21 645	610
Mittelrhein	4 223	1 200	—	—	—	—	865	—
Main	17 023	4 758	—	—	—	—	4 632	—
Oberrhein	48 118	17 870	—	—	—	273	22 075	—
Neckar	10 220	2 895	—	—	—	501	1 451	—
Schweiz	19 907	—	—	—	—	—	19 907	—
Elsaß	5 052	—	3 409	—	—	—	840	—
Von								
Jenseits Seegrenze zusammen	470 939	9 500	1 700	627	—	30 159	12 063	525
nach Deutschland	457 892	9 500	1 700	627	—	30 159	5 980	525
davon Niederrhein	423 559	5 544	1 700	615	—	29 051	2 849	525
Westdeutsche Kanäle	4 461	240	—	—	—	1 065	270	—
Mittelrhein	12 495	2 792	—	12	—	1	74	—
Main	3 668	—	—	—	—	—	654	—
Oberrhein	13 371	586	—	—	—	42	2 133	—
Neckar	338	338	—	—	—	—	—	—
Schweiz	12 914	—	—	—	—	—	6 083	—
Elsaß	133	—	—	—	—	—	—	—
Von								
Allen Einzelhäfen	52 500 105	2 750 980	18 700 642	2 398 689	4 449 740	855 195	8 749 565	1 260
nach Deutschland	47 724 813	2 334 331	18 676 492	2 349 696	2 975 275	770 997	7 660 400	1 260
davon Niederrhein	29 584 707	1 202 014	16 615 388	1 801 460	96 345	494 425	3 349 184	1 135
Westdeutsche Kanäle	5 115 932	210 396	2 032 875	124 848	58 846	224 178	1 014 721	125
Mittelrhein	2 133 949	154 839	6 651	36 677	321 786	26 008	585 012	—
Main	3 314 003	218 654	16 053	14 747	701 886	7 099	1 173 551	—
Oberrhein	5 913 853	414 936	4 434	368 538	1 060 466	18 288	1 366 976	—
Neckar	1 662 369	133 592	1 091	3 426	735 946	1 000	170 956	—
Schweiz	3 370 239	384 375	521	3 069	596 231	46 596	978 093	—
Elsaß	1 405 053	32 274	23 629	45 924	878 234	37 602	111 072	—

b) Talverkehr
in t

Ausladehäfen Herkunftsgebiete	Beförderte Güter							
	ins- gesamt	darunter						
		Steinkohle, Koks, Briketts	Braunkohle, Koks, Briketts, Torf	Sand, Kies, Bims, Ton	Sonstige Steine und Erden	Mineral- öle	Dünge- mittel	Roheisen, Ferro- legierungen Roßstahl
Nach								
Rotterdam zusammen	5 013 360	783 076	—	248 339	167 293	506 066	999 901	230 536
aus Deutschland	4 688 206	781 576	—	240 102	161 921	426 668	940 161	229 439
davon Niederrhein	2 420 637	329 766	—	156 278	125 504	139 140	270 798	209 005
Westdeutsche Kanäle	1 160 149	449 510	—	36 692	4 144	275 877	162 872	17 964
Mittelrhein	148 715	1 032	—	14 607	26 129	1 459	4 649	247
Main	323 330	—	—	568	1 874	7 529	204 050	312
Oberrhein	620 576	1 268	—	31 935	2 607	2 662	297 764	1 812
Neckar	14 599	—	—	22	1 663	1	28	99
Schweiz	74 222	—	—	732	3 430	15	7 665	1 107
Elsaß	250 932	1 500	—	7 505	1 942	79 383	52 075	40
Nach								
Amsterdam zusammen	1 073 873	25 074	—	474 924	5 775	162 395	88 861	8 228
aus Deutschland	1 007 457	25 074	—	462 257	5 722	148 365	77 839	8 145
davon Niederrhein	599 535	22 289	—	344 590	1 847	59 544	14 346	4 740
Westdeutsche Kanäle	108 641	2 381	—	308	213	84 118	4 760	3 047
Mittelrhein	38 364	—	—	6 295	1 794	15	1 234	—
Main	88 269	—	—	28 507	552	24	30 021	250
Oberrhein	169 120	404	—	81 929	533	4 664	27 273	108
Neckar	3 528	—	—	628	783	—	205	—
Schweiz	15 357	—	—	656	3	166	644	51
Frankreich (Elsaß)	51 059	—	—	12 011	50	13 864	10 378	32
Nach								
übrigem Holland zusammen	11 024 915	1 180 691	902	6 755 937	1 260 244	326 102	283 197	34 114
aus Deutschland	10 367 383	1 178 948	902	6 300 096	1 234 026	319 395	236 261	31 655
davon Niederrhein	6 703 622	975 511	902	4 931 895	127 472	117 058	83 205	28 114
Westdeutsche Kanäle	996 994	203 058	—	43 705	62 909	194 072	38 838	3 410
Mittelrhein	1 460 449	—	—	481 269	907 905	—	—	—
Main	194 717	—	—	16 012	31 512	7 310	113 163	—
Oberrhein	887 946	—	—	618 856	7 612	155	755	131
Neckar	123 655	379	—	8 359	96 616	—	300	—
Schweiz	32 510	—	—	3 053	3 603	—	—	603
Frankreich (Elsaß)	625 022	1 743	—	452 788	22 615	6 707	46 936	1 856

noch: 6. Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1965 nach Gütergruppen, Ein- und Ausladehäfen

noch: b) Talverkehr

in t

Ausladehäfen Herkunftsgebiete	Beförderte Güter							
	ins- gesamt	darunter						
		Steinkohle, Koks, Briketts	Braunkohle, Koks, Briketts, Torf	Sand, Kies, Bims, Ton	Sonstige Steine und Erden	Mineral- öle	Dünge- mittel	Roheisen, Ferro- legierungen Rohstahl
Nach								
Antwerpen zusammen	5 064 619	45 764	400	219 360	24 291	84 747	1 320 552	102 127
aus Deutschland	3 180 471	45 414	400	189 345	22 295	83 312	432 725	97 892
davon Niederrhein	1 985 221	44 409	400	35 623	4 455	18 341	31 331	92 140
Westdeutsche Kanäle	419 741	1 005	—	—	410	64 154	150 171	5 031
Mittelrhein	55 293	—	—	2 821	5 880	20	1 062	52
Main	205 161	—	—	—	7 289	60	115 723	—
Oberrhein	501 944	—	—	149 890	4 261	723	134 438	669
Neckar	13 111	—	—	1 011	—	14	—	—
Schweiz	36 714	350	—	1 335	1 239	150	2 320	119
Frankreich (Elsaß)	1 847 434	—	—	28 680	757	1 285	885 507	4 116
Nach								
übrigem Belgien zusammen	4 211 246	1 282 075	7 781	1 566 941	84 556	37 397	253 721	93 775
aus Deutschland	3 889 458	1 282 075	7 781	1 490 957	62 571	37 397	192 557	93 507
davon Niederrhein	2 276 771	1 058 959	7 781	580 778	8 295	14 455	29 872	79 959
Westdeutsche Kanäle	467 798	223 116	—	9 091	2 688	22 015	84 947	9 278
Mittelrhein	311 273	—	—	266 885	23 838	—	1 913	—
Main	97 152	—	—	10 129	20 152	—	58 188	3 070
Oberrhein	683 124	—	—	621 657	4 363	927	17 637	1 200
Neckar	53 340	—	—	2 417	3 235	—	—	—
Schweiz	45 071	—	—	1 081	19 968	—	10 682	207
Frankreich (Elsaß)	276 717	—	—	74 903	2 017	—	50 482	61
Nach								
Frankreich zusammen	444 017	142 760	215	73 289	35 010	13 599	7 582	20 011
aus Deutschland	439 882	142 760	215	73 289	33 710	13 599	5 006	20 011
davon Niederrhein	285 548	124 667	215	17 267	2 512	12 206	2 958	19 772
Westdeutsche Kanäle	81 947	18 093	—	3 438	21 839	1 097	1 270	239
Mittelrhein	61 425	—	—	52 323	7 794	—	—	—
Main	3 150	—	—	261	1 565	—	—	—
Oberrhein	7 792	—	—	—	—	296	778	—
Neckar	20	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	1 300	—	—	—	1 040	—	—	—
Frankreich (Elsaß)	2 835	—	—	—	260	—	2 576	—
Nach								
Deutschland zusammen	801 348	3 363	12 176	549 562	13 874	16 953	45 323	7 591
aus Deutschland	790 468	3 363	12 176	541 218	12 705	16 953	45 323	7 591
davon Niederrhein	544 620	1 263	12 176	385 313	1 616	15 553	26 419	7 591
Westdeutsche Kanäle	17 209	2 100	—	8 997	—	1 400	2 944	—
Mittelrhein	60 949	—	—	10 333	8 282	—	570	—
Main	3 456	—	—	—	—	—	1 733	—
Oberrhein	163 156	—	—	136 575	2 807	—	13 357	—
Neckar	1 078	—	—	—	—	—	300	—
Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich (Elsaß)	10 880	—	—	8 344	1 169	—	—	—
Nach								
Jenseits Seegrenze zusammen	560 089	1 184	—	7 200	6 905	5 770	4 832	1 111
aus Deutschland	554 115	1 184	—	7 200	6 880	5 770	4 832	1 111
davon Niederrhein	485 816	644	—	1 991	5 586	1 112	2 579	990
Westdeutsche Kanäle	15 040	540	—	—	60	4 463	1 012	63
Mittelrhein	24 982	—	—	—	—	2	81	17
Main	9 186	—	—	—	—	38	1 160	12
Oberrhein	19 091	—	—	—	—	155	—	29
Neckar	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	3 670	—	—	—	25	—	—	—
Frankreich (Elsaß)	2 304	—	—	—	—	—	—	—
Nach								
Allen Ausladehäfen	28 193 467	3 463 987	21 474	9 895 552	1 597 948	1 153 029	3 003 969	497 543
aus Deutschland	24 917 440	3 460 394	21 474	9 304 464	1 539 830	1 051 459	1 934 704	489 351
davon Niederrhein	15 301 970	2 557 508	21 474	6 453 735	277 287	378 209	461 508	442 311
Westdeutsche Kanäle	3 267 519	899 803	—	102 231	92 263	647 196	446 814	39 032
Mittelrhein	1 861 450	1 032	—	839 742	982 856	1 496	9 509	316
Main	924 421	—	—	55 477	62 944	14 961	524 038	3 644
Oberrhein	3 052 749	1 672	—	1 040 842	22 183	9 582	492 002	3 949
Neckar	209 331	379	—	12 437	102 297	15	833	99
Schweiz	208 844	350	—	6 857	29 308	331	21 311	2 087
Frankreich (Elsaß)	3 067 183	3 243	—	584 231	28 810	101 239	1 047 954	6 105

7. Güterverkehrsentwicklung 1938 und 1954—1965 nach Häfen und Stromgebieten

Hafen	Gesamtumschlag												
	1938	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
	1 000 t												

Weser- und Mittellandkanalgebiet

Minden	245	238	221	222	233	276	411	370	365	376	417	453	423
------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Rheinisch-Westfälisches Kanalgebiet

Dörenthe	115	164	202	211	222	282	391	491	442	446	367	394	416
Münster	492	699	783	844	819	913	1 237	1 392	1 514	1 454	1 330	1 478	1 547
Datteln	508	926	387	310	309	272	299	291	294	301	294	366	295
Castrop-Rauxel	948	1 435	1 098	1 011	985	1 165	1 298	1 285	1 408	1 553	1 343	1 284	1 409
Herne ¹⁾	1 613	932	999	995	2 207	1 909	1 822	2 075	2 041	1 946	1 536	1 319	1 410
Recklinghausen ²⁾	95	1 148	1 314	1 375	240	272	293	232	247	219	223	193	150
Wanne-Eickel	2 882	3 713	3 082	3 093	3 301	3 396	3 496	3 830	3 409	3 162	2 972	2 884	2 525
Gelsenkirchen	5 651	5 705	6 465	6 964	7 811	7 117	7 702	9 367	8 845	7 842	6 800	6 668	6 765
Bottrop	2 669	2 667	2 503	2 489	1 882	2 042	2 350	2 708	2 533	2 576	2 312	1 851	1 683
Mülheim a. d. Ruhr	791	1 091	1 385	1 459	1 676	1 327	1 292	1 571	1 905	1 144	1 124	756	734
Oberhausen	768	348	229	214	252	244	194	344	283	409	469	526	815
Rhein-Lippe-Hafen ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 539
Marl	—	—	—	483	489	245	359	400	379	489	551	792	809
Dorsten	—	—	856	809	824	718	1 143	1 155	1 112	836	654	765	839
Hamm-Bossendorf	568	923	999	1 143	1 257	1 293	1 177	1 631	1 465	1 475	1 193	1 862	1 539
Flaesheim	49	156	155	160	161	176	184	267	244	353	351	370	433
Lünen	379	847	703	792	929	937	1 487	1 915	1 654	1 832	1 624	1 668	1 954
Hamm	923	1 252	1 416	1 575	1 618	1 600	1 602	1 531	1 709	1 671	1 434	1 712	1 806
Ahlen	341	302	284	291	354	230	309	386	322	422	365	336	152
Dortmund	5 458	5 065	5 097	4 831	5 815	5 693	6 360	7 226	6 822	6 243	5 355	6 158	5 983
Essen	2 817	1 990	1 968	1 985	2 192	1 849	1 688	2 117	2 211	2 641	1 773	1 831	1 767

Rheingebiet

Kleve	162	169	200	226	236	192	185	583 ²⁾	234	207	194	210	207
Emmerich	477	363	343	239	277	258	272	306	353	381	411	451	459
Wesel	757	1 068	1 322	1 260	1 197	1 181	1 250	1 098	994	881	816	482	491
Rheinberg-Ossenberg	778	1 308	1 319	1 353	1 478	1 349	1 390	1 537	1 479	1 647	1 674	1 854	2 146
Orsoy	767	560	519	734	731	720	767	1 351	1 483	1 433	1 095	1 259	1 348
Walsum	3 527	3 392	3 477	3 983	4 184	3 636	4 083	5 108	5 403	4 401	4 615	5 314	4 599
Homberg	2 305	1 980	2 200	2 126	2 750	2 321	1 778	2 259	2 414	2 174	2 107	1 922	1 776
Rheinhausen	3 349	2 130	2 447	2 664	2 648	2 699	2 511	3 043	3 266	2 766	2 477	3 131	3 358
Duisburg	31 164	22 119	25 424	27 460	29 869	26 547	27 372	34 193	32 235	30 977	28 290	32 252	32 424
darunter													
Ruhrorter Hafen AG	19 378	12 983	14 710	14 527	16 014	13 550	13 713	17 654	15 907	16 218	14 432	15 967	14 861
Krefeld	1 383	871	1 092	1 174	1 337	1 387	1 511	1 826	1 723	1 669	1 958	2 668	3 030
Düsseldorf	3 068	2 374	2 751	2 956	2 834	2 423	2 483	2 551	2 565	2 581	2 312	2 503	2 738
Neuß	1 451	965	1 229	1 203	1 451	1 539	1 631	1 886	1 869	1 963	1 813	2 073	2 227
Leverkusen-Monheim	1 059	1 429	1 604	1 766	1 941	1 879	2 065	2 359	2 343	2 423	2 559	2 872	3 040
Köln	3 810	2 642	2 784	3 365	3 323	3 398	5 195	6 049	6 560	6 688	6 627	7 686	7 826
Wesseling	2 989	4 323	4 444	4 446	4 963	5 162	4 449	5 773	6 283	6 606	6 642	7 112	6 819
Lülsdorf	—	—	—	—	140	130	153	174	179	169	153	192	210
Beuel	812	217	211	204	160	174	159	188	141	120	161	106	117
Bonn	102	85	104	100	143	150	139	165	190	213	228	180	232
Oberkassel	—	682	811	901	861	827	918	1 020	1 101	987	937	1 048	1 008

¹⁾ Ab 1957 einschl. Zeche Julia. — ²⁾ Bis 1956 einschl. Zeche Julia. — ³⁾ Einschl. Spyck. ⁴⁾ 1965 als wichtiger Hafen aufgenommen.

B. Straßenverkehr

1. Klassifizierte Straßen am 1. Januar 1965

km								
Straßenklasse	Vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken ¹⁾			Von den Gemeinden unterhaltene Strecken ²⁾	In der Baulast Dritter liegende Abschnitte	Straßenlänge		
	Freie Strecken	Ortsdurchfahrten ²⁾	zusammen			insgesamt	dagegen am 1. 1.	
							1963	1964
Bundesautobahn	549,8	—	549,8	—	—	549,8	511,7	545,9
Bundesstraße	3 657,7	974,0	4 631,7	460,1	9,6	5 101,4	5 095,1	5 093,1
Landstraße	9 642,8	2 097,8	11 740,6	944,0	20,3	12 704,9	12 466,4	12 670,1
Kreisstraße	6 963,4	1 169,3	8 132,7	513,9	12,4	8 659,0	8 650,0	8 570,8
Insgesamt	20 813,7	4 241,1	25 054,8	1 918,0	42,3	27 015,1	26 713,2	26 879,9

Quelle: Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund, für Landstraßen: Land, für Kreisstraßen: Kreis. — ²⁾ Aller Gemeinden unter 50 000 Einwohner. — ³⁾ Aller Gemeinden über 50 000 Einwohner.

2. Bestand fahrberechtigter Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1956—1965*)

Jahr	Kraft-räder	Personen-kraft-wagen	Kombi-wagen ¹⁾	Lastkraft-wagen ²⁾	Kraft-omnibusse	Zug-nia-schinen ³⁾	Sonstige Kraftfahr-zeuge ⁴⁾	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahr-zeugan-hänger in 1000	Kraftfahr-zeuge auf 1000 Ein-wohner
								1950 = 100		
1956 . . .	486,0	523,5	30,2	164,8	5,8	80,2	10,5	1 301,0	275,8	76,6
1957 . . .	461,1	637,6	40,9	167,0	6,3	88,4	10,6	1 411,8	299,2	79,0
1958 . . .	444,6	776,4	51,8	173,1	6,7	97,1	11,3	1 561,0	330,9	81,8
1959 . . .	383,4	915,4	64,4	165,5	6,9	102,3	11,0	1 648,9	349,5	77,6
1960 . . .	343,8	1 102,8	76,2	173,4	7,4	110,2	12,0	1 825,8	387,0	82,7
1961 . . .	299,8	1 310,2	88,2	180,8	7,9	122,6	13,4	2 022,9	428,8	87,2
1962 . . .	230,8	1 560,0	103,0	190,3	8,3	129,5	14,5	2 236,4	474,0	92,1
1963 . . .	180,1	1 772,4	114,8	197,9	8,5	137,9	16,5	2 428,1	514,6	97,2
1964 . . .	144,4	1 993,0	133,3	206,5	8,8	144,6	18,6	2 649,2	561,5	103,1
1965 . . .	113,9	2 218,7	153,7	212,9	8,9	153,3	20,5	2 881,9	610,8	111,4

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — *) Ohne Bundesbahn und Bundespost. — ¹⁾ Soweit nicht nachgewiesen, unter Pkw oder Lkw erfaßt. — ²⁾ Einschl. Kipper. — ³⁾ Soweit zulassungspflichtig. — ⁴⁾ Einschl. Krankenkraftwagen.

3. Kraftfahrzeug- und -anhängerbestand am 1. Januar 1966 nach Zulassungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Kraft-räder	Personen-Kraft-wagen ¹⁾	Kombi-nations-kraft-wagen	Kraft-omni-busse ²⁾	Last-kraft-wagen ³⁾	Zug-nia-schinen	Sonder-kraft-fahr-zeuge ⁴⁾	Kraft-fahr-zeuge ins-gesamt	Kraft-fahr-zeugan-hänger	Kraft-fahr-zeuge auf 1000 Ein-wohner
Krfr. St. Düsseldorf	2 680	120 666	10 434	479	12 677	1 319	844	149 099	4 888	213,5
„ Duisburg	3 533	70 964	3 856	218	6 585	809	540	86 505	3 389	177,7
„ Essen	3 061	100 704	6 948	373	10 347	874	841	123 148	4 388	170,0
„ Krefeld	1 434	37 411	2 384	174	3 760	695	273	46 131	2 202	207,9
„ Leverkusen	666	18 218	896	16	1 270	180	176	21 422	666	203,6
„ Mönchengladbach	1 069	23 288	1 457	141	2 504	682	143	29 284	1 147	189,8
„ Mülheim a. d. Ruhr	1 096	29 659	1 780	71	2 745	362	166	35 879	1 254	187,5
„ Neuß	518	15 916	1 079	67	1 684	318	128	19 710	938	176,6
„ Oberhausen	2 389	34 783	1 745	122	2 871	246	207	42 363	1 319	163,5
„ Remscheid	555	21 050	1 762	98	1 982	253	119	25 819	857	193,4
„ Rheydt	676	15 149	874	67	1 575	312	70	18 723	730	189,4
„ Solingen	760	28 751	2 714	151	2 682	270	167	35 495	1 138	203,4
„ Viersen	296	6 268	408	31	616	255	49	7 923	561	185,8
„ Wuppertal	1 277	65 678	5 600	252	7 354	581	484	81 226	2 739	192,3
Ldkr. Dinslaken	1 133	19 718	962	28	1 061	898	113	23 913	661	176,8
„ Düsseldorf-Mettmann	2 297	55 873	3 953	64	4 760	1 880	397	69 224	2 224	193,6
„ Geldern	599	11 981	1 063	29	1 357	3 385	162	18 576	985	219,1
„ Grevenbroich	1 912	31 035	1 790	71	2 496	3 747	221	412 72	1 657	200,5
„ Kempen-Krefeld	3 473	34 841	2 271	94	3 457	4 155	248	48 539	2 259	213,2
„ Kleve	1 100	14 576	1 162	54	1 313	2 698	166	21 069	970	201,2
„ Moers	2 589	50 635	2 690	239	3 663	3 273	396	63 485	2 317	183,8
„ Rees	756	15 273	1 248	53	1 504	2 465	161	21 460	1 091	197,5
„ Rhein-Wupper-Kreis	1 878	34 721	2 638	139	3 075	1 658	252	44 361	1 382	208,4
Reg.-Bez. Düsseldorf	35 747	857 158	59 714	3 031	81 338	31 315	6 323	1 074 626	39 762	191,6
Krfr. St. Bonn	1 134	2 7733	1 961	165	2 491	199	330	34 013	1 331	241,6
„ Köln	4 307	15 1944	113 22	481	15 520	1 417	949	185 940	6 213	216,9

Anmerkungen S. 203.

noch: 3. Kraftfahrzeug- und -anhängerbestand am 1. Januar 1966 nach Zulassungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Kraft- räder	Personen- kraft- wagen ¹⁾	Kombi- nations- kraft- wagen	Kraft- omni- busse ²⁾	Last- kraft- wagen ³⁾	Zugma- schinen	Sonder- kraft- fahr- zeuge ⁴⁾	Kraft- fahr- zeuge ins- gesamt	Kraft- fahr- zeugan- hänger	Kraft- fahr- zeuge auf 1000 Ein- wohner
Ldkr. Bergheim (Erfst)	1 683	19 013	1 007	34	1 278	2 250	188	25 453	1 025	226,1
" Ronn	2 037	37 385	2 454	76	2 803	3 347	253	48 355	1 660	214,5
" Euskirchen	1 842	17 153	1 268	62	1 624	3 480	188	25 617	1 086	226,4
" Köln	2 234	39 688	2 353	74	3 278	1 635	337	49 599	1 834	214,6
" Oberbergischer Kreis	2 174	24 579	1 629	80	2 227	2 226	172	33 095	1 587	232,2
" Rhein-Bergischer Kreis	2 125	41 638	2 878	193	3 401	2 106	284	52 625	1 708	213,7
" Siegkreis	3 119	42 502	2 950	141	3 580	3 389	286	53 967	2 196	209,8
Reg.-Bez. Köln	20 655	401 635	27 822	1 314	36 202	20 049	2 987	510 664	18 640	218,6
Krfr. St. Aachen	1 240	27 789	1 669	244	2 676	193	218	34 029	863	191,7
Ldkr. Aachen	2 780	37 609	1 987	107	3 635	1 581	270	47 969	1 667	175,7
" Düren	2 096	23 521	1 255	98	2 254	3 023	219	32 466	1 242	206,3
" Erkelenz	1 185	13 590	745	70	1 040	2 311	110	19 051	749	204,8
" Jülich	994	11 407	603	50	996	2 677	196	16 923	715	225,5
" Monschau	670	4 413	289	9	423	1 026	55	6 885	251	228,9
" Schleiden	1 173	8 645	730	38	811	3 222	113	14 732	596	230,7
" Selfkantkreis Geilenkirchen- Heinsberg	1 842	18 090	1 010	115	1 436	3 349	165	26 007	1 043	195,0
Reg.-Bez. Aachen	11 980	145 064	8 288	731	13 271	17 382	1 346	198 062	7 126	197,4
Krfr. St. Bocholt	299	6 061	516	30	788	74	53	7 821	443	166,6
" Bottrop	729	13 629	738	20	1 088	64	81	16 349	494	144,8
" Gelsenkirchen	1 935	43 499	2 668	110	4 374	433	273	53 292	2 001	143,7
" Gladbeck	591	10 699	494	22	854	110	56	12 826	382	154,8
" Münster	1 469	30 627	2 019	121	3 301	420	287	38 244	1 524	194,8
Ldkr. Recklinghausen	884	17 999	1 048	48	1 513	274	145	21 911	677	171,0
" Ahaus	936	12 305	1 244	45	1 377	3 042	136	19 085	956	163,9
" Beckum	1 419	23 200	1 674	53	2 156	3 418	193	32 113	1 758	194,2
" Borken	588	11 079	1 118	61	1 077	3 092	134	17 149	857	184,9
" Coesfeld	738	11 679	1 172	44	1 101	3 108	147	17 989	862	198,7
" Lüdinghausen	1 410	17 003	1 393	64	1 520	3 092	207	24 689	1 071	178,7
" Münster	968	16 328	1 223	53	1 424	3 545	167	23 708	1 359	213,4
" Recklinghausen	2 876	44 484	2 499	278	3 600	2 746	323	56 806	2 186	168,3
" Steinfurt	1 576	20 445	1 036	94	2 031	3 552	200	29 734	1 524	165,6
" Tecklenburg	2 754	18 262	1 169	79	1 469	3 826	183	27 742	1 003	208,7
" Warendorf	842	9 702	742	23	957	2 663	145	15 074	966	229,6
Reg.-Bez. Münster	20 014	307 001	21 553	1 145	28 630	33 459	2 730	414 532	18 063	175,3
Krfr. St. Bielefeld	1 020	29 701	2 395	114	3 534	275	171	37 210	1 513	218,7
Ldkr. Herford	454	9 783	917	103	1 320	260	97	12 934	641	233,6
" Bielefeld	1 416	23 397	1 565	36	2 093	1 038	227	29 772	1 190	208,3
" Bielefeld	842	7 418	764	20	824	3 800	77	13 745	653	229,9
" Detmold	1 566	23 384	1 907	79	2 308	2 294	276	31 814	1 513	218,3
" Halle	918	11 226	990	60	1 280	1 908	128	16 510	896	257,5
" Herford	2 012	28 313	2 002	75	2 917	3 267	225	38 811	1 682	225,6
" Höxter	1 127	11 501	1 123	58	1 501	2 991	148	18 449	915	186,7
" Lemgo	1 642	23 112	1 728	70	1 987	2 769	226	31 534	1 386	216,3
" Lübbecke	1 226	14 981	918	31	1 221	4 110	163	22 650	937	253,1
" Minden	2 207	31 045	2 147	106	3 529	4 421	334	43 789	1 789	221,3
" Paderborn	1 331	19 330	1 796	75	2 235	2 561	187	27 515	1 376	198,3
" Warburg	615	5 246	492	11	554	2 765	84	9 767	376	218,4
" Wiedenbrück	1 881	26 139	2 323	97	2 970	2 771	205	36 386	2 325	220,1
Reg.-Bez. Detmold	18 257	264 576	21 067	935	28 273	35 230	2548	370 886	17 192	219,4
Krfr. St. Bochum	1 640	48 687	2 776	197	4 479	502	376	58 657	1 927	164,7
" Castrop-Rauxel	834	10 839	620	27	764	137	119	13 840	404	153,9
" Dortmund	3 469	95 243	6 067	310	9 566	1 379	701	116 735	4 238	177,7
" Hagen	1 057	28 506	2 073	127	3 275	413	231	35 682	1 586	175,7
" Hamm	808	11 632	990	84	1 659	177	111	15 461	996	214,3
" Herne	541	13 024	681	79	1 054	80	94	15 553	443	144,3
" Iserlohn	304	8 263	841	16	884	53	71	10 432	335	181,7
" Lüdenscheid	288	8 558	886	91	976	31	54	10 884	402	183,9
" Lünen	411	9 536	554	66	715	148	60	11 490	423	158,3
" Siegen	248	8 157	610	115	1 114	35	87	10 366	406	210,8
" Wanne-Eickel	552	12 239	663	102	1 195	70	68	14 889	474	139,4
" Wattenscheid	461	9 824	528	26	811	107	63	11 820	355	145,8
" Witten	490	13 387	829	71	1 053	193	89	16 112	551	163,9
Ldkr. Altena	1 376	25 656	2 160	59	2 134	1 596	209	33 190	1 084	188,5
" Arnsberg	1 607	18 267	1 713	50	2 172	1 540	200	25 549	1 352	182,0
" Brilon	1 153	8 628	894	44	982	2 497	99	14 297	757	182,2
" Enepe-Ruhr-Kreis	1 735	39 851	2 865	115	3 320	1 499	252	49 637	1 557	184,0
" Iserlohn	1 539	27 024	2 102	175	2 492	1 109	201	34 642	1 288	173,0
" Lippstadt	822	13 564	1 036	110	1 376	2 590	189	19 687	1 106	190,3
" Meschede	1 109	9 933	1 032	44	1 176	1 761	121	15 176	797	185,1
" Olpe	980	11 964	1 044	68	1 327	1 479	131	16 993	798	163,6
" Siegen	1 693	24 553	1 400	82	2 289	1 408	221	31 646	1 347	173,2
" Soest	953	14 998	1 349	52	1 571	3 042	175	22 140	1 014	200,8
" Unna	2 307	31 332	2 067	135	2 198	2 530	246	40 815	1 413	175,0
" Wittgenstein	658	5 370	468	23	494	1 314	65	8 392	403	187,3
Reg.-Bez. Arnsberg	27 035	509 035	36 248	2 268	49 076	25 690	4 233	653 585	25 456	175,1
Nordrhein-Westfalen	133 688	2 484 469	174 692	9 424	236 790	163 125	20 167	3 222 355	126 239	192,5

1) Einschl. Krankenkraftwagen. — 2) Einschl. Obusse. — 3) Einschl. Kipper. — 4) Einschl. Kraftstoffkesselwagen

4. Kraftfahrzeug- und -anhängerbestand am 1. Juli 1961—1965 nach Größenklassen*)

Kraftfahrzeugart Größenklasse	Fahrzeuge am 1. Juli				
	1961	1962	1963	1964	1965
Krafträder zusammen	387 245	333 673	262 486	199 838	155 446
davon Kraftroller	150 981	143 724	124 538	102 719	83 092
Motorfahrräder	25 321	18 988	12 625	7 756	—
Andere Krafträder	210 943	170 961	125 323	89 363	72 354 ²⁾
davon mit einem Hubraum					
bis 125 ccm	52 155	42 052	30 876	22 042	22 343
über 125 ccm	158 788	128 909	94 447	67 321	50 011
Personenkraftwagen zusammen¹⁾	1 394 758	1 658 211	1 900 079	2 134 706	2 371 169 ²⁾
davon mit einem Hubraum					
bis 999 ccm	370 953	421 581	469 702	508 687	537 492
1 000 bis 1 199 ccm	569 797	672 318	751 478	813 742	882 714
1 200 bis 1 499 ccm	239 505	297 800	362 706	445 044	511 763
1 500 bis 1 999 ccm	150 266	190 732	231 655	277 462	337 596
2 000 und mehr ccm	64 237	75 780	84 538	89 771	101 604
Krankenkraftwagen	1 479	1 620	1 700	1 772	2 118
Kombinationskraftwagen zusammen	94 075	109 271	123 288	145 076	165 701
Obusse	311	302	299	300	293
Ornibusse zusammen	8 175	8 641	8 925	9 287	9 060
Lastkraftwagen zusammen	203 436	214 549	222 123	228 511	234 950
davon dreirädrige	11 903	9 196	6 520	4 377	—
andere mit einer Nutzlast					
bis unter 1 t	63 286	68 243	72 110	73 439	74 777
1 bis unter 3 t	64 382	68 474	71 179	75 115	82 677
3 bis unter 5 t	35 094	34 631	33 754	33 248	33 098
5 bis unter 7,5 t	22 342	24 818	26 766	27 817	27 892
7,5 und mehr t	6 429	9 187	11 794	14 515	16 506
Zugmaschinen zusammen	125 218	135 453	143 348	150 763	158 561
Sonderfahrzeuge	12 449	13 625	15 276	17 503	19 389
Kraftfahrzeuge insgesamt	2 227 146	2 475 345	2 677 524	2 887 456	3 116 687²⁾
Außerdem					
Anhänger zur Personenbeförderung	493	353	217	132	—
Anhänger zur Lastenbeförderung	78 606	82 311	84 111	85 367	87 508
davon einachsige	37 442	38 857	39 698	40 311	42 073
mehrachsig mit einer Nutzlast					
bis unter 3 t	3 855	3 574	3 201	2 781	2 473
3 bis unter 6 t	14 738	14 609	14 013	13 347	12 784
6 bis unter 10 t	10 430	9 884	10 400	10 490	10 358
10 und mehr t	12 141	11 698	12 283	12 922	13 441
Anhänger mit Spezialaufbau	19 088	22 706	27 199	30 709	35 123
Anhänger insgesamt	97 694	105 017	111 310	116 208	122 631

Quelle: Kraftfahr-Bundesamt. — *) Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger mit und ohne Fahrerlaubnis. — 1) Einschl. der nicht aufgeteilten Personenkraftwagen mit Elektromotor. — 2) Einschließlich der Motorfahrräder — *) Zusätzlich 46 Pkw mit Rotationskolbenmotor.

5. Kraftfahrzeug- und -anhängerbestand*) am 1. Juli 1965 nach Haltergruppen

Haltergruppe	Kraft- räder	Personen- kraft- wagen	Kombi- nations- kraft- wagen	Last- kraft- wagen	Kraft- fahrzeug- anhänger
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	5 969	79 687	10 199	7 680	6 904
darunter Bauern und Landwirte	5 712	70 997	4 694	1 840	3 987
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	474	3 926	1 394	2 908	2 128
Industrie					
Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei	44	5 029	777	2 129	764
Stahl-, Eisen- und Maschinenbau	40	13 801	3 537	6 335	1 700
Fahrzeugbau	9	2 790	406	775	400
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	19	5 264	1 870	2 353	535
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	46	9 931	2 126	3 394	1 170
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Holz- und Baugewerbe	274	30 573	9 414	24 917	11 327
Chemische Industrie, Papier- und papierverarbeitende Industrie	75	13 699	3 654	5 291	1 649
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	37	9 361	1 370	2 859	740
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	22	8 341	2 057	14 856	2 619
Zusammen	566	98 789	25 711	62 909	20 904
Handwerk					
Nahrungs- und Genussmittelhandwerk	279	20 281	9 907	5 926	6 305
Bauhandwerk	662	30 749	13 214	16 139	6 956
Metallhandwerk	415	18 379	3 758	4 453	2 252
Holzverarbeitendes Handwerk	375	10 263	3 315	3 785	4 360
Sonstige Handwerkszweige	619	27 126	5 889	2 560	1 415
Zusammen	2 350	106 798	36 083	32 863	21 288

noch: 5. Kraftfahrzeug- und -anhängerbestand*) am 1. Juli 1965 nach Haltergruppen

Haltergruppe	Kraft- räder	Personen- kraft- wagen	Kombi- nations- kraft- wagen	Last- kraft- wagen	Kraft- fahrzeug- anhänger
Handel					
Groß-, Ein- und Ausführhandel					
Baustoffe und Installationsbedarf	47	7 258	828	7 855	4 337
Textilien, Bekleidung und Sportartikel	2	2 787	920	736	95
Nahrungs- und Genußmittel	25	10 515	4 104	18 834	2 403
Erze, Eisen, Schrott, NE-Metalle und Halbzeug	16	5 150	469	3 942	1 310
Sonstiger Großhandel	50	18 852	5 103	14 655	3 193
Zusammen	140	44 562	11 424	46 022	11 338
Handelsvermittlung	147	30 184	2 335	1 334	817
Einzelhandel					
Textilien, Bekleidung und Sportartikel	132	19 936	2 950	1 836	1 068
Nahrungs- und Genußmittel	161	24 258	13 755	10 962	5 060
Brennstoffe	16	2 993	136	6 105	1 423
Eisen- und Metallwaren, Hausrat und Wohnbedarf	37	7 354	2 226	3 926	1 205
Kraftfahrzeuge, Ersatzteile, Zubehör und Reifen	136	13 280	1 972	2 432	710
Sonstiger Einzelhandel	289	34 860	9 235	8 160	3 405
Zusammen	771	102 681	30 274	33 421	12 871
Handel insgesamt	1 058	177 427	44 033	80 777	25 026
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 334	26 830	1 718	36 940	26 163
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	38	8 471	387	204	135
Dienstleistungen	1 083	103 236	6 881	3 970	4 169
Organisation ohne Erwerbscharakter	171	4 609	361	349	336
Gebietskörperschaften	2 538	9 440	2 531	2 873	2 249
Arbeitnehmer und Berufslose	139 865	1 752 002	35 903	3 477	13 329
Insgesamt	155 446	2 371 215	165 701	234 950	122 631

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — *) Einschl. der vorüber abgemeldeten Fahrzeuge.

6. Neuzulassungen und Löschungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1958—1965

Art des Fahrzeugs	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Neuzulassungen¹⁾								
Krafträder	17 559	16 717	15 636	12 188	6 918	3 647	2 700	2 018
Personenkraftwagen ²⁾	181 012	213 707	255 084	290 087	322 973	324 914	345 980	387 692
Kombinationskraftwagen ³⁾	15 533	15 789	15 982	21 457	23 071	29 130	32 424	35 734
Kraftomnibusse ⁴⁾	832	992	980	1 153	957	988	943	884
Lastkraftwagen ⁵⁾	22 215	23 870	26 782	30 558	31 213	31 596	31 723	31 401
Zugmaschinen ⁶⁾	11 013	11 073	11 349	14 053	12 751	12 922	13 591	14 019
Sonstige Kraftfahrzeuge ⁷⁾	800	986	1 142	1 688	1 674	2 515	2 809	2 762
Kraftfahrzeuge insgesamt	248 964	283 134	326 955	371 184	399 557	405 712	430 170	474 510
Kraftfahrzeuganhänger	5 772	6 850	8 721	10 930	13 034	12 387	12 663	14 055
Löschungen⁸⁾								
Krafträder	87 469	76 284	60 852	60 640	79 433	76 979	64 143	47 533
Personenkraftwagen ²⁾	34 468	49 545	41 145	46 158	72 665	94 635	130 165	149 186
Kombinationskraftwagen ³⁾	1 654	2 871	3 749	4 641	8 365	10 509	13 839	15 183
Kraftomnibusse ⁴⁾	344	593	355	400	656	705	742	673
Lastkraftwagen ⁵⁾	20 733	30 429	16 985	17 384	22 902	23 924	26 580	26 368
Zugmaschinen ⁶⁾	3 309	4 573	2 310	2 538	4 308	5 799	6 364	5 982
Sonstige Kraftfahrzeuge ⁷⁾	609	1 044	605	678	929	903	1 168	1 080
Kraftfahrzeuge insgesamt	148 506	165 339	126 001	132 447	189 258	213 534	243 001	246 005
Kraftfahrzeuganhänger	8 155	10 230	4 602	3 459	5 608	6 449	9 427	8 470

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — ¹⁾ Erstmalige Zulassung von Fahrzeugen, die im Berichtsjahr oder im Vorjahr gebaut wurden. Einschl. Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost. — ²⁾ Einschl. Krankenkraftwagen. — ³⁾ Soweit nicht besonders ausgewiesen, unter Personenkraftwagen bzw. Lastkraftwagen erfaßt. — ⁴⁾ Einschl. Obusse. — ⁵⁾ Einschl. Kipper. — ⁶⁾ Soweit zulassungspflichtig. — ⁷⁾ Einschl. Kraftstoffkesselwagen. — ⁸⁾ Wegen Verschrottung. Einschl. Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost.

7. Straßenverkehrsunternehmen zur Personenbeförderung 1959—1965

Merkmal	Einheit	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Straßenbahnverkehr								
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	29	27	25	24	22	20	20
Streckenlänge ¹⁾	km	1 553	1 414	1 376	1 290	1 282	1 171	1 144
Linienlänge ¹⁾	km	2 541	2 359	2 262	2 208	2 174	2 029	2 123
Betriebsfähige Triebwagen ¹⁾²⁾	Anzahl	2 043	1 917	1 847	1 756	1 986	1 954	1 931
Betriebsfähige Anhänger ¹⁾²⁾	Anzahl	1 407	1 293	1 194	1 148	1 247	1 216	1 137
Wagen-km	1000	192 426	170 211	154 892	146 346	136 347	127 539	123 648
Beförderte Personen	Mill.	1 034	987	952	914	836	789	770
Beförderte Personen	1950 = 100	86,5	82,5	79,6	76,5	69,7	66,0	64,3
Obusverkehr								
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	16	14	14	13	13	13	13
Streckenlänge ¹⁾	km	353	345	357	333	274	272	266
Linienlänge ¹⁾	km	389	380	366	319	316	335	285
Betriebsfähige Triebwagen ¹⁾²⁾	Anzahl	277	275	287	270	285	297	284
Betriebsfähige Anhänger ¹⁾²⁾	Anzahl	85	65	49	25	23	6	4
Wagen-km	1000	22 989	22 496	22 031	19 297	17 082	15 795	14 828
Beförderte Personen	Mill.	125	123	123	113	102	94	90
Beförderte Personen	1950 = 100	527,6	518,6	518,6	477,3	431,0	398,7	381,5
Omnibusverkehr³⁾								
Unternehmen ¹⁾⁴⁾	Anzahl	990	996	1 009	1 010	1 012	1 013	1 008
Linienlänge ¹⁾⁴⁾	km	59 530	75 035	80 346	82 792	63 132	58 883	59 336
Betriebsfähige Triebwagen ¹⁾²⁾⁴⁾	Anzahl	6 620	7 128	7 461	7 654	7 135	7 343	7 419
Betriebsfähige Anhänger ¹⁾²⁾⁴⁾	Anzahl	677	495	345	157	95	65	50
Wagen-km	1000	354 901	377 299	394 447	406 859	414 848	434 112	445 450
Beförderte Personen	Mill.	881	938	980	1 010	1 021	1 041	1 074
Beförderte Personen	1950 = 100	345,1	367,7	384,1	395,9	400,4	408,0	420,7
Insgesamt								
Beförderte Personen	Mill.	2 040	2 048	2 055	2 038	1 959	1 924	1 934
Beförderte Personen	1950 = 100	138,3	138,8	139,3	138,2	132,8	130,5	131,5
darunter								
zu ermäßigten Tarifen	Mill.	842	847	842	846	775	762	774
zu ermäßigten Tarifen in % der insgesamt beförderten Personen	%	41,3	41,4	41,0	41,5	39,6	39,6	40,0

¹⁾ Bis 1962 am Jahresende ab 1963: Ende Juni. — ²⁾ Ab 1963: Verfügbare Fahrzeuge (einschl. der in Reparatur befindlichen). — ³⁾ Einschl. Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost, Linien- und Gelegenheitsverkehr. — ⁴⁾ Ab 1963: Ohne Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost.

8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1960—1965

nach Ort, Art und beteiligten Verkehrsteilnehmern

Unfälle Beteiligte Verkehrsteilnehmer	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Unfälle nach dem Ort						
innerhalb von Ortschaften	79 289	77 390	71 543	67 822	72 104	68 578
außerhalb von Ortschaften	25 852	26 073	25 628	25 035	25 791	23 856
Insgesamt	105 141	103 463	97 171	92 857	97 895	92 434
auf einer Bundesautobahn	2 360	2 469	2 583	2 463	2 768	2 972
Bundesstraße	27 975	27 031	25 826	25 938	26 439	24 258
Landstraße und Kreisstraße	32 475	30 516	28 146	27 320	26 847	23 517
anderen Straße	42 331	43 447	40 616	37 136	41 841	41 687
Straßenkreuzung oder -einführung	38 895	32 233	28 916	28 222	35 585	33 834
auf einem schienengleichen Wegübergang ¹⁾	406	320	423	279	338	311
Unfälle nach ihrer Art						
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	40 297	39 621	36 791	36 663	38 003	35 806
Auffahren eines fahrenden Fahrzeuges auf ein voranfahrendes Fahrzeug	5 815	5 672	10 250	8 668	10 541	10 608
im Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	4 147	4 602				
parkendes Fahrzeug	2 653	2 438	2 351	2 258	2 451	2 479
anderes Hindernis	11 903	12 217	12 340	11 815	13 738	12 852
Unfälle, bei denen Verkehrsflucht vorgelegen hat	4 310	3 830	3 650	3 638	4 383	4 475

Anmerkungen S. 207.

noch: 8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1960—1965
nach Ort, Art und beteiligten Verkehrsteilnehmern

Unfälle Beteiligte Verkehrsteilnehmer	1960	1961	1962	1963	1964	1965
An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer						
Kraftfahrzeuge	127 303	131 244	130 626	127 039	134 606	130 814
davon						
Krafträder einschl. Kraftroller	26 519	23 408	17 863	13 645	11 809	9 349
Personenkraftwagen ¹⁾	80 064	87 044	93 040	94 348	104 594	103 987
Kraftomnibusse und Obusse	1 827	1 866	1 757	1 764	1 656	1 590
Lastkraftwagen	17 421	17 238	16 163	15 196	14 438	13 722
Zugmaschinen und Sattelschlepper	1 251	1 390	1 552	1 633	1 651	1 669
Sonstige Kraftfahrzeuge	221	298	251	433	458	497
Straßenbahnen	1 315	1 248	1 205	1 047	1 000	931
Eisenbahnen	161	143	176	170	161	187
Bespannte Fuhrwerke	248	187	160	120	109	86
Mopeds (einschl. Fahrräder mit Hilfsmotor)	25 268	20 623	12 536	10 298	10 355	7 983
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	17 163	16 390	14 984	14 061	15 154	13 686
Fußgänger	28 851	28 378	26 288	25 133	26 545	25 311
Tiere	738	678	521	428	47	30
Sonstige Verkehrsteilnehmer	808	628	504	464	452	395
Insgesamt	201 855	199 519	187 000	178 760	188 429	179 423

¹⁾ Nur mit dem Eisenbahnverkehr zusammenhängende Unfälle. — ²⁾ Einschl. Krankenkraftwagen, Kraftdroschken und Kombinationskraftwagen.

9. Unfälle mit Personenschaden 1960—1965 nach Unfallursachen

Jahr	Ursachen bzw. Umstände										
	Beim Führer des Fahrzeuges	Beim Fahr- zeug und seiner Ladung	Beim Fußgänger		Straßenverhältnisse				Witterungs- ein- flüsse	Andere Ein- flüsse	insgesamt
			zu- sammen	darunter spie- lende Kinder	zu- sammen	darunter Glätte durch					
						Regen	Schnee oder Eis	Öl, Dung usw.			
1960	104 383	4 029	23 101	1 837	6 701	1 776	2 204	1 586	556	1 730	140 500
1961	104 705	3 815	22 921	15 645	4 975	977	1 323	1 509	844	1 603	138 863
1962	102 293	3 568	23 592	1 204	7 516	1 395	3 633	1 258	1 552	1 391	139 912
1963	101 674	3 150	22 751	1 236	8 075	1 105	4 845	910	1 237	828	137 715
1964	109 808	3 437	23 342	1 166	5 826	1 390	2 738	620	1 322	796	144 531
1965	102 686	3 443	22 200	836	5 719	1 451	2 973	430	1 469	737	136 254

10. Unfallursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden 1964 und 1965
bei Fahrzeugen und ihren Fahrern

Vorläufig festgestellte Unfallursachen Jahr	Unfallursachen bei							
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Bussen	Last- wagen	Mo- peds ¹⁾	Fahr- rädern	Son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen ins- gesamt
Ursachen beim Fahrer des Fahrzeuges insgesamt	7 060	74 375	651	9 146	6 438	10 321	1 817	109 808
davon								
Alkoholeinfluß	1 139	9 698	13	476	1 221	1 138	65	13 750
Ermüdung (auch Einschlafen)	758	8 502	12	356	901	1 044	61	11 634
Körperliche und gesundheitliche Behinderung	34	719	2	105	30	15	24	929
Nichtbeachten der Vorfahrt/Verkehrsregelung	14	600	4	94	18	16	24	770
Sonstige	14	182	—	16	37	63	4	316
Nichtbeachten der Vorfahrt/Verkehrsregelung	19	203	3	18	24	40	5	312
Sonstige	702	12 571	104	1 331	854	2 085	204	17 851
Sonstige	539	12 358	87	1 224	669	1 900	200	16 977

Anmerkungen S. 208.

noch: 10. Unfallursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden 1964 und 1965
bei Fahrzeugen und ihren Fahrern

Vorläufig festgestellte Unfallursachen Jahr	Unfallursachen bei							
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Bussen	Last- wagen	Mo- peds ¹⁾	Fahr- rädern	Son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen ins- gesamt
Falsches Einordnen	1964 75 1965 72	1 209 1 108	22 29	247 236	126 84	678 678	47 37	2 404 2 244
Falsches Einbiegen/Ein- oder Ausfahren/Wenden	1964 355 1965 279	7 044 6 957	70 53	1 074 948	588 393	2 043 1 858	229 242	11 403 10 730
Falsches Überholen/Vorbeifahren/Begegnen	1964 1 337 1965 1 036	9 121 8 766	134 138	1 709 1 620	1 010 808	1 215 1 071	280 281	14 806 13 720
Zu schnelles Fahren	1964 1 686 1965 1 329	19 312 17 963	94 109	1 729 1 591	870 634	274 258	278 260	24 243 22 144
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1964 359 1965 338	4 177 4 775	44 47	385 494	346 251	297 298	70 79	5 678 6 282
Zu dichtes Auffahren	1964 623 1965 483	4 786 5 060	85 108	946 932	450 346	237 263	182 204	7 309 7 388
Keine oder falsche Zeichengebung/ Beleuchtungsvorschriften	1964 141 1965 144	774 757	6 5	199 163	147 93	658 590	95 98	2 020 1 850
Verkehrswidriges Halten/Parken, fehlerhaftes Rückwärtsfahren, zurückrollen/sonst. Ursachen	1964 595 1965 498	4 782 4 628	77 78	929 877	759 641	1 618 1 553	339 360	9 099 8 635
Ursachen beim Fahrzeug insgesamt	1964 183 1965 136	2 025 2 139	24 20	539 519	145 130	346 340	175 159	3 437 3 443
davon								
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	1964 19 1965 5	65 55	4 1	207 175	15 21	57 54	46 37	413 348
Mängel an den Bremsen	1964 43 1965 48	409 397	11 8	136 136	61 52	95 79	26 35	781 755
Mängel an der Bereifung	1964 55 1965 33	1 254 1 447	2 6	75 104	16 14	10 7	10 9	1 422 1 620
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	1964 15 1965 17	51 43	— —	35 27	31 23	123 154	46 41	301 305
Sonstige Ursachen beim Fahrzeug	1964 51 1965 33	246 197	7 5	86 77	22 20	61 46	47 37	520 415

¹⁾ Einschließlich Fahrräder mit Hilfsmotor.

11. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1965

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Getötete Personen					Verletzte Personen												
						stationärer Behandlung zugeführt					sonstige Verletzte							
	auf				ins- (Ge- samt ¹⁾)	auf					Fuß- gänger	zu- sam- men ¹⁾	auf			Fuß- gänger	zu- sam- men ¹⁾	ins- gesamt ¹⁾
	Kraft- rädern	Kraft- wagen	Mo- peds und Fahr- rädern	Fuß- gänger		Kraft- rädern	Kraft- wagen	Mo- peds und Fahr- rädern	Fuß- gänger	Kraft- rädern			Kraft- wagen	Mo- peds und Fahr- rädern				
unter 6	—	33	4	138	175	10	281	50	1 302	1 649	20	1 299	136	1 697	3 171	4 820		
6—15	1	30	89	189	309	26	464	1 126	2 765	4 389	94	1 653	2 472	3 953	8 198	12 587		
15—25	113	495	86	112	806	1 753	5 727	1 534	1 003	10 032	3 901	16 337	3 949	1 449	25 687	35 719		
25—35	58	414	57	131	661	591	4 492	776	869	6 742	1 526	15 494	2 233	1 356	20 682	27 424		
35—45	17	260	55	126	459	287	2 221	632	643	3 803	638	8 396	1 734	972	11 804	15 607		
45—55	17	191	75	141	425	127	1 517	661	697	3 011	309	5 318	1 530	867	8 084	11 095		
55—65	11	173	120	288	595	92	1 169	829	1 178	3 288	191	3 613	1 497	1 197	6 571	9 859		
65 und darüber	8	114	130	682	938	24	472	366	1 453	2 332	25	1 339	524	1 337	3 277	5 609		
Ohne Angabe	1	3	1	4	9	2	104	10	23	139	9	179	35	66	496	635		
Insgesamt	226	1 713	617	1 811	4 377	2 912	16 447	5 984	9 933	35 385	6 713	53 828	14 110	12 894	87 970	123 355		
dagegen 1964	285	1 817	731	1 862	4 709	3 760	18 281	7 448	10 940	40 563	8 429	51 284	16 110	12 992	89 253	129 016		

¹⁾ Einschl. anderweitig nicht genannter Personen.

12. Führerscheininhaber nach Altersgruppen, Geschlecht und Führerscheinklassen

Ergebnisse des Mikrozensus 1965

Altersgruppe (Jahre)		Führerscheininhaber								Von 100 Personen hatten .. Führer- scheine
		ins- gesamt	davon mit Fahrerlaubnis der Klassen							
			1	2	3	4	5	1 u. 2	1 u. 3	
		Anzahl (1 000)								
unter 18 Jahre	{ z	22,0	(1,0)	—	(1,1)	14,1	5,8	—	.	.
	{ m	21,2	(1,0)	—	(0,6)	13,9	5,7	—	.	.
18—19	{ z	143,4	(2,4)	(3,4)	103,1	16,6	11,9	(0,2)	5,8	26
	{ m	110,8	(2,2)	(3,2)	72,2	15,7	11,8	(0,2)	5,5	41
20—24	{ z	379,8	5,8	26,5	292,1	7,2	5,8	9,1	33,3	40
	{ m	283,4	5,4	26,2	199,1	6,8	5,6	9,1	31,2	59
25—34	{ z	1 174,6	46,0	66,0	711,9	23,8	25,0	65,1	236,8	45
	{ m	915,7	42,1	64,6	487,6	20,7	23,3	64,7	212,7	68
35—44	{ z	975,1	49,3	15,8	424,4	21,4	36,2	99,7	328,3	42
	{ m	769,3	46,1	15,3	274,7	18,6	32,4	98,7	283,5	70
45—54	{ z	606,6	28,1	7,2	183,2	13,4	26,6	89,1	259,0	33
	{ m	495,8	26,4	6,9	125,4	12,3	24,2	88,5	212,1	61
55—64	{ z	469,5	42,6	(3,9)	87,6	11,1	26,2	62,0	236,1	22
	{ m	418,2	41,2	(3,8)	69,9	10,4	25,6	61,5	205,8	43
65 und älter	{ z	168,5	20,0	(0,5)	14,5	(3,0)	6,6	18,0	105,9	9
	{ m	150,9	19,5	(0,3)	11,9	(2,8)	6,2	17,6	92,6	20
Insgesamt	{ z	3 939,5	195,2	123,3	1 817,9	110,6	144,1	343,2	1 205,2	24
	{ m	3 165,3	183,9	120,3	1 241,4	101,2	134,8	340,3	1 043,4	40
Insgesamt	{ z	100	5	3	46	3	4	9	30	24
	{ m	100	6	4	39	3	4	11	33	40

13. Erwerbstätige Führerscheininhaber nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Führerscheinklassen

Ergebnisse des Mikrozensus 1965

Wirtschaftsbereiche Stellung im Beruf	z = zusammen m = männlich	Erwerbstätige Führerscheininhaber								Von 100 Erwerbs- tätigen hatten .. Führer- scheine
		ins- gesamt	davon mit Fahrerlaubnis der Klassen							
			1	2	3	4	5	1 u. 2	1 u. 3	
1 000										
Land- und Forstwirtschaft	{z {m	205,9 150,6	18,7 18,0	(3,9) (3,7)	74,9 37,0	20,5 16,6	(3,3) (2,4)	17,3 17,2	67,3 55,7	51 71
Produzierendes Gewerbe	{z {m	1 907,2 1 770,5	116,8 114,6	58,7 57,9	860,8 749,2	66,6 64,9	100,5 98,4	159,0 158,4	544,8 527,1	48 56
Handel und Verkehr	{z {m	607,1 490,3	12,8 11,4	38,2 38,0	248,3 158,2	8,4 7,9	11,5 11,4	90,3 89,4	197,6 174,0	47 67
Sonstige Wirtschaftsbereiche	{z {m	686,1 539,5	17,1 15,6	19,1 18,6	350,8 232,9	6,7 6,0	10,3 9,6	53,8 53,4	228,3 203,4	42 66
Insgesamt	{z {m	3 406,3 2 950,9	165,4 159,6	119,9 118,2	1 534,8 1 177,3	102,2 95,4	125,6 121,8	320,4 318,4	1 038,0 960,2	47 60
davon										
Selbständige	{z {m	506,3 461,0	19,4 18,8	8,9 8,9	123,9 99,5	8,4 8,2	(1,9) (1,7)	66,3 65,8	277,5 258,1	73 83
Mithelf. Familienangehörige	{z {m	134,3 39,7	(2,1) (1,4)	(2,2) (1,9)	79,9 15,4	7,6 (3,8)	(1,3) (0,4)	5,1 (4,7)	36,1 12,1	40 70
Beamte	{z {m	223,4 201,6	6,7 6,6	5,4 5,4	108,7 90,4	(3,0) (3,0)	(4,8) (4,8)	22,7 22,6	72,1 68,8	64 66
Angestellte	{z {m	959,3 738,8	17,4 15,3	17,3 16,4	537,3 346,4	8,3 7,2	8,3 8,0	56,5 56,3	314,2 289,2	46 70
Arbeiter	{z {m	1 583,0 1 509,8	119,8 117,5	86,1 85,6	685,0 625,6	74,9 73,2	109,3 106,9	169,8 169,0	338,1 332,0	41 51

14. Führerscheininhaber, die ihre Fahrerlaubnis nutzten*), nach Häufigkeit und Zweck der Nutzung

Ergebnisse des Mikrozensus 1965

Nutzungshäufigkeit z = zusammen m = männlich		Führerscheininhaber, die ihre Fahrerlaubnis nutzten					von 100 Führerscheininhabern nutzten ihre Fahrerlaubnis für		
		insgesamt		davon mit überwieg. Nutzungszweck für			Fahrten zwischen Wohnung u. Arbeits- stätte	geschäft- liche und berufliche Zwecke	sonstige Zwecke
				Fahrten zwischen Wohnung u. Arbeits- stätte	geschäft- liche und berufliche Zwecke	sonstige Zwecke			
		1 000	%	1 000					
an 3 und mehr Tagen	{z	2 520,8	72,3	1 401,6	920,1	199,1	56	36	8
in der Woche	{m	2 253,4	80,0	1 299,4	832,6	121,4	58	37	5
an weniger als 3	{z	196,0	5,6	13,3	61,2	121,5	7	31	62
Tagen in der Woche . .	{m	121,4	4,3	9,8	39,6	72,0	8	33	59
gelegentlich	{z	771,5	22,1	17,9	59,4	694,2	2	8	90
	{m	440,6	15,7	14,2	39,3	387,1	3	9	88
Insgesamt	{z	3 488,3	100	1 432,8	1 040,7	1 014,8	41	30	29
	{m	2 815,4	100	1 323,4	911,5	580,5	47	32	21

*) In der Zeit vom Mai 1964 bis April 1965.

C. Luftverkehr

1. Flughafenverkehr 1961—1965*)

Vorgang	Einheit	1961	1962	1963	1964	1965
Flugzeuge						
Landungen						
Düsseldorf	Anzahl	23 815	21 872	22 832	24 706	28 289
Köln	Anzahl	10 370	10 173	11 327	11 793	12 149
Starts						
Düsseldorf	Anzahl	23 823	21 954	22 803	24 799	28 310
Köln	Anzahl	10 362	10 202	11 481	11 857	12 120
Fluggäste						
Aussteiger						
Düsseldorf	Anzahl	428 650	468 212	558 606	654 309	840 306
Köln	Anzahl	152 545	187 839	215 080	244 222	298 019
Einsteiger						
Düsseldorf	Anzahl	425 003	469 550	564 416	658 846	850 644
Köln	Anzahl	147 531	180 491	209 395	240 217	290 093
Fracht						
Ausladung						
Düsseldorf	t	6 275	7 054	7 688	9 431	11 343
Köln	t	1 285	1 299	1 924	1 693	2 951
Einladung						
Düsseldorf	t	5 609	4 998	5 957	7 354	8 975
Köln	t	1 825	1 714	2 246	2 804	3 466
Post						
Ausladung						
Düsseldorf	t	1 121	1 721	1 714	1 842	2 013
Köln	t	253	386	566	938	985
Einladung						
Düsseldorf	t	1 218	1 773	2 078	2 306	2 545
Köln	t	451	737	894	1 058	1 129

Quelle: Statistisches Bundesamt. — *) Nachgewiesen wird der planmäßige Linienverkehr und der Charter- und Sonderflugverkehr der Flughäfen Düsseldorf-Lohausen und Köln-Wahn. Umgestiegene Fluggäste und ungeladene Fracht und Post sind unter „Aussteiger“ und „Einsteiger“ bzw. unter „Ausladung“ und „Einladung“ mitenthalten. Ohne Hubschrauber-Linienverkehr.

D. Deutsche Bundesbahn und Nichtbundeseigene Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn 1958—1965

Bestand/Leistung	Einheit	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Fahrzeugbestand¹⁾									
Dampflokomotiven	Anzahl	2 669	2 401	2 284	2 123	1 991	1 885	1 721	1 521
darunter betriebsfähig	Anzahl	2 363	2 060	2 020	1 846	1 710	1 613	1 497	1 373
Elektr. Lokomotiven	Anzahl	8	63	65	91	184	225	288	349
darunter betriebsfähig	Anzahl	7	57	63	90	177	213	273	339
Diesellokomotiven	Anzahl	44	107	221	267	305	368	400	450
darunter betriebsfähig	Anzahl	42	100	205	251	273	341	374	419
Triebwagen ²⁾	Anzahl	61	55	68	80	95	112	114	128
darunter betriebsfähig	Anzahl	51	46	55	69	104	105	110	121
Reisezugwagen ³⁾	Anzahl	4 578	4 369	4 234	4 042	4 082	4 148	4 132	4 011
darunter betriebsfähig	Anzahl	4 391	4 218	4 104	3 828	3 890	3 953	3 907	3 809
Betriebslänge									
Betriebslänge ¹⁾	km	6 910	6 893	6 833	6 779	6 756	6 742	6 739	6 714
Zugkilometer aller Züge	Mill. km	139	133	131	130	131	134	135	128
Wagenachs-km	Mill. km	4 961	4 955	5 181	5 107	5 177	5 343	5 357	5 160
darunter									
Personenwagen ⁴⁾	Mill. km	1 425	1 373	1 358	1 371	1 354	1 367	1 416	1 387
Güterwagen ⁴⁾	Mill. km	3 227	3 323	3 571	3 524	3 529	3 726	3 695	3 435
darunter beladen	Mill. km	2 137	2 189	2 371	2 338	2 359	2 432	2 425	2 415
Lok- und Triebwagenkilometer	Mill. km	187	178	177	175	175	178	187	180
Verkehrsleistung									
Güterwagenleistung									
Verkaufte Karten	Mill.	107,0	102,7	103,1	104,0	96,2	92,6	95,9	97,9
Beförderte Personen ⁵⁾	Mill.	286,7	271,5	249,1	234,5	222,9	216,1	212,2	209,4
Gepäckversand	100 t	25,9	27,1	28,3	28,6	27,8	29,1	29,3	29,7
Expressgutversand	1000 t	213,8	232,6	231,5	207,1	203,3	192,6	200,5	207,2
Güterversand	Mill. t	133,8	137,1	150,7	142,1	139,4	144,2	146,2	133,4
darunter Kohle	Mill. t	69,2	70,6	74,7	70,2	70,9	76,4	72,2	64,2
Gestellte Güterwagen	1000	8 328,8	8 240,1	8 847,9	8 545,7	8 375,2	8 326,0	8 432,6	7 832,0
darunter									
G-Wagen	1000	2 453,7	2 481,6	2 586,2	2 545,2	2 575	2 504	2 621	2 652
O-Wagen	1000	4 740,7	4 597,3	5 026,1	4 749,4	4 572	4 674	4 560	3 974

Quelle: Statistische Monatsübersichten der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn. — Die Angaben beziehen sich auf die Bezirke der BD'en Essen, Köln, Münster (Westf.) und Wuppertal. Die Tatsache, daß der Bereich der BD Münster (Westf.) zum Teil in das Land Niedersachsen hineinreicht, während ein Teil des BD-Bezirks Hannover im Bereich des Landes Nordrhein-Westfalen liegt, wurde bei der Zusammenstellung der Landeszahlen unberücksichtigt gelassen. Ohne Nichtbundeseigene Eisenbahnen. — ¹⁾ Jahresende. — ²⁾ Elektrische Speichertriebwagen und Dieseltriebwagen, jedoch ohne elektr. Triebwagen mit Stromzuführung. — ³⁾ Ohne Reisezuggepäckwagen. — ⁴⁾ In allen Zügen. — ⁵⁾ Im Schienenverkehr.

2. Güterverkehr auf der Deutschen Bundesbahn 1956—1965

Jahr	Essen		Köln		Münster		Wuppertal	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
1 000 t								
1956	65 031,4	93 880,5	23 377,7	29 177,1	8 052,3	10 778,3	21 593,0	19 137,3
1957	65 985,5	93 465,1	23 484,2	30 436,9	8 406,4	10 481,9	21 780,7	19 551,1
1958	55 670,1	78 921,9	20 508,8	28 673,5	7 656,4	9 028,5	19 526,6	16 977,9
1959	54 134,8	81 573,5	18 977,3	28 421,0	7 868,0	9 392,0	19 633,5	17 399,8
1960	61 030,3	90 133,0	19 656,3	29 370,7	8 394,0	11 612,6	21 655,4	19 596,7
1961	56 632,8	84 058,2	18 467,4	28 416,3	8 299,5	11 295,9	20 187,6	18 334,1
1962	52 595,7	83 927,9	17 645,8	27 053,4	9 015,7	11 451,3	19 530,5	16 964,3
1963	48 926,1	87 373,3	17 471,5	28 116,2	8 990,9	12 420,7	18 753,1	16 279,3
1964	53 440,6	85 768,8	18 470,8	29 424,2	8 914,3	14 015,0	19 680,1	16 989,7
1965 ¹⁾	49 562,7	76 159,9	17 365,5	26 324,9	8 607,6	12 410,2	18 803,7	16 525,6

¹⁾ Bis 1964 Öffentlicher und Militärverkehr, ab 1965 frachtpflichtiger Güterverkehr.

3. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs 1960—1965*)

Bestand/Leistung	Einheit	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	46	46	46	46	47	44
Betriebslänge ¹⁾	km	1 346	1 328	1 296	1 253	1 249	1 174
Wagenachs-km der Personenwagen ²⁾	Mill.	46,5	42,7	39,8	36,4	34,8	32,9
Güterwagen ²⁾	Mill.	79,2	77,8	78,8	77,1	84,1	77,2
Beförderte Personen	Mill.	41,3	37,8	33,5	30,2	28,3	27,0
darunter zu ermäßigten Fahrpreisen	Mill.	31,2	26,8	24,7	22,2	21,9	21,1
Personen-km	Mill.	397,2	358,8	326,2	298,6	284,3	274,6
Güterversand ³⁾	1000 t	28 505	28 483	29 442	29 143	31 364	29 535
Beförderte Güter	1000 t	40 295	40 218	40 631	40 001	42 504	39 556
darunter im Wechsel- u. Übergangsverkehr	1000 t	25 243	25 756	25 913	25 353	25 462	24 152
Güterwagenstellung ⁴⁾	1000	1 463	1 446	1 446	1 401	1 340	1 209
Netto-tkm	Mill.	355,9	382,4	395,6	376,1	420,4	301,6

*) Nur Schienenverkehr. Der Personenverkehr mit Kraftwagen ist in der Statistik der Straßenverkehrsunternehmen zur Personenbeförderung enthalten. — ¹⁾ Stand 31. Dezember. — ²⁾ In allen Zügen. — ³⁾ Im Binnen-, Wechsel- und Übergangsverkehr. — ⁴⁾ Ohne Kleinbahn Mülheim (Rhein)—Leverkusen, Herforder Kleinbahnen und städt. Eisenbahn Krefeld.

4. Transporte von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen 1961—1965*)

Art der Angabe	Einheit	1961	1962	1963	1964	1965
Betriebslänge der Rohrleitungen	km	455	479	456	456	456
Transportmenge	1000 t	18 178	21 341	21 211	24 069	27 189
Geleistete Effektivtonnenkilometer	Mill. tkm	3 759	4 389	2 327	2 695	3 127

*) Bundesgebiet ohne Berlin.

E. Deutsche Bundespost

Deutsche Bundespost 1938, 1959—1965*)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1938	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Verkehrsanstalten									
Postanstalten insgesamt ¹⁾ . . .	Anzahl	4 520	4 349	4 320	4 299	4 280	4 269	4 266	4 251
darunter									
mit Fernsprechdienst ¹⁾ . . .	Anzahl	4 359	4 337	4 309	4 289	4 271	.	.	4 244
mit Telegrafendienst ¹⁾ . . .	Anzahl	4 430	4 337	4 306	4 289	4 271	.	.	4 244
Postämter ¹⁾	Anzahl	446	304	266	241	222	213	211	209
Postscheckkämter ¹⁾	Anzahl	3	3	3	3	3	3	3	3
Auf 1 Amt oder 1 Amtsstelle (des Postdienstes entfielen ¹⁾) {	Einw.	7,1	7,8	7,9	7,9	8,0	8,0	8,0	8,0
		2 423	3 583	3 646	3 720	3 770	3 817	3 864	3 924
Postkraftfahrwesen									
Kraftwagenwerkstätten ¹⁾ . . .	Anzahl	4	4	4	4	4	4	4	4
Kraftfahrzeuge ¹⁾	Anzahl	.	6 825	7 168	7 675	8 273	8 757	9 433	10 109
Kraft- und Landkraftposten insgesamt ¹⁾	Anzahl	341	450	438	290 ²⁾	324 ²⁾	343	359	354
mit einer Streckenlänge von ¹⁾	km	12 340	15 587	15 128	8 100 ²⁾	8 482 ²⁾	9 712	10 263	10 066
Jahresfahrleistungen der Kraftposten ²⁾	1 000 km	9 042	43 220	42 529	41 780	41 463	41 097	40 764	40 721
der Landkraftposten ²⁾	1 000 km	5 272	3 156	3 152	2 894	2 367	1 486	2 037	1 105
auf 100 Wagen-km beförderte Personen ²⁾	Anzahl	99	208	209	215	214	211	212	206
Brief-, Paket- und Zahlungsverkehr									
Eingelieferte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen insgesamt	Mill.	1 079	1 933	2 083	2 266	2 364	2 262	2 296	2 379
darunter nach dem Ausland . .	Mill.	.	117	94	106	123	138	144	184
Eingelieferte gewöhnliche Paketsendungen insgesamt	1 000	47 145	66 569	69 126	72 706	75 634	71 845	72 749	74 127
darunter nach dem Ausland . .	1 000	588	1 768	1 831	1 789	1 861	1 971	2 193	2 229
Zahlkarten u. Postanweisungen									
Einzahlungen	1 000 St.	59 324	104 579	106 593	109 303	111 469	110 978	109 287	110 193
	Mill. DM	3 129	14 356	15 097	16 250	17 676	19 054	20 726	22 585
Auszahlungen	1 000 St.	21 131	34 848	35 393	37 168	40 579	41 000	41 898	42 740
	Mill. DM	1 326	4 976	5 228	5 786	6 572	7 318	8 038	8 661
Postscheckwesen									
Bestand an Konten	1 000	.	448,6	472,3	489,0	512,1	529	535	545
Guthaben auf den Konten . . .	Mill. DM	.	602,5	656,1	809,1	859,5	853,5	903,8	964,2
Gutschriften	1 000	.	156 096	162 716	165 447	168 576	167 293	169 185	172 886
	Mill. DM	.	54 683,5	59 368,5	63 796,6	68 480,8	71 679,3	78 236,5	85 979,2
je Stück	DM	.	350,3	364,9	385,6	406,2	428,5	462,4	497,3
Lastschriften	1 000	.	102 899	107 134	110 268	113 467	114 820	118 178	120 328
je Stück	Mill. DM	.	54 654,3	59 314,3	63 643,6	68 430,5	71 685,1	78 186,2	85 918,8
	DM	.	531,1	553,6	577,2	603,1	624,3	661,6	714,0
Gesamtumsatz	Mill. DM	.	109 337,8	118 682,3	127 440,2	136 911,3	143 364,4	156 422,7	171 898,0
Fernmeldewesen, Rundfunk									
Sprechstellen insgesamt . . .	1 000	603	1 567	1 703	1 847	1 998	2 148	2 306	2 479
darunter									
öffentl. Sprechstellen ¹⁾ . . .	1 000	11	12	11	12	12	12	12	12
Abgehende Gespräche insgesamt	Mill.	529,8	1 242,0	1 396,9	1 443,6	1 528,3	1 702,2	1 664,1	1 825,6
davon Ortsgespräche	Mill.	455,3	913,8	1 022,0	1 029,4	1 068,5	1 195,8	1 153,0	1 241,4
Ferngespräche	Mill.	74,5	328,2	374,9	414,2	459,8	506,4	511,1	584,2
Gespräche je Sprechstelle . .	Anzahl	879	825	824	1 279	765	792	.	.
Aufgegebene Telegramme . . .	1 000	3 238	8 203	8 357	8 334	8 622	8 404	6 448	6 364
darunter nach dem Ausland . .	1 000	343	.	.	.	.	.	.	.
Teilnehmer-Fernschreib- Wahlanschlüsse	Anzahl	.	9 154	10 445	11 774	13 098	14 237	15 320	16 627
Tonrundfunkgenehmigungen . .	1 000	1 793 ³⁾	4 451	4 459	4 550	4 653	4 738	4 838	4 943
Fernsch Rundfunk- genehmigungen	1 000	—	1 386	1 809	2 190	2 558	2 894	3 269	3 615

Quelle: Posttechnisches Zentralamt. — *) Bestandszahlen: Jahresende (31. 12.); Leistungen: kalenderjährlich. — ¹⁾ 1938 Stand am 31. 3. des folgenden Jahres. — ²⁾ 1938 im Rechnungsjahr (1. 4.—31. 3.). — ³⁾ Stand am 31. 3. 1939. — ⁴⁾ Nur Kraftposten.

XVI. Geld und Kredit

Erläuterungen

Die Übersicht 1 wurde nach der monatlichen Bankenstatistik der Landeszentralbank in Nordrhein-Westfalen zusammengestellt. Das Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute, Übersicht 2, umfaßt die nach dem 20. 6. 1948 ausgegebenen Schuldverschreibungen sowie die gewährten Darlehen einschl. durchlaufender Kredite.

1. Einlagen von Nichtbanken und Kredite an Nichtbanken 1960—1966*)

Beiträge in Mill. DM

Art der Angabe	1960	1961	1962	1963	1964		1965		1966
					Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni
Alle Kreditinstitute ¹⁾									
Zahl der berichtenden Institute	905	907	933	946	943	939	938	936	935
Sicht- und Termineinlagen ²⁾ . .	15 603,4	17 285,2	18 720,6	19 370,5	18 888,3	20 576,6	20 648,0	21 748,0	20 624,3
davon									
Wirtschaftsunternehmen									
und Private	11 733,9	12 835,2	13 542,0	14 250,2	13 746,0	15 791,7	15 723,8	17 237,4	16 132,4
Öffentlich-rechtliche									
Körperschaften	3 869,5	4 450,0	5 178,6	5 120,3	5 142,3	4 784,8	4 924,2	4 510,6	4 491,9
Spareinlagen	15 284,0	17 499,9	20 130,7	23 427,4	24 954,2	26 940,0	29 125,2	31 469,2	33 375,0
darunter									
prämienbegünstigte									
Spareinlagen	465,8	866,1	1 349,6	2 025,8	2 374,1	2 752,9	3 116,3	3 399,1	3 658,6
Einlagen insgesamt	30 887,4	34 785,1	38 851,4	42 797,9	43 842,5	47 516,5	49 773,2	53 217,2	53 999,3
Kurzfristige Kredite ³⁾	11 928,8	14 042,4	14 794,8	15 113,8	15 917,7	16 683,9	18 150,8	18 720,4	19 791,3
davon									
Buch- und Akzeptkredite . .	6 406,6	7 701,0	8 099,4	8 378,9	9 309,6	9 477,9	10 499,5	10 778,8	12 022,7
Wechselkredite	5 522,3	6 341,4	6 695,4	6 734,9	6 608,1	7 206,0	7 651,3	7 941,6	7 768,6
Mittel- und langfristige Aus-									
leihungen	20 859,7	23 917,9	28 153,8	32 261,1	34 099,6	36 593,2	38 639,5	41 258,8	43 654,6
Kredite insgesamt	32 788,6	37 960,3	42 948,6	47 374,9	50 017,3	53 277,1	56 790,3	59 979,2	65 445,9
Kreditbanken									
Zahl der berichtenden Institute	58	59	62	70	71	68	67	65	67
Sicht- und Termineinlagen . .	8 862,4	9 394,7	9 842,3	10 758,2	10 058,2	11 464,5	10 829,1	11 847,9	10 204,9
davon									
Wirtschaftsunternehmen									
und Private	7 322,4	7 511,8	7 782,3	8 543,8	7 849,9	9 382,8	8 649,2	9 833,8	8 258,2
Öffentlich-rechtliche									
Körperschaften	1 540,0	1 882,9	2 060,0	2 214,4	2 208,3	2 081,8	2 179,9	2 014,1	1 946,7
Spareinlagen	2 310,2	2 595,9	3 019,7	3 436,1	3 641,3	3 933,5	4 371,2	4 829,3	5 249,3
darunter									
prämienbegünstigte									
Spareinlagen	57,9	104,0	162,4	246,5	289,2	332,6	379,2	426,7	473,7
Einlagen insgesamt	11 172,6	11 990,6	12 862,0	14 194,3	13 699,5	15 398,1	15 200,3	16 677,2	15 454,2
Kurzfristige Kredite ³⁾	7 994,8	9 585,5	9 877,1	9 912,1	10 337,8	11 060,1	11 841,3	11 923,4	12 145,2
davon									
Buch- und Akzeptkredite . .	4 077,0	5 060,7	5 160,1	5 192,8	5 841,2	5 961,8	6 650,2	6 586,7	7 378,6
Wechselkredite	3 917,8	4 524,7	4 717,0	4 719,3	4 496,7	5 098,3	5 191,1	5 336,7	4 766,6
Mittel- und langfristige Aus-									
leihungen	2 160,1	2 660,6	3 255,3	3 823,3	3 700,0	4 026,5	4 220,2	4 588,1	4 898,2
Kredite insgesamt	10 154,9	12 246,1	13 132,4	13 735,4	14 037,8	15 086,6	16 061,5	16 511,5	17 043,4
Sparkassen									
Zahl der berichtenden Institute	260	260	261	261	260	260	260	260	259
Sicht- und Termineinlagen . .	4 056,3	4 456,7	5 033,4	5 202,4	5 455,8	5 503,3	6 074,0	5 830,8	6 336,2
davon									
Wirtschaftsunternehmen									
und Private	2 692,6	3 109,7	3 397,3	3 676,8	3 809,8	4 116,3	4 520,3	4 526,9	4 879,0
Öffentlich-rechtliche									
Körperschaften	1 363,7	1 347,0	1 636,1	1 525,6	1 566,0	1 387,0	1 553,7	1 303,9	1 457,2
Spareinlagen	11 195,3	12 852,0	14 660,0	17 076,3	18 157,8	19 543,9	20 971,8	22 473,1	23 686,2
darunter									
prämienbegünstigte									
Spareinlagen	353,8	663,4	1 028,7	1 536,1	1 804,4	2 083,8	2 359,6	2 540,8	2 721,2
Einlagen insgesamt	15 251,6	17 308,7	19 693,4	22 278,7	23 613,6	25 047,2	27 045,8	28 303,9	30 022,4

Anmerkungen S. 214.

noch: 1. Einlagen von Nichtbanken und Kredite an Nichtbanken 1960—1966*)

Beträge in Mill. DM

Art der Angabe	1960	1961	1962	1963	1964		1965		1966
					Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni
noch: Sparkassen									
Kurzfristige Kredite ^{*)}	1 647,7	1 802,3	2 023,1	2 180,9	2 490,0	2 397,6	2 761,8	2 839,3	3 386,7
davon									
Buch- und Akzeptkredite . .	1 138,8	1 235,3	1 412,0	1 541,8	1 808,8	1 692,3	1 993,6	1 999,5	2 380,5
Wechselkredite	508,9	567,0	611,1	639,1	681,2	705,3	768,2	839,8	1 006,1
Mittel- und langfristige Ausleihungen	8 525,4	9 777,1	11 358,9	13 107,4	13 901,5	14 894,6	15 796,0	16 924,0	17 814,5
Kredite insgesamt	10 173,1	11 579,4	13 382,0	15 288,3	16 391,5	17 292,3	18 557,8	19 763,3	21 201,2
Kreditgenossenschaften									
Zahl der berichtenden Institute	522	524	546	547	547	547	547	547	547
Sicht- und Termineinlagen . .	840,0	1 012,8	1 166,8	1 280,9	1 324,1	1 395,1	1 482,8	1 549,7	1 624,5
davon									
Wirtschaftsunternehmen und Private	727,8	854,8	968,0	1 061,6	1 103,9	1 165,3	1 249,5	1 297,2	1 361,8
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	112,2	158,0	198,8	219,3	220,2	229,9	233,3	252,5	262,7
Spareinlagen	1 753,8	2 025,0	2 404,6	2 850,3	3 082,6	3 380,2	3 691,3	4 058,4	4 329,0
darunter prämienbegünstigte Spareinlagen	53,8	98,0	157,3	240,9	278,5	334,2	374,7	428,8	460,2
Einlagen insgesamt	2 593,8	3 037,8	3 571,4	4 131,2	4 406,7	4 775,4	5 174,1	5 608,1	5 953,5
Kurzfristige Kredite ^{*)}	971,0	1 054,6	1 190,5	1 294,5	1 407,5	1 431,9	1 571,8	1 688,7	1 877,5
davon									
Buch- und Akzeptkredite . .	786,6	857,1	978,8	1 064,6	1 167,1	1 185,7	1 312,4	1 389,3	1 546,6
Wechselkredite	184,4	197,6	211,7	229,9	240,4	246,2	259,4	299,4	330,8
Mittel- und langfristige Ausleihungen	1 009,5	1 181,4	1 543,8	1 795,7	1 970,7	2 168,1	2 357,2	2 585,7	2 772,3
Kredite insgesamt	1 980,5	2 236,0	2 734,3	3 090,2	3 378,2	3 600,0	3 929,0	4 274,4	4 640,8

*) Quelle: monatl. Bankenstatistik der Landeszentralbank in Nordrhein-Westfalen;

Stand: Jahres- bzw. Halbjahresende. — ¹⁾ Ohne Landeszentralbank. Kreditinstitute mit Sonderaufgaben sowie ohne ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 weniger als 0,5 Mill. DM betrug, ab 1962 ohne ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1961 weniger als 2 Mill. DM betrug, aber einschl. der Niederlassungen der drei Großbanken und der Bank für Gemeinwirtschaft AG in Nordrhein-Westfalen. Ab Dezember 1963 einschl. der im Land Nordrhein-Westfalen gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute. Nicht erfaßt sind Kreditinstitute mit überregionalen Sonderaufgaben ohne Filialnetz sowie die Postscheckämter. — ²⁾ Bis 1963 einschl. der Einlagen der Postscheckämter. — ³⁾ Mit Laufzeit bis weniger als 6 Monate.

2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute*)

a) Umlauf an Schuldverschreibungen und Finanzierungsmitteln

Beträge in Mill. DM

Art der Angabe	1962	1963		1964		1965		1966
	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni
Zahl der berichtenden Institute ¹⁾	7	11	11	11	10	10	9	9
Schuldverschreibungen im Umlauf								
Hypothekendarlehen	2 960,9	4 452,5	4 814,8	5 121,4	5 470,4	5 768,0	6 110,2	6 305,8
Schiffsdarlehen	61,5	62,7	66,8	70,6	71,3	77,7	76,5	76,2
Kommunalobligationen	2 014,3	3 626,2	3 791,7	4 035,2	4 243,5	4 447,5	3 613,2	3 786,8
Sonstige Schuldverschreibungen . . . .	.	488,8	566,8	635,7	695,0	709,1	884,3	883,9
Zusammen	5 036,7	8 630,2	9 240,0	9 862,9	10 480,2	11 002,4	10 684,3	11 052,7
Außerdem:								
Kassenscheine, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig) . . . . .	.	853,5	995,1	1 204,4	1 490,9	1 871,0	1 920,5	1 861,9 ²⁾
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen	769,4	1 051,3	1 072,8	1 075,3	1 079,6	1 096,1	1 049,5	1 090,6
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen)	903,2	989,4	1 040,2	1 080,0	1 068,4	1 155,8	1 228,1	1 402,5

Anmerkungen S. 215.

noch: 2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute*)

b) Umlauf an Schuldverschreibungen nach Zinssätzen und Art der Besteuerung 1964 und 1965

Mill. DM

Zinssatz %	Umlauf am 31. 12. 1964					Umlauf am 30. 6. 1965					Umlauf am 31. 12. 1965				
	Hypothekendarlehen	Schiffshypothekendarlehen	Kommunaldarlehen	Sonstige Schuldverschreibungen	insgesamt	Hypothekendarlehen	Schiffshypothekendarlehen	Kommunaldarlehen	Sonstige Schuldverschreibungen	insgesamt	Hypothekendarlehen	Schiffshypothekendarlehen	Kommunaldarlehen	Sonstige Schuldverschreibungen	insgesamt
Schuldverschreibungen insgesamt															
unter 5—7½	5 470,4	71,3	4 243,5	695,0	10 480,2	5 768,1	77,7	4 447,5	709,1	11 002,4	6 110,3	76,5	3 613,2	884,3	10 684,3
davon steuerfrei															
unter 5	—	0,1	—	1,1	1,2	—	—	—	1,1	1,1	—	—	—	1,1	1,1
5	887,5	6,6	319,5	10,0	1 223,6	885,2	6,6	318,5	10,0	1 220,3	884,7	6,6	307,5	10,0	1 208,8
5½	306,5	10,0	269,3	—	585,8	304,1	10,0	267,1	—	581,2	304,7	10,0	264,9	—	579,6
tarifbesteuerte															
unter 5	—	—	287,6	—	287,6	—	—	223,1	—	223,1	—	—	80,2	—	80,2
5	481,6	—	462,0	48,9	992,5	486,6	—	510,3	48,4	1 045,3	488,9	—	230,2	47,7	786,8
5¼	—	—	10,5	—	10,5	—	—	11,0	—	11,0	—	—	2,0	—	2,0
5½	—	—	24,5	—	24,5	—	—	49,1	—	57,1	—	—	26,6	—	34,6
5¾	—	—	5,5	—	5,5	—	—	5,5	—	5,5	—	—	—	—	—
5½	932,3	0,0	648,9	156,8	1 738,0	931,0	0,0	654,7	154,5	1 740,2	922,8	0,0	596,0	151,1	1 669,9
5¾	3,0	—	14,8	—	17,8	2,8	—	14,1	—	16,9	2,8	—	14,0	—	16,8
6	2 829,7	39,6	2 107,0	413,4	5 389,7	3 121,0	46,1	2 264,6	434,6	5 866,3	3 259,9	45,2	1 846,0	473,4	5 624,5
6½	4,3	15,0	49,5	18,8	87,6	4,3	15,0	54,4	16,4	90,1	3,9	14,7	46,4	18,6	83,6
7	17,2	—	43,6	46,0	106,8	17,3	—	74,3	44,1	135,7	226,8	—	178,6	182,4	587,8
7½	8,3	—	0,8	—	9,1	7,8	—	0,8	—	8,6	7,8	—	0,8	—	8,6

c) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen²⁾ 1962—1966

Mill. DM

Darlehensart und -quelle	1962	1963		1964		1965		1966
	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni
Gewährte Darlehen								
Hypotheken auf								
Wohnungsneubauten	2 624,5	3 520,6	3 865,9	4 104,5	4 439,5	4 606,4	4 866,9	5 045,1
Gewerblichen Betriebsgrundstücken	628,6	831,7	869,6	902,3	1 036,2	1 064,4	1 061,1	1 080,5
Landwirtschaftlichen Grundstücken	123,3	1 533,4	1 596,4	1 668,0	1 734,0	1 829,8	1 897,5	6 221,6
Sonstigen Grundstücken	155,7	299,2	317,7	338,1	391,2	415,0	429,3	438,5
Kommunaldarlehen	2 644,4	3 760,0	3 995,0	4 388,5	4 698,2	4 929,2	5 092,7	5 973,4
Schiffshypothekendarlehen	97,0	98,4	97,4	101,5	97,6	97,5	96,5	94,0
Landeskulturdarlehen	275,0	285,8	301,2	376,9	394,6	406,4	431,7	443,8
Sonstige langfristige Darlehen	202,8	430,0	445,9	421,1	422,6	440,9	341,7	393,9
Zusammen	6 751,3	10 759,0	11 489,1	12 300,8	13 213,9	13 789,6	14 217,5	19 698,8
Außerdem:								
Kommunaldarlehen an Sparkassen zur Weiterausleihung	346,4	443,5	471,9	502,9	548,4	605,3	661,3	685,8
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute ⁴⁾	125,6	1 045,3	1 142,9	1 123,0	1 214,1	1 174,4	326,8	294,7
Darlehen an sonstige Institute ⁴⁾	24,3	144,9	161,2	197,6	225,2	240,7	235,4	223,9
Insgesamt	7 247,6	12 392,7	13 265,1	14 124,3	15 201,6	15 810,0	15 440,9	20 903,1
Herkunft der Mittel								
Deckungsdarlehen	5 645,8	8 904,3	9 493,7	10 086,0	10 792,4	11 198,6	10 716,7	11 179,4
darunter aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landwirtschaftlichen Rentenbank ⁵⁾	601,2	698,6	723,5	737,1	759,4	763,0	732,8	740,8
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentlichen Hand	456,7	1 668,6	1 763,5	1 797,8	1 916,5	1 996,1	1 980,6	6 791,7
der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landwirtschaftlichen Rentenbank ⁵⁾	5,0	7,5	4,8	7,7	7,5	7,4	7,3	25,1
anderer Kreditinstitute	144,2	123,6	150,9	170,0	134,0	178,5	162,2	224,6
sonstiger Stellen ⁶⁾	995,9	1 688,7	1 852,2	2 062,8	2 351,1	2 437,5	2 574,1	2 682,3
Insgesamt	7 247,6	12 392,7	13 265,1	14 124,3	15 201,6	15 810,0	15 440,9	20 903,1

*) Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie gewährte Darlehen. — ²⁾ Ab 1963 einschl. der Institute, die außerdem Hauptsitz in Berlin (West) auch einen Sitz in Nordrhein-Westfalen (Doppelsitz) haben. 1966 Änderung des Berichtskreises infolge Fusionierung. — ³⁾ einschl. Namensschuldverschreibungen. — ⁴⁾ Einschl. durchlaufender Mittel. — ⁵⁾ Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute. — ⁶⁾ Gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen. — ⁷⁾ Einschl. eigener Mittel.

3. Zahlungsschwierigkeiten

a) Wechsel- und Scheckproteste nach Angaben von Geldinstituten¹⁾ 1959—1965

Jahr	protestierte Wechsel			mangels Deckung zurückgegebene Schecks		
	Anzahl	1000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Anzahl	1000 DM	Durchschnittsbetrag je Scheck in DM
1959	133 356	80 983	607	213 938	98 272	459
1960	154 233	98 553	639	225 937	117 969	522
1961	164 245	111 523	679	220 988	125 428	568
1962	152 126	124 077	816	219 320	136 373	622
1963	155 433	151 562	975	234 252	155 536	664
1964	138 769	141 116	1 017	227 009	158 490	698
1965	124 078	139 497	1 124	225 292	171 875	763

¹⁾ Einschl. Landeszentralbank, jedoch ohne ländl. Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 weniger als 0,5 Mill. DM betrug, ab 1962 ohne solche, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1961 weniger als 2 Mill. DM betrug.

b) Konkurse und Vergleichsverfahren 1964 und 1965 nach Rechtsformen

Rechtsformen	Konkurse						Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen insgesamt	
	eröffnet		mangels Masse abgelehnt		zusammen ¹⁾					
	1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	209	173	116	111	324	284	19	27	343	311
Einzelfirmen	71	70	7	11	78	81	27	30	105	111
Offene Handels- und Kommanditgesellschaften	66	67	7	2	73	69	25	15	98	84
Gesellschaften mbH	81	91	17	22	98	113	8	5	106	118
Aktien- und Kommanditgesellschaften auf Aktien	4	—	—	—	4	—	—	—	4	—
Eingetragene Genossenschaften mbH	1	2	—	—	1	2	—	—	1	2
Sonstige Erwerbsunternehmen	1	2	—	—	1	2	—	—	1	2
Erwerbsunternehmen zusammen	432	405	147	146	579	551	79	77	658	628
Natürliche Personen	37	41	38	31	75	72	4	6	79	78
Nachlässe	98	75	37	50	135	125	3	2	138	127
Sonstige Gemeinschuldner	1	1	1	—	2	1	—	—	2	1
Andere Gemeinschuldner zusammen	136	117	76	81	212	198	7	8	219	206
Insgesamt	568	522	223	227	791	749	86	85	877	834

¹⁾ Einschl. Anschlußkonkurse.

c) Konkurse und Vergleichsverfahren 1964 und 1965 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Konkurse						Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen insgesamt	
	eröffnet		mangels Masse abgelehnt		zusammen ¹⁾					
	1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965	1964	1965
Produzierendes Gewerbe	206	198	44	49	250	247	33	29	283	276
Handel	145	140	57	57	202	205	42	42	244	247
darunter Großhandel	71	76	26	26	97	102	27	20	124	122
Einzelhandel	67	70	27	29	94	99	15	21	109	120
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	48	37	33	21	81	58	3	2	84	60
Übrige Wirtschaftsbereiche ²⁾	33	22	13	19	46	41	1	4	47	45
Erwerbsunternehmen zusammen	432	405	147	146	579	551	79	77	658	628
darunter Handwerk	97	83	34	36	131	119	8	15	139	134
Andere Gemeinschuldner	136	117	76	81	212	198	7	8	219	206
Insgesamt	568	522	223	227	791	749	86	85	877	834

¹⁾ Einschl. Anschlußkonkurse. — ²⁾ einschl. Land- und Forstwirtschaft.

noch: 3. Zahlungsschwierigkeiten

d) Festgestellte Insolvenzverluste 1959—1964*)

Art der Angabe	Einheit	1959	1960	1961	1962	1963	1964
Eröffnete Konkurse	Anzahl	565	536	517	474	609	568
darunter							
mit Angabe der finanziellen Ergebnisse	Anzahl	489	483	447	418	519	482
davon Konkurse mit Masse	Anzahl	442	428	411	401	482	432
Konkurse ohne Masse	Anzahl	47	55	36	17	37	50
Eröffnete Vergleichsverfahren	Anzahl	128	120	105	87	110	86
darunter durch Erlaßvergleich beendet	Anzahl	84	77	63	59	70	58
Forderungen bei Konkursen mit Masse nach bevorrechtigten Forderungen	1000 DM	8 380	8 496	7 541	11 130	14 762	18 587
nicht bevorrechtigten Forderungen	1000 DM	67 187	83 091	82 615	103 887	137 664	125 105
Deckungsquote der bevorrechtigten Forderungen	%	50,71	45,92	56,32	45,66	54,74	38,27
nicht bevorrechtigten Forderungen	%	8,76	9,52	6,66	9,15	10,56	4,47
Konkursverlust bei Konkursen mit Masse	1000 DM	65 432	79 773	80 408	100 925	129 803	130 981
ohne Masse	1000 DM	5 413	10 001	2 874	1 556	4 668	5 585
Im Vergleich erlassener Betrag	1000 DM	12 913	8 698	8 408	6 331	13 952	58 691
Insolvenzverluste insgesamt	1000 DM	83 758	98 472	91 690	108 812	148 423	195 257

*) Finanzielles Ergebnis der eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren.

4. Private und öffentliche Bausparkassen 1962—1965*)

Art der Angabe	Einheit	1962		1963		1964		1965	
		1.	2.	1.	2.	1.	2.	1.	2.
		Halbjahr							
Eingelöste Neuabschlüsse . . .	Anzahl	51 444	87 323	55 141	124 601	58 497	166 804	70 833	209 125
Bauspar- bzw. Vertrags- summe ¹⁾	1000 DM	1 099 904	1 891 389	1 215 249	2 627 907	1 289 292	3 566 163	1 728 875	4 705 719
Eingänge an Spargeld ²⁾	1000 DM	368 798	676 651	371 059	758 127	413 719	946 977	521 950	1 201 872
Wohnungsbauprämien ³⁾ . .	1000 DM	36 061	68 738	38 564	76 447	48 642	84 037	52 416	110 239
Tilgung und Zinsen	1000 DM	112 543	144 007	138 804	174 782	168 077	209 497	206 229	230 175
Auszahlungen ⁴⁾	1000 DM	561 839	708 934	629 280	806 631	753 141	971 038	912 779	1 102 455
Bestand an Bauspareinlagen	1000 DM	2 429 213	2 786 845	2 847 080	3 312 409	3 288 635	3 845 816	3 921 779	4 692 427
Baudarlehen aus Zuteilungen	1000 DM	1 130 132	1 366 635	1 468 051	1 663 369	1 786 628	1 987 632	2 170 394	2 361 153
aus Zwischenkredit- gewährung	1000 DM	428 629	451 011	464 241	539 327	572 734	623 941	725 271	853 688
sonstige Baudarlehen . .	1000 DM	.	.	128 812	145 435	147 513	132 499	149 376	169 960

*) Bewegungszahlen für die Berichtszeit, Bestandsangaben für das Ende der Berichtszeit. — ¹⁾ Einschl. Erhöhungen. — ²⁾ Ohne Zinsgutschriften. — ³⁾ Eingänge, nicht Gutschriften. — ⁴⁾ Auszahlungen von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkreditgewährung sowie von sonstigen Baudarlehen.

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

Erläuterungen

Sozialversicherung. Die Sozialversicherung umfaßt die Kranken-, Unfall-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Die Mittel hierzu werden größtenteils durch Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber aufgebracht, und zwar bei der Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung für die Pflichtversicherten je zur Hälfte. Bei den Pflichtbeiträgen zur Knappschaftlichen Rentenversicherung beteiligen sich die Arbeitgeber zu etwa zwei Drittel; die Beiträge zur Unfallversicherung werden von den Arbeitgebern voll getragen.

Sozialhilfe. Seit Juni 1962 wird an Stelle der früheren Fürsorgeleistungen Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) gewährt, und zwar Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfe in besonderen Lebenslagen (einschl. Tuberkulosehilfe) außerhalb und in Anstalten, Heimen und gleichartigen Einrichtungen. Diese Neuregelung fand in den statistischen Nachweisungen vom Jahre 1963 an ihren Niederschlag.

Die Gewährung von Sozialhilfe soll den Hilfesuchenden bzw. -empfängern eine Lebensführung ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht.

Ausgliedert aus dem Bereich der Sozialhilfe wurden die Kriegsopterfürsorge sowie die Hilfe zur Erziehung Minderjähriger, die nunmehr zur öffentlichen Jugendhilfe gezählt wird.

Kriegsopterfürsorge. Seit dem Jahre 1963 werden die Leistungen der Kriegsopterfürsorge an Kriegsbeschädigte und deren Familienmitglieder sowie Hinterbliebene einschl. der bis dahin in der Allgemeinen Fürsorge enthaltenen pauschalierten Leistungen gesondert nachgewiesen. Rechtsgrundlage ist das Bundesversorgungsgesetz (BVG).

Öffentliche Jugendhilfe. Die öffentliche Jugendhilfe umfaßt alle Maßnahmen der Jugendämter zur Förderung der Jugendwohlfahrt auf Grund des Gesetzes für Jugendwohlfahrt. Dazu gehören insbesondere: Schutz der Pflegekinder, Vormundschaftswesen, Amtspflegschaft und -beistandschaft, Mitwirkung bei Adoptionen und Vaterschaftsfeststellungen, Jugendgerichtshilfe, Erziehungsbeistandschaft, Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung und Heimaufsicht.

A. Soziale Krankenversicherung

I. Krankenkassen und ihre Mitglieder 1962—1965 nach Kassengrößen*)

Kassenart a = Kassen b = Mitglieder		Krankenkassen											
		1962 ¹⁾			1963 ¹⁾			1964 ¹⁾			1965 ¹⁾		
		mit einer Mitgliederzahl											
		bis 1 000	von 1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	von 1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	von 1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	von 1 001 bis 10 000	10 001 und mehr
Ortskranken-	{ a	—	3	92	—	3	92	—	3	92	—	3	92
kassen	{ b	—	26 246	3 388 716	—	26 131	3 356 079	—	26 112	3 359 468	—	26 428	3 350 848
Landkranken-	{ a	—	38	1	—	38	1	—	38	1	—	38	1
kassen	{ b	—	105 427	14 707	—	103 927	14 604	—	104 150	16 112	—	105 355	16 182
Betriebskranken-	{ a	320	232	25	315	229	25	309	229	25	293	235	25
kassen	{ b	161 929	601 036	654 494	160 659	593 693	651 222	158 770	607 372	668 280	149 368	619 977	676 393
Innungskranken-	{ a	3	50	14	3	48	16	2	50	16	2	49	17
kassen	{ b	1 512	273 508	233 960	1 870	275 913	270 706	1 091	294 744	276 939	1 109	291 342	292 268
Knappschaftliche	{ a	—	—	4	—	—	4	—	—	4	—	—	4
Krankenkassen	{ b	—	—	1 004 568	—	—	991 010	—	—	983 739	—	—	964 854
Ersatzkassen	{ a	—	—	7	—	—	7	—	—	7	—	—	6
für Angestellte	{ b	—	—	1 601 649	—	—	1 649 761	—	—	1 643 478	—	—	1 754 470
Ersatzkassen	{ a	—	2	2	—	2	2	—	2	2	—	2	2
für Arbeiter . .	{ b	—	8 803	32 206	—	9 158	32 842	—	9 443	33 329	—	9 796	34 269
Insgesamt { a		323	325	145	318	320	147	311	322	147	295	327	147
{ b		163 441	1 015 020	6 930 300	162 529	1 008 822	6 966 224	159 861	1 041 821	6 981 345	150 477	1 052 898	7 089 284

*) Die Angaben beziehen sich auf die Krankenkassen mit Hauptverwaltungssitz in Nordrhein-Westfalen einschl. Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums sowie der bundesunmittelbaren Ersatzkassen mit den auf Nordrhein-Westfalen entfallenden Anteilen. — ¹⁾ Jahresende.

2. Krankenkassen und ihre Mitglieder 1963—1965 nach dem Versicherungsverhältnis*)

Jahr	Kassenart	Krankenkassen	Mitglieder										
			insgesamt	davon									
				Pflichtmitglieder ohne Rentner				Pflichtversicherte Rentner		Freiwillig Versicherte			
				zusammen		darunter mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen				zusammen		darunter mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen	
				Anzahl	%	Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%
Jahresdurchschnitt													
1963	zusammen	794	8 156 966	5 158 353	63,2	3 734 467	72,4	1 716 534	21,1	1 282 099	15,7	35 995	2,8
	weiblich		3 086 783	1 741 415	56,4	907 035	52,1	940 303	30,5	405 065	13,1	2 702	0,7
1964	zusammen	786	8 224 085	5 065 883	61,6	3 702 524	73,1	1 748 018	21,3	1 410 184	17,1	36 440	2,6
	weiblich		3 119 510	1 701 069	54,5	897 876	52,8	959 610	30,8	458 831	14,7	2 626	0,6
1965	zusammen	780	8 316 720	5 083 756	61,1	3 676 644	72,3	1 784 672	21,5	1 448 292	17,4	36 797	2,5
	weiblich		3 154 414	1 699 850	53,9	872 750	51,3	983 144	31,2	471 420	14,9	2 514	0,5
Jahresdurchschnitt 1965													
Ortskrankenkassen	95	3 412 608	2 248 109	65,9	1 972 308	87,7	820 082	24,0	344 417	10,1	21 211	6,2	
Landkrankenkassen	39	122 010	49 022	40,2	41 380	84,4	17 402	14,3	55 586	45,5	205	0,4	
Betriebskrankenkassen	563	1 450 189	1 065 114	73,4	870 996	81,8	241 995	16,7	143 080	9,9	525	0,4	
Innungskrankenkassen	68	586 417	497 425	84,8	386 770	77,8	36 833	6,3	52 159	8,9	12 562	24,1	
Knappschaftliche Krankenkassen	4	973 903	407 618	41,9	347 868	85,3	540 045	55,4	26 240	2,7	340	1,3	
Ersatzkassen für Angestellte	7	1 728 124	785 652	45,5	31 074	4,0	124 496	7,2	817 976	47,3	1 884	0,2	
Ersatzkassen für Arbeiter	4	43 469	30 816	70,9	26 248	85,2	3 819	8,8	8 834	20,3	70	0,8	

Anmerkung *) S. 218.

3. Reineinnahmen der sozialen Krankenversicherung 1961—1964*)

1 000 DM

Kassenart	Reineinnahmen							
	insgesamt				darunter Beiträge für versicherungspflichtige Mitglieder ohne Rentner			
	1961	1962	1963	1964	1961	1962	1963	1964
Ortskrankenkassen	1 403 246	1 646 736	1 704 005	1 858 593	1 068 394	1 232 236	1 254 009	1 318 441
Landkrankenkassen	32 264	36 283	38 764	41 646	19 182	20 437	20 938	20 832
Betriebskrankenkassen	655 980	752 950	766 650	824 459	543 138	609 802	607 351	629 482
Innungskrankenkassen	185 619	225 279	248 006	274 678	161 311	191 841	206 005	230 983
Knappschaftliche Krankenkassen	424 451	474 970	496 028	524 444	258 783	295 717	287 874	292 923
Insgesamt	2 701 560	3 136 218	3 253 453	3 523 820	2 050 808	2 350 833	2 376 177	2 492 661

*) Ohne Ersatzkassen.

4. Reinausgaben der sozialen Krankenversicherung 1961—1964*)

1 000 DM

Kassenart	Reinausgaben							
	insgesamt				darunter für Leistungen an Mitglieder (ohne Rentner) und ihre Familienangehörige			
	1961	1962	1963	1964	1961	1962	1963	1964
Ortskrankenkassen	1 397 518	1 561 787	1 663 007	1 753 950	1 099 627	1 226 836	1 287 544	1 332 666
Landkrankenkassen	31 881	35 763	38 453	41 217	25 207	28 102	29 846	31 580
Betriebskrankenkassen	643 431	713 610	758 697	796 736	577 725	636 120	668 059	689 785
Innungskrankenkassen	180 919	210 680	235 701	263 462	162 027	188 533	210 026	233 687
Knappschaftliche Krankenkassen	426 089	452 795	499 083	524 327	292 175	301 984	330 448	338 959
Insgesamt	2 679 838	2 974 635	3 194 941	3 379 692	2 156 761	2 381 575	2 525 923	2 626 677

*) Ohne Ersatzkassen.

6. Reineinnahmen und Reinausgaben der sozialen Krankenversicherung 1964 je Mitglied*)

Einnahmen/Ausgaben a = Mitglieder (ohne Rentner u. Familienangehörige) b = Rentner und Familienangehörige	Orts- kranken- kassen	Land- kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Knapp- schaftliche Kranken- kassen
Reineinnahmen insgesamt	545,44	345,76	579,22	485,35	530,96
darunter Beiträge der Mitglieder (ohne Rentner)	556,50	337,46	581,74	471,79	670,79
Beiträge der Rentner	342,77	288,91	342,49	295,36	321,33
Reinausgaben insgesamt	514,73	342,20	559,74	465,53	530,84
darunter für					
Behandlung durch Ärzte	93,11	75,98	110,99	83,04	79,14
Behandlung durch Zahnärzte	23,66	26,14	30,47	24,83	25,15
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel	65,95	51,90	80,30	52,28	82,07
Zahnersatz	9,11	7,72	17,62	14,37	11,12
Krankenbehandlung in Anstalten	89,30	72,27	89,28	76,23	181,18
Krankengeld	183,84	38,16	198,62	148,27	313,33
Hausgeld	9,74	3,22	12,45	9,12	25,03
Fürsorge für Genesende	0,41	0,02	1,36	0,18	—
Maßnahmen der Vorbeugung und Verhütung	2,88	1,69	5,34	3,15	0,87
Wochenhilfe	0,42	0,36	0,35	1,05	0,17
Sterbegeld	4,63	3,23	4,41	3,28	5,84
Verwaltungskosten der Krankenversicherung	26,52	33,80	0,82	28,06	13,60

*) Ohne Ersatzkassen.

7. Leistungsfälle der Krankenkassen 1964 und 1965*)

Art der Leistung ¹⁾ Jahr		Leistungsfälle bzw. Leistungstage der Mitglieder ohne Rentner					
		Insgesamt		Männer		Frauen	
		Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder
Arbeitsunfähigkeitsfälle {1964 1965		3 525 798 3 686 308	819,2 850,0	2 544 776 2 672 506	845,2 876,5	981 022 1 013 802	758,7 787,1
darunter Krankenzausfälle {1964 1965		356 806 378 133	82,9 87,2	228 653 241 409	75,9 79,2	128 153 136 644	99,1 106,1
Arbeitsunfähigkeitstage {1964 1965		75 330 424 77 710 309	17 502,4 17 918,0	53 659 645 55 452 885	17 821,2 18 187,2	21 670 779 22 257 424	16 760,1 17 280,6
darunter Krankenzaustage {1964 1965		8 337 191 8 189 761	1 937,1 1 888,3	5 513 701 5 439 476	1 831,2 1 784,0	2 823 490 2 750 285	2 183,7 2 135,3
Leistungsfälle für Zahnersatz {1964 1965		377 965 377 029	87,8 86,9	260 507 250 136	86,5 84,7	117 458 118 893	90,8 92,3
Wochenhilfefälle {1964 1965		62 662 61 301	14,6 14,1	— —	— —	62 662 61 301	48,5 47,6
Sterbegeldfälle {1964 1965		22 617 23 286	5,3 5,4	16 151 16 297	5,4 5,3	6 466 6 909	5,0 5,4

*) Ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost, des Bundesverkehrsministeriums und ohne knappschaftliche Krankenkassen sowie Ersatzkassen. — 1) Ohne Genesendensfürsorge und Vorbeugende Gesundheitshilfe.

8. Vermögen der sozialen Krankenversicherung 1964*)

1 000 DM

Aktiva Passiva	Orts- kranken- kassen	Land- kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Knapp- schaftliche Kranken- kassen
Aktiva					
Sofort verfügbare Zahlungsmittel	62 890	1 911	40 305	13 418	21 491
Kurz- und mittelfristige Geldanlagen	74 897	1 914	28 771	14 371	1 200
Forderungen	237 567	3 376	90 886	35 176	36 121
darunter					
Forderungen auf Beiträge für die Krankenversicherung	118 919	1 763	47 295	22 100	21 080
Langfristige Anlagen	27 923	1 539	28 632	3 750	13 717
darunter					
Darlehen	706	70	4 646	151	107
Hypotheken	1 708	107	4 321	967	5 536
Wertpapiere	10 194	4	17 349	1 093	27
Grundstücke als Vermögensanlage	6 976	1 154	20	783	43
Rücklageguthaben bei dem Träger der Gemeinschaftsaufgaben	150 563	3 710	66 262	22 859	8 889
Grundstücke, Geräte und Einrichtungs- gegenstände für die Verwaltung	56 140	1 526	1 590	10 600	193
Grundstücke, Geräte und Einrichtungs- gegenstände für Eigenbetriebe	1 745	—	6 066	—	64 638
Zeitliche Rechnungsabgrenzung	4 217	79	1 510	405	1 013
Sonstige Aktiva	5 320	17	1 659	118	1 968
Insgesamt	621 262	14 072	265 681	100 897	149 230
Passiva					
Zahlungsmittelkredite	937	—	108	—	—
Kurz- und mittelfristige Kredite	127	—	956	50	—
Kurzfristige Verpflichtungen	156 622	4 302	85 852	19 010	18 723
Langfristige Verpflichtungen	2 310	174	3 446	485	6 138
davon					
Langfristige Kredite von Geldanstalten	—	17	40	—	—
Aufgenommene Darlehen	2 131	94	3 406	84	6 138
Passivhypotheken	179	63	—	401	—
Rückstellungen für Zusatzsterbegeld der Rentner	19 400	13	1 250	24	—
Pensionsrückstellungen	3 037	—	—	102	—
Zeitliche Rechnungsabgrenzung	2 651	34	3 201	356	393
Sonstige Passiva	603	—	4 300	14	10 842
Insgesamt	185 687	4 523	99 113	20 041	36 096
Überschuß der Aktiva	435 575	9 549	166 568	80 856	113 134

*) Ohne Ersatzkassen.

B. Renten-, gesetzliche Unfallversicherung und Kriegsoferversorgung

1. Einnahmen und Ausgaben der Rentenversicherung 1960—1965*)

1000 DM

Art der Rentenversicherung	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Rentenversicherung der Arbeiter¹⁾						
Einnahmen insgesamt	3 067 293	4 229 296	4 675 784	5 008 607	5 463 008	5 959 949
davon Beiträge	2 646 211	2 953 291	3 291 659	3 492 245	3 854 618	4 235 549
Zuschüsse	1 078 843	1 118 448	1 168 084	1 257 968	1 355 870	1 456 473
Zinsen und sonstige Einnahmen	142 239	157 557	216 041	258 394	252 520	267 927
Ausgaben insgesamt	3 355 576	3 656 209	4 045 553	4 280 658	4 605 424	5 459 900
davon Renten ²⁾	3 086 418	3 387 525	3 291 448	3 379 765	4 155 883	4 908 560
Heilverfahren	194 928	230 288	270 843	288 154	306 974	343 035
Verwaltungskosten u. sonstige Ausgaben	74 230	88 396	483 262	612 739	142 567	208 305
Knappschaftliche Rentenversicherung						
Einnahmen insgesamt	1 987 145	2 106 490	2 235 095	2 410 683	2 639 291	2 889 143
davon Beiträge	808 827	850 763	861 356	884 159	919 463	959 702
Zuschüsse	1 154 326	1 232 127	1 349 694	1 500 103	1 691 990	1 901 168
Zinsen und sonstige Einnahmen	23 992	23 600	24 045	26 421	27 838	28 273
Ausgaben insgesamt	1 987 145	2 106 490	2 235 095	2 410 683	2 639 291	2 889 143
davon Renten ²⁾	1 887 752	2 001 470	2 125 504	2 289 588	2 509 842	2 787 469
Heilverfahren	26 277	35 011	37 349	43 271	39 758	43 885
Verwaltungskosten u. sonstige Ausgaben	73 116	70 009	72 242	77 824	89 691	57 709

Quelle: Arbeits- und Sozialministerium des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Ohne Anteil der Deutschen Bundesbahn. — ²⁾ Einschl. Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner.

2. Rentenanträge und Rentenbestand 1960—1965

Art der Rentenversicherung	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Rentanträge¹⁾						
Rentenversicherung der Arbeiter						
Zu erledigende Anträge insgesamt	215 004	224 735	220 940	227 993	247 665	266 615
davon						
übernommen aus dem Vorjahr	48 305	61 642	54 125	54 768	53 893	65 297
Neuanträge	166 699	163 093	166 815	173 225	193 772	201 318
Im Berichtsjahr erledigte Anträge insgesamt	153 362	170 610	166 172	174 100	182 368	195 248
davon wurden						
bewilligt	117 823	130 428	127 022	135 112	146 448	159 115
abgelehnt	24 812	27 814	25 547	23 985	24 474	23 452
auf andere Weise erledigt	10 727	12 368	13 603	15 003	11 446	12 681
Unerledigte Anträge am Ende des Berichtsjahres	61 642	54 125	54 768	53 893	65 297	71 367
Knappschaftliche Rentenversicherung						
Zu erledigende Anträge insgesamt	154 465	121 216	118 315	111 349	102 766	98 776
davon						
übernommen aus dem Vorjahr	45 980	38 889	33 565	29 660	27 971	25 354
Neuanträge	108 485	82 327	84 750	81 689	74 795	73 422
Im Berichtsjahr erledigte Anträge insgesamt	118 462	87 651	88 655	83 378	77 412	71 691
davon wurden						
bewilligt	88 513	65 794	64 098	63 593	57 230	53 659
abgelehnt	16 645	13 634	13 941	13 127	12 018	10 994
auf andere Weise erledigt	13 304	8 023	10 616	6 658	8 164	7 038
Unerledigte Anträge am Ende des Berichtsjahres	36 003	33 565	29 660	27 971	25 354	27 085
Rentenbestand²⁾						
Rentenversicherung der Arbeiter						
Renten an Versicherte	679 869	709 125	736 684	756 980	782 121	813 193
Witwen- und Witwerrenten	427 137	437 100	446 925	455 866	463 833	473 090
Waisenrenten	105 508	90 714	77 644	71 741	72 609	74 366
Rentenversicherung der Angestellten³⁾						
Renten an Versicherte	225 210	233 934	245 151	252 916	238 439	250 681
Witwen- und Witwerrenten	163 339	169 246	176 784	183 363	173 706	179 077
Waisenrenten	48 380	43 521	38 906	35 851	32 629	31 772
Knappschaftliche Rentenversicherung						
Renten an Versicherte						
davon Bergmannsrenten	80 390	68 894	62 227	56 276	50 566	47 669
Knappschaftsrenten	76 567	80 016	81 604	81 833	77 343	75 472
Knappschaftsruhegeld	126 282	133 535	142 920	149 198	156 949	165 254
Witwen- und Witwerrenten	183 957	185 768	190 858	195 631	199 185	204 407
Waisenrenten	31 113	28 385	27 125	26 362	26 703	29 708
Knappschaftssold	5 288	4 328	3 581	2 520	2 012	1 610

Quelle: „Arbeits- und Sozialstatistische Mitteilungen“ und „Die Angestelltenversicherung“. — ¹⁾ Ohne Rentenversicherung der Angestellten. — ²⁾ Jahresende; ohne die ruhenden Renten. — ³⁾ Einschl. der Renten aus der Altersversorgung für das deutsche Handwerk.

3. Kriegsopferversorgung 1960—1965*)

Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte¹⁾)

Versorgungsberechtigte	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Beschädigte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von						
30 %	137 384	134 243	132 869	130 637	131 408	125 486
40 %	49 961	48 770	48 287	47 531	47 046	46 196
50 %	71 174	69 694	68 512	66 981	65 636	67 686
60 %	21 540	21 575	20 938	20 642	20 510	20 510
70 %	37 458	35 930	35 170	34 066	33 042	31 797
80 %	16 592	16 689	16 691	16 625	16 670	16 600
90 %	2 887	2 951	3 333	3 615	4 011	4 456
100 %	19 219	19 332	18 828	18 445	18 603	18 404
Beschädigte zusammen	356 215	349 184	344 628	338 542	336 926	331 215
Witwen und Witwer	287 176	284 914	283 149	280 173	283 266	286 417
Halbwaisen	102 575	74 490	49 824	34 301	27 606	22 684
Vollwaisen	5 900	4 191	3 031	2 297	2 093	1 857
Elternanteile	29 557	27 610	24 609	21 755	24 003	25 961
Elternpaare ²⁾	14 646	11 498	9 528	7 876	8 964	9 586
Insgesamt	796 069	751 887	714 769	684 944	682 858	677 720

Quelle: „Arbeits- und Sozialstatistische Mitteilungen“. — *) Stand: Jahresende. — ¹⁾ Einschl. Versorgungsberechtigte nach den Gesetzen, die das Bundesversorgungsgesetz für anwendbar erklären sowie Versorgungsberechtigte mit ständigem Wohnsitz im Ausland. — ²⁾ Kopzahl

4. Gesetzliche Unfallversicherung 1960—1965*)

Vorgang	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Gemeldete Unfälle und Berufskrankheiten 1 000						
Gemeldete Unfälle	977	1 022	950	919	974	941
Gemeldete Fälle von Berufskrankheiten	16	16	14	14	13	13
Insgesamt	993	1 038	964	933	987	954
Erstmalig entschädigte Unfälle ¹⁾	33,1	33,0	36,2	32,1	31,2	31,1
Erstmalig entschädigte Fälle von Berufskrankheiten ¹⁾	5,7	5,0	5,2	4,6	4,3	4,3
Insgesamt	38,8	38,0	41,4	36,7	35,5	35,4
Renten- und Krankengeldempfänger²⁾ 1 000						
Verletzte und Erkrankte	252,3	251,4	258,9	255,7	257,1	299,7
Hinterbliebene	81,4	80,5	82,9	82,3	83,7	90,4
davon Witwen und Witwer	62,8	62,3	64,3	63,9	64,9	70,0
Waisen	18,1	17,8	18,1	18,0	18,4	20,0
Verwandte	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4
Insgesamt	333,7	331,9	341,8	338,0	340,8	390,1
Ausgaben Müll. DM						
Entschädigungsleistungen ³⁾	705,5	814,4	845,4	882,4	1 075,6	1 152,9
Ausgaben für Unfallverhütung	12,4	14,0	17,4	19,5	18,2	21,4
Verwaltungskosten	40,2	44,8	47,6	52,4	55,6	63,1
Verfahrenskosten	11,2	11,8	12,9	13,9	14,2	14,9
Sonstige ⁴⁾	7,9	8,3	8,0	9,3	18,6	18,5
Insgesamt	777,2	893,3	931,3	977,5	1 182,2	1 270,8

Quelle: Arbeits- und Sozialministerium des Landes Nordrhein-Westfalen. — *) Gewerbliche Berufsgenossenschaften, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, Gemeindeunfallversicherungsverände und Ausführungsbehörden. — ¹⁾ Durch Zahlung von Krankengeld, Rente, Abfindung, Sterbegeld; ohne Krankengeldfälle nach § 559 Abs. 2 RVO. — ²⁾ Stand: Jahresende. — ³⁾ Enthält Leistungen für Krankenbehandlung, Krankengeld, Renten, Abfindungen, Sterbegeld. — ⁴⁾ Enthält gesetzliche Zuschläge für die Rücklage, Finanzdienst.

C. Sozialhilfe

1. Empfänger von Sozialhilfe 1964 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht

Hilfeart	Empfänger ¹⁾											
	insgesamt	darunter weibl.	Altersgruppe der Empfänger von ... bis unter ... Jahre									
			unter 14		14—21		21—60		60—65		65 und mehr	
			zu-sammen	darunter weibl.	zu-sammen	darunter weibl.	zu-sammen	darunter weibl.	zu-sammen	darunter weibl.	zu-sammen	darunter weibl.
Sozialhilfe zusammen ²⁾	473 759	293 841	135 037	65 059	28 192	13 215	149 717	99 721	39 923	27 377	120 890	88 469
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	267 767	177 468	87 583	43 356	11 160	5 479	77 781	59 930	24 143	17 685	67 100	51 018
Hilfe in besonderen Lebenslagen	282 153	170 478	63 652	29 868	19 116	8 869	97 351	59 478	24 407	16 106	77 627	56 157
und zwar												
Aufbau oder Sicherung der Lebensgrundlagen . .	243	120	59	28	15	7	105	46	16	6	48	33
Ausbildungshilfe	6 629	3109	715	337	4 927	2 417	987	355	—	—	—	—
Vorbereitende Gesundheitshilfe	36 604	21 193	23 218	10 845	3 138	1 443	5 421	4 965	1 572	1 382	3 255	2 558
Krankenhilfe	100 030	70 376	15 813	7 893	2 119	1 133	35 145	25 399	11 905	8 783	35 048	27 178
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 072	1 072	—	—	75	75	997	997	—	—	—	—
Eingliederungshilfe für Behinderte zur Schul- und Berufsausbildung . .	5 571	2 150	2 817	1 063	2 094	841	607	227	18	6	35	13
Sonst. Eingliederungshilfe für Behinderte	17 739	8 804	4 356	1 862	1 898	770	6 566	3 180	1 271	7 58	3 648	2 234
Tuberkulosehilfe mit Schul- u. Berufsausbildung	375	162	128	59	59	25	164	65	8	3	16	10
Sonst. Tuberkulosehilfe	35 386	17 386	10 132	4 908	2 306	1 133	17 800	9 086	2 425	975	2 723	1 284
Blindenhilfe	16 341	9 130	99	56	123	61	4 752	2 191	1 705	859	9 662	5 963
Hilfe zur Pflege	58 049	35 009	2 981	1 194	2 196	907	25 558	13 458	5 342	3 158	21 971	16 292
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	3 341	1 936	1 270	622	93	43	1 175	662	147	111	656	498
Hilfe für Gefährdete	608	268	—	—	56	40	476	208	31	7	45	13
Altenhilfe	3 534	2 475	—	—	—	—	124	94	405	307	3 005	2 074
Sonstige Hilfe	11 796	7 505	3 623	1 761	590	264	3 384	2 388	1 084	772	3 115	2 320

¹⁾ In und/oder außerhalb von Anstalten; ohne einmalige Hilfe zum Lebensunterhalt, ohne Hilfe für Nichtseßhafte und ohne pauschale Hilfeleistungen. — ²⁾ Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden, sind bei jeder Hilfeart gezählt.

2. Empfänger von Sozialhilfe 1964 nach Trägern

Verwaltungsbezirk Träger der Sozialhilfe	Empfänger ¹⁾							
	Sozial- hilfe insge- samt ²⁾	auf 1000 Ein- wohner	laufender Hilfe zum Lebens- unter- halt	und zwar von				
				Hilfe in besonderen Lebenslagen				
				zu- sammen	Hilfe zur Pflege	Kran- ken- hilfe	Eing- glieder- ungs- hilfe	vorberei- tender Gesund- heits- hilfe
Krfr. St. Düsseldorf	23 842	34,1	16 577	14 169	820	8 447	211	2 785
„ Duisburg	12 521	25,4	10 031	6 322	894	5 327	71	46
„ Essen	17 686	24,3	14 249	7 799	867	3 952	28	2 241
„ Krefeld	5 535	25,3	3 777	2 920	303	1 651	79	807
„ Leverkusen	1 851	18,0	1 276	936	78	392	8	404
„ Mönchengladbach	2 575	16,8	2 450	462	40	370	13	7
„ Mülheim a. d. Ruhr	4 730	24,6	2 953	2 562	206	1 258	16	939
„ Neuß	2 550	23,6	1 347	1 706	92	563	32	787
„ Oberhausen	5 474	21,1	4 587	2 321	312	1 304	30	670
„ Remscheid	2 863	21,8	2 061	1 175	112	572	15	302
„ Rhedyt	1 899	19,4	1 642	633	150	395	—	21
„ Solingen	3 809	22,0	3 004	1 186	263	632	100	90
„ Viersen	1 143	27,1	706	723	140	367	13	253
„ Wuppertal	5 499	13,0	4 470	1 735	749	869	6	62
Ldkr. Dinslaken	2 973	22,6	2 416	839	204	405	—	—
„ Düsseldorf-Mettmann	7 366	21,2	4 822	4 137	797	2 034	5	1 226
„ Geldern	1 578	18,8	1 155	791	183	558	31	2
„ Grevenbroich	4 061	20,4	2 578	2 250	281	753	2	675
„ Kempen-Krefeld	5 262	23,6	3 729	2 394	366	804	17	1 053
„ Kleve	2 192	21,2	1 700	855	296	308	38	93
„ Moers	8 454	24,9	5 915	5 066	339	2 271	53	1 477
„ Rees	2 260	21,3	1 842	1 082	229	654	18	4
„ Rhein-Wupper-Kreis	5 077	24,0	2 906	3 204	205	1 079	33	788
Reg.-Bez. Düsseldorf	131 200	23,6	96 193	65 267	7 926	34 965	819	14 732
Krfr. St. Bonn	3 686	26,0	3 372	634	82	462	18	11
„ Köln	17 298	20,4	13 000	7 204	285	3 435	219	3 122
Ldkr. Bergheim (Erft)	1 912	17,3	1 372	979	183	599	—	170
„ Bonn	3 411	15,6	2 965	1 245	184	979	4	42
„ Euskirchen	1 862	17,0	1 532	739	39	444	13	70
„ Köln	3 154	14,1	2 566	1 507	290	1 204	1	139
„ Oberbergischer Kreis	2 058	14,0	1 768	868	112	430	10	2

Anmerkungen S. 226.

nach: 2. Empfänger von Sozialhilfe 1964 nach Trägern

Verwaltungsbezirk Träger der Sozialhilfe		Sozial- hilfe insge- samt ²⁾	auf 1000 Ein- wohner	Empfänger ¹⁾					
				laufender Hilfe zum Lebens- unter- halt	und zwar von				
					Hilfe in besonderen Lebenslagen				
					zu- sammen	Hilfe zur Pflege	Kran- ken- hilfe	Ein- glicde- rungs- hilfe	vorbeu- gender Gesund- heits- hilfe
Ldkr.	Rhein.-Berg. Kreis	3 932	16,6	2 849	1 744	443	697	48	597
"	Siegbach	4 612	17,9	3 697	1 933	269	868	7	196
Reg.-Bez.	Köln	41 925	18,3	33 201	16 853	1 887	9 118	320	4 349
Krfr.	St. Aachen	5 918	33,6	4 436	2 680	220	1 486	35	861
Ldkr.	Aachen	6 421	23,8	5 487	3 031	469	1 869	19	148
"	Düren	3 192	20,6	2 787	1 251	242	939	6	23
"	Erkelez	2 314	25,2	1 400	1 199	66	352	1	510
"	Jülich	1 516	20,6	1 095	713	128	343	6	122
"	Monschau	475	16,1	282	289	68	109	11	92
"	Schleiden	1 018	16,1	814	456	83	270	10	90
"	Selkantkreis								
"	Geilenkirchen-Heinsberg	3 016	23,1	1 899	1 733	303	711	18	468
Reg.-Bez.	Aachen	23 870	24,1	18 200	11 352	1 579	6 079	106	2 314
Krfr.	St. Bocholt	683	14,6	572	206	90	100	2	—
"	Bottrop	3 196	28,4	1 634	2 323	133	882	—	1 240
"	Gelsenkirchen	9 984	26,6	8 134	4 544	1 295	3 047	5	5
"	Gladbeck	2 184	26,2	2 033	540	125	387	—	6
"	Münster (Westf.)	4 128	21,2	2 925	1 663	149	606	18	750
"	Recklinghausen	3 411	26,4	2 526	1 792	86	1 109	3	472
Ldkr.	Ahaus	2 894	26,1	1 763	1 554	299	548	24	284
"	Beckum	3 722	22,8	2 479	1 859	256	1 007	24	611
"	Borken	1 213	13,4	970	437	95	256	4	22
"	Coesfeld	1 566	17,5	1 083	753	140	349	7	196
"	Lüdinghausen	2 803	20,7	1 781	1 429	260	552	3	612
"	Münster	1 869	17,4	1 212	870	118	301	8	305
"	Recklinghausen	6 858	20,6	5 771	2 685	339	2 004	10	155
"	Steinfurt	2 482	14,1	1 738	1 074	219	457	11	239
"	Tecklenburg	2 008	15,3	1 592	666	152	416	20	2
"	Warendorf	1 398	21,7	714	947	106	416	2	298
Reg.-Bez.	Münster	50 399	21,5	36 927	23 342	3 862	12 437	141	5 197
Krfr.	St. Bielefeld	2 155	12,7	1 932	435	158	150	15	63
"	Herford	828	14,9	724	341	40	252	5	—
Ldkr.	Bielefeld	2 862	20,3	1 478	1 661	174	301	75	1 074
"	Büren	738	12,4	618	219	56	56	6	—
"	Detmold	2 111	14,7	1 456	949	148	333	8	383
"	Halle (Westf.)	1 075	17,1	716	514	128	283	7	—
"	Herford	2 197	12,9	1 860	590	185	359	3	2
"	Höxter	2 680	27,5	1 508	1 572	323	572	18	472
"	Lemgo	2 621	18,3	1 792	1 228	182	893	7	6
"	Lübbecke	1 825	20,7	1 027	1 095	201	716	7	4
"	Minden	3 108	15,9	2 177	1 591	435	894	2	218
"	Paderborn	2 890	21,3	1 912	1 998	182	690	14	618
"	Warburg	888	20,1	614	449	90	186	3	130
"	Wiedenbrück	3 074	18,9	2 045	1 466	247	520	47	595
Reg.-Bez.	Detmold	29 052	17,4	19 859	14 108	2 549	6 205	217	3 565
Krfr.	St. Bochum	7 464	20,9	5 018	3 547	684	1 414	288	1 201
"	Castrop-Rauxel	2 078	23,8	1 529	923	73	360	4	498
"	Dortmund	14 356	21,9	12 564	5 410	945	4 258	26	13
"	Hagen	2 951	14,7	2 147	1 502	347	733	129	5
"	Hamm	1 574	22,0	1 244	895	106	696	24	52
"	Herne	2 040	18,7	1 897	822	77	719	27	—
"	Iserlohn	1 417	24,8	1 294	233	29	163	1	40
"	Lüdenscheid	2 387	40,5	1 459	1 321	191	438	5	565
"	Lünen	1 978	27,3	1 753	668	81	484	—	16
"	Siegen	1 342	27,2	897	505	166	62	24	219
"	Wanne-Eickel	2 281	21,0	1 887	1 075	120	838	1	40
"	Wattenscheid	1 618	20,0	1 215	649	102	269	1	223
"	Witten	2 359	24,1	1 762	930	189	390	8	265
Ldkr.	Altena	2 899	16,7	2 543	989	231	724	—	14
"	Arnsberg	2 136	15,5	1 439	1 043	254	536	—	240
"	Brilon	1 446	18,7	957	768	175	305	5	231
"	Ennepe-Ruhr-Kreis	3 805	14,3	2 866	1 855	363	1 202	15	336
"	Iserlohn	3 753	19,2	2 780	1 562	398	789	50	302
"	Lippstadt	2 465	24,4	1 679	1 739	164	722	1	464
"	Meschede	1 183	14,7	749	665	145	322	7	194
"	Olpe	1 410	13,8	1 131	563	104	307	21	2
"	Siegen	2 963	16,5	1 907	1 552	340	481	12	575
"	Soest	2 130	19,6	1 742	702	104	492	—	2
"	Unna	4 689	20,3	3 020	2 781	374	1 538	28	738
"	Wittgenstein	396	8,9	326	153	30	93	2	6
Reg.-Bez.	Arnsberg	73 120	19,7	55 805	32 852	5 871	18 335	679	6 241
Örtliche Träger zusammen		349 566	21,1	260 185	163 774	23 674	87 139	2 282	36 398
Landschaftsverband Rheinland		62 134	7,0	1 784	60 851	18 512	3 501	11 326	89
Landschaftsverband Westf.-Lippe		62 059	8,0	5 798	57 528	15 862	9 390	9 702	117
Überörtliche Träger zusammen		124 193	7,5	7 582	118 379	34 374	12 891	21 028	206
Nordrhein-Westfalen		473 759	28,6	267 767	282 153	58 048	100 030	23 310	36 604

¹⁾ Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden, sind bei jeder Hilfeart gezählt. — ²⁾ In und/oder außerhalb von Anstalten; ohne einmalige Hilfe zum Lebensunterhalt, ohne Hilfe für Nichtseßhafte und ohne pauschale Hilfeleistungen.

3. Ausgaben für Sozialhilfe 1964 nach Trägern

1 000 DM

Verwaltungsbezirk Träger der Sozialhilfe	Ausgaben								Sonst. Leistun- gen ^{a)}
	Sozial- hilfe insge- samt ¹⁾	je Ein- wohner ²⁾ DM	Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					
				zu- sam- men	darunter				
					Hilfe zur Pflege	Kran- ken- hilfe	Ein- glie- derungs- hilfe	Vor- beug. Gesund- heits- hilfe	
Krfr. St. Düsseldorf	33 039	47,25	24 973	8 066	1 379	3 840	675	12 87	1 515
„ Duisburg	14 557	29,58	9 784	4 773	791	2 353	281	816	769
„ Essen	22 662	31,13	17 291	5 371	929	1 941	636	1 411	1 598
„ Krefeld	5 992	27,34	4 103	1 989	560	649	255	474	461
„ Leverkusen	2 760	26,82	1 872	888	153	152	18	195	268
„ Mönchengladbach	3 033	19,74	2 598	435	51	231	39	68	199
„ Mülheim a. d. Ruhr	4 765	24,83	3 191	1 574	251	781	47	336	291
„ Neuß	2 843	26,28	1 937	906	147	146	30	321	228
„ Oberhausen	6 660	25,64	4 895	1 765	162	687	168	605	342
„ Remscheid	2 834	21,59	2 214	620	60	304	30	145	190
„ Rheydt	2 019	20,64	1 672	347	139	91	53	2	157
„ Solingen	4 092	23,68	3 571	521	114	238	28	68	360
„ Viersen	834	19,80	562	272	85	67	8	86	84
„ Wuppertal	9 813	23,26	5 774	4 039	1 819	807	7	1 145	645
Ldkr. Dinslaken	3 409	25,89	2 347	1 062	182	270	—	335	170
„ Düsseldorf-Mettmann	7 583	21,81	5 070	2 513	703	866	19	565	743
„ Geldern	1 604	19,12	1 168	436	154	125	11	108	60
„ Grevenbroich	3 785	18,97	2 667	1 118	361	167	24	344	301
„ Kempen-Krefeld	4 152	18,59	2 863	1 289	465	274	7	377	357
„ Kleve	2 673	25,85	1 865	806	358	170	19	142	194
„ Moers	8 032	23,65	6 010	2 022	363	618	65	715	404
„ Rees	3 171	29,90	2 240	931	317	390	4	99	241
„ Rhein-Wupper-Kreis	4 375	21,34	2 982	1 393	269	299	21	305	389
Reg.-Bez. Düsseldorf	154 687	27,82	111 649	43 038	9 812	15 366	2 214	9 949	9 966
Krfr. St. Bonn	4 423	31,17	3 608	815	311	389	12	34	340
„ Köln	20 307	23,95	14 770	5 537	772	1 719	403	1 209	1 475
Ldkr. Bergheim (Erf.)	1 844	16,66	1 151	693	341	161	1	133	152
„ Bonn	4 235	19,41	3 170	1 065	413	281	20	238	415
„ Euskirchen	1 703	15,51	1 256	447	37	135	8	68	183
„ Köln	3 640	16,27	2 395	1 245	296	647	—	128	230
„ Oberbergischer Kreis	2 259	16,23	1 758	501	105	157	13	119	269
„ Rhein-Berg. Kreis	4 030	17,01	2 662	1 368	484	435	41	248	389
„ Siegburg	4 998	19,37	3 953	1 045	278	297	5	190	483
Reg.-Bez. Köln	47 439	20,75	34 723	12 716	3 037	4 221	503	2 367	3 936
Krfr. St. Aachen	5 262	29,90	4 027	1 235	353	510	68	115	400
Ldkr. Aachen	6 537	24,23	5 022	1 515	481	681	31	8	349
„ Düren	3 468	22,34	2 579	889	237	371	27	174	227
„ Erkelenz	2 020	22,00	1 526	494	103	101	29	208	172
„ Jülich	1 444	19,62	964	480	158	126	12	59	112
„ Monschau	414	14,01	226	188	90	33	1	48	28
„ Schleiden	889	14,04	649	240	103	89	10	20	82
„ Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	2 265	17,33	1 400	865	287	132	101	242	176
Reg.-Bez. Aachen	22 299	22,53	16 393	5 906	1 812	2 043	278	874	1 546
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen	224 425	25,40	162 765	61 660	14 661	21 630	2 995	13 190	15 448
Krfr. St. Bocholt	963	20,65	634	329	93	182	2	8	61
„ Bottrop	2 731	24,23	1 749	982	93	535	43	261	159
„ Gelsenkirchen	13 407	35,67	10 130	3 277	619	1 155	16	1 261	748
„ Gladbeck	2 348	28,22	1 666	682	100	268	22	241	37
„ Münster (Westf.)	4 558	23,45	3 478	1 080	191	467	19	220	468
„ Recklinghausen	4 147	32,16	3 312	835	101	454	2	155	212
Ldkr. Ahaus	1 504	13,55	1 289	215	—	132	—	30	208
„ Beckum	2 973	18,22	2 018	955	191	293	52	320	260
„ Borken	1 008	11,12	759	249	103	69	11	2	62
„ Coesfeld	1 081	12,11	767	314	97	64	4	78	135
„ Lüdinghausen	2 580	19,02	1 557	1 023	226	224	37	451	201
„ Münster	1 415	13,15	962	453	121	128	2	134	156
„ Recklinghausen	7 799	23,42	5 381	2 418	442	1 094	16	622	331
„ Steinfurt	2 110	11,97	1 384	726	248	326	5	77	274
„ Tecklenburg	1 461	11,14	986	475	158	128	10	108	253
„ Warendorf	883	13,68	511	372	147	72	4	101	120
Reg.-Bez. Münster	50 968	21,74	36 503	14 385	2 930	5 591	245	4 069	3 685
Krfr. St. Bielefeld	2 272	13,38	1 542	730	107	175	9	320	245
„ Herford	874	15,78	668	206	39	63	1	69	106
Ldkr. Bielefeld	1 965	13,94	1 200	765	128	125	14	440	185
„ Büren	795	13,39	550	245	58	65	6	76	119
„ Detmold	1 829	12,73	1 308	521	176	81	4	214	262
„ Halle (Westf.)	872	13,06	600	272	85	43	5	117	133
„ Herford	1 947	11,43	1 359	588	193	121	9	214	266
„ Hörter	2 226	22,83	1 340	886	341	148	15	274	238
„ Lemgo	2 259	15,75	1 491	768	191	125	4	320	325
„ Lübbecke	1 719	19,46	1 027	692	145	95	2	161	185
„ Minden	3 484	17,79	2 060	1 424	634	323	10	328	320
„ Paderborn	2 365	17,40	1 558	807	135	220	12	278	265

Anmerkungen S. 220.

noch: 3. Ausgaben für Sozialhilfe 1964 nach Trägern
1 000 DM

Verwaltungsbezirk Träger der Sozialhilfe		Ausgaben								Sonst. Leistun- gen ²⁾
		Sozial- hilfe insge- samt ¹⁾	je Ein- wohner ²⁾ DM	Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					
					zu- sam- men	darunter				
						Hilfe zur Pflege	Kran- ken- hilfe	Ein- glicde- rungs- hilfe	Vor- beug. Gesund- heits- hilfe	
Ldkr.	Warburg	721	16,28	429	292	106	56	6	58	96
	Wiedenbrück	2 067	12,73	1 389	678	185	121	13	283	244
Reg.-Bez.	Detmold	25 395	15,20	16 521	8 874	2 523	1 761	110	3 152	2 989
Krfr.	St. Bochum	7 615	21,30	5 355	2 260	1 196	746	153	—	528
	Castrop-Rauxel	1 537	17,58	1 105	432	51	137	3	216	141
	Dortmund	18 163	27,75	12 060	6 103	1 459	2 393	—	1 887	1 038
	Hagen	5 743	28,57	3 895	1 848	568	539	12	608	396
	Hamm	1 755	24,56	1 397	358	61	222	—	13	142
	Herne	2 565	23,51	2 103	462	64	266	3	68	145
	Iserlohn	1 425	24,94	1 129	296	45	152	—	59	125
	Lüdenscheid	2 262	38,42	1 177	1 085	499	172	10	258	209
	Lünen	2 130	29,40	1 769	361	65	192	49	7	138
	Siegen	1 893	38,34	1 113	780	527	97	11	94	118
	Wanne-Eickel	2 792	25,69	2 070	722	104	305	—	261	148
	Wattenscheid	1 457	17,99	1 127	330	61	145	1	57	86
	Witten	2 141	21,90	1 539	602	222	249	6	76	184
Ldkr.	Altena	3 492	20,18	2 645	847	178	255	12	320	272
	Arnsberg	2 719	19,77	1 679	1 040	421	225	11	297	177
	Brilou	1 370	17,72	899	471	192	81	14	125	127
	Ennepe-Ruhr-Kreis	4 976	18,71	3 770	1 206	363	596	10	121	338
	Iserlohn	4 148	21,17	2 975	1 173	326	332	11	394	330
	Lippstadt	1 945	19,23	1 457	488	168	214	2	7	219
	Meschede	950	11,78	548	402	200	83	3	68	95
	Olpe	1 281	12,57	950	331	171	112	—	—	178
	Siegen	2 975	16,61	2 178	797	294	145	1	257	171
	Snet	2 340	21,55	1 600	740	101	282	16	243	219
	Unna	4 076	17,63	2 850	1 226	283	369	23	396	256
	Wittgenstein	367	8,29	250	117	56	36	5	14	76
Reg.-Bez.	Arnsberg	82 117	22,18	57 640	24 477	7 675	8 345	356	5 846	5 856
Reg.-Bez.	Münster, Detmold, Arnsberg	158 480	20,54	110 744	47 736	13 128	15 697	711	13 067	12 530
Örtliche Träger										
Nordrhein-Westfalen		382 905	23,13	273 509	109 396	27 789	37 327	3 706	26 257	27 978
Landschaftsverband Rheinland		148 903	16,85	79	148 824	86 828	5 689	14 273	141	3 189
Landschaftsverband Westfalen-Lippe		130 877	16,96	6 140	124 737	54 721	12 970	24 500	—	3 591
Überörtliche Träger										
Nordrhein-Westfalen		279 780	16,90	6 219	273 561	141 549	18 659	38 773	141	6 780
Nordrhein-Westfalen		662 685	40,93	279 728	382 957	169 338	55 986	42 479	26 398	34 758

¹⁾ In oder außerhalb von Anstalten. — ²⁾ Bevölkerungsstand am Ende des Jahres. — ³⁾ Krankenversorgung gemäß LAG, Geschlechts-
krankenfürsorge, Sozialhilfe für Flüchtlinge aus Ungarn, Weihnachtsbeihilfen, Sozialhilfe und Kostenersatz für Deutsche im Ausland (ohne
Krankenversorgung), Rückführung von Deutschen aus dem Ausland usw.

4. Ausgaben für Sozialhilfe 1965

1 000 DM

Art der Ausgabe	Örtliche Träger			Über- örtliche Träger zu- sammen	Aus- gaben insge- samt	je Ein- wohner DM
	zu- sammen	davon				
		kreis- freie Städte	Land- kreise			
Hilfe zum Lebensunterhalt	266 210	157 221	108 989	5 955	272 165	16,26
darunter						
laufende Hilfe außerhalb von Anstalten	184 334	107 407	76 927	3 181	187 515	11,20
Hilfe in besonderen Lebenslagen	121 833	63 254	58 579	291 866	413 699	24,72
davon						
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	275	106	169	—	275	0,02
Ausbildungshilfe	8 663	3 881	4 782	640	9 303	0,56
Vorbeugende Gesundheitshilfe	28 631	13 968	14 663	145	28 776	1,72
Krankenpflege	43 582	25 927	17 655	18 877	62 459	3,73
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	690	434	256	3	693	0,04
Eingliederungshilfe für Behinderte	2 958	2 083	875	54 198	57 156	3,42
Tuberkulosehilfe	—	—	—	33 178	33 178	1,98
Blindenpflege	—	—	—	35 312	35 312	2,11
Hilfe zur Pflege	29 974	13 108	16 866	146 738	176 712	10,55
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	2 595	1 339	1 256	65	2 660	0,16
Hilfe für Gefährdete	89	88	1	2 705	2 794	0,17
Altenhilfe	3 578	1 761	1 817	—	3 578	0,21
Sonstige Hilfen	798	559	239	5	803	0,05
Sozialhilfe insgesamt	388 043	220 475	167 568	297 821	685 864	40,98
darunter Hilfe in Anstalten	97 795	56 727	41 068	213 532	311 327	18,60

5. Kriegsofferfürsorge 1965*)

Art der Ausgabe Empfänger laufender Leistungen Fälle einmaliger Leistungen	Örtliche Träger			Über- örtliche Träger	Ins- gesamt
	zu- sammen	davon			
		Kreis- freie Städte	Land- kreise		
Ausgaben in 1 000 DM					
Berufsfürsorge	11	8	3	11 837	11 848
Erziehungsbeihilfen	19 448	8 386	11 062	34 830	54 278
darunter an Waisen	7 648	3 469	4 179	26 221	33 869
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	20 863	12 070	8 793	4 280	25 143
Erholungsfürsorge	80	55	25	15 177	15 257
Wohnungsfürsorge	297	88	209	3 016	3 313
Sonstige Hilfen	11 273	4 975	6 298	12 956	24 229
Insgesamt	51 972	25 582	26 390	82 096	134 068
Empfänger laufender Leistungen am Jahresende¹⁾					
Berufsfürsorge	11	1	10	2 325	2 336
Erziehungsbeihilfen	11 291	4 775	6 516	13 601	24 892
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	14 537	9 329	5 208	679	15 216
Sonstige Hilfen	10 282	3 971	6 311	3 218	13 500
Fälle einmaliger Leistungen im Berichtsjahr					
Berufsfürsorge	—	—	—	3 245	3 245
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	33 676	17 999	15 677	8 717	42 393
Erholungsfürsorge	144	106	38	36 560	36 704
Wohnungsfürsorge	815	295	520	671	1 486
Sonstige Hilfen	12 033	6 250	5 783	2 680	14 713

*) Einschl. pauschalisierte Kriegsofferfürsorge; ohne Kriegsofferfürsorge für Berechtigte im Ausland. ¹⁾ Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt werden, sind bei jeder Hilfeart gezählt.

6. Einrichtungen der Altenhilfe am 31. Oktober 1965 nach Trägergruppen*)

Trägergruppe	Einrichtungen								
	insgesamt ¹⁾	und zwar ²⁾							
		Altenwohnheime		Altenheime ³⁾		Altenpflegeheime		Altenpflegestationen ⁴⁾	
		Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
Öffentliche Wohlfahrtspflege	120	5	773	110	9 326	10	1 943	2	22
Freie Wohlfahrtspflege	793	26	749	723	38 792	44	2 368	28	596
davon									
Arbeiterwohlfahrt	28	1	24	28	2 424	1	45	—	—
Caritasverband	485	8	289	434	19 412	29	1 318	26	543
Deutsches Rotes Kreuz	17	2	88	16	1 040	—	—	—	—
Innere Mission	243	13	334	228	14 607	11	883	2	53
Jüdische Kultusgemeinden	3	—	—	3	78	—	—	—	—
Paritätischer Wohlfahrtsverband	17	2	13	14	1 231	3	122	—	—
Sonstige freigemeinnützige Träger	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbliche Träger	33	—	—	33	868	—	—	—	—
Zusammen	946	31	1 521	866	48 986	54	4 311	30	618
Feierabendhäuser, Schwesternaltenheime u.ä.	75	3	94	68	2 526	4	186	1	40
Insgesamt	1 021	34	1 615	934	51 512	58	4 497	31	658
davon in									
Kreisfreien Städten	408	21	1 247	377	26 674	25	3 072	4	216
Landkreisen	613	13	368	557	24 838	33	1 425	27	442

*) Ohne die im Bau befindlichen Einrichtungen. — ¹⁾ Einrichtungen gemischten Charakters sind hier als eine Einheit gezählt. — ²⁾ Einrichtungen gemischten Charakters sind hier jeweils bei den in Frage kommenden Heimarten mit dem entsprechenden Anteil an Plätzen gezählt. — ³⁾ Mit oder ohne Pflegestation. — ⁴⁾ Bei Krankenhäusern usw.

7. Öffentliche Jugendhilfe 1963—1965

Art der Jugendhilfe	Nordrhein-Westfalen			Regierungsbezirk			
				Düsseldorf, Köln und Aachen		Münster, Detmold und Arnsberg	
	1963	1964	1965	1964	1965	1964	1965
Pflegekinder in Familienpflege¹⁾	17 739	18 097	18 650	9 793	10 067	8 304	8 583
und zwar uneheliche Kinder	13 172	13 322	13 701	7 435	7 543	5 887	6 158
von der Aufsicht widerruflich befreite Kinder	216	238	235	103	83	135	152
Uneheliche Kinder bei der Mutter¹⁾	106 717	107 069	105 496	58 374	57 353	49 495	48 143
darunter von der Aufsicht widerruflich befreite Kinder	3 385	3 156	3 135	1 948	1 878	1 208	1 257
Minderjährige unter Vormundschaft¹⁾	257 884	250 551	247 514	133 910	132 818	116 641	114 696
davon Amtsvormundschaft	136 429	134 515	133 529	69 719	69 379	64 796	64 150
Einzelvormundschaft	115 132	109 274	106 865	58 397	57 272	50 877	49 593
Vereinsvormundschaft	6 323	6 762	7 120	5 794	6 167	968	953
Minderjährige unter Pflegschaft¹⁾	16 277	17 500	18 484	9 565	10 281	7 935	8 203
darunter Unterhaltspflegschaften	3 951	3 861	5 795	1 857	3 835	2 004	1 960
Sorgerechtspflegschaften	9 463	9 776	10 460	4 541	4 856	5 235	5 604
Pflegschaften zur Vertretung des Kindes im Ehelichkeitsanfechtungsprozeß	1 310	1 279	1 154	888	756	391	398
Minderjährige unter Beistandschaft¹⁾	631	685	747	119	114	566	633
Adoptierte Minderjährige	1 667	1 796	1 863	959	974	837	889
Vaterschaftsfeststellungen²⁾	13 019	12 716	11 918	7 481	7 064	5 235	4 854
dav. durch erfolgreiche Klage	3 651	3 483	3 264	1 889	1 852	1 594	1 412
Klageabweisung	351	338	344	173	193	165	151
freiwillige Anerkennung	5 227	5 401	5 014	3 240	3 042	2 161	1 972
Legitimation und Ehelichkeitserklärung	1 594	1 436	1 392	956	863	480	529
sonstige Erledigung ²⁾	2 196	2 058	1 904	1 223	1 114	835	790
Fälle der Jugendgerichtshilfe³⁾	48 414	47 930	45 568	26 384	25 407	21 546	20 161
Minderjährige unter Erziehungsbeistandschaft¹⁾	6 033	5 377	4 259	3 381	2 425	1 996	1 834
und zwar weiblich	1 941	1 570	1 154	1 005	613	565	541
gerichtlich angeordnet	4 138	3 545	2 422	2 312	1 327	1 233	1 095
Minderjährige in formloser erzieherischer Betreuung¹⁾	178 262	180 524	185 613	106 264	109 272	74 260	76 341
darunter weiblich	75 443	76 820	80 142	46 291	47 472	30 529	32 670
Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe¹⁾	5 900	6 326	6 849	2 912	3 250	3 414	3 599
darunter weiblich	2 605	2 706	2 845	1 243	1 334	1 463	1 511
Von den Minderjährigen sind untergebracht in							
Erziehungsheimen	3 701	3 943	4 117	1 923	2 017	2 020	2 100
Beobachtungs- und Auffangheimen	24	19	44	13	33	6	11
eigener Familie	1 288	1 380	1 435	531	563	849	872
fremder Familie	534	551	522	252	237	299	285
sonstigen Stellen	117	144	319	9	92	135	227
nicht untergebracht	236	289	412	184	308	105	104
Im Berichtsjahr in Freiwillige Erziehungshilfe überwiesene Minderjährige	1 991	2 174	2 395	1 076	1 281	1 098	1 114
und zwar weiblich	873	908	984	458	510	450	474
im Alter von							
unter 6 Jahren	17	10	4	2	2	8	2
6 bis unter 14 Jahren	641	728	829	332	498	396	331
14 bis unter 21 Jahren	1 333	1 436	1 562	742	781	694	781
Kinder aus vollständigen Familien	714	714	875	334	479	380	396
Kinder aus geschiedenen Ehen	381	503	552	242	320	261	232
Kinder getrennt lebender Eltern	50	41	70	23	44	18	26
Uneheliche Kinder	460	539	507	264	251	275	256
Voll- und Halbwaisen	386	377	391	213	187	164	204
Minderjährige in Fürsorgeerziehung¹⁾	8 517	8 129	7 754	4 005	3 767	4 124	3 987
und zwar weiblich	3 962	3 700	3 421	1 870	1 708	1 830	1 713
in vorläufiger Fürsorgeerziehung	936	912	911	483	477	429	434
Von den Minderjährigen sind untergebracht in							
Erziehungsheimen	4 267	4 127	3 726	2 314	2 058	1 813	1 668
Beobachtungs- und Auffangheimen	30	40	38	34	26	6	12
eigener Familie	2 484	2 344	2 266	1 047	958	1 297	1 308
fremder Familie	1 182	1 029	952	501	461	528	491
sonstigen Stellen	260	271	446	—	139	271	307
nicht untergebracht	294	318	326	109	125	209	201
Im Berichtsjahr in Fürsorgeerziehung überwiesene Minderjährige	1 730	1 620	1 529	792	742	828	787
und zwar weiblich	809	720	632	363	320	357	312
im Alter von							
unter 6 Jahren	28	23	12	2	11	21	1
6 bis unter 14 Jahren	372	331	292	170	164	161	128
14 bis unter 21 Jahren	1 330	1 266	1 225	620	567	646	658
Kinder aus vollständigen Familien	735	732	663	309	292	423	371
Kinder aus geschiedenen Ehen	243	262	245	150	129	112	116
Kinder getrennt lebender Eltern	47	60	49	38	25	22	24
Uneheliche Kinder	388	332	310	169	168	163	142
Voll- und Halbwaisen	317	234	262	126	128	108	134
Bruttoausgaben in 1 000 DM							
Jugendhilfe insgesamt⁴⁾	185 204	197 072	230 022	115 359	138 007	81 713	92 015
darunter Freiwillige Erziehungshilfe	15 258	17 898	21 603	10 119	12 452	7 779	9 151
Fürsorgeerziehung	19 629	20 086	20 991	12 397	12 795	7 689	8 196
Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe	66 903	60 009	67 550	36 352	40 992	23 657	26 558
Aufwand insgesamt je Einwohner in DM	11,32	11,90	13,74	13,05	15,42	10,59	11,81

¹⁾ Stand am Jahresende. — ²⁾ Ohne Abgabe an andere Jugendämter. — ³⁾ Erlödigte Fälle im Berichtsjahr. — ⁴⁾ Ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen.

Erläuterungen**Unmittelbare Einnahmen*)**

Summe der Einnahmen ohne Zahlungen von Gebietskörperschaften, abzüglich Erstattungen.

Unmittelbare Ausgaben*)

Summe der Ausgaben ohne Zahlungen an Gebietskörperschaften, abzüglich Erstattungen.

Gesamtausgaben/Gesamteinnahmen

Unmittelbare Ausgaben/Einnahmen einer oder mehrerer zusammengefaßter Gebietskörperschaften zuzüglich deren Zahlungen an andere/von anderen nicht einbezogene(n) Gebietskörperschaften — anderer Ebene —.

Unbereinigte Gesamtausgaben/Unbereinigte Gesamteinnahmen

Unmittelbare Ausgaben/Einnahmen zuzüglich aller Zahlungen an/von Gebietskörperschaften — gleicher und anderer Ebene —.

Nettoausgaben

Unbereinigte Gesamtausgaben abzüglich aller Zahlungen von Gebietskörperschaften.

In der Staatsfinanzstatistik werden zur Berechnung der Nettoausgaben die Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften für die Aufgabenbereiche „Förderung des Wohnungsbaues“, „Ländliche Siedlung“, „Wirtschaftsförderung im Ausland“ und „Sonstiger Verkehr“ aus dem zentralen Aufgabenbereich „Schulden“ bei den genannten Aufgabenbereichen in die Berechnung einbezogen.

Dagegen werden in der Gemeindefinanzstatistik die Schuldenaufnahmen von Gebietskörperschaften in vollem Umfang bei der Berechnung der Nettoausgaben den einzelnen Aufgabenbereichen zugerechnet.

Hoheits- bzw. Kämmererverwaltungen

Staatliche bzw. kommunale Aufgabenbereiche, bei denen vorwiegend hoheitliche Funktionen wahrgenommen werden und eine Ertrags-erzielung nicht im Vordergrund steht.

*) Versorgung, Zinsen, Tilgung und Zuführung an Rücklagen, Schuldenaufnahmen — auch bei Gebietskörperschaften —, Innere Darlehen und Entnahmen aus Rücklagen sind zentral beim Hauptaufgabenbereich „Allgemeine Finanzen“ nachgewiesen.

A. Öffentliche Haushalte**1. Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben und Nettoausgaben des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1963—1964 nach Aufgabenbereichen**

1000 DM

Aufgabenbereich	1963			1964			Veränderung von 1963—1964 %		
	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben
Land									
Oberste Staatsorgane	786	75 895	75 872	774	77 563	77 552	— 1,5	2,2	2,2
Öffentliche Sicherheit u. Ordnung . . .	91 468	431 774	350 416	87 099	460 345	384 619	— 4,8	6,6	9,8
Rechtsschutz	190 925	464 640	464 264	207 588	500 062	499 747	8,7	7,6	7,6
Innere Verwaltung	12 121	100 035	92 715	4 410	166 092	165 939	— 63,6	6,1	14,3
Finanzverwaltung	46 374	306 893	303 246	52 236	328 446	325 917	12,6	7,0	7,5
Unterricht	424 063	1 554 202	1 133 276	462 283	1 784 746	1 325 777	9,0	14,8	17,0
darunter									
Volksschulen	242 575	770 683	528 260	267 796	887 975	620 277	10,4	15,2	17,4
Mittelschulen	46 729	122 088	75 511	49 911	141 473	91 723	6,8	15,9	21,5
Höhere Schulen	83 475	357 189	274 341	88 669	406 356	318 491	6,2	13,8	16,1
Berufsbildende Schulen	50 533	289 213	240 135	55 111	332 369	278 713	9,1	14,9	16,1
Wissenschaft	147 275	610 849	548 647	166 133	817 704	753 038	12,8	33,9	37,3
darunter									
Wissenschaftliche Hochschulen . . .	67 857	281 003	241 911	71 095	385 117	343 357	4,8	37,1	41,9
Hochschulkliniken	69 812	120 319	103 804	75 717	141 463	124 250	8,5	17,6	19,7
Kunst, Volksbildung, Heimatpflege . .	648	84 244	84 079	676	92 270	92 025	4,3	9,5	9,5
Soziale Angelegenheiten	226 005	668 468)	471 072	173 292	635 215)	501 204	— 23,3	— 5,0	6,4
darunter									
Sozialhilfe und ihre Einrichtungen . .	105 469	144 951	63 009	109 152	112 262	37 092	3,5	— 22,6	— 41,1
Jugendhilfe und ihre Einrichtungen . .	5 090	66 945	61 961	4 915	80 427	75 512	— 3,4	20,1	21,9
Gesundheit, Sport, Leibesübungen . .	13 142	304 131	296 101	14 016	371 833	365 198	6,7	22,3	23,3
darunter									
Krankenhäuser und Heilstätten, Gesundheitsdienst u. Einrichtungen	5 544	255 117	254 568	7 962	316 174	315 448	43,6	23,9	23,9
Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten	357 482	650 342	375 199	417 813	776 014	482 284	16,9	19,3	28,5
Wasserwirtschaft und Kulturbau . . .	29 667	224 951	202 662	28 628	263 279	244 171	— 3,5	17,0	20,5
Förderung der gewerblichen Wirtschaft	25 679	94 841	94 805	32 686	261 912	261 763	27,3	176,2	176,1
Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen	—	22 734	22 754	—	23 635	23 635	—	3,9	3,9

Anmerkungen S. 232.

noch: 1. Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben und Nettoausgaben des Landes, der Gemeinden
und Gemeindeverbände 1963—1964 nach Aufgabenbereichen

1000 DM

Aufgabenbereich	1963			1964			Veränderung von 1963—1964 %		
	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben
noch: Land									
Verkehr	37 370	870 394	870 143	57 875	842 867	840 869	54,9	— 3,2	— 3,4
darunter									
Straßen, Wege, Brücken	—	606 842	606 842	—	592 341	592 341	—	— 2,4	— 2,4
Bauverwaltung u. Wohnungswirtschaft darunter	353 639	1 531 625 ¹⁾	1 266 195	406 755	1 515 548 ²⁾	1 128 543	15,0	— 1,0	— 10,9
Förderung des Wohnungsbaues	286 643	1 385 559 ²⁾	1 175 058	335 190	1 302 452 ²⁾	974 247	16,9	— 6,0	— 17,1
Wiedergutmachung	297 631	590 782	295 969	238 345	489 879	254 022	— 19,9	— 17,1	— 14,2
Besondere Kriegsfolgelasten	11 445	12 999	1 565	12 984	16 348	3 465	13,4	25,8	121,4
Wirtschaftliche Unternehmen	28 097	44 201	44 201	53 324	67 649	67 649	89,8	53,0	53,0
Allgemeine Finanzen	9 472 552 ¹⁾	3 090 034	3 009 347	10 138 225 ¹⁾	3 219 933	3 128 364	7,0	4,2	4,0
darunter									
Steuern und steuerähnliche Ein- nahmen und allgemeine Finanz- zuweisungen	8 861 740 ¹⁾	2 163 044	2 163 044	9 600 303 ¹⁾	2 248 903	2 248 903	8,4	4,0	4,0
Insgesamt	11 766 369	11 734 054	10 002 528	12 555 142	12 651 340	10 865 781	6,7	7,8	8,6
Nachrichtlich:									
Summe der Hoheitsverwaltung	2 527 224	9 538 009	7 806 616	2 750 547	10 366 714	8 581 575	8,8	8,7	9,9
Gemeinden und Gemeindeverbände									
Allgemeine Verwaltung	43 472	428 845	416 433	61 776	483 128	469 914	42,1	12,7	12,8
Finanz- und Steuerverwaltung	57 844	152 294	139 284	58 738	163 814	150 218	1,5	7,6	7,9
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	35 204	222 755	218 857	39 526	231 964	224 932	12,3	4,1	2,8
Schulen	374 173	1 426 677	1 086 693	447 662	1 694 890	1 278 775	19,6	18,8	17,7
darunter									
Volks- und Hilfsschulen	215 349	843 721	647 871	254 793	1 020 238	781 222	18,3	20,9	20,6
Mittelschulen	33 397	128 252	94 917	41 668	153 324	112 553	24,8	19,5	18,6
Höhere Schulen	61 366	210 441	150 823	74 581	249 984	177 421	21,5	18,8	17,6
Berufsbildende Schulen	59 303	210 299	161 056	71 875	235 144	173 455	21,2	11,8	7,7
Kultur	78 380	306 149	275 470	81 167	333 666	302 797	3,6	9,0	9,9
davon									
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	3 155	26 236	23 910	6 002	27 658	25 103	90,2	5,4	5,0
Theater und Konzerte	75 225	279 913	251 560	75 165	306 008	277 694	— 0,1	9,3	10,4
Soziale Angelegenheiten	537 085	1 359 637	1 028 031	619 263	1 573 707	1 209 523	15,3	15,7	17,7
darunter									
Sozialhilfe und ihre Einrichtungen	359 652	861 638	681 086	396 999	972 349	792 279	10,4	12,8	16,3
Jugendhilfe und ihre Einrichtungen	61 420	174 116	137 216	80 230	228 339	183 975	30,6	31,1	34,1
Gesundheitsdienst	381 761	795 122	723 396	424 168	850 200	767 924	11,1	6,9	6,2
davon									
Krankenhäuser und Heilstätten, Gesundheitsdienst u. Einrichtungen Sport und Leibesübungen	363 402	696 116	635 223	405 329	744 706	670 081	11,5	7,0	5,5
Landwirtschaft und Forsten	18 359	99 006	88 173	18 839	105 494	97 843	2,6	6,6	11,0
Wasserwirtschaft und Kulturbau	50 671	86 562	45 223	63 479	107 677	51 734	25,3	24,4	14,4
Förderung der gewerblichen Wirtschaft Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen	6 830	23 499	18 083	10 855	26 978	18 262	58,9	14,8	1,0
darunter									
Stadtentwässerung	6 828	39 467	40 548	10 901	35 927	34 411	59,7	— 9,0	— 15,1
Verkehr	682 005	1 328 436	1 173 249	787 178	1 511 493	1 324 184	15,4	13,8	12,9
darunter									
Stadtentwässerung	289 282	450 116	362 311	365 619	567 637	436 862	26,4	26,1	20,6
Feuerlöschwesen	11 723	96 329	86 279	38 434	160 801	134 499	227,9	66,9	55,9
Bauverwaltung und Wohnungs- wirtschaft	977 604	1 758 760	998 174	1 032 367	1 942 918	1 110 247	5,6	10,5	11,2
darunter									
Förderung des Wohnungsbaues	180 596	711 815	622 749	224 669	788 112	703 253	24,4	10,7	12,9
Besondere Kriegsfolgelasten	66 816	349 466	308 005	87 655	382 219	338 388	31,2	9,4	9,9
Wirtschaftliche Unternehmen	4 464	6 802	2 595	4 623	6 976	2 726	3,6	2,6	5,0
Allgemeine Finanzen	528 560	464 174	442 969	528 967	416 680	382 236	0,1	— 10,2	— 13,7
darunter									
Steuer und steuerähnliche Ein- nahmen und allgem. Finanz- zuweisungen	7 643 796	2 539 895	877 714	8 255 526	2 674 335	914 498	8,0	5,3	4,2
Schuldenaufnahmen/-dienst									
Insgesamt	11 589 233	11 650 889	8 109 468	12 650 865	12 842 465	8 945 634	9,2	10,2	10,3
Nachrichtlich:									
Summe der Kämmererverwaltung	6 040 790	11 594 181	9 214 982	6 829 679	12 788 457	10 398 351	13,1	10,3	12,8

¹⁾ Bzw. Mehreinnahmen (+). — ²⁾ Einschl. der an den Lastenausgleichsfonds abgeführten Vermögenssteuer 1963 = 204 246 TDM, 1964 = 186 245 TDM. — ³⁾ Einschl. der Darlehen, die durch die Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezahlt werden 1963 = 1 042 037 TDM, 1964 = 932 143 TDM.

2. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1963—1964 nach Arten

1 000 DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Land		Gemeinden und Gemeindeverbände		zusammen	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964
Ausgaben						
Persönliche Ausgaben	3 129 911	3 423 897	2 527 153	2 750 882	5 657 064	6 174 779
Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen	31 260	36 384	494 506	594 201	525 766	630 585
Zinsen	97 552	90 300	274 455	321 211	372 007	411 511
Übrige Ausgaben	2 250 800	2 349 541	2 465 602	2 802 039	4 716 402	5 151 580
Verwaltungs- und Zweckausgaben zusammen	5 509 523	5 900 122	5 761 716	6 468 333	11 271 239	12 368 455
Bauten und große Instandsetzungen	187 725	306 305	2 956 109	3 447 242	3 143 834	3 753 547
Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	74 886	94 445	241 385	268 005	316 271	362 450
Erwerb von Grundvermögen	66 550	116 369	597 202	589 072	663 752	705 441
Zuführung an Rücklagen und Kapitalvermögen	28 008	27 308	1 052 265	1 032 548	1 080 273	1 059 856
Tilgungen	43 231	48 155	348 582	372 454	391 813	420 609
Gewährung von Darlehen	1 599 389 ¹⁾	1 648 967 ¹⁾	454 904	454 259	2 054 293	2 103 226
Ausgaben der Vermögensbewegung zusammen	1 999 789	2 241 549	5 650 447	6 163 580	7 650 236	8 405 129
Abzüglich Erstattungen	—	—	247 212	284 034	247 212	284 034
Unmittelbare Ausgaben	7 509 312	8 141 671	11 164 951	12 347 879	18 674 263	20 489 550
Zahlungen an Gebietskörperschaften anderer Ebene	4 224 742 ²⁾	4 509 669 ²⁾	485 938	494 506	921 965	999 561
Gesamtausgaben	11 734 054	12 651 340	11 650 889	12 842 465	19 596 228	21 489 111
Zahlungen an Gebietskörperschaften gleicher Ebene	—	—	1 087 807	1 126 600	4 876 522	5 131 294
Unbereinigte Gesamtausgaben	11 734 054	12 651 340	12 738 696	13 969 065	24 472 750	26 620 405
Einnahmen						
Gebühren, Entgelte, Strafen, Steuern	9 196 948 ²⁾	9 997 632 ²⁾	5 362 264	5 676 623	14 559 212	15 674 255
Mieten, Pachten	15 056	16 376	166 221	184 001	181 277	200 377
Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalvermögen	135 557	152 675	293 217	316 260	428 774	468 935
Übrige Einnahmen	208 620	247 100	481 192	584 278	689 812	831 378
Verwaltungs- und Betriebseinnahmen zusammen	9 556 075	10 413 783	6 302 894	6 761 162	15 859 075	17 174 945
Rückflüsse von Darlehen	203 272	250 607	109 746	100 843	313 018	351 455
Schuldenaufnahmen aus Kreditmarktmitteln und öffentliche Sondermitteln, Innere Darlehen	64 304	83 017	1 154 103	1 306 452	1 217 503	1 389 469
Entnahme aus Rücklagen und Kapitalvermögen	202 321	4 411	589 328	711 396	791 649	715 807
Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Vermögen	8 765	17 765	152 835	187 586	161 600	205 351
Einnahmen der Vermögensbewegung zusammen	476 662	355 800	2 006 012	2 306 282	2 484 674	2 662 082
Abzüglich Erstattungen	—	—	247 212	284 034	247 212	284 034
Unmittelbare Einnahmen	10 034 843	10 769 583	8 061 694	8 783 410	18 096 537	19 552 993
Zahlungen von Gebietskörperschaften anderer Ebene	1 731 526	1 785 559	3 527 539	3 867 455	1 204 364	1 245 526
Gesamteinnahmen	11 766 369	12 555 142	11 589 233	12 650 865	19 300 901	20 798 519
Zahlungen von Gebietskörperschaften gleicher Ebene	—	—	1 101 689	1 155 976	5 156 390	5 563 464
Unbereinigte Gesamteinnahmen	11 766 369	12 555 142	12 690 922	13 806 841	24 457 291	26 361 983

¹⁾ Einschl. der Darlehen die durch die Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen ausbezahlt werden (1963 = 1 042 037 T DM, 1964 = 932 143 T DM. — ²⁾ Einschl. der an den Lastenausgleichsfonds abgeführten Vermögenssteuer (1963 = 204 246 TDM, 1964 = 186 245 T DM.

3. Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden (Gv.) 1964 nach kleineren Verwaltungsbezirken

1 000 DM

Verwaltungsbezirk ¹⁾	Gesamtausgaben				Gesamteinnahmen			Neuschulden ²⁾ am 31. 12. 1964
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Per- sönliche ausgaben ³⁾	sächlicher Verwal- tungs- aufwand ³⁾	Dau- investi- tionen ⁴⁾		Steuern u. steuer- ähnliche Ein- nahmen ⁵⁾	darunter Real- steuern ⁶⁾	
Krfr. St. Düsseldorf	689 271	83 841	170 419	115 143	686 081	266 709	252 749	725 373
„ Duisburg	365 305	46 197	74 522	46 518	356 372	139 461	132 667	379 986
„ Essen	522 265	71 173	102 504	123 107	561 060	178 137	171 527	297 433
„ Krefeld	188 192	25 698	41 375	38 568	182 438	74 133	67 945	148 356
„ Leverkusen	143 873	12 934	19 906	36 045	142 542	58 066	54 519	51 924
„ Mönchengladbach	128 174	14 569	22 630	24 491	126 851	37 379	34 620	83 191
„ Mülheim a. d. Ruhr	114 187	17 144	22 082	29 959	115 033	43 808	41 729	76 721
„ Neuß	92 922	9 258	15 774	29 623	98 656	31 930	29 465	128 071
„ Oberhausen	142 234	25 245	31 407	24 544	142 241	51 426	49 576	193 178
„ Remscheid	104 931	16 413	16 594	32 315	106 853	42 422	40 835	93 896
„ Rheydt	64 805	9 767	14 291	10 574	64 916	24 762	22 990	61 159
„ Solingen	111 816	21 305	23 670	19 728	110 721	41 913	40 051	76 212
„ Viersen	27 360	3 679	5 664	6 305	27 521	8 902	8 148	19 446
„ Wuppertal	286 642	49 784	60 356	55 345	278 409	122 074	117 377	133 950
Ldkr. Dinslaken	83 380	10 738	14 823	26 001	82 673	22 843	21 344	60 247
„ Düsseldorf-Mettmann	268 142	29 208	46 605	65 614	261 355	86 193	79 804	187 988
„ Geldern	52 723	5 533	8 863	22 391	54 017	10 969	9 961	23 614
„ Grevenbroich	119 669	13 874	24 655	42 184	122 926	41 823	38 250	41 414
„ Kempen-Krefeld	146 361	15 321	24 964	57 227	149 903	38 815	35 855	56 111
„ Kleve	67 282	8 000	12 963	23 590	67 026	18 189	15 895	24 121
„ Moers	219 776	27 062	44 148	57 974	222 233	79 974	74 697	80 100
„ Rees	67 046	7 993	14 953	22 974	65 994	18 274	16 417	31 812
„ Rhein-Wupper-Kreis	125 117	14 879	24 071	38 865	119 200	44 185	41 818	75 323
Reg.-Bez. Düsseldorf	4 131 413	539 615	837 239	949 085	4 145 021	1 482 347	1 398 239	3 049 626
Krfr. St. Bonn	126 648	18 696	20 291	42 453	127 071	39 532	36 155	167 783
„ Köln	808 247	93 333	159 995	182 126	793 649	310 196	292 264	444 940
Ldkr. Bergheim (Erft)	81 138	7 610	13 493	25 389	80 610	34 713	32 055	29 424
„ Bonn	138 422	16 961	24 115	37 249	136 869	37 208	33 861	89 475

Anmerkungen S. 234.

noch: 3. Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden (Gv.) 1964 nach kleineren Verwaltungsbezirken
1 000 DM

Verwaltungsbezirk ¹⁾	Gesamtausgaben				Gesamteinnahmen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		Neuschulden ²⁾ am 31. 12. 1964
		Per- sönliche ausgaben ³⁾	sächlicher Verwal- tungs- aufwand ³⁾	Bau- investi- tionen ⁴⁾		Steuern u. steuer- ähnliche Ein- nahmen ⁵⁾	darunter Real- steuern ⁶⁾	
Ldkr. Euskirchen	81 841	7 854	11 963	38 350	81 087	16 404	14 369	42 948
" Köln	170 751	17 235	24 778	55 373	167 524	74 261	70 173	73 789
" Oberbergischer Kreis	92 480	11 825	20 945	27 421	89 395	24 817	22 542	50 148
" Rhein.-Berg. Kreis	141 323	16 690	24 197	45 848	136 129	44 241	41 011	87 559
" Siegkreis	169 375	16 261	27 753	72 222	161 997	53 614	48 877	64 566
Reg.-Bez. Köln	1 810 225	206 465	327 530	526 431	1 774 331	634 986	591 307	1 050 632
Krfr. St. Aachen	154 703	26 953	34 411	31 177	155 843	45 655	40 969	107 170
Ldkr. Aachen	159 256	18 681	31 593	48 082	159 231	49 018	44 994	74 304
" Düren	104 161	13 023	22 626	34 666	106 211	35 151	30 991	28 800
" Erkelenz	57 449	6 343	10 261	22 350	54 196	12 650	11 255	21 360
" Jülich	46 046	5 635	8 933	17 500	45 689	14 883	12 704	19 509
" Monschau	26 932	2 449	3 727	14 230	25 427	3 772	3 248	6 655
" Schleiden	54 667	5 693	8 444	24 156	51 340	6 918	5 752	16 061
" Seifhantkreis Geilenk.-Heinsb.	83 712	8 734	13 180	35 230	86 329	21 305	19 021	29 728
Reg.-Bez. Aachen	686 926	87 511	133 175	227 391	684 266	189 352	168 934	303 507
Krfr. St. Bocholt	37 581	3 721	6 702	9 541	38 868	10 924	9 721	23 555
" Bottrop	51 872	8 096	11 481	8 688	54 239	20 683	20 045	20 877
" Gelsenkirchen	233 215	37 046	55 964	53 833	243 989	90 333	86 845	84 303
" Gladbeck	48 488	7 066	10 526	12 484	48 204	17 866	17 232	30 714
" Münster (Westf.)	152 797	19 552	23 973	32 268	145 406	50 305	45 962	80 998
" Recklinghausen	72 791	9 157	14 345	17 718	77 329	24 906	23 021	19 165
Ldkr. Ahaus	70 926	7 040	11 572	23 157	70 063	14 930	13 563	27 233
" Beckum	98 175	9 889	15 732	33 779	94 976	37 673	35 937	33 986
" Borken	57 958	4 774	7 253	25 105	54 861	9 566	8 501	13 908
" Coesfeld	49 589	6 895	9 181	18 972	50 703	12 181	11 152	15 051
" Lüdinghausen	72 552	8 095	12 039	25 395	72 274	22 042	20 538	18 486
" Münster	60 334	6 184	10 861	20 321	60 566	16 276	14 986	15 122
" Recklinghausen	206 818	28 899	39 063	55 090	203 467	72 312	68 153	111 636
" Steinfurt	107 341	10 654	15 337	31 278	107 312	29 211	27 329	51 604
" Tecklenburg	70 472	8 577	11 374	27 183	72 375	19 510	17 923	19 695
" Warendorf	40 678	3 976	6 807	14 629	41 017	15 617	14 905	11 709
Reg.-Bez. Münster	1 431 587	179 621	262 210	409 441	1 435 649	463 635	435 813	578 042
Krfr. St. Bielefeld	160 197	23 556	29 491	31 546	161 514	62 239	56 714	87 764
Ldkr. Herford	43 482	5 603	6 795	9 181	44 567	18 601	16 835	20 347
" Bielefeld	75 259	9 351	12 742	30 258	73 467	29 818	27 144	17 762
" Büren	38 469	4 118	5 771	15 167	37 364	6 766	6 155	19 782
" Detmold	98 085	14 555	19 693	29 247	98 615	27 393	24 279	47 028
" Halle (Westf.)	38 234	3 516	8 894	13 753	38 769	14 161	12 951	8 779
" Herford	98 451	9 692	16 489	29 724	97 888	33 641	30 245	41 854
" Höxter	66 820	6 741	11 045	25 279	67 213	14 802	13 281	31 213
" Lemgo	93 720	11 025	21 753	31 268	94 239	25 616	22 643	41 766
" Lübbecke	50 195	6 300	10 971	15 151	49 514	14 074	12 319	8 797
" Minden	113 924	15 084	23 338	34 885	116 557	40 017	35 205	31 706
" Paderborn	86 248	10 079	12 782	31 809	85 154	21 406	18 995	44 096
" Warburg	36 386	4 538	6 823	13 905	33 912	4 504	3 830	19 523
" Wiedenbrück	104 839	12 253	18 978	27 213	105 598	38 187	34 693	26 948
Reg.-Bez. Detmold	1 104 309	136 411	205 465	330 386	1 104 421	351 225	315 297	447 365
Krfr. St. Bochum	260 546	32 552	51 288	54 032	266 656	94 573	91 993	226 454
" Castrop-Rauxel	45 750	6 865	8 752	8 565	49 216	16 654	15 983	18 604
" Dortmund	446 477	75 799	88 446	92 893	451 477	153 752	145 109	270 340
" Hagen	140 182	20 149	28 507	41 095	133 020	53 584	50 696	99 154
" Hamm	55 627	8 755	12 098	10 796	52 891	18 396	16 479	41 234
" Herne	66 793	9 611	11 739	12 843	71 116	20 951	20 248	48 746
" Iserlohn	45 169	6 016	9 174	13 035	42 608	15 278	14 342	30 833
" Lüdenscheid	48 630	7 284	11 458	11 585	47 558	16 559	15 666	47 351
" Lünen	41 206	6 242	9 991	5 932	41 826	14 438	13 644	22 018
" Siegen	37 012	5 430	9 340	10 392	37 792	15 593	14 180	20 521
" Wanne-Eickel	54 261	8 710	11 380	10 071	55 632	20 309	19 640	10 488
" Wattenscheid	45 384	6 524	7 205	13 507	46 225	12 834	12 212	13 329
" Witten	62 413	7 933	11 205	13 193	61 613	22 843	21 575	26 251
Ldkr. Altmünster	105 769	16 529	23 954	25 346	107 872	40 324	37 834	63 070
" Arnsberg	91 146	10 171	17 329	31 950	86 082	28 669	26 273	27 246
" Brilon	57 378	5 897	11 295	22 740	53 244	11 346	10 026	18 277
" Ennepe-Ruhr-Kreis	147 904	21 477	28 981	38 916	152 461	59 335	55 137	42 373
" Iserlohn	120 274	13 735	22 402	40 539	116 282	46 017	42 963	55 201
" Lippstadt	66 180	6 922	13 052	24 875	67 207	22 934	20 934	23 312
" Meschede	47 776	4 848	8 787	17 759	45 293	12 615	11 327	14 778
" Olpe	67 553	6 446	11 308	25 560	68 347	17 321	15 798	25 519
" Siegen	120 587	13 610	27 194	46 905	117 592	41 874	37 615	46 720
" Soest	74 761	9 984	15 857	23 650	79 572	18 739	16 604	35 270
" Unna	118 380	14 937	23 236	39 205	125 573	36 766	33 803	30 773
" Wittgenstein	28 403	3 866	5 252	12 493	27 536	5 751	5 010	7 742
Reg.-Bez. Arnsberg	2 395 561	330 292	479 230	647 877	2 404 691	817 655	765 091	1 265 604
Bezirksverbände ⁷⁾	1 282 444	144 190	557 190	348 631	1 102 486	—	—	277 325
Nordrhein-Westfalen	12 842 465	1 624 105	2 802 039	3 447 242	12 650 865	3 939 240	3 674 681	6 972 181

¹⁾ „Landkreis“ umfasst Kreisverwaltung, kreisangehörige Gemeinden und Ämter. — ²⁾ Für Beamte und Angestellte. — ³⁾ Einschl. sonstiger sächlicher Zweckausgaben. — ⁴⁾ Einschl. großer Instandsetzungen. — ⁵⁾ Einschl. Einnahmen aus Gewerbesteuerabgleichsbeträgen. — ⁶⁾ Unter Berücksichtigung der Gewerbesteuerabgleichsbeträge. — ⁷⁾ Ohne Kassenkredite. — ⁸⁾ Einschl. Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk.

4. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1963 und 1964

1000 DM

Einnahmeart	1963			1964		
	Gemeinden (GV)			Gemeinden (GV)		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden
Steuereinnahmen	3 600 600	2 121 917	1 433 382	3 801 019	2 229 087	1 526 633
davon Grundsteuer A	35 918	2 594	33 324	35 849	2 580	33 269
Grundsteuer B	449 860	278 301	171 559	454 834	279 404	175 430
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	2 518 087	1 479 761	1 038 326	2 680 165	1 563 200	1 116 965
Gewerbesteuer nach der Lohnsumme	491 960	353 688	138 272	505 469	358 405	147 064
Gewerbesteuerausgleichsbeträge von Betriebsgemeinden empfangen	126 707	14 923	111 784	132 898	15 456	117 442
an Wohngemeinden geleistet	127 684	54 835	72 849	134 534	57 317	77 217
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	73 694	35 486	13	74 566	37 088	3
Übrige steuerähnliche Einnahmen	32 058	11 999	12 953	51 772	30 271	13 677
Steuerähnliche Einnahmen	3 940	1 211	2 729	3 687	1 222	2 465
davon Verwaltungskostenzuschüsse von Bundesbahn und Bundespost	3 256	1 211	2 045	3 176	1 222	1 954
übrige Steuern	684	—	684	511	—	511
Allgemeine Finanzaufweisungen	1 636 319	530 906	674 559	1 736 260	571 140	718 226
darunter Schlüsselzuweisungen	1 331 324	369 420	632 028	1 412 024	394 096	673 614
Zuschüsse für Auftragsangelegenheiten	284 880	152 580	31 447	303 223	167 388	33 255
Grundsteuerergänzungszuschüsse	11 880	8 906	2 849	11 840	9 656	2 184
Bedarfszuweisungen a. d. Ausgleichsstock	7 613	—	7 613	8 501	—	8 501
Allgemeine Umlagen	856 252	699	19	890 881	—	—
darunter Landschaftsverbandsumlage	262 159	—	—	263 633	—	—
Kreisumlage	424 502	—	—	447 559	—	—
Amtsumlage	156 254	—	—	166 606	—	—
Insgesamt	6 097 111	2 654 733	2 110 689	6 431 847	2 801 449	2 247 324

5. Ausgaben und Einnahmen nach Haushaltsplänen der Gemeinden¹⁾ und Gemeindeverbände¹⁾ 1965 und 1966 nach Arten

1000 DM

Ausgaben/Einnahmen a) 1965 b) 1966	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden	Landkreise	Land-schafts-verbände
Gesamtausgaben a)	14 381 229	7 618 299	2 801 768	2 052 781	1 908 381
b)	15 338 635	7 974 789	3 073 082	2 229 537	2 061 227
darunter					
Personalausgaben a)	2 675 310	1 638 950	482 144	309 488	244 728
b)	2 947 419	1 775 804	553 060	354 793	263 762
Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen a)	413 358	230 592	85 614	29 639	67 513
b)	413 785	237 318	89 460	25 941	61 066
Zinsen a)	359 248	260 721	72 002	7 527	18 998
b)	444 578	322 732	87 807	10 896	23 143
Tilgung a)	362 748	263 721	72 956	13 875	12 196
b)	451 668	315 764	97 223	22 731	15 950
Zuführung an Rücklagen und Kapitalvermögen a)	459 172	235 204	154 602	65 772	3 594
b)	471 788	234 381	154 710	69 680	13 017
Bauinvestitionen a)	2 958 678	1 576 518	733 032	274 874	374 254
b)	3 022 940	1 490 841	784 419	249 579	498 101
Zahlungen an Gebietskörperschaften a)	1 757 310	480 043	407 144	445 731	424 392
b)	1 829 688	526 860	473 290	495 083	334 455
Gesamteinnahmen a)	14 376 948	7 618 299	2 798 384	2 051 884	1 908 381
b)	15 338 635	7 974 789	3 073 082	2 229 537	2 061 227
darunter					
Steuern und steuerähnliche Einnahmen a)	281 977	139 823	60 772	81 382	—
b)	252 743	143 526	53 679	55 538	—
Gebühren, Entgelte, Strafen a)	1 433 816	903 950	271 196	88 784	169 886
b)	1 633 086	1 006 711	325 719	111 515	189 141
Schuldenaufnahmen aus Kreditmarktmitteln a)	1 652 693	1 236 778	269 502	38 191	108 227
b)	1 610 420	1 213 154	256 452	30 266	110 548
Innere Darlehen a)	115 104	86 764	18 052	9 538	750
b)	99 847	69 966	21 016	8 044	821
Entnahme aus Rücklagen und Kapitalvermögen a)	537 853	285 875	171 610	76 703	3 665
b)	540 029	281 794	188 417	67 225	2 593
Erlöse aus Vermögensveräußerungen a)	138 535	86 233	49 522	2 676	104
b)	182 575	115 765	61 812	4 108	890
Zahlungen von Gebietskörperschaften a)	5 380 135	1 635 703	758 349	1 548 249	1 437 834
b)	5 994 986	1 811 175	897 349	1 730 097	1 556 365

¹⁾ Ohne Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern und Ämter.

6. Inlandsschulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1963—1965

Schuldenart Verwendungszweck	Land			Gemeinden und Gemeindeverbände					
				insgesamt			darunter kreisfreie Städte		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
1000 DM									
Altsschulden	2 086 968	2 035 566	2 015 365	10 329	8 836	7 458	8 773	7 627	6 421
Neuschulden	5 498 769	5 639 677	5 784 771	5 976 004	6 958 652	8 153 204	3 824 341	4 431 835	5 152 949
davon									
aus Kreditmarktmitteln . .	491 762	563 863	106 200	4 548 378	5 399 494	6 490 905	2 977 782	3 523 336	4 200 899
aus öffentlichen Sondermitt.	107 983	99 702	92 185	344 271	372 810	377 397	303 183	319 639	319 751
bei Gebietskörperschaften .	4 899 024	4 976 112	5 506 386	1 083 355	1 186 348	1 284 902	543 376	588 860	632 299
Kassenkredite	—	—	—	12 950	20 408	27 470	2 000	129	2 296
Insgesamt	7 585 737	7 675 243	7 800 136	5 999 283	6 987 896	8 188 132	3 835 114	4 439 636	5 161 666
darunter									
Wirtschaftl. Unternehmen .	.	.	.	1 496 120	1 653 750	1 862 643	1 148 808	1 250 723	1 412 486
Straßen, Wege, Brücken . .	.	.	.	931 457	1 071 682	1 244 160	698 511	809 941	924 195
Stadtentwässerung . . . .	.	.	.	811 077	942 274	1 102 584	376 175	441 087	514 854
Gemeindeeigener Wohnungsbau ¹⁾	472 614	518 071	552 984	186 939	204 843	226 305
Wohnungsbauförderung . .	5 105 775	5 175 740	5 243 834	310 747	392 681	505 162	260 424	329 123	426 271
Schulen . . . . .	.	.	.	453 066	545 396	694 061	213 745	267 288	348 521
Förderung von Landwirtschaft u. Verkehr .	392 921	463 937	540 936	116 248	125 875	161 037	51 318	54 376	58 031
DM je Einwohner									
Altsschulden	128,14	123,64	120,94	0,63	0,54	0,45	1,08	0,94	0,79
Neuschulden	337,64	342,55	347,14	366,94	422,67	489,27	469,72	543,41	630,03
davon									
aus Kreditmarktmitteln . .	30,20	34,25	11,17	279,28	327,96	389,52	365,74	432,02	513,63
aus öffentl. Sondermitteln .	6,63	6,06	5,53	21,14	22,64	22,65	37,24	39,19	39,10
bei Gebietskörperschaften .	300,81	302,25	330,44	66,52	72,06	77,11	66,74	72,20	77,31
Kassenkredite	—	—	—	0,80	1,24	1,65	0,25	0,02	0,28
Insgesamt	465,78	466,19	468,08	368,37	424,44	491,37	471,04	544,37	631,10
darunter									
Wirtschaftl. Unternehmen .	.	.	.	91,87	100,45	111,76	141,10	153,36	172,70
Straßen, Wege, Brücken . .	.	.	.	57,19	65,09	74,66	85,79	99,31	113,00
Stadtentwässerung . . . .	.	.	.	49,80	57,23	66,17	46,20	54,08	62,95
Gemeindeeigener Wohnungsbau ¹⁾	29,02	31,47	33,18	22,96	25,12	27,67
Wohnungsbauförderung . .	313,51	314,37	314,68	19,08	23,85	30,31	31,99	40,36	52,12
Schulen . . . . .	.	.	.	27,82	33,13	41,65	26,25	32,77	42,61
Förderung von Landwirtschaft u. Verkehr .	24,13	28,18	32,46	7,14	7,63	9,66	6,30	6,67	7,10

¹⁾ einschl. Wohngrundstücke des allgemeinen Grundvermögens.

7. Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände (Behörden und Einrichtungen) am 2. 10. 1963, 1964 und 1965

Dienstverhältnis Laufbahngruppe	Personalstand								
	insgesamt			Landesverwaltung			Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963 ²⁾	1964	1965
Beamte	167 396	172 248	178 039	129 098	132 963	137 399	38 298	39 285	40 640
davon									
höherer Dienst	34 031	.	.	29 967	.	.	4 064	.	.
gehobener Dienst	83 660	.	.	61 220	.	.	22 440	.	.
mittlerer Dienst	48 031	.	.	36 569	.	.	11 462	.	.
einfacher Dienst	1 674	.	.	1 342	.	.	332	.	.
Angestellte	132 418	138 359	143 376	45 512	48 165	49 454	86 906	90 194	93 922
davon									
höherer Dienst	5 591	.	.	2 511	.	.	3 080	.	.
gehobener Dienst	22 500	.	.	9 099	.	.	13 401	.	.
mittlerer Dienst	92 133	.	.	31 010	.	.	61 123	.	.
einfacher Dienst	12 194	.	.	2 892	.	.	9 302	.	.
Arbeiter	69 205	70 359	72 003	7 348	7 439	7 784	61 857	62 920	64 219
Insgesamt	369 019	380 966	393 418	181 958	188 567	194 637	187 061	192 399	198 781

¹⁾ Ohne Personal der Sparkassen. — ²⁾ Einschließlich des Personals bei Einrichtungen der Landschaftsverbände mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren Personal in einem unmittelbaren Dienst- oder Vertragsverhältnis zu den Landschaftsverbänden steht. (98 Beamte, 1038 Angestellte, 30 Arbeiter, zusammen 1 166 Bedienstete).

B. Steuern

1. Aufkommen an Bundes- und Landessteuern in den Kalenderjahren 1960—1965

Mill. DM

Steuergruppe Steuerart	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Bundes- und Landessteuern	18 035	20 691	22 555	23 503	25 885	27 422
Einnahmen für Rechnung des Landes	6 709	7 968	8 879	8 862	9 608	10 071
davon Vermögensteuer	403	498	597	568	626	626
Erbschaftsteuer	59	108	161	71	79	97
Grundwerbsteuer	42	49	54	55	60	67
Kapitalverkehrssteuer	115	66	66	68	87	82
Kraftfahrzeugsteuer	424	479	539	608	669	723
Versicherungsteuer	67	71	78	91	101	115
Rennwett- und Lotteriesteuer	91	96	104	111	117	129
Wechselsteuer	35	41	44	46	46	52
Feuerschutzsteuer	8	9	9	11	11	13
Biersteuer	196	214	226	245	272	281
Sonstige	—0	0	0	0	—0	—0
Anteil an den Steuern vom Einkommen	5 269	6 337	7 001	6 988	7 540	7 886
Einnahmen für Rechnung des Bundes	11 326	12 723	13 676	14 641	16 277	17 351
davon Umsatzsteuer	5 137	5 677	5 962	6 053	6 536	7 141
Umsatzgleichsteuer	393	405	450	626	720	836
Beförderungsteuer ¹⁾	506	529	546	586	606	593
Notopfer Berlin	22	13	11	11	9	2
Zölle	857	853	1 003	1 048	855	783
Verbrauchssteuern	1 574	1 834	1 935	2 034	2 731	2 954
davon Tabaksteuer	88	90	84	74	82	79
Kaffeesteuer	132	134	123	136	137	133
Teesteuer	1	2	4	5	5	5
Zuckersteuer	52	57	54	58	62	39
Aus dem Branntweinmonopol ²⁾	333	358	361	408	430	421
Schaumweinsteuer	0	1	1	2	2	3
Zündwarensteuer	1	1	1	2	2	3
Leuchtmittelsteuer	17	18	22	24	25	29
Mineralölsteuer	941	1 165	1 276	1 316	1 977	2 234
Sonstige	9	8	9	9	9	8
Anteil an den Steuern vom Einkommen	2 837	3 412	3 769	4 283	4 820	5 042
Steuern vom Einkommen	8 106	9 749	10 770	11 271	12 360	12 928
davon Lohnsteuer	2 508	3 342	3 933	4 410	5 148	5 307
Veranlagte Einkommensteuer	2 825	3 364	3 746	4 023	4 280	4 565
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	328	389	442	442	477	476
Körperschaftsteuer	2 365	2 654	2 649	2 396	2 447	2 580
Nachrichtlich:						
Kohlenabgabe	20	—0	0	0	0	—0
Vermögensabgabe	584	635	670	582	602	470
Hypothekengewinnabgabe	83	74	92	73	81	65
Kreditgewinnabgabe	47	44	40	38	38	40

Quelle: Bundesministerium der Finanzen. — ¹⁾ Einschließlich des über die Kassen des Landes Nordrhein-Westfalen laufenden Aufkommens an Beförderungsteuer der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost für das gesamte Bundesgebiet. — ²⁾ Einschließlich der Abführungen der Bundesmonopolverwaltung an die Bundeshauptkasse.

2. Steuerpflichtige¹⁾, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1964 nach Umsatzgrößenklassen

Umsatzgrößenklasse von . . . bis unter . . . DM	Steuer- pflichtige Anzahl	Gesamt- umsatz	Umsatz- steuer	Vergleichbare Umsätze ²⁾	
				1963	1964
				1000 DM	
12 500 — 20 000	27 077	438 549	5 037	347 250	330 347
20 000 — 50 000	105 836	3 615 805	81 746	2 952 441	3 019 348
50 000 — 100 000	110 351	8 000 885	228 633	6 665 946	7 043 422
100 000 — 250 000	112 849	17 627 740	576 711	15 037 836	16 116 834
250 000 — 500 000	45 071	15 670 864	488 299	13 420 673	14 566 525
500 000 — 1 Mill.	22 854	15 874 019	452 735	13 283 393	14 331 604
1 Mill. und mehr	27 431	244 879 140	5 474 450	195 860 017	215 206 513
Insgesamt	451 649	306 107 002	7 307 611	247 567 556	270 614 593

¹⁾ Nur Steuerpflichtige mit einem Gesamtumsatz von 12 500 DM und mehr, bei Handelsvertretern und freien Berufen mit Umsätzen ausschließlich aus freiberuflicher Tätigkeit von 20 500 DM und mehr. — ²⁾ Nur Umsätze von Steuerpflichtigen mit Angabe von Vorjahresumsätzen.

3. Steuerpflichtige¹⁾, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1964 mit vergleichbarem Vorjahresumsatz nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftsgliederung	Steuer-	Gesamt-	Umsatz-	Vergleichbare	
	pflichtige	umsatz-	steuer-	Umsätze ²⁾	
	Anzahl	1 000 DM			
				1963	1964
Wirtschaftsabteilungen insgesamt	451 469	306 107 002	7 307 611,2	247 567 556	270 614 593
Land-, u. Forstw., Tierhaltung u. Fischerei	5 268	652 312	15 902,5	511 708	577 890
Land- und Forstwirtschaft	2 427	287 745	5 608,6	229 843	254 342
Landwirtschaftl. Tierhaltung und -zucht	857	88 575	2 268,5	67 699	71 765
Forstwirtschaft	878	145 742	1 999,2	122 593	134 284
Land- und forstwirtschaftl. Dienstleistungen	692	53 428	1 340,9	39 551	48 293
Fischerei, gew. Gärtnerei und Tierhaltung	2 841	364 567	10 293,9	281 865	323 548
Produzierendes Gewerbe insgesamt	133 961	168 316 573	4 875 609,9	129 453 593	142 215 329
Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	534	18 016 143	349 637,2	16 320 145	16 351 991
Energiewirtschaft, Wasserversorgung	424	7 815 291	111 034,9	7 300 248	7 630 605
Allgemeine Energiewirtschaft	125	5 923 102	98 063,8	5 595 191	5 865 202
Elektrizitätserzeugung und -verteilung	51	1 127 646	8 624,8	1 060 531	1 127 562
Gaserzeugung und -verteilung	25	637 696	4 228,7	531 180	516 325
Fernheizung					
Wassergewinnung und -verteilung	223	126 847	117,6	113 346	121 516
Bergbau	110	10 200 852	238 602,3	9 019 897	8 721 386
Steinkohlenbergbau und Kokerei	68	9 974 414	231 209,3	8 832 837	8 500 874
Braun- und Pechkohlenbergbau	4	47 223	1 816,2	41 287	46 035
Erzbergbau	3	77 769	1 855,5	64 797	77 724
Sonst. Bergbau (einschl. Torfgewinnung)	10	8 507	235,0	5 811	6 669
Bergbauliche Tiefbohrung, Schachtbau u. ä.	25	92 939	3 486,3	75 165	89 284
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	93 122	133 391 308	3 883 853,3	91 185 714	111 241 275
Chem. Industrie und Mineralölverarbeitung	1 182	13 396 940	334 991,2	8 351 186	9 226 705
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	1 166	1 667 540	53 348,2	1 275 787	1 502 481
Kunststoffverarbeitung	780	1 009 876	32 949,4	751 770	888 528
Gummi- und Asbestverarbeitung	386	657 664	20 398,8	524 017	613 953
Gew., Verarb. v. Steinen u. Erden; Feinkeramik, Glas	3 476	5 076 987	167 181,0	3 929 129	4 517 501
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	3 010	3 280 909	117 724,0	2 689 587	3 037 427
Feinkeramik	126	418 716	13 090,8	356 540	414 740
Herstellung und Verarbeitung von Glas	340	1 377 362	36 366,2	883 002	1 065 334
Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei, Stahlverformung	7 879	30 641 714	886 543,4	19 726 329	23 011 351
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugw.)	108	17 564 737	501 926,7	9 089 158	10 415 766
NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	121	1 752 954	42 339,2	1 407 150	1 704 315
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	308	4 973 998	141 604,9	4 135 605	4 959 017
NE-Metallgießerei	317	441 260	15 927,9	362 807	433 344
Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung	1 728	5 107 278	156 723,9	4 089 210	4 766 747
Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei, Schmiederei	5 297	801 487	28 020,8	642 399	732 162
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	10 160	25 995 163	701 791,8	19 413 551	20 915 098
Stahl- und Leichtmetallbau	1 872	4 405 823	133 758,9	3 783 737	4 138 291
Maschinenbau	3 540	16 552 831	432 033,3	10 921 972	11 862 576
Straßenfahrzeugbau	4 679	4 977 993	133 927,1	4 652 794	4 856 995
Schiffbau	69	58 516	2 072,5	55 048	57 236
Luftfahrzeugbau					
Elektrotechn., Feinmech., Optik; Herst. v. EBM-Waren,					
Musikinstr., Sport-, Spiel- u. Schmuckwaren	10 087	13 580 787	423 744,3	11 249 104	12 814 691
Elektrotechnik	2 203	5 798 928	182 334,3	4 749 094	5 425 431
Feinmechanik und Optik	1 543	528 625	13 916,3	447 007	501 806
Herst. und Reparatur von Uhren	860	121 581	4 009,5	100 231	115 775
Herst. von EBM-Waren	4 749	6 909 549	216 200,5	5 789 590	6 558 615
Herst. von Musikinstrumenten, Sport-, Spiel-, Schmuckwaren	732	222 104	7 283,7	163 182	213 064
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	17 267	11 602 831	398 066,4	9 939 078	11 100 841
Säge- und Holzbearbeitungswerke	726	959 040	26 121,7	826 118	918 853
Holzverarbeitung	13 109	4 405 205	160 171,4	3 621 094	4 117 906
Zellstoff-, Papier- und Pappeerzeugung	113	3 216 481	105 677,2	2 906 944	3 214 884
Papier- und Pappeerarbeitung	832	1 328 078	45 666,9	1 101 427	1 211 789
Druckerei und Vervielfältigung	2 487	1 694 027	60 429,2	1 483 495	1 637 409
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	17 860	12 470 228	421 411,7	10 870 235	11 662 828
Herst., Zurichtung und Veredlung von Leder	78	128 643	4 515,2	114 761	121 991
Lederverarbeitung (ohne Herst. von Schuhen)	1 330	279 791	9 458,6	251 285	273 136
Herst. und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien	4 216	536 838	18 726,9	467 783	478 833
Textilgewerbe	2 916	7 638 926	249 762,6	6 620 358	7 099 905
Bekleidungsgewerbe	7 408	3 629 471	129 716,0	3 219 222	3 460 322
Polsterei und Dekorateurgewerbe	1 912	256 559	9 232,4	196 826	228 641
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	24 135	18 959 118	496 775,3	15 431 315	16 519 779
darunter					
Mahl- und Schälmühlen (ohne Ölmöhlen)	729	2 349 114	38 665,4	1 005 774	1 055 329
Stärkegew. und -verarb., Kartoffelverarb. und					
Herstellung von Nahrungsmitteln	72	661 253	15 624,2	625 782	655 417
Herst. von Backwaren	11 527	2 305 816	59 897,2	2 094 695	2 188 661
Zuckerindustrie	23	543 276	16 115,5	487 312	543 276
Obst- und Gemüseverarbeitung	174	284 990	8 902,4	285 051	279 956
Herst. von Süßwaren	253	1 228 851	40 357,7	900 774	944 438
Milchverwertung	294	1 614 536	3 107,5	1 454 422	1 571 330
Herst. von Speiseöl und Speisefett	19	608 752	6 314,2	432 308	503 560
Schlachtereien und Fleischverarbeitung	9 686	4 671 663	167 690,5	4 059 010	4 352 330
Brauerei und Mälzerei	145	1 706 144	63 790,8	1 465 182	1 631 174
Alkoholherst., Herst. von Spirituosen, Weinherst. u. ä.	603	1 095 139	31 662,9	1 041 363	1 072 886

Anmerkungen S. 239.

noch: 3. Steuerpflichtige¹⁾, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1964 mit vergleichbarem Vorjahresumsatz
nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftsgliederung	Steuer-	Gesamt-	Umsatz-	Vergleichbare	
	pflichtige			Umsatz-	Umsätze ²⁾
	Anzahl	1963	1964		
1 000 DM					
C. v. Mineralbrunnen, -wasser und Limonaden	169	425 025	14 244,8	375 880	415 821
Tabakverarbeitung	151	651 483	23 197,4	500 712	516 221
Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	185	323 181	5 045,7	299 121	312 415
Herst. von Futtermitteln	61	434 788	1 260,3	352 501	432 670
Baugewerbe	40 215	16 909 122	642 119,4	12 947 734	14 592 063
Bauhauptgewerbe	16 928	13 188 171	505 005,6	9 950 201	11 157 901
Hoch- und Tiefbau	10 482	11 374 815	439 175,4	8 587 609	9 584 019
Spezialbau	824	662 674	22 028,0	440 267	515 598
Stukkateurgewerbe, Gipserel, Verputzerei	1 752	417 953	15 993,5	325 601	375 003
Zimmerei und Dachdeckerei	3 870	732 729	27 008,7	596 724	683 285
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	23 287	3 720 951	137 113,8	2 997 533	3 434 162
Bauinstallation	9 025	1 918 508	72 247,6	1 569 391	1 777 913
Glaser- und Malergew., Tapetenkleberei	11 808	1 298 689	46 490,4	1 055 558	1 210 552
Fußboden-, Fliesenlegerei, Ofensetzerei	2 342	467 406	16 957,0	343 309	411 730
Bauhilfsgewerbe	112	36 348	1 410,8	29 275	33 967
Handel	175 068	115 309 063	1 916 135,3	99 724 100	108 270 048
Großhandel	36 784	74 461 671	539 830,6	64 129 418	69 765 615
Großhandel mit Waren verschiedener Art	246	721 770	6 882,4	549 563	591 982
Großhandel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	3 768	6 352 748	23 947,3	5 656 528	6 155 652
Großhandel mit textilen Rohstoffen und Halb-, Häuten	205	376 513	1 001,5	387 207	349 655
Großhandel mit techn. Chemikalien und Kautschuk	272	356 369	3 517,4	274 387	326 694
Großhandel mit Kohle und Mineralölzeugnissen	1 522	17 735 023	48 850,0	16 535 540	16 766 327
Großhandel mit Erzen, Eisen, NE-Metallen und Halbzeug	712	11 309 892	25 500,3	8 526 830	10 441 114
Großhandel mit Holz, Baustoffen u. ä.	3 669	4 635 865	63 203,0	3 978 193	4 417 667
Großhandel mit Schrott und sonstigen Abfallstoffen	2 483	1 161 684	4 537,9	993 385	1 044 035
Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	9 765	14 234 327	100 114,6	12 313 847	13 322 773
Großhandel mit Bekleidung, Wäsche, Sportart., Schuhen	1 964	2 379 393	38 209,7	2 083 527	2 250 296
Großhandel mit Eisen-, Kunststoff-, Feinker- und Holzwaren	2 753	2 753 199	37 828,1	2 266 471	2 567 783
Elektro-, Optik- und Uhren-Großhandel	1 816	2 322 615	36 637,6	1 846 151	2 074 834
Großhandel mit Fahrzeugen und Maschinen (a. n. g.)	2 877	5 846 548	94 051,3	4 999 050	5 358 320
Großhandel mit techn. und Spez. Bed. versch. W. Zweige	2 375	1 682 343	21 504,7	1 432 806	1 575 053
Großhandel mit pharmazeut., kosmet. u. ä. Erzeugnissen	886	1 229 358	13 925,3	1 107 235	1 201 849
Großhandel mit Papier, Papierwaren und Druckerzeugnissen	1 471	1 364 024	20 119,5	1 178 693	1 321 581
Handelsvermittlung	17 628	1 740 045	44 031,8	1 376 618	1 504 427
Vermittlung von Waren verschiedener Art	2 878	254 349	6 066,7	183 520	204 736
Vermittlung von Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	377	58 055	1 176,4	52 706	54 883
Vermittlung von Rohstoffen und Halbwaren	3 529	339 838	8 699,7	262 486	287 034
Vermittlung von Nahrungs- und Genußmitteln	1 725	180 582	4 021,6	151 997	159 662
Vermittlung von Bekleidung, Wäsche, Sportart., Schuhen	2 535	216 312	5 976,3	178 554	195 582
Vermittlung von Eisen-, Kunststoff-, Feinker-, u. Holz-	1 909	187 494	5 243,4	150 534	170 099
Elektro-, Optik- und Uhren-Vermittlung	765	84 011	2 279,0	70 565	78 013
Vermittlung von Fahrzeugen und Maschinen	2 355	299 272	7 545,0	223 094	242 196
Vermittlung von sonstigen Waren	1 277	98 969	2 490,5	84 880	92 259
Versandhandelsvertretung	278	21 163	533,2	18 282	19 963
Einzelhandel	120 656	39 107 347	1 332 272,9	34 218 064	37 000 006
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	1 053	7 276 724	279 006,3	6 564 930	7 239 332
Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	56 757	13 188 870	437 806,4	11 478 455	12 251 815
Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Sportartikeln, Schuhen	19 394	7 296 352	270 197,3	6 560 340	7 028 778
Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf	7 629	2 584 254	92 945,2	2 193 573	2 441 554
Elektro-, Optik- und Uhren-Einzelhandel	7 951	2 004 704	73 024,8	1 710 478	1 886 453
Einzelhandel mit Papierwaren und Druckerzeugnissen	3 800	613 660	16 082,0	522 913	574 403
Einzelhandel mit pharmazeut., kosmet. u. ä. Erzeugnissen	7 643	1 962 430	49 057,3	1 704 175	1 833 769
Einzelhandel mit Kohle und Mineralölzeugnissen	6 541	1 151 207	25 009,4	935 638	915 014
Einzelhandel mit Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen	3 168	2 116 880	60 887,7	1 778 533	1 978 880
Einzelhandel mit sonstigen Waren	6 720	912 266	28 256,5	769 029	850 008
Übrige Wirtschaftsbereiche	137 172	21 829 054	499 963,5	17 878 155	19 551 326
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	17 037	4 782 170	73 058,3	3 919 506	4 283 904
darunter					
Straßenverkehr	14 804	2 569 088	46 910,5	2 209 237	2 371 648
Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	1 370	1 285 601	17 525,9	1 061 891	1 170 545
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 050	400 693	11 277,2	304 981	425 073
Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	743	225 466	4 546,9	180 552	199 206
Versicherungsgewerbe	2 307	263 227	6 730,3	204 429	225 867
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	114 735	15 044 408	401 624,7	12 288 346	13 432 637
darunter					
Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	46 207	4 821 152	170 185,9	3 870 977	4 059 268
Friseur- und sonst. Körperpflegegewerbe	13 227	682 589	20 930,3	589 446	632 285
Verlags-, Literatur-, Pressewesen	2 014	1 009 082	31 056,8	764 761	840 002
Gesundheitswesen	17 436	1 783 135	20 975,0	1 536 547	1 729 098
Rechtsberatung, Wirtschaftsberatung und -prüfung	8 859	994 716	32 249,5	828 256	922 711
Architektur- und Ing.-Büros, Laboratorien usw.	6 970	974 391	32 090,9	784 227	879 624
Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 596	845 546	6 746,6	722 770	787 205
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	754	668 237	7 256,7	562 552	622 507

¹⁾ Nur Steuerpflichtige mit einem Gesamtumsatz von 12 500 DM und mehr, bei Handelsvertretern und freien Berufen mit Umsätzen ausschließlich aus freiberuflicher Tätigkeit von 20 500 DM und mehr. — ²⁾ Nur Umsätze von Steuerpflichtigen mit Angaben von Vorjahresumsätzen.

4. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld unbeschränkt Steuerpflichtiger 1961 nach Einkommensgruppen*)

Lfd. Nr.	Einkommensgruppe von ... bis unter ... DM	Einkünfte aus									
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		selbständiger Arbeit		nichtseltständ. Arbeit		Kapital- vermögen	
		Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM
1	unter 1 500 . .	685	1 340	4 315	11 908	360	1 384	2 804	11 269	1 248	1 636
2	1 500 — 3 000 . .	3 387	8 839	19 285	61 609	1 665	5 793	9 203	39 536	3 561	5 118
3	3 000 — 5 000 . .	8 618	30 910	57 041	264 311	4 037	19 308	45 591	274 783	8 117	11 805
4	5 000 — 8 000 . .	12 004	54 313	97 740	639 813	7 158	43 829	93 396	707 753	12 739	19 928
5	8 000 — 12 000 . .	8 516	59 035	97 823	935 426	10 129	79 019	73 052	708 818	15 614	24 839
6	12 000 — 16 000 . .	4 447	43 533	59 481	826 709	9 758	94 205	37 088	462 969	13 698	24 815
7	16 000 — 25 000 . .	3 312	40 794	64 240	1 306 269	17 031	241 325	44 450	794 712	23 398	46 870
8	25 000 — 50 000 . .	1 730	26 981	47 261	1 658 584	18 424	567 253	31 571	903 197	31 844	85 712
9	50 000 — 100 000 . .	512	11 769	19 691	1 365 512	6 501	370 398	8 480	372 506	16 605	89 393
10	100 000 — 250 000 . .	242	8 113	9 430	1 407 352	2 017	155 771	3 446	239 768	8 066	100 646
11	250 000 — 500 000 . .	61	3 193	2 395	816 094	412	43 877	811	80 048	2 075	56 100
12	500 000 — 1 000 000 . .	30	2 201	932	623 480	176	22 660	299	44 313	830	44 471
13	1 000 000 und mehr . .	29	4 444	469	1 007 879	105	15 589	174	35 287	429	103 764
14	Insgesamt	43 573	295 465	480 103	10 924 946	77 773	1 660 412	350 365	4 674 959	138 224	615 097

Lfd. Nr.	Einkünfte aus						Ausge- glichene Verluste	Steuer- pflicht.	Gesamt- betrag der Einkünfte	Sonder- aus- gaben	Ein- kommen	Steuer- schuld
	Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften		insgesamt							
Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Anzahl	1000 DM					
1	1 733	2 317	1 883	1 208	13 028	31 063	12 332	8 812	18 728	10 487	8 112	30
2	9 342	15 706	6 623	3 954	53 066	140 554	24 946	35 577	115 607	30 835	84 247	1 065
3	27 318	57 125	15 256	9 291	165 978	667 533	91 424	114 209	576 104	109 811	464 765	14 531
4	40 701	86 068	16 984	11 012	280 722	1 562 715	116 674	189 066	1 446 014	222 742	1 219 966	80 353
5	39 604	90 268	12 011	8 802	256 749	1 906 206	84 053	160 466	1 822 184	244 547	1 572 339	164 974
6	24 964	64 113	6 361	5 084	155 797	1 521 427	51 031	92 868	1 470 382	179 750	1 285 327	171 115
7	29 093	87 138	6 515	6 402	188 039	2 523 510	65 932	109 059	2 457 576	288 913	2 158 190	353 632
8	23 701	98 498	4 694	5 974	159 225	3 346 199	79 212	84 912	3 267 009	370 250	2 880 606	633 971
9	9 882	56 644	1 690	3 197	63 361	2 269 420	51 273	29 294	2 218 146	228 599	1 983 274	590 428
10	4 782	44 953	696	1 937	28 679	1 958 539	31 089	11 775	1 927 450	175 463	1 750 734	675 643
11	1 203	15 647	129	1 643	7 086	1 016 603	10 173	2 691	1 006 430	87 472	918 828	419 587
12	476	7 537	41	621	2 784	745 283	5 021	1 009	740 262	59 190	681 047	332 276
13	211	5 167	26	614	1 443	1 172 745	5 540	487	1 167 205	93 229	1 073 968	517 066
14	213 010	631 180	72 909	59 738	1 375 957	18 861 797	628 700	840 225	18 233 097	2 101 289	16 081 402	3 954 669

*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

5. Bruttolohn und Lohnsteuer Lohnsteuerpflichtiger 1961 nach Bruttolohngruppen

Bruttolohngruppe von ... bis unter ... DM	Lohnsteuerpflichtige					
	insgesamt	Bruttolohn	Lohnsteuer	darunter weiblich		
				insgesamt	Bruttolohn	Lohnsteuer
		1000 DM	1000 DM			
unter 1 200	467 358	315 623	1 507	271 988	176 425	873
1 200 — 2 400	430 326	751 236	6 176	256 556	457 083	4 166
2 400 — 3 600	474 460	1 433 350	20 103	323 326	976 496	14 038
3 600 — 4 800	588 676	2 474 260	92 792	393 842	1 646 006	65 744
4 800 — 6 000	685 752	3 711 991	199 699	266 254	1 428 466	92 712
6 000 — 7 200	813 787	5 381 694	329 342	172 031	1 125 091	99 157
7 200 — 8 400	816 036	6 341 199	399 213	88 972	692 220	68 639
8 400 — 9 600	607 777	5 447 052	375 873	44 625	397 638	42 318
9 600 — 12 000	559 718	5 918 464	463 558	42 837	455 678	52 155
12 000 — 16 000	264 886	3 598 796	356 233	22 165	303 446	46 295
16 000 — 20 000	98 742	1 744 254	203 505	7 159	124 988	21 809
20 000 — 25 000	42 693	940 917	122 591	2 049	43 658	8 309
25 000 — 36 000	22 589	656 112	102 187	385	11 098	2 342
36 000 — 50 000	7 217	299 295	58 640	114	4 652	1 190
50 000 — 100 000	4 163	271 853	67 534	57	3 651	1 018
100 000 und mehr	1 141	200 428	72 962	14	2 445	989
Insgesamt	5 885 321	39 486 524	2 871 915	1 892 374	7 849 031	521 762

6. Körperschaftsteuerveranlagung 1957 und 1961

nach Körperschaftsarten

(einschl. Organgesellschaften)

Körperschaftsart	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuer-schuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuer-schuld
	1957			1961		
	Anzahl	Mill. DM		Anzahl	Mill. DM	
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	9 185	3 386	1 395	11 216	5 529	2 175
davon						
Aktiengesellschaften,						
Kommanditgesellschaften a. A.	493	1 867	747	556	2 990	1 159
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	5 365	1 241	540	7 019	2 172	865
Bergrechtliche Gewerkschaften	60	76	33	49	52	22
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	2 181	67	19	2 410	101	32
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	29	7	3	48	18	9
Betriebe gewerblicher Art von						
Körperschaften des öffentlichen Rechts	517	94	38	580	162	72
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige	540	34	15	554	34	16

7. Steuerbelastete unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1961

nach Einkunftsgruppen

(einschl. Organgesellschaften)

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Körperschaftsteuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld					
	insgesamt			darunter Organgesellschaften		
	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuer-schuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuer-schuld
	Anzahl	Mill. DM		Anzahl	Mill. DM	
unter 8 000	3 855	10	4	753	1	1
8 000 — 12 000	762	7	3	73	1	0
12 000 — 20 000	976	15	6	82	1	1
20 000 — 50 000	1 757	54	22	159	5	3
50 000 — 100 000	1 122	77	33	116	8	4
100 000 — 200 000	858	119	51	79	11	5
200 000 — 500 000	834	256	111	113	35	17
500 000 — 1 000 000	432	296	129	63	45	20
1 000 000 — 2 000 000	271	378	160	37	52	22
2 000 000 — 5 000 000	207	649	264	37	117	48
5 000 000 — 10 000 000	66	436	178	13	94	41
10 000 000 und mehr	76	3 232	1 214	13	410	175
Insgesamt	11 216	5 529	2 175	1 538	780	337

**8. Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger
natürlicher und nichtnatürlicher Personen*) am 1. Januar 1963**

Vermögen ¹⁾ von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter		
	Steuer- pflichtige	Steuer- pflichtiges Vermögen	Jahres- steuer- schuld	natürliche Personen		
				Steuer- pflichtige	Steuer- pflichtiges Vermögen	Jahres- steuer- schuld
	Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM	
unter 30 000	8 290	69 334	672	5 668	16 846	157
30 000 — 40 000	6 480	81 413	777	5 674	53 979	509
40 000 — 50 000	9 697	114 206	1 089	9 127	89 027	842
50 000 — 70 000	17 056	340 080	3 243	16 097	284 264	2 695
70 000 — 100 000	18 272	668 327	6 408	17 424	597 326	5 710
100 000 — 250 000	32 871	3 488 934	33 846	30 784	3 131 592	30 343
250 000 — 500 000	12 162	3 669 283	35 790	10 913	3 227 580	31 476
500 000 — 1 Mill.	5 864	3 818 954	37 309	4 924	3 153 047	30 826
1 Mill. und mehr	5 530	39 339 542	378 719	3 744	12 627 447	124 155
Insgesamt	116 222	51 590 073	497 853	104 355	23 181 108	226 715

*) Ohne Mindestbesteuerungsfälle. — ¹⁾ Gegliedert nach dem unahgerundeten Gesamtvermögen im Sinne des § 4 Abs. 1 Satz 1 VStG.

9. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1963 nach Einheitswertgruppen

Einheitswert von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter		
	Betriebe	Roh- vermögen	Einheits- wert	nichtnatürliche Personen		
				Betriebe	Roh- vermögen	Einheits- wert
	Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM	
unter 3 000	8 643	269 530	17 937	826	86 597	2 143
3 000 — 6 000	16 756	459 242	76 298	1600	125 445	7 280
6 000 — 10 000	52 091	1 001 353	405 114	2 938	174 014	23 266
10 000 — 20 000	72 535	2 430 642	1 039 918	7 027	576 021	104 800
20 000 — 30 000	37 995	2 313 432	926 808	5 928	823 791	143 193
30 000 — 40 000	21 579	1 738 642	745 960	3 824	591 908	132 927
40 000 — 50 000	13 764	1 422 679	614 398	3 017	545 514	135 021
50 000 — 70 000	16 594	2 529 420	976 107	4 643	1 196 126	274 795
70 000 — 100 000	12 536	2 932 255	1 043 938	4 301	1 590 070	360 383
100 000 — 250 000	18 374	8 942 822	2 842 052	9 168	6 137 897	1 478 733
250 000 — 500 000	6 931	9 434 735	2 430 423	4 806	7 843 801	1 708 932
500 000 — 1 Mill.	3 764	10 979 904	2 621 127	3 064	9 998 026	2 146 930
1 Mill. — 2,5 Mill.	2 560	14 695 614	3 962 529	2 304	13 057 648	3 578 998
2,5 Mill. — 5 Mill.	893	11 986 875	3 098 630	855	11 717 750	2 972 594
5 Mill. — 10 Mill.	457	13 405 358	3 201 287	437	13 060 743	3 060 075
10 Mill. und mehr	523	106 014 871	29 799 271	516	105 747 979	29 634 679
Insgesamt	285 995	190 557 374	53 801 797	55 254	174 073 330	45 764 749

10. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1963
nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	2 811	136 402	71 468	328	33 219	18 160
Produzierendes Gewerbe	95 259	96 011 107	38 516 044	24 123	88 178 629	35 082 412
davon Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	637	20 327 584	8 100 041	612	20 318 090	8 095 744
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) . . .	68 240	68 979 895	28 442 380	18 650	63 961 158	25 960 133
Baugewerbe	26 382	6 703 628	1 973 623	4 861	3 899 381	1 026 535
darunter Industrie	20 458	88 456 670	35 313 491	13 208	85 219 160	33 944 460
Handwerk	63 563	5 712 879	2 472 031	7 997	1 795 925	704 617
Handel	114 897	22 963 340	8 240 978	20 169	16 691 082	5 066 126
davon Großhandel	26 094	14 551 115	4 236 152	9 915	12 130 434	3 244 233
Handelsvermittlung	13 860	663 917	348 131	1 295	294 837	101 882
Einzelhandel	74 943	7 748 308	3 656 695	8 959	4 265 811	1 720 011
Übrige Wirtschaftsbereiche	73 028	71 446 525	6 973 307	10 634	69 165 400	5 598 051
darunter Verkehr und Nachrichtenübermittlung	12 025	2 813 590	1 039 477	2 100	2 186 293	738 573
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 996	62 611 584	3 028 911	1 628	62 571 040	3 007 078
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	57 940	6 001 789	2 893 437	6 839	4 388 505	1 840 918
Insgesamt	285 995	190 557 374	53 801 797	55 254	174 073 330	45 764 749

XIX. Preise

Erläuterungen

Erzeuger- und Großhandelspreise, werden je nach Warenart halbmonatlich, monatlich oder vierteljährlich ermittelt, desgleichen Abgabepreise der Erzeuger und des Großhandels an Weiterverarbeiter und an den Einzelhandel.

Verbraucherpreise werden monatlich für rd. 440 ausgewählte Waren und Leistungen des täglichen Konsums repräsentativ in 20, teilweise 17 bzw. 3 Berichtsgemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen erhoben. In der Zeit von Mai bis Oktober werden die Preise für Obst und Gemüse halbmonatlich ermittelt. Zu den regelmäßig erfaßten **Dienstleistungen** gehören auch die öffentlichen Verkehrs-, Strom- und Gasstarife. **Preise im Gastgewerbe** werden für ausgewählte Leistungen in 19 Gemeinden und in 380 Betrieben jährlich einmal ermittelt.

Im Bereich der **Bauwirtschaft** werden Preise für eine Reihe wichtiger Bauleistungen bei etwa 520 Betrieben vierteljährlich ermittelt. Wegen der zum Teil beachtlichen Streuung der absoluten Beträge, die durch die unterschiedliche Art der Ausführung bedingt ist, werden Maßziffern berechnet und außerdem Preisindexziffern für Wohngebäude und Straßenbau veröffentlicht.

1. Erzeuger- und Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1958, 1962—1966

RM/DM je Mengeneinheit

Ware und Preisstellung	Mengen- einheit	1938	1950	1958	1962	1963	1964	1965	21. Juni 1966
		Jahresdurchschnitt							
Nahrungsmittel									
Getreide, inländisch ¹⁾									
Weizen	1000 kg	210,21	299,00	440,67	445,29	444,47	446,32	450,65	461,50
Roggen	1000 kg	191,17	267,38	415,67	406,96	408,80	403,31	404,65	419,13
Futtergerste	1000 kg	176,96	265,00	375,43	367,50	395,41	397,64	401,92	400,25
Futterhafer	1000 kg	173,96	245,17	345,08	341,67	374,24	378,55	382,23	379,88
Mehl									
Roggenmehl ²⁾ } Mühlenverkaufspreis, netto	100 kg			54,35	55,27	55,91	55,27	54,27	56,27
Weizenmehl ²⁾ } ohne Sack, bei Abnahme von 5	100 kg	29,87	41,90	58,17	60,69	60,69	60,69	61,19	67,09
Nährmittel									
Haferflocken, entspelzt . . . }	100 kg	40,50	60,14	69,83	65,41	75,50	82,50	82,50	85,17
u. entbittert, lose Ware . . }	100 kg	37,50	54,62	62,26	64,21	71,94	80,55	80,55	82,55
Gerstengraupen, unge- schliffen, mittel, C/1 . . . }									
Speisekartoffeln, gelbfleischige, Erzeugerpreis waggonfrei Versandstation	100 kg	6,10	10,96	13,58	18,58	12,60	15,28	21,21	20,21
Verbrauchszucker, gemahlen, weiß, billigste Sorte, Fabrikverkaufspreis frei Empfangsstation, mit Zuckersteuer, netto, ohne Sack	100 kg	65,75	97,50	99,67	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Schlachtvieh									
Ochsen, Klasse A	100 kg	90,40	158,24	223,98	234,70	237,86	273,98	296,39	264,34
Kühe, Klasse B	Lebend- gewicht	77,40	131,98	176,78	183,50	188,32	218,88	233,49	218,57
Kälber, Klasse B	frei Marktort	114,00	171,26	298,72	317,06	328,44	357,66	387,79	333,04
Schweine, Klasse C	„	106,60	239,42	244,62	256,32	275,44	267,68	279,25	287,93
Fleisch									
Rindfleisch von Kühen Klasse B	100 kg	132,40	246,80	340,82	353,68	363,26	430,44	461,82	440,12
Kalb- und Hammelfleisch von Kälbern Klasse B	100 kg	155,60	269,60	484,76	512,72	544,84	607,98	646,53	582,64
Schweinefleisch von Schweinen Klasse C	100 kg	147,00	309,34	320,72	337,66	365,60	357,58	367,17	386,85
Vollmilch, vom Erzeuger ausgelieferte, Erzeugerpreis frei Molkerei oder Sammelstelle	100 l	13,99	23,93	32,60	34,38	34,95	36,72	37,26	34,01
Butter, inländische Markenbutter, Molkerei- verkaufspreis bei Abgabe an den Großhandel, ohne Faß, frei Empfangsstation ⁴⁾	100 kg	267,70	485,33	612,63	644,09	656,84	672,57	687,00	687,00
Tafelmargarine, Fabrikverkaufspreis frei Verkaufsstellen	50 kg	86,00	90,25	70,30	68,38	68,38	67,01	69,27	69,50
Industriestoffe									
Steinkohle									
EB-Stücke	1000 kg	18,25	37,25	67,30	67,85	69,28	71,00	73,00	73,00
Brechkohls I, 60 bis 80 mm	1000 kg	22,00	47,46	81,75	78,50	81,67	84,00	88,20	88,20
Briketts, Anthrazit, Eiform	1000 kg	21,00	46,17	83,30	83,55	85,70	89,00	92,50	92,50
Braunkohlenbriketts									
Hausbrand-, rheinische, ab Zeche	1000 kg	12,80	17,37	34,30	38,00	38,75	41,00	44,00	44,00
Roheisen									
Hämatit, 2,0 bis 2,5% Si . . . }	1000 kg	68,50	138,80	329,08	270,90	265,80	247,22	243,50	243,50
Gießerei III	1000 kg	63,00	136,80	308,08	249,90	244,80	238,30	237,00	237,00
Schrott, Ia Stahl, chargierfähig, Werkseinkaufs- preis, Frachtgrundlage Essen	1000 kg	42,00	76,16	152,67	143,92	122,50	122,50	122,50	122,50
Stahlrohblöcke, St 33-1, Werksgrundpreis, Frachtlage Dortmund ⁵⁾	1000 kg	83,40	179,50	327,00	327,00	327,00	327,00	327,00	327,00
Stabstahl, St 33-1, Werksgrundpreis, Frachtlage Oberhausen	1000 kg	110,00	227,29	437,75	437,75	437,75	437,75	437,75	437,75
Mittelbleche, 3 bis unter 4,76 mm, St 33-1, Werksgrundpreis, Frachtlage Essen	1000 kg	130,90	267,38	492,75	492,75	492,75	492,75	492,75	492,75
Feinblech in Grundgüte, St 1001, Grundpreis, Frachtlage Siegen	1000 kg	153,00	312,58	594,75	558,75	558,75	558,75	558,75	558,75
Formstahl, St 33-2, Werksgrundpreis, Frachtlage Oberhausen	1000 kg	112,90	229,19	470,75	470,75	470,75	470,75	470,75	470,75
Walzdraht, D 12-2, Werksgrundpreis, Frachtlage Oberhausen	1000 kg	131,50	237,40	491,75	488,75	488,75	488,75	488,75	488,75
Grobbleche, St 33-2, Werksgrundpreis, Frachtlage Essen	1000 kg	132,70	242,35	533,17	527,75	527,75	527,75	527,75	527,75
NE-Metalle									
Kupfer, Kathoden-, Grundpreis	100 kg	58,10	212,75	238,66	256,41	255,53	356,47	500,76	662,67
Blei, Originalhüttenweich-, in Blöcken, mindestens 99,9% Pb, Grundpreis	100 kg	19,80	131,08	85,22	63,98	72,08	113,84	122,19	105,22
Zink, Originalhüttenroh-, mindestens 97,5% Zn, Grundpreis	100 kg	18,27	137,33	76,18	78,57	87,01	128,93	128,49	114,00
Aluminium, Hütten-, Rein-, H 99, nicht legiert, Grundpreis ⁶⁾	100 kg	133,00	178,25	225,50	216,00	210,58	214,75	216,00	216,00

Anmerkungen S. 246.

noch: 1. Erzeuger- und Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1958, 1962—1966

RM/DM je Mengeneinheit

Ware und Preisstellung	Mengen- einheit	1938	1950	1958	1962	1963	1964	1965	21. Juni 1966	
		Jahresdurchschnitt								
noch: Industriestoffe										
Metallhalzeug										
Messingdrähte	frei Abnehmerstation, durch- schnittlicher Marktpreis für Grundabmessungen mittlerer Mengen (5 000 kg)	100 kg	113,50	350,44	322,46	343,25	344,08	440,31	516,75	626,00
Messingbleche		100 kg	106,00	339,07	315,93	335,20	335,87	432,68	515,33	628,60
und -bänder										
Aluminiumrohre, Al etwa 99%										
Grundpreis bei Bezug vom Werk, ohne Lager- zuschläge, Abnahme 100 bis 499 kg		100 kg	.	536,42	667,50	621,66	618,75	624,25	637,92	655,00
Kupferbleche, Grundpreis frei Abnehmerstation, Abnahme 100 bis 499 kg		100 kg	101,90	354,68	365,75	396,08	392,22	491,77	601,48	816,45
Textil-Rohstoffe										
Rohwolle, inländische, A- Feinheit, vollschürig, rein- gewaschen, ohne Wasch- spesen	Erzeugerpreis ab Lager	1 kg	9,10	17,66	8,14	7,07	7,95	8,63	6,48	7,33
Rohwolle, inländische, halbschürig, 6- bis 8-Monatswuchs, ohne Waschspesen, A-Feinheit		1 kg	5,60	14,88	6,82	5,90	6,96	7,33	5,52	5,60
Rohwolle, ausl., Merino- Austral-A-Vliese, Schweißwolle, etwas fehlerhaft, guter Handel	gewaschen ohne Waschspesen cif Bremen für greifbare Ware	1 kg	5,00	19,35	11,04	10,65	12,08	11,89	10,41	11,59
Rohwolle, ausländische, Buenos Aires D I, gute Mutterwolle, Spinner- qualität, wenig Kletten		1 kg	3,75	10,13	6,81	7,19	8,03	8,83	7,27	7,63
Baumwolle, amerikanische Stapelware, strict middling, cif Bremen		100 kg	.	365,25	295,51	251,77	245,17	243,23	241,42	235,50
Zellwolle, Baumwolltype, Vistrafaser, 1,5 den., 30 bis 40 mm, matt, Fabrikverkaufspreis		1 kg	1,45	2,78	2,95	2,55	2,55	2,55	2,45	2,27
frei Bestimmungstation Spinnererei		1 kg	.	8,80	8,59	7,31	8,00	8,86	8,69	8,25
Flachsgarn Nr. 30	Ia mechanische Kette, naß gesponnen, Webereieinkaufspreis ab Spinnerstation	1 kg	2,05	4,64	4,18	4,29	4,81	5,01	4,68	4,30
Werggaru, Nr. 10		1 kg	4,81	11,12	11,84	11,06	11,61	12,32	11,73	11,45
Leinengarn Nr. 50		1 m	2,15	4,53	4,69	5,11	5,20	5,59	5,74	5,92
Leinengewebe, glatt, 84 cm breit, aus Flachsgarn Nr. 50, englisch in Kette und Schuß, ab Fabrik		1 kg	0,56	2,83	1,50	1,72	1,28	1,52	1,58	2,25
Rindshäute, inländische, grünger- salzen, Ochsen-, 15 bis 24½ kg	Auktions- preise	1 kg	0,68	2,62	1,25	1,38	1,17	1,35	1,41	2,04
Rindshäute, inländische, grünger- salzen, Ochsen-, 25 bis 29½ kg		1 kg	0,56	2,67	1,47	1,47	1,18	1,27	1,52	2,28
Rindshäute, inländische, grünger- salzen, Kuh-, 15 bis 24½ kg		1 kg	0,62	2,76	1,33	1,40	1,13	1,22	1,40	2,08
Rindshäute, inländische, grünger- salzen, Kuh-, 25 bis 29½ kg		1 kg	0,80	5,00	5,06	5,89	3,44	4,00	5,48	6,44
Kalbfelle, inländische, grünger- salzen, bis 4½ kg		1 kg	0,80	5,04	3,98	5,32	3,18	4,03	4,46	5,44
dto., über 4½ bis 7½ kg										
Oberleder										
Rindoberleder-Hälften	Fabrikverkaufspreis bei Abgabe an die Großschuhfabrikation	1 kg	.	.	28,68	28,05	29,16	29,78	36,89	
Rindbox, schwarz, vollnarbig		1 kg	.	.	26,29	26,00	27,07	29,11	34,96	
farbig, geschliffen										
Unterleder										
Zahnvaache-Crouppons	Fabrikverkaufspreis bei Abgabe an den Leder Großhandel und die Großschuh- fabrikation, frei Abgangsbahnhof	1 kg	.	.	11,22	10,56	10,40	10,51	12,27	
bis 3 mm		1 kg	.	.	11,22	10,56	10,40	10,51	12,27	
3—4 mm		1 kg	.	.	10,54	10,22	10,01	10,18	11,93	
4—5 mm										
Vachetten										
grob genarbt, ca. 2 mm	Erzeugerpreis	1 qm	7,63	.	15,99	16,68	16,94	17,80	18,19	22,65
grob genarbt, 1—1,25 mm		1 qm	6,65	.	14,95	14,88	15,13	16,43	16,83	22,19
Treibriemenleder										
normal geschnitten, kaltgefettete Ware	Fabrikverkaufs- preis frei Abgangs- bahnhof	1 kg	4,90	10,93	8,37	9,44	9,19	9,33	9,65	12,01
normal geschnitten, eingebraunte Ware		1 kg	3,60	9,36	6,35	7,48	7,25	7,17	7,31	10,29

Anmerkungen S. 246.

noch: 1. Erzeuger- und Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1958, 1962—1966

RM/DM je Mengeneinheit

Ware und Preisstellung		Mengen- einheit	1938	1950	1958	1962	1963	1964	1965	21. Juni 1966
			Jahresdurchschnitt							
noch: Industriestoffe										
Holz										
Fichtenstammholz, Abschnitte, Klasse 3a . . .	inländisch, mittlere Güte, ohne Rinde, ab Wald	1 fm	21,16	54,82	103,72	93,45	88,25	94,62	102,81	104,33
Kiefernstammholz, Langholz und Abschnitte, Klasse 2b		1 fm	19,50	51,76	90,33	80,80	79,20	79,30	81,19	77,90
Kiefernstammholz, Langholz, Klasse 3a		1 fm	20,41	56,46	101,07	90,19	87,33	87,73	92,29	87,73
Rotbuchenstammholz, Klasse 3		1 fm	15,00	42,98	74,65	63,69	59,17	63,33	67,63	65,00
Holzstoff, normaler Handelschliff, 100:100 trocken, frei Verladestation		100 kg	10,80	31,20	40,08	38,88	38,50	39,08	39,81	39,75
Zellstoff, inländisch ¹⁾	frei Empfangstat.	100 kg	22,73	55,17	82,25	68,38	67,50	72,26	72,58	68,99
Sulfit Ia, ungebleicht	im Absatz an in- länd. Papierfabrik.	100 kg	27,27	66,83	97,50	77,25	76,00	78,19	79,41	74,75
Druckpapier, maschinenglatt, holzhaltig . .	Rollenpapier, Fabrikverkaufs- preis bei Abgabe an Großhandel	100 kg	27,75	69,46	90,56	90,50	85,00	82,00	83,50	83,50
Stoffklasse B, über 70 g/qm		1000 St	28,00	67,93	87,06	100,80	105,35	106,92	106,79	109,29
Mauersteine	Werkverkaufspreis ab Werk (ohne Aufladekosten) bei Abgabe an den Baustoffhandel	1000 St	67,00	114,33	226,00	238,75	252,50	265,00	270,83	290,00
Dachziegel		1000 St	97,20	200,11	267,24	298,14	314,86	323,82	334,79	354,28
Biberschwänze, naturrot . . .		1000 kg	15,93	25,44	44,14	45,09	47,05	48,10	49,04	49,75
Doppelfalzziegel		1000 kg	21,00	40,82	59,43	60,90	61,80	63,30	64,88	66,00
Mauerkalk (Stückkalk)		1000 kg	34,80	53,46	72,30	70,00	70,93	71,60	71,60	71,60
Putzkalk (hydr.)		1000 kg	34,80	53,46	72,30	70,00	70,93	71,60	71,60	71,60
Zement, Portland-, Fabrikmarke Z 275, Verbrau- cherpreis frei Empfangstation, einschl. Papiersack .		1000 kg	34,80	53,46	72,30	70,00	70,93	71,60	71,60	71,60
Fensterglas, 4/4 Bauglas, 2. Sorte, 32 bis 50 cm breite und bis 160 cm lange Freimaße, Großhandelseinkaufspreis ab Werk		1 qm	1,29	1,48	1,79	1,79	1,79	1,79	2,97 ²⁾	2,97
Leinölfirnis, streichfertig, Herstellerpreis ab Lager		100 kg	52,00	220,04	129,25	120,97	107,06	124,08	125,79	120,00
Schwefelsaures Ammoniak, ungefähr 21% N	Inlandspreis für lose Ware, frei deutsch.	100 kgN	45,67	83,08	114,84	109,92	109,92	107,42	105,13	109,50
Ammonsulfatsalpeter, ungefähr 26% N	Bahnstation bei Abgabe an die Landwirtschaft	100 kgN	49,00	86,16	115,84	110,92	110,92	109,42	108,13	112,50
Kalkmergel (kohlen-saurer Kalk) 85% CaCO ₃	Verbraucherpreise frachtfrei jeder Bahnstation, für volle Waggonladgn.	1000 kg	8,55	12,79	20,60	23,50	23,50	23,50	25,54	26,00
Brantkalk, gemahlen, 85% CaO		1000 kg	19,15	33,48	47,03	49,20	49,20	49,20	51,37	50,20
Thomasphosphat, 16% P ₂ O ₅ (wasserlöslich), lose, bei Abgabe an die Landwirtschaft, Frachtlage Aachen-Rothe Erde		100 kg	P ₂ O ₅ 21,33	30,50	44,50	43,50	43,50	43,00	41,75	38,00
Salzsäure		100 kg	3,20	5,68	7,63	8,17	8,17	8,19	8,89	8,96
Soda (Na ₂ CO ₃)		100 kg	8,00	11,40	16,00	16,27	16,80	16,80	17,40	17,60
Schwefelsäure, bei Abnahme unter 100 t		100 kg	4,15	7,46	11,06	9,60	8,00	8,00	9,45	10,45
Ätznatron, Lauge 33%		100 kg	6,70	7,90	10,23	9,00	9,00	9,20	9,40	9,40
Ätzkali, fest 90—92% KOH	Inlands- preis bei Abnahme von 15000 kg	100 kg	50,55	.	84,75	84,75	84,75	84,75	84,75	84,75
Pottasche, Lauge, ca. 50% K ₂ CO ₃		100 kg	21,30	.	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
Salpetersäure, franko	Verkaufspreis ab Werk	100 kg	13,72	15,90	18,69	18,82	18,82	18,82	18,82	18,82
Na-Wasserglas, 37—40% . . .		100 kg	5,40	9,25	10,80	10,80	10,80	10,80	10,80	10,80
filtriert		100 kg	13,00	26,50	28,75	31,75	31,75	31,75	31,75	31,75
Chlorcalcium		100 kg	10,50	20,60	24,65	24,65	24,65	24,65	24,65	24,65
Aluminiumsulfat, 17—18% Al ₂ O ₃		100 kg	10,50	20,60	24,65	24,65	24,65	24,65	24,65	24,65
Methylalkohol (Reinmethanol), franko	bei Ab- nahme von Kessel- wagen	100 kg	40,00	43,00	45,75	45,75	41,23	38,00	38,00	38,00
Formaldehyd, franko		100 kg	29,20	27,25	27,03	22,70	22,00	22,00	26,40	26,80
Glycerin		100 kg	105,00	430,58	293,83	225,58	206,67	219,25	223,25	230,00

¹⁾ Bis 1962 = Preise am Markttort Köln, ab 1963 = Landesdurchschnittspreise. — ²⁾ Type 1370. — ³⁾ Type 1050. — ⁴⁾ 1938 und 1950 mit Faß.
 — ⁵⁾ Zur Herstellung von Stabstahl. — ⁶⁾ Bei Lieferung unter 100 kg frei Fahrzeug Lagerstelle, ab Juni 1953 frachtfrei Güterbahnstation
 Verbraucherwerk. — ⁷⁾ 1958 Listenpreis, ab 1960 tatsächlich gezahlte Preise. — ⁸⁾ Stärkenänderung.

2. Verbraucherpreise ausgewählter Verbrauchsgüter 1938, 1950, 1958, 1962, 1965 und 1966*)

Warengruppe — Warenart		Einheit	1938	1950	1958	1962	1965	15. Juni 1966
			Jahresdurchschnitt					
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren								
Mischbrot, helles	1 kg	0,34	0,52	0,87	0,97	1,13	1,26	
Weißbrot	1 kg	0,49	0,63	1,02	1,17	1,35	1,47	
Weizenmehl, inländ., Type 405, in 1-kg-Packungen ¹⁾	1 kg	0,61	0,83	1,04	1,06	1,12	1,12	
Weizengriß, in ½-kg-Packungen	1 kg	0,54	0,61	0,99	1,17	1,26	1,38	
Speiserbsen, trocken, gelb oder grün, ungeschält, I. Sorte	1 kg	0,71	1,07	1,38	1,39	1,49	1,62	
in ½-kg-Packungen	1 Glas	0,99	1,58	1,53	0,93	0,94	1,29	
Einfucht-Konfitüre in Gläsern mit 450 g Inhalt, mittlere Qualität ²⁾	1/2 Dose	0,82	0,97	1,82	1,83	1,51	1,64	
Erbisen in Dosen, junge, (Markerbsen), fein, EWG-Norm ³⁾	1 kg	0,99	2,27	2,29	2,40	2,50	2,63	
Sultaninen, mittlere Sorte ⁴⁾	1 kg	0,99	2,27	2,29	2,40	2,50	2,63	
Erdnüsse, geschält, gesalzen, in Beuteln zu 100 g ⁵⁾	1 kg	0,99	2,27	2,29	2,40	2,50	2,63	
Speisekartoffeln, keine Salatware	1 kg	0,10	0,16	0,24	0,36	0,38	0,50	
Rindfleisch, Koch-, Querrippe, wie gewachsen	1 kg	1,74	3,34	4,66	5,07	6,32	6,34	
Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	2,05	4,35	5,86	7,06	7,78	8,23	
Kalbfleisch, Keule mit Bein	1 kg	2,22	3,69	6,19	7,24	9,13	10,18	
Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	2,51	4,92	5,59	6,24	7,34	7,70	
Streichmettwurst, fein (Braunschweiger Art)	1 kg	3,08	5,49	5,66	6,11	6,93	7,31	
Schinken, gekochter (Hinterschinken)	1 kg	3,67	6,94	8,62	10,23	12,31	13,03	
Bauchspeck, geräuchert, mager (Dürrfleisch) ⁷⁾	1 kg	2,18	4,39	3,38	3,44	3,54	6,59	
Kabeljau oder Dorsch, frisch	1 kg	0,66	1,19	2,00	2,77	3,88	4,12	
Butter, deutsche Marken-	1 kg	3,16	5,50	6,88	7,13	7,79	7,74	
Schweineschmalz, inländisches	1 kg	2,19	3,32	2,77	2,54	2,46	2,48	
Pflanzenöl in Dosen oder Flaschen, einfache Qualität ⁸⁾	1/2 Liter	1,42	2,74	2,15	2,05	2,14	2,24	
Margarine, sogen. Spitzensorte ⁹⁾	1 kg	0,22	0,35	0,43	0,44	0,50	0,64	
Vollmilch, frisch, in Flaschen oder „Einweg-Packungen“, mindestens 3% Fettgehalt (keine Vorzugsmilch) ¹⁰⁾	1 Liter	2,33	4,49	4,99	5,46	6,12	6,80	
Käse, Emmentaler mit Rinde, 45% Fett i. Tr.	1 St	0,12	0,22	0,22	0,20	0,24	0,22	
Eier, deutsche Frisch-, Kl. A, 60 bis unter 65 g ¹²⁾	500 g	5,11	29,20	19,35	16,85	16,29	8,57	
Bohnenkaffee, geröstet, zu 100 oder 125 g abgepackt, mittlere Qualität ¹¹⁾	1 St	0,22	0,38	0,40	1,79	1,89a)	1,39	
Flaschenbier, gängigste Sorte, 11—14% Stammwürzegehalt, ohne Flaschenpfand ¹²⁾	0,7 l	3,00	6,32	5,99	5,73	5,50	7,22	
Doppelkorn oder Tafelquavit, 38%, in 0,7-l-Flaschen ¹³⁾	1/2 Dose	0,22	0,38	0,40	1,79	1,89a)	1,39	
Orangensaft, rein, unkonzentriert, ungesüßt, in 0,53-l-Dosen ¹⁴⁾	1 St	0,22	0,38	0,40	1,79	1,89a)	1,39	
Apfelsaft, naturrein, mittlere Qualität, in 1-l-Einwegflaschen, sonst ohne Flaschenpfand ¹⁵⁾	1 l	0,66	0,93	0,90	0,88	0,88	0,88	
Zigaretten, gängigste Preislage ¹⁶⁾	12 St	0,20	1,20	1,00	1,00	1,00	1,00	
Textil- und Lederwaren¹⁶⁾								
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48, reine Schurwolle (mit Wollsiegel) ¹⁷⁾	1 St	44,70	105,00	126,00	137,00	146,00	194,00	
Wetterschutzmantel, Kunstfaser mit Rückengitter, Gr. 48 ¹⁸⁾	1 St	0,22	0,38	0,40	1,79	1,89a)	1,39	
Herren-Taschenschirm, Kunstseidenbezug	1 St	0,22	0,38	0,40	1,79	1,89a)	1,39	
Reißverschlussfutteral aus Plastik ¹⁹⁾	1 St	0,22	0,38	0,40	1,79	1,89a)	1,39	
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Dreil, Indanthren, Sanfor, Gr. 48	1 St	8,69	17,48	17,65	19,45	20,40	21,70	
Damenkleiderstoff, einfarbig, Kunstfaser, mit 35% reiner Schurwolle gemischt, 140 cm breit ²⁰⁾	1 m	7,79	12,66	14,58	15,09	16,92	16,14	
Damenkleid mit ½ oder ¾, langem Arm, bedruckte Acetatseide, gute Qualität, Gr. 44 ²⁰⁾	1 St	17,42	21,40	18,40	29,80	34,50	71,20	
Knabenanzug mit langer Hose, Sportform, Wolle, gute Qualität, Gr. 152 ²¹⁾	1 St	20,70	44,30	54,60	61,20	69,00	88,00	
Mädchenkleid mit ½ oder ¾, langem Arm, Dralon, Trevira, Diolen o. ä. Kunstfaser, Gr. 128 ²²⁾	2 St	10,86	18,27	19,23	24,50	27,40	40,30	
Herren-Oberhemd, Mako-Popeline, hügelfrei, Gr. 39 ²³⁾	1 St	6,12	11,70	13,31	14,92	15,51	19,76	
Unterhose für Herren, lange Form, Baumwolle, Interlock, Gr. 54 ²⁴⁾	1 St	3,72	6,11	5,09	5,23	5,81	6,69	
Damen-Schlüpfer, Wolle, gute Qualität, Gr. 44 ²⁵⁾	1 St	5,75	8,93	8,68	7,88	8,40	9,74	
Herren-Pullover mit langem Arm, reine Wolle, gängige leichte Qualität, feine Strickart, Gr. 50 ²⁶⁾	1 St	9,52	12,43	17,34	28,10	30,70	35,70	
Damen-Pullover mit langem oder ¾ langem Raglanarm, r. Wolle, feine Strickart, Gr. 44 ²⁷⁾	1 St	13,90	17,14	22,20	22,50	24,40	29,70	
Herren-Socken, normal lang, Wolle, Gr. 11	1 Paar	1,41	2,96	3,38	3,62	3,91	4,18	
Damen-Strümpfe, Perlon, Gr. 9½	1 Paar	1,83	4,03	4,19	3,93	3,99	3,17	
Kinder-Strümpfe, Kniesrümpfe, Baumwolle, Gr. 8 ²⁸⁾	1 Paar	3,68	9,04	7,37	7,55	7,90	8,60	
Inlett für Oberbetten, Makokörper, 130 bzw. 140 cm br. ²⁹⁾	1 m	3,68	9,04	7,37	7,55	7,90	8,60	
Bettbezug, Buntamast, reine Baumwolle, gute Qualität, mit Knöpfen und Knopflochern, 130 x 200 cm ³⁰⁾	1 St	6,13	15,91	12,68	12,99	13,64	22,20	
Bettlaken, Haustuch, schwere Qualität, 150 x 250 cm ³¹⁾	1 St	4,28	10,68	8,44	8,58	8,98	10,73	
Frotteierhandtuch, Baumwolle, 50 x 100 cm ³²⁾	1 St	0,22	0,38	0,40	1,79	1,89a)	1,39	
Arbeitsschuhe, hohe Schnürstiefel, Formgummisohle, strapazierfähige Qualität, Gr. 42 ³³⁾	1 Paar	10,63	22,30	19,04	22,10	22,50	22,30	
Damen-Straßenschuhe, glatter Pumps, klassische Form, innen ledergefüttert, gute Qualität, Gr. 38 ³⁴⁾	1 Paar	14,88	30,80	32,10	37,10	38,40	40,40	
Besohlen mit Absätzen einschl. Material, Herrenschuhe, Gr. 40—42, Ledersohle	1 Paar	3,91	7,92	9,32	10,56	10,98	11,48	
Gummisohle	1 Paar	3,77	6,04	7,29	8,51	9,04	9,62	
Hausrat								
Wohnzimmertisch, Zweizugtisch, Platte und Züge Teak oder Nußbaum furniert, Platte etwa 120 x 80 cm, ausgezogen etwa 180 x 80 cm, Höhe etwa 75 cm ³⁵⁾	1 St	26,00	44,90	61,50	69,60	71,10a)	178,00	

Anmerkungen S. 246.

noch: 2. Verbraucherpreise ausgewählter Verbrauchsgüter 1938, 1950, 1958, 1962, 1965 und 1966*)

RM/DM

Warengruppe — Warenart	Einheit	1938	1950	1958	1962	1965	15. Juni 1966
		Jahresdurchschnitt					
Kleiderschrank, furn. m. Kleiderstange und Hutboden, zerlegbar, zweitür., m. Wäschefach, etwa 120 cm breit	1 St	.	158,00	183,00	177,00	179,00	178,00
Schrankbett mit eingelegter Federkernmatratze, Liegefläche 90 x 190 cm ⁸⁴⁾	1 St	.	.	152,00	175,00	192,00a)	284,00
Suppenteller, Feston, weiß, l. Wahl, Durchmesser etwa 24 cm ⁸⁵⁾	1 St	.	1,24	1,41	1,63	1,75	1,45
Tasse mit Untertasse, Porzellan, glattweiß oder einfach dekoriert, Feston ⁸⁶⁾	1 St	0,34	0,89	0,94	1,19	1,25	1,57
Fleischtopf mit Deckel, emailliert, schwere Qualität, Durchmesser etwa 20 cm ⁸⁷⁾	1 St	3,13	6,36	9,58	11,58	13,09	16,77
Bratpfanne, Stahlgeschirr, emailliert mit Isoliergriff, mittelschwere Qualität, Durchmesser etwa 24 cm ⁸⁸⁾	1 St	2,08	3,85	6,19	7,30	8,24	11,55
Roßhaarbesen (Stubenbesen) mit Stielhalter, ohne Stiel, mittlere Qualität ⁸⁹⁾	1 St	.	.	4,79	5,07	5,37	5,59
Sonstiges							
Herrenfahrrad (Sportrad) mit Bereifung u. 3-Gang-Nabe ⁹⁰⁾	1 St	87,10	151,00	182,00	193,00	197,00	185,00
Fahrradbereifung, 2 Decken, 2 Schläuche, 28 x 1,75 ⁹¹⁾	1 Paar	7,02	15,40	15,40	15,80	16,66	16,19
Steinkohle, Eßnuß II, frei Keller ⁹²⁾	50 kg	1,55	3,62	6,70	6,95	7,77	7,72
Braunkohlenbriketts, frei Keller ⁹³⁾	50 kg	1,32	2,23	3,81	4,32	4,92	4,65
Gas bei Abnahme von 12 cbm im Monat einschl. Gasmessermiete für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche ⁹⁴⁾	1 cbm	0,200	0,232	0,311	0,340	0,340	0,346
Elektrischer Strom bei Abnahme von 23 kWh im Monat, einschl. Grundgebühr für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, günstigster Tarif ⁹⁵⁾	1 kWh	0,189	0,227	0,234	0,244	0,253	0,265

*) Landesdurchschnittspreis (einfaches arithmetisches Mittel) aus Preisangaben von 20, für Textilien, Lederwaren und Hausrat von 17 bzw. 3 (1938 und 1950 von 12) Berichtsgemeinden zum 15. eines jeden Monats für meistgekauft Warenarten. — *) Ab 1966 Durchschnitte aus den Städten Essen, Düsseldorf und Aachen. — ¹⁾ Bis 1958: Type 550 — ²⁾ Bis 1965: Mehrfruchtmarmelade; 1938, 1950 und 1958: 1 kg — ³⁾ Bis 1963: Mittelfein und bis 1965: 1 kg — ⁴⁾ Bis 1950: I. Sorte. — ⁵⁾ Bis 1965: Nur in Düsseldorf ermittelt. — ⁶⁾ Bis 1965: Rücken mit Nierenstück. — ⁷⁾ Bis 1965: Fetter, geräucherter Speck. — ⁸⁾ Bis 1965: 1 kg. — ⁹⁾ Bis 1965: Lose Vollmilch. — ¹⁰⁾ Bis 1965: Klasse B, 55 bis unter 60 g — ¹¹⁾ Bis 1965: Lose, 1 kg — ¹²⁾ Bis 1958: $\frac{1}{2}$ l beim Ausschank in Gaststätten; von 1962—1965: 1 Liter. — ¹³⁾ Bis 1965: Brauntwein, 38% — ¹⁴⁾ Bis 1965: 0,7 Liter. — ¹⁵⁾ 1938: 6 Stück. — ¹⁶⁾ Mittlere Qualität, sofern nichts anderes vermerkt. — ¹⁷⁾ Bis 1950: Wollhaltig, 1958: Streichgarn, 1962 und 1965: Wollenes Kammgarn. — ¹⁸⁾ Bis 1965: Aus Plastik. — ¹⁹⁾ Bis 1965: Wollstoff, 130 cm breit. — ²⁰⁾ Bis 1965: Baumwollstoff, hochveredelt (Waschkleid). — ²¹⁾ Bis 1965: Mit kurzer Hose. — ²²⁾ Bis 1965: Wollstoff. — ²³⁾ Bis 1965: Popeline. — ²⁴⁾ Bis 1965: Kein Interlock. ²⁵⁾ Bis 1958: Gr. 48, ohne Ärmel. — ²⁶⁾ Bis 1965: Einfache Form und Verarbeitung. — ²⁷⁾ Bis 1965: Lange Strümpfe, Wolle Gr. 7 — ²⁸⁾ Bis 1965: Körper, 130 cm breit. — ²⁹⁾ Bis 1965: Linon. — ³⁰⁾ Bis 1965: 150 × 240 cm. — ³¹⁾ Bis 1958: Mit Ledersohle. — ³²⁾ Bis 1965: Halbschuhe. — ³³⁾ Bis 1965: Küchen- oder Zimmertisch. — ³⁴⁾ Bis 1965: Wandklappbett. — ³⁵⁾ Bis 1958: Einfach dekoriert; 1962 und 1965: Mit glattem Goldrand. — ³⁶⁾ Bis 1965: Niedrige Form. — ³⁷⁾ Bis 1965: Mit Holzgriff, 26 cm Durchmesser. — ³⁸⁾ Ab 1966 Durchschnitt aus 4 Städten. ³⁹⁾ Bis 1950: Bei einer Abnahme von 15 cbm. — ⁴⁰⁾ 1938: Bei einer Abnahme von 23 kWh, 1950: 17 kWh. — a) Durch Änderung der Erhebungsgrundlage (Qualitäts- bzw. Sortenwechsel) mit dem Vorjahr nur hedingt vergleichbar.

3. Preisindex für die Lebenshaltung*) 1961—1966

1962 = 100

Indexgruppe	1961	1962	1963	1964	1965	15. Juni 1966
	Jahresdurchschnitt					
Ernährung	96,6	100	103,6	106,1	111,0	116,5
Getränke und Tabakwaren	98,8	100	100,3	100,4	100,5	105,5
Wohnung	96,5	100	106,2	112,5	118,3	130,6
Heizung und Beleuchtung	98,2	100	102,6	104,3	106,7	106,6
Hausrat	98,7	100	101,6	102,5	104,8	106,8
Bekleidung	96,5	100	103,0	105,3	108,5	112,2
Reinigung und Körperpflege	95,9	100	102,3	104,3	107,5	112,2
Bildung und Unterhaltung	96,7	100	103,7	106,5	111,0	115,5
Verkehr	99,0	100	104,2	105,1	106,1	111,0
Gesamtlebenshaltung	97,2	100	103,3	105,6	109,3	114,4

*) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes

4. Baulandpreise 1962—1965 nach Grundstücksarten

Jahr	Bauland insgesamt			Baureifes Land			Rohbauland		
	Fälle	Fläche 1000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1000 qm	Preis DM/qm
1962	28 422	52 360	12,21	12 864	13 338	16,98	13 424	30 319	10,56
1963	23 257	43 125	13,92	9 514	10 346	21,54	11 854	26 633	12,05
1964	23 566	39 596	15,80	9 961	10 617	23,39	11 715	23 412	13,66
1965	24 342	40 712	17,46	11 601	12 581	24,35	10 970	23 169	14,66
	Industrieland			Land für Verkehrszwecke			Freifläche		
1962	584	3 757	10,74	1 336	2 116	6,48	214	830	5,67
1963	506	3 984	8,79	1 247	1 465	10,60	136	697	8,63
1964	436	3 228	12,08	1 411	1 970	7,74	43	369	9,09
1965	448	3 246	14,48	1 258	1 366	10,53	65	350	10,11

5. Baulandpreise 1962—1965 nach Grundstücksarten und Baugebieten

Jahr	Bauland insgesamt ¹⁾			Baureifes Land			Rohbauland		
	Fälle	Fläche 1000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1000 qm	Preis DM/qm

„Geschäftsgebiet“ und „Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt“

1962 . . . . .	.	.	.	934	1 021	35,18	243	646	18,91
1963 . . . . .	.	.	.	735	796	48,67	235	485	15,32
1964 . . . . .	.	.	.	682	723	43,46	184	310	17,56
1965	844	1 114	45,74	613	609	67,34	118	304	20,28

Wohngebiet in geschlossener Bauweise

1962 . . . . .	.	.	.	1 343	1 229	23,69	423	770	15,50
1963 . . . . .	.	.	.	853	829	29,23	342	724	17,98
1964 . . . . .	.	.	.	937	1 015	27,51	334	462	20,27
1965	1 483	1 596	26,04	1 074	968	30,37	324	563	16,45

Wohngebiet in offener Bauweise

1962 . . . . .	.	.	.	9 099	11 458	15,83	9 400	21 317	10,90
1963 . . . . .	.	.	.	6 717	7 326	19,80	8 644	19 719	12,98
1964 . . . . .	.	.	.	6 889	7 337	23,56	8 265	17 265	13,57
1965	17 075	27 847	17,94	8 411	9 316	22,99	7 809	17 445	15,69

„Industriegebiet“ und „Dorfgebiet“

1962 . . . . .	.	.	.	1 488	1 630	8,61	3 358	7 596	8,38
1963 . . . . .	.	.	.	1 209	1 394	10,60	2 633	5 704	7,79
1964 . . . . .	.	.	.	1 453	1 542	10,50	2 996	5 375	9,43
1965	4 940	10 156	11,71	1 503	1 688	12,86	2 719	4 857	10,43

¹⁾ Angaben für 1962—1964 nicht möglich.

6. Streuung der Baulandpreise 1965 nach Gemeindegrößenklassen

Preisgruppe je qm von...bis unter...DM	Zahl der Fälle in Gemeinden mit...bis unter...Einwohnern (je 1000 Einw.)									
	unter 2	2—5	5—10	10—20	20—50	50—100	100—200	200—500	500 und mehr	Fälle zusammen
unter 1	22	4	9	2	3	—	2	—	—	42
1— 2	119	49	49	13	18	4	2	4	1	259
2— 5	831	301	253	140	207	33	21	21	79	1 886
5— 10	1 504	1 108	836	452	491	133	68	85	57	4 734
10— 15	890	1 127	916	528	421	229	138	93	103	4 445
15— 20	420	774	786	444	599	204	168	96	103	3 594
20— 25	171	457	493	305	488	175	193	127	75	2 484
25— 30	91	192	321	251	420	157	271	92	118	1 913
30— 35	33	145	170	223	346	203	168	108	83	1 479
35— 40	14	76	90	103	217	161	131	78	56	926
40— 45	7	81	90	70	150	86	160	58	70	772
45— 50	6	20	50	26	83	50	59	27	35	356
50— 75	8	45	60	110	193	78	213	93	135	935
75—100	2	4	3	17	26	22	42	29	56	201
100—150	3	1	3	20	22	20	27	15	53	169
150—200	—	1	1	5	7	14	12	4	16	60
200—300	—	—	2	3	2	3	7	3	16	36
300—400	—	—	—	1	2	—	—	1	5	9
400—500	—	—	—	—	1	1	6	1	1	10
500 und mehr	—	—	—	—	3	—	11	2	16	32
zusammen	4 121	4 385	4 132	2 713	3 699	1 573	1 699	937	1 083	24 342

7. Preisindexziffern für Wohngebäude und Straßenbauten 1963—1965

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	JD		Februar	Mai	August	November
	1963	1964	1965			

Wohngebäude insgesamt (Basis 1958 = 100)

Erd- und Grundbauarbeiten	131,6	132,5	126,3	126,9	126,9	125,9	125,6
Rohbauarbeiten	139,0	145,5	149,3	146,6	149,9	150,4	150,4
Ausbauarbeiten	136,6	144,6	152,2	147,7	153,2	153,7	154,4
Haustechnische Anlagen	126,3	134,3	142,9	141,9	142,6	143,5	143,7
Bauleistungen am Gebäude	136,3	143,4	148,9	145,9	149,5	150,0	150,2

Ein-(Zwei-) Familiengebäude (Basis 1958 = 100)

Bauleistungen am Gebäude	135,8	142,7	148,1	145,1	148,7	149,3	149,4
------------------------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Mehrfamiliengebäude (Basis 1958 = 100)

Bauleistungen am Gebäude	136,7	144,0	149,5	146,5	150,1	150,7	150,9
------------------------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Straßentyp nach Wägungsschema I (RQ 28,5), (Basis 1960 = 100)¹⁾

Bauarbeiten insgesamt	118,0	114,3	107,9	108,0	103,2	107,3	107,6
--	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

¹⁾ Gilt für einen Straßentyp mit Schwarzdecke auf Betonunterban und einem Regelquerschnitt R Q 28,5, d. h. mit einer Kronenbreite von 28,5 m, zwei — durch einen Mittelstreifen getrennten — Fahrbahnen (7,5 m) mit je zwei Spuren, je zwei Leitstreifen (0,5 m), je einer Standspur (2,75 m) und je einem Randstreifen (1,5 m). Dieser Typ wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

8. Maßzahlen der Bauleistungspreise 1963—1965

1958 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Mengen- einheit	1963	1964	1965	1965			
					Febr.	Mai	August	Nov.
Erdarbeiten								
Mutterboden lösen und aufsetzen	qm	133,5	132,6	120,4	121,8	122,5	119,4	118,0
Mittelschwerer Boden einer Baugrube ausheben	cbm	129,7	131,0	125,5	125,9	125,9	125,2	125,1
Rohrleitungsgraben ausheben	m	141,3	141,6	137,9	139,8	138,1	137,0	136,5
Mauerarbeiten								
Ziegelmauerwerk	cbm	148,9	156,2	160,9	157,9	161,3	162,2	162,0
Hohlblockmauerwerk	qm	152,7	159,8	162,9	159,8	164,6	164,4	162,6
Leichttrennwand	qm	148,1	154,3	159,0	155,7	160,1	160,5	159,8
Beton- und Stahlbetonarbeiten								
Hohlsteindecke	qm	133,5	137,0	138,2	137,1	138,8	138,5	138,5
Stahlbetondecke	qm	137,1	142,8	143,7	141,8	144,2	144,5	144,3
Beton B 80 für Wände	cbm	140,6	149,2	153,2	150,3	153,5	153,9	155,1
Beton B 160 für Fundamente	cbm	132,6	135,2	134,6	133,2	135,0	135,3	134,8
Beton B 225 für Stahlbetonskelettbau	cbm	133,3	135,1	134,2	132,7	134,6	135,0	134,5
Schalung für Stahlbeton B 225, Stützen	qm	159,7	166,3	168,3	165,6	169,5	170,0	168,0
Betonstahl I liefern und verlegen	t	124,3	127,1	128,2	126,6	128,9	128,7	128,7
Betonwerksteinarbeiten								
Vorgefertigte Winkelstufe	m	131,2	136,0	139,0	137,4	140,0	140,0	138,4
Zimmerarbeiten								
Dachverbandholz liefern	cbm	104,1	105,5	107,5	106,6	106,1	108,4	108,8
Dachverband abbinden	m	133,6	147,6	159,9	153,0	160,3	163,2	163,2
Fußboden verlegen	qm	115,0	119,4	127,9	123,7	128,2	129,5	130,2
Dachdeckungsarbeiten								
Falzziegel — Dachdeckung	qm	126,9	132,2	137,8	133,6	137,7	139,5	140,2
Biberschwanz-Doppeldeckung	qm	133,4	137,8	143,4	140,1	143,9	144,8	144,8
Doppellagige Pappdeckung	qm	130,1	133,9	139,3	134,6	140,5	141,0	141,2
Asbestzement-Dachdeckung	qm	114,0	114,3	119,8	116,2	120,6	121,0	121,3
Putz- und Stuckarbeiten								
Innenwandputz auf Mauerwerk	qm	145,5	155,8	164,9	159,7	166,5	166,7	166,8
Innenwandputz auf Beton	qm	143,5	155,3	164,5	159,1	166,0	166,3	166,6
Deckenputz	qm	146,0	155,9	165,6	159,8	167,6	167,7	167,3
Außenwandputz	qm	141,2	151,8	161,6	155,1	163,7	164,0	163,5
Fliesen- und Plattenarbeiten								
Wandbekleidung aus keramischen Fliesen	qm	127,2	132,3	137,3	132,9	139,2	139,0	137,9
Tischlerarbeiten								
Einfachfenster als Blendrahmenfenster	St	137,9	146,6	153,5	148,5	153,8	155,5	156,2
Zimmertür, einflügelig	St	138,0	145,4	151,4	147,4	151,7	152,7	153,8
Schlosserarbeiten								
Treppengeländer aus Stahl	m	135,5	141,7	146,6	145,9	146,2	146,2	147,9
Feuerhemmende Stahltür	St	121,0	123,4	124,7	123,8	123,8	123,8	127,2
Verglasungsarbeiten								
Bauglas	qm	135,1	149,7	164,9	162,4	164,5	165,6	166,9
Drahtglas	qm	126,9	134,9	143,6	140,9	142,4	143,9	147,3
Anstricharbeiten								
Innenanstrich auf neuem Putz (Leimfarbe)	qm	171,7	186,0	201,1	190,6	202,7	204,7	206,3
Innenanstrich auf neuem Putz (Ölfarbe)	qm	137,3	146,3	153,6	146,7	155,5	155,5	156,6
Deckender Innenanstrich auf neuem Holz (Türen)	qm	138,6	147,5	156,0	148,4	157,8	158,6	159,2
Deckender Außenanstrich auf neuem Holz (Fenster)	qm	137,1	146,2	155,3	147,3	157,0	157,3	158,7
Klebearbeiten								
Wandfläche tapezieren	qm	158,5	171,2	183,6	172,1	186,9	186,9	188,6
Linoleum	qm	114,8	115,6	117,3	117,0	117,2	117,5	117,4
Bodenbelag aus thermoplastischen Platten	qm	96,5	95,8	95,0	94,7	94,9	95,4	95,0
Zentralheizungsanlage								
Gliederkessel mit oberem Abbrand	St	116,5	120,0	125,4	125,5	126,1	125,0	125,0
Gliederheizkörper aus Stahl	St	123,8	132,1	134,1	135,9	136,6	132,3	131,6
Gliederheizkörper aus Guß	St	127,3	136,3	142,8	144,3	145,0	140,8	141,0
Schwarzes Eisenrohr	m	139,9	154,9	162,4	164,3	165,4	160,2	159,6
Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten								
Wasserleistungsrohr	m	136,8	142,1	145,6	143,3	144,2	147,4	147,3
LNA-Rohr	m	119,2	123,3	129,2	127,5	128,7	130,1	130,5
Einbauwanne	St	109,2	116,5	123,9	122,4	123,2	124,9	124,9
Gaswasserheizer	St	115,0	119,5	120,7	128,2	128,5	129,1	129,0
Abortanlage	St	121,3	133,4	144,1	142,7	143,2	145,3	145,3
Waschtisch	St	117,4	125,5	137,1	136,5	136,2	137,9	137,8
Elektrische Starkstromleitungsanlagen								
Brennstelle (Isolierrohr)	St	142,9	153,4	166,7	165,1	165,4	167,7	168,6
Brennstelle (Stegleitung)	St	137,7	147,4	157,7	155,4	155,8	159,4	160,3
Brennstelle (Feuchtraumleitung)	St	134,5	145,1	155,8	153,8	154,6	157,0	157,7
Antennen- und Blitzschutzanlagen								
Antennenanlagen	St	120,6	128,1	134,8	133,8	133,9	135,1	136,2
Blitzschutzanlage liefern und montieren	St	129,7	134,5	141,6	138,0	141,9	143,2	143,2

9. Preise im Gastgewerbe 1963—1965

DM									
Betriebsart/Güteklasse Gemeindeguppe	Übernachtung ¹⁾						Frühstückspreis		
	im Einbettzimmer ²⁾			im Zweibettzimmer ^{2) 3)}					
	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Gute Hotels									
Großstadt	19,75	20,60	23,50	33,17 ⁴⁾	34,00	36,75	3,23	3,43	3,52
Badeorte	11,50	12,59	12,92	22,71	24,65	25,42	2,84	2,90	2,97
Luftkurorte	6,88	7,13	8,00	13,75	14,25	16,00	2,75	2,75	2,82
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	8,78	9,25	9,94	17,31	18,75	19,38	2,70	2,81	2,90
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	7,82 ⁴⁾	7,96	8,25	15,50 ⁴⁾	15,79	16,93	2,44	2,45	2,62
Mittlere Hotels									
Großstadt	13,04	14,03	16,00	23,83	26,80	29,17	2,90	3,01	3,03
Badeorte	7,52	8,32	8,69	15,14	16,64	17,37	2,76	2,76	2,81
Luftkurorte	6,08 ⁴⁾	6,29	6,83	12,25 ⁴⁾	12,58	13,50	2,64 ⁴⁾	2,71	2,75
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	6,98	7,21	8,15	13,69	14,48	15,61	2,53	2,53	2,60
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	7,29	7,54	7,89	14,57	15,07	15,64	2,57	2,57	2,68
Einfache Hotels oder Gasthöfe									
Großstadt	10,23 ⁴⁾	10,69	11,75	20,14 ⁴⁾	21,06	23,17	2,71 ⁴⁾	2,71	2,71
Badeorte	6,07	6,12	6,69	12,14	12,14	12,97	2,49	2,49	2,58
Luftkurorte	5,33 ⁴⁾	5,50	5,77	10,90 ⁴⁾	11,67	12,00	2,41 ⁴⁾	2,42	2,52
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	6,21 ⁴⁾	6,39	6,76	11,93 ⁴⁾	12,28	13,40	2,51	2,56	2,66
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	6,47 ⁴⁾	6,75	6,89	13,07 ⁴⁾	13,42	13,75	2,33 ⁴⁾	2,39	2,48
Fremdenheime oder Pensionen									
Großstadt	12,08	12,33	12,67	22,00	22,83	23,17	2,77	2,79	2,83
Badeorte	6,66 ⁴⁾	6,79	6,89	13,32 ⁴⁾	13,58	13,78	2,28	2,55	2,68
Luftkurorte	4,95 ⁴⁾	5,21	5,33	9,62 ⁴⁾	10,42	10,67	2,43 ⁴⁾	2,63	2,77
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	6,69	6,81	7,06	12,81	13,06	13,31	2,47	2,69	2,69
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	5,80 ⁴⁾	6,32	6,50	11,84 ⁴⁾	12,88	12,94	2,47 ⁴⁾	2,53	2,53

¹⁾ Ohne Bad, Garage, Heizung und Verpflegung. — ²⁾ Ohne Bedienungszuschlag. — ³⁾ Bei einer Belegung mit 2 Personen. — ⁴⁾ Änderungen durch Zu- oder Abgang von Berichtsstellen.

10. Verbraucherpreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel 1961—1966

Ware/Leistung	Einheit	Jahresdurchschnitt					1966 15. Juni
		1961	1962	1963	1964	1965	
Futtermittel							
Futtergerste	50 kg	21,15	22,04	22,24	22,13	22,51	22,37
Weizenkleie	50 kg	12,99	16,34	15,29	15,14	17,63	17,14
Fischmehl	50 kg	33,49	37,43	36,58	37,56	42,13	49,91
Mugermilch	100 l	6,38	6,51	6,59	6,74	7,05	7,18
Milchleistungsfutter	50 kg	18,90	21,06	22,08	20,86	21,98	22,94
Schweinemastfutter	50 kg	23,60	24,63	25,60	25,29	25,85	26,11
Legemehl	50 kg	—	—	—	—	26,85	27,16
Saatgut							
Roggen, Petkuser ¹⁾	50 kg	31,06	31,78	31,89	32,12	32,88	—
Kartoffeln, mittelspäte ²⁾	50 kg	14,68	16,88	13,69	12,82	17,22	—
Rotklee (Handelsgut) ³⁾	50 kg	185,35	206,45	277,40	320,00	257,30	—
Welsches Weidelgras (Hochzucht) ⁴⁾	50 kg	117,59	99,26	106,95	120,65	105,93	—
Nutz- und Zuchtvieh							
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei) ⁴⁾	1 Stück	1 261,00	1 220,00	1 283,00	1 407,00	1 563,00	1 512,00
Ferkel bis 8 Wochen ⁴⁾	1 Stück	40,07	40,49	55,83	49,46	52,77 ⁴⁾	65,50
Arbeitspferde, Kaltblut	1 Stück	1 033,00	1 056,00	1 007,00	1 025,00	1 132,00	1 417,00
Arbeitspferde, Warmblut	1 Stück	942,00	1 100,00	1 104,00	1 086,00	1 245,00	1 500,00
Brenn- und Treibstoffe							
Steinkohle	100 kg	10,97	13,90 ²⁾	14,58	15,10	15,54	15,44 ²⁾
Braunkohlenbriketts	100 kg	7,16	8,64 ²⁾	9,13	9,50	9,84	9,30 ²⁾
Dieselmaststoff ³⁾	100 l	52,26	52,25	50,95	47,94	46,35	45,77
Licht- und Kraftstrom ⁴⁾	100 kWh	18,27	17,04	17,04	17,04	15,50	15,03
Technische Hilfsmaterialien							
Erntebindegarn (Sisalhantf)	1 kg	1,95	1,93	2,14	2,36	2,16	1,96
Dunggabel ohne Stiel	1 Stück	4,08	4,38	4,58	4,79	5,20	5,46
Mähmeserklinge, Normalausführung	1 Stück	0,55	0,57	0,58	0,58	0,62	0,67
Drahtstifte, 25/60	1 kg	1,32	1,32	1,29	1,26	1,29	1,27
Schmiedearbeiten							
Schärfen von Pflugschar, einscharig (Schlepper)	—	4,79	5,18	5,41	5,70	9,49 ²⁾	10,41

¹⁾ Durchschnitt aus den Monaten August, September, Oktober. — ²⁾ Durchschnitt aus den Monaten März, April, Oktober und November. — ³⁾ Durchschnitt aus den Monaten März und April. — ⁴⁾ Markttort Münster. — ⁵⁾ 1961—1962 Markttort Essen, ab März bis Dezember 1963 Markttort Hamm, ab Januar 1964 Markttort Straelen. — ⁶⁾ Durchschnittspreis der Monate Januar—November. — ⁷⁾ Änderung der Berichtsgrundlage. — ⁸⁾ Ohne Berücksichtigung der Förderungsbeiträge. — ⁹⁾ Aus Grundgebühr und Arbeitspreis; Unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs 1951/59, ab Mai 1965 unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs 1962/63.

11. Frachtraten der Binnen- und Küstenschifffahrt 1958—1965*)

DM je 1 000 kg

Frachtgut	Von — nach	Durchschnitt									
		1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965		
Binnenschifffahrt ¹⁾											
Getreide . . .	Hamburg ²⁾	—	Düsseldorf	16,24	15,28	15,00	15,00	13,44	11,25	11,25	10,88
	Hamburg ²⁾	—	Braunschweig	9,79	9,81	9,81	9,81	8,79	7,36	7,36	7,39
	Bremen	—	Köln	10,78	10,88	10,88	10,88	9,74	8,16	8,16	7,88
	Bremen	—	Mannheim	15,22	15,35	15,35	15,35	13,75	11,52	11,52	11,24
	Bremen	—	Heilbronn	17,28	17,42	17,25	17,22	15,43	13,04	13,04	12,76
	Emden	—	Köln	10,28	10,38	10,38	10,38	9,30	7,79	7,79	7,52
	Emden	—	Mannheim	14,72	14,85	14,85	14,85	13,30	11,14	11,14	10,94
	Emden	—	Heilbronn	16,78	16,92	16,75	16,72	14,98	12,66	12,66	12,49
	Hamburg ²⁾	—	Berlin	13,56	13,56	13,56	13,56	12,15	10,17	10,82	10,88
	Heilbronn	—	Duisburg-Ruhrort	6,23	6,19	6,19	6,19	6,19	6,31	6,31	6,31
Schnittholz . .	Bremen	—	Mannheim	19,82	20,01	20,01	20,01	20,01	20,01	20,01	20,01
	Vallendar/Brohl	—	Braunschweig	8,37	8,47	8,47	8,47	8,47	8,47	8,47	8,60
Bims Kies . . .	Emmerich	—	Dortmund	3,05	3,05	3,05	3,05	3,10	3,17	3,17	3,17
	Emmerich	—	Hannover	5,82	5,82	5,82	5,82	5,82	5,82	5,82	5,82
Salz	Borth	—	Leverkusen	4,17	4,11	3,95	3,95	3,83	3,80	3,80	3,80
Erz	Bremen	—	Dortmund	5,45	5,11	4,84	4,84	4,84	4,84	4,84	4,84
	Heilbronn	—	Duisburg-Ruhrort	4,46	4,40	4,40	4,40	4,40	4,45	4,45	4,45
Steinkohle . .	Hamburg	—	Berlin	9,47	9,90	9,35	8,96	9,05	9,05	9,54	9,70
	Ruhrgebiet	—	Hannover	8,73	8,83	8,46	8,08	8,08	7,61	7,67	7,69
	Ruhrgebiet	—	Berlin	17,33	17,87	17,32	16,34	16,11	16,11	16,22	16,26
	Rhein-Ruhrhöfen	—	Mannheim	8,50	8,50	8,14	7,77	7,20	7,04	7,10	7,12
	Rhein-Ruhrhöfen	—	Frankfurt/M.-Osthafen	8,56	8,56	8,20	7,83	7,26	7,10	7,15	7,17
	Rhein-Ruhrhöfen	—	Heilbronn	11,35	11,35	10,71	10,20	9,54	9,35	9,43	9,46
	Rhein-Ruhrhöfen	—	Karlsruhe	10,02	10,02	9,59	9,16	8,53	8,36	8,43	8,45
	Wesseling	—	Mannheim	6,51	6,51	6,51	6,51	6,51	6,51	6,51	6,52
	Wesseling	—	Frankfurt/M.	6,57	6,57	6,57	6,57	6,57	6,57	6,57	6,57
	Wesseling	—	Heilbronn	9,36	9,36	9,19	9,16	9,16	9,16	9,16	9,16
Wesseling	—	Karlsruhe	8,03	8,03	8,03	8,03	8,03	8,03	8,03	8,04	
	Bremen	—	Duisburg-Ruhrort	15,12	15,20	15 20 ³⁾	15,22 ³⁾	15,20	15,20	15,20	15,20
Mineralöl . . .	Bremen	—	Heilbronn	27,71	27,75	27,75 ³⁾	25,92 ³⁾	25,90	25,90	25,90	25,90
	Bremen	—	Mannheim	21,83	21,95	21,95 ³⁾	21,87 ³⁾	21,85	21,85	21,85	21,85
Eisen/Stahl ⁶⁾	Rhein-Ruhrhöfen	—	Mannheim	8,28	8,40	8,40	8,40	8,40	8,40	8,40	8,40
	Rhein-Ruhrhöfen	—	Heilbronn	11,53	11,70	11,53	11,50	11,50	11,50	11,50	11,50
	Rhein-Ruhrhöfen	—	Karlsruhe	10,30	10,45	10,45	10,45	10,45	10,45	10,45	10,45
	Rhein-Ruhrhöfen	—	Karlsruhe	10,30	10,45	10,45	10,45	10,45	10,45	10,45	10,45

*) Quelle: Statistisches Bundesamt. — ¹⁾ Ohne Transportversicherung und Kleinwasserzuschläge. — ²⁾ Ladungen ab 200 t. — ³⁾ Getreide und Mehl, Ladungen ab 100 t. — ⁴⁾ Briketts. — ⁵⁾ Durchschnitt der Monate Januar bis Juli 1960; ab Januar 1961 beziehen sich die Angaben auf die neu eingeführte Tarifgruppe II. — ⁶⁾ Ladungen ab 50 t.

12. Eisenbahnfahrpreise für Personen 1954—1966*)

Tarifsätze und -zuschläge	Einheit	23. 5. 1954	1. 2. 1958	1. 1. 1963	1. 3. 1966
Sätze je km in allen Zügen					
2. Klasse } vor dem 3. 6. 1956	Pf	6,90	7,50	8,00	8,50
1. Klasse f 3. bzw. 2. Klasse	Pf	10,35	11,25	12,00	12,75
chem. 1. Klasse (vor 3. 6. 1956)	Pf	13,80	—	—	—
Schnellzugzuschlag ¹⁾	DM	2,00	2,00	2,00	2,00
Fernschnellzugzuschlag ¹⁾²⁾	DM	4,00	4,00	4,00	4,00
TEE-Zuschlag ²⁾³⁾					
1—225 km	DM	6,00	4,00	5,00	6,00
250 km	DM	6,00	5,00	5,00	6,00
300 km	DM	6,00	6,00	5,00	6,00
350 km	DM	7,00	7,00	8,00	8,00
400 km	DM	8,20	8,00	8,00	8,00
450 km	DM	9,40	9,00	8,00	8,00
500 km	DM	10,00	10,00	8,00	8,00

Quelle: Statistisches Bundesamt. — *) Bundesgebiet ohne Berlin. Im Saarland galten vor dem 6. 7. 1959 besondere Tarife in ffrs. — Nach Stichtagen der Neufestsetzung. — ¹⁾ Alle Klassen; alle Entfernungen. — ²⁾ Zusätzlich zum Schnellzugzuschlag. — ³⁾ TEE-Züge führen nur die 1. Wagenklasse.

13. Eisenbahnfrachten für Güter*)

a) Frachtsätze bei 150 km Entfernung; DM je 100 kg

Gewichtsstufe Regelklasse bzw. Ausnahmetarif		Stichtag der Neufestsetzung							
		5. 8. 1952	1. 8. 1953	1. 2. 1958	1. 11. 1960	1. 2. 1963	1. 8. 1964	15. 3. 1966	
Stückgut									
Gewichtsstufe	1— 100 kg	} 6,36	} 6,36	} 6,98	7,69	8,74	8,74	9,04	
	101— 500 kg				7,38	8,26	8,26	8,56	
	501—1 000 kg				5,40	5,90	6,22	6,87	7,17
	über 1 000 kg				4,55	4,96	5,25	5,77	6,07
Zuschläge zum Stückgut bei Sendungen im Gesamtgewicht von									
	1— 500 kg	0,82	0,82	0,92	1,40	1,70	1,70	3,00	
	501—1 000 kg	0,77	0,77	0,92	1,40	1,70	1,70	3,00	
Wagenladungen von mindestens									
Regelklasse ¹⁾	A	15 t		20 t			25 t		
	B	2,82	2,25	} 2,24	2,24	2,24	1,80	} 1,75	
	C	2,61	2,19						
	D	2,42	2,10						
	E	2,21	1,99						
	F	1,90	1,90	1,97	1,97	1,97	1,61	} 1,58	
	G	1,61	1,61	1,67	1,67	1,67	1,49		
		1,31	1,31	1,39	1,39	1,39	1,38		
Ausnahmetarif 6 B 1 (Kohle ²⁾)	1,32	1,32	1,46	1,46	1,29	1,29			

b) Eisenbahnfrachten für Transporte wichtiger Güter von Hauptversand- nach Haupteinplangebieten
DM je Tonne

Frachtgut	Versand- bahnhof	Empfangs- bahnhof	Ent- fer- nung in km	Tarif und Wagenart ³⁾	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
					Durchschnitt Wagenladungen v. mindestens 20 t (f. Fische 5 t)						
Weizen ⁴⁾	Hamburg	Augsburg	739	17 S 1 b	37,60	37,60	37,60	33,68	28,20	28,20	28,20
Kartoffeln	Nienburg	Essen	229	16 B 1 b	14,30	14,70	16,70	16,70	16,70	16,70	16,70
Fische	Bremerhaven	Frankfurt/M.	493	15 B 1 a	46,90	47,32	50,30	50,60	52,20	52,20	52,20
Kaffee	Hamburg	Frankfurt/M.	507	24 S 5 b	33,60	33,60	33,60	33,60	33,60	33,60	33,60
Tabak	Hamburg	Hannover	162	A/B b	24,10	24,10	24,10	24,10	24,10	22,10	19,30
Öle und Fette	Hamburg	Mannheim	588	24 S 5 b	32,90	32,90	32,90	32,90	32,90	32,90	32,90
		Dissen	254	A/H d	25,30	25,30	25,30	25,30	25,30	24,09	22,40
Grubenholz	Regensburg	Bochum	580	1 B 34 c	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
Faserholz	Kaufbeuren	Karlsruhe	311	1 B 21 e	19,40	19,40	19,40	19,40	19,40	19,40	19,40
	Neustadt ⁵⁾	Mannheim	254	1 B 22 c	16,20	16,20	16,20	16,20	16,20	16,20	16,20
Stammholz	Berleburg	Herford	217	F c	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	20,88	19,30
Schnittholz	Passau	Essen	710	E c	49,10	49,10	49,10	49,10	49,10	46,14	42,00
Holzzellstoff	Mannheim	Albbruck	318	F b	28,70	28,70	28,70	28,70	28,70	27,03	24,70
	Mainz	Kelheim	395	C/D b	43,60	43,60	43,60	43,60	43,60	39,18	33,00
Wolle	Bremen	Backnang	619	21 S 2 b	39,80	39,80	39,80	39,80	39,80	39,80	39,80
Baumwolle	Bremen	Rheine	163	21 S 1 b	16,18	15,70	15,70	15,70	15,70	15,70	15,70
Häute und Felle	Hamburg	Weinheim ⁶⁾	569	23 S 3 b	35,00	31,60	31,60	31,60	31,60	31,60	31,60
Ton, roh	Goldhausen	Oberhausen	180	G c	15,90	15,90	15,90	15,90	15,90	15,78	15,60
Schwefelkies	Meggen ⁷⁾	Leverkusen	122	7 B 21 c	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Abbrände	Duisburg	Hagen	69	7 B 2 c	8,10	8,10	8,10	8,10	8,10	8,10	8,10
Eisenerz	Peine	Salzgitter	33	7 B 24 c	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,24
Stahlschrott	Hamm ⁸⁾	Oberhausen	77	IV c	10,60	10,60	10,60	10,60	10,60	10,18	9,60
Steinkohlen ⁴⁾	Gelsenkirchen	Hamburg	346	6 B 11 c	19,20	18,40	17,60	16,98	16,10	16,25	16,30
Rohbraunkohle	Niederaußem	Düsseldorf	52	6 B 1 c	6,70	6,70	6,70	6,20	6,10	6,10	6,10
Braunkohlenbriketts	Frechen	Hamm ⁹⁾	145	6 B 1 c	14,30	14,30	14,30	12,88	12,60	12,60	12,60
Erdöl, roh	Meppen	Gelsenkirchen	157	14 B 1 d	16,20	16,20	16,20	16,20	16,20	16,08	15,80
Benzin	Hamburg	Göttingen	272	A/B d	30,40	30,40	30,40	30,40	30,40	27,57	23,60
Dieselmotorenstoff	Hamburg	Göttingen	272	F d	22,30	22,30	22,30	22,30	22,30	21,01	19,20
Heizöl, leicht	Wesseling	Würzburg	331	F d	25,30	25,30	25,30	25,30	25,30	23,84	21,80
Benzol	Bochum	Duisburg	42	C/D d	7,30	7,30	7,30	7,30	7,30	6,88	6,30
Schwefelsäure	Duisburg	Hagen	64	E d	9,60	9,25	7,90	7,90	7,90	7,90	7,75
Thomaspophosphat	Braunschweig	Kiel	284	11 B 1 b	16,10	16,26	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Ammonitrat	Ludwigshafen	Bamberg	267	11 B 1 b	17,40	17,43	17,70	17,70	17,70	17,70	17,70
Kohlensaurer Kalk	Regensburg	München	136	11 B 1 b	6,10	6,26	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Zement	Wiesbaden	Bad König	75	F b	9,80	9,80	9,80	9,80	9,80	9,68	9,50
Roheisen	Gelsenkirchen	Duisburg	26	8 B 8 c	5,24	5,20	5,20	5,20	5,20	5,20	5,20
Stahlhalbzeug	Dortmund	Iserlohn	38	8 B 8 c	6,45	6,40	6,40	6,40	6,40	6,40	6,40
Walzdraht	Duisburg	Hamm ⁹⁾	85	I c	13,33	13,30	13,30	13,30	13,30	12,38	11,20
Stab- und Formstahl	Oberhausen	Osnabrück	134	I c	19,50	19,50	19,50	19,50	19,50	17,92	15,70
Stahlbleche	Braunschweig	Hamburg	182	I c	25,10	25,10	25,10	25,10	25,10	22,93	19,90
Stahlröhren	Düsseldorf	Herford	180	C/D c	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	22,42	19,50

Quelle: Statistisches Bundesamt. — *) Bundesgebiet ohne Berlin. Im Saarland galten vor dem 6. 7. 1959 besondere Tarife in ffrs.

¹⁾ Ab 15. 3. 1966 Klassen A/B und C/D = neue Klasse A, Klasse E und F = neue Klasse B, Klasse C = neue Klasse C. — ²⁾ Ohne Frachthilfe-Abschlag. Die Ermäßigung des Frachtsatzes auf DM 1,29 gilt ab 1. 3. 1962. — ³⁾ Regelklasse (z. B. A/B) bzw. Ausnahmetarif (z. B. 15 B 1), soweit sie gegenwärtig angewendet werden. Wagenarten: a = Kühlwagen, b = gedeckt, c = offen, d = Privat-Kesselwagen, e = Privat-Wagen. Ab 1. 2. 1958 gleiche Frachten für offene oder gewöhnliche gedeckte Wagen. — ⁴⁾ Einschl. Frachthilfe-Abschlag. — ⁵⁾ (Schwarzwald). — ⁶⁾ (Bergstraße). — ⁷⁾ (Westfalen).

Erläuterungen der Leistungsgruppen

Leistungsgruppen für Arbeiter in der Industrie. Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet. Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen, meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist in einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet. Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppen für Angestellte in Industrie, Handel, Geld- und Versicherungswesen. Leistungsgruppe I: Angestellte in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis werden nicht erfaßt. Leistungsgruppe II: Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen. Leistungsgruppe III: Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen. Leistungsgruppe IV: Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Leistungsgruppe V: Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitergruppen im Handwerk.

Gesellen sind alle Arbeiter, die ihre Gesellenprüfung abgelegt haben, sowie die als Facharbeiter in der handwerklichen Fachrichtung tätigen Arbeitnehmer ohne Gesellenprüfung, welche auf Grund ihrer Berufserfahrung oder sonstigen Ausbildung den Gesellen gleichzusetzen sind. Vollgesellen sind Gesellen, die mindestens den im Tarifvertrag festgelegten Ecklohn (100%) erhalten, weiterhin die qualifizierten Gesellen, denen darüber hinaus ein Zuschlag zum Ecklohn gewährt wird (z. B. Erstgesellen, Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn).

Junggesellen sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringen Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag vom Ecklohn unterliegt.

Übrige Arbeiter sind alle Arbeiter, die auf Grund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als Gesellen des betreffenden Handwerkszweiges anzusehen sind (z. B. angelernte und ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal sowie Facharbeiter, die keine für den Handwerkszweig typische Gesellenarbeit verrichten).

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1958—1965*)

Jahr	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				insgesamt
	der Leistungsgruppe			zu- sammen	der Leistungsgruppe			zu- sammen	
	1	2	3		1	2	3		
Bezahlte Wochenarbeitszeit									
Std.									
1958	45,9	46,0	45,6	45,9	42,1	41,9	42,9	42,4	45,3
1959	45,4	46,0	45,2	45,6	42,7	42,4	42,8	42,6	45,1
1960	45,8	46,2	45,3	45,8	42,3	42,3	42,6	42,4	45,3
1961	46,3	46,2	45,6	46,1	42,2	42,3	42,4	42,3	45,5
1962	45,6	45,3	45,0	45,4	41,8	42,0	42,0	42,0	44,9
1963	45,5	45,3	44,9	45,3	41,1	41,1	41,5	41,3	44,7
1964	45,1	44,9	44,3	44,9	40,1	39,8	39,9	39,9	44,1
1965	45,1	45,2	44,8	45,1	40,9	41,0	41,1	41,0	44,4
Bruttostundenverdienste									
DM									
1958	2,84	2,62	2,24	2,66	1,84	1,70	1,53	1,63	2,49
1959	2,95	2,76	2,37	2,79	1,95	1,80	1,63	1,73	2,62
1960	3,18	3,00	2,58	3,02	2,19	2,01	1,83	1,93	2,85
1961	3,50	3,31	2,85	3,33	2,41	2,27	2,09	2,18	3,15
1962	3,87	3,64	3,16	3,68	2,69	2,55	2,32	2,45	3,50
1963	4,16	3,88	3,37	3,95	2,93	2,76	2,51	2,65	3,75
1964	4,55	4,19	3,66	4,30	3,20	3,01	2,72	2,89	4,09
1965	5,01	4,58	4,00	4,72	3,52	3,31	3,00	3,18	4,50
Bruttowochenverdienst									
DM									
1958	130	121	102	122	77	71	65	69	113
1959	134	127	107	127	83	76	70	74	118
1960	145	139	117	138	93	85	78	82	129
1961	162	153	130	154	102	96	88	92	143
1962	177	165	142	167	112	107	98	103	157
1963	189	176	152	179	120	113	104	109	169
1964	205	188	162	193	128	119	108	115	180
1965	226	207	179	213	144	136	123	131	200

*) Einschließlich Bergbau und Baugewerbe. Verdienste im Bergbau ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate. Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten.

2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1963—1965

nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe		Geleistete			Bezahlte			Brutto-					
		Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst		
		1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Std						DM			DM				
Industrie (einschl. Bergbau und Hoch- und Tiefbau)													
Männliche Arbeiter	(1	40,2	41,9	40,9	45,5	45,1	45,1	4,16	4,55	5,01	189	205	226
	2	40,3	42,3	41,4	45,3	44,9	45,2	3,88	4,19	4,58	176	188	207
	3	40,2	41,9	41,3	44,9	44,3	44,8	3,37	3,66	4,00	152	162	179
	zusammen	40,2	42,1	41,2	45,3	44,9	45,1	3,95	4,30	4,72	179	193	213
Weibliche Arbeiter	(1	36,9	38,2	37,9	41,1	40,1	40,9	2,93	3,20	3,52	120	128	144
	2	36,6	37,7	37,6	41,1	39,8	41,0	2,76	3,01	3,31	113	119	136
	3	36,8	37,6	37,7	41,5	39,9	41,1	2,51	2,72	3,00	104	108	123
	zusammen	36,7	37,7	37,7	41,3	39,9	41,0	2,65	2,89	3,18	109	115	131
Alle Arbeiter		39,7	41,4	40,6	44,7	44,1	44,4	3,75	4,09	4,50	168	180	200
Industrie (einschl. Bergbau, ohne Hoch- und Tiefbau)													
Männliche Arbeiter	(1	39,7	41,5	40,5	45,3	45,0	45,1	4,15	4,50	4,96	188	202	224
	2	40,0	42,0	41,2	45,1	44,8	45,2	3,89	4,17	4,57	176	187	207
	3	39,9	41,3	40,9	44,8	44,0	44,7	3,36	3,61	3,95	150	158	177
	zusammen	39,8	41,6	40,8	45,2	44,8	45,1	3,95	4,26	4,68	178	191	211
Weibliche Arbeiter	(1	36,9	38,2	37,9	41,1	40,1	40,9	2,93	3,20	3,52	120	128	144
	2	36,6	37,7	37,6	41,1	39,8	41,0	2,76	3,01	3,31	113	119	136
	3	36,8	37,6	37,7	41,5	39,9	41,1	2,51	2,72	3,00	104	108	123
	zusammen	36,7	37,7	37,7	41,3	39,9	41,0	2,65	2,89	3,18	109	115	131
Alle Arbeiter		39,3	40,9	40,3	44,5	43,9	44,4	3,73	4,03	4,44	166	177	197
Energiewirtschaft und Wasserversorgung													
Männliche Arbeiter	(1	42,6	43,8	43,3	49,2	47,4	47,9	3,96	4,27	4,77	195	202	229
	2	42,9	42,0	42,2	48,9	45,9	47,1	3,57	3,78	4,21	174	173	198
	3	40,0	41,4	42,1	46,1	45,3	46,5	2,86	3,51	3,63	132	159	168
	zusammen	42,6	43,5	43,1	49,1	47,2	47,7	3,89	4,19	4,68	191	197	224
Weibliche Arbeiter	(1	(39,9)	(40,0)	(39,5)	(44,4)	(43,8)	(45,0)	(3,35)	(3,60)	(4,08)	(149)	(157)	(184)
	2	38,6	41,6	41,7	44,7	45,5	46,9	2,98	3,22	3,53	133	147	166
	3	37,5	39,4	39,7	44,1	42,9	43,9	2,57	2,82	3,19	113	121	140
	zusammen	38,0	39,7	40,0	44,3	43,3	44,3	2,72	2,91	3,27	121	126	145
Alle Arbeiter		42,5	43,4	43,0	49,0	47,1	47,7	3,87	4,17	4,65	189	195	222
Bergbau ¹⁾													
Männliche Arbeiter	(1	37,2	38,5	36,7	43,9	43,9	43,1	4,27	4,52	5,05	188	198	218
	2	38,2	38,9	37,2	43,8	43,4	42,7	3,35	3,59	4,07	147	156	174
	3	37,4	38,0	36,6	43,4	42,9	42,5	2,85	3,02	3,38	124	129	144
	zusammen	37,4	38,5	36,8	43,9	43,8	43,0	4,01	4,24	4,76	176	186	205
darunter													
a) Steinkohlenbergbau ¹⁾													
Männliche Arbeiter	(1	37,1	38,3	36,5	43,8	43,8	42,9	4,28	4,53	5,07	188	199	218
	2	37,7	38,3	36,3	43,4	43,0	42,1	3,31	3,54	4,02	143	152	170
	3	36,8	37,2	35,7	43,0	42,4	41,9	2,71	2,89	3,24	117	122	137
	zusammen	37,1	38,2	36,4	43,7	43,6	42,7	4,02	4,27	4,79	176	186	205
b) Braunkohlenbergbau ¹⁾													
Männliche Arbeiter	(1	41,3	42,8	42,1	46,1	45,9	46,3	3,94	4,17	4,65	182	191	214
	2	41,0	42,5	41,9	45,7	45,4	45,7	3,64	3,84	4,29	166	174	196
	3	40,8	42,3	41,6	45,3	45,2	45,5	3,50	3,65	4,06	158	165	184
	zusammen	41,0	42,6	41,9	45,8	45,6	45,9	3,73	3,94	4,41	171	179	202
c) Erzbergbau ¹⁾													
Männliche Arbeiter	(1	43,4	44,9	44,6	50,2	50,4	50,1	3,83	4,15	4,56	192	209	230
	2	43,2	44,7	44,1	50,0	50,6	49,7	3,47	3,76	4,17	173	190	209
	3	(45,8)	46,4	46,1	(51,7)	51,2	51,3	(3,02)	3,22	3,82	(156)	165	196
	zusammen	43,5	44,9	44,4	50,2	50,5	50,0	3,67	3,97	4,40	184	201	221
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien													
Männliche Arbeiter	(1	40,5	42,4	42,0	45,6	45,5	46,0	4,33	4,69	5,10	197	213	235
	2	40,2	42,1	41,5	45,3	45,2	45,6	4,16	4,46	4,86	188	202	222
	3	40,3	42,0	41,5	45,1	44,8	45,4	3,69	3,97	4,30	167	178	195
	zusammen	40,3	42,2	41,7	45,3	45,2	45,7	4,13	4,45	4,85	187	201	222
Weibliche Arbeiter	(1	36,3	37,9	37,6	42,1	41,1	41,1	3,14	3,20	3,56	132	131	147
	2	36,8	38,2	37,3	42,0	41,0	41,4	2,94	3,29	3,51	124	135	145
	3	37,1	37,9	37,3	42,1	40,9	41,3	2,71	2,96	3,19	114	121	132
	zusammen	37,0	38,0	37,3	42,1	40,9	41,3	2,78	3,06	3,30	117	125	136
Alle Arbeiter		40,0	41,8	41,3	45,1	44,8	45,4	4,03	4,34	4,73	181	195	215

Anmerkungen S. 260

nach: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1963—1965
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Geleistete						Bezahlte			Brutto-					
	Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst					
	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965			
	Std						DM			DM					
darunter:															
a) Industrie der Steine und Erden															
Männliche Arbeiter	(1	44,1	46,7	45,6	48,5	49,0	48,7	4,14	4,43	4,86	201	217	237		
	(2	43,9	45,7	45,5	48,2	48,0	48,8	3,95	4,23	4,67	190	203	229		
	(3	42,3	44,3	44,1	46,4	46,0	46,7	3,59	3,90	4,23	166	179	199		
	zusammen	43,6	45,7	45,3	47,9	47,9	48,4	3,94	4,23	4,65	189	203	226		
Weibliche Arbeiter	(1		(42,6)	(38,9)		(43,5)	(43,4)		(3,45)	(3,43)		(149)	(150)		
	(2	(37,7)	39,4	38,3	(42,8)	41,3	41,7	(3,15)	3,27	3,59	(135)	135	151		
	(3	35,2	37,6	37,6	38,8	39,3	40,8	2,78	3,03	3,27	108	119	134		
	zusammen	35,5	38,2	37,8	39,3	40,0	41,1	2,83	3,11	3,35	111	125	138		
Alle Arbeiter		43,5	45,6	45,2	47,8	47,8	48,3	3,93	4,22	4,63	188	202	224		
b) Eisen- und Stahlindustrie															
Männliche Arbeiter	(1	39,4	41,5	41,2	44,4	44,7	45,4	4,44	4,78	5,22	197	214	237		
	(2	39,1	41,5	40,7	44,2	44,6	45,0	4,29	4,58	4,98	189	204	224		
	(3	39,4	41,4	40,9	44,3	44,5	45,2	3,83	4,09	4,45	170	182	201		
	zusammen	39,2	41,5	40,8	44,3	44,6	45,1	4,25	4,56	4,96	188	203	224		
Weibliche Arbeiter	(1	(38,4)	37,9	37,4	(42,6)	41,8	40,5	(3,48)	3,33	3,62	(148)	139	146		
	(2	36,3	38,5	38,0	41,5	40,9	41,9	3,04	3,25	3,56	126	133	149		
	(3	36,2	37,6	37,2	41,2	40,4	41,2	2,90	3,22	3,24	119	118	133		
	zusammen	36,3	37,9	37,5	41,3	40,6	41,4	2,95	3,03	3,35	122	123	138		
Alle Arbeiter		39,1	41,3	40,7	44,2	44,4	45,0	4,22	4,51	4,91	186	200	221		
c) NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)															
Männliche Arbeiter	(1	41,1	42,7	42,2	45,9	45,4	46,3	4,09	4,44	4,91	188	201	228		
	(2	41,4	42,7	41,3	45,8	45,3	45,4	3,89	4,21	4,59	178	191	208		
	(3	41,7	42,4	41,4	46,5	45,1	45,7	3,41	3,85	4,15	159	173	190		
	zusammen	41,4	42,6	41,6	46,0	45,3	45,7	3,84	4,21	4,59	176	190	210		
Weibliche Arbeiter	(1		36,7	39,3		38,6	42,8		2,81	3,78		107	162		
	(2	36,9	39,5	37,4	41,2	41,6	41,2	2,71	3,01	3,27	112	125	134		
	(3	35,9	37,9	37,2	40,8	40,3	41,0	2,69	2,94	3,21	110	118	131		
	zusammen	36,2	38,3	37,3	41,0	40,7	41,1	2,70	2,96	3,23	111	120	133		
Alle Arbeiter		40,9	42,2	41,1	45,5	44,8	45,2	3,73	4,09	4,47	170	183	202		
d) Mineralölverarbeitung															
Männliche Arbeiter	(1	40,4	40,6	40,0	45,9	43,0	43,1	4,19	4,98	5,24	192	213	226		
	(2	42,8	40,8	40,7	47,4	43,4	43,9	3,87	4,33	4,62	183	186	203		
	(3	42,0	42,2	41,3	45,6	44,5	44,5	3,19	3,86	4,10	145	171	182		
	zusammen	41,9	40,8	40,4	46,7	43,3	43,6	3,96	4,59	4,89	185	197	213		
Weibliche Arbeiter	(1		(37,9)	(38,2)		(41,0)	(41,2)		(3,94)	(4,22)		(161)	(174)		
	(2	38,4	38,4	38,4	42,7	41,2	42,0	2,96	3,42	3,57	126	140	150		
	(3	36,9	38,4	38,9	42,2	40,3	42,0	2,57	2,87	3,14	108	115	132		
	zusammen	37,3	38,3	38,6	42,4	40,7	42,0	2,76	3,21	3,44	117	130	144		
Alle Arbeiter		41,7	40,7	40,4	46,6	43,2	43,5	3,93	4,56	4,86	183	196	212		
e) Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)															
Männliche Arbeiter	(1	40,5	42,0	41,5	46,0	45,4	45,8	4,33	4,75	5,12	199	215	235		
	(2	40,8	41,8	41,8	46,4	45,2	45,9	4,07	4,49	4,83	189	203	222		
	(3	41,9	41,6	41,1	46,4	44,5	44,8	3,49	3,75	4,00	162	166	180		
	zusammen	40,9	41,8	41,6	46,3	45,2	45,8	4,09	4,51	4,86	189	204	223		
Weibliche Arbeiter	(1	37,5	38,6	37,8	42,9	41,7	41,7	3,04	3,40	3,59	130	141	150		
	(2	37,7	38,2	37,3	42,7	41,3	41,4	2,91	3,35	3,49	124	138	145		
	(3	37,8	37,8	37,2	42,5	40,7	41,0	2,58	2,94	3,12	110	119	128		
	zusammen	37,8	37,9	37,3	42,6	40,9	41,1	2,68	3,07	3,24	114	125	134		
Alle Arbeiter		40,3	41,1	40,8	45,6	44,4	45,0	3,86	4,27	4,60	176	189	207		
f) Chemiefaserindustrie															
Männliche Arbeiter	(1	40,4	41,6	40,6	46,1	45,6	44,9	4,49	4,91	5,24	207	224	235		
	(2	42,8	42,5	42,5	47,5	46,2	46,5	4,40	4,75	5,12	209	219	237		
	(3	40,3	41,3	41,2	46,3	45,7	45,1	3,77	4,11	4,37	175	188	197		
	zusammen	41,6	42,0	41,7	46,8	45,9	45,8	4,23	4,60	4,94	198	211	225		
Weibliche Arbeiter	(1		(39,1)			(42,5)			(3,48)			(148)			
	(2	37,5	38,3	36,6	43,0	42,6	41,7	3,20	3,57	3,77	138	152	156		
	(3	37,6	38,4	37,2	43,1	43,1	42,3	2,88	3,21	3,36	124	138	141		
	zusammen	37,6	38,4	37,1	43,1	43,0	42,2	2,92	3,26	3,42	126	140	143		
Alle Arbeiter		40,7	41,2	40,7	46,0	45,3	45,0	3,95	4,32	4,64	182	195	208		
g) Sägewerke und holzverarbeitende Industrie															
Männliche Arbeiter	(1	42,2	43,6	43,4	47,1	45,9	46,6	3,74	4,04	4,38	176	185	204		
	(2	39,9	43,2	41,8	45,1	45,0	44,9	3,52	3,78	4,15	158	170	186		
	(3	39,5	42,6	41,9	44,2	44,2	44,4	3,20	3,44	3,72	142	152	166		
	zusammen	40,5	43,2	42,3	45,5	45,1	45,3	3,51	3,77	4,12	160	170	187		

Anmerkungen S. 260.

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1963—1965
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-					
	Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
	Std						DM			DM		

noch: g) Sägewerke und holzbearbeitende Industrie

Weibliche Arbeiter	(1)	.	37,9	.	40,8	.	.	3,16	.	.	128	.
	(2)	35,9	38,9	38,7	41,2	40,6	41,6	3,02	3,15	3,59	125	128
	(3)	37,3	40,1	39,3	42,0	41,7	42,4	2,67	3,02	3,34	112	126
zusammen		37,0	39,6	39,1	41,8	41,3	42,1	2,76	3,07	3,42	116	127
Alle Arbeiter		40,0	42,7	42,0	45,0	44,6	44,9	3,42	3,69	4,04	154	164

h) Holzschnitz-, zellstoff-, papier- und pappezeugende Industrie

Männliche Arbeiter	(1)	44,6	45,6	45,4	49,9	48,8	49,6	4,10	4,44	4,96	205	216
	(2)	43,3	43,7	43,9	47,9	47,1	47,9	3,72	3,99	4,43	178	188
	(3)	42,8	44,8	43,5	47,8	47,2	47,2	3,57	3,55	3,99	171	168
zusammen		43,8	44,5	44,4	48,7	47,8	48,4	3,86	4,13	4,59	188	197
	(1)	(33,8)	36,5	36,8	(38,5)	40,1	39,6	(2,76)	2,82	3,29	(106)	114
Weibliche Arbeiter	(2)	34,4	36,5	37,6	40,9	39,3	40,9	2,86	3,18	3,46	117	124
	(3)	37,4	38,8	38,0	42,7	41,7	41,9	2,74	2,81	3,10	117	117
zusammen		36,7	38,0	37,8	42,2	41,1	41,5	2,76	2,89	3,21	117	118
Alle Arbeiter		42,7	43,4	43,3	47,7	46,6	47,2	3,71	3,93	4,38	177	183

Investitionsgüterindustrien

Männliche Arbeiter	(1)	40,2	42,8	42,0	45,7	45,4	45,9	4,03	4,47	4,89	184	203
	(2)	39,6	42,2	41,3	45,1	44,6	45,2	3,74	4,12	4,49	169	183
	(3)	39,5	41,4	41,2	44,7	43,7	44,7	3,18	3,55	3,86	142	155
zusammen		39,9	42,4	41,6	45,3	44,9	45,5	3,81	4,23	4,61	173	189
	(1)	36,9	38,6	38,6	41,0	40,1	41,1	2,97	3,19	3,70	122	128
Weibliche Arbeiter	(2)	36,4	37,9	37,6	41,7	40,1	41,2	2,68	3,05	3,35	112	122
	(3)	36,1	37,2	37,3	41,2	39,3	40,9	2,57	2,81	3,08	106	110
zusammen		36,3	37,5	37,4	41,4	39,6	41,0	2,62	2,90	3,10	109	114
Alle Arbeiter		39,3	41,6	41,0	44,7	44,0	44,8	3,64	4,04	4,41	163	177

darunter:

a) Stahl- und Leichtmetallbau

Männliche Arbeiter	(1)	41,7	44,0	43,7	46,7	46,6	47,3	4,02	4,44	4,83	188	207
	(2)	41,5	42,5	42,5	46,6	45,3	46,4	3,56	4,04	4,41	166	182
	(3)	39,0	40,6	41,0	44,5	43,2	44,6	2,96	3,38	3,65	132	146
zusammen		41,4	43,2	43,1	46,4	45,9	46,8	3,78	4,23	4,61	176	194
	(1)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weibliche Arbeiter	(2)	37,6	38,6	37,9	43,2	41,5	42,5	2,95	2,85	3,26	127	118
	(3)	36,7	36,8	37,1	42,0	39,0	41,4	2,53	2,68	2,94	106	104
zusammen		36,9	37,5	37,5	42,3	39,9	41,8	2,63	2,75	3,09	111	109
Alle Arbeiter		41,2	43,1	43,0	46,3	45,7	46,7	3,75	4,20	4,58	174	192

b) Maschinenbau

Männliche Arbeiter	(1)	39,9	42,6	41,7	45,6	45,4	45,8	4,04	4,50	4,90	184	204
	(2)	39,5	42,3	41,0	45,1	44,8	45,1	3,65	4,02	4,40	164	180
	(3)	39,5	41,2	40,8	44,5	43,9	44,9	3,09	3,50	3,81	137	153
zusammen		39,8	42,4	41,4	45,3	45,1	45,5	3,83	4,27	4,65	174	192
	(1)	(39,9)	40,2	38,1	(43,4)	42,4	42,1	(3,16)	3,23	3,59	(137)	137
Weibliche Arbeiter	(2)	36,8	38,0	37,1	42,2	40,2	41,2	2,76	3,12	3,43	117	125
	(3)	35,4	37,2	37,5	40,3	39,2	41,0	2,60	2,78	3,05	105	109
zusammen		36,0	37,5	37,3	41,1	39,6	41,1	2,67	2,92	3,21	110	116
Alle Arbeiter		39,5	42,1	41,2	45,0	44,7	45,3	3,76	4,19	4,57	169	187

c) Straßenfahrzeugbau

Männliche Arbeiter	(1)	37,5	42,5	41,7	44,5	45,3	45,1	4,29	4,68	5,23	191	212
	(2)	35,9	41,4	40,4	43,4	43,8	44,4	3,96	4,40	4,77	172	193
	(3)	35,4	41,1	40,3	43,4	43,3	43,5	3,53	3,82	4,12	153	165
zusammen		36,9	41,9	41,0	44,1	44,5	44,6	4,13	4,46	4,93	182	198
	(1)	32,6	39,4	39,8	41,4	42,0	42,2	3,90	4,10	4,81	162	172
Weibliche Arbeiter	(2)	34,5	38,9	37,2	41,3	41,2	41,6	3,07	3,93	4,26	127	162
	(3)	32,5	38,5	38,2	41,1	40,7	42,3	3,25	3,15	3,38	133	129
zusammen		33,5	38,7	37,9	41,2	40,9	42,0	3,23	3,44	3,74	133	141
Alle Arbeiter		36,7	41,5	40,7	44,0	44,0	44,3	4,09	4,34	4,79	180	191

Anmerkungen S. 260.

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1963—1965
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Geleistete						Bezahlte			Brutto-					
	Wochenarbeitszeit									stundenverdienst			wochenverdienst		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
	Std									DM			DM		
d) Elektrotechnische Industrie															
Männliche Arbeiter	1	40,5	41,9	41,5	45,5	44,6	45,5	3,83	4,29	4,66	174	191	212		
	2	40,4	41,4	41,3	45,6	44,1	45,3	3,63	3,95	4,30	166	174	195		
	3	39,9	41,3	40,7	45,3	43,7	44,4	3,07	3,45	3,70	139	150	164		
	zusammen	40,4	41,6	41,3	45,5	44,3	45,3	3,65	4,05	4,40	166	179	200		
Weibliche Arbeiter	1	37,4	38,4	38,0	41,3	39,9	41,2	2,74	3,01	3,56	113	120	147		
	2	36,4	37,6	37,8	41,6	39,9	41,2	2,66	2,95	3,21	111	117	132		
	3	36,2	36,5	36,8	41,5	39,0	40,5	2,52	2,75	3,06	104	107	124		
	zusammen	36,3	37,0	37,2	41,6	39,4	40,8	2,58	2,83	3,12	107	111	128		
Alle Arbeiter		39,1	40,1	40,1	44,3	42,7	43,9	3,34	3,69	4,04	148	157	178		
e) Stahlverformung, EBM-Warenindustrie															
Männliche Arbeiter	1	40,5	43,0	42,1	45,7	45,2	45,8	4,05	4,44	4,86	185	200	223		
	2	39,4	42,5	41,5	44,8	44,7	45,2	3,90	4,21	4,59	175	188	208		
	3	40,0	42,0	41,9	44,7	43,8	45,1	3,27	3,57	3,91	146	156	177		
	zusammen	39,9	42,6	41,8	45,1	44,7	45,4	3,84	4,18	4,55	173	186	207		
Weibliche Arbeiter	1	37,4	38,3	38,6	40,5	39,2	40,5	2,89	3,05	3,42	117	119	139		
	2	36,5	37,9	37,5	41,6	40,0	41,2	2,63	2,93	3,25	109	117	134		
	3	36,4	37,4	37,4	41,1	39,3	40,8	2,60	2,79	3,06	107	109	125		
	zusammen	36,5	37,6	37,5	41,3	39,5	40,9	2,62	2,85	3,13	108	112	128		
Alle Arbeiter		39,2	41,5	40,9	44,4	43,6	44,4	3,62	3,92	4,28	161	174	190		
Verbrauchsgüterindustrien															
Männliche Arbeiter	1	40,3	42,2	41,4	44,8	44,3	44,7	4,10	4,43	4,88	184	196	219		
	2	40,0	42,1	41,4	44,7	44,1	44,8	3,56	3,84	4,21	159	169	189		
	3	39,8	41,3	41,2	44,3	43,3	44,5	3,21	3,33	3,67	142	144	163		
	zusammen	40,1	42,0	41,4	44,7	44,1	44,7	3,78	4,05	4,46	169	178	200		
Weibliche Arbeiter	1	36,6	38,0	37,6	40,7	39,9	40,7	2,96	3,23	3,52	121	129	144		
	2	36,6	37,6	37,5	40,7	39,5	40,7	2,77	2,98	3,29	113	117	134		
	3	36,3	37,5	37,8	40,7	39,5	40,9	2,46	2,58	2,86	100	101	117		
	zusammen	36,5	37,6	37,6	40,7	39,5	40,8	2,71	2,90	3,20	110	114	131		
Alle Arbeiter		38,5	39,9	39,6	42,9	41,9	42,9	3,32	3,52	3,91	142	147	168		
darunter:															
a) Glasindustrie															
Männliche Arbeiter	1	40,2	41,7	40,8	45,0	44,6	45,0	4,60	4,76	5,20	207	212	234		
	2	40,2	41,2	39,9	44,8	44,0	44,0	4,05	4,25	4,61	181	186	203		
	3	39,9	41,1	40,1	44,6	43,6	44,3	3,66	3,65	3,82	163	153	170		
	zusammen	40,1	41,4	40,3	44,8	44,1	44,5	4,16	4,29	4,68	186	189	208		
Weibliche Arbeiter	1	(39,8)	38,8	38,6	(42,1)	40,6	42,4	(3,00)	3,34	3,74	(126)	135	160		
	2	37,8	38,8	38,0	42,9	41,3	42,1	2,65	3,09	3,40	114	127	143		
	3	36,6	37,7	36,7	42,4	41,2	41,7	2,79	2,89	3,22	118	119	134		
	zusammen	36,8	38,0	37,1	42,5	41,2	41,8	2,78	2,94	3,28	118	121	137		
Alle Arbeiter		39,6	40,8	39,8	44,4	43,6	44,0	3,94	4,08	4,48	175	178	197		
b) Holzverarbeitende Industrie															
Männliche Arbeiter	1	39,5	42,3	41,1	44,1	43,9	43,9	3,96	4,33	4,78	175	190	211		
	2	39,2	41,7	40,7	43,5	43,1	43,5	3,56	3,91	4,28	155	169	187		
	3	38,8	41,1	40,5	43,0	42,5	43,1	3,07	3,26	3,60	132	138	156		
	zusammen	39,4	42,0	40,9	43,8	43,5	43,7	3,76	4,09	4,52	165	178	198		
Weibliche Arbeiter	1	37,9	37,9	39,1	41,1	38,9	40,8	2,97	3,23	3,45	122	125	141		
	2	35,9	38,3	38,2	39,8	39,9	41,0	2,80	3,13	3,40	111	125	140		
	3	37,2	37,7	38,5	41,0	38,9	40,9	2,73	2,73	3,14	112	106	128		
	zusammen	36,8	37,9	38,4	40,7	39,3	40,9	2,76	2,94	3,28	112	115	135		
Alle Arbeiter		39,1	41,4	40,6	43,4	42,9	43,4	3,65	3,95	4,37	158	169	190		
c) Papier- und pappeverarbeitende Industrie															
Männliche Arbeiter	1	42,8	43,2	41,7	46,9	45,5	45,3	4,02	4,34	4,77	189	197	217		
	2	43,3	43,7	43,0	47,4	46,0	46,5	3,44	3,72	4,06	163	171	189		
	3	41,1	40,5	40,8	44,9	42,6	44,0	3,06	3,25	3,60	137	138	159		
	zusammen	42,6	42,6	41,8	46,6	44,8	45,3	3,61	3,84	4,20	168	171	191		
Weibliche Arbeiter	1	36,9	40,2	38,9	41,5	41,7	41,7	2,54	2,97	3,22	105	124	135		
	2	38,0	38,3	37,8	41,0	40,4	41,2	2,62	2,74	3,06	107	110	127		
	3	37,5	37,6	38,3	40,9	39,5	41,1	2,25	2,49	2,79	92	98	115		
	zusammen	37,9	38,1	38,1	41,0	40,0	41,2	2,52	2,62	2,93	103	105	121		
Alle Arbeiter		40,0	40,2	39,9	43,5	42,3	43,2	3,05	3,24	3,60	133	136	156		
d) Druckerei und Vervielfältigungsindustrie															
Männliche Arbeiter	1	42,5	42,3	41,8	46,0	44,4	44,6	4,77	5,06	5,71	219	224	254		
	2	42,6	43,2	42,4	46,9	45,4	45,5	4,08	4,27	4,84	192	193	220		
	3	42,1	40,3	41,7	45,9	42,5	44,5	3,28	3,68	4,18	150	155	186		
	zusammen	42,5	42,3	41,9	46,2	44,4	44,7	4,53	4,80	5,41	209	212	242		

Anmerkungen S. 260.

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1963—1965
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe		Geleistete			Bezahlte			Brutto-					
		Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst		
		1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Std							DM			DM			
noch: d) Druckerei und Vervielfältigungsindustrie													
Weibliche Arbeiter	1	39,3	40,3	39,7	41,7	41,4	41,7	3,38	3,79	3,99	141	157	166
	2	38,6	38,3	38,4	42,6	40,5	41,2	2,63	2,86	3,20	112	115	132
	3	37,9	38,0	38,4	41,8	39,6	40,9	2,21	2,50	2,79	92	98	114
	zusammen	38,4	38,3	38,5	42,3	40,2	41,1	2,53	2,78	3,11	107	111	128
Alle Arbeiter		41,3	41,2	41,0	45,0	43,2	43,8	3,97	4,27	4,85	179	184	212
e) Kunststoffverarbeitende Industrie													
Männliche Arbeiter	1	40,3	43,4	42,5	44,8	45,4	45,7	3,96	4,27	4,67	178	194	213
	2	39,3	42,5	42,0	44,9	44,6	45,2	3,56	3,96	4,27	160	176	193
	3	38,5	41,2	41,6	42,6	43,1	44,3	3,23	3,48	3,86	138	150	171
	zusammen	39,6	42,6	42,1	44,4	44,6	45,2	3,66	3,98	4,34	163	177	196
Weibliche Arbeiter	1	36,2	37,9	37,6	41,4	39,7	41,4	2,91	3,01	3,51	121	119	146
	2	37,4	37,4	38,1	42,2	38,8	40,9	2,66	2,73	3,04	112	105	125
	3	36,3	37,9	38,5	40,2	39,3	41,0	2,56	2,63	2,91	103	103	119
	zusammen	36,6	37,7	38,3	40,9	39,2	41,0	2,62	2,69	2,99	107	105	123
Alle Arbeiter		38,4	40,6	40,7	43,0	42,4	43,6	3,28	3,50	3,86	141	148	168
f) Schuhindustrie													
Männliche Arbeiter	1	39,9	41,2	40,6	43,7	42,5	42,6	3,89	4,18	4,63	170	177	197
	2	40,1	40,5	39,7	43,5	41,8	41,7	3,36	3,73	4,10	146	155	170
	3	37,8	38,4	38,7	41,8	40,0	40,7	2,43	2,45	2,65	101	98	108
	zusammen	39,8	40,6	40,0	43,4	41,9	42,0	3,57	3,80	4,19	155	159	175
Weibliche Arbeiter	1	37,7	38,4	38,3	41,1	39,6	40,2	3,03	3,42	3,79	125	135	152
	2	38,0	37,9	37,9	41,1	39,2	40,1	2,79	3,03	3,29	115	118	131
	3	36,5	36,7	37,6	40,3	38,8	39,9	2,23	2,36	2,65	90	91	105
	zusammen	37,4	37,6	37,9	40,8	39,1	40,0	2,66	2,88	3,20	109	112	127
Alle Arbeiter		38,6	38,9	38,9	42,1	40,4	40,9	3,12	3,30	3,66	131	133	149
g) Textilindustrie													
Männliche Arbeiter	1	39,5	42,1	41,6	44,6	44,3	45,3	3,77	4,14	4,50	168	183	204
	2	39,3	42,2	41,9	44,3	44,3	45,4	3,31	3,60	3,91	147	159	178
	3	39,3	42,2	41,9	44,4	44,2	45,4	2,98	3,21	3,48	132	142	158
	zusammen	39,4	42,2	41,7	44,4	44,3	45,4	3,48	3,78	4,11	155	167	187
Weibliche Arbeiter	1	35,3	38,0	38,0	40,5	40,4	41,2	3,17	3,41	3,67	129	138	152
	2	36,2	38,0	37,6	41,0	40,1	41,0	2,83	3,05	3,33	116	122	137
	3	35,6	37,5	37,5	40,3	39,7	40,8	2,49	2,62	2,85	100	104	117
	zusammen	35,9	37,9	37,6	40,8	40,0	41,0	2,80	3,00	3,27	114	120	134
Alle Arbeiter		37,7	40,0	39,7	42,7	42,1	43,2	3,17	3,40	3,72	135	143	161
h) Bekleidungsindustrie													
Männliche Arbeiter	1	38,5	40,8	40,1	43,0	42,6	43,1	3,87	4,14	4,59	166	176	198
	2	39,9	41,4	40,8	43,4	42,8	43,6	3,46	3,83	4,22	150	164	184
	3	40,7	40,9	41,1	43,5	42,4	43,5	3,02	3,14	3,48	132	133	152
	zusammen	39,2	41,1	40,6	43,2	42,6	43,4	3,63	3,83	4,24	157	163	184
Weibliche Arbeiter	1	37,2	37,8	37,0	40,6	39,5	40,3	2,77	3,10	3,40	113	122	137
	2	36,2	36,8	37,2	40,0	38,7	40,3	2,78	2,96	3,28	111	114	132
	3	35,5	37,1	37,4	39,8	38,7	40,3	2,30	2,45	2,73	92	95	110
	zusammen	36,3	37,0	37,2	40,1	38,8	40,3	2,71	2,90	3,22	109	112	130
Alle Arbeiter		36,7	37,5	37,6	40,5	39,3	40,7	2,85	3,02	3,36	115	118	137
Nahrungs- und Genußmittelindustrien													
Männliche Arbeiter	1	44,1	44,8	44,3	48,4	47,2	47,2	3,89	4,23	4,65	180	199	220
	2	43,1	45,5	44,7	46,9	47,7	47,4	3,54	3,71	4,07	166	177	193
	3	42,8	43,4	42,6	46,5	45,3	45,2	3,29	3,57	3,93	153	161	179
	zusammen	43,5	44,6	44,0	47,5	46,8	46,8	3,65	3,92	4,32	174	183	203
Weibliche Arbeiter	1	40,8	40,4	40,4	44,2	42,1	42,7	2,48	2,71	3,02	109	114	129
	2	38,6	39,4	40,0	42,5	41,1	42,6	2,42	2,70	2,93	103	111	125
	3	38,1	38,4	39,2	42,4	41,1	42,2	2,29	2,48	2,75	97	102	116
	zusammen	38,3	38,7	39,4	42,5	41,1	42,3	2,51	2,53	2,80	98	104	119
Alle Arbeiter		41,3	42,6	42,5	45,4	44,8	45,3	3,12	3,48	3,85	142	156	175
Hoch- und Tiefbau ²⁾													
Männliche Arbeiter	1	43,3	44,6	43,1	46,6	45,7	45,1	4,23	4,81	5,31	197	220	240
	2	43,3	44,9	43,3	46,5	46,0	45,0	3,78	4,33	4,68	176	199	212
	3	41,9	44,7	43,6	45,6	45,7	45,3	3,47	3,92	4,26	158	179	194
	zusammen	43,0	44,7	43,3	46,4	45,8	45,1	3,97	4,52	4,95	184	207	224
Weibliche Arbeiter	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3	38,5	41,6	40,8	42,1	42,3	42,4	2,57	2,63	2,78	108	111	118
	zusammen	38,5	41,6	40,8	42,1	42,3	42,4	2,57	2,63	2,78	108	111	118
Alle Arbeiter		43,0	44,7	43,3	46,4	45,8	45,1	3,97	4,52	4,95	184	207	224

*) Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten. Eingeklammerte Angaben beziehen sich auf weniger als 30 erfaßte Arbeiter.
1) Ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate (vergl. Tab. 3). — 2) Einschl. Handwerk.

3. Durchschnittliche Verdienste männlicher Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert der Kohlendeputate 1963—1965*)

Leistungs- gruppe	Bruttostundenverdienst einschl. Bergmannsprämie			Wert der Kohlendeputate je Stunde			Bruttowochenverdienst einschl. Bergmannsprämie		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
	DM			Pf			DM		
Bergbau									
1	4,44	4,69	5,22	14	14	15	195	206	225
2	3,42	3,65	4,14	13	13	13	150	159	177
3	2,88	3,05	3,40	12	12	12	125	131	145
Zusammen	4,15	4,39	4,91	14	14	14	182	192	211
darunter									
a) Steinkohlenbergbau									
1	4,46	4,71	5,25	14	15	15	196	206	225
2	3,39	3,62	4,12	13	14	14	147	155	173
3	2,76	2,93	3,29	12	12	13	119	124	138
Zusammen	4,18	4,42	4,96	14	14	15	183	193	212
b) Braunkohlenbergbau									
1	3,94	4,15	4,56	11	11	12	182	190	211
2	3,64	3,83	4,21	11	11	12	166	174	193
3	3,50	3,64	3,96	11	11	12	158	164	180
Zusammen	3,73	3,92	4,32	11	11	12	171	179	198
c) Erzbergbau									
1	3,97	4,27	4,67	0	—	—	200	215	234
2	3,61	3,89	4,28	0	—	—	180	197	213
3	3,07	3,27	3,83	0	—	—	159	167	196
Zusammen	3,60	4,09	4,50	0	—	—	191	207	225

*) Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten.

4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten der Industrie *) 1958—1965

Jahr	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					insgesamt
	der Leistungsgruppe				zu- sammen	der Leistungsgruppe				zu- sammen	
	II	III	IV	V		II	III	IV	V		
	DM										
Kaufmännische Angestellte											
1958	921	684	491	387	660	770	572	402	303	426	551
1959	940	703	504	402	677	782	592	417	325	442	566
1960	997	752	545	448	733	831	630	457	370	479	610
1961	1 084	818	595	492	801	901	682	499	403	523	665
1962	1 163	882	642	535	868	971	734	545	443	571	723
1963	1 224	932	679	565	921	1 024	773	580	470	609	768
1964	1 297	997	737	612	999	1 050	806	615	498	656	830
1965	1 397	1 078	804	657	1 086	1 134	871	672	537	717	906
Technische Angestellte											
1958	952	734	558	403	751	788	580	420	333	461	729
1959	976	751	569	421	770	807	601	434	344	476	748
1960	1 040	800	613	462	830	863	648	480	379	513	806
1961	1 117	865	667	524	895	924	707	524	417	565	867
1962	1 195	939	722	571	970	984	768	471	453	619	941
1963	1 255	993	760	606	1 026	1 043	814	606	479	658	996
1964	1 339	1 078	845	687	1 115	1 009	840	648	521	704	1 084
1965	1 435	1 166	911	740	1 206	1 073	906	699	566	760	1 172
Kaufmännische und technische Angestellte zusammen											
1958	939	711	518	392	706	772	573	404	305	429	617
1959	961	729	532	408	726	785	593	419	326	445	636
1960	1 023	778	575	452	784	835	632	459	370	482	685
1961	1 103	843	627	502	850	903	685	501	404	527	742
1962	1 182	913	678	546	922	973	738	547	443	576	806
1963	1 243	965	716	578	977	1 026	778	582	470	614	857
1964	1 321	1 042	785	635	1 060	1 046	810	617	500	660	927
1965	1 419	1 127	851	681	1 150	1 128	874	674	539	721	1 009

*) Einschl. Bergbau und Baugewerbe. Verdienste im Bergbau ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate. Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten.

**5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten
und Versicherungsgewerbe 1963—1965*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienste in DM								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Industrie, Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe										
Männliche Angestellte	II	1 202	1 279	1 366	1 253	1 339	1 435	1 223	1 305	1 396
	III	895	954	1 037	991	1 077	1 159	927	1 001	1 084
	IV	631	677	746	761	844	913	662	723	792
	V	572	603	649	609	680	749	578	617	665
	zusammen	876	935	1 020	1 023	1 108	1 196	923	998	1 084
Weibliche Angestellte	II	993	1 028	1 111	1 057	1 009	1 109	995	1 027	1 111
	III	688	734	799	797	818	883	692	738	803
	IV	493	523	575	592	632	683	496	526	578
	V	455	477	513	477	521	563	456	479	516
	zusammen	550	582	638	648	690	748	553	586	642
Alle Angestellten		695	731	803	992	1 075	1 160	751	801	878
Industrie (einschl. Bergbau und Hoch- und Tiefbau)										
Männliche Angestellte	II	1 224	1 297	1 397	1 255	1 339	1 435	1 243	1 321	1 419
	III	932	997	1 078	993	1 078	1 166	965	1 042	1 127
	IV	679	737	804	760	845	911	716	785	851
	V	565	612	657	606	687	740	578	635	681
	zusammen	921	998	1 086	1 026	1 115	1 206	977	1 060	1 150
Weibliche Angestellte	II	1 024	1 050	1 134	1 043	1 009	1 073	1 026	1 046	1 128
	III	773	806	871	814	840	906	778	810	874
	IV	580	615	672	606	648	699	582	617	674
	V	470	498	537	479	521	566	470	500	539
	zusammen	609	656	717	658	704	760	614	660	721
Alle Angestellten		768	830	906	996	1 084	1 172	857	927	1 009
Energiewirtschaft und Wasserversorgung										
Männliche Angestellte	II	1 327	1 464	1 543	1 489	1 560	1 673	1 431	1 524	1 623
	III	1 003	1 071	1 148	1 068	1 130	1 224	1 037	1 099	1 184
	IV	755	845	896	799	884	906	770	855	899
	V	677	733	724	(666)	706	753	674	729	730
	zusammen	925	987	1 074	1 079	1 145	1 250	999	1 051	1 149
Weibliche Angestellte	II		(1 250)	(1 280)					(1 240)	(1 293)
	III	877	914	994	891	942	1 036	879	918	1 000
	IV	626	681	733	682	666	722	630	680	732
	V	403	478	523		514	(507)	411	479	523
	zusammen	655	699	767	763	765	829	666	705	772
Alle Angestellten		839	897	976	1 062	1 124	1 225	928	973	1 062
Bergbau ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	1 122	1 169	1 267	1 395	1 470	1 574	1 318	1 384	1 485
	III	932	971	1 058	1 109	1 175	1 266	1 064	1 125	1 214
	IV	739	776	852	963	1 030	1 098	867	919	993
	V	630	669	733		(610)		628	667	732
	zusammen	910	955	1 048	1 158	1 231	1 325	1 082	1 147	1 242
Weibliche Angestellte	II	902	956	1 047				902	956	1 047
	III	756	806	889	(730)	787	867	754	805	887
	IV	576	606	668	(621)	652	690	577	608	669
	V	399	422	466				399	422	466
	zusammen	626	667	738	683	725	784	628	669	740
Alle Angestellten		836	880	965	1 155	1 228	1 322	1 037	1 099	1 191
darunter:										
a) Steinkohlenbergbau ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	1 104	1 143	1 245	1 394	1 466	1 570	1 313	1 376	1 478
	III	931	966	1 054	1 108	1 173	1 264	1 066	1 124	1 214
	IV	740	777	852	965	1 032	1 101	869	921	994
	V	633	673	735				633	672	735
	zusammen	899	942	1 034	1 156	1 226	1 320	1 078	1 141	1 236
Weibliche Angestellte	II	903	957	1 047				903	957	1 048
	III	749	797	879	(717)	768	844	746	794	876
	IV	575	605	666	(621)	648	680	576	606	666
	V	401	423	466				401	423	466
	zusammen	625	664	734	676	715	772	627	666	736
Alle Angestellten		829	870	955	1 153	1 223	1 317	1 034	1 095	1 186
b) Braunkohlenbergbau ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	1 282	1 352	1 453	1 428	1 538	1 626	1 377	1 474	1 566
	III	941	1 007	1 084	1 117	1 202	1 295	1 055	1 135	1 222
	IV	734	770	860	(824)	896	951	777	831	904
	V									
	zusammen	1 015	1 089	1 182	1 196	1 294	1 389	1 130	1 221	1 316

Anmerkungen S. 267

noch: 5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1963—1965*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Brutton Monatsverdienste in DM								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
noch: b) Braunkohlebergbau										
Weibliche Angestellte	II	—	—	—	.	—	(1 010)	—	—	—
	III	803	861	943	.	.	.	806	865	947
	IV	590	624	696	.	.	.	591	626	699
	V	(389)	412	471	.	.	.	(390)	412	474
	zusammen	637	692	774	(730)	(792)	(857)	641	696	778
Alle Angestellten		908	973	1 058	1 192	1 288	1 382	1 067	1 151	1 241
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien										
Männliche Angestellte	II	1 223	1 314	1 414	1 278	1 368	1 460	1 250	1 339	1 436
	III	947	1 018	1 097	1 006	1 081	1 162	975	1 045	1 126
	IV	686	734	806	777	886	958	726	803	875
	V	597	655	704	673	748	839	615	682	743
	zusammen	936	1 022	1 105	1 021	1 115	1 199	975	1 063	1 147
Weibliche Angestellte	II	1 113	1 105	1 232	1 237	1 248	1 324	1 129	1 122	1 243
	III	837	888	957	880	944	1 005	846	895	964
	IV	596	649	709	629	690	753	600	653	713
	V	472	511	546	505	547	592	474	513	548
	zusammen	638	694	759	740	797	858	650	704	770
Alle Angestellten		797	866	943	986	1 080	1 161	861	935	1 015
darunter:										
a) Industrie der Steine und Erden										
Männliche Angestellte	II	1 246	1 332	1 444	1 231	1 409	1 455	1 239	1 373	1 450
	III	969	1 019	1 100	1 019	1 096	1 196	992	1 057	1 146
	IV	719	754	829	790	859	939	741	789	866
	V	674	732	786	.	(624)	(694)	664	712	773
	zusammen	922	995	1 073	1 026	1 152	1 232	964	1 065	1 144
Weibliche Angestellte	II	(991)	954	1 194	.	.	.	(991)	964	1 173
	III	791	821	888	.	.	.	791	821	890
	IV	617	658	713	(652)	(658)	(715)	618	658	713
	V	500	539	593	.	.	.	501	539	594
	zusammen	642	704	766	(688)	782	821	644	706	768
Alle Angestellten		804	866	937	1 013	1 141	1 219	864	953	1 026
b) Eisen- und Stahlindustrie										
Männliche Angestellte	II	1 138	1 208	1 317	1 175	1 219	1 322	1 156	1 213	1 319
	III	886	937	1 017	917	964	1 052	899	948	1 032
	IV	666	697	768	684	737	808	672	709	780
	V	598	631	688	616	671	706	601	638	691
	zusammen	898	957	1 049	978	1 027	1 126	932	985	1 081
Weibliche Angestellte	II	1 101	1 111	1 197	(1 073)	1 095	1 213	1 097	1 110	1 199
	III	806	851	925	829	867	930	809	852	925
	IV	604	651	706	603	630	686	604	649	704
	V	474	495	538	495	508	555	474	495	539
	zusammen	605	654	714	671	699	774	610	656	718
Alle Angestellten		778	829	907	958	1 006	1 103	836	881	966
c) NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)										
Männliche Angestellte	II	1 131	1 262	1 348	1 197	1 331	1 429	1 165	1 298	1 391
	III	869	954	1 025	878	970	1 056	873	962	1 040
	IV	644	709	796	658	751	822	650	726	807
	V	546	646	687	(514)	683	773	539	657	712
	zusammen	866	975	1 058	933	1 063	1 157	897	1 016	1 105
Weibliche Angestellte	II	(1 052)	1 064	1 182	.	(1 246)	(1 257)	1 050	1 091	1 193
	III	793	832	894	768	853	933	788	835	899
	IV	587	641	690	581	621	678	587	640	689
	V	451	489	523	(473)	512	552	453	490	525
	zusammen	592	646	702	657	702	753	598	651	707
Alle Angestellten		721	798	866	899	1 021	1 109	777	868	945
d) Mineralölverarbeitung										
Männliche Angestellte	II	1 359	1 358	1 540	1 391	1 489	1 636	1 378	1 436	1 595
	III	956	1 034	1 123	1 063	1 148	1 216	1 023	1 092	1 172
	IV	689	766	859	736	833	929	720	790	886
	V	.	.	(818)	—	(759)	(905)	.	(773)	(858)
	zusammen	964	1 083	1 174	1 036	1 254	1 315	1 009	1 173	1 247
Weibliche Angestellte	II	.	1 131	(1 247)	.	.	.	.	1 154	1 268
	III	845	898	950	(816)	971	(973)	838	907	952
	IV	556	622	683	614	(686)	(789)	565	626	690
	V	(438)	516	559	.	.	.	(444)	533	570
	zusammen	661	732	794	723	849	938	672	744	807
Alle Angestellten		824	933	1 009	1 005	1 226	1 290	914	1 051	1 120

Anmerkungen S. 267.

noch: 5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1963—1965*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienste in DM								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
e) Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)										
Männliche Angestellte	II	1 381	1 500	1 594	1 544	1 614	1 714	1 456	1 553	1 650
	III	1 009	1 089	1 168	1 071	1 163	1 236	1 039	1 122	1 198
	IV	697	784	852	827	958	1 029	767	889	958
	V	573	660	714	736	834	916	644	751	825
	zusammen	989	1 102	1 178	1 068	1 173	1 247	1 028	1 137	1 212
Weibliche Angestellte	II	1 182	1 211	1 330	(1 451)	1 408	1 529	1 223	1 244	1 364
	III	864	932	998	900	961	1 025	874	937	1 004
	IV	596	657	724	640	719	779	602	665	732
	V	462	536	563	528	590	624	467	539	569
	zusammen	669	731	808	772	840	896	687	745	821
Alle Angestellten		825	909	993	1 012	1 122	1 192	894	983	1 065
f) Chemiefaserindustrie										
Männliche Angestellte	II	1 343	1 466	1 599	1 449	1 564	1 685	1 398	1 519	1 646
	III	987	1 067	1 138	1 058	1 119	1 204	1 023	1 095	1 174
	IV	735	799	855	874	938	995	812	880	941
	V	.	(658)	(696)	.	.	.	.	(668)	(695)
	zusammen	960	1 037	1 123	1 050	1 114	1 198	1 006	1 079	1 165
Weibliche Angestellte	II	.	(1 369)	(1 518)	.	.	.	.	(1 358)	(1 516)
	III	881	942	1 001	(905)	978	1 025	886	949	1 006
	IV	586	634	696	647	705	769	597	647	709
	V	405	442	468	.	483	(543)	408	452	482
	zusammen	661	714	772	717	761	827	671	723	782
Alle Angestellten		800	862	935	986	1 045	1 135	870	936	1 018
g) Sägewerke und holzverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	1 182	1 243	1 295	1 093	1 183	1 285	1 153	1 222	1 291
	III	809	872	955	873	901	989	831	881	965
	IV	593	652	709	759	798	882	651	708	769
	V	.	(554)	569	.	.	.	(484)	(550)	567
	zusammen	891	963	1 026	919	997	1 112	900	974	1 054
Weibliche Angestellte	II	.	902	(1 018)	—	.	.	.	899	(1 014)
	III	658	675	744	—	.	.	658	674	741
	IV	486	523	593	—	.	.	486	523	593
	V	(398)	393	461	.	.	—	(398)	396	461
	zusammen	558	599	646	.	.	.	557	600	647
Alle Angestellten		760	812	872	919	991	1 106	797	853	925
h) Holzschliff-, zellstoff-, papier- und papperzeugende Industrie										
Männliche Angestellte	II	1 470	1 523	1 589	1 476	1 496	1 637	1 473	1 512	1 608
	III	950	996	1 044	1 080	1 104	1 133	994	1 028	1 067
	IV	697	665	719	(759)	860	930	724	725	799
	V	.	(528)	(550)	—	.	.	.	(605)	623
	zusammen	1 039	1 085	1 146	1 150	1 225	1 302	1 082	1 132	1 198
Weibliche Angestellte	II	.	(1 186)	1 240	.	.	.	.	(1 167)	1 242
	III	829	862	921	.	(965)	(983)	840	868	924
	IV	582	599	637	.	(580)	(636)	582	599	637
	V	(445)	451	476	—	.	.	(445)	450	476
	zusammen	653	692	735	(754)	820	827	659	696	738
Alle Angestellten		843	885	941	1 112	1 196	1 270	912	952	1 010
Investitionsgüterindustrien										
Männliche Angestellte	II	1 204	1 287	1 401	1 172	1 272	1 365	1 183	1 278	1 379
	III	911	980	1 067	891	959	1 038	899	968	1 050
	IV	661	712	786	670	745	806	665	729	796
	V	559	600	653	572	659	689	564	622	665
	zusammen	909	1 000	1 097	950	1 040	1 128	933	1 023	1 115
Weibliche Angestellte	II	1 015	1 065	1 139	(1 043)	1 040	1 108	1 016	1 064	1 138
	III	787	812	876	773	818	875	786	812	876
	IV	597	626	682	586	624	670	596	626	681
	V	480	507	546	459	510	551	478	507	546
	zusammen	594	644	702	567	623	672	592	642	700
Alle Angestellten		739	809	886	921	1 013	1 098	814	891	972
darunter:										
a) Maschinenbau										
Männliche Angestellte	II	1 164	1 229	1 331	1 180	1 296	1 388	1 176	1 276	1 371
	III	877	919	994	882	964	1 038	880	950	1 024
	IV	647	696	748	646	738	778	646	721	766
	V	576	610	661	579	654	682	577	629	670
	zusammen	884	951	1 036	952	1 052	1 138	929	1 010	1 104
Weibliche Angestellte	II	1 038	1 090	1 147	.	(1 111)	1 084	1 037	1 091	1 144
	III	793	824	885	766	824	872	791	824	885
	IV	593	634	682	583	614	658	592	632	679
	V	471	504	538	466	511	545	470	504	538
	zusammen	592	650	706	558	611	659	588	646	702
Alle Angestellten		728	785	854	924	1 026	1 109	827	903	979

Anmerkungen S. 267.

noch: 5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe 1963—1965*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Brutton Monatsverdienste in DM								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
b) Straßenfahrzeugbau										
Männliche Angestellte	II	1 565	1 603	1 759	1 262	1 269	1 375	1 516	1 513	1 653
	III	1 110	1 182	1 300	950	986	1 079	1 083	1 134	1 249
	IV	764	833	904	789	842	918	774	835	908
	V	623	642	706	(717)	706	799	658	658	734
	zusammen	1 200	1 225	1 362	959	1 045	1 145	1 149	1 179	1 306
Weibliche Angestellte	II	(1 123)	1 166	1 275	.	.	.	(1 123)	1 164	1 269
	III	931	927	1 028	.	(858)	(897)	931	925	1 023
	IV	656	689	764	.	690	744	655	689	763
	V	539	547	587	.	545	604	536	546	589
	zusammen	664	718	792	(550)	646	701	661	714	786
Alle Angestellten		1 037	1 058	1 180	942	1 010	1 109	1 022	1 048	1 165
c) Elektrotechnische Industrie										
Männliche Angestellte	II	1 143	1 222	1 344	1 163	1 249	1 342	1 156	1 239	1 342
	III	888	959	1 016	898	944	1 031	894	950	1 026
	IV	672	715	836	709	789	873	688	752	855
	V	554	608	689	589	698	712	567	641	696
	zusammen	862	955	1 053	942	1 025	1 114	906	995	1 089
Weibliche Angestellte	II	1 048	1 053	1 149	.	(1 054)	(1 139)	1 045	1 053	1 149
	III	807	826	882	780	826	883	804	826	882
	IV	613	638	693	600	635	692	611	638	693
	V	488	520	564	472	543	589	487	522	566
	zusammen	585	630	689	586	642	700	585	631	690
Alle Angestellten		695	763	839	903	993	1 080	769	851	933
d) Stahlverformung, ERM-Warenindustrie										
Männliche Angestellte	II	1 156	1 220	1 330	1 149	1 253	1 351	1 153	1 235	1 339
	III	867	919	1 011	893	954	1 045	880	935	1 028
	IV	647	658	738	703	756	825	664	691	769
	V	515	558	598	564	698	696	527	588	619
	zusammen	876	947	1 040	952	1 037	1 123	908	986	1 077
Weibliche Angestellte	II	966	1 021	1 094	.	(973)	(1 115)	968	1 019	1 095
	III	743	757	821	(804)	797	856	744	759	822
	IV	575	589	647	564	609	658	575	589	648
	V	463	483	524	413	493	548	461	483	525
	zusammen	590	627	683	532	642	679	587	627	682
Alle Angestellten		715	764	836	923	1 012	1 097	769	828	905
Verbrauchsgüterindustrien										
Männliche Angestellte	II	1 242	1 325	1 380	1 206	1 250	1 348	1 226	1 290	1 365
	III	919	973	1 060	962	1 021	1 108	939	995	1 082
	IV	655	699	758	798	848	941	709	758	830
	V	540	561	604	670	703	743	581	606	643
	zusammen	907	976	1 054	982	1 043	1 138	939	1 006	1 090
Weibliche Angestellte	II	985	979	1 033	954	912	970	978	960	1 017
	III	715	735	795	728	744	805	717	736	797
	IV	546	571	623	594	630	671	550	577	627
	V	451	473	514	512	526	577	456	478	520
	zusammen	592	628	683	663	696	749	599	637	691
Alle Angestellten		730	779	845	929	977	1 064	786	837	910
darunter:										
a) Glasindustrie										
Männliche Angestellte	II	1 310	1 358	1 462	1 316	1 323	1 438	1 313	1 341	1 449
	III	974	994	1 088	1 041	1 023	1 124	1 002	1 006	1 103
	IV	722	801	843	732	793	879	725	799	853
	V	663	650	738	.	(794)	(834)	660	668	759
	zusammen	922	947	1 034	1 037	1 042	1 138	964	982	1 075
Weibliche Angestellte	II	.	1 065	1 145	.	.	.	.	1 074	1 138
	III	811	793	902	.	(810)	(947)	815	794	905
	IV	560	593	646	.	662	707	561	597	650
	V	480	510	570	—	(496)	(574)	480	510	570
	zusammen	604	644	707	(751)	696	764	609	648	710
Alle Angestellten		778	800	875	1 024	1 010	1 107	838	852	936
b) Holzverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	1 144	1 201	1 300	1 074	1 113	1 287	1 106	1 159	1 293
	III	860	882	972	907	928	1 021	882	902	994
	IV	588	622	712	776	795	908	629	667	765
	V	(422)	434	510	.	.	.	(447)	479	533
	zusammen	872	930	1 018	966	995	1 130	914	957	1 066
Weibliche Angestellte	II	(913)	998	1 046	—	.	.	(913)	996	1 044
	III	652	658	735	.	.	.	652	658	735
	IV	489	524	589	.	(555)	(662)	490	525	591
	V	365	402	460	—	.	.	365	400	458
	zusammen	561	594	644	.	(520)	(601)	561	593	643
Alle Angestellten		706	753	821	961	980	1 112	777	812	898

Anmerkungen S. 267.

noch: 5. Durchschnittliche Gehälter der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten
und Versicherungsgewerbe 1963—1965*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttonomatsverdienste in DM								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
c) Papier- und pappeverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	1 237	1 411	1 537	1 239	1 316	1 415	1 237	1 371	1 484
	III	967	990	1 055	991	1 030	1 135	974	1 007	1 088
	IV	673	707	757	767	835	923	686	745	800
	V	(496)	(509)	(583)	—	(728)	—	(496)	579	615
	zusammen	899	1 001	1 061	1 029	1 067	1 169	933	1 028	1 101
Weibliche Angestellte	II	(989)	1 054	1 103	—	—	—	(989)	1 039	1 092
	III	751	724	779	—	(820)	(879)	761	727	783
	IV	595	593	650	(622)	645	701	596	595	653
	V	467	497	543	(517)	(580)	(644)	471	502	549
	zusammen	601	646	696	631	697	747	603	648	699
Alle Angestellten		749	812	871	965	1 038	1 133	787	868	934
d) Druckerei und Vervielfältigungsindustrie										
Männliche Angestellte	II	1 369	1 459	1 543	1 256	1 396	1 425	1 316	1 427	1 483
	III	964	1 044	1 127	1 133	1 229	1 365	1 036	1 131	1 238
	IV	667	684	760	1 029	1 050	1 152	842	876	975
	V	(500)	583	621	—	—	—	500	566	623
	zusammen	989	1 085	1 158	1 141	1 246	1 336	1 057	1 163	1 244
Weibliche Angestellte	II	993	1 091	1 181	—	—	—	993	1 099	1 183
	III	757	785	849	—	(770)	(934)	757	785	852
	IV	540	571	627	—	689	697	543	577	629
	V	443	478	511	—	—	—	443	480	512
	zusammen	621	656	718	(729)	717	801	622	659	721
Alle Angestellten		761	837	904	1 132	1 213	1 308	849	948	1 023
e) Kunststoffverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	1 200	1 273	1 366	1 245	1 328	1 440	1 223	1 300	1 401
	III	910	1 012	1 090	919	999	1 087	916	1 005	1 088
	IV	633	730	774	684	837	908	653	768	826
	V	(459)	608	615	(472)	(641)	(730)	463	622	660
	zusammen	901	1 007	1 082	966	1 067	1 154	937	1 035	1 116
Weibliche Angestellte	II	—	926	1 000	—	—	—	—	946	1 010
	III	780	736	821	—	(714)	821	784	734	821
	IV	572	585	641	(628)	607	669	575	586	643
	V	445	464	512	—	(552)	(578)	446	469	516
	zusammen	583	616	680	(623)	685	743	585	621	685
Alle Angestellten		717	783	854	949	1 028	1 116	797	855	934
f) Textilindustrie										
Männliche Angestellte	II	1 290	1 415	1 398	1 262	1 265	1 369	1 276	1 343	1 385
	III	923	989	1 099	947	1 005	1 082	934	996	1 091
	IV	674	715	766	775	830	910	718	769	831
	V	577	576	638	721	697	745	642	616	674
	zusammen	912	992	1 067	961	1 013	1 104	935	1 002	1 083
Weibliche Angestellte	II	1 080	1 023	1 045	(1 111)	1 005	1 089	1 086	1 018	1 053
	III	732	775	813	761	768	816	735	774	813
	IV	565	592	638	600	627	669	569	596	642
	V	471	491	531	504	531	584	475	497	539
	zusammen	605	646	694	645	680	729	610	650	699
Alle Angestellten		738	791	853	907	948	1 027	791	839	906
g) Bekleidungsindustrie										
Männliche Angestellte	II	1 193	1 181	1 239	1 146	1 122	1 186	1 175	1 155	1 217
	III	871	904	967	887	907	960	879	906	964
	IV	598	630	708	755	772	847	667	687	758
	V	462	506	501	(623)	737	715	516	610	567
	zusammen	877	883	965	905	929	999	889	903	980
Weibliche Angestellte	II	928	890	938	921	874	938	925	883	938
	III	650	667	730	700	726	781	667	688	747
	IV	515	542	586	574	622	663	524	559	602
	V	447	452	491	532	532	583	461	464	506
	zusammen	566	598	652	678	710	763	593	629	683
Alle Angestellten		687	711	773	817	831	892	730	752	815
h) Nahrungs- und Genussmittelindustrien										
Männliche Angestellte	II	1 336	1 295	1 402	1 180	1 265	1 344	1 282	1 287	1 386
	III	936	988	1 053	959	990	1 065	940	989	1 055
	IV	678	732	804	816	854	954	711	751	829
	V	552	556	614	706	711	823	601	593	667
	zusammen	932	986	1 061	977	1 047	1 120	942	998	1 074
Weibliche Angestellte	II	1 030	931	1 023	—	(930)	(998)	1 011	931	1 020
	III	728	736	783	784	770	870	734	738	789
	IV	556	556	620	616	642	700	560	561	625
	V	456	456	507	616	568	650	465	466	518
	zusammen	604	617	680	688	693	774	612	622	686
Alle Angestellten		797	829	910	924	988	1 072	819	852	935

Anmerkungen S. 267.

noch: 5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe 1963—1965*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienste in DM								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
Hoch- und Tiefbau ²⁾										
Männliche Angestellte	II	1 255	1 335	1 426	1 422	1 520	1 659	1 380	1 467	1 589
	III	898	988	1 078	1 066	1 213	1 326	1 028	1 172	1 282
	IV	597	704	756	670	858	879	628	773	801
	V	452	513	558	(510)	(697)	(644)	462	552	568
	zusammen	935	1 020	1 110	1 157	1 265	1 386	1 098	1 205	1 319
Weibliche Angestellte	II	1 011	1 158	1 262	—	—	—	1 012	1 156	1 262
	III	735	778	836	(804)	(793)	(867)	736	779	837
	IV	527	557	603	565	(640)	(675)	528	559	605
	V	380	390	434	—	—	—	380	391	435
	zusammen	628	683	748	607	732	766	628	684	748
Alle Angestellten	779	849	923	1 151	1 261	1 381	993	1 098	1 199	
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe										
Männliche Angestellte	II	1 185	1 257	1 332	1 200	1 348	1 429	1 186	1 264	1 339
	III	872	918	1 002	967	1 065	1 076	877	929	1 008
	IV	603	634	706	766	839	926	608	649	725
	V	577	597	644	642	649	784	579	600	652
	zusammen	847	882	965	971	1 033	1 087	852	893	975
Weibliche Angestellte	II	975	1 014	1 094	(1 221)	1 003	(1 191)	977	1 014	1 099
	III	654	692	756	615	688	705	654	692	755
	IV	466	492	540	458	541	596	466	492	540
	V	434	455	489	(356)	535	550	433	455	490
	zusammen	525	547	599	535	601	670	525	547	599
Alle Angestellten	657	669	739	924	978	1 031	663	680	750	
darunter:										
a) Großhandel										
Männliche Angestellte	II	1 214	1 322	1 384	1 240	1 307	1 389	1 216	1 320	1 385
	III	873	925	1 010	993	1 062	1 080	882	939	1 017
	IV	603	637	728	787	771	816	612	650	736
	V	489	550	583	(615)	(595)	(691)	494	551	590
	zusammen	868	922	1 009	1 003	1 061	1 099	877	937	1 018
Weibliche Angestellte	II	976	974	1 089	—	—	—	979	977	1 091
	III	633	679	740	736	677	717	633	679	739
	IV	483	529	579	511	573	632	483	530	580
	V	403	469	488	—	540	589	403	471	491
	zusammen	549	591	640	672	619	660	549	591	641
Alle Angestellten	725	766	836	992	1 004	1 051	736	782	850	
b) Einzelhandel										
Männliche Angestellte	II	1 146	1 182	1 268	1 004	1 479	1 540	1 141	1 197	1 284
	III	844	886	972	829	1 068	1 058	843	903	982
	IV	566	604	668	684	895	998	569	634	708
	V	443	455	(512)	530	(677)	827	447	519	582
	zusammen	796	806	893	824	983	1 062	797	823	911
Weibliche Angestellte	II	963	1 033	—	—	—	—	964	1 032	1 103
	III	640	670	(735)	537	(694)	(688)	639	670	735
	IV	434	461	504	432	509	572	434	461	504
	V	369	367	—	(340)	—	—	369	368	409
	zusammen	484	507	556	480	569	669	484	507	557
Alle Angestellten	555	572	635	716	934	997	557	582	647	
c) Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute										
Männliche Angestellte	II	1 136	1 252	1 340	—	—	—	1 136	1 252	1 341
	III	922	966	1 054	—	(1 109)	(1 213)	922	966	1 054
	IV	653	703	766	—	—	—	654	703	766
	V	655	713	779	(713)	—	—	656	713	779
	zusammen	830	904	986	797	(1 117)	(1 213)	830	904	986
Weibliche Angestellte	II	1 054	1 110	1 149	—	—	—	1 054	1 110	1 149
	III	794	806	875	—	—	—	794	806	875
	IV	602	632	691	—	—	—	602	632	691
	V	472	515	550	—	—	—	472	515	550
	zusammen	595	632	691	—	—	—	595	632	691
Alle Angestellten	707	760	830	797	(1 117)	(1 213)	707	760	830	
d) Versicherungsgewerbe										
Männliche Angestellte	II	1 113	1 203	1 276	—	—	—	1 113	1 203	1 276
	III	821	870	922	—	—	(969)	821	870	923
	IV	594	633	680	—	—	—	594	633	680
	V	568	570	592	—	—	—	568	570	591
	zusammen	828	880	942	—	—	925	828	879	943
Weibliche Angestellte	II	1 031	1 004	1 068	—	—	—	1 031	1 004	1 068
	III	701	717	764	—	—	—	701	717	764
	IV	537	566	606	—	—	—	537	566	606
	V	439	474	511	—	—	—	439	474	511
	zusammen	590	614	660	—	—	(551)	590	614	659
Alle Angestellten	707	742	798	—	(577)	772	707	742	798	

*) Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten. Eingeklammerte Angaben beziehen sich auf weniger als 30 erfaßte Angestellte. — ¹⁾ Ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate. — ²⁾ Einschl. Handwerk

6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk 1963—1965*)

Arbeitergruppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-					
	Wochenarbeitszeit						Stundenverdienst			Wochenverdienst		
	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965	1963	1964	1965
	Std						DM					
Männliche Arbeiter												
Alle erfaßten Handwerkszweige												
Vollgesellen	42,3	44,2	42,2	46,2	46,4	46,1	3,88	4,26	4,75	179	198	219
Junggesellen	41,7	43,6	41,0	45,6	45,9	45,0	3,02	3,27	3,53	138	150	159
Übrige Arbeiter	42,7	43,8	42,5	46,9	46,6	46,6	3,34	3,67	3,98	156	171	185
Kraftfahrzeugreparatur												
Vollgesellen	41,2	42,7	40,2	45,2	44,8	44,2	3,69	4,03	4,39	167	180	194
Junggesellen	40,1	42,1	38,8	44,0	44,2	42,9	2,83	3,12	3,28	125	138	141
Übrige Arbeiter	42,0	43,6	40,1	46,0	45,6	44,4	3,14	3,41	3,60	144	156	160
Schlosserei												
Vollgesellen	43,3	45,1	42,3	47,3	47,3	46,4	4,03	4,39	4,72	191	208	219
Junggesellen	41,1	43,5	41,3	45,0	45,7	45,6	3,16	3,28	3,62	142	150	165
Übrige Arbeiter	42,1	44,5	41,4	46,0	46,7	45,3	3,18	3,36	3,55	146	157	161
Bau- und Möbeltischlerei												
Vollgesellen	42,3	44,1	42,0	46,3	46,3	46,0	3,83	4,24	5,05	177	196	233
Junggesellen	42,2	47,3	41,4	46,1	49,7	45,3	2,83	3,15	3,49	130	157	158
Übrige Arbeiter	41,7	42,6	41,3	46,0	45,8	45,3	3,31	3,62	4,34	152	166	197
Herrenschneiderei												
Vollgesellen	42,2	44,3	42,0	45,8	46,4	46,2	2,99	3,31	3,53	137	154	163
Junggesellen	(41,6)	—	—	(44,6)	—	—	(2,07)	—	—	(92)	—	—
Übrige Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bäckerei												
Vollgesellen	43,8	45,5	43,8	47,1	47,5	47,6	3,86	4,17	4,50	182	198	214
Junggesellen	44,0	44,7	43,2	47,4	46,7	46,9	3,05	3,28	3,43	145	153	161
Übrige Arbeiter	41,9	43,6	42,1	45,2	45,8	45,9	2,90	3,13	3,31	131	143	152
Fleischerei												
Vollgesellen	43,7	45,2	43,2	47,3	47,2	47,0	4,19	4,61	4,94	198	218	232
Junggesellen	43,4	44,9	43,1	46,7	46,9	46,9	3,32	3,38	3,58	155	159	168
Übrige Arbeiter	44,7	47,7	45,2	49,8	49,7	48,9	3,20	3,53	3,72	159	175	182
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation												
Vollgesellen	42,7	43,9	43,0	46,8	46,4	47,0	3,97	4,37	4,80	186	202	226
Junggesellen	42,1	43,6	42,4	46,1	46,1	46,4	3,18	3,43	3,75	147	158	174
Übrige Arbeiter	42,6	43,5	42,3	46,9	46,4	46,4	3,15	3,48	3,78	148	162	175
Elektroinstallation												
Vollgesellen	41,2	45,6	43,9	45,0	48,1	47,6	3,94	4,24	4,61	178	204	219
Junggesellen	41,5	43,1	41,3	45,5	45,3	45,2	2,94	3,21	3,46	133	145	156
Übrige Arbeiter	42,9	43,9	44,0	47,6	46,4	48,5	3,60	4,18	4,07	171	194	197
Malerei und Anstreicherei												
Vollgesellen	41,4	42,9	40,5	45,3	45,0	44,5	3,82	4,24	4,67	173	191	208
Junggesellen	40,8	42,1	39,0	44,7	44,2	42,8	3,10	3,42	3,70	139	151	158
Übrige Arbeiter	46,3	45,1	46,7	50,4	49,9	50,7	4,14	4,74	4,91	208	237	249
Weibliche Arbeiter												
Herrenschneiderei												
Vollgesellinnen	39,8	41,0	39,1	43,2	42,9	43,0	2,54	2,69	2,95	110	116	127
Junggesellinnen	39,2	40,4	39,8	42,7	42,4	43,6	2,02	2,24	2,29	86	95	100
Übrige Arbeiterinnen	(38,9)	(39,6)	36,3	(42,4)	(41,7)	40,1	(2,25)	(2,67)	2,90	(95)	(111)	116
Damenschneiderei												
Vollgesellinnen	39,5	41,2	39,9	43,2	43,2	43,5	2,22	2,45	2,65	96	106	115
Junggesellinnen	40,1	41,3	39,3	43,6	43,3	43,1	1,70	1,81	1,91	74	78	82
Übrige Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Jeweils Monat November. Eingeklammerte Angaben beziehen sich auf weniger als 30 erfaßte Arbeiter.

7. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste landwirtschaftlicher Arbeitskräfte 1964 und 1965*)

Arbeitergruppe	Arbeiter im Monatslohn ¹⁾		Arbeiter im Stundenlohn ²⁾			
	Bruttobarverdienst ³⁾ je Monat		Bezahlte Arbeitszeit je Monat		Bruttobarverdienst ³⁾ je Stunde	
	1964	1965	1964	1965	1964	1965
	DM		Std		DM	

Betriebe mit 20 bis unter 50 ha Nutzfläche

Männliche Ländarbeiter	428	460	.	.	.	.
Männliche angelernte Arbeiter	300	301	.	.	.	.
Weibliche angelernte Arbeiter	(258)	(251)	.	.	.	.

Betriebe mit 50 ha und mehr Nutzfläche

Männliche Facharbeiter . . . . .	.	.	228,6	236,7	3,17	3,47
Männliche Ländarbeiter	504	514	211,8	230,5	3,07	3,20
Männliche angelernte Arbeiter	407	409	224,1	227,3	2,79	2,93
Weibliche angelernte Arbeiter	(306)	(349)	.	.	.	.

*) Jeweils Monat September. Eingeklammerte Angaben beziehen sich auf weniger als 30 erfaßte Arbeitskräfte. Männliche Arbeitskräfte im Alter von 21 und mehr Jahren, weibliche Arbeitskräfte im Alter von 18 und mehr Jahren. — ¹⁾ In Hausgemeinschaft (mit freier Kost und Wohnung). — ²⁾ Außer Hausgemeinschaft. — ³⁾ Einschl. aller Zulagen und Zuschläge sowie des Wertes für abgelöste Deputate.

XXI. Versorgung und Verbrauch

Erläuterungen

Die Wirtschaftsrechnungen geben Aufschluß über Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte ausgewählter Bevölkerungsschichten. Sie erstrecken sich für das Jahr 1965 auf eine untere, mittlere und gehobene Verbrauchergruppe. Merkmale für die Auswahl der Haushalte sind u. a. soziale Stellung des Haushaltsvorstandes, Einkommenshöhe, Haushaltsgröße. Die Ergebnisse haben nur Gültigkeit für den jeweiligen Haushaltstyp und können nicht ohne weiteres auf den Durchschnitt der Gesambevölkerung bezogen werden.

Den Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen wurde ab Januar 1965 ein neugegliedertes systematisches Verzeichnis der Einnahmen und Ausgaben zugrundegelegt. Vergleichsdaten früherer Jahre können daher zur Zeit nicht gegeben werden.

Die Angaben stützen sich auf laufende Anschreibungen der Berichterstatter in Haushaltsbüchern.

1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen in Haushalten einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965

Art der Einnahmen bzw. Abzüge	untere		mittlere		gehobene	
	Verbrauchergruppe					
	Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen		Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen			
	DM	%	DM	%	DM	%
Einnahmen						
Bruttoarbeitseinkommen des Haushaltsvorstandes aus Hauptberuf	—	—	1 042,60	87,7	1 924,62	86,4
aus Nebenberuf	0,45	0,1	0,67	0,1	5,38	0,3
der Ehefrau	—	—	10,73	0,9	16,18	0,7
der Kinder	—	—	19,28	1,6	40,44	1,8
Einnahmen aus sonstiger Erwerbstätigkeit und Vermögen ¹⁾	13,31	3,3	29,68	2,5	87,08	3,9
Laufende Einnahmen aus Übertragungen ²⁾	384,98	94,6	28,63	2,4	10,61	0,5
Einnahme und unregelmäßige Einnahmen aus Übertragungen ³⁾	5,24	1,3	46,16	3,9	81,95	3,7
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	2,73	0,7	10,64	0,9	60,93	2,7
Bruttocinnahmen insgesamt⁵⁾	406,71	100	1 188,39	100	2 227,19	100
Abzüge						
Einkommen- und Vermögensteuer ⁶⁾	0,03	0,0	71,61	6,0	231,63	10,4
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	—	—	97,81	8,2	20,22	0,9
Freiwillige Beiträge zur Sozialversicherung	0,51	0,1	19,51	1,7	98,20	4,4
Zusammen	0,54	0,1	188,93	15,9	350,05	15,7
Ausgabefähige Einnahmen insgesamt⁵⁾	406,17	99,9	999,46	84,1	1 877,14	84,3
Buchführende Haushalte	35		121		105	

¹⁾ Buchführungsprämien, Trinkgelder, Entgelte für gelegentliche Aushilfsarbeiten u. a. — ²⁾ Regelmäßige Renten und Unterstützungen aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen sowie von privater Seite. — ³⁾ Einschl. Erstattungen von Arzt-, Krankenhaus- und Apothekenrechnungen, Rückzahlungen von Steuern, Geldgeschenke, Spielgewinne u. a. — ⁴⁾ Einnahmen aus Untervermietung, Verkauf und Rückvergütung auf Warenkäufe. — ⁵⁾ Ohne Verminderung des Geld- und Sachvermögens. — ⁶⁾ Einschl. Lohn- und Kirchensteuer.

2. Durchschnittliche monatliche Ausgaben in Haushalten einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965 nach Bedarfsgruppen

Art der Ausgaben	untere		mittlere		gehobene	
	Verbrauchergruppe					
	Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen		Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen			
	DM	%	DM	%	DM	%
Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾	195,76	51,0	365,87	39,8	456,49	29,2
Kleidung, Schuhe	30,35	7,9	116,35	12,6	198,39	12,7
Wohnungsmiete ²⁾	58,91	15,4	97,00	10,5	179,77	11,5
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	28,37	7,4	36,25	3,9	60,01	3,8
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung ³⁾	29,11	7,6	91,58	10,0	150,57	9,6
Waren und Dienstleistungen für:						
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	10,53	2,7	90,33	9,8	232,72	14,9
Körper- und Gesundheitspflege	10,85	2,8	29,53	3,2	82,87	5,3
Bildungs- u. Unterhaltungszwecke ⁴⁾	14,01	3,7	56,12	6,1	109,84	7,0
Persönliche Ausstattung;						
sonst. Waren u. Dienstleistungen ⁵⁾	5,60	1,5	37,32	4,1	93,49	6,0
Privater Verbrauch insgesamt	383,49	100	920,35	100	1 564,15	100

¹⁾ Einschl. Verzehr in Gaststätten. — ²⁾ Einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Nebenkosten und Pachten. — ³⁾ Möbel, Teppiche, Heimtextilien, Haushaltswäsche, Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper, Haushaltsmaschinen und -geräte, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung; Wäscherei und Reinigung u. a. — ⁴⁾ Rundfunk- und Fernsehgeräte, Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Kosten für Theater, Kino und sonstige Veranstaltungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren u. a. — ⁵⁾ Einschl. Uhren, echter Schmuck, Pauschalreisen.

**3. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten
einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965 nach Mengen und Ausgabenbeträgen**

Nahrungs- und Genußmittel	Mengen- einheit	untere		mittlere		gehobene	
		Verbrauchergruppe					
		Rentner- und Sozialhilfeempfänger- Haushalte mit 2 Personen		Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen			
		Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Fleisch und Fleischwaren	kg	8,316	55,19	12,091	84,94	11,639	89,17
davon							
Kalbfleisch	"	0,117	1,12	0,049	0,50	0,116	1,25
Rindfleisch	"	1,164	9,31	1,319	11,33	1,310	12,31
Schweinefleisch ¹⁾	"	1,699	11,89	1,904	14,68	1,737	14,06
Innereien und Knochen	"	0,366	1,03	0,524	1,98	0,461	2,09
Geflügel	"	0,710	3,52	1,144	5,63	1,230	6,30
Hackfleisch	"	0,370	2,56	0,690	4,62	0,721	5,11
Sonstiges Fleisch	"	0,355	1,26	0,259	1,08	0,240	1,28
Wurst und Wurstwaren	"	2,584	17,85	4,727	35,01	4,365	34,67
Speck, geräuchert	"	0,407	2,01	0,436	2,22	0,309	1,72
Schinken	"	0,264	3,28	0,407	5,04	0,531	7,10
Geflügelkonserven	"	0,007	0,03	0,026	0,12	0,027	0,12
Sonstige Fleischkonserven ²⁾	"	0,178	0,85	0,310	1,56	0,328	1,60
Sonstige Fleischwaren	"	0,095	0,48	0,216	1,17	0,264	1,56
Fische, Fischwaren	"	1,143	4,43	1,333	5,61	1,553	7,31
davon							
Fische	"	0,530	1,98	0,509	1,88	0,612	2,67
Salzheringe	"	0,182	0,37	0,103	0,21	0,143	0,31
Fische, geräuchert und getrocknet	"	0,056	0,23	0,095	0,46	0,124	0,68
Sonstige Fischwaren und Fischkonserven	"	0,375	1,85	0,626	3,06	0,674	3,65
Eier	St	39	9,06	61	13,94	70	16,44
Vollmilch	l	8,080	4,86	25,460	15,22	26,200	16,10
Kondensmilch ³⁾	kg	2,054	3,83	2,067	5,11	1,971	3,82
Sahne	"	0,101	0,60	0,318	1,09	0,533	3,10
Joghurt, Kefir, Biohurt	"	0,017	0,03	0,229	0,48	0,410	0,82
Sonstige Milch	—	—	0,09	—	0,61	—	0,71
Käse	kg	1,215	4,78	2,325	9,72	3,433	13,96
davon							
Weich-, Hart- und Schnittkäse	"	0,748	3,94	1,489	8,19	1,863	11,00
Quark	"	0,467	0,84	0,836	1,53	1,570	2,96
Butter	kg	1,339	9,83	1,574	11,40	2,603	18,89
Speiselette (ohne Butter)	"	1,934	5,06	4,267	10,97	2,931	7,96
davon							
Tierische Fette	"	0,195	0,36	0,165	0,33	0,098	0,23
Margarine	"	1,673	4,50	3,976	10,28	2,622	7,06
Pflanzenfette	"	0,066	0,20	0,126	0,36	0,211	0,67
Speiseöle	"	0,307	0,87	0,506	1,42	0,539	1,77
Brot und Backwaren	"	12,006	20,50	20,384	35,35	20,333	39,80
davon							
Schwarz- und Mischbrot	"	7,330	8,91	13,256	15,65	12,022	15,20
Weißbrot und Weizenkleingebäck	"	3,913	7,55	5,227	9,61	5,864	11,10
Feingebäck und Backwaren	"	0,763	4,04	1,901	10,09	2,447	13,50
Mehl, Nährmittel, Kartoffelerzeugnisse	"	2,482	5,56	4,156	10,90	4,639	11,64
davon							
Weizenmehl	"	1,272	1,27	1,888	1,87	1,927	1,91
Grieß	"	0,066	0,09	0,079	0,12	0,087	0,13
Teigwaren	"	0,278	0,75	0,627	1,47	0,615	1,53
Reis	"	0,263	0,46	0,288	0,47	0,519	0,90
Hafelerzeugnisse	"	0,136	0,29	0,269	0,59	0,609	1,18
Hülsenfrüchte	"	0,270	0,59	0,313	0,58	0,232	0,45
Stärkemehl aller Art	"	0,070	0,14	0,087	0,18	0,094	0,20
Puddingpulver	"	0,053	0,26	0,149	0,76	0,171	0,92
Kochfertige Suppen und Soßen	—	—	1,54	—	2,42	—	2,35
Koch- und bratfertige Kartoffelerzeugnisse	kg	0,018	0,06	0,114	0,48	0,126	0,58
Kindernährmittel	"	—	—	0,276	1,69	0,154	1,00
Sonstiges Mehl und sonstige Nährmittelerzeugnisse	"	0,056	0,11	0,066	0,27	0,105	0,49
Kartoffeln	"	17,025	5,54	26,176	8,00	21,133	7,08
Gemüse und Gemüsekonserven	"	7,571	10,30	11,231	16,61	13,503	22,04
davon							
Blumenkohl	"	0,443	0,53	0,758	0,99	0,724	0,94
Sonstiger Kohl	"	1,357	1,08	1,622	1,35	1,447	1,28

¹⁾ Einschl. frischer Speck. — ²⁾ Auch Mischkonserven mit Fleischanteil. — ³⁾ Einschl. Tobensahne.

noch: 3. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965 nach Mengen und Ausgabenbeträgen

Nahrungs- und Genußmittel	Mengen- einheit	untere		mittlere		gehobene	
		Verbrauchergruppe					
		Rentner- und Sozialhilfeempfänger- Haushalte mit 2 Personen		Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen			
		Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Karotten, Möhren	kg	0,381	0,35	0,873	0,79	1,182	1,09
Tomaten	"	0,527	0,91	1,205	2,20	1,363	2,48
Gurken	"	0,325	0,42	0,438	0,59	0,482	0,70
Bohnen, frisch	"	0,362	0,46	0,312	0,37	0,348	0,47
Erbsen, frisch	"	0,058	0,00	0,034	0,05	0,051	0,08
Spinat, Sauerampfer	"	0,243	0,27	0,172	0,19	0,198	0,23
Salat	"	0,658	1,23	0,677	1,31	1,076	2,08
Zwiebeln, Knoblauch	"	0,488	0,40	0,715	0,60	0,735	0,65
Sonstige Frischgemüse	"	0,837	1,35	1,075	1,76	1,716	3,02
Gemüsekonserven ¹⁾	"	1,844	3,06	3,011	5,58	3,821	8,08
Tiefgekühltes Gemüse	"	0,048	0,11	0,339	0,83	0,360	0,94
Obst, Obstkonserven, Marmelade	"	8,153	11,63	16,210	24,69	21,733	34,78
davon							
Kernobst	"	2,725	3,01	4,979	6,32	6,253	8,35
Steinobst	"	1,248	1,53	2,054	2,58	2,548	3,21
Trauben	"	0,602	0,80	0,759	1,06	1,080	1,50
Sonstige frische Beerenfrüchte	"	0,288	0,65	0,433	0,95	0,653	1,57
Süßfrüchte, frisch	"	2,414	3,44	5,915	8,43	8,217	11,77
Obstkonserven, Trockenobst	"	0,494	1,06	1,199	2,46	1,864	4,04
Tiefgekühltes Obst	"	0,001	0,01	—	—	0,003	0,02
Schalenfrüchte	"	0,084	0,36	0,299	1,36	0,457	2,41
Marmelade	"	0,297	0,77	0,572	1,53	0,658	1,91
Zucker, Süßwaren, Honig	"	3,167	6,93	6,380	19,72	6,910	23,83
davon							
Zucker	"	2,617	3,40	4,188	5,33	4,266	5,48
Honig	"	0,192	0,89	0,147	0,70	0,244	1,19
Sirup und Rübenkraut	"	0,014	0,02	0,037	0,07	0,024	0,04
Schokolade	"	0,194	1,77	0,816	7,28	1,028	9,60
Sonstige Süßwaren	"	0,131	0,70	1,044	5,34	1,121	5,89
Kakaoerzeugnisse ²⁾	"	0,019	0,15	0,148	1,00	0,227	1,63
Gewürze und ähnliche Back- und Speisezutaten	—	—	1,27	—	1,98	—	2,70
Majonäse	kg	0,046	0,24	0,115	0,67	0,143	0,86
Obst- und Gemüsesäfte	—	—	0,66	—	1,82	—	3,10
Alkoholfreie Getränke³⁾	—	—	1,77	—	4,31	—	5,16
davon							
Mineralwasser	—	—	0,79	—	1,87	—	2,57
Cola-Getränke	—	—	0,09	—	0,61	—	0,51
Sonstige Fruchtsaftgetränke, Brausen	—	—	0,17	—	1,04	—	1,28
Kaffee- und Tee-Ersatz	—	—	0,72	—	0,79	—	0,80
Fertige Mahlzeiten, auch tiefgekühlte od. als Konserven	—	—	0,94	—	0,84	—	1,60
Speisen und Mahlzeiten in Gaststätten	—	—	0,91	—	7,19	—	24,44
Speisen und Mahlzeiten in Kantinen	—	—	—	—	4,53	—	7,12
Getränke in Gaststätten	—	—	2,27	—	8,42	—	18,10
Bohnenkaffee	kg	0,681	11,37	0,870	14,99	0,927	16,92
Echter Tee	"	0,012	0,31	0,024	0,61	0,041	1,05
Alkoholische Getränke³⁾	—	—	10,02	—	23,99	—	36,38
davon							
Wein und Most	l	0,540	1,76	1,240	4,67	2,840	12,20
Bier	"	2,170	2,74	7,330	9,25	8,930	10,94
Braunwein und Likör	—	—	5,41	—	9,13	—	11,16
Sekt, Schaumwein	l	0,010	0,11	0,140	0,94	0,290	2,08
Tabakwaren	—	—	6,91	—	19,94	—	19,84
davon							
Tabak	kg	0,057	1,65	0,029	1,03	0,011	0,41
Zigarren	St	16	3,51	7	1,63	8	2,64
Zigaretten	"	20	1,72	204	17,20	96	16,79
Sonstige Tabakwaren	—	—	0,03	—	0,08	—	—
Nahrungs- und Genußmittel zusammen	—	—	195,76	—	365,87	—	456,49

¹⁾ Einschl. Trockengemüse. — ²⁾ Ohne Schokolade. ³⁾ Ohne Gaststättenverzehr.

**4. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel) in Haushalten
einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965**

Art der Ausgaben	untere	mittlere	gehobene
	Verbrauchergruppe		
	Rentner- und Sozialhilfeempfangner-Haushalte mit 2 Personen	Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen	
	DM		
Kleidung und Schuhe zusammen	30,35	116,35	198,39
davon			
Herren- und Knabenoberbekleidung	4,16	26,37	43,90
Damen- und Mädchenoberbekleidung	8,24	34,09	71,71
Schneiderlohn, Reparaturen und Mieten für Oberbekleidung	0,75	0,93	3,29
Herren- und Knabenwäsche	3,11	7,31	11,55
Damen- und Mädchenwäsche	2,92	7,06	10,78
Säuglingsbekleidung	0,14	0,71	0,63
Meterware für Leibwäsche	0,07	0,16	0,27
Übrige Herren- und Knabenbekleidung und Zubehör	1,75	4,67	7,13
Übrige Damen- und Mädchenbekleidung und Zubehör	1,92	7,80	12,12
Wolle, Kurzwaren	0,39	3,66	5,11
Schneiderlohn und Reparaturen für Leibwäsche und übrige Bekleidung	0,21	0,14	0,64
Herren- und Knabenschuhe	1,37	8,53	11,09
Damen- und Mädchenschuhe	2,43	11,61	15,53
Aufertigung von Schuhen, fremde Reparaturen, Schuhzubehör	2,39	3,31	4,64
Wohnungsmieten zusammen	58,91	97,00	179,77
davon			
Mieten	51,92	81,72	118,73
Nebenkosten und Wasserverbrauch	2,01	2,53	3,79
Untermieten	—	0,02	0,06
Mietwert für Eigentümerwohnungen	4,92	12,68	57,03
Pachten für Gärten	0,06	0,05	0,16
Elektrizität, Gas, Brennstoffe zusammen	28,37	36,25	60,01
davon			
Elektrizität	7,69	15,08	21,47
Gas	3,06	4,58	6,27
Steinkohlen	8,68	7,37	3,03
Koks	—	1,96	11,85
Braunkohlen	7,00	4,55	1,63
Holz, Torf, sonstige Brennstoffe	0,19	0,10	0,14
Flüssige Brennstoffe	0,96	1,01	11,21
Zentralheizung und Warmwasser	0,79	1,60	4,41
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	29,11	91,58	150,57
davon			
Möbel	2,69	14,50	22,02
Teppiche und sonstiger Fußbodenbelag, Matratzen	0,96	5,97	12,21
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	4,42	8,44	14,23
Öfen und Herde	0,16	5,55	4,97
Sonstige Heiz- und Kochgeräte	0,04	1,06	1,79
Beleuchtungskörper	0,29	1,32	3,00
Langlebige, hochwertige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	0,37	12,33	7,58
Sonstige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	0,14	0,90	1,30
Langlebige, hochwertige nicht elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	0,10	0,37	0,38
Porzellan, Glaswaren, sonstige Haushaltsgeräte	2,99	7,51	16,40
Reinigungs- und Pflegemittel für Bekleidung, Wohnung und Einrichtung	5,23	10,70	14,11
Sonstige Artikel für die Haushaltsführung	1,01	2,89	5,16
Tapeten, Farben, Baustoffe	0,68	4,26	4,80
Fremde Reparaturen an der Wohnung auf Kosten des Mieters	0,24	0,80	3,89
Entgelte für Anfertigung, Installation, Mieten für Möbel und Hausrat, Reparaturen	0,68	3,25	5,09
Häusliche Dienste	0,98	0,17	8,12
Wäscherei und Reinigung	4,99	4,74	10,77
Sonstige Dienstleistungen für die Haushaltsführung	—	0,04	0,04
Blumen, Waren für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	3,13	6,78	14,41
Dienstleistungen für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	0,01	—	0,30
Waren und Dienstleistungen für:			
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung zusammen	10,53	90,33	232,72
davon			
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,78	43,14	97,47
Kraftstoffe	0,11	11,20	40,08
Sonstige Ge- und Verbrauchsgüter für eigene Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,13	4,16	8,98
Dienstleistungen, Reparaturen an eigenen Kraftfahrzeugen, Garagenmiete	0,03	7,59	33,97
Mietwert der Eigentümergarage	—	0,38	5,18
Flug- und Schiffspassage	—	0,13	0,92
Taxen, Mieten für Fahrzeuge	0,22	0,81	1,22
Sonstige Verkehrsmittel	7,28	18,53	20,58
Sonstige Verkehrsleistungen	0,07	0,64	2,22
Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	1,91	3,75	21,30

noch: 4. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel) in Haushalten einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965

Art der Ausgaben	untere	mittlere	gehobene
	Verbrauchergruppe		
	Rentner- und Sozialhilfe- empfänger- Haushalte mit 2 Personen	Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen	
	DM		
noch: Waren und Dienstleistungen für:			
Körper- und Gesundheitspflege zusammen	10,85	29,53	82,87
davon			
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	0,42	1,69	2,68
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	2,84	10,95	18,43
Friseur- und sonstige Dienstleistungen	4,02	9,50	16,88
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	0,49	0,89	2,20
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	1,72	2,92	8,40
Arzt-, Krankenhaus- und sonstige Dienstleistungen	1,36	3,58	34,28
Bildungs- und Unterhaltungszwecke zusammen	14,01	56,12	109,84
davon			
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, Zubehörteile	2,75	9,73	13,49
Foto- und Kinoapparate, Zubehörteile	—	0,96	2,56
Bücher, Broschüren	0,41	6,65	14,07
Zeitungen, Zeitschriften	4,76	5,41	10,14
Sonstige Gebrauchsgüter	0,67	11,25	22,58
Sonstige Verbrauchsgüter	0,74	4,13	8,43
Schulgeld und sonstige Bildungskosten	0,16	4,44	17,02
Theater, Kino, sonstige Veranstaltungen	0,47	3,66	7,98
Rundfunk- und Fernsehgebühren	2,60	5,08	4,93
Sonstige Dienstleistungen	1,45	4,81	8,64
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen zusammen	5,60	37,32	93,49
davon			
Uhren und echter Schmuck	0,18	2,80	8,46
Sonstige persönliche Ausstattung	0,74	4,46	8,22
Fremde Reparaturen und Änderungen	0,09	0,36	0,78
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	3,51	27,37	70,31
Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	0,01	0,10	0,55
Sonstige Waren und Dienstleistungen	1,07	2,23	4,69
Pauschalreisen	—	—	0,48
Privater Verbrauch insgesamt	383,49	920,35	1 564,15

XXII. Sozialproduktberechnungen

Erläuterungen

Das **Bruttoinlandsprodukt** errechnet sich als Differenz zwischen dem Wert der von den Unternehmen für den Markt produzierten Waren und Dienstleistungen einschl. der umgesetzten Handelsware (Bruttoproduktionswert) einerseits und dem Wert der für Produktionszwecke verbrauchten, von anderen Unternehmen usw. bezogenen Waren und Dienstleistungen (Vorleistungen) andererseits. Das Bruttosozialprodukt ergibt sich aus dem Bruttoinlandsprodukt durch Hinzufügung des Saldo des Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen von „Inländern“ im „Ausland“ und „Ausländern“ im „Inland.“

Das **Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen** leitet sich aus dem Bruttoinlandsprodukt durch Abzug der verbrauchsbedingten, zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten Abschreibungen ab.

Das **Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten** ist gleich dem Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen, zuzüglich Subventionen und abzüglich der indirekten Steuern. Zu den **indirekten Steuern** zählen alle Abgaben, die bei der Gewinnermittlung (nicht als Sonderausgaben) abzugsfähig sind, wie z. B. die Umsatzsteuer, die Zölle und Verbrauchsteuern, die Realsteuern usw., aber auch die Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung und die Einnahmen aus dem Preisausgleich für eingeführte Lebensmittel. Die Umlagen der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl gehören ebenfalls dazu. Die Subventionen umfassen nur Zahlungen für die laufende Wirtschaftstätigkeit. Das **Nettosozialprodukt zu Faktorkosten** (Volkseinkommen) wird durch Hinzufügung des Saldo des Erwerbs- und Vermögenseinkommen im Verkehr mit dem übrigen Inland und dem Ausland gebildet.

1. Bruttoinlandsprodukt 1950—1965 nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Jahr	Land- und Forst- wirt- schaft, Tier- haltung und Fischerei	Energie- wirt- schaft und Wasser- ver- sorgung, Bergbau	Verar- beiten- des Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute u. Ver- siche- rungs- gewerbe	Woh- nungs- ver- mietung einschl. Nutzung von Eigen- tümern Wohn- ungen	Dienst- lei- stungen, soweit von Unter- nehmen u. Freien Berufen erbracht	Gebiets- körper- schaften und Sozial- versiche- rung	Private Haus- halte u. Private Organi- sationen ohne Erwerbs- charak- ter	Brutto- inlands- produkt ins- gesamt
Mtl. DM ¹⁾												
1950	1 768	3 467	13 331	1 618	4 001	2 078	711	852	1 400	2 001	556	31 782
1951	2 156	4 378	17 022	2 127	4 346	2 405	936	866	1 657	2 369	639	39 401
1952	2 411	5 245	19 402	2 451	6 188	2 683	1 068	940	1 999	2 757	726	45 870
1953	2 364	6 278	20 748	3 056	6 480	2 784	1 212	1 047	2 277	3 071	826	50 143
1954	2 396	6 537	22 238	3 201	6 622	2 913	1 378	1 140	2 559	3 339	886	53 209
1955	2 510	6 981	26 083	3 910	7 749	3 414	1 679	1 252	2 942	3 685	962	61 167
1956	2 537	7 956	28 727	4 361	8 793	3 716	1 942	1 414	3 417	4 143	1 055	68 061
1957	2 575	8 582	30 969	4 656	10 056	3 977	2 205	1 584	3 801	4 523	1 144	74 152
1958	2 799	8 499	31 805	4 980	10 331	4 260	2 393	1 765	4 147	4 827	1 242	77 048
1959	2 870	8 490	34 230	5 541	11 161	4 645	2 444	1 966	4 839	4 992	1 292	82 470
1960	2 919	8 996	39 305	6 035	12 104	5 067	2 724	2 301	5 292	5 701	1 394	91 838
1961	2 783	9 116	43 436	6 382	12 972	5 117	3 029	2 779	5 955	6 516	1 528	99 613
1962	2 691	9 484	46 447	7 217	14 452	5 499	3 379	2 998	6 615	7 128	1 659	107 568
1963	2 606	9 995	47 783	7 700	15 341	5 878	3 713	3 423	7 254	7 901	1 829	113 422
1964 ²⁾	3 379	9 764	52 094	8 456	16 801	6 471	4 060	3 906	7 942	8 665	1 977	123 916
Mrd. DM												
1965 ³⁾	3,1	75,4	25,1	29,5	133,1							
Anteil der Bereiche am Bruttoinlandsprodukt in % ⁴⁾												
1950	5,6	10,9	41,9	5,1	12,6	6,5	2,2	2,7	4,4	6,3	1,8	100
1951	5,5	11,1	43,2	5,4	12,3	6,1	2,4	2,2	4,2	6,0	1,6	100
1952	5,3	11,4	42,3	5,3	13,5	5,9	2,3	2,0	4,4	6,0	1,6	100
1953	4,7	12,5	41,4	6,1	12,9	5,6	2,4	2,1	4,5	6,1	1,7	100
1954	4,5	12,3	41,8	6,0	12,4	5,5	2,6	2,1	4,8	6,3	1,7	100
1955	4,1	11,4	42,6	6,4	12,7	5,6	2,7	2,1	4,8	6,0	1,6	100
1956	3,7	11,7	42,2	6,4	12,9	5,5	2,9	2,1	5,0	6,1	1,5	100
1957	3,5	11,6	41,8	6,3	13,5	5,4	3,0	2,1	5,2	6,1	1,5	100
1958	3,6	11,9	41,3	6,5	13,4	5,3	3,1	2,3	5,4	6,3	1,6	100
1959	3,5	10,3	41,5	6,7	13,5	5,6	3,0	2,4	5,9	6,0	1,6	100
1960	3,2	9,8	42,8	6,6	13,2	5,5	3,0	2,5	5,8	6,2	1,5	100
1961	2,8	9,2	43,6	6,4	13,0	5,1	3,0	2,8	6,0	6,5	1,5	100
1962	2,5	8,8	43,2	6,7	13,4	5,1	3,1	2,8	6,1	6,6	1,5	100
1963	2,3	8,8	42,1	6,8	13,5	5,2	3,3	3,0	6,4	7,0	1,6	100
1964 ²⁾	2,7	7,9	42,0	7,1	13,6	5,2	3,3	3,2	6,4	7,0	1,6	100
1965 ³⁾	2,3	56,7	18,8	22,1	100							
Meßzahlen 1950 = 100												
1951	122	126	128	131	121	116	132	102	118	110	115	124
1952	136	151	146	152	155	129	150	110	143	138	130	144
1953	134	181	156	189	162	134	171	123	163	153	149	158
1954	136	189	167	198	166	140	194	134	183	167	159	167
1955	142	201	196	242	194	164	236	147	210	184	173	192
1956	144	229	215	270	220	179	273	166	244	207	190	214
1957	146	248	232	288	251	191	310	186	277	226	206	233
1958	158	245	239	308	258	205	337	207	296	241	223	242
1959	162	245	257	343	279	224	344	231	346	250	232	259
1960	165	259	295	373	303	244	383	270	378	285	251	289
1961	157	263	326	395	324	246	426	326	425	326	275	313
1962	152	274	348	446	361	265	475	352	473	356	298	338
1963	147	288	358	476	383	283	522	402	518	395	329	357
1964 ²⁾	191	282	391	547	420	311	571	458	567	433	356	390
1965 ³⁾	175	409	413	534	419							
Veränderungsrate												
1951	22,0	26,3	27,7	31,5	21,1	15,8	31,6	1,6	18,4	18,4	14,8	24,0
1952	11,8	19,8	14,0	15,3	27,7	11,6	14,1	8,5	20,6	16,4	13,6	16,4
1953	-2,0	19,7	6,9	24,7	4,7	3,7	13,5	11,4	13,9	11,4	13,9	9,3
1954	1,4	4,1	7,2	4,7	2,2	4,7	13,6	8,9	12,4	8,7	7,2	6,1
1955	4,7	6,8	17,3	22,2	17,9	17,2	21,9	9,8	15,0	10,4	8,7	15,0
1956	1,1	14,0	10,1	11,5	13,5	8,8	15,6	12,9	16,2	12,4	9,6	11,3
1957	1,5	7,9	7,8	6,8	14,4	7,0	13,5	12,1	13,6	9,2	8,4	9,0
1958	-1,0	8,7	2,7	7,0	2,7	7,1	8,5	11,4	6,9	6,7	8,6	3,9
1959	2,6	-0,1	7,6	11,3	8,0	9,0	2,1	11,4	16,7	3,4	4,0	7,0
1960	1,7	6,0	14,8	8,9	8,5	9,1	11,5	17,0	9,4	14,2	7,9	11,4
1961	-4,7	1,3	10,5	5,8	7,2	1,0	11,2	20,8	12,5	14,3	9,6	8,5
1962	-3,3	4,0	6,9	13,1	11,4	7,5	11,6	7,9	11,1	9,4	8,6	8,0
1963	-3,2	5,4	2,9	6,7	6,2	6,9	9,9	14,2	9,7	10,8	10,2	5,4
1964 ²⁾	29,7	-2,3	9,0	15,0	9,5	10,1	9,3	14,1	9,5	9,7	8,1	9,3
1965 ³⁾	-8,8	6,7	7,8	11,0	7,4							

1) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen., — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Ergebnisse der Vorausberechnung.

2. Bruttoinlandsprodukt 1950—1964 nach Wirtschaftsbereichen in Preisen von 1954

Jahr	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verar- beiten- des Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute u. Ver- siche- rungs- gewerbe	Woh- nungs- ver- mietung einschl. Nutzung von Eigen- tümern- wohn- ungen	Dienst- lei- stungen, soweit von Unter- nehmen u. freien Berufen erbracht	Gebiets- körper- schaften und Sozial- versiche- rung	Private Haus- halte u. private Organi- sationen ohne Erwerbs- charak- ter	Brutto- inlands- produkt ins- gesamt
------	--	---	--	--------------	--------	---	---	--	---	--	---	--------------------------------------

Mill. DM¹⁾

1950	1 905	5 259	14 507	1 884	4 882	2 425	868	835	1 717	2 627	790	37 699
1951	2 183	6 155	16 378	2 240	5 302	2 608	989	868	1 840	2 818	791	42 171
1952	2 203	6 559	18 594	2 499	5 796	2 700	1 151	971	2 115	3 004	839	46 511
1953	2 277	6 501	20 335	3 130	6 399	2 788	1 294	1 059	2 372	3 140	876	50 172
1954	2 396	6 537	22 238	3 201	6 622	2 913	1 370	1 140	2 559	3 339	886	53 209
1955	2 352	7 127	26 067	3 696	7 428	3 363	1 591	1 261	2 800	3 544	921	60 151
1956	2 349	7 676	28 165	3 950	8 332	3 670	1 711	1 361	3 108	3 686	939	64 947
1957	2 366	7 792	29 610	3 982	9 066	3 815	1 826	1 539	3 435	3 880	970	68 281
1958	2 474	7 142	29 650	4 038	9 030	3 732	1 855	1 686	3 425	3 936	983	67 980
1959	2 488	7 157	31 876	4 201	9 712	3 940	1 794	1 856	3 800	4 044	982	71 850
1960	2 487	7 604	36 044	4 226	10 532	4 214	1 877	2 015	3 936	4 333	965	78 233
1961	2 442	7 709	38 266	4 190	10 906	4 072	2 052	2 178	4 222	4 564	964	81 566
1962	2 342	8 065	39 480	4 318	11 393	4 280	2 162	2 332	4 426	4 822	990	84 619
1963	2 626	8 288	41 210	4 362	11 783	4 374	2 243	2 439	4 596	5 049	1 025	87 995
1964 ²⁾	2 993	8 799	44 010	4 808	12 468	4 494	2 359	2 576	4 712	5 247	1 040	93 505

Anteil der Bereiche am Bruttoinlandsprodukt in %¹⁾

1950	5,1	13,9	38,5	5,0	12,9	6,4	2,3	2,2	4,6	7,0	2,1	100
1951	5,2	14,6	38,8	5,3	12,6	6,2	2,3	2,0	4,4	6,7	1,9	100
1952	4,9	14,1	40,0	5,4	12,5	5,8	2,5	2,1	4,5	6,4	1,8	100
1953	4,5	13,0	40,5	6,2	12,8	5,6	2,6	2,1	4,7	6,3	1,7	100
1954	4,5	12,3	41,8	6,0	12,4	5,5	2,6	2,1	4,8	6,3	1,7	100
1955	3,9	11,9	43,3	6,1	12,4	5,6	2,6	2,1	4,7	5,9	1,5	100
1956	3,6	11,8	43,4	6,1	12,8	5,7	2,6	2,1	4,8	5,7	1,4	100
1957	3,5	11,4	43,4	5,8	13,3	5,6	2,7	2,2	5,0	5,7	1,4	100
1958	3,6	10,5	43,6	5,9	13,3	5,5	2,8	2,5	5,0	5,8	1,5	100
1959	3,5	9,9	44,4	5,8	13,5	5,5	2,5	2,6	5,3	5,6	1,4	100
1960	3,2	9,7	46,1	5,4	13,5	5,4	2,4	2,6	5,0	5,5	1,2	100
1961	3,0	9,5	46,9	5,1	13,4	5,0	2,5	2,7	5,2	5,6	1,2	100
1962	2,8	9,5	46,7	5,1	13,5	5,1	2,6	2,8	5,2	5,7	1,2	100
1963	3,0	9,4	46,8	5,0	13,4	5,0	2,5	2,8	5,2	5,7	1,2	100
1964 ²⁾	3,2	9,4	47,1	5,1	13,3	4,8	2,5	2,8	5,0	5,6	1,1	100

Mebiziffer 1950 = 100

1951	115	117	113	119	109	108	114	104	107	107	100	112
1952	120	125	128	133	119	111	133	116	123	114	106	123
1953	120	124	140	166	131	115	149	127	138	120	111	133
1954	126	124	153	170	136	120	159	137	149	127	112	141
1955	123	136	180	196	152	139	183	151	163	135	117	160
1956	123	146	194	210	171	151	197	163	181	140	119	172
1957	124	148	204	211	186	157	210	184	200	148	123	181
1958	130	136	204	214	185	154	217	202	199	150	124	180
1959	131	136	220	223	199	162	207	222	221	154	124	191
1960	131	145	248	224	216	174	216	241	229	164	122	208
1961	128	147	264	222	223	168	236	261	246	174	122	216
1962	123	153	272	229	233	176	249	279	258	184	126	224
1963	130	158	284	232	241	180	258	292	268	192	130	233
1964 ²⁾	157	167	303	255	255	185	272	309	274	200	132	248

Zu- bzw. Abnahme (—) gegenüber dem Vorjahr

1951	14,6	17,0	12,9	18,9	8,6	7,5	13,9	4,0	7,1	7,3	0,1	11,9
1952	4,6	6,6	13,5	11,6	9,3	3,6	16,4	11,9	14,9	6,6	6,1	10,3
1953	—0,3	—0,9	9,4	25,3	10,4	3,3	12,4	9,1	12,2	4,6	4,4	7,9
1954	5,2	0,5	9,4	2,3	3,5	4,5	6,5	7,6	7,9	6,3	1,2	6,1
1955	—1,9	9,0	17,2	15,5	12,2	15,4	15,4	10,6	9,4	6,2	4,0	13,0
1956	—0,1	7,7	8,1	6,9	12,2	9,1	7,5	7,9	11,0	4,0	1,9	8,0
1957	0,7	1,5	5,1	0,8	8,8	4,0	6,8	13,0	10,5	5,3	3,3	5,1
1958	—8,3	—0,1	1,4	—0,4	—2,2	—2,2	3,2	9,6	—0,3	1,5	1,3	—0,4
1959	0,6	0,2	7,5	4,0	7,5	5,6	—4,8	10,1	11,0	2,7	—0,1	5,7
1960	0,0	6,2	13,1	0,6	8,4	6,9	4,6	8,6	3,6	7,2	—1,7	8,9
1961	—1,8	1,4	6,2	—0,8	3,5	—3,4	9,3	8,1	7,3	5,3	—0,1	4,3
1962	—4,1	4,6	3,2	3,0	4,5	5,1	5,4	7,1	4,8	5,7	3,5	3,7
1963	12,1	2,8	4,4	1,0	3,4	2,2	3,8	4,6	3,9	4,7	2,7	4,0
1964 ²⁾	14,0	6,2	6,8	10,2	5,8	2,8	5,1	5,7	2,5	3,9	1,5	6,3

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — ²⁾ Vorläufige Ergebnisse.

3. Bruttoinlandsprodukt 1952—1965 in jeweiligen Preisen je Einwohner

Bruttoinlands- produkt je Einwohner	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964 ¹⁾	1965 ²⁾
Insgesamt DM	3 400	3 630	3 760	4 240	4 620	4 930	5 040	5 310	5 852	6 264	6 674	6 967	7 527	7 990
Zunahme gegenüber dem Vorjahr %	14,1	6,7	3,5	12,6	9,0	6,8	2,0	5,4	10,1	7,0	6,5	4,4	8,0	6,2
Meßzahlen 1950 = 100	138	147	152	172	187	200	204	215	237	254	271	283	306	325
Bundesgebiet = 100 . .	118,9	119,0	115,7	115,3	115,6	115,0	111,1	109,3	109,3	107,7	107,0	106,1	105,7	104,8

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ²⁾ Ergebnisse der Vorausberechnung.

4. Bruttoinlandsprodukt 1957, 1961 und 1963 nach Regierungsbezirken in jeweiligen Preisen

Verwaltungsbezirk		Insgesamt	Land- und Forstwirtsch. Tierhaltg., Fischerei	Waren produ- zierendes Gewerbe	Handel, Verkehr, Nachrichten- übermittlung	Dienst- leistungs- bereiche	Bruttoinlands- produkt je Einwohner	
		Miil. DM	%				DM	NW ²⁾ = 100
Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	(1957	28 977	1,9	59,7	21,5	16,9	5 700	116
	(1961	37 626	1,6	59,3	19,7	19,4	6 990	112
	(1963	42 327	1,3	57,5	20,5	20,7	7 690	110
Reg.-Bez. Köln	(1957	9 894	2,9	50,8	21,7	24,7	5 110	104
	(1961	14 915	2,2	53,5	19,1	25,2	7 010	112
	(1963	17 955	1,7	52,7	18,9	26,7	8 080	116
Reg.-Bez. Aachen	(1957	3 572	5,9	60,1	15,6	18,4	4 060	82
	(1961	4 938	4,6	59,9	15,2	20,3	5 270	84
	(1963	5 594	3,9	58,4	16,1	21,6	5 800	83
Reg.-Bez. Münster	(1957	8 880	6,3	62,3	13,7	17,7	4 140	84
	(1961	12 093	4,9	61,3	14,2	19,1	5 350	85
	(1963	13 752	3,9	60,8	14,8	20,5	5 970	86
Reg.-Bez. Detmold	(1957	6 095	9,1	54,4	17,2	19,3	3 950	80
	(1961	8 748	7,0	56,0	17,6	19,4	5 440	87
	(1963	10 130	5,7	56,1	17,9	20,3	6 200	89
Reg.-Bez. Arnsberg	(1957	16 735	2,4	65,1	16,9	15,5	4 850	98
	(1961	21 293	1,9	62,5	18,0	17,6	5 910	94
	(1963	23 664	1,7	60,7	18,7	18,9	6 460	93
Nordrhein-Westfalen . . .	(1957	74 152	3,5	59,6	18,9	18,0	4 930	100
	(1961	99 613	2,8	59,2	18,2	19,9	6 260	100
	(1963	113 422	2,3	57,7	18,7	21,3	6 967	100
Bundesgebiet	(1957	216 390	7,2	52,3	20,1	20,4	4 290	87
	(1961 ¹⁾	326 600	5,5	53,5	19,4	21,6	5 810	93
	(1963	377 960	5,1	52,6	19,6	22,7	6 563	94

¹⁾ Einschl. Saarland und Berlin (West). — ²⁾ NW = Nordrhein-Westfalen. — Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

XXIII. Vergleichbare Ergebnisse der Bevölkerungs-, Wirtschafts-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebiets- fläche am 31.12.1965 in qkm	Bevölkerung am 31. 12. 1965		Geburten- bzw. Sterbe- Überschuß (—) 1965	Zu- züge 1965	Fort- züge 1965	Wande- rungs- gewinn bzw. -verlust (—) 1965	Schüler am 15. 5. 1965 in öffent- lichen und privaten Volk- schulen auf einem hauptamt- lichen Lehrer	Landwirt- schaftliche Nutzfläche Ende Mai 1965 in % der Gesamt- wirtschafts- fläche
			1000	Ein- wohner je qkm						
1	Krfr. St. Düsseldorf	158,30	698,4	4 412	3,5	61,3	66,0	— 4,7	39,4	19,1
2	" Duisburg	143,32	486,9	3 397	3,5	39,9	53,9	— 14,0	41,6	20,4
3	" Essen	188,53	724,5	3 843	3,2	37,8	45,8	— 8,0	41,7	29,3
4	" Krefeld	112,82	221,9	1 967	4,4	50,4	50,4	8,0	42,9	43,5
5	" Leverkusen	46,16	105,2	2 280	9,4	81,1	68,1	13,1	41,7	33,4
6	" Mönchengladbach	97,05	154,3	1 590	5,7	48,9	50,8	— 1,9	40,6	56,6
7	" Mülheim a. d. Ruhr	88,20	191,4	2 170	3,3	45,1	51,4	— 6,3	41,8	45,3
8	" Neuß	53,10	111,6	2 102	8,6	89,2	66,5	22,7	43,1	47,0
9	" Oberhausen	77,02	259,1	3 365	6,9	39,0	48,3	— 9,4	41,5	41,3
10	" Remscheid	64,61	133,5	2 066	2,8	65,4	51,6	13,8	40,9	32,9
11	" Rheydt	45,09	98,8	2 192	5,7	53,3	48,6	4,7	42,9	52,4
12	" Solingen	79,99	174,5	2 182	1,6	52,1	43,7	8,3	41,3	42,8
13	" Viersen	31,49	42,6	1 354	3,2	61,2	51,8	9,4	42,3	56,1
14	" Wuppertal	148,84	422,3	2 837	1,3	45,7	45,9	— 0,2	42,8	34,0
15	Ldkr. Dinslaken	220,88	135,3	612	10,3	70,7	53,9	16,8	41,7	61,1
16	" Düsseldorf-Mettmann	433,56	357,5	825	6,7	91,5	70,7	20,7	39,4	58,2
17	" Geldern	509,96	84,8	166	9,3	56,4	55,3	1,1	44,5	73,1
18	" Grevenbroich	507,49	205,8	404	10,0	94,0	72,9	21,1	40,7	75,1
19	" Kempen-Krefeld	530,76	227,6	429	6,7	72,7	60,3	12,5	43,0	68,4
20	" Kleve	503,94	104,7	208	8,4	68,2	63,8	4,4	39,1	75,4
21	" Moers	563,53	345,4	613	9,1	72,2	64,2	8,1	40,4	67,3
22	" Rees	529,14	108,7	205	9,3	71,1	56,1	15,0	38,5	68,6
23	" Rhein-Wupper-Kreis	362,81	212,8	587	8,4	96,9	67,9	29,0	38,1	54,8
24	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 498,60	5 607,8	1 020	5,3	59,8	56,6	3,1	41,1	59,6
25	Krfr. St. Bonn	31,30	140,8	4 498	0,9	90,1	98,8	— 8,7	35,5	18,0
26	" Köln	251,36	857,4	3 411	4,8	67,8	61,5	6,4	39,6	31,8
27	Ldkr. Bergheim (Erf)	364,69	112,6	309	7,1	77,7	68,0	9,7	38,2	66,9
28	" Bonn	441,31	225,4	511	7,1	108,3	82,2	26,2	37,7	61,0
29	" Euskirchen	586,45	113,1	193	6,7	84,5	61,3	23,2	36,0	67,2
30	" Köln	292,61	231,2	790	8,7	89,9	65,7	24,2	38,2	55,7
31	" Oberberg. Kreis	565,68	142,5	252	7,3	84,0	67,8	16,1	34,4	43,1
32	" Rhein-Berg. Kreis	620,46	246,2	397	8,8	97,4	67,4	30,0	38,5	40,8
33	" Siegburg	826,00	266,7	323	7,1	99,4	73,6	25,8	37,0	51,6
34	Reg.-Bez. Köln	3 979,86	2 336,0	587	6,2	84,2	68,8	15,3	37,9	53,4
35	Krfr. St. Aachen	58,13	177,5	3 054	3,5	66,6	61,3	5,3	39,6	29,1
36	Ldkr. Aachen	337,34	273,0	809	6,3	64,1	58,6	5,5	41,1	57,7
37	" Düren	548,82	157,4	287	7,0	73,1	66,0	7,1	40,5	60,8
38	" Eifelkreis	321,05	93,0	290	9,4	60,6	56,6	3,9	39,5	65,4
39	" Jülich	326,95	75,0	230	8,3	79,3	68,2	11,1	39,7	77,6
40	" Monschau	290,33	30,1	104	10,6	49,6	42,4	7,2	35,3	40,8
41	" Schleiden	841,32	63,9	76	9,1	57,4	58,1	— 0,7	34,5	43,4
42	" Selfkantkreis Geilen- kirchen-Heinsberg	398,97	133,4	334	11,0	72,1	62,9	9,2	40,8	79,9
43	Reg.-Bez. Aachen	3 122,91	1 003,3	321	7,3	67,0	60,8	6,1	39,7	58,1
44	Krfr. St. Bocholt	18,94	46,9	2 478	13,2	37,3	44,1	— 6,7	42,6	41,3
45	" Bottrop	42,10	112,9	2 682	6,4	39,0	43,8	— 4,8	43,1	29,4
46	" Gelsenkirchen	104,15	370,9	3 561	4,0	36,6	54,0	— 17,4	42,8	30,5
47	" Gladbeck	35,88	82,9	2 309	4,9	43,2	52,3	— 9,1	43,5	40,8
48	" Münster (Westf.)	73,86	196,4	2 659	7,5	90,7	88,0	2,7	41,5	29,2
49	" Recklinghausen	66,27	128,1	1 934	5,5	43,1	54,9	— 11,8	42,6	54,6

1) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten, ohne Baugewerbe und ohne öffentliche Energiebetriebe. — 2) Berechnung entsprechend dem Gesetz erfolgte mit den Bevölkerungszahlen vom 30. 6. 1964. — 3) Gesamtausgaben = Unmittelbare Ausgaben zuzüglich Zahlungen an Bund/Land.

und Finanzstatistik kreisfreier Städte und Landkreise

Beschäftigte in der Industrie (einschl. Kohlenbergbau) im März 1966 in % der Bevölkerung	Industrieumsatz 1965 in % des Landes ¹⁾	Normalwohnungen am 31. 12. 1965 auf 1000 der Bevölkerung	Wohnungsdefizit am 31. 12. 1965 in % des Bestandes an Normalwohnungen ²⁾	Kraftfahrzeuge am 1. 1. 1966 auf 1000 der Bevölkerung	Einnahmen aus Gemeindesteuern im Rechnungsjahr 1964 je Einwohner in DM ³⁾	Gesamtausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1964 je Einwohner in DM ⁴⁾	Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1965 je Einwohner in DM ⁵⁾	Bruttoinlandsprodukt 1963		Lfd. Nr.
								DM	in % des Landesdurchschnitts	
17,6	5,36	340,4	2,7	213,5	379,92	1 001,00	1 233,17	10 720	154	1
20,4	4,74	340,8	—	177,7	281,38	756,35	834,66	8 840	127	2
14,7	2,83	336,1	—	170,0	244,42	734,16	430,62	7 700	111	3
25,4	2,39	306,6	10,8	207,9	340,04	878,93	834,95	8 880	128	4
45,0	2,27	313,7	3,4	203,6	572,63	1 449,50	520,19	12 500	180	5
18,5	0,96	319,0	1,6	189,8	243,31	849,31	662,46	6 610	95	6
17,4	1,11	338,2	—	187,5	229,45	614,68	456,84	6 730	97	7
19,1	1,10	305,7	3,6	176,6	301,93	895,64	1 341,80	7 940	114	8
20,5	1,63	330,2	—	163,5	197,94	565,44	784,15	5 840	84	9
26,2	1,14	333,6	1,8	193,4	325,64	821,55	742,02	7 910	114	10
23,2	0,79	313,5	4,9	189,4	255,23	682,00	701,02	6 860	99	11
21,6	1,02	368,4	—	203,4	242,41	661,29	487,36	6 490	93	12
13,1	0,18	347,4	—	185,8	211,30	663,61	478,93	5 200	75	13
21,4	2,96	353,3	—	192,3	289,01	694,30	334,17	7 770	112	14
16,6	1,10	297,3	—	176,8	176,61	743,33	500,90	7 960	114	15
23,3	2,58	315,4	0,2	193,6	251,55	860,57	624,43	6 580	95	16
8,0	0,21	279,7	—	219,1	131,31	732,24	295,44	4 710	68	17
15,3	1,76	295,2	3,7	200,5	212,60	716,57	279,62	8 090	116	18
13,6	0,98	297,4	—	213,2	176,17	744,94	299,10	4 960	71	19
11,5	0,71	285,9	—	201,2	176,87	788,27	244,73	5 090	73	20
17,6	2,04	301,3	0,2	183,8	237,92	732,79	273,60	6 500	93	21
10,9	0,43	298,4	—	197,5	174,24	734,01	307,55	5 810	83	22
16,9	1,20	326,6	—	208,4	220,16	683,41	411,34	5 720	82	23
18,8	39,49	325,4	—	191,6	267,68	785,19	617,75	7 690	110	24
7,6	0,37	316,5	8,7	241,6	276,80	900,89	1 297,16	8 770	126	25
16,5	6,79	332,7	3,8	126,9	368,54	979,93	763,83	1 0310	148	26
10,5	0,54	300,8	—	226,1	315,31	921,04	325,71	8 030	115	27
6,8	0,49	298,3	3,4	214,5	173,45	739,65	493,29	4 500	65	28
7,6	0,35	296,5	—	226,4	150,87	852,35	453,00	4 490	64	29
16,1	2,66	300,3	3,6	214,6	337,57	868,00	456,70	12 210	175	30
20,0	0,91	309,3	1,0	232,2	180,24	740,37	415,58	6 380	92	31
11,2	0,88	300,1	1,7	213,7	190,15	668,14	421,11	4 770	69	32
15,2	1,52	317,9	—	209,8	211,12	757,11	298,16	5 130	74	33
13,8	14,51	315,3	—	218,6	280,71	860,61	594,31	8 080	116	34
18,2	0,83	330,4	6,0	191,7	260,36	897,09	637,20	8 070	116	35
15,4	1,24	325,9	—	175,7	182,91	673,14	322,15	5 410	78	36
16,1	0,87	312,0	—	206,3	227,90	796,92	194,99	6 720	97	37
12,7	0,29	291,1	—	204,8	138,74	742,17	240,56	4 790	69	38
13,6	0,23	290,7	—	225,5	203,49	757,17	304,45	5 280	76	39
8,3	0,07	272,8	4,6	228,9	129,21	1 054,64	281,53	3 690	53	40
7,4	0,17	276,4	0,5	230,7	109,82	987,49	330,03	3 790	54	41
10,4	0,48	287,2	—	195,0	164,33	775,19	252,30	4 850	70	42
14,2	4,18	308,8	—	197,4	192,48	790,01	339,26	5 800	83	43
27,5	0,33	293,8	—	166,6	235,29	829,26	649,22	7 830	113	44
14,4	0,27	317,7	—	144,8	184,03	482,64	189,46	5 110	73	45
18,0	2,81	349,0	—	143,7	238,94	638,07	266,28	7 910	114	46
11,0	0,15	338,3	—	154,8	214,52	602,51	419,91	4 610	66	47
4,8	0,35	300,6	4,0	194,8	260,66	808,53	476,99	7 740	111	48
11,6	0,31	339,7	—	171,0	187,14	583,58	148,19	6 020	86	49

über den Abbau der Wohnungszwangswirtschaft vom 23. 6. 1960. — ²⁾ Unter Berücksichtigung des Gewerbesteueransgleichs. Umrechnung
Umrechnung erfolgte mit den Bevölkerungszahlen vom 30. 6. 1964. — ³⁾ Umrechnung erfolgte mit den Bevölkerungszahlen vom 30. 6. 1965.

noch: XXIII. Vergleichbare Ergebnisse der Bevölkerungs-, Wirtschafts-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebietsfläche am 31.12.1965 in qkm	Bevölkerung am 31. 12. 1965		Geburten- bzw. Sterbe-Überschuß (—) 1965	Zu- züge 1965	Fort- züge 1965	Wande- rungs- gewinn bzw. -verlust (—) 1965	Schüler am 15. 5. 1965 in öffent- lichen und privaten Volks- schulen auf einem hauptamt- lichen Lehrer	Landwirt- schaftliche Nutzfläche Ende Mai 1965 in % der Gesamt- wirtschafts- fläche
			1000	Ein- wohner je qkm						
50	Ldkr. Ahaus	682,56	113,0	166	17,7	47,9	47,9	0,8	41,1	74,7
51	" Beckum	688,22	165,3	240	11,4	65,2	63,2	1,9	41,2	76,5
52	" Borken	631,69	92,7	147	16,6	56,5	50,0	6,5	40,6	69,9
53	" Coesfeld	612,03	90,5	148	16,1	57,9	59,9	— 2,0	41,8	70,5
54	" Lüdinghausen	697,68	138,2	198	11,0	75,7	68,3	7,4	41,0	74,1
55	" Münster	786,79	111,1	141	14,0	88,3	70,7	17,6	39,7	68,8
56	" Recklinghausen	715,08	337,5	472	9,9	58,5	55,0	3,5	44,4	51,9
57	" Steinfurt	771,50	179,6	233	15,6	53,3	50,1	3,2	41,5	73,5
58	" Tecklenburg	810,99	133,0	164	11,7	52,1	49,9	2,2	37,8	71,4
59	" Warendorf	559,24	65,6	117	13,8	55,9	53,2	2,8	40,3	76,2
60	Reg.-Bez. Münster	7 296,98	2 364,6	324	10,1	56,4	57,8	— 1,4	41,8	68,7
61	Krfr. St. Bielefeld	47,94	170,1	3 549	1,2	64,0	66,6	— 2,6	35,7	17,2
62	" Herford	25,06	55,4	2 209	2,0	59,7	62,3	— 2,6	38,3	44,8
63	Ldkr. Bielefeld	225,99	142,9	632	7,4	88,3	78,2	10,1	38,1	59,6
64	" Büren	766,99	59,8	78	10,3	54,7	58,1	— 3,4	36,6	62,8
65	" Detmold	626,65	145,7	233	5,8	90,7	82,5	8,1	34,6	53,1
66	" Halle (Westf.)	304,97	64,1	210	9,9	84,7	75,7	9,0	36,7	71,8
67	" Herford	413,67	172,0	416	6,8	67,7	64,2	3,4	38,9	75,2
68	" Höxter	718,24	98,8	138	9,7	65,0	61,4	3,5	39,2	61,8
69	" Lemgo	580,86	145,8	251	5,9	79,8	69,7	10,2	35,7	65,0
70	" Lübbecke	564,57	89,5	158	7,4	68,4	62,8	5,6	38,2	75,9
71	" Minden	593,84	197,8	333	6,1	70,7	66,4	4,3	37,8	69,0
72	" Paderborn	596,29	138,7	233	10,5	99,6	89,5	10,1	38,3	56,5
73	" Warburg	513,69	44,7	87	9,1	61,7	60,9	0,7	34,0	62,8
74	" Wiedenbrück	499,77	165,3	331	11,2	71,0	64,3	6,8	39,5	73,7
75	Reg.-Bez. Detmold	6 478,02	1 690,8	261	7,1	75,0	69,8	5,1	37,4	64,6
76	Krfr. St. Bochum	121,37	356,1	2 934	3,0	43,8	50,8	— 7,0	40,9	38,5
77	" Castrop-Rauxel	44,19	86,7	1 961	5,4	43,0	56,9	— 13,9	40,7	44,5
78	" Dortmund	271,38	657,0	2 421	4,3	37,5	37,9	— 0,5	42,1	39,0
79	" Hagen	87,94	203,1	2 309	5,0	59,5	54,2	5,3	42,1	29,0
80	" Hamm	24,81	72,2	2 908	5,7	75,3	71,4	3,9	43,6	32,5
81	" Herne	30,04	107,8	3 589	1,9	39,9	53,5	— 13,5	40,6	34,4
82	" Iserlohn	28,33	57,4	2 026	3,7	63,2	62,3	0,9	38,9	19,7
83	" Lüdenscheld	12,66	59,2	4 675	3,7	70,0	68,2	1,7	47,1	20,5
84	" Lünen	37,20	72,6	1 951	5,8	49,9	53,9	— 4,0	42,0	59,5
85	" Siegen	21,58	49,2	2 279	3,5	76,1	83,7	— 7,6	40,4	15,8
86	" Wanne-Eickel	21,31	107,6	5 049	3,7	55,2	68,7	— 13,5	38,9	24,8
87	" Wattenscheid	23,88	81,1	3 394	5,8	46,3	51,5	— 5,2	42,5	60,5
88	" Witten	46,49	98,3	2 114	4,4	49,4	48,3	1,1	42,4	45,5
89	Ldkr. Altena	652,42	176,0	270	8,5	76,7	68,3	8,4	39,4	37,2
90	" Arnsberg	679,65	140,4	207	11,3	64,8	55,7	9,2	40,9	30,5
91	" Brilon	790,02	78,5	99	8,9	70,9	65,2	5,8	36,3	39,2
92	" Ennepe-Ruhr-Kreis	413,31	269,7	653	4,9	81,2	72,0	9,1	39,9	47,2
93	" Iserlohn	351,24	200,2	570	8,1	82,5	68,8	13,6	40,9	47,4
94	" Lippstadt	508,14	103,4	204	8,5	95,5	81,5	14,0	39,0	73,0
95	" Meschede	783,24	82,0	105	11,9	77,4	73,2	4,2	36,8	37,7
96	" Olpe	617,51	103,9	168	13,6	62,4	57,0	5,4	40,0	32,1
97	" Siegen	628,13	182,7	291	9,7	78,4	68,6	9,8	38,3	23,3
98	" Soest	531,91	110,2	207	7,9	76,1	68,7	7,5	36,9	71,8
99	" Unna	453,53	233,3	514	7,3	92,0	90,1	1,9	42,0	73,0
100	" Wittgenstein	488,01	44,8	92	9,2	59,6	56,4	3,2	36,9	27,6
101	Reg.-Bez. Arnsberg	7 668,28	3 733,3	487	6,2	62,0	60,0	2,0	40,5	42,5
102	Nordrhein-Westfalen	34 044,65	16 735,7	492	6,6	65,1	60,8	4,3	40,2	58,7

und Finanzstatistik kreisfreier Städte und Landkreise

Beschäftigte in der Industrie (einschl. Kohlenbergbau) im März 1966 in % der Bevölkerung	Industrieumsatz 1965 in % des Landes ¹⁾	Normalwohnungen am 31. 12. 1965 auf 1000 der Bevölkerung	Wohnungsdefizit am 31. 12. 1965 in % des Bestandes an Normalwohnungen ²⁾	Kraftfahrzeuge am 1. 1. 1966 auf 1000 der Bevölkerung	Einnahmen aus Gemeindesteuern im Rechnungsjahr 1964 je Einwohner in DM ³⁾	Gesamtausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1964 je Einwohner in DM ⁴⁾	Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1965 je Einwohner in DM ⁵⁾	Bruttoinlandsprodukt 1963		Lfd. Nr.
								DM	in % des Landesdurchschnitts	
14,1	0,49	243,2	0,3	163,9	135,88	740,89	268,55	4 750	68	50
17,8	0,93	290,2	—	194,2	232,34	697,13	228,30	6 270	90	51
7,3	0,21	223,4	0,3	184,9	106,71	767,20	133,61	3 800	55	52
9,1	0,27	258,6	—	198,7	137,13	652,33	205,37	4 540	65	53
10,7	0,36	272,1	—	178,7	163,57	646,56	154,68	4 970	71	54
7,7	0,35	241,3	—	213,4	153,52	670,94	136,71	4 430	64	55
18,4	1,61	309,0	—	168,3	218,82	757,98	405,44	5 860	84	56
16,5	1,02	254,0	—	165,6	167,27	701,89	324,53	5 310	76	57
11,7	0,47	260,6	—	208,7	149,74	646,27	187,33	5 080	73	58
12,1	0,51	239,8	—	229,6	243,75	767,79	218,60	5 060	84	59
13,9	10,44	293,5	—	175,3	198,71	686,41	284,39	5 970	86	60
26,5	1,28	354,4	—	218,7	363,70	954,44	609,74	9 410	135	61
25,6	0,48	353,2	—	233,6	335,72	806,16	402,32	9 090	131	62
17,8	0,80	310,3	—	208,3	214,56	651,07	126,63	5 560	80	63
6,0	0,11	250,3	—	229,9	114,61	758,91	380,25	3 710	53	64
10,9	0,56	330,2	—	218,3	191,52	765,28	388,39	5 480	79	65
16,6	0,65	299,2	—	257,5	226,90	723,01	191,92	7 730	111	66
18,0	1,07	325,6	—	225,6	198,52	686,30	277,84	6 230	90	67
8,7	0,26	271,1	0,6	186,7	152,95	790,71	355,95	4 690	67	68
13,7	0,60	296,0	6,0	216,3	179,97	732,16	324,57	5 360	77	69
15,6	0,41	277,8	—	253,1	160,33	669,81	108,79	5 090	73	70
12,7	0,70	306,0	—	221,3	205,63	678,27	212,32	5 680	82	71
11,1	0,48	279,1	—	198,3	159,61	731,10	353,34	5 580	80	72
5,0	0,08	270,7	—	218,4	101,87	943,73	448,95	4 170	60	73
20,0	1,39	266,4	2,2	220,1	237,00	725,87	190,80	7 080	102	74
15,6	8,87	303,2	—	219,4	211,53	748,27	306,85	6 200	89	75
22,4	2,62	343,5	—	164,7	263,33	745,85	689,54	7 530	108	76
19,9	0,47	331,0	—	153,9	191,78	541,25	234,60	5 070	73	77
17,1	3,75	353,6	—	177,7	235,36	703,97	494,36	7 820	112	78
18,5	1,37	340,3	—	175,7	267,09	719,00	554,11	7 600	109	79
14,6	0,39	353,3	—	214,3	257,68	79,91	604,37	8 720	125	80
12,7	0,26	362,6	—	144,3	190,41	627,21	527,30	4 090	59	81
21,0	0,36	350,7	—	181,7	268,72	812,13	538,47	6 930	100	82
24,0	0,40	344,3	—	183,9	281,54	844,67	961,02	7 240	104	83
13,2	0,33	336,2	—	158,3	200,08	595,66	298,54	5 880	85	84
13,2	0,18	319,2	—	210,8	314,57	783,53	631,19	8 490	122	85
11,7	0,35	340,2	—	138,4	187,48	520,72	92,35	5 610	81	86
11,6	0,27	353,5	—	145,8	159,81	584,63	171,83	4 130	59	87
21,7	0,74	352,7	—	163,9	233,99	658,90	309,54	5 700	82	88
26,5	1,74	319,8	—	188,5	235,79	726,16	410,91	6 490	93	89
17,4	0,88	290,1	—	182,0	210,48	765,05	216,85	6 040	87	90
12,3	0,27	250,2	2,5	182,2	147,93	868,55	312,28	4 890	70	91
21,0	1,81	329,8	—	184,0	225,05	655,21	186,24	6 160	89	92
21,6	1,90	316,2	—	173,0	237,50	721,41	287,59	6 530	94	93
14,3	0,53	281,1	—	190,3	228,54	766,40	257,89	5 660	81	94
11,7	0,34	256,2	—	185,1	158,30	731,47	213,14	4 910	71	95
15,4	0,51	251,5	3,0	163,6	171,57	788,02	291,64	5 200	75	96
23,2	1,64	281,9	3,1	173,1	236,37	831,71	305,40	6 470	93	97
9,5	0,44	277,1	—	200,8	174,32	817,34	360,21	5 360	77	98
14,9	0,80	306,9	—	175,0	160,25	645,04	215,93	5 070	73	99
13,2	0,16	253,0	1,0	187,3	130,75	761,42	206,38	4 880	70	100
18,0	22,51	323,5	—	175,1	221,80	713,42	392,34	6 460	93	101
16,6	100	315,8	—	192,5	239,27	762,05	468,97	6 960	100	102

XXIV. Länder

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Gebiets- und						
	Wohnbevölkerung am					
1	17. 5. 1939	1 000	1 589,0	1 711,9	4 539,7	562,9
2	29. 10. 1946 ¹⁾	1 000	2 573,2	1 403,3	6 227,8	484,5
3	13. 9. 1950	1 000	2 594,6	1 605,6	6 797,4	558,6
4	25. 9. 1956	1 000	2 252,1	1 751,3	6 481,1	638,4
5	6. 6. 1961	1 000	2 317,4	1 832,3	6 640,9	706,4
6	30. 6. 1965	1 000	2 423,3	1 857,0	6 892,9	737,8
	davon in Gemeinden mit					
7	weniger als 2 000 Einwohnern	1 000	639,0	—	2 096,3	—
8	2 000 bis unter 5 000 „	1 000	247,0	—	1 024,8	—
9	5 000 „ „ 10 000 „	1 000	259,7	—	651,2	—
10	10 000 „ „ 20 000 „	1 000	281,2	—	792,0	—
11	20 000 „ „ 50 000 „	1 000	315,8	—	573,8	—
12	50 000 „ „ 100 000 „	1 000	171,1	—	361,6	—
13	100 000 und mehr Einwohnern	1 000	509,4	1 857,0	1 393,2	737,8
14	Fläche am 30. 6. 1965	qkm	15 658,46	747,23	47 393,31	403,77
15	Einwohner je qkm am 30. 6. 1965	Anzahl	155	2 485	145	1 827
16	Kreisfreie Städte und Landkreise am 30. 6. 1965	Anzahl	21	—	75	2
17	Gemeinden am 30. 6. 1965	Anzahl	1 391	1	4 248	2
Unterricht, Bildung						
	Allgemeinbildende Schulen 1965 ²⁾					
18	Schüler in Volksschulen ³⁾	Anzahl	221 149	130 947	721 380	63 047
19	Schüler in Sonderschulen	Anzahl	9 036	8 700	20 781	3 096
20	Schüler in Realschulen	Anzahl	36 083	12 652	83 161	7 695
21	Schüler in Gymnasien	Anzahl	33 902	23 322	94 154	11 718
22	Schüler insgesamt	Anzahl	300 170	175 733	919 476	85 643
23	Filmtheater (ortsfeste) am 31. 12. 1964	Anzahl	191	100	538	45
24	darin Sitzplätze	Anzahl	76 731	53 991	216 395	24 083
Wab						
25	Wahl zum 5. Deutschen Bundestag am 19. 9. 1965					
26	Wahlberechtigte	1 000	1 687,3	1 393,0	4 748,3	525,7
	Wahlbeteiligung	%	85,9	86,4	87,3	86,1
	Von den abgegebenen gültigen Zweitstimmen					
	entfielen auf					
27	CDU/CSU	%	48,2	37,6	45,8	34,0
28	SPD	%	38,8	48,3	39,8	48,5
29	FDP	%	9,4	9,4	10,9	11,7
30	Sonstige Parteien	%	3,6	4,7	3,5	5,8
Erwerbs						
	Erwerbstätige im Mai 1965 nach					
	Wirtschaftsbereichen ⁴⁾					
31	Land- und Forstwirtschaft,					
	Tierhaltung und Fischerei	1 000	125	15	491	—
32	Produzierendes Gewerbe	1 000	398	346	1 272	121
33	Handel und Verkehr	1 000	225	287	541	111
34	Sonstige Wirtschaftsbereiche					
	(Dienstleistungen)	1 000	273	247	641	81
35	Alle Wirtschaftsbereiche	1 000	1 021	894	2 944	317
36	Arbeitslose am 30. 9. 1965	Anzahl	6 998		13 608	
37	Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer					
	am 30. 6. 1965	Anzahl	35 235		78 062	
Land- und						
	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1965					
	nach dem Umfang der landwirtsch. Nutzfläche					
	Betriebe mit landw. Nutzfläche insgesamt					
38	Betriebe	Anzahl	54 477	3 169	221 559	1 227
39	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	1 135,1	20,0	2 806,3	15,3
	mit einer landw. Nutzfläche von					
40	0,01 bis unter 2 ha	Anzahl	8 457	1 834	54 806	439
41	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	9,1	1,9	57,7	0,5
42	2 bis unter 5 ha	Anzahl	6 834	440	38 205	196
43	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	22,2	1,3	124,6	0,6
44	5 bis unter 10 ha	Anzahl	5 427	273	31 704	110
45	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	40,0	2,0	246,9	0,8
46	10 bis unter 20 ha	Anzahl	11 478	332	50 204	161
47	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	175,2	4,7	728,9	2,4
48	20 bis unter 50 ha	Anzahl	18 859	258	38 074	292
49	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	567,3	7,6	1 136,0	9,1

Anmerkungen S. 288.

des Bundesgebietes*)

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Bevölkerungsstand								
11 935,3	3 479,1	2 960,0	5 476,4	7 084,1	909,6	2 750,5	42 998,5	1
11 682,6	3 973,6	2 740,9	5 817,1	8 791,0	.	2 012,5	45 706,5 ²⁾	2
13 197,0	4 323,8	3 004,8	6 430,2	9 184,5	944,7 ³⁾	2 147,0	50 788,2	3
14 810,6	4 529,2	3 259,4	7 133,2	9 115,9	1 003,2 ⁴⁾	2 223,8	52 195,0 ⁵⁾	4
15 901,7	4 814,4	3 417,1	7 759,2	9 513,5	1 072,6	2 197,4	56 174,8	5
16 664,0	5 139,0	3 568,2	8 374,6	10 058,6	1 123,5	2 201,8	59 040,6	6
1 129,7	1 393,5	1 393,8	1 979,3	3 560,7	188,3	—	12 380,4	7
1 390,3	767,0	575,0	1 550,7	1 378,1	228,2	—	7 170,0	8
1 473,8	573,9	437,9	1 013,9	1 049,4	209,4	—	5 669,1	9
1 476,0	434,0	142,4	756,9	727,7	123,7	—	4 734,0	10
2 538,8	374,1	308,7	911,1	604,0	239,7	—	5 866,1	11
1 370,6	173,0	288,1	670,6	598,9	—	—	3 633,9	12
7 276,0	1 423,6	422,2	1 492,0	2 140,0	134,2	2 201,8	19 587,2	13
34 044,66	21 108,79	19 831,27	35 749,66	70 549,66	2 567,55	479,24	248 533,61	14
489	243	180	234	143	438	4 594	238	15
95	48	51	72	191	8	—	563	16
2 362	2 693	2 920	3 382	7 100	347	1	24 447	17
und Kultur								
1 528 703	429 051	392 152	784 449	996 830	133 901	123 593	5 525 202	18
60 280	11 691	6 486	20 041	16 412	3 089	10 772	170 384 ⁷⁾	19
146 242	63 120	14 825	42 362	66 952	5 519	18 947	497 558	20
249 401	83 790	62 152	141 533	146 228	18 547	24 835	889 582 ⁸⁾	21
1 904 626	587 652	475 615	988 385	1 226 931	161 056	178 147	7 083 434	22
1 345	586	440	793	1 155	179	179	5 551	23
629 861	217 886	159 407	315 858	430 773	72 442	89 327	2 285 754	24
len								
11 322,6	3 515,6	2 403,8	5 425,1	6 750,5	736,2	.	38 508,1	25
87,6	87,4	88,0	84,8	86,0	89,2	.	86,8	26
47,1	37,8	49,3	49,9	55,6	46,8	.	47,6	27
42,6	45,7	36,7	33,0	33,1	39,8	.	39,3	28
7,6	12,0	10,2	13,1	7,3	8,6	.	9,5	29
2,7	4,5	3,8	4,0	4,0	4,8	.	3,6	30
tätigkeit								
403	233	315	465	884	25	6	2 965	31
3 987	1 188	653	2 196	2 169	235	455	13 018	32
1 281	421	272	576	751	73	216	4 754	33
1 541	534	335	813	983	89	357	5 893	34
7 212	2 376	1 576	4 049	4 787	421	1 033	26 629	35
27 654	6 668	5 366 ¹⁰⁾	2 860	16 481	. ¹¹⁾	5 339	84 974	36
374 221	128 236	60 345 ¹⁰⁾	311 400	165 716	. ¹¹⁾	11 149	1 164 364	37
Forstwirtschaft								
179 142	130 017	143 920	302 808	391 947	22 904	434	1 451 604	38
1 798,9	883,4	843,0	1 708,9	3 675,7	92,3	3,0	12 981,8	39
49 178	40 632	50 488	110 771	62 702	13 624	216	393 147	40
53,0	43,4	54,3	116,5	68,8	14,0	0,2	419,3	41
36 665	35 462	37 171	77 795	84 006	4 990	85	321 849	42
119,3	116,2	122,6	257,6	291,1	15,4	0,3	1 071,2	43
30 266	23 197	28 803	61 842	106 892	1 834	48	292 396	44
220,7	166,6	207,4	444,4	782,1	12,8	0,4	2 124,2	45
37 826	23 976	22 110	42 226	102 164	1 574	43	292 094	46
542,1	338,9	304,7	579,4	1 423,6	22,6	0,6	4 123,1	47
22 393	6 160	5 056	9 491	33 861	823	35	135 002	48
645,7	159,9	131,1	249,1	915,6	22,6	1,0	3 844,9	49

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
noch: Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von						
50	50 bis unter 100 ha Betriebe	Anzahl	3 145	27	5 602	28
51	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	202,7	1,8	363,6	1,7
52	100 ha und mehr Betriebe	Anzahl	577	5	884	1
53	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	118,4	0,8	148,6	0,3
Viehbestände Dezember 1965						
54	Rindvieh	1 000	1 378,8	17,5	2 739,2	17,6
55	darunter Kühe	1 000	595,0	5,8	1 043,7	5,4
56	Schweine	1 000	1 700,8	19,2	5 268,4	12,3
Milcherzeugung 1965						
57	Gesamterzeugung an Kuhmilch	1 000 t	2 022,6	25,3	4 303,4	23,6
58	Durchschnittlicher Jahresertrag je Kuh	kg	4 220	4 192	4 205	4 042
59	Holzeinschlag 1965	1 000 fm ohne Rinde	490		3 146	

noch: Land- und

In

Industrie 1965 ¹³⁾						
60	Betriebe ID ¹⁴⁾	Anzahl	1 565	1 393	5 127	505
61	Beschäftigte ID ¹⁴⁾	1 000	178	219	762	100
62	darunter Arbeiter ¹⁴⁾	1 000	140	152	611	73
63	Geleistete Arbeiterstunden	Mill.	278	290	1 190	143
64	Lohnsumme	Mill. DM	1 185	1 427	5 432	647
65	Gehaltssumme	Mill. DM	450	897	1 912	336
66	Umsatz insgesamt	Mill. DM	8 954	15 648	37 189	5 602
67	darunter Auslandsumsatz	Mill. DM	1 101	1 855	7 215	792

Bauwirtschaft und

Baugewerbe 1965 ¹⁶⁾						
68	Beschäftigte	1 000	68	49	199	24
69	darunter Arbeiter ¹⁶⁾	1 000	61	43	178	22
70	Geleistete Arbeiterstunden	Mill.	114	82	334	42
71	davon Wohnungsbau	Mill.	48	27	140	15
72	landwirtschaftlicher Bau	Mill.	6	1	14	0
73	gewerblicher und industrieller Bau	Mill.	13	20	49	11
74	öffentlicher und Verkehrsbau	Mill.	48	35	181	16
75	darunter Hochbau	Mill.	9	7	29	5
76	Lohnsumme	Mill. DM	600	556	1 648	230
77	Gehaltssumme	Mill. DM	49	71	162	27
78	Umsatz insgesamt	Mill. DM	1 772	1 514	5 000	652
Bestand an Wohngebäuden ¹⁷⁾						
79	am 31. 12. 1962	Anzahl	364 893	161 111	975 841	89 572
80	am 31. 12. 1963	Anzahl	376 358	164 948	1 007 103	92 099
81	am 31. 12. 1964	Anzahl	388 435	168 535	1 042 055	94 369
82	am 31. 12. 1965	Anzahl	400 063	171 942	1 077 053	97 114
Bestand an Wohnungen ¹⁸⁾						
83	am 31. 12. 1962	Anzahl	715 794	588 440	1 903 288	232 461
84	am 31. 12. 1963	Anzahl	739 388	604 343	1 968 768	240 424
85	am 31. 12. 1964	Anzahl	766 560	620 217	2 038 545	249 620
86	am 31. 12. 1965	Anzahl	793 696	636 442	2 110 312	258 821

Ver

87	Kraftfahrzeugbestand	{ am 1. 7. 1964	1 000	457,6	346,0	1 318,2	119,4
88		{ am 1. 7. 1965	1 000	497,8	372,0	1 429,4	132,0
89	darunter	{ am 1. 7. 1964	1 000	308,4	273,2	874,6	92,8
90	Personenkraftwagen	{ am 1. 7. 1965	1 000	348,0	298,4	989,2	104,3
91	Lastkraftwagen	{ am 1. 7. 1964	1 000	35,9	31,2	90,3	11,7
92		{ am 1. 7. 1965	1 000	36,7	31,7	93,9	12,5
93	Krafträder	{ am 1. 7. 1964	1 000	30,1	13,8	116,1	5,5
94		{ am 1. 7. 1965	1 000	23,4	10,6	87,6	4,4
Von Straßenverkehrsunternehmen beförderte Personen							
95	Straßenbahn	{ 1964	Mill.	41	291	112	85
96		{ 1965	Mill.	35	278	108	79
97	Obusse	{ 1964	Mill.	0	—	14	—
98		{ 1965	Mill.	—	—	13	—

Anmerkungen S. 288.

Bundesgebietes*)

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
-------------------------	--------	---------------------	-----------------------	--------	----------	------------------	-------------------	-------------

Forstwirtschaft

2 412	401	243	509	1 871	47	6	14 371	50
157,3	27,5	16,1	35,1	120,7	3,1	0,4	929,9	51
402	189	49	174	451	12	1	2 745	52
60,8	30,9	6,9	26,7	73,9	1,9	0,2	469,2	53
1 886,4	885,2	739,2	1 836,0	4 108,1	69,4	2,8	13 600,2	54
789,7	347,2	285,0	796,6	1 879,2	28,0	1,7	5 687,2	55
3 237,9	1 336,2	721,8	1 060,0	3 484,5	73,1	8,7	17 722,9	56
3 280,7	1 361,1	986,3	2 610,9	6 443,7	116,6	9,1	21 183,3	57
4 126	3 606	3 262	3 136	3 287	3 661	5 260	3 642	58
2 429	3 607	2 619	6 439	7 203	403	.	26 336 ⁽¹²⁾	59

Industrie

16 657	5 157	3 229	10 803	11 453	653	2 622	59 168	60
2 833	715	379	1 500	1 316	171	288	8 460	61
2 230	536	294	1 154	1 034	142	213	6 578	62
4 317	1 029	571	2 202	1 975	266	385	12 654	63
21 069	4 643	2 514	9 470	7 756	1 301	1 665	57 109	64
8 339	2 377	1 122	4 383	3 294	432	907	24 448	65
130 611	29 964	16 916	61 864	50 657	5 653	11 555	374 612	66
20 074	5 622	2 762	9 733	6 696	1 701	1 288	58 840	67

Wohnungen

428	152	99	255	293	30	45	1 643	68
371	133	88	225	261	26	40	1 448	69
752	250	168	449	485	50	73	2 800	70
291	94	59	183	192	16	30	1 094	71
7	5	5	9	18	0	.	64	72
182	48	29	84	89	11	17	553	73
273	104	75	173	186	23	25	1 089	74
67	30	21	52	52	6	9	287	75
3 886	1 242	830	2 197	2 370	256	452	14 267	76
506	152	77	209	247	33	55	1 589	77
12 116	4 336	2 614	7 069	7 221	781	1 301	44 375	78
1 924 418	706 442	602 077	1 186 111	1 412 589	188 692	133 601	7 745 347	79
1 976 810	726 931	616 801	1 219 070	1 450 313	192 670	135 634	7 958 737	80
2 032 997	750 655	632 259	1 256 615	1 488 165	196 943	137 571	8 188 419	81
2 084 812	773 186	647 143	1 292 535	1 526 476	201 294	...	8 271 618 ⁽¹⁸⁾	82
4 849 066	1 528 091	1 064 764	2 379 061	2 877 015	341 756	878 274	17 358 010	83
4 987 815	1 579 334	1 094 520	2 459 220	2 973 077	350 202	895 711	17 892 802	84
5 148 148	1 637 406	1 124 859	2 549 043	3 070 205	359 648	911 842	18 476 093	85
5 285 448	1 693 904	1 153 977	2 635 615	3 160 886	369 450	...	18 098 551 ⁽¹⁸⁾	86

Einkauf

2 887,5	1 046,4	696,8	1 723,6	2 151,0	189,2	306,2	11 284,5 ⁽¹⁸⁾	87
3 116,7	1 123,6	747,3	1 860,5	2 308,0	197,0	337,4	12 167,8 ⁽¹⁸⁾	88
2 134,7	713,9	441,8	1 149,6	1 350,7	129,5	244,1	7 724,7 ⁽¹⁸⁾	89
2 371,2	796,2	493,9	1 288,0	1 509,9	143,1	274,3	8 630,2 ⁽¹⁸⁾	90
228,5	74,1	50,3	111,1	129,5	16,3	27,1	823,7 ⁽¹⁸⁾	91
235,0	77,0	52,2	117,6	136,8	15,8	28,1	855,9 ⁽¹⁸⁾	92
199,8	96,9	65,7	161,7	196,5	25,1	13,2	925,5 ⁽¹⁸⁾	93
155,4	74,2	51,0	127,5	152,8	18,1	10,7	716,6 ⁽¹⁸⁾	94
807	232	38	302	356	9	295	2 568	95
789	231	37	298	345	4	247	2 451	96
95	22	26	20	10	5	11	203	97
91	21	24	20	7	—	2	178	98

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
noch: Ver						
99	Straßenverkehrsunfälle					
100	Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	13 032	11 015	39 783	3 850
101	dabei Getötete	Anzahl	12 528	10 312	38 002	3 680
102	Schwerverletzte	Anzahl	694	358	2 553	111
103	Leichtverletzte	Anzahl	667	314	2 550	106
104	Fremdenverkehr	Anzahl	5 787	5 084	17 736	1 344
105	Vorhandene Fremdenbetten am 1. 4. 1965 . . .	Anzahl	5 598	4 514	17 729	1 295
106	Leichtverletzte	Anzahl	11 595	9 124	36 151	3 160
107	Fremdenverkehr	Anzahl	11 242	8 763	34 427	3 051
Geld und						
108	Spareinlagenbestand am 31. 12. 1964	Mill. DM	2 728,9	3 754,9	9 526,0	1 196,1
109	Konkurse 1964	Anzahl	88	224	320	64
110	Vergleichsverfahren	Anzahl	10	14	39	4
Öffentliche						
111	Sozialhilfe 1964	Mill. DM	88,5	81,6	196,3	34,0
112	Aufwand je Einwohner	DM	36,81	43,91	28,64	46,36
113	Hilfe zum Lebensunterhalt	Mill. DM	37,3	27,2	79,6	14,3
114	Aufwand je Einwohner	DM	15,49	14,66	11,61	19,52
115	Hilfe in besonderen Lebenslagen	Mill. DM	51,3	54,3	116,7	19,7
116	Aufwand je Einwohner	DM	21,31	29,25	17,03	26,84
Öffentliche						
117	Kassenmäßige Steuereinnahmen im Rechnungsjahr 1964 und 1965	Mill. DM	1 098	2 490	3 702	613
118	Gemeinschaftliche Steuern	Mill. DM	1 165	2 405	3 701	639
119	darunter Lohnsteuer	Mill. DM	491	1 042	1 522	289
120	Veranlagte Steuern vom Einkommen	Mill. DM	524	1 068	1 571	303
121	Körperschaftsteuer	Mill. DM	489	784	1 229	230
122	Landessteuern	Mill. DM	502	773	1 314	234
123	Gemeindesteuern	Mill. DM	108	522	898	80
124	Gewerbesteuern	Mill. DM	127	440	749	88
125	einschl. Lohnsummensteuer	Mill. DM	186	392	610	101
126	Landessteuern	Mill. DM	207	426	657	119
127	Gemeindesteuern	Mill. DM	406	561	1 307	198
128	Gewerbesteuern	Mill. DM	420	551	1 350	202
129	einschl. Lohnsummensteuer	Mill. DM	287	494	989	160
130	Landessteuern	Mill. DM	303	481	1 016	162
Löhne und						
131	Arbeitszeit und Arbeitnehmerverdienste in der Industrie im Januar 1966					
132	Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden					
133	Männliche Arbeiter	Std.	43,9	43,7	41,8	43,0
134	Weibliche Arbeiter	Std.	40,0	40,7	39,3	40,1
135	Alle Arbeiter	Std.	42,9	43,1	41,3	42,5
136	Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden					
137	Männliche Arbeiter	Std.	45,5	44,8	43,6	44,8
138	Weibliche Arbeiter	Std.	41,1	41,8	40,6	41,3
139	Alle Arbeiter	Std.	44,3	44,2	43,0	44,2
140	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste					
141	Männliche Arbeiter	DM	4,45	5,15	4,61	4,71
142	Weibliche Arbeiter	DM	3,13	3,50	3,29	3,18
143	Alle Arbeiter	DM	4,13	4,85	4,36	4,50
144	Durchschnittliche Bruttowochenverdienste					
145	Männliche Arbeiter	DM	203	231	201	211
146	Weibliche Arbeiter	DM	129	146	134	131
147	Alle Arbeiter	DM	183	215	187	199
148	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel					
149	Männliche Angestellte	DM	1 023	1 140	1 078	1 009
150	Weibliche Angestellte	DM	626	743	641	599
151	Alle Angestellte	DM	839	951	895	809
Sozial						
152	Bruttoinlandsprodukt	Mill. DM	9 906	16 971	30 482	5 073
153	in jeweiligen Preisen	Mill. DM	11 027	18 160	33 684	5 238
154	1962	Mill. DM	12 167	19 823	36 717	5 657
155	1963 ²¹⁾	Mill. DM	13 071	20 702	39 104	5 953
156	1964 ²¹⁾	Mill. DM	14 100	22 300	42 400	6 500

Bundesgebietes*)

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
kehr								
97 892	27 349	19 612	42 947	55 115	5 590	12 506	328 691	99
92 434	27 662	19 099	41 418	54 278	5 413	11 441	316 267	100
4 710	1 290	1 090	2 126	2 952	287	320	16 491	101
4 374	1 169	998	2 097	2 888	293	297	15 752	102
40 563	10 912	9 085	18 469	25 559	2 535	3 374	140 448	103
33 387	10 993	8 892	17 505	25 271	2 377	3 101	132 662	104
89 250	26 955	18 703	42 246	51 278	4 937	12 396	305 803	105
87 979	28 017	17 702	42 097	51 339	4 821	11 318	300 756	106
127 808	109 485	69 652	203 227	360 351	4 761	10 188	1 179 494	107
Kredit								
26 940,0	8 057,1	4 730,8	13 343,6	15 045,1	1 437,5	2 255,3	94 212,0	108
791	287	113	314	570	106	152	3 029	109
86	15	17	50	36	25	13	309	110
Sozialleistungen								
662,7	170,7	86,5	194,1	229,3	33,6	165,5	1 942,8	111
40,03	33,56	24,40	23,51	22,98	30,09	75,20	33,16	112
279,7	63,9	33,7	64,2	93,8	16,4	114,4	821,5	113
16,90	12,57	9,50	7,77	9,40	14,70	50,65	14,02	114
383,0	106,8	52,8	129,9	135,5	17,2	54,0	1 121,3	115
23,13	21,00	14,90	15,74	13,58	15,39	24,55	19,14	116
Finanzen								
12 360	4 130	1 739	6 394	5 701	459	776	39 463	117
12 928	4 366	1 825	6 672	6 035	493	829	41 057	118
5 148	1 626	682	2 482	2 303	260	247	16 092	119
5 306	1 706	712	2 612	2 412	272	252	16 738	120
4 288	1 212	666	2 405	2 347	119	332	14 101	121
4 565	1 211	696	2 477	2 536	128	363	14 798	122
2 447	1 114	341	1 346	946	70	145	8 018	123
2 580	1 204	354	1 421	968	82	155	8 170	124
2 069	655	316	987	1 189	122	249	6 875	125
2 185	704	335	1 037	1 270	126	256	7 322	126
3 801	1 197	634	1 934	1 899	133	498	12 568	127
3 944	1 277	686	1 971	1 971	153	539	13 063	128
3 186	969	465	1 578	1 389	98	336	9 952	129
3 276	1 029	503	1 594	1 436	115	368	10 283	130
Gehälter								
42,2	42,6	43,3	41,3	40,2	40,7	42,2	41,9	131
39,7	39,7	39,9	37,7	37,7	39,6	40,5	38,8	132
41,8	42,0	42,5	40,2	39,4	40,6	41,7	41,2	133
44,0	44,2	45,0	45,1	44,0	44,5	43,3	44,4	134
40,9	41,0	41,2	40,9	41,3	41,2	41,5	41,1	135
44,0	43,5	44,1	43,8	43,2	44,1	42,7	43,7	136
4,85	4,67	4,47	4,53	4,28	4,59	4,67	4,66	137
3,30	3,27	3,07	3,25	3,03	2,89	3,16	3,20	138
4,63	4,40	4,17	4,17	3,89	4,41	4,21	4,35	139
216	206	201	204	188	204	202	207	140
135	134	126	133	125	119	131	132	141
203	191	184	183	168	194	180	190	142
1 124	1 090	1 063	1 146	1 030	1 100	1 038	1 096	143
677	700	612	682	642	613	696	669	144
920	921	863	934	843	912	863	901	145
produkt								
91 838	25 343	13 888	41 632	44 176	5 220	12 110	296 640	146
99 613	28 456	15 390	47 064	49 205	5 596	13 255	326 600	147
107 568	31 263	16 505	51 564	53 609	5 979	14 027	354 880	148
113 285	33 662	17 922	54 617	57 485	6 300	14 760	376 860	149
123 300	37 800	19 600	60 400	63 900	6 800	16 000	413 200	150

noch: XXIV. Länder des Bundesgebietes

Anmerkungen zu Abschnitt XXIV „Länder des Bundesgebietes“

- *) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.
- ¹) Einschl. Kreisflüchtlingslager, jedoch ohne alle anderen deutschen Lagerinsassen sowie Insassen von DP-Lagern.
- ²) Ohne Saarland.
- ³) Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950.
- ⁴) Wohnbevölkerung am 30. 9. 1956.
- ⁵) Stand: Mai; Bayern: Oktober.
- ⁶) Einschl. Mittelschulzugklassen.
- ⁷) Ohne 398 Schüler, die nicht nach Schuljahrgängen aufgegliedert werden können.
- ⁸) Ohne 509 Schüler, die nicht nach Schuljahrgängen aufgegliedert werden können.
- ⁹) Ergebnisse des Mikrozensus 1965. — Ohne Soldaten. — Wenn Tabellenfelder in der Stichprobe weniger als 50 Fälle (hochgerechnet 5000) aufweisen, so werden diese Zahlen nicht aufgeführt, sondern durch Punkte ersetzt.
- ¹⁰) Einschl. Saarland.
- ¹¹) In Rheinland-Pfalz enthalten.
- ¹²) Ohne Berlin (West).
- ¹³) Im allgemeinen Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.
- ¹⁴) Durchschnitt errechnet aus 12 Monaten. Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.
- ¹⁵) Für Beschäftigte Durchschnitt, für die übrigen Merkmale Jahressummen.
- ¹⁶) Einschl. Poliere und Meister sowie Lehrlinge.
- ¹⁷) Ohne die von den im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräften in Anspruch genommenen Wohngebäuden und Wohnungen.
- ¹⁸) Ohne Berlin (West).
- ¹⁹) Einschl. Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost.
- ²⁰) Einschl. Anschlußkonkurse, denen ein Vergleichsverfahren voranging und mangels Masse abgelehnte Konkursanträge.
- ²¹) Vorläufiges Ergebnis.

Sachregister

Zur besseren Übersicht ist bei jedem Stichwort nur die erste Tabellenseite aus dem in Frage kommenden Hauptabschnitt genannt worden.

	Seite		Seite		Seite
A		—, Bautätigkeit	170	—, Bewegung	17
Abgeurteilte	74	—, Beschäftigte, Umsatz	165	—, Entwicklung	7
Abhängige, Erwerbspersonen	92	—, Erwerbspersonen	96	—, Fortschreibung	10
Abkürzungen	1	—, Gewerbezweige	166	—, Länder des Bundesgebietes	282
Absterbeordnung, Sterbetafel	26	—, Länder des Bundesgebietes	284	—, Mittlere	8
Abwasser, Kanaluetz	156	Bauhandwerk, Betriebe, Beschäftigte	165	—, Ortsanwesende	7
Ackerland	110	Bauhauptgewerbe	165	—, Religionszugehörigkeit	12
Adoptionen	230	Bauholz, Ausfuhr	186	—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Ämter	2	Baukosten, Materialpreise	173	—, Volkszählung	7
Ärzte	46	Baulandpreise	250	—, Wanderung	31
Aktiengesellschaften	124	Bauleistungen	167	Bevölkerungsbewegung	17
—, Industrie, Jahresabschlüsse	126	—, Meßzahlen	251	Bevölkerungsdichte	8
—, Körperschaftsteuern	241	Baumwolle, Ausfuhr	187	—, Länder des Bundesgebietes	282
Alteisen, Ausfuhr	186	—, Preise	245	—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Altenhilfe	229	Bausparkassen	217	Bevölkerungsstand	6
Alter, Bevölkerung	12	Baustoffe, Ausfuhr	186	Bezahlte Wochenarbeitszeit	255
—, Eheschließende	20	—, Preise	246	Bier, Ausfuhr	185
—, Gestorbene	35	—, Produktion	146	—, Preise	247
Altersversorgung	222	Bautätigkeit	172	—, Produktion	151
Aluminium, Ausfuhr	201	Bauvolumenindex	168	—, Steuererträge	237
—, Preise	245	Bauwirtschaft	165	Bilanzen, Aktiengesellschaften	130
Amtsgerichte	70	—, Länder des Bundesgebietes	284	Bildung	48
Anbauflächen, Ernteerträge	110	—, Produktionsindex	145	—, Ausgaben je Haushalt	274
Angelernte Arbeiter, Arbeitszeiten, Löhne, Landwirtschaft	269	Beaunte	91, 236	—, Länder des Bundesgebietes	282
Angestellte	91	Beerndigungen	68	Binnenschifffahrt	194
—, Baugewerbe	166	Beerenobst, Ertrag	117	—, Frachtraten	253
—, Industrie	132	Beherbergungskapazität	191	Binnenwanderung	31
—, Land, Gemeinden	236	Beherbergungsstätten	193	Bleche, Ausfuhr	187
—, Verdienst	261	Bekanntnisschulen	49	—, Preise	244
Angestelltenversicherung	233	Bekleidung, Ausfuhr	187	—, Produktion	146
Auhänger, Kraftfahrzeuge, Bestände	202	—, Ausgaben je Haushalt	270	Blechwarenindustrie, Beschäftigte, Umsatz	133
Anstalten	13	—, Preise	247	—, Produktion	149
—, Fürsorgeaufwand	225	Bekleidungsindustrie, Beschäftigte, Löhne	260	—, Produktionsindex	145
—, Krankenhäuser	43	—, Verdienst, Angestellte	266	Blei, Ausfuhr	186
Austaltshaushalte	13	Bekleidungsindustrie, Beschäftigte, Umsatz	133	—, Produktion	146
Apotheken	47	—, Produktion	150	Bodenerhebungen, Land	3
Apotheker	47	—, Produktionsindex	145	Bodennutzung	110
—, Krankenhäuser	43	Beleuchtung, Ausgaben je Haushalt	270	Brände, Objekte, Ursachen, Schäden	83
Arbeiter	91	Bergarbeiter, Arbeitsleistung	158	Brantwein, Ausfuhr	185
—, Baugewerbe	166	—, Arbeitszeiten, Löhne	256	—, Monopoleinnahmen	237
—, Industrie	132	—, Verdienst	261	—, Preise	247
—, Land, Gemeinden	236	Bergbau, Arbeitnehmer	96	—, Produktion	151
—, Löhne	255	—, Beschäftigte, Umsatz	133	Braugewerbe, Beschäftigte, Umsatz	134
Arbeiterstunden, Industrie	132, 138	—, Erwerbspersonen	96	—, Biersteuer	237
Arbeitnehmer, Arbeitsmarkt	98	—, Förderung	146	—, Produktion	151
—, Einnahmen, Ausgaben	270	—, Produktionsindex	145	—, Produktionsindex	145
—, Länder des Bundesgebietes	282	—, Produktion	145	Braunkohle, Ausfuhr	185
—, Lebenshaltung	270	—, Unfälle	83	—, Förderung	146, 158
—, Streiks	102	—, Verdienst	256, 261	—, Industrieverbrauch	154
Arbeitsamtsbezirke	98	Berufe	92	Braunkohlenbergbau, Verdienst	256, 261
Arbeitsgerichte	74	—, Kraftfahrzeughalter	204	Brennstoffe, Industrieverbrauch	154
Arbeitskräfte, landwirtschaftliche	108	Berufsausbildungsstellen	101	—, Preise	244, 248
Arbeitslose	98	Berufsberatung	100	—, Produktion	146
—, Länder des Bundesgebietes	282	Berufsbildende Schulen, Öffentliche Haushalte	231	Briefverkehr	212
Arbeitsmarkt, Entwicklung	97	Berufsfachschulen	55	Briketts, Industrieverbrauch	154
Arbeitsstätten, Nichtlandwirtschaftl.	123	Berufskrankheiten, Gesetzliche Unfallversicherung	224	—, Preise	244, 248
—, Unfälle	40, 82	Berufspendler	99	—, Produktion	146, 158
Arbeitsstunden, Baugewerbe	165	Berufsschulen	55	Brot und Backwaren, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
—, Länder des Bundesgebietes	286	Berufstätige, Wanderung	31	—, Herstellung	151
Arbeitszeiten	255	Berufsverbände	103	—, Preise	274
—, Länder des Bundesgebietes	286	Berufszählung	13	Bruttoanlageinvestitionen, Industrie	152
—, Handwerk	268	Beschäftigte	125	Bruttoarbeitslohn, Haushalte	270
—, Landwirtschaft	269	—, Ausländer	98	Bruttoinlandsprodukt	274, 286
Ausbildungszulagen	103	—, Bauwirtschaft	165	—, Vergleichbare Kreiszahlen	279
Ausfuhr	185, 189	—, Gewerbeaufsicht	81	Bruttosozialprodukt	275
Ausgaben, Gemeinden, Gemeindeverbände	231	—, Handwerk	160	Bruttostundenverdienst	255
—, Haushalte	270	—, Industrie	132	Büchereien	65
—, Krankenkassen	219	—, Länder des Bundesgebietes	282	Bullen, Bestand	118
—, Land	231	—, Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten	125	—, Schlachtungen	120
—, Rentenversicherung	222	—, Vergleichbare Kreiszahlen	279	Bund, Länder des Bundesgebietes	282
Ausländer, Arbeitnehmer	99	Bestattungen	237	Bundesautobahn	202
—, Studierende	60	Betriebe, Bauwirtschaft	165	Bundesbahn, s. Deutsche Bundesbahn	
Anslandsumsatz	132	—, Gewerbeaufsicht	81	Bundespost, s. Deutsche Bundespost	
Auspendler, Arbeitsmarkt	99	—, Industrie	132	Bundessteuern	237
Außenwanderung	31	—, Länder des Bundesgebietes	284	Bundesstraßen, Länge	202
Autobahn, Länge	202	—, land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Bauwirtschaft	165	Bundestagswahlen	84
		—, Handwerk	125	Butter, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
B		—, Industrie	132	—, Preise	244, 247
Baugenehmigungen	173	—, Länder des Bundesgebietes	284	—, Produktion	151
Baugeräte, Bauwirtschaft	167	—, land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenklassen	166		
Baugewerbe, Arbeitnehmer	96	Betriebskrankenkassen	218	C	
—, Arbeitszeiten, Löhne	260	Bevölkerung	6	Campingplätze, Fremdenverkehr	192
—, Baugeräte	167	—, Alter	12	Chemikalien, Ausfuhr	186

	Seite
—, Preise	246
—, Produktion	147
Chemische Industrie, Arbeitszeiten, Löhne	257
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	147
—, Produktionsindex	145
—, Verdienst, Angestellte	264

D

Darlehen	215
Deputatkohlen	261
Deutsche Bundesbahn	210
—, Betriebsleistungen	210
—, Fahrzeugbestände	210
Deutsche Bundespost	212
Dienstleistungen, Erwerbspersonen	92
Draht, Ausfuhr	187
—, Produktion	147
Druckereigewerbe, Arbeitszeiten, Löhne	259
—, Beschäftigte, Umsatz	133
Düngemittel, Ausfuhr	186
—, Preise	246
—, Produktion	147
Duisburg, Hafenverkehr	196

E

Edelmetalle, Ausfuhr	187
EFTA	188
Ehelösungen	28
Ehescheidungen	28
Eheschließungen	17
Eier, Ausfuhr	185
—, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
—, Preise	247
Eigenausgaben, Öffentliche Haushalte	231
Eigene allgemeine Deckungsmittel	235
Einheitswert, Gewerbebetriebe	243
Einkommensteuer	237
—, Ausgaben je Haushalt	270
—, Länder des Bundesgebietes	286
—, Veranlagung	241
Einlagen, Kreditinstitute	213
—, Länder des Bundesgebietes	286
Einnahmen, Gemeinden, Gemeindeverbände	231
—, Haushalte	270
—, Krankenkassen	219
—, Land	231
—, Rentenversicherung	222
—, Steuern	231
—, Vergleichbare Kreiszahlen	279
Einpendler, Arbeitsmarkt	99
Einwohner, Fortschreibung	10
—, Gemeinden	10
—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
—, Volkszählung	7
Einzelhandel, Preise	247
—, Beschäftigte, Umsatz	182
—, Unternehmen	124
—, Verdienst, Angestellte	267
Eisen, Ausfuhr	186
—, Preise	244
—, Produktion	146
Eisenbahnen, Fahrpreise	253
—, Frachten	254
—, Güterverkehr	210
—, Nichtbundes eigene	210
—, Unfälle	207
Eisenbahntunnel, Land	3
Eisenbahnwagen, Produktion	148
Eisenerze, Ausfuhr	186
Eisenhalbzeug, Ausfuhr	186
—, Produktion	147
Eisenindustrie, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
—, Arbeitszeiten, Löhne	257
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	149
—, Produktionsindex	145
—, Verdienst, Angestellte	263
Eisenwaren, Ausfuhr	187
—, Produktion	149
—, Produktionsindex	145
Elektrizitätserzeugung, Produktionsindex	145

Elektroindustrie, Ausfuhr	187
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	149
—, Produktionsindex	145
Emmerich, Grenzstelle, Schiffsverkehr	197
Energiewirtschaft, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
—, Arbeitszeiten, Löhne	256
—, Beschäftigte, Umsatz	134
—, Erzeugung	154
—, Produktionsindex	145
Enten, Bestand	119
Entstehung, Land	1
Entwicklung, Bevölkerung	7
Erben, Preise	247
Erbschaftsteuer, Erbfälle, Veranlagung	237
Erdbeeren, Anbaufläche, Ertrag	117
Erdöl, Fernleitungen	211
Erholungsheime, Fremdenverkehr	191
Ernährung, Ausgaben je Haushalt	270
Ernährungswirtschaft, Ausfuhr	185
Ernteerträge	110
Ersatzkassen	218
Erwerbslose	98
—, Länder des Bundesgebietes	282
Erwerbspersonen	91
—, Wanderung	31
Erwerbstätigkeit	91
—, Länder des Bundesgebietes	282
Erzbergbau, Arbeitszeiten, Löhne	256, 261
—, Förderung	146
—, Erzeugerpreise	244
Erziehungsheime, Fürsorge	230
Evangelische Landeskirchen	12, 68
EWG	188

F

Fachärzte	46
Fachrichtung, Ausbildung	63
Fachschulen	55, 63
Färsen, Bestand	118
Fahrtgastschiffe	195
Fahrpreise, Deutsche Bundesbahn	253
Fahrer, Ausfuhr	187
—, Preise	248
—, Produktion	149
—, Unfälle	207
Fahrzeugbauindustrie, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	149
—, Produktionsindex	145
Fahrzeuge, Ausfuhr	187
—, Bestände der Deutschen Bundesbahn	210
—, Bestände der Deutschen Bundespost	212
—, Produktion	149
—, Unfälle	206
Familienstand	16
—, Eheschließungen	21
Farben, Ausfuhr	186
—, Produktion	147
Feinkeramische Industrie, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	150
Feinmechanische Industrie, Ausfuhr	187
—, Beschäftigte, Umsatz	133
Felle, Preise	245
Ferkel, Bestand	118
Fernseh-Rundfunk-Genehmigungen	64, 212
Fernsprechverkehr	212
Fertigwaren, Ausfuhr	186
Fette, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
Feuerwehren, Einsätze, Anzahl, Personalstärke	83
Filmtheater	67
—, Länder des Bundesgebietes	282
Finanzgerichte	73
Finanzwirtschaft	231
—, Vergleichbare Kreiszahlen	279
Firmen, Eingetragene	123
Fische, Fischwaren, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
—, Preise	247
Fischerei, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
Fläche	3, 8

—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Fleisch, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
—, Fleischwaren, Ausfuhr	185
—, Preise	244, 247
—, Schlachtungen	120
Fleischwaren, Produktion	151
Floßverkehr	195
Flüsse	3
Flughafenverkehr	209
Förderung, Kohlen, Erz	146
Formeisen, Preise	244
Forstwirtschaft	105
—, Erwerbspersonen	92
—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Öffentliche Haushalte	231
Fortschreibung, Bevölkerung	10
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Fortzüge	31
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Frachtraten, Binnenschifffahrt	253
Frachtsätze, Deutsche Bundesbahn	254
Freiheitsstrafen	74
Fremdenbeime, Fremdenverkehr	192
Fremdenverkehr	192
—, Länder des Bundesgebietes	286
Fremdenverkehrsgebiete, Gemeinden	191
Frosttage	5
Fruchtarten, Anbaufläche, Ernteerträge	114
Fürsorgeeinrichtungen	230
Fürsorgewesen	230
—, Erziehungsmaßregeln	75
—, Länder des Bundesgebietes	286
—, Öffentliche Haushalte	231
Fuhrwerke, Unfälle	207
Fußgänger, Unfälle	207
Futterhafer, Preise	244
Futterpflanzen, Anbaufläche	110
Futterrüben, Anbaufläche, Ertrag	110

G

Gänse, Bestand	119
Gärtnerei, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
Garne, Preise	245
Garabverbrauch, Textilindustrie	159
Gaserzeugung, Produktionsindex	145, 155
Gaspreise	248
Gastgewerbe	181
—, Preise	252
Gasthöfe	193
Gasverbrauch, Industrie	154
Gebäude, Bauwirtschaft	165
Gebiet	1
—, Fläche, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Gebietsstand, Länder des Bundesgebietes	6, 282
Geborene	17
Geburtenfolge	22
Geburtenüberschuß	17
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Gefängnisstrafen	74
Gefangene	80
Geflügel, Bestand	119
Gebälter	270
—, Baugewerbe	174
—, Industrie	132
—, Länder des Bundesgebietes	286
Gehaltssumme, Länder des Bundesgebietes	284
Geistliche	68
Geld-, Bank- und Börsenwesen, Verdienst Angestellte	262
Geld und Kredit	213
—, Länder des Bundesgebietes	286
Geldstrafen	74
Geldwesen, Erwerbspersonen	92
—, Bankverkehr	213
—, Länder des Bundesgebietes	286
Gemeinden	2, 10
—, Ausgaben, vergleichbare Kreiszahlen	279
—, Finanzwirtschaft	231
—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Schuldenstand, Steuern	233
Gemeindesteuern, Länder des Bundesgebietes	286

	Seite
Gemeindewahlen	84
Gemeinschaftsschulen	49
Getränke, Anbaufläche, Ertrag	116
—, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	272
Getränkekonserven, Preise	247
Genossenschaftsregister, Unternehmen	123
Genüßmittel, Ausfuhr	185
—, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	270
Genüßmittelindustrie, Arbeitszeiten, Löhne, Gehälter	260, 266
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Preise	247
—, Produktion	151
—, Produktionsindex	145
Geographische Angaben	3
Gerbstoffe, Ausfuhr	85
Gerichte	70
—, Arbeitsgerichte	74
—, Finanzgerichte	73
—, Sozialgerichte	73
—, Verwaltungsgerichte	73
Gerste, Anbaufläche, Ertrag	110
—, Preise	244
Gesamtbevölkerung	6
—, Altersgruppen	12
—, Fortschreibung	7
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
—, Volkszählung	7
—, Wanderung	31
Gesamtfläche, Land	3
Gesamtindustrie, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktionsindex	145
Gesellenprüfung, Handwerkskammer	104
Gesundheitspflege, Schulen	47
Geschiedene	28
Geschlechtskrankheiten	41
—, Todesursachen	36
Gesellschaften m.b.H.	124
—, Körperschaftsteuern	241
Gestorbene	17
—, Alter	24
—, Todesursachen	37
Gesundheitsdienst	46
Gesundheitspflege, Ausgaben je Haushalt	274
—, Öffentliche Haushalte	232
Gesundheitswesen	36
Getränke, Preise	247
Getränkesteuer	237
Getreide, Anbaufläche, Erträge	110
—, Preise	244
Gewebe, Ausfuhr	186
Gewerbe, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	96
—, Arbeitszeiten, Löhne, Gehälter	262, 268
—, Einheitswert	243
—, Gewerbeaufsicht	81
—, Kraftfahrzeugbestand	204
—, Öffentliche Haushalte	231
—, Steuererträge	235
Gewerbebezugs, Bauwirtschaft	166
Gewerbliche Lehrlinge	102
Gewerbliche Wirtschaft, Arbeitszeiten, Löhne, Gehälter	265, 268
—, Ausfuhr	185
—, Gewerkschaften, Mitglieder	104
—, Unternehmen	124
Glas, Ausfuhr	186
—, Preise	246
—, Produktion	150
Glasindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	259
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	150
—, Produktionsindex	145
Grenze, Land	3
Grenzgänger, Arbeitsmarkt	99
Grenzpunkte, Land	3
Grenzstelle Emmerich, Güterverkehr	197
Großhandel, Preise	244
—, Umsätze	182
—, Unternehmen	124
—, Verdienste, Angestellte	267
Großstädte, Bauwirtschaft	171
—, Fremdenverkehr	192
Grundschulden	215
Grundsteuer	235
Grundstoffindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	256
—, Beschäftigte, Umsatz	133

—, Preise	245
—, Produktionsindex	145
Güterschiffe	195
Güterverkehr, Binnenschifffahrt	195
—, Deutsche Bundesbahn	210
—, Frachtsätze	254
Güterwagen, Deutsche Bundesbahn	210
Gymnasien	48

H

Hackfrüchte, Anbaufläche	110
—, Ausfuhr	185
Häute, Preise	245
Hafenverkehr	195
Hafer, Anbaufläche, Ertrag	110
—, Preise	244
Haftstrafen	74
Halbwaren, Ausfuhr	186
Halbzeuge, Ausfuhr	186
—, Produktion	147
Handel	181
—, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	96
—, Umsatz	239
Handelsregister	123
Handwerk	146
—, Arbeitszeiten, Verdienst	268
—, Bauhandwerk	165
—, Betriebe, Beschäftigte	125, 160
—, Lehrlinge	102
—, Löhne, Gehälter	163
—, Preise, Maßzahlen	251
—, Umsatz	160
Handwerkskammerbezirke	102
Hanf, Ausfuhr	186
Hansbrändkohl, Preise	248
Haushalte	6, 13
—, Lebenshaltung	270
Haushaltsvorstand, Durchschnittseinkommen	270
Hausrat, Ausgaben je Haushalt	273
—, Preise	247
Hebammen	46
Heilanstalten, Fremdenverkehr	191
Heilbäder, Fremdenverkehr	191
Heimarbeiter, Wirtschaftszweige	100
Heimvolkshochschulen	62
Heizung, Ausgaben je Haushalt	273
Hektarerträge	114
Hilfeleistungen, Feuerwehr	83
Hilfsarbeiter, Baugewerbe	166
Hilfsbedürftige, Fürsorge	230
Hilfsschulen, Öffentliche Haushalte	231
Hochschulen	59
Höhere Schulen	52
—, Öffentliche Haushalte	231
Holz, Preise	246
Holzeinschlag, Länder des Bundesgebietes	284
Holzindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	257
—, Ausfuhr	197
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	148
—, Produktionsindex	145
Hotels, Fremdenverkehr	193
Hühner, Bestand	118
Hülsenfrüchte, Anbaufläche	115
Hypotheken, Bestand	215

I

Indexzahlen, Industrie	145
—, Lebenshaltung	248
Industrie, Aktiengesellschaften, Jahresabschlüsse	130
—, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
—, Arbeitszeiten, Löhne	132, 255
—, Beschäftigte, Umsatz	132
—, Betriebsgrößenklassen	132
—, Brennstoffverbrauch	154
—, Investitionen	152
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Öffentliche Haushalte	231
—, Produktionsindex	145
—, Stromerzeugung	155
—, Stromverbrauch	154
—, Unternehmen	124
—, Verdienst, Angestellte	261
—, Vergleichbare Kreiszahlen	279
—, Wasserverbrauch	157

Industriearbeiter, Arbeitszeiten, Löhne	132, 255
Industriestoffe, Preise	244
Industrie- und Handelskammerbezirke	112, 123
Ingenieurschulen	57
Inlandschulden, Land, Gemeinden	236
Inlandsprodukt	274
Innungen, Anzahl	104
Innungskrankenkassen	218
Insolvenzverluste	217
Interzonenhandel, Absatz	182
Invalidenversicherung	222
Investitionen	152
Investitionsgüterindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	258
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktionsindex	145

J

Jahresabschlüsse	130
Jagdwirtschaft, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	94
Jüdische Kultusgemeinden	69
Jugendherbergen	192
Jugendhilfe, Öffentliche Fürsorge	230
Jugendliche, Öffentliche Finanzhilfe	231
—, Straftaten	77
Jungvieh, Bestand	118
Justiz	70

K

Kälber, Bestand	118
—, Preise	244
—, Schlachtungen	120
Käse, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
—, Preise	247
Kaffeesteuer	237
Kalk, Produktion	146
Kanäle	3
Kapital	126, 215
Kartoffeln, Anbaufläche, Ertrag	110
—, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
—, Preise	244, 247
Kautschuk, Ausfuhr	186
Kautschukindustrie, Beschäftigte, Umsatz	134
Keramische Industrie, Beschäftigte, Umsatz	134
—, Produktion	150
Kinder, Fürsorge	230
—, Geschiedene Ehen	30
—, Heime	192
—, Krankheiten	36
Kirchenbesucher	68
Kirchliche Handlungen, Verhältnisse	68
Klassifizierte Straßen	202
Klagen, Gerichte	71
Kleider, Preise	247
—, Produktion	151
Kleidung, Ausfuhr	187
—, Ausgaben je Haushalt	273
Knappschaftskassen	218
Körperpfle e, Ausgaben je Haushalt	247
Körperschaftsteuer	241
—, Länder des Bundesgebietes	286
Kohlen, Ausfuhr	185
—, Förderung	146
—, Industrieverbrauch	154
—, Preise	244, 248
—, Verbrauch, Ausgaben je Haushalt	273
Kohlenbergbau, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Förderung	146, 158
—, Produktionsindex	145
—, Verdienst	261
Kohlenwertstoffe, Produktion	147
Kohlenwertstoffindustrie, Beschäftigte, Umsatz	133
Koks, Ausfuhr	186
—, Preise	244
—, Produktion	146, 158
Kollegs	48
Kombiwagen, Bestand	202
Kommanditgesellschaften	124
—, Körperschaftsteuern	241

	Seite
Kommunalanleihen, Bestand	214
Kommunalwahlen	84
Kommunioenen	68
Konfirmationen	69
Konkurse	216
—, Länder des Bundesgebietes	286
Konsumgüter, Preise	247
Kosmetische Erzeugnisse, Ausfuhr	187
Kraftfahrzeuge, Ausfuhr	187
—, Bestand	202
—, Deutsche Bundespost	212
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Neuzulassungen, Löschungen	205
—, Unfälle	207
—, Vergleichbare Kreiszahlen	279
Kraftfahrzeugsteuer	237
Krafträder, Bestand	202
—, Länder des Bundesgebietes	284
Kraftstoffe, Ausfuhr	186
Krankenhäuser	43
—, Ärzte, Pflegepersonen	43
—, Anzahl, Art	45
Krankenkassen, Leistungsfälle	219
—, Mitglieder	218
—, Sozialversicherung	218
Krankenpflegepersonen	46
Kranken Transporte, Feuerwehr	84
Krankenversicherung	218
Krankheiten	36
—, meldepflichtige	36, 40
—, Todesursachen	36
Kreditbanken	213
Kreditgenossenschaften	214
Kreditinstitute	213
Kreditwesen	213
Kreise	2, 7
—, Bruttoinlandsprodukt	279
—, Länder des Bundesgebietes	282
Kreisfreie Städte, Anzahl	2
Kreisstraßen	202
Kriegsfolgenhilfe, Öffentliche Haushalte	232
Kriegsopferfürsorge	229
Kriegsopferversorgung	224
Kriminalität	74
Kühe, Bestand	118
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Preise	244
—, Schlachtungen	120
Kultur	48
—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Öffentliche Haushalte	232
Kulturland	110
Kultusgemeinden, Jüdische	69
Kunst, Öffentliche Haushalte	231
Kunstharze, Produktion	147
Kunststoffindustrie, Beschäftigte, Umsatz	134
—, Produktion	150
Kupfer, Preise	245
—, Produktion	147

L

Lacke, Produktion	147
Länder des Bundesgebietes	282
Land, Einwohnerzahl	6
—, Entstehung	1
—, Finanzen	231
—, Fläche	8
—, Inlandschulden	236
—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Steuern	237
Landbestellung	114
Landesarbeitsgerichte	74
Landeskirchen	68
Landesozialgericht	73
Landessteuern	237
—, Länder des Bundesgebietes	286
Landgerichte	70
Landkrankenkassen	218
Landkreise	2, 7
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Landstraßen, Länge	202
Landtagswahlen	84
Land- und Forstwirtschaft	105
Landwirtschaft, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	92
—, Arbeitskräfte	108
—, Arbeitszeiten, Verdienst	269

—, Betriebe	106
—, Bodennutzung	110
—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Nutzflächen	106
—, Öffentliche Haushalte	231
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
—, Viehbestände	118
Landwirtschaftliche Betriebsmittel, Verbraucherpreise	252
Lastenausgleichsmittel, Öffentliche Haushalte	231
Lastkraftwagen, Bestand	202
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Unfälle	207
Lebende Tiere, Ausfuhr	185
Lebendgeborene	17
Lebenserwartung	26
Lebenshaltung, Preisindex	248
Leder, Ausfuhr	186
—, Preise	245, 247
Lederindustrie, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktionsindex	145
Ledige, Eheschließende	21
Lehrer	48
Lehrerbildende Anstalten	59
Lehrlinge, Erwerbspersonen	91
—, Handwerk	102
—, Lehr- und Anlernverhältnisse	102
Leichtmetall, Produktion	147
Leistungsfälle, Krankenkassen	221
Lichtspieltheater	67
—, Länder des Bundesgebietes	282
Löhne	255
—, Baugewerbe	165
—, Industrie	132
—, Länder des Bundesgebietes	286
Löschungen, Kraftfahrzeuge	205
Lohnsumme, Länder des Bundesgebietes	284
Lohnsteuer	237
—, Ausgaben je Haushalt	270
—, Länder des Bundesgebietes	286
Lokomotiven, Ausfuhr	187
—, Deutsche Bundesbahn	210
Luftkurorte, Fremdenverkehr	191
Lufttemperatur	4
Luftverkehr	209

M

Margarine, Ausfuhr	185
—, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
—, Preise	244, 247
—, Produktion	151
Margarineindustrie, Beschäftigte, Umsatz	134
Maschinenbau, Arbeitszeiten, Löhne	258
—, Ausfuhr	187
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	148
—, Produktionsindex	145
—, Verdienst Angestellte	264
Mehl, Preise	244, 247
—, Produktion	151
Meisterprüfungen, Handwerkskammer	104
Meldepflichtige Krankheiten	36, 40
Meßzahlen, Bauleistungen	251
Metalle, Ausfuhr	186
—, Preise	245
—, Produktion	147
Metallgewerbe, Verdienst Angestellte	263
Metallindustrie, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
—, Arbeitszeiten, Löhne, Gehälter	257, 263
—, Ausfuhr	187
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	149
—, Produktionsindex	145
Metallwarenindustrie, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
—, Arbeitszeiten, Löhne	257
—, Ausfuhr	187
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	148
—, Produktionsindex	145
Meteorologische Angaben	4
Miete, Ausgaben je Haushalt	273
Miet- und Lastenzuschuß	179
Mikrozensus	91

Milch, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
—, Erzeugung und Verwendung	122
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Preise	244, 247
Milchkonserven, Produktion	151
Milchkühe, Bestand	118
—, Milcherttrag	122
Minderjährige	230
Mineralölindustrie, Beschäftigte, Umsatz	133
Mineralölsteuer	237
Mineralölverarbeitung, Arbeitszeiten, Löhne	257
—, Produktion	148
Mithelfende Familienangehörige	91, 100
Mittelschulen	52
Mittelstädte, Bauwirtschaft	171
Möbel, Preise	247
—, Produktion	150
Molkereien, Milchlieferung	122
Monatsverdienste	261
Mopeds, Produktion	149
Mühlenindustrie, Beschäftigte, Umsatz	134

N

Nahrungsmittel, Ausfuhr	185
—, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	270
—, Preise	244, 247
Nahrungsmittelindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	260
—, Ausfuhr	185
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	151
—, Produktionsindex	145
Nahrungs- und Genußmittelindustrie, Verdienst, Angestellte	266
Nettoinlandsprodukt	274
Neuhauten	170
Neuerkrankungen, Tuberkulose	41
Neuzulassungen, Kraftfahrzeuge	205
Nichtbundes eigene Eisenbahnen	210
Nichterwerbspersonen	95
Nichtwohngebäude	165
Nickel, Ausfuhr	186
Niederschläge	5
Normalwohngebäude	169
Notopfer Berlin	237
Nutzfläche, Landwirtschaftliche	106
—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278

O

Oberlandesgerichte	70
Oberverwaltungsgericht, Verfahren	73
Obligationen	214
Obst, Ausfuhr	185
—, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	272
—, Bäume und Erträge	117
Obusse, Beförderte Personen, Länder des Bundesgebietes	284
Ochsen, Bestand	118
—, Preise	244
—, Schlachtungen	120
Öffentliche Finanzen	231
—, Länder des Bundesgebietes	286
Öffentliche Jugendhilfe	230
Öffentliche Sicherheit	70
Öffentliche Sozialleistungen, Länder des Bundesgebietes	218, 286
Öffentliche Verwaltung, Inlandschulden	236
Öle, technische, Ausfuhr	186
Ölmühlen, Beschäftigte, Umsatz	134
Offene Stellen, Arbeitsmarkt	98
Omnibusse, Bestand	202
—, Beförderte Personen, Länder des Bundesgebietes	284
Optische Industrie, Ausfuhr	187
—, Beschäftigte, Umsatz	133
Ortshöhenlagen, Land	3
Ortskrankenkassen	218

P

Pädagogische Hochschulen	59
Paketverkehr	212
Papier, Ausfuhr	187

	Seite
—, Preise	246
—, Produktion	148
Papierindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	258
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	148
—, Produktionsindex	145
Personalstand, Land, Gemeinden	236
Personenkraftwagen, Bestand	202
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Unfälle	207
Personenverkehr, Beförderung	206
—, Deutsche Bundesbahn	210
—, Fahrpreise	253
—, Länder des Bundesgebietes	284
Pfandbriefe	214
Pfarrreien	68
Pfarrer	68
Pferde, Ausfuhr	185
—, Bestand	118
—, Schlachtungen	120
Pflegekinder	230
Pflegepersonen	43, 46
Politische Angaben	1
Polizei, Öffentliche Haushalte	231
Postcheckverkehr	212
Postwesen	212
Preise	244, 250
—, Gastgewerbe	252
Preisindex	250
Preßkohlern, Ausfuhr	186
Private Schulen	48
Privat Haushalte	13
Probanden	80
Produktion	146
Produktionsgüterindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	256
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktionsindex	145
Prozesse	71
Prüfungen, Handwerkskammern	104
—, Hochschulen	57

R

Rabbiner	69
Realschulen	48
Rechtspflege, Öffentliche Haushalte	232
—, Öffentliche Sicherheit	70
Regierungsbezirke	2
Religionszugehörigkeit, Bevölkerung	12
—, Eheschließende	21
—, Geschiedene	30
—, Gestorbene	23
Rentenansprüche, Bestand	223
Rentenversicherung	222
Rentner, Einnahmen, Ausgaben	270
Richter, Gerichte	70
Rindvieh, Bestand	118
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Schlachtungen	120
Röm.-katholische Kirche	12, 63
Roggen, Anbaufläche, Erträge	110
—, Preise	244
Rohre, Ausfuhr	187
—, Produktion	146
Rohstoffe, Ausfuhr	185
Ruhrgebiet, Abgrenzung	1
Ruhrkohlenbergbau	158
Rundfunkgenehmigungen	64, 212

S

Sägewerke, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktionsindex	145
Säuglingsterblichkeit	24
Salz, Ausfuhr	186
Sanatorien, Fremdenverkehr	193
Seife, Produktion	147
Selbständige	91
—, Baugewerbe	166
—, Industrie	135
Selbstmorde	40
Siedlungswesen, Öffentliche Haushalte	231
Sitzverteilung, Landtagswahl	90
Sommergetreide, Anbaufläche, Ertrag	114
Sommertage	5
Sonderschulen	48
Sozialgerichtliche Verfahren	73
Sozialhilfe	225

—, Länder des Bundesgebietes	286
Sozialhilfeempfänger, Einnahmen, Ausgaben, Verbrauch	270
Sozialleistungen, Krankenkassen	219
Sozialprodukt	274
—, Länder des Bundesgebietes	286
Sozialversicherung	218
—, Ausgaben je Haushalt	270
Sozialwesen, Öffentliche Haushalte	231
Spätkartoffeln, Fläche, Ertrag	110
Spareinlagen	213
—, Länder des Bundesgebietes	286
Sparkassen	213
Speiseerbsen, Preise	247
Spielwarenindustrie, Ausfuhr	187
Spinnereien, Spindelbestand	159
Spinnstoffe, Ausfuhr	186
—, Produktion	150
Spiritomonopol, Einnahmen	237
Sportanlagen	67
Sportvereine, Mitglieder	66
Süßwaren, Ausgaben je Haushalt	272
Süßwarenindustrie, Beschäftigte, Umsatz	134
Synagogen	69

Sch

Schafe, Bestand	118
—, Preise	244
—, Schlachtungen	120
Scheidungen	28
Schichtleistungen	158
Schiffahrts-Kanäle	3, 195
Schiffsverkehr	195
Schlachtgewichte, Schlachtmengen	120
Schlachtschweine, Bestand	118
Schlachtungen	120
Schlachtvieh, Preise	244
Schlepper, Binnenschiffe	194
Schleusen	3, 195
Schleusenverkehr	195
Schmiedestücke, Ausfuhr	187
—, Produktion	146
Schüler	49
—, Aufnahmen, Entlassungen	53
—, Gesundheitspflege	47
—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Schuhindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	260
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	150
—, Produktionsindex	145
Schuhwaren, Preise	247
Schulden, Land, Gemeinden	236
—, Vergleichbare Kreiszahlen	279
Schuldverschreibungen	214
Schulen	48
—, Aufnahmen, Entlassungen	53
—, Länder des Bundesgebietes	282
—, Öffentliche Haushalte	231
Schutzaufsicht	230
Schweine, Bestand	118
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Preise	244
—, Schlachtungen	120

St

Stabeisen, Ausfuhr	187
Stabstahl, Preise	244
—, Produktion	146
Städte, kreisfreie, Anzahl	2
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Stahl, Preise	244
—, Produktion	146
Stahlbau, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	148
—, Produktionsindex	145
Stahlindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	257
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	148
—, Produktionsindex	145
—, Verdienst Angestellte	263
Steine und Erden-Industrie, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
—, Arbeitszeiten, Löhne	257
—, Ausfuhr	186
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktion	146

—, Produktionsindex	145
Steinkohle, Ausfuhr	185
—, Förderung	146, 158
—, Industrieverbrauch	154
—, Preise	244, 248
Steinkohlenbergbau, Verdienst	256, 261
Stellenbesetzungen, Arbeitsmarkt	97
Stellung im Beruf, Erwerbspersonen	91
Sterbefälle	23, 36
Sterbehäufigkeit	23
Sterbetafel	26
Sterbeüberschuß	17
Steuereinnahmen, Länder des Bundesgebietes	286
Steuern	235
—, Ausgaben je Haushalt	270
—, Vergleichbare Kreiszahlen	279
Stickstoff, Ausfuhr	186
—, Produktion	147
Stiere, Bestand	118
Stoppelsaat	115
Strafen	74
Straftaten	75
Strafvollzugsanstalten, Insassen	80
Straßen, Länge	202
Straßenbahnen, Beförderte Personen, Länder des Bundesgebietes	284
—, Unfälle	207
Straßenbau, Öffentliche Haushalte	232
Straßenverkehr	202
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Unfälle	206
—, Unternehmen	206
Streiks	102
Strickereien, Garnverbrauch	159
Strickwaren, Ausfuhr	187
—, Preise	247
—, Produktion	151
Stromerzeugung	154
Stromgebiete, Güterverkehr	201
Strompreise	248
Stromverbrauch	154
Studienfächer	60
Studierende	58
—, Ingenieure	58
—, Prüfungen	58
Stundenverdienst	255
—, Länder des Bundesgebietes	286

T

Tabakerzeugnisse, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	272
—, Preise	247
Tabakindustrie, Beschäftigte, Umsatz	134
—, Produktion	151
—, Produktionsindex	145
Tabaksteuer	237
Tabaksperrn, Land	3
Tankschiffe	194
Taufen	68
Technikerschulen	57
Telegrammverkehr	212
Temperaturen	5
Textilgewerbe, Arbeitszeiten, Löhne	260
—, Verdienst, Angestellte	266
Textilien, Ausfuhr	187
—, Preise	245, 247
Textilindustrie, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Garnverbrauch	159
—, Maschinenbestand	159
—, Produktion	150
—, Produktionsindex	145
Tiefbau	178
Tierzucht, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
Todesursachen	36
Tomaten, Anbaufläche, Ertrag	117
Ton-Rundfunk-Genehmigungen	64, 212
Torfindustrie, Beschäftigte, Umsatz	134
Totgeborene	17
Trauungen	68
Tuberkulose, Neuerkrankungen	41
Tunnel, Eisenbahn	3

U

Übernachtungen	192
—, Preise	252
Übertretungen	78

	Seite
Umsatz, Auslandsumsatz	132
—, Baugewerbe	165
—, Einzelhandel	182
—, Großhandel	182
—, Industrie, Vergleichbare Kreis- zahlen	132, 279
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Steuer	237
Umsatzsteuer	237
Uneheliche Kinder	17, 60
—, Fürsorge	230
Unfälle, Bergbau	83
—, Gemeldete	82
—, Getötete	40, 208
—, Länder des Bundesgebietes	286
—, Straßenverkehr	206
—, Unfallversicherung	224
—, Ursachen	207
—, Verletzte	208
Unfallversicherung, Gesetzliche	224
Universitäten	60
Unterhaltung	65
—, Ausgaben je Haushalt	274
Unternehmen, Eingetragene	123
Unterricht	48
—, Länder des Bundesgebietes	286
Unterstützungen	225
—, Länder des Bundesgebietes	286
Untertagearbeiter, Arbeitsleistung	258
Urteile	73

V

Verarbeitendes Gewerbe, Arbeit- nehmer, Erwerbspersonen	91
Verbrauch, Ausgaben	289
—, Brennstoffe	154
—, Garn	159
—, Gas und Strom	154
—, Nahrungs- und Genußmittel	271
Verbrauchsgüter, Ausstattung der Haushalte	274
—, Preise	247
Verbrauchsgüterindustrie, Arbeits- zeiten, Löhne	259
—, Beschäftigte, Umsatz	133
—, Produktionsindex	145
Verbrauchssteuern	237
Verbrechen	75
Verdienst	255
—, Angestellte	262
—, Handwerk	268
—, Länder des Bundesgebietes	286
—, Landwirtschaft	269
Verfahren, Arbeitsgerichte	74
—, Sozialgerichte	73
—, Verwaltungsgerichte	73
Vergehen	75
Vergleichsverfahren	216
—, Länder des Bundesgebietes	286
Verkehr	194
—, Ausgaben je Haushalt	273
Verkehrssteuern	237
Verkehrswesen, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
—, Binnenschifffahrt	194
—, Deutsche Bundesbahn	210
—, Deutsche Bundespost	212
—, Länder des Bundesgebietes	284

—, Öffentliche Haushalte	232
—, Stromverbrauch	155
—, Tarife, Deutsche Bundesbahn	253
—, Unfälle	40, 208
Vermögen, Krankenkassen	219
—, Steuer	237
Veröffentlichungen, Verzeichnis Versicherungen, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	X 91
—, Rentenversicherung	222
—, Verdienst Angestellte	262
Versorgung und Verbrauch	269
Versorgungsberechtigte, Kriegsopferversorgung	224
Vertriebene	13
Verurteilte	75
Verwahrte	80
Verwaltung, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen	91
—, Finanzen	231
Verwaltungsbezirke	2
Verwaltungsgerichte	73
Verzeichnis, Veröffentlichungen Viehpreise	X 244
Viehwirtschaft, Länder des Bundesgebietes	284
—, Viehbestände	118
Volksbildung, Bildungsstätten	48
—, Öffentliche Haushalte	231
—, Volkshochschulen	62
Volksschulen	48
—, Öffentliche Haushalte	231
Volkszählung, Berufszählung	13
Vollmilch, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	271
—, Erzeugung und Verwendung	122
—, Preise	244, 247
Vorbemerkungen	1, X
Vormundschaften	230

W

Waggonbau, Produktion	148
Wahlen	94
—, Länder des Bundesgebietes	282
Waisen, Fürsorge	230
Waldflächen	110
Walzwerksfertigerzeugnisse, Herstellung, Absatz	153
—, Produktion	147
Wanderung	31
—, Vergleichbare Kreiszahlen	278
Wasseraufkommen	157
Wassergewinnung	156
Wasserverbrauch	156
Webereien, Garnverbrauch	159
—, Webstühle	159
Webstoffe, Ausfuhr	187
—, Produktion	151
Wechsel, Bestand	215
—, Proteste	216
Weideland	105
Wein, Ausfuhr	105
Weizen, Anbaufläche, Ertrag	110
—, Preise	244
Werkzeugindustrie, Ausfuhr	187
—, Beschäftigte, Umsatz	134
—, Produktion	150

Z

Wertpapiere	214
Wetterkunde	4
Wiesau	114
Wintergetreide, Anbaufläche, Ertrag	114
Wirkereien, Garaverbrauch	159
Wirkwaren, Ausfuhr	187
—, Preise	247
—, Produktion	151
Wirtschaftsabteilungen, Erwerbs- personen	91, 125
Wirtschaftsbereiche, Umsatz	94, 238
Wirtschaftsfläche, Bodennutzung	110
Wissenschaft, Öffentliche Haushalte	231
Witterungsverhältnisse	4
Wochenlöhne, Länder des Bundes- gebietes	286
Wochenverdienst	255
Wohlfahrt	229
Wohnbevölkerung	6
—, Länder des Bundesgebietes	282
Wohnparteien	13
Wohngebäude	170
Wohngeid	179
Wohnungen	165, 169
Wohnungsbau	165
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Maßzahlen	250
—, Öffentliche Haushalte	232
Wohnungsmieten, Ausgaben je Haus- halt	273
Wohnungssuchende	175
Wohnungswesen	165
—, Baukostenmaßzahlen	250
—, Gebäude, Rohzugang	170
—, Länder des Bundesgebietes	284
—, Öffentliche Haushalte	232
—, Vergleichbare Kreiszahlen	279
Wohnverhältnisse	175
Wolle, Preise	245

Zahlungsschwierigkeiten, Insolvenzverluste	216
Zahlungsverkehr, Bankverkehr	213
—, Deutsche Bundespost	212
Zahnärzte	47
Zeichenerklärungen, Abkürzungen	1
Zellstoff, Preise	246
Zellwolle, Preise	245
—, Produktion	147
Zement, Ausfuhr	186
—, Preise	246
—, Produktion	146
Ziegen, Schlachtungen	120
Zink, Ausfuhr	186
—, Produktion	147
Zinn, Ausfuhr	186
Zinssatz, Schuldverschreibungen	215
Zivilprozesse	71
Zölle	237
Zuchthausstrafen	74
Zuchtsauen	118
Zucker, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	272
—, Preise	244
Zuckerindustrie, Beschäftigte, Umsatz	134
Zuzüge	31

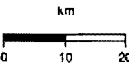


Nordrhein-Westfalen

Die wichtigsten Verwaltungsgrenzen

Stand 15.7.1968

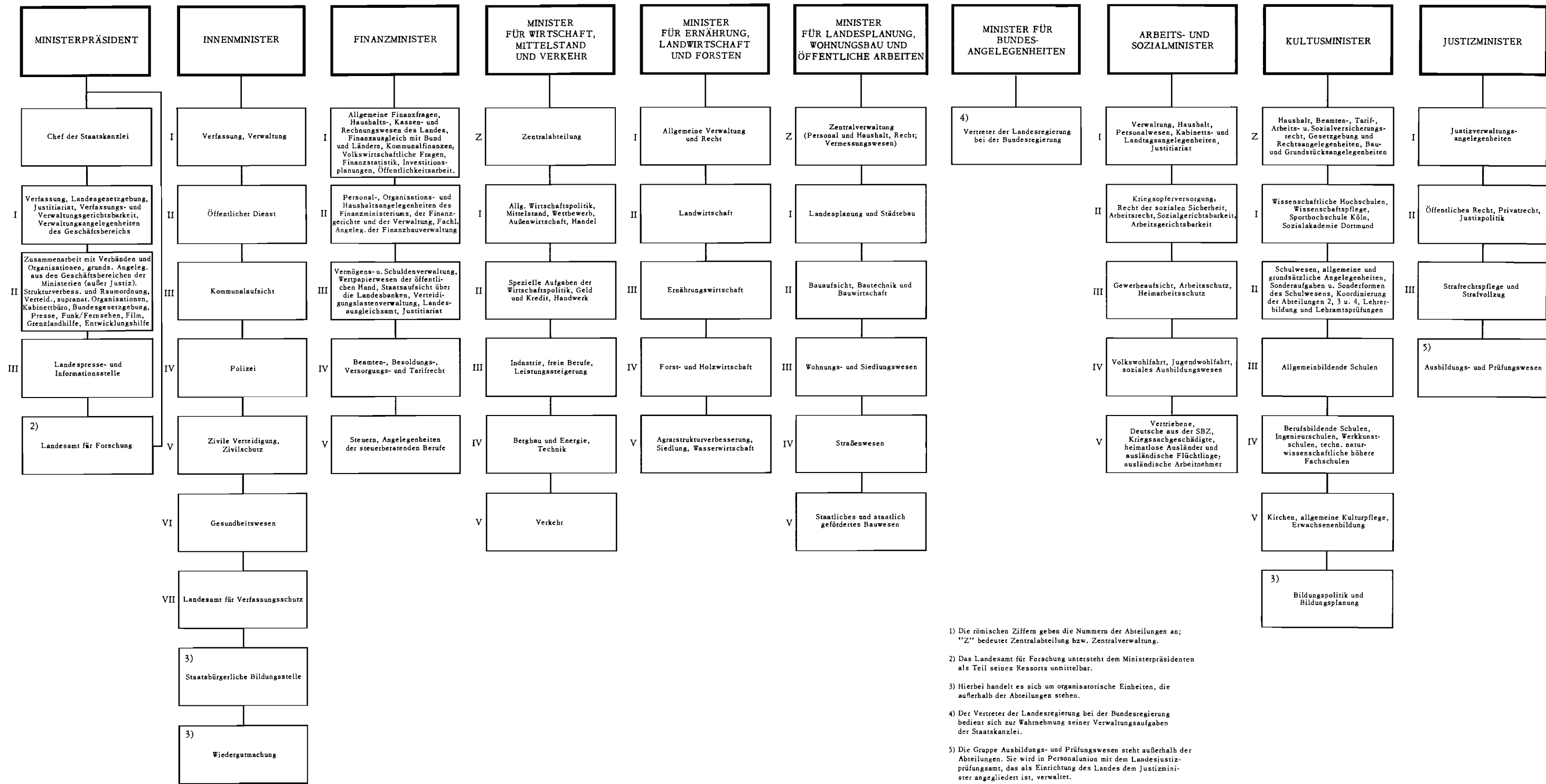
- Regierungsbezirk
Fett gedruckt
ist der Sitz
des Regierungspräsidenten
- KREISFREIE STADT
bzw. Landkreis
Kursiv gedruckt
ist der Sitz der Kreisverwaltung,
wenn er nicht mit dem Namen
des Kreises übereinstimmt
- Landschaftsverband
Köln
ist der Sitz des Landschafts-
verbandes Rheinland
Münster
ist der Sitz des Landschafts-
verbandes Westfalen-Lippe



Maßstab 1:1250000

ORGANISATIONSPLAN DER LANDESREGIERUNG NORDRHEIN-WESTFALEN¹⁾

Stand 25.7.1966



1) Die römischen Ziffern geben die Nummern der Abteilungen an; "Z" bedeutet Zentralabteilung bzw. Zentralverwaltung.

2) Das Landesamt für Forschung untersteht dem Ministerpräsidenten als Teil seines Ressorts unmittelbar.

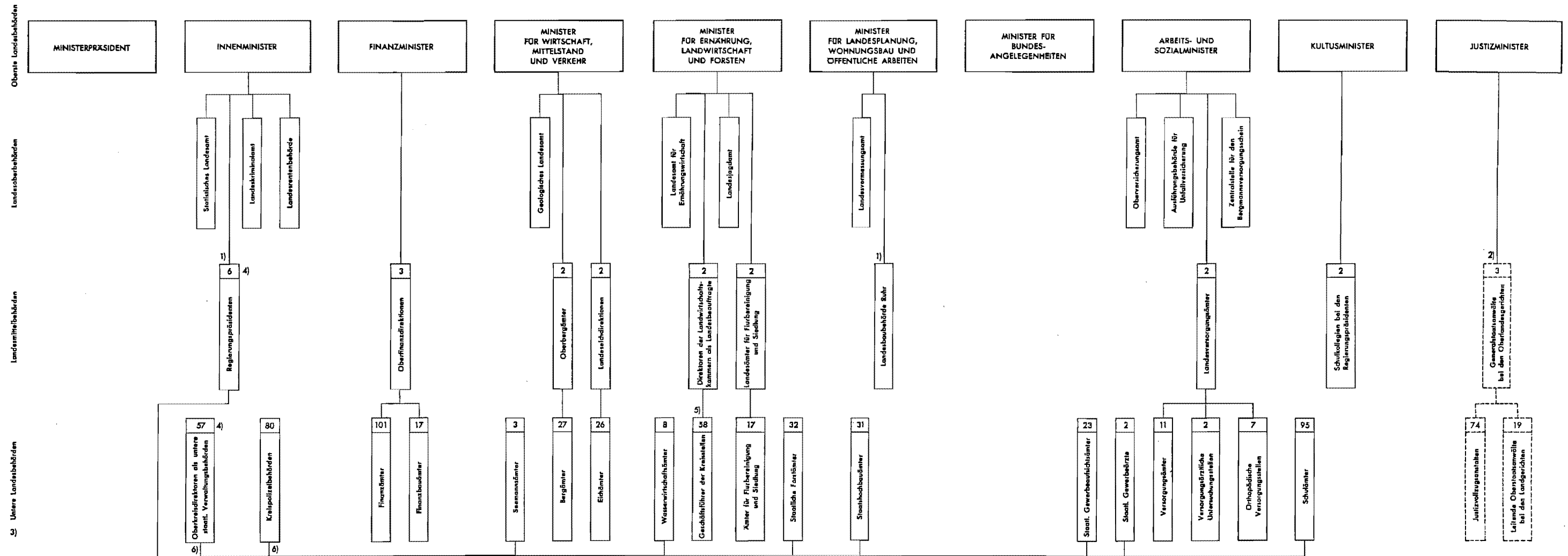
3) Hierbei handelt es sich um organisatorische Einheiten, die außerhalb der Abteilungen stehen.

4) Der Vertreter der Landesregierung bei der Bundesregierung bedient sich zur Wahrnehmung seiner Verwaltungsaufgaben der Staatskanzlei.

5) Die Gruppe Ausbildungs- und Prüfungswesen steht außerhalb der Abteilungen. Sie wird in Personalunion mit dem Landesjustizprüfungsamt, das als Einrichtung des Landes dem Justizminister angegliedert ist, verwaltet.

Aufbau der Landesbehörden

Stand 1.10.1964



1) Die Regierungspräsidenten und die Landesbaubehörde Ruhr unterliegen darüber hinaus der Fachaufsicht weiterer Minister.

2) Diese Behörden fallen als Organe der Rechtspflege nicht in den Behördenkatalog des Landesorganisationsgesetzes.

3) Der Minister führt die oberste Dienst- und Fachaufsicht über die ihm im Rahmen seines Geschäftsbereichs unterstehenden unteren Landesbehörden; in dem Schaubild gehören zu dem Geschäftsbereich des Ministers die unter seiner Überschrift eingezeichneten Behörden.

4) Die Zahlen oben in den Kästchen geben die Zahl der Landesmittelbehörden bzw. der unteren Landesbehörden an.

5) Die genaue Bezeichnung dieser Behörden lautet: Geschäftsführer der Kreisstellen der Landwirtschaftskammern als Landesbeauftragte im Kreis.

6) Die Oberkreisdirektoren als untere staatliche Verwaltungsbehörden sind (mit Ausnahme der Landkreise Aachen, Bonn, Borken und Recklinghausen) zugleich Kreispolizeibehörden für den Bezirk ihres Kreises.

